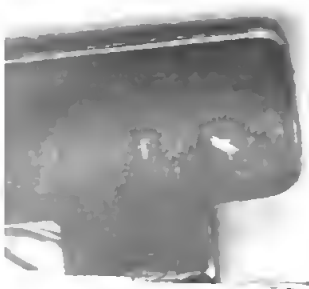
Bav. 1805 u 144 -1862,116
Tagesanzeiger



Digitized by Google

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 3. Freitag, 3. Januar 1862. (Genovefa, J.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

3. Vorstell. im Abonnement.

Drei Candidaten.

Lustspiel in fünf Aufzügen von Martin Schleich.

Personen:

Baron von Oberau, Präsident einer Finanz- und Eisenbahn-Gesellschaft	Herr Büttgen.
Henriette, seine Schwester	Frl. Söltl.
Max von Kornberg, Justizassessor	Herr Richter.
Frau Schwall, dessen Tante	Frl. Seebach.
Carl, ihr Söhnchen	A. Thoms.
Wilhelm von Kornberg, Baubeflissener, ihr Sohn erster Ehe	Herr Christen.
Doktor Alois Heimchen, Ingenieur	Herr Dahn.
Zahnarzt Perle	Herr Keller.
Mina, dessen Tochter	Frl. Jahn.
Hofrath Radius	Herr Lang.
Die Hofräthin	Frau Büttgen.
Schwerlich, Stationsinspektor	Herr Sigl.
Halter, Bahndiener	Herr Eiseneck.
Jean, Restaurationskellner	Herr Leigh.
Jakob, des Barons	Herr Obermayer.
Anton, Max von Kornbergs } Bediente	Herr L. Schmid.
Reisende. Aufwärter.	

Ort der Handlung: Eine kleine deutsche Hauptstadt und deren Umgebung.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr Galerie 15 kr. [5]

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: „Rothkäppchen.“ Oper von Boildieu.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz für Fräulein Marie Ehrenstein.

Gastspiel der Frau **Wirth**, vorm. Opernsängerin.

Der Tyroler-Wastel. Komische Oper in drei Akten von Schikaneder. Musik von Haibel.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

Das Versprechen hinter'm Herd.

Scene aus den österr. Alpen mit Nationalgesängen in 1 Akt von Baumann. Musik von Stein.

Michael Quantner, Wirth in der Abtenau . . .	J. Schweiger.
Loisl, sein Sohn	Hr. Neuert.
Nandl, Almerin im Dienste bei Quantner	Fräul. Benisch.
Freiherr von Stritzow	Hr. Wiesner.

1. **Pepita-Marsch** von Neumann. — 2. **Anna-Polka** von Strauß.

Der Freiherr als Wildschütz.

Scene aus den österr. Alpen in 1 Akt von Alex. Baumann. Musik von C. Stein.

Freiherr von Stritzow	Hr. Wiesner.	Waldmeister Grün	Hr. Ströhl.
Michael Quantner	J. Schweiger.	Liesl	Frl. Weitner.
Loisl, sein Sohn	Hr. Neuert.	Marie (Sennerinnen)	Frl. Koch.
Nandl, Almerin	Frl. Benisch.	Peppi (Sennerinnen)	Frl. Spreng.

3. **Alpenrose**, steyrischer Tanz von Kaulich. — 4. **Die letzte Rose** aus der Oper: „Martha" und englische Hornpipe.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine **en gros & en detail.**

Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preise.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.

Sonne (Sendlingerthorplatz): Punschgläser-Concert-Soirée des Anton Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr Abends.

Begräbnisse, Freitag den 3. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Philipp Mayer, ehem. Bureaudienerssohn v. h. (gest. d. 1., 9 J. 1 M. a.) — Heinrich Bachmayer, Kaufmannskind v. h. (gest. d. 1., 1 M. 19 T. a.)

2½ Uhr: Joseph Spiel, Hausbesitzerskind v. h. (gest. d. 1., 2 J. 7 M. a.) — Peter Linner, Soldat vom k. Infanterie-Leibregiment (gest. d. 1., 22 J. a.)

2¾ Uhr: Georg Riegl, Maurer von Amerdingen, Gerichts Höchstädt (gest. d. 1., 25 J. a.) — Josepha Plank, bgl. Schneidermeisterstochter v. h. (gest. d. 1., 10 J. 4 M. a.) — Katharina Fleischmann, Bauernstochter von Untermarxfeld, Ger. Neuburg a. D. (gest. d. 1., 34 J. a.)

3 Uhr: Wilhelm Tempel, Rechtsconcipist v. h. (gest. d. 1., 26 J. a.) — Johann Winkler, Seifensiedersohn von Wohenstrauß (gest. d. 1., 19 J. a.)

Trauergottesdienste (Samstag.)

St. Peter. Morgens halb 9 Uhr für Joh. Max Waldherr, k. qu. Telegraphenamtsassistent von Kempten.

St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Wilhelm Tempel, Rechtsconcipient v. h.

Getraute Paare in München.

St. Peters-Pfarrei. HH. Sebastian Röhrl, Steinschleifer dahier, mit Maria Anna Steinbrecher, Weberstochter von Inning. Joh. Stettner, Bahnwärter dahier, mit Anna Maria Riedl, Häuslerstochter von Althütten. Karl Oskar Bernhard, Graveur bei der k. Steuerkatasterkommission dahier, mit Maria Josepha Bernhard, kgl. Kriegsministerial-Registratorstochter von hier. August Schauer, k. Unteraufschläger in Haag, mit Ida Dietz, k. Rentbeamtenstochter von Forchheim. — St. Anna-Pfarrei. HH. Paul Pfaff, rechtskundiger Magistratsfunktionär dah., mit Rosina Armer, Fabrikmeisterstochter von Hillohe. Adam Hartinger, Tischlergeselle dahier, mit Franziska Bachmaier, Taglöhnerstochter von hier. Michael Grimmer, Taglöhner dahier, mit Urs. Reiter, Schuhmacherstochter von Eggersberg. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Peter Rickler, Hausknecht dahier, mit Josepha Höß von hier. Heinr. Gg. Glückswerth, liz. Musiker dahier, mit Anna Josepha Höhler, Bäckermeisterstochter von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. Hr. Joseph Lernbecher, Billetendrucker bei der Generaldirektion der k. Verkehrsanstalten dahier, mit Elise Brändl, Instrumentenmacherstochter von Regensburg. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Heinrich Müller, Lokomotivheizer dahier, mit Maria Schillinger, Taglöhnerstochter von hier. Max Wägele, Kanzlist bei der Ostbahndirektion dahier, mit Theres Endl, Gastgeberstochter von hier. Joh. Bapt. Drummer, Schuhmachergeselle dahier, mit Elise Degmair, Gütlerstochter von Gollingkreut. Johann Georg Heilrath, Hausknecht dahier, mit M. Barbara Sterzl, Taglöhnerstochter von Weiden. — Protestantische Pfarrei. HH. Johann Ferdinand Kuhn, Lokomotivführer dahier, mit Maria Anna Scharnberger, Goldarbeitertochter von Kitzingen. Adolph Lädermann, k. Hofoffiziant dahier, mit Josepha König, Oekonomenstochter von Tirschenreuth. — Pfarrei der Vorstadt Au. Hr. Joseph Walch, Maurer dahier, mit Elisabeth Scherübl, Söldnerstochter v. Feldheim. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. HH. Korb. Huber, Zimmermann und Herbergsbesitzer dah., mit Ursula Obermaier, Bindermeisterstochter v. Schwindkirchen. Joseph Huber, Zimmermann dahier, mit Martha Afra Schwaiger, Holzarbeiterstochter v. Eglharting. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. Hr. Georg Birner, Zimmermann dah., mit Josepha Seebacher, Schäfflerstochter von Ilmünster.

Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Hunde-Visitation.

Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer Nr. 220, Vormitt. von 8—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Freitag den 3. Januar für das Hackenviertel.

Versteigerung.

Heute Freitag den 3. Januar, Nachmittags 3 Uhr, werden in der k. Oekonomie im englischen Garten acht Stück Ochsen an die Meistbietenden versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Portemonnaie ohne Schlüssel, enthaltend 2 preuß. Thaler, 1 Guldenstück und mehrere kleine Münze, abzugeben Löwengrube 16|1 rechts. Eine kleine Rolle mit Zeichnungen und der Adresse Frentenhausen, abzugeben Theresienstraße 61|4 gegen gute Belohnung.

Gefunden. Ein offener Brief mit Porträt, abzuholen Glockengasse 8|0/1. Ein Hörgnet, zu erfragen Fabrikstraße 19|1 links. Ein Täschchen, abzuholen Schönfeldstraße 20|1.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Maximiliansstraße Nro. 15 | 4 rechts sind zwei unmeublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Knöblstraße No. 15, parterre rechts, sind zwei sehr schöne Zimmer, meublirt, zu vermiethen.

Karlsstraße No. 31

ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu vermiethen. [30]

Salvatorstraße Nro. 18

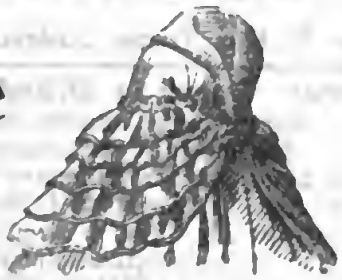
ist ein meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich zu beziehen.

Sigmund Helbing in München

Theatinerstrasse Nro. 34

empfiehlt das **Neueste von Damen-Mänteln** und **Jacken**, ferner

schwarze und färbige
Seidenstoffe
in allen Breiten.
Reise-Shawls.



Neue Winter-
und
Reise-Kleider.
Neue
gewirkte Shawls.

Muster- und Auswahlsendungen werden pünktlichst besorgt.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. **9.**

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Sybel, H. v., die **deutsche Nation** und das **Kaiserreich**. Eine historisch-politische Abhandlung. geh. 1 fl. 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. K. Hoh. Herzog Ludwig in Bayern mit Bedienung v. Augsburg.
Dyydale, Dr. v. England.
Einstein, Colonel v. Amerika.
Dreßler, Kfm. v. Frankfurt.
Keßler, Kfm. Leipzig.
Blumgardt, Kfm. v. Fürth.

Zu den vier Jahreszeiten.

Thun, Graf, mit Bed. v. Salzburg.
Bommelé, Kfm. v. Glauchau.
Fink mit Gattin, Gutsbes. v. Westphalen.
Honold, Offizier v. Ludwigsburg.

Hotel Detzer (vorm. Maulich.)

Obstfelder, Kfm. v. Apolda.
Brennfleck, Weinhändler v. Sulzfeld.
Röder, Kfm. v. Ulm.
Seippel, Kfm. v. Rheineck.

Blaue Traube.

Dinklage, Kfm. v. Elberfeld.
Rosenheimer, Kfm. v. Coblenz.
Nördlinger u. Herz, Kflte. v. Stuttgart.
Neuburger, Heilbrunner und Einstein, Privatiers v. Buchau.
Zwicky, Kfm. v. Zürich.

Hotel Leinfelder.

Ruffin, Baron, Rittmeister v. Landshut.
Wisflecker, Kfm. v. Neuötting.
Rauter v., Gutsbes. v. Birkeneck.
Grosch, Kfm. v. Ruhla.
Landauer mit Familie, Kfm. v. Hürben.
Beischlag, Kfm. v. Paris.
Pol, Gutsbes. v. Mellinghausen.
Ulrich, Kfm. v. Harburg.
Reck, Baron v. Landshut.

Hotel garni (Schafroth).

Frender, Kfm. v. Polen.
Blecher, Kfm. v. Hof.
Kraus, Maler v. Venedig.
Polf, Kfm. v. Erlangen.
Welzer, Kfm. v. Amsterdam.
Hof, Kfm. v. Bingenheim.
François, Kfm. v. Paris.
Bleiner, Kfm. v. Genf.

Goldener Bär.

Berchem, Baron v. Steinach.
Fanteria de la, Chevalier v. Toscana.
Bernowitz Mdme. de, v. Berlin.
Derschin Frau v., Präsidentens-Gattin von Dresden.

Bayerischer Löwe.

Weittee, Kfm. v. Frankfurt.
Maueee, Hdlsm. v. Asch.
Stettmaier, Hdlsm. v. Kufstein.
Hiller, Hdlsm. v. Eik.
Ostler, Priv. v. Mindelheim.
Vogler, Hdlsm. v. Oberstorf.
Bebele, Hdlsm. v. Immenstadt.
Wagner, Hdlsm. v. Lauingen.

Rheinischer Hof.

Otto m. Fam., Ingenieur v. Aibling.
Krieger, Kfm. v. Zweibrücken.
Günther, Kfm. v. Stuttgart.
Roller, Photograph und Miller v., Priv. v. Augsburg.
Meyrhofer m. Fam., Violinvirtuose v. Wien.
Nikolson, Rent. v. London.
Weiß, Kfm. v. Berlin.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.
Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.
Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—4 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.
Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.
Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek. Heute geschlossen.
Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco ausgemalten Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.
Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.
Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.
Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)
Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden-Verkehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	8	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritäts ⅚ . . 72 Py . . 71⅝ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Riedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Hdaerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Riedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Riedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg			8 U. früh.	Marienplatz,
	—	9	2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
„ „	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.
1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 2. Jan. Oesterr. National-Anlehen 55⅛. Oesterreich. 5 proc. Metall. 45⅛. Oesterreichische Bankaktien 620; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 — —; v. 1858 — —; v. 1860 57¾; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130⅞; Bayer. Ostbahn-Aktien 105¾. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 140⅛.

Frankfurt, 2. Jan. Wechsel-Course. Paris: 93⅛; London 117⅛; Wien 82⅛.

Wien, 2. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 119.80; London 10 141.10; Silber —.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 4. Samstag, 4. Januar 1862 (Titus; Rob.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Sonntag nach Neujahr.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Hochamt, 8 U. Predigt, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, dann heil. Dreikönig-Wasserweihe, die sonst auch in allen katholischen Kirchen vorgenommen wird, 2 ¼ Uhr Nachmittags Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 Uhr Herzmarienandacht.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 Uhr früh Messen, ½11 U. Predigt, geh. von Hrn. Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Predigt von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst mit Predigt, von Herrn Dom-Vikar Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. Hochamt, 4 U. Nchm Kind-Jesu-Andacht mit Predigt und Litanei.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Dr. Pfeufer, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. früh Messe und Homilie von Hrn. Benefiziaten Güßler, 7 U. Quatemberamt für die Tagwerker-Bruderschaft, 8 u. 9 U. Messen, ½4 U Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messe, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. Messen, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½8 U früh Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. früh Messe, 3 U. Nachmittags Predigt, dann Litanei.

St. Jakobskirche. 5 ¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., bis 10 U. Messen, 3 U. Nachm. Predigt, dann Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. früh Messe mit Homilie von Herrn Benef. Geiß.
St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ½4 U. Nchm. Kind-Jesu-Andacht.
III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Rosenkranz.
IV. St. Ludwig. 5½ U. fr. I. Messe, 6 U. Messe und Frühlehre, 8 U. Schulmesse, ½9 U. Predigt, dann Pfarramt, ½11 U. Vorm. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Hrn. Professor Dr. Deutinger, 3 U. Vesper und Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 10 U. Neujahramt für die Spängler, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper, ½5 U. Abendandacht.
VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.
VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.
VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre und Rosenkranz.
IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U Frühgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 409, 1—4, 12. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 324, 1—2; 3—4; 7. Um ½12 U. Christenlehre für die Knaben. Um 3 U. Nachmittags Vorbereitungsgottesdienst, Herr Vikarius Heumann. Ges.-No. 216, V. 1—4, V. 8.
X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Mackenzie.

Begräbnisse, Samstag den 4. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Faber, bgl. Schneidermeisterskind v. h. (gest. d. 2., 5 M. a.) — Jos. Beyer, Magazinierskind v. h. (gest. d. 2., 1 J. 9 M. a.) — Ferdinand Sauer, k. Ministerialbotenskind v. h. (gest. d. 2., 25 T. a.)
2¼ Uhr: Sebastian Leutner, Vorstadtkrämerskind v. h. (gest. d. 2., 2 T. a.)
2½ Uhr: Barbara Grimm, Schullehrerstochter von Markt Redwitz (gest. d. 2., 68 J. a.)
3 Uhr: Margar. Stieberl, Privatiersgattin von Biburg, Ger. Freising (gest. d. 2., 52 J. a.) — Albert Haller, Privatiersohn v. h. (gest. d. 2., 12 J. a.)

Hunde-Visitation.

Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer Nr. 22|0, Vormitt. von 8—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Samstag den 4. Januar für das Kreuzviertel.

Versteigerung.

Heute Samstag den 4. Januar, Vormittags 10 Uhr, werden auf dem Anger-Platz vier gute, kräftige, gesunde Oekonomie-Pferde, drei neue Einspänner-Pferdgeschirre, ein eisengeachstes Schanzwägerl, 30 Centner Last tragend, und ein gutes, lackirtes Schlittengestell öffentlich an den Meistbietenden gegen Baarzahlung versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein goldenes Medaillon, abzugeben Unter-Anger 8|2. Eine goldene Broche, abzugeben Marsstraße 11½. Ein goldener Siegelring mit grünem Steine, gezeichnet mit F. D., abzugeben Maximilianstraße 9|0 gegen eine Belohnung von 5 fl. Ein schwarzer Thibetshawl, mit seidenen Volanten, abzugeben Rosengasse 6|3. Ein Portemonnaie mit 2 fl. 8 kr., gegen Erkenntlichkeit abzugeben im Feuerhaus über 1 Stiege.

Gefunden. Ein En-tous-cas, abzuholen Weinstraße 17 beim Obst'er Graf. Ein Glaser-Diamant, abzuholen Haderstraße 9 in der Hafnerwerkstatt.

Im großen Saale des Museums.

II. Abonnement-Concert unter Leitung von Anton Ortner

unter gefälliger Mitwirkung

der Damen: Fräulein **Mathilde Henzel** und Fräulein **Louise Mayer**, dann des Herrn **Heinrich Schönchen.**

Erste Abtheilung.

1. ***Symphonie** in Es-dur (Nr. 10) von Joseph Haydn.

Zweite Abtheilung.

2. ***Intermezzo** in D, komponirt von C. Ph. Emanuel Bach.
3. **Aria di Chiesa**, komp. (1667) von Alessandro Stradella, gesungen von Fräulein **Mathilde Henzel.**
4. **Capriccio brillante**, (H-moll) mit Orchesterbegleitung, komponirt von Felix Mendelssohn-Bartholdy, vorgetragen von Herrn **H. Schönchen.**
5. **Zwei Duetten:** a) *„Herbstfäden," Gedicht von J. Wihl, b) *„Im Fliederbusch," Gedicht von Reinick, komponirt von Anton Ortner, gesungen von den Fräuleins **Mathilde Henzel** und **Louise Mayer.**
6. ***Concert-Ouverture**, komponirt von J. Schäffer.

Die mit einem Sternchen bezeichneten Stücke werden zum Erstenmale aufgeführt.

Eintrittspreis 1 fl.

Jene Kategorien bei welchen bisher Preisermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die Herren Studirenden an der k. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste und dem k. Conservatorium der Musik . . . . . 36 kr.

Billets sind in den hiesigen Musikalienhandlungen zu haben.

Kassa-Eröffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Programme à 2 kr. sind am Eingange des Saales zu haben.

Eine frische Sendung **Austern** jeden Mittwoch und Samstag bei *Franz Miller*, zur Weinhalle.

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine **en gros & en detail.**

Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preise.

Oeffentliche Vergnügungen.

Abenthum: Nationalconcert der Isarthaler-Sänger Penz. Anf. 8 Uhr.
Humplmayr: Concert der Innsbrucker Sänger-Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.
Maderwirth (Lueginsland): Punschgläser-Concert-Soirée des Anton Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr Abends.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Staberl als Packträger und seine Verlegenheiten, oder: Der Diener zweier Herren.

Posse in 3 Akten von Goldoni.

Kaufmann Isidor . . .	Hr. Fehr sen.	Fett, ein Gastwirth . .	Hr. Christ.
Cäcilie, dessen Tochter	Frl. Berg.	Staberl	He. Dor.
Doktor Lombard . . .	Hr. Webee.	Nannette, Stubenmädchen	Frau Lindner.
Wilhelm, sein Sohn . .	Hr. Eisenmann.	Erstee } Aufwärter . .	Hr. Seebeeg.
Karl von Inke	Frl. Schweiger.	Zweitee }	Hr. Müller.
Franz von Edelsee . . .	Hr. Buchwald.	Ein Träger	Hr. Scherer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr. Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zweites Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

Schottisches Glocken-Concert:

1. **Sardinischer Armee-Marsch** von Gabotte.
2. **Schottischer Glockenspieler-Polka** von Jullien.

Hierauf folgt:

Die Hintertreppe, oder: Die Gunst der Kleinen.

Posse in 1 Akt von Plötz.

Ferdinand Wallbach . .	He. Neuert.	Feinmann, Sekretär . .	Hr. Herrmann
Peregrinus Bader, Barbier	He. Treumund.	Nettchen, Kammerjungfee .	Fel. Ullmann.
Ernestine, Marchande des Modes	Frl. Weiser.	Charles, Kammerdiener .	Hr. Böhmert.
		Jean, Jägee	He. Wagenbrun
Edler von Blasius . .	He. Wiesner.	Geoeg, Lakai	Hr. Königshöfer

Zum Schluß, schottisches Glocken-Concert:

1. **Radetzky-Marsch** von Strauß — 2. **Alpenrose**, steyrischer Tanz von Kaulich. — 3. **Die letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit **englischer Hornpipe.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein schön meublirter Salon nebst Zimmer ist sogleich zu beziehen
[1 1] Thereſienſtraße No. 8|2.

Zwei meublirte Zimmer vornheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind sogleich zu vermiethen Karlsplatz 22|2.

Karlsſtraße No. 31
ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu vermiethen. [31]

Maximiliansſtraße No. 22
sind zwei ſchön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Naturheilanſtalt in München, Müllerſtraße 29½.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiſte Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelſt Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organiſation mißkannten Geſetz der Seibſterhaltung" (Naturinſtinktgeſetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz. Peruſagaſſe No. 4.

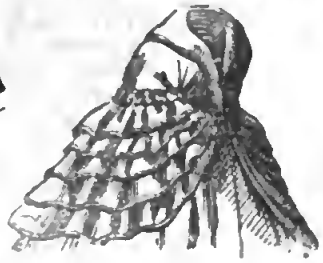
Sigmund Helbing in München

Theatinerstrasse Nro. 34

empfiehlt das Neueſte von Damen-Mänteln und Jacken, ferner

ſchwarze und färbige Seidenſtoffe in allen Breiten.

Reiſe-Shawls.



Neue Winter- und Reiſe-Kleider.

Neue **gewirkte Shawls.**

Muſter- und Auswahlſendungen werden pünktlichſt beſorgt.

Ganze **Anzüge** für **Damen** ſind beſtändig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgaſſe Nr. **9**.

Bei Georg Franz in München, Peruſagaſſe No. 4. iſt zu haben:

Arthur Schopenhauer. Lichtſtrahlen aus ſeinen Werken. Mit einer Biographie und Charakteriſtik Schopenhauers. Preis 2 fl. 24 kr.

Hall, Miſtr. S. C., **Leiden der Frauen.** Moraliſche Erzählungen für die reifere gebildete Jugend. Aus dem Engliſchen. 8. elegant gebunden fl. 2.

— — **Marianne, oder Schickſale eines jungen Mädchens.** Erzählungen für die reifere Jugend. Aus dem Engliſchen. 16. eleg. geb. fl. 1. 45 kr.

Memorabilien. Denkblätter der Liebe und Freundſchaft Neue Sammlung (2te). 16. gebunden fl. 1. 12 kr. Neuere Sammlung (3te), gebunden fl. 1. 12 kr.

Perger, Al. Cl., **die ernſten Stunden eines Jünglings.** Nach dem Franzöſiſchen des Charles Saint-Foi. Preis geh. 27 kr.

Sophias Buch für kleine Mädchen. Mit 3 illum. Kupfern broſch. 30 kr.

Zopff. H., zwei Vorleſungen über die **Anforderungen des Lebens an die Kunſt nebſt Beiſpielen für alle Künſte.** Preis geh. 54 kr.

Georg Franz in München empfiehlt sich zum Abonnement auf die

Europäische Modenzeitung für Herren-Garderobe,

technisches Organ der deutschen Bekleidungs-Akademie für 1862 unter Redaktion von **G. Müller, H. Klemm** und **F. A. Schmidt.** Preis halbjährig 3 fl. 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Obermayer, Kfm. v. Bayreuth.
Sieffer, Partik. v. Wien.
Baumann, Kfm. v. Berlin.

Zu den vier Jahreszeiten.

Walter, Fabrikant v. Stuttgart.
Klein, Kfm. v. Frankfurt.
Kugler, Kfm. v. Pest.
Richter, Kfm. v. Meran.

Hotel Deter vorm. Maulick.)

Schwab, Kfm. v. Paris.
Ziegler u. Manck, Fabrik. v. Elisenthal.
Korff, Kfm. v. Hanau.
Spranger, Kfm. v. Schw. Gmünd.
Zuber, Fabrikant v. Carlsruhe.
Reimann, Kfm. v. Berlin.
Neustadtl, Kfm. v. Prag.

Blaue Traube.

Semmott, Rent. v. Amerika.
Blün, Kfm. v. Frankfurt.
Reichenberger, Gutsbes. v. Franken.
Kern, Mdme., Priv. v. Innsbruck.
Fock, Kfm. v. Gera.
Zöller, Kfm. v. Pforzheim.
Zimmer, Kfm. v. Hanau
Reichenberger, Kfm. v. Frankfurt.
Ruß, Kfm v Leipzig.

Hotel Leinfelder.

Steidle, Kfm. v. Ulm.
Fellheimer, Kfm. v Stuttgart.
Lieb, Frl., Priv. v Augsburg

Goldenes Kreuz.

Hirsch, Kfm v. Augsburg.
Wolf, Kfm. v. Osterberg.
Heflein, Kfm. v. Frankfurt.
Faber, Priv. v. Wien.

Hotel garni (Schafroth).

Klemmer, Fabrikant v. Augsburg.

Augsburger Hof

Völk, Dr., k. Advokat v. Augsburg.
Euler, Lieutenant, Becker, Techniker u. Rell, Wagenfabrikant v. Würzburg.
Krech, Landgeometer v. Kassel.
Aumüller, Cooperator v. Wolfratshausen.
Scherer, Gutsbes. v. Straßberg.
Hartl mit Gattin, Oekon v. Jsmaning.
Seitz, Kfm. v. Pfaffenhofen.

Obervollinger.

Pißle, Landarzt v. Velden.
Menz, Partik. v. Lyon.
Anbner, Beamter v. Leipzig.
Demmerich, Gutsbes. v. Sachsen.

Bamberger Hof.

Kellner, Kfms.-Gattin u. Lindner, Kfm. v. Kahlmünz.
Kranauer, Wirth v. Kuglfing.
Arold, Priv. v. Ansbach.
Bruckner, Kfm. v. Windsheim.
Hirschfeld, Kfm. v. Hohenems.
Eberhart, Dekan v. Keiheim.
Zipfl, Buchbinder v. Mühldorf.
Maison. Kim. v. Ulm.
Math, Maler v. Worms.
Möschl, Kfm. v. Brünn.
Weimann, Kfm. v. Ulm.

Goldener Storch.

Grub, Messerschmied v. Tuttlingen.
Lazerus, Rent. v. Belgien.
Bader, Hdlsm v. Mittenwald.
Mayer mit Sohn, Hdlsm. v. Denkendorf.
Loch, Kfm. v. Oberstein.

Bayerischer Löwe.

Holzhauser m. Gattin, Hdlsm. v. Alfenborn.
Fuchs, Priv. v. Landshut.
Algeier, Hdlsm. v. Oje.
Reichart, Hdlsm. v. Scheideck.
Beck, Holzhdlr. v. Rosenheim.
Söllner, Hdlsm. v. Heinsfart.
Ferschner, Hdlsm. v. Merzingen.
Jung, Hdlsm v. Mergesheim
Hölzle u. Kilg. Hdlsl. v. Wemding.
Schelle, Hdlsm. v. Weilheim.
Amon, Hdlsm. v. Wertach.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Engel, Hopfenhdlr. v. Sangerberg.
Schwarz, Wirth v. Walchstadt.
Lipp, Oekonom v. Türkheim.

Kyllergarten.

Uersfeld, Kfms.-Tochter v. Coblenz.
Hochmiller, Priv. v. Augsburg.
Löwenberg, Optikus v. Mühringen.
Heinrich, Kfm. v. Nanci.
Fritsche, Kfm. v. Limbach.
Wutsch, Bauarchitekt v. Neumünster.
Lehmann, Bauschüler v. Wolmirstadt.
Wolf m. Gattin, Kfm. v. Riedesheim.
Krackauer, Kfm. v. Fürth.
Chon, Großhdlr. v. Riedlingen.
Reiß, Kfm v. Stuttgart.
Eder, Ingenieur v. Dorfen.
Wendl, Ingenieur v. Bergel.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Lonisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (l. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße Nr. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1, 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Dr. Wagner.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altöttig	5	—	Früh
Juning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität ⅘ . . 72⅛ Pp . . 72⅜ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Ridermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Rievermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abd.	Carlsplatz.
	—	9	3½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermaier. Gilgenrainer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	35	„ „	9	36½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55	„ „	9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	41	„ „	9	42½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31	„ „	5	32	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	18	„ „	9	19	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	43	„ „	11	47	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„ „	2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„ „	1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„ „	1	45½	„
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45	„ „	1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Residenzgasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 18.9.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 3. Jan. Oesterr. National-Anlehen 56⅛. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46½. Oesterreichische Bankaktien 620; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 — —; v. 1858 — —; v. 1860 57¼; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 131⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 105½. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 148½.

Wien, 3. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 119.90; London 10 141.15; Silber —.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 5. Sonntag, 5. Januar 1862 (Telesphorus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste der hl. drei Könige.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Amt füe die Maurer, 8 U. Predigt, 9 U. Pontifikalamt, gehalten von Heren Ezbischof Gregor, ½11 U. heil. drei Königamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Pontifikal-Vesper und Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8, und 9 U. fr. Messen, 11 U. Pontifikalamt, geh. von Hen. Stiftspeobst Dr. Döllinger, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nchm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 U. fe. Messen, ¾11 U. Predigt von Hrn. Hof-Kaplan Müllee, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkeanz.

Theatinerkirche. Convent, vollkomm. Ablaß, 6 U. früh Aussetzung des Alleeheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, dann Hochamt.

Bürgerbetsaal. 6 U. fe. Messe mit Rosenkeanz, 7 und 8 fe. U. Messen, ½9 U. Peedigt und Messe für den Verein zue heiligen Kindheit, 10 U. Hochamt, ½6 U. Abends Kind-Jesu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 und 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann Hochamt.

II. St. Peter. Hauptfest der Corpoeis-Christi-Brudeeschaft, vollkommener Ablaß, 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Aussetzung des Alleeheil. zum 10-stünd. Gebet, dann Amt für die Käskäufler, 8 U. Predigt von Heern Pfaerprediger Knoll, hierauf Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Predigt, 3 U. Vesper und Dreißiger, Prozession und Te Deum.

Kreuzkirche. 6, 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½4 Uhe Nachm. Rosenkeanz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. fr. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkeanz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. fr. Messen, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Convent dee Jungfrauen mit Peedigt von Hrn. Curat Wolff, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Hen. Curath Weithmann, dann Litanei.

Damenstiftskirche 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Hochamt, 11 U. Messe füe die Cadeten, 2 U. Nachmittags Convent dee ledigen Mannspersonen.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½8 U. fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Herrn Benefiziaten A. Mayer, dann Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Peedigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Johann-Nepom.-Kirche. ½6 Uhr früh Messe, dann Frühlehee, bis 10 U. Messen, 4½ U. Abds. Rosenkeanz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. früh Messe.

Digitized by Google

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. früh Messe, 8 U. Hochamt, ½4 U. Nachmittags Litanei.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt und Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Vesper, 4½ U. Abds. Litanei.

IV. St. Ludwig. 5½ U. fr. l. Messe, 6 U. hl. 3 Königsamt, ½9 U. Predigt, hierauf Hochamt, ½11 U. Universitätsgottesdienst mit Predigt von Hrn. Professor Dr. Deutinger, 3 Uhr Nachmittags Vesper.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger J. Weis, dann Hochamt für die Müller, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nchm. Vesper, ½5 U Abend-Andacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. früh l Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Pontifikalamt, geh. von Herrn Abt und Professor Dr. Hanneberg, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Pontifikal-Vesper.

VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um halb 9 Uhr Feier des hl. Abendmahles, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 191, 1—3. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Hr. Oberkonsistorialrath Dr. von Burger. Ges.-Nro. 87, V. 1—3. V. 5—6. V. 7. Um 3 U. Nachmittags-Gottesdienst, Hr. Pfarrer Leydel. Ges.-Nro 86, 1—3; 5.

Begräbnisse, Sonntag den 5. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Barbara Hupfauer, Feuerwächtersfrau v. h. (gest d. 3., 68 J. a.)

4 Uhr: Rosina Salzmann, Milchmannskind o h (gest. d 3, 10 M. a — Ottmar Hüttner, Maschinenarbeiterskind von Schönhalde in Sachsen (gest. 3., 10 M a.) — Elisabetha Scherm, Dienstmagd von Muckenreuth, Gerichts Kemnath (gest d. 3, 23 J. a.)

4¼ Uhr: Emilie Mittermayr, Hofsängerstochter v. h (gest d. 3, 50 J. a.)

4½ Uhr: Anton Schampermaier, k. pens. Gendarmerie-Lieutenant von Aschaffenburg (gest. d. 3., 56 J a)

Philharmonischer Verein im kgl. Odeon.

Programm.

Trio (C-dur) für Pianoforte, Violine und Violoncell von Mozart, vorgetragen von Anton Müller, Benno Walter und Carl Menter.

Prolog von Hermann Schmid, gesprochen von Victorine Herzenskron.

Fantasie über Motive aus der Oper: „die Puritaner" für Violoncell von Batta, vorgetragen von Carl Menter.

Introduktion und **Variationen** für Flöte von Th. Böhm, vorgetragen von R. Illmeg.

Adagio und **Polacca** für Violine von Lafont, vorgetragen von Caroline Hölzlmeyer.

Zwei Lieder für Sopran und Alt, gedichtet von Fallersleben, componirt von L. Lenz: a) „der liebe Mond", b) „mein Gärtchen", vorgetragen von Knaben.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang präcis 12 Uhr, Ende gegen halb 2 Uhr.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Zwei Zehngulden-Banknoten, abzugeben Luitpoldstraße 8|4 gegen 3 fl. Belohnung. Ein Geldbeutel mit 3 fl. 15 kr. Inhalt, abzugeben Briennerstraße 26 0. Ein neues Chemisett nebst Aermel, abzugeben Türkenstraße 46|0 gegen Belohnung

Gefunden. Papiergeld, abzuholen Augustenstraße 79|2 links. Ein goldener Ring, abzuholen Neuhausen 13|0. Ein Wechsel, abzuholen im Café Zettler von 12—1 Uhr.

Digitized by Google

Königl. Hof- und National-Theater. | 4. Vorstell. im Abonnement. |

Rothkäppchen.

Oper in drei Aufzügen nach Theaulon von Treitschke.
Musik von Boieldieu.

Personen:

Baron Rudolph	Herr Kindermann.
Graf Hugo, unter dem Namen Alain	Herr Grill.
Magister Jakob	Herr Sigl.
Röschen, genannt Rothkäppchen	Frl. Stehle.
Bertha, Röschens Pflegemutter	Frl. Seehofer.
Nannette, des Magisters Braut	Frl. Hefner.
Ein Waldbruder	Herr Bausewein.
Edmund, Hugo's Lehensmann	Herr Hartmann.
Erster Holzhauer	Herr Obermayer.
Zweiter Holzhauer	Herr Thoms.
Ein alter Bauer	Herr Wirsing.

Ritter und Frauen, Knappen und Reisige, Bauern, Bäuerinen, Holzhauer, Genien.

Die Handlung spielt im dreizehnten Jahrhundert.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Ein Parket-Sitz 1 fl 30 kr. Parterre 30 kr. Galerie 15 kr. [●]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Montag: „Philippine Welser." Schauspiel von Oskar von Redwitz
Dienstag: „Nathan der Weise." Schauspiel von Lessing
Mittwoch: „Marie von Medizis." Lustspiel von Berger. Zum Beschlusse: „Das letzte Fensterln." Alpenscene von Seidl. Musik von Ignaz Lachner.
Donnerstag, „Der Postillon von Lonjumeau." Oper von Adam
Freitag: „Der Störenfried." Lustspiel von Benedix
Sonntag: Zum ersten Male: „Faust." Oper von Gounod.

Oeffentliche Vergnügungen.

Tonhalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang Nachmittags 4 Uhr.
Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. 4 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.
Gold. Kreuz: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. 4 Uhr.
Elysium: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. 4 Uhr.
Prater: Produktion der „Münchener Vorstädter." Anfang 4 Uhr.
Frühlingsgarten: Nationalconcert der Isarthaler-Sänger Penz. Anf. 4 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Ludwig Buchwald.

Philippine Welser, die schöne Patrizierstochter von Augsburg.

Schauspiel in 5 Abtheilungen von Herrmann Sallmayer.

Ferdinand I., röm. König	Hr. Christ.	Anna Welser, geborne Adler, Freiin von Zinendorf, Welsers Frau	Frau Fehr.
Erzherzog Ferdinand, sein Sohn	Hr. Buchwald.	Philippine, ihre Tochter	Frl. Schweiger.
Seld, Reichskanzler	Hr. Dor.	Kathar. v. Loran, Schwester der Anna Welser	Frau Lindner.
Anton Fugger } Patrizier v.	Hr. Fehr sen.	Konrad, zweiter Buchführer bei Fugger	Hr. Fehr jun.
Franz Welser } Augsburg	Hr. Weber.	Ein Kammerherr	Hr. Lipp.
JoachimForster, Goldschmied	Hr. Müller.		
Grundner, ein Küfer	Hr. Preis.		
Lautner, ein Reisender	Hr. Berger.		

Das Stück spielt theils in Augsburg, theils in und bei Prag im 16. Jahrhundert.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Drittes Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

Zum ersten Male:

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	FrauSaliLumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte	Frl. Spreng.
Rest, seine zweite Frau	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau	Frl. Geisenhofer	Franzel } Schlosserlehrbuben	Ant. Bader.
Ratzl } Schuhmacher-	Hr. Prüller.	Seppel }	L. Maier.
Wenzl } lehrbuben	Hr. Königshofer	Ein Amtsdiener	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsdiener	J. Schweiger	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun	Kuni } Dienstmädchen	Frl. Moniok.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.	Lisi }	Frl. Koch.

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Akt: 1. Radetzky-Marsch v. Strauß — 2. King-Pipin-Polka v. Jullien.
Nach dem 2. Akt: 1. Träume der Vergangenheit, Walzer von Faust. — 2. Letzte Rose aus der Oper: „Martha" mit englischer Hornpipe.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Digitized by Google

Marionetten-Theater im Parterre-Saale des königl. Odeons.

Muzl, der gestiefelte Kater.

Märchen in 5 Aufzügen.

Hierauf: **Casperl todt und lebendig.** Schwank in 1 Akt.

Anfang Abends ½5 Uhr.

Preise der Plätze: Reservirter Platz 24 kr., I. Platz 18 kr., II. Platz 12 kr., III. Platz 6 kr.
N. B. Kinder unter zehn Jahren bezahlen in Begleitung von Erwachsenen auf dem 1., 2. und 3. Platze nur die Hälfte.

Der Eingang in den k. Odeon ist vom Wittelsbacherplatze, Thüre links.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Maximiliansstraße Nro. 15|4 rechts sind zwei unmeublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Theresienstraße No. 85|2 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen. [1]

Bei einer ruhigen Familie ist ein schön meublirtes, gut heizbares, freundliches Zimmer sogleich zu vermiethen. ***Frauenhoferstrasse No. 2*** über 3 Stiegen, rechts.

Zu vermiethen.

Ein schönes Zimmer mit einem oder zwei Kabineten und separatem Eingang im Bazar, am Hofgarten. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes. [1]

Karlsstraße No. 3|1

ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu vermiethen. [32]

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine **en gros & en detail.**

Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preise.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Im **Verlags-Magazin (W. Kitzinger)** in **Stuttgart** ist so eben erschienen und zu beziehen in **München** durch **Georg Franz**, Perusagasse Nr. 4:

Alles mit Gott!

Evangelisches **Gebetbuch** für alle Morgen und Abende der Woche in vierfacher Abwechslung, für die Fest- und Feiertage, für Beichte und Communion, sowie für besondere Zeiten und Lagen, von: **Luther, Musculus, Habermann, Arnd, Scriver, Lassenius, Spener, Neumann, Arnold, Franke, Schmolk, Stark, Tersteegen, Storr, Roos** und vielen andern Gottesmännern.

Neunte Auflage. 416 Seiten. Mit einem Stahlstiche.

In Umschlag broschirt Preis: 48 kr.

Elegant gebunden mit Goldschnitt und Goldverzierung: Preis 1 fl. 20 kr.

Zwölf Jahre sind seit dem ersten Erscheinen dieses vortrefflichen Buches verflossen. In dieser Zeit hat es sich in mehr als 20,000 Exempl. über alle Länder deutscher Zunge verbreitet und ist Vielen ein reicher unerschöpflicher Quell wahren Trostes geworden. — Es enthält eine mannigfache Auswahl ächt evangelischer Kerngebete für jede Zeit und jedes Verhältniß, wie solche in keinem andern Gebetbuche vereinigt sind, so daß in demselben jeder Gläubige Erbauung und Beruhigung in allen Wechselfällen des Lebens finden wird.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Excell Graf Buol-Schauenstein mit Bedienung, k. k. österr. Gesandter v. London.
Ballantine, Mdme. mit Tochter v. Wagen

Zu den vier Jahreszeiten.

Andressen mit Tochter, Dr. v. Homburg.
Ihben, Rent. v. Hamburg.
Heimburger, Student v. Emland.
Zenner u. Curdes, Kfte. v. Hanau.
Tenffel, Kfm v. Stuttgart.
Heugel, Hotelier v. Wien.
Juhr, Kfm. v. Glanchau.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Fauché, Kfm. v. Apolda.
Weiß, Kfm. v. Nürnberg.
Hauff, Kfm v. Augsburg
Moll, Kfm. v. Stuttgart.
Brauß, Kfm. v. Lanaenfeld.
Wilms, Kfm. v. Barmen.
Ottmann, Kfm. v. Schw. Gmünd.
Dalface, Kfm. v. Paris.
Theilheimer, Kfm v. Ravensburg

Blaue Traube.

Levy, Negot. v. Sanez.
Federlein, Kfm. v. Stuttgart.
Eichrodt, Kfm. v. Pforzheim.
Stranß, Kfm. v. Frankfurt.
Kober, Priv. v. Gera

Hotel Leinfelder.

Rettberg, Baron v., k. k. Ober-Lieutenant v. Wien.
Essinger, Gebr., Kfte. v. Stuttgart
Bacharach, Kfm. v. Osterberg.
Ritter v., Gutsbes. v. Westphalen.

Goldenes Kreuz

Feldmaier, Kfm. v. Wallerstein.
Steinhardt, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel garni (Schafroth).

Heller, Kfm. v. Ansbach.
Wieland, Kfm. v. Kempten.
Strauß, Kfm. v. Frankfurt.
Hofner, Kfm v. Cöln.

Augsburger Hof.

Silverio, Kfm. v. Augsburg.
Koch, Kfm. v. Salzburg.
Müller, Geometer u. Knnz, Kfm. v. Würzburg.
Erlbeck m. Gattin, k. Landgerichts-Assessor v. Göggingen
Strobel, Mdme v. Falkenstein.
Löwig, Kfm. v. Berlin.
Schwrier, Gutsbes. v. Friedberg.
Rast, Güterverwalter v. Gersthofen.
Bachl, Postkommissär v. Hof.
Müller, Geometer v. Hildburghausen.
Gratzer, Kfm. v. Trudersheim.
Bär, Pferdhdlr. v. Oberdorf.
Duschl, Kfm. v. Altomünster.
Steinlechner, Partik. v. Starnberg.

Obervollinger.

Schimon, Verwalter v. Zinneberg.
Deubele und Meyer, Kfte v. Schwäb.-Gmünd.
Rosenfeld, Kfm. v. Speyer.
Büthner, Kfm. v. Leipzig.
Büttner, Kfm. v Würzburg.
König, Kfm. v. Nürnberg.
Rosenfelder, Kfm. v. Bamberg
Krämer, Kfm. v. Stuttgart.
Kalbfell mit Schwester, Kaufmanns-Gattin v. Reutlingen.
Röther, Kfm. v. Dahlheim

Goldener Bär.

Lindner mit Gattin, Priv. v Tübingen.
Beck, Buchhdlr. v. Nördlingen.
Ellenan v., Rath v. Darmstadt
Michaelis, Dr. med. v. Wien.
Podnansky, Baron, kk. österr. Rittmeister v. Debreczin
Späth mit Gattin, Bahn-Exped. v. Rosenheim.

Bayerischer Löwe.

Schneider u. Wagner, Priv. und Kohler Oekonom v. Augsburg.
Raab, m. Gattin und Zimmermann, Leinwandhdlr. v. Wegscheid.
Sommerer m Gattin, Porzellanhändler von Schremberg.
Wichsel, Oekonom v. Türkheim.
Höfer m. Gattin, Kfm. v. Carlsruhe.
Hünle, Hdlem. v. Unterschneitheim
Weinzierl, Expediter v. Holzkirchen
Lambrecht, Uhrenhdlr. v. Schramberg.
Steidenberg, Schmied v. Oberaudorf.

Franziskaner.

Nalling, Administrator v. Gmund
Bulz, Posthaltersgattin v. Waldsassen
Fredeking, Kfm. v. Paris.
Ziegler, Tuchfabrik. v. Wunsiedl.
Bichlmeir, Kfm. v. Salzburg.

Rheinischer Hof.

Schlosser, Advokat v. Rosenheim.
Knorr m. Gattin, Gutsbes. v. Bamberg
Pauly, Kfm. v. Augsburg
Kreutzberg, Kfm. v. Salzburg

Württemberger Hof

Charistigi, mit Fam u. Dienersch., kk. russ Hauptmann v. Petersburg.
Cauer, Kfm. v. Frankfurt.
Lies-Fomador, v. Wiesbaden.
Moser v., Gutsbes. v. Triest.
Hausmann, Cassier v. Taus.
Schönherr, Forstwart v. Lett.
Wager, Kfm. v. Klagenfurt.

Neues Hotel Havard.

Kövary Baron, Hauptm. v. Verona.
Fischer, fürstl. Stallmeister v. Regensburg.
Kewinsky mit Gattin, Dr. v. Lemberg.
Nagel, Fräul. v. Stuttgart.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)
Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek. Heute geschlossen.
Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der An. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.
Marstall. k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssees-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.
Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)
Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: A. Ten Brook, Schwanthalerstraße No. 92|1.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.
Englische: Min. Sir John R. Mildanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.
Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Kanzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaub-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Grifeo, Briennerstraße No. 39|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg Exc., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Fürst Chigi, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: z. Z. Legat.-Rath v. Ladenberg, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Schwarz, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden, Maximilians-(Dult-)Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden: sich zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritär . . — Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Bözner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Soller.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Marienplatz.
	—	9	2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenreiter.
				Ostermayer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	35	„ „	9	36½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55	„ „	9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	9	40	„ „	9	41½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31	„ „	5	32	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	17½	„ „	9	18½	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	42	„ „	11	46	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„ „	2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„ „	1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„ „	1	45½	„
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45	„ „	1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und bei Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M 4 Jan. Oesterr. National-Anlehen 58⅛. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46⅛. Oesterreichische Bankaktien 816; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 — —; v. 1858 — —; v. 1860 58; Ludwigshaf-Berbacher Eisenbahn-Aktien 131¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 105⅝. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 148⅛.

Wien, 4. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 119 65; London 10 140 85; Silber —.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 6. Montag, 6. Januar 1862. (Heil. drei Könige.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. 8 U. früh Neujahrsamt für die Maler, 9 U. Neujahrsamt für die Schuhmacher, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Heil. Geistkirche. 9 U. früh Neujahrsamt für die Stadtfischer.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Candidat Hopf.

Königl. Hof- und National-Theater.

5. Vorstell. im Abonnement.

Philippine Welser.

Historisches Schauspiel in fünf Aufzügen von Oscar von Redwitz.

Personen:

Ferdinand, römischer König		Herr Büttgen.
Erzherzog Ferdinand, sein Sohn		Herr Straßmann.
Graf Franz von Thurn, dessen Freund		Herr Tomschitz.
Franz Welser, Patrizier und Kaufherr in Augsburg		Herr Dahn.
Anna Welser, geb. Adler, Freiin von Zinneburg, dessen Frau		Frau Büttgen.
Philippine, deren Tochter		Frau Dahn-Hsm.
Katharina, verwittibte von Loran, Schwester der Frau Welser		Frl. Denker.
Mathias Overstolz	Patrizier und Kaufherren aus Cöln	Herr Herz.
Hanns Overstolz, dessen Sohn		Herr Stritt.
Ladislaus, des Erzherzogs Page		Frl. Muscheck.
Conrad, ein Diener	im Welser'schen Hause	Herr Obermayer.
Brigitte, Magd		Frl. Söltl.
Wenzl	Diener Philippinens in Bürglitz	Herr Lang.
Stephan		Herr Keller.
Ein böhmischer Bauer		Herr Jost.
Ein Kämmerling		Herr Wagner.
Der Marschall		Herr Thoms.

Hofleute, Rathsherren, Pagen, Trabanten, Dienerschaft, Volk.

Die ersten drei Aufzüge spielen 1548 in Augsburg; der vierte 1558 auf dem Schlosse Bürglitz in Böhmen; der fünfte in Prag.

Preise der Plätze:

Ein Galerienobl.-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen der laut der blauen Billets gilt.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: „Nathan der Weise." Schauspiel von Lessing.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Ludwig Buchwald.

Elisene, Prinzessin von Bulgarien, oder: Der Wald bei Hermannstadt.

Romantisches Schauspiel in 4 Abtheilungen von J. F. v. Weißenthurn.

Almarich, Herzog v. Siebenbürgen	Hr. Fehr jun.	Kowar, ein Landmann	Hr. Fehr sen.
Dobroslav, sein Botschafter in Bulgarien	Hr. Buchwald.	Siwa, seine Frau	Frau Fehr.
Olfriede, dessen Schwester	Frl. Berg.	Sokol, sein Pflegesohn	Hr. Eisenmann
Farko, sein Vertrauter	Hr. Christ.	Garbanok, Räuber	Hr. Weber.
Elisene, Prinzessin v. Bulgarien, des Herzogs Braut	Frl. Schweiger.	Stachlow, Räuber	Hr. Seeberg.
Ein Unbekannter	Hr. Dor.	Ein alter Mann	Hr. Preis.
		Zachar, seine Enkel	Frl. Wiedmann.
		Mikleta, seine Enkel	A. Lindner.
		Ostrojo, ein Soldat	Hr. Müller.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Drittes Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau	Frl. Geisenhofer	Franzel, Schlosserlehrbuben	Ant. Bader.
Natzl, Schuhmacherlehrbuben	Hr. Prüller.	Seppel, Schlosserlehrbuben	L. Maier.
Wenzl, Schuhmacherlehrbuben	Hr. Königshofer	Ein Amtsdiener	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun	Kuni, Dienstmädchen	Frl. Moniok.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.	List, Dienstmädchen	Frl. Koch.

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Akt: 1. **Radetzky-Marsch** v. Strauß. — 2. **King-Pipin-Polka** v. Jullien.
Nach dem 2. Akt: 1. **Träume der Vergangenheit**, Walzer von Faust. — 2. **Letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit **englischer Hornpipe**.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Begräbniß, Montag den 6. Januar vom Leichenhause aus:
4 Uhr: Peter Schweigert, bgl. Bierwirth v. h. (gest. d. 4., 37 J. a.)

Trauergottesdienst (Dienstag.)
St. Bonifaz. Vorm. 10 Uhr für Peter Schweigert, bgl. Bierwirth v. h.

Kunstvereins-Ausstellung {Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.}

Oelgemälde. Stademann, A.: Winterlandschaft. Derselbe: Herbstlandschaft. — Grund, J.: Des Landpfarrers Namenstag — Reinhardt, W.: Hafen. — Voltz, F.: Idylle. — Welngartner, J.: Ein Porträt. — Höfer, H.: Partie bei Polling. — Seidel, A.: Landschaft. — Bennen, A. van der: Ein Bötyar auf der Flucht. — Morgenstern, Chr.: Der Staruberger See. — Ludwig, K.: Landschaft. — Langko, D.: Landschaft: — Körle, P.: Die kleine Köchin. — Adam, Franz: Ein Porträt zu Pferd. — Bach, A.. Postwagen-Abenteuer. — Hofner, J. B.: Herbstmorgen. — Schütz, Th.: Mittag in der Ernte — Andreä, T.: Kronenberg im Taunus. — Schmidt, A.: Eine geschlossene Gesellschaft. — Kirstein, K.: Winterlandschaft. — Sckell, L.: Partie bei München. — Correggio, J.: Vögel und Früchte. — Heimburg, E. von: Zwei Gebiegsszenen. — Ockert, K.: Ein Hund bewacht erlegtes Wild.

Aquarellgemälde. Kauffmann, H.: Auf der Elbe.

Glasgemälde. Burkhardt, Chr.: Madonna. Nach Raphael.

Rauchbilder. Ockert, K: Ein Fuchs im Eisen. — Derselbe: Rehe in der Ruhe.

Kupferstich. Raab, J. L.: Lotte, aus Werthers Leiden. Nach W. v. Kaulbach.

Hunde-Visitation.

Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer Nr. 22|0, Vormitt. von 8—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Dienstag den 7. Januar für die St. Anna-Vorstadt.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Visiten-Täschchen mit Visitenkarten, abzugeben in der Expedition d. Bl. Ein Portemonnaie mit etwas Geld und einem Zeichen, abzugeben Küchelbäckeegasse No. 3|3.

Gefunden. Ein Geldbeutel mit Geld, abzuholen Dachauerstraße 64 ebener Erde rechts von 4—5 Uhr. Ein grünseidener Regenschirm, abzuholen bei Kunstfärber Brunner in der Au.

Marionetten-Theater im Parterre-Saale des königl. Odeons.

Heinrich von Eichenfels. Drama in drei Aufzügen nebst einem Vorspiel.

Hierauf: **Casperl im Uhrkasten.** Schwank in 1 Akt.

Anfang Abends ½5 Uhr.

Preise der Plätze: Reservirter Platz 24 kr., I. Platz 18 kr., II. Platz 12 kr., III. Platz 6 kr.
N. B. Kinder unter zehn Jahren bezahlen in Begleitung von Erwachsenen auf dem 1., 2. und 3. Platze nur die Hälfte.

Der Eingang in den k. Odeon ist vom Wittelsbacherplatze, Thüre links.

Oeffentliche Vergnügungen.

Tonhalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang Nachmittags 4 Uhr.
Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. 4 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.
Oberpollinger: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.
Elysium: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. 4 Uhr.
Prater: Große Harmoniemusik im vorderen Lokal. Anfang 4 Uhr.
Glasgarten: Nationalconcert der Isarthaler-Sänger Penz. Anf. 4 Uhr.
Frühlingsgarten: Damen-Gesangs-Soirée. Anfang 4 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Zwei meublirte Zimmer vorheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind sogleich zu vermiethen **Karlsplatz 22**|2.

Zu vermiethen.

Ein schönes Zimmer mit einem oder zwei Kabineten und separatem Eingang im Bazar, am Hofgarten. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes. [2]

Maximiliansstraße Nro. 15|4 rechts sind zwei unmeublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Karlsstraße No. 31

ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu vermiethen. [33]

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine **en gros & en detail.**

Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preise.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei **Chr. Fick,** Dienersgasse Nr. **9.**

In München anwesende Fremde:

Zu den vier Jahreszeiten.

Kalchner, Kfm. v. Carlsruhe.
Rauthner mit Gattin, Fabrikant v. Prag.
Meunier, Negot. v. Lyon.

Hotel Oetzer (vorm. Maulich.)

Schrucher, Bronceur v. Wasseralfing.
Rudolph, Kfm. v. Limbach.
Zimmermann, Kfm. v. Chemnitz.
Zuber, Fabrikant v. Carlsruhe.
König, Fabrikant v. Crefeld.

Hotel Leinfelder.

Kölle, Priv. v. Ulm.
Neal, Rent. v. New-York.
Biel v., Rent. v. Mecklenburg.
Wirth, Rent. v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Schuster, Offizier v. Montebello.
Braunau, Kfm. v. Augsburg.
Lang, Kfm. v. Ulm.

Hotel garni (Schafroth).

Kloiter, Priv. v. Nürnberg.

Stachus.

Schmidt, Postbediensteter v. Dietzdorf.
Bicherl, Schmiedmeister v. Cham.

Augsburger Hof.

Weiß mit Bedienung, k. k. Ober-Lieutenant v. Brixen.
Jais u. Reiter, Lehrer v. Weyern.
Hocheder, Inspektor v. Traunstein.
Linke, Kaufmannsgattin v. Friedrichshafen
Weberbeck, Kfm. v. Lindau.
Weiß, Kfm. v. Wien.
Rechsteiner, Kfm v. Botzen.
Brunner, Partik. v. Konstanz.
Lindner, Baumeisterstochter v Wolfenstein.

Oberpollinger.

Huber mit Gattin v. Rosenheim.
Wollowitsch, Geschäftsmann u. Schening, Kfm. v. Wien.
Lindner mit Gattin, Priv. v. Tübingen.
Feindl, Müller v. Nußdorf.
Hauner, Gutsbes v. Ascholding.
Fizemeyer m. Tochter, Schullehrer v. Günzburg.
Bortner, Militär-Verwalter u. Rhanberg, Fabrik. v. Innsbruck.
Thenn, Gutspächter v. Markt.
Dittmar, Kfm., Rupp, Fabrik. u. Riedt, Uhrmacher v. Heilbronn.

Bamberger Hof.

Hustel, Nadler v. Innsbruck.
Pürchl, Oekon. v. Kitzbüchel.
Geist, Agent v. Gratz.
Mennecken, Fabrik.-Gattin v. Stuttgart.
Sachs, Kfms.-Gattin v. Cöln.
Burgart, Graveur v. Zürich.
Schwarz, Kfm. v. Leipzig.
Bäckel, Priv. v. Lindau.
Bischof, Kfm. v. Nürnberg.
Keller, Verwalter v. Donauwörth.
Helm, Kfm. v. Plauen.
Lommer, Kfm. v Coburg.
Mecker, Metzger v. Ulm.

Bayerischer Löwe.

Dietl, Mdme. v. Salzburg.
Walz, Kfm. v. Ulm.
Lenz, Schuhmachermstr. v. Aichach.

Rheinischer Hof.

Frey m. Gattin, Kfm. v. Aarau.
Wagner, Kfm. v. Frankfurt.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)
Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12--2 U. (Eintritt 12 kr.)
Glasmalerei, k., Lonisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
Hatbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek. Heute geschlossen.
Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.
Marstall, k. (Maestallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek. Heute geschlossen.
Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.
Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (am dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)
Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: A. Ten Brook, Schwanthalerstraße No. 92|1.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.
Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaub-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannoverʼsche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigsstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Orlfeo, Briennerstraße No. 39|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg Exc., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Fürst Chigi, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: z. Z. Legat.-Rath v. Ladenberg. Türkenstr. 83. Die Pässe v. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, sind Nachm. 3 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Duit-) Platz Nr. 22|2.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 6. bis 13. Januar 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. 1 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckrl 4 Lth. 1 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. 3 Q.; der Groschenweckrn von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. 1 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 2 Lth. 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 4 Lth. 3 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 9 Lth. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 8 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. V. 1 fl. 44 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. V. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf., Einbrennmehl d. V. 1 fl. 12 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 10 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 16 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. V. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. V. — fl. 55 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 8 kr., der Dreißiger 11 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. V. 2 fl. 36 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gerstn d. V. 4 fl. 36 kr., d. Dr. 17 kr. 1 pf.; mittlere Gerstn d. V. 3 fl. 27 kr., d. Dr. 12 kr. 3 pf., ordinäre Gersten d. V. 2 fl. 45 kr., d. Dr. 10 kr. 1 pf.; Erbsen schöne d. V. 2 fl. 6 kr., d. Dr. 7 kr. 3 pf.; Erbsen mittlere d. V. 1 fl. 57 kr., d. Dr. 7 kr. 1 pf.; Bohnen d. V. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. V. 2 fl. 18 kr., d. Dr. 8 kr. 2 pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl. 31 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Nutten — kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghrn 16 kr.; Birschlinge 10 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. V. 8 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 11 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräuchrte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 29 fl. 30 kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 29 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 5 Stück 8 kr.; Truhen-Eier 3 Stück 4 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 22 kr. Indianen 2 fl. 12 kr.; Kapaunen 1 fl. 6 kr.; Gänse, alte 1 fl. 15 kr.; Junges 20 kr.; Enten, alte 30 kr., Jungrs 6 kr.; Tauben, junge 11 kr.; Spanferkeln 2 fl. 18 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 24 kr.; ordinäre Lichter 23 kr.; Seife 17 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 54 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 21 kr.; Birkenholz 14 fl. 12 kr.; Föhrenholz 11 fl. — kr.; Fichtenholz 10 fl. 57 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Carls-platz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abrnthum.
Wolfratshaus. über Ebrnhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Gilgenrainer. Ostermeirr.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt. Silber Priorität . . . — Ppr. . . — Gld.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Droschken. Zeitdauer	Droschken. Taxe für 1 u. 2 Pers.
fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1 —	18 —		
2 —	36 —	¼ St.	— 12
3 —	54 1	½ St.	— 24
4 1	12 1	¾ St.	— 36
5 1	21 1	1 St.	— 48
6 1	30 2	1½ St.	1 6
7 1	39 2		
8 1	48 2	2 St.	1 24
9 1	57 2	2½ St.	1 42
10 2	6 3		
11 2	15 3	3 St.	2 —
12 2	24 3		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 7. Dienstag, 7. Januar 1862 (Valentin, B.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 2 fl. 12 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jedee Feemde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Insecate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Peomenadeplatz Ne. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Metropolitankirche. 8 U. früh Hochamt zu Ehren des heil. Evangelisten Lukas, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Candidat Poppel.

Königl. Residenz-Theater. (78)

Das letzte Fensterln.

Alpenscene von Gabriel Seidl. Musik von Ignaz Lachner.

Personen:

Mathies, ein Jäger . . . . . Herr Sigl.
Rosel, eine Sennerin . . . . . Frau Diez.

Hierauf:

Die Hochzeitsreise.

Lustspiel in zwei Aufzügen von Benedix.

Personen:

Otto Lambert, Gymnasialprofessor . . . . Herr Dahn.
Antonie, seine Frau . . . . . Frau Dahn-Hausmann.
Edmund, sein Famulus . . . . . Herr Stritt.
Hahnensporn, Stiefelputzer . . . . . Herr Lang.
Guste, Kammerjungfer . . . . . Frl. Langlott.

Zum Beschlusse:

Drei Jahre nach dem letzten Fensterln.

Alpenscene von Gabriel Seidl. Musik von Ignaz Lachner.

Personen:

Mathies, Jäger . . . . . Herr Sigl.
Rosel, Sennerin . . . . . Frau Diez.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 8 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Erstes Gastspiel des Herrn **Klischnigg.**

Zambucco, oder: Affe und Zigeuner.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Viertes Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder . .	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer . .	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen .	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte . .	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau .	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau .	Frl. Geisenhofer	Franzel, Seppel — Schlosserlehrbuben	Ant. Bader. / L. Maier.
Natzl, Wenzl — Schuhmacherlehrbuben	Hr. Prüller. / Hr. Königshofer	Ein Amtsdiener . . .	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun	Kuni, Lisi — Dienstmädchen	Frl. Moniok. / Frl. Koch.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.		

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Akt: 1. **Radetzky-Marsch** v. Strauß — 2. **King-Pipin-Polka** v. Jullien.

Nach dem 2. Akt: 1. **Träume der Vergangenheit,** Walzer von Faust. — 2. **Letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit **englischer Hornpipe.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Oeffentliche Vergnügungen.

Tonhalle: Erster großer „Maskenball" bei brillanter Beleuchtung, wobei die Musik-Gesellschaft „à la Gungl" die neuesten Tänze executiren wird. Anfang ½8 Uhr. Eintritt für Herren 24 kr., für Damen 6 kr., Charaktermasken frei.

Humplmayr: Produktion des Bauchsängers Wimmer. Auf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Dienstag den 7. Januar vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Rosalia Johanna v. Auer, k. Landgerichts-Assessorskind v. h. (gest. d. 5, 1 M. 21 T. a.)
3 Uhr: Christian Kaiser, Buchhändlerssohn v. h. (gest. d. 5., 7 J. 7 M. a.)
3½ Uhr: Ludwig Graßer, Modeleurskind v. h. (gest. d. 5., 10 M. a.)
4 Uhr: Maria Radlmair, bgl. Schäfflermeisterswittwe v. h. (gest. d. 5., 77 J. a.)

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Hunde-Visitation.

Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer Nr. 22|0, Vormitt. von 8—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Dienstag den 7. Januar für die St. Anna-Vorstadt.

Versteigerung.

Heute Dienstag den 7. Januar, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr, werden in der Schommergasse No. 18a im 2. Stocke rechts verschiedene Mobiliargegenstände versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Lorgnet nebst zwei Paar Handschuhen, abzugeben Türkenstraße No. 76. Ein blaues Band mit goldenen Blumen, abzugeben Landschaftsgasse 10|0. Ein kleines Gebetbuch, abzugeben Sendlingergasse 6|2. Ein Geldbeutel, abzugeben Wasserstraße 16.

Gefunden. Ein Knaben-Pelzhandschuh, abzuholen Wurzerstraße 4|0. Sechs theils mit Namen bezeichnete alte Säcke, zu erfragen beim Hausmeister Geißer im Alten Hof.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Theatinerstraße No. 9|3 ist ein großes, gut meublirtes und gut heizbares Zimmer zu vermiethen.

Bei einer ruhigen Familie ist ein schön meublirtes, gut heizbares, freundliches Zimmer sogleich zu vermiethen. ***Frauenhoferstrasse No. 2*** über 3 Stiegen, rechts.

Ein Zimmer, schön meublirt.
Thalkirchnerstraße Nr. 2|3 links.

Ein schön meublirter **Salon** nebst Zimmer ist sogleich zu beziehen
[12] Theresienstraße No. 3|2.

Karlsstraße No. 3
ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu vermiethen. [33]

Theresienstraße No. 85|2 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen. [2]

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine **en gros & en detail.**

Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preise.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. **9.**

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Waltl, Joh. Dr., über Desinfection und gleichzeitige Stoffgewinnung auf mechanischem Wege in ihren Beziehungen zur Sanität und Oekonomie. Nebst Angabe von Maßregeln des allgemeinen persönlichen Schutzes in infizirten Zeiten. gr. 8. 3 Bogen mit 1 Lithographie. br. 30 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Kersdorff v., k. Advokat v. Augsburg.
Glot, Kfm. v. Ulm.
Vogelsang, Frl., Partik. v. Hannover.

Zu den vier Jahreszeiten.

Spelda, k.k. österr. Hof- und Cabinets-Courier v. Wien.
Wangenheim v. mit Gattin, Rittmeister von Carlsruhe.
Sulzer, Student v. Heidelberg.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Rosenthal, Kfm. v. Zürich.
Liebich, Kfm. v. Glauchau.
Villnagel u. Stucke, Kflte. v. Stuttgart.
Bausch, Kfm. v. Schw. Gmünd.

Blaue Traube.

Gschwindt, Fabrikant v. Pforzheim.
Landgraf, Rent. v. Riga.
Hollenfertur, Mme., Buchhändlersgattin v. Stettin.
Schwab, Kfm. v. Mannheim.
Neumann, Kfm. v. Fürth.
Neuß u. Salis, Kflte. v. Augsburg.
Kopf, Propr. v. Landshut.

Hotel Leinfelder.

Karpf, Frl., Priv. v. Mainz.
Bänmle, Mme., Priv. v. Regensburg.
Wendling, Priv. v. Starnberg.
Osterlen, Rechtsconsulent v. Stuttgart.
Freyberg, Baron, Hauptmann v. Augsburg
Keyl, k. Advokat v. Rothenburg.
Mayer, Kfm. v. Mainz.

Goldenes Kreuz.

Fischer, Kfm. v. Leipzig.
Huber, Kfm. v. Mainz.
Schellerer, Kfm v. Botzen.

Hotel garni (Schafroth).

Legat, Priv. v. Paris.
Beck, Kfm. v. Stuttgart.
Blöß, Kfm. v. Ulm.
Glacher, Kfm. v. Mannheim.
Meiersohn, Kfm. v. Berlin.
Wieland, Kfm. v. Hof.
Menninger, Kfm. v. Nürnberg.
Stiefenhofer, Kfm. v. Offenbach.
Otto, Kfm. v. Hanau.
Hertsch, Kfm. v. Meran.
Schickhart, Kfm. v. Zürich.

Stachus.

Federmann mit Sohn, Kfm. v. Oettingen.
Gundelfinger, Kfm. v. Pflaumlach.
Gundelfinger mit Sohn v. Hürben.
Wieland, Controleurstochter v. Bregenz.
Ketterer, Säckler u. Keller, Saitenfabrikant v. Stadtamhof.
Breitenbach, Oekon.-Praktik. v. Weyhenstephan.

Augsburger Hof.

Natter, Kfm. u. Breuer mit Gattin, Weber v. Augsburg.
Hauser, Accessist v. Freising.
Hörhammer, Bräuerswittwe v. Dachau.
Brebacher, Kfm. v. Fürth.
Reitmayer, Partik. v. Regensburg.
Kirchmayer, Färber v. Amerika.

Oberpoillinger.

Herzle, Funktionär v. Bergen.
Bader, Kfm. v. Gmünd.
Brentano, Frl. von und Metzger, Frl. von, Oberlieutenantstochter v. Landshut.
Weinmüller mit Gattin, Gerbermeister von Freising.
Schmid v. Feuchtwangen.
Riehl und Rottensteiner, Studenten von Botzen.
Meyer, Priv. v. Carlsruhe.

Goldener Bär.

Pfaff, Gutsbes. v. Sterneck.
Beck, Buchhändler v. Nördlingen.
Röhrle, Rentbeamter v. Isny
Gurch Ritter v., Oberlieutenant v. Kufstein.
Orletto, Rittmeister v. Innsbruck.
Wernfeldt, Baronesse v. Dresden.
Oberlacher, Fabrikbes. v. Ludwigshafen.

Bamberger Hof.

Löwenstein Baron, Rittmeister v. Dintenbark.
Panzelin, Bauinspektor v. Kempten.
Alberstetter, Fabrik. v. Friedberg.
Thalmaier, Bräuer v. Bregenz.
Guggenheimer, Kfm. v. Würzburg.
Paul mit Gattin, Säckler u. Weber, Kupferschmiedstochter v. Tölz.
Meißl, Rechtsprakt. v. Schrobenhausen.

Gold. Sonne (Bögner)

Bürchl, Weißgerber v. Hopfgarten.
Pauly, Gutsbes. v. Tegernsee.
Bichl m. Bruder, Weißgerber v. Kufstein.
Weiß, Weingastgeberstochter, Leisch, Hdlsm., und Silberdinger, Hdlsms.-Gattin von Traunstein.
Städtner, Fabrik. v. Tyrol.
Roßmann, Hdlsm. v. Innsbruck.
Oberberger, Priv. v. Schongau.
Gruber, Hdlsm. v. Aibling.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Rauh m. Schwester, Techniker v. Augsburg
Wagner, Obergärtner, Höbel, Ingenieur u. Maier m. Tochter, Revierförstersgattin von Heimhausen.
Lotbschmaks, Maler v. Regensburg.
Gruber, Rechnungskanzlist v. Landshut.

Bayerischer Löwe.

Lichtenstern, Oekonom v. Wangen.
Ferchtinger, Akademiker v. Utznach.
Wanner m. Sohn, Fabrik. v. Kaufbeuern
Schriml, Priv. v. Prien.
Bauschmeir, Schreinermstr. u. Steininger, Schneidermstr. v. Bergkirchen.
Jäckle, Wagner v. Wertingen.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Siegesthor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1|2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Dr. Wagner.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Digitized by Google

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist zu empfehlen, an den Biller-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Wegner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen üb Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Marienplatz.
		9	2 U. Nchm.	Krone an dem
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.
üb. Ebenhausen			3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	35	„	„ 9	36½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	40	„	„ 9	41½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	17½	„	„ 9	18½	„
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	42	„	„ 11	46	„
Fünffranesthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Semlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Maffaltistraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir Löwengrube Nr. 180)

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 5. Jan. Oesterr. National-Anlehen 56⅛. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46⅛. Oesterreichische Bankaktien 612; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 59¼; v. 1858 99⅞; v. 1860 57⅞; Ludwigshaf.-Bexbacher Eisenbahn-Aktien 131⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 105½. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 148

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 8. Mittwoch, 8. Januar 1862 (Balduin.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt und Prozession, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Peter. ½9 U. früh Hochamt und Prozession.
St. Bonifaz. ½9 U. früh Pontifikalmesse und Generalcommunion für den Verein zur Verehrung des allerheiligsten Altarssakraments.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Candidat Poppel.

Königl. Hof- und National-Theater.

6. Vorstell. im Abonnement.

Marie von Medicis.

Original-Lustspiel in vier Aufzügen von Berger.

Personen:

Heinrich IV., König von Frankreich und Navarra .	Herr Dahn.
Marie, dessen zweite Gemahlin	Frau Straßmann.
Maximilian von Bethune, Baron von Rosny und Herzog von Sully	Herr Büttgen.
Graf Edmond v. Chateauprie, Oberst eines Reiterregiments	Herr Straßmann.
Marquis von Roquelaure, Kammerherr des Königs	Herr Lang.
Emilie, Marquise von Sevigné	Frl. Meindl.
Die Marquise von Guecheville, Ehrendame der Königin	Frl. Seebach.
Innocent von Valière, Leibpage der Königin . .	Frl. Jahn.
Ein Hofdiener	Herr Wagner.

Mehrere Hofdamen, Hofherren und Pagen.

Zeit der Handlung: 1600. Ort: Das Louvre.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag: „Der Postillon von Lonjumeau." Oper von Adam.
Freitag: „Der Störenfried." Lustspiel von Benedix.
Sonntag: Zum ersten Male: „Faust." Oper von Gounod.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn **Klischnigg.**

Zambuko, oder: Affe und Zigeuner.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen.

Frau von Rohrbach, eine reiche Gutsbesitzerin	Frau Lindner.	Mulli, ein Mohr, Eduard's Bedienter	Hr. Liebert.
Eduard Reinhold, ihr Neffe	Hr. Fehr jun.	Friedrich, Bedienter bei Frau von Rohrbach	Hr. Müller.
Susanne, Kammermädchen	Frl. Loderbeck.	Zambucco	Hr. Klischnigg.
Frau von Silberstein	Frl. Ehrenstein.	Der Steinkogelseppel (Geschworne)	Hr. Lipp.
Hermine, deren Tochter	Frl. Schweiger.	Der Pitschentomerl (Geschworne)	Hr. Scherer.
Schlendrian, Verwalter	Hr. Preis.	Gabor, ein alter Zigeuner	Hr. Christ.
Zaundürr, Schullehrer	Hr. Seeberg.	Dora, sein Weib	Frau Fehr.
Hirschkäfer, Revierjäger	Hr. Mann.	Tekerl (Bauernmädchen)	Frl Schmidbaur
Reunteufel, Bürgermeister	Hr. Fehr sen.	Sopherl (Bauernmädchen)	Frl. Wiedmann.
Rochus, der Wächter	Hr. Weber.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer	Hr. Wiesner.
Ratter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau	Frl. Geisenhofer	Franzel (Schlosserlehrbuben)	Ant. Bader.
Ratzl (Schuhmacherlehrbuben)	Hr. Prüller.	Seppel (Schlosserlehrbuben)	L. Maier.
Wenzl (Schuhmacherlehrbuben)	Hr. Königshofer.	Ein Amtsdiener	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun	Kuni (Dienstmädchen)	Frl. Moniok.
Grausbirn, Ratter's Köchin	Frl. Benisch.	Lisi (Dienstmädchen)	Frl. Koch.

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:
Nach dem 1. Akt: 1. Radetzky-Marsch v. Strauß. — 2. King-Pipin-Polka v. Jullien.
Nach dem 2. Akt: 1. Träume der Vergangenheit, Walzer von Faust. — 2. Letzte Rose aus der Oper: „Martha" mit englischer Hornpipe.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Gold. Kreuz: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.
Café Bock: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Donnerstag den 9. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Leichtenstein, ehem. Oberlieutenant von Ingolstadt (gest. d. 7., 46 J. a.)
3 Uhr: Susanna Sieber, Elementarlehrerin v. h. (gest. d. 7., 57 J. a.)

Trauergottesdienste (Freitag.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Emilie Mittermayr, Hofsängerstochter v. h.
Heil. Geistkirche. Vorm. 9 Uhr für Susanna Sieber, Schullehrerin an der Dompfarr.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Georg Joseph Kreil, b. Tapezierer dahier, mit Kreszenz Krismayr, geb. Fichtner, b. Tapeziererswittwe von hier. Bartholomäus Waldherr, Kaffeewirthschaftspächter, Bürger und Hausbesitzer dah., mit Anna Sedlmayer, geb. Summerer, Wirthswittwe von hier. — St. Peters-Pfarrei. HH. Joseph Lorenz, Gärtner dahier, mit Anna Meidinger von Wolfring. Johann Kreßler, Bureaudiener und Anwesensbesitzer dahier, mit Veronika Hörbrandt, Söldnerstochter von Fristingen. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Michael Hailrath, Ausgeher dah., mit Theres Post, Söldnerstochter von St. Georgen. Peter Baumgartner, Kunstmaler dahier, mit Anna Franziska Bernklau, Kupferstecherstochter von hier. — St. Bonifazius-Pfarrei. Hr. Franz Xaver Mayer, Mechanikus dahier, mit Karolina Brandstetter, b. Priechlerstochter von hier. — Protestantische Pfarrei. HH. Heinrich August Griebner, Schneidergeselle dahier, mit Anna Maria Schaner, Wäscherstochter von hier. Moriz Kühnlein, Ostbahnkondukteur dahier, mit Sibylle Bender, Ackermannstochter von Frankenthal. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. HH. Franz Xaver Strobl, Taglöhner und Herbergsbesitzer, mit Kreszentia Uhrhäusler, Taglöhnerstochter von Biberbach. Klemens Allwein, Kohlenführer, mit Elisab. Schmid, Schneidermeisterstochter von hier. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. Hr. Adam Horra, Insasse dahier u. Postbote in Neubeuern, mit Magdalena Rottenfußer, Dienstmagd von hier. — Im israelitischen Cultus. HH. Julius Gottlieb, zuständig in Wien, mit Josephine Landauer, Privatierstochter von hier. Julius Friedberger, Insasse dah., mit Mina Weiß, Schneidermeisterstochter von hier.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I./J. Donnerstag den 9. Januar. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Ferd. Brux, Kaufmann von Schönebeck, wegen Verbrechens des Betrugs. 9 Uhr: Verhandlung gegen Crescenz Ostheimer, Bräumeisterswittwe von Oberammergau, wegen Verbrechens des Betrugs und einem solchen der Unterschlagung. 11 Uhr: Verhandlung gegen M. Seitz, Posamentiergehilfe von Eggenfelden, wegen Vergehens der Fälschung. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Margaretha Streidl, Malerstochter von hier, wegen 8 Vergehens des Diebstahls und gegen Eva Strobl, Taglöhnersfrau von hier, wegen Vergehens der Begünstigung II. Grades zu einem Diebstahlsvergehen.

Hunde-Visitation.

Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer Nr. 22/0, Vormitt. von 8—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Donnerstag den 9. Januar für die Ludwigs-Vorstadt.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein goldener Ring, abzugeben Heiliggeistgasse 4 im Milchladen. Ein Siegel-Ring, abzugeben Sandstraße 14, parterre links. **Gefunden.** Ein Pelzkrägerl, abzuholen Marienplatz 3/2. Ein Geldtäschchen, abzuholen Kaufingergasse 26/3 rückw. Ein Pelzkrägelchen, abzuholen Sonnenstraße 8/1 im Rückgebäude. Ein ledernes Täschchen mit Schlüssel, abzuholen Neuhausergasse 8 im Hof. Auf dem Viktualienmarkt: Geld, abzuholen Lederergasse 25/1.

Drei Kronenthaler Belohnung

wer über einen am Samstag Abend abhanden gekommenen **Rattenfänger**, größter Gattung, schwarz, mit gestutzten Ohren und Schweif halblang, weißer Brust und außergewöhnlich kräftig gebaut, Auskunft geben kann. Hottergasse **6**/0.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Thereſienſtraße No. 95|2 ſind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen. [3]

Maximiliansſtraße Nro. 15|4 rechts ſind zwei unmeublirte Zimmer ſogleich zu vermiethen.

Eine ſchön meublirte Wohnung iſt zu vermiethen Maximilianſtraße 23|1. [1]

Zwei meublirte Zimmer vornheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, ſind ſogleich zu vermiethen Karlsplatz 23|2.

Verſteigerung.

In der Kappes'ſchen Commiſſions-Licitat.-Niederlage Sonnenſtraße No. 6/0 iſt heute Vorm. von ½9 Uhr an Verſteigerung diverſer Mobilien.

Ganze **Anzüge** für **Damen** ſind beſtändig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgaſſe Nr. 9.

Ott'ſche Weinhandlung.

Theatinerſtraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländiſcher Weine **en gros & en detail.**

Reſtauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preiſe.

Bei Georg Franz in München, Perusagaſſe No. 4. iſt zu haben:
Kühnelt, A., der **Militär-Stenograph.** Kurzgefaßtes Lehrbuch der deutſchen Stenographie. (Nach Gabelsberger Syſtem.) geh. 1 fl. 12 kr.

In München anweſende Fremde:

Bayeriſcher Hof.

Henry, Kfm. v. Lyon.
Weber, Kfm. v. Cöln.

Zu den vier Jahreszeiten.

Ladinovitz, Rent. v. Ungarn.
Salomonſon, Kfm. v. Hamburg.
Heine, Kfm. v. Gera.
Richter, Kfm. v. Leipzig.
Eyberger, Mdme. v. Müllersdorf.
Fritz, Stallmeiſter u. Hahn, Partikulier von Stuttgart.
Roth, Kfm. v. Crefeld.
Neuhaus, Kfm. v. Düſſ.

Hotel Deter (vorm. Manlich.)

Franck, Kfm. v. Balhingen.
Hepke, Kfm. v. Hannover.
Blum, Kfm. v. Frankfurt.
Bäsken, Kfm. v. Crefeld.

Hotel Leinfelder.

Jordan, Kfm. v. Mannheim.
Müller, Mdme., Privatiersgattin v. Ulm.
Dicket, Rent. v. Paris.
Sinzinger, Kfm. v. Pfarrkirchen.

Hotel garni (Schafroth).

Dann, Kfm. v. Frankfurt.
Kuglmann, Kfm. v. Leipzig.
Zambro, Kfm. v. Innsbruck.
Fretſch, Kfm. v. Wien.
Yockmann, Kfm. v. Mainz.
Helbing u. Diſpecker, Kflte. v. Fürth.
Bachmann, Kfm. v. Pferſee.

Goldener Bär.

Brunner, Architekt v. Würzburg.
Rattel, Fabrikdirektor v. Crefeld.
Burbaum, Dr. v. Lindau.
Mack, Kfm. v. Augsburg.
Ellerich, Priv. v. Paſſau.

Bayeriſcher Löwe.

Sulzbeck, Priv. v. Heidenburg.
Bayr, Hdlsm. v. Innsbruck.
Riſt u. Schnitzer, Gutsbeſ. v. Kempten.
Berger, Gutsbeſ. v. Eßdorf.
Springer, Hdlsm. v. Oſterberg.
Seemüller, prakt. Arzt v. Odelzhauſen.

Rheiniſcher Hof.

Feller m. Gattin, Kfm. v. Zürich.
Wittmann, Gutsbeſ. v. Oſterhofen.
Hirſchmann, Kfm. v. Augsburg.
Bauer, Fabrik. v. Waſthauſen.
Zanker, Kfm. v. Innsbruck.

Württemberger Hof.

Colorini, Graf v. Petersburg.
Kram, Künſtler v. Bayreuth.
Blattenberger, Priv. v. Regensburg.
Weinmüller Gebr., Fabrik. v. Aichach.
Schönherr, Gutsbeſ. v. Freiburg.
Bauer v., Gutsbeſ. v. Gratz.
Flohiſſli, Kfm. v. Bern.
Kaufmann, Priv. v. Paſſau.
Schonfeld u. Weiſſer, Kfl. v. Mainz.
Dallmeſſinger, Kfm. v. Ulm.
Rubiner, Stud. v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Haibig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obeetapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwaheer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peteristhurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1|2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Wintergarten, königl. (Residenz): Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.
Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Dr. Wagner.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden Ehrfurcht zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität — Pp. 71⅛ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone
			2 U. Nm.	am
			u. 6 U. Ab.	Carlsplatz.
			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Victualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 480.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.				Zu haben.			
Neue Louisd'or	fl.	10	42	kr.	fl.	10	45	kr.
Pistolen	„	9	36	„	„	9	37½	„
Pistolen, Preußische	„	9	54½	„	„	9	55½	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„	9	40	„	„	9	41½	„
Rand-Dukaten	„	5	30½	„	„	5	31½	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9	18	„	„	9	18½	„
Engl. Souvereignsd'or	„	11	42	„	„	11	48	„
Fünffrancsthaler	„	2	20	„	„	2	20	„
1 Preuß. Thaler	„	1	45	„	„	1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„	1	44½	„	„	1	45	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	45	„	„	1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 8. Jan. Oesterr. National-Anlehen 56⅛. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46⅛. Oesterreichische Bankaktien 617; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 58⅛; v. 1858 100⅛; v. 1860 57⅞; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130; Bayer. Ostbahn-Aktien 105½. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 148.

Frankfurt, 8 Jan. Wechsel-Course. Paris: 92⅞; London 117⅛; Wien 82⅛.

Wien, 8. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 119.75; London 10 141.15; Silber —.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 10. Freitag, 10. Januar 1862 (Paul I., Einſ.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erſcheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe koſtet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in ſeinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu laſſen. — Inſerate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagaſſe Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[8. Vorſtell. im Abonnement.]

Der Störenfried.

Luſtſpiel in vier Aufzügen von Roderich Benedix.

Perſonen:

Albrecht Lonau, Stadtſyndikus	Herr Straßmann.
Thekla, deſſen Frau	Frl. Meindl.
Geheimräthin Seefeld, Wittwe, deren Mutter	Frau Dahn.
Alwine Weiß, Lonau's Mündel	Frau Dahn-Hausmann.
Hubert Maiberg	Herr Richter.
Lebrecht Müller	Herr Herz.
Graf Marrling	Herr Tomſchitz.
Ehrhart, Gärtner	Herr Büttgen.
Henning, deſſen Sohn } in Lonau's Dienſten	Herr Stritt.
Babette, Köchin } in Lonau's Dienſten	Frl. Lanzlott.
Minette, Kammerjungfer der Geheimräthin	Frl. Söltl.

Preiſe der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Caſſa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: Zum erſten Male: „Fauſt.“ Oper von Gounod.

Königl. öffentliche Turn-Anſtalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendſtunden bei Gasbeleuchtung ſtatt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anſtalten zu jeder Zeit.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orcheſters „à la Gungl.“ Anf. ½8 Uhr.

Café Ungerer: Geſang-Soirée der Familie Kienaſt und des Concertinen-Virtuoſen Karl Wiesner. Anfang ½8 Uhr.

Ammerthalerhof (Thal): Punſchgläſer-Concert-Soirée des Anton Deininger mit Geſellſchaft. Anf. ½8 Uhr Abends.

Blaue Taube: Concert der Pauline Paumann mit Geſellſchaft. Anf. ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn **Klischnigg.**

Der Stumme und sein Affe, oder: Die Wege der Vorsehung.

Melodramatisches Spektakelstück mit Gesang in 3 Abtheilungen frei nach dem Englischen.

Graf Maldichino . . .	Hr. Buchwald.	Thomas, ein Schiffer . .	Hr. Fehr sen.
Cölestine, seine Gemahlin	Frau Lindner.	Ein Offizier	Hr. Mayer.
Fritz, beider Sohn . . .	A. Lindner.	Martin, Gefangenwärter in der Festung Ringsburg	Hr. Preis.
Pepino, ein Savoyardenknabe (stumm) . . .	Frl. Schweiger.	Gretchen, seine Tochter .	Frl. Berg.
Marmizetto, sein Affe . .	Hr. Klischnigg.	Hanns, sein Mündel . .	Hr. Weber.
Rapinstein, ein Räuberhauptmann	Hr. Fehr jun.	Therese, die Wirthin zum schwarzen Adler . . .	Frl. Mayer.
Zingo, Perro, Ratho } Räuber . . .	Hr. Christ. / Hr. Müller. / Hr. Scherer.	Ein Corporal d. Grenzwache	Hr. Eisenmann.
		Fampas, Tanzmeister . .	Hr. Dor.
		Pietro, Kellner	Hr. Seeberg.

Das Stück spielt in der Festung Ringsburg und ihrer Umgebung.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder . .	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer . .	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen .	Frl. Scholz.
Louis v. Anhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte . .	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau .	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau .	Frl. Geisenhofer.	Franzel, Seppel } Schlosserlehrbuben	Ant. Bader. / L. Maier.
Ratzl, Wenzl } Schuhmacherlehrbuben	Hr. Prüller. / Hr. Königshofer.	Ein Amtsdiener . . .	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger.	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Gistbolz	Hr. Wagenbrun.	Kuni, Lisi } Dienstmädchen	Frl. Moniok. / Frl. Koch.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.		

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Akt: 1. **Radetzky-Marsch** v. Strauß. — 2. **King-Pipin-Polka** v. Jullien.
Nach dem 2. Akt: 1. **Träume der Vergangenheit**, Walzer von Faust. — 2. **Letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit **englischer Hornpipe.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Begräbnisse, Freitag den 10. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Juliana Röckl, bgl. Säcklermeisterskind v. h. (gest. d. 8., 1 J a) — Joseph Glötzinger, Bedientenskind v. h. (gest. d. 8., 5 M. 8 T. a.)
2¼ Uhr: Anna Maurer, Straßenarbeiterswittwe v. h. (gest. 8., 74 J. a.)
2½ Uhr: Benedikt Kopp, Grenzaufseher von Neuburg an der Donau (gest. d. 8., 47 J. a.) — Leonhard Bühler, bgl. Schiessermeisterskind v. h. (gest. d. 8., 9 M. 14 T. a.) — Michael Herold, Nagelschmied v. h. (gest. d. 8., 48 J. a.)
3 Uhr: Joseph Eberl, Musikus v. h. (gest. d. 8., 29 J. a.)
3¾ Uhr: Johann Führer, Taglöhner v. h. (gest. d. 8., 63 J. a.)
4 Uhr: Karl Diez, Privatier v. h. (gest. d. 8., 65 J. a.)

Trauergottesdienst (Samstag.)

St. Bonifaz. Vorm. 10 Uhr für Karl Diez, Privatier v. h.

Hunde-Visitation.

Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer Nr. 22|0, Vormitt. von 8—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Freitag den 10. Januar für die Max-Vorstadt.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein Salon und ein oder zwei Zimmer, elegant meublirt, nebst Küche, sind sogleich zu vermiethen **Theresienstraße 5|1.** [1]

Ein schön meublirter **Salon** nebst Zimmer ist sogleich zu beziehen [13] **Theresienstraße No. 3|2.**

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine Brieftasche mit Banknoten ꝛc., abzugeben gegen Belohnung Blumenstraße 11|2 im Rückgebäude. Ein grauer Pelzkragen, abzugeben Kasernstraße 58|2 rechts.

Gefunden. Ein kleines Portemonnaie mit etwas Geld, abzuholen Tannenstraße 11|0. Ein Gebetbuch, abzuholen Schillerstraße 41|3 rechts. Ein Pelzkrägerl, abzuholen Sonnenstraße 9|3 links. Auf dem Viktualienmarkt: Geld, abzuholen Lederergasse 25|1.

Drei Kronenthaler Belohnung

wer über einen am Samstag Abend abhanden gekommenen **Rattenfänger**, größter Gattung, schwarz, mit gestutzten Ohren und Schweif halblang, weißer Brust und außergewöhnlich kräftig gebaut, Auskunft geben kann. Hottergasse **6|0.** [2]

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. **9.**

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine **en gros & en detail.**

Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preise.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von **M. Siebert.**
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Fremdenverkehr vom Monat Dezember 1861.

I. Selbstständige und Anfäßige:		II. weibliche Dienstboten ꝛc.:		III. männliche Dienstboten, Gesellen ꝛc.:		Gesammtsumme:		Abgang.
Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	
5633	5624	488	209	1833	2124	7954	7957	3

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Breul, Kfm. v. Paris.
Meyer, Mdme. mit Töchter, Administrators-Gattin v. Regensburg.
Herforth, Kfm. v. Nürnberg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Vogel, Kfm. v. Chemnitz.
Pückart, Kfm. v. Crefeld.
Eisner, Kfm. v. Leipzig.
Bader, Kfm. v. Oesterreich.
Bremling, Kfm. v. Wien.
Richter, Frau v., Rent. v. Berlin.

Hotel Oetzer (vorm. Maulick.)

Sommer, Juwelier v. Augsburg.
Reinhard, Kfm. v. Frankfurt.
Spies, Kfm. v. Ronsdorf.
Georgii, Kfm. v. Elberfeld.
Erhardt, Bergrath v. Wasseralfingen.

Blaue Traube.

Roth, Kfm. v. Göppingen.
Löfenbeck, Kfm. v. Isarlohn.
Rosenheimer, Kfm. v. Coblenz.
Müller u. Raue, Kflte. v. Stuttgart.
Stoffregen, Kfm. v. Plauen.
Neumann, Kfm. v. Fürth.
Feldbausch mit Gattin, Direktor von Salzbrunn.
Platte, Gebr., Rent. v. Cöln.
Unsheim, Kfm. v. Ronsdorf.

Hotel Leinfelder.

Behrmüller v., Gutsbes. v. Wallenburg.
Honig, Kfm. v. Fürth.
Butz, Techniker v. Augsburg.
Weisbrodt, Dr. jur. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.

Steiger, Kfm. v. Augsburg.
Memmert, Kfm. v. Frankfurt.
Dürmaier, Kfm. v. Bingen.

Hotel garni (Schafroth).

Lämle, Kfm. v. Augsburg.
Reutlinger, Kfm. v. Ichenhausen.
Gobel, Kfm. v. Frankfurt.
Bauer, Mdme. v. Schmalkalden.
Polf, Kfm. v. Ansbach.
Grom, Kfm. v. Meran.
Löffe, Kfm. v. Landau.
Klopf, Kfm. v. Darmstadt.

Stachus.

Reitmayer, Zinngießer v. Isen.
Seitz, Kfm. v. Nürnberg.
Goldhofer, Metzger v. Wilsbiburg.
Endreß, Priv. v. Tauber-Bischofsheim.

Augsburger Hof.

Schachmayer, Kfm. v. Augsburg.
Brüllmann, Kfm. v. Cassel.
Kriner, Brauer v. Dingolfing.
Saller, Oekonom v. Ulm.
Brunner, Conditor v. Dinkelsbühl.
Klein, Fabrik. v. Kitzingen.
Sandmayer, Kfm v. Basel.
Arold u. Birkmann, Kflte. v. Nürnberg
Föch, Kfm. v. Stuttgart.

Oberpollinger.

Müller, Kfm. v. Augsburg.
Gunzenhäuser, Kfm v. Feuchtwangen.
Dettner mit Gattin, Kfm. von Dinkelscherben.
Krämer, Kfm. v. Ichenhausen.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Noel, Bildhauer v. Dresden.
Kupfer, Dr. v. Würzburg
Fuesel, Kfm. v. Mallersdorf.
Oberhaus, Kfm. v. Landau.
Feigenthal, Kfm. v. Wien.
Böther, Priv. v. Mannheim.
Först, Kfm. v. Bremen.
Kroner, Beamter v. Weimar.
Schütz, Kfm. v. Leipzig.

Bamberger Hof.

Trinkl m. Gattin, Müller v. Hartenstein.
Windeck, Priv. v. Amberg.
Höllriegl, Posterpeditor v. Grafing.
Hertel, Commis v. Salzburg.
Dallmayer m. Gatt., Posthalt. v. Brechting
Hirsberger, Kfm. v. Miesbach.
Hafenbredl, Tuchmacher v. Deggendorf.
Sulzenbacher, Wirthin v. Marbach.
Gleffinger, Kfm. v. Feldkirchen.
Schädl, Bräuer v. Wellheim.
Hohwald, Fabrik. v. Regensburg.
Maier, Priv. v. Kehlberg.

Bayerischer Löwe.

Huber m. Gattin, Tischlerm. v. Wolfratshausen.
Maler, Hausmstr. v. Tegernsee.
Dusch, Oekonom v. Schwaz.
Wisser, Weber v. Brixen.
Bast, Posthalter v. Regensburg.

Rheinischer Hof.

Schmidt, Kfm. v. Augsburg.
Schilling, Dr. v. Nürnberg.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Stiebel, Rechtsprakt. u. Stiebel, Kfm. v. Bergzabern.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Brienner Straße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Dr. Wagner.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 72⅜ Pp . . 72⅜ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Hdaerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—		8 U. früh.	Marienplatz,
	—	9	2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
„ „	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Rennhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 9. Jan. Oesterr. National-Anlehen 56⅝. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46¼. Oesterreichische Bankaktien 628; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 59⅜; v. 1858 100⅜; v. 1860 58⅜; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 129¾: Bayer. Ostbahn-Aktien 105⅜. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 149⅛.

Wien, 9. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 119.50; London 10 140.90; Silber —.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 11. Samstag, 11. Januar 1862. (Hyginus; Fel.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am I. Sonntag nach den hl. 3 Königen.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt, 9 U. Hochamt, 10 U. Hochamt für die Maler, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachmittags Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt von Hrn. Bruderschaftspred. Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 Uhr früh Messen, ½11 U. Predigt, geh. von Herrn Hofprediger Grafen Du Ponteil, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Predigt von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst mit Predigt, von Herrn Dom-Vikar Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. Hochamt für die bürgerlichen Zimmerleute, ½6 U. Abds. Kind-Jesu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messen, 10 U. Predigt, dann gesungene Messe.

St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe und Homilie von Hrn. Benef. Gufler, 7, 8 u. 9 U. Messen, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messe, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. Messen, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 und 7 U. früh Messe, ½8 U. Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nchm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½8 U. fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachmittags Predigt von Hrn. Benefiziaten A. Mayer, dann Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. früh Messe mit Homilie von Herrn Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 u. 8 U. fr. Messe, ½4 U. Nchm. Kind-Jesu-Andacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Rosenkranz.

IV. St. Ludwig. 5½ U. fr. I. Messe, 6 U. Messe und Frühlehre, 8 U. Schulmesse, ½9 U. Predigt, dann Pfarramt, ½11 U. Vorm. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Hrn. Professor Dr. Deutinger, 3 U. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 7 U. Conventmesse für die Wallfahrer-Bruderschaft und Generalcommunion, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt für die Drechsler, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Kreuzwegandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre und Rosenkranz.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Heumann. Ges.-No. 35, V. 1—5. Nro. 40, V. 3. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 352, 1—3; 4—5; 15. Um ½12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 U. Nachm. Erbauungsstunde, Hr. Pfarrer Leydel.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vorm. Predigt von Hrn. Mackenzie.

Begräbnisse, Samstag den 11. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Mayer, Dienstmagd von Enenwang, Ger. Kipfenberg (gest. d. 9., 36 J. a.) — Maria Haas, Bauerstochter von Pfaffenhofen, Gerichts Wertingen (gest. d. 9., 52 J. a.) — Maria Wex, Stickerin von Stadtamhof (gest. d. 9., 20 J. a.)

2¼ Uhr: Elisabetha Falkner, Taglöhnerin v. h. (gest. 9., 69 J. a.)

2½ Uhr: Anna Kirmaier, Zimmermannskind v. h. (gest. d. 9., 3 J. 1 M. a.) — Eva Mohrenhart, Metzgers-Wittwe v. h. (gest. d. 9., 37 J. a.)

2¾ Uhr: Ludwig Lipp, Säcklergehilfe v. h. (gest. d. 9., 25 J. a.) — Josepha Breslmayer, Webersfrau v. h. (gest. d. 9., 68 J. a.)

3 Uhr: Otto Widnmann, Apothekerskind v. h. (gest. d. 9., 4 M. a.) — Margaretha Mann, Postkondukteurstochter v. h. (gest. d. 9., 12 J. a.) — Mathilde Filchner, k. Forstmeisters-Tochter v. h. (gest. d. 9., 26 J. a.)

3¼ Uhr: Marie Friederike Kracker, Kupferstecherskind von Nürnberg (gest. d. 9., 1 J. 3 M. a.)

3½ Uhr: Konrad Heinrich Schanz, Privatier von Nürnberg (gest. d. 9., 61 J. a.)

4 Uhr: Johann Mertl, bgl. Metzgermeistersohn v. h. (gest. d. 9., 20 J. a.)

Hunde-Visitation.

Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer Nr. 22/0, Vormitt. von 8—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Samstag den 11. Januar für die Schönfeld-Vorstadt.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Kl. Schweiger.

Gastspiel der Herren **Klischnigg** und **Mathias Köstner.**

Affe und Bräutigam.

Posse mit Gesang in 3 Akten von Nestroy. Musik von Capellmeister Adolf Müller.

Herr von Flachkopf	Hr. Fehr sen.	S. v. Nordthal, ihre Nichte	Frl. Schmidbaur
Bertha, seine Tochter	Frl. Schweiger.	Burbaum, Schloßgärtner	Hr. Christ.
Lisette, deren Stubenmädchen	Frl. Berg.	Genovefa, dessen Tochter	Frl. Loderbeck.
von Mondkalb, Gutsbesitzer	Hr. Köstner.	Wilhelm von Föhrenthal, Sohn eines Rentiers	Hr. Fehr jun.
C. Maria Tiburtius Hecht, dessen Diener	Hr. Liebert.	Immerzorn, Gerichtshalter	Hr. Seeberg.
Magister Geistreich	Hr. Weber.	Blasius, Amtsdiener	Hr. Dor.
Herr von Wallvogel	Hr. Mayer.	Cosmus Tigerzahn, Inhaber einer Menagerie	Hr. Eisenmann.
Dessen Frau	Frau Lindner.	Mamock, ein Affe	Hr. Klischnigg.
Clara von Stein	Frl. Wiedmann.		

Gerichtsbeisitzer, Bediente, Bauern und Menagerieknechte.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen	Frl. Scholz.
Louis v. Anhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau	Frl. Geisenhofer.	Franzel, Seppel — Schlosserlehrbuben	Ant. Bader. L. Maier.
Natzl, Schuhmacherlehrbuben	Hr. Prüller.	Ein Amtsdiener	Hr. Imann.
Wenzl, Schuhmacherlehrbuben	Hr. Königshofer.	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger.	Kuni, Lisi — Dienstmädchen	Frl. Moniok. Frl. Koch.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun.		
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.		

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Akt: 1. **Radetzky-Marsch** v. Strauß. — 2. **King-Pipin-Polka** v. Jullien.
Nach dem 2. Akt: 1. **Träume der Vergangenheit**, Walzer von Faust. — 2. **Letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit englischer Hornpipe.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Westend-Halle: „Erste große Redoute mit dem Musik-Corps des k. 2. Infanterie-Regiments Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 48 kr., Damen 36 kr.
Fränkischer Hof: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein Salon und ein oder zwei Zimmer, elegant meublirt, nebst Küche, sind sogleich zu vermiethen Theresienstraße 5|1. [1]

Eine schön meublirte Wohnung ist zu vermiethen Maximilianstraße 22|1. [2]

Maximiliansstraße Nro. 15|4 rechts sind zwei unmeublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Fürstenstraße Nro. 18|2 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich oder bis 1. Febr. zu vergeben.

Ein Zimmer, schön meublirt, zu vermiethen Thalkirchnerstraße Nr. 2|3 links.

Theatinerstraße No. 9|3 ist ein großes, gut meublirtes und gut heizbares Zimmer zu vermiethen.

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine **en gros & en detail**.

Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preise.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Feinaigle, General-Verwaltungs-Direktor v. Frankfurt.
Keßler, Kfm. v. Leipzig.

Zu den vier Jahreszeiten.

Eichel, Direktor v. Gotha.
Pollack, Inspektor u. Wagner, Regierungs-Rath v. Meiningen.
Keißler, k. k. Rath v. Wien.
Halle, Rath v. Hannover.
Beuniche, Sekretär u. Sezekorn, Regier.-Rath v. Kassel.
Schumann, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Oetzer (vorm. Maulich.)

Wolfart, Kfm. v. Pforzheim.
Weindler, Kfm. v. Ravensburg.
Audojer, Kfm. v. Crefeld.
Forster, Fabrikant v. Schw. Gmünd.

Blaue Traube.

Braig, Kfm. v. Dillingen.
Einstein, Kfm. v. Buchau.
Rowbison, Rent. v. England.
Ausbacher, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Leinfelder.

Landegren, Capitän v. Schweden.
Bauer, Banquier v. Augsburg.
Cohn, Kfm. v. Fürth.
Mummertz, Priv. u. Schull, Kfm. v. Cöln
Kürten v., Baurath v. Regensburg.
Bracker, Kfm. v. Nürnberg.
Altinger, Kfm. v. Zürich.

Augsburger Hof.

Heimer, Dr. v. Speyer.
Höschel, Kfm. v. Göppingen.
Huber, Geistlicher v. Basel.
Winter, Kfm. v. Stuttgart.
Duschl mit Sohn, Kfm. v. Altomünster.
Bresig, Oekonom v. Pfarrkirchen.
Geiger, Kfm. v. Bieberach.
Schnabl, Oberlieutenant v. Nürnberg.

Goldener Bär.

Cleribue, Offizier v. Ulm.
Brunk, Ingenieur v. Passau.
Leisten v., qu. Beamter v. Wien.
Graf, Priv. v. Amberg.
Pleißner, Kfm. v. Leipzig.
Rodenstein, Baron v. Bensheim.

Bayerischer Löwe.

Kohl, Hdlsm. v. Böhmen.
Kaufmann, Hdlsm. v. Kempten.
Rahm, Sänger v. Tyrol.
Buchtler, Hdlsm. v. Immenstadt.
Wagner, Hdlsm. v. Lauingen.
Brucker, Hdlsm. v. Hausen.

Rheinischer Hof.

Kielmannsegge Graf, mit Bedien., Lieut. v. Deutz.
Thurmeyer, Pfarrer v. Partenkirchen.
Kornschuh, Kfm. v. Wien.
Koch, Kfm. v. Cannstadt.
Haller, Kfm. v. Ulm.

Württemberger Hof.

Pürner, Oekonom v. Hohenstrauß.
Schreiber, Kfm. v. Bleistein.
Püllmeier, Kfm. v. Floß.
Lehner, Priv. v. Nürnberg.
Wertheim, Kfm. v. Frankfurt.
Stabrikv, Dr. v. Wien.
Mayer, Beamter v. Berlin.
Eineiher, Priv. v. Leipzig.
Mayer, Gastwirth v. Gundelshausen.
Verony, Gutsbes. v. Pesth.

Kollergarten.

Lütz, Maler v. Hohenzollern.
Schoch, Förster v. Wolfratshausen.
Braun, Dr. v. Au.
Reithemann, Hdlsms.-Tochter v. Allgäu.
Stump, Reisender v. Regensburg.
Birklein, Hofmusikus v. Stuttgart.
Greger, Maler v. Landshut.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der An. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peteristhurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Dr. Wagner.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Isning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth-Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität 73. Pp. 73 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigor.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Niedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermaier. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 36½ „	„ 9 37½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 54½ „	„ 9 55½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 40 „	„ 9 41½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 30½ „	„ 5 32 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 18 „	„ 9 19 „
Engl. Souvereingsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44¾ „	„ 1 45 „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 10. Jan. Oesterr. National-Anlehen 58⅛. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46⅛. Oesterreichische Bankaktien 639; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 60; v. 1858 101; v. 1860 58⅜; Ludwigshaf-Bexbacher Eisenbahn-Aktien 130⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 105⅜. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 150.

Wien, 10. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 119.25; London 10 140 40; Silber —.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 12. Sonntag, 12. Januar 1862. (Erneſtus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erſcheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe koſtet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in ſeinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu laſſen. — Inſerate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagaſſe Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Zum Vortheile des Hoftheater-Penſions-Vereines:

Zum erſten Male:

Fauſt.

Oper in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Muſik von Gounod.
In Scene geſetzt vom K. Regiſſeur Herrn Sigl.
Arrangement der Tänze und Gruppirungen vom K. Balletmeiſter Herrn Hoffmann.

Perſonen:

Fauſt		Herr Grill.
Mephiſtopheles		Herr Kindermann.
Valentin		Hr. Heinrich.
Gretchen, ſeine Schweſter		Frl. Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein		Frl. Seehofer.
Siebel	Studenten	Frl. Hefner.
Brander	Studenten	Herr Bauſewein.
Altmeyer	Studenten	Herr Sigl.
Bürger		Herr Bohlig.
Bürger		Herr L. Schmid.
Bürger		Herr Fernbacher.
Bürger		Herr Weirlſtorfer.
Böſer Geiſt		Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landsknechte, Mädchen und Frauen, Erſcheinungen.

Neue Dekorationen.

Im erſten Aufzuge: 1. „Fauſt's Studierzimmer", vom K. Hoftheatermaler Hrn. A. Quaglio. 2. „Wirthſchaftsgarten vor der Stadt", vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio. — **Im zweiten Aufzuge:** 3. „Gretchens Garten", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. — **Im dritten Aufzuge:** 4. „Gretchen's Zimmmer", 5. „Straße mit Kirche." 6. „Kirchen-Vorhalle", vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio. — **Im vierten Aufzuge:** 7. „Harzgegend mit dem Ilſenſtein", vom K. Hoftheatermaler Hrn. Döll. 8. „Phantaſtiſcher Prachtſaal", vom K. Hoftheatermaler Hrn. A. Quaglio. 9. „Kerker", vom K. Hoftheatermaler Hrn. S. Quaglio. 10) „Stadt", vom K. Hoftheatermaler Herrn S. Quaglio.

Maſchinerie vom K. Hoftheatermaſchiniſten Herrn Penkmayer.

Neue Coſtüme und Requiſiten nach Angabe des K. Hoftheater-Coſtümiers Herrn Seitz.

Textbücher ſind, das Stück zu 12 kr., an der Kaſſe zu haben.

Preiſe der Plätze: Eine Loge im I. und II. Rang 11 fl., ein Platz 1 fl. 48 kr.; eine Loge im III. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr; eine Loge im IV. Rang 6 fl., ein Platz 1 fl.; ein Galerienoble-Sitz 2 fl.; Ein Parketſitz 1 fl. 30 kr; Parterre 48 kr.; Galerie 24 kr. [5]

Der freie Eintritt iſt ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kaſſabillet Niemand eingelaſſen.

Kaſſa-Oeffnung halb 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende halb 10 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Herren **Klischnigg** und **L. Buchwald.**

Auf vielseitiges Verlangen.

Der Stumme und sein Affe, oder: Die Wege der Vorsehung.

Melodramatisches Spektakelstück mit Gesang in 3 Abth. frei nach dem Englischen.

Graf Maldichino . . .	Hr. Buchwald	Thomas, ein Schiffer . .	Hr. Fehr sen.
Cölestine, seine Gemahlin	Frau Lindner.	Ein Offizier	Hr. Mayer.
Fritz, beider Sohn . . .	A. Lindner.	Martin, Gefangenwärter in der Festung Ringsburg	Hr. Preis.
Pepino, ein Savoyardenknabe (stumm) . . .	Frl. Schweiger.	Gretchen, seine Tochter .	Frl. Berg.
Marmizetto, sein Affe . .	Hr. Klischnigg	Hanns, sein Mündel . .	Hr. Weber.
Rapinstein, ein Räuberhauptmann	Hr. Fehr jun.	Therese, die Wirthin zum schwarzen Adler . . .	Frl. Loderbeck.
Zingo, Perro, Ratho } Räuber	Hr. Christ. / Hr. Müller. / Hr. Scherer.	Ein Corporal d. Grenzwache	Hr. Eisenmann.
		Fampas, Tanzmeister . .	Hr. Dor.
		Pietro, Kellner	Hr. Seeberg.

Das Stück spielt in der Festung Ringsburg und ihrer Umgebung.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder . .	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer . .	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen .	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte . .	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau .	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau .	Frl. Geisenhofer.	Franzel, Seppel } Schlosserlehrbuben	Ant. Bader. / L. Maier.
Natzl, Wenzl } Schuhmacherlehrbuben	Hr. Prüller. / Hr. Königshofer.	Ein Amtsdiener . . .	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger.	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun.	Kuni, Lisi } Dienstmädchen	Frl. Moniok. / Frl. Koch.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.		

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Akt: 1. **Radetzky-Marsch** v. Strauß. — 2. **King-Pipin-Polka** v. Jullien.

Nach dem 2. Akt: 1. **Träume der Vergangenheit,** Walzer von Faust. — 2. **Letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit **englischer Hornpipe.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Kirchenfeier am Montag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Candidat Hopf.

Begräbnisse, Sonntag den 12. Januar vom Leichenhause aus:

1¼ Uhr: Klara Humpel, Köchin von Altötting (gest. d. 10., 57 J. a.)
2 Uhr: Elise Stauder, Maurerskind v. h. (gest. d. 10., 9 M. a.)
2¼ Uhr: Martin Wegner, Schuhmacher v. h. (gest. d. 10., 63 J. a.)
2½ Uhr: Franz Birklein, Hofmusikussohn von Stuttgart (gest. d. 10., 14 J. a.)
3 Uhr: Theres Gigl, Baderswittwe v. h. (gest. d. 10., 40 J. a.) — Konrad Baumann, bgl. Vorstadt-Krämer v. h. (gest. d. 10., 50 J. a.)
3¾ Uhr: Frz. Hermann, Wichsfabrikantenskind von Wohlfahrtswinden (gest. d. 10., 5 M. a.)

Trauergottesdienste (Montag.)

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Maria Radlmaier, Schäfflermeisterswittwe v. h.
Pfarrkirche in der Vorstadt Au. Morgens 8 Uhr für Xaver Rapp, Maurer v. h.

Hunde-Visitation.

Für die Vorstädte Au, Haidhausen und Giesing: Montag den 13. Januar, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr im magistratischen Gebäude am Mariahilfsplatz Nro. 2 in der Vorstad Au.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine Geldbörse mit Inhalt und Zeichen, abzugeben im Café Moritz. Ein Geldtäschchen mit 6 fl. 24 kr., abzugeben gegen Belohnung Viktualienmarkt 3 im Metzgerladen
Gefunden. Eine Geldbörse mit etwas Geld, abzuholen neue Amalienstraße 82|2 links. Ein Kommodekastenschlüssel, abzuholen Färbergraben 9|2.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. **9.**

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine **en gros & en detail.**

Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preise.

Marionetten-Theater im Parterre-Saale des königl. Odeons.

Schneewitchen. Märchen in 4 Abtheilungen.

Hierauf: **Niemand kann den Winter leiden.** Nach Schwind's Bilderbogen dramat. bearbeitet in 4 Akten.

Anfang Abends ½5 Uhr.

Preise der Plätze: Reservirter Platz 24 kr., I. Platz 18 kr., II. Platz 12 kr., III. Platz 6 kr.
N. B. Kinder unter zehn Jahren bezahlen in Begleitung von Erwachsenen auf dem 1., 2. und 3. Platze nur die Hälfte.

Der Eingang in den I. Odeon ist vom Wittelsbacherplatze, Thüre links.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Ungerer: Gesang-Soirée der Familie Kienast und des Concertinen-Virtuosen Karl Wiesner. Anfang 4 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten: Im **Prater, Elysium, Tonhalle, Maigarten, Westend-Halle, Wittelsbachergarten, Phönixgarten** und **Paradiesgarten.**

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Ein **Salon** und ein oder zwei Zimmer, elegant meublirt, nebst Küche, sind sogleich zu vermiethen **Theresienstraße 5**|1.

Eine schön meublirte Wohnung ist zu vermiethen **Maximilianstraße 22** 1.

Maximiliansstraße Nro. 15|4 rechts sind zwei unmeublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Fürstenstraße Nro. 18|2 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich oder bis 1. Febr. zu vergeben.

Ein Zimmer, schön meublirt, zu vermiethen Thalkirchnerstraße Nr. 2|3 links.

Viktualienmarkt Nro. 7 über 2 Stiegen sind zwei meublirte Zimmer, jedes mit eigenem Eingange, sogleich zu vermiethen

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No 4. ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Piderit, Gerichtsassessor v. Oerlinghausen
Escher v., Gutsbes. v. Emmerich.
Thies, Fabrikant v. Elberfeld.
Risler, Kfm. v. Crefeld.
Cramer, Kfm. v. Frankfurt.
Dennig mit Gattin, Partik. v. Mannheim.
Cassalitte, Kfm. v. Batavia.

Zu den vier Jahreszeiten.

Andl v. u. Elz v, Dirr. v. Leyden.
Joffei, Neget. v. Belford.
Lindermann, Kfm v. Crefeld.
Schiller, Inspektor, Künel v., Obercxpeditor und Löwenthal v., Bankdirektor v. Wien.

Hotel Detzer (vorm. Maulich.)

Heim, Kfm v. Marktbreit.
Kreitz, Kfm. v. Rousdorf.
Curjel, Kfm. v. Hamburg.
Keller, Gasfabrik-Direktorsgattin v. Brescia
Wittreck, Gasfabrik-Director v. Ankona.

Hotel Leinfelder.

Hummel, Kfm. v. Augsburg.
Windmüller, Kfm. v. Stuttgart.
Günzburger, Kfm. v. Ichenhausen.
Levi, Kfm. v. Ulm.
Irlbeck, Fabrikant v. Passau.
Hofacker, Dr. v. Stuttgart.

Hotel garni (Schafroth).

Schütte, Kfm. v. Paris.
Heinemann, Kfm. v. Seganitz.
Krämer, Kfm. v Nürnberg.
Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart.
Fridensohn, Kfm. v. Frankfurt.
Mühleisen, Kfm. v. Fürth.
Friesleben, Kfm. v. Hof.
Gobel, Kfm. v. Mainz.
Stiefenhofer, Kfm. v. Cöln.
Pelz, Kfm. v. Mannheim.

Augsburger Hof.

Rothmüller, Bräuer v Murnau.
Trötsel, Berg- und Hütten-Praktikant von Traunstein
Weiß. Kfm. v. Memmingen.
Kleiner, Oekon. v. Greggelheim.
Schwaiger, Oekon. v. Zusmarshausen.
Krentzer, Oekon. v. Günzburg.

Obervollinger.

Bader, Ingenieur v. Fürth.
Rosenstein, Dollmetsch und Kratner, Kflte. v. Stuttgart.
Heuser, Kfm. v. Barmen.
Motturo, Partik. v. Turin.
Hofmann, Kfm. v. Chemnitz.

Bayerischer Löwe.

Wiesenfeld, Kfm. v. Nürnberg.
Gaßner, Hdlsm. v. Glarus.
Anwander, Gutsbes. v. Ingertsried.
Danheimer, Hdlsm. v. Oberstorf.
Kistler, Hdlsm. v Mittelberg.
Riedmair, Wirth v. Ranhofen.
Flisser, Hdlsm. v. Ueberbach.
Kübler, Müller v. Rottenbach.

Rheinischer Hof.

Kretschmar, Kfm v. Wien.
Loos, Gutsbes. v. Ibensheim.
Müller, Kfm. v. Salzburg.
Gebhard, Postoffizial v. Augsburg.
Meyerhöfer, Pfarrer v Neumarkt.
Strehle, Kfm v. Sonthofen.

Württemberger Hof.

Collorny Graf, Gutsbes. v. Agram.
Hausmann, Kfm. v. Cöln.
Kamer, Kfm. v. Coblenz.
Händlein, Kfm. v. Wiesenbrunn.
Halle, Kfm. v. Ulm.
Hovins, Kfm. v. Leipzig.
Hofmann, Pharmazeut v. Linz.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 8.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12--2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Haibig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geschlossen.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2; Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckhelm, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|3.

Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havaed; Canzlei Ludwigsstraße 12,0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schwanß-Kemprenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigsstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Promenadestraße No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: z. Z. Legat.-Rath v. Ladenberg. Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 73⅜ Pp. . . 73 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Burghausen. .	—	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Seller.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Carls-platz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Abeathum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer.
				Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 18 9.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 36½ „	„ 9 37½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 54½ „	„ 9 55½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 40 „	„ 9 41½ „
Rand-Dukaten	„ 5 30½ „	„ 5 31½ „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 17½ „	„ 9 18½ „
Engl. Souvereignsd'or	„ 11 43 „	„ 11 46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44¾ „	„ 1 45 „
Verschied Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 11. Jan. Oesterr. National-Anlehen 56⅛. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46⅛. Oesterreichische Bankaktien 645; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 59; v. 1858 100⅛; v. 1860 58¾; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 105¼. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 150½.

Wien, 11. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 118.90; London 10 140 20; Silber —.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 13. Montag, 13. Januar 1862 (Hilarius.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Insserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Herr Candidat Beck.

Königl. Residenz-Theater. (77)

Der todte Gast.

Lustspiel in zwei Aufzügen, nach einer Erzählung Zschokkes, von Robert.

Personen:

Herr Stark, ein Fabrikherr	Herr Lang.
Madame Stark, seine Frau	Frau Büttgen.
Friederike, seine Tochter	Frl. Meindl.
Marianne, deren Milchschwester	Frl. Lanzlott.
Frau Gertrude, Haushälterin	Frl. Seebach.
Herr Kilian, Buchhalter	Herr Sigl.
Reinbeck, Hauptmann	Herr Leigh.
Rosenhain, Polizeisekretär	Herr Christen.
Herr von Hahn, Sohn eines reichen Banquiers	Herr Tomschitz.

Hierauf:

Das Versprechen hinter'm Herd.

Alpenscene mit Gesang in zwei Abtheilungen von Alexander Baumann.
Musik von Ignaz Lachner.

Personen:

Michael Quantner, Wirth in der Altenau	Herr Sigl.
Loisl, sein Sohn	Herr L. Schmid.
Nandl, Almerin, im Dienste bei Quantner	Frau Diez.
Freiherr von Stritzow	Herr Christen.

Schauplatz: im bayerischen Gebirge.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Letzte Gastrolle und Benefiz des Herrn Klischnigg.

Zum ersten Male:

Das Ungeheuer, oder: Blaumeyers Reiseabenteuer in Pumpenstadt.

Posse in 3 Abtheilungen.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,

bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder . .	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer . .	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen .	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte . .	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau .	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau .	Frl. Geisenhofer	Franzel, Seppel — Schlosserlehrbuben	Ant. Bader. / L. Maier.
Natzl, Wenzl — Schuhmacherlehrbuben	Hr. Prüller. / Hr. Königshofer	Ein Amtsdiener . . .	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun	Kuni, List — Dienstmädchen	Frl. Moniok. / Frl. Koch.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.		

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Akt: 1. **Radetzky-Marsch** v. Strauß. — 2. **King-Pipin-Polka** v. Jullien.

Nach dem 2. Akt: 1. **Träume der Vergangenheit**, Walzer von Faust. — 2. **Letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit **englischer Hornpipe.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.

Unterpollinger: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.

Tonhalle: Zweiter großer Maskenball mit Musik „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 24 kr., für Damen 6 kr.

Elysium: Erste große Redoute mit verstärktem Orchester der Musikgesellschaft „die Münchener." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 24 kr., Damen frei.

Begräbnisse, Montag den 13. Januar vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Viktoria Moises, Lithographenskind v. h. (gest. d. 11., 21 T. a.)
2½ Uhr: Walburga Kornprobst, Gütlerswittwe von Unsernherrn (gest. d. 11., 66 J. a.)
3½ Uhr: Theresia Pössenbacher, Historienmalerskind v. h. (gest. d. 11., 3 J. 8 M. a.)

Trauergottesdienste (Dienstag.)
St. Peter. Vorm. 8 Uhr für Franz Birklein, Hofmusikussohn von Stuttgart.
Pfarrkirche in der Vorstadt Au. Morgens 8 Uhr für Franziska Vordermayer, Priv.-Gattin.

Kunstvereins-Ausstellung [Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.] [Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.]

Oelgemälde. Bischer, A.: Alpenrosen. — Marées, A. von: Marine. Holländische Brigg bei bewegter See. — Ott, J. N.: Der Walchsee in Tyrol. — Bürkel, H.: Landschafe. (Kalkofen.) — Mayer, F.: Das Kreuzthor in Ingolstadt. — Schmidt, A.: Ländliche Scene. — Fries, B.: Der Schloßberg bei Oberaudorf. — Gebhardt, L.: Landschaft. — Bethke, H.: Das Innere einer Bauernstube. — Muhr, J.: Ein Mönch in seiner Zelle. — Petzl, Ferd.: Partie vom Rathhaus zu Konstanz — Marées, Hanns von: Fouragirende Soldaten. — Fröhlich, B.: Der alte Netzstricker am Ammersee. — Huibers, J. D.: Kleiner Rathhaushof in Nürnberg. — Schleich, E.: Der Chiemsee bei Prien. — Wurmb, M. v.: Kinder mit einer Katze sich unterhaltend. — Volz, H.: Familienscene. — Székely, B.: Michael Dobori mit seinem Weibe auf der Flucht vor den Türken. — Tank, H.: Marine. Seesturm.

Aquarellgemälde. Riegel, J.: Der ehemalige Tucher'sche Hof in Nürnberg. — Weiß, J.: Montalbaan's Thurm in Amsterdam.

Plastik. Riederer, K.: Eine Reiterstatuette. — Hagen, M.: Ein Faun in Elfenbein.

Photographien. Albert, J.: Goethe's Frauengestalten in charakteristischen Scenen nach W. von Kaulbach. 3 Blatt. Derselbe: Fünf Porträts. Aquarell-Photographien.

Hunde-Visitation.

Für die Vorstädte Au, Haidhausen und Giesing: Montag den 13. Januar, Vormittags von 9—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr im magistratischen Gebäude am Mariahilfsplatz Nro. 2 in der Vorstad Au.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine goldene Uhr mit schwerer goldener Kette, abzugeben gegen Belohnung Herrnstraße 5|3 links. Ein Pelzkragen, abzugeben Rosengasse 12|3 rechts.
Gefunden. Ein Sonnenschirm, abzuholen Landwehrstraße 23|4.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Ein schön meublirter Salon nebst Zimmer ist sogleich zu beziehen
[14] Theresienstraße No. 3|2.

Eine schön meublirte Wohnung ist zu vermiethen Maximilianstraße 22|1.

Maximiliansstraße Nro. 15|4 rechts sind zwei unmeublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Fürstenstraße Nro. 18|2 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich oder bis 1. Febr. zu vergeben.

Ein Zimmer, schön meublirt, zu vermiethen Thalkirchnerstraße Nr. 2|3 links.

Viktualienmarkt Nro. 7 über 2 Stiegen sind zwei meublirte Zimmer, jedes mit eigenem Eingange, sogleich zu vermiethen

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von **M. Siebert.**
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine **en gros & en detail.**

Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preise.

Bei Georg Franz in München, Pernsagasse Nr. 4, ist zu haben:

Waltl, Joh. Dr., über Desinfection und gleichzeitige Stoffgewinnung auf mechanischem Wege in ihren Beziehungen zur Sanität und Oekonomie. Nebst Angabe von Maßregeln des allgemeinen persönlichen Schutzes in infizirten Zeiten. gr. 8. 3 Bogen mit 1 Lithographie. br. 30 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Spaur, Frau Gräfin, mit Bedienung von Innsbruck.
Neuffer, Großhändler v. Regensburg.
Müller, Thillmann, Holst u. Weisberg, Kaufleute v. Elberfeld.
Hesselberger, Kfm. v. Fürth.
Hirsch, Kfm. v. Mainz.
Heß, Kfm. v. Neustadt.
Friedländer, Kfm. v. Berlin.

Hotel Oetzer (vorm. Maulich.)

Leers, Kfm. v. Offenbach.
Arens, Kfm. v. Elberfeld.
Liebich, Kfm. v. Glauchau.
Göring, Kfm. v. Frankfurt.
Herold u. Rose, Kflte. v. Stuttgart.
Zaum, Kfm. v. Cöln.

Blaue Traube.

Schmid, Gutsbes. v. Coburg.
Fuettler, Fabrikant v. Herlsau.
Ullmann, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Leinfelder.

Schuster, Kfm. v. Frankfurt.
Böhler, Kfm. v. Nürnberg.
Riedel v., Gutsbes. v. Bayreuth.
Osborn v., Gutsbes. v. Prag.
Cohn, Kfm. v. Fürth.
Kather, Kfm. v. Elberfeld.
Renz, Dr. jur. v. Tübingen.

Hotel garni (Schafroth).

Motz, Fabrik. v. Hall.
Götz, Stiebel u. Chan, Kflte. v. Frankfurt.
Resch, Kfm. v. Paris.
Thiel, Kfm. v. Kaiserslautern.
Hitz, Kfm. v. Offenbach.
Webeles, Kfm. v. Fürth.
Böhmle, Direktor v. Augsburg.
Müller, Kfm. v. Stuttgart.
Stockbaur, Assessor v. Passau.

Augsburger Hof.

Amann mit Tochter, Gasthofbes. v. Rosenheim.
Koch, Kfm. v. Aindling.
Walch, Maler v. Augsburg.
Schneider, Advokat v. Wasserburg.
Stern, Rechnungsführer v. Regensburg.
Triller, Partik. v. Ravensburg.
Stein, Lehrer v. Straubing.

Oberpollinger.

Thierer, Antiquar v. Ulm.
Binder, Schuhmachermstr. v. Nordamerika.
Stenglein, Student v. Steinfeld.
Schmittbauer, Kfms.-Wittwe u. Birner, Kfm. v. Augsburg.
Schermann, Kfm. v. Burgdorf.
Gräßl, Graveur v. Wien.
Müller, Kfm. v. Leipzig.
Braun, Beamter v. Mühlhausen.

Goldener Bär.

Thomson, Oberst v. Dublin.
Perfall, Baron v., Gutsbesitzer v. Greifenberg.
Jenisch, Oberst v. Dillingen.
Hutten, Baron v. Nürnberg.
Klug, Kfm. v. Frankfurt.
Krafft, Dr. v. Bamberg.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Damminger, Priv. v. Rosenheim.
Rall, Hilfslehrer v. Allershausen.

Bayerischer Löwe.

Köppler, Hdlsm. v. Osterberg.
Ruck, Hdlsm. v. Schopfloch.
Wollschläger, Hdlsm. u. Wernbl, Wagner v. Prien.
Bauer, Mechaniker v. Wertheim.

Rheinischer Hof.

Scarda Baron, Lieuten. v. Prag.
Straub, Bräuer v. Ehingen.
Fritz, Kfm. v. Augsburg.
Dietsch, Fabrik. v. Freising.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12--2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Bararstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 30, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.
Für Fremde auch zu anderer Zeit dem Besuche geöffnet.
Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallafiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

Zeughaus, städtisches (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 13. bis 20. Januar 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. — Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 2 Lth. 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 4 Lth. 2 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 9 Lth. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. — kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. V. 1 fl. 45 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. V. 1 fl. 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf., Einbrennmehl d. V. 1 fl. 13 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 10 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 16 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. V. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. V. — fl. 55 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 9 kr., der Dreißiger 11 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. V. 2 fl. 37 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. V. 4 fl. 36 kr., d. Dr. 17 kr. 1 pf.; mittlere Gersten d. V. 3 fl. 27 kr., d. Dr. 12 kr. 3 pf., ordinäre Gersten d. V. 2 fl. 45 kr., d. Dr. 10 kr. 1 pf; Erbsen schöne d. V. 2 fl. 6 kr., d. Dr. 7 kr. 3 pf; Erbsen mittlere d. V. 1 fl. 57 kr., d. Dr. 7 kr. 1 pf.; Bruen d. V. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. V. 2 fl. 18 kr., d. Dr. 8 kr. 2 pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl. 31 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Nutten — kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 16 kr.; Birschlinge 10 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. W. 8 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 11 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 29 fl. 30 kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 29 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 5 Stück 8 kr.; Truhen-Eier 3 Stück 4 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 22 kr. Indianen 2 fl. 12 kr.; Kapaunen 1 fl. 6 kr.; Gänse, alte 1 fl. 15 kr.; Junges 20 kr.; Enten, alte 30 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 11 kr.; Spanferkeln 2 fl. 18 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 24 kr.; ordinäre Lichter 23 kr.; Seife 17 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereffig 4 kr.; Obsteffig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. — kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 30 kr.; Birkenholz 14 fl. 21 kr.; Föhrenholz 11 fl. 9 kr.; Fichtenholz 10 fl. 57 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg	—	48	5 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Gilgenrainer. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 73⅛ Ppr. . . 73 Gld.

Fiaker und Droschken.

Fiaker- Droschken.

Stunde	Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Zeitdauer	Taxe für Hin- u. Herfahrt
	kr.	kr.		kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 54	1 12	⅜ St.	— 24
4	1 12	1 36	½ St.	— 36
5	1 21	1 51	1 St.	— 48
6	1 30	2 6	1½ St.	1 6
7	1 39	2 21		
8	1 48	2 36	2 St.	1 24
9	1 57	2 51	2½ St.	1 42
10	2 6	2 6		
11	2 15	3 21	3 St.	2 —
12	2 24	3 36		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Max-burg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Pernsagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 14. Dienstag, 14. Januar 1862. (Felix Nolasc.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Candidat Hopf.

Königl. Hof- und National-Theater. [9. Vorstell. im Abonnement]

Rose und Röschen.

Original-Lustspiel in vier Aufzügen von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen:

Baron von Hermenstein, Banquier	Herr Keller.
Eudoxia, seine Gattin	Frau Büttgen.
Rosa, beider Tochter	Frl. Meindl.
Justizrath Bellmann	Herr Sigl.
Felix von Warden, ein junger Westindier, sein Mündel	* *
Lieutenant von Dillen	Herr Tomschitz.
Hector Löwenfeld, Rentier	Herr Lang.
Theodor Saldau, erster Commis des Barons	Herr Straßmann.
Gertrude Grimminger, eine Tischlerswittwe	Frl. Seebach.
Röschen, Friedel } ihre Kinder	Frl. Jahn. / Frl. Muschek.
Ein Notar	Herr Leigh.
Jean Baptist, Bedienter des Barons	Herr Wagner.

Ort der Handlung: Eine große deutsche Residenzstadt.

Zeit: Vom März bis Juni.

* * Herr Hugo Müller, vom Stadttheater zu Würzburg — Felix, als Gast.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [6]

Repertoire:

Mittwoch: Zum ersten Male wiederholt: „Faust." Oper von Gounod.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Huber-Bäuerin, oder: Der rothe Hannickel.

Ländliches Charakterbild mit Gesang in 3 Abtheilungen, nach Dr. Herman Schmid's bayerischer Dorfgeschichte für die Bühne bearbeitet von Ferdinand Fränkel.
Musik von Wilhelm Siebenkäs, Musikmeister des k. Infanterie-Regiments „Königs."

Der Huberbauer	Hr. Dor.	Rose, Dirne im Brandlhof	Frl. Schweiger.
Urschi, sein Weib	Frl. Loderbeck.	Die Wörgelbräuin	Frl. Ehrenstein.
Hanns (Knechte im Huberhofe)	Hr. Eisenmann.	Krügelsteiner Gerichtsdiener	Hr. Preis.
Pauli (Knechte im Huberhofe)	Hr. Fehr jun.	Veit, der Nachtwächter	Hr. Christ.
Natzl (Knechte im Huberhofe)	Hr. Weber.	Zenzl, Schenkmädl	Frl. Wiedmann.
Sepp (Knechte im Huberhofe)	Hr. Seeberg.	Eine Gerichtsperson	Hr. Berger.
Hiesel (Knechte im Huberhofe)	Hr. Scherer.	Der rothe Hannickel	* * *

Gensdarmen, Soldaten, Bauern, Räuber. — Die Handlung spielt im Gebirge, fängt Mittags zur Kirchweihe an und endet des andern Tages Nachts.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau	Frl. Geisenhofer	Franzel (Schlosserlehrbuben)	Ant. Bader.
Natzl (Schuhmacher-lehrbuben)	Hr. Prüller.	Seppel (Schlosserlehrbuben)	L. Maier.
Wenzl (Schuhmacher-lehrbuben)	Hr. Königshöfer	Ein Amtsdiener	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun	Kuni (Dienstmädchen)	Frl. Moniok.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.	Lisi (Dienstmädchen)	Frl. Koch.

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:
Nach dem 1. Akt: 1. **Radetzky-Marsch** v. Strauß. — 2. **King-Pipin-Polka** v. Jullien.
Nach dem 2. Akt: 1. **Träume der Vergangenheit**, Walzer von Faust. — 2. **Letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit **englischer Hornpipe**.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: Erster großer Maskenball. Ballmusik: „die Münchener." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 24 kr., Damen 6 kr.
Maderwirth: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Dienstag den 14. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Augusta Hiller', Gerichtsarztenstochter von Alzenau (gest. d. 12., 18 J. a.) — Maria März, Pfründnerin v. h. (gest. d. 12., 82 J. a.)

2½ Uhr: Genovefa Dillinger, Portenmacherstochter von Distling, Ger. Altötting (gest. d. 12., 19 J. a.) — Joh. Eichbauer, Soldat von der k. 1. Sanitäts-Compagnie (gest. d. 12., 22 J. a.)

3 Uhr: Juliana Grünwald, bgl. Wagnermeisterswittwe v. h. (gest. d. 12., 87 J. a.)

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Im Monate Dezember v. Js. wurden 1288 Individuen polizeilich abgewandelt und zwar: 179 wegen Uebertretung der Fremdenpolizei, 50 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung, 13 wegen verspäteter Dienstesanzeige, 19 wegen Fälschung von Arbeits-, Dienstbüchern und Zeugnissen, 25 wegen Uebertretung der sanitätspolizeilichen Vorschriften, 2 wegen Uebertretung der culturpolizeil. Vorschriften, 10 wegen Uebertretung der feuerpolizeil. Vorschriften, 15 wegen Thierquälerei, 3 wegen verbotenen Vogelfangens, 1 wegen verbotenen Fischens, 57 wegen Uebertretung der Fiaker- und Droschkenordnung, 4 wegen Uebertretung der Fahrordnung, 67 wegen Uebertretung der straßenpolizeilichen Bestimmungen, 15 wegen Uebertretung der Polizeistunde, 6 wegen Entlaufens aus der Lehre, 9 wegen Entfernung von der Arbeit, 21 wegen Blaumontagmachens, 13 wegen Stadtzolldefraudation, 5 wegen Hausirens, 1 wegen Winkelagentie, 2 wegen Einstandsmäckelei, 7 wegen Pfuschens, 85 wegen Uebertretung der Hunde-Verordnung, 79 wegen Liederlichkeit, 10 wegen Begünstigung derselben, 303 wegen Mißhandlungen, Injurien und sonstiger Excesse, 27 wegen Diebstahls, 1 wegen Betruges, 3 wegen Unterschlagung, 206 wegen müssigen Streunens, 50 wegen Bettelns. Den zuständigen Gerichten wurden zugewiesen: 20 wegen Diebahls, 1 wegen Betruges, 2 wegen Unterschlagung, 3 wegen Widersetzung, 1 wegen Calumnie, 6 wegen Körperverletzung.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Augenglas, abzugeben Amalienstraße 71|1 links. Ein Stecksporn, abzugeben Amalienstraße 2|1 links. **Gefunden.** Ein Geldsackl, abzuholen Heiliggeistmühle.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Zwei meublirte Zimmer vornheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind sogleich zu vermiethen **Karlsplatz 22|2.** [1]

Es ist ein schön meublirtes Zimmer nebst Schlafkabinet sogleich zu vermiethen: **Ludwigsstraße No. 14, 3. Thor,** Eingang durch den Hof, 1. Stock.

Bei einer ruhigen Familie ist ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich oder bis 1. Februar an einen soliden Herrn zu vermiethen. ***Frauenhoferstrasse No. 2*** über 3 Stiegen, rechts. [1]

Theresienstraße No. 85|2 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei **Chr. Fick,** Dienersgasse Nr. **9.**

Bei **Georg Franz** in **München,** Perusagasse No. 4. ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München aus amtlichen Quellen bearbeitet von **M. Siebert.**

Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine **en gros & en detail.**

Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preise.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Das Notariatswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

16 Heft: Das Notariatsgesetz vom 10. November 1861.

16. broschirt. 18 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Degenfeld, Baron v. Bruchsal.
Reger v., Domänenrath v. Regensburg.
Schilboch, Kfm. v. Greiz.
Reinhardt, Kfm. v. Straßburg.
Hesselmann und Reinhaus, Kaufleute v. Barmen.
Pardun, Kfm. v. Crefeld.

Zu den vier Jahreszeiten.

Klein, Kfm. v. Frankfurt.
Groschhoff, Großhändler v. Ulm.
Bikart mit Gattin, Baumeister von Wiesbaden.
Horey, Rent. v. England.

Hotel Deyer (vorm. Maulick.)

Schmitt, Kfm. v. Frankfurt.
Stern u. Kallick, Kflte. v. Berlin.
Feilnagel, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Leinfelder.

Schlumpf, Kfm. v. Konstanz
Theilheimer, Kfm. v. Trenchtlingen.
Heindel, Priv. v. Berlin.
Eschelmann, Kfm. v. Höchst.
Braus, Kfm. v. Rondorf.
Löwina, Kfm. v. Apolda.
Bachmann, Kfm. v. Augsburg.
Sarnechi, Baron, Capitän v. Rußland.

Augsburger Hof.

Aures, Partik. v. Ludwigshafen.
Weidner, Mechaniker v. Staufen.
Lierheimer, Privatiersgattin, Wiedemann, Mechaniker u. Schindler, Priv. v. Augsburg.
Stein m. Fam., Lehrersgatt. v. Straubing.
Ilesheimer, Leinwandhändler v. Wittelshofen.
Fenser, Goldarbeiter v. Sonderburg.
Weber, Kfm. v. Ulm.
Probiza, Advokat v. Innsbruck.
Aunerant mit Fam., Mechaniker v. Metz.
Januel mit Bruder, Dr. v. Scheyern.

Oberpollinger.

Comer, Antiquar v. Neufeld.
Koch, Kfm. v. Neuburg.
Golfeng, Student v. Germersheim.
Eisen, Akkordant v. Nürnberg.
Ziegler, Arzt v. Tübingen.
Luber v. Burgfarnbach.
Busko, Buchdrucker v. Pesth.
Schlotterbeck, Zeichner v. Stuttgart.
Gerstle, Dr. v. Nürnberg.
Grasser, Priv. v. Meiningen.

Bamberger Hof.

Helbling, Taramts-Verweser v. Forchheim.
Schwarz, Traiteur und Dorner, Kfm. v. Augsburg.
Maier, Hdlsm. v. Türkheim.
Rindskopf, Kfm. v. Fürth.
Schädler, Dr. v. Landau.

Goldene Sonne (Vögner.)

Strommer, Hdlsm. v. Ulm.
Feichtner, Gutsbes. v. Galling.
Feichtner, Fabrik. v. Tyrol
Oberberger, Hdlsm. v. Neuburg.
Berger, Kfm. v. Passau.
Gerber, Priv. v. Obernberg.
Greitter, Hdlsm. v. Tyrol.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Gattung m. Gattin, Hdlsm. v. Karlsberg.

Bayerischer Löwe.

Mater, Pfarrer u. Nadler, Hilfslehrer von Aresing.
Falckner, Oekonom v. Inning.
Mader, Förster u. Sillgos, Oekonom von Grönenbach.

Rheinischer Hof.

Krieger, Rent. v. Copenhagen.
Demmler, Postexpeditor v. Lindau.
Hartmann, Ingenieur v. Aibling.
Dünngaß, Kfm. v. Preßburg.
Göpping u. Schubert, Kfl. v. Pesth.
Rapp, Kfm. v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—8 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung,** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Dr. Wagner.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Siechusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isenüb Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller. Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Marienplatz.
	—	9	2 U. Nchm.	Krone an dem
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Rolfratshaus.	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.
üb. Ebenhausen			3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl.	10	42 kr.	fl.	10	45 kr.
Pistolen	„	9	36 „	„	9	37½ „
Pistolen, Preußische	„	9	54½ „	„	9	56 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„	9	40 „	„	9	41½ „
Rand-Dukaten	„	5	30½ „	„	5	31½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„	9	17½ „	„	9	18½ „
Engl. Souvereignsd'or	„	11	42 „	„	11	46 „
Fünffranesthaler	„	2	20 „	„	2	20 „
1 Preuß. Thaler	„	1	45 „	„	1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„	1	45 „	„	1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„	1	45 „	„	1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 13. Jan. Oesterr. National-Anlehen 57½. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46¼. Oesterreichische Bankaktien 636; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 59½; v. 1858 100; v. 1860 59¾; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 129½: Bayer. Ostbahn-Aktien 105½. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 151.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 15. Mittwoch, 15. Januar 1862. (Maurus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Zum ersten Male wiederholt:

Faust.

Oper in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Musik von Gounod.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.

Arrangement der Tänze und Gruppirungen vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Faust	Herr Grill.
Mephistopheles	Herr Kindermann.
Valentin	Hr. Heinrich.
Gretchen, seine Schwester	Frl. Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein	Frl. Seehofer.
Siebel, Studenten	Frl. Hefner.
Brander, Studenten	Herr Bausewein.
Altmeyer, Studenten	Herr Sigl.
Bürger	Herr Bohlig. / Herr L. Schmid. / Herr Fernbacher. / Herr Weirlstorfer.
Böser Geist	Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landsknechte, Mädchen und Frauen, Erscheinungen.

Neue Dekorationen.

Im ersten Aufzuge: 1. „Faust's Studierzimmer", vom K. Hoftheatermaler Hrn. A. Quaglio. 2. „Wirthschaftsgarten vor der Stadt", vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio. — **Im zweiten Aufzuge:** 3. „Gretchens Garten", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. — **Im dritten Aufzuge:** 4. „Gretchen's Zimmmer", 5. „Straße mit Kirche," 6. „Kirchen-Vorhalle", vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio. — **Im vierten Aufzuge:** 7. „Harzgegend mit dem Ilsenstein", vom K. Hoftheatermaler Hrn. Döll. 8. „Phantastischer Prachtsaal", vom K. Hoftheatermaler Hrn. A. Quaglio. 9. „Kerker", vom K. Hoftheatermaler Hrn. S. Quaglio. 10) „Stadt", vom K. Hoftheatermaler Herrn S. Quaglio.

Maschinerie vom K. Hoftheatermaschinisten Herrn Penkmayer.

Neue Costüme und Requisiten nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Eine Loge im I. und II. Rang 11 fl., ein Platz 1 fl. 48 kr.; eine Loge im III. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr; eine Loge im IV. Rang 6 fl., ein Platz 1 fl.; ein Galerienoble-Sitz 2 fl.; Ein Parketsitz 1 fl. 30 kr; Parterre 48 kr.; Galerie 24 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gesangs-Produktion der Isarthalersänger Penz.

's Letzte Fensterln. Alpenscene mit Gesang in 1 Akt von J. G. Seidl. Musik von Ignaz Lachner.

Mathies a Jaga . . Seppel Penz. — Rosel, Schwoagerin . . Franzel Penz.

Hierauf folgt:

Ein Tag in Starnberg, oder: Der Teufel ist los.

Posse in einem Aufzuge von Juin und Flerr.

v. Schafsleber, Partikulier	Hr. Dor.	Elise, seine Frau . . .	Frl. Schweiger.
Apollonia, seine Frau . .	Frl. Ehrenstein.	Ein Polizeibeamter . .	Hr. Scherer.
Hr. von Falk, sein Vetter	Hr. Seeberg.	Carl von Halden . . .	Hr. Eisenmann
Mathilde, dessen Mündel .	Frl. Berg.	Peter, Schafsleber's Diener	Hr. Berger.
von Hahnengift, Negotiant	Hr. Weber.	Ein Gärtner	Hr. Müller.

Zum Schluß: **Drei Jahrln nach'm letzten Fensterln.**

Alpenscene mit Gesang in 1 Akt von J. G. Seidl. Musik vom k. Hofkapellmeister J. Lachner.

Mathies, Soldat . . Seppel Penz. — Rosel, a Schwoagerin . . Franzel Penz.

Concert-Programm: 1. „Erinnerung an die Schweiz" (Terzett). 2. „Der Karneval von Venedig" (Zither-Solo). 3. „Auf der Alm gibts koa Sünd'" (Baßsolo mit Chor). 4. „Der Hirt auf der Alm" (Terzett).

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle, bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder . .	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer . .	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen .	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte . .	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau .	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau .	Frl. Geisenhofer	Franzel, Seppel — Schlosserlehrbuben	Ant. Bader. L. Maier.
Natzl, Wenzl — Schuhmacher-lehrbuben	Hr. Prüller. Hr. Königshofer	Ein Amtsdiener . . .	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun	Kuni, Lisi — Dienstmädchen	Frl. Moniok. Frl. Koch.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.		

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Akt: 1. Radetzky-Marsch v. Strauß. — 2. King-Pipin-Polka v. Jullien.
Nach dem 2. Akt: 1. Träume der Vergangenheit, Walzer von Faust. — 2. Letzte Rose aus der Oper: „Martha" mit englischer Hornpipe.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Digitized by Google

Kirchenfeier am Donnerstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Candidat Hopf.

Begräbnisse, Mittwoch den 15. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Hannes, Bränknechtskind v. h. (gest. d. 13., 1 M. 7 T. a.) — Franziska Werner, Näherin von Forst, Gerichts Schweinfurt (gest. d. 13., 19 J. a.) — Elisabetha Braun, Dienstmagd von Bergheim. Gerichts Wolfratshausen (gest. d. 13., 21 J. a.)
2½ Uhr: Katharina Kummer, rechtskund. Magistrats-Funktionärskind v. h. (gest. d. 13., 1 M. 21 T. a.)
2¾ Uhr: Antonia Hell, Privatierskind v. h. (gest. d. 13., 2 J. 3 M. a.)
3 Uhr: Laura Moll, bgl. Apothekerskind v. h. (gest. d. 13., 21 T. a.)

Trauergottesdienste (Donnerstag.)

St. Anna. Vorm. 9 Uhr für Wilhelmine Urban, k. Hofschauspielerswittwe und pens. Hof-Solo-Tänzerin v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Mathilde Filchner, k. Forstmeisterstochter v. h.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung l. J. Mittwoch den 15. Januar. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Joseph Prem, Steinmetzgeselle von Fügen, wegen Verbrechens des Diebstahls. 10½ Uhr: Verhandlung gegen Crescenz Schmid, Näherin von hier und Thrres Grotz, Versetzerin von hier, wegen zweier Vrrgehen des besonders erschwerten Diebstahls in realem Zusammenflusse mit einer polizeilich strafbaren erschwerten Entwendung. Nachmittags um 3 Uhr: Verhandlung gegen Viktor Grund, Maler von Haidhausen, wegen Vergehens des Diebstahls in realem Zusammenflusse mit einer polizeil. strafbaren Entwendung. 3½ Uhr: Verhandlung gegen Sebastian Kacherer, Bäckergeselle von Volkach, wegen Vergehens des Diebstahls. 4 Uhr: Verhandlung grgen Joseph Niedermaier, Taglöhner von hier, wegen Vergrhens der Körperverletzung.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Bei einer ruhigen Familie ist ein schön meubl-irtes Zimmer mit eigenem Eingang sogleich oder bis 1. Februar an einen soliden Herrn zu vermiethen. ***Frauenhoferstrasse No. 2*** über 3 Stiegen, rechts. [2]

Eine meublirte Wohnung ist zu vermiethen [1] **Maximilianstraße 22 1**

Ein schön meublirter **Salon** nebst Zimmer ist sogleich zu beziehen [15] **Theresienstraße No. 2|2.**

Zu vermiethen.

Viktualienmarkt Nro. 7 über 2 Stiegen sind zwei meublirte Zimmer, jedes mit eigenem Eingange, sogleich zu vermiethen

---

Versteigerung.

In der Commiss.-Liziat.-Niederlage von M. Ruef, Prannersgasse No. 8—9 Parterre, heute Mittwoch von ½ 9 Uhr an Versteigerung verschiedener Grgenstände.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine Korallenschnur mit Schließe im Hoftheater oder auf dem Wege dahin, abzugeben Blumenstraße 26|1 links. Ein Armreif mit weißen Steinen in Silber gefaße, abzugeben Theresienstraße 54|1. Eine kleine Kugel von Alumiusum, abzugeben Thal 7|2.

Gefunden wurde Montags in der Kaufingerstraße ein Portemennaie mit wenigem Geld, abzuholen Landwehrstraße 29|2 links.

Oeffentliche Vergnügungen.

Bambergerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.
Moosburgerhof: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.
Prater: Zweiter großer „Maskenball." Eintritt für Herren 30 kr., für Damen 12 kr., Charaktermasken frei.

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine en gros & en detail.

Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preise.

Ganze Anzüge für Damen sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Bei Georg Franz in München, Petersgasse No 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Stebert.

Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Pöllnitz, Baron v., Gutsbes. v. Wagen.
Elkan, Kfm. v. Weimar.

Zu den vier Jahreszeiten.

Todesco, Frau v. mit Familie u. Dienerschaft, Rent. v. Wien.
Kempf, Direktor v. Mainz.
Le Tailleur, Negot. v. Paris.
Hulsen, Kfm. v. Crefeld.
Saling, Kfm. v. Berlin.
Cerinagy, Wwe. v. Zweibrücken.

Hotel Deter (vorm. Khamitz.)

Schött, Kfm. v. Cöln.
Hauser, Kfm. v. Salzburg.
Levering, Kfm. v. Biberach.
Brauß, Kfm. v. Langenfeld.
Strücker, Kfm. v. Langenberg.
Salzburg, Kfm. v. Berlin.

Blaue Traube.

Thüngen, Baron v. mit Dienerschaft, Gutsbesitzer v. Thüngen.
Birutioh, Kfm. v. Berlin.
Schönrock, Kfm. v. Glauchau.
Hitz, Kfm. v. Frankfurt.
Falk, Negot. v. Paris.
Innke, Kfm. v. Meran.

Hotel Leinfelder.

Faletti, Rent. v. Rom.
Wolder, Fabrikant v. Heidenheim.
Schönfeld, Offizier v. Wien.
Ulrich, Kfm. v. Harburg.
Gündorfer, Geistlicher v. Pöttmeß.
Janisch v., Rent. v. Ungarn.

Goldenes Kreuz.

Mohn, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Kathan, Kfm. v. Augsburg.
Theilheimer, Kfm. v. Nördlingen.
Chon, Fabrikant v. Fürth.
Landauer, Kfm. v. Stuttgart.
Bauer, Kfm. v. Bibrich.
Wolfshaufer, Kfm. v. Dorfen.
Blumberg, Kfm. v. Kopenhagen.
Wester, Kfm. v. Fürth.
Knöner, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Bär.

Haas, Kfm. v. Freiburg.
Bell v., Rent. v. Copenhagen.
Stankowitz Bacon, Rittmstr. v. Gallizien.
Weinkauf Frl., Erzieherin v. Ingolstadt.

Bayerischer Löwe.

Maier m. Sohn, Kfm. v. Ichenhausen.
Wolf m. Bruder, Kfm. v. Osterberg.
Wechsel, Oekonom v. Türkheim.
Ostler, Priv. v. Mindelheim.
Hofmann, Gutsbes. v. Bayerdiessen.
Müller, Baumstr. v. Zusmarshausen.

Rheinischer Hof.

Hirschhorn, Kfm. v. Mannheim.
Laise, Praktik. v. Darmstadt.
Sailer, Kfm. v. St. Gallen.
Schmidt, Kfm. v. Augsburg.
Huber m. Bedien., Brauersgattin v. Traunstein.

Neues Hotel Havard.

Kawrasky m. Gattin, Gutsbes. v. Tiflis.
Tedesco m. Sohn, Großhdlr. v. Wien.
Schramer, Kfm. v. Offenbach.
Wagner, Kfm. v. Hanau.
Rottenstein, Kfm. v. Königsberg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße): Von Vorm. 9—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift Nr. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr.

Fremdenbesuch (Besichtigung der Ermeiten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Offinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere**: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet. In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz): Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

1) **Antiquarium**. Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der herr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium**. Conserv. Dr. Nägeli.

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Dr. Wagner.

8) **Physikalische Sammlung**. Conservator — Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung**. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit. St.	M.
Ampfing, Altötting	5	— Früh
Inning, Landsberg	3	— Nm.
Wasserburg	3	— „
Erding	4	— „
Dachau, Aichach	4	30 „

Kaiserin Elisabeth-Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . Pp. — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone, Carls-platz.
			6 U. Abds.	
Wolfratshof. .	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
	—	30	2 U. Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.				Zu haben.			
Neue Louisd'or . . .	fl.	10	42	kr.	fl.	10	45	kr.
Pistolen	„	9	36	„	„	9	37½	„
Pistolen, Preußische .	„	9	54½	„	„	9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„	9	40	„	„	9	41½	„
Rand-Dukaten	„	5	30½	„	„	5	31½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„	9	17½	„	„	9	18½	„
Engl. Souvereignsd'or	„	11	42	„	„	11	46	„
Fünffranesthaler . .	„	2	20	„	„	2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„	1	45	„	„	1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„	1	45	„	„	1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„	1	45	„	„	1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 14. Jan. Oesterr. National-Anlehen 57⅛. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46⅛. Oesterreichische Bankaktien 641; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 60⅛; v. 1858 103½; v. 1860 60⅛; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 126; Bayer. Ostbahn-Aktien 105½. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 152½.

Wien, 14. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 118.60; London 10 140; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 16. Donnerstag, 16. Januar 1862. (Marcell.; Tur.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikar. Ströbel.

Königl. Hof- und National-Theater. [10. Vorstell. im Abonnement.]

Am Klavier.

Lustspiel in einem Aufzuge nach dem Französischen von Grandjean.

Personen:

Jules Franz, Lieder-Compositeur	* *
Bertha von Beaumont	Frl. Jahn.
Julie, deren Kammerfrau	Frl. Söltl.
Ein Bedienter	Herr Eiseneck.

Hierauf:

Die Gefangenen der Czarin.

Lustspiel in zwei Aufzügen nach Bayard von Friedrich.

Personen:

Die Czarewna	Frau Straßmann.
Graf Valof	Herr Jost.
Major Petrow, Commandant der Festung Schlüsselburg	Herr Keller.
Feodora, seine Tochter	Frl. Lanzlott.
Alexis Razimowsky, Lieutenant	* *
Iwan, Lieutenant der kaiserlichen Garde	Herr Leigh.
Ein Diener	Herr Selzle.
Eine Schildwache. Pagen. Offiziere.	

* * Jules Franz und Alexis Razimowsky — Herr Hugo Müller, als Gast.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Freitag: „Lucrezia Borgia." Oper von Donizetti.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Eine Ballnacht am Hofe Ludwigs des Vierzehnten, oder: Die Marquise von Vilette.

Schauspiel in 5 Akten von Ch. Birch-Pfeiffer.

Ludwig XIV., König von Frankreich	Hr. Fehr sen.	Marquise von Maintenon	Frau Lindner.
Philipp, Herzog von Orleans, sein Neffe . .	Hr. Fehr jun.	Herzogin v. Noailles, Marquise v. Vilette, Marquise v. Caylus, Marquise v. Danegeau (ihre Töchter)	Frl. Berg. / Frl. Schweiger. / Frl. Loderbeck. / Frl. Wiedmann.
Herzog du Maine, legitimirter Sohn des Königs, Orleans Schwager . .	Hr. Weber.	Demoiselle Balbion, ihre erste Kammerfrau . .	Frau Fehr.
d'Estrée	Hr. Eisenmann.	Der Leibarzt des Königs	Hr. Müller.
Crequé, de la Farre (seine Freunde)	Hr. Christ. / Hr. Seeberg.	Kammerdiener des Königs	Hr. Preis.
v. Torcy, Kriegsminister .	Hr. Dor.	Fanchette, Kammermädchen der Marquise v. Vilette	Frl. Schmidbaur
Vicomte von Bolingbroke, Minister der Königin Anna von England .	Hr. Buchwald.	Lannoy, Kammerdiener der Marquise v. Maintenon	Hr. Berger.
		Ein Page	Frl. Maier.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder . .	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer . .	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen .	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte . .	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau .	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau .	Frl. Geisenhofer	Franzel, Seppel (Schlosserlehrbuben)	Ant. Bader. / L. Maier.
Ratzl, Wenzl (Schuhmacherlehrbuben)	Hr. Prüller. / Hr. Königshofer	Ein Amtsdiener . . .	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun	Kuni, Lisi (Dienstmädchen)	Frl. Moniok. / Frl. Koch.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.		

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Akt: 1. **Radetzky-Marsch** v. Strauß. — 2. **King-Pipin-Polka** v. Jullien.
Nach dem 2. Akt: 1. **Träume der Vergangenheit**, Walzer von Faust. — 2. **Letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit **englischer Hornpipe.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Begräbnisse, Donnerstag den 16. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Jakob Maier, Hofpostillonskind v. h. (gest. d. 14., 2 J. 2 M. a.) — Ludw. Hollender, bgl. Schneidermeisterskind v. h. (gest. d. 14., 8 M. a.) — Sophie Geyler, Hofpostillonskind v. h. (gest. d. 14., 1 J. 1 M. a.)

2½ Uhr: Adam Metzler, Logendiener v. h. (gest. d. 14., 52 J. a.)

3 Uhr: Kunigunde Ströhl, Kammermädchen bei Ihrer Maj. der Königin (gest. d. 14., 51 J. a.)

Trauergottesdienst (Freitag.)

Metropolitankirche. Vormitt. 9 Uhr für Kunigunde Ströhl, Kammermädchen bei Ihrer Majestät der Königin.

Getraute Paare in München.

— **Metropolitan-Pfarrei.** HH. Franz Erasmus Battert, Bürger und Buchbinder dahier, mit Maria Anna Koller, geb. Egger, Buchbinderswittwe. Joh. Christoph Liebl, Maschinenschmied dahier, mit M. Theresia Kunz, Bauernstochter von Permanreuth. Joh. Georg Huber, herrschaftlicher Kutscher dahier, mit Johanna Fremdling, Gastwirthstochter von Denzingen. — **St. Peters-Pfarrei.** HH. Franz Kajetan Scherer, Schäffiergeselle und Mälzer dahier, mit Anna Ströhl, Maurerswittwe von hier. Jos. Carl, Steinschleifer dahier, mit Ther. Markhofer, Zimmermannstochter von Nymphenburg. Georg Werfing, bgl. Spängiermeister dahier, mit Amalie Wendleder, b. Spänglermeisterstochter von hier. Alois Petermaier, Sattlergehilfe dahier, mit Maria Menner, Hausbesitzerstochter von hier. Karl Selzle, Tafernwirthschaftspächter dahier, mit Margaretha Wengert, Maurermeisterstochter von Treuchtlingen. Joseph Mittermüller, b. Stadtmusiker dahier, mit Rosina Heigel, Inwohnerstochter von Beckendorf. Viktor Alfred Hennig, b. Friseur dahier, mit Theres Anna Elisabeth Schießl, bgl. Friseurstochter von hier. Franz Georg Kummer, Kanzelist bei der Direktion der priv. bayer. Ostbahnen dahier, mit Emma Johanna Therese Josepha Zeiller, k. Landgerichtsassessorstochter von Friedberg. — **St. Anna-Pfarrei.** HH. Thaddäus Maier, Tändler und Hadernsammler dahier, mit Katharina Dellinger, Krämerstochter von Kolbach. Jakob Emmersdorfer, Viehhändler dahier, mit Katharina Mayer von Hohenkammer. — **St. Ludwigs-Pfarrei.** Hr. Anton Johann Deprosse, Professor am k. Konservatorium für Musik dahier, mit Elisabeth Emilia Paulina Kleinfeller, b. Weinhändlerstochter von Kissingen. — **Heil. Geist-Pfarrei.** HH. Jakob Kamlitzer, Dekorationsmaler in Wien, mit Sophie Hemmerich, Geometerstochter von hier. Joseph Schrödl, b. Lederhändler dahier, mit Anna Schindbeck, Rothgerberstochter von Pfaffenberg. — **St. Bonifazius-Pfarrei.** HH. Jakob Ottillinger, Wagenwärtergehilfe dahier, mit Magdalena Obermair, Bindermeisterstochter von Schwindkirchen. Heinrich Schellhorn, Kassadiener dahier, mit Anna Kolbeck, Schneidermeisterstochter von Burghausen. Michael Fenk, Hausmeister dahier, mit Theresia Schmidt, Feldwebelswittwe von hier. Isidor Lugmeyer, Reparatur- und Vorarbeiter im k. Bahnmeisterbezirke München, mit Maria Scharl, Taglöhnerstochter von hier. Dionys Dallmayer, Wagenwärtergehilfe dahier, mit Susanna Maria König, Sattlermeisterstochter von Pegnitz. Georg Panzer, Lohndiener dahier, mit Theres Dechant, Gärtnermeisterstochter von Bamberg. Wunibald Schobloch, Schmied und Vorarbeiter in der Gmelch'schen Wagenfabrik dahier, mit Magdalena Schulz, Feldwebelstochter von Nymphenburg. — **Pfarrei der Vorstadt Au.** HH. Joseph Melchior, Taglöhner dahier, mit Anna Holz, Zimmermannswittwe von hier. Wilhelm Hofmann, Bezirksgerichtsbote dahier, mit Anna Aigner, Zimmermannstochter von hier. Rupert Seifüßl, Taglöhner dahier, mit Anna Frimmer, Bauernstochter von Hofolding. — **Pfarrei der Vorstadt Haidhausen.** HH. Johann Bapt. Gattinger, Zimmermann dahier, mit Ther. Berghammer, Taglöhnerstochter von hier. Korbinian Hagn, Taglöhner und Herbergsbesitzer dahier, mit Maria Anna Brückelmayer, Viktualienhändlerstochter von hier. Jos. Hörrmann, Taglöhner und Herbergsbesitzer dahier, mit Theresia Hortl, Wasenmeisterstochter von Glonn.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Zimmerschlüssel, abzugeben Schäffiergasse 8|6. Eine Schlangen-Brosche, abzugeben Marienplatz 11 im Weißnähladen. Ein Kindernetz von Perlen, abzugeben Sendlingerthorplatz 3|0. **Gefunden.** Ein Gebetbuch mit Namen „Züberth", abzuholen Marienplatz 11 im Weißnähladen. Seide, abzuholen Thal 65|3 links.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. **9**.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Humplmayr (Dultplatz): Punschgläser-Concert-Soirée des Anton Deininger mit Gesellschaft. Anf. 8 Uhr Abends.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Elegant meublirter Salon mit 1 — 2 Zimmer in schönster, freundlichster Lage ist sogleich zu vermiethen: **Eck des Dultplatzes und Pfandhausstraße No. 2|3.**

Eine meublirte Wohnung ist zu vermiethen [1] **Maximilianstraße 22 1.**

Zwei meublirte Zimmer vornheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind sogleich zu vermiethen **Karlsplatz 22|2.** [1]

Es ist ein schön meublirtes Zimmer nebst Schlafkabinet sogleich zu vermiethen: **Ludwigsstraße No. 14, 2. Thor,** Eingang durch den Hof, 1. Stock.

Türkenstraße No. 79|3 sind meublirte Zimmer zu vermiethen.

Salvatorstraße No. 19|1 ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu vermiethen.

Versteigerung.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine **en gros & en detail.**

Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preise.

Bei **Georg Franz** in **München**, Pernsagasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von **M. Siebert.**
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. **Preis: 36 kr.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Müller, Schauspieler v. Würzburg.
Esseien, Kfm. v. Augsbueg.
Funke, Kfm. v. Mettmann.

Zu den vier Jahreszeiten.

Delnes, Fabrikant und Müller, Kaufmann v. Hanau.
Zukowski mit Gattin, Dr. und Zukowski, Militär v. Rußland.

Hotel Detzer (vorm. Maulich.)

Staudt u. Schiff, Kflte. v. Frankfurt.
Schiatter, Aechitekt v. Bukarest.
Bellingrath, Kfm. v. Barmen.

Blaue Traube.

Gnadenfeld, Kfm. v. Berlin.
Rückert, Kfm. v. Stuttgart.
Roth, Kfm. v. Göppingen.
Binswanger, Kfm. v. Binswangen.
Münster, Feelfrau v., Kammerherrnswittwe, Mdme. Dechart u. Mdme. Herget, Pelv.-Gattinen v. Lemberg.

Hotel Leinfelder.

Wallerstein, Fürst, Sessel, Geaf, Fugger, Graf, Schätzler, Baron u. Klaus, sämmtl. Offiziere v. Augsburg.
Henesser, Rent v. Wien.
Salomon, Künstler v. Petersburg.
Schmitt mit Gattin, Hauptmann v. Mannheim.

Hotel garni (Schafroth).

Frey u. Fridmann, Kflte. v. Wien.
Enderle, Kfm. v. Pforzheim.
Schönfeld, Frau v. mit Tochter u. Birkle Kfm. v. Augsburg.
Beenfelder, Paetik. v. Cleven.
Henmann, Kfm. v. Augsburg.
Strauß, Kfm. v. Feankfurt.
Hutten, Kfm. v. Paels.
Meicher, Kfm. v. Konstanz.

Augsburger Hof.

Gröttee, Partik. v. Friedeichshafen.
Prummer, Kfm. v. Landshut.

Rheinischer Hof.

Hoffmann, Salinenbeamter v. Traunstein
Kegler, Bahnbeamter v. Ansbach.
Engelmann, Gutsbes. v. Mittelstetten.
Eirisch m. Gattin, Kfm. v. Augsburg.
Albrecht m. Fam., Fabrik. v. Triest.
Kühlwein m. Gattin, Postbeamter v. Würzburg.
Gebhard, Postoffizial v. Aschaffenburg.
Usselmann, Postoffizial v. Neu-Ulm.

Württemberger Hof.

Schäler Frhr., Offizier v. Verona.
Mangold, Gutsbes. v. Freiburg.
Cöhen, Lient. v. Leipzig.
Hamberger, Kfm. v. Mannheim.

Kollergarten.

Schwarz, Registrator v. Nürnberg.
Beck, Maler v. Hilsendorf.
Metteiberger, Bauzeichner v. Mölter.
Feurer, Hutmacher v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Pernsagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießerstraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr, Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. — Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterosthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone
			2 U. Nm.	am
			u. 6 U. Ab.	Carlsplatz.
„ „			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Wittualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Pfisterhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	36	„ „	9	37½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	54	„ „	9	55½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	40	„ „	9	41½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	30½	„ „	5	31½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	17½	„ „	9	18½	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	42	„ „	11	46	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„ „	2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„ „	1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44⅞	„ „	1	45⅛	„
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45	„ „	1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 15. Jan. Oesterr. National-Anlehen 57⅛. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46⅛. Oesterreichische Bankaktien 644; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 60⅛; v. 1858 102⅛; v. 1860 60⅛; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 128⅛: Bayer. Ostbahn-Aktien 105½. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 151⅛.

Frankfurt, 15. Jan. Wechsel-Course. Paris: 92⅞; London 117⅛; Wien 83¼.

Wien, 14. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 118.90; London 10 140; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 17. Freitag, 17. Januar 1862. (Anton, Abt.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [11. Vorstell. im Abonnement.]

Lucrezia Borgia.

Oper in drei Aufzügen nach dem Italienischen des Felix Romani.
Musik von Donizetti.

Personen:

Alphons, Herzog von Ferrara		Herr Kindermann.
Lucrezia Borgia, seine Gemahlin		Frl. Stöger.
Gennaro, im Heere der Republik Venedig		Herr Grill.
Maffio Orsino	venetianische Edelleute	Frl. von Edelsberg.
Jeppo Liverotto		Herr Bohlig.
Apostollo Gazella		Herr Bausewein.
Ascanio Petrucci		Herr Tomschitz.
Oloferno Vitellozzo		Herr L. Schmid.
Gubetta	im Dienste der Herzogin und des	Herr Sigl.
Rustighello	Herzogs von Ferrara	Herr Hoppe.

Damen und Edelleute. Herzogliche Söldner. Pagen, Diener.

Schauplatz: Im ersten Aufzuge Venedig, im zweiten und dritten Ferrara.

Zeit: Anfang des sechszehnten Jahrhunderts.

Preise der Plätze:

Ein Galerienobl-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [8]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.

Pschorr (Neuhausergasse): Punschgläser-Concert-Soirée des Anton Deininger mit Gesellschaft. Anf. 8 Uhr Abends.

Soller (Thal): Produktion von der Sänger-Gesellschaft Lanzhammer, Jägler, Plankl, Klein ꝛc. Anfang ½8 Uhr.

Unterpollinger: Produktion des Bauchsängers Wimmer. Anf. ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Schauspielers Carl Weber.

Der Faschingsteufel, oder: Wer da nicht lacht, lacht nimmer.

Karnevalsposse mit Gesang und Tanz in 3 Abth. und einem Vorspiel von Berla.

Vorspiel: So geht's in der Unterwelt zu, oder: Der Faschingsteufel in Auszug auf die Oberwelt.

Schatzhäuser, Gnomenfürst Hr. Dor.
Harartar, sein Diener . Hr. Seeberg.
Tschinutschinn, Faschingsteufel Frl. Schweiger.
Baunrl, ein Kobold . . A. Lindner.
Viele Faschingsgeister, die alle dem Teufel auskommen sind.

Personen des Stückes:

Tschinntschinn, Faschings-Teufel . . . . . Frl. Schweiger.
von Mollinger, Fabrikherr Hr. Fehr sen.
Ida, seine Frau . . . Frl. Berg.
Indigo, Farbenfabrikant . Hr. Mayer.
Karoline, seine Tochter . Frl. Treu.
Schnarrer, sein Schreiber Hr. Liebert.
Bänkl, ein Tindler . . Hr. Preis.
Pepi, seine Tochter . . Frl. Loderbeck
Steiner, ein Hausherr . Hr. Christ.
Liebler, ein Comptoirist . Hr. Fehr jun.
Idipfl, ein Kalendermacher Hr. Weber.
Dessen Gattin . . . . Frau Lindner.
Peperl, ihre Kinder . . A. Lindner.
Fritzerl, ihre Kinder . . Frl. Wiedmann.
Frau Graffl, Tändlerin . Frl. Ehrenstein.
Kralinek, ein Musikant . Hr. Müller.
Frau Klein . . . . . Frau Fehr.
Wenzl, ihr Sohn . . . Hr. Berger.
Kränzchen, ein Sachse . Hr. Eisenmann.
Nanette, eine Putzmacherin Frl. Schmidbaur
Pizlberger, ein Kalkbauer Hr. Scherer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder . . Frl. Weiser.
Natter, ein Geldnegotiant Hr. Ströhl.
Louis v. Auhof, ein Beamter Hr. Lindner.
Blattl, Damenschuhmacher Hr. Treumund.
Resi, seine zweite Frau . Frl. Allmann.
Franz, sein Sohn erster Ehe Hr. Neuert.
Marianne, dessen Frau . Frl. Geisenhofer
Natzl, Schuhmacher-lehrbuben Hr. Prüller.
Wenzl, Schuhmacher-lehrbuben Hr. Königshofer
Lazarus Specht, Amtsbote J. Schweiger
Giftbolz . . . . . Hr. Wagenbrun
Grausbirn, Natter's Köchin Frl. Benisch.
Pfeiferl, Clavierlehrer . . Hr. Wiesner.
Betti, Stubenmädchen . Frl. Scholz.
Frau Sali Lumpensammlerin Frau Fichtel.
Leni, ihre Verwandte . . Frl. Spreng.
Ein Strolch . . . . Hr. Hermann.
Lipperl, Schneiderlehrbube Frl. Weitner.
Franzel, Schlosserlehrbuben Ant. Bader.
Seppel, Schlosserlehrbuben L. Maier.
Ein Amtsdiener . . . Hr. Imann.
Frau Mietzl . . . . . Frau Helmstätt.
Kuni, Dienstmädchen . . Frl. Moniok.
Lisi, Dienstmädchen . . Frl. Koch.

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:
Nach dem 1. Akt: 1. **Radetzky-Marsch** v. Strauß. — 2. **King-Pipin-Polka** v. Jullien.
Nach dem 2. Akt: 1. **Träume der Vergangenheit**, Walzer von Faust. — 2. **Letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit **englischer Hornpipe**.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 17. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Eleonora Rupprecht, Zimmerpalierskind v. h. (gest. d. 15., 9 M. a.) — Ludwig Batscheder, k. Kammerlaquaiskind v. h. (gest. d. 15., 4 M. a.) — Max Merki, Schirrmeisterskind v. h. (gest. d. 15., 8 M. a.) — Anton Wiblitzhauser, Kücheibäckerskind v. h. (gest. d. 15., 5 T. a.)

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Viktualienmarkt Nro. 7 über 2 Stiegen sind zwei meublirte Zimmer, jedes mit eigenem Eingange, sogleich zu vermiethen

Ein schön meublirter Salon nebst Zimmer ist sogleich zu beziehen
[16] **Theresienstraße No. 3|2.**

Salvatorstraße No. 19|1 ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu vermiethen.

Elegant meublirter Salon mit 1 — 2 Zimmer in schönster, freundlichster Lage ist sogleich zu vermiethen: **Eck des Dultplatzes und Pfandhausstraße No. 3|3.**

Türkenstraße No. 79|3 sind meublirte Zimmer zu vermiethen. [2]

Promenadestraße No. 3 über 3 Stiegen ist ein großes, meublirtes Zimmer nebst Alkoven sogleich zu vermiethen.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Weißes gepreßtes Seidenzeug, abzugeben im Augustinergäßchen 4|2. Ein Portemonnaie mit 1 fl. 15 kr, abzugeben Himbselhaus, Aufgang Karlsplatz 30|2.

Gefunden. Ein Mantelkragen, abzuholen Augustinergäßchen 1|1.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8 — 9 Uhr und Abends von 5 — 6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei **G. Franz**, Perusagasse No. 4.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine **en gros & en detail.**

Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preise.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von **M. Siebert.**
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Das Notariatswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

18 Heft: **Das Notariatsgesetz vom 10. November 1861.**
16. broschirt. 18 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Excell. Graf Wimpffen, k. k. Feldzeugmeister v. Wien.
Elhoven, Rent. v. Frankreich.
Büchenbacher, Fabrikant v. Fürth.
Heynen, Kfm. v. Barmen.
Mantel, Dr. jur. v. Salzburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Limmer v., Lieutenant v. Landshut.
Pflaumer mit Gattin, Fabrik. v. Weißenburg.
Cathan, Kfm. v. Augsburg.
Wallerstein, Kfm v. Frankfurt.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Haase v., Fabrikant v. Prag.
Pflüger, Kfm. v. Berlin.
Schäfer, Kfm. v. Elberfeld.
Röder u. Künstler, Kflte. v. Ulm.
Metzges, Kfm. v. Kitzingen.
Fischer, Kfm. v. Stuttgart.
Müller, Kfm. v. Würzburg.
Aub, Kfm. v Frankfurt.

Blaue Traube.

Heller, Kfm. v. Nürnberg.
Zölper, Kfm. v. Herisau.
Bohn, Kfm. v. Carlsruhe.
Engels, Kfm. v. Solingen.
Faller v., Priv. v. Lenzkirch.
Schöller, Priv. v. Pest.
Stadlin, Rent. a. d. Schweiz.
Faller v., Oberst v. Rorschach.
Aufholz u. Heimpel. Kflte. v. Frankfurt.
Schmidt, Kfm. v. Remda.

Hotel Leinfelder.

Rahlenbeck u. Lohmann, Kfl. v. Schweim.
Sax, Kreis-Cass.-Funkt. v. Regensburg.
Stahl, Kfm und Simon, Gastwirth von Nürnberg.
Kruse, Kfm. v. Barmen.
Lippacher, Kfm. v. Nördlingen.
Hellmann, Kfm. v. Augsburg.
Krause, Kfm. v. Düren.
Cotta, Baron v. Traunstein.
Haußmann, Kfm. v. Heilbronn.
Kurz, Fabrikant v. Nürnberg.
Greeff, Kfm. v. Etville.
Strahlenheim, Baron v. Neustadt.
Leichtle, Peiv. v. Kempten.

Goldener Bär.

Eyb mit Gattin, Baron v. Seon.
Aequaviva, Propr. v. Faenza.
Flach, Madame, Posterpeditors-Wittwe von Deidesheim.
Brenner v., Priv. v. Wien.
Gaiß, Kfm. v. Stuttgart.
Otto, Künstler v. Düsseldorf.
Savotier, Förster v. Cannstadt.

Bayerischer Löwe.

Bechteler, Hdlsm. v. Immenstadt.
Seiler, Tapezierer v. Aibling.
Stempfle, Hdlsm. v. Krumbach.
Kleiner. Forstprakt. v. Schweinfurt.
Amon, Hdlsm. v. Wertach.

Rheinischer Hof.

Bauer, Kfm. v. Augsburg.
Oeffner, Posterpeditor v. Heufeld.
Mader, Bräuer v. Tölz.

Württemberger Hof.

Kufer, Kfm. v. Mainz.
Schneberger, Gutsbes. v. Neusatz.
Hausmann. Kfm: v. Frankfurt.
Fleißner, Priv. v. Wien.
Kleißner, Oekon. v. Eschenbach.
Badozky, Lieuten. v. Ceegelin.
Merker v., Gutsbes. v. Mannheim.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Promenadestraße No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: z. Z. Legat.-Rath v. Ladenberg. Türkenstr. 83. Die Pässe v. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwéren, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftscanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Brienner Straße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Dr. Wagner.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 73⅜ Pp. . . 73 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Höllerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz,
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
„ „	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 16. Jan. Oesterr. National-Anlehen 57⅜. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46½. Oesterreichische Bankaktien 636; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 59¾; v. 1858 103¼; v. 1860 61⅛; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 129; Bayer. Ostbahn-Aktien 105½. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 151.

Wien, 16. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 119; London 10 140 40; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 18. Samstag, 18. Januar 1862. (Remedius, B.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am II. Sonntag nach den hl. 3 Königen.

I. Metropolitankirche. Titularfest der Herz-Maria-Bruderschaft. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Domcapitular Weber, 9 U. Hochamt, 10 U. Bruderschaftsamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachmitt. Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt von Herrn Bruderschaftsprediger Schrädler, dann Litanei.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 Uhr früh Messen, ½11 U. Predigt, geh. von Herrn Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Predigt von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst mit Predigt, von Herrn Dom-Vikar Groß, ½4 U. Nachm. Monatsandacht mit Predigt für die gute Todbruderschaft.

Bürgerbetsaal. Vollkomm. Ablaß; 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 u. 9 U. Messen, 10 U. St. Josephiamt, ½2 U. Nachm. Versammlung und St. Josephi-Andacht, ½6 U. Ab. Kind-Jesu-Andacht. [9-tägige Kind-Jesu-Andacht, an Werktagen 9 U. fr. Messe, an Sonntagen um 11 Uhr.]

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messen, 10 U. Hochamt zu Ehren des heil. Namens Jesu, 4 U. Nachm. Litanei.

St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 6 U. Messe und General-Communion der Mitglieder des Rosenkranzvereines, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarr-Prediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger, 4 U. Predigt und Litanei. [Montag 8 U. fr. Bruderschaftsmesse.]

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe und Homilie von Hrn. Benef. Gufler, 8 und 9 U. Messen, ½4 U Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messe, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. Erinnerungsfest des wundervollen Ereignisses der 7 Schmerzen Mariä, vollkomm. Ablaß, ½6 U. fr. Messe, 7 U. Aussetzung des Allerheiligsten und Messe, 9 U. Predigt von Hrern Wolff, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Convent mit Predigt von Hrn. Wurm, dann Verehrung der sieben Schmerzen Mariä, ½5 U. Abds. Rosenkranz und Litanei.

St. Josephspitalkirche. ½8 U. früh Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nchm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. fr. Messen, 3 U. Nachmittags Predigt von Hrn. Costa, dann Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. früh Messe mit Homilie von Herrn Benef. Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 und 7 U. früh Messe, 8 U. Hochamt zu Ehren des heil. Namens Jesu, ½4 U. Nachmitt. Kind-Jesu-Andacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Rosenkranz.

IV. St. Ludwig. 5½ U. fr. I. Messe, 6 U. Messe und Frühlehre, 8 U. Schulmesse, ½9 U. Predigt, dann Pfarramt, ½10 U. Messe für die Bruderschaft der heil. Familie, ½11 U. Vormitt. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper, ½5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, dann Christenlehre.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre und Rosenkranz.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 494, 1—4 No. 43. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Hr. Pfarrer Leydel. Ges.-No. 271, 1—3; 4 und 5; 6. Um ½12 U. Christenlehre für die Knaben. Um 3 U. Nachm. Erbauungsstunde, Herr Dekan Dr. Meyer.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 18. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Franz Xaver Weidinger, Stadtmusikus v. h. (gest. d. 16., 68 J. a.) — Elise Engelhart, Pfründnerin v. h. (gest. d. 16., 66 J. a.) — Andreas Hallmaier, Pfründner v. h. (gest. d. 16., 48 J. a.) — Louise Hufeland, Gußmeisterskind von Berlin (gest. d. 16., 8 M. a.) — Maria Obermaier, Hoflakaiskind v. h. (gest. d. 16., 6 M. 18 T. a.) — Theresia Schwarz, Magistrats-Funktionärskind v. h. (gest. 16., 1 J. 8 M. a.) — Elisabetha Weiß, Maurers-Kind v. h. (gest. d. 16., 6 M. 13 T. a.)

2½ Uhr: Kunigunde Heim, Gütlerswittwe von Gößweinstein (gest. d. 16., 79 J. a.) — Karoline Donauer, Fabrikarbeiterin von Schwarz in Tyrol (gest. d. 16., 25 J. a.) — A. Maria Huber, Bauerstochter von Tegerndorf, Ger. Wolfratshausen (gest. d. 16., 36 J. a.)

3 Uhr: Franziska Rubenbauer, k. Landgerichts-Assessorswittwe von Passau (gest. d. 16., 71 J. a.) Anna Bucher, Drechslerstochter von Wasserburg (gest. d. 16., 19 J. a.)

3¼ Uhr: Felix Paulus, k. qu. Ober-Appellationsgerichts-Sekretär v. h. (gest. d. 16., 73 J. a.)

3½ Uhr: Josepha Eggert, Privatierswittwe von Passau (gest. d. 16., 78 J. a.)

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Vom Volkstheater in der Au ein braunes Pelzkrägelchen, abzugeben gegen Belohnung Residenzstraße 4 im Obstladen. — Ein braunlederues Täschchen mit Strickzeug, abzugeben Sendlingerstraße 64/1. **Gefunden** ein Ehering im Café Ebersperger.

Königl. Hof- und National-Theater. [12. Vorstell. im Abonnement.]

Man sucht einen Erzieher.

Lustspiel in zwei Aufzügen nach dem Französischen von Bahn.

Personen:

Herr von Dumenil	Herr Keller.
Elvire, seine Gattin	Frl. Seehofer.
Eduard, Valentine } seine Kinder erster Ehe	Frl. Muschek. / Frau Dahn-Hausmann.
Arthur von Marsan	* *
Eugen von Autreval	Herr Stritt.
Abraham Meier	Herr Herz.
Zephire d'Aiglemont	Frl. Berger.
Joseph, Bedienter	Herr Eisneck.
Bediente	Herr Schwab. / Herr Selzle. / Herr Wagner. / Herr Thoms.

Schauplatz: Paris, bei Dumenil.
Der zweite Aufzug spielt sechs Wochen später als der erste.

Hierauf:

Ich werde mir den Major einladen.

Lustspiel in einem Aufzuge nach dem Französischen von Gustav v. Moser.

Personen:

Herr Carbonel, ein reicher Peipatmann	* *
Elise, dessen Frau	Frau Straßmann.
Major Bernard	Herr Straßmann.
Julius, Carbonels Freund	Herr L. Schmid.
Louis, Diener bei Carbonel	Herr Hoppe.

Das Stück spielt zu Paris, in der Wohnung Carbonels.

Zwischen beiden Lustspielen:

Ländlicher Pas de deux

getanzt von Fräulein Braniczka und Herrn Fenzl.

* * Arthur von Marsan und Carbonel — Herr Hugo Müller, als Gast.

Preise der Plätze:
Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Isarthaler-Sänger Penz.

Die Rückkehr des Vatermörders, oder: Des Wildschützen erster und letzter Gang.

Ländliches Charakterbild aus dem bayerischen Hochlande mit Gesang in 3 Abtheilungen von J. Schmid. Musik von A Prummer.

Großmann	Hr. Fehr sen.	Weinberger, Wirth . .	Hr. Preis.
Emilie	Frl. Wiedmann.	Resel, seine Tochter . .	Franzel Penz.
Anna Stumpf, Wittwe .	Frau Fehr.	Der alte Gamsjackel, Jäger	Hr. Dor.
Hanns, ihr Sohn . . .	Seppel Penz.	Franzel, Knecht bei Weinberger	Hr. Weber.
Maria Gruber, Wittwe .	Frl. Ehrenstein.	Michel } Wildschützen .	Hr. Seeberg.
Cilli, ihre Tochter . . .	Frl. Loderbeck.	Seppel } Wildschützen . .	Hr. Eisenmann.
Der Richter	Hr. Christ.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder . .	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer . .	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen . .	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte . .	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau .	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau .	Frl. Geisenhofer	Franzel } Schlosserlehrbuben	Ant. Bader.
Natzl } Schuhmacher-	Hr.. Prüller.	Seppel } Schlosserlehrbuben	L. Maier.
Wenzl } lehrbuben	Hr. Königshöfer	Ein Amtsdiener . . .	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun	Kuni } Dienstmädchen .	Frl. Moniok.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.	Lisi } Dienstmädchen . .	Frl. Koch.

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Akt: 1. **Radetzky-Marsch** v. Strauß. — 2. **King-Pipin-Polka** v. Jullien.
Nach dem 2. Akt: 1. **Träume der Vergangenheit**, Walzer von Faust. — 2. **Letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit **englischer Hornpipe**.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Westend-Halle: „Zweite große Redoute mit dem Musikcorps des k. 2. Infanterie-Regiments Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 48 kr., Damen 36 kr.
Humplmayer: Concert der Pauline Paumann mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.
Schlößl (Knödlgasse): Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Zwei meublirte Zimmer vornheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind sogleich zu vermiethen **Karlsplatz 22**/2. [3]

Salvatorstraße No. 3 über 2 Stiegen ist ein elegant meublirtes hohes Zimmer mit Alkoven zu vermiethen.

Eine meublirte Wohnung ist zu vermiethen [2] **Maximilianstraße 22 1.**

Zu vermiethen.

Viktualienmarkt Nro. 3 über 2 Stiegen sind zwei meublirte Zimmer, jedes mit eigenem Eingange, sogleich zu vermiethen

Versteigerung.

Heute Samstag den 18. Januar, Vormittags 10 Uhr, werden auf dem Angerplatze vier noch sehr gute Oekonomie-Pferde und mehrere Pferdgeschirre an den Meistbietenden gegen Baarzahlung versteigert.

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine **en gros & en detail.**

Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preise.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei **Chr. Fick,** Dienersgasse Nr. 9.

Im **Verlags-Magazin (W. Kitzinger)** in Stuttgart ist so eben erschienen und zu beziehen in München durch **Georg Franz,** Perusagasse Nr. 4:

Alles mit Gott!

Evangelisches Gebetbuch für alle Morgen und Abende der Woche in vierfacher Abwechslung, für die Fest- und Feiertage, für Beichte und Communion, sowie für besondere Zeiten und Lagen, von: **Luther, Musculus, Habermann, Arnd, Scriver, Lassenius, Spener, Neumann, Arnold, Frankr, Schmolk, Stark, Tersteegen, Storr, Roos** und vielen andern Gottesmännern.

Neunte Auflage. 416 Seiten. Mit einem Stahlstiche.

In Umschlag broschirt Preis: 48 kr.

Elegant gebunden mit Goldschnitt und Goldverzierung: Preis 1 fl. 20 kr.

Zwölf Jahre sind seit dem ersten Erscheinen dieses vortrefflichen Buches verflossen. In dieser Zeit hat es sich in mehr als 20,000 Exempl. über alle Länder deutscher Zunge verbreitet und ist Vielen ein reicher unerschöpflicher Quell wahren Trostes geworden. — Es enthält eine mannigfache Auswahl ächt evangelischer Kerngebete für jede Zeit und jedes Verhältniß, wie solche in keinem andern Gebetbuche vereinigt sind, so daß in demselben jeder Gläubige Erbauung und Beruhigung in allen Wechselfällen des Lebens finden wird.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No 4. ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.

Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Reibold, Frhr. v., Oberpostmeistr v. Würzburg.
Beck, Baron v. Augsburg.
Chovel, Rent. v. Paris.
Kühnel, Beamter v. Cöln.
Fried, Kfm. v. Brunn.
Melville, Rent. v. Genf.
Chamberlin, Kfm. v. Frankreich.
Grandjean, Fabrikant v. Brüssel.
Goldschmith, Miß mit Bed. v. London.

Hotel Deker vorm Manlich.)

Theophilato, Rent. v. England.
Feidler, Brauereibes. v. Wien.
Zeile, Kfm. v. Reutlingen.
Schneider, Kfm. v. Apolda.
Muremann, Kfm v. Mainz.
Bacherach, Kfm v. Paris.
Hilsen, Kfm. v. Philadelphia.
Rettich, Kfm. v. Frankfurt.
Ostermeier, Kfm. v. Ravensburg.
Meller, Kfm v. Crefeld.
Zeitz, Kfm. v. Halle.
Könke, Kfm. v. Leipzig.
Königs, Kfm. v. Barmen.
Mohrstedt, Kfm. v. Reichenbach.
Baumhöfner, Kfm. v. Elberfeld.

Hotel Leinfelder.

Fuchs v., Gutsbes. v. Starnberg.
Eigner, Conservator v. Augsburg.
Scharrer, Kfm. v. Nürnberg.
Clos, Kfm. v. Cöln
Meyer, Kfm. v. Berlin.
Schrader, Kfm. v. Nürnberg.
Ackeret, Kfm. v. Zürich.
Horry, Kfm. v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Isler, Kfm. v. Bern.
Oberdorf, Kfm. v. Wallerstein.
Ullmann, Frl. v. Darmstadt.
Schneberger, Kfm v. Welzheim.

Hotel garni (Schafroth).

Oppenheimer, Kfm. v. Würzburg.
Papst, Kfm. v. Glauchau.
Hitz, Kfm. v. Offenbach.
Hirschberg, Kfm. v. Oettingen.
Wernhold, Kfm. v. Breitingen.
Tortner, Kfm. v. Ueberlingen.
Merenholl, Kfm. v. Offenheim.
Kloffner, Kfm. v. Linz.

Stachus.

Ran, Kfm v. Nürnberg.
Zink, Hdlsm. v. Oberdorf.
Bernheimer, Kfm. v. Hechingen.
Binder, Kfm. v. Ebingen.

Augsburger Hof.

Landmann, Baumstr. v. Berlin.
Pleßlinger, Priv. v. Frankfurt.
Kaup, Kfm. v. Michelstadt.
Fraunherz, Kfm. v. Nürnberg.

Obervollinger.

Maier, Kfm v. Ulm
Hörmann, Kfm v. Augsburg.
Möhrle, Tuchmacher v. Freudenstadt.
Krimmer v. Hof.
Manz, Kfm v. Miltenberg.
Sonntag, Kfm. v. Wallendorf.
Geigle, Kfm. v. Schönbrunn.
Mader, Hdlsm v. Rieg.
July, Hausbes. v. Pfeffenhausen.
Gotsch, Student v. Carlsruhe.
Meyer, Priv. v. Wien.
Petersen, Kfm. v. Bremen.
Ferbler, Kfm. v. Leipzig.
Krauß, Beamter v Wien.
Tiefenbacher, Optiker v. Berlin.
Schuster, Partik. v. Frankfurt.
Frank, Partik. v. Heilbronn.
Brandner, Hdlsm. v. Pesth.
Schlegel, Gutsbes. v. Sachsen.
Drechsler, Bräuer v. Berlin.

Bamberger Hof.

Hilpoltsteiner Mdme., Gutsbesitzers-Gattin Lichtenau.
Kraft, Maler v. Pfaffenhofen.
Möller, Fabrik. v. Bopfingen.
Hackenmacher, Kfm a. d. Schweiz.
Peinert, Priv. und Maier, Student von Stuttgart.

Bayerischer Löwe.

Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Sontheim m. Bruder. Hdlsm. v. Oberdorf
Ostler, Priv. v. Mindelheim.
Kaut, Kfm. v. Ulm.
Wagner, Hdlsm. v. Sonthofen.
Reichart, Hdlsm. v. Scheideck.
Söllner, Hdlsm. v. Heinsfart.
Groß, Hdlsm. v. Lauingen.
Kühlechner, Hdlsm. v. Kufstein.
Verderber, Hdlsm. v. Saderz.

Rheinischer Hof.

Hecht, Bahnbeamter v. Ansbach.
Hafeld m. Bruder, Dr. jur. v. Zürich.
Levering, Kfm. v. Biberach.
Kratzer, Gutsbes. v. Mehring.
Printz, Dr. v. Weilheim.
Drentwett, Kfm. v. Augsburg.

Württemberger Hof

Haußmann, Kfm. v. Salzburg.
Rosenthal, Kfm. v. Laupheim.
Gruber, Kfm. v. Tyrol.
Eintbaler, Pfarrer v. Berlin.
Horzog, Postverwalter u. Herwetz, Kfm v. Hamburg.
Hellmann, Lehrer v. Bamberg.
Wever, Gutsbes. v. Berlin.
Strawo, Rent. v. Petersburg

Kollergarten.

Krauser, Kfm. v. Nürnberg.
Koller m. Gattin, Kfm. v. Regensburg.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monati. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall. k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße.): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte. Heute geschlossen.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterslhurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung,** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Dr. Wagner.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse,
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 40 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität .. — Pp .. — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigor
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg ...	—	48	4 U. Nm.	Rindermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Rievermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abd.	Carlsplatz.
	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Ostermaier.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	37 „	„ 9	38½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9	54½ „	„ 9	55½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	40 „	„ 9	41½ „
Rand-Dukaten	„ 5	30½ „	„ 5	31½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	17½ „	„ 9	18½ „
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	42 „	„ 11	46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler . . .	„ 1	45 „	„ 1	46 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45 „	„ 1	45½ „
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz. 2) Viktualienmarkt. 3) Sendlingergasse. 4) Promenadeplatz. 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 1590.)

Börsenberichte.

Frankfurt a|M. 17. Jan. Oesterr. National-Anlehen 57⅛. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46¾. Oesterreichische Bankaktien 642; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 60⅛; v. 1858 102⅛; v. 1860 62⅜; Ludwigshaf-Berbacher Eisenbahn-Aktien 129½: Bayer. Ostbahn-Aktien 105⅛. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 151¼.

Wien, 17. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 118.90; London 10 140 30; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 19. Sonntag, 19. Januar 1862. (Namen Jesu.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [13. Vorstell. im Abonnement.]

Faust.

Oper in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Musik von Gounod.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.
Arrangement der Tänze und Gruppirungen vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Faust	Herr Grill.
Mephistopheles	Herr Kindermann.
Valentin	Hr. Heinrich.
Gretchen, seine Schwester	Frl. Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein	Frl. Seehofer.
Siebel	Fel. Hefner.
Brander (Studenten)	Herr Bausewein.
Altmeyer (Studenten)	Herr Sigl.
Bürger	Herr Bohlig. Herr L. Schmid. Herr Fernbacher. Herr Weirlstorfer.
Böser Geist	Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landsknechte, Mädchen und Frauen, Erscheinungen.

Neue Dekorationen.

Im ersten Aufzuge: 1. „Faust's Studierzimmer" und 2. „Wirthschaftsgarten vor der Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn A. Quaglio. — **Im zweiten Aufzuge:** 3. „Gretchens Garten", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. — **Im dritten Aufzuge:** 4. „Gretchen's Zimmer", 5. „Straße mit Kirche" und 6. „Kirchen-Verhalle", vom K. Hoftheatermaler Hrn. Simon Quaglio. — **Im vierten Aufzuge:** 7. „Harzgegend mit dem Ilsenstein", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. 8. „Phantastischer Prachtsaal," vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio. 9. „Kerker" und 10. „Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio.

Maschinerie vom K. Hoftheatermaschinisten Herrn Penkmayer.
Neue Costüme und Requisiten nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:
Ein Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. 30 kr. Parterre 48 kr. Galerie 24 kr. [5]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Repertoire:
Dienstag: „Zopf und Schwert." Lustspiel von Gutzkow. (Herr Hugo Müller — Erbprinz, als letzte Gastrolle.)

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Ludwig Buchwald.

Die Höhle Soucha, oder: Die vierzig Räuber.

Melodramatisches Schauspiel in 5 Akten von C. Freuhold. — Musik von Franz Roser.

Alonzo, Graf von Quello		Mornas, ein Holzhauer	Hr. Fehr sen.
Fiomas	Hr. Fehr jun.	Marilla, seine Tochter	Frl. Schweiger.
Laura, Tochter des Grafen		Sancho, sein Vetter . .	Hr. Eisenmann.
Pador, Alonzo's Braut	Frl. Berg.	Murlanger, Anführer der	
Perez, Dorfrichter . . .	Hr. Weber.	manesischen Räuberbande	Hr. Buchwald.
Gilblas, sein Diener . .	Hr. Seeberg.	Dervisier	Hr. Christ.
Rugnetz, Castellan . . .	Hr. Preis.	Ormilor Räuber . . .	Hr. Scherer.
Ein stummer alter Mann	Hr. Dor.	Nassaget	Hr. Müller.

Herren, Damen, Ritter, Pagen, Knappen, Diener, Pilger, Bauern, Räuber, Volk.

Im vierten Akt: **Ueberfall und Gefecht der Räuber und Ritter.**

Großes Schluß-Tableaux, ausgeführt vom sämmtlichen Personale.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Vorletztes Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle, bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder . .	Frl. Weiser.	Pielferl, Clavierlehrer . .	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Bettl, Stubenmädchen .	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte . .	Frl. Spreug.
Resi, seine zweite Frau .	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau .	Frl. Gelsenhofer.	Franzel Schlosserlehrbuben	Ant. Bader.
Natzl Schuhmacher-	Hr. Prüller.	Seppel	L. Maier.
Wenzl lehrbuben	Hr. Königshofer.	Ein Amtsdiener . . .	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger.	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun.	Kuni Dienstmädchen .	Frl. Monlok.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.	Lisi	Frl. Koch.

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Akt: 1. **Radetzky-Marsch** v. Strauß. — 2. **King-Pipin-Polka** v. Julien.

Nach dem 2. Akt: 1. **Träume der Vergangenheit**, Walzer von Faust. — 2. **Letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit **englischer Hornpipe.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion einer Abth. der Musik vom 6. Jäger-Bataillon. Anf. 6 Uhr.

Humplmayer: Produktion der Musikgesellschaft Lanzhammer ꝛc. Anf. ½8 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten: Im **Prater, Elysium, Tonhalle, Maigarten, Westend-Halle, Wittelsbachergarten, Phönixgarten** und **Paradiesgarten.**

Kirchenfeier am Montag.

Metropolitankirche. 10 U. Voem. Neujahramt für die Hafnergesellen.
St. Peter. 4 U. Nachm. Rosenkranz und Litanei zu Ehren des heil. Sebastian.
Bürgerbetsaal. ½6 U. Abends Kind-Jesu-Andacht.
St. Elisabeth. 3 U. Nachmittags Rosenkranz.
St. Jakob. 5¼ U. fr. Messe, 6—11 U. Aussetzung des Allerheil., 9 U. Predigt, dann Hochamt zu Ehren des heil. Sebastian, ½12 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Vespee und Litanei. (Während der Oktav täglich 4 U. Nachm. Rosenkranz.)
Herzogspitalkirche. 8 U. fe. Conventmesse für die verstorb. Bruderschaftsmitglieder.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Moegenandacht, Hr. Candidat Beck.

Begräbnisse, Sonntag den 19. Januae vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Franz Ser. Penzel, Steindruckerskind v. h. (gest. d. 17., 1 M. 21 T. a.) — Regina Armannsperg, Friseurskind v. h. (gest. d. 17., 1 M. a.) — Johann Rickerl, Schriftsetzers-Kind von Bühl, Gerichts Günzburg (gest. d. 17., 5 M. a.) — Maria Rössig, Mechanikus-Kind v. h. (gest. d. 17., 3 J. 4 M. a.) — Anna Bicker, Weißgerberswittwe v. h. (gest. d. 17., 77 J. a.) — Mathias Blas, Eisengießerskind v. h. (gest. 17., 9 M. a.)
3¼ Uhr: Franziska Schuh, Färberstochter v. Weidhaus, Ger. Wohenstrauß (gest. d. 17., 72 J. a.)
4 Uhr: Karl Weichaupt, b. Silberarbeitersohn v. h. (gest. d 17., 6 J. a.)
4¼ Uhr: Johann Nepomuk Strehuber, städt. Wagmeisterssohn und Candidat der Philologie v. h. (gest. d. 17., 22 J. a.)

Philharmonischer Verein im königl. Odeon.

Programm.

Großes Trio (H-moll) für Pianoforte, Violine und Violoncell, von C. Eckert, vorgetragen von den Herren H. Schönchen, Kahl und Sigl.
Arie (Frag' ich mein beklommen Herz) aus der Oper: „Der Barbier von Sevilla," von Rossini, vorgetragen von Fräulein Friederike Sigl.
Fantasie originale für Harfe, von Parish Alvars, vorgetragen von Herrn Tombo.
Zwei Lieder: a) „Blümchen am Hag," (mit Violoncello-Begleitung), von Abt, b) „Der „Kuckuck," von A. Müller, vorgetragen von Fräulein Sigl.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang präcis 12 Uhr, Ende 1 Uhr.

Marionetten-Theater im Parterre-Saale des königl. Odeons.

Schneewitchen. Märchen in 4 Abtheilungen.
Hierauf: **Hansel und Grethel,** oder: **Der Menschenfresser.** Märchen in 2 Akten.
Zum Schlusse: **Het-Sturm,**
den Untergang des Dampfbootes „Ludwig" auf das Naturgetreueste darstellend.

Anfang Abends ½5 Uhr.

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine **en gros & en detail.**
Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.
Moderirte Preise.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. **9.**

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang ist sogleich oder bis 1. Febr. an einen soliden Herrn zu vermiethen. ***Frauenhoferstrasse No. 2*** | 3 rechts.

Ein schön meublirter Salon nebst Zimmer ist sogleich zu beziehen
[17] Theresienstraße No. 8 | 2.

Elegant meublirter Salon mit 1—2 Zimmer in schönster, freundlichster Lage ist sogleich zu vermiethen: Eck des Dultplatzes und Pfandhausstraße No. 8|3.

Viktualienmarkt Nro. 7 über 2 Stiegen sind zwei meublirte Zimmer, jedes mit eigenem Eingange, sogleich zu vermiethen

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.
geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Sugden mit Familie u. Dienerschaft, Rentier v. England.
Bothmer, Graf, k. k. Lieutenant v. Innsbruck.
Roth, Kfm. v. Zürich.
Sax, Kfm. v. St. Gallen.
Aschrott, Fabrikbes. v. Hochheim.
Leven, Kfm. v. Frankfurt.
Schillbach, Kfm. v. Greiz.
Davidson mit Gattin, Rent. v. London.
Krabler, Kfm. v. Glauchau.

Zu den vier Jahreszeiten.

Guttenberg, Frhr. v., Rittmeister u. Stettern v., Oberlieutenant v. Bamberg.
Simmoth, Kfm. v. Basel.
Buß, Kfm. v. Frankfurt.
Voll, Kfm. v. Leipzig.
Vollbracht, Kfm. v. Hanau.
Poppelius, Kfm. v. Brünn.
Trier, Kfm. v. Darmstadt.
Goldschmidt, Kfm. v. Verona.
Mayer, Oekon. v. Stuttgart.

Hotel Dezer (vorm. Maulick.)

Schlegel, Kfm. v. Chemnitz.
Haaf, Kfm. v. Elberfeld.
Mahla, Kfm. v. Leipzig.
Panizza, Kfm. v. Mainz.
Glücker, Kfm. v. Kehl.
Ritterhaus, Kfm. v. Barmen.
Thepald, Kfm. v. Crefeld.

Blaue Traube.

Rosco, Kfm. v. Ulm.
Simon, Kfm. v. Magdeburg.
Herz, Kfm. v. Stuttgart.
Legal, Priv. v. Augsburg.

Hotel Leinfelder.

Tattenbach, Graf v., Offizier und Meyer, Fabrikbes. v. Augsburg.
Mayer mit Gattin, Dr. v. Aibling.
Kolb, Fabrikbes. v. Bayreuth.
Baumgartner, kgl. Advokat v. Aichach.

Hotel garni (Schafroth).

Ertl, Kfm. v. Fürth.
Glocker u. Penas, Kflte. v. Stuttgart.
Meier, Kfm. v. Leipzig.
Göschl, Verwalter v. Jesee.
Kretschmar, Kfm. v. Leipzig.

Augsburger Hof.

Xylander von, kgl. Cheoaurieger-Oberst v. Ansbach.
Mayer, Fabrik. v. Nürnberg.
Hafenbrädl, Frhr. v. Kötzting.
Beßler, Rentenverwalter v. Göppingen.
Schinz, Ingenieur v. Offenburg.
Beck, Baron und Jaquet, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Bär.

Hößlin Frau v., Privatiere, De la Motte, Frhr., Oberst und Peschel, Dr. v. Augsburg.
Jenisch v., Oberst v. Dillingen.
Perfall Baron, Gutsbes. v. Greifenberg.

Bayerischer Löwe.

Lindner, Priv. v. Augsburg.
Schreuer, Priv. v. Innsbruck.
Klober, Lehrer v. Türkheim.

Rheinischer Hof.

Kröber, Kfm. v. Frankfurt.
Hartmann, Ingenieur v. Kolbermoor.
Danner, Kfm. v. Stuttgart.
Mars m. Schwester, Kfm. v. Darmstadt.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geschlossen.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marientilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Bevollm. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schunk-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigsstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Clio, Promenadestraße No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—3 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: z. Z. Legat.-Rath v. Ladenberg. Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Karlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians- (Dults) Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden: Rückfahrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zuge 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großherzogthum.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg — Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Bayer. Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Sailer.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Marienplatz.
	—	9	2 U. Nchm.	Krone a. Gartenplatz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Adenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenmayer. Obermayer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen		Zu haben.	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	37 „	„ 9	38½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9	54½ „	„ 9	55½ „
Holl. 10 fl.-Stückr . .	„ 9	40 „	„ 9	41½ „
Rand-Dukaten	„ 5	30½ „	„ 5	31½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	18 „	„ 9	19 „
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	42 „	„ 11	49 „
Fünffrancethaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45 „	„ 1	45½ „
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut: Compoir Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 18 Jan. Oesterr. National-Anlehen 57½. Oesterreich. 5 prov. Metall. 46¾. Oesterreichischer Bankaktien 644; Oesterreichischer Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 61½; v. 1858 103½; v. 1860 63½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 129½; Bayer. Ostbahn-Aktien 105½. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 152½.

Wien, 18. Jan. Wechsel-Coursr. Augsburg 3Mt. 118.75; London 10 140; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 20. Montag, 20. Januar 1862. (Fab. u. Seb.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Candidat Poppel.

Das K. Hof- und Nationaltheater, sowie das Residenztheater sind heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Schauspielers Anton Seeberg.

Mathias Klostermayer (genannt der bayrische Hiesel).

Charakterbild mit Gesang in 3 Abtheil. von Franz Prüller. Musik von C. Hofmann.

1. Abth.: „Das unterbrochene Hochzeitsfest und die Wildschützen." 2. Abth.: „Der Jahrmarkt und der Zigeunerhauptmann." 3. Abth.: „Der Ueberfall im Einödhof und der Sturz von der Felsenbrücke."

Mathias Klostermayer, genannt der bayr. Hiesel	Hr. Christ.	Wurm, Amtmann	Hr. Berger.
Paul, seine Kinder	Hr. Eisenmann.	Wolf, Forstmeister	Hr. Fehr sen.
Marie, seine Kinder	Frl. Schweiger.	Brandtner, Wildhüter	Hr. Seeberg.
Martin Nebel, Müller	Hr. Preis.	Christian, Amtsknecht	Hr. Dor.
Andres, seine Kinder	Hr. Fehr jun.	Ein Zigeunerhauptmann	Hr. Schweiger.
Monika, seine Kinder	Frl. Loderbeck.	Konrad, Jägerburschen	Hr. Müller.
Hanns, Mühlbursche	Hr. Weber.	Franz, Jägerburschen	Hr. Mayer.
Ein Hochzeitlader	Hr. Scherer.	Ein Kellner	Hr. Both.
		Kilian, ein Bauer	Hr. Köstner.

Landvolk, Jäger, Musikanten, Brautjungfern, Wildschützen, Mühl- und Amtsknechte.

Die Handlung fällt in das 17. Jahrhundert.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galerieſsperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Kunstvereins-Ausstellung {Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. / Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.}

Oelgemälde. Habenschaden, S.: Ein Milchmädchen. — Kappis, A.: Morgen-Landschaft. — Székely, B.: Ein Studienkopf.

Plastik. Halbig, J.: Eine Büste.

Photographie. Albert, J.: Ein Porträt.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder . .	Frl Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer . .	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen .	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte . .	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau .	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau .	Frl. Geisenhofer	Feanzel, Seppel — Schlosserlehrbuben	Ant. Bader. / L. Maier.
Natzl, Wenzl — Schuhmacherlehrbuben	Hr. Prüller. / Hr. Königshöfer	Ein Amtsdiener . . .	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun	Kuni, Lisi — Dienstmädchen	Frl. Moniok. / Frl. Koch.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.		

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:
Nach dem 1. Akt: 1. **Radetzky-Marsch** v. Strauß. — 2. **King-Pipin-Polka** v. Julliten.
Nach dem 2. Akt: 1. **Träume der Vergangenheit**, Walzer von Faust. — 2. **Letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit **englischer Hornpipe**.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Ott'sche Weinhandlung.

Theatinerstraße Nr. 18.

Lager von allen Sorten in- und ausländischer Weine **en gros & en detail**.

Restauration à la carte zu jeder Stunde des Tages.

Moderirte Preise.

Oeffentliche Vergnügungen.

Elysium: „Großes Masken-Fest" mit Festspiel, grandiosem Maskenzug, Theater und Ball, mit verstärktem Orchester der Musikgesellschaft „die Münchener." Anfang Abends ½8 Uhr. Eintrittspreise: Bis heute Nachmittags um 4 Uhr: Für Herren 48 kr., für Damen 18 kr. Abends an der Kasse: Für Herren 1 fl. und für Damen 24 kr.

Tonhalle: Dritter großer Maskenball mit Musik „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 24 kr., für Damen 6 kr.

Krone (vor dem Karlsthor): Punschgläser-Concert-Soirée des Anton Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr Abends.

Grüner Hof: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anf. ½8 Uhr.

G'fängnißwirth: Produktion der Sängergesellschaft Lanzhammer ꝛc. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Montag den 20. Januar vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Franz Bauer, Glockengießerskind v. h. (gest. d. 18., 1 M. a.)
2¼ Uhr: Crescenz Renshofer, Fourierstochter von Neuburg a. d. D. (gest. d. 18., 44 J. a.)
2½ Uhr: Martin Eschbaumer, Soldat vom k. 2. Infanterie-Regiment (gest. d. 18., 22 J. a.)

Trauergottesdienst (Dienstag.)
Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Fanny Rubenbauer, Landgerichts-Assessorswittwe von Passau.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang ist sogleich oder bis 1. Febr. an einen soliden Herrn zu vermiethen. ***Frauenhoferstrasse No. 2*** | 3 rechts.

Residenzstraße Nr. 6 | 3
sind 2 elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben. [1]

Elegant meublirter Salon mit 1 — 2 Zimmer in schönster, freundlichster Lage ist sogleich zu vermiethen: **Eck des Dultplatzes und Pfandhausstraße No. 8** | 3.

Viktualienmarkt Nro. 7 über 2 Stiegen sind zwei meublirte Zimmer, jedes mit eigenem Eingange, sogleich zu vermiethen

Versteigerung.

Heute Montag den 20. Januar, Nachmittags von 2—5 Uhr, werden am Karlsplatz Nr. 7 | 0 verschiedene Mobiliar- und andere Gegenstände versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein neues Portemonnaie mit Geld, abzugeben Ottostraße 14 | 0. Ein langer brauner Pelzkragen, braunseiden gefüttert, abzugeben Dachauerstraße 23 | 1 gegen Belohnung. Der dritte Band eines Romanes von Nemmerodorf, abzugeben Knöbelstraße 13 | 3 rechts.

Gefunden. Ein schwarzer halbrunder Schleier, abzuholen Oberanger 24 | 1. Schlüssel, abzuholen Frauenplatz 7 | 4.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8 — 9 Uhr und Abends von 5 — 6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. **9.**

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Das Notariatswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

16 Hefte: Das Notariatsgesetz vom 10. November 1861.
16. broschirt. 18 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Die neue österreichische Währung.

Praktische Darstellung

der hierbei zu Grunde liegenden Werthbestimmungen und der damit in Beziehung stehenden Berechnungen nebst Reductionstabellen.

Von **M.**

8. broschirt. 18 kr.

Heudschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. **Preis: 36 kr.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Froberg-Montjoye, Graf, Oberstlieutenant v. Augsburg.
Corte, Dr., k. Advokat v. Nürnberg.
Mohr mit Sohn, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Oetzer (vorm. Maulick.)

Lesser, Kfm. v. Leipzig.
Düllmann, Kfm. v. Crefeld.
Bär, Kfm. v. Frankfurt.
Reck, Theater-Direktor v. Nürnberg.
Salin, Kfm. v. Offenbach.
Krenkl, Kfm. v. Schneeberg.

Blaue Traube.

Tinbrucks, Kfm. v. Dülken.
Köstner, Kfm. v. Schweinfurt.
Strauß, Kfm. v. Frankfurt.
Moser, Kfm. v. Heilbronn.
Schmidt, Kfm. v. Remda.
Raab, Kfm. v. Basel.

Hotel Leinfelder.

Lößl v., Assessor v. Freising.
Lößl v., Oberlieutenant und Graf Törring-Minucci v. Augsburg.
Heimburger, Student v. Weyhenstephan.
Levi, Kfm. v. Ulm.
Wirthle mit Gattin, Apotheker v. Schwäb.-Gmünd.
Knuz, Kfm. v. Paris.
Aimer, Kfm. v. Pettau.

Goldenes Kreuz.

Hendel, Kfm. v. Hof.
Neuburger, Kfm. v. Deggingen.
Riederer, Mdme. mit Tochter, Professors-Gattin v. Freising.
Erlanger, Kfm. v. Paris.
Lowill, Kfm. v. Pilsen

Hotel garni (Schafroth).

Penas, Kfm. v. Stuttgart.
Kramer, Kfm. v. Offenburg.
Müller, Kfm. v. Hanau.
Beer, Kfm. v. Passau.
Hofer, Kfm. v. Ansbach.
Morf, Kfm. v. Fürth.
Bechtl, Kfm. v. Mannheim
Melzer, Kfm. v. Hohenems.
Keller, Kfm. v. Linz.
Singer, Kfm. v. Leipzig.
Dessauer, Kfm. v. Frankfurt.
Heider, Student v. Wolfratshausen.
Felheimer, Kfm. v. Augsburg.

Stachus.

Lutz, Priv. v. Amberg.
Fabrici v., Prio. v. Altdorf.
Hallberger, Kfm. v. Ulm.
Schmidt, Oekon. v. Windsheim.

Oberpollinger.

Jex, Chemiker v. Naumburg.
Pröschold, Maler v. Bamberg.
Hindenberg, Bräuer v. Colberg.
Maier, Commis v. Ulm.
Schatz, Prediger v. Berlin.
Müller, Maurermstr. v. Chemnitz.
Bloch, Kfm. v. Mainz.
Hennßler, Kfm. v. Stuttgart.
Matthes, Priv. v. Neufchatel.
Beinstein, Kfm. v. Ungarn.
Streng, Elfengießer v. Augsburg.
Welz mit Gattin, Fabrik. v. Weilheim.
Wopfner, Kfm. v. Innsbruck.
Lob, Kfm. v. Botzen.
Poler, Kfm. v. Kufstein.

Bamberger Hof.

Hackenmüller, Priv. v. Kempten.
Holzschuher, Tarbeamter v. Main.
Kinkinger, Seifensieder v. Freising.
Starnberger m. Tochter, Priv. u. Mickel, Dr. v. Regensburg.
Hofherr, Assistent v. Bamberg.
Herrhammer, Bräuer u. Leitner, Seifensieder v. Abensberg.

Bayerischer Löwe.

Ruck, Hdlsm. v. Schopfloch.
Gradel, Priv. u. Hetzer, Kfm. v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Beiennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien tc. Nachmittags precis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Marienkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Moeg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.
Für Fremde auch zu anderer Zeit dem Besuche geöffnet.
Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallastatuen, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tyll, Wrede, Feldmarschall, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterskthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 20. bis 27. Januar 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. 1 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. 1 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. 1 Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 2 Lth. 2 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 5 Lth. — Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 10 Lth. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 8 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 44 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf., Einbrennmehl d. B. 1 fl. 15 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 9 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 15 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Nachmehl d. B. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. B. — fl. 55 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 8 kr., der Dreißiger 11 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. B. 2 fl. 36 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. B. 4 fl. 37 kr., d. Dr. 17 kr. 1 pf.; mittlere Gersten d. B. 3 fl. 28 kr., d. Dr. 13 kr. — pf., ordinäre Gersten d. B. 2 fl. 46 kr., d. Dr. 10 kr. 1 pf.; Erbsen schöne d. B. 2 fl. 6 kr., d. Dr. 7 kr. 3 pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 57 kr., d. Dr. 7 kr. 1 pf.; Bruen d. B. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. B. 2 fl. 18 kr., d. Dr. 8 kr. 2 pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl. 31 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten — kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Aiten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 16 kr.; Birschlinge 10 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. B. 8 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweitzer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 11 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 29 fl. 30 kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 29 kr., frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 5 Stück 8 kr.; Truhen-Eier 3 Stück 4 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 24 kr. Indianen 2 fl. 24 kr.; Kapaunen 1 fl. 12 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 20 kr.; Enten, alte 36 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 11 kr.; Spanferkein 2 fl. 24 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereffig 4 kr.; Obsteffig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. — kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 21 kr.; Birkenholz 14 fl. 27 kr.; Föhrenholz 11 fl. 15 kr.; Fichtenholz 11 fl. 45 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U früh.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Carls-platz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.			6 U. früh.	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt. Silber Priorität . . — Ppr. . . — Gld.

Fiaker und Droschken.

Stunden	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer	Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 54	1 12	½ St.	— 24
4	1 12	1 36	¾ St.	— 36
5	1 21	1 51	1 St.	— 48
6	1 30	2 6	1¼ St.	1 6
7	1 39	2 21		
8	1 48	2 36	2 St.	1 24
9	1 57	2 51		
10	2 6	3 6	2½ St.	1 42
11	2 15	3 21	3 St.	2 —
12	2 24	3 36		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Max-burg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Pernsagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 21. Dienstag, 21. Januar 1862. (Agnes, J. M.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Candidat Beck.

Königl. Hof- und National-Theater. [14. Vorstell. im Abonnement.]

Zopf und Schwert.

Historisches Lustspiel in fünf Aufzügen von Carl Gutzkow.

Personen:

Friedrich Wilhelm I., König von Preußen, Vater Friedrichs des Großen	Herr Jost.
Die Königin, seine Gemahlin	Frl. Denker.
Prinzessin Wilhelmine, ihre Tochter	Frl. Meindl.
Der Erbprinz von Bayreuth	* *
Von Grumkow, Graf Schwerin, Graf Wartensleben — Räthe und Vertraute des Königs	Herr Keller. / Herr Wagner. / Herr Obermayer.
Graf Seckendorf, kaiserlicher Gesandter	Herr Lang.
Ritter Hotham, großbrittanischer Gesandter	Herr Tomschitz.
Frau von Viereck, Frau von Holzendorf — Damen der Königin	Frl. Seebach. / Frl. Söltl.
Fräulein von Sonnsfeld, Dame der Prinzessin	Frl. Langlott.
Eversmann, Kammerdiener des Königs	Herr Sigl.
Kamke, Kammerdiener der Königin	Herr Eiseneck.
Eckhof, ein Grenadier	Herr Christen.
Ein Lakai des Königs	Herr L. Schmid.

Generale. Offiziere. Hofdamen. Die Mitglieder der Tabaksgesellschaft. Grenadiere. Lakaien.

Ort der Handlung: Das königliche Schloß. Zeit: 1732.

* * Erbprinz von Bayreuth — Herr Hugo Müller, als letzte Gastrolle.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [6]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Mittwoch (Residenztheater): „Die Jäger." Schauspiel von Iffland.
Donnerstag: „Iphigenie in Tauris." Oper von Gluck.
Freitag: „Erziehungsresultate." Lustspiel von Carl Blum. Hierauf: „Die Wasserratze." Ballet von Perrot.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der vormaligen Hofopernsängerin Frau Wirth.

Die Verlobung im Eisenbergwerke, oder: Tief unter der Erde.
Charakterbild von Ellmar.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

Drei Frauen und doch Keine! Posse in einem Akt von G. Kettel.

Hammerschlag, Besitzer einer Eisenhütte in Steyermark	Hr. Scholz.
Fritz, Flott, Theaterdichter, sein Neffe	Hr. Neuert.
Madame Anders, Wittwe, Stickereihändlerin	Frau Fichtel.
Toni, ihr Sohn	Marie Schweiger.
Therese, Stickermamsell	Frl. Geisenhofer.
Madame Kolbe	Frau Helmstätt.
Franz Bernold, Goldarbeiter	Hr. Königshofer.

Hierauf:

Schildwache, Tod und Teufel. Posse in einem Akt von Pauli.

Wallmann, Kaufmannn	Hr. Ströhl.	v. Thal,	Julchens Freier	Hr. Wiesner.
Julchen, seine Tochter	Frl. Allmann.	v. Frühling,		Hr. Herrmann.
Rosenschild, Lieutenant	Hr. Neuert.	v. Berg,		Hr. Scholz.
Fanny, Kammermädchen	Frl. Scholz.	Johann, Bedienter		Hr. Lindner.

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:
Nach dem 1. Stücke: 1. **Sardinischer Armee-Marsch** von Gabotti. — 2. **Adonis-Polka** von Berger.
Nach dem 2. Stücke: 1. **Ungarische Mazurka** von Kovacs. — 2. **Schlummer-Polka** von Beyer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: „Zweiter großer Maskenball." Anfang Abends ½8 Uhr.
Café London: Produktion im Bereiche der Magie von J. Kalcher. Anf. 8 Uhr.
Lettenbauer (Landwehrstraße): Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.
Wittelsbachergarten: Geschäfts-Eröffnung mit Harmonie- und Tanzmusik.

Begräbnisse, Dienstag den 21. Januar vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Andreas Maier, Hausmeisterskind v. h. (gest. d. 19., 6 M. 19 T. a.) — Susanna Maria Keru, Regierungsboteuskind v. h. (gest. d. 19., 6 M. a.)
2½ Uhr: Katharina Auracher, Taglöhnerstochter von Grünwald (gest. d. 19., 38 J. a.)
3 Uhr: Helena Probst, Taglöhnerskind v. h. (gest. d. 19., 1 J. 9 M. a.)
3¼ Uhr: Alois Pasch, Kunstmaler von Imst in Tyrol (gest. d. 19., 32 J. a.)

Trauergottesdienste (Mittwoch.)
Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Felix Paulus, k. Ober-Appell-Ger.-Sekretär v. h.
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Joh. Nep. Strehuber, städt. Waagmeisterssohn v. h.
St. Bonifaz. Morgens 8 Uhr für Crescentia Rendshofer, Corporalstochter von Neuburg a./D.
Pfarrkirche in der Vorstadt Au. Morgens 8 Uhr für Karl Zellerer, Müllergeselle v. h.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Briennerstraße No. 39 ist eine meublirte Wohnung mit oder ohne Stallung sogleich zu beziehen.

Viktualienmarkt Nro. 7 über 2 Stiegen sind zwei meublirte Zimmer, jedes mit eigenem Eingange, sogleich zu vermiethen

Ein schön meublirter Salon nebst Zimmer ist sogleich zu beziehen
[18] Theresienstraße No. 3|2.

Zu vermiethen.
Eine meublirte Wohnung ist zu vermiethen
[3] Maximilianstraße 29|1.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren wurde Mittwoch Abends in der Theresienstraße beim Einsteigen in den Wagen oder beim Eintritt in's Hoftheater, ein goldenes Medaillon mit den massiven Buchstaben A K I, auf der Rückseite mit Haaren unter Glas, gegen sehr gute Belohnung abzugeben; wo, sagt die Expedition dieses Blattes. Ein blauer, gehäkelter, langer Geldbeutel mit etwa 3 fl. Inhalt, abzugeben Sendlingerthorplatz am Graben 1|1. Ein Fadenbatist-Sacktuch, abzugeben Fürstenfeldergasse 7|2. Ein brauner Pelz, abzugeben Fürstenstraße 14|0.
Gefunden. Ein Schulatlas, abzuholen Promenadeplatz 1|1.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** **Behandlung:** Naturheilverfahren ohne Arznei im „**Geiste Schroth's**", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Ganze Anzüge für Damen sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Die neue österreichische Währung.

Praktische Darstellung

der hierbei zu Grunde liegenden Werthbestimmungen und der damit in Beziehung stehenden Berechnungen nebst Reductionstabellen.

Von R.

8. broschirt. 18 kr.

Das Notariatswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

1s Heft: Das Notariatsgesetz vom 10. November 1861.

16. broschirt. 18 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Excell. Graf Wimpffen mit Bedienung, k. k. Feldzeugmeister v. Wien.
Spaur, Graf, mit Gattin und Dienerschaft, k. k. Gesandtschafts-Attaché v. Calvis.
Müllersdorf, Baron v. mit Familie u. Bed., Contre-Admiral v. Triest.
Riedel v., Architekt v. Cöln.
Scheler mit Gattin, Kfm. v. Augsburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Burnand, Oberst v. Schaffhausen.
Aragon, General-Agent v. Cöln.
Spelda, k. k. österr. Hof und Cabinetskurier v. Wien.
Carpen, Kfm. v. Paris.
Biedermann, Assekuranz-Inspektor v. Wien
Krell, Ober-Bürgermeister v. Meiningen.
Strupp, Rechtsanwalt v. Hildburghausen
Vogel, Dr. und Groschopf, Großhändler v. Ulm.
Krause, Kfm. v. Frankfurt.
Bentheim, Kfm. v. Berlin.
Schuy, Kfm. v. Mannheim.
Boring, Kfm. v. Paris.
Hartmann, Kfm. v. Lyon.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Kurbloch mit Gattin, Dr. und Professor von Weyhenstephan.
Lack, Kfm. v. Triest
Aloffe, Kfm. v. Paris.
Hadt, Kfm. v. Basel.

Hotel Marienbad.

Wetzlar, Baron v, Oberstlieut. v. Bregenz.
Stumpf, Professor v. Wien.
Hauber, Lehrer v. Kaiserslautern.

Blaue Traube.

Schmid, Kfm. v. Crefeld.
Rübener, Fabrikant v Coblenz.
Thimsdhis, Rent. v. Irland.

Hotel Leinfelder.

Seinsheim, Graf v. Grumbach.
Keyser, Kfm. v. Worms.
Wagner, Mdme. mit Tochter, Privatiere von Breslau.
Rodler, Kfm. v. Nördlingen.
Schürer, Kfm. v. Augsburg.
Forchheimer, Kfm. v. Nürnberg.
Oberndorfer, Kfm. v. Fürth.

Hotel garni (Schafroth).

Fickelscherer, Fabrikant v. Krimitschau.
Fronn, Partik. v. Neufchatel.
Hochmeir, Kfm v. Pforzheim.
Mischen, Kfm. v. Ansbach.
Bohnserr, Kfm. v. Braunschweig.
Köbnrr, Partik v. Hamburg.
Bomet, Kfm. v. Leipzig.
Reifner, Kfm. v. Moosburg.

Goldener Bär.

Höstin v., Priv. v. Augsburg.
Martin, Mechaniker v. Aubonne.
Melx, Fabrikant v. Wien.
Kuriby, Kfm. v. Raab.
Edelmerker, Kfm. v. Landau.

Rheinischer Hof.

List, Kfm, Steinling, Pfarrer u. Stälin, Kfm. v. Augsburg.
Unterrenner, Gutsbes. v. Reichenhall.
Cammerer, Bezirkskassier v. Nürnberg.
Bausch, Kfm v. Gemünden.

Neues Hotel Havard.

Se. Exc. Graf Perponcher, mit Dienersch., kgl. preuß. außerordentl. bevollm. Minister v. Berlin.
Fugger Graf, Rittmstr. v. Augsburg.
Deym Graf, Rittmeister v. Arndorf.
Freyberg, Frhr. mit Gattin, Fam. u. Bed. v. Haldenwang.
Hagemann v., mit Gattin, v. Stettin.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 6.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einzelnen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der An. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 8 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Siegesthor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Dr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peteristhurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 a Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz): Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium. Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der herr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.

7) Paläontolog. Sammlung, Conservator Dr. Wagner.

8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung bezahlt benutzt zu haben.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 30 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großherzogthum.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 4 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 39 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhofs-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg — Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Bögner. Thal
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen üb. Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr.	Maclenplatz.
			2 U. Nchm.	Krone an dem
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Rolfratshaus.	—	30	3 U. Nm.	Ostermeier.
üb. Ebenhausen			3 U. Nm.	Gilgenreiner.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	37 „	„ 9	38½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9	55 „	„ 9	56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	40 „	„ 9	41½ „
Rand-Dukaten	„ 5	30½ „	„ 5	31½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	18 „	„ 9	18½ „
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	42 „	„ 11	46 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler . . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44½ „	„ 1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 380.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 20. Jan. Oesterr. National-Anlehen 57½. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46⅜. Oesterreichische Bankaktien 642; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 61¼; v. 1858 104; v. 1860 62¾; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 128½; Bayer. Ostbahn-Aktien 105⅝ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 153.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 22. Mittwoch, 22. Januar 1862 (Theodolinde.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Residenz-Theater. (78)

Die Jäger.

Ländliches Sittengemälde in fünf Aufzügen von Iffland.

Personen:

Oberförster Warberger zu Weißenberg	Herr Sulzer.
Oberförsterin, dessen Frau	Frau Dahn.
Anton, ihr Sohn, Förster zu Weißenberg	Herr Stritt.
Friederike, Nichte und Pflegetochter des Oberförsters	Frau Dahn-Hausmann.
Amtmann von Zeck zu Weißenberg	Herr Herz.
Kordelchen von Zeck, dessen Tochter	Frl. Seebach.
Pastor Seebach zu Weißenberg	Herr Tomschitz.
Der Schulze zu Weißenberg	Herr Keller.
Mathes, Rudolph } Jäger bei dem Oberförster	Herr Christen. / Herr L. Schmid.
Barth, Gerichtsschreiber zu Leuthal	Herr Sigl.
Die Wirthin von Leuthal	Frl. Söltl.
Bärbel, ihre Tochter	Frl. Schaumberger.
Reinhard, Kappe, Roman } Bauern von Leuthal	Herr Thoms. / Herr Kopp. / Herr Obermayer.
Ein Jägerbursche	Herr Wagner.
Bauern.	

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Paquet-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag: „Iphigenie in Tauris." Oper von Gluck.
Freitag: „Erziehungsresultate." Lustspiel von Carl Blum. Hierauf: „Die Wassernixe." Ballet von Peerot.
Samstag: „Eine Partie Piquet" Lustspiel nach Fournier von Laube. Hierauf: „Gute Nacht Herr Pantalon." Komische Oper von Grisar.
Sonntag: (Mit aufgehobenem Abonnement) „Faust." Oper von Gounod.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Isarthaler-Sänger Penz.

Programm: 1. „Tyroler-Treue" (Terzett). — 2. „Fantasie" von Stenger (Zither-Solo). — 3. „Gruß an das deutsche Volk" (Baßsolo mit Chor).

Ein Tag in Starnberg, oder: Der Teufel ist los.

Posse in 1 Aufzuge von Juin und Flerx

v. Schafsleber, Partikulier	Hr. Dor.	Elise, seine Frau . . .	Frl. Berg.
Apollonia, seine Frau .	Frl. Ehrenstein.	Ein Polizeibeamter . .	Hr. Scherer.
von Falk, seine Vetter .	Hr. Müller.	Carl von Halden . . .	Hr. Eisenmann.
Mathilde, dessen Mündel .	Frl. Loderbeck.	Peter, Schafsleber's Diener	Hr. Mann.
von Hahnengist, Negoziant	Hr. Weber.	Ein Gärtner	Hr. Mayer.

Zum Schluß: **Die Zillerthaler.** Liederspiel in 1 Akt: nebst Musik von J. F Nesmüller.

Fritz Klarenbach, ein junger Kaufmann	Hr. Fehr jun.	Buttertonel	Tyroler	Hr. Weber.
Blasius, Brauerssohn . .	Hr. Seeberg.	Fichtenatzl	Auswanderer	Hansl Kübacher
Silberfranzl	Seppel Penz.	Haselseppel	im	Hr. Eisenmann.
Kathl, seine Tochter . .	Franzel Penz.	Glaserleni	schlesischen	Frl. Loderbeck.
Käsefritz, Wirth . . .	Hr. Fehr son.	Koblnandl	Zillerthale.	Frl. Berg.
Seppel, sein Bub . . .	A. Lindner.	Gärtner, Gerichtsschreiber		Hr. Scherer.
		Tyroler und Tyrolerinen.		Kinder.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder . .	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer . .	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen .	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blatti, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte . .	Frl. Spreng.
Rest, seine zweite Frau .	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau .	Frl. Geisenhofer.	Franzel, Seppel: Schlosserlehrbuben	Ant. Bader. L. Maier.
Natzl, Wenzl: Schuhmacherlehrbuben	Hr. Prüller. Hr. Königshofer.	Ein Amtsdiener . . .	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun	Kuni, Lisi: Dienstmädchen	Frl. Moniok. Frl. Koch.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.		

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:
Nach dem 1. Akte: 1. **Sardinischer Armee-Marsch** von Gabotti. — 2. **Adonis-Polka** von Berger.
Nach dem 2. Akte: 1. **Ungar. Mazurka** v. Kovacs. — 2. **Schlummer-Polka** v. Beyer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession.
St. Peter. ½9 U. fr. Hochamt und Prozession, 4 U. Nachm. St. Sebastiani-Andacht.
Bürgerbetsaal. ½7 U. fr. Hochamt für die St. Josephi-Verbündniß, 9 U. früh Kind-Jesu-Messe, ½6 U. Abends Kind-Jesu-Andacht.
St. Jakob. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Candidat Beck.

Begräbnisse, Mittwoch den 22. Januar vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Maria Hartmann, Privaterskind v. h. (gest. d. 20., 9 M. a.)
2¼ Uhr: Joseph Simmerer, Taglöhnerskind v. h. (gest. d 20., 17 T. a.)
3 Uhr: Gertraud Schuh, Hartschierswittwe v. h. (gest. d. 20., 65 J. a.)
3¼ Uhr: Michael Kirmaier, Zimmermannskind v. h. (gest. 20., 1 J. 9 M. a.) — Karolina Bühler, bgl. Schlossermeisterskind v. h. (gest. d. 20., 3 J. 11 M. a.)

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I.J. Mittwoch den 22. Januar. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Jakob Lindner, Taglöhner dahier, wegen drei Verbrechen und vier Vergehen des Diebstahls, und gegen Theres Lindner, dessen Frau, wegen drei Vergehen der Begünstigung II. Grades zu Diebstahlsverbrechen und vier Vergehen der Begünstigung II. Grades zu Diebstahlsvergehen. — Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Elise Schleßl, Näherin von hier, wegen Vergehens des Diebstahls in realem Zusammenflusse mit einer polizeilich strafbaren Entwendung. 4 Uhr: Verhandlung gegen Johann Färber, Dienstknecht von Meising, wegen erschwerten Vergehens der Körperverletzung.

Donnerstag den 23. Januar. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Richildis Leichtenstern, Dienstmagd von Hohenwart, wegen Verbrechens des fortgesetzten doppelt erschwerten Diebstahls.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Brienner Straße No. 39 ist eine meublirte Wohnung mit oder ohne Stallung sogleich zu beziehen.

Residenzstraße Nr. 6|3 sind 2 elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben. [2]

Viktualienmarkt Nro. 7 über 2 Stiegen sind zwei meublirte Zimmer, jedes mit eigenem Eingange, sogleich zu vermiethen

Zu vermiethen.
Thal 47|2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren wurde Mittwoch Abends in der Theresienstraße beim Einsteigen in den Wagen oder beim Eintritt in's Hoftheater, ein goldenes Medaillon mit den massiven Buchstaben A K I, auf der Rückseite mit Haaren unter Glas, gegen sehr gute Belohnung abzugeben; wo, sagt die Expedition dieses Blattes. [2] Ein Schlangenring, abzugeben Sendlingergasse 77|1 rückwärts. Ein Rohrstock mit Horngriff, abzugeben Fürstenfeldergasse 17 links im Laden. Ein Geldbeutel mit über sechs Gulden, abzugeben Schommergasse 3 bei der Hausmeisterin.

Gefunden. Ein Säckchen, Hemden 2c. enthaltend, abzuholen Schillerstraße 44|2 links.

Oeffentliche Vergnügungen.

Bambergerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.
Mayer (Neue Pferdstraße): Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.
Krapfenwirth (Färbergraben): Produktion der Sänger-Gesellschaft Lanzhammer, Jägler, Plankl, Klein 2c. Anfang ½8 Uhr.
Prater: „Großer Maskenball." Eintritt für Herren 30 kr., für Damen 12 kr. Charaktermasken frei.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse Nr. 4, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das bayerische Strafrecht.

I. Bändchen.

Gesetz v. 10. Nov. 1861. Einführung des Strafgesetzbuches u. d. Polizeistrafgesetzb.
Gesetz v. 10. Juli 1861 u. K. Vrdg. v. 4. Sept. 1861. Aufhebung der Straffolgen.
Königl. Verordnung vom 5. Jänner 1862. Entschädigung der Geschwornen, Sachverständigen und Zeugen in Strafsachen.

Correcter Abdruck der amtlichen Ausgabe
und Anmerkungen dazu.

Mit Königl. Allerhöchster Genehmigung.

16. brosch. 30 kr. Ausgabe auf Schreibpapier in gr. 8. mit breitem Rand 1 fl.

☞ Das II. Bändchen, enthaltend das **Strafgesetzbuch**, wird in kurzer Zeit erscheinen. Dasselbe ist ebenfalls ganz genau nach der amtlichen Ausgabe abgedruckt und mit sehr umfangreichen Anmerkungen für die praktische Benützung versehen.

Das III. Bändchen wird das **Polizeistrafgesetzbuch** und ein **Sachregister** zu allen drei Bändchen enthalten und auch bald nach dem Erscheinen der amtlichen Ausgabe folgen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rozwadowski, Graf, k. k. Major v. Wien.
Mieville, Rentier v. Genf.
Gumpf, Kfm. v. Frankfurt.
Deudner mit Gattin, Partik. v. Riga.
Roth, Kfm. v. Zürich.

Zu den vier Jahreszeiten.

Schmitt mit Gattin, Direktor v. Wien.
Fromm, Direktor der Maximilianshütte.
Schäzler, Baron v. und Hartmann v. Offiziere v. Augsburg.
Lanh, Kfm. v. Hamburg.
Berger, Kfm. v. Cassel.
Marx, Kfm. v. Leipzig.
Rubens, Kfm. v. Elberfeld.
Müller u. Deines, Fabrikanten v. Hanau.
Heimburger, Oekonomie-Prakt. v. Weyhenstephan.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Weil, Kfm. v. Hechingen.
Stern, Hauck u. Nauheim, Kaufleute von Frankfurt.
Gietenbruch, Kfm. v. Elberfeld.
Frölich u. Braun, Kflte. v. Nürnberg.
Schnizer mit Familie, Rent. v. Mainz.
Buchenauer, Kfm. v. Eibenstock.

Blaue Traube.

Amabing, Architekt v. Darmstadt.
Ludwig, Dr. v. Hofheim.
Stockhausen, Baurath v. Darmstadt.
Schulz, Kfm. v. Bieberach.
Eiathoder, Kfm. v. Frankfurt.
Isack, Kfm. v. Leipzig.

Goldenes Kreuz.

Schütt, Kfm. v. Mannheim.
Berger, Kfm. v. Mainz.
Freihdorf, Kfm. v. Berlin.

Hotel garni (Schafroth).

Schlenker, Kfm. v. Wien.

Augsburger Hof.

Mireau und Naurant, Propr. v. Paris.
Tombßen, Rent. v. Mexiko.
Schmatteck mit Gattin, Offizier v. Peru.
Hager, Partik v. Augsburg.
Wetzel, Landrichter v. Kirchenlamitz.
Sebohr, Fabrik. v. Durlach.
Hartl mit Gattin, Oekon. v. Ismaning.

Oberpollinger.

Braun, Beamter und Thormeyer, Kfm. v. Wien.
Hoffmann und Schaptag, Baupraktikanten v. Nürnberg.
Boßhardt, Kfm. a. d. Schweiz.
Krügle, Frl. v. Deggendorf.
Engelhardt, Kfm. v. Leipzig.
Breuning, Kfm. und Stehle Mdme., Priv. v. Stuttgart.
Daumüller mit Gattin, Lackierermeister von Kempten.
Fröhlich, Kfm. v. Dresden.
Breyling, Chemiker v. Pesth.
Trebmann, Chemiker v. Prag.

Bayerischer Löwe.

Rauscher, Oekonom v. Windshausen.
Geiser, Hdlsm. v. Augsburg.
Hölzle, Hdlsm. v. Wemding.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12--2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall. k (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung,** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Dr. Wagner.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.) (Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Juning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 73¼ Pp. . . 73¼ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone, Carlsplatz.
			6 U. Abds	
„	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshf. .	—	30	2 U. Nm.	Gilgenrainer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37	„	„ 9	38½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	40	„	„ 9	41½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	30½	„	„ 5	31½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	18½	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	42	„	„ 11	46	„
Fünffranckthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44¾	„	„ 1	45½	„
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz. 2) Victualienmarkt. 3) Sendlingergasse. 4) Promenadeplatz. 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße. 6) Rindermarkt. 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens. 8) Theatinerstraße. 9) Damenstiftsgasse. 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institute-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 21. Jan. Oesterr. National-Anlehen 57⅛. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46¾. Oesterreichische Bankaktien 650; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 61⅛; v. 1858 103⅜; v. 1860 63¼; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 129⅜; Bayer. Ostbahn-Aktien 105¼. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 153.

Wien, 21. Jan. Wechsel-Course. Augsburg 3Mt. 118.60; London 10 139.70; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 23. Donnerstag, 23. Januar 1862. (Mariä Verm.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Leydel.

Königl. Hof- und National-Theater. [15. Vorstell. im Abonnement.]

Iphigenie in Tauris.

Lyrische Tragödie in vier Aufzügen aus dem Französischen des Guillard.
Musik von Ritter Gluck

Personen:

Iphigenie, Oberpriesterin der Diana	Frau Diez.
Orestes, Bruder der Iphigenie	Herr Heinrich.
Pilades, Freund des Orestes	Herr Grill.
Thoas, König von Tauris	Herr Lindemann.
Diana	Frl. Hefner.
Erste Priesterin	Frl. Eichheim.
Zweite Priesterin	Frl. Seehofer.
Ein Scythe	Herr Bausewein.

Priesterinen. Scythen. Leibwache des Thoas. Griechen. Eumeniden.

Der vorkommende Scythentanz wird von Herrn La Roche und dem männlichen Ballet-Corps ausgeführt.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Freitag: „Erziehungsresultate." Lustspiel von Carl Blum. Hierauf: „Die Wassernixe." Ballet von Perrot.

Gemälde-Ausstellung.

Das in hohem Auftrage Sr. Maj. des regier. Königs durch Herrn Hofmaler Albr. Adam ausgeführte große Gemälde: **„Die Schlacht bei Dornorf"** ist zum Besten des Künstler-Unterstützungs-Vereins, Schillerstraße No. 29, im Hintergebäude, täglich in den Stunden von 10—4 Uhr ausgestellt. Eintritt 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Isarthaler-Sänger Penz.

Die beiden Freier, oder: Der Berliner Gemsen-Jäger.

Ländliche Gebirgsscene mit Gesang in 1 Akt von C. W Vogt.

Der Jaga-Anderl, Jäger im bayerischen Hochlande	Hr. Preis.
Miedei, seine Tochter, eine Sennerin	Franzel Penz.
Konrad Stark, Jaga im bayerischen Hochlande	Seppel Penz.
Fritze Lindenborn, ein Berliner	Hr. Seeberg.

Vorher:

Das Salz der Ehe.

Lustspiel in einem Akt von Görner.

Heinrich Wolken, Regierungssekretär	Hr. Fehr jun.
Elise, dessen Frau	Frl. Schweiger.
Onkel Schwätzer	Hr. Christ.

Vor Anfang des Stücks: **Produktion der Isarthaler Sänger.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder . .	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer . . .	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen .	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Biattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte . . .	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau .	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau .	Frl. Geisenhofer.	Franzel, Seppel } Schlosserlehrbuben	Ant. Bader. L. Maier.
Natzl, Wenzl } Schuhmacher-lehrbuben	Hr. Prüller. Hr. Königshofer.	Ein Amtsdiener . . .	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger.	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun.	Kuni, Lisi } Dienstmädchen . .	Frl. Moniok. Frl. Koch.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.		

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Akte: 1. **Sardinischer Armee-Marsch** von Gabotti. — 2. **Adonis-Polka** von Berger.

Nach dem 2. Akte: 1. **Ungar. Mazurka** v. Kovacs. — 2. **Schlummer-Polka** v. Beyer

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Himmelsleiter: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anf. ½8 Uhr

Begräbnisse, Donnerstag den 23. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Magd. Geißinger, Hofkastenknechtsfrau v. h. (gest. d. 21., 80 J. a.) — Adam Amschler, bgl. Schneidermeister v. h. (gest. d. 21., 67 J. a.) — Maria Erhart, Eisenbahn-Conduktenrs-Kind v. h. (gest. d. 21., 3 J. 4 M. a.)

2¼ Uhr: Simon Ziegeltrumm, Taglöhner von Feldmoching (gest. d. 21., 68 J. a.)

2¾ Uhr: Ferdinand Kreil, Privatierskind von Roßhaupten, Ger. Füssen (gest. d. 21., 14 T. a.)

3½ Uhr: Theresia Niklas, Privatierswittwe von Lauingen (gest. d. 21., 70 J. a.)

Trauergottesdienste (Freitag.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Josephine Eggert, Privatierswittwe von Passau.
St. Anna. Morgens 8 Uhr für Magdalena Geißinger, k. Hofkastenknechtsfrau v. h.
St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für Gertraud Schuh, k. Leibgarde-Hartschierswittwe v. h.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Sebastian Größl, Domministrant dahier, mit Barbara Maria Moser, Hausmeisterstochter von hier. Franz Joseph Werner, Handlungskommis dahier, mit Kath. Antonia Ertl, Oberappellgerichtsdienerstochter v. hier. Simon Krammer, Ausgeher dahier, mit Anna Pichler, Dienstmagd von Rappold. — **St. Peters-Pfarrei.** HH. Karl Doll, Lokomotivheizer dahier, mit Maria Anna Friedhaber, Weberstochter von Rotthalmünster. Joh. Adam Beimler, Zimmermann dahier, mit Marg. Schmitt, Hofheubinderswittwe von hier. Georg Aigner, Zimmermann dahier, mit Anna Maria Jahner, Taglöhnerstochter von Traunstein. Dr. Joseph Müller, prakt. Arzt in Beilngries, mit Karolina Stöger, k. Landrichterstochter von Greding. — **St. Anna-Pfarrei.** HH. Johann Baptist Regner, Taglöhner dahier, mit Maria Rauch von Inkofen. Gebhard Marte, Eisendreher dahier, mit Franziska Breither, Hartschierstochter von hier. Joh. Bapt. Frieß, Maurer dahier, mit Elisabeth Partenhauser, Zimmermannstochter von Tölz. — **St. Ludwigs-Pfarrei.** HH. Georg Joseph Sauer, Taglöhner dahier, mit Magdalena Königl, Austräglerstochter von Raisting. Johann Ev. Jäger, Maurerpalier dahier, mit Elisab. Beer, Riemermeisterstochter von Friedberg. — **Heil. Geist-Pfarrei.** HH. Johann Sperl, Rothgerbergeselle dahier, mit Theresia Steindeißer, Schneiderstochter von Welchenberg. Nikolaus Zanoli, b. Hafnermeister dahier, mit Theres Seitz, Bäckerstochter von Billenhausen. — **St. Bonifazius-Pfarrei.** HH. Joh. Bapt. Schächerer, Tarfniederlagsbesitzer dahier, mit Anna Maria Stickel, Inwohnerstochter von Zeltendorf. Gg. Karl Mack, Mechanikus dahier, mit Theres Bergmann, Gütlerstochter von Pritriching. Friedr Schwendtner, k. Eisenbahnkondukteur und Insasse von Abensberg, mit Theresia Höggenstaller, Schullehrers- und Chorregentenstochter von Abensberg. — **Protestantische Pfarrei** Hr. Gustav Graf Alberti de Poja, k. k. Uhlanenlieutenant in der Armee und Gutsbesitzer in Rodereda, mit Adeline Kroning, k. Advokatenstochter von hier. — **Pfarrei der Vorstadt Au.** HH. Karl Mutz, Fabrikarbeiter dahier, mit Anna Schiesl, Taglöhnerstochter von hier. Wendelin Braunberger, Taglöhner dah., mit Ursula Schülein von hier. Joseph Kieferl, Schneidergeselle dahier, mit Helena Sutar, Musikerstochter von Wartenberg. Jos. Gütel, Taglöhner dahier, mit Magdalena Schallermaier, Gütlerstochter von Rettenbach. — **Pfarrei der Vorstadt Giesing.** HH. Mathias Schwarz, Schuhmachergeselle dahier, mit Maria Anna Hainzl, Gütlerstochter von Großreichertshofen. Joh. Baptist Portenlänger, Anwesensbesitzer dahier, mit Walburga Stöckl, Taglöhnerstochter v. hier.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Donnerstag den 23. Januar. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Richildis Leichtenstern, Dienstmagd von Hohenwart, wegen Verbrechens des fortgesetzten doppelt erschwerten Diebstahls. 9 Uhr: Verhandlung gegen Karl Schwarz, Schneidergeselle von hier, wegen Verbrechens des Diebstahls. 10 Uhr: Verhandlung gegen Mathias Ludwig, Dienstknecht von Entraching, wegen Verbrechens des besonders erschwerten Diebstahls. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Georg Fleck, Taglöhner von Treffelstein, wegen Vergehens des besonders erschwerten Diebstahls. 3½ Uhr: Verhandlung gegen Corb. Eierschmalz, Taglöhner von Geißenpullach, wegen erschwerten Vergehens des Diebstahls in realem Zusammenflusse mit einem Vergehen des Diebstahls. 4 Uhr: Verhandlung gegen Christian Ebeling, Taglöhner von hier, wegen Vergehens der erschwerten Körperverletzung.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang ist sogleich oder bis 1. Febr. an einen soliden Herrn zu vermiethen. ***Frauenhoferstrasse No. 2*** | 3 rechts.

Thal 12 2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Viktualienmarkt Nro. 7 über 2 Stiegen sind zwei meublirte Zimmer, jedes mit eigenem Eingange, sogleich zu vermiethen

Salvatorstraße No. 7 über 2 Stiegen ist ein elegant meublirtes hohes Zimmer mit Alkoven zu vermiethen.

Versteigerung.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein buntes Sacktuch, worin 7 fl. eingebunden, abzugeben Dultgasse bei'm Wirth Wutz. **Gefunden.** Eine Halsbinde, abzuholen Neuhausergasse 46 bei Wieser.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. **9.**

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4. ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von **M. Siebert.**
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. **Preis: 36 kr.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
De Bellerul, Propr. u. Wohlfart, Kfm. v. Paris.
Würzburger u. Haan, Kflte. v. Cöln.

Zu den vier Jahreszeiten.
Stockheim, Kfm. v. Mainbirheim.
Otto, Kfm. v. Leipzig.
Nordheim, Kfm. v. Zürich.

Hotel Oetzer (vorm. Maulick.)
Handmann u. Seilo, Kflte. v. Berlin.
Ettlinger, Kfm. v. Frankfurt.
Muthmann, Kfm. v. Elberfeld.
Eckstein mit Gattin, Kfm. v. Ulm.
Morgenroth, Kfm. v. Elberfeld.

Blaue Traube.
Trepplin, Kfm. v. Berlin.
Hetel, Fabrikant v. Simbach.
Rieß u. Strauß, Kflte. v. Frankfurt.
Kühn, Fabrikant v. Heidelberg.
Crämer, Kfm. v. Cöln.

Hotel Leinfelder.
De Crignis, Kaufmannsgattin v. Neuburg.
Roth, Kfm. v. Kitzingen.
Kirchmaier, Priv. v. Ingolstadt.
Bauer, Banquier v. Augsburg.
Frank, Priv. v. Hürben.
Mühldorfer v., Oekonom v. Wilshofen.
Meier, De. v. Augsburg.
Essinger, Kfm. v. Buchau.
Kohn, Kfm. v. Wassertrüdingen.
Herz, Kfm. v. Höchst.

Hotel garni (Schafroth).
Englhardt u. Katz, Kflte. v. Frankfurt.
Rösner, Kfm. v. Nürnberg.
Simon, Kfm. v. Fürth.
Josky, Kfm. v. Berlin.
Böhm, Kfm. v. Stuttgart.
Hebner, Kfm. v. Cöln.
Merschen, Kfm. v. Leipzig.
Brecht, Kfm. v. Augsburg.
Weiß, Kfm. v. Herrenberg.
Forster, Kfm. v. Coblenz.
Malbon, Kfm. v. Linz.
Werder, Kfm. v. Carlsruhe.

Oberpollinger.
Mader, Kfm. v. Ulm.
Hörburger, Kfm. v. Rotterdam.
Zoller, Chirurg v. Alfing.
Höfelbarth, Kfm. v. Hohenstein.
Henäcker, Kfm. v. Gehren.

Bamberger Hof.

Selinger, Kfm. v. Ludwigshafen.
Bayer, Kfm. v. Stuttgart.
Moß, Kfm. v. Buchau.
Landauer, Gebr., Kflte. v. Hürben.
Rit, Oekonom v. Frath.
Frit, Priv. v. Fischbach.
Kramer m. Gatt., Priv. v. Pfaffenhofen.
Rohr Frl., Priv. v. Rain.
Scherbacher, Maler v. Deggingen.

Bayerischer Löwe.

Stadler, Priv. v. Pfaffenberg.
Bieringer, Hdlsm. v. Nördlingen.
Maier, Kfm. v. Ichenhausen.
Ley, Hdlsm. v. Günzburg.
Kögl, Hdlsm. v. Weslingen.

Rheinischer Hof.

Köllner, Buchhändler v. Gotha.
Kleiner, Forstprakt. v. Schweinfurt.
Körber, Kfm. v. Mainz.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.; Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 73⅛ Pp . . 73¼ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone
			2 U. Nm.	am
			u. 6 U. Ab.	Carlsplatz.
„ „			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 36½ „	„ 9 37½ „
Pistolen, Preußische	„ 9 55 „	„ 9 56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 40 „	„ 9 41½ „
Rand-Dukaten	„ 5 30½ „	„ 5 31½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 17½ „	„ 9 18½ „
Engl. Souvereignsd'or	„ 11 42 „	„ 11 46 „
Fünffranesthaler	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44¾ „	„ 1 45⅛ „
Verschied Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt. 3) Sendlingergasse. 4) Promenadeplatz. 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Bureau-Comptoir: Löwengrube Nr. 1870.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 21. Jan. Oesterr. National-Anlehen 57⅞. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46⅜. Oesterreichische Bankaktien 650; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 61⅛; v. 1858 103¾; v. 1860 63⅛; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 129⅞; Bayer. Ostbahn-Aktien 105½ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 153.

Frankfurt, 15 Jan Wechsel-Course. Paris: 92⅞; London 117¼; Wien 83⅛.

Wien, 21. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 118 60; London 10 139.70; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 24. Freitag, 24. Januar 1862. (Eugen, Kl.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [16. Vorstell. im Abonnement.]

Die Wassernixe.

Ballet in zwei Aufzügen und fünf Tableaux nach Perrot, Musik von Cesare Pugni, arrangirt und in Scene gesetzt vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Die Wassernixe	Frl. Braniczka.
Matteo, ein sicilianischer Fischer	Herr Fenzl.
Zerline, dessen Braut	Frl. Roséri.
Marie, deren Großmutter	Herr La Roche.
Antonio, Matteo's Freund	Herr Flerx.

Sicilianische Fischer und Fischerinen.

Ort der Handlung: Die Gegend um Palermo.

Vorkommende Tänze:

Im ersten Aufzuge: 1) **Pas de Séduction**, getanzt von Frl. Braniczka und Herrn Fenzl. 2) **Tarantella**, getanzt von Frl. Roséri und dem Ballet-Corps. 3) **Danse de pêcheurs**, ausgeführt vom Ballet-Corps. 4) **Pas de l'invisible**, getanzt von Frl. Braniczka, Frl. Roséri und Herrn Fenzl.

Im zweiten Aufzuge: 5) **La Sicilienne**, ausgeführt von Frl. Roséri und Herrn Fenzl. 6) **La Tarantella frénétique**, getanzt vom Ballet-Corps. 7) **Pas de l'Ombre**, ausgeführt von Frl. Braniczka. 8) **Schlusstableau**, ausgeführt vom gesammten Ballet-Corps.

Vorher:

Eine Partie Piquet.

Lustspiel in einem Aufzuge nach Fournier von Heinrich Laube.

Personen:

Chevalier von Rocheferrier	Herr Herz.
Arnold, sein Sohn	Herr Stritt.
Mercier, gewesener Kaufmann	Herr Keller.
Rosa, seine Tochter	Frl. Lanzlott.

Das Stück spielt in Paris, in der Wohnung Merciers.

Preise der Plätze:

Ein Galerieneble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr Galerie 15 kr. [2

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Komikers Hermann Dor.

Gastspiel der Frau Wirth und des Herrn Ludwig Buchwald.

Die Köchinnen, oder: Die Dienstboten-Wirthschaft in München.

Posse mit Gesang in 2 Akten von Carl.

Hierauf: **Das Fest der Handwerker.**

Eine Posse aus dem Volksleben mit Gesang in 1 Akt von Angely.

Wollmann, Zimmermeister und Bauunternehmer	Hr. Fehr sen.	Kind, Zimmermann, Dresdner	Hr. Busch.
Gluck, Maurerpalier	Hr. Dor.	Madame Gluck	Frl. Schweiger.
Hähnchen, Tischler	Hr. Buchwald.	Madame Stehauf	Frl. Ehrenstein.
Stehauf, Spängler	Hr. Christ.	Madame Puff	Frl. Geisenhofer
Puff, Schlosser, Oesterreicher	Hr. Preis.	Frau Mizerl, Gastwirthin	Frau Fehr.
		Lenchen, ihre Tochter	Frau Wirth.

Handwerker mit ihren Frauen. Musikanten.

☛ **Jeder Theaterbesuchende bekömmt das Porträt des Herrn Dor als Mariandl gratis an der Kassa.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der An, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte	Frl. Spreng.
Rest, seine zweite Frau	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau	Frl. Geisenhofer	Franzel, Seppel, Schlosserlehrbuben	Ant. Bader. L. Maier.
Ratzl, Wenzl, Schuhmacherlehrbuben	Hr. Prüller. Hr. Königshöfer	Ein Amtsdiener	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun	Kuni, Lisi, Dienstmädchen	Frl. Moniok. Frl. Koch.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.		

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Akte: 1. **Sardinischer Armee-Marsch** von Gabotti. — 2. **Adonis-Polka** von Berger.

Nach dem 2. Akte: 1. **Ungar. Mazurka** v. Kovacs. — 2. **Schlummer-Polka** v. Beyer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.
Bögner (Thal): Produktion der Sängergesellschaft Lanzhammer ꝛc. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 24. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Amalie Ott, k. Registratorstochter v. h. (gest. d. 22., 31 J. a.)
2¼ Uhr: Franz Zauner, Kellner von Scherdingen, Gerichts Passau (gest. d. 22., 59 J. a.)
2½ Uhr: Ludwig Wenz, Wachsziehermeister von Wertingen (gest. 22., 35 J. a.) — August Gärtner, Handlungs-Commis v. h. (gest. d. 22., 21 J. a.)
4 Uhr: Karl Albert Stobaeus, k. qu. Rentbeamter v. h. (gest. d. 22., 73 J. a.)

Trauergottesdienst (Samstag.)

Metropolitankirche. Vorm 10 Uhr für Theresia Nicklas, Privatierswittwe v. h.

Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Promenadeplatz No. 20|2 rückwärts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Karlsstraße No. 18 a. 3 St. links, ist ein sehr schön meublirtes Zimmer, heizbar und mit eigenem Eingang, sogleich für **Fremde** auf kürzere oder längere Zeit zu vermiethen.

Residenzstraße Nr. 6|3
sind 2 elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben. [3]

Theresienstraße No. 85, 2 St., sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen. [1]

Mehrere schön meublirte **Zimmer** zu vermiethen **Maximilianstraße 22** I [1]

Thal 47 2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang ist sogleich oder bis 1. Febr. an. einen soliden Herrn zu vermiethen. ***Frauenhoferstrasse No. 2***|3 rechts.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein grauledernes Geldtäschchen mit 7 fl. in halben Gulden und Sechsern; eine graue Pelzmanchette; ein Kragen von Bisampelz; ein grauledernes Geldtäschchen mit einer Fünfgulden-Banknote und 2 Kronenthalern; eine Brosche mit geschnittener Muschel und Goldeinfassung; ein braunledernes Geldtäschchen mit einer Hundertgulden-Banknote und 4 Kronenthalern; ein graues Geldtäschchen mit 3 Guldenstücken und einigen Kreuzern; zwei Quittungsbücher über 200 fl.; ein altes ledernes Geldtäschchen mit 15 kr.; ein dunkles Geldtäschchen mit 2 Guldenstücken, 10 kr. und einem Färberzeichen; ein brauner Pelzkragen; ein achteckiger, blau und grau cartirter Shawl; ein grünseidener Regenschirm mit Elfenbeingriff; ein Pelzkrägelchen; ein braunes Geldtäschchen mit einem Gulden; ein Regenschirmgriff und ein Hausschlüssel; ein schwarzledernes Geldtäschchen mit 4 Goldstücken à 9 fl. 20 kr., 6 Zehner- und 2 Einguiden-Banknoten, 9 Vierundzwanziger und einem Zeichen; eine kleine Brillantnadel mit Stein; ein schwarzseidener Regenschirm; eine gelb und rothe Stramin-Anhängtasche mit Schriften und Zeitungen; ein braunes Geldtäschchen mit 12 fl., bestehend in sechs Guldenstücken, zwei Vereinsthalern und kleiner Münze; ein schwarzer Tuchkragen mit Seide gefüttert; eine blaue mit Stahlperlen gehäckelte Geldbörse mit 3—4 fl. Geld; ein weißes Leinen-Sacktuch, mit C. M. gemerkt; ein Visitentäschchen mit Perlmutter; ein Paquet Schriften; eine goldene Damenuhr; eine Stramin-Brieftasche mit 4 Versatzzetteln; ein braunluchener Mantelkragen; ein goldener Siegelring mit Wappen; ein blauseidener Regenschirm; ein goldenes Bracelet mit Diamanten besetzt; ein grünledernes Arbeitstäschchen mit verschiedenen Kleinigkeiten; ein braunseidener Regenschirm; ein braunledernes Geldtäschchen mit 2 Guldenstücken und einigen Kreuzern; ein brauner Muff; ein braunledernes Geldtäschchen mit 4 fl. in Sechsern; ein dunkelseidener Regenschirm; eine schwarze Brieftasche; ein grünlederner Zuggeldbeutel mit 2 fl. in Sechsern; eine Perlmutter-Lorgnette mit Granatschnur und eine Geldschließe; zwei Ringe in einem grauen Geldbeutel mit etwas Münze.

Gefunden. Ein schwarzledernes Geldtäschchen mit 32½ kr.; ein braunledernes Geldtäschchen mit 2 fl. 53¼ kr.; ein Schubwägerl; ein altes braunledernes Etui mit einer Cigarrenspitze, Lotteriezettel ꝛc; ein grüngesticktes Schlüsseltäschchen mit Schlüssel; ein Paar Stiefel; ein Mannshemd; eine Brille mit Neusilber-Gestell; ein braunledernes Geldtäschchen mit 9 fl. 7 kr. Geld; ein kleines grauledernes Geldtäschchen; eine schwarze Frauenweste mit rothem Ausputz; ein Pfandzettel über eine Uhrkette; ein schwarz lakirter großer Opernglucker; ein weißgesticktes Sacktuch; ein Lotteriezettel mit Gewinnst; ein alter lederner Geldbeutel mit 16 kr. Geld; ein braunseidener Regenschirm.

(Aufschlüsse hierüber werden im Polizeibureau No. 27|0 ertheilt.)

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse Nr. 4, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das bayerische Strafrecht.

I. Bändchen.

Gesetz v. 10. Nov. 1861. Einführung des Strafgesetzbuches u. d. Polizeistrafgesetzb.
Gesetz v. 10. Juli 1861 u. K. Vrdg. v. 4. Sept. 1861. Aufhebung der Strafsolgen.
Königl. Verordnung vom 5. Jänner 1862. Entschädigung der Geschwornen, Sachverständigen und Zeugen in Strafsachen.

Correcter Abdruck der amtlichen Ausgabe
und Anmerkungen dazu.

Mit Königl. Allerhöchster Genehmigung.

16. brosch. 30 kr. Ausgabe auf Schreibpapier in gr. 8. mit breitem Rand 1 fl.

☞ Das II. Bändchen, enthaltend das **Strafgesetzbuch**, wird in kurzer Zeit erscheinen. Dasselbe ist ebenfalls ganz genau nach der amtlichen Ausgabe abgedruckt und mit sehr umfangreichen Anmerkungen für die praktische Benützung versehen.

Das III. Bändchen wird das **Polizeistrafgesetzbuch** und ein **Sachregister** zu allen drei Bändchen enthalten und auch bald nach dem Erscheinen der amtlichen Ausgabe folgen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Zurin, Gutsbes. v. Brütl.
Piens, Kfm. v. Kreuznach.
Götz, Fabrikant v. Stuttgart.
Röhrig, Kfm. v. Barmen.

Zu den vier Jahreszeiten.
Schmitzer, Kfm. v. Speyer.
Fortier, Voyageur v. Paris.
Wehrman, Kfm. v. Danzig.

Hotel Deser (vorm. Mautich.)
Bergl, Kfm. v. Wien.
Haßler, Ingenieur v. Augsburg.
Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart.
Baumhöfener, Kfm. v. Elberfeld.
Rosenfelder u. Gräf, Kflte. v. Frankfurt
Weidmann, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Leinfelder.
Großmann, Arzt v. Eegolzbach.
Gebhardt, Kfm. v. Nüruberg.
Koch, Fabrikant v. Landsberg.
Muckitchi, Miß, Rent. v. London.
David, Rent v. Brüssel.
Cambresy, Ingenieur v. Paris.

Hotel garni (Schafroth).
Klaus u. Seltes, Kflte. v. Cöln.
Ruben, Kfm. v. Paris
Vom-Hof, Kfm. v. Michelheim.
Kaiser, Kfm. v. Frankfurt.
Siegl, Kfm. v. Berlin.
Butitz, Kfm. v. Lyon.
Deininger, Kfm. v. Frankfurt.
Schenker, Kfm. v. Wien.
Mehlman, Gutsbes. v. Lindau.

Augsburger Hof.
Röckl, Pfarrer v. Röhrmoos.
Christa, Pfarrer v. Kaufbeuren.
Gschwendter, Priv. v. Landshut.
Brimauer, Gutsbes. v. Bern.
Großer, Kfm. v. Wien.
Priester, Gutsbes. v. Beilngries.
Bunz, Dr. v. Eßlingen.
Mayer, Lieutenant v. Venedig.

Oberpollinger.
Wurm, Maler v. Stuttgart.
Gampenrieder, Gutsbes. v. Starnberg.
Kipfmüller, Gutsbes. v. Hilgen.
Friedrich, Kfm v. Wien.
Römer, Beamter v. Salzburg.
Meister, Kfm. v. Verona.

Goldener Bär.
Leiblein, Appellrath v. Amberg.
Eyb, Baron v. Bad Seon.
Stauffenberg, Baron v. Riesdießen.
Reißner, Architekt v Dresden.

Bamberger Hof.
Scholl, Apotheker v. Schrobenhausen.
Dipold, Baurath v. Donaueschingen.
Lanzendorf, Bauführer v. Deggendorf.
Wagner, Präfekt v. Freising.

Bayerischer Löwe.
Bolz, Bräuer v. Weilheim.
Bechteler, Hdlsm. v. Immenstadt.
Wurm, Güterschaffner v. Weiler.
Schwabbauer, Wirth v. Göggingen.
Endres, Priv. v. Lauterbach.
Schüler m Sohn, Hdlsm. v. Sigmaringen

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einetien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater. königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Wintergarten, königl. (Residenz): Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Dr. Wagner.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritär . . 73 1/2 Pp. . . 73 1/4 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Vögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Vögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Höllerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sellerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Vögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Ismaning	1	12	1 U. Nm.	Sellerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz,
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
Pfaffenhofen	—	9	2 U Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12U Mit.	Stangl, Thal.
„	1	12	10U früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. (Gilgenmainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 23. Jan. Oesterr. National-Anlehen 58. Oesterreich. 5 proc. Metall. 47 1/2 Oesterreichische Bankaktien 662; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 61 1/8; v. 1858 104 1/8; v. 1860 63 1/4; Ludwigshaf-Verbacher Eisenbahn-Aktien 129 1/4; Bayer. Ostbahn-Aktien 105 1/2 Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 154.

Wien, 23. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 118.30; London 10 139.35; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 25. Samstag, 25. Januar 1862. (Pauli Bek.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Sonntag nach den hl. 3 Königen.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Domcapitular Weber, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt von Hrn. Bruderschaftspred. Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 Uhr früh Messen, ½11 U. Predigt, geh. von Herrn Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Predigt von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst mit Predigt, von Herrn Dom-Vikar Groß.

Bürgerbetsaal. Vollkommener Ablaß; 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 8 u. 9 U. Messen, 10 U. Hochamt, ½2 U. Nachmittags Versammlung und Austheilung der Monatsheiligen, dann St. Josephi-Andacht mit Predigt und Volksgesang, ½6 U. Abends Kind-Jesu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½7 u. 8 U. fr. Messen, 10 U. Predigt von Herrn Präses Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger, 4 U. St. Sebastiani-Andacht.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe und Homilie von Hrn. Benef. Gusler, 7 U. Neujahramt für die Taglöhner, 8 und 9 U. Messen, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messe, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. fr. Messen, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½8 U. früh Homilie von Herrn Curat Welthmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nchm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Herrn Curat Costa.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. fr. Messen, 3 U. Nachmittags Predigt von Hrn. Benefiziaten A. Mayer, dann Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz und Litanei.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. früh Messe mit Homilie von Herrn Benef. Geiß.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ½4 U. Nchm. Kind-Jesu-Andacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Versammlung des III. Ordens. [Montag um 8 U. früh Conventamt mit Messen.]

IV. St. Ludwig. 5½ U. fr. I. Messe, 6 U. Messe und Frühlehre, 8 U. Schulamt, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Vorm. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Hrn. Professor Dr. Deutinger, 3 U. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger J. Weis, dann Hochamt, 11 U. Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, dann Christenlehre.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre und Rosenkranz.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 402, 1—4; 8. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-Nro. 242, 1—3; Nro. 291, 1—3; 11. Um ½12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 U. Nachm. Erbauungsstunde, Herr Vikarius Ströbel.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 25. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Stertzl, Herbergsbesitzer v. h. (gest. d. 23., 49 J. a.) — Maria Fuchs, Schuhmacherstochter von Roding (gest. d. 23., 27 J. a.) — Joseph Schmid, Nagelschmiedgeselle von Langenweiher, Gerichts Schwabmünchen (gest. d. 23., 55 J. a.) — Johann Grünwald, Zimmermannskind v. h. (gest. d. 23., 18 T. a.)

2¼ Uhr: Johann Maier, Papparbeiterskind v. h. (gest. d. 23., 1 M. a.)

2½ Uhr: Eugene Fuhrmann, k. Revisorskind v. h. (gest. d. 23., 5 M. 21 T. a.) — Joseph Steinbüchler, Soldat vom k. Infanterie-Leibregiment (gest. d. 23., 22 J. a.) — Martin Etschmann, Kirchendiener v. h. (gest. d. 23., 46 J. a.)

2¾ Uhr: Theresia Greifswaller, Müllerstochter von Harburg, Ger. Landau (gest. d. 23., 21 J. a.)

3 Uhr: Katharina Bezelt, Zimmermeisterstochter von Herrieden (gest. d. 23., 19 J. a.) — Joh. Baptist Maier, bgl. Stadtgärtner v. h. (gest. d. 23., 55 J. a.)

3¼ Uhr: Karoline Schmerber, bgl. Schuhmachermeisterstochter v. h. (gest. d. 23., 44 J. a.)

Gemälde-Ausstellungen.

Das in hohem Auftrage Sr. Maj. des regier. Königs durch Herrn Hofmaler Albr. Adam ausgeführte große Gemälde: „Die Schlacht bei Bornhof" ist zum Besten des Künstler-Unterstützungs-Vereins, Schillerstraße No. 29, im Hintergebäude, täglich in den Stunden von 10—4 Uhr ausgestellt. Eintritt 12 kr.

Vom „Münchener Zweigverein für christliche Kunst" ist täglich von 10 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags ein großes Altarbild von Professor Anschütz: „Mariä Himmelfahrt" im Atelier von Professor Anschütz, Akademiegebäude im 1. Stock, Aufgang beim Löwen, ausgestellt. Eintritt 12 kr.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Königl. Hof- und National-Theater. [17. Vorstell. im Abonnement.]

Der arme Poet.

Schauspiel in einem Aufzuge von Kotzebue.

Personen:

Lorenz Kindlein, der arme Poet	Herr Herz.
Frau Susanne, eine Obsthändlerin	Frl. Seebach.
Thereſe	Frl. Lanzlott.
Julius	Herr Stritt.
Ein Kellner	Herr Selzle.

Hierauf:

Gute Nacht Herr Pantalon!

Komiſche Oper in einem Aufzuge nach dem Franzöſiſchen des Lokroy von Gründaum.
Muſik von Griſar.

Personen:

Doktor *Tritofolo*	Herr Sigl.
Lucrezia, ſeine Gattin	Frl. Seehofer.
Iſabella, ſeine Mündel	Frl. Schaumberger.
Columbine, Kammermädchen	Frau Diez.
Pantalon, ein reicher Kaufmann aus Bologna	Herr Lindemann.
Lelio, ſein Sohn	Herr Heinrich.
Erſter Laſtträger	Herr Flerx.
Zweiter Laſtträger	Herr Eiſeneck.

Ort der Handlung: Venedig, im Hauſe des Doktors.

Preiſe der Plätze:
Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [8]

Caſſa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:
Sonntag: (Mit aufgehobenem Abonnement) „Fauſt.“ Oper von Gounod.

Oeffentliche Vergnügungen.

Weſtend-Halle: „Dritte große Redoute mit dem Muſikcorps des k. 2. Infanterie-Regiments Kronprinz.“ Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 48 kr., Damen 36 kr.
Pfälzerhof: Punſchgläſer-Concert-Soirée des Anton Deininger mit Geſellſchaft. Anfang ½8 Uhr Abends.
Schlößl (Knödlgaſſe): Produktion der Sänger-Geſellſchaft Lanzhammer, Jägler, Plankl, Klein ꝛc. Anfang ½8 Uhr.
Brunnthalerwirth (Au): Produktion des Bauchſängers Wimmer. Anf. ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der vormaligen Hofopernsängerin Frau Wirth.

Eulenspiegel, oder: Schabernack über Schabernack.

Lokalposse mit Gesang in 4 Akten von Nestroy. Musik von A. Müller.

v. Nelkenstein, Gutsbesitzer	Hr. Fehr sen.	Specht, Amtsvogt in dem Marktflecken Nelkenstein	Hr. Seeberg.
Heinrich, sein Jäger . .	Hr. Eisenmann.	Dorothea, seine Tochter .	Frau Wirth.
Eulenspiegel, ein Vagabund	Hr. Dor.	Peppi, Magd bei dem Müller	Frl. Loderbeck.
Casp. Mehlwurm, ein reicher Müllermeister	Hr. Preis.	Christian Stock (Einwohner von Nelkenstein)	Hr. Scherer.
Lenchen, seine Mündel .	Frl. Schweiger.	Gertrud, seine Frau	Frl. Wiedmann.
Frau Cordula, s. Schwester	Frau Fehr.	Melchior Stein	Hr. Christ.
Nazi, deren Sohn . . .	M. Schweiger.	Sybille, seine Frau	Frl. Ehrenstein.
Jakob, ein Müllerbursche	Hr. Lipp.	Hanns Stumpf	Hr. Mann.
Ein Bedienter	Hr. Müller.	Eufemia, seine Frau	Frl. Schmidbaur

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

Die Mörder-Grube im vierten Stock.

Posse in 1 Akt von E. Knauth.

Mayer, ein Lohnbedienter	Hr. Neuert.	Baron von Hippeltanz .	Hr. Treumund.
Louise, seine Frau, Modistin	Frl. Allmann.	Ein Commissär . . .	Hr. Böhmert.
Brenner, ihr Bruder, Wachsfigurenkabinetsbesitzer .	Hr. Wagenbrun	Ein Gerichtsdiener . . .	Hr. Korn.
		Ein Träger	Hr. Prüller.

Hierauf: **Hinüber und Herüber.** Posse in 1 Akt von J. Nestroy.

Doppelkreide, Wirth . .	Hr. Scholz.	Schuffelmann, Ortsrichter	Hr. Herrmann.
Suse, sein Weib . . .	Frau Fichtel.	Ein Reisender	Hr. Ströhl.
Röse, ihre Tochter . . .	Frl. Geisenhofer	Franz, Kellner	Hr. Königshöfer

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Stücke: 1. Sardinischer Armee-Marsch von Gabotti. — 2. Adonis-Polka von Berger.

Nach dem 2. Stücke: 1. Blue Bell of Scotland, Volkslied mit Variationen. — 2. Chinesische Fantasie von Sawger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Promenadeplatz No. 20|2 rückwärts ist ein schön meublirtes **Zimmer** sogleich zu vermiethen.

Mehrere schön meublirte **Zimmer** zu vermiethen **Maximilianstraße 22|1.** [2]

Thal 47|2 ist ein schön meublirtes heizbares **Zimmer** zu vermiethen.

Ein schön meublirter **Salon** nebst **Zimmer** ist sogleich zu beziehen
[19] **Theresienstraße No. 8|2.**

Karlsstraße No. 18a, 3 St. links, ist ein sehr schön meublirtes Zimmer, heizbar und mit eigenem Eingang, sogleich für **Fremde** auf kürzeee oder längere Zeit zu vermiethen.

Versteigerung.

Heute Samstag den 25. Januar, Vormittags 10 Uhr, wird im hintern Hofe der neuen Isarkaserne Lagerstroh versteigert durch das k. 1. Cuirassier-Regiment.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein goldener Siegelring mit einem Wappen auf Gold gravirt, abzugeben beim Portier im k. Cadeten-Corps-Gebäude. Ein Einschreibbuch, auf den Namen Seb Reißberger lautend, worin sich eine Zehner-Banknote befand, abzugeben im Fürstenfelderhof bei'm Wirth. Eine goldene Vorsteckнadel, abzugeben Thal 22|2 vornheraus. Eine Pelzmanschette, abzugeben Luisenstraße 14|2. Vier Schlüssel mit einem Hacken, abzugeben in der Landwehrstraße 20|1 rechts. Ein Pelzkragen, abzugeben Kanalstraße 14|0

Gefunden. Ein Geld-Säckel, abzuholen in der Heiliggeistmühle. Ein Taschentuch mit N. W. nebst Nummer gezeichnet, abzuholen Schützenstraße 18|3.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Im **Verlags-Magazin (W. Kitzinger)** in Stuttgaet ist so eben erschienen und zu beziehen in München durch **Georg Franz,** Perusagasse Nr. 4:

Alles mit Gott!

Evangelisches Gebetbuch für alle Morgen und Abende der Woche in vierfacher Abwechslung, für die Fest- und Feiertage, für Beichte und Communion, sowie für besondere Zeiten und Lagen, von: **Luther, Musculus, Habermann, Arnd, Scriver, Lassenius, Spener, Neumann, Arnold, Franke, Schmolk, Stark, Tersteegen, Storr, Roos** und vielen andern Gottesmännern.

Neunte Auflage. 416 Seiten. Mit einem Stahlstiche.
In Umschlag broschirt Preis: 48 kr.

Elegant gebunden mit Goldschnitt und Goldverzierung: Preis 1 fl. 20 kr.

Zwölf Jahre sind seit dem ersten Erscheinen dieses vortrefflichen Buches verflossen. In dieser Zeit hat es sich in mehr als 20,000 Exempl. übee alle Länder deutscher Zunge verbreitet und ist Vielen ein reicher unerschöpflicher Quell wahren Trostes geworden. — Es enthält eine mannigfache Auswahl ächt evangelischer Kerngebete für jede Zeit und jedes Verhältniß, wie solche in keinem andern Gebetbuche vereinigt sind, so daß in demselben jeder Gläubige Erbauung und Beruhigung in allen Wechselfällen des Lebens finden wird.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Das Notariatswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.
18 Heft: Das Notariatsgesetz vom 10. November 1861.
16. broschirt. 18 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.
geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Heim, Kfm. v. Stuttgart.
Miltenberg, Partik. v. Augsburg.
Hilpert, Kfm. v. Mainz.

Zu den vier Jahreszeiten.
Hervieu, Rent. v. Paris.
Jenisch, Kfm. v. Berlin.
Wertheim, Kfm. v. Danzig.
Röder, Offizier v. Dresden.

Blaue Traube
Anges mit Gattin, Rent. v. England.
Lilienthal, Großhändler v. Regensburg.
Daniel, Kfm. v. Berlin.
Wilde, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Leinfelder.
Kather, Kfm. v. Bielefeld.
Hertling. Mdme. mit Tochter, Privatiere v. Freiburg in der Schweiz.
Oexheimer, Kfm. v. Darmstadt.

Goldenes Kreuz.
Doll, Kfm. v. Stuttgart.
Bauer, Kfm. v. Ulm.
Störr, Kfm. v. Darmstadt.
Burger, Kfm. v. Brünn.
Bernholz, Rent. v. Berlin.
Bergmann, Kfm. v. Waldheim.

Hotel garni (Schafroth).
Flechner, Kfm. v. Speyer.
Kogler, Kfm. v. Elberfeld.
Muß, Kfm. v. Meran.
Kohlmann, Partik. v. Neustadt.
Glevé, Kfm. v. Lyon.
Brachen, Kfm. v. Cöln.
Fanier, Kfm. v. Bremen.
Jonson, Partik. v. Bern.
Dreßner, Kfm. v. Mannheim.
Grunner, Kfm. v. Passau.
Hochsteller, Kfm. v. Altenburg.

Augsburger Hof.
Thomann, Beamtenstochter v. Wien.
Reischl und Maillot, Oekon.-Praktikanten v. Weyhenstephan.
Schöner, Priv. v. Lindau.
Walz-Koditz mit Bruder u. Frank, Gutsbesitzer v. Hof.
Stein, Lehrer v. Starnberg.
Straubinger, Pfarrer v. Geltolfing.

Oberpollinger.
Burkardt mit Schwester, Leinwandhändler v. Carlsberg.
Schmutzler, Maurermstr. v. Neustrelitz.
Fischer, Student v. Hannover.
Feederle, Architekt v. Lörach.
Audenrieder, Gastwirth v. Stuttgart.
Trebbien, Holzhdlr. v. Hanau
Loosrn, Fabrik. v. Cappel.
Bullinger, Tapezierer v. Heilbronn.
Kaiß, Beamter v. Preßburg.
Schachtrapp, Dr. u. Schachtrapp, Kfm. v. Hannover.

Bamberger Hof.
Schotte, Bräuer und Widmann, Concipient v. Weilheim.
Brinot, Kfm. v. Nürnberg.
Krebs, Fabrik. v. Regensburg.
Goß, Assistent v. Aschaffenburg.
Fischer, Bräuer v. Eberspoint.

Rheinischer Hof.
Gruner, Kfm. v. Bamberg.
Simon, Kfm. v. Ulm
Hucker, Kfm. v. Bieberach.
Haal, Gutsbes. v. Tölz.

Kollergarten.
Lodter, Conditor v. Ansbach.
Meyer, Optikus u. Meyer, Kfm Aschbach
Koppold, Beneficiat v. Aichach.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmaiereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte. Heute geschlossen.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium. Consero. Prof. Dr. Christ.
2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) Geognostisches Cabinet, Consero. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) Herbarium. Consero. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.
7) Paläontolog. Sammlung, Conservator Dr. Wagner.
8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Digitized by Google

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigor
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Niedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abd.	Carlsplatz.
	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
„ Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Ostermaier.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Victualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Diagonalstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Justitut-Comptoir: Löwengrube Nr. 18.0.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	36	„	„ 9	37½	„
Pistolen, Preußische	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	40	„	„ 9	41½	„
Rand-Dukaten	„ 5	30½	„	„ 5	31½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	19½	„
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	42	„	„ 11	46	„
Fünffranesthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44⅞	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 24. Jan. Oesterr. National-Anlehen 58. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46¾. Oesterreichische Bankaktien 660; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 61¾; v. 1858 104⅛; v. 1860 63⅛; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 129¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 105¼ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 154½.

Wien, 24. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 118.40; London 10 139.20; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 26. Sonntag, 26. Januar 1862. (Policarp.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [18. Vorstell. im Abonnement.]

Die Hugenotten.

Oper in fünf Aufzügen nach Scribe von Castelli. Musik von Meyerbeer.

Personen:

Margaretha v. Valois, Königin v. Navarra, Schwester König Karls IX.	Frl. Schwarzbach.
Valentine v. Saint-Bris, Edelfräulein	Frl. Stöger.
Graf v. Saint-Bris, Gouverneur des Louvre	Herr Kindermann.
Graf Nevers	Herr Bausewein.
Cossé	Herr L. Schmid.
Thavannes	Herr M. Schmid.
Thoré	Herr Grasser.
Meru	Herr Wirsing.
Rèz	Herr Sigl.
Raoul de Nangis	Herr Grill.
Marcel, sein Diener	Herr Hartmann.
Urbain, Page der Königin	Frau Diez.
Ehrendamen der Königin	Frl. Schaumberger. Frl. Eichheim. Frl. Seehofer.
Bois-Rosé, Hugenot	Herr Heinrich.
Ein Wächter	Herr Stich.

Edelleute, Pagen, Soldaten, Zigeuner, Wächter, Diener Volk.

Die Handlung spielt unter der Regierung König Karls IX. von Frankreich in und bei Paris.

Die Zigeunertänze, arrangirt vom k. Balletmeister Herrn Hoffmann, werden ausgeführt von den Fräuleins Branczka und Roséri, den Herren Hoffmann und Fenzl, sowie dem sämmtlichen Ballet-Corps.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 30 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. 12 kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Teufelsmühle am Wienerberg.

Zauber-Oper in 4 Akten von Heusler. Musik von Müller.

Ritter v. Drachenfels, ehem. Bewohner d. Teufelsmühle	Hr. Seeberg.	Ritter Fust von Kleeberg	Hr. Müller.
Marie, sein Weib, als Geist unter verschied. Gestalten	Frau Lindner.	Berthold, Vogt auf der Staufenburg	Hr. L. Schweiger
Ritter von Schwarzenau	Hr. Buchwald.	Ritter Eckbert von Trausnitz	Hr. Eisenmann.
Käsperle, sein Schildknappe	M. Schweiger.	Frohwald, ein Minnesänger	Hr. Preis.
Ritter Hanns von Staufen	Hr. Fehr sen.	Veit Schneck, Wirth	Hr. Christ.
Mathilde, seine Tochter	Frl. Berg.	Märtchen, seine Tochter	Frl. Loderbeck.
Bertha, deren Zofe	Frl. Ehrenstein.	Hanns, Kellerbube	Hr. Weber.
Ritter Otto von Löwen	Hr. Fehr jun.	Iriel, ein Schutzgeist, erscheint in verschiedenen Gestalten	Frl. Wiedmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

Das Nest des Zaunkönigs.

Original-Volksstück mit Gesang in 3 Abtheilungen von A. Berla. Musik von A. Müller; nebst einem Vorspiele: „Zaunschlupferl."

Personen des Vorspiels:

Steiner, Amtmann	Hr. Wagenbrun	Mosinger, ein reicher Bauer, Ortsvorstand	Hr. Scholz.
Null, Amtsschreiber	Hr. Ströhl.	Rosi, seine Tochter	Frl. Weiser.
Plagdich, Schullehrer	Hr. Treumund.		

Personen des Stückes:

Null, Amtsschreiber	Hr. Ströhl.	Natzl, ein Bauernbursche	Frl. Weitner.
Michel, sein Sohn	Hr. Wiesner.	Nanni, Wirthshauskochin	Frl. Gelsenhofer
Anton Eichthaler, ein reicher Bauer	Hr. Neuert.	Ein Bauer	Hr. Prüller.
Rosi, sein Weib	Frl. Weiser.	Ein Stabsoffizier	Hr. Wagenbrun
Plagdich, Schullehrer	Hr. Treumund.	Ein französ. Stabsprofoß	Hr. Böhmert.
Rosine, seine Pflegetochter	Frl. Benisch.	F. Cracrelle, Jean Petit, P. Gourmande — französische Soldaten	Hr. Königshöfer, Hr. Lindner, Hr. Herrmann.
Lamgruber, Landwehrmann	Hr. Imann.		
Martha, sein Weib	Frau Helmstätt.	Bauern und Bäuerinnen, Schulkinder.	

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem Vorspiele: 1. Sardinischer Armee-Marsch von Gabotti. — 2. Adonis-Polka von Berger.

Nach dem 3. Akte: 1. Blue Bell of Scotland, Volkslied mit Variationen. — 2. Chinesische Fantasie von Sawger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Kirchenfeier am Montag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Candidat Poppel.

Begräbnisse, Sonntag den 26. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Alois Gellong, Schweinmetzgerssohn v. h. (gest. d. 23., 19 J. a.) — Joseph Zwerger, Schneidergeselle v. h. (gest. d. 24., 21 J. a.) — Walburga Thoma, Köchin von Meckhausen, Ger. Schrobenhausen (gest. d. 24., 21 J. a.) — Anton Lindl, Bezirksgerichts-Funktionärs-Kind v. h. (gest. d. 24., 8 M. a.) — Magd. Unger, Wagenwärterskind v. h. (gest. d. 24., 1 J. 9 M. a.)

2¼ Uhr: Anna Guggenberger, Bedienteskind von Neuburg a. D. (gest. d. 24., 10 T. a.)

2½ Uhr: Josepha Salcher, Farbenreibers-Wittwe v. h. (gest. d. 24., 85 J. a.) — Anna Hautmann, Müllerstochter von Kulmain, Gerichts Kemnath (gest. d. 24., 76 J. a.)

3 Uhr: Martin Kainz, Taglöhner v. h. (gest. d. 24., 42 J. a.)

4½ Uhr: Johann Herrmann, ehem. Metzgermeister v. h. (gest. d. 24., 47 J. a.)

Trauergottesdienst (Montag.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Ludwig Wenz, Wachsziehermeister von Wertingen.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Promenadeplatz No. 20|2 rückwärts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Residenzstraße Nr. 6|3 sind 2 elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben. [4]

Theresienstraße No. 85, 2 St., sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen. [2]

Rosenthal No. 19|2 links ist ein großes, schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Briennerstraße No. 29 ist eine meublirte Wohnung mit oder ohne Stallung sogleich zu beziehen.

Mehrere schön meublirte **Zimmer** zu vermiethen **Maximilianstraße 22 1** [3]

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein goldener Siegelring mit dem Wappen: ein Kreuz mit fünf Hufeisen und vier Schwanen im Schilde, abzugeben Amalienstraße 88 1. Ein Geldtäschchen mit etwa 3 fl., abzugeben Rumfordstraße 1|3 i. **Gefunden.** Ein Cigarren-Etui, abzuholen Türkenstraße 3 beim Hausmeister. Im k. Odeon: Zwei weiße Damen-Sacktücher und ein goldenes Medaillon, abzuholen Vormittags beim Musikmeister Hünn, Türkengraben-Kaserne

Gemälde-Ausstellung.

Das in hohem Auftrage Sr. Maj. des regier. Königs durch Herrn Hofmaler Albr. Adam ausgeführte große Gemälde: **„Die Schlacht bei Dorndorf"** ist zum Besten des Künstler-Unterstützungs-Vereins, Schillerstraße No. 29, im Hintergebäude, täglich in den Stunden von 10—4 Uhr ausgestellt. Eintritt 12 kr.

Marionetten-Theater im Parterre-Saale des königl. Odeons.

Rinaldo und Melinde, oder: Casperls Verlegenheiten.

Zauberdrama in 3 Akten.

Hierauf: **Vorführung von Nebelbildern und Chromatropen.**

Zum Schluß: **Großes Schattenspiel.**

Anfang Abends ½5 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Ungerer: Gesang-Soirée der Familie Kienast und des Concertinen-Virtuosen Karl Wiesner. Anfang 5 Uhr.

Humplmayer: Produktion der Sängerfamille Schmid. Anf. 8 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten: Im **Prater, Elysium, Tonhalle, Maigarten, Westend-Halle, Wittelsbachergarten, Phönixgarten** und **Paradiesgarten.**

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. **9.**

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4. ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.
geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Hopf, Kfm. v. Frankfurt.

Zu den vier Jahreszeiten.
Amonn, Bürgermeister und Engelhardt Rent. v. Neustadt.
Hohenberg, Priv. v. Augsburg.
Anhäuser, Partik. v. Stuttgart.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)
Schmoller, Kfm. v. Salzburg.
Feldmann, Kfm. v. Herbronn.
Hellmann, Kfm. v. Stuttgart.
Rumy, Kfm. v Cöln.
Mühlich, Kfm. v. Annaberg.
Merten, Kfm. v. Gummersbach.
Lenzmann, Kfm. v. Barmen.

Blaue Traube.
Batz mit Gattin, Posterpeditor v. Aitrouiz.
Bachmann, Weinhändler v. Kitzingen.
Waith, Kfm. v. Grötzingen.
Fromm, Kfm. v. Wien.

Hotel Leinfelder.
Junggans, Frl., Priv. v. Innsbruck.
Guggelberger, Dr. v. Cassel.
Beyerlein, Kfm. v. Leipzig.
Berger, Buchhändler v. Straßburg.

Goldenes Kreuz.
Beer, Kfm. v. Frankenberg.
Güstin, Kfm. v. Hanau.
Oberdorfer, Kfm. v. Wallerstein.
Schneider, Kfm. v. Gereuth.
Federer, Priv. v. Bergen.
Neuburger, Kfm. v. Degglingen.

Hotel garni (Schafroth).
Wenhart, Kfm. v. Augsburg.
Buhlner, Kfm. v. Linz.
Kobenheim, Kfm. v. Fürth
Huber, Kfm. v. Oberstein.
Mey, Kfm. v. Frankfurt.
Rüffel, Kfm. a. d. Schweiz.
Portenhof, Kfm. v. Elberfeld.
Meyr, Kfm. v. Bamberg.
Tobenhock, Kfm. v. Mainz.

Augsburger Hof.
Wurm, Priv.-Gattin u. Huther, Professor v. Regensburg.
Kahn, Dr. v. Kriegshaber.
Stoll, Baron v. Memmingen.
Berger, Rentamtsoberschreiber v. Dinkelsbühl.
Weltzl, Hauptmann v. Verona.
Her, Student v. Rüdesheim.

Oberpollinger.
Emons, Kfm. v. Aachen.
Scherpf, Gutsbes. v. Salzburg.
Rosenfeld, Kfm. v. Bamberg.
Müller, Posthalter v. Schwabach.
Rosenstein, Kfm v. Stuttgart.
Brenner, Chemiker v. Wien.
Wittmer, Priv. v. Zürich.
Huber, Lieutenant v. Eichstädt.
Mendel, Techniker v. Dresden.

Bamberger Hof.
Tämler, Prakt. v. Holzkirchen.
Feistmann, Kfm. v. Fürth.
Werler, Gutsbes. v. Ravensburg.
Höflmaier, Gutsbes. v. Kaufbeuern.
Rosenthal nnd Pergament, Kaufleute v. Potsdam.
Feymann, Kfm. v. Berlin.
Robert, Kfm. v. Straßburg.

Bayerischer Löwe.
Wenzel, Hblsm. v. Lambach.
Maier, Hblsm. v. Maisach.
Wardmann, Commis v. Dachlern.
Korks, Oekonom v. Inning.
Maier, Kfm. v. Ichenhausen.

Rheinischer Hof.
Ubl, Bauunternehmer v. Kempten.
Bauer, Gutsbes. v. Weilheim.
Hirsch, Theaterdirektor v. Innsbruck.
Otto m. Fam., Ingenieur v. Aibling.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Kaul, Kfm v. Augsburg.
Schwarz, Bahnbeamter v. Regensburg.
Albrecht, Kfm. v. Eger.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mtt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
Glasmalerei, k., Lonisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek. Heute geschlossen.
Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux altemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.
Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.
Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)
Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|3.
Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Promenadestraße No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Bogner. Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Soller.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Marienplatz.
	—	9	2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer. Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir. Löwengrube Nr. 18.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	36	„	„ 9	37½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	40	„	„ 9	41½	„
Rand-Dukaten	„ 5	30½	„	„ 5	31½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	19½	„
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	42	„	„ 11	46	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44⅞	„	„ 1	45⅛	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 25. Jan. Oesterr. National-Anlehen 57⅛. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46¾. Oesterreichische Bankaktien 656; Oesterreichische Lotterie-Ani.-Loose v. 1854 62; v. 1858 105; v. 1860 63¾; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 129¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 105⅞. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 155⅛.

Wien, 25. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 118.30; London 10 139.10; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 27. Montag, 27. Januar 1862. (Johann Chr.) **11. Jahrg.**

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Candidat Kelber.

Das K. Hof- und Nationaltheater, sowie das Residenztheater sind heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz der Theater-Billeteure.

Der Dorf-Schmied vom Hundsrück, oder: Deutscher Sinn.

Zeit- und Lebensbild mit Gesang in 4 Abtheilungen von Dr. Kreuzer. Musik von Stiegmann.

Erste Abtheilung: Die Desertion. **Zweite Abtheilung:** Die Verlobung in der Schmiede.
Dritte Abtheilung: Der Verrath. **Vierte Abtheilung:** Marschall Vorwärts.

Veit Ehrlich, genannt der lustige Dorfschmied	Hr. Preis.	Zwickel, ein Schneider	Hr. Dor.
Anna, seine Frau	Frl. Ehrenstein.	Lisette, seine Frau	Frl. Schmidbaur
Gertrud, seine Tochter	Frl. Loderbeck.	Leist, ein Schuster	Hr. Christ.
Maria, seine Tochter	Frl. Berg.	Ein Dienstmädchen	Frl. Klein.
Dietrich, Förster	Hr. Weber.	Bernhard Martini, Deserteure	Hr. Buchwald.
Andreas, sein Sohn	Hr. Fehr jun.	Peter Schraudt, Deserteure	Hr. Liebert.
Fabian, Jägerbursche	Hr. Seeberg.	Hanns Müller, Deserteure	Hr. Eisenmann.
Wittwe Wallauer	Frau Lindner.	Hauer, Sergeant	Hr. Mayer.
Angelika, ihre Tochter	Frl. Schweiger.	Klaus, ein Bauer	Hr. Bachberger
Frau Gertraud, Wirthin einer Dorfschenke	Frl. Wiedmann.	Dörthe, seine Tochter	Frl. Berger.
Kilian, Hausknecht	Hr. Müller.	Ein Gefängnißwärter	Hr. Scherer.
		Ein Spion	Hr. Gerhard.
		Ein Nachtwächter	Hr. Mann.

Feldmarschall Blücher . . . . . Herr Fehr sen.

Offiziere des Generalstabs. Französische Soldaten, preußische Husaren. Deserteure. Bürger und Bürgerinen. Landleute beiderlei Geschlechtes. Schmiedgesellen.

Ort der Handlung: Die ersten drei Abtheilungen spielen in einem Dorfe auf dem Hundsrück unweit des Rheins. Die vierte Abtheilung in der Stadt Simmern.

Zeit: Während des Befreiungskrieges 1813. Zwischen der ersten und zweiten Abtheilung liegt ein Zeitraum von vier Wochen.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,

bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

Das Nest des Zaunkönigs.

Original-Volksstück mit Gesang in 3 Abtheilungen von A. Berla. Musik von A. Müller; nebst einem Vorspiele: **„Zaunschlupferl."**

Personen des Vorspiels:

Steiner, Amtmann . . Hr. Wagenbrun
Null, Amtsschreiber . . Hr. Ströhl.
Plagdich, Schullehrer . . Hr. Treumund.
Mosinger, ein reicher Bauer, Ortsvorstand . . . Hr. Scholz.
Rosi, seine Tochter . . Frl. Weiser.

Personen des Stückes:

Null, Amtsschreiber . . Hr. Ströhl.
Michel, sein Sohn . . Hr. Wiesner.
Anton Eichthaler, ein reicher Bauer . . . . . Hr. Neuert.
Rosi, sein Weib . . . Frl. Weiser.
Plagdich, Schullehrer . . Hr. Treumund.
Rosine, seine Pflegetochter Frl. Benisch.
Lamgruber, Landwehrmann Hr. Imann.
Martha, sein Weib . . Frau Helmstätt.
Natzl, ein Bauernbursche . Frl. Weitner.
Nanni, Wirthshausköchin Frl. Geisenhofer
Ein Bauer . . . . . Hr. Prüller.
Ein Stabsoffizier . . . Hr. Wagenbrun
Ein französ. Stabsprofoß Hr. Böhmert.
F. Cracrelle, Jean Petit, P. Gourmande } französische Soldaten Hr. Königshöfer, Hr. Lindner, Hr. Herrmann.
Bauern und Bäuerinnen, Schulkinder.

Schottisches Glocken-Concert ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem Vorspiele: 1. **Sardinischer Armee-Marsch** von Gabotti. — 2. **Adonis-Polka** von Berger.

Nach dem 3. Akte: 1. **Blue Bell of Scotland**, Volkslied mit Variationen. — 2. **Chinesische Fantasie** von Sawger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Gemälde-Ausstellungen.

Das in hohem Auftrage Sr. Maj. des regier. Königs durch Herrn Hofmaler Albr. Adam ausgeführte große Gemälde: **„Die Schlacht bei Dornbrf"** ist zum Besten des Künstler-Unterstützungs-Vereins, Schillerstraße No. 29, im Hintergebäude, täglich in den Stunden von 10—4 Uhr ausgestellt. Eintritt 12 kr.

Vom „Münchener Zweigverein für christliche Kunst" ist täglich von 10 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags ein großes Altarbild von Professor Anschütz: **„Mariä Himmelfahrt"** im Atelier von Professor Anschütz, Akademiegebäude im 1. Stock, Aufgang beim Löwen, ausgestellt. Eintritt 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Tonhalle: Vierter großer Maskenball mit Musik „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 24 kr., für Damen 6 kr.

Elysium: „Bürgerball." Anf. ½8 Uhr. Eintritt 36 kr.

Café Schafroth: Gesangsvortrag von W. Brandt aus Hamburg Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Montag den 27. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Theodor Pfeifer, Funktionärskind v. h. (gest. d. 25., 21 T. a.) — Johanna Maria Kiesel, bgl. Lohnkutscherskind v. h. (gest. d. 25., 14 T. a.)

4 Uhr: August Fürst v. Thurn u. Taxis, k. Generalmajor à la suite (gest. d. 25., 68 J. a.) Friedrich Miller, Major und Adjutant des Landwehr-Kreis-Kommando's v. h. (gest. d. 25., 56 J. a.)

Trauergottesdienste (Dienstag.)

St. Peter. Morgens 8 Uhr für Anna Hautmann, Müllerstochter von Kulmain, Gerichts Kemnath. — Vorm. 9 Uhr für Johann Evang. Hörmann, ehem. Metzgermeister v. h.

St. Anna. Morgens 8 Uhr für Martin Etschmann, Kirchendiener v. h.

Pfarrkirche in der Vorstadt Au. Vorm. 9 Uhr für Dr. Joseph Kuchler, ehem. prakt. Arzt in Aichach.

Kunstvereins-Ausstellung {Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.}

Oelgemälde. Rustige, H. in Stuttgart: Herzog Alba im Schlosse zu Rudolstadt. — Krauthauf, F.: Ein Porträt. — Bamberger, F.: Der Albufera-See bei Valencia. — Ludwig, K.: Die Alte im Walde. — Gebler, Otto: Bescheidene Anfrage. — Morgenstern, Chr.: Aufziehender Nebel am Starnberger-See. — Jutz, K: Wildenten und zahme Enten. Zwei Gemälde. — Bach, A.: Ein Pferdestall.

Photographie. Albert, J: Ein Porträt.

Behufs der Vorbereitung zur Verloosung bleibt der Kunstverein, vom 1. Februar an, für einige Zeit geschlossen.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Promenadeplatz No. 20|2 rückwärts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Mehrere schön meublirte **Zimmer** zu vermiethen **Maximilianstraße 22**|1.

Zimmer nächst dem Dultplatz, groß und schön meublirt, sind bis 1. Februar zu vermiethen. Max-Joseph-Straße No. 1|0 links.

Thal 47|2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Versteigerung.

Heute Montag den 27. Januar, werden in der Briennerstraße Nr. 13 im 1. Stocke wegen Abreise des kais. französ. ersten Gesandtschafts-Sekretärs, Herrn Vicomte de Treilhard, Morgens von 9—12 Uhr und Nachmittags 2—5 Uhr, eine prachtvolle Mobiliarschaft und verschiedene andere Gegenstände versteigert.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse Nr. 4, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das bayerische Strafrecht.

I. Bändchen.

Gesetz v. 10. Nov. 1861. Einführung des Strafgesetzbuches u. d. Polizeistrafgesetzb.
Gesetz v. 10. Juli 1861 u. K. Vrdg. v. 4. Sept. 1861. Aufhebung der Strafolgen.
Königl. Verordnung vom 5. Jänner 1862. Entschädigung der Geschwornen, Sachverständigen und Zeugen in Strafsachen.

Correcter Abdruck der amtlichen Ausgabe
und Anmerkungen dazu.
Mit Königl. Allerhöchster Genehmigung.

16. brosch. 30 kr. Ausgabe auf Schreibpapier in gr. 8. mit breitem Rand 1 fl.

☞ Das II. Bändchen, enthaltend das **Strafgesetzbuch**, wird in kurzer Zeit erscheinen. Dasselbe ist ebenfalls ganz genau nach der amtlichen Ausgabe abgedruckt und mit sehr umfangreichen Anmerkungen für die praktische Benützung versehen.

Das III. Bändchen wird das **Polizeistrafgesetzbuch** und ein **Sachregister** zu allen drei Bändchen enthalten und auch bald nach dem Erscheinen der amtlichen Ausgabe folgen.

Ganze Anzüge für Damen sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.
geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Maurer, Mdme. mit Töchter, Partikuliere v. Meran.
Mattil, Kfm. v. Bühl.
Pfähler, Kfm. v. Offenburg.
Degenfeld, Baron v. Bruchsal.
Haucke, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Detzer vorm. Maulich.)

Siebert, Kfm. v. Cassel.
Schmitz, Kfm. v. Crefeld.
Dörr, Kfm. v. Hanau.
Weiß, Kfm. v. Frankfurt.
Heimburger, Priv. v. St. Petersburg.
Förster, Kfm. v. Reichenbach.
Deffner, Kfm. v. Mainz.
Janellin, Rent. v. Wien.

Blaue Traube.

Frey, Kfm. v. Stuttgart.
Henzler, Kfm. v. Berlin.
Hofani, Mdme., Privatiersgattin v. Dresden.
Nieß u. Aufholz, Kflte. v. Frankfurt.
Kramer, Kfm. v. Cöln.

Hotel Leinfelder.

Se. Durchl. Fürst von Thurn und Taxis.
Janin, Offizier u. Süßkind, Baron von Augsburg.
Krans, Priv. v. Landshut.
Lodter, Kfm. v. Bamberg.
Daumüller, Kfm. v. Pfullingen.
Roth, Kfm. v. Kitzingen.
Glöckner, Kfm. v. Rüdesheim.
Kattenbusch, Priv. v. Werden.

Goldenes Kreuz.

Hörmann, Kfm. v. Heili.
Welckmann, Kfms-Gattin und Brückner Frau v., v. Landshut.
Kellerer, Kfm. v. Zürich.

Stachus.

Baber, Hdlsm. v. Salzburg.
Berger, Kfm. v. Regensburg.
Saucher, Kfm. v. Ulm.
Benz, Kfm. v. Leutkirch.
Wiedmann, Bräuer v. Landshut.

Augsburger Hof.

Gruber, Frl., mit Schwester, Partikuliere v. Wilhelm.
Swoboda, Buchhalter v. Aibling.
Streber v., Gutsbes. v. Landshut.
Kibitz, Buchhändler v. Pilsen.
Billgradter, Kfm. v. Straubing.
Welker, Vergolderstochter v. Regensburg.
Jung, Oekonom v. Mainz.
Schüllin, Kfm. v. Thalmässing.
Rupp, Kfm. v. Annaberg.
Westermayer, Priv. v. Friedberg.

Oberpollinger.

Wambganz mit Gattin, Müller v. Speyer.
Meyer, Kfm. v. Berlin.
Deinherr, Priv. und Liebmann, Hdlsm. v. Wien.
Müller, Gutsbesitzer v. Ungarn.
Schreidner, Kfm. v. Leipzig.
Schröder, Kfm. v. Halle.

Bamberger Hof.

Dorner, Kfm. v. Augsburg.
Rau mit Gattin, Ingenieur v. Bern.
Oesterreicher, Bäckermeister v. Passau.
Zettelmaier, Assessor v. Friedberg.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Rottschild, Hdlsm. v. Steppach.
Fröhlich, Bahnbeamter v. Delsenhofen.

Bayerischer Löwe.

Gogl, Bäcker v. Hamburg.
Schloßnagel, Weinhdlr. v. Buchbrunn.
Huber, Holzhdlr. v. Endorf.
Bordt, Bauführer v. Mainz.
Rosenberger, Hdlsm. v. Wasserburg.
Bauer, Stud. v. Straubing.

Neues Hotel Havard.

Treilhard, Marquis de, Legations-Sekretair v. Paris.
Mayendorf, Baron, k. russ. Legations-Rath v. St. Petersburg.
Borosmarty Frl. v., Schauspielerin v. Raab.
Bruckmann, Partik. v. Frankfurt.
Erilon, Kfm. v. Anvers.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einzelnen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Bararstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etruskische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.
Für Fremde auch zu anderer Zeit dem Besuche geöffnet.
Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallafiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterskthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 | 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Digitized by Google

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 27. Januar bis 3. Februar 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. 1 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzwecken 4 Lth. 1 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. — Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 2 Lth. 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 4 Lth. 3 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 9 Lth. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 8 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. V. 1 fl. 44 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. V. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf., Einbrennmehl d. V. 1 fl. 12 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 10 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 16 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. V. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. V. — fl. 55 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 8 kr., der Dreißiger 11 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. V. 2 fl. 36 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. V. 4 fl. 38 kr., d. Dr. 17 kr. 1 pf.; mittlere Gersten d. V. 3 fl. 28 kr., d. Dr. 13 kr. — pf., ordinäre Gersten d. V. 2 fl. 47 kr., d. Dr. 10 kr. 1 pf.; Erbsen schöne d. V. 2 fl. 6 kr., d. Dr. 7 kr. 3 pf.; Erbsen mittlere d. V. 1 fl. 57 kr., d. Dr. 7 kr. 1 pf.; Breun d. V. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. V. 2 fl. 18 kr., d. Dr. 8 kr. 2 pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl. 31 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten — kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 16 kr.; Birschlinge 10 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. W. 8 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 11 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 29 fl. 30 kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 29 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 5 Stück 8 kr.; Truhen-Eier 3 Stück 4 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 24 kr. Indianen 2 fl. 24 kr.; Kapaunen 1 fl. 12 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 20 kr.; Enten, alte 36 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 11 kr.; Spanferkeln 2 fl. 24 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereffig 4 kr.; Obsteffig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. — kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 33 kr.; Birkenholz 14 fl. 33 kr.; Föhrenholz 11 fl. 39 kr.; Fichtenholz 11 fl. 15 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Gaelsplatz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshausen über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Gilgenrainer.
				Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioeität . . — Ppr. . . . — Gld.

Fiaker und Droschken.

Stund	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer	Taxe für Fahrt
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 54	1 12	½ St.	— 24
4	1 12	1 36		
5	1 21	1 51	1 St.	— 48
6	1 30	2 6		
7	1 39	2 21	1½ St.	1 6
8	1 48	2 36	2 St.	1 24
9	1 57	2 51		
10	2 6	3 6	2½ St.	1 42
11	2 15	3 21	3 St.	2 —
12	2 24	3 36		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Pernsagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 28. Dienstag, 28. Januar 1862 (Karl der Große.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Pernlagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [19. Vorstell. im Abonnement.]

Doktor und Friseur.

Posse in zwei Aufzügen von Friedrich Kaiser.

Personen:

Finster, Forstmeister	Herr Keller.
Nina, seine Tochter	Frl. Muschek.
Horner, Forstschreiber	Herr Sigl.
Frau Margarethe, des Forstmeisters Wirthschafterin	Frl. Serbach.
Lieschen, deren Tochter	Frl. Lanzlott.
Keck, Damenfriseur	Herr Lang.
Betti, seine Frau	Frl. Schaumberger.
Bornheim, Doktor der Medizin	Herr Davidsit.
Martin Jäger	Herr Obermayer.

Jäger, Holzhauer, Dienerschaft.

Hierauf:

Ein Traum im Orient.

Phantastisches Ballet in einem Aufzuge und zwei Bildern, arrangirt und in Szene gesetzt vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann. Musik von Burgmüller.

Personen:

Eine Peri	Frl Roséri.	Mysouff, Aufseher der Sklaven	Herr La Roche.
Sayd, Pascha	Herr Fenzl.	Zwei Sklavinen	Frl. Gresbach.
Aya, seine Favoritsklavin	Frl. Braniczka.		Frl. Geiser.
Ein Sklavenhändler	Herr Eisenek.		

Odalisken. Sklavinen. Große des Reiches. Peris. Sklaven. Wachen.

Vorkommende Tänze:

1) **Les divertissements des Odalisques,** ausgeführt von Frl. Braniczka und dem weiblichen Corps de Ballet. 2) **Grand Pas d'Esclaves,** ausgeführt von Fräulein Braniczka, Herrn La Roche und dem Corps de Ballet. 3) **Pas polonais,** ausgeführt von den Frls. Gresbach und Geiser. 4) **Un rêve Oriental,** ausgeführt von Frl. Roséri, Hrn. Fenzl und dem weiblichen Corps de Ballet. 5) **Schluss-Tableau.**

Preise der Plätze:

Ein Galerienobles-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr Galerie 15 kr. [5]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Abschieds-Benefiz der Isarthalersänger Penz.

Scheibentoni, oder: Der Maskenzug in München.

Vaterländisches National-Volksstück in 4 Akten und einem Vorspiel in 1 Akt. nach seiner Erzählung von Spindler, für die Bühne bearbeitet von Ch. Birch-Pfeiffer.

Herzog Wilhelm v. Bayern	Hr. Christ.	Jonathan Fröhlich, Geheimschreiber des Herzogs	Hr. Preis.
Johannes Liegsalz, Patrizier u. Rathsherr zu München	Hr. Müller.	Silbernagl	Hr. Fehr sen.
Mechtildis, seine Tochter	Frl. Berg.	Resi, seine Tochter	Franzel Penz.
Graf Mamugna, Itallener	Hr. Buchwald	Afra, eine Tyrolerin, Magd im Hause des Rathsherrn	Frl. Schweiger.
Bonaventura, sein Diener	Hr. Seeberg.	Scheiben-Toni, ein Tyroler-Gemsjäger	Seppel Penz.
Herr v. Puchenheim, ein Vasall des Herzogs	Hr. Eisenmann.	Emeran, Tyroler	Hansl Kübacher
Blasius Müller, Licentiat	Hr. Dor.	Bastian, Tyroler	Hr. Lipp.
Barbara, seine Gattin	Frau Fehr.	Ein Truchseß	Hr. Mann.
Unterthaler, Rathsdiener	M. Schweizer.		

Ein Maler. Ein Schneider. Trabanten. Volk. — Ort der Handlung: München.

Vor Anfang des Stückes: 1. Der Kleeplatz (Terzett). 2. Die Mutter am Grabe ihres Kindes (Solo). 3. Wildschützenlust (Solo). 4. Wie schön ist das Leben (Solo).

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

Das Nest des Zaunkönigs.

Original-Volksstück mit Gesang in 3 Abtheilungen von A. Berla. Musik von A. Müller; nebst einem Vorspiele: „Zaunschlupferl."

Personen des Vorspiels:

Steiner, Amtmann	Hr. Wagenbrun	Mosinger, ein reicher Bauer, Ortsvorstand	Hr. Scholz.
Null, Amtsschreiber	Hr. Ströhl.		
Plagdich, Schullehrer	Hr. Treumund.	Rosi, seine Tochter	Frl. Welser.

Personen des Stückes:

Null, Amtsschreiber	Hr. Ströhl.	Natzl, ein Bauernbursche	Frl. Weitner.
Michel, sein Sohn	Hr. Wiesner.	Nanni, Wirthshausköchin	Frl. Geisenhofer
Anton Eichthaler, ein reicher Bauer	Hr. Neuert.	Ein Bauer	Hr. Prüller.
		Ein Stabsoffizier	Hr. Wagenbrun
Rosi, sein Weib	Frl. Welser.	Ein französ. Stabsprofoß	Hr. Böhmert.
Plagdich, Schullehrer	Hr. Treumund.	F. Cracrelle, französische Soldaten	Hr. Königshofer
Rosine, seine Pflegetochter	Frl. Benisch.	Jean Petit, französische Soldaten	Hr. Lindner.
Lamgruber, Landwehrmann	Hr. Imann.	P. Gourmande, französische Soldaten	Hr. Herrmann.
Martha, sein Weib	Frau Helmstätt.	Bauern und Bäuerinnen, Schulkinder.	

Nach dem Vorspiele und nach dem 3. Akt: Produktion der schottischen Glocken-Kapelle.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Digitized by Google

Kirchenfeier am Mittwoch.

St. Michael. Gründungsfest der heil. Erzengel-Michael-Bruderschaft zur Unterstützung des Papstes Pius IX. 8 U. früh Predigt, dann Pontifikal-Amt, gehalten von Herrn Erzbischof Gregor, hierauf Opfergang.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Candidat Poppel.

Begräbnisse, Dienstag den 28. Januar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Welf, Galanterietischler v. h. (gest. d. 26., 29 J. a.)
2¾ Uhr: Ludwig Stubler, bgl. Spänglermeisterskind v. h. (gest. d. 26., 5 M. a.)
3 Uhr: Anton v. Puchpöckh, k. Hauptmannskind v. h. (gest. d. 26., 1 J. 10 M. a.) — Robert Brulliot, k. Conservator v. h. (grst. d. 26., 47 J. a.) — Franz Joseph Schön, k. Zoll-Rechnungs-Commissär v. h. (gest. d 26., 75 J. a.)

Trauergottesdienst (Mittwoch.)

St. Anna. Vorm. 9 Uhr für Joh Bapt. Mayr, bgl. Stadtgärtner v. h.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Promenadeplatz No. 20|2 rückwärts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Residenzstraße Nr. 6|3 sind 2 elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben. [5]

Ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang ist sogleich oder bis 1. Febr. an einen soliden Herrn zu vermiethen. *Frauenhoferstrasse No. 2|3 rechts.*

Zu vermiethen.

Rosenthal No. 19|2 links ist ein großes, schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Versteigerung.

Heute Dienstag den 28. Januar, Nachmittags von 2 Uhr an, wird im Thal 59/4 eine kleine Verlassenschaft, bestehend in Meubeln und anderen Gegenständen, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein elfenbeinerner Stockgriff mit einem Löwen, abzugeben Glockengasse 8|1.
Ein Portmonnaie mit Geld, abzugeben Petersplatz 11 im Schuhmacherladen.
Gefunden. Ein Hut, abzuholen Holzstraße No. 21.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Gemälde-Ausstellung.

Das in hohem Auftrage Sr. Maj. des regier. Königs durch Herrn Hofmaler Albr. Adam ausgeführte große Gemälde: „Die Schlacht bei Dornbarf" ist zum Besten des Künstler-Unterstützungs-Vereins, Schillerstraße No. 29, im Hintergebäude, täglich in den Stunden von 10—4 Uhr ausgestellt. Eintritt 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: „Dritter großer Maskenball." Anfang Abends ½8 Uhr. — Eintritt nur für Herren 24 kr. Damen und Charaktermasken frei.
Elysium: Zweite große „Redoute." Anf. ½8 Uhr.
Café Ebersberger: Concert der P. Paumann mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Ganze Anzüge für Damen sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4. ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.
geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Spaur, Graf, mit Gattin und Bedienung, Gutsbes. v. Schloß Igling.
Deuringer, Gasthofbesitzerssohn von Augsburg.
Pöllnitz, Baron v. Schloß Wagen.
Bullinger mit Familie, Direktor v. Pasing.
Samhaber, Gutsbes. v. Oberbach.
Mohr mit Sohn, Partik. v. Mannheim.

Zu den vier Jahreszeiten.

Farina, Kfm. v. Cöln.
Preiß, Kfm. v. Leipzig.
Levig, Kfm. v. Manchester.
Brandt, Kfm. v. Hanau.
Böhler, Kfm. v. Plauen.
Krebs, Kfm. v. Wien.

Hotel Leinfelder.

Von der Mühlen, Graf v. Bertolsheim.
Bartholomaie, Kfm. v. Mannheim.
Sedlmaier, Mme., Appellations-Gerichts Raths-Gattin v. Passau.
Grainger, Baron, mit Familie u. Bedienung, Gutsbes. v. Nozing.
Lossow mit Gattin, k. Revisionsbeamter von Lindau.
Lupin, Baron v. Illerfeld.

Goldenes Kreuz.

Bauer, Kfm. v. Ulm.
Rupp, Kfm. v. Annaberg.
Höflein, Kfm. v. Bern.
Hiller, Priv. v. Hof.
Geiler, Kfm. v. Fürth.

Stachus.

Sterkreiter, Lehrerin v. Wien.
Edelwirth, Hutfabrikant v. Augsburg.
Bayerle, Kfm. v. Ulm.
Neuburger, Kfm. v. Buchau.
Menschel, Kfm. v. Buchbrunn.

Oberpollinger.

Berger, Hopfenhdlr. v. Nürnberg.
Reichenberger, Fabrikbes. von Grötschenreuth.
Staab, Kfm. v. Chemnitz.
Littson, Student v. Freising.
Schmidt, Ingenieur v. Dresden.
Horazeck v. Mindelheim.
Waitzmann, Cooperator v. Wessling.
Teubner, Kfm. v. Meran.
Fühlmann, Techniker v. Leipzig.
Köbel, Rent. v. Mailand.
Schlosser, Priv. v. Wien.

Goldener Bär.

Barbarino, Kfm. v. Schweinfurt.
Hirschberg Graf, Lieutenant v. Dillingen.
Pfaff, Gutsbes. v. Sterneck.
Ofner, Hausbesitzer v. Graz.
Sybold, Offizier v. Linz.

Bamberger Hof.

Bärr, Früchtenhdlr., Karl, Schreinermeister und Sauer, Hafnermstr. v. Regensburg.
Ruschitzka, Oekon. und Schoch, Wirth v. Schleißheim.
Schmid, Pfarrer v. Tuisheim.
Haller, Schauspielerin n. Kitzinger, Kfm. v. Ansbach.
Peters, Kfm. v. Elberfeld.
Löwenstein, Kfm. v. Offenbach.
Schill mit Bruder, Germann und Ernst Bilderhdlr. v. Reinbayern.
Geret, Priv.-Gattin v. Mehring.
Scheller, Maler v. Amberg

Goldener Stern.

Hirsch, Kfm. v. Augsburg.
Maier, Kfm. v. Hürben.
Schmidtner, Kfm. v. Deggendorf.
Hußner, Priv. v. Innsbruck.

Bayerischer Löwe.

Herle, Techniker v. Ulm.
Zettl, Priv. v. Straubing
Birringer, Müller v. Grasselfing.

Rheinischer Hof.

Demmler, Posterpeditor v. Lindau.
Strehle, Kfm. v. Sonthofen.
Ellmayer, Forstpraktik. v. Freising.
Koch u. Bischer, Kfl. v. Augsburg.
Pfister, Kfm. v. Ulm.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12--2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssrus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Siegesthor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium. Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.
7) Paläontolog. Sammlung, Conservator Dr. Wagner.
8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar zählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Juning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 73⅛ Pp . . 73⅜ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Wegner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen üb Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller. Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Marienplatz.
		9	2 U. Nchm.	Krone an dem
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.
			3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institurs-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	36	„	„ 9	37½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	40	„	„ 9	41½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	30	„	„ 5	31½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	19½	„
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	41	„	„ 11	45	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44½	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 27. Jan. Oesterr. National-Anlehen 57⅝. Oesterreich. 5 proc. Metall. 48. Oesterreichische Bankaktien 668; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63½; v. 1858 104¾; v. 1860 63⅞; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 129⅝; Bayer. Ostbahn-Aktien 105¾. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 160½.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 29. Mittwoch, 29. Januar 1862. (Franz Sales.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Candidat Poppel.

Königl. Residenz-Theater. (29)

Minna von Barnhelm.

Lustspiel in fünf Aufzügen von Lessing.

Personen:

Von Tellheim, preußischer Major, verabschiedet . .	Herr Richter.
Minna von Barnhelm	Frau Dahn-Hausmann.
Franziska, ihr Mädchen	Frl. Jahn.
Just, Bedienter des Majors	Herr Büttgen.
Paul Werner, gewesener Wachtmeister des Majors . .	Herr Dahn.
Der Wirth	Herr Christen.
Eine Dame in Trauer	Frau Büttgen.
Riccaut de la Marlinière	Herr Lang.
Ein Feldjäger	Herr Leigh.
Bedienter bei Minna von Barnhelm	Herr Eiseneck.
Ein Kellner.	

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag: „Der Barbier von Sevilla." Oper von Rossini.
Freitag: Zum ersten Male: „Der Winkelschreiber." Lustspiel nach Terenz von Adolphi.
Samstag: Normatag, bleibt die K. Hofbühne geschlossen.
Sonntag: (Mit aufgehobenem Abonnement) „Faust." Oper von Gounod.

Gemälde-Ausstellung.

Das in hohem Auftrage Sr. Maj. des regier. Königs durch Herrn Hofmaler Albr. Adam ausgeführte große Gemälde: „Die Schlacht bei Dorndorf" ist zum Besten des Künstler-Unterstützungs-Vereins, Schillerstraße No. 29, im Hintergebäude, täglich in den Stunden von 10—4 Uhr ausgestellt. Eintritt 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

König Heinrich der Achte und sein Hof, oder: Katharina Parr.

Schauspiel in 5 Akten, nach Mühlbach's gleichnamigem Roman, bearbeitet von Simon.

Heinrich VIII., König von England	Hr. Christ.	Gardiner, Erzbischof von Wincheſter	Hr. Weber.
Katharina Parr, seine sechste Gemahlin	Frl. Schweiger.	Wriothesly, Lordkanzler	Hr. Eisenmann.
Lord Archimbald Douglas, Oberceremonienmeister	Hr. Fehr sen.	J. Heywood, Epigrammist und Hofnarr des Königs	Hr. Buchwald.
Lady Jane, seine Tochter	Frl. Berg.	Gammer Gurton, s. Haushälterin	Frl. Ehrenstein.
Marie Askew, Ehrendame der Königin	Frl. Loderbeck.	Hodge, sein Diener	Hr. Preis.
Herzogin von Richmond	Frl. Wiedmann.	Der Lord-Lieutenant des Towers	Hr. Müller.
Henry Howard, Oberkammerherr	Hr. Fehr jun.	Der Lordrichter	Hr. Scherer.
Graf Seymour, Admiral	Hr. Seeberg.	Ein Page	Frl. Schmidbaur
		Eine Hofdame	Frl. Klein.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

Das Nest des Zaunkönigs.

Original-Volksstück mit Gesang in 3 Abtheilungen von A. Berla. Musik von A. Müller; nebst einem Vorspiele: „Zaunschlupferl."

Personen des Vorspiels:

Steiner, Amtmann	Hr. Wagenbrun	Rosinger, ein reicher Bauer, Ortsvorstand	Hr. Scholz.
Null, Amtsschreiber	Hr. Ströhl.	Rosi, seine Tochter	Frl. Weiser.
Plagdich, Schullehrer	Hr. Treumund.		

Personen des Stückes:

Null, Amtsschreiber	Hr. Ströhl.	Nazl, ein Bauernbursche	Frl. Weitner.
Michel, sein Sohn	Hr. Wiesner.	Nanni, Wirthshausköchin	Frl. Geisenhofer
Anton Eichthaler, ein reicher Bauer	Hr. Neuert.	Ein Bauer	Hr. Prüller.
Rosi, sein Weib	Frl. Weiser.	Ein Stabsoffizier	Hr. Wagenbrun
Plagdich, Schullehrer	Hr. Treumund.	Ein französ. Stabsprofoß	Hr. Böhmert.
Rosine, seine Pflegetochter	Frl. Benisch.	F. Cracrelle, Jean Petit, P. Gourmande — französische Soldaten	Hr. Königshofer, Hr. Lindner, Hr. Herrmann.
Lamgruber, Landwehrmann	Hr. Imann.	Bauern und Bäuerinnen, Schulkinder.	
Martha, sein Weib	Frau Helmstätt.		

Schottisches Glocken-Concert, ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem Vorspiele: 1. Sardinischer Armee-Marsch von Gabotti. — 2. Adonis-Polka von Berger.

Nach dem 3. Akte: 1. Blue Bell of Scotland, Volkslied mit Variationen. — 2. Chinesische Fantasie von Sawger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 29. Januar vom Leichenhause aus:

1¾ Uhr: Joseph Herrmann, Taglöhner von Oberhaunstadt, Gerichts Ingolstadt (gest. d. 27., 44 J. a.) — Elisabetha Königl, Malerstochter von Regensburg (gest. d 27., 25 J. a.)

2 Uhr: Mathias Pichler, Bedienter von Wittibreut. Ger. Simbach (gest. d. 27., 38 J. a.) — Max Endreß, Bildhauerskind v. h. (gest. d. 27., 4 M. a.) — Katharina Kammerer, Schuhmacherstochter von Tölz (gest. d. 27., 21 J. a.) — Aloisia König, Advokatenstochter von Wilsbiburg (gest. d. 27., 42 J. a.) — Johann Mathias Baumann, Hausmeisterskind v. h. (gest. d. 27., 4 M. a.) — Anna Baumgartner, städt. Pfandverwahrerskind v. h. (gest. d. 27., 2 J. 6 M. a.) — Joseph Ascherl, Maurerskind v. h. (gest. d. 27., 22 T. a.) — Theresia Bötterl, Privatierskind von Wilmatshofen (gest. d. 27., 2 J. 4 M. a.)

2¾ Uhr: Ther. Schmid, Zimmermädchen von Steingaden, Ger. Schongau (gest. d. 27., 31 J. a.)

3 Uhr: Franziska Selzle, Gastwirthstochter von Glött (gest. d. 27., 28 J. a.)

Trauergottesdienst (Donnerstag.)

St. Anna. Vorm. 10 Uhr für Friedrich Miller, Major und Adjutant des Landwehr-Kreis-Commando's.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I.|J. Mittwoch den 29. Januar. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Wolfgang Winger, Tischlergeselle von Eschenbach, wegen Verbrechens des Diebstahls. 9 Uhr: Verhandlung gegen Cäcilia Speckner, Verwalterswittwe von Lemberg, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Diebstahls. 11 Uhr: Verhandlung gegen J. Pöll, Milchmann v. h., wegen Verbr. des Betrugs. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Karoline Hermannsdörfer, Handschuh-Näherin von hier, wegen Vergehens der Unterschlagung. 3¾ Uhr: Verhandlung gegen Theres Jaud, Näherin v. h., wegen Vergehens des Betrugs. 4½ Uhr: Verhandlung gegen Theres Berghammer, Maurerpalierswittwe von hier, wegen Vergehens des Diebstahls. 5½ Uhr: Verhandlung gegen Maria Rothermel, Schneidergesellensfrau von hier, wegen Vergehens der Unterschlagung.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Promenadeplatz No. 20|2 rückwärts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Es sind zwei meublirte Zimmer vornheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, an einen Herrn zu vermiethen. [1] **Karlsplatz 22|2.**

Ein schön meublirtes Zimmer ist **Kaserngasse No. 4|3** links, sogleich zu beziehen.

Zimmer nächst dem Dultplatz, groß und schön meublirt, sind bis 1. Februar zu vermiethen. **Max-Joseph-Straße No 1|0** links.

Ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang ist sogleich oder bis 1. Febr. an einen soliden Herrn zu vermiethen. ***Frauenhoferstrasse No. 2|3*** rechts.

Theresienstraße No. 85, 2 St., sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen. [3]

Versteigerung.

In der Commiss.-Lizitat.-Niederlage von M. Ruef, Prannersgasse No. 8—9 Parterre, heute Mittwoch von ½ 9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Siegelring mit Milchstein, abzugeben gegen eine Belohnung von 2 fl. im Sterneckergäßchen 1|0. Eine Vorsteckadel mit weißen Steinen und einer Perle, abzugeben gegen gute Belohnung bei A. Geyer, Rosengasse 13. **Gefunden.** Ein Batist-Taschentuch, mit dem Namen „Josephine", abzuholen Theresienstraße 63|2 links. Ein Perspektiv, abzuholen Schönfeldstraße 17|1.

Oeffentliche Vergnügungen.

Bambergerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.

Tafelmaier: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. 8 Uhr.

Prater: „Großes Maskenball." Eintritt für Herren 30 kr., für Damen 12 kr. Charaktermasken frei.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schrath's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei **G. Franz**, Perusagasse No. 4.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei **Chr. Fick**, Dienersgasse Nr. **9.**

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4. ist zu haben:

Das Notariatswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

18 Heft: **Das Notariatsgesetz vom 10. November 1861.**

16. broschirt. 18 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Harold, Baron v. mit Gattin, k. Landrichter v. Trostberg.
Grunert, Dr. v Stuttgart.
Meltreily mit Diener, Partik. v. Heistenfus.
Schubarth, Commercienrath von Regensburg.

Blaue Traube.

Seeligmann, Kfm. v. Göppingen.
Fleischmann, Priv. v. Genf.
Klingebeil und Reichenberger, Kaufleute v. Frankfurt.
Neumann u. Rosenbaum, Kflte. v. Fürth.
Albert, Kfm. v. Coblenz.
Bünte, Kfm. v. Hannover.

Hotel Leinfelder.

Se. Durchl. Fürst von Thurn und Taxis, und Baron Freyberg, Hauptmann von Augsburg.
Weil, Kfm. v. Schretzheim.
Lorsch, Kfm. v. Hanau.
Anspach, Kfm. v. Martinlamitz.
Förderreuther, Kfm. v. Nürnberg.
Schuh, Kfm. v. Cöln.

Hotel garni (Schafroth).

Göbel u. Chon, Kflte. v. Berlin.
Göbel, Kfm. v. Leipzig.
Schröder, Kfm. v. Hanau.
Schwordtner, Kfm. v. Regensburg
Birckl, Kfm. v. Augsburg.
Asal, Kfm v. Lörrach.
Popp, Kfm. v. Offenburg.
Lohrmann, Kfm. v. Mannheim.
Ziegler, Priv. v. Dachau.
Winter, Gutsbes. v. Donauwörth.
Binswanger, Kfm. v. Elberfeld.
Kürschner, Kfm. v. Ulm.
Gerson u. Schulze, Kflte. v. Berlin.
Hirschhorn, Fabrikant. Rothbart u. Löwenstein, Kflte. v. Frankfurt.
Sattler, Kfm. v. Reichenbach.
Golle, Fabrikant v. Chemnitz.

Augsburger Hof.

Hetigmanst und Albert, prakt. Aerzte v. Carlsruhe.
Schmidt, Dekan v. Speyer.
Rhüneck, Kfm. v. Frankfurt.

Oberpollinger.

Wittich, Priv. v. Weimar.
Meier, Kfm. v. Darmstadt.
Lang, Kfm. v. Nürnberg.
Beyerle, Kfm. v. Stuttgart.
Schmidt, Agent v. Düsseldorf.
Gehbl, Maler v. Meiningen.
Lehellet, Maler v. Zürich
Schiedle, Maler v. Sulzbach.

Bayerischer Löwe.

Eckert, Fabrik. u. Heinle, Priv v. Augsburg.
Behl, Hdlsm. v. Eibstadt.
Ramp, Vorsteher v. Oberrieden.

Rheinischer Hof.

Glaß, Kfm. v. Nürnberg.
Bader, Kfm. v. Krumbach.
Hartmann, Ingenieur v. Aibling.
Leivelt, Kfm. und Wagner, Hauptmann v. Stuttgart.
Fedra, Oberlieut. v. Mainz.

Kollergarten.

Schneider, Oekonom und Liebhart, Lehrer v. Neumarkt.
Baustädter, Dekan v. Weichs.

Sehenswürdigkeiten. [(Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12--2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschineeien ꝛc. Nachmittags peäcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffingee.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Voem. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmee: Anmeldung beim Zimmeewart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhe Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.
Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

1) **Antiquarium.** Consero. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** De. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deeen Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conseev. Prof. Strebee.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Dr. Wagner.
8) **Physikalische Sammlung.** Conseevator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Peof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung (baar zählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 73¼ Pp. . . 73¼ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Lachusgarten.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
			8 U. früh.	Marienplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Krone, Carlsplatz.
			6 U. Abds.	
	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshs. .	—	30	2 U. Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	36	„	„ 9	37½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	40	„	„ 9	41½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	30	„	„ 5	31½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	18	„	„ 9	19½	„
Engl. Souvereingd'or	„ 11	41	„	„ 11	45	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44⅔	„	„ 1	45⅓	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 28. Jan. Oesterr. National-Anlehen 57⅛. Oesterreich. 5 proc. Metall. 47. Oesterreichische Bankaktien 665; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64; v. 1858 105¾; v. 1860 64¾; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130; Bayer. Ostbahn-Aktien 105¾. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 162⅛.

Wien, 28. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 117.40; London 10 138.30; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 30. Donnerstag, 30. Januar 1862. (Hypolit; Adel.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh, Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Herzogspitalgasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Herr Vikar. Ströbel.

Königl. Hof- und National-Theater.

[20. Vorstell. im Abonnement.]

Der Barbier von Sevilla.

Komische Oper in zwei Aufzügen, nach dem Italienischen von Kollmann.
Musik von Rossini.

Personen:

Graf Almaviva	Herr Grill.
Doktor Bartolo	Herr Sigl.
Rosine, dessen Mündel	Frl. v. Edelsberg.
Basilio, Musikmeister	Herr Lindemann.
Marzelline, Gouvernante der Rosine	Frl. Seehofer.
Figaro, Barbier	Herr Kindermann.
Fiorillo, des Grafen Bedienter	Herr M. Schmid.
Ein Alkade	Herr Obermayer.
Ein Offizier	Herr Hartmann.

Ein Notar. — Ambrosio, Bartolo's Diener.
Musikanten, Wachen und Gerichtspersonen.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [G]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Freitag: Zum ersten Male: „Der Winkelschreiber." Lustspiel nach Terenz von Adolphi.
Samstag: Normatag, bleibt die K. Hofbühne geschlossen.
Sonntag: (Mit aufgehobenem Abonnement) „Faust." Oper von Gounod.

Gemälde-Ausstellung.

Das in hohem Auftrage Sr. Maj. des regier. Königs durch Herrn Hofmaler Albr. Adam ausgeführte große Gemälde: „Die Schlacht bei Jorndorf" ist zum Besten des Künstler-Unterstützungs-Vereins, Schillerstraße No. 29, im Hintergebäude, täglich in den Stunden von 10—4 Uhr ausgestellt. Eintritt 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Al. Schweiger.

Gastspiel und Benefiz der Opernsängerin Frau Wirth.

Auf vielseitiges Verlangen.

Die Köchinnen, oder: Die Zusammenkunft der Dienstmadeln in der Kuchel beim schönen Lenerl in München.

Posse mit Gesang in 2 Akten von Carl.

Herr von Schiffler, im Pfandhause angestellt	Hr. Preis.	Franz, Bedienter bei Schiffler	Hr. Eisenmann.
Dessen Frau	Frau Fehr.	Herr von Blendheim	Hr. Müller.
Mariandl, eine alte ehemalige Köchin	Hr. Dor.	Frau von Blendheim	Frl. Schmidbaur
Lenerl, ihre Tochter, Köchin bei Schiffler	Frau Wirth.	Katherl, ihre Köchin	Frl. Berg.
Herr von Berg	Hr. Weber.	v. Mühlbach, ein Wittwer	Hr. Scherer.
Frau von Berg	Frl. Wiedmann.	Lieserl, seine Köchin	Frl. Ehrenstein.
Sepherl, ihre Köchin	Frl. Loderbeck.	Friedrich, Bedienter	Hr. Berger.
		Bärbel, Köchin (Schwäbin)	Frl. Schweiger.
		Joseph, ein Bäckergeselle, Lenerl's Liebhaber	Hr. Seeberg.

Gesangspiecen, im ersten Stücke, gesungen von Frau Wirth:
1. **Walzer**, (der Kuß) von Arditi. — 2. **Rondo**, (die Freude) von Gumbert.

Hierauf:

Das Fest der Handwerker.

Eine Posse aus dem Volksleben mit Gesang in 1 Akt von Angely.

Wollmann, Zimmermeister und Bauunternehmer	Hr. Fehr sen.	Kind, Zimmermann, Dresdner	Hr. Fehr jun.
Gluck, Maurerpalier	Hr. Dor.	Madame Gluck	Frl. Schweiger.
Hähnchen, Tischler	Hr. Buchwald.	Madame Stehauf	Frl. Ehrenstein.
Stehauf, Spängler	Hr. Christ.	Madame Puff	Frau Lindner.
Puff, Schlosser, Oesterreicher	Hr. Preis.	Frau Mizerl, Gastwirthin	Frau Fehr.
		Lenchen, ihre Tochter	Frl. Loderbeck.

Handwerker mit ihren Frauen. Musikanten.

Jeder Theaterbesuchende erhält das gut getroffene Porträt des Herrn Dor als Mariandl gratis an der Kassa.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galerieſperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterreſperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung l./J. Donnerstag den 30. Januar. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Georg Müller, Schwabhäusler von Hörbach, wegen zwei Verbrechen des Diebstahls. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Raim. Plöderl, Taglöhner von hier, wegen zwei Vergehens des Diebstahls. 4 Uhr: Verhandlung gegen Georg Hartl, Kupferschmiedgeselle von Vilshofen wegen Vergehens des Diebstahls. 4½ Uhr: Verhandlung gegen Joseph Biesl, Schmiedmeister von hier, wegen Ungehorsams als Zeuge. 5 Uhr: Verhandlung gegen Anna Bergmann, Dienstmagd von Regen, wegen Vergehens des Diebstahls.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

Das Nest des Zaunkönigs.

Original-Volksstück mit Gesang in 3 Abtheilungen von A. Berla. Musik von A. Müller; nebst einem Vorspiele: „Zaunschlupferl."

Personen des Vorspiels:

Steiner, Amtmann . .	Hr. Wagenbrun	Mosinger, ein reicher Bauer,	
Null, Amtsschreiber . .	Hr. Ströhl.	Ortsvorstand . . .	Hr. Scholz.
Plagdich, Schullehrer . .	Hr. Treumund.	Rosi, seine Tochter . .	Frl. Weiser.

Personen des Stückes:

Null, Amtsschreiber . .	Hr. Ströhl.	Natzl, ein Bauernbursche .	Frl. Weitner.
Michel, sein Sohn . .	Hr. Wiesner.	Nanni, Wirthshausköchin	Frl. Geisenhofer
Anton Eichthaler, ein reicher Bauer	Hr. Neuert.	Ein Bauer	Hr. Prüller.
		Ein Stabsoffizier . . .	Hr. Wagenbrun
Rosi, sein Weib . . .	Frl. Weiser.	Ein französ. Stabsprofoß	Hr. Böhmert.
Plagdich, Schullehrer . .	Hr. Treumund.	F. Cractelle (französische Soldaten)	Hr. Königshofer
Rosine, seine Pflegetochter	Frl. Benisch.	Jean Petit (französische Soldaten)	Hr. Lindner.
Lamgruber, Landwehrmann	Hr. Imann.	P. Gourmande (französische Soldaten)	Hr. Herrmann.
Martha, sein Weib . .	Frau Helmstätt.	Bauern und Bäuerinnen, Schulkinder.	

Schottisches Glocken-Concert, ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem Vorspiele: 1. **Sardinischer Armee-Marsch** von Gabotti. — 2. **Adonis-Polka** von Berger.

Nach dem 3. Akt: 1. Blue Bell of Scotland, Volkslied mit Variationen. — 2. **Chinesische Fantasie** von Sawger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Portemonnaie wurde Mittwoch Morgens mit 3 fl. 24 kr. in Sechsern verloren, abzugeben Kaufingergasse No. 10 über 1 Stiege. Ein Portemonnaie mit 28 österr. Guldenstücken in weißer Rolle, abzugeben gegen angemessene Belohnung Schillerstraße 33|0. Eine Vorsteckknadel, ein Pferd vorstellend, abzugeben gegen Belohnung Ludwigsstraße Herzog Max Palais beim Portier. Ein weißes Ball-Entrée, abzugeben neue Pferdestraße 7|2.

Gefunden. Ein Gebetbuch und ein Sacktuch, abzuholen Perusagasse bei Bortenmacher Zwerger. Ein Regenschirm, abzuholen Salvatorstraße 14½|4.

Oeffentliche Vergnügungen.

Obervollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Café Schafroth: Gesangsvortrag von W. Brandt aus Hamburg. Anf. ½8 Uhr.
Fürstenfelderhof: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Donnerstag den 30. Januar vom Leichenhause aus:

2½ Uhr: Theresia Leidl, Bauerntochter von Ganghofen, Gerichts Eggenfelden (gest. d. 28., 36 J. a.)
2¾ Uhr: Johann Kellner, Schmiedgeselle von Pressat, Ger. Eschenbach (gest. d. 28., 38 J. a.)
3 Uhr: Georg Matheis, k. pens. Hofkutscher v. h. (gest. d. 28., 70 J. a.) — Karl Kurländer, Kassa- und Rechnungsführer an der Akademie der bildenden Künste v. h. (gest. d. 28., 39 J. a.)
3½ Uhr: Thomas Straubinger, k. pens. Regiments-Auditar v. h. (gest. d. 28., 40 J. a.)
4 Uhr: Franziska Recht, k. Universitäts-Professorstochter v. h. (gest. d. 28., 18 J. a.)

Trauergottesdienst (Freitag.)

Heil. Geistkirche. Vorm. 9 Uhr für Robert Brulliot, k. Conservator v. h.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Alois Andreas Herrmann, Ausgeher dahier, mit Maria Franziska Seidlmayer, Müllerstochter von Niederaichbach. — St. Peters-Pfarrei. HH. Robert Piersch, Lokomotivheizer dah., mit Elisabeth Sedlmayer von Adelshofen. Ludwig Vagl, Malergehilfe dahier, mit Theresia Seitz, Brunnwartstochter von hier. Johann Baptist Bader, b. Baurechtsbesitzer hier, mit Katharina Kagerhuber, Gastgeberstochter von Mallersdorf. — St. Anna-Pfarrei. Hr. Konrad Mühlbauer, Schlossergeselle dahier, mit Theresia Heitzer, Halbbauernstochter von Langenbruck. — St. Ludwigs-Pfarrei. Hr. Theador Lau, Kunstmaler dahier, mit Kreszentia Landeck, Schneidermeisterstochter von hier. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Cälestin Bagler, Eisenbahnstationsmeister dahier, mit Katharina Frahnhofer, Bäckermeisterstochter von Biechtach. Johann Cornelius Malz, Maler dahier und Insasse von Weilheim in Württemberg, mit Maria Katharina Wustlich, Malerstochter von hier. Karl Heinrich Julius Köckert, Historienmaler dahier und Insasse von Dessau, mit Natalie Judith Karoline Grueber, k. Professorstochter von Prag. Johann Baptist Hof, Bürger u. Hausbesitzer dahier, mit Anna Sigl, Leerhäuslerstochter von Unterweilbach. Johann Georg Sedlmayer, Bürger und Hausbesitzer dahier, mit Anna Jungermayr, Bauernstochter von Eching. Joseph Kiesl, Zeitungsträger und liz. Schwarzfarbenbereiter dahier, mit Kreszentia Kremler, Küfermeisterstochter von Neuessing. — Protestantische Pfarrei. HH. Johann Georg Amslinger, herrschaftl. Bedienter dahier, mit Anna Barb. Bauer, Hautboistenstochter von hier. Joh. Dappelbauer, Bahnwärter in Gauting, mit Therese Spring, Schuhmacherstochter von Weißingen. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. Hr. Simon Tremmel, Milchmann u. Hausbesitzer dahier, mit Maria Bauer, Milchmannswittwe von hier. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. Hr. Michael Straßer, Anwesensbesitzer dahier, mit Barbara Rankl, Taglöhnerstochter von Niederscheyern.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Samuel Bauer's

Vollständiges evangelisches Gebetbuch

für die häusliche Andacht zum täglichen Gebrauche.

Bestehend in Gebeten auf den Morgen und Abend in gesunden und kranken Tagen.

Mit sehr deutlichen Lettern gedruckt.

Zwei Bände mit zwei feinen Stahlstichen.

Preis geheftet 1 fl. 30 kr. Sehr schön in engl. Leinwand gebund. 1 fl. 54 kr.

Dieses Gebetbuch enthält auf über 600 Seiten größtes Octav-Format Morgen- und Abendgebete in gesunden und kranken Tagen, sowie Gebete für alle fast nur denkbaren Fälle und Lagen des menschlichen Lebens.

Die Gediegenheit und Beliebtheit dieses christlichen Haus- und kräftigen Andachtsbuches ist dadurch schon hinlänglich bewiesen, daß in verhältnißmäßig kurzer Zeit gegen

Fünfundfünfzig Tausend Exemplare

in 9 Auflagen davon verkauft wurden.

Es kann daher auch mit Recht diese neue Auflage Jedermann empfohlen werden.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Promenadeplatz No. 20|2 rückwärts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Zimmer nächst dem Dultplatz, groß und schön meublirt, sind bis 1. Februar zu vermiethen. Max-Joseph-Straße No 1|0 links.

Ein schön meublirtes Zimmer ist **Kasernstraße No. 4|3** links, sogleich zu beziehen

Residenzstraße Nr. 6|3
sind 2 elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben. [6]

Rosenthal No. 19|2 links ist ein großes, schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Thal 47 2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Versteigerung.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse Nr. 4, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das bayerische Strafrecht.

I. Bändchen.

Gesetz v. 10. Nov. 1861. Einführung des Strafgesetzbuches u. d. Polizeistrafgesetzb.
Gesetz v. 10. Juli 1861 u. K. Vrdg v. 4. Sept. 1861. Aufhebung der Strafolgen.
Königl. Verordnung vom 5. Jänner 1862. Entschädigung der Geschwornen, Sachverständigen und Zeugen in Strafsachen.

Correcter Abdruck der amtlichen Ausgabe
und Anmerkungen dazu.
Mit Königl. Allerhöchster Genehmigung.

16. brosch. 30 kr. Ausgabe auf Schreibpapier in gr. 8. mit breitem Rand 1 fl.

☞ Das II. Bändchen, enthaltend das **Strafgesetzbuch**, wird in kurzer Zrit erscheinen. Dasselbe ist ebenfalls ganz genau nach der amtlichen Ausgabe abgedruckt und mit sehr umfangreichen Anmerkungen für die praktische Benützung versehen.

Das III. Bändchen wird das **Polizeistrafgesetzbuch** und ein **Sachregister** zu allen drei Bändchen enthalten und auch bald nach dem Erscheinen der amtlichen Ausgabe folgen.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von **M. Siebert.**
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. Preis: **36** kr.

Reischle, M., Anleitung zur Erlernung der Decimalbrüche und der anwendbarsten Rechnungs-Abkürzungen. 8. in Umschlag broschirt. Preis 18 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Plötz v. mit Diener, Premier-Lieutenant von Weißenfels.
Knigge, Baron v. mit Bed. v. Hannover.
Auton, Rent. v. England.
Kussel, Kfm v. Hamburg.
Haas, Kfm. v. Frankfurt.
Hertel und Körber, Großhändler v. Augsburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Pisoni, Geaf, mit Gattin und Dienerschaft v. Venedig.
Wienhörr, Priv. v. Linz.
Uebelherr, Kfm. v. Baden
Oidra mit Familie, Propr. v. Wien.

Hotel Deter vorm. Manlich.)

Krieger, Kfm. v. Gera.
Thuna, Kfm v. Mannheim.
Rosenbaum, Kfm. v. Frankfurt.
Moritz, Kfm. v. Berlin.
Zentgeaf, Kfm. v. Lahe.
Jung, Kfm. v. Baemen.
Caston, Arzt v. London.

Hotel Leinfelder.

Aumüller, Sensal v. Augsburg.
Pfaff, Kfm. v. Halle
Kolb, Hauptmann v. Augsburg.
Roman, Ingenieur v. Paris.
David, Rent v. Brüssel
Kaberhuber, Brauereibesitzer von Pfeffenhausen.

Goldenes Kreuz.

Schneider, Kfm. v. Meran.
Hinsberg, Kfm. v. Frankfuet.

Hotel garni (Schafroth).

Benhofee, Kfm. v. Stuttgaet.
Hoib, Kfm. v. Aacau
Streubler, Kfm v. Augsburg.
Hotzmann, Kfm. v. Kempten.
Wunsch, Kfm. v. Marbueg.
Lobmann, Kfm. v. Fürth.
Kiopf, Kfm. v. Ansbach.
Meich, Kfm. v. St. Galien.

Stachus.

Breitling. Badbesitzer u. Lambacher, Buchhalter v. Aibling.
Röder, Kfm. v. Landshut.
Hopfran mit Gattin, Bäcker v. Regensburg
Bogner, Landgerichts-Aeztens-Tochter von Neunburg.

Obervolilinger.

Noller, Kfm. v. Pforzheim.
Lewald, Gerber v. Zeillafs.
Wünsch, Kfm. v. Cronenberg.
Bauee, Rechtsrath v Landsberg.
Frank, Kfm. v. Würzburg.
Meyer, Buchdrucker v Luzern.
Koch, Priv. v. Münchberg.
Kremmser, Feilenhauer v Nürnberg
Fagai, Tapezierer und Reiner, Gutsbesitzer v. Bern.

Goldener Bär.

Röhrle, Rentbeamter v. Isny.
Geundhere, k Baubeamter v. Aschaffenburg.
Glanz, Offizier v. Speyer.
Knauß, Techniker v. Kassel.

Bayerischer Löwe.

Quere, Hdlsm. v. Urspeingen.
Beegmoser, Hdlsm. v. Jengen.
Wechsei, Hdlsm. v. Türkheim.

Rheinischer Hof.

Panflinger, Kfm. v. Linz.
Tasch, Kfm. v. Regensburg.
Dletsch, Fabeik v. Freising.
Otto m. Fam., Ingenieur v. Kolbermoor.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Mitbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennestr. 13|2.

Französische: Graf Recuioi, Gesandtee, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Päße von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Geaf Clio, Promenadeplatz No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9 Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Geaf Gonelia, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Poepnyee, Türkenstr. 83. Die Päße d. Portier d. Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Päße beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1 Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schombeeg: Caelsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei i. Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden, Maximilians-(Dult-)Platz Nr. 22|2.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der An. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien**.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

1) **Antiquarium**. Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium**. Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Dr. Wagner.
8) **Physikalische Sammlung**. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung**. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung (baar zählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 73 Pp . . 73 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh. 2 U. Nm. u. 6 U. Ab.	Krone am Carlsplatz.
„ „			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institute-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	36	„	„ 9	37½	„
Pistolen, Preußische . .	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	„ 9	40	„	„ 9	41½	„
Rand-Dukaten	„ 5	30½	„	„ 5	31½	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	18½	„	„ 9	19½	„
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	42	„	„ 11	45	„
Fünffrancsthaler . . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44½	„	„ 1	45½	„
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 29 Jan. Oesterr. National-Anlehen 58½. Oesterreich. 5 proc. Metall. 47½. Oesterreichische Bankaktien 658; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64; v. 1858 105½; v. 1860 63½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130½; Bayer. Ostbahn-Aktien 106. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 163½.

Frankfurt, 29. Jan Wechsel-Course. Paris: 93½; London 117½; Wien 84½.

Wien, 29. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 117.20; London 10 138.15; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 31. Freitag, 31. Januar 1862. (Petrus A.; M.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 3 U. Nachmittags Pontifikal-Vesper.
St. Peter. 3 U. Nachmittags Vesper, $^3/_4$5 U. Abends Litanei.
Kreuzkirche. $^1/_2$5 U. Abends Rosenkranz, dann Litanei.
Herzogspitalkirche. 5 U. Abends Rosenkranz, dann Litanei.
Damenstiftskirche. $^1/_2$6 U. Abends Litanei.
St. Elisabeth. 7 U. früh Bruderschaftsmesse.
St. Annapfarrkirche. $^1/_2$5 U. Abends Rosenkranz, dann Litanei.
Heil. Geistkirche. 3 U. Nachmittags Vesper, $^1/_2$5 U. Abendandacht.
St. Bonifaz. 3 U. Nachmittags Pontifikal-Vesper.
Auerkirche. 3 U. Nachmittags Vesper, 4 U. Litanei.
Haidhauserkirche. 3 U. Nachmittags Vesper.

Königl. Hof- und National-Theater.

[21. Vorstell. im Abonnement.]

Zum ersten Male:

Der Winkelschreiber.

Lustspiel in vier Aufzügen, nach einer Idee des Terenz, von Adolphi.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

August Ehrenstein, Kanzleirath	Herr Herz.
Karoline, seine Frau	Frau Büttgen.
Eduard, deren Sohn	Herr Stritt.
Wilhelm Ehrenstein, Commerzienrath, Augusts Bruder	Herr Sulzer.
Amalie, seine Frau	Frl. Seebach.
Helfreich, Rentier	Herr Tomschitz.
Louise Wertheim	Frl. Berger.
Knifflig, Winkelschreiber	Herr Christen.
Adam, sein Faktotum	Herr Lang.
Schaum, Barbier	Herr Büttgen.
Ein Hauswirth	Herr Keller.
Ein Diener	Herr Thoms.

Preise der Plätze:
Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr Galerie 15 kr. [1]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz zur 25jährigen Jubiläums-Feier des Orchester-Direktors Max Sieber.

Als Gast: Fräulein **Moniok**, Lokal-Sängerin.

Große türkische Musik auf der Bühne.

Julerl, die schöne Putzmacherin.

Posse mit Gesang in 2 Akten von Karl Meisl. Musik von A. Müller.

Herr von Wackler, ein Kapitalist und Hausherr		Hr. Seeberg.	Licinerl, Regim.-Tambour		Hr. Liebert.
Madame quelque Chose, eine Putzmacherin		Frau Fehr.	Cinerl, ein Grundwächter, sein Freund		Hr. Preis.
Julerl	Mädchen bei der Putzmacherin	Frl. Moniok.	Reindl	Bürger	Hr. Christ.
Nannerl		Frl. Berg.	Reichl		Hr. Eisenmann.
Suserl		Frl. Loderbeck.	Töpferl		Hr. Weber.
Roserl		Frl. Wiedmann.	Erster	Gast	Hr. Müller.
Lenerl		Frl. Schmidbaur.	Zweiter		Hr. Scherer.
Justinerl		Frl. Klein.	Erster	Soldat	Hr. Mayer.
Philippinerl		Frl. Burg.	Zweiter		Hr. Mann.
Flegel, ihr Bruder		Hr. Fehr sen.	Erster	Rauchfangkehrer	Hr. Gerhard.
			Zweiter		Hr. Pasch.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder		Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer		Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant		Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen		Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter		Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin		Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher		Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte		Frl. Spreng.
Rest, seine zweite Frau		Frl. Allmann.	Ein Strolch		Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe		Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube		Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau		Frl. Geisenhofer.	Franzel	Schlosserlehrbuben	Ant. Bader.
Ratzl	Schuhmacher-lehrbuben	Hr. Brüller.	Seppel		L. Maier.
Wenzl		Hr. Königshofer.	Ein Amtsdiener		Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote		J. Schweiger.	Frau Mietzl		Frau Helmstätt.
Giftbolz		Hr. Wagenbrun.	Kuni	Dienstmädchen	Frl. Moniok.
Grausbirn, Natter's Köchin		Frl. Benisch.	Lisi		Frl. Koch.

Schottisches Glocken-Concert, ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Akte: 1. **Sardinischer Armee-Marsch** von Gabotti. — 2. **Adonis-Polka** von Berger.

Nach dem 2. Akte: 1. **Blue Bell of Scotland**, Volkslied mit Variationen. — 2. **Chinesische Fantasie** von Sawger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 31. Januar vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Theresia Denk, Pfründnerin v. h. (gest. d. 29., 79 J. a.)
2 Uhr: Magdalena Fischbach, Hofbeleuchtungsdienersfrau v. h. (gest. d. 29., 38 J. a.) — Alois Schmucker, bgl. Melberskind v. h. (gest. d. 29., 4 M. a.)
2¼ Uhr: Maria Hadler, Gärtnerstochter v. h. (gest. d. 29., 8 J. 5 M. a.)
3 Uhr: Joseph Schuhmacher, Gütlerssohn von Unterbernbach. Ger. Aichach (gest. d. 29., 52 J. a.) — Friedrich Wittstadt, Vergoldersohn v. h. (gest. d. 29., 13 J. a.)
3¼ Uhr: Joseph Ludwig Mayer, Cand. jur. v. h. (gest. d. 29., 23 J. a.)
3½ Uhr: Dr. Bernhard Joseph von Hartz, k. Stabsarzt v. h. (gest. d. 29., 58 J. a.)

Trauergottesdienste (heute Freitag.)

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Karl Kurländer, Kassa- und Rechnungsführer an der Akademie der bildenden Künste v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 10 Uhr für Franziska Recht, k. Universitäts-Professorstochter v. h.

Am Samstag:

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Joseph Schuhmacher, Gütlerssohn von Unterbernbach, Gerichts Aichach.
St. Peter. Morgens 8 Uhr für Theresia Leitl, Bauerstochter von Ganghofen, Gerichts Eggenfelden.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Thomas Straubinger, k. penf. Regiments-Auditor v. h.

Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Promenadeplatz No. 20|2 rückwärts ist ein schön meublirtes **Zimmer** sogleich zu vermiethen.

Es sind zwei meublirte Zimmer vorneheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, an einen Herrn zu vermiethen.
[2] **Karlsplatz 23|2.**

Ein schön meublirtes **Zimmer** ist **Kasernstraße No. 4|3 links**, sogleich zu beziehen.

Ein schön meublirter **Salon** nebst Zimmer ist sogleich zu beziehen
[20] **Theresienstraße No. 8|2.**

Ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang ist sogleich oder bis 1. Febr. an einen soliden Herrn zu vermiethen. ***Frauenhoferstrasse No. 2|3 rechts.***

Thal 47|2 ist ein schön meublirtes heizbares **Zimmer** zu vermiethen.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Portemonnaie wurde Mittwoch Morgens mit 3 fl. 24 kr. in Sechsern verloren, abzugeben Kaufingergasse No. 10 über 1 Stiege. — Ein goldenes Medaillon mit dem Porträt eines Frauenzimmers, abzugeben Altenhofgasse 2|1. — Ein Portemonnaie mit Geld und einem Ohrringe, abzugeben Arcisstraße 10|1 gegen Belohnung.
Gefunden. Ein Geldbeutel mit etwas Geld, abzuholen Türkenstraße 15|1.

Gemälde-Ausstellung.

Das in hohem Auftrage Sr. Maj. des regier. Königs durch Herrn Hofmaler **Albr. Adam** ausgeführte große Gemälde: **„Die Schlacht bei Dornbach"** ist zum Besten des Künstler-Unterstützungs-Vereins, Schillerstraße No. 29, im Hintergebäude, **täglich** in den Stunden von 10—4 Uhr ausgestellt. Eintritt 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.
Württembergerhof: Gesang-Soirée der Familie **Kienast** und des Concertinen-Virtuosen Karl **Wiesner**. Anfang ½8 Uhr.
Oberpollinger: Produktion des „**Mainzer Fritz**." Anfang 8 Uhr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung

und ein Leitfaden zur Fleischbeschau

für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.

Auch ein Büchlein

zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.

16. brosch. 54 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Mor. Morberg, Ritter v., k. k. Statthaltereirath v. Linz
Rummel, Direktor der Rheinbölterhütte.
Hamilton mit Gattin, Capitän v. England.
Schinnern, Ritter v., von Lambach.
Miltenberg, Partik. v. Augsburg.
Mütter, Kfm. v. Nürnberg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Beckerroth und Bertelemann, Kaufleute v. Crefeld.
Mayer, Kfm. v. Carlsruhe.
Lang, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Detzer (vorm. Maulich.)

Levinger u. Hirsch, Kflte. v. Frankfurt.
Fett u. Pelzer, Kflte. v. Mainz.
Fritz, Kfm. v. Kitzingen.
Straßner, Kfm. v. Stuttgart.

Blaue Traube.

Allendorf, Kfm. v. Solingen.
Fehr, Kfm. v. Isny.
Groß, Inspektor, Michael u. Friedmann, Kaufleute v. Leipzig.
Kohn, Edelsteinhändler u. Heitner, Juwelier v. Wien.
Walter van der Bosch, Kfm. v. Hamburg
Scherrer, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Leinfelder.

Jost-Barth mit Gattin, Gasthofbesitzer von Luzern.
Vogel, Gutsbes. v. Gratz.
Ostheimer, Posthalter v. Füssen.
Schroder, Posthalter v. Pöttmes.
Freund, Kfm. v. Cronenberg.
Escalet, Kfm. v. Zweibrücken.

Hotel garni (Schafroth).

Kurz u. Rameran, Kflte. v. Hof.
Ziegler, Fabrikant v. Wefferitt.
Jordan, Kfm. v Stuttgart.
Straßburger, Kfm. v. Fürth.
Steingaßner, Priv. v. Wien.
Menhof, Kfm. v. Passau.
Köber, Kfm. v. Osterhofen.
Schiefler, Kfm. v. Innsbruck.
Schäffel, Kfm. v. Regensburg.
Fürier, Kfm. v. Heidelberg.

Augsburger Hof.

Düll, Bezirksgeometer v. Eichstädt.
Riedl, Courier, Brudrisu Roth, Techniker v. Wien.
Meein, Privatiersgattin v. Cassel.
Hörr, Partik. v. Bamberg.
Guggemoos, Kfm. v. Augsburg.
Deich mit Gattin, Solotänzer von Braunschweig.

Obervollinger.

Ruf v. Stuttgart.
Wer v. Berchtesgaden.
Nicolay u. Groppe, Gutspächter v. Ungarn.
Bremer, Kfm. v. Leipzig.
Döhlmann, Kfm. v. Berlin.
Friedrich, Priv. v. Wien.

Bamberger Hof.

Eder, Kfm. v. Kufstein.
Bachmeier, Oekon. v. Göppingen.
Burkhardt, Kfm. v. Erfurt.
Müller, Rechtspraktik. v. Polterburg.

Bayerischer Löwe.

Gradl, Priv. u. Kirchmaier, Kupferschmid v. Augsburg.
Diptmar m. Gattin, Bautechniker v. Ebenau.
Burkhardt, Fabrik. v. Oberhausen.
Häusler, Fabrik. v. Ditlingen.
Gerz, Fabrik. v. Landersdorf.
Ostler, Hdlsm. v. Mindelheim.
Dozack, Pferdhdlr. v. Klagenfurt.
Wirsching m. Gattin, Wagner v. Hörbach.

Rheinischer Hof.

Gruber m. Gattin, Kfm. v. Freising.
Koch u. Strelin, DDr. med. v. Wien.
Mahr, Revierförster v. Eisenach.
Köller, Gutsbes. v. Salzburg.
Kaimünster, Kfm. v. Kempten.
Bachmann, Fabrik. v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Brienuerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Camelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der An. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer; Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peters thurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 a Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung,** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herrn Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Dr. Wagner.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an der Billet-Expedition die Fahr-Taxen in Reichswährung baar zählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großherzogl. Hessische Lose.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
8 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 15 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen . .	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Hofbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen .	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz,
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
„	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wasserburg . .	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Auskunfts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 30. Jan. Oesterr. National-Anlehen 58 1/2. Oesterreich. 5 proc. Metall. 47 1/8. Oesterreichische Bankaktien 660; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63 3/8; v. 1858 105 1/8; v. 1860 63; Ludwigshaf-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130 5/8; Bayer. Ostbahn-Aktien 106 Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 161 1/8.

Wien, 30. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 117.50; London 10 138.45; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exp

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 32. Samstag, 1. Februar 1862 (Ignaz; V.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am IV. Sonntag nach den hl. 3 Königen und am Feste Mariä-Reinigung oder Lichtmeß.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Domcapitular Weber, dann Wachsweihe und Prozession, hierauf Pontif.-Amt, gehalten von Herrn Erzbischof Gregor, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Pontifikal-Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt von Herrn Bruderschaftsprediger Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 Uhr früh Messen, 11 U. Pontifikal-Amt, gehalten von Herrn Stiftsprobst Dr. Döllinger, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ½11 U. Predigt von Herrn Hofkaplan Müller, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst mit Predigt, von Herrn Dom-Vikar Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. Hochamt, ½2 U. Nachmitt. Versammlung, dann St. Josephi-Andacht mit Predigt und Volksgesang, 5 Uhr Abends Litanei und Beschluß der vierzigtägigen Kind-Jesu-Andacht.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste, 2 U. Nchm. Andacht.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6 und 8 U. fr. Messen, 10 U. Predigt von Herrn Domcooperator Scherer, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. Vollkommener Ablaß. 5 U. früh I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 6 Uhr Messe des marian. Bündnisses, 7½ U. Wachsweihe und Prozession, 8 U. Predigt von Herrn Stadtpfarrer Dr. Westermayer, dann Hochamt auf dem Mariahilfaltar, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Rosenkranz, hierauf Vesper und Litanei.

Kreuzkirche. 6 U. früh Messe, ½7 U. Wachsweihe, 7 U. Hochamt, 8 und 9 U. Messen, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messe, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, dann Wachsweihe, 8 U. Hochamt, 11 U. Congregationsamt. 3 U. Nachm. Convent der ledigen Frauenspersonen mit Predigt von Herrn Wolff, ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Litanei.

St. Josephspitalkirche. ½8 U. früh Messe, ¾7 U. Wachsweihe, 7 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt und Litanei.

Damenstiftskirche. Titularfest der Lehrjungen-Congregation, 7 U. fr. Stiftsmesse und General-Communion, 10 U. Hochamt, 2 U. Nachmitt. Convent mit Predigt, Te Deum- und Verkündigung der Formel, ½6 U. Abends Litanei.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½8 U. fr. Messen, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachmittags Predigt von Hrn. Benefiziaten A. Mayer, dann Beschluß der Weihnachtsandacht mit Litanei und Te Deum.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, 8 U. Predigt und Hochamt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. fr. Messe, dann Predigt u. Wachsweihe, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. Vorm. Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Wachsweihe und Hochamt, ½4 U. Nchm. Beschluß der Kind-Jesu-Andacht mit Predigt und Litanei.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. früh Messe für den Jungfrauenbund, 8 U. Predigt, dann Wachsweihe, hierauf Prozession und Hochamt, 10 Uhr Messe für den Frauenbund, 2 U. Nachm. Predigt, dann Rosenkranz und Litanei.

IV. St. Ludwig. 5½ U. fr. l. Messe, 6 U. Hochamt für den Jungfrauenverein, 8 U. Wachsweihe und Prozession, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 7 U. Wachsweihe und Prozession, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger J. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. l. Messe, dann Frühlehre, ½9 U. Wachsweihe und Prozession, 9 U. Primiz-Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Auerkirche. 6 U. fr. Amt, 7 U. Hochamt für den Jungfrauenbund, 8 U. Wachsweihe und Prozession, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Predigt, dann Rosenkranz und Litanei.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. früh Messe, 7 U. Wachsweihe und Prozession, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-Nro. 318, 1—4; 8. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Herr Ober-Consistorialrath Dr. von Burger. Gesangs-Nro. 389, 1—2; 3—4; Nro. 19. Um ½12 U. Christenlehre für die Knaben. Um 3 U. Nachm. Erbauungsstunde, Herr Vikarius Heumann.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 1. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Bauer, Zimmermannskind v. h. (gest. d. 30., 4 M. a.) — Ursula Borst, Pfründnerin v. h. (gest. d. 30., 59 J. a.) — Theresia Mayer, Gärtnerskind v. h. (gest. d. 30., 2 J. a.)
3¼ Uhr: Ludwig Guidi, Gypsformatorgehilfe von Albiano, Gerichts Barga in Toskana (gest. d. 30., 26 J. a.) — Katharina Späth, Tändlerstochter von Günzburg (gest. d. 30., 21 J. a.)
3½ Uhr: Anna Simperl, Köchin von Schrobenhausen (gest. d. 30., 34 J. a.)
4 Uhr: Eduard Fuchs, Privatier von Waltershof, Ger. Waldsassen (gest. d. 30., 56 J. a.)
4¼ Uhr: Maria Gautsch, bgl. Kaufmannstochter v. h. (gest. d. 30., 13 J. a.)

Das in hohem Auftrage Sr. Maj. des regier. Königs durch Herrn Hofmaler Albr. Adam ausgeführte große Gemälde: „Die Schlacht bei Dornbach" ist zum Besten des Künstler-Unterstützungs-Vereins, Schillerstraße No. 29, im Hintergebäude, täglich in den Stunden von 10—4 Uhr ausgestellt. Eintritt 12 kr.

Sämmtliche hiesige Theater heute geschlossen.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse Nr. 4, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das bayerische Strafrecht.

I. Bändchen.

Gesetz v. 10. Nov. 1861. Einführung des Strafgesetzbuches u. d. Polizeistrafgesetzb.
Gesetz v. 10. Juli 1861 u. K. Vrdg. v. 4. Sept. 1861. Aufhebung der Straffolgen.
Königl. Verordnung vom 5. Jänner 1862. Entschädigung der Geschwornen, Sachverständigen und Zeugen in Strafsachen.

Correcter Abdruck der amtlichen Ausgabe
und Anmerkungen dazu.
Mit Königl. Allerhöchster Genehmigung.

16. brosch. 30 kr. Ausgabe auf Schreibpapier in gr. 8. mit breitem Rand 1 fl.

☞ Das II. Bändchen, enthaltend das **Strafgesetzbuch**, wird in kurzer Zeit erscheinen. Dasselbe ist ebenfalls ganz genau nach der amtlichen Ausgabe abgedruckt und mit sehr umfangreichen Anmerkungen für die praktische Benützung versehen.

Das III. Bändchen wird das **Polizeistrafgesetzbuch** und ein **Sachregister** zu allen drei Bändchen enthalten und auch bald nach dem Erscheinen der amtlichen Ausgabe folgen.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. **9.**

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Frühlingsstraße 18|2 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Promenadeplatz No. 20|2 rückwärts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Rosenthal No. 19|2 links ist ein großes, schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Thal 47 2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Residenzstraße Nr. 6|3
sind 2 elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben. [7]

Gesucht wird ein Zimmer nebst Alkoven, unmeublirt. Offerte mit Preisangabe unter S. Z. besorgt die Expedition d. Bl.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein brauner lederner Geldbeutel mit 13 fl., 24—27 kr., abzugeben gegen gute Belohnung Blumenstraße 8, beim Gürtlermeister Stanko. — Drei kleine und vier große Schlüssel an einem Bunde, abzugeben gegen Erkenntlichkeit im Straubingerhof. — Eine Zehn-Gulden-Rolle in Sechsern, abzugeben gegen Belohnung Kreuzgasse 33|0. — Ein goldener Ehe-Ring, abzugeben gegen 1 fl. Belohnung beim Bäckermeister Dorn in Haidhausen.

Gefunden. Ein Portemonnaie mit wenig Geld, abzuholen beim Portier in der Bibliothek.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.
Oberottl: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anf. ½8 Uhr.

Bei Georg Franz in München, Pernfagasse Nr. 4, ist zu haben:

Das Notariatswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

16 Heft: Das Notariatsgesetz vom 10. November 1861.

16. broschirt. 18 kr.

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München

aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.

Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rhodius, Kfm. v. Linz.
Zapp, Kfm. v. Barmen.
Himer, k. k. Beamter v. Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.

Delimar, Rent. u. d'Orleans mit Familie, Gutsbes. v. Wien.
Lerüth, Fabrikant v. Aachen.
König, Kfm. v. Bonn.
Jacobi, Kfm. v. Potsdam.
Ahrmeier, Kfm v. Schlesien.

Hotel Oeter vorm. Maulick.)

Heckel, Kfm. v. Leipzig.
Ferber, Kfm. v. Gera.
Königsberger, Kfm. v. Floß.

Hotel Leinfelder.

Bauman, Kfm. v. Fürth.
Kahn, Kfm. v. Mainstockheim.
Kunzmann, Ingenieur v. Nürnberg.
Landegren, Capitän v. Schweden.
Henneberg, Dr. v. Göttingen.

Goldenes Kreuz.

Esek, Kfm. v. Cellingen.
Beckmann, Kfm. v. Barmen.
Burg, Kfm. v. Nassau.
Schneider, Kfm. v. Dresden.
Weiherr, Kfm. v. Mainz.
Grube, Kfm. v. Berlin.

Hotel garni (Schafroth).

Hönighausen, Kfm. v. Nürnberg.
Kobhorn, Kfm. v. Oldenburg.
Grünstein, Kfm. v. Wetzlar.
Bormann, Kfm. v. Amsterdam.
Hofberger, Kfm. v. Braunau.
Stalinger, Kfm. v. Stuttgart.
Fronhofer, Kfm. v. Bleinlingen.
Dänler, Kfm. v. Neuenburg.
Hermann, Kfm. v. Gnonau.

Augsburger Hof.

Cramer, Kfm. v. Brandenburg.
Emmerich, Partik. v. Aachen.
Schönhof, Kfm. v. Frankfurt.

Obervollinger.

Staiger mit Fam., Werkmstr. v. Neu-Ulm.
Zimmermann und Freimann, Kaufleute v. Wien.
Cloß, Kfm. v. Stuttgart.
Müller, Fabrik. v. Chemnitz.
Delarayeu. Mdme. Chevaux v. Lausanne.
Kahn, Thierarzt v. Biberach.
Birnstein, Kfm v. Frankfurt.
Schuhmacher, Maler und Schuhmacher, Kfm. v. Stuttgart.

Bamberger Hof.

Stiegimaier mit Gattin, Priv. von Augsburg.
Haschnig, Kfm. v. Wien.
Mosblech, Kfm. v. Berlin.
Riedel, Priv. v. Regensburg.
Eberle, Gutsbesitzer v. Illertießen.
Mendele, Kfm. v. Buchau.
Walter, Kfm. v. Langenfeld.
Schmidthauer, Pfarrer v. Gmünd.

Bayerischer Löwe.

Knirle, Hdlsm. v. Mindelheim.
Bürger, Zeller, Bottmaier u. Wagner, Hdlsl. v. Sonthofen.
Ferstner, Hdlsm. v. Merzingen.
Kilg, Hdlsm. v. Wemding.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Lindau, Polytechniker v. Ansbach.
Sontheim m. Bruder, Hdlsm. v. Oberdorf.
Braun m. Sohn, Kfm. v. Altenschönbach
Schrömer, Fabrik. v. Krumbach.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Schimelbacher m. Gattin, Materialverwalter v. Nürnberg.
Müller, Pharmazeut v. Freising.
Fröhlich, Bauakkordant v. Tölz.

Kollergartrn.

Boschaska, Maler v. Innsbruck.
Dupert, Kfm. v. Forchheim.
Fichtschon, Gastwirth v. Regensburg.
Willer m Tochter, Priv. v. Reimhausen.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Gemälde) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Maximilianskirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et americains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmere Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Siegesthor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte. Heute geschlossen.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterskthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Dr. Wagner.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großherzogl. Hess. Lohr.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Juning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 73 1/2 Pp. . . 73 1/2 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigo r
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Riedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Riedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abd.	Gariesplatz.
„	—	9	2 1/2 U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
über Ebenhausen			3 U. Nm.	Ostermaier.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Max-Josephstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Residenzgasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 36 „	„ 9 37 1/2 „
Pistolen, Preußische .	„ 9 55 „	„ 9 56 1/2 „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 40 „	„ 9 41 1/2 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 30 1/2 „	„ 5 31 1/2 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 18 1/2 „	„ 9 19 1/2 „
Engl. Souvereingsd'or	„ 11 41 „	„ 11 45 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44 1/2 „	„ 1 45 1/2 „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 31. Jan. Oesterr. National-Anlehen 58 1/4. Oesterreich. 5 proc. Metall. 48 1/4. Oesterreichische Bankaktien 662; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 62; v. 1858 104 1/4; v. 1860 63; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 130 1/2; Bayer. Ostbahn-Aktien 106 1/8. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 160.

Wien, 30. Jan. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 117.50; London 10 138.45; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 33. Sonntag, 2. Februar 1862. (Mariä Lichtmeß.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Faust.

Oper in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Musik von Gounod.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.

Arrangement der Tänze und Gruppirungen vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Faust	Herr Grill.
Mephistopheles	Herr Kindermann.
Valentin	Hr. Heinrich.
Gretchen, seine Schwester	Frl. Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein	Frl. Seehofer.
Siebel, Brander, Altmeyer (Studenten)	Frl. Hefner. / Herr Bausewein. / Herr Sigl.
Bürger	Herr Bohlig. / Herr L. Schmid. / Herr Fernbacher. / Herr Weirlstorfer.
Böser Geist	Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landsknechte, Mädchen und Frauen, Erscheinungen.

Neue Dekorationen.

Im ersten Aufzuge: 1. „Faust's Studierzimmer" und 2. „Wirthschaftsgarten vor der Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn A. Quaglio. — **Im zweiten Aufzuge:** 3. „Gretchens Garten", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. — **Im dritten Aufzuge:** 4. „Gretch u's Zimmer", 5. „Straße mit Kirche" und 6. „Kirchen-Vorhalle", vom K. Hoftheatermaler Hrn. Simon Quaglio. — **Im vierten Aufzuge:** 7. „Harzgegend mit dem Ilsenstein", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. 8. „Phantastischer Prachtsaal," vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio. 9. „Kerker" und 10. „Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio.

Maschinerie vom K. Hoftheatermaschinisten Herrn Penkmayer.

Costüme und Requisiten nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Eine Loge im I. und II. Rang 11 fl., ein Platz 1 fl. 48 kr; eine Loge im III. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr; eine Loge im IV. Rang 6 fl., ein Platz 1 fl.; ein Galerienobles-Sitz 2 fl.; Ein Parkettsitz 1 fl. 30 kr; Parterre 48 kr.; Galerie 24 kr. (3)

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

König Heinrich der Achte und sein Hof, oder: Katharina Parr.

Schauspiel in 5 Akten nach Mühlbach's gleichnamigem Roman, bearbeitet von Simon.

Heinrich VIII., König von England	Hr. Christ.	Gardiner, Erzbischof von Wincheſter	Hr. Weber.
Katharina Parr, seine sechste Gemahlin	Frl. Schweiger.	Wriothesly, Lordkanzler	Hr. Eisenmann.
Lord Archimbald Douglas, Oberceremonienmeister	Hr. Fehr sen.	J. Heywood, Epizrammist und Hofnarr des Königs	Hr. Buchwald.
Lady Jane, seine Tochter	Frl. Berg.	Gammer Gurton, s. Haushälterin	Frau Lindner.
Marie Askew, Ehrendame der Königin	Frl. Loderbeck.	Hodge, sein Diener	Hr. Preis.
Herzogin von Richmond	Frl. Wiedmann.	Der Lord-Lieutenant des Towers	Hr. Müller.
Henry Howard, Oberkammerherr	Hr Fehr jun.	Der Lordrichter	Hr. Scherer.
Graf Seymour, Admiral	Hr. Seeberg.	Ein Page	Frl. Schmidbaur
		Eine Hofdame	Frl. Klein.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

Der Färber und sein Zwillingsbruder, oder: Der Sieger ohne Muth und die Flucht zur Hochzeit.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von J. Nestroy. Musik von Capellmeister A. Müller.

Kilian Blau, Färbermeister	Zwillings-Brüder	Hr. Treumund.	Peter Kreuzquer Harrardar, sein Diener	J. Schweiger
Herrm. Blau, Sergeant bei der Gendarmerie			v. Dornberg, Anführer einer Abtheilung Gendarmerie	Hr. Neuert.
A. Gutherz, sein Altgeselle		Hr. Böhmert.	Marquis Saintville	Hr. Herrmann.
Sturm, Herrmann's Diener		Hr. Ströhl.	Waldau, Güterdirektor	Hr. Scharpf.
Gertrud, seine Frau, eine Marketenderin		Frl. Benisch.	Gramer, Schloßinspektor	Hr. Imann.
			Klopf, Kupferschmiedmeister	Hr. Brückner.
Mamsell Roserl, in Kilian's Hause erzogen		Frl. Weiser.	Martha, seine Frau	Frau Helmstätt.
			Holzkopf, Zimmermann	Hr. Korn.
Martin, Knecht bei Blau		Hr. Prüller.	Anna, seine Frau	Frl. Spreng.
Herr von Löwenschlucht, Oberforstmeister		Hr. Scholz.	Wetter, Schlag, Knall	Sergeanten der Gendarmerie	Hr. Königshofer, Hr. Wagenbrun, Hr. Wiesner.
Cordelia, seine Schwester		Frl. Allmann.	Eine Ordonnanz		Hr. Lindner.

Schottisches Glocken-Concert, ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Akt: 1. **Chor** aus der Oper: „Freischütz." — 2. **King-Pipin-Polka** v. Jullien.
Nach dem 2. Akt: 1. **Träume der Vergangenheit**, Walzer von Faust. — 2. **Letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit englischer Hornpipe.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Kirchenfeier am Montag.

[In allen katholischen Kirchen Ertheilung des St. Blasius-Segens.]

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Candidat Kelber.

Begräbnisse, Sonntag den 2. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Elise Bayer, Schlossergesellenskind v. h. (gest. d. 31., 1 J. 2 M. a.) — Anselm Seitz, Zahnarzt von Leutershausen. Ger. Göggingen (gest. d 31., 30 J. a.) — Sebastian Danzer, Schlossergesellenskind v. h. (gest. d. 31., 1 M. 14 T. a.)

2½ Uhr: Emil Roth, k. Archiv-Offiziantensohn v. h. (gest. d. 31., 6 J. 6 M. a.)

2¾ Uhr: Andreas Hölzl, Kistlergesellenskind v. h. (gest. d. 31., 14 T. a.)

3 Uhr: Mathilde Leithe, ehem. Maurermeistersgattin v. h. (gest. d. 31., 32 J. a.) — Maria Ilg, bgl. Hausbesitzerskind v. h. (gest. d. 31., 3 J. 3 M. a.)

4 Uhr: Franziska Ficker, Schuhmachergesellensfrau v. h. (gest. d. 31., 29 J. a.) — August Grebenange, bgl. Weingastgebersohn v. h. (gest. d. 31., 16 J. a.) — Anna Oswald, bgl. Drechslermeistersgattin v. h. (gest. d. 31., 52 J. a.)

4¼ Uhr: August Rößig, Monteur in der k. Erzgießerei von Fürstenfeldbruck (gest. d. 31., 37 J. a.)

4½ Uhr: Magdalena Diemmer, Privatiere und ehem. Bankmeisterin v. h. (gest. d. 31., 66 J. a.)

Trauergottesdienste (Montag.)

Metropolitankirche. Morgens 8 Uhr für Franziska Ficker, Schuhmachergesellensfrau v. h. und Vorm. 9 Uhr für Joseph Ludwig Mayer, Cand. jur. v. h.

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Friedrich Wittstadt, Vergoldersohn v. h.

St. Ludwig. Morgens 8 Uhr für Mathilde Leithe, ehem. Maurermeistersgattin v. h.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Frühlingsstraße 98|2 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Promenadeplatz No. 20|2 rückwärts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Es sind zwei meublirte Zimmer vorneheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, an einen Herrn zu vermiethen

[3] **Karlsplatz 22|2.**

Thal 47 2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Gesucht wird ein Zimmer nebst Alkoven, unmeublirt. Offerte mit Preisangabe unter S. Z. besorgt die Expedition d Bl.

Ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang ist sogleich oder bis 1. Febr. an einen soliden Herrn zu vermiethen. ***Frauenhoferstrasse No. 2|3*** rechts.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein stählerner Geldbeutel mit Banknoten und Silbermünze, abzugeben gegen Belohnung Schellingstraße 20|2. Eine Damen-Uhr sammt Kette, abzugeben am Platz No. 10 in Haidhausen. **Gefunden.** Ein Portemonnaie mit etwas Geld, abzuholen Heumarkt 7|2. Eine goldene Stecknadel, abzuholen Schillerstraße 42|1 rechts.

Marionetten-Theater im Parterre-Saale des königl. Odeons.

Rübezahl und das Schneiderlein, oder: **Casperl auf der Wanderschaft.**

Dramatisirtes Märchen in 4 Aufzügen nach einer schlesischen Volkssage.

Hierauf: **Die Prüfung.** Schwank in 1 Akt.

Der Eingang in den k. Odeon ist vom Wittelsbacherplatze, Thüre links.

Anfang Abends ½5 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Tonhalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Oberpollinger: Produktion einer Abth. der Musik vom 6. Jäger-Bataillon. Anf. 6 Uhr.

Glasgarten: Gesang-Soirée der Familie Kienast und des Concertinen-Virtuosen Karl Wiesner. Anfang 4 Uhr.

Schillergarten: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anf. 4 Uhr.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von **M. Siebert.**
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.
Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung
und ein Leitfaden zur Fleischbeschau
für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.
Auch ein Büchlein
zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.
16. brosch. 54 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Rotberg, Frhr. v., General-Lieutenant und Brigadier v. Ansbach.
Paar, Graf, k. k. Rittmeister, Schnapper mit Bed., Großhändlers-Wittwe und Asche, Kfm. v. Wien.
Abrath, Kfm. v Cöln.
Landau mit Gattin u. Bed. v. Coblenz.
Bergmann, Kfm. v. Barmen.
Stein, Kfm. v. Frankfurt.
Hayessen, Accessist v. Oldenburg.

Zu den vier Jahreszeiten.
Lindemann, Kfm. v. Berlin.
Jabionskis, Kfm. v. Breslau.
Samson, Kfm. v. Hamburg.
Mikerts, Fabriksbevollmächtigter v. Wien.

Hotel Detzer (vorm. Mantick.)
Engel, Kfm. v. Erfurt.
Schürenberg, Kfm. v. Rheydt.
Leuharzer, Dr. v. Stuttgart.
Voigt, Kfm v. Berlin.
Schäfer, Kfm. v. Frankfurt.
Herzheimer, Kfm. v. Berlin.

Hotel Leinfelder.
Schaitemantel, Inspektor v. Nürnberg.
Sachs, Kfm. v. Bernburg.
Mayer, Dr. v. Aibling.
Kohn, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.
Nesser. Kfm. v. Kitzingen.
Brenninger, Buchhalter v. Uffenheim.
Jordan, Fabrikant v. Solingen.

Hotel garni (Schafroth).
Hofberger, Kfm. v. Frankfurt.
Trettner, Kfm. v. Elberfeld.
Wunsch, Kfm. v. Augsburg.
Merlein, Partik. v. Carlsruhe.
Bändl. Kfm. v. Nürnberg.
Furthner, Kfm. v. Oettingen.
Westenhöfer, Kfm. v. Nassau.
Fronberg, Kfm. v. Stuttgart.
Meier, Kfm. v. Coblenz.
Brock, Kfm. v. Dissentis.

Augsburger Hof.
Mader, Bräuer v. Tölz.
Schmidt, Dekan v. Speyer.
Wagner, Assessor v. Tegernsee.
Ast, Verwalter v. Gersthofen.
Brüller, Oekon. v. Dingolfing.
Bär, Pferdhändler v. Oberndorf.
Mainzer, Gerichtsarzt v. Weinsberg.

Oberpoillinger.
Bretschneider, Frl. v. Memmingen.
Mahler, Conditer v. Hannover.
Röhberg, Beamter u. Wien.
Demminger, Gutsbes. v. Schlesien.

Goldener Bär.
Schinz, Ingenieur v. Offenburg.
Würzburger, Mdme. v. Passau.
Lindner, Kfm. v. Regensburg.
Schwandner, Advokat v Pappenheim.
Meyer, Doktorsgattin v. Ansbach.
Gemmingen Baron, Oberlieut. v. Ungarn.
Wesserer, Baron v. Gmunden.

Rheinischer Hof.
Lindner, Ingenieur a. Kolbermoor.
Gietl, Kaufmannsgattin v. Salzburg.
Kalmünster, Gutsbes. v. Schwandorf.
Seligmann, Kfm. v. Fürth.
Schedler, Kfm. v. Mühlhausen.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)
Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
Haibig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek. Heute geschlossen.
Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstverein: Heute geschlossen.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.
Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der **Fest-Saalbau** und die Säle mit den Frescogemälden der **Nibelungen** werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. **Schatz-Kammer:** geschlossen. **Silberkammer:** Anmeldung beim Silberverwahrer. **Reiche Zimmer Karls VII.** oder **Kaiserzimmer:** Anmeldung beim Zimmerwart.
Die **Odyssens-Säle** sind bis auf Weiteres geschlossen.
Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für **Fremde** heute geöffnet.
Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im **Akademiegebäude** (Neuhausergasse.)
Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin **Webster**, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. **Beeckheim**, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. **Milbanke**, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. **Lonsdale**, Briennerstr. 13|2.

Französische: Graf **Reculot**, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. **Schauß-Kempfenhausen**, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. **Knesebeck**, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf **Tito**, Promenadestraße No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst **Schönburg**, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—3 U. zu holen.

Päpstliche: Graf **Gonella**, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von **Porporger**, Türkenstr. 83. Die Pässe v. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. **Séwérin**, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. **Bose**, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. **Degenfeld-Schomberg**: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. **Soden**. Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden sich zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp . . 73 ¼ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Wagner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Seller.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer.
				Quermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Victualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserzgasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 18 b.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr
Pistolen	„ 9	36	„ „	9	37½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55½	„ „	9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	40	„ „	9	41½	„
Rand-Dukaten	„ 5	30	„ „	5	31½	„
Napol'd'or (20Fr.-St.)	„ 9	18½	„ „	9	19½	„
Engl. Souvereingd'or	„ 11	41	„ „	11	45	„
Fünffrancethaler . .	„ 2	20	„ „	2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„ „	1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44½	„ „	1	45½	„
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45	„ „	1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 1. Febr. Oesterr. National-Anlehen 58½. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46½; Oesterreichische Bankaktien 654; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 61½; v. 1858 104½; v. 1860 —; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130½: Bayer. Ostbahn-Aktien 106½ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 161.

Wien, 1. Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 117.90; London 10 139.; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 31. Montag, 3. Februar 1862. (Blasius.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Herr Candidat Körber.

Das K. Hof- und Nationaltheater, sowie das Residenztheater sind heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Fräuleins **Therese Holler** vom Theater zu Ansbach.

Das Käthchen von Heilbronn.

Großes romantisches Ritterschauspiel in fünf Akten nebst einem Vorspiel in 1 Akt, genannt:

Das heimliche Gericht.

Von H. v. Kleist, für die Bühne bearbeitet von Holbein.

Der Kaiser	Hr. Christ.
Graf Otto von der Flühe, Rath und Vertrauter des Kaisers, Stuhlherr des heimlichen Gerichts	Hr. Weber.
Helene, Gräfin von Strahl	Frau Fehr.
Friedrich Wetter, Graf von Strahl, ihr Sohn	Hr. Buchwald.
Ritter Flammberg, dessen Vasall	Hr. Seeberg.
Gottschalk, des Grafen Leibknappe	Hr. Preis.
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schlosse	Frl. Ehrenstein.
Fräulein Kunigunde von Thurneck	Frl. Berg.
Rosalia, ihre Zofe	Frl. Loderbeck.
Der Rheingraf von Stein	Hr. Eisenmann.
Georg von Waldstätten, dessen Freund	Hr. Toms.
Theobald Friedeborn, ein reicher Waffenschmied aus Heilbronn	Hr. Fehr sen.
Käthchen, seine Tochter	Frl. Holler.
Jakob Pech, ein Wirth	M. Schweiger.
Ein Köhler	Hr. Scherer.
Ein Köhlerjunge	A. Lindner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Gemälde-Ausstellung.

Das in hohem Auftrage Sr. Maj. des regier. Königs durch Herrn Hofmaler Albr. Adam ausgeführte große Gemälde: „Die Schlacht bei Dornbach" ist zum Besten des Künstler-Unterstützungs-Vereins, Schillerstraße No. 29, im Hintergebäude, täglich in den Stunden von 10—4 Uhr ausgestellt. Eintritt 12 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle,
bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

Der Bräutigam aus Holland.

Lustspiel in 1 Akt von Kotzebue.

Peter Brummer, ein reicher Kaufmann . . Hr. Scholz.
Josephine, seine Tochter . . . . Frl. Weitner.
Van der Husen, ein Holländer . . . Hr. Neuert.

Hierauf:

Die drei Michel, oder: Dummheit lenkt Alles zum Besten.

Posse in 2 Akten von Feldmann.

Nik. Lachs, herrschaftlicher Verwalter . . . . Hr. Scholz.
Anna Schmidt, seine Mündel Frl. Allmann.
Michel Lachs, sein Bruder J. Schweiger
Adler, Offizier . . . . Hr. Neuert.
König, dessen Freund . . Hr. Wagenbrun
Gründling, Dorfschulmeister Hr. Wiesner.
Michel, dessen Sohn . . Hr. Treumund.
Frau Gänseleber, Haushälterin bei Lachs . . Frau Fichtel.

Schottisches Glocken-Concert, ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:
Nach dem 1. Akt: 1. **Chor** aus der Oper: „Freischütz." — 2. **King-Pipin-Polka** v. Jullien.
Nach dem 2. Akt: 1. **Träume der Vergangenheit**, Walzer von Faust. — 2. **Letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit **englischer Hornpipe**.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Oeffentliche Vergnügungen.

Elysium: „Zweites großes Maskenfest", wobei die Original-Gebirgstänzer — die Schuhplattler — von Gmund und Umgegend, sich produziren werden, und ein asiatisches Marionetten-Theater das Publikum aufs Angenehmste unterhalten wird. Ballmusik: „die Münchener." Eintrittspreise: Bis heute Nachmittags 4 Uhr: Für Herren 48 kr., Damen 18 kr. Abends an der Kassa: Für Herren 1 fl. und für Damen 24 kr.

Tonhalle: „Großer Maskenball mit Musik „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 30 kr., Damen 12 kr.

Prater: „Großer Maskenball." Eintritt für Herren 24 kr., für Damen 6 kr. Charaktermasken frei.

Wittelsbachergarten: „Bürgerball." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 36 kr. Damen 24 kr.

Begräbnisse, Montag den 3. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Manhardt, Mechanikuskind von Oettingen (gest. d. 1., 1 J. 4 M. a.) — Max Nunberger, Hausmeisterskind v. h. (gest. d. 1., 3 M. 17 T. a.) — Maria Franziska Greimel, Bedientenskind v. h. (gest. d. 1., 14 T. a.)

3 Uhr: Albert Hoos, Student von Stordorf, Ger. Lauterbach (gest. d. 1., 19 J. a.)

3½ Uhr: Anton Finauer, qu. städt. Wasserbaumeister v. h. (gest. d. 1., 89 J. a.)

Trauergottesdienste (Dienstag.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Anna Oswald, bgl. Drechslermeistersgattin v. h. — Zu gleicher Zeit für Maria Gautsch, Kaufmanns-Tochter v. h.

St. Peter. Vorm. 10 Uhr für Anton Finauer, qu. städt. Wasserbaumeister v. h.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Residenzstraße Nr. 6|3 sind 2 elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben. [8]

Frühlingsstraße 18|2 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Promenadeplatz No. 20|2 rückwärts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Zimmer nächst dem Dultplatz, groß und schön meublirt, sind bis 1. Februar zu vermiethen. Max-Joseph-Straße No. 1|0 links d

Theresienstraße No. 65, 2 St., sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Gesucht wird ein Zimmer nebst Alkoven, unmeublirt. Offerte mit Preisangabe unter S. Z. besorgt die Expedition d. Bl.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Geldtäschchen mit 3 Gulden und kleiner Münze, abzugeben Pannersgasse 3|3. Eine Broche, abzugeben Augustenstraße 4|3.

Gefunden. Ein Pelzkrägerl, abzuholen Amalienstraße 82|0.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Das Notariatswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

16 Heft: Das Notariatsgesetz vom 10. November 1861.
16. broschirt. 18 kr.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse Nr. 4, ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das bayerische Strafrecht.

I. Bändchen.

Gesetz v. 10. Nov. 1861. Einführung des Strafgesetzbuches u. d. Polizeistrafgesetzb.
Gesetz v. 10. Juli 1861 u. K. Vrdg. v. 4. Sept. 1861. Aufhebung der Straffolgen.
Königl. Verordnung vom 5. Jänner 1862. Entschädigung der Geschwornen, Sachverständigen und Zeugen in Strafsachen.

Correcter Abdruck der amtlichen Ausgabe
und Anmerkungen dazu.
Mit Königl. Allerhöchster Genehmigung.

16. brosch. 30 kr. Ausgabe auf Schreibpapier in gr. 8. mit breitem Rand 1 fl.

☞ Das II. Bändchen, enthaltend das **Strafgesetzbuch**, wird in kurzer Zeit erscheinen. Dasselbe ist ebenfalls ganz genau nach der amtlichen Ausgabe abgedruckt und mit sehr umfangreichen Anmerkungen für die praktische Benützung versehen.

Das III. Bändchen wird das **Polizeistrafgesetzbuch** und ein **Sachregister** zu allen drei Bändchen enthalten und auch bald nach dem Erscheinen der amtlichen Ausgabe folgen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Hebenstreit, Kfm. v. Remda.
Dubocq, Staatseisenbahn-Direktor v. Wien.
Lorenz mit Gattin, Ingenieur v. St Gallen.
Herring, Ritter v., Gutsbes. v. Brünn.
Küchler, Kfm. v. Braunschweig.

Zu den vier Jahreszeiten.

Labinsky, Kfm. v. Leipzig.
Müller, Kfm v. Elberfeld.
Schuman, Kfm. v. Frankfurt.
Wenzel, Dr. v. Traunstein.
Strohhammer v. und Rüttmann, Partik. v. Wien.

Hotel Detzer (vorm. Maulich.)

Regenspur, Agent v. Wien.
Falb, Kfm. v. Deidesheim.
Denhardt, Kfm. v. Cöln.
Schames, Kfm. v. Frankfurt.
Beimel, Kfm. v. Pest.
Davidsburg, Kfm. v. Barmen.
Plaut, Kfm. v. Cassel.

Blaue Traube.

Schnapper, Kfm. v. Frankfurt.
Riedro, Kfm. v. Wien.
Rohrmann, Kfm. v. Ehrbach.
Buchhold v., Rittmeister v. Neubayern.
Strauß, Kfm. v. Frankfurt.
Moser, Priv. v. Augsburg.

Hotel Leinfelder.

Ziegler v., Gutsbes. v. Abbach.
Riedel mit Gattin, Gasthofbesitzer u. Fluck Hauptmann v. Ingolstadt.
Krauß, Kfm. v. Kitzingen.
Bartholomaie, Kfm. v. Mannheim.
Seiler, Priv. a. d. Pfalz.

Goldenes Kreuz.

Stadler mit Gattin, Assessor und Schröder, Posthalter v. Neuburg a./D.

Hotel garni (Schafroth).

Guggenheimer und Rumel, Kaufleute von Frankfurt.
Schober, Kfm v. Stuttgart.
Ober, Kfm. v. Regensburg
Peter v., Landrichter v. Werdenfels.
Asyl n Diepecker, Kflte. v Fürth.

Augsburger Hof.

Ströber, Conditor v. Rosenheim.
Wurm, Taxator v. Tegernsee.
Lawinz, Fabrik. v. Berlin.
Riedißer mit Bruder, Maurermeister von Mallersdorf.
Wild, Priv. v. Neuburg.
Jaquet, Buchhdlr. v. Augsburg.
Schmitt, Agent v. Düsseldorf.
Bauer, Müllerstochter v. Donzdorf.

Oberpollinger.

Schuller, Beamter v. Innsbruck.
Franz, Priv. v. Salzburg.
Wopfner, Fabrik. v. Innsbruck.
Hainlin, Kfm. v. Stuttgart.

Bamberger Hof.

Kuchler, Frl. v. Geiselhöring.
Schuster, Staatsanwalt v. Landshut.
Nennstiel m. Gatt., Schauspieler v. Passau.
Schweighart, Maler v. Hürben.

Bayerischer Löwe.

Thormog, Maler v. Mamwör.
Beringer, Gastwirth v. Erlangen.
Koch, Vorsteher v. Göppingen.

Rheinischer Hof.

Goll, Kfm. v. Bieberach.
Stiefenbacher, Kfm. v. Ulm.
Knorr m. Fam., Gutsverwalters-Gattin von Brandenburg.
Müller, Kfm. v. Leipzig.
Weber m. Gattin, Kfm. v. Göppingen.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch-physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Matthäikirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 30, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.
Für Fremde auch zu anderer Zeit dem Besuche geöffnet.
Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallafiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenbueg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 3. bis 10. Februar 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. 1 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. 1 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Laibelteig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. — Q.; ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 2 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 4 Lth. — Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 8 Lth. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 9 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. W. 1 fl. 45 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf., Einbrennmehl d. W. 1 fl. 13 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 11 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. W. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. W. — fl. 56 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 9 kr., der Dreißiger 11 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 37 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. W. 4 fl. 43 kr., d. Dr. 17 kr. 2 pf.; mittlere Gersten d. W. 3 fl. 32 kr., d. Dr. 13 kr. 1 pf., ordinäre Gersten d. W. 2 fl. 50 kr., d. Dr. 10 kr. 2 pf.; Erbsen schöne d. W. 2 fl. 4 kr., d. Dr. 7 kr. 3 pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 52 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Bruun d. W. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. W. 2 fl. 40 kr., d. Dr. 10 kr. — pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 34 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten — kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 16 kr.; Birschlinge 10 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. W. 8 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 11 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 29 fl. — kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 5 Stück 8 kr.; Truhen-Eier 3 Stück 4 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 24 kr. Indianen 2 fl. 30 kr.; Kapaunen 1 fl. 12 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 20 kr.; Enten, alte 36 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 24 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obsteßig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 12 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 42 kr.; Birkenholz 14 fl. 54 kr.; Föhrenholz 11 fl. 54 kr.; Fichtenholz 11 fl. 48 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Vögner, Thal.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Vögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	6 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Carls-platz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Gilgenrainer. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt. Silber Priorität ... — Ppr. . . 73⅛ Gld.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen	Droschken. Tage für	Zeitdauer	Droschken. Tage für
	1 u. 2 3 u. 4		fl. kr.
1	— 18 — 24		
2	— 36 — 48	¼ St.	— 12
3	— 54 1 12		
4	1 12 1 36	½ St.	— 24
5	1 21 1 51	1 St.	— 48
6	1 30 2 6		
7	1 39 2 21	1½ St.	1 6
8	1 48 2 36	2 St.	1 24
9	1 57 2 51		
10	2 6 3 6	2½ St.	1 42
11	2 15 3 21	3 St.	2 —
12	2 24 3 36		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 35 Dienstag, 4. Februar 1862 (Andreas, C.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht; Hr. Candidat Kelber.

Königl. Hof- und National-Theater. [22. Vorstell. im Abonnement.]

Zu ebener Erde und erster Stock

oder:

Die Launen des Glückes.

Posse mit Gesang in drei Aufzügen von J. Nestroy. Musik von Adolf Müller.

Personen:

Herr v. Goldfuchs, Spekulant und Millionär	Hr. Keller.	Schlucker, ein armer Tändler	Hr. Büttgen.
Emilie, seine Tochter	Frl. Lanzlott.	Frau Sepherl, sein Weib	Frl. Seebach.
Johann, Bedienter	Hr. Sigl.	Adolf, ihr Sohn, Tagschreiber bei einem Notar	Hr. Stritt.
Fanny, Stubenmädchen	Frl. Eichheim.	Christoph, (deren übrige Kinder)	Frl. Muscheck.
Friedrich, Anton, Heinrich (Bediente)	Hr. Eiseneck. / Hr. Thoms. / Hr. Fernbacher.	Rettel,	Frl. Berger.
		Seppel	A. Thoms.
		Röst,	L. Thoms.
Chevalier Bonbon	Hr. Hoppe.	Dam. Stutzl, Frau Sepherls Bruder, ein zu Grunde gegangener Tändler, jetzt Gehilfe seines Schwagers	Hr. Lang.
Georg Michael Zins, ein Hausherr	Hr. Tomschitz.	Sakrl, eine entfernte Anverwandte Schluckers	Frl. Schaumbg.
Wermuth, Buchhalter eines Großhandlungshauses	Hr. Kopp.	Wilm, Sekretär eines Lords	Hr. L. Schmid.
Meridon, erster Koch	Hr. Bauseswein.	Pluzerkern, ein Greißler	Hr. Obermayer.
François, Küchenjunge	O. Leibold.	Zuwag, ein Aufhacknecht	Hr. Blumschein.
Herr von Steinfels	Hr. Schwab.	Zech, ein Kellner	Hr. Wagner.
Frau von Steinfels	Hr. Sigler.	Grau, (Tändler)	Hr. Wirsing.
Herr von Wachsweich	Hr. Stöckelmair.	Trump,	Hr. Selzle.
Frau von Wachsweich	Frl. Held.	Ein Herr	Hr. Reithmayer.
Ein Wächter	Hr. Flerr.		
Eine Gerichtsperson	Hr. Leigh.		

Mehrere Herren und Damen. Tändler und Tändlerinen. Dienerschaft und Wächter.

Die Handlung spielt zugleich in der Wohnung des Herrn v. Goldfuchs im ersten Stock und in des Tändlers Wohnung zu ebener Erde, in einem und demselben Hause.

Preise der Plätze:

Ein Galerie-noble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [3]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung der beliebten und vielgerühmten Gebirgstänzer:
Die Schuhplattler von Gmund und Tegernsee.

Auf vielseitiges Verlangen.

Die Köchinnen, oder: Die Zusammenkunft der Dienstmadeln in der Kuchel beim schönen Lenerl in München.

Posse mit Gesang in 2 Akten von Carl.

Herr von Schiffler, im Pfandhause angestellt	Hr. Preis.	Franz, Bedienter bei Schiffler	Hr. Eisenmann.
Dessen Frau	Frau Fehr.	Herr von Blendheim	Hr. Müller.
Mariandl, eine alte ehemalige Köchin	Hr. Dor.	Frau von Blendheim	Frl. Schmidbaur
Lenerl, ihre Tochter, Köchin bei Schiffler	Frl. Schweiger.	Katherl, ihre Köchin	Frl. Berg.
Herr von Berg	Hr. Weber.	v. Mühlbach, ein Wittwer	Hr. Scherer.
Frau von Berg	Frl. Burg.	Lieserl, seine Köchin	Frl. Ehrenstein.
Sepherl, ihre Köchin	Frl. Loderbeck.	Friedrich, Bedienter	Hr. Berger.
		Bärbel, Köchin (Schwäbin)	Frl. Wiedmann.
		Joseph, ein Bäckergeselle, Lenerl's Liebhaber	Hr. Seeberg.

Hierauf:

Das Fest der Handwerker.

Eine Posse aus dem Volksleben mit Gesang in 1 Akt von Angely.

Wollmann, Zimmermeister und Bauunternehmer	Hr. Fehr sen.	Kind, Zimmermann, Dresdner	Hr. Fehr jun.
Gluck, Maurerpalier (Berliner)	Hr. Dor.	Madame Gluck	Frl. Schweiger.
Hähnchen, Tischler (Berliner)	Hr. Buchwald.	Madame Stehauf	Frl. Ehrenstein.
Stehauf, Spängler (Berliner)	Hr. Christ.	Madame Puff	Frau Lindner.
Puff, Schlosser, Oesterreicher	Hr. Preis.	Frau Mizerl, Gastwirthin	Frau Fehr.
		Lenchen, ihre Tochter	Frl. Loderbeck.

Handwerker mit ihren Frauen. Musikanten.

Nach dem ersten und zweiten Stück: **„Tanz der Oberländler mit ihren Dirndeln,"** angeführt von ihrem besten Tänzer, dem Müller von Rain.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Gemälde-Ausstellung.

Das in hohem Auftrage Sr. Maj. des regier. Königs durch Herrn Hofmaler Albr. Adam ausgeführte große Gemälde: **„Die Schlacht bei Dornbach"** ist zum Besten des Künstler-Unterstützungs-Vereins, Schillerstraße No. 29, im Hintergebäude, täglich in den Stunden von 10—4 Uhr ausgestellt. Eintritt 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Westend-Halle: „Vierte große Redoute mit dem Musikcorps des k. 2. Infanterie-Regiments Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 48 kr., Damen 36 kr.

Glasgarten: „Vierter großer Maskenball." Ballmusik: „Die Münchener." Anfang Abends ½8 Uhr. — Eintritt nur für Herren 24 kr.

Frühlingsgarten: „Bürger-Ball." Anfang ½8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Letztes Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle, bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

Die Tochter Pharaonis.

Posse in 1 Akt von A. v. K.

Rumr, ein Geizhals, der auf Pfänder leiht . .	Hr. Scholz.	Konrad Herzig, ein Uhrmachergeselle	Hr. Wiesner.
Tippel, ein lustiger Patron	Hr. Neuert.	Philippinchen, eine Uhrmacherstochter . . .	Frl. Geisenhofer
Fliederbusch, sein Freund .	Hr. Ströhl.		

Hierauf:

Eine meublirte Wohnung, oder: Ich bin da zu Hause.

Posse in 1 Akt von Görner.

Aschendeckel, Rentier . .	Hr. Scholz.	Emanuel Goldhahn, ein Geschäftsreisender . .	Hr. Ströhl.
Emilie, dessen Frau . .	Frau Fichtel.	Erster Gerichtsdiener	Hr. Imann.
Rosa, deren Dienstmädchen	Frl. Allmann.	Zweiter Gerichtsdiener	Hr. Brückner.
Pack, Commissär . . .	Hr. Böhmert.		

Schottisches Glocken-Concert, ausgeführt mit 95 Metall-Glocken:

Nach dem 1. Stück: 1. **Chor** aus der Oper: „Freischütz." — 2. **King-Pipin-Polka** v. Jullien.

Nach dem 2. Stück: 1. **Träume der Vergangenheit**, Walzer von Faust. — 2. **Letzte Rose** aus der Oper: „Martha" mit **englischer Hornpipe.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Begräbnisse, Dienstag den 4. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Veronika Reiter, Pfründnerin v. h. (gest. d. 2., 56 J. a.) — Joh. Ungerer, Caffetiers-Kind v. h. (gest. d. 2., 2 M. 7 T. a.)

2½ Uhr: Karl Lagali, Haasenhaarschneiderskind v. h. (gest. d. 2., 5 M. 13 T. a.) — Robert Koch, Schuhmachergeselle v. h. (gest. d. 2., 42 J. a.)

2¾ Uhr: Katharina Hally, Krämerstochter von Amorbach (gest. d. 2., 20 J. a.)

3¼ Uhr: Anna Braun, Bruderhofbesitzerstochter v. h. (gest. d. 2., 6 J. 6 M. a.)

3½ Uhr: Veronika Lindl, kgl. Landgerichts-Assessors-Gattin v. h. (gest. d. 2., 66 J. a.)

4 Uhr: Magdalena Wutzer, Privatiers-Wittwe von Hofchberg, Gerichts Rothenburg (gest. d. 2., 70 J. a.) — Josepha Widmann, b. Glasermeistersgattin v. h. (gest. d. 2., 72 J. a.) — Dr. Ignaz Höber, praktischer Arzt v. h. (gest. d. 2., 60 J. a.)

Trauergottesdienste (Mittwoch.)

Metropolitankirche. Vorm. 10 Uhr für August Grodemange, Weingastgebersohn v. h.

St. Peter. Vorm. halb 9 Uhr für August Rößig, Monteur der kgl. Erzgießerei v. h. — 9 Uhr für Magdalena Diemmer, Privatiere v. h. — 10 Uhr für Dr. Ignaz Höber, praktischer und Armenarzt v. h.

Versteigerung.

Heute Dienstag den 4. Februar, Vormittags 9 Uhr, werden in dem bezirksgerichtlichen Versteigerungslokale Zimmer No. 2 Parterre: Meubel von Nußbaum, ein Billard mit Zugehör, eine Hänguhr, ein Violoncell, Violinen, Guitarren, Cello- und Violin-Bögen, durch das k. Handelsgericht versteigert.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Bei einer ruhigen Familie ist ein schön meublirtes, sonniges Zimmer mit eigenem Eingang an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.
***Frauenhoferstrasse No. 2**|3 rechts.*

Promenadeplatz No. 20|2 rückwärts ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Es sind zwei meublirte Zimmer vornehraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, an einen Herrn zu vermiethen.
Karlsplatz 22|2.

Ein schön meublirter Salon nebst Zimmer ist sogleich zu beziehen
[21] **Theresienstraße No. 8**|2.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von **M. Siebert.**
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. Preis: **36** kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Stefnle mit Bedienung, General-Major und Brigadier, Graf v. Froberg-Montjoye, Oberstlieutenant und Pauli, Oberlieutenant und Adjutant v. Augsburg.
Nagel-Doornick, Baron v. mit Gattin und Dienerschaft v. Westphalen.
Junkers, Kfm. v. Crefeld.
Jahn, Kfm. v. Dessau.
Wüllstrung, Kfm. v. Düsseldorf.
Alcazar, Militär v. Spanien.
Leiner, Professors-Tochter v. Augsburg.
Cherouge mit Familie u. Dienerschaft, Propr. v. Frankreich

Zu den vier Jahreszeiten.
Uhl, k. k. österr. Hof- und Cabinets-Courier u. Woschitz, Rent. v. Wien.
Petzner, Kfm. v. Stuttgart.
Du Penty, Kfm. v. Paris.
Krebs, Beamter v. Cassel.
Schneider, Fabrikant v. Prag.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)
Enslin, Kfm. v. Greitz.
Buß, Kfm. v. Augsburg.
Koneke, Kfm. v. Leipzig.
Heim, Kfm. v. Marktbreit.
Lehmann, Kfm. v. Frankfurt.
Kron, Kfm. v. Berlin.
Kullmann, Kfm. v. Iserlohn.

Blaue Traube.
Lampart, Buchhändler v. Augsburg.
Feldbausch, Kfm. v. Nürnberg.
Kramer, Kfm. v. Cöln.
Schulteß, Kfm. v. Wetzikon.

Hotel Leinfelder.
Grainger, Baron, mit Gattin u. Widmann.
Freyin v., von Erring.
Grainger, Baron v., Rotzing.
Seckendorf, Frhr. v. mit Gattin, Rad v., Partik. u. Hirsch, Kfm. v. Augsburg.
Nestle, Kfm. v. Heilbronn
Beyschlag, Kfm. v. Paris.

Hotel garni (Schafroth)
Diepecker, Kfm. v. Fürth.
Schnock, Kfm. v. Frankfurt.
Landauer, Kfm. v. Stuttgart.
Schopfer, Kfm. v. Nürnberg.
Bodenhofer, Kfm. v. Hannover.
Schoch, Kfm. v. Leipzig.
Wendling, Prio. v. Regensburg.
Klenberg u. Broßberger, Kfl. v. Berlin.

Augsburger Hof.
Marr mit Gattin, kgl. Bezirks-Gerichts-Rath v. Traunstein.
Gruner, Maler v. Nürnberg.

Bamberger Hof.
Feustmann, Kfm. v. Fürth.
Stumpfler v., Postbeamter v. Nürnberg.
Hirsch, Prio. v. Altenstadt.

Bayerischer Löwe.
Korr u. Pfersch, Hdlsl. v. Dietesklirch.
Bergmann, Hdlsm. v. Oberstaufen.
Zehnder, Kfm. v. Mindelheim.

Württemberger Hof.
Kösterer, Banquier v. Mannheim
Pfeiffer, Advokat v. Stuttgart.
Künburg, Baron v. Mainz.
Haas, Kfm. v. Cöln.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 8.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains). Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber): Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peters-thurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz): Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservators-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar bezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.) (Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Isming, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 74 Pp . . 73 1/2 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Wegner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Nirdermeier.
Isen üb Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Marienplatz.
		9	2 U. Nchm.	Krone an dem
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.
üb. Ebrnhausen			3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und der Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	36 „	„ 9	37 1/2 „
Pistolen, Preußische .	„ 9	54 1/2 „	„ 9	55 1/2 „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	40 „	„ 9	41 1/2 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5	30 „	„ 5	31 1/2 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	18 1/2 „	„ 9	19 1/2 „
Engl. Souvereingd'or	„ 11	41 „	„ 11	45 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler . . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44 1/2 „	„ 1	45 1/2 „
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 1. Febr. Oesterr. National-Anlehen 58 1/4. Oesterreich. 5 proc. Metall. 46 1/4; Oesterreichische Bankaktien 654; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 61 1/8; v. 1858 104 1/4; v. 1860 —; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130 1/2: Bayer. Ostbahn-Aktien 106 1/8 Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 161.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 36. Mittwoch, 5. Februar 1862. (Agatha.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Residenz-Theater. (80)

Zum ersten Male wiederholt:

Der Winkelschreiber,

Lustspiel in vier Aufzügen, nach einer Idee des Terenz, von Adolphi.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

August Ehrenstein, Kanzleirath	Herr Herz.
Karoline, seine Frau	Frau Büttgen.
Eduard, deren Sohn	Herr Stritt.
Wilhelm Ehrenstein, Commerzienrath, Augusts Bruder	Herr Sulzer.
Amalie, seine Frau	Frl. Seebach.
Helfreich, Rentier	Herr Tomschitz.
Louise Wertheim	Frl. Berger.
Knifflig, Winkelschreiber	Herr Christen.
Adam, sein Faktotum	Herr Lang.
Schaum, Barbier	Herr Büttgen.
Ein Hauswirth	Herr Keller.
Ein Diener	Herr Thoms.

Vorher:

Die Geschwister.

Schauspiel in einem Aufzuge von Goethe.

Personen:

Wilhelm, ein Kaufmann	Herr Dahn.
Marianne, seine Schwester	Frau Dahn-Hausmann.
Fabrice	Herr Richter.
Ein Briefträger	Herr Setzle.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Fräuleins **Therese Haller** vom Theater zu Ansbach.

Das war ich! Lustspiel in 1 Akt von Hutt.

Der Pächter . . . . Hr Fehr jun.
Die Pächterin . . . . Frl. Berg.
Die Base . . . . . Frl. Schweiger.
Die Nachbarin . . . . Frau Fehr.
Der Knecht . . . . . Hr. Eisenmann.

Hierauf:

Ein Zimmer mit zwei Betten, oder: Der Streit um eine Frau.

Schwank in 1 Akt nach dem Französischen von Theodor Hell.

Etienne Eperlan . . . Hr. Weber.
Isidor Pincemain . . . Hr. Preis.
Eine männliche Stimme . Hr. Seeberg.
Eine weibliche Stimme . Frau Lindner.

Zum Beschlusse:

Eine Fenster-Promenade, oder: Eine Frau, die sich zum Fenster hinausstürzt.

Lustspiel in 1 Akt nach Scribe von Friedrich.

Chevalier d'Harcourt . . Hr. Fehr sen.
Rudolph, sein Neffe . . Hr. Buchwald.
Gabriele, dessen Gattin . Frl. Schweiger.
Jean, ein Bedienter . . . Hr. Eisenmann.
Marquise de l'Esparre, Gabrielens Mutter . . Frau Lindner.
Liese Pomme, Gabrielens Milchschwester . . . Frl. Haller.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Abschieds-Benefiz

und allerletztes Gastspiel der berühmten schottischen Glocken-Kapelle, bestehend aus sechs Personen im National-Costüme, mit 95 Metall-Glocken.

Zwei Freunde und ein Rock. Posse in 1 Akt von Lebrün.

Karl Bild, Musiker . . Hr. Neuert.
Marke, sein Freund, Maler Hr. Wiesner.
Sirding, ein Kaufmann . Hr. Wagenbrun
Fleck, Schneidermeister . Hr. Königshöfer
Scharf, ein Gerichtsdiener Hr. Böhmert.
Frau Nix, Inhaberin eines Gasthofes . . . . Frau Fichtel.
Michel, Aufwärter . . . Hr. Herrmann.
Erster } Gerichtsdiener . Hr. Brückner.
Zweiter } Gerichtsdiener . Hr. Prüller.

Hierauf: ### Die schlimme Liesel. Originalposse in 1 Akt von Ad. Bäuerle.

Runzelmann, Kaufmann . Hr. Ströhl.
Elisabeth, seine Schwester Frau Fichtel.
Christoph, sein Bedienter . Hr. Wiesner.
Wirth, ein Landkrämer . Hr. Wagenbrun
Babette, seine Tochter . Frl. Allmann.
Rauterl, ein Juwelier . Hr. Treumund.
Winter, Regimentsarzt . Hr. Königshöfer

Das Stück spielt in Wien.

Nach dem ersten und zweiten Stücke Produktion der „schottischen Glocken-Kapelle."

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: „Großer Maskenball." Eintritt für Herren 30 kr., für Damen 12 kr. Charaktermasken frei.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Peter. ½9 U. fr. Hochamt und Prozession.
St. Bonifaz. ½9 U. früh Messe und Exhortation für den Verein zur Verehrung des allerheiligsten Altarssakraments.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Candidat Kelber.

Begräbnisse, Mittwoch den 5. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johanna Höhl. Tischlergesellensfrau v. h. (gest. d. 3., 37 J. a.)
2½ Uhr: Lorenz Diepolder, Korporal vom k. 1. Cuirassier-Regiment (gest. d. 3., 30 J. a.) — Maria Bauer. Blumenfabrikantenskind v. h. (gest. d. 3, 1. J. 2 M. a.)
3 Uhr: Julius Birkl, b. Baumeisterskind v. h. (gest. d. 3, 8 M. a.) — August Schöll. Schullehrerssohn von St. Gallen in der Schweiz (gest. d. 3., 19 J. a.) — Joseph Steinhardt. Sattlergeselle von Pfullendorf in Baden (gest. d. 3., 24 J. a)

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Mittwoch den 5. Februar. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Joseph Dickholz, Taglöhner von der Au, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Diebstahls, und gegen Xaver Probst, Taglöhner von dort, wegen Vergehens der Begünstigung hiezu. 10 Uhr: Verhandlung gegen Georg Kratzer, Fiakerknecht von Oetting, wegen Verbrechens der Widersetzung. 11 Uhr: Verhandlung gegen Joseph Molitor, Mechaniker von Würzburg, wegen Vergehens des Betrugs. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Johann Neu, Taglöhner, und Rupert Wieser, Viktualienhändler von hier, wegen Vergehens der unerlaubten Selbsthilfe. 4½ Uhr: Verhandlung gegen Jakob Maier, Schlossergeselle von der Au, wegen Vergehens des Betrugs. 5¼ Uhr: Verhandlung gegen Joseph Resch, Zimmermaler von hier, wegen Vergehens des Betrugs.

Donnerstag den 6. Februar. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Barb. Lerch, Schneidersfrau dahier, wegen zwei Verbrechen des Betrugs.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Zimmer nächst dem Dultplatz, groß und schön meublirt, sind bis 1. Februar zu vermiethen. Max-Joseph-Straße No. 1|0 links.

Residenzstraße Nr. 6|3 sind 2 elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben. [9]

Theresienstraße No. 65, 2 St., sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Thal 47 2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Gesucht wird ein Zimmer nebst Alkoven, unmeublirt. Offerte mit Preisangabe unter S. Z. besorgt die Expedition d. Bl.

Eine schön meublirte **Wohnung** ist in der **Maximiliansstraße 22 1** sogleich zu vermiethen.

Versteigerungen.

In der Commiss.-Lizitat.-Niederlage von M. Ruef, Prannersgasse No. 8—9 Parterre, heute Mittwoch von ½9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Heute Mittwoch den 5. Februar, Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr, wird in der Burggasse No. 18|0 eine vollständige Wirthschafts-Einrichtung gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Geldbeutel mit 3 fl., einigen Sechsern, einem Medaillon und einem Ringe, abzugeben Sonnenstraße 7|0 im Hof. Ein Portemonnaie mit 29 fl., abzugeben Finkengasse 2 bei Kleiderreiniger Graf gegen Belohnung. Ein goldener Uhrschlüssel, abzugeben Karlsstraße 31|1.

Gefunden. Ein Herrenhut, abzuholen Glückstraße 2|2. Ein Regenschirm, abzuholen Kaufingergasse 36|2. Ein Regenschirm, abzuholen im Heil.-Geistspital, Saal 91 im 2. Stock.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Durch die Buchhandlung G. **Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, zu beziehen:

Blätter aus **Natur und Leben, Wissenschaft** und **Kunst.**

12 Monatshefte à 18 kr.

Zur **Unterhaltung** und **Belehrung** für die **Familie**, für Alle und Jeden.

Die illustrirte Welt.

Jahrgang 1862.

Mit der Gratiszugabe: „**Die Kartenlegerin.**"

Was immer die Aufmerksamkeit und die Theilnahme des wißbegierigen, für das Schöne und Gute empfänglichen Menschen fesseln kann, was dem Geiste Stoff zu ernstem Nachdenken, oder zu unterhaltender Plauderei im öffentlichen Leben wie am häuslichen Herde bietet, was unser Herz bilden, unser Wissen erweitern kann, wird die „Illustrirte Welt" durch gediegene und ansprechende **Bilder** lebendig und anschaulich darstellen, durch erschöpfenden, unterhaltenden **Text** klar und verständlich schildern.

Der große prächtige **Gratis-Stahlstich**, nach einem Gemälde von C. Becker zur Zierde selbst des feinsten Salons geeignet, die zahlreichen **Illustrationen** von wirklichem Kunstwerth, die Gediegenheit des Textes wie der beispiellos billige Subscriptionspreis haben der „Illustrirten Welt" überall eine **ganz außerordentliche** Verbreitung gesichert, und wird daher hierdurch zu ferneren Abonnements höflichst eingeladen.

In München anwesende Fremde:

Zu den vier Jahreszeiten.

Koller, Fabrikbes. v. Hamburg.
Riese, Kfm. v. Berlin.
Gottschalk, Bürgermeister, Lühe v. d., Gutsbesitzer u. Lang, Kfm. v. Plauen.
Belon, Baron v., Offizier v. Stuttgart.

Hotel Leinfelder.

Neumüller, Kfm. v. Regensburg.
Kohn mit Sohn, Kfm. v. Frankfurt.
Baumgartner, Advokat v. Weilheim.

Goldenes Kreuz.

Rau, Kfm. v. Frankfurt.
Graf, Assessor v. Mühldorf.
Bacharach, Kfm. v. Augsburg.
Ritter, Kfm. v. Cöln.
Scherer, Kfm. v. Nürnberg.
Redelsheimer u. Küntzel, Kfl. v. Berlin

Hotel garni (Schafroth).

Holz, Kfm. v. Düsseldorf.
Kretschmann, Kfm. v. Bamberg.
Burger, Kfm. v. Reutlingen.
Wilcke, Kfm. v. Grune.
Funthe, Kfm. v. Bremen.
Buchberger, Fabrikant v. Rosenheim.
Friedmann, Kfm. v. Fürth.
Heinzi u. Weil, Kflte. v. Frankfurt.
Reutlinger, Kfm. v. Reutlingen.
Bauer, Kfm. v. Nürnberg.
Lobfort, Kfm. v. Breslau.
Toffel, Kfm. v. Gnonau.
Lubé, Kfm. v. Carlsruhe.
Greber, Kfm. v. Stein.

Augsburger Hof.

Röder, Partik. v. Hechingen.
Dippen, Postassistent v. Landshut.
Bresinger, Partik. v. Mainz.

Oberpollinger.

Riffler, Mechanikus u. Schnitzer, Oekonom v. Kempten.
Escherich, Revierförster v. Ingolstadt.

Goldener Bär.

Feelberg, Baron v. mit Gattin, Landrichter v. Schrobenhausen.
Fitz, Gutsbes. v. Dürkheim.
Steiger, Kfm. v. Cöln.
Frager, Priv. v. Rosenheim.
Surig v., Beamter v. Aschaffenburg.

Bamberger Hof.

Schmidt m. Gatt., Schauspieler v. Bamberg
Heichl, Hdlsm. v. Regensburg.

Bayerischer Löwe.

Reich, Oekonom v. Weiler.
Strohscheider, Oekon. u. Brunnenmeir, Hdlsm. v. Tegernsee
Bernheimer, Kfm. v. Schopfloch.
Herzog, Prakt. v. Innsbruck.

Rheinischer Hof.

Duca mit Bedien, Rentiere v. Paris.
Schlosser, Advokat v. Rosenheim.
Sauer, Kfm. v. Bamberg.
Strehle, Kfm. v. Sonthofen.
Schedler, Kfm. v. Augsburg.
Ebert, Tarbeamter v. Töls.
Berolsheimer, Kfm. v. Fürth.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U geöffnet; **Ausleihdienst** von 9—1 Uhr. **Fremdenbesuch** (Besichtigung der Gimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier **Diffinger**.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et americains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Bareestraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der **Fest-Saalbau** und die Säle mit den Frescogemälden der **Nibelungen** werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. **Schatz-Kammer**: geschlossen. **Silberkammer**: Anmeldung beim Silberverwahrer. **Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer**: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die **Odyssens-Säle** sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria), täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der **Petersthurm**, dann die **Frauenthürme**. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des **Samstags** und **Sonntags**. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: **Schwarzer Saal**.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. **Christ.**

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. **Kuhn**. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. **Schafhäutl.**

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. **Nägeli.**

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. **Kobell.**

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. **Streber.**

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. **Steinheil.**

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von **Siebold.**

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 73¾ Pp . . 73¾ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Gütrrzug m. Pers

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögarr, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marinplatz.
			2 U. Nm.	Kreuz, Carlsplatz.
			6 U. Abds.	
Wolfratshf. .	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
	—	30	2 U. Nm.	Wilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 18.0.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Angebrachten.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 36 „	„ 9 37½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 54½ „	„ 9 55½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 40 „	„ 9 41½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 30 „	„ 5 31½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 18½ „	„ 9 19½ „
Engl. Souvereingsd'or	„ 11 41 „	„ 11 45 „
Fünffranesthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44⅞ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 4. Febr. Oesterr. National-Anlehen 58½ Oesterreich. 5 proc. Metall. 47¾; Oesterreichische Bankaktien 667; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 62½; v. 1858 105; v. 1860 63½; Ludwigshaf-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 106½ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 163.

Wien, 4. Febr. Wechsel-Course. Augsburg 3Mt. 117.90; London 10 139.10; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 37. Donnerstag, 6. Februar 1862 (Dorothea.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[23. Vorstell. im Abonnement.]

Faust.

Opee in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Musik von Gounod.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.

Arrangement der Tänze und Gruppirungen vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Faust		Herr Grill.
Mephistopheles		Herr Kindermann.
Valentin		Hr. Heinrich.
Gretchen, seine Schwester		Frl. Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein		Frl. Seehofer.
Siebel	Studenten	* *
Brander		Herr Bausewein.
Altmeyer		Herr Sigl.
Bürger		Herr Bohlig. / Herr Fernbacher. / Herr Weinstorfer.
Böser Geist		Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landsknechte, Mädchen und Frauen, Erscheinungen.

* * Wegen Unpäßlichkeit des Frl. Hefner von Frl. Eichheim schnell übernommen.

Neue Dekorationen.

Im ersten Aufzuge: 1. „Faust's Studierzimmer" und 2. „Wirthschaftsgarten vor der Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn A. Quaglio. — Im zweiten Aufzuge: 3. „Seetchens Gaeten", vom K. Hoftheatermaiee Herrn Döll. — Im dritten Aufzuge: 4. „Gretchen's Zimmer", 5. „Steaße mit Kieche" und 6. „Kirchen-Beehalle", vom K. Hoftheatermaler Hrn. Simon Quaglio. — Im vierten Aufzuge: 7. „Harzgegend mit dem Ilsenstein", vom K. Hoftheatermaler Hern Döll. 8. „Phantastischer Prachtsaal," vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio. 9. „Kerker" und 10. „Stadt," vom K. Hoftheatermaler Heren Simon Quaglio.

Maschinerie vom K. Hoftheatermaschinisten Herrn Penkmayer.

Costüme und Requisiten nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Heern Seitz.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Ein Parket-Sitz 1 fl 30 kr. Parterre 48 kr. Galerie 24 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillee Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Al. Schweiger.

Hutmacher und Strumpfwirker, oder: Die Ahnfrau im Gemeindestadel.

Posse mit Gesang in 2 Aufzügen von Fr. Hopp. Musik von A. Müller.

Herr von Damhirsch, ein reicher Gutsbesitzer	Hr. Fehr sen.	Magister Schneevogel	Hr. Toms.
Agnes, seine Tochter	Frl. Berg.	Käthchen, seine Tochter	Frl. Loderbeck.
Elias Ohrlöffel, sein alter tauber Diener	Hr. Eisenmann.	Igelfisch, Principal einer reisenden Schauspielergesellschaft	Hr. Seeberg.
Fritz Mayfeld, Förster	Hr. Fehr jun.	Donnerkeil, Schauspieler	Hr. Müller.
Chevalier Bijou, Abenteurer	Hr. Weber.	Weinerlich, Schauspieler	Hr. Lipp.
Cyprian Deckel, Hutmacher	Hr. Liebert.	Gifthahn, Schauspieler	Hr. Schrerer.
Zwickel, Strumpfwirker	Hr. Dor.	Gundel, ein Fischer	Hr. Mayer.
Dorfrichter Mauskopf	Hr. Preis.	Felix, Jäger bei Damhirsch	Hr. Berger.
Hannchen, seine Muhme	Frl. Schweiger.	Michel, Knecht des Richters	Hr. Gerhard.

Jäger und Dienstleute des Herrn von Damhirsch, Geschworne, Fischer, Landleute.

Die Handlung beginnt am frühen Morgen und endet am Abende desselben Tages.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau	Frl. Geisenhofer	Franzel, Schlosserlehrbuben	Ant. Bader.
Natzl, Schuhmacherlehrbuben	Hr. Brüller.	Seppel, Schlosserlehrbuben	L. Maier.
Wenzl, Schuhmacherlehrbuben	Hr. Königshöfer	Ein Amtsdiener	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun	Kuni, Dienstmädchen	Frl. Moniok.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.	Lisi, Dienstmädchen	Frl. Koch.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.

Café Stadt München: Gesang-Soirée der Familie Kienast und des Concertinen-Virtuosen Karl Wiesner. Anfang 8 Uhr.

Kirchenfeier am Freitag.
Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Vikar. Heumann.

Begräbnisse, Donnerstag den 6. Februar vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Kunigunde Unger, Wagenwärterskind von Wemding (gest. d. 4., 3 J. a.) — Afra Roß, Papiermachergesellensfrau v. h. (gest. d. 4., 69 J. a.) — Karl Bader, bgl. Bierwirthskind v. h. (gest. d. 4., 4 M. a.) — Crescenz Kopp, Näherin von Neuhaus, Gerichts Passau (gest. d. 4., 53 J. a.)
2½ Uhr: Magdalena Böcklein, Schriftsetzerskind v. h. (gest. d. 4., 2 M. a.)
3 Uhr: Erwin Philipp Goeringer, k. Rentbeamtensſohn von Münnerstadt (gest. d. 4., 20 J. a.)
4 Uhr: Maximilian Wolf, k. Generalverwaltungs-Direktor v. h. (gest. d. 4., 58 J. a.)

Trauergottesdienste (Freitag.)
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Josepha Widmann, Glasermeistersgattin v. h. und um 10 Uhr für Bernhard Joseph Dr. v. Hartz, Stabsarzt im k. Artillerie-Corps-Commando.
St. Anna. Morgens 8 Uhr für Afra Roß, Papiermachergesellensfrau v. h.

Getraute Paare in München.
Metropolitan-Pfarrei. Hr. Franz Spornraft, Bürger und Salzstößler dahier, mit Maria Frank, Dienstmagd von Marschall. — St. Peters-Pfarrei. HH. Wilh. Jos. Behringer, Monteur bei der Ostbahn dah., mit Maria Wörle, Söldnerstochter von Schwabmünchen. Joh. Kreuzer, Bürstenbindergehilfe dah., mit Kathar. Ernstberger, Taglöhnerstochter von hier. Mathias Jos. Keller, Metzger und liz. Kuttelfleckwäscher dahier, mit Magdalena Poll von Neumarkt a/R. Liborius Weber, Wagnergeselle dahier, mit Franziska Kain, Viehhändlerstochter von hier. Albrecht Glas, liz. Krawattenmacher dah., mit Theres Wihret, Müllerstochter von Flossing. Andreas Schneider, auch Wilhelm, Schneidergeselle dahier, mit Theresia Berger von Straubing. — St. Anna-Pfarrei. HH. Karl Wagla, Fabrikarbeiter dah., mit Kothatina Resch von Mainburg. Johann Bapt. Port, Ausgeber dahier, mit Katharina Glas, Milchmannstochter von Trudering. Johann Paul Radlbeck, Viktualienhändler dahier, mit Elisabetha Zeitler, Tafernwirthstochter von Friedersried. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Michael Ettel, Schneidergeselle dahier, mit Josepha Maier, Steindruckerstochter von hier. Franz Xav. Harlander, Cigarrenmacher dahier, mit Theresia Nett, Bürgers- und Anwesensbesitzerstochter von Aichach. — St. Bonifazius-Pfarrei. Hr. Franz Joseph Weser, Hausmeister dahier, mit Karolina Frank, Seifensiederstochter von Monheim. — Protestantische Pfarrei. HH. Karl Reiß, Maurer dahier, von Ebernburg, mit Magdalena Angermaier, Gütlerstochter von Auerbach. Georg Adam Meier, Papiermacher dahier, mit Margaretha Barb. Fischer, Müllerstochter von Oettingen. Philipp Schwarz, k. Wegmacher und Hausbesitzer dahier, mit Anna Rosina Berger, Wagnermeisterstochter von Rudolfzell. — Pfarrei der Vorstadt Au. HH. Vincenz Beel, Milchmann dahier, mit Kreszenz Moosbauer, Bäuerstochter von Hinteraschau. Balth. Steigenberger, Schuhmachergeselle dahier, mit Therese Wildenauer, Tuchmacherstochter von hier. Johann Bapt. Walz, Ausgeber und Herbergsbesitzer dahier, mit Thekla Faas, Weberstochter von Minderfingen. Johann Strohmaier, Fuhrknecht dahier, mit Katharina Ortner von Viechtach. Valentin Wolf, Krämer dahier, mit Franziska Sucker, Eisenmeisterstochter von hier. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. HH. Benno Schwaiger, Maurer dah., mit Anna Maria Radspieler, Maurers- und Hausbesitzerstochter von hier. Nikolaus Hörfurter, Hausknecht und Herbergsbesitzer dahier, mit M. Adelhaid Schneider, Käshändlerstochter von Martinszell.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Donnerstag den 6. Februar. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Barb. Lerch, Schneidersfrau dahier, wegen zwei Verbrechen des Betrugs. 9½ Uhr: Verhandlung gegen Karl Königsbauer, Tischlergeselle von hier, wegen Verbrechens des nächsten Versuchs zum Verbrechen des ausgezeichneten Diebstahls. 10 Uhr: Verhandlung gegen Crescenz Schmid, Näherin und Theres Gratz, Versetzerin von hier, wegen 2 besonders erschwerten Diebstahls-Vergehen. 3 Uhr: Verhandlung gegen Rosina Lechermaier, Taglöhnerin von Kösching, wegen Vergehens des Diebstahls. 4½ Uhr: Verhandlung gegen Martin Jelle, Taglöhner von hier, wegen Vergehens des Diebstahls und Karl Kohl, Taglöhner v. h., wegen Vergehens der Hilfeleistung I. Grades hiezu. 5½ Uhr: Verhandlung gegen Georg Wunderl, Oekonom von hier, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.
Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Donnerstag den 6. Februar.

Für das Kreuzviertel.
(K. Bezirkskommissär wohnhaft in der Löwengrube No. 14|2.)

Albertstraße, Augustinerstraße. Bachstraße, Briennerstraße 1—12 u. 48—49, Filserstraße, Fingergasse, Frauenplatz, Herzogmaxstraße Kapellenstraße, Karmelitenstraße, Karlsplatz 1—9 u. 30, Kaufingerstraße 19—37, Knödelgasse, Löwengrube, Marburg, Maximiliansplatz. Mazarigasse, Neuhausergasse 49—53, Odeonsplatz 1—5, Ottostraße 11—14, Pfandhausstraße, Pranners-straße, Promenadestraße. Promenadeplatz. Rochusgasse. Rochusberg, Salvatorstraße, Salvator-platz. Schäfflergasse, Marienplatz 1 u. 2, Sporrerstraße, Theatinerstraße, Thiereckgasse, Wein-straße, Weltestraße, Windenmachergasse.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Eine schön meublirte **Wohnung** ist in der **Maximiliansstraße 22** 1 sogleich zu vermiethen.

Rosenthal No. 19|2 links ist ein großes, schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Thal 47 2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Bei einer ruhigen Familie ist ein schön meublirtes, sonniges Zimmer mit eigenem Eingang an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen. ***Frauenhoferstrasse No. 2***|3 rechts.

Ein schön meublirtes Zimmer ist **Kaserne-straße No. 4**|3 links, sogleich zu beziehen.

Frühlingsstraße 18|2 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Heute Donnerstag den 6. Februar werden im Versteigerungslokale des kgl. Bezirks-Gerichts München links der Isar zu ebener Erde Nro. 2 nachstehende Gegenstände gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, als: Eine Partie eingesottener Früchte in verschlossenen Gläsern, eine Partie Lebkuchen und verschiedene Bonbons, Tafelaufsätze, Glasstürze zu Confituren, Tafelaufsätze von Porzellan u. A. m.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Einschreibbüchlein, abzugeben beim Hausmeister in der Schrannenhalle. Ein Pelzkragen von Bisam mit braunseidenem Futter, abzugeben Windenmachergasse 3 im Putzladen.

Gefunden. Ein Portemonnaie mit einigen Sechsern, abzuholen Marienplatz 22|3. Ein Federmesser, abzuholen Promenadeplatz 4|3. Ein goldener Ring mit Stein, abzuholen Hofstatt 5|3 beim Maurer. Ein großer Schlüssel, abzuholen Thal 67|2 rückwärts.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Gemälde-Ausstellung.

Das in hohem Auftrage Sr. Maj. des regier. Königs durch Herrn Hofmaler Albr. Adam ausgeführte große Gemälde: „Die Schlacht bei Dorndorf" ist zum Besten des Künstler-Unterstützungs-Vereins, Schillerstraße No. 29, im Hintergebäude, täglich in den Stunden von 10—4 Uhr ausgestellt. Eintritt 12 kr.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. **9.**

Hofstatt No. 80 werden Herrenkleider sehr schön geputzt, neu aufgearbeitet und fleißig ausgebessert.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No 4, ist zu haben:

Samuel Bauer's

Vollständiges evangelisches Gebetbuch

für die häusliche Andacht zum täglichen Gebrauche.

Bestehend in Gebeten auf den Morgen und Abend in gesunden und kranken Tagen.

Mit sehr deutlichen Lettern gedruckt.

Zwei Bände mit zwei feinen Stahlstichen.

Preis geheftet 1 fl. 30 kr. Sehr schön in engl. Leinwand gebund. 1 fl. 54 kr.

Dieses Gebetbuch enthält auf über 600 Seiten größtes Octav-Format Morgen- und Abendgebete in gesunden und kranken Tagen, sowie Gebete für alle fast nur denkbaren Fälle und Lagen des menschlichen Lebens.

Die Gediegenheit und Beliebtheit dieses christlichen Haus- und kräftigen Andachtsbuches ist dadurch schon hinlänglich bewiesen, daß in verhältnißmäßig kurzer Zeit gegen

Fünfundfünfzig Tausend Exemplare

in 9 Auflagen davon verkauft wurden.

Es kann daher auch mit Recht diese neue Auflage Jedermann empfohlen werden.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.
geh. Preis: 36 kr.

Reischle, M., Anleitung zur Erlernung der Decimalbrüche und der anwendbarsten Rechnungs-Abkürzungen. 8. in Umschlag broschirt. Preis 18 kr.

Fremdenverkehr vom Monat Januar 1862.

I. Selbstständige und Ansäßige:		II. weibliche Dienstboten ꝛc.:		III. männliche Dienstboten, Gesellen ꝛc.:		Gesammtsumme:		Abgang
Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	
6110	6021	368	383	1751	1953	8229	8357	128

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Eichthal, Baron v. mit Bed. v. Regensburg.
Nelton mit Gattin, Rent. v. England.
Meyer-Krauß, Kfm. v. St. Gallen.
Beck, Kfm. v. Reichenbach.

Zu den vier Jahreszeiten.

Michaelis mit Gattin, Kfm. v. Hamburg
Bleß, Kfm. v. Reichenbach.
Schrade, Apotheker v. Berlin.
Malé, Student v. Heidelberg.

Hotel Deutz (vorm. Mauric.)

Hebbel, Kfm. v. Gießen.
Aschenbach, Kfm v. Gera.
Höfling, Kfm v. Schweinfurt.
Tillmanns, Kfm. v. Frankfurt.
Buttani, Priv. v. England.
Hoffmann, Kfm v Elbenstock.
Knecht, Kfm. v. Eberbach.
Stauch, Kfm. v. Hamburg.

Blaue Traube.

Grauer, Kfm. v. Stuttgart.
Engler, Kfm. v. Chaurdefonds.
Mayer, Kfm. v Mainz.
Masasgena, Dr. med. v. Helsingfor.
Schwingenschlögel, Kfm. v. Wien
Suttlof, Kfm v. Werra.
Hoffmann, Kfm. v. Metzingen.

Hotel Leinfelder.

Renter, Assessor v. Aichach.
Ulrich, Kfm. v. Harburg.
Schäfer, Kfm. v. Kaufbeuern
Schöllhorfer, Kfm. v. Seitmans.
Probst, Kfm. v. Immenstadt.

Goldenes Kreuz.

Himmel, Kfm. v. Nürnberg
Schröder, Kfm. v. Darmstadt.
Landauer, Kfm. v. Augsburg.
Keck, Priv. v. Tölz.

Stachus.

Haager, Priv. v. Salzburg.
Benedikt, Priv v. Augsburg.
Schweitzer, Weinbergbes. v. Speyer.
Richter, Student v. Leipzig.
Sutter, Pfarrer v Roding.
Weither, Schneidermeister v. Lauingen.
Bernheimer u Einstein, Kfl. v. Buchau
Unger u. Straßburger, Priv. v. Roding
Bürkel, Kfm. v. Salzburg
Mennacher, Mme., Priv v. Obergriesbach.

Oberpollinger.

Comor, Gutsbes. v. Tegernsee.
Scheilhorn, Priv. v. Tirol.
Lorenz, Ingenieur v. Heidelberg.
Peckeroni mit Fam., Gutsbesitzer v. Neckarsulm.
Wahier, Frl. v. Scheitenberg.
Grieß, Sattler v. Wien.
Abgstadter v. Traunstein.
Meyer, Collekteur v. Reichenhall.
Kurzmüller, Posthalter v. Velden.
Bibler, Gutsbesitzer v. Constanz.
Hörburger v. Kempten.
Reischer u. Weißmann v. Stuttgart.
Uhlmann, Kfm v. Fürth.
Herder, Kfm. v. Reichwald.
Pinz, Kfm. v. Frankfurt.
Weld, Gastwirth v. Nürnberg.
Austermaier v. Traunstein.
Fröschreisen v. Salzburg.

Bamberger Hof.

Macker Mme., mit Töchter, Sängerin von Weresstadt.
Bürgle, Müller v. Berg.
Rechel, Schauspieler v. Ansbach.
Moos, Kfm. v. Buchau.
Fischer, Caffetier v. Landshut.
Bubren, Kfm. v. Crefeld.
Stadler, Hdlsm. v. Lindau.
Heitinger mit Schwester, Priv. u. Geisenhof, Müller v. Landsdorf.
Andres, Kfm. a. d. Schweiz.
Rosenberger u. Bauer, Kflte. v. Wien.
Fischer, Hofbenefizlat v. Hegnenberg.
Mußinano, Kfm. v. Freising.

Goldener Stern.

Felger, Kfm. v. Stuttgart.
Jung, Kfm. v. Frankfurt.
Mahr, Kfm. v. Sulzfeld.
Frank, Kfm. v. Fürth.
Drnowsky, Kfm. v. Iserlohn.

Goldener Löwe.

Kreß, Cooperator v. Rohrdorf.
Feichtmeyer, Pfarrer v. Finsing.

Bayerischer Löwe.

Herb, Bergmann v. Berchtesgaden.
Laber, Lebzelter v. Wemding.

Rheinischer Hof.

Krieger, Rechtspraktt. v. Miesbach.
Demmler, Postbeamter v. Lindau.
Roller, Kfm. v. Ulm.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U geöffnet; Auslehdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten Loggien.

Rathhausthurm: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet, von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Siegesthor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium. Consero. Prof. Dr. Christ.
2) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.
7) Paläontolog. Sammlung, Conservators Stelle unbesetzt.
8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) Zoologisch-zootomische Sammlung. 1. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.) (Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone
			2 U. Nm.	am
			u. 6 U. Ab.	Carlsplatz.
			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir. Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	36	„	„ 9	37½	„
Pistolen, Preußische	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	40	„	„ 9	41½	„
Rand-Dukaten	„ 5	30½	„	„ 5	31½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	19	„	„ 9	20½	„
Engl. Souvereignd'or	„ 11	41	„	„ 11	45	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44½	„	„ 1	45½	„
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 4. Febr. Oesterr. National-Anlehen 58½; Oesterreich. 5 proc. Metall. 47¾; Oesterreichische Bankaktien 667; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 62½; v. 1858 105; v. 1860 63½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130½; Bayer. Ostbahn-Aktien 106½. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 163.

Frankfurt, 4. Febr. Wechsel-Course. Paris: 93⅜; London 117½; Wien 84.

Wien, 4. Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 117.90; London 10 139.10; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 38. Freitag, 7. Februar 1862. (Romuald.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[24. Vorstell. im Abonnement.]

Turandot.

Tragikomisches Märchen in fünf Aufzügen nach Gozzi von Schiller.
Ouverture und Zwischenakt-Musik von Vincenz Lachner.

Personen:

Altoum, Kaiser von China	Herr Sigl.
Turandot, seine Tochter	Frau Straßmann.
Adelma, eine tartarische Prinzessin, ihre Sclavin	Frl. Meindl.
Zelima, Sclavin der Turandot	Frl. Jahn.
Skirina, Mutter der Zelima	Frau Büttgen.
Barak, ihr Gatte, ehemals Hofmeister des Kalaf	Herr Büttgen.
Kalaf, Prinz von Astrachan	Herr Straßmann.
Timur, vertriebener König von Astrachan	Herr Keller.
Ismael, Begleiter des Prinzen von Samarkand	Herr Davidelt.
Tartaglia, Minister	Herr Christen.
Pantalon, Kanzler	Herr Jost.
Truffaldin, Aufseher der Haremswache	Herr Lang.
Brigella, Hauptmann der Leibwache	Herr Leigh.
Doktoren des Divans	Herr Stich. Herr Wagner. Herr Meyer. Herr Obermayer. Herr Selzle. Herr Thoms. Herr M. Schmid. Herr Holl.

Mandarinen des Reichs. Gefolge und Leibwache des Kaisers.
Sclaven und Sclavinen der Turandot.

Preise der Plätze:
Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Gemälde-Ausstellung.

Das in hohem Auftrage Sr. Maj. des regier. Königs durch Herrn Hofmaler Albr. Adam ausgeführte große Gemälde: „Die Schlacht bei Dorndorf" ist zum Besten des Künstler-Unterstützungs-Vereins, Schillerstraße No. 29, im Hintergebäude, täglich in den Stunden von 10—4 Uhr ausgestellt. Eintritt 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Komikers Joseph Preis.

Gastspiel der Frau **Wirth** und des Frls. **Antonie Berthold.**

Die Krautschneider-Resi und die Millimann-Sali von Schwabing, oder: Die Bekanntschaft in der Westend-Halle, die Entführung vom Kellerl und die Verlobung im Elysium.

Lokalposse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Fr. Hopp. Musik von A. Müller.

von Knasterkopf, Privatier	Hr. Fehr sen.	Fab. Laubfrosch, Aventurier, (kommt als reisender Holländer, als Nußweib und Bedienter, zum Schluß in Doppel-Maske) . . .	Hr. Preis.
Emmi, seine Tochter . .	Frl. Schweiger.		
Bonifazia, seine Schwester	Frl. Ehrenstein.		
von Goldbach, sein Freund	Hr. Weber.		
Absolon Krummschnabel, sein Sekretär . . .	Hr. Christ.	Der Krautschneider-Lenzl .	M. Schweiger.
		Resi, seine Schwester . .	Frau Wirth.
Rochus Besenstiel, Bedienter	Hr. Dor.	Sali, seine Verlobte . .	Frl. Berthold.
Regine, Kammermädchen .	Frl. Loderbeck.	Hanns, ihr Pathe . .	Hr. Eisenmann.
Gustav Linden	Hr. Fehr jun.	Paul, ein Bedienter . .	Hr. Scherer.
Doktor Pillenfraß . . .	Hr. Seeberg.		

Jeder Theaterbesuchende erhält eine gut getroffene Lithographie des **Fabian** als **Nußweib** (Seitenstück zur Mariandl in den „Köchinen") gratis an der Kasse.

Drei Rebus werden, transparent gemalt, zur Lösung aufgegeben und **ein Dukaten Dem** zuerkannt, der alle drei Aufgaben zuerst löst.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Teufels-Spuck im rothen Hause und der wilde Jäger im Riesengebirge, oder: Peter Zapfl, der lustige Nachtwächter.

Posse mit Gesang in drei Abtheilungen von Hafner. Musik von A. Müller.

1. Abtheilung: „Die Bären-Jagd." 2. Abtheilung: „Der zurückgelassene Raub."
3. Abtheilung: „Der Verbrecher als Ankläger."

Graf Ellmenreich . . .	Hr. Scholz.	Der Richter zu Ellmenreich	Hr. Wiesner.
Martin Bösenberg, unter dem Namen Hagerling, ein reicher Pächter zu Ellmenreich	Hr. Hermann.	Philippine, ein Kammermädchen aus der Stadt	Frl. Benisch.
		Franz Gutmann, ihr Vetter, Knecht bei Hagerling .	Hr. Königshofer
Anna, seine Tochter . .	Frl. Geisenhofer.	Magdalena	Frau Fichtel.
Jean, Kammerdiener des Grafen	Hr. Treumund.	Felix	Hr. Imann.
		Andreas (Jägerburschen)	Hr. Scharpf.
Der wilde Jäger . . .	Hr. Wagenbrun	David (Jägerburschen)	Hr. Prüller.
Peter Zapfl, Nachtwächter zu Ellmenreich . . .	J. Schweiger	Arnold (Jägerburschen)	Hr. Lindner.
Louis (Bediente des Grafen)	Hr. Karl.	Marthe (Bäuerinnen)	Frl. Spreng.
Benjamin (Bediente des Grafen)	Hr. Weiß.	Röse (Bäuerinnen)	Frl. Walter.
		Suse (Bäuerinnen)	Frl. Scholz.
Der dumme Michel . .	Hr. Prüller.	Landleute, Jäger, Bediente.	

Ort der Handlung: Die Grafschaft Ellmenreich.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 7. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Ruep, Malzfabrikantenskind v. h. (gest. d. 5., 1 J. 1 M. a) — Joh. Körner Bildhauerskind v. h. (gest. d. 5., 1 J. 4 M. a.)
2½ Uhr: Stephan Maier, Stadtmusikus v. h. (gest. d. 5., 53 J. a.)
2½ Uhr: Maria Ostner, Dienstmagd von Rumeltshausen, Get. Dachau (gest. d. 5., 48 J. a.) — Konrad Rümele, Maurer von Zell, Bez.-Amts Schönau in Baden (gest. d. 5., 27 J. a.) — Valentin Karl, Oberkanonier vom k. 1. Artillerie-Regimente (gest. d. 3., 25 J. a)
3 Uhr: Adolph Knabenschuh, Polytechniker von Frankfurt (gest. d. 5., 17 J. a.)
3½ Uhr: Henriette Hutter, k. Appellationsgerichtsrathstochter v. h. (gest. d. 5., 52 J. a.)
4 Uhr: Jakob von Wisling, königl. Oberkirchenrath und Hofstiftsdekan zu St. Cajetan v. h. (gest. d. 5., 51 J. a.)

Trauergottesdienste (Samstag.)

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Viktoria Lindl, k. q. Landgerichts-Assessorsgattin v. h.
St. Cajetan. Vorm. 10 Uhr für Jakob von Wisling, k. Oberkirchenrath und Hofstiftsdekan zu St. Cajetan v. h.
St. Ludwig. Vorm. 10 Uhr für Maximilian Wolf, pens. k. General-Verwaltungs-Direktor und Ministerialrath v. h.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.
Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Freitag den 7. Februar.

Für's Graggenauer-Viertel.
(K. Bezirkskommissär wohnhaft Dienersgasse No. 13|2 rechts.)

Altenhofgasse, Burggasse, Dienersgasse, Falkenthurmgasse, Gruftgasse, Hofgartenstraße, Hofgraben, Landschaftsgasse, Marstallplatz, Marstallstraße, Max-Josephs-Platz, Perusagasse, Pfistergasse, Preisinggasse, Residenzstraße, Salpeterstraße, Schrammergasse, Zeughausplatz.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Residenzstraße Nr. 6|3 sind 2 elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben. [10]

Ein Salon ist zu vermiethen **Maximiliansstraße No. 8** im dritten Stock. Wird auch an Fremde abgegeben. [1]

Thal 42|2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Kasernstraße No. 4|3 links sind ein meublirter Salon mit Nebenzimmer, beide mit eigenem Eingang, einzeln oder zusammen, zu vermiethen.

Theresienstraße No. 85, 2 St., sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Frühlingsstraße 18|2 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Das Königreich Bayern in seinen alterthümlichen, geschichtlichen, artistischen und malerischen Ansichten, ist Kasernstraße 4|3 links zu verkaufen.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine Joppe, abzugeben Adelgundenstraße 15|0. Ein Buch aus der Lindauer'schen Leihbibliothek, abzugeben daselbst, Fürstenfelderstraße 8.
Gefunden. Ein Regenschirm, abzuholen Schrammergasse 11 im Milchladen.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.
Albenthum: Produktion der Rosina Förstel mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Anweisung zur Berechnung des Mauerwerks und der am häufigsten vorkommenden Dachstühle von verschiedenen Construktionen und Größen, dargestellt in einzelnen Tabellen.

Ein Handbuch für Bau-Techniker und Brandversicherungs-Inspektoren.

Von **Carl Riedlin,**
Brandversicherungs-Inspektor.

16. brosch. 54 kr. gebunden 1 fl. 6 kr.

Der Herr Verfasser ist zur Ausarbeitung eines solchen Büchleins nicht blos durch das Bedürfniß, entspringend aus dem Gesetze vom 28. Mai 1852, veranlaßt, sondern auch durch die mehrfachen Ausdrücke der Wünsche von seinen Herren Collegen, sowie auch der Ermunterung von Seite seiner Vorgesetzten.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.
geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Durchl. Fürst Carl zu Löwenstein mit Bedienung v. Hayd.
Se. Durchl. Prinz Carl zu Isenburg mit Bedienung v. Hayd.
Gore mit Bed., Capitän v. London.

Zu den vier Jahreszeiten.

Hartman, Kfm. v. Stuttgart.
Mayer, Kfm. v. Bern.
Büche, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Engels, Kfm. v. Hückeswagen.
Göbel, Kfm. v. Siegen.
Aßmann, Kfm. v. Lüdenscheid.
Stockhauser, Kfm. v. Offenbach.

Blaue Traube.

Bachmann, Kfm. v. Kitzingen.
Kunze, Kfm. v. Schönheide.
Diefenbacher, Kfm. v. Cöln.
Reichenberger, Kfm. v. Frankfurt.
Költer, Kfm. v. Barmen.
Fehr, Kfm. v. Jony.

Hotel Leinfelder.

Rad, Frau v., Particuliere und Reh, Kfm. v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Haller, Fräul., Schauspielerin und Rechel, Schauspieler v. Wien.

Hotel garni (Schafroth).

Oberndorfer, Kfm. v. Fürth.
Sauer, Kfm. v. Miltenberg.
Schade u. Bauer, Kflte. v. Nürnberg.
Bär, Kfm. v. Bruchsal.
Gumperz und Menhofer, Kflte. v. Augsburg.
Dietz, Fabrikant v. Leipzig.
Lorenz, Kfm. v. Konstanz.
Köpfer, Kfm. v. Mannheim.

Augsburger Hof.

Edelmann, Bezirksgeometer v. Abensberg.
Scheidemantel, Landrichter v. Lauf.
Scheidemantel, Apotheker v. Erlangen.
Reschesen, Gutsbes. v. Wien.
Budermanz, Partik. v. Neufchatel.
Greißemann, Kfm. v. Aachen.
Rensch, Priv. v. Landshut.
Kalwalsky, Partik v. St. Petersburg.
Rohn, Kfm. v. Elberfeld.
Scheitlin und Brefinger, Partik. v. St. Gallen.

Obervollinger.

Casagranda, Antiquar v. Trient.
Alexander, Kfm. v. Nürnberg.
Jaggi, Tapezierer v. Zürich.
Kraft, Kfm. v. Darmstadt.
Tobler v. Innsbruck.

Bamberger Hof.

Brunnschmid, Gerichtshalter v. Eikofen.
Zinnkord mit Gattin, Priv. und Frl. Eichemann v. Torgau.
Stolch, Arzt v. Aschaffenburg.
Gaßner, Priv. v. Traunstein.
Schwand, Chirurg v. Oberwarngau.

Goldener Stern.

Schüle, Kfm. v. Nördlingen.
Barth, Priv. v. Starnberg.
Huber, Gastwirth v. Straubing.
Segler, Fabrik. v. Darmstadt.

Bayerischer Löwe.

Rieber, Oekonom v. Dillingen.
Schur, Fabrik. v. Memmingen.
Gradel, Priv. u. Kirchmeir, Kupferschmied v. Augsburg.
Aman, Hdlsm. v. Immenstadt.
Lechner, Oekonom v. Neubeuern.
Graf m. Tochter, Hdlsm. v. Landsberg.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1|2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** 1. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden Kehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing. Altötting	5	—	Früh
Inning. Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	"
Erding	4	—	"
Dachau, Aichach	4	30	"

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 74¼ Pp. . . 74 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen . .	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Höcrbräu.
"	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—		8 U. früh.	Marienplatz.
		9	2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
	—	9	2 U Nm.	Abenthum.
Wasserburg . .	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz. 2) Viktualienmarkt. 3) Sendlingergasse. 4) Promenadeplatz. 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße. 6) Rindermarkt. 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens. 8) Theatinerstraße. 9) Damenstiftgasse. 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 6. Febr. Oesterr. National-Anlehen 58⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 47¾; Oesterreichische Bankaktien 669; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64¼; v. 1858 105; v. 1860 64¼; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 130½; Bayer. Ostbahn-Aktien 108⅛. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 165.

Wien, 6. Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 117.35; London 10 138.40; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 39. Samstag, 8. Februar 1862. (Joh v. M.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am V. Sonntag nach den hl. 3 Königen.

I. Metropolitankirche. Einsetzungsfest der Herz-Maria-Bruderschaft. 5 U. früh I. Messe, dann Generalcommunion, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten zum zwölfstündigen Gebet, dann Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domcapitular Weber, dann Hochamt, 10 U. Bruderschafts-Amt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachmittags Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Predigt und Litanei.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Predigt von Herrn Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Homilie von Herrn Hofkaplan Müller, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst mit Predigt, von Herrn Dom-Vikar Groß, ½6 U. Abends Litanei.

Bürgerbetsaal. Vollk. Ablaß, 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. St. Josephiamt, ½2 U. Nachmitt. Versammlung und St. Josephi-Andacht mit Predigt und Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 und 8 U. fr. Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe und Homilie von Herrn Benef. Gufler, 7, 8 und 9 U. Messen, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. früh Messen, 5 U. Abds. Rosenkranz,.

St. Josephspitalkirche. ½8 U. früh Messe, ½8 U. Homilie von Herrn Curat Weihmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannespersonen mit Predigt.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. fr. Messen, 3 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe mit Homilie von Hrn. Benefiziaten Geiß.
St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe.
III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.
IV. St. Ludwig. 5½ U. früh I. Messe, 6 Uhr Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Hrn. Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abendandacht.
VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, dann Christenlehre.
VII. Auerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten zum 12-stünd. Gebet, dann Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.
VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre und Rosenkranz.
IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-No. 25, 1—5; 8. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Herr Dekan Dr.. Meyer. Ges.-Nro. 283, 1—3; 4—5; 7. Um ½12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 U. Nachm. Missionsstunde, Herr Pfarrer Leydel.
X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 8. Februar vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Joseph Lehner, Maurerskind v. h. (gest. d. 6., 4 M. a.) — Margaretha Dietrich, Pfründnerin v. h. (gest. d. 6., 64 J. a.)
2½ Uhr: Quirin Pschorr, Gefreiter vom k. 1. Cuirassier-Regiment (gest. d. 6 , 26 J. a.)
3 Uhr: Maria Stuber, Maurerswittwe v. h. (gest. d. 6., 65 J. a.) — M. Philippine Braun, k. Stadtgerichts-Arztenswittwe v. h. (gest.d. 6., 60 J. a.)
3¼ Uhr: Pauline Hautmann, Materskind v. h. (gest. d. 6., 8 M. a.) — Resina Tobler, bgl. Lohnkutscherskind v. h. (gest. d. 6 , 2 J. 3 M. a.)
3½ Uhr: Hermann Lehritter, k Oberingenieur v. h. (gest d. 6., 63 J. a.) — Martin v. Reider, k. Professor von Bamberg (gest. d. 6., 67 J. a.) — Robert Waginger, k. pens. Hauptmann v. h. (gest. d 6., 80 J. a.)

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**
Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Samstag den 8. Februar.

Für's Hacken-Viertel.

(K. Bezirkskommissär wohnhaft Neuhausergasse No. 13|2, Eingang Eisenmannsgasse.)
Althammereck, Brunngasse, Damenstiftsgasse, Eisenmannsgasse, Färbergraben, Fürstenfeldergasse, Glockenstraße, am Graben, Hackergasse, Hadergasse, Herzogspitalgasse, Hofstatt, Hundskugel, Josephspitalgasse, Karlsplatz 10—17, Kaufingergasse 1—18, Kreuzgasse, Neuhausergasse 1—36, Rosengasse, Sattlergasse, Sendlingergasse, Sendlingerthorplatz 10 u. 11, Sonnenstraße 1—13.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Schwäbin, oder: Das Kätherle von Reutlingen.

Lustspiel in 1 Akt von Castelli.

Obrist von Halden a/D.	Hr. Fehr sen.	Steidele, Schloßvogt	Hr. Weber.
Carl, sein Neffe, mit	Hr. Fehr jun.	Robert, Wachtmeister, des	
Julie, heimlich vermählt	Frl. Schweiger.	Obristen Diener	Hr. Christ.

Hierauf:

Das Fest der Handwerker.

Eine Posse aus dem Volksleben mit Gesang in 1 Akt von Angely.

Wollmann, Zimmermeister und Bauunternehmer	Hr. Fehr sen.	Kind, Zimmermann, Dresdner	Hr. Fehr jun.
Gluck, Maurerpalier (Berliner)	Hr. Dor.	Madame Gluck	Frl. Schweiger.
Hähnchen, Tischler (Berliner)	Hr. Buchwald.	Madame Stehauf	Frl. Ehrenstein.
Stehauf, Spängler (Berliner)	Hr. Christ.	Madame Puff	Frau Lindner.
Puff, Schlosser, Oesterreicher	Hr. Preis.	Frau Mizerl, Gastwirthin	Frau Fehr.
		Lenchen, ihre Tochter	Frl. Loderbeck.

Handwerker mit ihren Frauen. Musikanten.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Ein Abend, eine Nacht und ein Morgen in Paris.

Komisches Lebensbild in 4 Abtheilungen nach dem Französischen von Kaiser.

Landry, ein reicher Pächter aus der Normandie	Hr. Scholz.	Maurice, Marqueur eines Kaffehauses	Hr. Lindner.
Frederique, sein Neffe	Hr. Neuert.	Marie, Gehilfin einer Marchande des Modes	Frl. Weiser.
Plüvenet, Privatier	Hr. Ströhl.	Menot, Bäckermeister	Hr. Wagenbrun
Renard, Geldmäckler	Hr. Wiesner.	Blanchet (Bäckergesellen)	Hr. Königshofer
Madame Vieurfleurs, eine Portiere	Frau Fichtel.	Michaud (Bäckergesellen)	Hr. Böhmert.
Jean, ihr Sohn	Frl. Weitner.	Der Bäckerjodl	Hr. Prüller.
Marceaux, Sergeant	Hr. Herrmann.	Tavert, eine Gerichtsperson	Hr. Imann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein silbernes Epaulet, abzugeben gegen Belohnung Filserbräugasse 3/3 rechts. Ein Portemennaie mit 3 Guldenstücken und kleiner Münze nebst zwei Visitenkarten, abzugeben Theresienstraße 13/0. **Gefunden.** Eine Taschenuhr, abzuholen Mariengasse 24/3 von 6—7 Uhr Abends. Fünf Schlüssel, abzuholen Türkenkaserne. 2. Rgmt. 3. Comp. bei Soldat Schweiger.

Oeffentliche Vergnügungen.

Westend-Halle: „Fünfte große Redoute mit dem Musikcorps des k. 2. Infanterie-Regiments Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 48 kr., Damen 36 kr.

Elysium: „Großer Blumen-Ball." Anfang ½8 Uhr. Eintritt für Herren 12 kr. Für Damen 6 kr. Tanzen frei.

Oberpollinger: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.

Adelmann: Produktion der Rosina Förstel mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein schön meublirter Salon nebst Zimmer ist sogleich zu beziehen
[22] Theresienstraße No. 8|2.

Thal 47|2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Rosenthal No. 19|2 links ist ein großes, schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Theresienstraße No. 95, 2 St., sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Versteigerungen.

Heute Samstag den 8. Februar, Vormittags 10 Uhr, werden am Anger sechs gute Oekonomiepferde leichten und schweren Schlages gegen Baarzahlung versteigert.

Heute Samstag den 8. Februar, Vormittags 11 Uhr, wird im Hofe der Türkengraben-Kaserne „altes Lagerstroh" versteigert.

Madame Antonie, Haarkünstlerin, Theatinerstraße **18**|3,
empfiehlt sich in geschmackvoller Anfertigung künstlicher Haararbeiten, als: Bilder, Ringe, Herren-Hemdknöpfe, Armbänder, Ketten, Medaillons ꝛc. sich eignend sowohl für Festgeschenke, wie auch als Erinnerung an Verstorbene.
Roßhaar-Rouleaux für Damen-Frisuren sind stets vorräthig.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. **9.**

Bei Georg Franz in München, Pernsagasse Nr. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von **M. Siebert.**
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Rickes, Partik. v. Frankfurt.
Okecki v., Gutsbes. v. Paris.
Wierzbicki v., Gutsbes. v. Warschau.
Einstein, Oberst u. Consul v. Amerika.
Jordan, Kfm. v. Elberfeld.

Zu den vier Jahreszeiten.
Dirlam, Kfm. v. Solingen.
Haan, Kfm. v. Hanau.
Frenk, Kfm. v. Mannheim.
Kaspar, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)
Hoffmann, Kfm. v. Offenbach.
Meunier, Kfm. v. Brüssel.
Mayer, Kfm. v. Stuttgart.
Herzog, Kfm. v. Bielefeld.

Hotel Leinfelder.
Stetten, Baron, Omüller, Sensal, Bauer mit Sohn, Banquier u. Mayer, Kfm. von Augsburg.
Mayer, Dr. v. Aibling.
Zoller, Frhr. v., Gutsbes. v. Bayreuth.
Behrmüller v. mit Gattin, Gutsbesitzer von Wallenbach
Sießfeld, Kfm. v. Würzburg.
Scherer, Kfm. und Kemmer mit Tochter, Rektor v. Bamberg.

Goldenes Kreuz.
Schellkopf, Kfm. v. Pforzheim.
Kogel, Kfm. v. Heilbronn.
Gallinger, Kfm. v. Nürnberg.

Augsburger Hof.
Reißig, k. Salzfaktor v. Kissingen.
Moser, Forstrath v. Kronach.
Stern, Rechnungsführer und Ruchti, Lieut. v. Regensburg.
Löffler, Dr. v. Dietramszell.

Oberpollinger.
Bräm, Ingenieur v. Zürich.
Brehm, Bildhauer v. Düsseldorf.
Staiger mit Fam., Werkmstr. v. Ulm.
Ries, Kfm. v. Wien.
Birkenstock, Kfm. v. Frankfurt.
Dilt, Priv. v. Durlach.

Goldener Bär.
Podewils, Baron, Rittmeister und Herting Baron, Lieutenant v. Landshut.
Rieder, Apotheker v. Rosenheim.
Zängerle, Domainendirektor v. Isny.
Gasteiger, Direktor v. Grafenaschau.

Bamberger Hof.
Suma, Advokat v. Oettingen.
Kettelsdorfer, Kfm. v. Donauwörth.
Lohmüller, Kfm. v. Augsburg.

Bayerischer Löwe.

Sauer m. Gattin, Graveur v. Burghausen.
Maler, Verwalter v. Soham.
Wagner, Hdlsm. v. Sonthofen.
Groß, Hdlsm. v. Lauingen.
Kemeter, Oekonom v. Landsberg.
Ferstner, Hdlsm. v. Merzlugen.
Southeim, Hdlsm. v. Wilbertsried.
Hirschauer, Wirth v. Etterschlag.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Southeim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Blabst, Oekonom v. Weilheim.
Kinde, Oekonom v. Landsberg.
Bauer, Oekonom v. Weilheim.

Rheinischer Hof.

Bachmann mit Gattin, Mechaniker v. Augsburg.
Crailsheim, Baron v. mit Gattin, Gutsbes. v. Endorf.
Götz mit Familie u. Bedienung, Ingenieur v. Nürnberg.
Bechtle, Ingenieur v. Klagenfurt.
Raff, Kfm. v. Stuttgart.

Württemberger Hof.

Zellmayer, Mechaniker v. Kempten.
Volkmaier, Kfm. v. Hohenstein.
Gemming, Baron, Offizier v. Karlsruhe.
Lobenhofer, Landrichter v. Osterhofen.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „**Acht Tage in München**" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peteristhurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1|2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden wird Ueberzug empfohlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp . . 74¼ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigor
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Riedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Rievermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abd.	Carlsplatz.
	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
über Ebenhausen			3 U. Nm.	Ostermaier.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	36	„	„ 9	37½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	54½	„	„ 9	55½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	41	„	„ 9	42½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	30½	„	„ 5	31½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	41	„	„ 11	45	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44⅞	„	„ 1	45⅛	„
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 7. Febr. Oesterr. National-Anlehen 59⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 48; Oesterreichische Bankaktien 690; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64⅛; v. 1858 105¾; v. 1860 64⅞; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 106¾. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 167⅛.

Wien, 7. Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 117.20; London 10 138.35; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 40 Sonntag, 9. Februar 1862. (Apollonia.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Faust.

Oper in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Musik von Gounod.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.

Arrangement der Tänze und Gruppirungen vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Faust	Herr Grill.
Mephistopheles	Herr Kindermann.
Valentin	Hr. Heinrich.
Gretchen, seine Schwester	Frl. Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein	Frl. Seehofer.
Siebel	Frl. Eschheim.
Brander } Studenten	Herr Bausewein.
Altmeyer }	Herr Sigl.
Bürger	Herr Bohlig. Herr Fernbacher. Herr Weirlstorfer.
Böser Geist	Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landsknechte, Mädchen und Frauen, Erscheinungen.

Neue Dekorationen.

Im ersten Aufzuge: 1. „Faust's Studierzimmer" und 2. „Wirthschaftsgarten vor der Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn A. Quaglio. — **Im zweiten Aufzuge:** 3. „Gretchens Garten", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. — **Im dritten Aufzuge:** 4. „Gretchen's Zimmer", 5. „Straße mit Kirche" und 6. „Kirchen-Verhalle", vom K. Hoftheatermaler Hrn. Simon Quaglio. — **Im vierten Aufzuge:** 7. „Harzgegend mit dem Ilsenstein", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. 8. „Phantastischer Prachtsaal," vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio. 9. „Kerker" und 10. „Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio.

Maschinerie vom K. Hoftheatermaschinisten Herrn Penkmayer.

Costüme und **Requisiten** nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Eine Loge im I. und II. Rang 11 fl., ein Platz 1 fl. 48 kr; eine Loge im III. Rang 8 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr; eine Loge im IV. Rang 6 fl., ein Platz 1 fl; ein Galerienobles-Sitz 2 fl; Ein Parkettsitz 1 fl. 30 kr; Parterre 48 kr; Galerie 24 kr. [O]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Kreuz-Ritter, oder: Die Mördergrube in der Schwarzthaler-Mühle.

Romantisches Ritterschauspiel in 5 Akten von Korompai.

Graf Rudolf von Felseck, Ritter des Kreuzheeres	Hr. Buchwald.	Graf Haini v. Werdingen	Hr. Fehr jun.
Adelheid, seine Geliebte	Frl. Berg.	Ritter Ulrich (Hainzen's Lehenritter)	Hr. Lipp.
Ritter Hugo der Hersbrucker Rudolfs Freund	Hr. Fehr sen.	Ritter Baßfeld (Hainzen's Lehenritter)	Hr. Scherer.
Ritter Eberdorfer (Rudolph's Lehenritter)	Hr. Mayer.	Golo, der Harfner	Hr. Dor.
Ritter Reidinger (Rudolph's Lehenritter)	Hr. Müller.	Ein stummer Edelknecht der Burg Werdingen	Frl. Wiedmann.
Gaugraf Eberhard, Adelheids Vormund	Hr. Weber.	Ein Page des Gaugrafen Eberhard	A. Lindner.
Gertraud, Adelheids Halbschwester	Frau Lindner.	Mar, ein Knecht in der Schwarzthaler Mühle	Hr. Pasch.
Treuhold, gewes. Harfner bei Rudolfs Vater	Hr. Preis.	Ein Grabwächter	Hr. Mann.
Konrad, Rudolfs Knappe	Hr. Berger.	Ein Pilger	Hr. Seeberg.
		Michel (Mühlknechte)	Hr. Christ.
		Steffel (Mühlknechte)	Hr. Eisenmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Da vaherte Birnham, oder: Bader, Müllerbua und Husar.

Posse mit Gesang in 2 Akten von Huber. Musik von Supps.

J. Brumberger, Dorfbader	Hr. Scholz.	Lisi (Bäuerinnen)	Frau Fichtel.
Kathi Berger, eine junge Müllerswittwe	Frl. Allmann.	Margareth (Bäuerinnen)	Frl. Weitner.
Sepherl, deren Magd	Frl. Benisch.	Gilli (Bäuerinnen)	Frl. Spreng.
Spitzmaus, Müllerbua	J. Schweiger	Rosl (Bäuerinnen)	Frl. Scholz
Puff, Husarenwachtmeister	Hr. Wiesner.	Kuni (Bäuerinnen)	Frau Helmstätt.
Rigelsam, Ortsrichter	Hr. Ströhl.	Wastel (Bauern)	Hr. Könighofer
Spitz (Gauner)	Hr. Wagenbrun.	Hiesel (Bauern)	Hr. Prüller.
Marder (Gauner)	Hr. Böhmert.	Nazel (Bauern)	Hr. Weiß.
Erster (Husar)	Hr. Lindner.	Steffel (Bauern)	Hr. Imann.
Zweiter (Husar)	Hr. Herrmann.	Husaren.	
		Dorfbewohner beiderlei Geschlechts.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Marionetten-Theater im Parterre-Saale des königl. Odeons.

Das ächte uralte Puppenspiel **Doktor Faust** in vier Abtheilungen.

Preise der Plätze: Reservirter Platz 24 kr., I. Platz 18 kr., II. Platz 12 kr., III. Platz 6 kr.
N. B. Kinder unter zehn Jahren bezahlen in Begleitung von Erwachsenen auf dem 1., 2. und 3. Platze nur die Hälfte

Der Eingang in den I. Odeon ist vom Wittelsbacherplatze, Thüre links.

Anfang Abends 1/2 5 Uhr.

Kirchenfeier am Montag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Candidat Körber.

Begräbnisse, Sonntag den 9. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Lang, k. Geometerskind v. h. (gest. d. 7., 2 M. a.) — Anna Welshofer, Milchmannskind v. h. (gest. d. 7., 6 M. 21 T. a.) — Anton Drescher, Kanonierskind v. h. (gest. d. 7., 2 J. a.) — Heinrich Bermeister, Geschmeidemachergesellenskind v. h. (gest. d. 7., 6 M. 18 T. a.) — Franz Möst, Kupferschmiedgesell von Regensburg (gest. d. 7., 20 J. a.) — Max Sensburg, Lieutenantskind von Regensburg (gest. d. 7., 4 J. 2 M. a.)

3 Uhr: Karl Laral, Obermaschinist von Nesenheim (gest. d. 7., 30 J. a.)

3½ Uhr: Babette Bindl, k. Hallamtsassistentenswittwe v. h. (gest. d. 7., 67 J. a.)

Trauergottesdienste (Montag.)

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Katharina Riederer, bgl. Schuhmacherswittwe v. h.

St. Ludwig. Vorm. 10 Uhr für Jakob von Wisling, k. Oberkirchenrath und Hofstiftsdekan zu St. Cajetan v. h.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Bei einer kinderlosen Familie ist ein schön meublirtes, freundliches Zimmer, mit eigenem Eingange sogleich an einen soliden Herrn zu vermiethen, **Frauenhoferstraße 2|3 rechts.**

Ein Salon ist zu vermiethen **Maximiliansstraße No. 3** im dritten Stock. Wird auch an Fremde abgegeben. [2]

Residenzstraße Nr. 6|3 sind 2 elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben. [11]

Frühlingsstraße 18|2 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Thal 37|2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Spazierstock mit darauf geschnitztem Wappen und silberner Platte, abzugeben neue Pferdestraße 3|2. Ein Geldbeutel mit etwa 14 fl., abzugeben Barerstraße 19|1.

Gefunden. Ein Portemonnaie mit Geld, abzuholen Frühlingsstraße 4|1. Ein Bund Schlüssel, abzuholen Zweibrückenstraße No. 2 A im 1. Stock rechts. Ein Hemd, zu erfragen Schwanthalerstraße 11|0. Ein Regenschirm, abzuholen bei J. B. Mayr, an der Schrannenhalle.

Madame Antonie, Haarkünstlerin, Theatinerstraße **18** 3, empfiehlt sich in geschmackvoller Anfertigung künstlicher Haararbeiten, als: Bilder, Ringe, Herren-Hemdknöpfe, Armbänder, Ketten, Medaillons 2c. sich eignend sowohl für Festgeschenke, wie auch als Erinnerung an Verstorbene.

Roßhaar-Rouleaux für Damen-Frisuren sind stets vorräthig.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei **Chr. Fick,** Dienersgasse Nr. **9.**

Café Dall' Armi.

Münchener Bock-Bier in Originalflaschen

aus der Bierbrauerei zum Pschorr. [1]

Oeffentliche Vergnügungen.

Humplmayer: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. 8 Uhr.

Himmelsleiter: Produktion der Sängergesellschaft Lanzhammer, Jägler, Plankl, Klein 2c. Anfang 4 Uhr.

Bayer. Löwe: Concert der Pauline Paumann mit Gesellschaft. Anf. 4 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten: Im **Prater, Elysium, Tonhalle, Maigarten, Westend-Halle, Wittelsbachergarten, Phönixgarten und Paradiesgarten.**

Bei G. Franz in München erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung
und ein Leitfaden zur Fleischbeschau
für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.
Auch ein Büchlein
zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.
16. brosch. 54 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.
Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Richardson mit Gattin u. Courier, Rentier v. Glasgow.
Beitz, Kfm. v. Ettlingen.
Kiepert mit Gattin, Kfm. v. Heilbronn.
Stenernagel, Kfm. v. Frankfurt.
Maseke, Kfm. v. Leipzig.
Pölnitz, Baron v. mit Sohn, Gutsbesitzer v. Schloß Wagen.

Zu den vier Jahreszeiten.
Poschmann, Kfm. v. Elberfeld.
Fürschein, Kfm. v. Frankfurt.
Bankhage, Kfm. v. Wielfrodt.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)
Gruner u. Glaß, Kflte. v. Stuttgart
Lechenich u. Fuhrott, Kflte. v. Cöln.
Freyberger, Kfm. v Barmen.
Hoffmann-Vogel, Kfm. v Frankfurt.

Blaue Traube.
Jorpon, Kfm. v. Berlin.
Ehry, Kfm. v. Mainz.
Böklen, Kfm. v. Stuttgart.
Titchfiche, Rent. v. London.
Kramer, Kfm. v. Schönheide.
Fischer, Kfm. v. Frankfurt.
Saliari, Kfm. v. Italien.

Hotel Leinfelder.
Kohn, Kfm v. Frankfurt.
Carnille, Kfm. v. Heufeld.
Kistler mit Gattin, Priv. v. Weix.

Goldenes Kreuz.
Stevens, Kfm. v. Ninore.
Steifen, Kfm. v. Elberfeld.
Reoda, Kfm. v. Apolda.

Hotel garni (Schafroth).
Stöckhardt, Fabrikant v. Glauchau.
Lobhofer, Kfm. v. Frankfurt.
Treff, Kfm. v. Chur.
Bendel, Kfm. v. Hohenstadt.
Westhofer, Kfm. v. Württemberg.
Neukirchner, Kfm. v. Basel.
Kohlmann, Kfm. v. Breslau.
Thomhof, Partik. v. Friedrichshafen.
Wetzleben, Kfm. v. Mainhaltdorf.
Fürbner, Kfm. v. Mannheim.
Janherr, Kfm. v. Oldenburg.
Kliepf, Kfm. v. Rosenheim.
Stolber, Kfm. v. Berlin.

Augsburger Hof.
Hutter, Dr. v. Traunstein.
Eisfelder, Kfm. v. Bamberg.
Bauer, Dr. v. Augsburg.
Wild, Kfm. v. Zürich.
Maier, Oekon. v. Pfarrkirchen.
Darenbergrr, Wirth v. Aßting.
Kreck, Kfm. v. London.
Brisner, Partik. v. Mainz.
Andreä, Partik. v. Frankfurt.
Gast, Postexpeditor v. Neuötting.

Obervollinger.
Führer, Lehrer v. Linz.
Schröder, Kfm. v. Weimar.
Kerpl, Fabrik. v. Ettlingen.

Bamberger Hof.
Küchele, Frl. v. Schrobenhausen.
Hipper, Posthalter v. Petting.
Stern, Brauer v Rosenheim.

Württemberger Hof.
Linse, Lederfabrik. v. Crailsheim.
Stierzle, Assistent v. Nürnberg.
Angerer, Hauptm. v. Ingolstadt.
Fuchs, Obersteuswittwe v. Starnberg.
Weinzierl, prakt. Arzt v. Unterpeissenberg.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geschlossen.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Kaulbachstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg 8—9 U. Abends geöffnet. Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—6 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Siegesthor (an der Ludwigsstraße.)

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

Zeughaus, städtisches Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Päße, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|3.

Französische: Graf Rayneval, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Päße von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufinger. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannoverʼsche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigsstraße 4|1. Bei Abgabe der Päße, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Promenadestraße No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich. Fürst Schwarzenberg, Obl., Ludwigstr 9. Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Conelli, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Päße v. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sawérin. Ext., Theatinerstr. No. 11. Päße beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Duli-)Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großherzogthum.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg.
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
8 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit St.	M.	
Ampfing. Altötting	5	—	früh
Inning. Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 75 Py . . 74 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Morg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Morg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nachm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Morg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nachm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Beaner. Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Sellier.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Karlsplatz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer. Quermayer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	36	„	„ 9	37½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	54½	„	„ 9	55½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	41	„	„ 9	42½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	30½	„	„ 5	31½	„
Napol'd'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20½	„	„ 9	21½	„
Engl. Souvereingd'or	„ 11	42	„	„ 11	46	„
Fünffrancethaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44½	„	„ 1	45½	„
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz. 2) Viktualienmarkt. 3) Sendlingergasse. 4) Promenadeplatz. 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße. 6) Rindermarkt. 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgartens. 8) Theatinerstraße. 9) Damenstiftsgasse. 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 8 Febr. Oesterr. National-Anlehen 60; Oesterreich. 5 proc. Metall. 48⅛; Oesterreichische Bankaktien 706; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 65⅛; v. 1858 [illegible]06; v. 1860 66⅛; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien —; Bayer. Ostbahn-Aktien 107¼ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 170.

Wien, 8 Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 116.75; London 10 138.; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 41. Montag, 10. Februar 1862. (Wilhelm; Schol.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Cand. Edelmann.

Das K. Hof- und Nationaltheater, sowie das Residenztheater sind heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Frau **Wirth** und des Frls. **Antonie Berthold.**

Auf vielseitiges Verlangen.

Die Krautschneider-Resi und die Millimann-Sali von Schwabing, oder: Die Bekanntschaft in der Westend-Halle, die Entführung vom Kellerl und die Verlobung im Elysium.

Lokalposse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Fr. Hopp. Musik von A. Müller.

von Knasterkopf, Privatier	He. Fehr sen.	Fab. Laubfrosch, Aventuriee, (kommt als reisender Holländer, als Nußweib und Bedienter, zum Schluß in Doppel-Maske) . . .	Hr. Preis.
Emmi, seine Tochter . .	Frl. Schweigee.		
Bonifazia, seine Schwestee	Frl. Eheenstein.		
von Goldbach, sein Freund	He. Weber.		
Absolon Krummschnabel, sein Sekretär . . .	He. Christ.	Dee Krautschneider-Lenzl .	M. Schweiger.
		Resi, seine Schwester . .	Frau Wirth.
Rochus Besenstiel, Bedientee	Hr. Dor.	Sali, seine Verlobte . .	Frl. Berthold.
Regine, Kammermädchen .	Frl. Loderbeck.	Hanns, ihe Pathe . .	Hr. Eisenmann.
Gustav Linden	Hr. Fehr jun.	Paul, ein Bedienter . .	Hr. Scherer.
Doktoe Pillenseaß . . .	Hr. Seeberg.		

Gesangspieeen im 1. Akt: Komische Lieder: 1) **Der Schwindel.** 2) **Das Rauchen.** Im 2. Akt: 1) **Die Stadtleut'.** 2) **Ein großes Haus und nichts d'rin.** 3) **Fühle meines Herzens Schlagen,** Duett. Im dritten Akt: 1) Duett: **Nach Hesselohe, Sendling und Föhring** ꝛc. 2) Zum Schluß: **Großes Quodlibet.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Neo. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jedee Zeit.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Falschmünzer, oder: Das St. Salvator-Bild.

Zeitbild in 3 Abtheilungen aus den Zeiten des Friedensschlusses des 30-jährigen Krieges von Vogel.

General von Wittenberg	Hr. Herrmann.	Muck, Anführer der Falschmünzer	Hr. Ströhl.
Olaf, schwed. Hauptmann	Hr. Neuert.	Nathan, Falschmünzer	Hr. Prüller.
Erikson, schwed. Rittmeister	Hr. Wiesner.	Marr, Falschmünzer	Hr. Königshofer
Herrmann, Wachtmeister	Hr. Böhmert.	Kripps, Falschmünzer	Hr. Treumund.
Walter, ein Winzer	Hr. Wagenbrun	Martha, Bäuerinnen	Frau Helmstätt.
Ludmilla, seine Pflegetochter	Frl. Allmann.	Hanne, Bäuerinnen	Frl. Spreng.
Rupert, Walter's Nachbar	Hr. Imann.		

Die erste Abtheilung spielt vor Walter's Wohnung am rothen Kreuze unweit Chrudin; die zweite in der Werkstätte der Falschmünzer in den Ruinen eines alten Raubschlosses und die dritte Abtheilung in einer Gegend der Ufer der Chrudinka und in der Wohnung des Generals in der eroberten Stadt Chrudin. Zeit: 1648.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Reischle, M., Anleitung zur Erlernung der Decimalbrüche und der anwendbarsten Rechnungs-Abkürzungen. 8. in Umschlag broschirt. Preis 18 kr.

Café Dall' Armi.

Münchener Bock-Bier in Originalflaschen

aus der Bierbrauerei zum Pschorr. [2]

Oeffentliche Vergnügungen.

Elysium: Dritte große „Redoute." Anfang ½8 Uhr. Eintritt für Herren 30 kr. Für Damen 12 kr. Damenmasken sind frei.

Tonhalle: „Großer Maskenball mit Musik „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 30 kr., Damen 12 kr.

Café Bubi (Wurzerstraße): Punschgläser-Concert-Soirée des Anton Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr Abends.

Begräbnisse, Montag den 10. Februar vom Leichenhause aus:

2½ Uhr: Georg Ebersberger, Soldat vom k. Infanterie-Leibregiment (gest. d. 7., 23 J. a.)
3 Uhr: Johann Steiglieder, d. Metzgermeisterskind v. h. (gest. d. 8., 3 M. 14 T. a.)

Trauergottesdienste (Dienstag.)

Metropolitankirche. Vorm. 10 Uhr für Martin Joseph von Reider, königl. Professor von Bamberg.

St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Robert Wagingen, k. pens. Hauptmann v. h.

St. Josephspitalkirche. Morgens 8 Uhr für Margaretha Dietrich, kgl. Confektmeisters-Tochter v. h.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.
Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Montag den 10. Februar.

Für's Anger-Viertel.

(K. Bezirkskommissär wohnhaft am untern Anger No. 20|2.)

Obere Angerstraße, Untere Angerstraße, Bräuhausgasse, Dreifaltigkeitsplatz, Dürnbräugasse, Dultgasse, Dultstandzwinger, Einschütt, Gänebühel, Glockenbachstraße, Heilige Geistgasse, Hebammengasse, Heumarkt, Küchelbäckergasse, Lederergasse, Lueg in's Land, Madergasse, Mariengasse, Mühlgasse, Münzgasse, Petersplatz, Pfluggasse, Platzl, Radlsteg, Rindermarkt, Rosenthal, Roßschwemme, Schmiedgasse, Schrannenplatz 3 — 29, Sceriedergasse, Sebastiansplatz, Sebastiansgasse, Singelspielergasse, Sterneckergasse, Taschenthurmgasse, Tegernseerstraße, Thal, Viktualienmarkt, Westenriederstraße.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Kasernstraße No. 4|3 links sind ein meublirter Salon mit Nebenzimmer, beide mit eigenem Eingang, einzeln oder zusammen, zu vermiethen.

Thal 47|2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Bei einer kinderlosen Familie ist ein schön meublirtes, freundliches Zimmer, mit eigenem Eingange sogleich an einen soliden Herrn zu vermiethen, **Frauenhoferstraße 2|3** rechts.

Theresienstraße No. 95, 2 St., sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Pernsagasse No. 4.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Paar geschmiedete Achsen, abzugeben Türkenstraße 75|0. Ein graues Pelzkrägerl, abzugeben Vorstadt Au, Paulaner-Platz 33|1. Ein langer, weiß und brauner, mit Pensée-Bordirung gestrickter Slips, abzugeben Platzl 3|3.

Gefunden. Ein Portemonnaie abzuholen Mathildenstraße 5|1. Ein Portemonnaie mit Geld, abzuholen Türkenstraße 10|2. Ein Schurz, abzuholen Theresienstraße 77 beim Hafner. Ein Gummischuh, abzuholen Schellingstraße 22|2. Ein Regenschirm, abzuholen Schrammergasse 2|∞

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Anweisung zur Berechnung des Mauerwerks und der am häufigsten vorkommenden Dachstühle von verschiedenen Constructionen und Größen, dargestellt in einzelnen Tabellen.

Ein Handbuch für Bau-Techniker und Brandversicherungs-Inspektoren.

Von **Carl Riedlin,**

Brandversicherungs-Inspektor.

16. brosch. 54 kr. gebunden 1 fl. 6 kr.

Der Herr Verfasser ist zur Ausarbeitung eines solchen Büchleins nicht blos durch das Bedürfniß entspringend aus dem Gesetze vom 28. Mai 1852, veranlaßt, sondern auch durch die mehrfachen Ausdrücke der Wünsche von seinen Herren Collegen, sowie auch der Ermunterung von Seite seiner Vorgesetzten.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Degenfeld, Baron v. Bruchsal.
Ehrmann, Kfm. v. Eßlingen.
Röderstein, Kfm. v. Zürich.
Backhaus, Kfm. v Barmen.
Gießing, Kfm. v. Nürnberg.
Rocher, Propr. v. Paris.

Zu den vier Jahreszeiten.

Roker mit Begleitung und Courier, Rentier v. England.
Filippi u. Bringuère, Oberinspektoren der französischen Staatsbahn v. Paris.
Horodysky mit Gattin, Priv. v. Lemberg.
Kirchmayer, Kfm v. Ungarn.
Obermeyer, Kfm. v. Augsburg.

Hotel Marienbad.

Bokenheimer, Kfm. v. Offenbach.
Poiret, Maler v. Triest.
Straub v., Offizier v. Prag.
Lange, Professor v. Heidelberg.

Hotel Leinfelder.

Weil, Kfm. v. Schrezheim.
Beer, Kfm. v. Frankfurt.
Merkel, Kfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Kofner, Apotheker v. Burghausen.
Trausnik v., Assessor v. Freising.
Müller, Priv. v. Wien.
Robe v., Rentier v. Paris.
Merkel, Kfm. v. Linz.

Hotel garni (Schafroth).

Pleickner, Kfm. v. Neurieden.
Welzer, Kfm. v. Leipzig.
Leihmann, Kfm. v. Fürth.
Köpfener, Kfm. v. Offenbach.
Meirkirchner, Kfm. v. Bregenz.
Törfner, Kfm. v. Nürnberg.
Lohe, Kfm. v. Cobienz.
Franz, Kfm. v. Bamberg.
Lothenhof, Partik v. Ischl.
Brechner, Kfm. v. Baden.

Obervollinger.

Dilsheimer, Kfm. v. Linz.
Geßler, Priv. v. Metzingen.
Merz, Ordenspriester v. Augsburg.
Brandt, Fabrik. v Tyrol.
Höchstädter, Kfm. v. Nördlingen.
Kaufmann, Kfm. v. Jungbunzlau.
Loher, Studienlehrer v. Straubing.
Fröhlich, Kfm. v. Berlin.
Brathmann, Kfm. v. Wien.
Schneck, Priv. v. Innsbruck.
Treher, Chemiker v. Leipzig.
Trappmann, Kfm. v. Frankfurt.
Hink, Kfm. v. Gladbach.
Schuler, Beamter v. Landshut.
Nick, Professor v. Freising.

Goldener Bär.

Doll, Rechtspraktikant v. Edenkoben.
Kollpacher, Musikeder v. Graz.
Bauer, Chemiker v. Darmstadt.
Vollberg v., Priv. v. Innsbruck.
Schulhof, Kfm. v. Pesth.

Bamberger Hof.

Bauer, Advokat v. Weilheim.
Pfeiler, Priv. v. Landshut.
Sedelmaier, Assessor v. Friedberg.
Seifert, Priv. v. Hechingen.
Penz, Fabrik. v. Regensburg.
Arnold, Priv. v. Passau.
Kißler, Fabrik. v. Graz.
Eyl, Kfm. v. Leipzig.

Bayerischer Löwe.

Wolf m. Gattin, Oekon. v. Landsberg.
Seitz, Priv. v. Nürnberg.
Knall, Kfm. v. Innsbruck.
Laß, Kfm. v. Ulm.

Rheinischer Hof.

Sizzo, Graf, mit Bedien., Lieuten. v. Padua.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Bauer, Kfm. v. Augsburg.
Krafft, Kfm. v. Fürth.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Peeusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere**: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet
Für Fremde auch zu anderer Zeit dem Besuche geöffnet.
Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallafiguren, die Kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1|2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse)

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Worm von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 10. bis 17. Februar 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemme 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. — Q. ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 2 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 4 Lth. — Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 8 Lth. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 10 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. W. 1 fl. 46 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf., Einbrennmehl d. W. 1 fl. 14 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 11 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. W. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. W. — fl. 58 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 10 kr., der Dreißiger 11 kr 3 pf; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 38 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. W. 4 fl. 50 kr., d. Dr. 18 kr. — pf.: mittlere Gersten d. W. 3 fl. 37 kr., d. Dr. 13 kr. 2 pf., ordinäre Gersten d. W. 2 fl. 54 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf.; Erbsen schöne d. W. 2 fl. 4 kr., d. Dr. 7 kr. 3 pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 52 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Bohnen d. W. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. W. 2 fl. 40 kr., d. Dr. 10 kr. — pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 34 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 12 kr; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 16 kr.; Birschlinge 10 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. W. 8 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 11 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 28 fl. 30 kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 3 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 7 Stück 8 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 24 kr. Indianen 2 fl. 30 kr.; Kapaunen 1 fl. 12 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 20 kr.; Enten, alte 39 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 24 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 12 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 6 kr.; Birkenholz 14 fl. 36 kr.; Föhrenholz 11 fl. 54 kr.; Fichtenholz 11 fl. 42 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marinplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Carls-
			6 U. Abds.	platz.
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Gasé Urban.
			3 U. Nm.	Gilgenreiner. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt. Silber Priorität . . 75 Ppr. . . 74⅞ Gld.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Droschken. Personenzahl	Taxe für 1 u. 2	Taxe für 3 u. 4	Zeitdauer	Taxe für Fiaker fl.	Taxe für Droschken kr.
1	— 18	— 24			
2	— 36	— 48	¼ St.	—	12
3	— 54	1 12	½ St.	—	24
4	1 12	1 30			
5	1 21	1 51	1 St.	—	48
6	1 30	2 6			
7	1 39	2 21	1½ St.	1	6
8	1 48	2 36	2 St.	1	24
9	1 57	2 51			
10	2 6	3 6	2½ St.	1	42
11	2 15	3 21	3 St.	2	—
12	2 24	3 36			

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 42. Dienstag, 11. Februar 1862. (Euphrosina.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate pr Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Candidat Körber.

Königl. Hof- und National-Theater.

[25. Vorstell. im Abonnement.]

Die Waise aus Lowood.

Schauspiel in zwei Abtheilungen und vier Aufzügen mit freier Benützung des Romans von Currer Bell von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Erste Abtheilung: „Jane", in einem Aufzuge.

Personen:

Mistreß Sarah Reed, eine reiche Wittwe	Frl. Denker.
John, ihr Sohn, 15 Jahre alt	Frl. Lanzlott.
Capitain Henry Wytfield, ihr Bruder	Herr Büttgen.
Dr. Blakhorst, Vorsteher einer Waisenstiftung . . .	Herr Keller.
Jane Eyre, eine Waise	Frau Dahn-Hausmann.
Bessie, Bonne im Hause der Mistreß Reed . . .	Frl. Seebach.

Die Handlung spielt auf Gateshead, dem Gute der Mistreß Reed.

Zweite Abtheilung: „Rochester", in drei Aufzügen.

Personen:

Lord Rowland Rochester	Hr. Dahn.	Capitain Henry Wytfield	Hr. Büttgen.
Lord Clawdon	Hr. Obermayer.	Mistreß Judith Harleigh, Rochesters Verwandte	Frau Büttgen.
Clarisse, dessen Tochter	Frl. Schaumbg.	Jane Eyre	Frau Dahn-H.
Franc. Steenwort, Baronet	Hr. Stritt.	Adele, ein Kind v. 8 Jahren	Kl. Neubauer.
Edward Harder, Esquire	Hr. Flerr.	Gratia Poole	Frl. Söllt.
Mistreß Reed	Frl. Denker.	Sam, Diener in Rochester's Hause	Hr. Lang.
Lady Georgine, Clarens Wittwe	Frl. Seehofer.	Patrik, Reitknecht	Hr. Eiseneck.

Die Handlung spielt um 8 Jahre später als die der ersten Abtheilung auf Thornfield-Hall, einem Gute Rochesters.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Pocket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Casse-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Mittwoch (Residenztheater): „Die Stiefmutter." Schauspiel von Roderich Benedix. Hierauf: „Doktor Krampel." Posse von Gleich.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Al. Schweiger.

Gastspiel des Gesangskomikers Herrn Kriehuber.

Doktor Faust's Hauskäppchen, oder: Die Räuberherberge im Walde.

Posse mit Gesang in 3 Akten von Fr. Hopp. Musik von Capellmeister Hebenstreit

Obrist Baron von Rodensee, außer Diensten . . .	Hr. Fehr sen.	Schusselmann, Bader'sadjutor	Hr. Preis.
Flora, seine Tochter . .	Frl. Haller.	Stanzerl, seine Tochter .	Frl. Wiedmann.
Chevalier v. Silberpappel	Hr. Fehr jun.	Kohlmeyer, Ortsrichter .	Hr. Gerhard.
Advokat Drehpfiff . . .	Hr. Christ.	Der Amtsschreiber . . .	Hr. Eisenmann.
Andreas Pimpernuß, ein armer Kappelmacher .	Hr. Kriehuber.	Lockwurm, Wirth einer Waldherberge . . .	Hr. Seeberg.
Madame Sprudelmund .	Frau Lindner.	Waltraud, seine Dienstmagd	Frl. Loderbeck.
Madame Dracher . . .	Frl. Ehrenstein	Der schwarze Wolf, Anführer der Wegelagerer	Hr. L. Schweiger
Barnab. Kneiffer, Amtmann	Hr. Weber.	Ein Tragoner-Offizier .	Hr. Mann.

Herren und Damen, Wegelagerer, Bauern und Bäuerinnen, Brautjungfern, Jäger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Pelzpalatin und Kachelofen, oder: Ich bin halt doch a guter Kerl.

Posse mit Gesang in 4 Akten von Nestroy. Musik von Hebenstreit.

Frau v. Grünwald, Hauptmannswitwe . . .	Frau Fichtel.	Wild, Postmeister . . .	Hr. Neuert.
Seraphine, ihre Tochter .	Frl. Allmann.	Raschmann, Postschreiber	Hr. Wagenbrun
Tob. Kellerhals, Gerichtshalter in Rautenbrunn	Hr. Scholz.	Blasius Schneck, ein schwärmerischer Postknecht . .	Hr. Wiesner.
Egidi, sein Neffe, Amts-Praktikant	Hr. Treumund.	Flink, Lebrecht } Postknechte . .	Hr. Königshofer / Hr. Lindner.
Bloni, Stubenmädchen bei Frau von Grünwald .	Frl. Benisch.	Bolzmeier, Marktrichter .	Hr. Böhmert.
Lazarus Schalkwitzer, ein Pelzwaarenhändler .	Hr. Ströhl.	Rabe, Kantor	Hr. Imann.
Rebekka, seine Tochter .	Frl. Geisenhofer	Kilian, Amtsdiener . .	Hr. Herrmann.
		Der Marktmeister . . .	Hr. Prüller.
		Eine Geschirrhändlerin .	Frau Helmstätt.
		Geschworne. Volk.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., 1. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Obervollinger: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Art.-Regim. Anf. ½8 Uhr.

Glasgarten: „Fünfter großer Maskenball." Ballmusik: „Die Münchener." Anfang Abends ½8 Uhr. — Eintritt nur für Herren 18 kr.

Begräbnisse, Dienstag den 11. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Kathar. Lanzhammer, Volkssängersgattin von Freising (gest. d. 9., 36 J. a.) — Anna Wagner, Steindruckerskind v. h. (gest. d. 9., 6 M. a.) — Eva Dax, Pfründnerin v. h. (gest. d. 9., 74 J. a.)

2½ Uhr: Wilhelm Grieder, Corporal vom k. 1. Cuirassier-Regimente (gest. d. 9., 24 J. a.)

2¾ Uhr: Joseph Pfoser, Regimentsaktuarskind v. h. (gest. d. 9., 4 M. a.)

3 Uhr: Elise Geitsch, Söldnerswittwe von Irlbach, Gerichts Straubing (gest. d. 9., 71 J. a.) — Joseph Ofner, Privatier v. h. (gest. d. 9., 55 J. a.) — Karl Wagner, Polytechniker von Eichstädt (gest. d. 9., 20 J. a.)

3¾ Uhr: Katharina Steigerwald, Hausmeistersfrau v. h. (gest. d. 9., 50 J. a.)

4 Uhr: Magdalena Ruhstorfer, Bräurechtsbesitzersgattin v. h. (gest. d. 9., 21 J. a.)

5 Uhr: Karolina Rose, k. pens. Kammerfrau v. h. (gest. d. 9., 52 J. a.)

Trauergottesdienst (Mittwoch.)

St. Ludwig. Vorm. 10 Uhr für Hermann Lehritter, k. Ober-Ingenieur v. h.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Dienstag den 11. Februar.

Für die Maxvorstadt I.

(K. Bezirkskommissär wohnhaft Marsstraße Nro. 2|1.)

Arcisstraße 1—8 und 14—16, Augustenstraße, Barerstraße 1—5 und 20—27, Briennerstraße 13—36, Dachauerstraße, äußere Dachauerstraße, Erzgießereistraße, Grubenstraße, Hasenstraße, Herbststraße, Hirtenstraße, Hopfenstraße, Karolinenplatz 1—3, Karlsplatz 25—29, Karlsstraße, äußere Karlsstraße, Kasernstraße 24—59, Lämmerstraße, Luisenstraße, Marsstraße, Marsfeld, Maxstraße, Nymphenburgerstraße, Ottostraße 1—10, Salzstraße, Sophienstraße, Spatzenstraße, Schleißheimerstraße, Stieglmaierplatz, Theresienstraße 21—52, Weinbierlhof.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Residenzstraße Nr. 6|3
sind 2 elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben. [12]

Ein Salon ist zu vermiethen **Maximiliansstraße No. 8** im dritten Stock. Wird auch an Fremde abgegeben. [3]

Thal 42|2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Sogleich zu beziehen:
Residenzstraße 5|4 ein tapezirtes, eingerichtetes Zimmer für fünf Gulden und Dienersgasse 12|3 ein unheizbares, meublirtes Zimmer mit Bedienung für vier Gulden.

Frühlingsstraße 18|2 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Versteigerung.

Heute Dienstag den 11. Februar, Vormittags 11 Uhr, wird von der Oekonomie-Commission des k. Cadeten-Corps im hintern Hofe der Cuirassier-Kaserne ausgeleertes Lagerstroh versteigert.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4. ist zu haben:

Adreßbuch von München für das Jahr 1862.

Im Auftrage der Königlichen Polizeidirektion München
aus amtlichen Quellen bearbeitet von M. Siebert.
Preis: gebunden 1 fl. 12 kr.

Jugend-Album.

Blätter zur angenehmen und lehrreichen Unterhaltung im häuslichen Kreise.

Von Aurelie, Karl Biernatzky, Adolph Bube, Martin Claudius, August Corrodi, Th. Dielitz, Friedr. Gerstäcker, A. W. Grube, Friedrich Güll, Thekla v. Gumpert, Friedr. Hoffmann, W. O. v. Horn, Heinrich Jude, Julius Kraus, Franz Kühn, Louise Mai, Gustav Nieritz, Emil Ohly, Isidor Proschko, Julie Ruhkopf, F. A. Schmidt, Charlotte Spüth, Karl Stöber, F. v. Tschudi, J. Wartmann, Ottilie Wildermuth u. A.

Mit ca. 70 colorieten und schwarzen Bildern. Jahrgang 1862.
(Erscheint in 12 Monatsheften, jedes zu 21 kr., vollständig.)

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Renfrew, Baron v., mit Gefolge u. Dienerschaft v. London.
Stauffenberg, Graf, mit Gefolge u Dienerschaft v. Hessen.
Bruce, General-Major, Keppel, Colonel, Seesdale, Major, Meade, Dr. Winter und Bedford, Architekt v. London.
Pfähler, Kfm. v. Offenburg.
Crönel, Kfm. v. Paris.
Gottschalk mit Gattin, Partik. v Zürich
Mohr, Kfm. v Mannheim.
Landerer, Partik. v. Passau.

Hotel Oetzer vorm. Manica.)

Küssel, Kfm. v. Mannheim.
Kammer, Kfm. v. Berlin.
Fauché, Kfm. v. Apolda.
Durlacher, Kfm. v. Frankfurt.
Küster's, Kfm. v. Crefeld.
Geck, Kfm. v. Altona.
Blecken, Kfm. v. Schweinfurt.
Berkmann, Kfm. v. Barmen.
Depplis, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Leinfelder.

Bauer, Kfm. v. Augsburg.
Nestele, Kfm. v. Heilbronn.
Kirchmaier mit Gattin, Hauptmann von Ingolstadt.
Baner u Endres, Fels. v. Neuburg.
Ulrich, Kfm. v. Harburg.
Guldmann, Kfm. v. Frankfurt.

Augsburger Hof.

Baurr, Priv. v. Augsburg.
Engeln u. Adams, Geistliche v. Aachen.
Hoffmeister, Assessor v. Leutershausen.
Barth mit Gattin, Advokat v Mühldorf.

Oberzollinger.

Nachmann, Kfm. v. Mainz.
Fuchs, Maler v. Heilbronn.
Bottvn, Fabrik. v. London.
Frey, Beamter v. Wien.
Traumann, Kfm. v. Pesth.
Heinz, Kfm. v. Ludwigsburg.

Bamberger Hof.

Schwarzvater, Techniker v. Halle.
Wohlfart, Assessor v. Landsberg.
Frohholz, Priv. v. Höchstädt.

Bayerischer Löwe.

Harlacher m. Gattin, Ziegler v. Rissingen
Neymann, Zeugwart v. Waldsassen.
Mayer, Schlossermstr. v. Kempten.
Wolschläger, Hdlsm v. Peien.
Hofmann, Monteur v. Rosenheim
Zettenbauer, Oekonom v. Hermath.

Rheinischer Hof.

Kriechenberger, Schauspieler v. Brünn.
Perzel m. Gattin, Lehrer u. Abel, Oberzoll-Inspektor v. Rosenheim.
Schönhöfer, Kfm. v. Frankfurt.
Neusiegl, Kfm. v. Innsbruck.
Liminovski Baron, Rent. v. Polen.
Kolankomera v., Rent. v. Wien.
Meyer, Kfm. v Ulm.
Bachmann, Fabrik v. Augsburg.

Neues Hotel Havard.

Aretin Baron v., k. b Reichsrath v. Wildhofen.
Tauffkirchen Graf, k. b. Staatsanwalt von Bayreuth.
Bonteville Frhr, Rent. v. Mering.
Kellner, Kfm. v. Odessa.
Ruegg, Kfm. v. Rotterdam.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Haibig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In deeselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obeetapezieree zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silbeeverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium. Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.

7) Paläontolog. Sammlung, Conservator-Stelle unbesetzt.

8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	8	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Wegner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen und Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone an dem
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. und Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.
			3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienerstgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 189.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.	Anzubringen. fl.	kr.	Zu haben. fl.	kr.
Neue Louisd'or	9	36	9	37½
Pistolen	9	55	9	56½
Pistolen, Preußische	9	41	9	42½
Holl. 10 fl.-Stücke	5	30½	5	31½
Rand-Dukaten	9	20½	9	21½
Napoleond'or (20Fr.-St.)	11	44	11	45
Engl. Souvereignsd'or	2	20	2	20
Fünffrancsthaler	1	45	1	45
1 Preuß. Thaler	1	44½	1	45½
1 Preuß. Thalerschein	1	45	1	45
Verschied. Cassenanweis.				

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 10. Febr. Oesterr. National-Anlehen 61½; Oesterreich. 5 prec. Metall. 51½; Oesterreichische Bankaktien 733; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 65½; v. 1858 109; v. 1860 68½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 31½; Bayer. Ostbahn-Aktien 107¼ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 177½.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 43. Mittwoch, 12. Februar 1862 (Eulalia.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redaktion: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Candidat Körber.

Königl. Residenz-Theater. (81)

Die Stiefmutter.

Schauspiel in drei Aufzügen von Roderich Benedix.

Personen:

Banquier von Sternfels	Herr Herz.
Leonore, seine Gattin zweiter Ehe	Frau Straßmann.
Karl, Marie } seine Kinder aus erster Ehe	Herr Stritt. / Frl. Meindl.
Oswald von Warnow	Herr Straßmann.
Bergner, Haushofmeister	Herr Keller.
Frau Raben, Haushälterin	Frl. Sölti.
Johann, Karl's Bedienter	Herr Davidelt.

Hierauf:

Doktor Kramperl.

Posse in einem Aufzuge von Gieich.

Personen:

Doktor Chrisostomus Kramperl	Herr Keller.
Thomas, sein Bedienter	Herr Lang.
Eva, seine Köchin	Frl. Schaumberger.
Knopf, Knebel } Bauern	Herr Obermayer. / Herr Eiseneck.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag: „Figaro's Hochzeit." Oper von Mozart.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Das Wettermachermännlein in München.

Eine gar seltsame Münchener Stadtgeschichte aus der guten alten Zeit, für Alt und Jung in 5 Aufzügen nebst Prologus. Nach Dr. Franz Trautmann's frohen und ernsten Kunden, zur Kurzweil aller lustigen Leut und Vertreibung aller langweiliger Stunden. Als Volksstück hergerichtet von Ferd. Fränkel.

Herzog Johann . . .	Hr. Christ.	Philipp Welser, Wechsler	Hr. Fehr sen.
Corb. Rosenbusch, Stadt-Richter und Vorsitzer des peinlichen Gerichts . .	Hr. Dor.	Katharina, sein Töchterlein	Frl. Berg.
		Jungfrau Barbara, deren Base	Frl. Ehrenstein.
Heller, sein Factotum . .	Hr. Müller.	Benno, ein Waffenschmied	Hr. Fehr jun.
Magister Wildbrecht . .	Hr. Seeberg.	Ulrich, Schenkwirth zum schwarzen Strauß . .	Hr. Berger.
Syndicus Osterreiter . .	Hr. Preis.	Ein Faßbinder	Hr. Scherer.
Raimarus, herzogl. Astrolog	Hr. Weber.	Der Burgvogt vom Falkenthurm	Hr. L. Schweiger
Junker Sarazin . . .	Hr. Buchwald.	Die alte Sara vom Radlsteig	Frau Fehr.
Paulus, sein Knecht . .	Hr. Eisenmann.		
Berthold, der Speirer, Kaufmannssohn v. Frankfurt	Hr. Liebert.		

Trabanten, Bürger und Volk der Münchener Stadt.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Das Nest des Zaunkönigs.

Original-Volksstück mit Gesang in 3 Abtheilungen von A. Berla. Musik von A. Müller; nebst einem Vorspiele: „Zaunschlupferl."

Personen des Vorspiels:

Steiner, Amtmann . .	Hr. Wagenbrun	Mosinger, ein reicher Bauer, Ortsvorstand . . .	Hr. Scholz.
Null, Amtsschreiber . .	Hr. Ströhl.	Rosi, seine Tochter . .	Frl. Welser.
Plagdich, Schullehrer . .	Hr. Treumund.		

Personen des Stückes:

Null, Amtsschreiber . .	Hr. Ströhl.	Natzl, ein Bauernbursche .	Frl. Weitner.
Michel, sein Sohn . .	Hr. Wiesner.	Nanni, Wirthshausköchin	Frl. Geisenhofer
Anton Eichthaler, ein reicher Bauer	Hr. Neuert.	Ein Bauer	Hr. Prüller.
		Ein Stabsoffizier	Hr. Wagenbrun
Rosi, sein Weib . . .	Frl. Welser.	Ein französ. Stabsprofoß	Hr. Böhmert.
Plagdich, Schullehrer . .	Hr. Treumund.	F. Cracrelle, Jean Petit, P. Gourmande (französische Soldaten)	Hr. Königshöfer, Hr. Lindner, Hr. Herrmann.
Rosine, seine Pflegetochter	Frl. Benisch.		
Lamgruber, Landwehrmann	Hr. Imann.		
Martha, sein Weib . .	Frau Helmstätt.	Bauern und Bäuerinnen,	Schulkinder.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: „Großer Maskenball." Eintritt für Herren 30 kr., für Damen 12 kr. Charaktermasken frei.

Schillergarten: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 12. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Katharina Seitz, Näherin von Holzbach, Gerichts Dinkelsbühl (gest. d. 10., 25 J. a.) — Joseph Hirschauer, ehem. Sattlersfrau v. h. (gest. d. 10., 41 J. a.)

2½ Uhr: Barbara Grünwald, Zimmermannskind v. h. (gest. d. 10., 10 M. a.)

3 Uhr: Theresia Gunzinger, Dienstmaad von Niederumerstorf, Ger. Abensberg (gest. d. 10., 88 J. a.) — Michael Betzl, Bräuknecht von Rimbach, Ger. Kötzting (gest. d. 10., 26 J. a.) — Christoph Kipferl, k. temporär pens. Rentbeamter von Wolfstein (gest. d. 10., 60 J. a.) — Jos. Engelbrecht, ehem. Lotokollekteur von Ingolstadt (gest. d. 10., 75 J. a.)

3½ Uhr: Theresia Honecker, Schäfflerswittwe v. h. (gest. d. 10., 62 J. a.) — Regina Jaud, Privatierstochter v. h. (gest. d. 10., 32 J. a.)

3¾ Uhr: Maria Hader, Maurersfrau v. h. (gest. d. 10., 58 J. a.)

4 Uhr: Maria Xaveria Rauhza, bgl. Kaufmannsgattin v. h. (gest. d. 10., 65 J. a.)

4¼ Uhr: Ignaz Deybeck, geh. Archivar im k. Finanzministerium v. h. (gest. d. 10., 75 J. a.)

4¾ Uhr: Dr. Jakob Radlkofer, qu. rechtskundiger Magistratsrath v. h. (gest. d. 10., 74 J. a.)

Trauergottesdienste (heute Mittwoch.)

St. Bonifaz. Vorm. 10 Uhr für Magdalena Ruhstorfer, Bräurechtsbesitzersgattin v. h.

Am Donnerstag.

St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Philippine Braun, k. Stadtgerichts-Arztenswittwe v. h.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Mittwoch den 12. Februar. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Anna Grasser, Dienstmagd von der Au, wegen Vergehens des Diebstahls. 9 Uhr: Verhandlung gegen Thomas Huber, Dienstknecht von Deutenhausen, wegen Vergehens der ausgezeichneten Eigenthumsbeschädigung. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Theres Maier, Austräglerin von Jetzendorf, wegen Vergehens der unerlaubten Selbsthilfe. 4 Uhr: Verhandlung gegen Georg Huber, Georg Pulver und Felix Hügl, Güter von Landsberied, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.
Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Mittwoch den 12. Februar.

Für die Max-Vorstadt II. und Schönfeld-Vorstadt.
(K. Bezirkskommissär wohnhaft Theresienstraße No. 91|0.)

Adalbertstraße, Amalienstraße, Arcisstraße 8½ — 13, an der Grube, Barerstraße 6 — 19, Briennerstraße 37 — 47, im englischen Garten, Feldweg, Finkenstraße, Frühlingsstraße, Fürstenstraße, Galleriestraße, obere Gartenstraße, untere Gartenstraße, Glücksstraße, Habnengasse, Jägergasse, Kasernstraße 1—20 u 63—65, Karolinenplatz 4—5, Kletzenstraße, Königinstraße, Ludwigsstraße, Odeonsplatz 6—18, Schellingsstraße, Schönfeldstraße, Schwabingerlandstraße, Theresienstraße 1 — 20 und 53 — 91, Türkengraben, Türkenstraße, Veterinärstraße, Wiesenstraße, Wittelsbacherplatz, Wolfsgasse.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Versteigerungen.

Heute Mittwoch den 12. Februar, Versteigerung verschiedener Gegenstände in der Pfand- und Leih-Anstalt in der Au.

Heute Mittwoch den 12 Februar, Vormittags 10 Uhr, findet im hinteren Hofe der Cuirassier-Kaserne die Versteigerung eine größeren Partie Lagerstroh statt.

In der Commiss.-Lizitat.-Niederlage von M. Ruef, Prannergasse No 8—9 Parterre, heute Mittwoch von ½9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Drei Zimmer nächst dem Dultplatz, groß und schön meublirt, sind sogleich zu vermiethen [1] Max-Joseph-Straße No. 1|0 links.

Thal 47|2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Rosenthal No. 19|2 links ist ein großes, schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Theresienstraße No. 85, 2 St., sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine blaue Broche, abzugeben Windenmachergasse 2 im Obstlerladen. Ein Vermögens- und Leumundsschein, abzugeben Schäfflergasse 15 beim Bäcker.

Gefunden. Ein Regenschirm, abzuholen Müllerstraße 46b|2. Einige Banknoten. Das Nähere Residenzstraße 7|1. Augengläser, abzuholen Kaufingergasse 25 beim Obstler.

Zugelaufen. Ein brauner Wachtelhund (Bastard) mit gegittertem Messing-Halsband und Schlößchen. Näheres Theresienhöhe No 2|0

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:
Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.
geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Westweller von Athont mit Bedienung, Hauptmann im General-Quartiermeisterstabe v. Darmstadt.
Rummel v., Direktor der Rheinböllerhütte in Rheinpreußen.
Hitscheck mit Gattin und Stovey, Rentiers v. Amerika.

Zu den vier Jahreszeiten.

Lademann v. mit Gattin, Propr. v. Zürich.
Benzino mit Gattin, Dr. v. Landstuhl.
Scheid, Propr. v. Darmstadt.
Remkys, Kfm. v. Crefeld.
Werner, Kfm. v. Frankfurt.
Löw, Kfm. v. Berlin.
Whitoker, Buchhändler v. London.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Pintus, Kfm. v. Berlin.
Vögeding, Kfm. v. Elberfeld.
Münch, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Fließ, Kfm. v. Bamberg.
Strauß, Kfm. v. Frankfurt.
Braun, Rechtsanwalt v. Oettingen.
Langrock, Kfm. v. Apolda.
Schwab, Kfm. v. Mannheim.
Grauer, Kfm. v. Stuttgart.
Krämer, Banquier und Preininger, Buchhalter v. Uffenheim.
Jasken und Mann, Eisenbahnbeamte von Flensburg.

Hotel Leinfelder.

Klauber, Inspektor v. Wien.
Butz, Kfm. v Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Grünsfeld, Kfm. v. Frankfurt.
Einstein u. Moos, Kflte. v. Buchau.
Lob, Fabrikant u. Heiliger, Kfm. v. Mannheim.
Würzburger, Kfm. v. Mainz.
Murr, Kfm. v. Ulm.
Kahn, Kfm. v. Frankfurt.
Wildberger, Kfm v. Stuttgart.
Wertheimer, Kfm. v. Bielefeld.
Brandscheit, Kfm. v. Biberich.
Landauer, Kfm. v. Stuttgart.
Keller, Kfm v Blaubeuern.
Biedinger, Kfm. v. Heilbronn.
Levat, Kfm. v. Offenbach.
Büchler, Kfm. v. Augsburg.
Wilke, Kfm. v. Grüne.
Morgenthau, Cigarrenfabrikant v. Baden.

Augsburger Hof.

Rudhardt, Partik. v. Stuttgart.
Allmeyer, Kfm, Söld u. Cauche, Photographen v. Paris.
Andrä, Oekon. v. Frankfurt.

Oberpollinger.

Wagner, Mechaniker v. Zürich.
Hoyer, Pfarrer v. Thurgau.
Heinz, Kfm. v. Ludwigsburg.
Schaffer, Pfarrverweser v. Marienheim.
Preil, Verwalter v. Wilsbiburg.

Goldener Bär.

Schleich, Baron u. Gerhäuser, Regierungs-Rath v. Augsburg.
Bald, Fabrik v. Nürnberg.
Gusterer, Assessor v. Regensburg.
Viglio, Negot. v. Venedig.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 6.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Voggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung,** Dr. Kuhn. Ja Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator-Stelle unbesetzt.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt.

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritär . . 76 ¼ Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm.	Sotterbräu.
			8 U. früh.	Marienplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Krone. Carls-platz.
			6 U. Abds	
	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshs. .	—	30	2 U. Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 18.0.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	36 „	„ 9	37½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9	55 „	„ 9	56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	41 „	„ 9	42½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5	30½ „	„ 5	31½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20½ „	„ 9	21½ „
Engl. Souvereingd'or	„ 11	44 „	„ 11	45 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	46 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44½ „	„ 1	46½ „
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 11 Febr. Oesterr. National-Anlehen 60⅜; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49 ⅛; Oesterreichische Bankaktien 722; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 66; v. 1858 108⅛; v. 1860 67⅜; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 30 ⅛; Bayer Ostbahn-Aktien 107 /
Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 173.

Wien, 11. Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 115.50; London 10 136 75; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 44. Donnerstag, 13. Februar 1862. (Benigna.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. 3 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchenfeier am Freitag.

Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Candidat Poppel.

Königl. Hof- und National-Theater.

[26. Vorstell. im Abonnement.]

Figaro's Hochzeit.

Oper in zwei Aufzügen nach dem Italienischen des Da Ponte von Adolph von Knigge.
Musik von Mozart.

Personen:

Graf Almaviva	Herr Kindermann.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frau Diez.
Cherubin, Page des Grafen	Frl. Stehle.
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Herr Lindemann.
Susanne, seine Braut	Frl. Schwarzbach.
Marzelline, Beschließerin	Frau Rohrleitner.
Bartolo, Arzt	Herr Bausewein.
Basilio, Musikmeister	Herr Heinrich.
Antonio, Gärtner, Onkel der Susanne	Herr Sigl.
Barbarina, dessen Tochter	Frl. Schaumberger.
Don Gusmann, Richter	Herr M. Schmid.

Bauern, Bäuerinen, Jäger, Gerichtsdiener.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkei-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung um halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Freitag: „Die Mäntel.“ Lustspiel nach Scribe von Carl Blum. Hierauf, neu einstudirt: „Die Porträts.“ Ballet von Herschelt.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des „Mainzer Fritz.“ Anfang 8 Uhr.
Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener.“ Anf. ½8 Uhr.
Café Bock: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Das Wettermachermännlein in München.

Eine gar seltsame Münchener Stadtgeschichte aus der guten alten Zeit, für Alt und Jung in 5 Aufzügen nebst Prologus. Nach Dr. Franz Trautmann's frohen und ernsten Kunden zur Kurzweil aller lustigen Leut und Vertreibung aller langweiliger Stunden. Als Volksstück hergerichtet von Ferd. Fränkel.

Herzog Johann	Hr. Christ.	Philipp Welser, Wechsler	Hr. Fehr sen.
Corb. Rosenbusch, Stadt-Richter und Vorsitzer des peinlichen Gerichts	Hr. Dor.	Katharina, sein Töchterlein	Frl. Berg.
		Jungfrau Barbara, deren Base	Frl. Ehrenstein.
Heller, sein Factotum	Hr. Müller.	Benno, ein Waffenschmied	Hr. Fehr jun.
Magister Wildbrecht	Hr. Seeberg.	Ulrich, Schenkwirth zum schwarzen Strauß	Hr. Berger.
Syndicus Osterreiter	Hr. Preis.	Ein Faßbinder	Hr. Scherer.
Raimarus, herzogl. Astrolog	Hr. Weber.	Der Burgvogt vom Falkenthurm	Hr. L. Schweiger
Junker Sarazin	Hr. Buchwald.	Die alte Sara vom Radlsteig	Frau Fehr.
Paulus, sein Knecht	Hr. Eisenmann.		
Berthold, der Speirer, Kaufmann, gn v. Frankfurt	Hr. Liebert.		

Trabanten, Bürger und Volk der Münchener Stadt.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Benefiz des Souffleurs Eduard Fichtel.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau	Frl. Geisenhofer	Franzel, Schlosserlehrbuben	Ant. Bader.
Natzl, Schuhmacherlehrbuben	Hr. Müller.	Seppel, Schlosserlehrbuben	L. Maier.
Wenzl, Schuhmacherlehrbuben	Hr. Königshofer	Ein Amtsdiener	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftholz	Hr. Wagenbrun	Kuni, Dienstmädchen	Frl. Moniok.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.	Lisi, Dienstmädchen	Frl. Koch.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung l. J. Donnerstag den 13. Februar. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Joseph Hinkofer, Bräuknecht von Gotteszell, wegen Verbrechens des Diebstahls. 9 Uhr: Verhandlung gegen Johann Huber, Dienstknecht von Miezersbach, wegen Verbrechens des fortgesetzten erschwerten Diebstahls. Nachmittags 4¾ Uhr: Verhandlung gegen Johann Bürschl, Dienstknecht von Aufhausen, wegen Vergehens des Betrugs.

Begräbniſſe, Donnerſtag den 13. Februar vom Leichenhauſe aus:

2 Uhr: Johann Drexler, Schuhmacher v. h. (geſt. d. 11., 53 J. a.) — Lorenz Lipp, Taglöhner v. h. (geſt. d. 11., 86 J. a.) — Anna Tabler, ldgl. Lahnkutſcherskind v. h. (geſt. d. 11., 2 M. 21 T. a.)

2½ Uhr: Anna Darl, Dienſtmagd von Farentshauſen, Ger Dachau (geſt. d. 11., 26 J. a.) — Maria Wetſch, Taglöhnerstochter von Greiling, Gerichts Starnberg (geſt. d. 11., 17 J. a.)

2½ Uhr: Albert Mack, Corporal vom k. Infanterie-Leibregiment (geſt. d. 11., 22 J. a.)

3 Uhr: Luitpold Schönauer, Cand. jur. von Erlach, Gerichts Simbach (geſt. d. 11., 23 J. a.)

Trauergottesdienſte (heute Donnerſtag.)

Heil. Geiſtkirche. Vorm. 9 Uhr für Chriſtoph Kipferl, temporär quiesc. k. Rentbeamter von Weilſtein.

St. Peter. Vorm. 10 Uhr für Dr. Jakob Radlkofer, qu. rechtskund. Magiſtratsrath v. h.

Am Freitag.

Metropolitankirche. Vorm. 10 Uhr für Regina Jand, Privatiersstochter v. h.

St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Joſeph Engelbrecht, vorm. Lottokollekteur von Ingolſtadt.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Andreas Senft, Schneidergeſelle dah., mit Joſepha Strauß, Gerichtsdienersstochter von Neunburg v/W. Georg Roder, b. Maler und Vergalder, mit Thereſia Becka, Heizerstochter von hier. — Georg Maier, b. Glaſermeiſter dahier, mit Joſ. Anna Schrott, Chirurgenstochter von hier. — St. Peters-Pfarrei. HH. Wilhelm Joſeph Renninger, Poſamentirer in Koblenz, mit Katharina Lachner, Oekonomenstochter von Bogenhauſen. Jakob Spanberger, Hausbeſitzer und Maurer dah., mit Magdalena Nagelsberger, Hufſchmiedstochter von Wurmansquick. Alois Bauer, Schloſſergeſelle dahier, mit Maria Barbara Bauer, b. Metzgerstochter von Dinkelsbühl. — St. Anna-Pfarrei. Hr. Friedrich Fuchs, Ausgeher dahier, mit Anna Schiffl, Dienſtmagd von Mehring. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Alois Fichtner, herrſchaftl. Kammerdiener dah., mit Franziska Kollmer, Gaſtwirthstochter von Reinhauſen. Martin Notz, Schloſſergeſelle dahier, mit Maria Eliſabeth Winderle, Bierwirthstochter von Wilten bei Innsbruck. — Heil. Geiſt-Pfarrei. Hr. Johann Wilhelm Junknickel, Hutmachergeſelle dahier, mit Katharina Zaun, Schneidermeiſterstochter von hier. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Joſeph Weber, Oſtbahnwärter dahier, mit Jakobine Kuttner, Schuhmacherstochter von Feldmoching. Michael Spöhrer, Bürger und Weißgerber dahier, mit Katharina Leute, b. Büchſenmacherstochter von hier. Johann Michael Kopp, Lokomotivheizer dahier, mit Anna M. Windiſch, Schreinermeiſterstochter von Waidhaus. Peter Pickl, Wagnergeſelle dahier, mit Barbara Schußmann, Schäfflermeiſterstochter von Schwabing. — Pfarrei der Vorſtadt Au. Hr. Jakob Kleber, Taglöhner, mit Maria Trunk, Taglöhnerswittwe von hier. — Pfarrei der Vorſtadt Haidhauſen. HH. Jakob Schittgab, Taglöhner u. Herbergsbeſitzer dahier, mit Thereſia Demmel, Schuhmacherstochter von Riem. Simon Killer, Bautechniker und Palier, mit Eliſabeth Peſtendorfer, Schreinermeiſterstochter von hier. — Pfarrei der Vorſtadt Gieſing. Hr. Georg Riedleder, Gärtner dahier, mit Johanna Franziska Brunner, Bäckerstochter von Mehring.

Ein- und Ausſchreiben der weiblichen Dienſtboten beim Zielwechſel.

Polizei-Bureau No. 48/1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Donnerſtag den 13. Februar.

Für die St. Anna-Vorſtadt.

(K. Bezirkskommiſſär wohnhaft Zweibrückenſtraße No. 2/1 im Aretinhauſe.)

Abrecherſtraße, St. Annaſtraße, Adelgundenſtraße, Bachſtraße, Bauſtraße, Bettſchaftewinkel, Bagenhauſerſtraße, Brudergang, Bruderſtraße, Fabrikſtraße, Floßſtraße, Frauenſtraße, Gaſteig, Gewürzmühlſtraße, Gizlſtraße, am Gries, Herrenſtraße, Hildegardſtraße, Hofwinkel, Holzgartenſtraße, auf der Inſel, äußere Iſarſtraße, innere Iſarſtraße, Kanalſtraße, Knöbelgaſſe, Kochgaſſe, Landſtraße, Magazinſtraße, Mühlſtraße, Pfarrſtraße, alte Pferdſtraße, neue Pferdſtraße, Sendlingerthorplatz 1—3, Sterngaſſe, Tannenſtraße, Taubenbachſtraße, Triftgang, Winterſtraße, Wurzerſtraße, Zweibrückenſtraße 1—15.

Die betr. Dienſtboten haben perſönlich zu erſcheinen, Dienſtbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeſchein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienſtherrſchaft, ſein Vor- und Zunamen, ſowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienſtboten enthalten muß. Das gefertigte Dienſtbuch kann dann einige Tage ſpäter in der Wohnung des k. Bezirkskommiſſärs wieder abgeholt werden.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein schön meublirter Salon nebst Zimmer ist sogleich zu beziehen
[23] Theresienstraße No. 8|2.

Eine schön meublirte Wohnung ist in der Maximiliansstraße 22|1 sogleich zu vermiethen.

Frühlingsstraße 18|2 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Thal 47|2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Versteigerung.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein mit Neusilber beschlagenes Taschenmesser mit drei Klingen, abzugeben Kasernstraße 18a|2 links. Eine Lorgnette, abzugeben Theresienstraße 5|1.

Gefunden. Ein kleines Portemonnaie mit etwas Geld und Zeichen, abzuholen Färbergraben 27|3. Ein Geldbeutel mit 3 fl., einem Schlüssel ꝛc., abzuholen Perusagasse 1|3.

Ganze Anzüge für Damen sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Heudschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
De Saint-Vincent, Graf v. Frankreich
Löwenstein mit Sohn, Kfm. v. Frankfurt
Pappenheim, Kfm. v. Berlin.
Henry, Kfm. v. Paris.
Bergmüller, Gutsbes. v. Mauerkirchen.

Zu den vier Jahreszeiten.
Jomain, Negot. v. Frankreich.
Bon, Kfm. v. Mühlhausen
Krebs, Kfm. v. Wien.

Hotel Oeser (vorm. Maulick.)
Bats, Rent. v. Philadelphia.
Gordon, Rent. v. Schottland.
Aub, Kfm. v. Frankfurt.
Heid u. Kramer, Kflte. v. Lahr.
Moll, Kfm. v. Cöln.
Waddington, Capitän v. England.

Hotel Leinfelder.
Koch, Bürgermeister v. Leipzig.
Klose, Dr. v. Cannstadt.
Hoflein v., mit Familie, Major und Beck, Lieutenant v. Augsburg.
Kolbe, Kfm. v. Darmstadt.
Aßmann, Frau v., Gutsbesitzers-Gattin von Innsbruck.

Goldenes Kreuz.
Hütter mit Gattin, Ingenieur v. Marburg.
Lemberg, Kfm. v. Düsseldorf.
Berger, Kfm. v. Berlin.

Stachus.
Zeindl mit Gattin, Gastwirth u. Lorenz, Kfm. v. Innsbruck.

Augsburger Hof.
Swoboda, Buchhalter v. Aibling.
Jaquet, Lehrerin v. Wien.
Duschel, Kfm. v. Altomünster.
Hephl, Lederfabrik. v. Neckarsteinach.
Elsfelder, Kfm. v. Bamberg.
Linfelder, Fabrikbes. v. Schrobenhausen.
Verlopy, Partik. v. Odessa.
Wegmann, Priv. v. Oberhausen.
Girl, Artilleriehauptmann v. Landau.

Obervollinger.
Lachs mit Gattin, Maler v. Frankfurt.
König, Missionär v. Landshut.
Klauß, Maler v. St. Gallen.

Bamberger Hof.
Vogel, Advokat v. Kempten.
Liebhardt, Kfm. v. Heilbronn.
Rapp, Kfm. v. Ulm.

Bayerischer Löwe.
Rustein, Oekonom v. Füssen.
Senftl, Mechaniker v. Rosenheim.
Knierle, Hdlsm. u. Ostler, Oekonom von Mindelheim.

Rheinischer Hof.
Reuß, Kfms.-Gattin v. Linz.
Rother, Kfm. v. Bingen.
Grebner v., mit Tochter u. Bedien., Oberst-Lieuten.-Wittwe v. Wien.
Wegmann, Gouvernante v. Oberhausen.
Landgräber, Buchdruckereibes. v. Freising.
Schöller, Kfm. v. St Gallen.
Bakei, Kfm. v. Stuttgart.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Bg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Oberon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberstkapellmeister zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (am dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium. Consero. Prof. Dr. Christ.

2) Brasilianisch-ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der herr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) Geognostisches Cabinet, Consero. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) Herbarium. Consero. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) Mineralogische Sammlung, Consero. Prof. Dr. v. Kobell.

6) Münzkabinet Consero. Prof. Streber.

7) Paläontolog. Sammlung, Conservator-Stelle unbesetzt.

8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) Zoologisch-zootomische Sammlung. 1. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm von 10—12 Uhr Große Menge altertümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit.		
	U.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritäts — Pp. — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg — Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Morg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Morg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nachm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Morg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nachm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh. 2 U. Nm. u. 6 U. Ab.	Krone am Carlsplatz.
			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshauf. üb. Ebenhausen.	—	30	6 U. früh. 3 U. Nm.	Café Urban. Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Wurmhallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 150.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen. fl.	kr.	Zu haben. fl.	kr.
Neue Louisd'or	9	42	9	45
Pistolen	9	36	9	37
Pistolen, Preußische	9	54½	9	55½
Holl. 10 fl.-Stücke	9	41½	9	42½
Rand-Dukaten	5	30½	5	31½
Napol.d'or (20Fr.-St.)	8	20½	8	21½
Engl. Souvereignsd'or	11	44	11	45
Fünffrancsthaler	2	20	2	20
1 Preuß. Thaler	1	45	1	45
1 Preuß. Thalerschein	1	44½	1	45½
Verschied. Cassenanweis.	1	45	1	45

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 12 Febr. Oesterr. National-Anlehen 60; Oesterreich. 5 proc. Metall. 48½; Oesterreichische Bankaktien 708; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63; v. 1858 105½; v. 1860 66; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 31½; Bayer Ostbahn-Aktien 106½. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 171½.

Frankfurt, 12. Febr. Wechsel-Course. Paris: 93½; London 117½; Wien 84½.

Wien, 12. Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 116.30; London 10 137.50; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 45. Freitag, 14. Februar 1862. (Valentin.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[27. Vorstell. im Abonnement.]

Die Mäntel
oder:
Der Schneider in Lissabon.

Lustspiel in zwei Aufzügen frei nach Scribe von Carl Blum

Personen:

Franziskus, Schneider	Herr Lang.
Brigitte	Frl. Jahn.
Balthasar, Haushofmeister	Herr Keller.
Anna, seine Mündel	Frl. Lanzlott.
James, ein englischer Soldat	Herr Richter.
Verschworne.	

Scene: Lissabon.

Hierauf, neu einstudirt:

Die Porträts.

Ländliches Ballet in einem Aufzuge von Horschelt. Musik von Moscheles.
Neu arrangirt und in Scene gesetzt vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Ein reicher Pächter	Herr Flerr.	Ein Barbier	Herr Vogl.
Sein Sohn	Herr La Roche	Ein Maler	Herr Eisneck.
Seine Tochter	Mathilde Zink	Ein Hausknecht	Herr Saal.
Seine Nichte	Frl. Roséri.	Bauernmädchen	Frl. Berger.
Ein Bauer	Herr Fenzl.		Frl. Gresbach.

Bauern und Bäuerinen.

Vorkommende Tänze: 1) Entrée des paysannes, ausgeführt von Mathilde Zink und dem weiblichen Ballet-Corps. 2) Pas comique, ausgeführt von Hrn. La Roche, Hrn. Fenzl und Fräul. Roséri. 3) Pas de galop, ausgeführt von Herrn Fenzl und Fräul. Roséri. 4) Pas villageois, ausgeführt von Herrn La Roche, Frln. Gresbach und Frln. Berger. 5) Quadrille de fleurs, ausgeführt von Mathilde Zink, zwölf Damen des Ballet-Corps und zwölf Ballet-Eleven.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zwei neue Levassorinden!

Benefiz des Gesangs-Komikers Joseph Liebert.

Zum 1. Male:

Schauspieler Müller, oder: Künstlers Erdenwallen.

Komische Scene mit Gesang nach Parizot's und Moinaux's von Levassor gesungenem „Le Benefice de Berlingot" von Robert Lindener frei bearbeitet.

Müller, ein Schauspieler . . . . . Hr. Liebert.

Hierauf:

Die Schwestern, oder: Das fünfte Rad am Wagen.

Lustspiel in 1 Akt von Louis Angely.

Moritz Günther, ein junger Stellmacher . . . . Hr. Eisenmann.
Lüders, sein Freund . . Hr. Fehr jun.
Hammerling . . . . Hr. Weber.
Luise, Lüders Schwester . Frl. Berger.
Gretchen Lieblich, Moritz Günthers Braut . . Frl. Schweiger.
Scene: Eine kleine Stadt.

Zum Schlusse, zum 1. Male:

Adelaide, oder: Der Gelegenheitsdichter.

Komische Scene mit Gesang nach Plantadès von Levasser gesungenem „Adelaïde ou les couplet's de fête", bearbeitet von K. Treumann.

Jeremias Vergißdichnicht . . . . Hr. Liebert.

Jeder Theaterbesuchende erhält an der Kasse sämmtliche in diesen Scenen gesungenen neuen Lieder gratis.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Benefiz des Schauspielers J. Neuert.

Einen Jux will er sich machen.

Posse mit Musik in 3 Akten von Johann Nestroy.

Zangler, Gewürzkrämer in einer kleinen Stadt . . Hr. Ströhl.
Marie, s. Nichte u. Mündel Frl. Weiser.
Weinberl, Commis . . Hr. Treumund.
Christoph, Lehrjunge . . Hr. Königshöfer
Kraps, Hausknecht . . Hr. Scholz.
Gertrud, Wirthschafterin . Frau Helmstätt.
Melchior, ein vazirender Hausknecht . . . J. Schweiger
August Sonders . . . Hr. Neuert.
Rab, ein Gauner . . . Hr. Wiesner.
Hupferl, Schneidermeister . Hr. Herrmann.
Mdme. Knor, Modewaarenhändlerin in der Hauptstadt Frl. Allmann.
Frau von Fischer . . . Frl. Benisch.
Fräulein v. Blumenblatt, Zanglers Schwägerin . Frau Fichtel.
Lisette, ihr Stubenmädchen Frl. Geisenhofer
Brumminger, Kaufmann . Hr. Wagenbrun
Philippine, Putzarbeiterin Frl. Scholz.
Ein Hausmeister . . . Hr. Böhmert.
Ein Wächter . . . . Hr. Brüller.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.
Unterpollinger: Produktion des Bauchsängers Wimmer. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 14. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Franziska Wanniger, Bräumeisterskind v. h. (gest. d. 12., 13 T. a.) — Maria Mainder, k. Revisorskind v. h. (gest. d. 12., 3 M. 14 T. a.) — Lorenz Müller, b. Webermeister v. h. (gest. d. 12., 59 J. a.) — Anton Grießer, Maurer v. h. (gest. d. 12., 31 J. a.) — Johann Kreutzer, Dienstknecht von Welchenberg, Ger. Bogen (gest. d. 12., 21 J. a.)

2½ Uhr: Emilie Behrle, Kaufmannstochter von Wackendorf, Gerichts Horb in Württemberg (gest. d. 12., 25 J. a.)

3 Uhr: Christian Freiherr von Weber, k. General-Lieutenant und Hofmarschall Sr. K. Hoheit des Prinzen Karl von Bayern (gest. d. 12., 76 J. a.) — Anna Dietl, Taglöhners-Kind v. h. (gest. d. 12., 6 J. a.) — Sophie Christiana Hautmann, Hausbesitzerskind v. h. (gest. d. 12., 4 M. 18 T. a.) — Adolph Graf, königl. Landgerichts-Assessorssohn von Mühldorf (gest. d. 12., 12 J. a.)

Trauergottesdienste (Samstag.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Adolph Graf, k. Assessorssohn von Mühldorf.
St. Peter. Vorm. 10 Uhr für Ignaz Deybeck, k. geh. Archivar im Finanzministerium.

Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim Zielwechsel.
Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Freitag den 14. Februar.

Für die Isar-Vorstadt.

(K. Bezirkskommissär wohnhaft Frauenhoferstraße No. 4/0.)

Baumanlage, Baumstraße, Buttermelcherstraße, Dreimühlenstraße, Fabrikweg, Frauenhoferstraße, Geierstraße, am Gieckenbach, Holzgasse, obere Isarstraße, Kohlgasse, Morassigasse, Müllerstraße, Pechwinkel, Rumfordstraße, Schnitzgasse, Staubstraße, Thallirchnerstraße 1—10, Utzschneiderstraße, Wallstraße, Wasserstraße, Zweibrückenstraße 16—22.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Im Monate Januar v. Js. wurden 1473 Individuen polizeilich abgewandelt und zwar: 3 wegen Uebertretung der Sonntagsfeier, 235 wegen Uebertretung der Fremdenpolizei, 41 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung, 27 wegen verspäteter Dienstesanzeige, 11 wegen Fälschung von Arbeits-, Dienstbüchern und Zeugnissen, 27 wegen Uebertretung der sanitätspolizeilichen Vorschriften, 4 wegen Uebertretung der feuerpolizeil. Vorschriften, 10 wegen Thierquälerei, 5 wegen verbotenen Vogelfangens, 47 wegen Uebertretung der Fiaker- und Droschkenordnung, 4 wegen Uebertretung der Fahrordnung, 199 wegen Uebertretung der straßenpolizeil. Bestimmungen, 11 wegen Uebertretung der Polizeistunde, 6 wegen Entlaufens aus der Lehre, 17 wegen Blaumontagmachens und Entfernung von der Arbeit, 8 wegen Stadtzoll-Defraudation, 5 wegen Hausirens, 125 wegen Uebertretung der Hunde-Verordnung, 86 wegen Liederlichkeit, 10 wegen Begünstigung derselben, 296 wegen Mißhandlungen, Injurien und sonstiger Exceße, 3 wegen Tragens verbotwidriger Waffen, 31 wegen Diebstahls, 1 wegen Betruges, 5 wegen Unterschlagung, 5 wegen Fälschung, 2 wegen Beleidigung der Gendarmerie, 6 wegen Beschimpfung und Störung der öffentlichen Ordnung, 186 wegen Streunens, 57 wegen Bettelns. Den zuständ. Gerichten wurden zugewiesen: 26 wegen Diebstahls, 6 wegen Betruges, 2 wegen Unterschlagung, 1 wegen Erpressung, 4 wegen Körperverletzung, 1 wegen unerlaubter Selbsthilfe, 1 wegen Widersetzung.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren ein Fünfthaler in der Sendlingergasse, abzugeben im Ruffinihaus im Säcklerladen.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Zwei meublirte Zimmer vorneheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind sogleich an einen Herrn zu vermiethen:
[1] **Karlsplatz No. 22 | II.**

Thal 47 | 2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Bei einer kinderlosen Familie ist ein schön meublirtes, freundliches Zimmer, mit eigenem Eingange sogleich an einen soliden Herrn zu vermiethen, **Frauenhoferstraße 2 | 3 rechts.**

Theresienstraße No. 25, 2 St., sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienergasse Nr. 9.

Bei **G. Franz** in München erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung
und ein Leitfaden zur Fleischbeschau
für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.
Auch ein Büchlein
zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.
16. brosch. 54 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Se. Großh Hoh Prinz Ludwig von Hessen mit Gefolge u. Dienerschaft v. Darmstadt
Pöllnitz, Baron v. Schloß Wagen.
Petrettini, Graf v. mit Bed. v. Paris
Mirbach, Baron v Polen.
Möther, Kfm. v. Mannheim.
Backhaus, Kfm. v. Barmen.

Zu den vier Jahreszeiten.
Bieringer, Propr. v. Heidelberg.
Wolf, Rent. v. Wien.
Kazenstein, Kfm. v. Frankfurt.
Lörcher, Gutsbes. v. Baden.
Sontheim v., Rent. v. Stuttgart.

Hotel Oetzer (vorm. Maulick.)
Schnauder, Kfm. v. Meran.
Plett, Kfm. v. Frankfurt.
Poschinger, Kfm. v. Regensburg.
Berger, Kfm. v. Fürth.
Linkenbach, Kfm. v. Würzburg.
Weiß, Kfm. v. Berlin.

Blaue Traube.
Hebber mit Gattin, Präsident v. St. Gallen.
Braun, Kfm. v. Zürich.
Hirsch, Kfm. v. Hülben.
Gäßler v., Oberkontroleur v. Laufen.
Föckerer, Posterpeditor v. Altötting.
Lindl mit Gattin, Priv. v. Regensburg.

Hotel Leiufelder.
David, Rent. v. Brüssel.
Cambrésy u. Roman, Ingenieure v. Paris.
Essinger, Kfm. v. Buchau.
Thomas, Ingenieur v. Mainz.
Stackel mit Gattin, Fabrik. v. Ravensburg.
Kahn mit Sohn, Kfm. v. Mainstockheim.

Goldenes Kreuz.
Freiß, Kfm v. Versen.
Friedmann, Kfm. v. Frankfurt.
Koch, Hdlsm v. Tölz.
Berman, Kfm. v. Pforzheim.
Böhm, Priv. v. Ulm.

Hotel garni (Schafroth).
Wessel, Kfm. v. Barmen.
Blomer, Kfm. v. Neumarkt.
Törfler, Kfm. v. Nürnberg.
Hechinger, Kfm. v. Passau.
Stopf, Kfm. v. Luzern.
Dreher, Kfm. v. Mannheim.
Wilhof, Kfm. v. Frankfurt.
Kauler, Kfm v. Offenbach.
Leichenhof, Kfm. v. Bern.
Lestonn, Kfm. v. Straßburg.
Kraus, Kfm. v. Carlsruhe.

Augsburger Hof.
Lampert, Buchhdlr. v. Salzburg.
Sur, Kfm. v. Paris
Pachmeyer v., kgl. Regierungs-Direktor v. Augsburg.
Bauer, Assessor v. Neuburg.
Rommele, Miß, Rent. v. London.
Grohe, Techniker v. Corfu.

Goldener Bär.
Wingle, Kfm. v. Dresden.
Schleich, Baron v. Augsburg.
Reitzenstein Baron, Offizier v Regensburg.

Württemberger Hof.
Franzelin, Kfm. v. Cöln.
Berlia, Priv. v. Königsdorf.
Sammleben, Priv. v. Regensburg.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 8—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung.** Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden: Riehezu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großherzogthum.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 75 Pp . . 74¾ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm	Bögner, Thal
Erding	—	48	3 U. Nm.	Hofbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz,
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
„	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Zentrale-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 12 Febr. Oesterr. National-Anlehen 60; Oesterreich. 5 proc. Metall. 48¾; Oesterreichische Bankaktien 708; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63; v. 1858 105¾; v. 1860 66; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 31¼; Bayer Ostbahn-Aktien 106¾; Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 171½.

Wien, 13 Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 116.; London 10 137.10; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 46. Samstag, 15. Februar 1862. (Castul.; Faust.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate der Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Sonntag Septuagesima.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Domcapitular Weber, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herz-Marienandacht mit Predigt von Herrn Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Predigt von Herrn Hofprediger Grafen Du Pontell, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Homilie von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst mit Predigt, von Herrn Dom-Vikar Groß, ½4 U. Nachm. Monatsandacht mit Predigt für die gute Todbruderschaft.

Bürgerbetsaal. Vollk. Ablaß, 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. St. Josephiamt, ½2 U. Nachmitt. Versammlung und St. Joseph-Andacht mit Predigt und Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½7 und 8 U. fr. Messen, 10 U. Predigt, dann gesungene Messe.

St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe und Homilie von Herrn Benef. Gufler, 7, 8 und 9 U. Messen, ½4 U Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. früh Messen, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, ½8 U. Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Herrn Costa.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. fr. Messen, 3 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe mit Homilie von Hrn. Benefiziaten Geiß.
St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe.
III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.
IV. St. Ludwig. 5½ U. früh 1. Messe, 6 Uhr Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Hrn. Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abendandacht.
VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. 1. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, dann Christenlehre.
VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.
VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre und Rosenkranz.
IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Ströbel. Ges.-No. 364, 1—4; 10. Um 10 U. Hauptgottesdienst, H. Pfarrer Leyrer. Ges.-Nro. 278, 1 und 2; 3 und 4; 5. Um ½ 12 U. Christenlehre für die Knaben. Um 3 U. Nachm. Erbauungsstunde, Herr Pfarrer Fees.
X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 15. Februar vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Valentin Bierstätter, Gütlerssohn von Aßling Ger. Ebersberg (gest. d. 13., 22 J. a.) — Barbara Jäger, herrschaftl. Kammerdienerskind v. h. (gest. d. 13., 1 M. 21 T. a.) — Antonia Liebl, herrschaftl. Kutscherswittwe v. h. (gest. d. 13., 65 J. a.)
2½ Uhr: Georg Gistl, Stadthauskutscherskind v. h. (gest. d. 13., 10 M. 22 T. a.)
3 Uhr: Peter Hilpl, Klassifikations-Geometer v. h. (gest. d. 13., 51 J. a.) — Heinrich Adam, k. Bereitersohn v. h. (gest. d. 13., 12 J. a.) — Franz Dieter, Feldwebel und Hausmeister der k. Garnisons-Compagnie (gest. d. 13., 53 J. a.)

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.
Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Samstag den 15. Februar.

Für die Ludwigs-Vorstadt.
(K. Bezirkskommissär wohnhaft Bayerstraße No. 12a Parterre rechts.)
Aengerweg, Augsburgergasse, Bayerstraße, Elisenstraße, Findlingstraße, Fliegenstraße, Haderweg, Heustraße, Krankenhausstraße, Karlsplatz 18—24, Kleestraße, Landsbergerstraße, Landwehrstraße, Luitpoldstraße, Maistraße, Mathildenstraße, Prielmaiergäßchen, Sendlingerlandstraße, Sendlingerthorplatz 4—9, Schillerstraße, Sonnenstraße 14—27, Spitalgasse, Schlossergasse, Schommergasse, Schwanthalerstraße, Schützenstraße, Thalkirchnerstraße 14—44, Theresienhöhe, Theresienwiese.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Die Resultate der Verloosung des Kunstvereines am Stiftungstag den 16. Februar sind Montags den 17. d. früh 8 Uhr zu haben bei
Georg Franz, Perusagasse No. 6.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Gesangskomikers Herrn Kriehuber.

Auf vielseitiges Verlangen.

Zwei Mann vom Regiment „Heß"

oder: Korporal, Tambour und Kaffeesiederin.

Original-Lebensbild mit Gesang in 3 Akten von Anton Langer. Musik von Julius Lopp.

Oberst Hugo v. Eisenstamm	Hr. Fehr sen.	Anselmus Wachtel, Grundgerichtsschreiber	Hr. Kriehuber.
Seine Gattin	Frau Lindner.	Buchberger, Agent	Hr. Weber.
Albert, sein Bruder	Hr. Rechel.	Leopold Wiener, Fabrikant	Hr. Scherer.
Frau Schwarzbach, Wittwe, Besitzerin eines Kaffehauses	Frl. Berg.	Rhedenboom, Regenschirm-Fabrikant	Hr. Stoll.
Rosa, ihre Kassierin	Frl. Haller.	Bonnet, Handschuhmacher	Hr. Mayer.
Karl Heider, ihr Bruder, Korporal beim Regim. Heß	Hr. Frhr jun.	Betty, Dienerin	Frl. Wiedmann.
Mich. Gradaus, Tambour beim Regiment Heß	Hr. Preis.	Margareth, Franz } im Dienste der Fr. v. Eisenstamm	Frau Fehr. Hr. Berger.
Angstmann, Hausherr	Hr. Seeberg.	Ein Marqeur-Junge	Hr. Graßl.

Das Stück spielt theils zu Wien, theils zu St. Veit bei Wien.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

's liederliche Herr Brüderl, oder: Das Kirchweihfest in Tipfelhausen.

Posse mit Gesang und Tanz in 2 Akten und 1 Vorspiele: Die Anempfehlung von Stix.

In die Scene gesetzt vom Direktor Johann Schweiger.

von Tipfel, Partikulier, früher Gewürzkrämer	Hr. Scholz.	Joseph, sein alter Diener	Hr. Wagenbrun
Frau von Sommerstein, seine Schwester, Wittwe	Frau Fichtel.	Jonas Talthuber, ein alter Müllehrer	Hr. Ströhl.
Helene, seine Tochter	Frl. Weiser.	Jean, Oberkellner	Hr. Lindner.
von West, sein Vetter	Hr. Wiesner.	Simon, ein alter Bauer	Hr. Böhmert.
Philippine, Stubenmädchen	Frl. Geisenhofer	Ein Marqueur	Hr. Imann.
Franz, Bedienter	Hr. Königshofer	Eine Dame	Frau Helmstätt.
von Sternfeld, Sekretär	Hr. Neuert.	Miezl, Nandl } Bauernmädchen	Frl. Weltner. Frl. Spreng.
Fritz, sein Bruder	Hr. Treumund.	Seppel, ein Bauernbursche	Hr. Prüller.

Das Stück beginnt in Wien und endet auf dem Landgute Tipfels.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Oeffentliche Vergnügungen.

Westend-Halle: „Sechste große Redoute mit dem Musikcorps des k. 2. Infanterie-Regiments Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 48 kr., Damen 36 kr.

Hölzl (Oberanger): Punschgläser-Concert-Soirée des Anton Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½ 8 Uhr Abends.

Im Schlößl (Knödlgasse): Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein schönes Zimmer ist Karlsstraße 45|1 zu vermiethen. — Zu sehen von 8—10 Uhr und von 1—3 Uhr.

Rosenthal No. 29|2 Treppe ist ein großes, schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Zu vermiethen.

Thal 47|2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Eine schön meublirte Wohnung ist in der Maximiliansstraße 23|1 sogleich zu vermiethen.

Ganze Anzüge für Damen sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Café Dall' Armi.

Münchener Bock-Bier in Originalflaschen
aus der Bierbrauerei zum Pschorr. [1]

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.
geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.
Lutchka v., Ingenieur v. Wien.
Giffen, Staatsrath v. Meiningen.

Zu den vier Jahreszeiten.
Groschoff mit Gattin, Beck u. Wieland, Kflte. v. Ulm.
Auer von Falkenau, Partik. v. Zürich.
Mittelhauser, Rent. v. Bösneck.

Hotel Dezer (vorm. Maulis.)
Kregeloh, Kfm. v. Elberfeld.
Rocholl, Kfm. v. Hagen.
Haßler, Ingenieur v. Augsburg.
Schneider u. Hirsch, Kflte. v. Frankfurt.
Adelespedes, Student v. Manzanillo.
Traja, Student v. Havanna.
Moritz, Kfm. v. Berlin.
Küsters, Kfm. v. Crefeld.

Blaue Traube.
Bohn, Kfm. v. Carlsruhe.
Müller u. Herz, Kflte. v. Stuttgart.
Chevallier, Negot. v. Paris.
Reißig, Kfm. v. Nürnberg.
Katz u. Nahm, Kflte. v. Frankfurt.
Sales v., Priv. v. Chur.
Rhomberg, Priv. v. Dornbirn.
Platte, Rent. v. Cöln.

Hotel garni (Schafroth).
Pohle, Kfm. v. Meran.
Wunsch, Kfm. v. Regensburg.
Herzog, Kfm. v. Zug.
Winholzer, Kfm. v. Braunau.
Klofiner, Kfm. v. Nürnberg.
Stenhof, Kfm. v. Frankfurt.
Häusner, Kfm. v. Ulm.
Tolf, Kfm. v. Berlin.
Gershold, Kfm. v. Mainz.
Löbner, Kfm. v. Innsbruck.
Wernstein, Kfm. v. Salzburg.
Leibheimer, Kfm. v. Fürth.
Wurf, Kfm. v. Dresden.
Schober, Kfm. v. Hamburg.
Choupont, Kfm. v. Paris.

Augsburger Hof.
Kühles, Bezirksingenieur v. Bamberg.
Traum, Partik. v. Salzburg.

Obervollinger.
Thaler, Priv. v. Passau.
Frey, Beamter v. Wien.
Müller, Kfm. v. Magdeburg.
Krauß, Kfm. v. Dresden.
Höhn, Priv. v. Bruchsal.
Schnarr, Kfm. v. Bremen.

Bamberger Hof.
Anacker, Kunsthdlr. v. Berlin.
Heilbroner, Kunsthdlr. v. Hürben.
Ziegler, Ingenieur v. Regensburg.
Dusella mit Bed., Priv. v. Carlsruhe.

Bayerischer Löwe.
Schwarz, Hdlsm. v. Böhmen.
Weger, Hdlsm. v. Vorarlberg.
Rum, Hdlsm. v. Dürkheim.
Zeller, Hdlsm. v. Kempten.

Rheinischer Hof.
Schiesel, Gutsbes. v. Rittenau.
Bauer, Gutsbes. v. Starnberg.
Karastojonowitsch, Kfm. v. Belgrad.
Wetsch, Kfm. v. Ulm.

Württemberger Hof.
Schmidt, Gastwirth v. Machtelfing.
Haas, Priv. v. Bettenbach.
Gutermann, Gastgeber und Graßmann, Rothgerber v. Landsberg.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 19: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Emetien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Maximilianskirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et americains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Siegesthor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte. Heute geschlossen.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung,** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Kabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden wird empfohlen, an die Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großherrlohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing. Altötting	5	—	Früh.
Inning. Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 74⅞ Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg — Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nachm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nachm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigor
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Niedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	9½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban
			3 U. Nm.	Ostermaier.

Geld-Cours nach letztem	Frankfurter-Cours. Anzubringen.		Zu haben	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	36 „	„ 9	37½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9	55 „	„ 9	56 „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	41½ „	„ 9	42½ „
Rand-Dukaten	„ 5	30½ „	„ 5	31½ „
Napol'd'or (20Fr. St.)	„ 9	20 „	„ 9	21 „
Engl. Souvereingd'or	„ 11	44 „	„ 11	45 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44½ „	„ 1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz. 2) Victualienmarkt 3) Sendlingergasse. 4) Promenadeplatz. 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße. 6) Rindermarkt. 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens. 8) Theatinerstraße. 9) Tamenstiftsgasse. 10) Neuhausergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 180)

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 14 Febr. Oesterr. National-Anlehen 59⅝; Oesterreich. 5 proc. Metall 50¼; Oesterreichische Bankaktien 708; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63⅛; v. 1858 106⅛; v. 1860 66¼; Ludwigshaf.-Bexbacher Eisenbahn-Aktien 31¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 170¼.

Wien, 14. Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 116.30; London 10 137.60; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 47. Sonntag, 16. Februar 1862. (Juliana.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Montag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Edelmann.

Königl. Hof- und National-Theater.

[28. Vorstell. im Abonnement.]

Faust.

Oper in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Musik von Gounod.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.
Arrangement der Tänze und Gruppirungen vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Faust		Herr Grill.
Mephistopheles		Herr Kindermann.
Valentin		Hr. Heinrich.
Gretchen, seine Schwester		Frl. Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein		Frl. Sechofer.
Siebel	Studenten	Frl. Hefner.
Brander	Studenten	Herr Bausewein.
Altmeyer	Studenten	Herr Sigl.
Bürger		Herr Bohlig.
Bürger		Herr Fernbacher.
Bürger		Herr Weirlstorfer.
Böser Geist		Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landsknechte, Mädchen und Frauen, Erscheinungen.

Neue Dekorationen.

Im ersten Aufzuge: 1. „Faust's Studierzimmer" und 2. „Wirthschaftsgarten vor der Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn A. Quaglio. — **Im zweiten Aufzuge:** 3. „Gretchens Garten", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. — **Im dritten Aufzuge:** 4. „Gretchen's Zimmer", 5. „Straße mit Kirche" und 6. „Kirchen-Vorhalle", vom K. Hoftheatermaler Hrn. Simon Quaglio. — **Im vierten Aufzuge:** 7. „Harzgegend mit dem Ilsenstein", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. 8. „Phantastischer Prachtsaal," vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio. 9. „Kerker" und 10. „Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio.

Maschinerie vom K. Hoftheatermaschinisten Herrn Penkmayer.
Costüme und **Requisiten** nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. 30 kr. Parterre 48 kr. Galerie 24 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Gesangskomikers Herrn Kriehuber.

Ein Uhr, oder: Der Bund um Mitternacht.

Melodram in 4 Akten mit Chören und Tableaux von Levis. Musik von Direktor Salzmann.

Kanut, der unrechtmäßige Besitzer von Holstein . Hr. Buchwald.
Askur, der rechtmäßige Graf von Holstein . . . . A. Lindner.
Rurik } Askur's Eltern Hr. Christ.
Clotilde } als Geister Frau Lindner.
Iduna, seine Pflegemutter Frl. Berg.
Auriel, Holstein's Schutzgeist Frl. Wiedmann.
Sangrida, Beherrscherin der Waldgeister . . . . Frau Fehr.
Hanno, Kastellan auf der Burg Kanut's . . . Hr. Weber.
Scado, sein Sohn . . . Hr. Kriehuber.
Emma, Iduna's Schwester Frl. Schweiger.
Harald, ein Minnesänger Hr. Rechel.
Gilf, Kanut's Gärtner . Hr. Graßl.
Gerda, ein Landmädchen . Frl. Loderbeck.
Ralf } . . . . . Hr. Scherer.
Ottmar } Kanut's Vasallen Hr. Berger.
Ebbo } . . . . . Hr. L. Schweiger

Der Frühling. Der Sommer. Der Herbst. Der Winter. **Der Riese Branko.**
Ritter, Damen, Knappen, Knechte, Bauern, Zigeuner, Waldgeister, Zephyre.
Zum Schlusse des Stückes: **Ein großer Feuer-Regen.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der böse Geist Lumpacivagabundus, oder: Das liederliche Kleeblatt.

Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von Johann Nestroy. Musik von A. Müller.

Stellarius, Feenkönig . . Hr. Ströhl.
Fee Fortuna, Beherrscherin des Glückes . . . . Frl. Allmann.
Brillantine, ihre Tochter . Frl. Geisenhofer
Fee Amorosa, Beschützerin der wahren Liebe . . Frau Fichtel.
Mystifax, ein alter Zauberer Hr. Herrmann.
Hilarius, sein Sohn . . Hr. Scharpf.
Fludribus, Sohn eines Magiers Hr. Wagenbrun
Lumpazivagabundus, ein böser Geist . . . . . Hr. Wiesner.
Leim, Tischler } wandernde Handwerksburschen . Hr. Neuert.
Zwirn, Schneider } . Hr. Treumund.
Knieriem, Schuster } . J. Schweiger
Pantsch, Wirth und Herbergsvater . . . . Hr. Böhmert.
Faßl, Oberknecht in einer Brauerei . . . . . Hr. Präller.
Nannerl, Kellnerin . . Frau Helmstätt.
Ein Hausirer . . . . Hr. Wild.
Strudel, Wirth zum gold. Rockerl in Wien . . Hr. Böhmert.
Hobelmann, Tischlermeister in Wien . . . . . Hr. Scholz.
Peppi, seine Tochter . . Frl. Weiser.
Anastasia Hobelmann . . Frl. Spreng.
Röserl, Magd . . . . Frl. Geisenhofer
Ein Porträtmaler . . . Hr. Müller.
Johann, Bedienter . . . Hr. Präller.
Gertrud, Haushälterin in Hobelmanns Hause . Frl. Weltner.
Herr v. Windwachel . . Hr. Wiesner.
Herr v. Lustig . . . . Hr. Königshofer
Herr v. Papillon . . . Hr. Lindner.
Hackauf, Fleischermeister . Hr. Ströhl.
Signora Palpiti . . . . Frau Helmstätt.
Laura } ihre Töchter . . Frl. Allmann.
Camilla } . . Frl. Benisch.
Nimmersüß, Wirthin . Frau Helmstätt.
Das Stück spielt in Wien, Prag und Ulm.

Gesellen, Handwerker, Bediente, Zauberer, Nymphen, Genien, Volk.

Die Schlußdekoration wird mit rothem Feuer beleuchtet.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Digitized by Google

Begräbnisse, Sonntag den 16. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Ignaz Klein, Kaminkehrergesellenskind v. h. (gest. d. 14., 10 T. a.) — Anna Luber, kgl. Sekretärstochter v. h. (gest. d. 14., 12 J. a.) — Anna Kirchberger, Tischlergesellenskind v. h. (gest. d. 14., 6 J. 3 M. a.)

3½ Uhr: Kreszenz Bühler, kgl. Schlossermeisterskind v. h. (gest. d. 14., 16 T. a.)

Trauergottesdienste (Montag.)

Metropolitankirche. Morgens 7 Uhr für Franz Dieter, Feldwebel und Hausmeister der königl. Garnisons-Compagnie.

St. Peter. Morgens 8 Uhr für Peter Hllpl, kgl. Steuer-Classifikations-Geometer v. h. — Vorm. 10 Uhr für Maria Xaveria Ravizza, Kaufmannsgattin v. h.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Montag den 17. Februar.

Vorstadt Au,

(k. Bezirkskommissär wohnhaft am Mariahilfplatze No. 23|1.)

Vorstadt Haidhausen,

(k. Bezirkskommissär wohnhaft in der äußeren Wienerstraße No. 76|1.)

Vorstadt Giesing,

(k. Bezirkskommissär wohnhaft in der Pilgersheimerstraße No. 12|1.)

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Die Resultate der Verloosung des Kunstvereines am Stiftungstag heute Sonntag den 16. Februar sind morgen Montag den 17. früh 8 Uhr zu haben bei Georg Franz, Perusagasse No. 4.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Edel, C., das **königl. bayerische Gesetz vom 10. November** 1861, die **Gerichtsverfassung** betreffend. geh. 1 fl. 30 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. **Preis: 36 kr.**

Marionetten-Theater im Parterre-Saale des königl. Odeons.

Die Teufelsmühle am Wienerberg. Ein österreichisches Volksmärchen in 4 Aufzügen.

Preise der Plätze: Reservirter Platz 24 kr., I. Platz 18 kr., II. Platz 12 kr., III. Platz 6 kr.
N. B. Kinder unter zehn Jahren bezahlen in Begleitung von Erwachsenen auf dem 1., 2. und 3. Platze nur die Hälfte.

Der Eingang in den k. Odeon ist vom Wittelsbacherplatze, Thüre links.

Anfang Abends ½5 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion einer Abth. der Musik vom 6. Jäger-Bataillon. Anf. 6 Uhr.
Pfälzerhof: Produktion einer Abtheil. der Musik des 2. Inf.-Regim. Anf. 4 Uhr.
Tanzmusiken werden abgehalten: Im **Prater, Elysium, Tonhalle, Maigarten, Westend-Halle, Wittelsbachergarten, Phönixgarten** und **Paradiesgarten.**

Digitized by Google

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Zwei meublirte Zimmer vorneheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind sogleich an einen Herrn zu vermiethen:
[2] Karlsplatz No. 22|II.

Ein Salon ist zu vermiethen Maximiliansstraße No. 8 im dritten Stock.
Wird auch an Fremde abgegeben.

Thal 47|2 ist ein schön meublirtes heizbares Zimmer zu vermiethen.

Kasernstraße No. 4|3 links sind ein meublirter Salon mit Nebenzimmer, beide mit eigenem Eingang, einzeln oder zusammen, zu vermiethen

Ein schön meublirter Salon nebst Zimmer ist sogleich zu beziehen
[24] Theresienstraße No. 8|2.

Theresienstraße No. 65, 2 St., sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Ganze **Anzüge** für **Damen** sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Se. Erl. Graf Königsegg-Aulendorf mit Bedienung. k. k. Kämmerer v. Ungarn.
Beer, Kfm. v. Hamburg.
Röther, Kfm. v. Bruchsal

Zu den vier Jahreszeiten.
Kispert, Gutsbes. v. Stuttgart.
Orges, Dr u. Haag, Rent. v. Augsburg.
Grob, Ingenieur v. Zürich.
Hildebrand, Apotheker v. Nürnberg.
Gärtner, Kfm. v. Crefeld.
Schiel, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)
Frank, Kfm. v. Berlin.
Schäfer, Kfm. v. Hanau.
Schmidt, Kfm. v. Wasseralfingen.
Hauff, Kfm. v. Augsburg.
Hochstetter, Kfm. v. Mannheim.

Blaue Traube.
Krust, Kfm. v. Heilbronn.
Reichenberger, Kfm. v. Frankfurt.
Launecker, Priv. v. Eggenfelden.
Kretschmann, Kfm. v. Leipzig.
Weber, Kfm. v. Pforzheim.
Schwab, Kfm. v. Mannheim.
Nikolaus, Kfm. v. Hanau.

Hotel Leinfelder.
Cetto, Baron, Offizier v. Kempten.
Höflinger, Major v. Lindau.
Sederhan mit Gattin und Schwester von St. Gallen.
Nicolai, Priv. v. Waltershausen.
Mainz, Kfm. v. Frankfurt.
Schubach, Kfm. und Rad v., Privatier von Augsburg.
Müller, Kaufmannsgattin v. Ulm.
Ulrici, Kaufmannsgattin v. Paris
Leichtle, Mdme. mit Tochter v. Kempten.
Dietrich, Mdme. mit Schwester v. Donauwörth.
Bally v. mit Gattin v. Augsburg.
Glauber, Kfm. v. Wien.

Goldenes Kreuz.
Steh, Priv. v. Wien.
David, Kfm. v. Berlin

Hotel garni (Schafroth).
Wieland, Kfm. v. Kempten.
Seißer, Kfm. v. Neuß.
Affenheim, Kfm. v. Offenbach.
Schüber, Kfm. v. Schramberg.
Thiemer u. Keller, Kflte. v. Ulm.
Kelger, Bau Unternehmer v. Bretten.
Scherp, Bau-Unternehmer von Buttingen.
Seligmann, Kfm. v. Cöln.
Weil, Kfm. v. Frankfurt.
Weinberger, Kfm. v. Bischofsheim.
Braun, Kfm. v. Stuttgart.
Hagelstib, Kfm. v. Berlin.
Barnard v., Priv. v. London
Pfeuffer, Kfm. v. Rudsdorf.
Assyl, Kfm. v. St. Gallen.
Blum, Kfm. v. Stuttgart.
Kathwinkl, Kfm. v. Cöln.
Reuther, Kfm. v. Berlin.
Crainer, Kfm. v. Carlsruhe.
Thon, Kfm. v Offenbach.
Friedberg, Kfm. v. Mainz.
Leuthemann, Kfm. v. Fürth.
Herrmann, Fabrik. v. Breslau.

Augsburger Hof.
Reiner, Partik. v. Frauenfeld.
Färber v., Partik. v. Berlin.
Hardoland, Missionsdirektor v. Leipzig.
Honorez, Kfm. v. Valenciennes.
Kugler, Beamter v. Kelheim.
Adler, Kfm. v. Mergentheim.

Bayerischer Löwe.
Hofilzer, Hdlsm. v. Elman.
Schölle, Hdlsm v. Wellheim.
Herburger, Hdlsm. v. Brixen.
Reilhofer, Fabrik. v. Miesbach.

Rheinischer Hof.
Wechsler, Kfm. v. Stuttgart.
Fink, Apotheker v. Starnberg.
Thomsen, Kfm. v. Neuburg.
Offner, Posterpeditor v. Miesbach.
Haller, Kfm. v Augsburg.
Kremsetzer, Kfm. v. Moosburg.
Mareis, Fabrik. v. Oettingen.
Ambos, Kfm. v. Memmingen.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 21: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek. Heute geschlossen.
Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstverein: Heute geschlossen.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.
Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek (Untere Baeerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
Pinakothek (Untere Baeerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.
Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)
Zeughaus, städtisches Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.
Badische: Fehr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Peomenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.
Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havaed; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Promenadestraße No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Séwéin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 74⅛ Pp. . . 74⅛ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Wagner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Seller.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer.
				Ostermayer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	36	„ „	9	37½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	54½	„ „	9	55½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	41½	„ „	9	42½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	30½	„ „	5	31½	„
Napol'd'or (20Fr.-St.)	„ 9	20	„ „	9	21	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	44	„ „	11	45	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„ „	2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„ „	1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44½	„ „	1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„ „	1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Gastituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 15. Febr. Oesterr. National-Anlehen 59¼; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50; Oesterreichische Bankaktien 695; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 62; v. 1858 106¼; v. 1860 64⅜; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 30½; Bayer. Ostbahn-Aktien 105⅛ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 168½.

Wien, 15. Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 116.90; London 10 138.15; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 48 Montag, 17. Februar 1862 (Donatus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Peitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Bermagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Das K. Hof- und Nationaltheater, sowie das Residenztheater sind heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zur Feier des 50-jährigen Bestehens des Isarvorstadt-Theaters

und zum Benefiz für den Schauspieler Herrn **Fehr** jun.

Die Dienstbotenwirthschaft, oder: Wie es oft im Hauswesen zugeht.

Komisches Lebensbild in 2 Akten von Fr. Kaiser.

☞ **Jeder Besucher dieser Jubiläums-Vorstellung erhält als Andenken das wohlgetroffene Bild des unvergeßlichen Gründers dieses Volks-Theaters an der Theaterkasse gratis.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

s' Jaga-Tonerl und ihr Bua, oder: Bonifazius und Scholastika.

Original-komisches Charakterbild aus dem bayerischen Hochlande mit Gesang in 3 Abtheilungen von J. A. Feldmann. — Musik von August Prummer.

Thad. Isidor Albert Freiherr von Ziegenfell	Hr. Wiesner.	Strenge, Land-Gerichts-Verweser	Hr. Böhmert.
Michael Hartmann, Förster	Hr. Ströhl.	Hagerbein, Amtsschreiber	Hr. Prüller.
Elisabeth, seine Frau	Frau Helmstätt.	Bonifazius Durnlg, Dorfschullehrer	Hr. Scholz.
Tonerl, deren Tochter	Frl. Ullmann.	Spitzig, Waldaufseher	Hr. Treumund.
Gotthelf, Franzl, Seppl — Jägerburschen	Hr. Neuert. / Hr. Wagenbrun / Hr. Lindner.	Der Mispelwirth	Hr. Herrmann.
		Sali, seine Tochter	Frl. Benisch.
Höllbrand, ein Wilddieb	Hr. Königshöfer	Scholastika, seine Schwester	Frau Fichtel.

Ort: Das bayerische Hochland, theils in und vor dem Forsthause, theils in der Waldschlucht am Hexenstege und im Mispelwirthshause. Zeit: Die Gegenwart.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Digitized by Google

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Herr Candidat Hopf.

Begräbnisse, Montag den 17. Februar vom Leichenhause aus:

1¾ Uhr: Georg Wegmann, kgl. Stärkmacherskind v. h. (gest. d. 15., 4 J. 6 M. a.)
2 Uhr: Jos. Wegmann, Taglöhner v. h. (gest. d. 15., 57 J. a.) — Andreas Walner, Hammerschmiedgeselle von Holpen (gest. d. 15., 38 J. a.)
3 Uhr: Elise Seelmeir, Privatiere von Mauern, Gerichts Moosburg (gest. d. 15., 58 J. a.) — Rosina Stadler, Stadtgerichtsbotenswitwe v. h. (gest. d. 15., 55 J. a.)

Trauergottesdienste (Dienstag.)

Metropolitankirche. Morgens 8 Uhr für Elisabetha Seelmeir, Privatiere von Mauern, Gerichts Moosburg. — Vorm. 9 Uhr für Heinrich Adam, kgl. Bereiters-Sohn v. h.

Ein- und Ausschreiben der **weiblichen Dienstboten** beim **Zielwechsel.**

Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Montag den 17. Februar.

Vorstadt Au,
(k. Bezirkskommissär wohnhaft am Mariahilfplatze No. 23|1.)

Vorstadt Haidhausen,
(k. Bezirkskommissär wohnhaft in der äußeren Wienerstraße No. 76|1.)

Vorstadt Giesing,
(k. Bezirkskommissär wohnhaft in der Pilgersheimerstraße No. 12|1.)

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

☛ Die Resultate der gestern stattgehabten Verloosung des Kunstvereins sind nun zu haben bei

Georg Franz, Perusagasse No. 4.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Edel, C., das **königl. bayerische Gesetz vom 10. November** 1861, die **Gerichtsverfassung** betreffend. geh. 1 fl. 30 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.
geh. **Preis: 36 kr.**

Oeffentliche Vergnügungen.

Elysium: Vierte große „Redoute." Anfang ½8 Uhr. Eintritt für Herren 30 kr. Für Damen 12 kr. Damenmasken sind frei.

Tonhalle: „Großer Maskenball mit Musik „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 30 kr., Damen 12 kr.

Prater: „Bürgerlicher Ball" Anfang Abends 8 Uhr. Eintritt für Herren 30 kr., für Damen 12 kr. Charaktermasken frei.

Oberpollinger: Produktion des „Mainzer Fritz." Anfang 8 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Bei einer kinderlosen Familie ist ein schön meublirtes, freundliches Zimmer, mit eigenem Eingange sogleich an einen soliden Herrn zu vermiethen, Frauenhoferstraße 2 | 3 rechts.

Ein Salon ist zu vermiethen Maximiliansstraße No. 8 im dritten Stock.
Wird auch an Fremde abgegeben.

Kaserngstraße No. 4 | 3 links sind ein meublirter Salon mit Nebenzimmer, beide mit eigenem Eingang, einzeln oder zusammen, zu vermiethen.

Eine schön meublirte Wohnung ist in der Maximiliansstraße 22 | 1 sogleich zu vermiethen.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Priessnitz's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Ganze Anzüge für Damen sind beständig vorräthig bei
Chr. Fick, Dienersgasse Nr. 9.

Café Dall'Armi.

Münchener Bock-Bier in Originalflaschen aus der Bierbrauerei zum Pschorr. [2]

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No 4, ist zu haben:

Anweisung zur Berechnung des Mauerwerks und der am häufigsten vorkommenden Dachstühle von verschiedenen Constructionen und Größen, dargestellt in einzelnen Tabellen.

Ein Handbuch für Bau-Techniker und Brandversicherungs-Inspektoren.

Von **Carl Riedlin,**
Brandversicherungs-Inspektor.

16. brosch. 54 kr. gebunden 1 fl. 6 kr.

Der Herr Verfasser ist zur Ausarbeitung eines solchen Büchleins nicht blos durch das Bedürfniß, entspringend aus dem Gesetze vom 28. Mai 1852, veranlaßt, sondern auch durch die mehrfachen Ausdrücke der Wünsche von seinen Herren Collegen, sowie auch der Ermunterung von Seite seiner Vorgesetzten.

Jugend-Album.

Blätter zur angenehmen und lehrreichen Unterhaltung im häuslichen Kreise.

Von Aurelie, Karl Biernatzky, Adolph Bube, Martin Claudius, August Corrodi, Th. Dielitz, Friedr. Gerstäcker, A. W. Grube, Friedrich Güll, Thekla v. Gumpert, Friedr. Hoffmann, W. O. v. Horn, Heinrich Jüde, Julius Krais, Franz Kühn, Louise Mai, Gustav Nieritz, Emil Ohly, Isidor Proschko, Julie Ruhkopf, F. A. Schmidt, Charlotte Spühl, Karl Stöber, F. v. Tschudi, J. Wartmann, Otilie Wildermuth u. A.

Mit ca. 70 colorirten und schwarzen Bildern. **Jahrgang 1862.**

(Erscheint in 12 Monatsheften, jedes zu 21 kr., vollständig.)

Bei G. Franz in München erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung und ein Leitfaden zur Fleischbeschau

für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.

Auch ein Büchlein

zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.

16. brosch. 54 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Crailsheim, Baron v mit Familie, Gutsbesitzer v. Amerang
Erlanger, Baron, mit Bedienung, Banquier v. Frankfurt.
Neuffer, Verwaltungsrath v Regensburg
Chamier mit Diener, Capitän v. England.
Sims, Miß v. Frankreich.
Obermayer, Consul und Stetten v. mit Familie v Augsburg.
Nellen v. mit Gattin, Partik. v. Hanau.

Hotel Deter (vorm. Moulin.)

Pockoring, Negot. v. Wien.
Müggenburg und Kreutzmann, Kflte. v. Barmen.
Reis, Negot. v. Paris.

Blaue Traube.

Wagner mit Gattin, Priv. v. Augsburg.
Laulnger, Kfm. v. Binswangen.
Sonnenberg, Kfm. v. Wien.
Walter, Kfm. v. Cöln.
Kleuter, Kfm. v. Remscheid.
Kreitz, Kfm. v. Lüttich.
Springer, Kfm. v. Apolda.

Hotel Leinfelder.

Höfler mit Gattin, k. Gerichtsarzt v. Tölz.
Stetten v. mit Tochter, Banquier u. Amüller, Sensal v. Augsburg.
Himsel v., Offizier v. Landshut.
Holland, Priv. v. Lindau.
Leopold, Kfm. v. Stuttgart.
Heinselmann, Kfm. v. Kaufbeuern.

Goldenes Kreuz.

Friederich, Kfm. v. Berlin.
Wenkman, Kaufmannsgattin v. Landshut

Hotel garni (Schafroth).

Diecki, Kfm. v. Barmen.

Stachus.

Walther, Student v. Straßburg.
Heim, Revierförster v. Oettingen.
Winter, Kfm. v. Nürnberg.
Mühlbauer Frl., Assessorstochter v. Donauwörth.
Hopp, Kfm. v. Fulda.

Augsburger Hof.

Huber, Fabrik. v. Rosenheim.
Thaller, prakt. Arzt v. Main.
Contant, Dr. med. v. Paris.
Zeller, Landwirth v. Weyhenstephan.
Hornstein Baron, mit Fam u Dienerschaft, v. Furth.
Metzenauer, Partik. v Innsbruck.
Keßler, Kfm. v. Stuttgart.
Rauch, Ingenieur v. Würzburg.

Oberpollinger.

Werda, Mechaniker v. Nürnberg.
Loracher, Ziegeleibes. v. Gersthofen.
Meyer, Kfm. v. Schwäb.-Gmünd.
Ziegler, Kfm v Heilbronn.
Füllemann, Prakt. v. Steckborn.
Schneider, Kfm. v. Frankfurt.
Strehle, Kfm. v. Stuttgart.
Kramer, Priv. v. Wien.
Meyer, Kfm. v. Leipzig.
Führer, Beamter v. Weimar.
Tischler, Kfm. v. Breslau.
Feldmeyer, Kfm. v. Wien.

Goldener Bär.

Sauerweid, Akademiker v. Petersburg.
Bodemann Baron, Rittmstr. a. D. v. Wien.
Grobois, Priv. v. Lindau.
Thomson, Oberst v. Dublin.
Martin, Stabsauditor, Freiberg Baron, Hauptmann, Girl Mme., mit Tochter und Kalb Mme., mit Tochter v. Augsburg.
Hamm, Ingenieur v. Ulm.
Weinreich, Priv., Nessel, Rechtsprakt. und Schmidtner, Architekt v. Landshut.
La Rosée Graf. Kämmerer v. Isareck.

Bamberger Hof.

Doll, Buchhändlerstochter und Leinfelder, Priv. v. Augsburg.
Geiershöfer, Kfm. v Nürnberg.
Rambold, Gerber v. Murnau.
Löhlein mit Gattin, Materialverwalter von Rosenheim.
Bezold, Commis v. Mügeln.
Birling, Kfm. v. Bayersoyen.
Kuhn, Kfm. v. Ulm.
Meixner, Advokat v. Weilheim.
Herl, Müller v. Landshut.

Bayerischer Löwe.

Majed, Handschuhmacher v. Warschau.
Friedl, Verwalterstochter v. Regensburg.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Kaelsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.
Für Fremde auch zu anderer Zeit dem Besuche geöffnet.
Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallasiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz): Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse)

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 17. bis 24. Februar 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 16 Lth. 3 Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 1 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 3 Lth. 3 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 7 Lth. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 9 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. W. 1 fl. 45 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf., Einbrennmehl d. W. 1 fl. 13 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 11 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. W. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. W. — fl. 58 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 9 kr., der Dreißiger 11 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 37 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. W. 4 fl. 53 kr., d. Dr. 18 kr. 1 pf.; mittlere Gersten d. W. 3 fl. 40 kr., d. Dr. 13 kr. 3 pf., ordinäre Gersten d. W. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Erbsen schöne d. W. 2 fl. 4 kr., d. Dr. 7 kr. 3 pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 52 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Breun d. W. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. W. 2 fl. 40 kr., d. Dr. 10 kr. — pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 34 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 16 kr.; Birschlinge 10 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. W. 8 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 28 fl. — kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 5 Stück 8 kr.; Truhen-Eier 3 Stück 4 kr. Hennen, alte 24 kr.; Hühner 24 kr. Indianen 2 fl. 36 kr.; Kapaunen 1 fl. 18 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 20 kr.; Enten, alte 42 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 30 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obsteßig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 12 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 21 kr.; Birkenholz 14 fl. 54 kr.; Föhrenholz 11 fl. 9 kr.; Fichtenholz 11 fl. 9 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	3½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Gilgenrainer.
				Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität ... 74⅛ Ppr. ... 74⅛ Gld.

Fiaker und Droschken.

Stunden	Fiaker. Personen-Tax für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer	für 1 u. 2	3 u. 4
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.	fl. kr.
1	— 18	— 24			
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12	
3	— 54	1 12	½ St.	— 24	
4	1 12	1 36			
5	1 21	1 51	1 St.	— 48	
6	1 30	2 6	1½ St.	1 6	
7	1 39	2 21			
8	1 48	2 36	2 St.	1 24	
9	1 57	2 51			
10	2 6	3 6	2½ St.	1 42	
11	2 15	3 21	3 St.	2 —	
12	2 24	3 36			

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Obelisken-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 49. Dienstag, 18. Februar 1862 (Engelbert, B.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate pr. Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Edelmann.

Königl. Hof- und National-Theater.

[29. Vorstell. im Abonnement.]

Der Familiendiplomat.

Lustspiel in drei Aufzügen von Arnold Hirsch.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Balthasar Baron von Schaumburg, Rentier . . .	Herr Herz.
Kunigunde, seine Schwester	Frl. Erbach.
Ottilie, seine Tochter	Frau Straßmann.
Hermine, seine Enkelin (Ottiliens Tochter) . .	Frau Dahn-Hausmann.
August, sein Neffe	Herr Davidsen.
Ferdinand von Walten	Herr Richter.
von Steinbart, Landrath in Pension . . .	Herr Büttgen.
Klotilde, dessen Tochter	Frl. Meindl.
Johann, Bedienter im Hause des Barons . .	Herr Leigh.

Die Handlung spielt in einer Provinzstadt im Hause des Barons.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Mittwoch (Residenztheater): „Der Störenfried." Lustspiel von Roderich Benedix.

Donnerstag: „Richard Löwenherz." Oper von Gretry. Zum Beschlusse: „Tanzdivertissement."

Freitag: „Der Sohn auf Reisen." Lustspiel von Feldmann. Hierauf: „Der Schauspieldirektor." Operette von Louis Schneider. Musik von Mozart.

Sonntag: „Die Jüdin." Oper von Halevy.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: „Sechster großer Maskenball." Ballmusik: „Die Münchener." Anfang Abends ½8 Uhr. — Eintritt nur für Herren 18 kr.

Württembergerhof: Concert der P. Paumann und des Komikers M. Meixner. Anf. ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zwei Gemeindeverwaltungssitzungen in Grünwiesel, oder: Sechs Jahre später.

Posse in 3 Akten von M. Ludwig.

Christ. Wurst, Gemeinde-Vorsteher in Grünwiesel	Hr. Dor.	Schweiglmeir, Bäckermeister	Hr. Liebert.
Cäcilia, dessen Frau	Frau Fehr.	Schleicher, Wachtzieher	Hr. Seeberg.
Anna, deren Tochter	Frl. Haller.	Bierhuber, Wirth	Hr. Fehr sen.
Carl Walter, Ingenieur	Hr. Fehr jun.	Knedl, Wagnermeister	Hr. Müller.
Der Pfarrer	Hr. Christ.	Storch, Schneidermeister	Hr. Eisenmann.
Der Lehrer	Hr. Weber.	Gutwell, Schustermeister	Kl. Mayer.
Der Wirth	Hr. Graßl.	Neumann, Kaufmann	Hr. Buchwald.
		Tippel, Gemeindediener	Hr. Preis.

Gemeinderäthe

Zwischen dem 1. und 2 Akt liegt ein Zeitraum von 6 Monaten, zwischen dem 2. und 3. Akt ein Zeitraum von 6 Wochen.

Vorher:

Die Schwestern, oder: Das fünfte Rad am Wagen.

Lustspiel in 1 Akt von Louis Angely.

Moritz Günther, ein junger Stellmacher	Hr. Eisenmann.	Luise, Lüders Schwester	Frl. Berger.
Lüders, sein Freund	Hr. Fehr jun.	Gretchen Liedlich, Moritz Günthers Braut	Frl. Schweiger.
Hammerling	Hr. Weber.	Scene: Eine kleine Stadt.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der An, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz der Schauspielerin Josephine Weiser.

Die Pfarrerstochter von Taubenhain, oder: Die Kindesmörderin.

Volksdrama in 5 Abtheilungen nach Bürgers Ballade und Schillers „Kindesmörderin," frei bearbeitet von Ferdinand Fränkel.

Erhard von Stolzenstein, Majoratsherr	Hr. Böhmert.	Ernst Kronheim, Arzt	Hr. Königshofer
Adelheid, seine Mündel	Frl. Allmann.	Gottlieb Ehrenfried, Pastor in Taubenhain	Hr. Ströhl.
Rudolph, sein Neffe	Hr. Neuert.	Euphrosine, seine Frau	Frau Fichtel.
Schleicher, Haushofmeister	Hr. Wagenbrun	Röschen, ihre Tochter	Frl. Weiser.
Konrad, sein Jäger	Hr. Wiesner.	Hannchen, ihre Freundin	Frl. Geisenhofer
Pünktlich, Schloßinspektor	Hr. Scholz.	Sebald, der Thürmer	Hr. Herrmann.
Annchen, seine Tochter	Frl. Scholz	Ein Scharfrichter	Hr. Imann.

Der erste und zweite Akt spielt in Taubenhain, der dritte in Thüringen, der vierte und fünfte in Taubenhain, 9 Monate später als der zweite Akt.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Digitized by Google

Begräbnisse, Dienstag den 18. Februar vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Theresia Brannets, Pfründnerin v. h. (gest. d. 16., 72 J. a.)
2 Uhr: Wilhelm Wagner, Regenschirmmacher von Senthofen (gest. d. 16., 21 J. a.) — Michael Oestreicher, Taglöhner v. h. (gest. d. 16., 28 J. a.) — Josepha Greiner, Kanzlistenewittwe v. h. (gest. d. 16., 75 J. a.) — Katharina Klein, Schneidergesellenskind v. h. (gest. d. 16., 8 M. 14 T. a.)
2½ Uhr: Anna Wohlthät, Kleiderreinigerskind v. h. (gest. d. 16., 3 M. a.)
3½ Uhr: Balthasar Hupfauf, chem. Milchmann v. h. (gest. d. 16., 82 J. a.)
3¾ Uhr: Adolph Thalhammer, Blumenfabrikantenskind v. h. (gest. d. 16., 8 M. a.)
4 Uhr: Emil Harleß, k. Universitätsprofessor v. h. (gest. d. 16., 42 J. a.) — Jakob von Lauk, k. Ober-Appellationsgerichtsrath v. h. (gest. d. 16., 58 J. a.)

Trauergottesdienste (Mittwoch.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Rosine Stadler, k. Stadtgerichtsbotenswittwe v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 10 Uhr für Dr. Jakob von Lauk, k. Ober-Appellationsgerichtsrath v. h.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Zwei meublirte **Zimmer** vornheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind sogleich an einen Herrn zu vermiethen:
[3] **Karlsplatz No. 22|II.**

Kasernstraße No. 4|3 links sind ein meublirter **Salon** mit Nebenzimmer, beide mit eigenem Eingang, einzeln oder zusammen, zu vermiethen

Frühlingsstraße 18|2 sind zwei meublirte **Zimmer** zu vermiethen.

Theresienstraße No. 65, 2 St., sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Versteigerung.

Heute Dienstag den 18. Februar, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr, werden in der Commissions-Licitations-Anstalt des Bezirksgerichtsschätzers Schrödl in der Vorstadt Au, Lilienstraße No. 46/0, durch eine Gerichtskommission mehrere zu Verlassenschaften gehörige und gepfändete Gegenstände versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine goldene Damen-Cylinderuhr, blau emaillirt mit gezacktem Rand; ein Geldtäschchen von Draht mit 3 fl. Geld, bestehend in einem Vereinsthaler und kleiner Münze; ein braunes Geldtäschchen mit 4 Preußenthalern, kleiner Münze und Krankenhauszettel; ein Schlüsseltäschchen mit 2 Schlüsseln und eine rothseidene Geldbörse mit 3 fl. in Halbguldenstücken und kleiner Münze; ein goldener Siegelring mit eingravirtem Kreuz und Schwanen; ein starkes spanisches Rohr mit schwarzem Knopf; ein Kindermuff; ein Paar Handschuhe; ein braunledernes Geldtäschchen mit gelber Schließe und 4 fl. Geld; ein dunkelgrünseidener Regenschirm mit Ueberzug; eine Meerschaum-Cigarrenspitze mit Bernstein; ein blau emaillirtes goldenes Medaillon; ein schwarzledernes Geldtäschchen mit 20 fl.; bestehend in österreichischen Guldenstücken in weißer Rolle und kleiner Münze; ein goldener Siegelring mit Familienwappen; ein kleines Geldtäschchen mit 3 Halbguldenstücken und kleiner Münze; ein leinenes Säckchen mit 30 fl. Geld, bestehend in 3 Kronenthalern, 4 Guldenstücken und Sechsern; ein altes ledernes Geldtäschchen mit 8 fl. in verschiedener Münze; ein goldener Siegelring mit I. B. gravirt; ein spanisches Rohr mit Todtenkopf von Metall; eine goldene schleifenartige Vorsteckнadel; ein goldener Armreif; ein goldener Siegelring; eine silberne Brille.

Gefunden. Ein Korb mit Eiern und eine Schachtel mit einem Blumenkranze; ein achteckiger grauer Shawl mit rothen Streifen; eine Stramintasche mit einer Kinderjeppe und Hauke; ein wollener Shlips; ein kleines Geldtäschchen mit gelber Schließe und 48 kr. 1 dl., drei Hemden, vier Sacktücher und vier Handtücher, in ein weißes Sacktuch gewickelt; ein Halbguldenstück; eine Meerschaum-Cigarrenspitze; eine halbe Elle Seidenzeug; eine eiserne Wagenachse; ein schwarzseidener Regenschirm; zwei Bände, Julius Cäsars Werke; ein zweispänniges Wagenscheit; ein weißes Schaffel; ein schwarzledernes Geldtäschchen mit 5 fl. Geld.

(Aufschlüsse hierüber werden im Polizeibureau No. 27|0 ertheilt.)

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Edel, C., das königl. bayerische Gesetz vom 10. November 1861, die Gerichtsverfassung betreffend. geh. 1 fl. 30 kr.

Reischle, M., Anleitung zur Erlernung der Decimalbrüche und der anwendbarsten Rechnungs-Abkürzungen. 8. in Umschlag broschirt. Preis 18 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.
geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Gienauth v., Partik. v. Ludwigshafen.
Bockling, Besitzer der Aschbacherhütte.
Weber, Kfm. v. Heidelberg.
Du Ponteil, Graf, mit Gattin, Fröhlich v. u. Odermayer, Banquiers v. Augsburg.
Bierling, Kfm. v. Straßburg.

Zu den vier Jahreszeiten.
Ohlenschläger, Dr. v. Frankfurt.
Scherzer u. Kempf, Kflte. v. Regensburg.
Dietrich, Dr. u. Frick, Brauereibes. v. Ulm
Bauer, Banquier und Höflin v., Major v. Augsburg.
Chapius. Kfm. v. Kempten.
Fuchs. Rittmeister v Ansbach.
Bader, Kfm. v. Lahr.
Rüdigers, Kfm. v. Deidesheim.
Giebeler. Kfm. v. Westphalen.
Koch mit Gattin, Propr. v. Salzburg.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)
Schwarz, Kfm. v. Kiel.
Wagner, Kfm v. Berlin.
Dollmann, Hotelbes. v. Regensburg
Beckmann u Breul, Kflte v. Frankfurt.
Schmillagg, Priv. v Wien.
Müller, Kfm. v. Chemnitz.
Blankenburg. Kfm. v. Eisenach.

Hotel Leinfelder.
Bauer mit Gattin. Priv., Mayer, Lieutenant u. Withermsdorfer, Banquier v. Augsburg.
Liedl mit Gattin. Posthalter v. Sauerlach
Horn, Priv. v. Hamburg.
Finsterlin, k. Advokat v. Landshut.
Cohn, Kfm. v. Wassertrüdingen.
Fuchs, Baron v. Staruberg.

Hotel garni (Schafroth).
Wegner, Kfm. v. Würzburg.
Dollfuß, Kfm. v. Brandenburg.
Korbstein, Kfm. v. Mannheim.
Weblein, Kfm. v. Fürth.
Schoffer, Kfm. v. Holland.
Keenz, Kfm. v. Stuttgart.
Laufenbeeg, Kfm. v. Ostheim
Straub mit Gattin. Kfm. v. Lembach.
Weldenhof, Kfm. v. Bogen.
Bouholzer, Kfm. v Coblenz.
Sterzer, Kfm. v. Konstanz.
Leitmann, Kfm. v. Emmenthal.
Burger, Kfm. v. St. Gallen.
Maifeld, Kfm. v. Frankfurt.
Kreutzer, Kfm. v. Schwerin.
Haller, Kfm. v. Baden.
Fohrling, Kfm. v. Frankfurt.

Augsburger Hof.
Gwendtee, Techniker v. Landshut.
Mohnis mit Gattin, Betriebs-Ingenieur von Augsburg.
Berghammer, Appellationsgerichts-Accessist v Freising.
Fugger, Advokat v. Schrodenhausen.
Krackhardt, Kfm. v. Bamberg.

Bamberger Hof.
Sedelmaier, Assessor v. Friedberg.
Rettenhofer, Chirurg v. Ginding.
Gratz, Commissär u. Gruber, Oberschreiber v. Augsburg.
Zottmann mit Gattin, k. Revierförster von Siegenburg.

Bayerischer Löwe.
Reger, Kfm. v. Wien.
Wolf m. Gattin, Oekonom v. Landsberg.
Zell, Hdlsm. v Lindenberg.
Brunnenmeir, Hdlsm. v. Tegernsee.
Kaufmann, Kfm. v. Leutershausen
Nolde, Priv. v. Nürnberg.
Fuchs. Gastgeber v Greifenberg.
Weil, Hdlsm. v. Straßburg.
Frosch, Rechnungsführer v. Ansbach.
Reltenauee, Beamter v. Stuttgart.

Rheinischer Hof.
Harold Baron. Lieut, Richtmann, Glas und Ensling, Kflte. v. Nürnberg.
Hartmann, Ingenieur v. Kolbermoor.
Steitmann m. Schwest., Inspekt. v. Pöttmes
Off, Stadtgärtnerstochter v. Freising.
Bayer, Kfm. v. Frankfurt.

Württemberger Hof.
Müller, Kfm. v. Salzburg.
Hirl, Oekonom v. Finsterwald.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 6.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Lesesäle) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 | 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisendenverkehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing. Altötting	5	—	Früh
Inning. Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 74 | Pp. . . 74¼ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen üb Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone an dem
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.
üb. Ebenhausen			3 U. Nm.	Gilgenreiner.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institutsgemprote: Löwengrube Nr. 18 0.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	36	„	„ 9	37½	„
Pistolen, Preußische	„ 9	54½	„	„ 9	55½	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	41½	„	„ 9	42½	„
Rand-Dukaten	„ 5	30½	„	„ 5	31½	„
Napol'd'or (20Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21	„
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	44	„	„ 11	45	„
Fünffranesthaler	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44⅞	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 17 Febr. Oesterr. National-Anlehen 59⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50⅛; Oesterreichische Bankaktien 713; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63⅛; v. 1858 107⅛; v. 1860 65⅜; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 31: Bayer. Ostbahn-Aktien 106½. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 171.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 50. Mittwoch, 19. Februar 1862 (Susanna.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Edelmann.

Königl. Residenz-Theater. (82)

Der Störenfried.

Lustspiel in vier Aufzügen von Roderich Benedix.

Personen:

Albrecht Lonau, Stadtsyndikus		Herr Straßmann.
Thekla, dessen Frau		Frl. Meindl.
Geheimräthin Seefeld, Wittwe, deren Mutter		Frau Dahn.
Alwine Weiß, Lonau's Mündel		Frau Dahn-Hausmann.
Hubert Malberg		Herr Richter.
Lebrecht Müller		Herr Herz.
Graf Martling		Herr Tomschitz.
Ehrhart, Gärtner		Herr Büttgen.
Henning, dessen Sohn	in Lonau's Diensten	Herr Stritt.
Babette, Köchin	in Lonau's Diensten	Frl. Lanzlott.
Minette, Kammerjungfer der Geheimräthin		Frl. Söllil.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag: „Richard Löwenherz." Oper von Gretry. Zum Beschlusse: „Tanzdivertissement."

Freitag: „Der Sohn auf Reisen." Lustspiel von Feldmann. Hierauf: „Der Schauspieldirektor." Operette von Louis Schneider. Musik von Mozart.

Sonntag: „Die Jüdin." Oper von Halevy.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Frau **Wirth** und des Frls. **Antonie Berthold.**

Die Krautschneider-Resi und die Millimann-Sali von Schwabing, oder: Die Bekanntschaft in der Westend-Halle, die Entführung vom Kellerl und die Verlobung im Elysium.

Lokalposse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Fr. Hopp. Musik von A. Müller.

von Knasterkopf, Privatier	Hr. Fehr sen.	Fab. Laubfrosch, Aventurier, (kommt als reisender Holländer, als Nußweib und Bedienter, zum Schluß in Doppel-Maske) . . .	Hr. Preis.
Emmi, seine Tochter . .	Frl. Schweiger.		
Bonifazia, seine Schwester	Frl. Ehrenstein.		
von Goldbach, sein Freund	Hr. Weber.		
Absolon Krummschnabel, sein Sekretär . . .	Hr. Christ.	Der Krautschneider-Lenzl .	Hr. Eisenmann.
Rochus Besenstiel, Bedienter	Hr. Doc.	Resi, seine Schwester . .	Frau Wirth.
Regine, Kammermädchen .	Frl. Loderbeck.	Sali, seine Verlobte . .	Frl. Berthold.
Gustav Linden	Hr Fehr jun.	Hannß, ihr Pathe . .	Hr. Graßl.
Doktor Rissenfraß . . .	Hr. Seeberg.	Paul, ein Bedienter . .	Hr. Scherer.

Gesangspiecen im 1. Akt: Komische Lieder: 1) **Der Schwindel.** 2) **Das Rauchen.** **Im 2. Akt:** 1) **Die Stadtleut'.** 2) **Ein großes Haus und nichts d'rin.** 3) **Fühle meines Herzens Schlagen,** Duett. **Im dritten Akt:** 1) Duett: **Nach Hesselohe, Sendling und Föhring** ꝛc. 2) Zum Schluß: **Großes Quodlibet.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A Berla Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder . .	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer . .	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen .	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte . .	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau .	Frl. Allmann.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau .	Frl. Geisenhofer.	Franzel, Seppel — Schlosserlehrbuben	Ant. Bader. L. Maier.
Ratzl, Wenzl — Schuhmacherlehrbuben	Hr. Prüller. Hr. Königshofer.	Ein Amtsdiener . . .	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger.	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun.	Kuni, Lisi — Dienstmädchen	Frl. Moniok. Frl. Koch.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: „Großer Maskenball" Anfang Abds. 8 Uhr. Eintritt für Herren 30 kr., für Damen 12 kr. Charaktermasken frei.

Elysium: „Frei-Ball." Eintritt 6 kr. Tanzen frei.

Begräbnisse, Mittwoch den 19. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Besel, Kunstgärtner v. h. (gest. d. 17., 73 J. a.) — Lorenz Sonnleitner, Pfründner v. h. (gest. d. 17., 67 J. a.) — Jakob Dachs, bgl. Bierwirthskind v. h. (gest. d. 17., 1 J. 3 M. a.)

2½ Uhr: Mathias Höck, Soldat vom k. 1. Cuirassier-Regiment (gest. d. 17., 22 J. a.) — Michael Wieser, Bränknecht von Thalersdorf, Gerichts Viechtach (gest. d. 17., 20 J. a.)

3½ Uhr: Katharina Biergans, bgl. Uhrmachersgattin v. h. (gest. d. 17., 51 J. a.)

Trauergottesdienst (Donnerstag.)

St. Anna. Morgens 8 Uhr für Michael Oestreicher, Wirthssohn v. h.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung i. J. Mittwoch den 19. Februar. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Joseph Geiger, Taglöhner von hier, wegen Verbrechens der Widersetzung. 10 Uhr: Verhandlung gegen Franz Barth, Maurer von hier, wegen Verbrechens des Diebstahls. 11 Uhr: Verhandlung gegen Joseph Stapf, Bürstenmacher von hier, wegen Vergehens der unbefugten Anmaßung. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Jos. Delagera, Oekonom von Blutenburg, wegen Vergehens der erschwerten Körperverletzung. 4 Uhr: Verhandlung gegen Lorenz Schmid, Güter von Petershausen, wegen Vergehens der Bestechung. 5 Uhr: Verhandlung gegen Markus Herbstbuchner von Obermenzing, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Donnerstag den 20. Februar. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Jakob Georg, Taglöhner von der Au, wegen 3 Verbrechen des ausgezeichneten Diebstahls.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Drei Zimmer nächst dem Dultplatz, groß und schön meublirt, sind sogleich zu vermiethen [2] Max-Joseph-Straße No. 1|0 links.

Ein schönes Zimmer ist **Karlsstraße 45|1** zu vermiethen. — Zu sehen von 8—10 Uhr und von 1—3 Uhr.

Residenzstraße Nr. 6|3 sind 2 elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben.

Mehrere hübsch meublirte **Zimmer** sind in der **Maximiliansstraße No. 22|1** sogleich zu vermiethen. [1]

Versteigerung.

In der Commiss.-Lizitat.-Niederlage von M. Ruef, Prannergasse No. 8—9 Parterre, **heute Mittwoch von ½9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.**

Café Dall'Armi.

Münchener Bock-Bier in Originalflaschen

aus der Bierbrauerei zum Pschorr. [3]

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren auf dem Künstlerballe: Fünf kleine Brillanten, als Blume in Gold gefaßt, abzugeben gegen gute Belohnung Luitpoldstraße 15|1; ein Spitzentaschentuch, abzugeben in der Briennerstraße 5|2. — Von der Amalienstraße bis in die Fürstenstraße: ein Gebetbuch, abzugeben Amalienstraße 8|0. Ein goldenes Armband, abzugeben im Münzgebäude, im 3. Stock. Eine goldene Vorsteckndel, abzugeben Augustenstraße 56|0. Eine goldene Brosche mit vier Steinen und einer Perle, abzugeben Haidhausen in der Gruben 31|0. Ein Cigarrenetui mit Visitenkarten und einer Photographie, abzugeben Schwanthalerstraße 16|3.

Gefunden auf dem Künstlerball: Ein Fächer, abzuholen beim Akademiediener Bräutigam; ein Taschentuch, breit gestickt, ohne Namen, abzuholen Karlsstraße 14B|2 links. — Augenbrillen, abzuholen Wurzerstraße 23|3. Ein Schlüssel, abzuholen im Militärgefängniß beim Profosen. Ein goldenes Herzchen und ein Medaillon, abzuholen in der Stadt London über 3 St. rechts. Eine Meerschaum-Cigarrenspitze (liegen geblieben), abzuholen bei Ph. Hasper, Sendlingergasse 8.

Die Presse hat verlassen:

Das zweite Heft des

Notariatswesens

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

Enthaltend:

Die k. Verordnungen über Notariatsgebühren und Notarialsitze, ferner eine Uebersicht der Gebühren in alphabetischer Folge der Notarialshandlungen, endlich eine Ausrechnung der prozentmäßigen Gebühren in Tabellenform.

5 Bogen broschirt 18 kr.

Die 3te Lieferung wird die **Vollzugs-Instruktion** enthalten. Für die weitere Fortsetzung ist eine Reihe von Formularen für das praktische Geschäftsleben der Notare vorbereitet.

München, 17. Februar 1862. **Georg Franz.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Schilling, Baron v. mit Bed. v. Canstatt.
Prager, Kfm. v. Fürth.
Philippi, Kfm. v. Miltenberg.
Dreyfuß und Köhler, Fabrikanten von Burtscheidt.
Löckenhoff, Kfm. v. Cöln.
Broadwell, Rent v. Amerika.

Zu den vier Jahreszeiten.

Schlegel, Kfm. v. Frankfurt.
Back, Kfm. v. Elberfeld.
Kormepoff, Rent. v. Pest.
Wieringer, Priv. v. Wien.
Breithmann mit Gattin, Priv. v. Stuttgart.

Hotel Oexler (vorm. Mantica.)

Bachmayer, Kfm. v. Passau.
Georgii u. Arens, Kflte. v. Elberfeld.
Pege, Kfm. v. Berlin.

Blaue Traube.

Pecher, Kfm. v. Pforzheim.
Lilienthal, Großhändler v. Regensburg.
Luatmi, Rent. v. St. Petersburg.
Sternberg, Kfm. v. Berlin.

Hotel Leinfelder.

Behrmüller v., Gutsbes. v. Waltenburg.
Dehne. k. k. Oberlieutenant v. Tione.
Fickenscher, Fabrikbes. v. Regensburg
Weydelin, Kfm. v. Nürnberg.
Staub, Kfm. v. Heidelberg.
Marschall, Rent. v. Wien.

Hotel garni (Schafroth).

Anthenrid und Unfrieden, Kaufleute von Stuttgart.
Weber, Kfm. v. Deggendorf.
Dick, Kfm. v. Parment.
Unterberger, Kfm. v. Crefeld.
Brechmann, Kfm v. Aschaffenburg.
Grobstein, Kfm. v. Linz.
Stolber, Kfm. v. Mainz.
Löwberg, Kfm. v. Würzburg.
Bechner, Kfm. v. Naumburg.

Stachus.

Groppe, Gutsbes. v. Ungarn.
Beich, Priv. v. Memmingen.
Mößl, Posterpeditor v Lauingen.

Augsburger Hof.

Seifer, Partik. v. Braunau.
Steiner. Partik. und Lauk, Kfm. v. Würzburg.
Lehmaier, Kfm. v. Nüenberg.
Loder, Dr. v. Traunstein.

Obervollinger.

Höhn, Funktionär v. Kitzingen.
Lieb, Fabrik. v. Altenburg.
Müller, Mechaniker v. Romanshorn.
Lorenz, Priester v. Tölz.
Frank, Kfm d. Berlin.
Dünger, Fabrik. v. Biberach.

Bamberger Hof.

Plöderl, Bezirksgerichtsrath v. Aichach.
Geismann, Kfm. a. d. Schweiz.
Stark, Cantor v. Hohenems.
Landauer, Kfm. v. Augsburg.
Koch, Bürgermeister und Rieder, Priv. von Wolnzach

Bayerischer Löwe.

Wagner, Hdlsm. v. Ludwigsfeld.
Böck u. Müller, Hdlsl. v. Oberndorf.
Fichtner u. Müller, Hdlsl. v. Tegernsee.

Rheinischer Hof.

Oeffner. m. Gatt., Posterpeditor v. Miesbach
Cassel, Kfm. v. Cöln.
Hartmann, Priv. v. Kempten.

Württemberger Hof.

Kriegel, ehem. Schaffner v. Schaffhausen
Seitz, Weinhändler v. Kleinlangheim.
Wacker, Priv v. Pilsen.

Neues Hotel Havard.

Hardy, Rent. v. London.
Krüger, Rent. v. Podmeuz.
Ditrich, mit Fam. u. Dienersch., Partik. von Berlin.
Dali-Agata, Kfm. v. Rhodus.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (k. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Digitized by Google

K. Eisenbahnen.

(Den Versendern sei zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Retourwährung baar gezählt bereit zu halten.)

Durchbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	8	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 74⅛ Pp . . 74 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Vögner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone, Carlsplatz.
			6 U. Abds	
„	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshf. .	—	30	2 U. Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Victualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Amtliches Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	36	„	„ 9	37½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	54½	„	„ 9	55½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	41½	„	„ 9	42½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	30½	„	„ 5	31½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	44	„	„ 11	45	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44½	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 17. Febr. Oesterr. National-Anlehen 59⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50; Oesterreichische Bankaktien 710; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63¼; v. 1858 107⅛; v. 1860 65⅝; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 30¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 105⅞. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 170½.

Wien, 17. Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 116.75; London 10 137.90; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 51. Donnerstag, 20. Februar 1862 (Eleutherius.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[30. Vorstell. im Abonnement.]

Richard Löwenherz.

Oper in drei Aufzügen nach dem Französischen des Sedaine. Musik von Gretry.

Personen:

Richard, genannt Löwenherz, König von England	Herr Grill.
Margarethe, regier. Gräfin von Flandern und Artois	Frl. Hefner.
Blondel, Minnesänger	Herr Heinrich.
Williams	Herr Lindemann.
Fanny, seine Tochter	Frau Diez.
Florestan, Gouverneur der Feste Dürrenstein	Herr Bausewein.
Lannoy, Landvogt } der Gräfin	Herr Eiseneck.
Beatrix, Kammerfrau } der Gräfin	Frl. Muscheck.
Peter, ein Bauernknabe	Frl. Schaumberger.
Niklas } Bauern	Herr Hoppe.
Thoms } Bauern	Herr Sigl.
Stephen, ein alter Bauer	Herr Wirsing.
Dessen Weib	Frau Rohrleitner.
Hannchen, ein Bauernmädchen	Frl. Eichheim.
Diener des Williams	Herr Thoms.
	Herr Wagner.

Ritter und Reisige, Kammerfrauen, Knappen und Diener der Gräfin. Soldaten. Landleute.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Hierauf:

Tanz-Divertissement.

1) Allemande, ausgeführt von dem weiblichen Balletcorps.
2) Pas Polonais, ausgeführt von Fräulein Roseri und Herrn Hoffmann.
3) Pas hongrois, ausgeführt von Herrn La Roche.
4) Pas de caractère, ausgeführt von Fräulein Gresbach und Fräulein Gaiser.
5) Pas grotesque, ausgeführt von Fräulein Berger, Fräulein Wolker, Herrn Metzger und Herrn Stetimeier.
6) Polka, ausgeführt von Babette Kilian und Mathilde Zink.
7) Danse des Pierrots, ausgeführt von dem weiblichen Balletcorps.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [⊙]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz und Gastspiel des Gesangskomikers Herrn Kriehuber.

Dumm, dümmer, am dümmsten, oder: Wer ist wohl der G'scheidteste?

Originalposse mit Gesang in 3 Akten von L. Feldmann. Musik von A. Müller.

Rik. Babel, Gutsverwalter	Hr. Christ.	Klekser, Schulmeister	Hr. Seeberg.
Anna, seine Mündel	Frl. Haller.	Kaspar	Hr. Weber.
Hanns Babel, sein Bruder	Hr. Kriehuber.	Melchior	Hr. Lipp.
Zell	Hr. Rechel.	Balthasar	Frl. Berger.
Pfahl	Hr. Fehr jun.	Christoph (seine Kinder)	Frl. Klein.
Seidelberger	Hr. Preis.	Joseph (seine Kinder)	Frl. Schmidbaur
Rührig, Wirthschafterin	Frau Fehr.	Lisette	Frl. Wiedmann.
Hanne, Magd	Frl. Berg.	Fanny	A. Lindner.
Primm, Nachtwächter	Hr. Eisenmann	Clärchen	Kl. Pankratz.

Das Stück spielt auf dem Pachthofe des Gutsverwalters.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Benefiz des Komikers Franz Scholz.

Das Barfüßele.

Ländliches Charakterbild mit Tanz in 5 Akten, nach Auerbach's gleichnamiger Dorfgeschichte frei bearbeitet von M. Reichenbach.

Der Friedbauer	J. Schweiger	Amrei, genannt Barfüßele	Frl. Allmann.
Die Friedbäuerin	Frau Fichtel.	Dami, ihr Bruder	Hr. Treumund.
Johannes, ihr Sohn	Hr. Neuert.	Krappenzacher, ein Invalide	Hr. Scholz.
Der Rodelbauer	Hr. Herrmann	Käthi (Bauernmädchen)	Frl. Scholz.
Die Rodelbäuerin	Frau Helmstätt.	Moni (Bauernmädchen)	Frl. Weitner.
Rosel, seine Schwester	Frl. Weiser.	Ein Landjäger	Hr. Wagenbrun
Kaspar (Bauernburschen)	Hr. Böhmert.	Erster (Musikant)	Hr. Prüller.
Balthes (Bauernburschen)	Hr. Wiesner.	Zweiter (Musikant)	Hr. Bertel.
Melchior (Bauernburschen)	Hr. Königshöfer	Grete, eine Bäuerin	Frl. Miller.

Ein Brautpaar, Brautjungfern, Bauern, Fahnenträger, Knechte, Musikanten.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.

Königsbauer (Müllerstraße): Produktion der Sängergesellschaft Lanzhammer, Jägler, Plankl, Klein ꝛc. Anfang ½8 Uhr.

Kirchenfeier am Freitag.

Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Pfarrer Leydel.

Begräbnisse, Donnerstag den 20. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Lorenz Schartenkirchner, Pfründner v. h. (gest. d. 18., 72 J. a.)
2½ Uhr: Ludwig Schmelz, Korporal vom k. 1. Infanterie-Regiment (gest. d. 18., 30 J. a.)
3 Uhr: August Besnard, Elève der II. Klasse des k. Cadeten-Corps v. h. (gest. d. 18., 14 J. a.)
3¾ Uhr: Adolph Keim, k. Geometerskind v. h. (gest. d. 18., 2 M. 14 T. a.)
4 Uhr: Ferdinand Gronen, k. Artillerie-Oberlieutenant und Feuerwerksmeister v. h. (gest. d. 18., 63 J. a.)

Trauergottesdienst (Freitag).

St. Bonifaz. Vorm. 10 Uhr für Ferdinand Gronen, k. Artillerie-Oberlieutenant und Feuerwerksmeister v. h.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Jos. Schmid, Rechnungsführer dah., mit Kath. Harlander. Joseph Schuster, Schmied dahier, mit Anna M. Eckl, Söldnerstochter. Martin Adalbert Wegerer, Schneidereipächter dahier, mit Bertha Anna Müller, Schuhmachermeisterstochter von hier. Wilhelm Heinr. Karl Veith, Oberlieutenant, mit Clementine Augusta Ludovika Röckl, Handschuhfabrikantenstochter von hier. Karl Ludwig August Maier, Funktionär, mit Kreszenz Augusta Thams, Haftänzerstochter von hier. Andreas Mayrhofer, pens. k. Veterinärarzt und Badbesitzer zu St. Alban, mit Anna Schmid, Kaufmannswittwe von Dillingen. — St. Peters-Pfarrei. HH. Lorenz Karl Kellner, Wirthschaftspächter, mit Katharina Rösl, Metzgerstochter. Joh. Bapt. Stauser, Steinschleifer, mit M. Theresia Fuhrmann, Maurerstochter. Joh. Nep. Sturm, herrschaftl. Bedienter, mit Viktoria Krätz, Söldnerstochter. Max Joseph Dubois, kgl. Bezirksgeometer, mit Karolina Maria Mechs, Schmiedstochter. — St. Anna-Pfarrei. HH. Philipp Kylbert, Hasenhaarschneider dahier, mit Ther. Troglauer, Melberhelferstochter von Bernau. Ignaz Bauer, Schmiedgeselle dahier, mit Maria Anna Sedlmaier von Genderkingen. — St. Ludwigs-Pfarrei. Hr. Jos. Karl Rammelmaier, Zimmermann dahier, mit Katharina Strigl, Taglöhnerstochter von Ingolstadt. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Dominikus Geiger, Fabrikarbeiter dahier, mit Elise Eichenlaub, Bauernstochter von Brunnthal. Matth. Mittermaier, Weißgerbergeselle dah., mit Kreszenz Schober, Müllerstochter von Bruck. Joseph Kühnlein, Korporal im k. 1. Kürassierregiment, mit Magdalena Mannhart, Schwaigerstochter v. Streitlach. Karl Wolf, Saiteninstrumentenmachergehilfe dah., mit Alaisia Bechthaler von hier. Georg Ruder, Wirthschaftspächter dah., mit Juliana Dieminger, Bauernstochter von Großaitingen. Anton Bauer, Mechaniker dahier, mit Maria Magdalena Witt, Schuhmacherstochter von Grafenwöhr. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Benno Steinberger, Magazinarbeiter dahier, mit Anna Maria Schmauß, Maurerstochter von Neuessing. Georg Sebast. Zwicknagel, Bräumeister dahier, mit Anna Maria Wagner, Bäckermeisterstochter von Osterhofen. Franz Xaver Thaner, Lackirer dahier, mit Barbara Köhn, Schneidermeisterstochter von Schwabing. — Protestantische Pfarrei HH. Michael Oestreicher, Gendarmeriebrigadier zu Fürstenfeldbruck, mit Barb. Mack, Webermeisterstochter von Santheim. Thead. Winarski, Zeitungsexpeditar dahier, mit Emma Horlacher, Hofrathstochter von Oettingen. — Pfarrei der Vorstadt Au. HH. Joseph Huber, Hafnergeselle dah., mit Maria Prameshuber, Bindermeisterstochter von Böcklamarkt in Oesterreich. Joachim Streidl, Gärtner dah., mit Franziska Wittmann, Bäckermeisterstochter von Neuburg. Joh. Bapt. Walter, Taglöhner dah., mit Franziska Lang, Gütlerstochter von Allershausen. Johann Kindl, Taglöhner dahier, mit Maria Schmaderer, Taglöhnerstochter von Ismaning. Georg Landsberger, Meßner dahier, mit Maria Schmid, Magistratsdienerstochter von St. Georgen. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. HH. Joseph Julius Rix, Silberarbeiter, mit Elisabeth Birzer, Melberhelferstochter von hier. Konrad Schöpp, Taglöhner dah., mit Ursula Oberhafer, Taglöhnerstochter v. hier. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. Hr. Georg Preischl, Schäfflergeselle dahier, mit Anna Heim, Taglöhnerstochter von hier.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Donnerstag den 20. Februar. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Jakob Georg, Taglöhner von der Au, wegen drei Verbrechen des ausgezeichneten Diebstahls. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Joseph und Anton Held, Gütlerssöhne von Hohenkammer, wegen Vergehens der dreifach erschwerten Körperverletzung. 5 Uhr: Verhandlung gegen Michael Weber, Taglöhner von hier, wegen Vergehens der unbefugten Anmaßung.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Rosenthal No. 19|2 links ist ein großes, schön meublirtes **Zimmer** sogleich zu vermiethen.

Ein Salon ist zu vermiethen **Maximiliansstraße No. 8** im dritten Stock. Wird auch an Fremde abgegeben.

Versteigerung.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren wurde Montag den 17. Februar ein Kreuzchen und ein Uhrschlüssel in Gold, abzugeben Briennerstraße 13|1 gegen Belohnung. Auf dem Künstlerball: Ein großer weißer Cachemir-Kragen, mit weißem Taffet eingefaßt, abzugeben Sendlingergasse 75|0 gegen Belohnung.

Gefunden. Ein Gebetbuch, abzuholen Türkenstraße 72|2.

Bei **Georg Franz** in München, Pernsagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. **Preis: 36 kr.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Beck, Baron v. Augsburg.
Vischer, Professor v. Basel.
Stubbs, Kfm. v. Elberfeld.
Koch, General-Direktor v. Magdeburg.
Eckhardt-Müller, Kfm v. Frankfurt.
Henry, Negot. v. Lyon.
Weinberg, Kfm. v. Stuttgart.

Zu den vier Jahreszeiten.

Tranner, Großhändler v. Salzburg.
Merié, Negot v. Marseille.
Reinhard u. Boch, Kflte. v. Frankfurt.
Keßler, Student v. Erlangen.
Gerber, Architekt v. Cöln.

Hotel Detzer (vorm. Manlich.)

Haßler, Ingenieur v. Augsburg.
Hiller, Kfm. v. Frankfurt.
Knaut, Kfm. v. Sonneberg.
Rock, Kfm. v. Heilbronn.
Schmelz, Kfm. v. Pforzheim.

Blaue Traube.

Eißig u. Pack, Kflte. v. Barmen.
Kirchheimer, Lob, Stein u. Sandhagen, Kaufleute v. Frankfurt.
Laporta, Kfm. v. Wien.

Hotel Leinfelder.

Herz, Oberingenieur u. Herbst, k. k. Beamter v. Wien.
Kreuzberg, Kfm. v. Bremen.
Lambrecht, Fabrikbes. v. Nürnberg.
Hertel, k. Advokat v. Pfaffenhofen.

Hotel garni (Schafroth).

Leutner, Kfm. v. Fürth.
Hiller, Kfm v. Frankfurt.
Sterzinger, Kfm. v. Salzburg.
Goldbach, Kfm. v. Mainz.
Leiber, Kfm. v. Passau.
Robert, Kfm. v. Worms.
Dentie, Kfm. v. Stuttgart.
Werther, Kfm. v. Mannheim.
Lotholz, Kfm. v. Landau.
Benkirch, Kfm. v. Leipzig.

Augsburger Hof.

Delling, Appell-Ger.-Accessist v. Speyer.
Günther, Lieutenant v. Amberg.
Barth Dr., mit Gattin, Rechtsanwalt von Mühldorf.
Wenigher, Advokat v. Neuburg.
Fink, Landrichter v. Passau.
Lipsy, Dr. v. Nördlingen.

Goldener Bär.

Lösch Graf, Hauptmann v. Regensburg.
Podewils Baron, Rittmeister und Ruffin, Baron v. Landshut.
Grundner v., Bauinspektor v. Augsburg.
Martin, Mechaniker v. Aubonne.
Billitzer, Kfm. v. Wien.
Lettenmeyer, Fcl. v. Schwabach.

Bamberger Hof.

Mayes, Lieutenant v. Riga.
Hofmayer, Berginspektor v. Regensburg.
Dazi, Buchhalter v. Würzburg.
Kaithofer, Fabrik. v. Krumbach.

Bayerischer Löwe.

Berthold, Priv. v. Burglengenfeld.
Huber, Priv. v. Neuburg.
Weinand, Priv. v. Constanz.
Sauer, Stud. v. Ingolstadt.
Müller m Tochter, Priv. v. Landshut.
Schur, Kfm v. Memmingen.

Rheinischer Hof.

Zorn m. Gattin, Priv. v. Würzburg.
Stöhr, Pfarrer v. Donaustauf.
Bernau, Juwelier v. Preßburg.
Hartnig, Inspektor v. Rosenheim
Schneegans, Posterpeditor v. Kufstein.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Steteber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** 1. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritäts 74¾ Pp. — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone
			2 U. Nm.	am
			u. 6 U. Ab.	Carlsplatz.
			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Auskunfts-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 36 „	„ 9 37½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 54½ „	„ 9 55½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 41½ „	„ 9 42½ „
Rand-Dukaten	„ 5 30½ „	„ 5 31½ „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 21 „
Engl. Souvereingsd'or	„ 11 44 „	„ 11 45 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44½ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 19. Febr. Oesterr. National-Anlehen 59½; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50; Oesterreichische Bankaktien 715; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63¼; v. 1858 107½; v. 1860 65¾; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 130½; Bayer. Ostbahn-Aktien 105¾. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 170.

Frankfurt, 19. Febr. Wechsel-Course. Paris: 93½; London 118; Wien 84¾.

Wien, 19. Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 116.75; London 10 138.10; Silber.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 52. Freitag, 21. Februar 1862. (Eleonore.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater. [31. Vorstell. im Abonnement.]

Der Sohn auf Reisen.

Lustspiel in zwei Aufzügen von Leopold Feldmann.

Personen:

Herr Hallmer	Herr Jost.
Frau Hallmer	Frl. Seebach.
Julius, deren Sohn	Herr Stritt.
Luise, Frau Hallmers Nichte	Frl. Lanzlott.
Schulmeister Volkner	Herr Büttgen.
Peter, Bedienter in Hallmers Hause	* *
Nachbarn. Ein Kutscher.	

* * Peter — Herr Georg Lang, als erster Versuch.

Hierauf:

Der Schauspieldirektor.

Komische Operette in einem Aufzuge von Louis Schneider.
Musik von Mozart.

Personen:

Emanuel Schikaneder, Schauspieldirektor	Herr Sigl.
Philipp, dessen Neffe, Conzertmeister	Herr Leigh.
Wolfgang Amadeus Mozart	Herr Heinrich.
Antonie Lang, Sängerin, Mozart's Schwägerin	Frau Diez.
Mademoiselle Uhlich, Sängerin	Frl. Schwarzbach.
Ein Theaterdiener	Herr Obermayer.

Preise der Plätze:
Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Cassa-Oeffnung halb **6** Uhr. Anfang halb **7** Uhr, Ende um **9** Uhr.

Repertoire:
Sonntag: „Oberon." Oper von Carl Maria von Weber.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz der Schauspielerin Crescentia Berg.

's Liesle oder Schwabentrotz.

Eine Volkscharakterzeichnung in 3 Bildern von Auerbach.

Griesinger, Gemeindevorstand	Hr. Preis.	Hanne, seine Schwester	Frl. Ehrenstein.
Bodmer, Zimmermann	Hr. Fehr jun.	Mathes, Amtsbote	Hr. Seeberg.
Liesli, seine Frau	Frl. Berg.	Rasenberger	Hr. Rechel.
Kätherle, deren alte Base	Frau Fehr.	Marthe, sein Weib	Frl. Schmidbaur
Nepom. Fecht, ein zu Grunde gegangener Schlosser	Hr. Weber.	Lorle	Frl. Wiedmann.
		Magdalena, ihre	Frl. Loderbeck.
Ein Reisender	Hr. Christ.	Annele, Kinder	A. Lindner.
Der Aehm	Hr. Scherer.	Jörgel	Kl. Pankratz.
Fleck, ein Schneider	Hr. Lipp.	Mathes, ein Uhrenhändler	Hr. Graßl.
Münzenmaler, ein Seiler	Hr. Pasch.	Kätherle, sein Weib	Frau Lindner.

Auswanderer beiderlei Geschlechts.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Liebesg'schichten und Heirathssachen, oder: Marchese, Mannheimer-Koch und Vagabund.

Posse mit Gesang in 3 Akten von Johann Nestroy.

Florian Fett, Partikulier, ehem. Mannheimer-Koch	Hr. Scholz.	Buchner, ein Kaufmann	Hr. Wiesner.
		Der Wirth zum Rappen	Hr. Prüller.
Fanni, seine Tochter	Frl. Allmann.	Die Wirthin	Frau Helmstätt.
Lucia Distel, s. Schwägerin	Frau Fichtel.	Schneck, ein Lohnkutscher	Hr. Scharpf.
		Philippine, Stubenmädchen	Frl. Geisenhofer
Ulrike Holm, eine entfernte Anverwandte	Frl. Weiser.	Kling, Diener des Marchese	Hr. Königshöfer
		Seppel, Hausknecht	Hr. Herrmann.
Marchese Vincelli	Hr. Ströhl.	Scharf, ein Gerichtsdiener	Hr. Böhmert.
Alfred, sein Sohn	Hr. Neuert.	Lisette, Kellnerin	Frl. Weitner.
Nebel, ein Vagabund	Hr. Treumund.		

Dienstleute und Gerichtsdiener.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.

Hallmeierbräu (Thal): Punschgläser-Concert-Soirée des Anton Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½ 8 Uhr Abends.

Begräbnisse, Freitag den 21. Februar vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Ursula Theresia Schelkopf, Pfründnerin v. h. (gest. d. 19., 83 J. a.)
1½ Uhr: Friedrich Panzer, Seilergesellenskind v. h. (gest. d. 19., 9 M. 14 T. a.)
2 Uhr: Juliana Selberer, Pagendienersgattin v. h. (gest. d. 19., 73 J. a.) — Karl Mutz, Fabrikarbeiterskind v. h. (gest. d. 19., 3 J. a.) — Anna Griebl, Maurerstochter von Illmünster, Gerichts Pfaffenhofen (gest. d. 19., 31 J. a.) — Franz Semelmann, Schneidergeselle von Wiesent, Gerichts Wörth (gest. d. 19., 58 J. a.) — Ludwig Steiner, b. Säcklermeisters-Kind v. h. (gest. d. 19., 6 M. a.) — Viktoria Bayer, Schlossergesellenskind v. h. (gest. d. 19., 2 J. 4 M. a.)
2½ Uhr: Walburga Lülling, b. Sellermeistersgattin v. h. (gest. d. 19., 50 J. a.) — Magdalena Hinker, Gerichtshalterswittwe von Ergoldsbach, Gerichts Rottenburg (gest. d. 19., 70 J. a.)
2¾ Uhr: Josepha Forster, k. Regierungs-Sekretärs Tochter v. h. (gest. d. 19., 49 J. a.) — Theresia Spitzl, ehem. Färbermeistersfrau von Regensburg (gest. d. 19., 32 J. a.)
2¾ Uhr: Max Dunz, Klaviermachergehilfenskind v. h. (gest. d. 19., 3 M. a.)
3 Uhr: Theresia Schollwöck, k. Forstmeisterstochter v. h. (gest. d. 19., 16 J. a.) — Theobald Adam, q. k. Wegmeister v. h. (gest. d. 19., 78 J. a.) — Katharina Zelger, Sattlerswittwe von Schwabing (gest. d. 19., 58 J. a.)
4 Uhr: Jakobine Ochs, Privatiere von Ansbach (gest. d. 19., 54 J. a.)

Trauergottesdienst (Samstag).

St. Anna. Vorm. 9 Uhr für August Besnard, Eleve der II. Klasse des k. Cadeten-Corps.

Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein Salon ist zu vermiethen **Maximiliansstraße No. 8** im dritten Stock. Wird auch an Fremde abgegeben. [1]

Mehrere hübsch meublirte Zimmer sind in der **Maximiliansstraße No. 22**|1 sogleich zu vermiethen. [2]

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Bei **G. Franz** in München erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung

und ein Leitfaden zur Fleischbeschau

für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.

Auch ein Büchlein

zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.

16. brosch. 54 kr.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren wurde Montag den 17. Februar ein Kreuzchen und ein Uhrschlüssel in Gold, abzugeben Briennerstraße 13|1 gegen Belohnung. Ein kleines Portemonnaie, abzugeben Neuhausergasse 2|3. Eine silberne Halskette, abzugeben Sendlingergasse 29 im Laden.

Gefunden. Ein goldener Uhrschlüssel, abzuholen Oberanger 31|1. Ein Fuchspelzkrägerl, abzuholen Kreuzgasse 15|8. Ein Mantelkragen, abzuholen beim Tändler Kahl, Taschenthurmgasse 1. Augengläser, abzuholen Falkenstraße 32 in der Au.

Die Presse hat verlassen:

Das zweite Heft des

Notariatswesens

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

Enthaltend:

Die k. Verordnungen über Notariatsgebühren und Notariatssitze, ferner eine Uebersicht der Gebühren in alphabetischer Folge der Notariatshandlungen, endlich eine Ausrechnung der prozentmäßigen Gebühren in Tabellenform.

5 Bogen broschirt 18 kr.

Die 3te Lieferung wird die **Vollzugs-Instruktion** enthalten. Für die weitere Fortsetzung ist eine Reihe von Formularen für das praktische Geschäftsleben der Notare vorbereitet.

München, 17. Februar 1862. **Georg Franz.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Sala, Frau Gräfin v. mit Gefolge u Dienerschaft v Schloß Wartegg.
Caumont, Frau v., Hofdame u. Douglas-Scotti, Graf. Hofmarschall J. K. Hoh. der Herzogin von Parma v. Schloß Wartegg.
Feinaigle v., General-Verwaltungs-Direktor v. Frankfurt.
Gallenkamp. Kfm. v. Paris.
Methner, Kfm. v. Landsberg.
Rummel, Hüttendirektor v. Rheinpreußen
Binder, Partik. v. Wien.
Haas, Kfm. v Carlsruhe.

Zu den vier Jahreszeiten.

Michel v., Ober-Inspektor v. Wien.
Ficke. Fabrikant v. Leipzig.
Dowiff, Rent. v. Moskau.
Bromanski und Bromelas, Gutsbesitzer v. Polen.

Hotel Detzer (vorm. Maulin.)

Eret, Kfm. v. Schramberg.
Rettendorfer, Fabrikant v. Wien.
Lanz, Kfm v. Cöln.
Münzenthaler, Kfm. v. Germaniahütte.
Wolfradt, Kfm. v. Berlin.
Junod, Kfm v. Chaxdefonds.

Hotel Leinfelder.

Von der Mühlen, Graf v. Bertolzheim
Waldeck-Wolfegg, Graf v. Württemberg
Tröltsch v., k. Revierförster von Petersgmünd.
Tröltsch v., k. Advokat v. Donauwörth.
Erhardt, Bürgermeister v. Nördlingen.
Tzschirner, Dr. v. Leipzig.
Bruck, Kfm. v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Liemann, Kfm. v. Wallerstein.
Treusch, Kfm v. Hanau.
Content, Rent. v. Broßbea.
Neuburger, Kfm. v. Deggingen.
Spörl, Kfm. v. Nürnberg.
Götz, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Lentner, Kfm v. Horgen
Boher, Kfm v. Offenbach
Tannmann, Kfm v. Fürth.
Brechtl, Priv. v. Linz
Tettenbach, Priv. v. Salzburg.
Meir, Kfm v. Nürnberg.
Bodenhof, Kfm. v. Mainz.
Füßner, Kfm. v. Constanz.

Augsburger Hof.

Geys, Partik. v. Frankfurt.
Nathan, Kfm. v. Donauwörth.
Breiser, Partik. v. Cassel
Ernst, Partik. v. Frankfurt.
Adams, Geistlicher v. Aachen.

Obervollinger.

Graf, Priv v. Hannover.
Müller, Kfm. v. Leipzig.
Krauß, Kfm. v. Pesth
Scheik, Maler v. Wien
Heinel, Geometer v. Waldsassen.

Bamberger Hof.

Willing, Assessor v. Nördlingen.
Niederwieser, Beamter v. Bregenz.
Dietl und Mader, Priv. v. Neuötting.
Kleinfelder, Kfm v. Cöln.
Krämer, Kfm v. Stuttgart.

Bayerischer Löwe.

Kramer, Fabrik. v. Königsbrunn.
Ferschner, Hdlsm. v. Merzingen.
Groß, Hdlsm. v. Lauingen.

Rheinischer Hof.

Glas m. Gattin. Fabrik. v. Nürnberg.
Hefvörster, Kfm v Kempten.
Huber, Kfm. v. Fürth.
Sappel, Bau-Unternehmer v. Wolfratshausen.
Singer, Kfm. v. Stuttgart.

Württemberger Hof.

Lechner, Priv. v. Pfaffenhofen.
Graßmann, Rothgerber v. Landsberg.
Müller, Kfm. v. Salzburg.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall. k (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etruxische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obeetapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peteristhurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der herr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großherzogl. hess. Bahn.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritäten 74¼ Pp — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Höherbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz,
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
„ „	—	9	2 U Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 19 Febr. Oesterr. National-Anlehen 59¼; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50; Oesterreichische Bankaktien 715; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63¼; v. 1858 107; v. 1860 65¾; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 105¾. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 170.

Wien, 20. Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 116.70; London 10 138.10; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 53. Samstag, 22. Februar 1862. (Petri Stuhlf.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Sonntag Sexagesima.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. letzte Predigt von Herrn Domcapitular Weber, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andreiang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herz-Marienandacht mit Predigt von Hrn. Bruderschaftspred. Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Predigt von Herrn Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Homilie von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst mit Predigt, von Herrn Dom-Vikar Groß.

Bürgerbetsaal. Vollk. Ablaß, 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. St. Josephiamt, ½2 U. Nachmitt. Versammlung und Austheilung der Monatsheiligen, dann St. Josephi-Andacht mit Predigt und Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½7 und 8 U. fr. Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe und Homilie von Herrn Benef. Gufler, 7, 8 und 9 U. Messen, ½4 U Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. früh Messen, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, ½8 U. Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Domenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. fr. Messen, 3 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe mit Homilie von Hrn. Benefiziaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

IV. St. Ludwig. 5½ U. früh I. Messe, 6 Uhr Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Hrn. Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, dann Christenlehre.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fe. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre und Rosenkranz.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Heumann. Ges.-No. 314, 1—5; 9. Um 10 U. Hauptgottesdienst, H. Pfarrer Feez. Ges.-Nro. 370, 1—3; 4—5; 6. Um ½12 U. Christenlehee für die Mädchen. Um 3 U. Nachm. Erbauungsstunde, Herr Dekan Dr. Meyee.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Herrn Rev. Caeter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 22. Februar vom Leichenhause aus:

2½ Uhr: Anna Dreß, Näherin von Friedenheim (gest. d. 20., 50 J. a.)

2¾ Uhr: Katharina Kittenbacher, Schirrmeisterskind v. h. (gest. d 20., 1 J. 9 M. a.) — Christian Konen, b. Handelsmannskind v. h. (gest. d. 20, 12 T. a.)

3 Uhr: Johann Strähhuber, k. pens. Postkondukteur v. h. (gest. d. 20., 75 J. a.)

Das K. Hof- und Nationaltheater, sowie das Residenztheater sind heute geschlossen.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Residenzstraße Nr. 6|3
sind 2 elegant meublirte Zimmer zu vermiethen Werden auch an Fremde abgegeben.

Ein schönes Zimmer ist **Karlsstraße 45|1** zu vermiethen. — Zu sehen von 8—10 Uhr und von 1—3 Uhr.

Rosenthal No. 19|2 links ist ein großes, schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Zwei meublirte Zimmer vornheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind zu vermiethen: **Karlsplatz No. 23|II.**

Versteigerungen.

Heute Samstag den 22. Febeuar, Vormittags 9 Uhr, versteigert die k. Gendarmerie-Compagnie von Oberbayern (Heumarkt No. 3/2) eine große Anzahl ausgemusterter Leintücher und Strohsäcke, sowie unbrauchbares Lederwerk, Messing ꝛc.

Heute Samstag den 22. Februae, Vormittags von 9—12 Uhr, werden Schönfeldstraße No. 10/0 rechts, mehrere Wohnungs-Einrichtungsgegenstände versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren ein Gehänge von kleinen Brillanten an einer Broche auf dem letzten Offiziers-Balle, abzugeben Barerstraße 22|0 Eine Broche mit einer Damen-Photographie, abzugeben Sendlingergasse 27|3. Ein gesticktes Taschentuch, abzugeben Sendlingergasse 78|3 rückwärts.

Gefunden. Ein Geldbeutel mit Geld ꝛc., abzuholen Karlsplatz 5|3 links. Ein Pelz-Palatin, abzuholen Pfandhausstraße 4|0.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zwei Gemeindeverwaltungssitzungen in Grünwiesel, oder: Sechs Jahre später.

Posse in 3 Akten von M. Ludwig.

Christ. Wurst, Gemeinde-Vorsteher in Grünwiesel	Hr. Dor.	Schweiglmeir, Bäckermeister	Hr. Liebert.
Cäcilia, dessen Frau	Frau Fehr.	Schleicher, Wachtzieher	Hr. Seeberg.
Anna, deren Tochter	Frl. Haller.	Bierhuber, Wirth	Hr. Fehr sen.
Carl Walter, Ingenieur	Hr. Fehr jun.	Knedl, Wagnermeister	Hr. Müller.
Der Pfarrer	Hr. Christ.	Storch, Schneidermeister	Hr. Eisenmann.
Der Lehrer	Hr. Weber.	Gutweil, Schustermeister	Hr. Mayer.
Der Wirth	Hr. Stoll.	Neumann, Kaufmann	Hr. Buchwald.
		Tippel, Gemeindediener	Hr. Preis.

Gemeinderäthe

Zwischen dem 1. und 2. Akt liegt ein Zeitraum von 6 Monaten, zwischen dem 2. und 3. Akt ein Zeitraum von 6 Wochen.

Hieraus:

Die Schwestern, oder: Das fünfte Rad am Wagen.

Lustspiel in 1 Akt von Louis Angely.

Moritz Günther, ein junger Stellmacher	Hr. Eisenmann.	Luise, Lüders Schwester	Frl. Berger.
Lüders, sein Freund	Hr. Fehr jun.	Gretchen Lieblich, Moritz Günthers Braut	Frl. Schweiger.
Hammerling	Hr. Weber.	Scene: Eine kleine Stadt.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Benefiz des Schauspielers Johann Wiesner.

Steffen Langer aus Glogau, oder: Der holländische Kamin.

Original-Lustspiel in 4 Akten und 1 Vorspiel: „Der Kaiser und der Seiler" in 1 Akt von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Peter I., Kaiser von Rußland	Hr. Ströhl.	Steffen Langer aus Glogau, sein Neffe und Obergeselle	Hr. Neuert.
Scheremettef, k. Staatsrath	Hr. Herrmann.	Parscha, ein Bauernmädchen	Frl. Weiser.
Lewoof, Polizeiminister	Hr. Prüller.	Iwanof, Werkmeister auf der Werfte zu St. Petersburg	Hr. Wagenbrun
Wasilowitsch, kais. Haushofmeister	Hr. Wiesner.	Paul, kais. Leibrigene	Hr. Lindner.
Michel Buren, Seilermeister aus Saardam	Hr. Scholz.	Michaelof, kais. Leibrigene	Hr. Böhmert.
Klärchen, seine Tochter	Frl. Allmann.	Ein Nachtwächter	Hr. Korn.
Martha, seine Schwägerin	Frau Fichtel.	Jonathan, Seilergesellen	Hr. Königshofer
		Fritz, Seilergesellen	Hr. Imann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Westend-Halle: „Siebente große Redoute mit dem Musikcorps des k. 2. Infanterie-Regiments Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 48 kr., Damen 36 kr.

Pschorr (Neuhausergasse): Produktion der R. Förstel mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Edel, C., das königl. bayerische Gesetz vom 10. November 1861, die Gerichtsverfassung betreffend. geh. 1 fl. 30 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.
geh. Preis: 36 kr.

Die Volkssagen vom Untersberge.
geh. Preis: 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Gitsecke v., Staatsrath v. Meiningen.
Bullinger, Mdme mit Fam., Fabrikdirektors-Gattin v. Pasing
Levy-Leoni, Kfm. v. Berlin.
Vogt, Kfm. v. Elberfeld.
Schrader, Kfm. v. Magdeburg.
Avierino mit Gattin und Dienerschaft, Gutsbesitzer v. Rußland.
Katscher, Kfm. v. Paris.
Hertel, Partik. v. Nürnberg.

Zu den vier Jahreszeiten.
Remkes, Kfm. v. Crefeld.
Wirz, Kfm. v. Manchester.
Forster, Kfm. v. Cöln.
Goldstein, Kfm. v. Berlin.
Friedländer u. Herzberg, Kflte. v. Wien

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)
Schlöhr, Kfm. v. Dettelbach.
Bingo, Kfm. v. Frankfurt.
Bondi, Kfm. v. Mainz.
Bernard, Kfm. v. Erbach.
Schott, Kfm. v. Cöln.
Knauer, Kfm. v. Schweinfurt.
Müller, Kfm. v. Bockenheim.
Mayer, Kfm. v. Dürkheim.

Blaue Traube.
Fink mit Gattin, Apotheker v. Günzburg.
Jung u. Klingenbeil, Kflte. v. Frankfurt.
Mendl, Kfm. v. Wien.
Luthe, Negot. v. Paris.
Büchler, Fabrikant v. Annaberg.
Steinmüller, Kfm. v. Worms.

Hotel Leinfelder.
Frank, Kfm v. Hürben.
Schmidtlein, Lieutenant v. Augsburg.
Josephtal, Bez.-Ger.-Accessist v. Ansbach.
Weiß, Maler v. Ofen.

Hotel garni (Schafroth).
Lung, Kfm. v. Straßburg.
Neuburger, Kfm. v. Stuttgart.
Giller, Kfm. v. Frankfurt.
Unger, Kfm. v. Berlin.
Wittmann, Student v. Landshut.
Lobstein, Kfm. v. Fürth
Welzenhofer, Kfm. v. Lenzburg.
Gräfel, Kfm v. Oppenheim.
Stämert, Maler v. Dresden.
Klöfner, Ingenieur v. Chaurdefonds.
Trichner, Ingenieur v. Bühl.

Augsburger Hof.
Paul mit Gattin, Hdlsm. v. Jungenried.
Berchem Frhr, Lieutnant v. Bayreuth.
Ritzmer mit Sohn, Forstmeister v. Rosenheim.
Pettendorfer, Landger.-Assessor v. Weiler.
Prankenberger, Kfm. v. Augsburg.
Ottermann, Kfm. v. Mainz.

Goldener Bär.
Steinmann mit Gattin, Mühlbesitzer von Luzern.
Orff Frhr., Oberlieutenant v. Bayreuth.
Lösch Graf, Hauptmann v. Regensburg.
Hutten Baron, Hauptm. v. Germersheim.
Hillebrandt v., Gutsbes. v. Reichholz.
Dantr, Commis v. Noviant.
Riedle mit Familie, Kfm. v. Pesth.
Fanteria de la v. Toscana.

Bamberger Hof.
Dufella, Priv. v. Carlsruhe.
Reinert, Kfm. v. Stuttgart.
Pellert, Fabrik. v. Linz.
Heinz, Kfm. v. Innsbruck.

Bayerischer Löwe.
Weil, Kfm. v. Straßburg.
Zeller, Hdlsm. v. Kempten.
Herz, Hdlsm. v. Dittmansried.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg.
Krämer, Kfm. v. Ingolstadt.
Reuner, Priv. v. Schongau.

Rheinischer Hof.
Schott m. Tochter, Kfms-Gattin v. Mainz.
Strehle, Kfm. v. Sonthofen.
Ellmayer, Forstwart v. Freising.
Faber, Kfm. v. Nürnberg.

Württemberger Hof.
Finsterwalter, Krämer v. Weissenberg.
Feichel, Kfm. v. Landshut.
Neumann, Kfm. v. Frankfurt.
Rappaz, Negot. v. Straßburg.
Schmidt, Fabrik. v. Dresden.
Löbenstein, Agent v. Triest.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Auslehhdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Bararstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte. Heute geschlossen.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1|2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Stelle unbesetzt.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator — Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großherzogthum.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber. Priorität . . 74¼ Pp. . . 74¾ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigor
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Riedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Rievermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Kreuz am
			6 U. Abd.	Carlsplatz.
	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
über Ebenhausen			3 U. Nm.	Ostermaier.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Rennhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	36 „	„ 9	37½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9	54½ „	„ 9	55½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	42 „	„ 9	43½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5	30½ „	„ 5	31½ „
Napol'd'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20½ „	„ 9	21½ „
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	44 „	„ 11	45 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44½ „	„ 1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfuet a./M. 21. Febr. Oesterr. National-Anlehen 60; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49½; Oesterreichische Bankaktien 724; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 65; v. 1858 109½; v. 1860 67; Ludwigshaf-Berbacher Eisenbahn-Aktien 131; Bayer. Ostbahn-Aktien 106. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 174.

Wien, 21. Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 116.; London 10 137.10; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 51. Sonntag, 23. Februar 1862. (Reinhard.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagässe Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[32. Vorstell. im Abonnement.]

Oberon.

Romantische Feen-Oper mit Ballet in drei Aufzügen. Text nach dem Englischen v. Th. Hell. Musik von C. M. von Weber.

Personen:

Oberon, König der Elfen	Frl. Hesner.
Titania, Königin der Elfen	Frl. Berger.
Puck, Droll } seine dienenden Geister	Frl. v. Edelsberg. / Frl. Lanzlott.
Huon von Bourdeaux, Herzog von Guienne	Herr Grill.
Scherasmin, sein Knappe	Herr Heinrich.
Harun al Raschid, Kalife von Bagdad	Herr Sigl.
Rezia, seine Tochter	Frl. Stöger.
Fatime, deren Sklavin und Vertraute	Frau Diez.
Babekan, syrischer Prinz	Herr Bausewein.
Almansor, Emir von Tunis	Herr Tomschitz.
Roschana, seine Gemahlin	Frl. Seehofer.
Abdallah, ein Seeräuber	Herr Leigh.
Sarazenen	Herr Thoms. / Herr Obermeier.
Eine Sklavin	Frl. Thierry.

Feen: Frl. Muscheck und Frl. Mahler.

Meermädchen: Frl. Eichheim, Frl. Schaumberger und Frl. Held.

Feen. Elfen. Großoffizianten des Kalifen. Sklavinen der Rezia und der Roschana. Sklaven des Kalifen und des Emirs. Seeräuber. Neger. Sarazenen.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. 30 kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: „Einen Jux will er sich machen." Posse mit Gesang von Nestroy.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Adelheid, Markgräfin von Burgau, oder: Sieben Jahre im Gefängniß.

Romantisches Schauspiel in 2 Abtheilungen und 4 Akten von Frau von Weißenthurn.

Adelheid, Markgräfin von Burgau	Frl. Berg.	Ernst, Graf von Weidenau	Hr. Fehr sen.
Agnes, eine Gefangene	Frl. Schweiger.	Hugo, sein Sohn	Hr. Buchwald.
Bruno von Eichenhorst, Adelheid's Kanzler	Hr. Weber.	Pfalzer, sein Freund	Hr. Fehr jun.
Sybille, Adelheid's Hofdame	Frau Fehr.	Bruno, ein Knappe	Hr. Rechel.
Bertha, Adelheid's Vertraute	Frl. Haller.	Hasbacher, Pappenheimer (Adelheid's Lehensleute)	Hr. Mann. Hr. Seeberg.
Dietrich von Wolfseck	Hr. Eisenmann	Ritter Otto von Schönhorst	Hr. Mayer.
		Ritter Bodo v. Rheinstein	Hr. Lipp.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Kobold Schabernack, oder: Die Altweiber-Mühle.

Volksmärchen mit Gesang in 3 Akten von Haffner. Musik von A. Müller.
In die Scene gesetzt vom Direktor Johann Schweiger.

Schabernack, ein Kobold	Hr. Ströhl.	Martin Sturm, ein invalider Corporal, jetzt Korbflechter	J. Schweiger
Taubenstein, Bergrath	Hr. Wagenbrun	Die all' Nannerl, seine Gehilfin, vorm. Marketenderin	Frl. Benisch.
Simon, ein armer Müller, später Altweiber-Müller	Hr. Neuert.	Herr von Krummschnabel	Hr. Scholz.
Gertrude Schwalbe, die Wirthin zum Steinbock	Frau Fichtel.	Eulalia, seine Cousine	Frl. Weiser.
Lisette, ihre Tochter	Frl. Geisenhofer	Crescentia von Pimpelsberg (reiche alte Damen)	Frau Helmstätt.
Ther. Veigerl, eine Pächterin	Frl. Allmann.	Ursula von Pimpelsberg (reiche alte Damen)	Frl. Schmidt.
Lukas Wuckerl, Dorfbader	Hr. Treumund.	Leonidas, ihr Neffe	Hr. Wiesner.
Rosalie, sein Weib	Frl. Scholz.	Hahnenkamm, Richter	Hr. Herrmann.
Pepi Hain, eine Wittwe	Frl. Spreng.	Regine, sein Weib	Frl. Berg.
Jakob, ihr Sohn, Jäger	Hr. Königshofer	Michel, ein Knecht	Hr. Prüller.
Kathi, Kellnerin	Frl. Weitner.		
Kilian, Knecht im Pachthofe	Hr. Imann.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Marionetten-Theater im Parterre-Saale des Königl. Odeons.

Hansel und Grethel, oder: Der Menschenfresser.

Dramatisches Märchen in 2 Aufzügen.

Hierauf: **Casperl als Garibaldi.** Schwank in 1 Akt.

Vorher: **Seesturm**, den Untergang des Dampfbootes „Ludwig" darstellend.

Der Eingang in den k. Odeon ist vom Wittelsbacherplatze, Thüre links.
Anfang Abends $^1/_2$5 Uhr.

Kirchenfeier am Montag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Candidat Hopf.

Begräbnisse, Sonntag den 23. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Ludwig Bauer, b. Schuhmachermeisterskind v. h. (gest. d 21., 2 J. 7 M. a.)

2½ Uhr: Peter Senet, b. Schuhmachermeister v. h. (gest. d. 21., 71 J. a.) — Friedrich Stahl, k. Lottokollekturskind von Feldburg (gest. d. 21., 10 M. 20 T. a.) — Anton Bauer, Mechaniker v. h (gest. d. 21., 47 J. a.)

3 Uhr: Gustav Kirmse, Conditorgehilfe von Altenburg (gest. d. 21., 23 J. a.) — Martin Felbinger, k. pens. Lehrer v. h. (gest. d. 21., 71 J. a.)

3½ Uhr: Richard Fromme, Buchhändlerskind von Randnitz bei Leipzig (gest. d. 21., 14 T. a)

3¾ Uhr: Joseph Schuhlander, Taglöhnerskind v. h. (gest. d. 21., 14 T. a.) — Friedrich Roll, Gärtnerskind von Bamberg (gest. d. 21., 1 M. a.)

4 Uhr: Johann Baptist Lindinger, b. Bierwirth v. h. (gest. d. 21., 54 J. a)

4¼ Uhr: Anna Rieder, Gastgeberstochter von Wiesbiburg (gest. d. 21., 18 J. a.)

4½ Uhr: Helena Neuner, Kaufmannstochter von Mittenwald (gest. d 21., 17 J. a.)

Trauergottesdienste (Montag).

St. Bonifaz. Morgens 8 Uhr für Balthasar Hupfauf, Mischmann v. h. und Vormittags um 9 Uhr für Johann Strähuber, k. pens. Postkondukteur v. h.

Bei G. Franz in München erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung

und ein Leitfaden zur Fleischbeschau

für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.

Auch ein Büchlein

zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.

16 brosch. 54 kr.

Die Volkssagen vom Untersberge.

geh. Preis: 15 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Mehrere hübsch meublirte Zimmer sind in der **Maximilansstraße No. 22** | 1 sogleich zu vermiethen. [3]

Schellingstraße No. 5 | 3 ist ein schön meublirtes Zimmer mit Alkoven und eigenem Eingang zu vermiethen.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Ring mit fünf Brillantsteinen, abzugeben Ludwigsstraße 7|2 gegen 25 fl. Belohnung. Eine Dose von Hirschhorn, abzugeben Zweibrückenstraße 12|0.

Gefunden. Ein Portemonnaie, abzuholen Mathildenstraße 5|1. Ein Pelzkrägerl, abzuholen Residenzstraße 25|3. Ein Hausschlüssel im Thal, abzuholen Karlsplatz 29|2 links.

Oeffentliche Vergnügungen.

Humplmayer (Dultplatz): Punschgläser-Concert-Soirée des Anton Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr Nachmittags.

Himmelsleiter (Müllerstraße): Produktion der Sängergesellschaft Lanzhammer, Jägler, Plankl, Klein 2c. Anfang 4 Uhr.

Tanzmusiken werden abgehalten: Im **Prater, Elysium, Tonhalle, Maigarten, Westend-Halle, Wittelsbachergarten, Phönizgarten und Paradiesgarten.**

Die Presse hat verlassen:

Das zweite Heft des

Notariatswesens

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

Enthaltend:

Die k. Verordnungen über **Notariatsgebühren** und **Notariatssitze**, ferner eine Uebersicht der Gebühren in alphabetischer Folge der Notariatshandlungen, endlich eine Ausrechnung der prozentmäßigen Gebühren in Tabellenform.

5 Bogen broschirt 18 kr.

Die 3te Lieferung wird die **Vollzugs-Instruktion** enthalten. Für die weitere Fortsetzung ist eine Reihe von Formularen für das praktische Geschäftsleben der Notare vorbereitet.

München, 17. Februar 1862. **Georg Franz.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Ponsomby, Colonel v. London.
Kugel, Kfm. v. Lüdenscheid.
Bognenx, Propr. v. Frankreich.
Dux, Kfm. v. Berlin.
Decis mit Gattin und Diener, Rentier von New-York.

Zu den vier Jahreszeiten.

Gubitz, Rent. v. Pest.
Merlangon, Negot. v. Lyon.
Heiligenstein, Kfm. v. Baden.
Friedrich, Kfm. v. Cöln.

Hotel Deyer (vorm. Maulick.)

Held, Kfm. v. Lahr.
Kirschbaum und Hupfeld, Kaufleute von Frankfurt.
Spisky, Kfm. v. Breslau.
Schmitt, Kfm. v. Linz
Schmidt, Kfm. v. Mainz.
Frey, Fabrikant v. Freiburg.
Fränkel, Kfm. v. Neustadt.

Blaue Traube.

Linke, Kfm. v. Hamm.
Kranzberg, Partik. v. Marienbad.
Ströde, Kfm. v. Reichenbach.
Tobler, Kfm. v. Thal.
Brodeh, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Leinfelder.

Gebhardt, Kfm. v. Nürnberg.
Mayer, Dr. v. Aibling.
Böppler, Frl. v. mit Bed. v. Wiesbaden.
Schwertfeger, Kfm. v. Dessau.
Seinsheim, Graf v. Grünbach.
Sießfeld, Kfm. v. Würzburg.

Goldenes Kreuz.

Schwarz, Kfm. v. Mainz.
Hille, Kfm. v. Teplitz.
Beyerböck, Sänger v. St. Pölten.
Kamerer, Kfm. v. Wertheim.

Stachus.

Heigele, Kfm. v. Ulm.
Strauß, Maler v. Dinkelsbühl.

Augsburger Hof.

Nathan, Kfm. v. Pesth.
Schullich, Partik. v. Lüttich.
Broßmann, Agent v. Wien.
Volkmann, Rechtsanwalt v. Stuttgart.
Cerden, Partik. v. Sigmaringen.
Promescher, Baron v. Innsbruck.
Schnitzer u. Weitenauer, Kfl. v. Kempten
Neuburger, Kfm. v. Obermaßing.
Schlemmer, Kfm v. Lichtenfels.

Oberpollinger.

Höchstädter, Kfm. v. Göppingen.
Lazi, Buchhalter und Oppenheimer, Kfm. v. Würzburg.
Bachmann, Gutsbes. v. Ettringen.
Neumann, Kfm. v. Leipzig.

Bamberger Hof.

Diez, Landger.-Assessor v. Kelheim.
Weihmann, Kfm. v. Ulm.
Wimmer, Posthalter v. Frankenhausen.
Feist, Bräuer u. Doppelhammer, Bürgermeister v. Tölz.

Bayerischer Löwe.

Leib, Kfm. v. Stuttgart.
Rosenthal, Kfm v. Nürnberg.
Lindenmair, Wirthssohn v. Dillingen.
Bolz m. Fam, Gastgeber v. Weilheim.
Dafel u. Brocki, Hdlsl. v. Tyrol.
Linz Gebr., Tuchmacher v. Breslau.
Schönberger, Priv. v. Straubing.
Holler, Kfm. v. Bregenz.

Rheinischer Hof.

Stelzer, Baumstr. v. Pilsen.
Stelzer m. Tocht., Fabrikbes.-Gattin v. Wien.
Carillon, Gouvernante v. Besin.
Habel, Post u. Bahnexpediteur v. Rosenheim

Württemberger Hof.

Stäcker, Kfm. v. Stuttgart.
Schmidt, Agent v. Nürnberg.
Röderer v., Lieut. v. Mannheim.
Rieß, Fabrik. v. Cöln.
Sperl, Gutsbes. v. Uffing.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek. Heute geschlossen.
Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien rc.: Heute nicht zu sehen.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstvereln: Heute geschlossen.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.
Marstall. k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwaheer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.
Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)
Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.
Englische: Min. Sir John R. Mitbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|3.
Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingergeg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Promenadestraße No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 3 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Caroliestraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Dult-)Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritär . . 74½ Pp. . . 74½ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Bräuer, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Sellerz.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Marienplatz.
	—	9	2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer. Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 18.0.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 36½ „	„ 9 37½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 54½ „	„ 9 55½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 42 „	„ 9 43½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 30½ „	„ 5 31½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 20½ „	„ 9 21½ „
Engl. Souvereingd'or	„ 11 44 „	„ 11 45 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44⅞ „	„ 1 45⅛ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 22. Febr. Oesterr. National-Anlehen 59⅜; Oesterreich. 5 proc. Metall. 51; Oesterreichische Bankaktien 722; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 84½; v. 1858 109¾; v. 1860 66¾; Ludwigshaf.-Bexbacher Eisenbahn-Aktien 130¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 106. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 173.

Wien, 22. Febr. Wechsel-Course. Augsburg 3Mt. 116.; London 10 137.10; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 55. Montag, 24. Februar 1862. (Mathias, Ap.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Das K. Hof- und Nationaltheater, sowie das Residenztheater sind heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz der Schauspielerin Anna Loderbek.

Die Verlobung vor der Trommel,

oder:

Der Mutter Angedenken.

Vaudeville in 3 Abtheilungen von Friedrich Blum.

Anfang Nachmittags 4 Uhr. Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Kobold Schabernack, oder: Die Altweiber-Mühle.

Volksmärchen mit Gesang in 3 Akten von Haffner. Musik von A. Müller.

In die Scene gesetzt vom Direktor Johann Schweiger.

Schabernack, ein Kobold	Hr. Ströhl.	Martin Sturm, ein invalider Corporal, jetzt Korbflechter	J. Schweiger
Taubenstein, Bergrath	Hr. Wagenbrun	Die alt' Nannerl, seine Gehilfin, vorm. Marketenderin	Frl. Benisch.
Simon, ein armer Müller, später Altweiber-Müller	Hr. Neuert.	Herr von Krummschnabel	Hr. Scholz.
Gertrude Schwalbe, die Wirthin zum Steinbock	Frau Fichtel.	Eulalia, seine Cousine	Frl. Weiser.
Lisette, ihre Tochter	Frl. Geisenhofer	Crescentia von Pimpelsberg, Ursula von Pimpelsberg (reiche alte Damen)	Frau Helmstätt. / Frl. Schmidt.
Ther. Veigerl, eine Pächterin	Frl. Allmann.	Leonidas, ihr Neffe	Hr. Wiesner.
Lukas Wuckerl, Dorfbader	Hr. Treumund.	Hahnenkamm, Richter	Hr. Herrmann.
Rosalie, sein Weib	Frl. Scholz.	Regine, sein Weib	Frl. Berg.
Pepi Hain, eine Wittwe	Frl. Spreng.	Michel, ein Knecht	Hr. Prüller.
Jakob, ihr Sohn, Jäger	Hr. Königshofer		
Kathi, Kellnerin	Frl. Weitner.		
Kilian, Knecht im Pachthofe	Hr. Imann.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr. Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Herr Candidat Beck.

Begräbnisse, Montag den 24. Februar vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Anna Maria Pröbstl, Pfründnerin v. h. (gest. d. 22., 71 J. a)
2 Uhr: Anna Ferchel, Geometerskind von Regensburg (gest d. 22., 1 J 4 M. a.)
2½ Uhr: Theresia Fleschütz, Gärtnerstochter v. h. (gest. d. 22, 41 J. a)
2¾ Uhr: Benedikt Resch, Marqueur von Fürstenzell, Ger. Passau (gest. d. 22, 62 J. a.)
3 Uhr: Simon Häberl, prakt Arztenskind v. h. (gest. d. 21, 1 J. 22 T. a) — Wilhelmine Stuhlreiter, Zimmermannskind v. h. (gest., d. 22., 1 J. 10 M. a.) — Katharina Hartl, Schäfflermeisterstochter von Hörzhausen, Gerichts Schrobenhausen (gest. d. 22., 32 J. a.) — Bernhard Kaltenberger, Steinmetzgeselle v. h. (gest. d. 22., 64 J. a.)
4¼ Uhr: Katharina Konen, bgl. Handelsmannskind v. h. (gest. d. 22., 14 T. a.)

Trauergottesdienste (Dienstag).

Heil Geistkirche. Vorm 9 Uhr für M. Felbinger, k. qu. Lehrer an der Kreuzschule dahier.
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Helena Reuner, Kaufmannstochter von Mittenwald.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Johann Bapt. Lindinger, bgl. Bierwirth v. h.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Mehrere hübsch meublirte Zimmer sind in der **Maximiliansstraße No. 22** 1 sogleich zu vermiethen.

Schellingstraße No. 5 3 ist ein schön meublirtes Zimmer mit Alkoven und eigenem Eingang zu vermiethen.

Versteigerung.

Heute Montag den 24. Febr, Vorm. von 9—12 Uhr und Nachm. von 2¼—5 Uhr, wird Herzogspitalgasse Nr. 22/3 links eine sehr gut erhaltene Mobiliarschaft von Kirsch- und Nußbaumholz gegen Baarzahlung versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren von einem armen Dienstmädchen: eine Kapuze, abzugeben Türkenstraße 36. Ein schwarzer Schleier, abzugeben Landwehrstraße 15/1. Ein Geldbeutel mit 23 fl., abzugeben Sendlingergasse 10 im Bäckerladen.

Gefunden. Ein silberner Armreif, abzuholen Karlsstraße 16 1 links. Ein goldener Uhrschlüssel. abzuholen Giesing, Tegernsee'r Landstraße 14/0.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Oeffentliche Vergnügungen.

Elysium: Dritter und letzter großer Maskenball mit gänzlich neuer Dekoration, vorstellend einen altdeutschen Turniersaal. Großes Maskenfest mit Ritterturnier, Mummenschanz und Gefecht. Nach 10 Uhr: Großer Festzug und altdeutsches Ritterturnier mit Mummenschanz, Gefecht zu Fuß und zu Roß. Eintrittspreise: Bis heute Nachmittags 4 Uhr: Für Herren 48 kr., Damen 18 kr. Abends an der Kassa: Für Herren 1 fl. und für Damen 30 kr.

Tonhalle: „Großer Maskenball mit Musik „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 30 kr., Damen 12 kr.

Unterpollinger: Punschgläser-Concert-Soirée des Anton Deininger mit Gesellschaft. Anfang ½8 Uhr.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Die Presse hat verlassen:

Das **zweite** Heft des

Notariatswesens

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

Enthaltend:

Die k. Verordnungen über Notariatsgebühren und Notariatssitze, ferner eine Uebersicht der Gebühren in alphabetischer Folge der Notariatshandlungen, endlich eine Ausrechnung der prozentmäßigen Gebühren in Tabellenform.

5 Bogen broschirt 18 kr.

Die 3te Lieferung wird die **Vollzugs-Instruktion** enthalten. Für die weitere Fortsetzung ist eine Reihe von Formularen für das praktische Geschäftsleben der Notare vorbereitet.

München, 17. Februar 1862. **Georg Franz.**

Bei **G. Franz** in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Samuel Bauer's

Vollständiges evangelisches Gebetbuch

für die häusliche Andacht zum täglichen Gebrauche.

Bestehend in Gebeten auf den Morgen und Abend in gesunden und kranken Tagen.

Mit sehr deutlichen Lettern gedruckt.

Zwei Bände mit zwei feinen Stahlstichen.

Preis geheftet 1 fl. 30 kr. Sehr schön in engl. Leinwand gebund. 1 fl. 54 kr.

Dieses Gebetbuch enthält auf über 600 Seiten größtes Octav-Format Morgen- und Abendgebete in gesunden und kranken Tagen, sowie Gebete für alle fast nur denkbaren Fälle und Lagen des menschlichen Lebens.

Die Gediegenheit und Beliebtheit dieses christlichen Haus- und kräftigen Andachtsbuches ist dadurch schon hinlänglich bewiesen, daß in verhältnißmäßig kurzer Zeit gegen

Fünfundfünfzig Tausend Exemplare

in 9 Auflagen davon verkauft wurden.

Es kann daher auch mit Recht diese neue Auflage Jedermann empfohlen werden.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Edel, C., das **königl. bayerische Gesetz vom 10. November 1861,** die **Gerichtsverfassung** betreffend. geh. 1 fl. 30 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. **Preis: 36 kr.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Eberts, Kfm. v. Mainz.
Schmitz, Kfm. v. Hagen.
Startz, Kfm. v. Aachen.
Lesser, Kfm. v. Berlin.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Springer u. Weiß, Kflte. v. Wien.
Goldschmidt, Kfm. v. London.
De la Pêne, Offizier v. Rom.
Stritt, Kfm. v. Lenzkirch.
Chamboß, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Mappes, Kfm. v. London.
Pahl, Kfm. v. Berlin.
Braun, Mdme., mit Tochter, Advokatensgattin v. Oettingen.
Hoffer, Kfm. v. Ludwigshafen.

Hotel Leinfelder.

Holzwart, Priv. v. Cannstatt.
Seidel, Buchhändler v. Wien.
Bauer, Banquier v. Augsburg.
Beer, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.

Stadler, Assessor v. Neuburg.
Märzbach, Kfm. v. Bayersdorf.

Hotel garni (Schafroth).

De la Croy, Kfm. v. Hamburg.
Günzburger, Kfm. v. Offenbach.
Chan u. Laubner, Kflte. v. Frankfurt.
Demhof, Kfm. v. Innsdruck.
Schwertner, Kfm. v. Bremen.
Porten, Kfm. v. Lyon.
Lipton, Kfm. v. Mannheim.
Trettner, Kfm. v. Lenzburg.
Leinstein, Kfm. v. Fürth.

Stachus.

Angerer, Bildhauer v. Nürnberg.
Nennster, Dr. v. Prag.

Augsburger Hof.

Lerner, Ingenieur v. Wilseck.
Wittwer, Posthalter v. Ottobeuern.
Ruppert, Assessor v. Schwabach.
Westermann, Rechtsrath v. Ansbach.
Cammerer mit Gattin, Ingenieur v. Lahr.

Obervollinger.

Müller, Maler v. Bezigheim.
Locher, Bereiter v. St. Gallen.
Erbe, Kfm. v. Schmalkalden.
Eriemayer, Prokurator v. Schwalbach.
Wollner, Bez.-Ger.-Sekretär v. Landshut.
Traubmann, Rechtsprakt. v. Bayreuth.
Leonhard, Bahnbeamter v. Leipzig.
Reinhart, Beamter v. Wien.
Michaelis, Gutsbes. a. d. Schweiz.
Trennert, Kfm. v. Mailand.
Klugert, Kfm. v. Dresden.

Bamberger Hof.

Heid, Kfm. v. Augsburg
Sedelmaier, Assessor v. Friedberg.
Vogel, Advokat v. Kempten.
Pollinger, Priv. v. Wien.
Frouebold, Kfm. v. Ungarn.
Müller, Künstler v. Wien.
Glenk, Postassistent v. Nördlingen.

Bayerischer Löwe.

Sturm, Priv. v. Augsburg.
Werlein, Fabrik. v. Lindau.
Ebenteuer, Priv.-Tochter v. Kempten.

Rheinischer Hof.

Sterr, Pfarrer v. Marlrain.
Holstein, Kfm. v. Asch.
Ullmann, Kfm. v. Augsburg.
Reber, Gutsbes. v. Warthausen.
Ambos, Kfm. v. Miesbach.
Kleinhans mit Tochter, Mühlwerksbes. von Eschenlohe.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Päße von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kemprenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Promenadestraße No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Päße v. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sawoëin. Exc., Theatinerstr. No. 11. Päße beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßoisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Dult-) Platz No. 22|2.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.
Für Fremde auch zu anderer Zeit dem Besuche geöffnet.
Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallasiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhauserstraße)

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 24. Februar bis 3. März 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. 1 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. 1 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. — Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 2 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 4 Lth. — Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 8 Lth. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 8 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. W. 1 fl. 44 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf., Einbrennmehl d. W. 1 fl. 12 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 11 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. W. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. W. — fl. 57 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 8 kr., der Dreißiger 11 kr 3 pf.; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 36 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. W. 4 fl. 49 kr., d. Dr. 18 kr. — pf.; mittlere Gersten d. W. 3 fl. 37 kr., d. Dr. 13 kr. 2 pf., ordinäre Gersten d. W. 2 fl. 53 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf.; Erbsen schöne d. W. 2 fl. 4 kr., d. Dr. 7 kr. 3 pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 52 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Bruun d. W. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. W. 2 fl. 40 kr., d. Dr. 10 kr. — pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 34 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 12 kr; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 16 kr.; Birschlinge 10 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. W. 8 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweitzer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 28 fl. — kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 29 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 5 Stück 8 kr.; Truhen-Eier 3 Stück 4 kr. Hennen, alte 27 kr.; Hühner 27 kr. Indianen 2 fl. 42 kr.; Kapaunen 1 fl. 18 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 20 kr.; Enten, alte 42 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 30 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereffig 4 kr.; Obstessig 7 kr; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 12 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. — kr.; Birkenholz 14 fl. 57 kr.; Föhrenholz 11 fl. 48 kr.; Fichtenholz 11 fl. 51 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U früh.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Gilgenrainer. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 74½ Ppr. . . 74½ Gld.

Fiaker und Droschken.

Einer	Fiaker. Personenzahl für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer	Ware für 1 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 54	1 12		
4	1 12	1 36	½ St.	— 24
5	1 21	1 51	1 St.	— 48
6	1 30	2 6		
7	1 39	2 21	1½ St.	1 6
8	1 48	2 36	2 St.	1 24
9	1 57	2 51		
10	2 6	3 6	2½ St.	1 42
11	2 15	3 21	3 St.	2 —
12	2 24	3 36		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 3.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 56. Dienstag, 25. Februar 1862. (Walburga.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater.

[33. Vorstell. im Abonnement.]

Einen Jux will er sich machen.

Posse mit Gesang in drei Aufzügen von Nestroy.

Personen:

Zangler, Gewürzkrämer in einer kleinen Stadt		Herr Büttgen.
Marie, dessen Nichte und Mündel		Frl. Schaumberger.
Weinberl, Handlungsdiener	bei Zangler	Herr Lang.
Christopherl, Lehrjunge	bei Zangler	* * *
Frau Gertrud, Wirthschafterin	bei Zangler	Frau Rohrleitner.
Kraps, Hausknecht	bei Zangler	Herr Flerr.
Melchior, ein vazirender Hausknecht		Herr Sigl.
August Sonders		Herr Stritt.
Hupfer, Schneidermeister		Herr Stöckelmeyer.
Madame Knorr, Modewaarenhändlerin in der Hauptstadt		Frl. Söltl.
Frau Fischer, Wittwe		Frl. Lanzlott.
Fräulein Blumenblatt, Zangler's Schwägerin		Frl. Seebach.
Brumminger, Kaufmann		Herr Keller.
Philippine, Putzmacherin		Frl. Thierry.
Lisett, Stubenmädchen bei Fräulein Blumenblatt		Frl. Muschek.
Kaspar, ein Hausmeister		Herr Selzle.
Lorenz, ein Lohnkutscher		Herr Kopp.
Krill, ein Polizeidiener		Herr Obermayer.
Rab, ein Gauner		Herr Eiseneck.
Joseph, erster Kellner		Herr Wagner.
Jakob, zweiter Kellner		Herr Thoms.

Die Handlung spielt im ersten Aufzuge in Zanglers Wohnung in einer kleinen Stadt, dann in der nahe gelegenen Hauptstadt, gegen den Schluß wieder bei Zangler.

* * * Herr Georg Lang.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Das Wettermachermännlein in München.

Eine gar seltsame Münchener Stadtgeschichte aus der guten alten Zeit, für Alt und Jung in 5 Aufzügen nebst Prologus. Nach Dr. Franz Trautmann's frohen und ernsten Kunden, zur Kurzweil aller lustigen Leut und Vertreibung aller langweiliger Stunden. Als Volksstück hergerichtet von Ferd. Fränkel.

Herzog Johann . . .	Hr. Christ.	Phllipp Welser, Wechsler	Hr. Fehr sen.
Corb. Rosenbusch, Stadt-Richter und Vorsitzer des peinlichen Gerichts . .	Hr. Dor.	Katharina, sein Töchterlein Jungfrau Barbara, deren Base	Frl. Berg. Frl. Ehrenstein.
Heller, sein Factotum . .	Hr. Müller.	Benno, ein Waffenschmied	Hr. Fehr jun.
Magister Wildbrecht . .	Hr. Seeberg.	Ulrich, Schenkwirth zum schwarzen Strauß . .	Hr. Berger.
Syndicus Osterreiter . .	Hr. Preis.	Ein Faßbinder	Hr. Scherer.
Raimarus, herzogl. Astrolog	Hr. Webet.	Der Burgvogt vom Falkenthurm	Hr. L. Schweiger
Junker Sarazin . . .	Hr. Buchwald.	Die alte Sara vom Radlsteig	Frau Fehr.
Paulus, sein Knecht . .	Hr. Eisenmann.		
Berthold, der Speirer, Kaufmannssohn v. Frankfurt	Hr. Liebert.		

Trabanten, Bürger und Volk der Münchener Stadt.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Kobold Schabernack, oder: Die Altweiber-Mühle.

Volksmärchen mit Gesang in 3 Akten von Haffner. Musik von A. Müller.
In die Scene gesetzt vom Direktor Johann Schweiger.

Schabernack, ein Kobold .	Hr. Ströhl.	Martin Sturm, ein invalider Corporal, jetzt Korbflechter	J. Schweiger
Taubenstein, Bergrath .	Hr. Wagenbrun.	Die alt' Nannerl, seine Gehilfin, vorm. Marketenderin	Frl. Benisch.
Simon, ein armer Müller, später Altweiber-Müller	Hr. Neuert.	Herr von Krummschnabel	Hr. Scholz.
Gertrude Schwalbe, die Wirthin zum Steinbock	Frau Fichtel.	Eulalia, seine Cousine .	Frl. Weiser.
Lisette, ihre Tochter . .	Frl. Geisenhofer	Crescentia von Pimpelsberg } reiche alte Damen	Frau Helmstätt.
Ther. Veigerl, eine Pächterin	Frl. Allmann.	Ursula von Pimpelsberg } reiche alte Damen . . .	Frl. Schmidt.
Lukas Wuckerl, Dorfbader	Hr. Treumund.	Leonidas, ihr Neffe . .	Hr. Wiesner.
Rosalie, sein Weib . .	Frl. Scholz.	Hahnenkamm, Richter . .	Hr. Herrmann.
Pepi Hain, eine Wittwe .	Frl. Spreng.	Regine, sein Weib . . .	Frl. Berg.
Jakob, ihr Sohn, Jäger .	Hr. Königshofer	Michel, ein Knecht . .	Hr. Prüller.
Kathi, Kellnerin . . .	Frl. Weitner.		
Killian, Knecht im Pachthofe	Hr. Imann.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Candidat Hopf.

Begräbnisse, Dienstag den 25. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Theresia Schunter, Lohndienersfrau v. h. (gest. d. 23., 26 J. a.) — Anna Janner, bgl. Bäckermeisterskind v. h. (gest. d. 23., 11 M. a.) — Friedrich Maurer, Schäfflergesellens-Kind von Karlestein (gest. d. 23., 3 T. a.) — Karolina Beutlrock, Marktaufseherstochter v. h. (gest. d. 23., 23 J. a.) — Anna Bayerl, Ordensschwester der englischen Fräulein (gest. d. 23., 32 J. a.) — Hildegard Huelee, Bauerstochter von Diemantstein (gest. d. 23., 22 J. a.) — Theresia Feohnauer, Mühlbaumeisterstochter von Thiersheim (gest. d. 23., 17 J. a.)

2½ Uhr: Barbara Elsenreiner, d. Salistöpplerskind v. h. (gest. d. 23., 1 M. 11 T. a.)

3 Uhr: Franziska Seidl, pens. fürstl. Kammerfrau v. h. (gest. d. 23., 72 J. a.) — Friederika Messert, k. Revierförsterswittwe v. h. (gest. d. 23., 76 J. a.)

3½ Uhr: Julie von Merz-Gutenheim, k. Oberlieutenantswittwe v. h. (gest. d. 23., 65 J. a.)

4 Uhr: Christian Hümmer, Eisenbahn-Conducteur von Schmeilsdorf, Gerichts Kulmbach (gest. d. 23., 42 J. a.).

Trauergottesdienste (Mittwoch.)

Metropolitankirche. Morgens ½9 Uhr für Bernhard Katzenberger, Steinmetzgeselle v. h.
St. Peter. Morgens 8 Uhr für Theresia Fleschütz, Gärtnerstochter v. h.
St. Anna. Morgens 8 Uhr für Theresia Schunter, Lohndienersfrau v. h.

Bei Georg Franz in München, Theatinergasse Nr. 4, ist zu haben:

Jugend-Album.

Blätter zur angenehmen und lehrreichen Unterhaltung im häuslichen Kreise.

Von Aurelie, Karl Biernatzky, Adolph Bube, Martin Claudius, August Corrodi, Th. Dielitz, Friedr. Gerstäcker, A. W. Grube, Friedrich Güll, Thekla v. Gumpert, Friedr. Hoffmann, W. O. v. Horn, Heinrich Jüde, Julius Krais, Franz Kühn, Louise Mai, Gustav Nieritz, Emil Ohly, Isidor Proschko, Julie Ruhkopf, F. A. Schmidt, Charlotte Späth, Karl Stöber, F. v. Tschudi, J. Wartmann, Ottilie Wildermuth u. A.

Mit ca. 70 colorirten und schwarzen Bildern. **Jahrgang 1862.**

(Erscheint in 12 Monatsheften, jedes zu 21 kr., vollständig.)

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Ein Salon ist zu vermiethen **Maximiliansstraße No. 8** im dritten Stock. Wird auch an Fremde abgegeben. [2]

Frühlingsstraße 18|2 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Bei einer ruhigen Beamtensfamilie ist ein schön meublietes Zimmer mit eigenem Eingang an einen soliden Herrn sogleich oder bis 1. März zu vermiethen. [1]

Frauenhoferstrasse No. 2|3 rechts.

Versteigerung.

Heute Dienstag den 25. Februar, Versteigerung verschiedener Gegenstände in der Pfand- und Leihanstalt am Isarthore.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein blaues Geldsäckchen mit 18 bis 20 fl., abzugeben gegen 2 Kronenthaler Belohnung Sendlingergasse 32 im Laden. Ein Bracelet von Silber und vergoldet, abzugeben gegen angemessene Belohnung Schönfeldstraße 8a|2 links.

Oeffentliche Vergnügungen.

Glasgarten: „Siebenter großer Maskenball." Ballmusik: „Die Münchener." Anfang Abends ½8 Uhr. — Eintritt nur für Herren 18 kr.

Württembergerhof: „Bürger-Ball." Anfang 7 Uhr. Eintritt 30 kr.

Bei Georg Franz in München, Pernsazasse No. 4, ist zu haben:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Burmester, Kfm. v. Wiesbaden.
Kail, Kfm. v. Eulenburg.
Hirsch, Kfm. v. Mainz.
Buchner, Kfm. v. Lahr.
Dux, Kfm. v. Berlin.
Schrader, Kfm. v. Magdeburg.
Bonné, Kfm. v. Mannheim.

Zu den vier Jahreszeiten.

Wodiebrad, Wirthschaftsrath v. Wien.
Lorenz, Kfm. v. Leipzig.
Schauff, Negot. v. Paris.
Hohenstein, Priv. v. Carlsruhe.
Kramer, Priv. v. Stuttgart.

Hotel Leinfelder.

Günther u. Ernst, Kflte. v. Nürnberg.
Freyberg, Baron, Hauptmann, Haaß und Bachmann, Kflte. v. Augsburg.
Herding, Concipient v. Bayreuth.

Goldenes Kreuz.

Bandlin, Kfm. v. Reutlingen.
Brikman, Mme. v. Landshut.
Ortman, Kfm. v. Berlin.

Hotel garni (Schafroth).

Höfner, Priv. v. Aachen.
Lehmborn, Kfm. v. Wertheim.
Treff, Kfm. v. Wien.
Moner, Kfm. v. Leipzig.
Dresch, Kfm. v. Offenheim.
Lipp, Kfm. v. Neumarkt.
Sterndle, Kfm. v. Stuttgart.
Hoch, Kfm. v. Mannheim.

Augsburger Hof.

Birsen, Partik. v. Graz.
Wibmer, Rechtsanwalt v. Memmingen.
Conlon v., mit Familie, kgl. Revierförster v. Ingolstadt.
Thünemann, Postoffizial v. Regensburg.
Fassold, Assessor v. Gunzenhausen.
Forndran, Partik. u. Völk, Dr. v. Augsburg.
Sartori, Rechtskonciv. v. Dillingen.
Obermeier, Rechtskonciv. v. Augsburg.
Murnauer, Knogle u. Auer, Oekonomen v. Hohendorf.
Mühlberger, Fleischmann u. Rothrich Kflte. v. Brünn.

Obervollinger.

Salch, Bez.-Ger.-Assessor v. Rottach.
Hug, Dr. v. Wien.
Frey mit Sohn, Werkmstr. u. Karl, Lieut. v. Regensburg.
Rüdt v., Landrichter v. Weilheim.
Hainlin, Kfm. v. Stuttgart.
Wild, Postprakt. v. Holzkirchen.
Höfer, Wirth v. Untermaxfeld.
Lenz, Techniker v. Berlin.
Kreitmeier v. Eßlingen.
Sonnerl, Sattler v. Erlingen.
Maurermeyer, Expeditor v. Jettingen.
Spahn, Portefeuillier v. Wien.
Zobl, Lehrer v. Höchstädt.

Goldener Bär.

Fuchs, Rittmeister v. Ansbach.
Soulez, Geistlicher v. Lausanne.
Lefuire Frhr., mit Nichte v. Wallerstein.
Lorking, Kfm. v. Mainz.
Blüst, Offizier v. Innsbruck.

Bamberger Hof.

Steinberger, Fabrik. v. Regensburg.
Kutzer, Geometer v. Kempten.
Dufter, Assessor v. Tölz.
Hahaus, Kfm. v. Cöln.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Conville-Brunetti v. Rom.
Neumüller, Priv. v. Regensburg.

Goldener Stern.

Harleß, Kfm. v. Nürnberg.
Trantwein, Kfm. v. Bremen.
Tobel v., Kfm. v. Zürich.

Bayerischer Löwe.

Bauer, Hdlsm. v. Stuttgart.
Schwabauer, Wirth v. Göggingen.
Jakobi, Musiker v. Utting.
Koller, Priv. v. Bregenz.
Glaser, Schauspieler v. Wien.
Fronbacker, Krämerstochter und Jurmann, Hdlsm. v. Augsburg.
Bürckl, Hdlsm. v. Landsberg.
Filser, Hdlsm. v. Altdorf.

Rheinischer Hof.

Fischer mit Sohn, Försterstochter v. Pfistriz.
Adler, Mechaniker v. Augsburg.
Goldern v., Priv. v. London.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere**: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet,
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Siegesthor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1|2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden wird empfohlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung bezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Süder Prioritäts . . 74⅛ Pp . . 74½ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Wegner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isenüb Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller. Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Marienplatz.
		9	2 U. Nchm.	Krone an dem
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Rolfratshauf.	—	30	8 U. Nm.	Ostermeyer.
üb. Ebenhausen			3 U. Nm.	Gilgenreiner.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marsfeldstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 18.0.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 36½ „	„ 9 37½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 54½ „	„ 9 55½ „
Holl. 10 fl. Stücke . .	„ 9 42 „	„ 9 43½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 30½ „	„ 5 31½ „
Napol'd'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20½ „	„ 9 21½ „
Engl. Souvereingd'or	„ 11 44 „	„ 11 45 „
Einfrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44½ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 24. Febr. Oesterr. National-Anlehen 59½; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50; Oesterreichische Bankaktien 716; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63½; v. 1858 110; v. 1860 66½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130½: Bayer Ostbahn-Aktien 106½ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 171.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 57. Mittwoch, 26. Februar 1862. (Victor v. A.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. Inserate pe Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Residenz-Theater. (88)

Zum ersten Male:

Die goldene Rose.

Komische Pantomime in zwei Aufzügen vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Die Rosenfee in der Gewalt des Riesen Halifax	Frl. Roséri.	Eine Pächterin	Frl. Widder.
Der Riese Halifax, erscheint als Rabe und Löwe	Hr. Eiseneck.	Ein Fischweib	Hr. Vogl.
Arlequin	Hr. Stettmeier.	Ein Räuberhauptmann	Hr. Hartwig.
Columbine	Frl. Berger.	Zwei Dienstmägde	Frau Thoms. / Frl. Thierry.
Pantalon	Hr. Fleix.	Zwei Lastträger	Hr. Kettenbeil. / Hr. L. Reithmeir
Leander	Hr. Saal.	Ein Pastetenbäcker	Hr. W. Reitmeir
Pierrot	Hr. La Roche.	Zwei Veilchen	Mathilde Zink. / Clotilde Sutor.
Ein Diener des Leander	Hr. Herrmann.	Belebte Blumen, Käufer und Verkäuferinen.	
Eine Putzmacherin	Frl. Greesbach.		

Spaziergänger, Räuber, ein Gaukler.

Vorher:

Dumm und gelehrt.

Dramatischer Scherz in einem Aufzuge von Pitz.

Personen:

Hofrath Böcking, Advokat	Herr Keller.
Sophie, seine Tochter	Frl. Jahn.
Assessor Berg	Herr Richter.
Hermann Buchhof, Professor	Herr Leigh.
Isidor Buchhof, Oekonom und Bräuhausbesitzer	Herr Lang.
Ein Bedienter	Herr Selzle.

Die Handlung spielt im Hause des Hofraths.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Klüllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Staberl lebendig-todt, oder: Der Freund in der Noth.

Posse in 3 Akten von Direktor Carl.

Wilmer, ein alter Privatier	Hr. Preis.	Frau Waberl	Frau Lindner.
Wilhelm, sein Neffe	Hr. Eisenmann	Frau Urschel (Nachbars-frauen)	Frau Frhr.
Lenchen, Haushälterin	Frl. Haller.	Frau Nanni (Nachbars-frauen)	Frl. Berg.
Christl, Köchin (Schwäbin)	Frl. Schweiger.	Frau Rosel (Nachbars-frauen)	Frl. Wiedmann.
Staberl	Hr. Dor.	Herr Grier	Hr. Weber.
Anton, Bedienter	Hr. Rechel.	Herr Thalberg	Hr. Scherr.
Rosa, Kammermädchen	Fel. Loderbeck.	Herr Friedmann	Hr. Mayer.
Stiller, ein armer Bürger	Hr. Seeberg.	Herr Berger	Hr. Berger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Logr 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

's Letzte Fensterln.

Alpenscene mit Gesang in 1 Akt von J. G. Seidl. Musik von Ignaz Lachner.

Mathies, a Jaga . . Hr. Wiesner. — Rosrl, Schwoagerin . . Frl. Benisch.

Hierauf: **Zwei Freunde und ein Rock.** Posse in 1 Akt von Lebrün.

Karl Bild, Musiker	Hr. Neuert.	Scharf, ein Gerichtsdiener	Hr. Böhmert.
Ernst Marke, sein Freund, ein Maler	Hr. Wiesner.	Frau Nir, Inhaberin eines Gasthofes	Frau Fichtrl.
Sirding, ein Kaufmann	Hr. Wagrnbrun	Michael, ein Aufwärter	Hr. Herrmann.
Fleck, Schneidermrister	Hr. Königshöfer	Ein Gerichtsdiener	Hr. Prüller.

Zum Schluß: **Drei Jahrln nach'm letzten Fensterln.**

Alpenscene mit Gesang in 1 Akt von J. G. Seidl. Musik vom k. Hofkapellmeister J. Lachner.

Mathies, Soldat . . Hr. Wiesner. — Rosel, a Schwoagerin . . Frl. Benisch.

's Ganze g'schieht so 3 Jahrln nachm letzten Fensterln.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Prater: „Großer Maskenball." Anfang Abds. 8 Uhr. Eintritt für Herren 30 kr., für Damen 12 kr. Charaktermasken frei.

Glasgarten: „Frei-Ball." Anfang ½8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Protestantische Pfarrei. Um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Hopf.

Begräbnisse, Mittwoch den 26. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Stephan Kündinger, Eisenbahnkondukteurskind v. h. (gest. d. 24., 21 T. a.)
2½ Uhr: Katharina Wötterl, Privatiersgattin von Wilmatshofen (gest. d. 24., 42 J. a.)
2¾ Uhr: Rescenz Ernst, bal. Metzgermeisterekind v. h. (gest. d. 24., 1 M. a.)
3 Uhr: Augusta Schubert, Coloristin v. h. (gest. d. 24., 24 J. a.)
3½ Uhr: Ludwig Pentl, Steindruckerskind v. h. (gest. d. 24., 3 J. 6 M. a.)
4 Uhr: Bertha Spies, b. Cafétierskind v. h. (gest. d. 24., 1 M. a.)

Trauergottesdienst (Donnerstag.)

St. Peter. Morgens 8 Uhr für Karolina Beutlrock, Marktaufseherstochter v. h.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I./I. Mittwoch den 26. Februar. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Karl Grundler, vormal. Kanzlei-Sekretär im Handelsministerium dahier, wegen Vergehens der Amtsuntreue durch Unterschlagung anvertrauter Gelder I. Grades. 9 Uhr: Verhandlung gegen Joseph Baussancourt, Taglöhner von Ingenheim, wegen Verbrechens des Diebstahls. 10 Uhr: Verhandlung gegen Johann Böschl, Maurer von hier, wegen Verbrechens der Widersetzung. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Wilh. Seifried, Dienstknecht von Pipinsried, wegen Vergehens der ausgezeichneten Eigenthumsbeschädigung, verübt im Complotte. 5 Uhr: Verhandlung gegen Michael Häusler, Ziegelmeister von Solln, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Die Presse hat verlassen:

Das **zweite** Heft des

Notariatswesens

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

Enthaltend:

Die k. Verordnungen über Notariatsgebühren und Notariatssitze, ferner eine Uebersicht der Gebühren in alphabetischer Folge der Notariatshandlungen, endlich eine Ausrechnung der prozentmäßigen Gebühren in Tabellenform.

5 Bogen broschirt 18 kr.

Die 3te Lieferung wird die **Vollzugs-Instruktion** enthalten. Für die weitere Fortsetzung ist eine Reihe von Formularen für das praktische Geschäftsleben der Notare vorbereitet.

München, 17. Februar 1862. **Georg Franz.**

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Drei Zimmer nächst dem Dultplatz, groß und schön meublirt. sind sogleich zu vermiethen [3] Max-Joseph-Straße No. 1|0 links.

Rosenthal No. 19|2 links ist ein großes, schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Versteigerung.

In der Commiss.-Lizitat.-Niederlage von M. Ruef, Prannerégasse No 8—9 Parterre, heute Mittwoch von ½ 9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein goldener Ring mit einem grünen Stein, abzugeben Heil-Geistgasse 3|2.
Eine Brieftasche mit Paß und Gewerbeschein, abzugeben Dultgasse 3|1.
Gefunden. Ein Portemonnaie, abzuholen Löwengrube 6|3 rechts.

Bei Georg Franz in München, Pernsagasse No. 4, ist zu haben:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Day mit Mutter und Courier, Rentier von Amerika.
Gersfeld, Kfm. v. Berlin.
Vogt, Kfm. v. Elberfeld.
Meißel mit Sohn, Fabrikant v. Westphalen.

Zu den vier Jahreszeiten.

Bleazby, Rent. v. Irland.
Haderer, Gebr., Rent. v. Straßburg.
Weiler, Kfm. v. Frankfurt.
Strauß, Kfm. v. Mannheim.
Ströbel, Kfm. v. Luxemburg.

Hotel Oetzer (vorm. Maulich.)

Strewe, Kfm. v. Chemnitz.
Wasse, Kfm. v. Iserlohn.
Barth, Kfm. v. Hamburg.
Krönig, Kfm. v. Bielefeld.
Hirschfeld, Kfm. v. Berlin.
Przewisnisky, Kfm. v. Leipzig.
Lautenschläger, Kfm. v. Plauen.
Luckenbach, Kfm. v. Hagen.

Blaue Traube.

Oberländer, Fabrikant v. Greiz.
Auerbach, Fabrikant v. Münster.
Brandau u. Reichert, Kflte. v. Frankfurt.
Stern, Mdme. mit Sohn, Priv. v. Wien.
Schüle, Kfm. v. Eßlingen.

Hotel Leinfelder.

Rinecker, Dechant und Stadt-Pfarrer von Reichenhall.
Ulrich, Kfm. v. Harburg.

Goldenes Kreuz.

Steiger, Kfm. v. Augsburg.
Lugmaier, Priv. v. Wolnzach.

Hotel garni (Schafroth).

Authenried, Kfm. v. Stuttgart.
Baitner, Kfm. v. Leinfelden.
Kobler, Kfm. v. Ansbach.
Lebhard, Kfm. v. Oldenburg.
Schiffner, Kfm. v. Wertheim.
Fischberg, Kfm. v. Rheineck.

Stachus.

Zillober, Professor v. Augsburg.
Moschan, Priv. v. Winterthur.
Müller, Kfm. v. Pesth.
Kreibig, Lehrer v. Eichstädt.
Berr, Kfm. v. Oettingen.

Augsburger Hof.

Heimer, Advokat v. Donauwörth.
Sonnenburg, Partik. v. Augsburg.
Düll, Bergbeamter v. Rußberg.
Keimer, Pfarrer v. Uebersee.
Mattyé, Ingenieur v. Zürich.
Mayer, prakt. Arzt u. Berthold, Ordensbruder v. Scheyern.
Pach, Geistlicher v. Offegg.

Obervollinger.

Müller, Priv. v. Bamberg.
Greiner, Beamter v. Salzburg.
Lehner, Hdlsm. v. St. Gallen.
Krauß, Kfm. v. Wien.
Bäumler, Juwelier v. Hagenau.
Gilier, Bräuer v. Lippe.
Eicher, Kfm. v. Speyer.
Burth, Hdlsm. v. Füßen.
Würzinger mit Sohn, Oekonom von Wildsburg.
Bigler mit Tochter, Bierbräuer v. Abensberg.
Unkel, Mechaniker v. Urach.
Schweizer, Mechaniker v. Ulm.
Berger, Mechaniker v. Stuttgart.

Bamberger Hof.

Duveil v., Schauspielerin v. Zürich.
Schlinger, Priv. v. Regensburg.
Keller m. Gattin, Gutsbes. v. Weilheim.
Hellinger, Priv. v. Regensburg.
Roll, Kfm. v. Wien.
Schaber, Kfm. v. Landshut.
Schleifer, Oekonom v. Weilheim.
Wimpfheimer, Kfm. v. Ichenhausen.
Pirot, Kfm. v. Offenbach.
Sedelmaier, Lehrer v. Böbing.
Schaderer, Oekonom v. Hofdorf.

Bayerischer Löwe.

Nigel, Curat v. Wielenbach.
Lutz, Hdlsm. u. Wagner, Priv. v. Augsburg.
Schäffler, Hdlsm. v. Türckheim.
Wittmann, Priv. v. Neuburg.
Kopold, Hdlsm. v. Dillingen.
Maier m. Gattin, Krämer v. Eck.
Holfelder, Hdlsm. v. Röttenbach.
Werner, Krämer v. Landsberg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 8.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse: altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Bararstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterosthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium. Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung. Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.

7) Paläontolog. Sammlung, Conservator Stelle unbesetzt.

8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritär . . 74⅛ Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone, Caroli-platz.
			6 U. Abds	
„	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshs. .	—	30	2 U Nm.	Gilgenwirth.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt. 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt. 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Bestellungs-Comptoir: Löwengrube Nr. 18.0.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 36½ „	„ 9 37½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 54½ „	„ 9 55½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 42 „	„ 9 43½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 30½ „	„ 5 31½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 20½ „	„ 9 21½ „
Engl. Souvereingd'or	„ 11 44 „	„ 11 45 „
Fünffrancethaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44½ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 25. Febr. Oesterr. National-Anlehen 59 ⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅛; Oesterreichische Bankaktien 718; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64; v. 1858 109⅞; v. 1860 66⅜; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 131; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 172.

Wien, 25. Febr. Wechsel-Course. Augsburg 3 Mt. 116.25; London 10 137.50; Silber. | —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 58. Donnerstag, 27. Februar 1862. (Navigino, V.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Protestantische Pfarrei. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Feez.

Königl. Hof- und National-Theater.

[34. Vorstell. im Abonnement.]

Die letzte Hexe.

Volksschauspiel in drei Aufzügen von Martin Schleich.

Personen:

Jörg von Stapfen, Stadtrichter	Herr Sigl.
Heiß, sein Beisitzer	Herr Leigh.
Johann Hainstöckel, des innern Raths geheimer Sekretarius	Herr Lang.
Spaten, Mitglieder des innern Raths	Herr Büttgen.
Tuchtlinger, Mitglieder des innern Raths	Herr Eiseneck.
Frau Döpstlin, Weinschenkenswittwe	Fräulein Seebach.
Konrad, ihre Söhne	Herr Christen.
Xaver, ihre Söhne	Fräulein Muschek.
Rosl, eine Anverwandte	Fräulein Lanzlott.
Nanni, Magd der Frau Döpstlin	Frau Rohrleitner.
Frau Meierlin, Bierbrauerswittwe	Fräulein Söltl.
Hans, ihr Sohn	Herr Thoms.
Rathsdiener	Herr Wagner.

Rathsherren. Stadttrabanten.

Ort der Handlung: München. Zeit: Erste Hälfte des vorigen Jahrhunderts.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Freitag: „Das Nachtlager in Granada." Oper von Kreutzer.
Samstag: Zum ersten Male: „Eine glänzende Partie." Lustspiel von Keller. Hierauf: „Der gerade Weg ist der beste." Lustspiel von Kotzebue.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Goldenes Kreuz: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.
Wittelsbachergarten: Gesang-Soirée der Familie Kienast. Anfang ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Orchester-Direktors Max Sieber.

Der böse Geist Lumpacivagabundus, oder: Das liederliche Kleeblatt.

Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von Johann Nestroy. Musik von A. Müller.

Stellarius, Feenkönig	Hr. Scherer.	Strudel, Wirth zum gold. Nockerl in Wien	Hr. Mayer.
Fee Fortuna, Beherrscherin des Glückes	Frl. Berg.	Hobelmann, Tischlermeister in Wien	Hr. Christ.
Brillantine, ihre Tochter	Frl. Haller.	Peppi, seine Tochter	Frl. Schweiger.
Fee Amorosa, Beschützerin der wahren Liebe	Frl. Loderbeck.	Anastasia Hobelmann	Frau Lindner.
Mystifax, ein alter Zauberer	Hr. Christ.	Röserl, Magd	Frl. Wiedmann.
Hilarius, sein Sohn	Hr. Rechel.	Ein Porträtmaler	Hr. Weber.
Fludribus, Sohn eines Magiers	Hr. Graßl.	Johann, Bedienter	Hr. Berger.
Lumpazivagabundus, ein böser Geist	Hr. Eisenmann	Gertrud, Haushälterin in Hobelmanns Hause	Frl. Ehrenstein.
Leim, Tischler }	Hr. Fehr jun.	Herr v. Windwachel	Hr. Rechel.
Zwirn, Schneider } wandernde Handwerksburschen	Hr. Dor.	Herr v. Lustig	Hr. Eisenmann
Knieriem, Schuster }	Hr. Preis.	Herr v. Papillon	Hr. Graßl.
Pantsch, Wirth und Herbergsvater	Hr. Fehr sen.	Hackauf, Fleischermeister	Hr. Fehr sen.
Faßl, Oberknecht in einer Brauerei	Hr. Seeberg.	Signora Palpiti	Frau Fehr.
Hannerl, Kellnerin	Frl. Wiedmann.	Laura } ihre Töchter	Frau Lindner.
Ein Hausirer	Hr. Stolz.	Camilla }	Frl. Berg.
		Nimmersüß, Wirthin	Frau Fehr.
		Das Stück spielt in Wien.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Benefiz der Lokalsängerin Frln. Caroline Benisch.

Eine Nacht in der Papiermühle und der Jud in tausend Aengsten,

oder:

Tabschädel's komische Abenteuer und Fiterments-Streiche.

Posse mit Gesang in 3 Akten nach Stiepaneks „Böhme und Deutsche" für die hiesige Bühne bearbeitet von Anton Limbeck. Musik von A. Prummer.

Zebedäus Schlendrian	Hr. Scholz.	Fröhlich, ein reis. Student	Hr. Neuert.
Katherl, seine Tochter	Frl. Benisch.	Pankratius Schlagbaum, gewesener Mauth-Einnehmer	Hr. Herrmann.
Görgel Tabschädel, sein erster Lumpensammler-Commis, Geschäftsführer und Confusions-Faktotum	J. Schweiger.	Die dicke Durl aus Prag, seine Wirthschafterin	Frau Fichtel.
Hannerl, Dienstmädl	Frau Ströhl.	Hauauf, Korporal	Hr. Wiesner.
Hammerschlag }	Hr. Wagenbrun	Gradaus } Soldaten	Hr. Prüller.
Sagberger } Müllerburschen	Hr. Lindner.	Streitmann }	Hr. Imann.
Klappermann }	Hr. Scharpf.	Taktfest }	Hr. Weiß.
Abraham Schöpseles, ein Packeljude	Hr. Treumund.	Blasbalg } Musikanten	Hr. Brand.
		Durstig }	Hr. Königshöfer

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Begräbnisse, Donnerstag den 27. Februar vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Karl Ehegartner, Gärtnerlehrling von Stachesried, Ger. Kötzing (gest. d. 25., 14 J. a.)
2½ Uhr: Anna Mühlthaler, Kofferträgersfrau v. h. (gest. d. 25., 44 J. a.)
2½ Uhr: Georg Steffel, b. Sattlinghändler v. h. (gest. d. 25., 52 J. a.)
3 Uhr: Jakob Sailer, b. Eisenhändlerskind v. h. (gest. d. 25., 7 M. 5 T. a.) — Wilhelmine Schweighäuser, k. Lottokollekteurswittwe von Ruppersberg (gest. d. 25., 41 J. a.)

Trauergottesdienste (Freitag.)
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Friederike Messert, k. Revierförsterswittwe von Schlierse.
St. Anna. Vorm. 9 Uhr für Apellonia Neumaier, Galleriedienerswittwe v. h.
St. Bonifaz. Morgens 8 Uhr für Karolina Vötterl, Privatiersgattin von Willmatshofen, und Vorm. 9 Uhr für Barbara Seelmaier, Privatiersgattin von Lamaling.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Jos. Anton Eberhart, Weinhandlungs-Geschäftsführer, mit Augusta Eberle, bgl. Schäffiermeisterstochter von hier. Joh. Ldw. Broderix, Uhrgehäusmachergehilfe dahier, mit Josepha Dolk, Schneidermeisterstochter von Baumkirchen. Franz Ant. Vogl, herrschaftl. Bedienter, mit Karol. Reg. Petronilla Mayr, Kammerjungfer dahier. Anton Schneider, b. Melber dahier, mit Maria Theresia Ulrich, städt. Kirchhofaufseherstochter von hier. Jos. Schlund, k. Rechnungskommissär bei der kgl. Regierung von Oberbayern, mit Anna Weiß, Posthalterstochter von Fürstenfeldbruck. — St. Peters-Pfarrei. HH. Michael Deinzer, Ausgeher dah., mit Rathburga Beinhofer, Maurerstochter v. hier. Lorenz Zweck, Taglöhner dahier, mit Wald. Reindl, Taglöhnerstochter von Gräfelfing. Michael Wildfeuer, Bräuknecht dahier, mit M. Ursula Groß von Grafenwöhr. Math. Schlicht, Vereinsdiener dahier, mit Philippine Scherer, geb. Fillert, Steuerkataster-Funktionärswittwe von hier. Johann Nepom. Haßlinger, Commissions- und Schreibbureau-Inhaber dahier, mit Anna Karol. Zehetmaier, k. Lottokollekteurstochter von hier. Friedrich Joseph Hartmann, Schneidergeselle dah., mit Anna Uebelhauser von Schöffweg. Georg Weber, Wagenwärtergehilfe bei der kgl. Staatsbahn dahier, mit Katharina Franziska Sedlmaier, b. Bierwirthstochter von hier. Franz Ser. Prantl, Weinwirthschaftsgeschäftsführer dahier, mit Karolina Sophie Berthel, Kelleroffizientenstochter von hier. — St. Anna-Pfarrei. HH. Jos. Schmid, Taglöhner dahier, mit Anna Maria Klügl, Tafernwirthstochter von Josthofen. Karl Reithmaier, Kanzellist dah., mit M. Ernst, Schneidermeisterstochter v. hier. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Joseph Mayr, b. Bäckermeister dah., mit Maria Ther. Bauch von Stepperg. Michael Riegel, Melberhelfer dah., mit Anna Kraus, b. Schneidermeisterstochter von Traunstein. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Max Reiser, Taglöhner dah., mit M. Theresia Mayer, Bauernstochter von Albris. Joh. Nep. Frey, Ländknecht dah., mit Anna Maria Hefter, Bräuerstochter von Tölz. Pet. Obermaier, Stadtmusiker dahier, mit Kunig. Bayer, Wirthstochter von hier. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Joh. Bapt. Bögler, Schmiedgeselle dah., mit Maria Deiß, Klavierstimmerswittwe von hier. August Graf, Schneidergeselle dahier, mit Theres Eisl, Weberstochter von Wolnzach. Jakob Niedermayer, Bürger und Anwesensbesitzer dahier, mit Viktoria Graubagel, Zieglerstochter von Aindling. Andr. Portenlänger, Bürger und Hausbesitzer dahier, mit Kreszentia Fritz, Wagnerstochter von Sulzemoos. Jos. Müller, Bürger und Hausbesitzer dahier, mit Franziska Klebsattel, Gärtnerstochter von hier. Joh. B. Maier, Maurer dahier, mit Maria Theres Valentin Schuhmacherstochter von hier. Anton Glas, Taglöhner dah., mit Magdal. Plank, Gütlerstochter von Feldmoching. — Protestantische Pfarrei Hr. Georg Koder, Sattlergeselle dah., mit Fried. Oettel, Stadtgerichtsschreiberstochter. (Schluß folgt morgen.)

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Donnerstag den 27. Februar. Vormittags um 8 Uhr: gegen Franz Obermaier und Anton Mulfinger, Zimmergesellen, Jakob Schober, Taglöhner, Max Aumaier, Maurer, Max Franz, Zimmergeselle, Tikurtius Schallmaier, Maurerlehrling, Paul Rauber, Maurergeselle, Otto Rank und Johann Maierhofer, Taglöhner von hier, wegen Vergehens der Störung des häuslichen Friedens, in realem Zusammenflusse in Ansehung des Max Franz mit zwei, in Ansehung des Maierhofer, Mulfinger, Obermaier und Aumaier, mit einem Vergehen der Körperverletzung. Nachmittags 5 Uhr: Verhandlung gegen Anna Wiesend, Tersarbeiterin von Eschenbach, wegen doppelt erschwerten Vergehens der Körperverletzung.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein Salon ist zu vermiethen Maximiliansstraße No. 8 im dritten Stock.
Wird auch an Fremde abgegeben. [3]

Frühlingsstraße 8|2 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Bei einer ruhigen Beamtensfamilie ist ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang an einen soliden Herrn sogleich oder bis 1. März zu vermiethen. [2]

Frauenhoferstrasse No. 2|3 rechts.

Versteigerung.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein goldenes Armband, abzugeben gegen Belohnung Bayerstraße 32½|1.
Eine Rococo-Broche mit braunen Steinen, abzugeben gegen Belohnung Karlsplatz 7|2.
Gefunden. Ein Goldstück, abzuholen Kreuzgasse 32|1.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Heudschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Pöllnitz, Baron v. Schloß Wagen.
Röther, Kfm. v. Mannheim.
Rummel, Hüttendirektor v. Rheinböllen.
Watislow, Rent. v. Amerika.

Zu den vier Jahreszeiten.
Buller mit Gattin, Courier und Dienerschaft, General v. England.
Ewald, Gebr., Partik. v. Belford.
Landauer, Kfm. v. Augsburg.

Hotel Dezer vorm. Maulick.)
Kappelmeier, Mdme. mit Sohn, Juweliers-Gattin v. Regensburg.
Spayer, Kfm. v. Berlin.
Krämer, Kfm. v. Stuttgart.
Lampertsdorfer, Kfm. v. Georgenstadt.
Hannemann, Kfm. v. Regensburg.

Hotel Leinfelder.
Drexel, Kfm. v. Stuttgart.
Gailinger, Kfm. v. Binswangen.

Goldenes Kreuz.
Düssel, Kfm. v. Cöln.
Weist u. Engelmann, Kflte. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).
Reinganum, Kfm. v. Frankfurt.
Hechinger, Kfm. v. Ulm.
Elias, Kfm. v. Berlin.
Steinhart, Kfm. v. Bamberg.
Berger, Kfm. v. Frankfurt.
Neuburger, Kfm v. Stuttgart.
Moos, Kfm. v. Buchau.
Bischoff, Kfm. v. Würzburg.
Warendorf, Kfm. v. Crefeld.
Weil, Kfm. v. Fürth.
Spaldmann, Kfm. v. Cöln.
Weil, Kfm. v. Paris.
Mohr, Kfm. v. Lemberg.

Augsburger Hof.
Bromm, Partik. v. Frankfurt.
Duschl, Kfm. v. Altomünster.
Mayerhofer mit Zöglingen, Waiseninstituts-Vorsteherin v. Zell.
Raidl, Fabrik. v. Eger.
Hutter, Dr. v. Traunstein.
Fuka, Rechtsanwalt v. Schrobenhausen.
Gebhardt, Mineralog v. Innsbruck.

Goldener Bär.
Ludwig, Gasthofbes. v. Regensburg.
Pfaff, Gutsbes. v. Sterneck.
Rondel, Mundkoch v. Schloß Taxis.
Stöckel, Postsekretär v. Würzburg.
Philipps, Professor v. Bern.

Bamberger Hof.
Schwend mit Bruder, Kfm. v. Aschach.
Schlecht, Steinhauer und Sauer, Priv. v. Eichstädt.
Detter, Maler und Hofmann, Geistlicher v. Landshut.

Bayerischer Löwe.
Schweiger, Hdlsm. v. Buchloe.
Ostler, Hdlsm. v. Türkheim.
Witelmayer, Rechtspraktik. v. Landsberg.
Bergmann, Mechaniker v. Nürnberg.

Rheinischer Hof.
Reiboid m. Fam., Inspektorsgattin u. Wagner m. Gattin, Kfm. v. Landshut.
Athoma, Oberlieut. und Heyret, Cabinets-Courier v. Wien.
Gravenrentte, Baron m. Sohn u. Bedien., v. Frankfurt.
Habel m. Gattin, Expeditor v. Rosenheim.
Tümler, Prakt. v. Holzkirchen.
Huber, Kfm. v. Füeth.
Rennebaum, Kfm. v. Nürnberg.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 6.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterskthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1|2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwaezer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

1) Antiquarium. Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.
5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) Münzkabinet Conserv. Prof. Steeber.
7) Paläontolog. Sammlung, Conservator Stelle unbesetzt.
8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch altee Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden empfehlen, an den Bahn-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing. Altötting	5	—	Früh
Inning. Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 74⅛ Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone
			2 U. Nm.	am
			u. 6 U. Ab.	Carlsplatz.
„ „			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 37 „	„ 9 38½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 54⅛ „	„ 9 55⅛ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 43 „	„ 9 44½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 30⅛ „	„ 5 31⅛ „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20½ „	„ 9 21½ „
Engl. Souvereignsd'or	„ 11 44 „	„ 11 45 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44⅞ „	„ 1 45⅛ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 26. Febr. Oesterr. National-Anlehen 59⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅛; Oesterreichische Bankaktien 715; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63⅞; v. 1858 109⅜; v. 1860 66⅜; Ludwigshaf.-Bexbacher Eisenbahn-Aktien 130⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 106 Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 171½.

Frankfurt, 26 Febr. Wechsel-Course. Paris: 93½; London 117⅛; Wien 85¼.

Wien, 26. Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 116 10; London 10 137.15; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 59. Freitag, 28. Februar 1862. (Romanus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [35. Vorstell. im Abonnement.]

Das Nachtlager in Granada.

Oper in zwei Aufzügen von Braun.
Musik von Kreutzer.

Personen:

Gabriele	Fräulein Stehle.
Gomez	* *
Ein Jäger	*
Ambrosio, ein alter Hirte, Gabrielen's Oheim	Herr Bausewein.
Vasco, Petro } Hirten	Herr Sigl. Herr Wirsing.
Graf Otto, ein deutscher Ritter	Herr M. Schmid.

Jäger, Hirten, Hirtinen, Gerichtepersonen.

Zeit der Handlung: Mitte des sechzehnten Jahrhunderts.

* Jäger — Herr Grünewald, vom Stadttheater zu Regensburg, als Gast.
* * Gomez — Herr Bohlig, als Versuch.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme derjenigen der laut der blauen Billets gilt

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Samstag: Zum ersten Male: „Eine glänzende Partie." Lustspiel von Keller. Hierauf: „Der gerade Weg ist der beste." Lustspiel von Kotzebue.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.
Café Bock: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Schauspielers Xaver Eisenmann.

Menschen-Haß und Reue.

Schauspiel in 5 Akten von August von Kotzebue.

General Graf v. Winteesee	Hr. Fehr sen.	Madame Müller . . .	Frl. Berg.
Die Gräfin	Frau Lindner.	Ein Unbekannter . . .	Hr. Buchwald.
Deren Kind	A. Lindner.	Franz, dessen alter Diener	Hr. Christ.
Major von der Horst, der Gräfin Bruder . . .	Hr. Eisenmann.	Ein Greis	Hr. Weber.
		Ein Knabe	Kl. Forster.
Lotte, Kammermädchen .	Frl. Schweiger.	Ein Mädchen	Kl. Pankratz.
Bittermann, des Grafen Haushofmeister . . .	Hr. Preis.	Friedrich, Johann } Bediente . .	Hr. Seeberg. Hr. Scherer.
Peter, sein Sohn . . .	Hr. Fehr jun.	Ein Bauer	Hr. Graßl.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Benefiz des Lokal-Komikers Joseph Treumund.

Tantivigantisantipiepipiepipapucastro

und Spadisankerls komische Abenteuer

als Teufelskerl durch die Theaterwelt, oder: Auseinander, Durcheinander und Aneinander.

Großes zwerchfellerschütterndes romantisch komisches Ritter-, Schau-, Lust-, Possen- und Geisterspiel mit Gesang, Tanz und Tableaux in 2 Abth. und einem Vorspiel, zusammengestellt von Nestroy.

Personen des Vorspiels in der Unterwelt.:

Tantivigantisantipiepipiepipapucastro, Beherrscher der Unteewelt . . .	Hr. Ströhl.	Aengstlich, Theaterdirektor	Hr. Scholz.
		Ein Zauberzwerg . . .	Hr. Böhmert.
		Leicht, der Schatten eines Theaterdichters . . .	Hr. Wagenbrun
Gnadhaberlina, seine Gattin	Fr. Ströhl-Allm.	Spadisankerl	Hr. Treumund.
Salamander, Kammerdiener	Hr. Wiesner.	Spiritus, Sligowitz } zwei brennende Geister	He. Prüller. He. Imann.
Bulldoggius, Portier . .	Hr. Herrmann.		
Antimonius, Schatzmeister	Hr. Königshofer		

Drei blasse Geister. Furien. Dämonen. Gnomen. Junge Fankerln.

Personen des Durcheinander:

Cheisostomus Staberl . .	J. Schweiger.	Christoph, ein altee Bauee	Hr. Herrmann.
Dickson, ein Pächter . .	He. Neuert.	Mirzel, seine Tochter . .	Frl. Benisch.
Jenny, seine Frau . .	Frl. Weiser.	Steffel, deren Mann . .	Hr. Prüller.
Oberförster Staae . . .	Hr. Scholz.	Ritter Otto v. Steinburg	Hr. Wagenbrun
Seine Mutter	Frau Helmstätt.	Hedwig, seine Tochter . .	Frl. Geisenhofer
Frau Morgenroth . . .	Fe. Ströhl-Allm.	Kaspar, Schildknappe . .	Hr. Treumund.
Edler von Spatz . . .	Hr. Königshofer	Wilhelm Tell	Hr. Ströhl.
Mörtelhuber, Baumeister .	Hr. Ströhl.	Walter, sein Sohn . .	M. Schweiger.

Dazu eescheinen viele Personen, die hiee gar nicht genannt sind, als: Ritter, Räuber, Bediente, unsichtbare Statisten, Unholde, Brautjungfern und Soldaten.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 28. Februar vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Theresia Knell, Hofkellerknechtungskindersleind v. h. (gest. d. 26., 1 M. 7 T. a.) — Joseph Eschenlohr, Fabrikarbeiterskind v. h. (gest. d. 26., 6 M. a.)

2½ Uhr: Margaretha Hofer, Steueramts-Assistentenskind von Linz (gest. d. 26., 5 M. a.) — Theresia Karg, Wagenwärterehelfenskind v. h. (gest. d. 26., 1 J. 10 M. a.) — Katharina Sedlmaier, Eisenbahnschmiedskind v. h. (gest. d. 26., 1 J. 6 M. a.)

2½ Uhr: Franz Alig, Historienmaler von Gries in Tyrol (gest. d. 26., 38 J. a.) — Michael Wirth, Wagnergeselle von Danhausen, Gerichts Gunzenhausen (gest. d. 26., 25 J. a.)

2¾ Uhr: Anton Englmann, k. Gymnasio-Professorskind v. h. (gest. d. 26., 3 M. a.)

3 Uhr: Walburga Keenberger, Uhrmacherstochter von Brunnen (gest. d. 26., 57 J. a.) — Karolina Ziegler, k. Rechnungs-Commissärswittwe von Bamberg (gest. d. 26., 62 J. a.)

3¼ Uhr: Ursula Frey, Privatierswittwe v. h. (gest. d. 26., 62 J. a.)

3½ Uhr: Michael Monga, Kellner von Nordheim, Ger. Volkach (gest. d. 26., 45 J. a.)

Trauergottesdienste (Samstag.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Karoline Ziegler, k. Rechnungskommissärswittwe.
St. Peter. Vorm. halb 9 Uhr für Walburga Keenberger, Uhrmacherstochter von Brunnen.
St. Ludwig. Morgens 8 Uhr für Wilhelmine Schweighäuser, kgl. Lottokollekteurs-Wittwe von Ruppersberg.

Getraute Paare in München. (Schluß.)

Pfarrei der Vorstadt Au. HH. Joh. Ebner, Maurer dah., mit Barbara Pröbstl, Webermeisterstochter von Indersdorf. Anton Jani, Schriftgießer dahier, mit Barb. Kronenberger, Maurerstochter von hier. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. HH. Math. Strobl, Taglöhner und Herbergsbesitzer, mit Anna Pillmeier, Gütlerstochter von Landsheim. Anton Dorer, Taglöhner und Herbergsbesitzer, mit Katharina Schreyer, Taglöhnerswittwe von hier. Mich. Kick, Spänglermeister dah., mit Anna Girisch, Böckerstochter von Buchdorf. Jos. Dollinger, Taglöhner und Herbergsbesitzer dahier, mit Magdal. Edl, Taglöhnerstochter von Aich. — Im israelitischen Cultus: HH. Karl Fränkel, Hausbesitzer u. Bürger dah., mit Henr. Neuburger, Privatierstochter von hier. Leopold Strauß, Insasse dahier, mit Wittwe Sara Angel, geb. Feldmayer.

Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Malunterricht wird billigst ertheilt Frühlingsstraße 25|2.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Zwei meublirte Zimmer vornehinaus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind sogleich an einen Herrn zu vermiethen:
[1] **Karlsplatz No. 22|II.**

Bei einer ruhigen Beamtensfamilie ist ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.
Frauenhoferstrasse No. 2|3 rechts.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine goldene Herrennadel mit grünem Stein, abzugeben gegen Erkenntlichkeit Augustenstraße 23|0. Ein Portemonnaie mit Geld, abzugeben Schrammergasse 14|0.

Gefunden. Ein weißes Pelzkägerl, abzuholen Frauenhoferstraße 4|1 links. Eine goldene Vorsteknadel, abzuholen Schwanthalerstraße 78|1 rechts. Ein Ehering, abzuholen beim Gastwirth zum Morgenstern am Gries.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister ꝛc.

16. broschirt. Preis 15 kr.

Bei G. Franz in München erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung
und ein Leitfaden zur Fleischbeschau
für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.

Auch ein Büchlein
zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.
16. brosch. 54 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.
geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Hulsgen, Kfm. v. Düsseldorf.
Meinert, Kfm. v. Leipzig.
Brower mit Gattin, Kfm. v. London.

Hotel Detzer (vorm. Maulin.)

Stein, Frau v. mit Begleitung, Rentiere von Würzburg.
Banzhaf u. Conradi, Kflte. v. Cöln.
Dengler, Kfm. v. Crefeld.
Eisenhardt, Kfm. v. Mannheim.

Blaue Traube.

Klindworth, Miß v. mit Familie, Rentiere v. London.
Debas, Negot. und Growein, Bierbrauer v. Paris.
Arnold, Kfm v. Greiz.
Schürer, Kfm v. Annaberg.
Brancicard, Negot. v. Lyon.
Framershausen, Priv. v. Westphalen.
Grub, Oekonom v. Haldewaag.

Hotel Leinfelder.

Grainger, Baron, mit Gattin u. Bedienung, Gutsbes. v. Notzing.
Bezold, Concipient v. Ansbach.
Kahn, Kfm v. Mainstockheim.
Kirchner, Direktor v. Straubing.
Engel, Kfm. v. Wallerstein.
Fleischel, Kfm. v. Pest.
Hiersberg, Kfm. v. Cöln.
Loevenskiold, Baron v. Dänemark.

Goldenes Kreuz.

Jompseto, Rent. v. England.
Moll, Kfm. v. Ilgenhausen.

Stachus.

Engl. Bräuer v. Ingolstadt.
Cusino, Kfm. v. Gemünden.
Heilmann, Bräuer v. Allersberg.

Augsburger Hof.

Badi, Buchhalter v. Wien.
Schmidt, Lehrer v. Kirchdorf.
Kardeter, Pfarrer v. Albisheim.
Danner, Pfarrer v. Drachsend.

Oberpollinger.

Lorascher, Ziegeleibes. v. Gerstdofen.
Roth, Gutsbes. v. Augsburg.
Delagera mit Bruder, Pfarrer v. Reichenkirchen.
Ziegler, Rentbeamter v. Jettingen.
Henkel, Kfm. v. Offenbach.
Lesninoff und Fiorinsky, DDr. v. St. Petersburg.
Bomgarten, Kfm. v. Iserlohn.
Gompergs, Kfm. v. Hürben.
Kispert, Kfm. v. Ulm.
Rohrer v. Bärenfels
Drechsler und Güldenstein, Kaufleute v. Stuttgart.
Glaswinkeler, Bräumeister von Hohenkammer.
Rad, Kfm. v. Walden.

Bamberger Hof.

Bauer, Commis v. Nürnberg.
Wilhelm, Fabrik. v. Lindau.
Schwarz, Cassier v. Neustadt.

Bayerischer Löwe.

Heilbronner, Kfm. v. Nürnberg.
Heinrich und Stadler, Eisendreher von Zürich.

Rheinischer Hof.

Werner mit Gattin, Kreisgerichts-Rath von Hechingen.
Ensting, Kfm. v. Nürnberg.
Schmitt m Gattin, Fabrik. v. Nürnberg.
Schön, Kfm. v Heilbronn.
Leydron v., Gutsbes. v. Preßburg.
Meyer, Verwalter v. Melrichsroth.

Württemberger Hof.

Bing, Kfm. v. Gunzenhausen.
Selzle, Priv. v. Neu-Ulm.
Heilborn, Reisender v. Breslau.
Denzler, Müller v. Wilmersdorf.
Klein m. Gattin, Kunsthändler v. Leipzig.
Lorenz, Rent. v. Straßburg.
Mayer, Pfarrverweser v. Mainz.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Stelle unbesetzt.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 16 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Juning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 74⅛ Pp . . 74⅛ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Auzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Höcherbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
„ „	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Briennerstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 18 0.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 27 Febr. Oesterr. National-Anlehen 59⅜.; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅛; Oesterreichische Bankaktien 712; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64⅛; v. 1858 109⅜; v. 1860 66⅛; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130⅛: Bayer. Ostbahn-Aktien 106¼ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 171.

Wien, 27. Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 116.10; London 10 137.20; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 60. Samstag, 1. März 1862. (Suibert, B.) **11. Jahrg.**

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Sonntag Quinquagesima.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domcooperator Meßmer, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herz-Marienandacht mit Predigt von Hrn. Bruderschaftspred. Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Predigt von Herrn Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Homilie von Herrn Hofkaplan Müller, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh Aussetzung des Allerheil. zum 40-stündigem Gebet, dann Bruderschaftsmesse zur Bekehrung der Sünder, hierauf Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst mit Predigt, von Herrn Dom-Vikar Groß, ½6 U. Abds. Litanei.

Bürgerbetsaal. Vollk. Ablaß, 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. St. Josephiamt, ½2 U. Nachmitt. Versammlung und St. Josephi-Andacht mit Predigt und Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½7, 7 und 8 U. früh Messen, 10 U. Verkündung des Fastenmandats, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe und Homilie von Herrn Benef. Gusler, 7, 8 und 9 U. Messen, ½4 U Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten zum 40-stünd. Gebet, ½6—11 U. Messen, ½2 U. Nachmitt. Convent der Jungfrauen mit Predigt von Hrn. Curat Wolff, dann Litanei, ½5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, ½8 U. Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. fr. Messen, 3 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe mit Homilie von Hrn. Beneficiaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Convent des III. Ordens.

IV. St. Ludwig. 5½ U. früh 1. Messe, 6 Uhr Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Hrn. Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. 1. Messe, dann Frühlehre, 6 U. Aussetzung des Allerheil., 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, dann Christenlehre.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachmitt. marian. Andacht, 3 U. Vesper und Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre und Rosenkranz.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Ströbel. Ges.-Nro. 98, 1—4; 9. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Herr Oberkonsistorialrath Dr. v. Burger. Ges.-Nro. 282, 1—3; 4—5; 6. Um ½12 U. Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Nachmittags Erbauungsstunde, Herr Pfarrer Leydel.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 1. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Theresia Knauer, Kesselschmiedgesellenskind v. h. (gest. d. 27., 2 M. 7 T. a.) — Georg Siegler, Hammerschmiedgesellenskind v. h. (gest. d. 27., 1 J. a.) — Josepha Schäfferle, Schlossermeistersgattin von Inning (gest d. 27., 26 J a.) — Karl Hirschberger, Gärtnersgehilfe von Oberndorf, Gerichts Donauwörth (gest. d. 27., 43 J. a.)

2½ Uhr: Gustav Köll, Privatierskind v. d. (gest. d. 27., 3 J a.)

3 Uhr: Karl Friedrich Wilhelm Klein, Postassistent v. h. (gest d. 27., 32 J. a.) — Agnes Pfeiff, Klaviermachergehilfenstochter von Darmstadt (gest. d 27., 8 J. 1 M. a.)

3½ Uhr: Amalia Meusel, Privatiere v. h. (gest. d. 27., 65 J. a.)

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Edel, C., das **königl. bayerische Gesetz vom 10. November 1861, die Gerichtsverfassung** betreffend. geh. 1 fl. 30 kr.

Reischle, M., Anleitung zur Erlernung der Decimalbrüche und der anwendbarsten Rechnungs-Abkürzungen. 8. in Umschlag broschirt. Preis 18 kr.

Die Volkssagen vom Untersberge.
geh. Preis: 15 kr.

Königl. Hof- und National-Theater.

[36. Vorstell. im Abonnement.]

Zum ersten Male:

Eine glänzende Partie.

Lustspiel in drei Aufzügen von Keller.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Baron von Hotville	Herr Herbst.
Adalbert, sein Sohn	Herr Richter.
Banquier Werner	Herr Keller.
Amande, seine Nichte	Frau Dahn-Hausmann.
Agnes, ihre Gesellschafterin	Frl. Meindl.
Doktor Süri	Herr Straßmann.
Der Haushofmeister	Herr Leigh.
François, Bedienter des Baron Adalbert	Herr Davidelt.
Nelli, Kammermädchen Amandens	Frl. Langlott.
Bediente.	

Ort der Handlung: Ein Landgut Amandens.

Der zweite und dritte Aufzug spielen zehn Tage später als der erste.

Hierauf:

Der gerade Weg ist der beste.

Lustspiel in einem Aufzuge von Kotzebue.

Personen:

Major von Murten, Gutsbesitzer	Herr Büttgen.
Jakob, ein alter Wachtmeister	Herr Thoms.
Frau Krebs, Haushälterin	Frl. Seebach.
Amalie, eine junge Predigerswittwe	Frl. Seehofer.
Elias Krumm, Friedrich Wahl } Candidaten des Predigeramts	Herr Herz. / Herr Leigh.
Der Schulmeister	Herr Jost.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [G]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: [Mit aufgehobenem Abonnement] „Faust." Oper von Gounod.
Dienstag: (Vormittagsvorstellung) zum ersten Male: „Mode-Thorheit." Komische Scene mit Gesang von Meisel. Zum ersten Male: „Der Invalide." Komische Scene mit Gesang von Franz. Zum ersten Male: „Der Packträger als Liebhaber." Komische Scene mit Gesang von Christen. Zum Beschlusse, zum ersten Male: „Die schlimmen Buben in der Schule." Posse mit Gesang von Nestroy.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Fineſſen-Sepperl von München und die ſchöne Nanni, oder: Nix g'wiß waß ma' nöt!

Originalpoſſe mit Geſang in 3 Abtheilungen von A. P. Muſik von Töpper.

1. Abtheilung: „Weiber-Regiment und Haus-Kommando." 2. Abtheilung: „Die Ueberraſchung am Fiſchbrunnen beim Metzgerſprung." 3. Abtheilung: „Fineſſenſepperl's Sieg, oder: Die Rechten kommen doch zuſammen."

Joh. Trarelhuber, vormals Bäckermſtr., jetzt Privatier	Hr. Preis.	Hanns, ſein Knecht	Hr. Rechi.
Anaſtaſia, ſeine Frau	Frau Fehr.	Ein Bärentreiber	Hr. Eiſenmann.
Lenchen, ſeine Tochter aus erſter Ehe	Frl. Schweiger.	Kneipp, Schuſtermeiſter	Hr. Mayer.
Regina, Köchin	Frau Lindner.	Hauauf, Rottenmeiſter	Hr. Scherer.
Blaſius, Bedienter	Hr. Seeberg.	Joſeph, gen. Fineſſenſepperl	Hr. Dor.
Murrmann, Notär	Hr. Liebert.	Die ſchöne Nanni, ſeine Geliebte	— — —
Philipp Steurer, Schreiber	Hr. Fehr jun.	Tonisi, Wirth	Hr. Stoll.
Joh. Steurer, Viehhändler aus Prag, ſein Oheim	Hr. Chriſt.	Afra, ſeine Frau	Frl. Wiedmann.
		Marie, Kellnerin	Frl. Schmidbaur
		Bürger, Metzger, Zigeuner.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr. Abends 8 Uhr.

Neues Vorſtadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Hammer um Mitternacht, oder: Die Drachenhöhle.

Ein komiſch-romant. Charakterbild mit Geſang und Tableaux in 4 Akten von Kollmann.

Maria, Herzogin v. Steyer	Frl. Geiſenhofer	Martin, ein Deſerteur	Hr. Wiesner.
Graf von Maunhardt	Hr. Böhmert.	Der Dachtelwirth	Hr. Kramer.
Erſte Hofdame der Herzogin	Frau Helmſtätt	Da Webertonk Bauern	Hr. Imanni.
Zweite Hofdame der Herzogin	Frl. Spreng.	Da Krauſink Bauern	Hr. Müller.
Röder, ein Hammerherr	Hr. Scholz.	Maria Pitſina, eine Waiſe	Fr. Ströhl-Allm.
Eliſabeth, ſeine Frau	Frau Fichtel.	Ritter von Pfahl	Hr. Ströhl.
Johann, beider Sohn	Hr. Neuert.	Sperl, Waldmeiſter	Hr. Wagenbrun
Prarel, Kohlenſchreiber	Hr. Treumand.	Franzl Bäuerinnen	Frl. Weitner.
Ein Hauptm. d. Landwache	Hr. Herrmann	Cili, Bäuerinnen	Frl. Scholz.

Räuber und Spießgeſellen des Ritters von Pfahl, Hammerſchmiedsknechte, Wachen, Muſikanten, Bauern und Bäuerinnen.

Zeit der Handlung: 1662. Ort: Mirwitz, unfern der Drachenhöhle bei Röthelſtein.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Weſtend-Halle: „Achte große Redoute mit dem Muſikcorps des k. 2. Infanterie-Regiments Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 48 kr., Damen 36 kr.

Prater: „Faſtnachts-Ball." Näheres die Anſchlagzettel.

Fiſcherwirth (Herbſtſtraſſe): Punſchgläſer-Concert-Soirée des Anton Deininger mit Geſellſchaft. Anf. ½8 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein Salon ist zu vermiethen Maximiliansstraße No. 2 im dritten Stock. Wird auch an Fremde abgegeben.

Mehrere hübsch meublirte Zimmer sind in der Maximiliansstraße No. 29 | 1 sogleich zu vermiethen.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine goldene Brosche, abzugeben Theresienstraße beim Bierwirth Denk. — Eine goldene Damen-Cylinderuhr, abzugeben gegen Belohnung Glückstraße 4 | 1.

Malunterricht wird billigst ertheilt Frühlingsstraße 25 2.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Die Presse hat verlassen:

Das **zweite** Heft des

Notariatswesens

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

Enthaltend:

Die k. Verordnungen über **Notariatsgebühren** und **Notariatssitze**, ferner eine Uebersicht der Gebühren in alphabetischer Folge der Notariatshandlungen, endlich eine Ausrechnung der prozentmäßigen Gebühren in Tabellenform.

5 Bogen broschirt 18 kr.

Die 3te Lieferung wird die **Vollzugs-Instruktion** enthalten. Für die weitere Fortsetzung ist eine Reihe von Formularen für das praktische Geschäftsleben der Notare vorbereitet.

München, 17. Februar 1862. **Georg Franz.**

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Das Conscriptionswesen

im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 kr.

Ferner:

Handbuch über das Heeres-Ergänzungs-Gesetz.

Eine systematisch geordnete vollständige Sammlung aller über das Conscriptionswesen in Bayern bestehenden Gesetze und Verordnungen im vollständigen Abdruck.

Mit einem vollständigen Repertorium.

Von **Friedr. Meier,**

k. b. Quartiermeister.

gr. 8. 504 Seiten. 4 fl.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen
nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Gallet, Baron v. Paris.
Korthols, Rent. v. Amsterdam.
Bärmüller v. mit Familie v. Miesbach.
Niemack, Kfm. v. Brüssel.
Sulzer-Wart v. mit Sohn v. Winterthur.
Underhall, Nason u. Simmons, Studenten v. Amerika.

Zu den vier Jahreszeiten.
Gemmingen, Baron v. Carlsruhe.
Schröder, Partik. v. London.
Wölchrn, Kfm. v. Cöln.
Goldstein, Kfm. v. Berlin.
Kollmann u. Hamerstein, Kflte. v. Wien.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)
Bechstädt, Kfm. v. Leipzig.
Seitzer, Weinhändler und Martin, Kfm. v. Ansbach
Schmitt, Kfm. v. Wasseralfingen.
Blün, Kfm. v. Frankfurt.
Steigerwald mit Tochter, k. Gerichtsarzt v. Heidenheim.
Paß, Kfm. v. Remscheid.

Blaue Traube.
Brockmann, Kfm. v. Frankfurt.
Ernst u. Kieß, Kflte v. Leipzig.
Frobenius, Kfm. v. Kitzingen.
Friedheim u. Benjamin, Kflte. v. Berlin.
Craß, Juwelier v. Hanau.
Merian, Priv. v. Basel.

Hotel Leinfelder.
Neuburger, Fabrikant v. Ulm.
Baik, Kfm. v. Memmingen.

Goldenes Kreuz.
Silbermann, Kfm. v. Nürnberg.
Leistner, Kfm. v. Glauchau.
Unger, Kfm. v. Pilsen.
Schwarz, Kfm. v. Mainz.

Hotel garni (Schafroth).
Steinberger, Kfm. v. Cassel
Bach, Lamm Sohn, Kflte. v. Fürth.
Bader, Kfm. v. Zeitz.
Hirsch, Kfm. v. Nürnberg.
Schwab, Kfm. v. Oettingen.
Schweil, Kfm. v. Mannheim.
Breuer, Kfm. v. Barmen.
Theiner, Priv. v. Mähren.

Augsburger Hof
Euler v., Postmeister und Leuchs, Kfm. v. Nürnberg.
Datz, Forstwarth v. Hammern
Wietmann, Modistin v. Neuburg.
Eckardt, Kfm. v. Mannheim
Brüderl, Oekon. v. Schwabmünchen.
Beck Baron, Gutsbes. v. Augsburg.
Schwarz, Jäger v. Nürnberg.
Breisel, Partik. v. Mainz

Oberpollinger.
Drabeck mit Gattin, Militär v. Botzen.
Schmidt, Werkführer und Rill, Bauführer v. Stuttgart.
Stein, Mediziner v. Frankfurt.
Barth, Dr. v. Augsburg.

Bayerischer Löwe
Sontheim, Hdlsm. v. Oberdorf.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg
Sontheim, Hdlsm. v. Wilbertsried.
Herz, Hdlsm. v. Dietmansried
Hops, Hdlsm. v. Gottenau
Zeller, Hdlsm. v. Kempten.
Groß, Hdlsm. v. Lauingen.
Wril, Kfm. v. Straßburg
Metterlr, Kfm. v. Wasserburg.
Steizt, Bauführr v. Neuburg.
Mayer, Priv. v. Ingolstadt.
Berner, Hdlsm. v. Mindelheim

Rheinischer Hof.
Fritz, Stallmeister und Hengen, Thierarzt v. Stuttgart.
Birling, Kfm. v. Gera.
Schappel, Kfm. v. Frankfurt.
Rapp, Fabrik. v. Göppingen.
Schiessen, Advokatensgattin v. Rosenheim

Württemberger Hof.
Bing, Kfm. v. Gunzenhausen.
Cohn, Gutsbes. v. Wassertrüdingen.

Kollergarten.
Hinderwaldner und Richmel, Sänger, Beuck m. Schwester, Sängerinnen v. Innsbruck.
Hosp, Sänger v. Hall.
Kindshofer, Zimmermstr. v. Miesbach.
Klagkopf, Fabrik.-Wittwe v. Nürnberg.
Leber, Spiegelfabrik. v. Fürth.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse No. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k. Louisenstraße Nr. 16: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—8 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et americains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. Marstallplatz: Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Siegesthor (an der Ludwigsstraße.)

Steenwarte. Heute geschlossen.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterskthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1, 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium. Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse)

5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.

7) Paläontolog. Sammlung, Conservator Stelle unbesetzt.

8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Versendern sich zu empfehlen, an den Bahn-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit fl.	kr.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Isning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 74 ⅛ Pp . . 74 ⅛ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigor
Dachau	—	18	4 U. Nm.,	Stachusgarten
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Niedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abd.	Karlsplatz.
„	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Ostermaier.

Standplätze der Münchener Packträger

1) Marimiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Residenzstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und am Hofgraben, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Kaufingergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37½	„	„ 9	38½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	54½	„	„ 9	55½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	43	„	„ 9	44½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol'd'or (20Fr.-St.)	„ 9	20½	„	„ 9	21½	„
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	44	„	„ 11	45	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44½	„	„ 1	45½	„
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 28. Febr. Oesterr. National-Anlehen 59⅜; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49; Oesterreichische Bankaktien 710; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63½; v. 1858 100½; v. 1860 66¼; Ludwigshaf.-Bexbacher Eisenbahn-Aktien 130½; Bayer. Ostbahn-Aktien 106¼; Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 170½.

Wien, 28. Febr. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 116.15; London 10 137.25; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 61. Sonntag, 2. März 1862. (Simplicius.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Faust.

Oper in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Musik von Gounod.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.
Arrangement der Tänze und Gruppirungen vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Faust	Herr Grill.
Mephistopheles	Herr Kindermann.
Valentin	Hr. Heinrich.
Gretchen, seine Schwester	Frl. Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein	Frl. Seehofer.
Siebel	Frl. Hefner.
Brander (Studenten)	Herr Bauerwein.
Altmeyer (Studenten)	Herr Sigl.
Bürger	Herr Bohlig. / Herr L. Schmid. / Herr Fernbacher. / Herr Weirlstorfer.
Böser Geist	Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landsknechte, Mädchen und Frauen, Erscheinungen.

Neue Dekorationen.

Im ersten Aufzuge: 1. „Faust's Studierzimmer" und 2. „Wirthschaftsgarten vor der Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn A. Quaglio. — **Im zweiten Aufzuge:** 3. „Gretchens Garten", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. — **Im dritten Aufzuge:** 4. „Greichen's Zimmer", 5. „Straße mit Kirche" und 6. „Kirchen-Vorhalle", vom K. Hoftheatermaler Hrn. Simon Quaglio. — **Im vierten Aufzuge:** 7. „Harzgegend mit dem Ilsenstein", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. 8. „Phantastischer Prachtsaal," vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio. 9. „Kerker" und 10. „Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio. — **Maschinerie** vom K. Hoftheatermaschinisten Herrn Penkmayer. **Costüme** und **Requisiten** nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze: Eine Loge im I. und II. Rang 11 fl., ein Platz 1 fl. 48 kr; eine Loge im III. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr; eine Loge im IV. Rang 6 fl., ein Platz 1 fl.; ein Galerienobler Sitz 2 fl.; Ein Parkettsitz 1 fl. 30 kr; Parterre 48 kr.; Galerie 24 kr. [1]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: (Vormittagsvorstellung) zum ersten Male: „Mode-Thorheit." Komische Scene mit Gesang von Meisel. Zum ersten Male: „Der Invalide." Komische Scene mit Gesang von Franz. Zum ersten Male: „Der Packträger als Liebhaber!" Komische Scene mit Gesang von Christen. Zum Beschlusse, zum ersten Male: „Die schlimmen Buben in der Schule." Posse mit Gesang von Nestroy.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Gesangskomikers Herrn Kriehuber.

Prinzessin Evakatel und Prinz Schnudi, oder: Die Belagerung von Ypsilon.

Komische Oper in Knittelversen in 2 Akten von Perinet. Musik von W. Müller.

Pamstig, Tartarchan von Ypsilon	Hr. Preis.	Saperdipir, kalmuckischer Feldherr	Hr. Fehr sen.
Evakatel, seine Tochter	Frl. Ehrenstein.	Steinvogelkopf, Ceremonienmeister	Hr. Eisenmann.
Hirzepirzel, Befehlshaber	Hr. Seeberg.	Baumschabel, Hofpoet	Hr. Fehr jun.
Prinz Schnackerl	Hr. Weber.	Trillerina, eine Sängerin	Frl. Loderbeck.
Prinz Schnudi	Hr. Dor.	Ballerina, eine Tänzerin	Frl. Schweiger.
Diedeldäp, sein Freund	Hr. Kriehuber.	Winziwinzi, Schutzgeist der Stadt Ypsilon	Hr. Christ.
Zimpimperl, Stubenmadel der Prinzessin Evakatel	Frl. Berg.		

Kalmucken, Tartaren, Heiducken, Riesen, Zwerge, Sklaven, Volk.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Eine ächte Carneval, oder: Ein Spuck in der Faschings-Nacht und die beiden Nachtwächter.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten frei nach einer Novelle nach H. Zschokke bearbeitet von E. Haffner und J. Pfundheller. Musik von J. B. Kleer.

von Nachtigall, Rentier	Hr. Neuert.	Zacharias Schleichwedel, Adalbert's Bedienter	Hr. Treumund.
Rudolph von Kegelhof	Hr. Wiesner.	Fräulein Adelaide	Frau Helmstätt.
Baron Louis von Stein	Hr. Wagenbrun	Frau Storch, Wäscherin	Frau Fichtel.
Natalie, seine Gemahlin	Frl. Spreng.	Lisette, ihre Tochter	Frl. Benisch.
Josephine von Berger	Frl. Weiser.	Fledermaus, Nachtwächter	Hr. Scholz.
Moritz von Wiesel	Hr. Lindner.	Peter, sein Sohn, Nachtwächter und Gärtner	J. Schweiger
Hermine, dessen Schwester	Fr. Ströhl-Allm.	Nannerl, Waschermädl	Frl. Weitner.
Carl von Fuchs	Hr. Königshöfer	Nickelberger, Liebhaber der Greminger, Waschermädeln	Hr. Präller. Hr. Scharpf.
Christine von Sternberg, dessen Verlobte	Frl. Scholz.		
Silberstein, Börsen-Agent	Hr. Ströhl.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Marionetten-Theater im Parterre-Saale des königl. Odeons.

Rothkäppchen. Märchen in 2 Aufzügen.

Hierauf: **Casperl in der Türkei.** Lustspiel in 2 Akten.

Der Eingang in den k. Odeon ist vom Wittelsbacherplatze, Thüre links.
Anfang Abends ½5 Uhr.

Philharmonischer Verein im königl. Odeon.

Des chinesischen Musikmeisters Tsching-Tschong-Tschang Besuch mit seinem musikalischen Gefolge in München

ausgeführt von der Jugend des zartesten Alters

in der außerordentlichen

musikalisch-deklamatorisch-humoristisch-maskirten Fastnachts-Produktion

bei vollständig beleuchtetem Saale im K. Odeon Mittags zwölf Uhr.

Programm.

Einzug des chinesischen Musikmeisters Tsching-Tschong-Tschang und des Hanswurschten (dem Repräsentanten des Carnevals) mit ihrem Gefolge.

Prolog, gesprochen von Marie Neubauer. Hierauf: **Begrüßungs-Gespräch** des Chinesen-Häuptlings und des Hanswurschten (Ernst Hänle, Otto Lintermeyer.)

Jubelchor: Vivat hoch, dem fremden Musikus; und Vivat hoch, Hanswurstel, Dir!

Flöten-Solo, gespielt von Chevalier Rococo (Ludwig Staudinger, 9 J. alt.)

Zwiegespräch des Hansl und der Gretl (Rom. Stücker, 7 J. a., Elise Wernau, 6. J. a.)

Almalied, gesungen von der kleinen Tyrolerin (Elise Sedlmayer).

a) **Thema** und **Variation**, b) **Schottisch**, für Clavier, 2 Violinen, Trommel und Miniatur-Baßgeige, gespielt von der chinesischen Musikfamilie (Elise und Joseph Stürzer, 5 und 6 J. alt, Margaretha und Heinrich Walcer, 10 und 4 J. a.)

„Juhe heut ist ein lust'ger Tag," gesprochen von einem Närrchen (Martha Moser.)

Der kleine Postillon, Lied mit Chor und obligater Posthornbegleitung, gesungen vom Postillon von Lonjumeau (Richard Meyer, 7 J. alt.)

Der beliebte Soldatenchor und **Walzer** aus „Faust" für Clavier zu 4 Händen, gespielt vom Gretchen und Faust (Marie Kappler, Karl Retter.)

„'s lustige Milimadl," Lied mit Dialog, gesungen von der Mili-Lisi (Henriette Spieß.)

Chinesisches Glockenspiel mit Solo und Chorgesang, vorgetr. von 9 Chinesinen (A. Osterchrist, Amalie Kröner, Josepha Riederer, Franziska Moser, Rosa Stuhlberger, Jerda Crailsheim, Elise Schönchen, Katharina Beierlacher und Elise Weil.

Der kleine Kaminkehrer (Anton Beierlacher, 4 J. alt.)

„Erinnerung an Tegernsee," Ländler für die Zither, gespielt von einer Gebirgsländlerin (Katharina Seibold.)

Metamorphose mit Gesang der 2 Primadonnas der chinesischen Musik-Kapelle (Pauline und Amalie Cramer, 4 und 5 J. alt.)

„Die Wünsch" (Es sitzen bei einander beim Bier), gesprochen von einem altbayerischen Wirth (Johann Freitag.)

Frau Direktorin und Frau Inspektorin, komisches Duett, gesungen von zwei Caffee-Frau-Basen (Louise und Anna Thoms.

Bergmannslied für Solo und Chor mit obligatem Hammerschlag, gesungen von 12 Bergknappen.

Chinesisches Geigen-Terzett, vorgetragen von den ersten 3 Virtuosen der chinesischen Musik-Kapelle, (L. Kästl, Carl Heibing, Ferdinand Fernbacher.)

Jägerlied mit Chor und Waldhornbegleitung, gesungen von 2 frischen Jägerburschen (Emil und Karl Meyer, 5 und 6 J. a.)

Der schwäbische Bauer (M. Stücker) und **die chinesischen Packträger**, Intermezzo mit Dialog und chinesischem Nationalgesang.

Miniatur-Ballet, ausgeführt von Mathilde Zink, 8 J. alt und Babette Kilian.

Ade! Ade! für Solo und Chor.

Abschiedsgedicht, gesprochen von M. und B. Beck, E. Schönchen, M. Weizenbeck, J. Crailsheim, E. Buchner, M. Krämer, M. Moser und A. Kröner.

Nachtwächterspruch (E. Meyer).

Rückzug mit Schlußchor: „Jetzt ist's aus, geht nach Haus."

Eintrittspreise. Saal: Nummerirte Plätze für Erwachsene wie für Kinder à 48 kr. — Nichtnummerirte Plätze für Erwachsene à 36 kr., Kinder à 18 kr. Gallerie: Nummerirte Plätze für Erwachsene wie für Kinder à 30 kr., Rückplätze à 15 kr.

Eintrittskarten sind von Früh 9 Uhr an der Kasse im K. Odeon zu haben.

Saal- und Gallerie-Eröffnung 11 Uhr, Anfang um 12 Uhr, Ende gegen 2 Uhr.

Kirchenfeier am Montag.

St. Michael. Vollkomm. Ablaß, 5 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 9 U. Hochamt, ½5 U. Abds. Predigt, dann musikalische Litanei.
St. Peter. 8 U. früh Votivamt für die Köche, 10 U. Votivamt für die Metzger.
Herzogspitalkirche. 5 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe.
St. Anna. 8 U. früh Conventamt mit Messen.
St. Bonifaz. 6 U. früh bis 6 U. Abends Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, ½6 U. Abends Litanei.
Protestantische Pfarrei. Um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Beck.

Begräbnisse, Sonntag den 2. März vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Veronika Saule, Taglöhnerskind v. h. (gest. d. 28., 2 J. a.) — Wilhelm Spielmann, Maurerskind von Schleißheim (gest. d. 28., 11 T. a.) — Magdalena Huber, b. Schneidermeisterstochter v. h. (gest. d. 28., 34 J. a.) — Franziska Kramer, k. Oberpostassistentenskind v. h. (gest. d. 28., 1 M. 14 T. a.) — Magdalena Kirmaier, ehem. Tischlermeisterskind von Hoppberg, Gerichts Ingolstadt (gest. d. 28., 1 J. 7 M. a.) — Maria Endstraßer, Steinmetzgesellenskind v. h. (gest. d. 28., 14 T. a.) — Maria Theresia Großhauser, Lohndienterskind v. h. (gest. d. 28., 3 M. a.)
2¼ Uhr: Franziska Fischer, Milchmannstochter v. h. (gest. d. 28., 10 J. a.)
3 Uhr: Rosina Rauberger, Hausmeisterskind v. h. (gest. d. 28., 2 J. 2 M. a.)

Trauergottesdienst (Montag.)
St. Ludwig. Vorm. 10 Uhr für Amalie Meusel, Privatiersgattin v. h.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Eine schön meublirte **Wohnung** vis-à-vis den „vier Jahreszeiten" ist **Maximiliansstraße No. 22** 1 sogleich zu vermiethen.

Zwei meublirte Zimmer vornehraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind sogleich an einen Herrn zu vermiethen: [2] **Karlsplatz No. 22|II.**

Theresienstraße No. 85|II. Stock ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen. [1]

Zu vermiethen.
Sonnenstraße Nro. 6|1 rechts ist ein elegant meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen. [1]

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein goldener Ohrenring mit acht braunen Steinen, abzugeben gegen Belohnung Zweibrückenstraße 2|0 im Milchladen Eine Broche mit einem darauf gemalten Engelkopf, abzugeben Landwehrstraße 20|2. Ein Reußzeug. abzugeben Sonnenstraße 15|0.
Gefunden wurde ein Sacktuch und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden Fraunhoferstraße No. 1|2 rechts. Ein kleiner Stips. abzuholen Lilienstraße 1|1.

Café Dall' Armi.

Münchener Bock-Bier in Originalflaschen

aus der Bierbrauerei zum Pschorr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Schimon (Kaufingergasse): Vormittags große musikalische Produktion, Nachmittags und Abends humoristische Vorträge, Gesang und Musik. Eintritt 6 kr.
Café Ungerer: Gesang-Soirée der Familie Kienast. Anfang 4 Uhr.
Café Moritz: Concert der Pauline Paumann und des Komikers M. Meirner. Anfang Abends 8 Uhr.
Blaue Taube: Produktion der Sängergesellschaft Lanzhammer ꝛc. Anf. 4 Uhr.
Tanzmusiken werden abgehalten: Im **Prater, Elysium, Tonhalle, Maigarten, Westend-Halle, Wittelsbachergarten, Phönixgarten und Paradiesgarten.**

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Die Presse hat verlassen:

Das **zweite** Heft des

Notariatswesens

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

Enthaltend:

Die k. Verordnungen über **Notariatsgebühren** und **Notariatssitze**, ferner eine Uebersicht der Gebühren in alphabetischer Folge der Notariatshandlungen, endlich eine Ausrechnung der prozentmäßigen Gebühren in Tabellenform.

5 Bogen broschirt 18 kr.

Die 3te Lieferung wird die **Vollzugs-Instruktion** enthalten. Für die weitere Fortsetzung ist eine Reihe von Formularen für das praktische Geschäftsleben der Notare vorbereitet.

München, 17. Februar 1862. **Georg Franz.**

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Das Conscriptionswesen

im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 kr.

Ferner:

Handbuch über das Heeres-Ergänzungs-Gesetz.

Eine systematisch geordnete vollständige Sammlung aller über das Conscriptionswesen in Bayern bestehenden Gesetze und Verordnungen im vollständigen Abdruck.

Mit einem vollständigen Repertorium.

Von **Friedr. Meier,**

k. b. Quartiermeister.

gr. 8. 604 Seiten. 4 fl.

Bei G. Franz in München erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung

und ein Leitfaden zur Fleischschau

für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.

Auch ein Büchlein

zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.

16. brosch. 54 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Kageneck-Wolfegg, Graf, mit Gattin und Dienerschaft, Gutsbes. v. Freiburg.
Avierino mit Gattin u. Dienerschaft, Gutsbesitzer v. Rußland.
Hundt, Direktor v. Mering.
Busse, Kfm. v. Hamburg.
Lejeune, Kfm. v. Malmedy.
Gießen, Kfm. v. Frankfurt.
Esseln, Kfm. v. Augsburg.
Vogt, Kfm. v. Elberfeld.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Dillinger, Kfm. v. Schaumunzach.
Töpel, Kfm. v. Görlitz.
Maes, Kfm. v. Paris.

Blaue Traube

Koerofzky, Graf v. mit Diener, Gutsbesitzer a. d. Walachei.
Rhomberg, Kfm. v. Vorarlberg.
Kraus, Präsident v. Rorschach.
Korn, Kfm. v. Berlin.

Hotel Leinfelder.

Gerstner, Dr. v. Bamberg.
Gebhardt, Kfm. v. Nürnberg.
Rosenfeld, Kfm. v. Bamberg.
Staub, Kfm. v. Heilbronn.
Lebrecht mit Gattin, Advokat v. Ulm.

Hotel garni (Schafroth).

Meldorf, Kfm. v. Bingen.
Schrödel, Kfm. v. Offenbach.
Libichschein, Kfm. v. Amberg
Holzner, Kfm. v. Berlin.

Augsburger Hof.

Melxner, Bildhauer v. Böhmen.
Thurmayer, Pfarrer v. Eichsheim.
Biaß, Postoffizial v. Aschaffenburg.
Port, Militärarzt v. Würzburg.
Brockhardt, k. Assessor v. Miesbach.
Greim, k. Assessor v. Mellrichstadt.
Fleißner, k. Advokat v. Dillingen.
Rühl, Pferdehändler v. Frankfurt.
Ruß, Architekt v. Fürth.

Oberpollinger.

Meyer, Kfm. v. Cöln.
Braß, Gutsbes. v. Bremen.
Frank, Kfm. v. Würzburg.

Goldener Bär.

Blaseovitch Graf, Major v. Temesvar.
Rohmer, Buchhdlr. v. Nördlingen.
Schröpfer Madame, Posthalters-Gattin von Münnerstadt.
Wölffel, Kfm. u. Maier, Priv. v. Stuttgart.
Martin, Priv. v. Ulm.
Feilitsch, Baron v. Hof.

Bamberger Hof.

Karis, Student v. Wien
Latstetter, Kfm. v. Innsbruck.
Reisert, Assistent v. Kufstein.
Scheitzenhauser, Priv. v. Schnaidsee.
Stiel, Arzt v. Regensburg.
Zillich, Kfm. a. d. Schweiz.

Goldener Stern.

Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.
Steindeck, Hdlsm. v. Steinbach.
Gremel, Hdlsm. v. Taufkirchen.

Goldener Löwe.

Hofstätten, Schauspieler v. Augsburg.
Heideman, Schauspielerin v. Baden.
Schmidramsl, Gastgeber v. Forsting.
Feldmüller, Hdlsm. v. Schnaidsee.

Bayerischer Löwe.

Weiß, Hdlsm. v. Kaufbeuern.
Herman, Seidenweber u. Kranz m. Tochter Uhrmacher v. Roßnitz.
Wolf, Oekonom v. Landsberg.
Schneider, Hdlsm. v. Oberdorf
Berner, Mechaniker v. Nrnberg.

Goldene Sonne (Bögner.)

Aigner, Hdlsm. v. Tegernsee.
Berghammer, Metzger v. Ampfing.
Graf, Hdlsm. v. Ebersberg.
Müller, Gastwirth v. Freising.
Wieser, Hdlsm. v. Grafing.
Bischof, Gastwirth v. Ramsau.

Württemberger Hof.

Schweiger, Pfarrer v. Machtlfing.
Ludwig m. Gattin, Gasthofbes. u. Schmied m. Gattin, Dr. v. Regensburg.
Raitmaier, Fabrik. v. Heidelberg.
Wurzer, Kfm. v. Nürnberg.
Löbenstein, Kfm. v. Schnaittach.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße). täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12--2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister:

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geschlossen.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse)

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|3.

Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Promenadestraße No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Pässe d. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Dult-)Platz No. 22|2.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Juning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 74⅛ Pp. . . 74⅛ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Soller.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Marienplatz.
	—	9	2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer. Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37½	„	„ 9	38½	„
Pistolen, Preußische . .	„ 9	54½	„	„ 9	55½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . . .	„ 9	43	„	„ 9	44	„
Rand-Dukaten	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20½	„	„ 9	21½	„
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	44	„	„ 11	45	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44⅞	„	„ 1	45⅛	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 1. März. Oesterr. National-Anlehen 59⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅜; Oesterreichische Bankaktien 699; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63½; v. 1858 109; v. 1860 65⅞; Ludwigshaf.-Bexbacher Eisenbahn-Aktien 130⅜; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 170.

Wien, 1. März. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 116.65; London 10 137.90; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Pernsagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 62. Montag, 3. März 1862 (Kunigunde.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

St. Michael. Vollkomm. Ablaß, 5 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, 9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt, dann Litanei und Prozession.

Herzogspitalkirche. 5 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe.

Heil. Geistpfarrkirche. 7 U. früh Hochamt für die Hausknechte.

St. Bonifaz. 6 U. früh bis 6 U. Abends Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 4 U. Nachm. Predigt, dann Litanei.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Herr Cand. Poppel.

Das K. Hof- und Nationaltheater, sowie das Residenztheater sind heute geschlossen.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Eine ächte Carneval, oder: Ein Spuck in der Faschings-Nacht und die beiden Nachtwächter.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten frei nach einer Novelle nach H. Zschokke bearbeitet von C. Haffner und J. Pfundheller. Musik von J. B. Kleer.

von Nachtigall, Rentier	Hr. Neuert.	Zacharias Schleichwedel, Adalbert's Bedienter	Hr. Treumund.
Rudolph von Kegelhof	Hr. Wiesner.	Fräulein Adelaide	Frau Helmstätt.
Baron Louis von Stein	Hr. Wagenbrun	Frau Storch, Wäscherin	Frau Fichtel.
Natalie, seine Gemahlin	Frl. Spreng.	Lisette, ihre Tochter	Frl. Benisch.
Josephine von Berger	Frl. Weiser.	Fledermaus, Nachtwächter	Hr. Scholz.
Moritz von Wiesel	Hr. Lindner.	Peter, sein Sohn, Nachtwächter und Gärtner	J. Schweiger
Hermine, dessen Schwester	Fr. Ströhl-Allm.	Nanneri, Waschermädl	Frl. Weitner.
Carl von Fuchs	Hr. Königshöfer	Nickelberger } Liebhaber der	Hr. Präller.
Christine von Sternberg, dessen Verlobte	Frl. Scholz.	Greminger } Waschermädeln	Hr. Scharpf.
Silberstein, Börsen-Agent	Hr. Ströhl.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Gesangskomikers Herrn Kriehuber.

Rochus Pumpernickel,

oder:

Die Zusammenkunft auf dem Apollo-Saal in Wien.

Faschingsposse mit Gesang in 3 Aufzügen von M. Stegmayer.

Herr von Borthal, ein reicher Privatmann . .	Hr. Fehr sen.
Margaretha, seine zweite Frau	Frau Lindner.
Sophia, seine Tochter aus erster Ehe	Frl. Berg.
Hauptmann von Borthal, sein Bruder	Hr. Christ.
Herr von Littau, Sophiens Geliebter	Hr. Liebert.
Rochus Pumpernickel, Bräuerssohn vom Lande	Hr. Dor.
Purgantius, Aerzte . .	Hr. Weber.
Bombastus, Aerzte . .	Hr. Preis.
Stöpsel, Apotheker . . .	Hr. Berger.
Schreier, Chirurgus . . .	Hr. Graßl.
Philippine, eine Fremde . .	Frl. Haller.
Babette, Kammermädchen .	Frl. Loderbeck.
Sebastian, Hausknecht .	Hr. Kriehuber.
Heinrich, Littau's Diener	M. Schweiger.

Kellner. Ballgäste. Nachbarinnen. Tyroler. Tyrolerinnen.

Rochus Pumpernickel erscheint zu Pferd.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl, — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Marionetten-Theater im Parterre-Saale des Königl. Odeons.

Casperl unter den Wilden. Ein culturhistorisches Drama in 2 Aufzügen.

Hierauf: **Die drei Wünsche.** Ein lehrreiches Beispiel in 1 Akt.

Zum Schluß: **Casperl als Nachtwächter.** Ein Nachtstück in 1 Akt.

Preise der Plätze: Reservirter Platz 24 kr., I. Platz 18 kr., II. Platz 12 kr., III. Platz 6 kr.
N. B. Kinder unter zehn Jahren bezahlen in Begleitung von Erwachsenen auf dem 1., 2. und 3. Platze nur die Hälfte.

Der Eingang in den k. Odeon ist vom Wittelsbacherplatze, Thüre links.
Anfang Abends ½5 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Schimon (Kaufingergasse): Vormittags große musikalische Produktion, Nachmittags und Abends humoristische Vorträge, Gesang und Musik. Eintritt 6 kr.

Württembergerhof: Große Gesangs-Produktion, ausgeführt durch die Sänger-Familie Schmid, der Gesellschaft des Komikers M. Meirner und der Sängerin Pauline Baumann aus Dresden. Anf. Nachm. 4 Uhr. Eintritt 6 kr.

Prater: „Letzter Maskenball" Anfang Abends 7 Uhr. Eintritt für Herren 30 kr., für Damen 12 kr. Masken 6 kr.

Tanzmusiken werden abgehalten: Im **Elysium, Tonhalle, Maigarten, Sonne, Westend-Halle, Wittelsbachergarten, Phönixgarten** und **Paradiesgarten.**

Begräbnisse, Montag den 3. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Georg Nocker, Scheunenknechtskind v. h. (gest. d. 1., 4 M. a.) — Raimund Tischler, Tischlergesellenskind v. h. (gest. d. 1., 6 J. 4 M. a.)
2½ Uhr: Eva Knoll, Bauerstochter von Giesing (gest. d. 1., 58 J. a.)
4 Uhr: Gottlieb Kirchmeier, Bauzeichner von Königstein, Ger. Wiesbofen (gest. d. 1., 27 J. a.)

Trauergottesdienst (Dienstag.)

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Ursula Frey, Privatierewittwe v. h.

Kunstvereins-Ausstellung [Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.]

Oelgemälde. Adamo, M.: Der getreue Eckart. Nach Goethe. — Dürck, F.: Ein Porträt. — Lange, J.: Zwei Landschaften. Partien am Königssee. — Hoguet, C. in Berlin: Eine Schafheerde. — Schleich, E.: Landschaft. — Derselbe: Alm auf der Hochplatten an der Kampenwand. — Neher, M.: Ein Theil des Rathhauses in Braunschweig. — Mecklenburg, L.: An der Riva degli schiavoni in Venetig. — Bode, W.: Landschaft — Beenatz, J. M.: Am Fluß Nori im südabyssinischen Hochland von Schoa. — Kreitmayr, J. B.: Das Kost-Thor in München. — Von verschiedenen Künstlern: „Hilfe in der Noth." Ausgeführt zu einem wohlthätigen Zweck. — Vogel, K. v.: Scene aus der göttlichen Komödie von Dante Alighieri. Zimmermann, R.: Landschaft. — Mayer, L. in Dresden: Gelegenheit macht Diebe. — Heß, P. v.: Scene aus dem Feldzuge in Frankreich. — Bridell, B.: Ein Bauernhaus. — Krause, R.: Ein Park

Aeltere Oelgemälde. Heideck, K. v.: Spanische Scene. — Van de Velde: Thierstück. — Koch, J. † in Rom: Partie bei dem Ponte molle. — Derselbe: Partie bei Olevano im Sabinergebirg. — Watteau, A.: Vier Gemälde. Conversationsstücke.

Porzellangemälde. Wustlich, Otto: Ein Bildniß und eine Kreuzabnahme. Beide nach Raphael.

Plastik. Krauser, J. in Nürnberg: Hans Sachs.

Zeichnung. Vogel, K. v.: Ein Porträt.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Eine schön meublirte Wohnung vis-à-vis der „vier Jahreszeiten" ist Maximiliansstraße No. 22, 1 sogleich zu vermiethen.

Sonnenstraße No. 6, 1 rechts ist ein elegant meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen. [2]

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Das Conscriptionswesen
im Königreich Bayern
nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 kr.

Ferner:

Handbuch über das Heeres-Ergänzungs-Gesetz.
Eine systematisch geordnete vollständige Sammlung aller über das Conscriptionswesen in Bayern bestehenden Gesetze und Verordnungen im vollständigen Abdruck.

Mit einem vollständigen Repertorium.

Von **Friedr. Meier**,
k. b. Quartiermeister.

gr. 8. 604 Seiten. 4 fl.

Reischle, M., Anleitung zur Erlernung der Decimalbrüche und der anwendbarsten Rechnungs-Abkürzungen. 8. in Umschlag broschirt. Preis 18 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Anweisung zur Berechnung des Mauerwerks und der am häufigsten vorkommenden Dachstühle von verschiedenen Construktionen und Größen, dargestellt in einzelnen Tabellen.

Ein Handbuch für Bau-Techniker und Brandversicherungs-Inspektoren.

Von Carl Riedlin,
Brandversicherungs-Inspektor.

16. brosch. 54 kr. gebunden 1 fl. 6 kr.

Der Herr Verfasser ist zur Ausarbeitung eines solchen Büchleins nicht blos durch das Bedürfniß, entspringend aus dem Gesetze vom 28. Mai 1852, veranlaßt, sondern auch durch die mehrfachen Ausdrücke der Wünsche von seinen Herren Collegen, sowie auch der Ermunterung von Seite seiner Vorgesetzten.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. K. Hoh. Herzog Ludwig von Bayern mit Bedienung v. Augsburg.
Emo-Capodilista, Graf, mit Gattin und Dienerschaft v. Padua.
Siedlisti v., Gutsbes. v. Polen.
Behurret mit Gattin u. Méior, Architekten v. Brüssel.
Nrißer, Kfm. v. Berlin.
Wenninger mit Frau, Gutsbes. v. Hengersberg.
Dreyfuß u. Mohr, Kflte. v. Mannheim.
Federhoff, Kfm. v. Cöln.

Zu den vier Jahreszeiten.

Wieland, Hofopernsänger u. Goldschmitt mit Gattin, Kfm. v. Cassel.
Werth v. mit Gattin, Kfm. v. Cöln.
Friedländer, Kfm. v. Berlin.
Haag mit Familie, Kfm. u. Kester, Student v. Augsburg.
Hubmann, Kfm. v. Wien.

Hotel Leinfelder.

Fugger, Graf, Assessor v. Augsburg.
Rudhardt, Mdm., Priv. v. Regensburg

Goldenes Kreuz.

Brinkmann, Kfm. v. Verde.
Silbermann, Kfm. v. Nürnberg.
Pfister mit Gattin, Priv. v. Starnberg.
Neunert, Kfm. v. Botzen.
Baumann, Inspektor v. Meran.
Binmenthal, Kfm. v. Wien.

Hotel garni (Schafrath).

Breschmann, Kfm. v. Glanchau.
Unger, Kfm. v. Erfurt.
Rey, Kfm. v. Lyon.
Waldmann, Gutsbes. v. Salzburg.
Boteler, Kfm. v. Nördlingen.
Drey, Kfm. v. London.
Linholz, Kfm. v. Lohstein.
Corneh, Kfm. v. Mannheim.
Schipf, Kfm. v. Lichtenfels.
Hörnling, Kfm. v. Botzen.

Augsburger Hof.

Imerer, Priv. v. Wohburg.
Schmid, Priv. v. Heidelberg.
Richter, Professor v. Eichstädt.
Pach, Kfm. v. Erfurt.
Weber, Appell-Ger.-Accessist v. Neuburg.
Drentwett, Graveur v. Augsburg.
Gesukart, Rechtsprakt. u. Graf mit Stein v., Gutsbes. v. Bamberg.
Gambs Frl., k. Revierförsterstochter v. Oberschwabach.

Obervollinger.

Meyer, Commis und Kappeller mit Sohn, Werkmstr. v. Regensburg.
Albertini v., Major v. Wien.
Renner mit Gattin, Priv. v. Basel.

Bamberger Hof.

Fehler mit Gattin, Lehrer v. Neuburg.
Trautner, Priv. v. Haag.
Jungmann, Priv. v. Augsburg.
Birkl, Müller v. Berg.
Mitterhuber, Assessor v. Pfaffenhofen.

Bayerischer Löwe.

Rigi, Priv. v. Straubing.
Dauscher, Hdlsm. v. Schornhof.
Eichinger, Dr. v. Ansbach.

Rheinischer Hof.

Ziegler, Professor v. Freising.
Hartnig, Inspektor v. Rosenheim.
Luz, Kfm. v. Paris.
Rennebaum, Fabrik. v. Nürnberg.

Württemberger Hof.

Erlenbacher, Kfm. v. Fürth.
Wieland, Priv. v. Nürnberg.
Kaufmann, Fabrik v. Würzburg.
Zahn, Bauführer v. Stuttgart.

Neues Hotel Bayard.

De Rhna mit Gattin, Genie-Offizier v. Ingolstadt.
Krenher Baron, Partik. v. Curland.
Smith, v. London.
Adensanner, Partik. v. Wien.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etruriſche Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberkapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 20, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.
Für Fremde auch zu anderer Zeit dem Besuche geöffnet.
Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallafiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Siegs-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterſsthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise ꝛc. in München.

(Vom 3. bis 10. März 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. — Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 2 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 4 Lth. 1 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 8 Lth. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 9 kr., der Deetzliger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. W. 1 fl. 45 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf., Einbrennmehl d. W. 1 fl. 13 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 16 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 16 ke., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. W. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 ke. 2 pf.; Hühnermehl d. W. — fl. 58 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 9 kr., der Deetzliger 11 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 37 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. W. 4 fl. 50 kr., d. Dr. 18 kr. — pf.; mittlere Gersten d. W. 3 fl. 37 kr., d. Dr. 13 kr. 2 pf., ordinäre Gersten d. W. 2 fl. 54 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf.; Erbsen schöne d. W. 2 fl. 1 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 51 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Brenn d. W. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 ke. — pf.; Linsen d. W. 2 fl. 40 kr., d. Dr. 10 kr. — pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 34 kr., d. Dr. 5 ke. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge 10 kr.; Bachfische 6 kr.; Keebse d. W. 12 kr.; Frösche d. W. 8 ke.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 11 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 ke.; ein Zentner rohes Unschlitt 28 fl. — kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 29 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 3 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 7 Stück 8 kr. Hennen, alte 27 kr.; Hühner 27 kr. Indianen 2 fl. 42 kr.; Kapaunen 1 fl. 18 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 ke.; Junges 22 kr.; Enten, alte 42 kr., Junges 6 ke.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkein 2 fl. 30 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichtee 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereffig 4 ke.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 ke.; beste Beanntwein 36 kr. ordinärer Beanntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 12 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 ke.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 27 kr.; Birkenholz 14 fl. 51 kr.; Föhrenholz 12 fl. 36 kr.; Fichtenholz 12 fl. 12 ke.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Eberöberg	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
			8 U. früh.	Marienplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.			6 U. früh.	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 74⅛ Ppr. . . 74⅛ Gld.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer	Taxe für 1 u. 2 Pers.
fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1 — 18	— 24		
2 — 36	— 48	¼ St.	— 12
3 — 54	1 12	½ St.	— 24
4 1 12	1 36	¾ St.	— 36
5 1 31	1 51	1 St.	— 48
6 1 30	2 6	1¼ St.	1 6
7 1 39	2 21		
8 1 48	2 36	2 St.	1 24
9 1 57	2 51	2½ St.	1 42
10 2 6	3 6		
11 2 15	3 21	3 St.	2 —
12 2 24	3 36		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 63. Dienstag, 4. März 1862. (Fastn.; Casimir.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[37. Vorstell. im Abonnement.]

Sämmtliche vier Stücke zum ersten Male:

Modethorheit.

Komische Scene mit Gesang in 1 Aufzuge von Meisel.

Herr van Schneeweiß . . . Herr Lang.
Frau von Schneeweiß . . . Frl Lanzlott.
Johann, Bedienter . . . . Herr Thoms.

Der Invalide.

Komische Scene mit Gesang in 1 Aufzuge von Franz.

Kraxlhuber, Invalide . . . Herr Sigl.
Ein Landwirth . . . . . Herr Leigh.
Ein Engländer . . . . . Herr Tamschitz.
Ein Bräuknecht . . . . . Herr Eiseneck.

Der Packträger als Liebhaber.

Komische Scene mit Gesang in einem Aufzuge von Adalph Christen.

Personen:

Ein Packträger . . . . . Herr Christen.
Nanni, Kathi } Dienstmägde . . . . . Frl. Lanzlott. Frl. Schaumberger.

Zum Beschlusse:

Die schlimmen Buben in der Schule.

Posse mit Gesang in einem Aufzuge von Nestroy.

Personen:

Herr von Walkenfels . . . . . Herr Christen.
Sternau, Landrath . . . . . Herr Keller.
Wampl, provisorischer Schullehrer . . . . . Herr Büttgen.
Nettchen, seine Tochter . . . . . Frl Lanzlott.
Herr von Wichtig, Wirthschaftsrath . . . . . Herr Jost.
Stanislaus, sein Sohn . . . . . Herr Sigl.
Frau Schnabel, Beschließerin auf dem Schlosse . . . . . Frl. Seebach.
Willibald, ihr Sohn . . . . . Herr Lang.
Franz Rottmann, Aufseher . . . . . Herr Dawdeit.
Peter Petersil, Sohn des Schloßgärtners } Schüler in Wampl's Schule . . . . . Heinrich Nachreiner.
Anton Waldfuchs, Sohn des Försters . . . . . Max Stettmaler.
Blasius Pichler, Sohn des Kellermeisters . . . . . Max Sutor.
Sebastian Grab, Sohn des Inspektors . . . . . Karl Kinkelin.
Christoph Ries, Sohn des Amtsschreibers . . . . . Max Niedermaier.
Veitl Flachs, Sohn des Schloßwirths . . . . . Xaver Lumberger.
Anton Gratzl, Sohn des Kammerdieners . . . . . August Ott.
Jahann Heuschreck, Sohn des Partiers . . . . . Ludwig Heitmeier.
Sebastian Stirzlmeier, Sohn des Bräumeisters . . . . . August Westenrieder.
Babette, Wampl's Magd . . . . . Frl. Söltl.

Die Eltern sämmtlicher Schüler. Trompeter. Paucker. Kammerdiener. Jäger. Bediente.

Die Handlung geht in der Schloßschule vor, und währt vom Morgen bis zum Mittag.

Introduktion und **Zwischenakt-Musiken** vom K. Hofmusiker Herrn **Fastlinger**.

Preise der Plätze wie gewöhnlich. [1]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassobillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 9 Uhr. Anfang Vormittags 10 Uhr, Ende 12 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Freischütz, oder: Staberl in der Wolfsschlucht.

Parodie in 4 Akten von Der. Musik von Kapellmeister Riotti.

Baron Ottokar, Edler von Schießheim	Hr. Preis.	Kaspar Robert-Witt, ein Teufelskerl	Hr. Christ.
Kuno, Forst- u. Wildmeister	Hr. Fehr sen.	Samiel, der schwarze Jäger	Hr. Fehr jun.
Agerl, seine Tochter	Frau Lindner.	Kilian, ein reicher Bauer	Hr. Weber.
Annerl, ihre Verwandte	Frl. Schweiger.	Erster Jäger	Hr. Eisenmann.
Max Staberl, ein Jäger	Hr. Dor.	Zweiter Jäger	Hr. Fuhrmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Kobold Schabernack, oder: Die Altweiber-Mühle.

Volksmärchen mit Gesang in 3 Akten von Haffner. Musik von A. Müller.

Schabernack, ein Kobold	Hr. Ströhl.	Martin Sturm, ein invalider Corporal, jetzt Korbflechter	J. Schweiger
Taubenstein, Bergrath	Hr. Wagenbrun	Die alt' Nannerl, seine Gehilfin, vorm. Marketenderin	Frl. Benisch.
Simon, ein armer Müller, später Altweiber-Müller	Hr. Neuert.	Herr von Krummschnabel	Hr. Scholz.
Gertrude Schwalbe, die Wirthin zum Steinbock	Frau Fichtel.	Eulalia, seine Cousine	Frl. Weiser.
Lisette, ihre Tochter	Frl. Geisenhofer	Crescentia von Pimpelsberg (reiche alte Damen)	Frau Helmstätt.
Ther. Veigerl, eine Pächterin	Frl. Allmann.	Ursula von Pimpelsberg (reiche alte Damen)	Frl. Schmidt.
Lukas Wuckerl, Dorfbader	Hr. Treumund.	Leonidas, ihr Neffe	Hr. Wiesner.
Rosalie, sein Weib	Frl. Scholz.	Hahnenkamm, Richter	Hr. Herrmann.
Pepi Hain, eine Wittwe	Frl. Spreng.	Regine, sein Weib	Frl. Berg.
Jakob, ihr Sohn, Jäger	Hr. Königshofer	Michel, ein Knecht	Hr. Prüller.
Kathi, Kellnerin	Frl. Weitner.		
Kilian, Knecht im Pachthofe	Hr. Imann.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr. Abends 8 Uhr.

Marionetten-Theater im Parterre-Saale des königl. Odeons.

Muzl, der gestiefelte Kater.

Märchen in 3 Aufzügen.

Hierauf: **Casperl todt und lebendig.** Schwank in 1 Akt.

Der Eingang in den k. Odeon ist vom Wittelsbacherplatze, Thüre links.
Anfang Abends ½5 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Westend-Halle: „Letzte große Redoute mit dem Musikcorps des k. 2. Infanterie-Regiments Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Eintritt für Herren 48 kr., Damen 36 kr.

Tonhalle: „Letzter Maskenball mit Musik „à la Gungl." Anf. 5 Uhr.

Prater: „Letzte Tanzunterhaltung." Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.

Schimon (Kaufingergasse): Vormittags große musikalische Produktion, Nachmittags und Abends humoristische Vorträge, Gesang und Musik. Eintritt 6 kr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

(In allen katholischen Kirchen ist Aschenweihe und Einäscherung der Gläubigen.)

St. Michael. 7 U. fr. Messe zu Ehren des hl. Franziskus Xav. mit Rosenkranz.

St. Peter. 8 U. fr. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Choralamt, ½5 U. Abends Complet und Miserere.

Theatinerkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel.

Heil. Geistkirche. Während der Fastenzeit täglich fr. 7 Uhr Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 Uhr Nachmittags Oelberg-Andacht.

St. Jakob. 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Beck.

Begräbnisse, Dienstag den 4. März vom Leichenhause aus:

1¾ Uhr: Franziska Scheufele, Taglöhnerswittwe v. h. (gest. d. 2., 66 J. a.) — Georg Obermaier, Taglöhner von Riedenham, Ger. Wolfratshausen (gest. d. 2, 29 J. a.)

2 Uhr: Maria Trinkl, Zimmermannskind v. h. (gest. d. 2., 6 J. a.)

2¼ Uhr: Georg Pötz, magistrat. Registratorgehülfenskind v. h. (gest. d. 2., 7 M. 20 T. a.)

2½ Uhr: Aug. Jos. Herrmann, Hoftheaterbeleuchtungsdienerskind v. h. (gest. d. 2., 1½ J. a.)

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer &c.

Theatinerstraße Nr. 9|3 ist ein großes, sonniges, gut meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Zwei meublirte Zimmer vorneheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind sogleich an einen Herrn zu vermiethen:
[3] **Karlsplatz No. 22|II.**

Karlsplatz Nr. 12|2 sind bis 1. April zwei ineinandergehende, schön meublirte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermiethen.

Zu vermiethen.

Theresienstraße No. 55|II. Stock ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen. [2]

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein gesticktes fadenbatistenes Sacktuch, abzugeben Augustenstraße Nr. 60|0 links. Ein schwarzer gestickter Schleier, abzugeben gegen 1 fl Belohnung Petersplatz 11|3.

Gefunden. 3 Schlüssel an einem Hacken, abzuholen Ludwigsstraße Nr. 4|0.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Das Conscriptionswesen
im Königreich Bayern
nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.
16. brosch. 1 fl. 12 kr.

Ferner:

Handbuch über das Heeres-Ergänzungs-Gesetz.
Eine systematisch geordnete vollständige Sammlung aller über das Conscriptionswesen in Bayern bestehenden Gesetze und Verordnungen im vollständigen Abdruck.
Mit einem vollständigen Repertorium.
Von **Friedr. Meier,**
k. b. Quartiermeister.
gr. 8. 604 Seiten. 4 fl.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen
nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.
Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.
16. broschirt. Preis 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Waldeghem, Graf, mit Gattin und Dienerschaft, Gutsbes. v. Stozingen.
Kuchinka, Banquier v. Paris.
Schnauffer, Partik. v. Stuttgart.
Eveleit, Consul v. England.
Henneberg v., k. k. Rittmeister v. Wien.
Braselmann, Kfm. v. Schwelm
Blumgardt, Kfm v. Fürth.

Hotel Detzer (vorm. Maulich.)

Hanags, Kfm. v. Gralzbreitenbach.
Junod, Kfm. v. Lachauxdefonds.
Kies, Kfm. v. Mannheim.
Brendel, Kfm v. Nürnberg.
Lindau, Kfm. v. Lüdenschtid.
Gansl, Kfm. v. Genua.
Quaglio mit Gattin, Rentier v. Wien.
Fellingee, Kfm. v. Gladbach.
Busch, Kfm. v. Solingen.
Schöningh, Kfm. v. Norden.

Blaue Traube.

Dubhsan, Rent. v. London.
Müliee, Kfm. v. Stuttgaet.
Löwenthal, Kfm v. Frankfurt.

Hotel Leinfelder.

Von der Mühlen, Graf v. Bertholsheim.
Echt, Fabrikant v. Nürnbeeg.
Rudolph, Kfm. v. Speyer.
Clauß, Rent. v. Mancheſter.
Baumgaetner, Advokat, Reuter, Assessor u. Pachmaler, Bez.-Ger.-Rath v. Aichach.
Stadlee v., Kfm. v. Nürnberg.
Schmidt v. u. Wilmeesdöeffer mit Gattin Banquiers und Feäulein v. Rad mit Nichte v. Augsburg.
Wißmann mit Bruder, Kfm. v. Büdingen.
Fochy, Rent. v. Italien.

Goldenes Kreuz.

Sohlner mit Gattin, k. k. Beamtee v. Salzbueg
Mainzer mit Mutter, Kfm. v. Passau.
Redelbachee, Posthalter v Geiselhöring.

Stachus.

Göring mit Gattin, Gutsinspektor v. Heimhausen.
Erdl Dr., Advokat u. Rambauer, Kfm. v. Augsbueg.

Augsburger Hof.

Stoll-Weschach v., v. Memmingen.
Iliemann, Partik. v. Hanau.
Oetl, Paetik. v. Haldersau.
Füchtbauer, Professor, Pachmayer v., kgl. Regierungsdirektor und Meier v., k. Regier.-Rath v. Augsbueg.
Feuerberg-Baron, mit Sohn v. Landshut.
Koch, Holzhdle. v. Ulm.
Zimmeemann m. Gattin, Priv. v. Donauwörth.
Meister mit Gattin, Professor v Feetsing.
Faber, Genielieutenant v. Ingolstadt.
Schikaneder, Unteesuchungsrichter v. Wilsbibueg.

Goldener Bär.

Hubee, Oberjustizrath v. Ulm.
Helmstädter, Mdme. mit Tochter und Gruber, Mdme. v. Würzburg.
Weinrich, Major, Baron Stauffenberg, Lieutenant u. Baron Seckendorf mit Gattin, k. Stadtkommissär v. Augsburg.
Steltel, k. k Kabinetskourier v. Wien.
Knott, Major v. Landshut.

Rheinischer Hof.

Grimm und Bremer, Kfl. v. Würzburg.
Hammler, Gutsbes. v. Münneestadt.
Tescher mit Familie, Prof. v. Augsburg.
Ungewitter, Architekt v. Cassel.
Faber mit Gattin, Kfm. und Schmidt mit Gattin, Fabrikant v. Nürnbeeg.
Heisdoef v., Baron v. Salzburg.
Landgeäbee, Buchbinder v. Freising.
Bruder, Kfms.-Tochter v. Augsburg.
Dollmann mit Schwester, Geschäftsbesitzers-Gattin v. Regensburg.

Württemberger Hof.

Hornstein, W.inhändler v. Nonnenhorn.
Kling, Priv. v. Bechteesweilee.

Neues Hotel Havard.

Se. Durchl. Maximilian Eebprinz v. Thuen u. Taxis, m. Dienersch. v Schloß Taxis.
Höffel, k. k. österr. Hauptmann.
Törring-Minucci, Graf mit Gattin, von Augsbueg.
Fallnee, Priv. v. Wien.
Leibel, Kfm. v. Pesth.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 8.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße). täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
— Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1, 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung.** Conservator Stelle unbesetzt.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 74 ¼ Pp . . 74 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Wegner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Riedermeier.
Isen und Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone an dem
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.
üb. Ebenhausen			3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 180)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 37½ „	„ 9 38½ „
Pistolen, Preußische	„ 9 54½ „	„ 9 55½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 43 „	„ 9 44 „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 20½ „	„ 9 21½ „
Engl. Souvereingd'or	„ 11 44 „	„ 11 45 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44⅞ „	„ 1 45⅛ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 3 März. Oesterr. National-Anlehen 59¼; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49; Oesterreichische Bankaktien 700; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63⅞; v. 1858 [illegible]8; v. 1860 66½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130⅝; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 169½.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 64. Mittwoch, 5. März 1862. (Aschermittw.; Friedr.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Das K. Hof- und Nationaltheater, sowie das Residenztheater sind heute geschlossen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Pachter Feldkümmel von Tippelskirchen auf der Braulschau.

Posse in 5 Akten von Angely.

Pachter Feldkümmel	Hr. Christ.	Mdme. Lafond, Erzieherin	Frau Fehr.
Wilhelm Blond	Hr. Fehr jun.	Henriette,	Frl. Schweiger.
Schmerle	Hr. Preis.	Louise,	Frl. Berg.
Sabine, seine Frau	Frau Lindner.	Justine, (ihre Pensionärinen)	Frl. Haller.
Dr. Jurjus, Narrenarzt	Hr. Fehr sen.	Caroline,	Frl. Loderbeck.
Rührei, (Narren)	Hr. Eisenmann.	Bärbchen,	Frl. Wiedmann.
Marks, (Narren)	Hr. Seeberg.	Jean Petit, Garçon	Hr. Weber.
Schuppenpelz, (Narren)	Hr. Rechl.	Ein Polizeibeamter	Hr. Graßl.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriespeerſitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterrespeerſitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Alles, nur kein Geld! oder: Der ewige Jude auf der Flucht.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von J. Nestroy.

Herr von Auerhahn, ein reicher Landedelmann	Hr. Wagenbrun	Murmler, Direktor einer reis. Schauspielergesellschaft	Hr. Scholz.
Rosine, seine Tochter	Frl. Weiser.	Heiser, sein Regisseur	Hr. Böhmert.
von Edelschein, Plantagenbesitzer in Amerika	Hr. Ströhl.	Klärchen, Kellnerin	Fr. Ströhl-Allm.
Bonaventura Fidelius Kler, Landschaftsmaler	Hr. Treumund.	Joseph, Kellner	Hr. Prüller.
Wilhelm, sein Neffe	Hr. Neuert.	Urschel, Köchin	Frau Fichtel.
Geldwurm, ein Wucherer	Hr Herrmann	Chevalier Distelfink, ein Abenteurer	Hr. Wiesner.
		Franz, sein Bedienter	Hr. Königshöfer

Das Stück spielt theils in einem Gasthofe auf dem Lande, theils auf dem Schlosse des Herrn von Auerhahn.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt und Prozession, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Michael. 7 U. fr. Messe zu Ehren des hl. Franziskus Xav. mit Rosenkranz.
St. Peter. ½9 U. fr. Hochamt, dann Prozession, ¾4 U. Nachm. Complet, dann Miserere und Oelbergandacht mit Predigt, geh. von Herrn Pfarrprediger Knoll.
Heil. Geistkirche. 7 Uhr früh Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Messe und Rosenkranz zu Ehren des heil. Franziskus Xaverius, 5 U. Abendandacht.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Candidat Beck.

Begräbnisse, Mittwoch den 5. März vom Leichenhause aus:
8 Uhr: Amalie Wierl, Hofpostillonskind v. h. (gest. 3., 4 M. a.) — Wilhelmine Loy, Zimmermannstochter von Weißenburg (gest. d. 3., 21 J. a.)
2¾ Uhr: Barbara Stein, Gärtnersfrau v. h. (gest. d. 3., 41 J. a.)
3 Uhr: Joseph Ott, pens. Kammerdiener v. h. (gest. d. 3., 62 J. a.)
3¼ Uhr: Joseph Kirmaier, Maler v. h. (gest. d. 3., 27 J. a.)

Trauergottesdienste (Donnerstag.)
Heil. Geistkirche. Morgens 8 Uhr für Magdalena Huber, Schneidermeisterstochter v. h.
Pfarrkirche in der Vorstadt Au. Vorm. 9 Uhr für Regina Klufinger, Schweine-Metzgerstochter v. h.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Mittwoch den 5. März. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Jakob Schmid, Dienstknecht von Solln, wegen eines Verbrechens und zweier Vergehen des Diebstahls. 10 Uhr: Verhandlung gegen Joachim Ertl, Maurer von Nymphenburg, wegen Verbrechens der Körperverletzung I. Grades. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Magdalena Uebele, Näherin von hier, wegen Vergehens des Diebstahls. 4 Uhr: Verhandlung gegen Eva Huber, Handschuhnäherin von Giesing, wegen zwei Vergehen des erschwerten Diebstahls und drei polizeilich strafbarer erschwerter Entwendungen. Abends 5 Uhr: Verhandlung gegen Johann Vöglmüller, Taglöhner von hier, wegen Vergehens des Diebstahls in realem Zusammenflusse mit einer polizeilich strafbaren Entwendung.
Donnerstag den 6. März. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Jos. Grauvogl, Schäfflergeselle von hier, wegen eines Verbrechens und eines Vergehens des Betrugs. 9 Uhr: Verhandlung gegen Anton Margut, Maurer von der Au, wegen Verbrechens der Widersetzung.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Sonnenstraße Nro. 6|1 rechts ist ein elegant meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Karlsplatz Nr. 18|2 sind bis 1. April zwei ineinandergehende, schön meublirte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermiethen.

Versteigerung.

In der Commiss.-Lizitat.-Niederlage von M. Ruef, Prannersgasse No. 8—9 Parterre, heute Mittwoch von ½9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Perlmutter-Bracelet, abzugeben Platzl 5|2. Ein Opernglucker, abzugeben Karlsstraße 24|1. Ein schwarzes Pelzkrägerl, abzugeben Glücksstraße No. 7.
Gefunden. 3 Schlüssel an einem Hacken, abzuholen Ludwigsstraße Nr. 4|0.

Oeffentliche Vergnügungen.

Obervollinger: Produktion einer Abth. Trompeter des 1. Artill.-Regim. Anf. ½8 Uhr.
Württembergerhof: Produktion im Bereiche der Magie von J. Kalcher. Anf. 7 Uhr.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Was ist Homöopathie?

Zur näheren Verständigung für ihre Freunde und zur Widerlegung ihrer Feinde

von einem homöopathischen Arzte in München.

gr. 8. broch. **15** kr.

Die Zahl der Broschüren über diesen Gegenstand ist durch obige nicht nutzlos vermehrt, vielmehr sagt sie das, was der Titel ausspricht, in so klarer verständlicher Sprache und ohne Animosität, daß sie die größte Verbreitung verdient.

Bei G. Franz in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Samuel Bauer's

Vollständiges evangelisches Gebetbuch

für die häusliche Andacht zum täglichen Gebrauche.

Bestehend in Gebeten auf den Morgen und Abend in gesunden und kranken Tagen.

Mit sehr deutlichen Lettern gedruckt.

Zwei Bände mit zwei feinen Stahlstichen.

Preis geheftet 1 fl. 30 kr. Sehr schön in engl. Leinwand gebund. 1 fl. 54 kr.

Dieses Gebetbuch enthält auf über 600 Seiten größtes Oktav-Format Morgen- und Abendgebete in gesunden und kranken Tagen, sowie Gebete für alle fast nur denkbaren Fälle und Lagen des menschlichen Lebens.

Die Gediegenheit und Beliebtheit dieses christlichen Haus- und kräftigen Andachtsbuches ist dadurch schon hinlänglich bewiesen, daß in verhältnißmäßig kurzer Zeit gegen

Fünfundfünfzig Tausend Exemplare

in 9 Auflagen davon verkauft wurden.

Es kann daher auch mit Recht diese neue Auflage Jedermann empfohlen werden.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Cochem, P. Mart., Leben und Leiden unsers Herrn und Heilandes **Jesu Christi** und seiner göttlichen jungfräulichen **Mutter Maria.** 2 Bände. Preis geh. 4 fl. 12 kr.

Künzer, Fr., das Kreuz. Sechs Fastenbetrachtungen. Zum Besten eines oberschlesischen Waisenhauses in Gleiwitz. Preis geh. 36 kr.

Ziegler, J., der heilige Kreuzweg unseres lieben **Herrn Jesu Christi.** In vierzehn Fastenpredigten dargestellt. Preis geh. 1 fl. 30 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Wimmer, k. Landrichter v. Schrobenhausen.
Pönsgen, Fabrikant v. Düsseldorf.
Bullinger mit Familie, Fabrik-Direktor von Pasing.
Körner, Gutsbes. v. Mähren.

Zu den vier Jahreszeiten.

Weinberg, Kfm. v. Berlin.
Barsdorf, Kfm. v. Hamburg.
Schmitz, Kfm. v. Minden.
Cords, Kfm. v. Crefeld.
Bum, Kfm. v. Wittenham.
Stetten, Frau v. und Paulin, Kfm. von Augsburg.
Hofner, Gutsbes. v. Westphalen.
Mühlheimer, Photograph v. Düsseldorf.
Geduld, Gutsbes. v. Odessa.

Hotel Oetzer (vorm. Maulich.)

Webbe, Kfm. v. Odessa.
Meckert, Kfm. v. Zweibrücken.
Fick, Kfm. v. Obergünzburg.
Gernsheim, Kfm. v. Worms.
Feiß, Kfm. v. Deidesheim.

Blaue Traube.

Wetzel, Negot. v. Paris.
Karlmuns, Priv. v. Nürnberg.
Moschkof mit Sohn, Priv. v. Salzburg.
Uhterreichee, Priv. v. Wien.

Hotel Leinfelder.

Hartmann, Kfm. v. Wien.
Fischer, Kfm. v. Bonn.
Gaßner, k. Advokat v. Sulzbach.
Gaßner, Dr. v. Bamberg
Goës, Gutsbesitzer v. Schwaig
Kaiser, Beamter v. Regensburg.
Kohn u. Michelsbacher, Kflte. v. Wasserträdingen.
Bergmüller, Posthalter v. Burgheim.

Hotel garni (Schafroth).

Böttiger, Kfm. v. Berlin.
Datter, Zollbeamter v. Lindau.
Wilheimi, Kfm. v. Osterhofen.
Kleiber, Kfm. v. Mannheim.
Felhof, Kfm. v. Fürth.
Seinberger, Kfm. v. Ulm.
Törfner, Partik. v. Stuttgart.
Müller, Kfm. v. Augsburg.
Holz, Kfm. v. Nürnberg.
Leiter, Kfm. v. Passau.
Weitner, Kfm. v. Ansbach.
Löffner, Kfm. v. Reutlingen.
Stehle, Kfm. v. Zürich.
Kürsse, Kfm. v. Donauwörth.

Augsburger Hof.

Rossig, Kfm. v. Ulm.
Sigl, Lieutenant v. Nürnberg.
Troaler, Priv. v. Rotschach.
Buckeisen, Dr. v. Innsbruck.

Obervollinger.

Riehl, Lieutenant v. Würzburg.
Kühl, Kfm. v. Amsterdam.
Buch, Kfm. v. Leipzig.

Bamberger Hof.

Meixner Dr., Advokat v. Weilheim.
Kesselring und Reimlin, Partikuliers vom Weinfelden.

Kollergarten.

Neubauer, Bezirksgeometer, Brucker und Neubauer, Praktik. v. Donauwörth.
Stumbeck, Sekretär v. Augsburg.

Franziskaner.

Schmidt, Landrichter v. Kelheim.
Horadam, Major v. Freising.
Kraft, Assessor v. Erding.
Koch, Tischlermeister v. Rosenheim.
Baß, Kfm. v. Fürth.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|3.

Französische: Graf Reruiot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Citta, Promenadestraße No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 3. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Pässe u. Vortier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sawarin. Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Boie, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Gaisberg. Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglois, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1|2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium. Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.
7) Paläontolog. Sammlung, Conservator Stelle unbesetzt.
8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden Rückfahrt empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar ausgezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 3 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing. Altötting	5	—	Früh
Inning. Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioricität . . 74¼ Pp. . . 74¼ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	2 U. Nm	Sollerbräu.
			8 U. früh.	Marienplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Reone, Carlsplatz.
			6 U. Abds	
„	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshs.	—	30	2 U. Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 15 D.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	37½ „	„ 9	38½ „
Pistolen, Preußische	„ 9	54½ „	„ 9	55½ „
Holl. 10 fl-Stücke	„ 9	43 „	„ 9	44 „
Rand-Dukaten	„ 5	31 „	„ 5	32 „
Napol-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20½ „	„ 9	21½ „
Engl. Souvereingd'or	„ 11	44 „	„ 11	45 „
Fünffrancsthaler	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44½ „	„ 1	45½ „
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M 4 März. Oesterr. National-Anlehen 59½; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅜; Oesterreichische Bankaktien 700; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63¾; v. 1858 18¼; v. 1860 65¾; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130⅝. Bayer Ostbahn-Aktien 106⅛ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 169.

Wien, 4 März. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 116 70; London 10 138.; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 65. Donnerstag, 6. März 1862. (Coletta.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche ehambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

St. Michael. 7 U. fr. Messe zu Ehren des hl. Franziskus Xav. mit Rosenkranz, 8 U. Monatsamt für die heil. Kreuzvertündniß.

Heil. Geistkirche. 7 Uhr früh Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Messe und Rosenkranz zu Ehren des heil. Franziskus Xaverius, 5 U. Abendandacht.

St. Bonifaz. ½9 U. früh Messe mit Exhortation für den Verein zur Verehrung des allerheiligsten Altarssakraments.

Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Vikar. Heumann.

Königl. Hof- und National-Theater.

[38. Vorstell. im Abonnement.]

Neu einstudirt:

Die Montechi und die Capuleti.

Oper in vier Aufzügen nach dem Italienischen.

Musik von Bellini.

Personen:

Capulet, Partheigänger der Guelfen	Herr Bausewein.
Julie, seine Tochter	Frl. Hefner.
Romeo, Graf von Montechi, Partheigänger der Ghibellinen	Frl. von Edelsberg.
Tybalt, Anhänger der Capuleti, Juliens Verlobter	Herr Heinrich.
Lorenzo, Capulet's Hausarzt	Herr Sigl.
Anhänger der Capuleti und Montechi.	
Damen Julien's.	

Die Handlung geht in Verona, im 12. Jahrhundert, vor sich.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme derjenigen der laut der blauen Billets gilt

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz der Gallerie-Sperrsitz-Schließerin für 25jährige Dienstleistung.
Gastspiel der Opern-Sängerin Frau **Wirth.**

Nagerl und Handschuh, oder: Die Familie Maxenpfutsch.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten von J. Nestroy. Musik von Müller.

Rampsamperl, Erbe unzähliger Herrschaften	M. Schweiger.	Rosa, genannt Kuchengretel	Frau Wirth.
Semmelschmarrn, Zauberer, sein Erzieher	Hr. Christ.	Burler, Consusionsrath	Hr. Weber.
Kappenstiefel, Reitknecht	Hr. Dor.	Triffaichts, Leibjäger	He. Rechl.
Maxenpfutsch, Kapitalist	Hr. Preis.	Grobianetto, ein Genius	Frl. Wiedmann.
Hiacinte, dessen Töchter	Frl. Schweiger	Fräulein Petersilie	Frl. Berg.
Bella, dessen Töchter	Frl. Loderbeck.	Fräulein Hetschepetsch	Frau Lindner.
		Fräulein Ribisel	Frl. Ehrenstein.
		Fräulein Lilie	Frl. Schmidbaur

Freunde und Jäger Rampsamperls. Herren, Damen, Dienerschaft.

Zur Erinnerung erhält jeder Theaterbesucher eine gut getroffene Lithographie der 3 tanzenden Grazien: Rampsamperl (Herr Dir. M Schweiger), Semmelschmarrn (Herr Christ) und Maxenpfutsch (Herr Preis) an der Kasse gratis.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Benefiz der Schauspielerin Viktorine Fichtel.
Gastspiel der Fräul. Ottilie Genée.

Die Zwillinge, oder: Ein Pariser Schusterjunge.

Lustspiel in 4 Akten von Trautmann.

Francoise von Beauville, eine reiche Erbin	Frl. Genée.	Düfone, Polizei-Agent	Hr. Ströhl.
Von Lormont, Rath und Deputirter	Hr. Scholz.	Bernard, ein Schuhmacher aus Lyon	Hr Herrmann.
Gustav Graf von Lindorm	Hr. Neuert.	Charles, sein Pflegesohn	Frl. Genée.
St. Hilaire, Lieutenant	Hr. Wagenbrun	Fritz, Oberkellner eines Hotels	Hr. Wiesner.
Dechamps, Capitain	Hr. Königshofer	Jean, Kellner zu Paris	Hr. Imann.
Baptiste, Gustav's Diener	J. Schweiger	Ein Wirth	Hr. Böhmert.
Annette, Kammermädchen	Frl. Weiser.	Seine Frau	Frau Fichtel.
		Jak, Bedienter bei Lormont	Hr. Lindner.

☞ **Aus besonderer Gefälligkeit für die Benefiziantin wird Frl. O. Genée auf ihrer Durchreise nur Einmal auftreten.**

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung i. J. Donnerstag den 5. März. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Jos. Grauvogl, Schäfflergeselle von hier, wegen eines Verbrechens und eines Vergehens des Betrugs. 9 Uhr: Verhandlung gegen Anton Margut, Maurer von der Au, wegen Verbrechens der Widersetzung. 11 Uhr: Verhandlung gegen Ferdinand Detter, Eisendreher von Regensburg, wegen Verbrechens des fortgesetzten Betrugs. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Peter Weigl, Taglöhner von hier, wegen erschwerten Vergehens der Körperverletzung. 4 Uhr: Verhandlung gegen Joseph Wagner, Bilderhändlerssohn von hier, wegen Preßpolizeiübertretung. 5 Uhr: Verhandlung gegen Thomas Losch, Gütler von Alling, wegen erschwerten Vergehens der Körperverletzung.

Begräbnisse, Donnerstag den 6. März vom Leichenhause aus:

1¼ Uhr: Anna Jesser, Käsköuflerstochter von Bogen (gest. d. 4., 41 J. a.) — Karl Westermaier, Maurer v. h. (gest. d. 4., 46 J. a.)
2 Uhr: Christian Hochgaßner, Seemeterskind v. h. (gest. d. 4., 4 T. a.) — Maria Brunner, Taglöhnerskind v. h. (gest. d. 4., 4 M. a.)
2¼ Uhr: Joseph Fischer, Schuhmacher von Donauwörth (gest. d. 4., 33 J. a.)
2¼ Uhr: Karl Tobler, b. Lohnkutscherskind v. h. (gest. d. 4., 3 J. 9 M. a.) — Anton Albang, Kleiderreiniger v. h. (gest. d. 4., 58 J. a.)
2¾ Uhr: Anna Erhart, Eisenbahnkondukteurstochter v. h. (gest. d. 4., 6 J. 9 M. a.) — Joseph Braun, Verfassungsgebäudeskind v. h. (gest. d. 4., 1 M. 14 T. a.)
3 Uhr: Georg Kustermann, bgl. Gastwirthskind (gest. d. 4., 1 M. 7 T. a.) — Karl August Berger, pens. protestantischer Pfarrer von Cadolzburg (gest. d. 4., 72 J. a.)
3¼ Uhr: Joseph Heißig, k. Revisor v. h. (gest. d. 4., 78 J. a.)

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Johann Bapt. Weigel, Strohhut-Appreteur dahier, mit Wilhelmine Schönherr, Krämereigeschäftsführerswittwe v. hier. Frz. Xaver Sedlmayr, k. Landgerichtsassessor in Friedberg, mit Walburga Schörg, Schlossermeisterstochter von hier. Otto Math. Franz Reitmayer, Photograph dahier, mit Anna Haller, Bierwirthstochter und Privatlehrerin dahier. — St. Peters-Pfarrei. HH. Franz Bauer, Schlossergeselle dahier, mit Franziska Stoiber, Bauernstochter von Mittach. Johann Eichner, Schreinergeselle dahier, mit Theresia Bleicher, Schuhmacherstochter von Tollenbach. Jos Viktor Hauser, Schuhmachergeselle dahier, mit Franziska M. Fröhlich, b. Kammmacherstochter v. Eichstätt. — St. Anna-Pfarrei. HH. Johann Eiterer, Taglöhner dah, mit Kath. Haos von hier. August Huber, Weißgerbergeselle dah, mit Josepha Röhrl v hier. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Georg Ostermann, Taglöhner dahier, mit Maegor. Gunkel, Münzarbeiterstochter v. hier. Mathias Weyermüller, Magistratsfunktionär dah, mit Kath. Bauer, Schneidermeisterstochter v. Regensburg. Karl Schwarz, Schuhmachermeister und Bürger dahier, mit Maria Leiz, Lehrerstochter von Augsburg. Niklaus Hermann, Bürger und Lohnkutscher dahier, mit Kreszentia Angermaier, Wagnermeisterstochter von Reichertshausen. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Anton Geiger, Schneidergeselle dah., mit Katharina Körmann, Güttlerstochter von Emmering. Martin Eisenlauer, Privatbuchhalter dahier, mit Josepho Zaubzer, Schuhmacherswittwe von hier. Ferdinand Fernbocher, Hoftheater-Chorsänger dah., mit A. M. Schönauer, Musikerstochter v. h. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Johann Evang. Plenninger, Assistent beim k. Oberpost- und Bahnamt dahier, mit Anna Maria Karolina Ritz, Majorstochter von Homm in Westphalen. Georg Pusl, Bräuknecht dahier, mit Afra Keller, Taglöhnerstochter von Miering. Joh August Rotzi, Zeugschmied dahier, mit Rosina Mittermayer, Hafnergesellenstochter von hier. Mart Prosinger, Privatier dahier, mit Walb. Pellet, Gastgeberstochter von Starnberg. Ludwig Keser, Bürger und Schneidermeister dahier, mit Anna Kathar M. Monetmayer, Expeditorstochter von Nürnberg. Ignaz Stich, Wagenwärtergehilfe und Insasse von Immenstadt, mit Barbara Rupflin, Schuhmacherstochter von Aeschach. Alois Brandl, Schäfflergeselle dahier, mit Kath. Wolf, Steinmetzgesellenswittwe von hier. Sebastian Hofstetter, Brauergehilfe und Maurer dahier, mit M. A. Theresia Seedald, Bergmannstochter von Neuhau. Ignaz Heck, Taglöhner dahier, mit Maria Bernhard, Maurerstochter von hier. — Protestantische Pfarrei. Hr. Gustav Adolph Paul Eduard Erlenmeyer, herzogl. nassauischer Amtsprokurator zu Langenschwalbach, mit Theodora Elisabetha Emma Rüger, geheimen Ministerialsekretärstochter von Berlin. — Pfarrei der Vorstadt Au. HH. Eugen Wemmer, Büchsenmachergehilfe, mit Josepha Schmid. Joseph Lechl, Taglöhner dah, mit Josepha Leibrecht, Taglöhnerstochter von hier. Jos. Töllinger, Zimmermann dahier, mit Rosina Christoph, Zimmermannstochter von Großinzemoos. Themos Buchberger, Schuhmachergeselle dahier, mit Karoline Giggenbach. Andr. Kaller, Taglöhner dahier, mit Krezentia Binder, Bauerstochter von Unterhaching. Georg Stettner, Materialaufseher, mit Maria Scheifele, Kupferhammerschmiedgesellenstochter von hier. Joseph Lumm, Metzgermeister dahier, mit Maria Bauer, Lehrerstochter von Künzing. Ludwig Ströhl, Schauspieler dahier, mit Friederika Allmann, Schauspielerin dahier, gebürtig von Düsseldorf. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. Hr. Christian Pfisterer, Gutsverwalter und Wirthschaftspächter von Harlaching, mit Agnes Hildebrand, geb. Schmid, Wirthschaftspächterswittwe von Harlaching.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Cochem, P. Mart., Leben und Leiden unsers Herrn und Heilandes Jesu Christi und seiner göttlichen jungfräulichen Mutter Maria. 2 Bände. Preis geh. 4 fl. 12 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein Salon ist zu vermiethen Maximilians-straße No. 8 im dritten Stock. Wird auch an Fremde abgegeben.

Eine schön meublirte Wohnung vis-à-vis der „vier Jahreszeiten“ in Maximilians-straße No. 28 ist sogleich zu vermiethen.

Versteigerung.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Militärabschied, abzugeben Hundskugel 4|2 rückw. Ein Gebetbuch, abzugeben Karlsplatz 15|1. **Gefunden.** Ein Stückchen Leinwand, abzuholen Kreuzgasse 5|1. Ein Geldbeutel mit etwas Geld, abzuholen Dultplatz 15|3 links von 8 bis 10 Uhr.

Bei Georg Franz in München, Pernsagasse Nr. 4, ist zu haben:

Die Unabhängigkeit des Papstthums vom Standpunkte des Christenthums und des europäischen Staatsrechts beleuchtet von einem katholischen Laien. geh. 18 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Stein, Kfm. v. Kirchen.
Kohlhagen, Partik. v. Genf.
Schäfer, k. k. Beamter v. Wien.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Zimmermann, Rent. a. d. Schweiz.
Schürmann, Kfm. v. Gladbach.
Pfungst, Kfm. v. Frankfurt.
Fuitroth, Kfm. v. Cöln.
Diehl, Kfm. v. Hamburg.
Oppenheim, Kfm. v. Frankfurt.
Wüst mit Tochter, Gasthofbes. v. Regensburg.
Büchler, Rabbiner und Universitäts-Professor v. Freiberg.

Blaue Traube.

Klindworth mit Familie und Dienerschaft, Rent. v. London.
Speinger, Kfm. v. Apolda.
Kienlein, Fabrikant u. Müller, Kfm. von Stuttgart.
Mees, Kfm. v. Aachen.
Schwarzenbach mit Gattin, Partik. v. Zürich

Hotel Leinfelder.

Wolfsegg-Waldeck, Graf v. Württemberg.
Fromm mit Gattin, Direktor v. d. Maxhütte.
Waydelin, Kfm. v. Nürnberg
Binswanger, Kfm. v. Binswangen.
Behrend, Kfm. v. Paris.
Wassermann, Kfm. v. Bamberg.
Schmidt, Gerichtshalter v. Kühbach.
Koch, Fabrikant v. Landsberg.
Kellermann, Rent. v. Westphalen.
Kehl, Advokat v. Rothenburg.
Rosenthal, Kfm. v. Buchau.
Deininger, Kfm. v. Breslau.

Hotel garni (Schafroth).

Bachmann, Kfm. v. Augsburg.
Binswanger, Kfm. v. Elberfeld.
Cahn, Stüler, Blümlein u. Sternberg, Kflte. v. Frankfurt.
Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart.
Bolzer, Kfm. v. Saarlouis.

Augsburger Hof.

Eschler, Bahnbeamter v. Wien.
Ringelmann, Kfm. v. Bamberg.
Schwab, Oekonom v. Würzburg.
Lendorfer und Richter, Kflte. v. Augsburg.
Veriopp mit Fam., Partik. v. Odessa.
Forndran, Bürgermstr. v. Augsburg.
Fraß, Postverwalter v. Wangen.
Erhardt m. Sohn, Bahnmstr. v. Nürnberg.
Weinberg, Kfm. v. Mannheim.

Bayerischer Löwe.

Tauscher mit Tochter, Gutsbes. v. Schorn.
Ostler, Hdlsm. v. Mindelheim.
Drindl, Hdlsm. v. Kaufbeuern.
Eckart, Hdlsm. v. Landsberg.

Rheinischer Hof.

Adler, Mechaniker v. Augsburg.
Garter, Rentier v. New-York.
Zipperling, Ingenieur v. Wien.
Cheilus, Beamter v. Maxhütte.
Oeßler mit Gattin, Pfarrer v. Eßlingen.
Meyer, Kfm. v. Innsbruck.
Kraus mit Sohn, Gutsbes. v. Leutkirchhausen.
Knorr, Gutsverwaltersgattin v. Brannenburg.
Berger Dr., Gutsbes. v. Seehaus.
Kühn, Kfm. v. Hannover.
Kleiner, Mechaniker v. Krumbach.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterсthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung,** Dr. Kuhn. In Begleitung der herr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Stelle unbesetzt.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden sie zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen oft Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)

(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit	
	St.	M.
Ampfing, Altötting	5	— Früh.
Inning, Landsberg	3	— Nm.
Wasserburg	3	— „
Erding	4	— „
Dachau, Aichach	4	30 „

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 74 ½ Pp . . 74 ¼ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone
			2 U. Nm.	am
			n. 6 U. Ab.	Carlsplatz.
„ „			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Bankiers-Comptoir: Löwengrube Nr. 15 a.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 37½ „	„ 9 38½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 54¼ „	„ 9 55½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 43 „	„ 9 44 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol'd'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20½ „	„ 9 21½ „
Engl. Souvereingsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44¼ „	„ 1 45½ „
Verschied Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 5. März. Oestrr. National-Anlehen 59⅜; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49½; Oesterreichische Bankaktien 702; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63½; v. 1858 [illegible]; v. 1860 65¼; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 130¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 169½.

Frankfurt, 5. März. Wechsel-Course. Paris: 93½; London 117⅛; Wien 85⅛.

Wien, 5 März. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 116 50; London 10 137.85; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 66. Freitag, 7. März 1862. (Thomas v. Aq.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmitt. Vorbereitungsgottesdienst, Hr. Pfarrer Feez. Gef.-Nro. 215, 1—5; 6.

Königl. Hof- und National-Theater.

[39. Vorstell. im Abonnement.]

Brunhild.

Tragödie in fünf Aufzügen aus der Nibelungensage von Emanuel Geibel.
Nach dem vom Verfasser für die Aufführung eingerichteten Manuscripte in Scene gesetzt.

Personen:

Gunther, König zu Worms	Herr Dahn.
Brunhild, dessen Gemahlin	Frau Straßmann.
Siegfried von Niederland	Herr Straßmann.
Chriemhild, Siegfrieds Gemahlin, Gunthers Schwester	Frau Dahn-Hausmann.
Giselher, Gunthers und Chriemhildens jüngerer Bruder	Frl. Muscheck.
Hagen, Volker } Gunthers Dienstmannen	Herr Büttgen. Herr Tomschitz.
Sigrun, Priesterin in Brunhildens Gefolge	Frau Büttgen.
Gerda, Chriemhildens Gespielin	Frl. Meindl.
Hunold, ein Kämpfer	Herr Keller.
Eine Jungfrau der Brunhild	Frl. Lanzlott.
Ein Diener	Herr Leigh.

Kämpfer, Diener, Jagdgefolge, Jungfrauen.

Die Handlung geht vor sich auf der Königsburg zu Worms. Sie beginnt am frühen Morgen nach der Doppelhochzeit Gunthers und Siegfrieds, und dauert bis zum Anbruche des siebenten Tages. Die Zeit ist heidnisch.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Das Männerturnen findet täglich in den Abendstunden bei Gasbeleuchtung statt. Der Turn-Unterricht für Schüler aus Schulen und Lehr-Anstalten zu jeder Zeit.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Arbeiter-Personals.

Johannes von Nepomuk.

Trauerspiel in 5 Akten von Nagler.

Wenzel der Wilde, König von Böhmen . . .	Hr. Christ.	Achalibana, eine serbische Prinzessin	Frl. Berg.
Johanna Augusta, seine Gemahlin	Frl. Schweiger.	Graf Guido, k. Mundschenk	Hr. Fehr sen.
Johann von Nepomuk, der Königin Beichtvater .	Hr. Buchwald.	Oslav, k. Hofrath . .	Hr. Preis.
		Zythe, Feldherr und Vertrauter des Königs . .	Hr. Weber.

Hofherren, Damen, Pagen, Diener, Volk. Der Henker.

Großes Schluß-Tableau:

Die Verklärung Johannes von Nepomuk.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Kobold Schabernack, oder: Die Altweiber-Mühle.

Volksmärchen mit Gesang in 3 Akten von Haffner. Musik von A. Müller.

Schabernack, ein Kobold .	Hr. Ströhl.	Martin Sturm, ein invalider Corporal, jetzt Korbflechter	J. Schweiger
Taubenstein, Bergrath .	Hr. Wagenbrun	Die alt' Nannerl, seine Gehilfin, vorm. Marketenderin	Frl. Benisch.
Simon, ein armer Müller, später Altweiber-Müller	Hr. Neuert.	Herr von Krummschnabel	Hr. Scholz.
Gertrude Schwalbe, die Wirthin zum Steinbock	Frau Fichtel.	Eulalia, seine Cousine .	Frl. Weiser.
Lisette, ihre Tochter . .	Frl. Gelsenhofer	Crescentia von Pimpelsberg (reiche alte Damen)	Frau Heimstätt.
Ther. Veigerl, eine Pächterin	Frl. Allmann.	Ursula von Pimpelsberg (reiche alte Damen) . . .	Frl. Schmidt.
Lukas Wuckerl, Dorfbader	Hr. Treumund.	Leonidas, ihr Neffe . .	Hr. Wiesner.
Rosalie, sein Weib . .	Frl. Scholz.	Hahnenkamm, Richter . .	Hr. Herrmann.
Pepi Hain, eine Wittwe .	Frl. Spreng.	Regine, sein Weib . . .	Frl. Berg.
Jakob, ihr Sohn, Jäger .	Hr. Königshofer	Michel, ein Knecht . .	Hr. Prüller.
Kathi, Kellnerin . . .	Frl. Weitner.		
Killian, Knecht im Pachthofe	Hr. Imann.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.

Högerbräu (Thal): Produktion der Sängergesellschaft Lanzhammer, Jägler, Plankl, Klein ꝛc. Anfang ½8 Uhr.

Begräbniſſe, Freitag den 7. März vom Leichenhauſe aus:

2 Uhr: Johann Bänklau, Schneiderlehrjunge von Obermurach, Ger. Oberviechtach (geſt. d. 5., 19 J. a.) — Joh. Reitlein, Steinmetzgeſelle von Reingries (geſt. d. 5., 21 J. a.) — Maria Graf, Zimmermannstochter v. d. (geſt. d. 5., 68 J. a.)
2½ Uhr: Anna Eder, Maurerswittwe von Burghauſen (geſt. d. 5., 69 J. a.)
3 Uhr: Chriſtian Leydolph, k. p. Regierungs-Sekretär v. h. (geſt. d. 5., 71 J. a.) — Nikolaus Hinterhuber k. p. Wagenmeiſter von Augsburg (geſt. d. 5., 56 J. a.)
3¼ Uhr: Georg Tinnich, k. Akademiediener v. h. (geſt. 5., 59 J. a.)
3½ Uhr: Aloiſia Reichl, Privatierswittwe v. h. (geſt. d. 5., 66 J. a.)

Trauergottesdienſte (Samſtag.)

St. Peter. Morgens 8 Uhr für Joſeph Ott, penſ. Kammerdiener v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Nikolaus Hinterhuber, k. p. Wagenmeiſter von Augsburg.
Pfarrkirche in der Vorſtadt Au. Vorm. 9 Uhr für Anna Maria Königer, Poſthalters-Wittwe von Parsdorf.

Oeffentliche Magiſtratsſitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhauſe.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagaſſe Nr. 4, iſt zu haben:

Die Unabhängigkeit des Papſtthums vom Standpunkte des Chriſtenthums und des europäiſchen **Staatsrechts** beleuchtet von einem katholiſchen Laien. geh. 18 kr.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagaſſe No. 4, iſt zu haben:

Das Conſcriptionswesen
im Königreich Bayern

nach den beſtehenden Geſetzen, Vollzugs-Vorſchriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Regiſtern.

16. broſch. 1 fl. 12 kr.

Ferner:

Handbuch über das Heeres-Ergänzungs-Geſetz.

Eine ſyſtematiſch geordnete vollſtändige Sammlung aller über das Conſcriptionswesen in Bayern beſtehenden Geſetze und Verordnungen im vollſtändigen Abdruck.

Mit einem vollſtändigen Repertorium.

Von **Friedr. Meier,**
k. b. Quartiermeiſter.
gr. 8. 604 Seiten. 4 fl.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Eine ſchön meublirte **Wohnung** vis-à-vis den „vier Jahreszeiten" iſt **Maximiliansſtraße No. 22**|1 ſogleich zu vermiethen.

Mehrere ſchön meublirte **Zimmer** ſind in den **Maximiliansſtraße 22**|1 vis-à-vis der „vier Jahreszeiten" ſogleich zu vermiethen.

Verlorene und gefundene Gegenſtände.

Verloren. Ein Soldat hat eine ſilberne Uhr vom Iſar- bis zum Karlsther verloren; er bittet um Zurückgabe gegen Belohnung bei Herrn **Anton Meudler**, Uhrmacher vor dem Karlsther. Eine Schrift (Kouvertag), abzugeben Auguſtenſtraße 79|2.

Gefunden im Odeon: Ein Bracelet abzuholen Frauenſtraße 20|1. Eine Lorgnette, abzuholen Fürſtenſtraße 6|3 rechts. Ein „Abſchied", abzuholen Türkenſtraße 75 in der Tiſchler-Werkſtätte. Ein Geldtäſchchen mit etwas Geld und vier Schlüſſelchen, abzuholen Ohlmüllerſtraße No. 2|0 in der Vorſtadt Au.

Bei G. Franz in München erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung
und ein Leitfaden zur Fleischbeschau
für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.

Auch ein Büchlein
zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.

16. brosch. 54 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Pöllnitz, Baron v. Schloß Vagen
Bärmüller mit Familie, Gutsbes. v. Miesbach.
Cafelli mit Gattin v. Verona.
Rummel, Hüttendirektor a. d. Rheinböllen.
Ackermann. Frl., Priv. v. Nürnberg.
Roschu, Mdme., Partik v. Graz.
Schanber, Kfm. v. Frankfurt.

Zu den vier Jahreszeiten.

Sagramoso, Graf v. Verona.
Rix mit Gattin, Courier u. Dienerschaft, Rent. v. London.
Wood-Maver, Rent. v. England.
Versler, Voyageur v. Paris.
Gröbel, Kfm. v. Sachsen.
Schmans, Priv. v. Wien.

Blaue Traube.

Vogel, Kfm. v. St. Gallen.
Behringer, Kfm. v. Stuttgart.
Pasch u. Feist, Kflte v. Leipzig.
Kohn, Ingenieur v. Wien.
Godran, Kfm. v. Frankfurt.
Lyon, Kfm. v. Elberfeld.

Hotel Leinfelder.

Weber, Kfm. v. Darmstadt.
Yberle, Assessor v. Regen.
Haller v., Rechtsrath v. Fürth.
Schmidt, Bez.-Ger.-Assessor v. Kempten.
Engel, Kfm. v. Wallerstein.
Rauh, Professor v. Speyer.
Grauß, Landtags-Archivar v. Stuttgart.
Offenstadt, Kfm. v. Fürth.

Goldenes Kreuz.

Renner, Kfm. v. Botzen.
Jesoski, Dr. v. Petersburg.
Kamerer, Kfm. v. Berlin.
Wendorf, Kfm. v. Posen.

Hotel garni (Schafroth).

Wieland, Schauspieler v. Cassel.
Krebs, Kfm. v. Hanau.
Bossert, Kfm. v. Frankfurt.
Rauchmann, Kfm v. Berlin.
Wernhold, Kfm. v. Roth
Lendhofen, Kfm. v Wertheim.
Schoch, Kfm. a. d. Schweiz.

Augsburger Hof.

Volk, Bräuer, Rößner, Partik. u. Münz, Wachsfabrik. v. Augsburg.
Wirth, Granz u. Gütler, Oekonomen v. Siegertshofen.
Brandtner, Gutsbes. v. Reidach.
Gerber, Ingenieur v. Mainz.
Brüner, Kfm. v. Constanz
Schmatteck mit Gattin, Offizier v. Lima.

Obervollinger.

Behaghel, Ingenieur v. Innsbruck.
Ziegler, Mannheimer u. Scherer, Access. v. Bamberg.

Bamberger Hof.

Gramlnger, Priv. v. Regensburg.
Kunzer, Kfm. v. Wien
Silbermann. Kfm. v. Dresden.
Aringer, Kfm. a. d. Schweiz.
Stroilinger mit Bruder, Voloatiere vom St. Gallen.

Bayerischer Löwe.

Kraft, Priv. v. Landshut.
Mayer, Kfm v. Ichenhausen.
Lechner, Oekonom v. Kempten.
Boller m. Sohn, Oekonom v Laufen.

Rheinischer Hof.

Kühn, Salinenbeamter v. Zellerfeld.
Bergthold, Negotiant v. Deinlngen.
Glas, Kfm. v. Nürnberg.
Maier, Kfm v Stuttgart.
Pälzer und Steinle, Kfl. v. Wien.
Heldeff, Priv. v. Nürnberg

Württemberger Hof.

Manny, Reisender v. Fürth.
Ring mit Söhnen, Kfm. v. Gunzenhausen.
Welhmüller mit Gattin, Posthalter v. Au.
Huber, Posthalter v. Eichach.
Lorenz, Lehrer u. Jordan, Kaminkehrermstr. v. Main.
Held, Fabrikant v. Regensburg.
Hüttner, Holzm. v Limbach.
Braun, Kfm. v. Würzburg.
Schwarz mit Gattin, Lehrer v. Oberneuching.
Lichtscheidel, Kfm. v. Nürnberg.
Richter, Priv. v. Cöln.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterskthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Stelle unbesetzt.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung ganz gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing. Altötting	5	—	Früh
Inning. Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 74¼ Pp. . . 74½ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg — Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nachm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nachm Güterzug m. Pers.
4 Zug: 5 U. 16 M. Abds Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen . .	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	2 U. Nm	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Hofbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sellerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sellerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz,
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
„ „	—	9	2 U Nm.	Abenthum.
Wasserburg . .	1	30	12 U Mitt.	Stangl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenreiner.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Marmoriansplatz. 2) Viktualienmarkt. 3) Sendlingergasse. 4) Promenadeplatz. 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße. 6) Rindermarkt. 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens. 8) Theatinerstraße. 9) Domenikifingasse. 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institute-Comptoir Löwengrube Nr. 18.)

Börsenberichte.

Frankfurt a/M 6 März. Oesterr. National-Anlehen 59¼; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50; Oesterreichische Bankaktien 702; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 63⅞; v. 1858 109¾; v. 1860 65⅝; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130⅜. Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛. Oesterreichische Credit-Mob.-Aktien 168½.

Wien, 6 März. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 116 50; London 10 137.90; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 67. Samstag, 8. März 1862. (Johann v. G.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am I. Fasten-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Domcooperator Engel, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2½ U. Nachm. Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andreiang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herz-Marienandacht mit Predigt von Hrn. Bruderschaftspred. Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Predigt von Herrn Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Homilie von Herrn Hofkaplan Müller, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Messe zu Ehren des heil. Franziskus Xav. mit Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt; [hiebei kommen folgende Musikstücke zur Aufführung: Missa a 4 voc. super „Audi Filia" von Claud. Goudimel (1558), Graduale a 4 voc. von C. Ett, Offertorium a 4 voc. von Palästrina]; ½11 U. Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Dom-Vikar Groß.

Bürgerbetsaal. Vollk. Ablaß, 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. St. Josephiamt, ½2 U. Nachmitt. Versammlung und St. Josephi-Andacht mit Predigt und Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½7, und 8 Uhr früh Messen, 10 U. Predigt, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger. [Während der Fastenzeit täglich um 4¾ U. Abds. Complet und Psalm Miserere.]

Kreuzkirche. 6—9 U. früh Messen, ½4 U Nachmitt. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Präfekt G. Mayr.

St. Stephanskirche. 7 u. 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Caplan Vogl.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. Messen, 7 U. Stiftsmesse, ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Fastenpredigt von Hrn. Curat Wolff.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, ½8 U. Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadetten, 2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Curat Costa, dann Erneuerung der Meßbündniß.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. früh Messen, 3 U. Nachmittags Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Benefiziaten A. Mayer.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachmittags Aussetzung des Allerheiligsten, dann Litanei, jede Stunde Segen und Partikelkuß, ½4 U. Predigt, 5 U Abds. Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe mit Homilie von Hrn. Benefiziaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ½4 U. Nchm. Kreuzwegandacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt.

IV. St. Ludwig. 5½ U. früh I. Messe, 6 Uhr Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Hrn. Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 7 U. Convent der Wallfahrerbruderschaft und Generalcommunion, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Kreuzwegandacht, 5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, ½3 U. Nachm. Choral-Vesper, dann Predigt und Litanei. (Während der Fastenzeit tägl. 5 U. Ab. Rosenkranz, Samstags um 4 Uhr.)

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Oelbergandacht mit Predigt.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

IX. Protestantische Pfarrkirche. (Buß- und Bettag.) Um ½9 U. Feier des heil. Abendmahles, Herr Pfarrer Feez. Ges.-Nro. 194, 1—3. Um 10 U. Haupt-Gottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 216, 1—3; 4—5; 8. Um ½12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-Nro. 340, 1—4; 10.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 8. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Friedrich Roßberg. Schuhmachergesellenskind (gest. d. 6., 1 M. 21 T. a.) — Theodor Fischer, Gendarmskind von Bischofsheim (gest. d. 6., 12 T. a.)

2¼ Uhr: Friedrich Bierfang, Strohsessel-Fabrikantensohn v. h. (gest. d. 6., 8 J. a). — Maria List, Maurerskind v. h. (gest. d. 6., 6 M. a.)

2½ Uhr: Josepha Marketsmüller, Viehhändlerstochter v. h. (gest. d. 6., 35 J. a.)

2¾ Uhr: Katharina Tascher, Wirthswittwe von Regensburg (gest. d. 6., 61 J. a.)

3 Uhr: Ida Keyhl, Juwelierstochter v. h. (gest. d. 6., 23 J. a.) — Anna Akeur, k. k. Hof-Stickerin von Wien (gest. d. 6., 61 J. a.)

4½ Uhr: Karoline Weiß, k. Rechnungs-Commissärskind v. h. (gest. d. 6., 1 J. 4 M. a.)

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Die Unabhängigkeit des Papstthums vom Standpunkte des Christenthums und des europäischen Staatsrechts beleuchtet von einem katholischen Laien. geh. 18 kr.

Königl. Hof- und National-Theater. [40. Vorstell. im Abonnement.]

Der Widerspänstigen Zähmung.

Lustspiel in vier Aufzügen von Shakspeare, nach der Uebersetzung vom Grafen Baudissin und der Bearbeitung von Deinhardstein.

Personen:

Baptista, Edelmann in Padua		Herr Bütigen.
Katharina, seine Töchter		Frau Dahn-Hausmann.
Bianca, seine Töchter		Frl. Meindl.
Vincentio, Edelmann aus Pisa		Herr Jost.
Lucentio, sein Sohn		Herr Richter.
Petruchio, Edelmann aus Verona		Herr Dahn.
Gremio, Bianca's Freier		Herr Keller.
Hortensio, Bianca's Freier		Herr Leigh.
Tranio, Lucentio's Diener		Herr Christen.
Grumio, Petruchio's Diener		Herr Lang.
Curtio, Petruchio's Diener		Herr Sigl.
Bromio, Schauspieler		Herr Eiseneck.
Ein Schneider		Herr L. Schmid.

Die Handlung spielt abwechselnd in Padua und im Landhause des Petruchio.

Hierauf:

Zum ersten Male wiederholt:

Der Packträger als Liebhaber.

Komische Scene mit Gesang in einem Aufzuge von A. Christen.

Personen:

Ein Packträger		Herr Christen.
Nanni, Dienstmägde		Frl. Lanzlott.
Kathi, Dienstmägde		Frl. Schaumberger.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: „Faust." Oper von Gounod.

Oeffentliche Vergnügungen.

Obervollinger: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.
Goldener Anker: Produktion der R. Förstel mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.
Oberottl: Produktion der Sängergesellschaft Lanzhammer, Jäglen, Plankl, Klein ꝛc. Anfang ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger

Gastspiel der Lokalsängerin Fräul. F. Moniok.

Die Hammerschmiedin aus Steyermark, oder: Folgen einer Landpartie.

Posse mit Gesang in 2 Akten von Joseph Schikh

Herr v. Klecks, herrschaftl. Beamter	Hr. Preis.	Herr v. Wareel, allgemeiner Familiengeschäftsbesorger	Hr. Liebert.
Frau v. Klecks	Frau Fehr.	Herr v. Mauskopf, ein Geldnegoziant	Hr. Seeberg.
Gustav, ihr Sohn	Hr. Fehr jun.	Frau v. Pfauenfuß	Frl. Ehrenstein.
Sophie, ihre Tochter	Frl. Brand.	Frau v. Stingelberg	Frau Lindner.
Max Hartmuth, ein reicher Holzhändler aus Bayern	Hr. Fehr sen.	Frau v. Wackelfeld	Frl. Schmidbaur
Georg, sein Sohn	Hr. Eisenmann.	Hr. v. Ziegelstein	Hr. Weber.
Reichthal, Banquier, sein Freund	Hr. Christ.	Hr. v. Fischkopf	Hr. Fuhrmann.
Frau Susanna Eisenblüh, die Hammerschmiedin aus Steyermark	Frl. Moniok.	Fanny, Stubenmädchen	Frl. Wiedmann.
Lieseri, Magd	Frl. Haller.	Johann, Oberkellner	Hr. Rechl.
		Der Wirth von Nußdorf	Hr. Graßl.
		Franz, sein Kellner	Hr. Pasch.
		Gäste, Reisende, Landleute.	

Gäste

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Benefiz des Schauspielers W. Wagenbrunner.

Genovefa, Pfalzgräfin am Rhein.

Rittergemälde der Vorzeit in 5 Abtheilungen und 3 Tableaux. Neu bearbeitet von F. Prüller

Siegfried, Pfalzgraf am Rhein	Hr. Ströhl.	Wulfried, Knappen	Hr. Prüller.
Genovefa, seine Gemahlin, Herzogin von Brabant	Fr. Ströhl-Allm.	Werbold, des Pfalzgrafen	Hr. Imann.
Siegfried, ihr Söhnlein	M. Schweiger.	Hildegard, Freundinnen	Frl. Weiser.
Hidulf, Herzog von Trier	Hr. Wiesner.	Agnes, der Pfalzgräfin	Frl. Geisenhofer
Graf Golo, ein Freund des Pfalzgrafen	Hr. Wagenbrun	Werwalt, ein Straßenräuber	Hr. Herrmann.
Ritter Veit, dessen Vasall	Hr. Königshöfer	Beate, eine alte Matrone	Frau Helmstätt.
Drago, pfalzgräfl. Leibkoch	Hr. Neuert.	Brigitte, Genovefa's	Frau Fichtel.
		Bertha, Zofen	Frl. Spreng.
		Ein Diener des Herzogs	Hr. Böhmert.
		Ein Genius	Frl. Scholz.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang ist an einen soliden Herrn sogl. zu vermiethen *Frauenhoferstrasse No. 2|3 rechts.*

Sonnenstraße Nro. 6|1 rechts ist ein elegant meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Was ist Homöopathie?

Zur näheren Verständigung für ihre Freunde und zur Widerlegung ihrer Feinde

von einem homöopathischen Arzte in München.

gr. 8. broch. 15 kr.

Die Zahl der Broschüren über diesen Gegenstand ist durch obige nicht nutzlos vermehrt, vielmehr sagt sie das, was der Titel ausspricht, in so klarer verständlicher Sprache und ohne Animosität, daß sie die größte Verbreitung verdient.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No 4, ist zu haben:

Das Conscriptionswesen

im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 kr.

Ferner:

Handbuch über das Heeres-Ergänzungs-Gesetz.

Eine systematisch geordnete vollständige Sammlung aller über das Conscriptionswesen in Bayern bestehenden Gesetze und Verordnungen im vollständigen Abdruck.

Mit einem vollständigen Repertorium.

Von **Friedr. Meier,**

k. b. Quartiermeister.

gr. 8. 604 Seiten. 4 fl.

Edel, C., das **königl. bayerische Gesetz vom 10. November** 1861, die **Gerichtsverfassung** betreffend. geh. 1 fl. 30 kr.

Die Volkssagen vom Untersberge.

geh. Preis: 15 kr.

Hendschel's Telegraph pro Januar und Februar 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Die Gastwirthschaft zum Spaten

(Neuhauserstraße No. 4 in München)

ist nunmehr auch zur **Fremdenbeherbergung** eingerichtet, eine Reihe freundlicher Zimmer, mit guten Betten versehen, stehen um billige Preise zur Aufnahme von Gästen bereit; für Küche und Keller ist bestens gesorgt. [1]

Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein

Joh. Fischer, Wirthschaftspächter.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Froberg-Montjoye, Graf. Oberstlieutenant v Augsburg
Fitzrol-Bromley, Lady mit Familie und Dienerschaft v. England.
Sulzer-Wart v., Rent. v. Winterthur.
Mundorff, Kfm. v. Calw.
Heller, Landgerichtsassessor v Kissingen.
Walker, Partik. v. Westphalen.

Zu den vier Jahreszeiten.

Rothschild, Baron v. mit Bed. v. Wien.
Schulze, Kfm. v. Hamburg.
Glasser, Kfm. v. Chemnitz.
Scholl, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Oetzer (vorm. Maulich.)

Jäger, Fabrikant v. Freiburg
Olliven u. Bad, Kflte. v. Berlin.
Schmidt, Kfm v. Wasseralfingen.
Gödecke, Kfm. v. Aachen.
Enslin, Kfm. v. Greiz.
Turtschenthaler, Kfm. v. Innsbruck.
Angeli, Kfm v. Triest.
Pottrl, Rent. v. Wiesbaden.
Eick, Rent. v. Hannover.
Hiller, Rent. v. Nürnberg.
Franck, Rent. v. Vayhingen.
Hollwej, Rent. v. Barmen.

Blaue Traube.

Tobias, Kfm. v. Berlin.
Roll, Kfm. v. Giessen.
Stanesco, Negot. v. Paris
Auerhammer, Kfm. v. Trenchtlingen.

Hotel Leinfelder.

Nonner, Hüttenverwalter v. Sigmaringen.
Beer, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.

Cohn, Kfm. v. Mainz.
Kunold, Kfm. v. Berlin.

Hotel garni (Schafroth).

Steitner, Kfm. v. Elberfeld.
Löber, Kfm v. Kaufbeuern.
Schnumpf, Priv. v. Meiningen.
Kefner, Kfm. v. Buchloe.
Treff, Kfm. v. Berlin.
Braun, Kfm. v. Offenheim.
Liebhof, Kfm. v. Kronach.
Melz, Kfm. v. Wien
Gräble, Kfm. v. Stuttgart.
Brecht, Kfm. v. Chur.

Augsburger Hof.

Poth mit Gattin, Partik. v. Wiesbaden.
Käser, Kfm. v. Kaufbeuern.
Mayruck, Assessor v. Neuburg.
Brannmühl v., Revierförster v. Reichenhall.
Sieber, Pfarrer v. Schöffau
Karner, Oekon. v. Zwiesel.
Homehan, Kfm. v. Darmstadt.
Wanderome mit Tochter, kgl. Landrichter v. Wertingen.
Birmann m Gatt., Hdlsm. v. Augsburg.
Pfelfer, Untersuchungsrichter v. Wilsbiburg.
Christen, Bildhauer v. Bern.
Haßlinger, Posterpeditor u. Mayer, Priv. v. Oberdorf.

Goldener Bär.

Lilg, Beamter v. Regensburg.
Seinsheim Graf. Lieut. v. Freising.
Peschel, Dr. v Augsburg.
Würzburger, Mdme. v. Passau.
Lefrolx, Erzieher v. Genf.
Bolting, Kfm. v. Leipzig.

Bamberger Hof.

Telletier v, Priv. v. Bamberg.
Rosenheim, Kfm v. Würzburg.
Fischer, Priv. v. Schorndorf.

Bayerischer Löwe.

Socher, Buchhändler u. Lebergern, Hdlsm. v. Rorschach.
Jäger, Hdlsm. v. Lindenberg
Herz, Hdlsm. v. Oltmannsried.
Sontheim und Wagner, Hdlsl. v. Sonthofen.
Zeller, Hdlsm. v. Kempten.
Maier, Hdlsm. v. Traunstein.
Gerner m. Bruder, Musiker v. Ingolstadt.
Krenz, Hdlsm v. Traunstein.
Hartmann, Hdlsm. v. Jengen.

Württemberger Hof.

Hilpert, v. Nürnberg.
Meier, Kfm. v. Stuttgart.
Lehmann, Fabrikant v. Heidelberg.
Heindel, Reisender v. Tölz.
Ritter, Priv. v. Straßburg.
Meinel, Agent v. Ludwigshafen.
Seidel, Banquier v. Amsterdam.
Müller, Kfm v. Frankfurt.
Stoz, Rent. v. Mannheim.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18; Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Offinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte. Heute geschlossen.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterskthurm, dann die Frauenthürme. Zu gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Consero. Prof. Dr. Christ.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Stelle unbesetzt.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 75 Pp. . . 74⅛ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personnzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigor
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Niedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abd.	Carlsplatz.
	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Ostermaier.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37½	„	„ 9	38½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	54½	„	„ 9	55½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	43	„	„ 9	44	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20½	„	„ 9	21½	„
Engl. Souvereingd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44⅞	„	„ 1	45⅛	„
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Packträger-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 7. März. Oesterr. National-Anlehen 59⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅛; Oesterreichische Bankaktien 704; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64; v. 1858, 111; v. 1860 66⅞; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130½; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅜ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 169½.

Wien, 7. März. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 116.50; London 10 137.90; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 6.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 68. Sonntag, 9. März 1862. (Franziska.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[41. Vorstell. im Abonnement.]

Faust.

Oper in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Musik von Gounod.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.

Arrangement der Tänze und Gruppirungen vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Faust	Herr Grill.
Mephistopheles	Herr Kindermann.
Valentin	Hr. Heinrich.
Gretchen, seine Schwester	Frl. Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein	Frl. Seehofer.
Siebel	Frl. Hefner.
Brander } Studenten	Herr Bausewein.
Altmeyer	Herr Sigl.
Bürger	Herr Bohlig. Herr L. Schmid. Herr Fernbacher. Herr Weixlstorfer.
Böser Geist	Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landsknechte, Mädchen und Frauen, Erscheinungen.

Neue Dekorationen.

Im ersten Aufzuge: 1. „Faust's Studierzimmer" und 2. „Wirthschaftsgarten vor der Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn A. Quaglio. — Im zweiten Aufzuge: 3. „Gretchens Garten", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. — Im dritten Aufzuge: 4. „Gretchen's Zimmer", 5. „Straße mit Kirche" und 6. „Kirchen-Vorhalle", vom K. Hoftheatermaler Hrn. Simon Quaglio. — Im vierten Aufzuge: 7. „Harzgegend mit dem Ilsenstein", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. 8. „Phantastischer Prachtsaal," vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio. 9. „Kerker" und 10. „Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio. — Maschinerie vom K. Hoftheatermaschinisten Herrn Penkmayer. Costüme und Requisiten nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. 30 kr. Parterre 48 kr. Galerie 24 kr. [6]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: „Eine glänzende Partie." Lustspiel von Keller. Hierauf: Zum ersten Male: „Der Knopf im Sacktuch." Schwank von M. Schmidt.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Braut aus der Todtengruft, oder: Die Geheimnisse des Schlosses Lafaille.

Romantisch-komisches Gemälde in 3 Abtheilungen und einem Vorspiele von Friedrich Adami.

Maria von Medicis, verwittwete Königin v. Frankreich, Mutter Ludwig XIII.	Frau Lindner.	Dominique, ein alter Diener	Hr. Dor.
Herzog von Richelieu . .	Hr. Fehr sen.	Martial, dessen Sohn .	Hr. Fehr jun.
Herr von Lafaille . . .	Hr. Christ.	Ein Diener Adelard's .	Hr. Lipp.
Anastasia, seine Tochter	Frl. Schweiger.	Sarotte, im Dienste der Frau von Valencay .	Frl. Wiedmann.
Frau von Valencay .	Frau Fehr.	Grandcham, Gastwirth .	Hr. Seeberg.
Adelard, deren Sohn .	Hr. Buchwald	Ein Unbekannter . . .	Hr. Fehr sen.
Graf von Montgeron .	Hr. Eisenmann.	Dessen Diener	Hr. Pasch.
Doktor Hermont . . .	Hr. Rechl.	Raoul, Montgeron's Page	Hr. Graßl.
		Ein Knabe	A. Lindner.

Thürsteher, Garden, Diener Richelieu's, Soldaten, Bauern und Bäuerinnen.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum ersten Male:

Der Herr Bürgermeister und seine Familie.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedr. Kaiser. Musik von F. Popp.

Hockfelder, Landwirth und Bürgermeister . . .	Hr. Treumund.	Hamberger, Sequestor . .	Hr. Imann.
Resi, seine Tochter . .	Frl. Weiser.	Basilius, Nachtwächter .	Hr. Scholz.
Susanne, seine Muhme und Wirthschafterin . . .	Frau Fichtel.	Burgi, Netti, Roni — Resi's Freundinnen	Fr. Ströhl-Allm. / Frl. Geisenhofer / Frl. Scholz.
Robert Sturm, Student	Hr. Neuert.	Peter, Konrad — Knechte bei Hockfelder	Hr. Prüller. / Hr. Königshofer
Holdinger, ein reicher Bauer	Hr. Ströhl.	Kathi, List, Moni — Mägde bei Hockfelder	Frl. Spreng. / Frau Helmstätt. / Frl. Weitner.
Frau Lene Stäubleringer, eine Müllerin . .	Frl. Benisch.	Kilian	Hr. Lindner.
Sebastian, Kaspar — Mühlknechte in ihren Diensten	J. Schweiger / Hr. Wiesner.	Hans, Jakob — Müllerburschen	Hr. Scharpf. / Hr. Bertel.
Kupferstein, Geldnegotiant	Hr. Wagenbrun	Landleute, Musiker, Knechte.	
Spunder, Gemeindewirth	Hr. Hermann.		
Federhardt, Gerichtsschreiber	Hr. Böhmert.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Königliches Odeon.

Zweite große musikalische Matinée
von Peter Moralt,
dirigirendes Mitglied der königlichen Hof-Kapelle.

Programm.

1. **Großes Trio** (Es-dur) für Clavier, Violine und Violoncello, von Fr. Schubert, vorgetragen von den Herren Julius von Kolb, Peter Moralt und Werner.
2. **Chant d'amour** für Violoncello von Lindner, vorgetr. von Hrn. Werner.
3. **Zwei Lieder**: a) „Gute Nacht mein herziges Kind" von Abt, b) „Das blitzende Sternlein" von Rücken, gesungen von Herrn H. Wieland, kurfürstl. hessischen Hofopernsänger von Cassel.
4. a) „Nocturno" b) „Am Dürnstein," Ballade, für Pianoforte componirt und vorgetragen von Herrn Julius von Kolb.
5. a) „Der Nachruf," Lied von L. v. Beethoven, b) Bollero von Karaffa, gesungen von Fräulein Friederike Zigl.
6. **Serenade et Barcarole** für die Violine und Harfe, von A. Feska, vorgetragen von Peter Moralt und Herrn Tombo.

Die Clavier-Begleitung hat Herr Blumschein aus Gefälligkeit übernommen.

Kassa-Preis in den Saal 1 fl. 12 kr.

Jene Kategorien, bei welchen bisher Preisermäßigung stattfand . . . . 48 kr.
Für die Herren Studirenden an der k. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste und dem k. Conservatorium des Musik . . . . . 36 kr

Eintritts-Karten à Billet 1 fl. 12 kr.

sind in den Musikalienhandlungen der Herren Falter und Sohn, J. Aibl und Werner, sowie beim Hausmeister des K. Odeons zu haben

Die Herren Studierenden der Universität erhalten Karten zu ermäßigtem Preise beim Universitäts-Hausmeister.

Kassa-Eröffnung 11 Uhr. Anfang Mittags 12 Uhr. Ende 1 Uhr.

Marionetten-Theater im Parterre-Saale des königl. Odeons.

Rosa von Tannenburg.

Großes, romantisches Ritterdrama, nach der gleichnamigen Erzählung vom Verfasser der Oster-Eier, mit eingelegten **Casperliaden** in 4 Aufzügen.

Der Eingang in den k. Odeon ist vom Wittelsbacherplatze, Thüre links.

Anfang Abends ½5 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Tonhalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang Nachmittags 4 Uhr.
Prater: National-Concert der Tyroler-Sänger-Gesellschaft „Hosp" aus Innsbruck. Anfang Nachmittags 4 Uhr.
Café Ungerer: Concert der Pauline Paumann und des Komikers M. Meixner. Anfang Abends 6 Uhr.
Café Moritz: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.

Kirchenfeier am Montag.

St. Michael. 7 U. fr. Messe für die Verstorbenen des St. Vincentius-Vereines.
Allerheil. Hofkirche. ½ 6 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Peter. ½5 U. Abends Complet, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.
Heil. Geistkirche. 7 Uhr früh Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Messe zu Ehren des heil. Franziskus Xaverius, 5 U. Abendandacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Poppel.

Verzeichniss, Sonntag den 9. März vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Anton Fichtl, Wichsmacher v. h. (gest. d. 7., 74 J. a.) — Karoline Paffauer, funkt. Bezirks-Commissärskind v. h. (gest. d. 7., 5 M. a.)
2¼ Uhr: Antonia Neuper, k. Rechnungs-Commissärstochter von Bayreuth (gest. d. 7., 13 J. a.)
2½ Uhr: Maximilian Schmit, k. Regierungs-Registrator v. h. (gest. d. 7., 62 J. a.) — Crescentia Turtur, Sergeantenskind v. h. (gest. d. 7., 2 M. 14 T. a.) — Georg Götz, b. Bäckermeisterskind v. h. (gest. d. 7., 10 T. a.)
3 Uhr: Nikolaus Steigenberger, städt. Mühlenvisitator v. h. (gest. d. 7., 75 J. a.)
3¼ Uhr: Anna Haas, Taglöhnersfrau v. h. (gest. d. 7., 41 J. a.)
3½ Uhr: Franziska Eder, Cafétierstochter v. h. (gest. d. 7., 7 J. 4 M. a.) — Löb Hellermann, Student der Chemie von Mainz (gest. d. 7., 20 J. a.)
4 Uhr: Kaspar Papius, k. Universitäts-Professor v. h. (gest. d. 7., 76 J. a.) — Ludwig von Lüder, k. p. charakt. Feldzeugmeister v. h. (gest. d. 7., 68 J. a.)
4½ Uhr: Friederike Mayer, Privatiersgattin v. h. (gest. d. 7., 62 J. a.)

Trauergottesdienste (Montag.)

St. Anna. Vorm. 9 Uhr für Nikolaus Steigenberger, städt. Mühlenvisitator v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 10 Uhr für Alosia Reichl, Privatierswittwe v. h.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Cochem, P. Mart., Leben und Leiden unsers Herrn und Heilandes **Jesu Christi** und seiner göttlichen jungfräulichen **Mutter Maria.** 2 Bände. Preis geh. 4 fl. 12 kr.

Künzer, Fr., das Kreuz. Sechs Fastenbetrachtungen. Zum Besten eines oberschlesischen Waisenhauses in Gleiwitz. Preis geh. 36 kr.

Scheser, Leop., Hausreden. Preis geh. 3 fl.

Ziegler, J., der heilige Kreuzweg unseres lieben **Herrn Jesu Christi.** In vierzehn Fastenpredigten dargestellt. Preis geh. 1 fl. 30 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Mehrere schön meublirte Zimmer sind in den **Maximiliansstraße** No. 22 | 1. vis-à-vis der „vier Jahreszeiten" sogleich zu vermiethen.

Maximiliansstraße Nro. 21 | 3 links ist ein schön meublirter Salon mit Alkoven billig zu vermiethen und sogleich zu beziehen. [1]

Eine schön meublirte **Wohnung** vis-à-vis den „vier Jahreszeiten" ist **Maximiliansstraße No. 22** 1 sogleich zu vermiethen.

Ein meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang ist an einen soliden Herrn sogl. zu vermiethen. ***Frauenhoferstrasse No. 2*** | 3 rechts.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Ohrring, abzugeben Oberanger 14 | 0. Eine Brillantnadel mit pensee-rothem Stein, abzugeben gegen einen Kronenthaler Belohnung Kaufingergasse 17 | 2, Eingang in der Fürstenfeldergasse.

Gefunden. Ein Geldbeutel mit einem Geldstück, abzuholen Neuhausergasse 21 | 2.

Die Presse hat verlassen:

Das zweite Heft des

Notariatswesens

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

Enthaltend:

Die k. Verordnungen über Notariatsgebühren und Notariatssitze, ferner eine Uebersicht der Gebühren in alphabetischer Folge der Notariatshandlungen, endlich eine Ausrechnung der prozentmäßigen Gebühren in Tabellenform.

5 Bogen broschirt 18 kr.

Die 3te Lieferung wird die **Vollzugs-Instruktion** enthalten. Für die weitere Fortsetzung ist eine Reihe von Formularen für das praktische Geschäftsleben der Notare vorbereitet.

München, 17. Februar 1862. **Georg Franz.**

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, erschien:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No 4. ist zu haben:

Das Conscriptionswesen

im Königreich Bayern

nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.

16. brosch. 1 fl. 12 kr.

Ferner:

Handbuch über das Heeres-Ergänzungs-Gesetz.

Eine systematisch geordnete vollständige Sammlung aller über das Conscriptionswesen in Bayern bestehenden Gesetze und Verordnungen im vollständigen Abdruck.

Mit einem vollständigen Repertorium.

Von **Friedr. Meier,**

k. b. Quartiermeister.

gr. 8. 604 Seiten. 4 fl.

Bei G. Franz in München erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Metzgergewerbe

in technischer und ökonomischer Beziehung und ein Leitfaden zur Fleischbeschau

für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.

Auch ein Büchlein

zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.

16. brosch. 54 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Welleus mit Gattin, Partik. v. Wiesbaden.
Boasberg, Antiquar v. Amsterdam
Petke, Ingenieur v. Trirst.
Koch u. Sarsteiner, Partik. v. Ischl.
Seydel mit Gattin. Partik. v. Linz

Zu den vier Jahreszeiten

Knapp mit Gattin, Kfm. v. Reutlingen.
Ernuszt v., Priv. v. Wien.
Moor mit Gattin, Rent. v. England.
Wiesenthal, Rent. v. Baden.
Horner, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Oetzer vorm. Mauter.)

Warnstarif, Kfm. v. Elberfeld.
Sohr, Kfm. v. Duisburg.
Quilling, Kfm. v. Schneeberg
Schmitt, Kfm. v. Gladbach
König, Kfm. v. London.
Jänke, Kfm. v. Elberfeld.
Müller, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Törring, Graf v. Augsburg.
Jochner, Polizeibeamter v. Hamburg.
Dahm u. Wagner, Partik. v. Pforzheim.

Hotel Leinfelder.

Holtermann, Fabrikant v. Villingrh.
Fleischel, Kfm. v Pest.
Wrede mit Familie, Fabrikbes. v. Berlin.
Greef mit Gattin, Gutsbrs. v. Grottkau
Kaiser, Bramtr v. Regensburg.

Goldenes Kreuz.

Rylski mit Söhne v. Galizien.
Rosenfeld, Kfm. v. Frankfurt.
Gallinger, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Goldstein, Kfm. v. Hamburg.
Utsch, Kfm. v. Lichtenfels.
Altmann, Kfm. v. Altstetten.
Dick, Schlößl und Bomeisler, Kaufleute v. Augsburg.
Wilmersdorfer, Kfm. v. Floß.
Nachmann, Kfm. v. Frankfurt.

Augsburger Hof

Pachlmann, Redakteur v. Würzburg.
Palst, Partik. v. Weidenach.
Haupt, Kfm. v Rabenstein.
Heiserer, Fabrik. v. Augsburg.
Bredenoder, Bahnexpeditor v. Passau
Göller, Oekonom v. Ebersberg.
Glauber, Handelsfrau v. Iglau.
Mütler, Ingentrur v. Augsburg.

Oberpollinger.

Pertzoff v., Offizier und Dick, Privatier v. Regensburg.
Deus, Kfm. v. Berlin.
Riedt, Postbeamter v. Heilbronn.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Frankert, Priv. v. Wien.
Röhnberg, Kfm. v. Berlin.
Thomas, Bahnbeamter v. Leipzig.

Bamberger Hof.

Schmid, Geometer v. Kaufbeuern.
Schopp, Assessor v. Weilheim.
Rothsaß, Assessor v. Hechingen.
Hauch u. Koch, Priv. v. Lindau.
Hanzelmeir, Kfm. v. Gotha.
Fischer, Priv. v. Schöndorf.
Sellinger, Kfm. v. Ludwigshafen.
Bacharach, Kfm. v. Fellheim.
Hotz, Apotheker v. Judersdorf.

Goldener Stern.

Kreilmair, Gutsbes. v. Jetzendorf.
Fürstetter, Hdlsm. v. Mehring.
Steinböck, Hdlsm. v. Steinbach.
Gremel, Hdlsm. v. Taufkirchen.
Huber, Posthalter v. Hohenlinden.
Washington, Frhr., Lieut. v. Landshut.

Goldener Löwe.

Barbarino, Kfm. v. Burghausen.
Höchstädter, Kfm. v. Krumbach.

Bayerischer Löwe.

Regele, Hdlsm. v. Kaufbeuren.
Wechsler und Schäffler, Hdlsl. v. Türkheim.
Ostler, Hdlsm. v. Mindelheim.
Meier, Hdlsm v. Maisach
Zendtner, Kfm v. Mindelheim.
Wenzel, Hdlsm. v. Lambach.
Meierle mit Bruder, Schäffler v. Donauwörth.
Gruber, Oekonom v. Ramsau.
Denk, Oekonom v. St. Michel.
Huber, Hdlsm. v. Prien.
Schöppler, Priester u. Bächerer, Oekonom v. Ditmannsried.
Baader m Söhnen, Conditor v. Krumbach.
Seydl, Brauer v. Kötzting.

Franziskaner.

Kratzer, Theaterdirktor v. Wasserburg.
Schmidt, Bezirksgerichtsassessor v. Passau.
Böck, Assessor v. Aichach.
Kornthauer, Ingenieur v. Landau.

Rheinischer Hof.

Bauer, Priv. v. Ulm.
Adler, Dr. v. Wien.
Hünerwadel, Kfm. Zürich.
Meichler, Zollbeamter v. Feldkirch
Hirschman, Kfm. v. Augsburg.
Strehle, Kfm. v. Sonthofen.
Burkard, Kfm. v. Zwickau
Ilinbeck mit Diener, Oberlieut. v. Wien.

Württemberger Hof.

Hinkel, Negotiant v. Wien.
Hermann, Fabrikant v. Würzburg.
Siebel, Kfm. v. Erfurt.
Willhelm, Agent v. Köln.
Brunner, Gutsbes. v. Wien.
Keller, Gutsbes. v. Passau.
Kohlmann, Kfm. v. Hamburg.
Weber, Dr. v. Kempten.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geschlossen.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading-rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz: Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Päße, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Päße von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaub-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'scher Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Päße, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Promenadestraße No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Päße b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwéroun; Exc., Theatinerstr. No. 11. Päße beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgaben. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem 1. Legationssekretär Frhrn. v. Soden, Maximilians-(Nord-) Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritäts . . 75 Pp. . . 75 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Grafing	—	48	3½ Nm.	Soller.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer.
				Ostermayer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 37½ „	„ 9 38½ „
Pistolen, Preußische	„ 9 54½ „	„ 9 55½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 43 „	„ 9 44½ „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20½ „	„ 9 21½ „
Engl. Souvereingd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffranesthaler	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44½ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Victualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Inkitnit-Comptoir: Löwengrube Nr. 280.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 8. März. Oestrr. National-Anlehen 59½; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49½; Oesterreichische Bankaktien 705; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64; v. 1858 110½; v. 1860 67½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130½; Bayer. Ostbahn-Aktien 106½ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 170.

Wien, 8. März. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 116.50; London 10 137.70; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 69. Montag, 10. März 1862. (40 Märtyrer.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Das K. Hof- und Nationaltheater, sowie das Residenztheater sind heute geschlossen.

Königliches Odeon.

Concert der Mitglieder der musikalischen Akademie.

(I. Concert im Abonnement.)

Erste Abtheilung:

Sinfonie in Es von **W. A. Mozart.**

Zweite Abtheilung:

1. **Arie** aus: „Così fan tutte" von **Mozart,**
   vorgetragen von . . . . . **Fräulein Stehle.**
2. **Septett** von **Hummel,**
   vorgetragen von den Herren . . .
   - **Bärmann jun.:** für Pianoforte.
   - **Stettmeier:** „ Flöte.
   - **Pitzthum:** „ Oboe.
   - **Strauß:** „ Horn.
   - **Thoms:** „ Viola.
   - **Werner:** „ Violoncello.
   - **Siegler:** „ Contrabaß.
3. **Zwei Lieder** des Clärchen aus: „Egmont" von **L. v. Beethoven.**
   a) „Soldatenlied" und
   b) „Freudvoll und leidvoll"
   vorgetragen von . . . . . **Fräulein Stehle.**
4. **Ouverture** von **Riez.**

Texte zu 3 kr. und **Concertzettel** zu 2 kr. sind am Eingange des Saales und der Gallerie zu haben.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr., Gallerie 48 kr.

Jene Categorien, bei welchen bisher Preisermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die Herren Studierenden an der k. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste . . . . . 36 kr.

Billets sind in den Musikalienhandlungen von **Falter & Sohn, J. Aibl** und **Werner,** sowie auch Abends an der Kasse zu haben.

Cassa-Eröffnung 5 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz der Schauspielerin Theresia Haller.

Der Graf von Monte-Christo.

Drama in 4 Abtheilungen und 6 Akten, nach Alex. Dumas Roman bearbeitet v. Th. Megerle.

Der Graf v. Monte-Christo	Hr. Buchwald	Der Gouverneur des Castells Iff	Hr. Christ.
Morel, ein reicher Kaufmann	Hr. Fehr sen.	Abbé Faria, ein Gefangener	Hr. Graßl.
Cocles, sein Cassier	Hr. Seeberg.	Herr v. Bonville, Inspektor der Gefängnisse	Hr. Preis.
Baron Danglars, Banquier	Hr. Dor.	Ein Arzt	Hr. Müller.
Hermine, seine Gattin	Frau Lindner.	Fernando Montego, Fischer	Hr. Fehr jun.
Herr von Villefort	Hr. Weber.	Caderousse, ein Schneider	Hr. Eisenmann.
Valentine seine Tochter	Frl. Loderbeck	Ein Wirth	Hr. Lipp.
Mercedes, eine Waise	Frl. Haller.		
Ein junges Mädchen	Frl. Wiedmann.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Herr Bürgermeister und seine Familie.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedr. Kaiser. Musik von F. Hopp.

Hochfelder, Landwirth und Bürgermeister	Hr. Treumund.	Hamberger, Sequestor	Hr. Imamm.
Resi, seine Tochter	Frl. Weiser.	Basilius, Nachtwächter	Hr. Scholz.
Susanne, seine Muhme und Wirthschafterin	Frau Fichtel.	Burgi, Netti, Broni — Resi's Freundinnen	Fr. Ströhl-Allm. / Frl. Geisenhofer / Frl. Scholz
Robert Sturm, Student	Hr. Neuert.	Peter, Konrad — Knechte bei Hochfelder	Hr. Prüller. / Hr. Königshofer
Holdinger, ein reicher Bauer	Hr. Ströhl.	Kathi, Lisi, Moni — Mägde bei Hochfelder	Frl. Spreng. / Frau Helmstätt. / Frl. Weitner.
Frau Lene Stäubleringer, eine Müllerin	Frl. Benisch.	Killan, Hans, Jakob — Müllerburschen	Hr. Lindner. / Hr. Scharpf. / Hr. Bertel.
Sebastian, Kaspar — Mühlknechte in ihren Diensten	J. Schweiger. / Hr. Wiesner.	Landleute, Musiker, Knechte.	
Kupferstein, Geldnegotiant	Hr. Wagenbrun		
Spunder, Gemeindewirth	Hr. Herrmann.		
Federhardt, Gerichtsschreiber	Hr. Böhmert.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Schafroth: Concert der Tyroler-Sänger-Gesellschaft „Hosp." Anf. 8 Uhr.
Blauer Bock: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. ½ 11. Nachmitt. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Rosenkranz und Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Dom-Cooperator Meßmer.
St. Peter. ½5 U. Abends Complet, dann Psalm Miserere.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 Uhr früh Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Messe zu Ehren des heil. Franziskus Xaverius, 5 U. Abendandacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Herr Cand. Kelber.

Begräbnisse, Montag den 10. März vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Georg Liebl, Sarkochekind v. h. (gest. d. 8., 2 M. a.)
2¼ Uhr: Sophie Hagner, Bedientenstochter v. h. (gest. d. 8., 14 J. a.)
2½ Uhr: Cäcilia Klotz, Metzgerstochter von Weilheim (gest. d. 8., 42 J. a.)
3 Uhr: Maria Ursula Schreiber, bgl. Spänglermeistersgattin v. h. (gest. d. 8., 38 J. a.)
3¼ Uhr: Heinrich Tobler, bgl. Lohnkutscherssohn v. h. (gest. d. 8., 6 J. a.)

Trauergottesdienste (Dienstag.)
Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Ursula Schreiber, b. Spänglermeistersgattin v. h.
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Joseph Heißlg. vorm. funkt. Steuerkataster-Revisor v. h.
Heil. Geistkirche. Vorm 9 Uhr für Max Schmit, k. Regierungs-Registrator v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Ida Keyhl, Juwelierstochter v. h.
Pfarrkirche in der Vorstadt Au. Vorm. 9 Uhr für Georg Dumler, Metzger und Sarkoch.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Montag den 10. März. Verhandlung gegen Xaver Münch, Bauernknecht von Weilach, wegen Raubes III. Grades.
Dienstag den 11. März. Verhandlung gegen Joseph Schmid, Schmiedmeister von Aresing, wegen Urkundenfälschung.

Kunstvereins-Ausstellung (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle seine Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.)

Oelgemälde. Dürck, F.: Ein Porträt. — Herzog, G. G.: Der große Kanal in Venedig. — Horst, G.: Motiv an der Isar. — Endres, B.: Der heilige Blasius. Altarbild. — Schenkenhofer, Chr.: Agnes Bernauer wird aus ihrem Schlosse abgeholt um bei Straubing in der Donau ertränkt zu werden — Sagstätter: Enthüllung der Königl Otto-Säule im Hechenkirchner Walde 1834. — Tank, H.: Ein Morgen nach dem Sturme.
Aquarellgemälde. Das Maskenfest des Künstlervereins „Jung-München." Albumsblatt, gewidmet Ihrer Majestät der Königin Maria von Bayern. — Kirchner, C.: Der Hof des Heidelberger Schlosses.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Maximiliansstraße Nro. 21|3 links ist ein schön meublirter Salon mit Alkoven billig zu vermiethen und sogleich zu beziehen. [2]

Rosenthal No. 19|2 links ist ein großes, schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Versteigerung.

Heute Montag den 10. März, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2¼—6 Uhr, wird obere Vaterstraße Nro. 20|2 rechts eine sehr gut erhaltene Mobiliarschaft von Nuß- und Kirschbaumholz gegen Baarzahlung versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein goldener Siegelring wurde vom Bezirksgerichte bis zum Hofbräuhaus verloren, abzugeben gegen Belohnung Preisingstraße Nro. 6. Ein Portemonnaie mit kleiner Münze, abzugeben Sophienstraße Nro. 6|0.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Anweisung zur Berechnung des Mauerwerks und der am häufigsten vorkommenden Dachstühle von verschiedenen Construktionen und Größen, dargestellt in einzelnen Tabellen.

Ein Handbuch für Bau-Techniker und Brandversicherungs-Inspektoren.

Von **Carl Riedlin,**

Brandversicherungs-Inspektor.

16. brosch. 54 kr. gebunden 1 fl. 6 kr.

Der Herr Verfasser ist zur Ausarbeitung eines solchen Büchleins nicht blos durch das Bedürfniß, entspringend aus dem Gesetze vom 28. Mai 1852, veranlaßt, sondern auch durch die mehrfachen Ausdrücke der Wünsche von seinen Herren Collegen, sowie auch der Ermunterung von Seite seiner Vorgesetzten.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Bethmann, Frhr. v. mit Diener, Banquier v. Frankfurt.
Siedliski v., Gutsbes. v. Polen.
Morell, Baron v. Bern
Vogt, Kfm. v. Elberfeld.
Köhler, Kfm. v. Cöln.

Hotel Deter (vorm. Maulick.)

Beardshaw u. Coken, Rent. v. England.
Leonhardt, Kfm. v. Bremen.
Blöst, Kfm. v. Stuttgart.
Diel, Kfm. v. Cöln.
Vetter, Kfm. v. Münchberg.
Künne, Kfm. v. Elberfeld.

Hotel Leinfelder.

Truchseß, Frhr. v., Rent. v. Birnfeld.
Lippacher, Kfm. v. Nördlingen.
Wasserskirchen, Frhr. v., k. k. Marine-Offizier v. Triest.
Jöchelsthurm und Veits zu Hille, Offiziere v. Wien.
Jacoby, Brauereibes. v. Hamburg.

Goldenes Kreuz.

Tresner, Rent. v. Bukarest.
Hüber, Kfm. v. Brixen.
Geiger, Kfm. v. Fürth.
Kohlmann, Kfm. v. Berlin.

Augsburger Hof.

Cavallin, Dr. phil. v. Schweden.
Eichardt, Landger.-Funktionär v. Schwabach
Großmann, Partik. v. Wels.
Crailsheim Frhr., kgl. Forstamtsaktuar von Reichenhall.
Meyerhofen, Baron v. Teisendorf.
Weiß, Hdlgs.-Reisender v. Wien.
Krieger mit Gattin, königl. Landrichter von Deggendorf.
Leinpirz, Kfm. v. Bonn.

Oberpollinger.

Stuffler, Dr. v. Neustadt.
Beßler, Kfm. v. Greiz.
Morrio u. Milano, Stud. v. Tübingen.
Weishaar, Kfm v. St. Gallen.
Metzger, Conditor v. Baden.
Weiß, Eisenbahnfunktionär v. Würzburg.

Bamberger Hof.

Forster und Meirner, kgl. Advokaten von Weilheim.
Kohn, Lehrer v. Glonn.
Kornmüller, Assessor v. Rothalmünster.
Kraft, Kunstmaler v. Pfaffenhofen.

Goldener Storch.

Tretzel, Thierarzt v. Mittenwald.
Friedrich, Kfm. v. Eibenstock.
Ziegler, Müllerssohn v. Ingolstadt.

Bayerischer Löwe.

Koller, Kfm. v. Memmingen.
Rößle, Priv. v. Salzburg.
Raub, Kfm. v. Breitenberg.
Prener, Revierförster v. Röttenbach.
Gerhauser, Alumnus v. Hohenwart.
Weber, Kfm. v. Ansbach.
Nicol, Priv. v. Würzburg.

Württemberger Hof.

Meier, Kfm. v. Rorschach.
Holzmann, Fabrikant v. Leipzig.
Zeller, Rentbeamter v. Frankfurt.
Geiger, Lehrer v. Schaffhausen.
Will, Advokat v. Straubing.
Schmidt, Weinhändler v. Würzburg.

Kollergarten.

Wassermann, Kfm. v. Bamberg.
Riebler mit Tochter, Priv. Regensburg.
Goßner, Bräuer v. Seifertshofen.
Raibl, Landwirth und Lutz, Maler v. Sigmaringen.
Hornschuch, Kfm. v. Fürth.
Kremser, Ingenieur v. Füssen.

Neues Hotel Havard.

Reichlin-Meldegg, Baron v., Hofcavalier v. Schloß Taxis.
Brambillo v., mit Familie, v. Mailand.
Barbine, Rent. v. Paris.
Kalawitsh, Baron v., a. d. Walachei.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig'a Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere**: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Bararstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahren. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmermart.

Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 8 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Für Fremde auch zu anderer Zeit dem Besuche geöffnet.

Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallafiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Siegesthor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterskthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise ꝛc. in München.

(Vom 10. bis 17. März 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 16 Lth. 3 Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 1 Lth. 2 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 3 Lth. 1 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 6 Lth. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 10 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. W. 1 fl. 46 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf., Einbrennmehl d. W. 1 fl. 14 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 11 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. W. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. W. — fl. 58 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 10 kr., der Dreißiger 11 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 38 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. W. 4 fl. 54 kr., d. Dr. 18 kr. 1 pf.; mittlere Gersten d. W. 3 fl. 41 kr., d. Dr. 13 kr. 3 pf., ordinäre Gersten d. W. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Erbsen schöne d. W. 2 fl. 1 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 51 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Bruun d. W. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. W. 2 fl. 40 kr., d. Dr. 10 kr. — pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 34 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Aiten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge 10 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Fröfche d. W. 8 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speiseläs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 13 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 28 fl. — kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 29 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 3 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 7 Stück 8 kr. Hennen, alte 27 kr.; Hühner 27 kr. Indianen 2 fl. 54 kr.; Kapaunen 1 fl. 18 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 22 kr.; Enten, alte 42 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 30 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereffig 4 kr.; Obsteffig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 12 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 18 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 9 kr.; Birkenholz 14 fl. 47 kr.; Föhrenholz 12 fl. 6 kr.; Fichtenholz 11 fl. 54 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Eberoberg	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
			6 U. früh.	Marienplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshausen			6 U. früh.	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 75½ Ppr. . . . 75 Gld.

Fiaker und Droschken.

Meilen	Personen-Taxe für 1	2	3	4	Zeitdauer	Fiaker fl.	Fiaker kr.	Droschken fl.	Droschken kr.
1	—	15	—	24					
2	—	36	—	48	¼ St.	—	12		
3	—	54	1	12	½ St.	—	24		
4	1	12	1	36					
5	1	21	1	51	1 St.	—	48		
6	1	30	2	6	1½ St.	1	6		
7	1	39	2	23					
8	1	48	2	36	2 St.	1	24		
9	1	57	2	51					
10	2	6	3	6	2½ St.	1	42		
11	2	15	3	21	3 St.	2	—		
12	2	24	3	36					

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Schwabingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 8.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 70. Dienstag, 11. März 1862. (Rosina.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[42. Vorstell. im Abonnement.]

Zum ersten Male wiederholt:

Eine glänzende Partie.

Lustspiel in vier Aufzügen von Keller.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Baron von Hotville	Herr Herz.
Adalbert, sein Sohn	Herr Richter.
Banquier Werner	Herr Keller.
Amande, seine Nichte	Frau Dahn-Hausmann.
Agnes, ihre Gesellschafterin	Frl. Meindl.
Doktor Süri	Herr Straßmann.
Der Haushofmeister	Herr Leigh.
François, Bedienter des Baron Adalbert	Herr Davidsit.
Nelli, Kammermädchen Amandens	Frl. Lanzlott.
Bediente.	

Ort der Handlung: Ein Landgut Amandens.

Der zweite und dritte Aufzug spielen zehn Tage später als der erste.

Hierauf, zum ersten Male:

Der Knopf im Sacktuch.

Schwank in einem Aufzuge von Max Schmidt.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Reimdich, Gelegenheitsdichter	Herr Lang.
Therese, seine Frau	Frl. Seebach.
Walter, Gerichtsrath	Herr Richter.
Freifräulein von Holl, dessen Braut	Frl. Meindl.
Lenchen, deren Kammermädchen	Frl. Lanzlott.
Johann, Bedienter bei Rath Walter	Herr Christen.

Preise der Plätze:

Ein Galerieloge-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung des Herrn **Peter Gläser** vom Theater zu Reval.

Der Alpenkönig und der Menschenfeind.

Zauberposse mit Gesang in 4 Akten von Ferdinand Raimund. Musik von Wenzel Müller.

Astragalus, der Alpenkönig	Hr. Weber.	Christian Gluthwurm, ein armer Kohlenbrenner	Hr. Stoll.
Linarius	Hr. Rechl.	Martha, sein Weib	Frl. Ehrenstein.
Alpanor	Hr. Christ.	Salchen	Frl. Berg.
v. Rappelkopf, Gutsbesitzer	Hr. Gläser.	Christoph	A. Fischer.
Sophie, seine Frau	Frau Fehr.	Andreas (deren Kinder)	Kl. Pankratz.
Malchen, seine Tochter aus dritter Ehe	Frl. Brand.	Häuschen	A. Lindner.
Lieschen, deren Kammermädchen	Frl. Loderbeck.	Joseph	Kl. Franz.
Silberkorn, Sophien's Bruder	Hr. Scherer.	Steffen	Kl. Mayer.
August Dorn, ein Maler	Hr. Fehr jun.	Habakuk, Bedienter Rappelkopf's	Hr. Dor.
Franzel, ein Holzhauer	M. Schweiger.	Sabine, Köchin bei Rappelkopf	Frau Lindner.
Die alte Großmutter	Frau Mann.	Sebastian, Kutscher bei Rappelkopf	Hr. Seeberg.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Herr Bürgermeister und seine Familie.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedr. Kaiser. Musik von F. Hopp.

Hochfelder, Landwirth und Bürgermeister	Hr. Treumund.	Hamberger, Sequestor	Hr. Imann.
Resi, seine Tochter	Frl. Weiser.	Basilius, Nachtwächter	Hr. Scholz.
Susanne, seine Muhme und Wirthschafterin	Frau Fichtel.	Burgi, Netti, Broni (Resi's Freundinnen)	Fr. Ströhl-Allm. / Frl. Geisenhofer / Frl. Scholz.
Robert Sturm, Student	Hr. Neuert.	Peter, Konrad (Knechte bei Hochfelder)	Hr. Prüller. / Hr. Königshöfer
Holdinger, ein reicher Bauer	Hr. Ströhl.	Kathi, Lisi, Moni (Mägde bei Hochfelder)	Frl. Spreng. / Frau Helmstätt. / Frl. Weitner.
Frau Lene Stäubleringer, eine Müllerin	Frl. Benisch.	Kilian	Hr. Lindner.
Sebastian, Kaspar (Mühlknechte in ihren Diensten)	J. Schweiger. / Hr. Wiesner.	Hans, Jakob (Müllerburschen)	Hr. Scharpf. / Hr. Bertel.
Kupferstein, Geldnegotiant	Hr. Wagenbrun.	Landleute, Musiker, Knechte.	
Spunder, Gemeindewirth	Hr. Herrmann.		
Federhardt, Gerichtsschreiber	Hr. Böhmert.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Regim. Anf. ½8 Uhr.
Württembergerhof: Abschieds-Concert der Pauline Paumann Anfang ½8 Uhr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
Theatinerkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel.
St. Peter. 7 U. fr. Quat.-Amt für die verstorb. Mitglieder der Priesterbruderschaft, 8 U. Quat.-Amt für die Metzger, ½5 U. Abends Complet, dann Psalm Miserere.
St. Josephspitalkirche. 4 U. Nachm. Kreuzwegandacht.
St. Jakob. 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
Heil. Geistkirche. 7 Uhr früh Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Quat.-Amt für die Kleidermacher und Quat.-Messe für die Floßmeister, 4 U. Nachmitt. Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Poppel.

Begräbnisse, Dienstag den 11. März vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Maria Simmerl, Taglöhnerstochter von Freimann (gest. d. 9., 43 J. a.) — Anna Riedl, bgl. Bierwirthskind von Freising (gest. d. 9., 2 M. a.) — Margaretha Englhart, Schneidergesellenskind v. h. (gest. d. 9., 1 J. 3 M. a.) — Rosina Ried, Zeugschmiedskind v. h. (gest. d. 9., 1 M. 14 T. a.)
2½ Uhr: Joseph Müller, Privatier von Kötzting (gest. d. 9., 86 J. a.)
3 Uhr: Emilie Reßmann Lehrerskind v. h. (gest. d 9., 1 J 4 M. a.)
4¼ Uhr: Alois Schön, Schuhmachergeselle von Wolfratshausen (gest. d. 9., 26 J a.)
4½ Uhr: Joh. Metz, Schneidergeselle von Unteregesberg, Ger. Riedenburg (gest. d. 9., 28 J. a.)

Trauergottesdienste (Mittwoch.)
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Christian Heydolph, pens. k. Regierungssekretär v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Anna Aickens, k. k. Hofstickerstochter von Wien.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Dienstag den 11. März. Verhandlung gegen Jos. Schmid, Schmiedmeister von Aresing, wegen Urkundenfälschung.
Mittwoch den 12. März. Verhandlung gegen **Fr. Enger, Gütlerssohn von Eitting, wegen Brandstiftung I. Grades.**

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Die populären Vorträge über **Volks-Heilwissenschaft** des Herrn **Dr. Ott** beginnen heute Dienstag den 11. März, Abends um 7 Uhr im Saale des **Augsburgerhofes.** Eintrittspreis 18 kr.; das Abonnement für acht Vorträge 2 fl.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Maximiliansstraße Nro. 21 | 3 links ist ein schon meublirter Salon mit Alkoven billig zu vermiethen und sogleich zu beziehen. [3]

Eine schön meublirte **Wohnung** vis-à-vis den „vier Jahreszeiten" ist **Maximiliansstraße No. 22** | 1 sogleich zu vermiethen.

Mehrere schön meublirte **Zimmer** sind in den **Maximiliansstraße 22** | 1 vis-à-vis der „vier Jahreszeiten" sogleich zu vermiethen.

Gesucht wird

für einen einzelnen Herrn in angenehmer und sonniger Lage, sowie bei einer anständigen und ruhigen Familie **ein elegant meublirter Salon nebst Schlafzimmer** oder Alkoven und nebenanstoßendem leeren Zimmer. Preis fl 180—300, je nach Convenienz. Offerten nimmt die Expedition in Empfang unter der Chiffre **L. v. K.** [1]

Bei Georg Franz in München, Prunkgasse No. 4. ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Fremdenverkehr vom Monat Februar 1862.

I. Selbstständige und Ansäßige:		II. weibliche Dienstboten ꝛc.:		III. männliche Dienstboten, Gesellen ꝛc.:		Gesammtsumme:		Mehr
Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	
5224	5188	1107	819	1813	1885	8144	7892	252

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Schubert mit Gattin, Artillerie-Oberlieutenant u. Bischoff, Kfm. v. Augsburg.
Ernst, Bürgermeister u. Fachezy, Stadtrath v. Eger.
Gohr, Kfm. v. Düsseldorf.
Braun, Kfm. v. Gladbach.
Beck, Kfm. v. Reichenbach.

Zu den vier Jahreszeiten.

Rantmann mit Gattin, Rent. v. Paris.
Luze de, hess. Consul v. Bordeaux.
Schröder, Rent. v. London.
Cohn, Kfm. v. Berlin.
Kaz mit Gattin, Partik. v. Oesterreich.
Winter u. Berhauser, Priv. v. Wien.

Hotel Deyer (vorm. Maulick.)

Poppe, Kfm. v. Leipzig.
Mundig, Gutsbes. v. Hohengeberg.
Strauß, Kfm. v. Frankfurt.
Platz, Weinhändler v. Würzburg.

Blaue Traube.

Preysing, Frau Gräfin v. mit Dienerschaft v. Rosenheim.
Kempter mit Gattin, Apotheker v. Friedberg.
Bettinghaus, Kfm. v. Elberfeld.
Leppelmann, Kfm. v. Bremen.
Kaufmann, Oberlieutenant v. Wien.
Beinlin, Priv. v. Poyltz.
Heinzelmann, Kfm. v. Nördlingen.

Hotel Leinfelder.

Waldorndorff, Graf v. Regensburg.
Arven, Rent. v. Amsterdam.
Ulrich, Kfm. v. Harburg.
Passus, Baron v. Augsburg.
Fellheimer, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel garni (Schafroth).

Meyer und Guggenheimer, Kaufleute von Stuttgart.
Helbing, Kfm. v. Nürnberg.
Thann, Bomeister, Lämle u. Heymann, Kflte. v. Augsburg.
Schimpf u. Schneider, Kflte. v. Hanau.
Rey, Kfm. v. Lyon.
Oberer, Kfm. v. Regensburg.

Stachus.

Schachmann, Kfm. v. Fürth.
Gravert, Offizier v. Amsterdam.
Schmidt, Kfm v. Mainstockheim.
Kniewitz, Fabrik. v. Augsburg.

Obervollinger.

Emele u. Haller, Antiquare v. Biberach.
Böimle, Kfm. v. Stuttgart.
Ruf mit Schwester, Kfm. v. Augsburg.
Meyer, Priv. v. Wien.

Goldener Bär.

Pospichill, Baron, mit Gattin, Hauptmann v. Verona.
Billing, Schichtmstr. v. Erbendorf.
Gruber, Gutsbes. v. Lindau.
Peschel, Dr. v. Augsburg.
Salm-Hoogstraten, Graf v. Bonn.
Leosprechting Baron, Gutsbesitzer v. Neu-Oetting.
Eyb, Baron v. Seeon.
Rieder, Kfm. v. Reutlingen.

Bamberger Hof.

Annacker, Kfm. v. Berlin.
Hullig, Kfm. und Kraus, Mechaniker von Augsburg.
Zimmerling, Priv. v. Innsbruck.
Burgauer, Kfm. v. St. Gallen.

Bayerischer Löwe.

Goldner, Pfarrer v. Haag.
Wild, Priv. v. Straubing.
Stengele, Kfm. v. Nürnberg.
Weber, Fabrik. v. Bamberg.
Neumann, Kfm. v. Fürth.
Stöbel, Kfm. v. Stuttgart.

Rheinischer Hof.

Dietrich, Student v. Coburg.
Hartmann, Ingenieur v. Kolbermoor.
Burgmeier, Forstmstr. v. Partenkirchen.
Fischer, Assessor v. Hiltpoltstein.
Ensling, Kfm. v. Nürnberg.

Württemberger Hof.

Gieisten, Lederhdlr. v. Fürth.
Kittler, Fabrik. v. Wien.
Neubauer, Kfm. v. Stettin.
Seemann, Priv. v. Streitberg.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12- -2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien rc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung,** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservatoe Stelle unbesetzt.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 30 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	"
Erding	4	—	"
Dachau, Aichach	4	30	"

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 75½ Pp. . . 75 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Schachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isenäh Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone an dem
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.
			3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	" 9 37½ "	" 9 38½ "
Pistolen, Preußische	" 9 54½ "	" 9 55½ "
Holl. 10 fl.-Stücke	" 9 42½ "	" 9 43½ "
Rand-Dukaten	" 5 31 "	" 5 32 "
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	" 9 20½ "	" 9 21½ "
Engl. Souvereingsd'or	" 11 44 "	" 11 48 "
Fünffrancsthaler	" 2 20 "	" 2 20 "
1 Preuß. Thaler	" 1 45 "	" 1 45 "
1 Preuß. Thalerschein	" 1 44⅞ "	" 1 45⅛ "
Verschied Cassenanweis.	" 1 45 "	" 1 45 "

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 10 März. Oesterr. National-Anlehen 59⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49¼; Oesterreichische Bankaktien 707; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64⅜; v. 1858 110½; v. 1860 66½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130½; Bayer. Ostbahn-Aktien 106¾. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 149.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 71. Mittwoch, 12. März 1862. (Gregor.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. früh Hochamt und Prozession, 2¼ U. Nachmitt. Vigil für die Fürstenpersonen, 4 U. Rosenkranz.

St. Peter. ½9 U. früh Hochamt, dann Prozession, ¾4 U. Nachm. Complet und Psalm Miserere, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll.

Heil. Geistkirche. 7 Uhr früh Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Quat.-Amt für die Loderer, 5 U. Abendandacht.

St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Litanei und Stabat Mater.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Poppel.

Königl. Residenz-Theater. (84)

Das öffentliche Geheimniß.

Lustspiel in drei Aufzügen, nach Calderon und Gozzi von Lembert.

Personen:

Bianca, Fürstin von Salerno . . .	Frau Straßmann.
Enrico, Fürst von Amalfi, unter dem Namen Marchese della Torre	Herr Straßmann.
Ernesto, Statthalter von Salerno . . .	Herr Keller.
Laura, seine Tochter, Hoffräulein . . .	Frau Dahn-Hausmann.
Federico, Geheimschreiber der Fürstin . .	Herr Richter.
Vito, dessen Diener	Herr Christen.
Gnacco, Oberzeremonienmeister . . .	Herr Jost.
Alessandro, dessen Sohn, Hofcavalier . .	Herr Büttgen.
Sybilla, Hoffräulein	Frl. Lanzlott.
Ein Hofcavalier	Herr Wagner.

Hofcavaliere, Hofdamen, Pagen, Bediente, Wache.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag: Neu einstudirt: „Idomeneus.“ Oper von Mozart.

Freitag: „Wallensteins Lager.“ Dramatisches Gedicht von Schiller. Hierauf: „Die Porträts.“ Ballet von Horschelt.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Johannes von Nepomuk.

Trauerspiel in 5 Akten von Nagler.

Wenzel der Wilde, König von Böhmen	Hr. Christ.	Achalibana, eine serbische Prinzessin	Frl. Berg.
Johanna Augusta, dessen Gemahlin	Frl. Schweiger.	Graf Guido, k. Mundschenk	Hr. Fehr sen.
Johann von Nepomuk, der Königin Beichtvater	Hr. Buchwald.	Oslav, k. Hofrath	Hr. Preis.
		Zythe, Feldherr und Vertrauter des Königs	Hr. Weber.

Hofherren, Damen, Pagen, Diener, Volk. Der Henker.

Großes Schluß-Tableau:
Die Verklärung Johannes von Nepomuk.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Herr Bürgermeister und seine Familie.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedr. Kaiser. Musik von F. Hopp.

Hochfelder, Landwirth und Bürgermeister	Hr. Treumund.	Hamberger, Sequestor			Hr. Imann.
Resi, seine Tochter	Frl. Weiser.	Basilius, Nachtwächter			Hr. Scholz.
Susanne, seine Muhme und Wirthschafterin	Frau Fichtel.	Burgi, Netti, Broni	Resi's Freundinnen		Frl. Ströhl-Alm. Frl. Geisenhofer Frl. Scholz.
Robert Sturm, Student	Hr. Neuert.	Peter, Konrad	Knechte	bei Hochfelder	Hr. Prüller. Hr. Königshofer
Holdinger, ein reicher Bauer	Hr. Ströhl.	Kathi, Lisi, Moni	Mägde	bei Hochfelder	Frl. Spreng. Frau Helmstätt. Frl. Weitner.
Frau Lene Stäubleringer, eine Müllerin	Frl. Benisch.	Kilian, Hans, Jakob	Müllerburschen		Hr. Lindner. Hr. Scharpf. Hr. Bertel.
Sebastian, Kaspar	Mühlknechte in ihren Diensten J. Schweiger. Hr. Wiesner.	Landleute, Musiker, Knechte.			
Kupferstein, Geldnegotiant	Hr. Wagenbrun				
Spunder, Gemeindewirth	Hr. Herrmann.				
Federhardt, Gerichtsschreiber	Hr. Böhmert.				

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.
Bambergerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 12. März vom Leichenhause aus:

2¼ Uhr: Jakob Spannfellner, Soldat vom k. Infanterie-Leibregiment (gest. d. 9., 23 J. a.)
2¾ Uhr: Ignaz Zeller, k. pens. Bau-Assistent von Nördlingen (gest. d. 10., 73 J. a.)
3 Uhr: Joh. Kirmaier, Pflegekind des Medizinalraths Dr. Sigrist (gest. d. 10., 1 J. 6 M. a.)
3¼ Uhr: Friedrich Sond, Gärtnerskind v. h. (gest. d. 10., 1 J. 6 M. a.)
3½ Uhr: Kathar. Greif, Lokomotivführersgattin v. h. (gest. d. 10., 33 J. a.) — Jakob Hackenreiner, Milchmannskind v. h. (gest. d. 10., 14 T. a.)
4 Uhr: Christian Friedrich Weißmann, Procuraträger v. h. (gest. d. 10., 60 J. a.) — Nepom. Emil Niggl, k. Staatsbuchhalterskind v. h. (gest. d. 10., 9 T. a.)

Trauergottesdienst (Donnerstag.)

St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Katharina Greif, Lokomotivführersgattin v. h.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Mittwoch den 12. März. Verhandlung gegen Franz Enger, Gütlerssohn von Eitling, wegen Brandstiftung I. Grades.

Donnerstag den 13. März. Verhandlung gegen Michael Arthammer, Schmiedmeister von Wendling, wegen Diebstahls.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Scheuth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Eine Frau sucht eine **Wohnung von drei Zimmern** in einem anständigen Haus.
D. R. Pfandhausstraße 4|0.

Wohnungs-Vermiethung.

In **Schwabing**, ganz nahe dem englischen Garten, ist eine schöne Wohnung mit neun Zimmern (in einem prachtvollen schattigen Garten) an eine Herrschaft zu vermiethen; auch könnte Stallung dazu gegeben werden. Näheres Rosenthal No. 19|2 links.

Gesucht wird

für einen einzelnen Herrn in angenehmer und sonniger Lage, sowie bei einer anständigen und ruhigen Familie **ein elegant meublirter Salon nebst Schlafzimmer** oder Alkoven und nebenanstoßendem leeren Zimmer. Preis fl 180—300, je nach Convenienz. Offerten nimmt die Expedition in Empfang unter der Chiffre **L. v. K.** [2]

Versteigerungen.

In der Commiss.-Lizitat.-Niederlage von M. Ruef, Pranneregasse No 8—9 Parterre, heute Mittwoch von ½9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Heute Mittwoch den 12. März, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von halb 3—5 Uhr, wird in der Amalienstraße No 82/3 links eine sehr gut erhaltene Mobiliarschaft gegen gleich baare Bezahlung versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein goldenes Medaillon, eine Photographie und Haare enthaltend, abzugeben Türkenstraße 82|2. Ein goldenes Medaillon (Herzchen), abzugeben Thal 70|0. Eine goldene Schlangenbrosche, abzugeben Löwengrube 1|2 rechts. Ein Cigarren-Etui mit Cigarren, Notizen und einer bayer. Zehngulden-Banknote, abzugeben gegen Belohnung Blumenstraße 8|1.

Gefunden. Eine Brille, abzuholen Arcistraße 14|0. Eine Uhr, abzuholen Peulaner-Platz 9,2. Ein leinenes Sacktuch, C. W. gezeichnet, abzuholen Karlsplatz 12|2. Vier Sack-Tücher, abzuholen Briennestraße 45|1. Ein Mirée-Knicker, abzuholen Frühlingsstraße 7|0.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, erschien:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1862.

geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Demichelis, Buchhändler v. Paris.
Mengen, Kfm. v. Viersen.
Grohe, Kfm. v. Edenkoben.
Romanenko, Hofrath v. Rußland.

Zu den vier Jahreszeiten.

Bell, Rent. v. England.
Klein, Kfm. v. Frankfurt.
Pelzer, Rent. v. Mainz.
Schmich, Kfm. v. Dresden.
Dureau, Kfm. v. Paris.

Hotel Oetzer (vorm. Maulick.)

Goedeckemayer, Kfm. v. Düren.
Holthaus, Kfm. v. Elberfeld.
Hahn, Kfm. v. Fürth.
Dufour-Vernes mit Gattin, Partik. v. Genf.

Blaue Traube.

Maas, Kfm. v. Frankfurt.
Lilienthal, Glashändler v. Regensburg.
Esch, Kfm. v. Rheydt.
Niederlenthner, Kfm. v. Passau.
Zürcher, Kfm. v. St. Gallen.

Hotel Leinfelder.

Cetron, Rent. v. Amsterdam.
Günzburger, Beyerlen und Lambrecht, Kaufleute v. Nürnberg.
Ziegler v., Gutsbes. v. Obbach.
Dick, Dr., Vorstand der Kreis-Irren-Anstalt v. Klingenmünster.

Goldenes Kreuz.

Geier, Mdme. mit Tochter v. Bayreuth.
Weiß, Rent. v. Stuttgart.

Hotel garni (Schafroth).

Schleif, Kfm. v. Freiburg
Kohlmann, Kfm. v. Hohenstadt.
Grosmann, Kfm. v. Leinstädten.
Schiffmann, Kfm. v. Offenbach.
Lethner, Kfm. v. Frankfurt.
Meis, Kfm. v. Leipzig.
Schlocker, Kfm. v. Hermannstadt.
Wirfler, Kfm. v. Prag.
Löwe, Kfm. v. Hamburg.

Augsburger Hof.

Serapione, Oberlieutenant v. Lodemo.
Oberheil m. Gatt., Priv. v. Romanshorn.
Riegrl, Priv. v. Reutlingen.
Schnetzer, Kfm. v. Krmpten.
Baumgartner, Advokat v. Aichach.

Oberpollinger.

Staiger, Optikr v. Landsberg.
Gerstlhofer, Kunstgärtner v. Frankfurt.
Weiß, Kfm. v. Nürnberg.
Weißmann, Kfm. v. Oettingen.
Hoffmann, Fabrik. v. Weißenburg.
Stiglmann, Kfm. v. Straßburg.

Bamberger Hof.

Woigenant, Kfm. v. Karlsruhe.
Schickel, Bauunternehmer v. Regensburg.
Seemüller, Dr. v. Odelshausen.
Apitz, Kfm. v. Berlin.
Ezihak, Partik. v. Mainz.

Bayerischer Löwe.

Weiß, Kfm. v. Neuburg.
Fuchs, Kunstgärtner v. Mannheim.
Gebißler, Kfm. v. Regensburg.
Zapf, Kfm. v. Grönenbach
Gendner, Priv. v. Neuenkirchen.
Renpold, Hdlsm. v. Würzburg.

Württemberger Hof.

Struve, Techniker v. Halle.
Spengler, Aktuar v. Germersheim.
Steger, Dr. v. Echingen.
Merk, Gutsbes. v. Weilheim.
Denk, Priv. v. Nürnberg.
Stark, Kfm. v. Bregenz.
Hüller, Reisender v. Constanz.

Kollergarten.

Dofer, Commis v. Kempten.
Greg, Rentamtsgehilfe v. Wertingen.
Ellenstein, Assessor v. Erlangen.
Geuter, Antiquarienhdlr. v. Nürnberg.
Bauer, Landwirth v. Hohenzollern.
Schalchamer, Bräuer v. Prunten.
Bair, Priv. v. Reichenstein.

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Hatbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien 2c. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (k. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1|2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium. Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung. Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.
7) Paläontolog. Sammlung, Conservators-Stelle unbesetzt.
8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung nur gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 76 Pp. . . 75⅛ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone, Carlsplatz.
			6 U. Abds.	
Wolfratshs. .	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
	—	30	2 U. Nm.	Gilgenrainer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 37½ „	„ 9 38½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 54½ „	„ 9 55½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 42½ „	„ 9 43½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 20½ „	„ 9 21½ „
Engl. Souvereingsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44⅞ „	„ 1 45⅛ „
Verschied Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Viktualienstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Intents-Comptoir: Löwengrube Nr. 18.9.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 11. März. Oesterr. National-Anlehen 59; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅛; Oesterreichische Bankaktien 699; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64; v. 1858 111; v. 1860 66⅛; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130⅛: Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 178½.

Wien, 11. März. Wechsel-Course. Augsbueg: 3Mt. 116.45; London 10 137.75; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 72. Donnerstag, 13. März 1862. (Vicephorus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Petersgasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [43. Vorstell. im Abonnement.]

Neu einstudirt:

Idomeneus, König von Kreta.

Heroische Oper in drei Aufzügen nach dem Italienischen des Varesko. Musik von Mozart.

Personen:

Idomeneus, König von Kreta	Herr Heinrich.
Idamantes, sein Sohn	Frl. Stöger.
Ilia, Tochter des Priamus, Königs von Troja, als Gefangene in Kreta	Frau Diez.
Elektra, Tochter des Agamemnon, Königs von Argos	Frl. Schwarzbach.
Der Oberpriester im Tempel des Neptun	Herr Bohlig.
Arbaces, Vertrauter des Idomeneus	Herr Hartmann.
Kretensische Mädchen	Frl. Eichheim. Frl. Seehofer.
Kretensische Männer	Herr Habermann. Herr Bauswein.

Priester des Neptun. Krieger und Volk von Kreta. Trojanische Gefangene.

Die Handlung geht kurz nach Beendigung des trojanischen Krieges, in und um Sidon, der Hauptstadt von Kreta, vor sich.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Freitag: „Wallensteins Lager." Dramatisches Gedicht von Schiller. Hierauf: „Die Porträts." Ballet von Horschelt.

Samstag: „Wallensteins Tod." Trauerspiel von Schiller.

Sonntag: „Faust." Oper von Gounod.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung der berühmten ungarischen Nationaltänzer Fräulein und Gebrüder Királyfy und erste Gastvorstellung des berühmten Wunder-Zwerges Tom Pouce II., 22 Jahre alt, 24 Zoll groß. (Nestroyscher Komiker.)

Ein ungeschliffener Diamant.

Genrebild in einem Akt nach dem Englischen.

Baron Immergrün . .	Hr. Fehr jun.	Graf Bodenfels . . .	Hr. Fehr sen.
Margaretha, seine Frau	Frl. Schweiger.	Marie, seine Gattin .	Frl. Haller.
Hanns, deren Vetter .	Hr. Weber.	Blendheim, Rittmeister .	Hr. Eisenmann.

Hierauf:

1. **Ungarisches Magnaten-Solo**, ausgeführt von Enrico Királyfy.
2. **Komisches Lied**, gesungen von Tom Pouce II.

Nach diesem:

Die bockboanige Schwoagerin, oder: Die Einquartierung in da Sennahütt'n.

A Alpensee'n in 1 Akt von Castelli. Dö Gsangeln von K. Müller.

Da jungi Baua Jörgl .	Hr. Liebert.	Hans, ihr Bruder, Feldwebel	Hr. Preis.
Annamiedl, a Schoagerln	Frl. Loderbck.	A Kaparal	Hr. Eisenmann.

Couplet, vorgetragen von Herrn Tom Pouce II.

Zum Beschlusse:

Csárdás, ungarisches Pas de trois, ausgeführt von Fräulein Királyfy und den Herren Gebrüdern Királyfy.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Herr Bürgermeister und seine Familie.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedr. Kaiser. Musik von F. Hopp.

Hochfelder, Landwirth und Bürgermeister . . .	Hr. Treumund.	Hamberger, Sequestor . .	Hr. Imann.
Resi, seine Tochter . .	Frl. Weiser.	Basilius, Nachtwächter .	Hr. Scholz.
Susanne, seine Muhme und Wirthschafterin . . .	Frau Fichtel.	Burgi, Netti, Broni — Resi's Freundinnen	Fr. Ströhl-Allm. / Frl. Gelsenhofer / Frl. Scholz.
Robert Sturm, Student	Hr. Neuert.	Peter, Konrad — Knechte bei Hochfelder	Hr. Prüller. / Hr. Königshofer
Holdinger, ein reicher Bauer	Hr. Ströhl.	Kathi, Lisi, Moni — Mägde bei Hochfelder	Frl. Spreng. / Frau Helmstätt. / Frl. Weitner.
Frau Lene Stäubleringer, eine Müllerin . . .	Frl. Benisch.	Kilian	Hr. Lindner.
Sebastian, Kaspar — Mühlknechte in ihren Diensten	J. Schweiger. / Hr. Wiesner.	Hans, Jakob — Müllerburschen	Hr. Scharpf. / Hr. Bertel.
Kupferstein, Geldnegotiant	Hr. Wagenbrun	Landleute, Musiker, Knechte.	
Spunder, Gemeindewirth .	Hr. Herrmann.		
Federhardt, Gerichtsschreiber	Hr. Böhmert.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Café Bock: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.

Kirchenfeier am Freitag.

Metropolitankirche. 7½ U. früh Quatemberamt für die Fürstenpersonen, 10 U. Quatemberamt für die Bierbrauer, 2¼ U. Nachmittags Vigil für die verstorbenen Bruderschaftsmitglieder, 4 U. Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmitt Rosenkranz, dann Psalm Miserere.

Bürgerbetsaal. 5 U. Abends Kreuzwegandacht, dann Litanei.

St. Peter. 4 U. Nachm. Choral-Kreuzwegandacht, dann Psalm Miserere.

Herzogspitalkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Stabat Mater.

St. Elisabeth. 7 U. früh Bruderschaftsmesse für die verstorbenen Mitglieder.

Schmerzhafte Kapelle. Vollk. Ablaß, 6 U. früh bis ½6 U. Abds. Aussetzung des Allerheiligsten, jede Stunde Segen und Partikelkuß, 2 U. Nachmitt. Kreuzweg-Andacht, 4 U. Predigt, dann Rosenkranz und Litanei.

St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abds. Kreuzwegandacht.

St. Ludwig. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht. [Zuvor oder darnach können außer der Kirche die schönen Kreuzwegstationen betrachtet werden.]

Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.

St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.

Auerkirche. 4 U. Nachm. Kreuzwegandacht.

Haidhauserkirche. 5 U. Abends Kreuzwegandacht.

Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittags Passionsgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 97, 1—4; 8.

Begräbnisse, Donnerstag den 13. März vom Leichenhause aus:

9 Uhr: Magdalena Fischer, Zimmermannsfrau v. h. (gest. d. 11., 71 J. a.) — Barbara Pfeiffer, Wagenwärtergehilfenskind v. h. (gest. d. 11., 3 T. a.) — Friedrich Wirth, Schneidergeselle von Riedenhausen, Gerichts Kitzingen (gest. d. 11., 22 J. a.) — Rosina Schneider, Schlossergesellenskind v. h. (gest. d. 11., 1 M. 7 T. a.) — Ludwig Bader, Optiker von Mittenwald, Gerichts Werdenfels (gest. d. 11., 32 J. a.)

2½ Uhr: Lukas Steininger, Soldat vom k. 6. Jäger-Bataillon (gest. d. 11., 23 J. a.)

2¾ Uhr: Crescentia Haid, Schäfflerskind v. h. (gest. d. 11., 6 T. a.)

3 Uhr: Dr. Alois Joseph Riedl, k. q. Appellationsgerichts-Direktor v. h. (gest. d. 11., 78 J. a.) — Franz Xaver Geiger, b. Seifensiederskind v. h. (gest. d. 11., 2 M. a.) — Elisab. Hosp, ehemal. Haushälterin von Betharting, Gerichts Aibling (gest. d. 11., 52 J. a.) — Christian Hacker, k. wirkl. Rath und geh. Archivar v. h. (gest. d. 11., 74 J. a.)

Trauergottesdienste (Freitag.)

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Georg Dietterich, k. Akademie-Diener v. h.

St. Bonifaz. Vorm. 10 Uhr für Friederike Meier, ehem. Lederhändlersgattin v. h.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Johann Wagner, Bankhausmeister dah., mit Karolina Straffer, Bierwirthstochter von hier. — St. Peters-Pfarrei. HH. Johann Adam Willinger, Hafnergeselle, mit Karolina Weber, Milchmannstochter von hier. Joseph Fränzl, Säcklergeselle, mit Barbara Hofmaier von Gilching. Andreas Mulfinger, b. Melberhelfer, mit Elisabeth Kolbinger, Bauernstochter von Freimann. Leonhard Winkler, b. Schneidermeister, mit Maria Agatha Hofstätter, Hafnerstochter von Weilheim. Ludwig Gustav Karl Martini, Eisenbahnkondukteur, mit Emilie Therese Stellpflug, Generalzolladministrations-Assistentenstochter. Joseph Müller, bgl. Schreiner, mit Walburga Maria Schreil, Milchmannstochter von hier. Michael Bauer, Fabrikwerkführer, mit Barb. Sabina Forster, Malerstochter von Neuburg v. W. Christian Weber, Marqueur, mit Barb. Rosina Forster, Metzgerstochter von hier. Alois Reiner, Kleiderreiniger, mit Maria Sedlmaier von Esterndorf. Joseph Schneller, Saitlinghändler, mit Anna Eva Neuhäuser, Forstwartstochter von Bolsbach. Georg Lorenz, Hilfslehrer von Rain, mit Th. Giordani, Kaminkehrerstochter von Rain. — St. Anna-Pfarrei. HH. Jos. Graßl, bgl. Herbergsbesitzer und Taglöhner dahier, mit Genovefa Siehbauer, Gütlerstochter von Untermenzing. Jos. Rucker, Weißgerbergeselle dah., mit Magdal. Ruttinger, b. Hutmachermeisterstochter von Pfeffenhausen. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Joh. Gg. Sohnle, herrschaftl. Diener

dahier, mit Margaretha Uebelein, Bauerstochter von Hirscheid. Franz Hafmann, Taglöhner dahier, mit Maria Anna Kleinhans, Söldnerstochter von Ob.. Johann Rösner, Kleiderreiniger dahier, mit Kreszentia Lechner, Hutmacherstochter von Ebersberg. Peter Seibert, Lohnkutscherknecht dahier, mit Margaretha Pöllmann, Taglöhnerstochter von Hessenreuth. Jas. Breiter, Bürger u. Hausbesitzer dahier, mit Franziska Stuhlreiter, geb. Aigner, Zimmermannswittwe dan hier. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Joh. Nep. Schweighard, Schreinergeselle dahier, mit Anna Maria Freundorfer, Maurerstochter von Landau. Johann März, b. Schuhmachermeister dahier, mit Katharina Bauer, k. Revierförsterstochter von Mittenkirchen. Johann Seiler, Werkmeister in der k. Ouvrierkompagnie dahier, mit M. Anna Berger, Rothgerberstochter von Schwandorf. Mathias Peter, Bureaudiener bei der k. Polizeidirektion dahier, mit Magdal. Waldemaier, Taglöhnerstochter dan Lauingen. Jos. Propst, b. Sächermeister dahier, mit Agatha Jäger, Bürgers- und Oekonomenstochter von Oberhausen in Baden. Franz Seitz, k. Eisenbahnstationsdiener in Ueberseer u. Insasse dahier, mit Magdalena Kagermaier von Thurnstein. Georg Hinterholzer, Zimmergeselle dahier, mit Gertraud Kreuzer, Taglöhnerstochter von Haidhausen. Augustin Ogner, Fuhrwerksbesitzer dahier, mit Anna Westermaier, Bauernstochter von Pullach. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Franz Paul Eisele, Postbriefstempler dahier, mit Rosina Kiener, Milchmannstochter von hier. Paul Strell, Kälberführer dah., mit Anna Markstleiner, Kälberführerswittwe von hier. Leonhard Kaufmann, liz. Schuhwichsbereiter dahier, mit Ther. Höfner, Bräumeisterstochter dan Nairitz. Karl Brandhuber, Bürger und Schuhmachermeister dah., mit Ursula Krimmer, Taglöhnerstochter dan hier. Anton Helmschratt, Wagenwärter und Insasse dan Dachau, mit M. Kathar. Wegleitner, Taglöhnerstochter dan Dachau. Peter Paul Mertl, Gärtner dahier, mit Katharina Gabriel, Gütlerstochter v. Passenhofen. Joseph Huber, Bürger und Salzsößler dahier, mit M. Magdal. Kerner, Schuhmachermeisterstochter von Oberlinigen in Württemberg. Franz Xaver Festl, Bürger und Anwesensbesitzer dahier, mit Maria Heumann, Bierwirthswittwe dan hier. Sigm. Siman Hofstetter, k. Postpacker dahier, mit A. Meyer, Sattlerstochter dan Weyhern. Joseph Loibl, Fuhrknecht dah., mit Franziska Lutz, Gütlerstochter dan Grimolzhausen. — Protestantische Pfarrei. Hr. Elias Michael Schüssel, b. Kaufmann dahier, mit Bertha Feßler, Schullehrerstochter von Neuburg a D. — Pfarrei der Vorstadt Au. HH. Joh. B. Zeller, Taglähner und Herbergsbesitzer dahier, mit Sibylla Frischholz. Jos. Auer, Taglöhner u. Herbergsbesitzer dahier, mit Kresz. Ziegeltrumm. Jos. Weidmann, Malergehilfe dah., mit M. A. Wunderl. Jas. Bers, Taglöhner u. Herbergsbesitzer dah., mit A. M. Kaltner. Frz. Xav. Niederreiter, Maurer dahier, mit Johanna Dichtl. Mathias Pleschner, Zimmergeselle dahier, mit Amalie Straßer. Franz Hößl, Hausknecht und Herbergsbesitzer dah., mit Anastasia Klein. Joh. Jak. Selzam, Schuhmachergeselle dahier, mit Kath. Anderer. Joh. Bapt. Neumaier, Schreinergeselle dahier, mit Anna M. Held. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. HH. Jak. Eichnet, Taglöhner u. Herbergsbesitzer dahier, mit Maria Demmel, Schuhmacherstochter dan Jomaning. Jas. Matheis, Taglöhner, mit Anna Riedl, Taglöhnerstochter von Rieg. Wilh. Köhler, Strumpfwirkermeister dah., mit A. Scherr, Strumpfwirkerswittwe dan hier. Georg Burghard, Waldaufseher und Herbergsbesitzer dah., mit Marg. Rinser, Zimmermannswittwe v. hier. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. Hr. Max Grein, Herbergsbesitzer, mit A. Heinzl, Taglöhnerswittwe von hier.

Im Monate Februar d. Js. wurden 1287 Individuen polizeilich abgewandelt und zwar: 4 wegen Uebertretung der Sonntagsfeier, 235 wegen Uebertretung der Fremdenpolizei, 37 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung, 14 wegen verspäteter Dienstesanzeige, 9 wegen Fälschung von Arbeits-, Dienstbüchern und Zeugnissen, 21 wegen Uebertretung der sanitätspolizeilichen Vorschriften, 3 wegen Uebertretung der feuerpolizeil. Vorschriften, 9 wegen Thierquälerei, 1 wegen verbotenen Vogelfangens, 36 wegen Uebertretung der Fiaker- und Droschkenordnung, 9 wegen Uebertretung der Fahrordnung, 1 wegen Uebertretung der Reitordnung, 43 wegen Uebertretung der straßenpolizeil. Bestimmungen, 7 wegen Uebertretung der Polizeistunde, 7 wegen Entlaufens aus der Lehre, 23 wegen Blaumontagmachens, 8 wegen Stadtzolldefraudation, 6 wegen Hausirens, 9 wegen Pfuschen, 4 wegen Gewerbsanmaßung, 105 wegen Uebertretung der Hundeordnung, 77 wegen Liederlichkeit, 10 wegen Begünstigung derselben, 315 wegen Mißhandlungen, Injurien und sonstiger Excesse, 3 wegen Tragens verbotener Waffen, 35 wegen Diebstahls, 4 wegen Betrugs, 2 wegen Unterschlagung, 3 wegen Fälschung, 2 wegen Beleidigung der Gendarmerie, 175 wegen Streunens, 70 wegen Bettelns. Den zuständigen Gerichten wurden zugewiesen: 22 wegen Diebstahls, 2 wegen Betruges, 2 wegen Unterschlagung, 3 wegen Körperverletzung, 1 wegen Bestechung.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Donnerstag den 13. März Verhandlung gegen Michael Arthammer, Schmiedmeister von Wendling, wegen Diebstahls.

Freitag den 14. und Samstag den 15. März Verhandlung gegen Karl Eftner, led. Gärtnerssohn von Weihenstephan, wegen Diebstahls.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Wohnungs-Vermiethung.

In **Schwabing**, ganz nahe dem englischen Garten, ist eine schöne Wohnung mit neun Zimmern (in einem prachtvollen schattigen Garten) an eine Herrschaft zu vermiethen; auch könnte Stallung dazu gegeben werden. Näheres Rosenthal No. 19|2 links.

Karlsplatz No. 8 ist ein großer Keller und eine Wohnung mit 4 Zimmern und allen übr. Bequemlichkeiten auf Georgi zu beziehen.

Theresienstraße 5|1 ist ein **Salon** nebst mehreren **Zimmern**, elegant meublirt, bis Anfang April zu vermiethen. [1]

Versteigerungen.

Heute Donnerstag den 13. März, Versteigerung verschiedener Gegenstände in der Pfand- und Leih-Anstalt in der Au.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Die Presse hat verlassen:

Das **zweite** Heft des

Notariatswesens

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

Enthaltend:

Die k. Verordnungen über **Notariatsgebühren** und **Notariatssitze**, ferner eine Uebersicht der Gebühren in alphabetischer Folge der Notariatshandlungen, endlich eine Ausrechnung der prozentmäßigen Gebühren in Tabellenform.

5 Bogen broschirt 18 kr.

Die 3te Lieferung wird die **Vollzugs-Instruktion** enthalten. Für die weitere Fortsetzung ist eine Reihe von Formularen für das praktische Geschäftsleben der Notare vorbereitet.

München, 17. Februar 1862. **Georg Franz.**

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, erschien:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister ꝛc.

16. broschirt. Preis 15 kr.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Edel, C., das königl. bayerische Gesetz vom 10. November 1861, die Gerichtsverfassung betreffend. geh. 1 fl. 30 kr.

Hendschel's Telegraph pro März 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Die Gastwirthschaft zum Spaten

(Neuhauserstraße No. 4 in München)

ist nunmehr auch zur **Fremdenbeherbergung** eingerichtet, eine Reihe freundlicher Zimmer, mit guten Betten versehen, stehen um billige Preise zur Aufnahme von Gästen bereit; für Küche und Keller ist bestens gesorgt. [2]

Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein

Joh. Fischer, Wirthschaftspächter.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Delle, Bahnbeamter v. Frankreich.
Chevalier, Bahnbeamter v. Straßburg.
Meyer, Kfm. v. Bremen.
Dorth, Baron v., k. k. Ober-Lieutenant von Heidelberg.
Leven, Kfm v. Frankfurt.
Ritterling, Kfm. v. Leipzig.
St. Germain, Partik. v. Paris.
Dumond, Partik. v. Lyon.

Zu den vier Jahreszeiten.

Reuth, Kfm. v. Rußland
Golster, Kfm. v. Deuz.
Eckstein, Kfm. v. Mannheim.
Seibeler, Kfm. v. Rigeberg.
Eynern, Kfm. v. Barmen.
Alexander mit Gattin, Kfm. v. Bradford.

Hotel Deter (vorm. Maulick.)

Schott, Kfm. v. Frankfurt.
Springmann, Kfm. v. Elberfeld.
Enderlin mit Gattin v Ulm.

Blaue Traube.

Hase, Professor v. Jena.
Blün, Kfm. v. Mainz.
Lindemann, Advokat v. Augsburg.
Dürstler u. Zwicky, Kflte. v. Zürich.

Hotel Leinfelder.

Strahlenheim, Baron v. Neustadt.
Naumburger, Kfm. v. Fürth.

Goldenes Kreuz.

Elsinger, Advokat v. Würzburg
Bernreuther, Kfm. v. Nürnberg.
Heßlein, Kfm. v. Göppingen.

Stachus.

Hagen, Priv. v. Regensburg.
Hauser, Kfm. v. Augsburg.
Krone, Prediger v. Stuttgart.
Doll, Priv. v. Hallein.
Mack, Kfm. v. Nördlingen.
Weinmann, Kfm. v. Eichstädt.

Augsburger Hof

Klingrohr, Kfm. v. Nürnberg.
Raidl, Fabrik. v. Eger.
Gerhäuser, Kfm. v. Kaufbeuern.
Rieder, Kfm. v. Landsberg.
Reinhardt, Assessor v. Wiesentheid.
Bresch, Priv. v. Cassel.
Lippert, Priv. v. Sulzfeld.

Obervollinger.

Schmitt, Priv. v. Regensburg.
Müller, Fabrik. v. Nürnberg.
Schmerle, Direktor v. Salzburg.
Braeer, Pfarrer v Durlach.
Gebhart, Kfm. v. Ulm
Riggl, Priv. v. Mühldorf.
Maduschka, Cassier v. Amberg.
Gräfe, Kfm. v. Danzig.
Gompergs, Kfm. v. Hürben.
Klaftner mit Gattin, Guts-Verwalter von Weyhern.

Bamberger Hof.

Götz und Wilhelm, Praktik. v. Neuburg.
Kraglinger, Kfm. v. Augsburg.
Zillich, Kfm. a. d. Schweiz.
Latstätter, Kfm v. Innsbruck.
Rau, Maler v. Neubeueen.
Rothbauer, Posthalter v Trifftern.

Bayerischer Löwe.

Wiedmann, Hdlsm. v. Dillingen.
Schweiger, Hdlsm. v. Buchloe.
Merz m. Bruder, Hdlsm. v. Günzburg.
Göppling, Wirth v. Herschbruck.
Schindele u. Filser, Hdlsl. v. Grönenbach
Meier m. Sohn, Kfm. v. Ichenhausen.
Graser m. Sohn, Wirth v. Geratshausen
Kurz, Hdlsm v. Tyrol.
Schneider, Kfm. v. Augsburg.
Hendringer, Priv. v. Osterhofen.
Hieber, Kfm. v. Ichenhausen.

Rheinischer Hof.

Vatter, Weinhdlr. v. Kitzingen.
Sauer, Priv. v. Nürnberg.
Prinz, Dr. v. Weyhern
Hopfner, Priv v. Augsburg.
Sappl, Baumstr. v. Wolfratshausen.
Hauser, Priv. v. Nürnberg.
Schneider, Priester v. Württemberg.

Neues Hotel Havard.

Se. Hoh. Herzog von Castelluuio, mit Gefolge u. Dienersch., v Neapel.
Bontwille Baron, Gutsbes. v. Mering.
Truchseß Baron, Attaché v. Paris.
Wolf, Osten u. Sebig Barone, Partikuliers v. Curland.
Schuiae, Gutsbesitzer v. Zürich.
Rauchner, Kfm. v. Breslau.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssee-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1, 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservators-Stelle unbesetzt.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbau des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 76¹/₄ Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone
			2 U. Nm.	am
			u. 6 U. Ab.	Carlsplatz.
„ „			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 18/U.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 37¹/₂ „	„ 9 38¹/₂ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 55 „	„ 9 56 „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 42¹/₂ „	„ 9 43¹/₂ „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20¹/₂ „	„ 9 21¹/₂ „
Engl. Souvereingsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancsthaler . . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44¹/₀ „	„ 1 45¹/₀ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 12. März. Oesterr. National-Anlehen 59³/₀; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50; Oesterreichische Bankaktien 701; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64; v. 1858 111¹/₂; v. 1860 67; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 130; Bayer. Ostbahn-Aktien 106³/₀. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 169¹/₀.

Frankfurt, 12. März. Wechsel-Course. Paris: 93¹/₂; London 117¹/₀; Wien 85¹/₀.

Wien, 12. März. Wechsel-Course. Augsburg: Mk. 116.40; London 10 137.75; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 73. Freitag, 14. März 1862. (Mathilde.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Verlagsgasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[44. Vorstell. im Abonnement.]

Wallensteins Lager.

Schauspiel in einem Aufzuge von Schiller.

Die zur Handlung gehörige Musik ist vom Kapellmeister Destouches.

Personen:

Wachtmeister } von einem Terzkyschen Karabinier-Regiment	Hr. Keller.
Trompeter }	Hr. Leigh.
Konstabler	Hr. Eiseneck.
Holkische Jäger	Hr. Richter.
	Hr. Christen.
Kürassiere v. wallonischen u. lombardischen Regimentern	Hr. Tomschitz.
	Hr. Bauswein.
Buttlerische Dragoner	Hr. Heinrich.
	Hr. Kindermann
Scharfschützen	Hr. Davidelt.
	Hr. Bohlig.
Uhlan	Hr. Thoms.
Arkebusierer vom Regimente Tiefenbach	Hr. Sigl.
	Hr. Selzle.
Kroat	Hr. Wagner.
Rekrut	Hr. Hartmann.
Bauer	Hr. Obermayer.
Bauernknabe	Frl. Muscheck.
Ein Waldbruder	Hr. Büttgen.
Soldatenschulmeister	Hr. Schwab.
Marketenderin	Frl. Seebach.
Aufwärterin	Frl. Lanzlott.
Soldatenjunge	A. Thoms.
Bürger	Hr. Hoppe.
Soldaten, Spielleute.	

Ort der Handlung: vor der Stadt Pilsen in Böhmen.

Hierauf:

Die Portraits.

Ländliches Ballet in einem Aufzuge von Horschelt. Musik von Mascheles. Neu arrangirt und in Scene gesetzt vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Ein reicher Pächter	Herr Flerr.
Sein Sohn	Herr La Roche.
Seine Tochter	Mathilde Zink
Seine Nichte	Frl. Roséri.
Ein Bauer	Herr Fenzl.
Ein Barbier	Herr Vogl.
Ein Maler	Herr Eiseneck.
Ein Hausknecht	Herr Saal.
Bauernmädchen	M. Gemmeler.
	Cathar. Wolker.

Bauern und Bäuerinen.

Vorkommende Tänze: 1) Entrée de paysannes, ausgeführt von Mathilde Zink und dem weiblichen Ballet-Corps. 2) Pas comique, ausgeführt von den Herren La Roche und Fenzl und Frln. Roséri. 3) Pas de galop, ausgeführt von Hrn. Fenzl und Frl. Roséri. 4) Pas villageois, ausgeführt von Hrn. La Roche, Math. Gemmeler und Kath. Wolker. 5) Quadrille de fleurs, ausgeführt von Mathilde Zink, zwölf Damen des Ballet-Corps und zwölf Ballet-Eleven.

Preise der Plätze:

Ein Soletten-Noble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [*]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung der berühmten ungarischen Nationaltänzer Fräulein und Gebrüder Királyfy und zweite Gastvorstellung des berühmten Wunder-Zwerges Tom Pouce II., 22 Jahre alt, 24 Zoll groß. (Nestroyscher Komiker.)

Das verhängnißvolle Liebespfand, oder: Der Weg über's Dach.

Posse in 2 Akten von L. Bergee.

Hauptmann von Sturm	Hr. Fehr sen.	Zeisel	Hr. Dor.
Camilla, seine Frau	Frl. Brand.	Lieschen, Wäscherin	Frl. Schweiger.
Windflügel	Hr. Fehr jun.	Ein Flaker	Hr. Stoll.

Nach dem 1. Akt: 1. Kosakentanz, ausgeführt von Herrn Enrico Királyfy. 2) Komisches Nestroy'sches Couplet, gesungen von Herrn Tom Pouce II.

Nach dem 2. Akt: 3) Englischer Schiffsjungentanz aus dem Ballet „Flick und Flock" von Balletmeister Taglioni, ausgeführt von Fel. Hantolla und Herrn Enrico Királyfy.

Nach diesem:

Ein gebildeter Bedienter.

Komische Scene mit Gesang von A. Fleer.

Heinrich, ein Gutsbesitzer	Hr. Christ.	Jakob, ein Arbeiter	Hr. Eisenmann.
Paul, sein Bedienter	Hr. T. Pouce.		

Zum Beschlusse:

Ungarisches Magnaten-Pas de trois, ausgeführt von Fel. Hantolla und den Herren Enrico und Robert Királyfy.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz des Theatermeisters J. Mühlauer und dessen Gehilfen.

Robert der Teufel, oder: Der Gottheit Bestimmung.

Romantisches Melodram mit Tableaux in 3 Akten, nebst einem Vorspiele, genannt: „Des Vaters Fluch" in 1 Akt von Ch. Birch-Pfeiffer. Musik von Müller.

Herzog der Normandie	Hr. Herrmann.	Ritter Kunibert	Hr. Imann.
Robert, gen. „der Teufel," sein Sohn	Hr. Ströhl.	Graf Berengar (herzogl. Vasallen)	Hr. Präller.
Herzog der Provence	Hr. Wagenbrun	Graf Friedgar (herzogl. Vasallen)	Hr. Neuert.
Romilde, seine Tochter	Fr. Ströhl-Allm	Arnulph, Stallmeister der Prinzessin	Hr. Lindner.
Bertha, ihre Milchschwester	Frl. Weiser.	Ein herzoglicher Page	Frl. Spreng.
Graf Rasulf von Amiens, der Prinzessin Erzieher	Hr. Böhmert.	Der Genius der Gottheit	Frl. Geisenhofer
Der Seneschall des Herzogs	Hr. Wiesner.	Rosamunde (Romildens Damen)	Frau Helmstätt.
		Kunigunde (Romildens Damen)	Frau Hagen.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.

Wittelsbachergarten: Punschgläser-Concert-Soirée des Anton Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. ½8 U. fr. Quatembersamt für die verstorbenen Bruderschaftsmitglieder, 8 U. Quatembersamt für die Mitschleute, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Stabat Mater.
St. Peter. ½5 U. Abends Complet, dann Psalm Miserere.
Kreuzkirche. ½4 U. Nachmittags Rosenkranz und Litanei.
Schmerzhafte Kapelle. 6 und 7 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz und Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz und Litanei.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi. 5 U. Ab.-Andacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.

Begräbnisse, Freitag den 14. März vom Leichenhause aus:
1 Uhr: Franziska Winklmaier, Soldatenskind von Nymphenburg (gest. d. 12., 5 J. a.)
2 Uhr: Xaver Penzl, Badereibesitzerskind v. h. (gest. d. 12., 5 M. a.)
2½ Uhr: Theresia Wery, Waagdienerswittwe v. h. (gest. d. 12., 83 J. a.) — Adolph Birkenheuer, Eisenbahn-Condukteurskind von Ingolstadt (gest. d. 12., 9 M. a.)
3 Uhr: Margaretha Huber, bgl. Bürstenmachermeisterswittwe v. h. (gest. d. 12., 44 J. a.) — Karl Oewald, k. Ministerial-Sekretär v. h. (gest. d. 12., 75 J. a.)
4 Uhr: Ludwig Kiemmer, b. Sattlermeisterssohn v. h. (gest. d. 12., 15 J. a.)

Trauergottesdienst (Samstag.)
St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für Dr. Alois Joseph Riedl, k. q. Appell.-Ger.-Direktor v. h.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Freitag den 14. März und morgen Samstag den 15. März: Verhandlung gegen Karl Eßner, lediger Gärtnerssohn von Weihenstephan, wegen Diebstahls.

Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Cochem, P. Mart., Leben und Leiden unsers Herrn und Heilandes Jesu Christi und seiner göttlichen jungfräulichen Mutter Maria. 2 Bände. Preis geh. 4 fl. 12 kr.

Ziegler, J., der heilige Kreuzweg unseres lieben Herrn Jesu Christi. In vierzehn Fastenpredigten dargestellt. Preis geh. 1 fl. 30 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Zwei meublirte Zimmer vornheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind sogleich an einen Herrn zu vermiethen:
[1] **Karlsplatz 22|II.**

Karlsstraße 3|1
ist eine elegant meublirte Wohnung auf 1. April zu beziehen. [1]

Eine Frau sucht eine **Wohnung von drei Zimmern** in einem anständigen Haus.
D. R. **Pfandhausstraße 4|0.**

Ein Wohn- und Schlafzimmer
gut meublirt und mit eigenem Eingang ist bei einer ruhigen ordentlichen Familie bis auf 1. April zu beziehen; auch würde auf Verlangen Frühstück und Mittagstisch gegeben, sowie die Wäsche besorgt werden.
Karlsstraße No. 43, Hochparterre.

Ottostraße No. 4, Parterre rechts, ist ein schönes meublirtes Zimmer mit Alkoven und 1 Salon mit Nebenzimmer sogl. zu vermiethen

---

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine goldene Brosche, ein Veilchen vorstellend, abzugeben gegen Belohnung beim Bäcker Fischer in der Knöbelstraße No 18.
Gefunden. Ein Geldtäschchen mit wenig Geld, abzuholen Marstallstraße No. 4|2.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, erschien:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen
nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.
Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.
16. broschirt. Preis 15 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No 4. ist zu haben:
Edel, C., das königl. bayerische Gesetz vom 10. November 1861, die Gerichtsverfassung betreffend. geh. 1 fl. 30 kr.

Hendschel's Telegraph pro März 1862.
geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Cecil mit Gattin u. Bed., Rent. v. England.
Guthmann, Kfm. v. Berlin.
Kerstorf, Dr., k. Advokat v. Augsburg.
Frank, Rent. v. London.

Zu den vier Jahreszeiten.
Venturi, Spediteur v. Wien.
Libera, Kfm. v. Paris.
Butz, Kfm. v. Mainz.
Deuster, Gutsbesitzer v. Kitzingen.
Mercier, Kfm. v. Lausanne.
Gervais, Negot. v. Frankreich.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)
Förster, Kfm. v. Ravensburg.
Riedinger, Fabrikbesitzer, Butz, Kfm. und Haßler, Ingenieur v. Augsburg.
Kalb, Kfm. v. Nürnberg.
Luckenbach, Kfm. v. Hagen.
Engelsmann, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Leinfelder.
Herrmann, Priv. v. Berlin.
Rauh, Dr. v. Leipheim.
Peter, Priv. v. Hohenems.
Henkel, Direktor v. Cassel.
Schmidt, Lieutenant v. Augsburg.
Schmitt mit Schwester, Geistlicher v. Ingolstadt.
Moser mit Gattin, Kfm. v. Bern.

Hotel garni (Schafroth).
Kohn, Kfm. v. Fürth.
Zugschwerdt, Kfm. v. Leipzig.
Schmelcher, Dr. v. Aschau.
Herz, Kfm. v. Mainz.

Augsburger Hof.
Rußner, Partik. v. Basel.
Schmidt, Dekan v. Bayreuth.
Schuchmann, Kfm. v. Ravensburg.
Spies, Dr. mit Gattin, Advokat v. Donauwörth.
Redenbacher, Dr. v. Ansbach.
Buckelsen, Dr. phil. v. Innsbruck.
Birn, Kfm. v. Würzburg.
Conlon, Kfm. v. Lindau.

Oberpollinger.
Pfrenger, Consul v. Venedig.
Fromm, Priv. v. Hannover.
Bremer, Kfm. v. Darmstadt.
Büchner, Kfm. v. Leipzig.
Lucheschitz mit Familie und Krach, Köte. v. Wien.

Goldener Bär.
Wagner, Antiquar v. Augsburg.
Haas, Buchhdlr. v. Leipzig.
Mayer, Hauptmann v. Linz.
Röhrle, Rentbeamter v. Isny.
Hutter, Dr. v. Benediktbeuern.
Gruber, Gutsbes. v. Lindau.
Pfaff, Gutsbes. v. Sterneck.

Bamberger Hof.
Schmid, Sekretär v. Donaueschingen.
Fremagalli, Priv. v. Innsbruck.
Oettinger, Priv. v. Landshut.
Schweigart, Bürgermeister von Wasserburg.

Bayerischer Löwe.
Wallner, Priv. v. Neuburg.
Köller, Fabrik. v. Dillingen.
Weisenfeld, Kfm. v. Nürnberg.
Meißler, Fabrik. Gattin v. Memmingen.
Wolf, Kfm. v. Osterberg.
Staudacher, Photograph v. Traunstein.

Württemberger Hof.
Seibert, Bäckermstr. v. Wien.
Blum, Fabrik. v. Heilbronn.
Betram, Kfm. v. Braunschweig.
Oettinger, Kfm. v. Landshut.
Hirsch, Kfm. v. Laupheim.
Volkert, Bräuer v. Aichach.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 6.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Kaulstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterskthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium. Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.
7) Paläontolog. Sammlung, Conservators-Stelle unbesetzt.
8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden Kfzbrzg empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein. (Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritär . . 75⅞ Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Slachsgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Höperbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am Karlsplatz.
			6 U. Abds.	
„ „	—	9	2 U. Nm.	Abenthum,
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Staagl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftshause, 10) Neuhausergasse und am Bahnhof der Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 13. März. Oesterr. National-Anlehen 59⅜; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50; Oesterreichische Bankaktien 762; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64⅛; v. 1858 111¾; v. 1860 67⅜; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 129½; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 172.

Wien, 13. März. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 116.20; London 10 137.60; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 71. Samstag, 15. März 1862. (Longinus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am II. Fasten-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Antrittspredigt von Herrn Domprediger Dr. Breiteneicher, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachmittags Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andreland, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herz-Marienandacht mit Predigt, gehalten von Herrn Bruderschaftsprediger Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Predigt von Herrn Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Homilie von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt; [hiebei kommen folgende Musikstücke zur Aufführung: Missa a 5 voc. super „Ite rime dolenti" von Orlando di Lasso (1574), Graduale a 4 voc. von C. Ett, Offertorium a 4 voc. von Palästrina]; ½11 U. Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Dom-Vikar Groß, ½4 U. Nachmitt. Monats-Andacht für die heilige Kreuzverbündniß.

Bürgerbetsaal. 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. St. Josephiamt, ½2 U. Nachm. Versammlung und St. Josephi-Andacht mit Predigt und Volksgesang.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½7, und 8 Uhr früh Messen, 10 U. Predigt von Herrn Präses Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger, 4½ U. Abds. Complet und Psalm Miserere.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Quatembermesse für die Tagwerkerbruderschaft, 8 und 9 U. Messen, ½4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Präfekt G. Mayr.

St. Stephanskirche. 7 U. früh Quatembermesse für die St. Thekla-Verbündniß, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Caplan Vogl.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Fasten-Predigt von Hrn. Curat Wolff.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 U. Homille von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 7 U. früh Stiftsmesse, 8 U. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Curat Costa.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. früh Messen, 3 U. Nachmittags Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Benefiziaten A. Mayer.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachmittags Aussetzung des Allerheiligsten, dann Litanei, jede Stunde Segen und Partikelkuß, 4 U. Predigt, 5 U. Abds. Rosenkranz und Litanei.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe mit Homille von Hrn. Benefiziaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ¼4 U. Nchm. Kreuzwegandacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Oelbergandacht mit Predigt.

IV. St. Ludwig. 5½ U. früh I. Messe, 6 Uhr Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Hrn. Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Kreuzwegandacht, 5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, ½3 U. Nachm. Choralvesper, dann Predigt und Litanei.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Oelbergandacht mit Predigt.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Pfarrer Feez. Ges.-Nro. 26, 1—5; 8. Um 10 U. Haupt-Gottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-Nro. 284, 1—3; 4 und 5; 6. Um ½12 U. Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Nachmittags Erbauungsstunde, Herr Vikarius Ströbel.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 15. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Maria Hindinger, Hausmeisterskind v. h. (gest. d. 13., 3 J. a.) — Michael Kalb, Taglöhnerskind v. h. (gest. d. 13., 5 M. a.) — Sophia Jägler, Uhrmacherskind v. h. (gest. d. 13., 4 M. a.)

3 Uhr: Jakob Hainz, Priester und quiesc. Professor von Amberg (gest. d. 13., 52 J. a.) — Mathias Auggenthaler, k. pens. Stabsauditor v. h. (gest. d. 13., 76 J. a.)

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Samstag den 15. März: Schluß der gestern begonnenen Verhandlung gegen Karl Eftner, led. Gärtnerssohn von Weihenstephan, wegen Diebstahls.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Die Unabhängigkeit des Papstthums vom Standpunkte des Christenthums und des europäischen Staatsrechts beleuchtet von einem katholischen Laien. geh. 18 kr.

Königl. Hof- und National-Theater. [45. Vorstell. im Abonnement.]

Wallensteins Tod.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Schiller.

Personen:

Wallenstein, Herzog zu Friedland, kaiserlicher Generalissimus im dreißigjährigen Kriege	Herr Dahn.
Octavio Piccolomini, Generallieutenant	Herr Jost.
Max Piccolomini, sein Sohn, Oberst bei einem Küraſſier-Regiment	Herr Straßmann.
Graf Terzky, Wallensteins Schwager, Chef mehrerer Regimenter	Herr Tomschitz.
Illo, Feldmarschall, Wallensteins Vertrauter	Herr Christen.
Butler, Chef eines Dragoner-Regiments	Herr Herz.
Rittmeister Neumann, Terzky's Adjutant	Herr Bauſewein.
Ein Adjutant	Herr Wagner.
Oberst Wrangel, von den Schweden gesendet	Herr Leigh.
Gordon, Kommandant von Eger	Herr Büttgen.
Isolani, General der Kroaten	Herr Keller.
Schwedischer Hauptmann	Herr Richter.
Gefreiter einer Gesandtschaft von Küraſſieren	Herr Eiſeneck.
Seni, ein Astrolog	Herr Sigl.
Kammerdiener des Herzogs	Herr Obermayer.
Ein Page	Frl. Muſchek.
Herzogin von Friedland, Wallensteins Gemahlin	Frau Büttgen.
Thekla, Prinzessin von Friedland, ihre Tochter	Frau Dahn-Hausmann.
Gräfin Terzky, des Herzogs Schwester	Frl. Denker.
Fräulein Neubrunn, Hofdame der Prinzessin	Frl. Lanzlott.
Macdonald, Deveroux } Hauptleute	Herr Thoms. Herr Kopp.
Küraſſiere	Herr Fernbacher. Herr Schwab.
Bedienter Octavio's	Herr Selzle.
Soldaten.	

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Caſſa-Oeffnung halb **6** Uhr. Anfang halb **7** Uhr, Ende gegen **10** Uhr.

Repertoire:

Sonntag: „Faust." Oper von Gounod.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberwollinger: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.

Neusigl: Concert der ächten Tyroler-Sänger-Gesellschaft „Hosp" aus Innsbruck. Anfang Abends ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung der berühmten ungarischen Nationaltänzer Fräulein und Gebrüder Királyfy und dritte Gastvorstellung des berühmten Wunder-Zwerges Tom Pouce II., 23 Jahre alt, 24 Zoll groß. (Nestroyscher Komiker.)

Die Heiraths-Vermittlungen.

Eine Genre-Scene zu dem Hübnerischen Bilde: „Die Heiraths-Vermittlung."

Der Vater	Hr. Weber.	Die Tochter	Frl. Schweiger.
Die Mutter	Frl. Ehrenstein.	Der Freier	Hr. Eisenmann.

1. **Czikos, ungarisches Pas de deux,** ausgeführt von den Gebrüdern Királyfy.
2. **Komisches Scholz'sches Lied,** gesungen von Herrn Tom Pouce II.

Nach diesem:

Die Hasen auf der Hasenhaide, oder: Alle fürchten sich.

Posse mit Gesang in 1 Akt von L. Angely.

Wachtl, Rentier . . .	Hr. Dor.	Gottlieb Geier	Hr. Fehr jun.
Regine, seine Tochter . .	Frl. Berg.	Heinrich, Bedienter . .	Hr. Graßl.
Louise, seine Nichte . . .	Frl. Haller.	Julchen, Kammermädchen .	Frl. Loderbeck.
Fritz Adler	Hr. Rechl.	Adam, Wachtel's Bedienter	Hr. Weber.

Der schwärmerische Postillon, komische Scene mit Gesang von Hopp.
Wild, Postmeister . . Hr. Eisenmann. — Blasius Schneck, Postillon . Hr. T. Pouce.

Zum Beschlusse:

Der verliebte Rekrut.

Komisches Ballet in 1 Akt von Enrico Királyfy.

Belmont, ein pensionirter französischer Sergeant .	Hr. R. Királyfy	Rosina, seine Tochter . .	Frl. Királyfy.
		Jean, ihr Geliebter . .	Hr. E. Királyfy.

Vorkommende Tänze:
1. **Pas de deux serieux,** 2. **Pas styrienne,** 3. **Polka** und 4. **Redovac,** ausgeführt von Frl. Haniolla und Enrico Királyfy.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Zum Benefiz für Ludwig und Friederike Ströhl.

Einen Jux will er sich machen.

Posse mit Musik in 3 Akten von Joh. Nestroy.

Zangler, Gewürzkrämer in einer kleinen Stadt . .	Hr. Ströhl.	Hupferl, Schneidermeister .	Hr. Herrmann.
Marie, s. Nichte u. Mündel	Frl. Weiser.	Mdme. Knor, Modewaaren-händlerin in der Hauptstadt	Fr. Ströhl-Allm.
Weinberl, Commis . .	Hr. Treumund.	Frau von Fischer . . .	Frl. Benisch.
Christoph, Lehrjunge . .	Hr. Königshöfer	Fräulein v. Blumenblattl,	
Kraps, Hausknecht . .	Hr. Scholz.	Zanglers Schwägerin .	Frau Fichtel.
Gertrud, Wirthschafterin .	Frau Hagen.	Lisette, ihr Stubenmädchen	Frl. Geisenhofer
Melchior, ein vazirender Hausknecht	J. Schweiger	Brumminger, Kaufmann .	Hr. Wagenbrun
		Philippine, Putzarbeiterin	Frl. Scholz.
August Sonders . . .	Hr. Neuert.	Ein Hausmeister . . .	Hr. Böhmert.
Rab, ein Gauner . . .	Hr. Wiesner.	Ein Wächter	Hr. Präller.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Karlsstraße 2|1
ist eine elegant meublirte Wohnung auf 1. April zu beziehen. [2]

Zwei meublirte Zimmer vornheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind sogleich an einen Herrn zu vermiethen:
[2] **Karlsplatz 22|II.**

Wohnungs-Vermiethung.
In **Schwabing**, ganz nahe dem englischen Garten, ist eine schöne Wohnung mit neun Zimmern (in einem prachtvollen schattigen Garten) an eine Herrschaft zu vermiethen; auch könnte Stallung dazu gegeben werden. Näheres **Rosenthal No. 19|2 links.**

Karlsplatz No. 2 ist ein großer Keller und eine Wohnung mit 4 Zimmern und allen übr Bequemlichkeiten auf Georgi zu beziehen.

Bei einer ruhigen Familie ist ein meublirtes Zimmer sogleich oder bis 1. April zu vermiethen. [1]
Frauenhoferstraße 2|3 rechts.

Ein Wohn- und Schlafzimmer
gut meublirt und mit eigenem Eingang ist bei einer ruhigen ordentlichen Familie bis auf 1. April zu beziehen; auch würde auf Verlangen Frühstück und Mittagstisch gegeben, sowie die Wäsche besorgt werden.
Karlsstraße No. 43, Hochparterre.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein schwarzgestickter Schleier, abzugeben gegen Belohnung bei Herrn Conditor Retter am Karlsplatz. Ein Geldtäschchen mit etwas Geld und einem Schlüsselchen, abzugeben gegen Erkenntlichkeit St. Annastraße 9|0. Ein Zimmerschlüssel, abzugeben Sendlingergasse 39|3. Ein Ladstock, abzugeben gegen Belohnung Schwanthalerstraße 13|0.
Gefunden. Ein Pelzpalatin, abzuholen Pfandhausstraße 4|0 rechts.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** **Behandlung:** Naturheilverfahren ohne Arznei im „**Geiste Schroth's**", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).
Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.
Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Das Conscriptionswesen
im Königreich Bayern
nach den bestehenden Gesetzen, Vollzugs-Vorschriften und Erläuterungs-Verordnungen mit Anmerkungen, Citaten und Registern.
16. brosch. 1 fl. 12 kr.

Ferner:

Handbuch über das Heeres-Ergänzungs-Gesetz.
Eine systematisch geordnete vollständige Sammlung aller über das Conscriptionswesen in Bayern bestehenden Gesetze und Verordnungen im vollständigen Abdruck.
Mit einem vollständigen Repertorium.
Von **Friedr. Meier,**
k. b. Quartiermeister.
gr. 8. 604 Seiten. 4 fl.

Hendschel's Telegraph pro März 1862.
geh. Preis: 36 kr.

Die Volkssagen vom Untersberge.
geh. Preis: 15 kr.

Bei G. Franz in München erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung
und ein Leitfaden zur Fleischbeschau
für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.

Auch ein Büchlein
zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.
16. brosch. 54 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Se. Durchl. Fürst Adolf zu Schwarzenberg mit Dienerschaft, k. k. Major v. Wien.
Spring, Partik. v. Lüttich.
Pöllnitz, Baron v. Schloß Wagen.
Faul, Kfm v. Mannheim.

Hotel Detzer (vorm. Manlich.)
Schaub, Kfm. v. Frankfurt.
Keschwurm, Rentiersgattin v. Königsberg.
Stobäus, rechtskund. Bürgermeister u. Koch, Optikus v. Lindau.
Kiets, Kfm. v. Berlin.

Blaue Traube.
Stöhr, Strauß und Wolf, Kaufleute von Frankfurt.
Clauß, Kfm. v. Aachen.
Behringer, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Leinfelder.
Sonntag, prakt. Arzt v. Kulmbach.
Grainger, Baron, mit Gattin, Gutsbesitzer v. Jellingkofen.
Baumgartner, k. Advokat v. Aichach.
Seeudemann, Kfm. v. Dresden.
Grimmel, Major v. Bamberg.

Goldenes Kreuz.
Mayer mit Sohn. Gerichtsarzt v. Wörth.
Schwembold, Kfm. v. Schweinfurt.
Landauer, Kfm. v. Hürben.
Rosenheim, Kfm. v. Dettelbach.

Stachus.
Bigade, Kfm. v. Lachauxdefonds.
Meindl, Hauptmann v. Salzburg.
Frey, Militär v. Innsbruck.
Mayer, Kfm. v. Trier.

Augsburger Hof.
Lang v., Privatdozent, Igmath und Than, Ingenieure v. Wien.
Siegner, Kfm. v. Prag.
Wiedemann, Rechtsconsulent v. Stuttgart.
Prosper, Partik., Richter und Capani, Kflte. v. Wien.
Meyer, prakt. Arzt v. Scheyern.
Günther v., Kreisbaubeamter v. Speyer.
Gattinger, Gastwirth v. Pöß.
Farer, Revierförster v. Weinbernheim.
Baudrexel, Bauprakt. v. Aichach.

Obervollinger.
Meyer, Dr. v. Schildburg.
Bachrenz, Bildhauer v. Gotha.
Reuner, Buchhdlr. v. Ansbach.
Fürst, Kfm. v. Hamburg.
Müller, Priv. v. Leipzig.
Rogger, Peiv. v. Wilsbiburg.
Lauferer u. Holz, Kflte. v. Cannstadt.
Hildenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Hinkert mit Gattin, Oberlieutenant v. New-York.

Bamberger Hof.
Seifried, Photograph v. Passau.
Breßburg, Kfm. v. Wien.
Staffner, Priv. v. Tremmelstein
Altschuck, Kfm. v. Baden.
Bach, Pfarrer v. Remenerdsried.
Schmid, Musikmstr. v. Straubing.
Kastner, Praktik. v. Lindau.

Bayerischer Löwe.
Wolf Gebr., Kflte. v. Memmingen.
Leidl, Hdlsm. v. Passau.
Zeller, Hdlsm. v. Kempten
Gern, Peiv. v. Teisendorf.
Oberhauser, Forstgehilfe v. Freising.
Wittmann, Priv. v. Augsburg.
Ferschner, Hdlsm .v. Merzingen.
Böck, Kfm. v. Rosenheim.
Auer, Hdlsm. v. Neukirchen.
Jäger, Hdlsm. v. Jengen.

Rheinischer Hof.
Grimm, Baumstr. v. Schwarzenbach.
Schmidt, Kfms. Tochter v. Regensburg.
Wilhelm, Gutsbes. v. Rosenheim.
Kraus, Kfm. v. Cöln.
Berzel, Mechaniker v. Salzburg.
Bachmeier, Gutsbes. v. Starnberg.
Knobloch mit Fam., Professoes-Gattin von Weyhenstephan.
Maier, Kfm. v. Neu-Ulm

Württemberger Hof.
Reichenbach, Reisender v. Hohenems.
Petersen, Kfm. v. Stettin
Schmidtmeier, Kfm. v. Frankfurt.
Schaitberger, Priv. v. Kulmbach.
Holzer, Kfm. v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglois, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall. k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer; Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte. Heute geschlossen.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium. Consero. Prof. Dr. Christ.

2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse)

5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.

7) Paläontolog. Sammlung, Conservators-Stelle unbesetzt.

8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden sicherzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Juning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritär . . 7⅛ Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigor
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Niedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Kropf am
			6 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	8½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Ostermaier.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse am Hofgraben, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 18 c.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			In haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37½	„	„ 9	38½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	42½	„	„ 9	43½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20½	„	„ 9	21½	„
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 14. März. Oesterr. National-Anlehen 59¾; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50; Oesterreichische Bankaktien 702; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64¼; v. 1858 111½; v. 1860 67½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 129½; Bayer. Ostbahn-Aktien 106½; Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 172½.

Wien, 14. März. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 116.; London 10 137.40; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 75. Sonntag, 16. März 1862 (Heribert.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. 30 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalte-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse №. 4. — Redaktion Promenadeplatz №. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[46. Vorstell. im Abonnement.]

Faust.

Oper in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Musik von Gounod.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.

Arrangement der Tänze und Gruppirungen vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Faust		Herr Grill.
Mephistopheles		Herr Kindermann.
Valentin		Hr. Heinrich.
Gretchen, seine Schwester		Frl. Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein		Frl. Seehofer.
Siebel	Studenten	Frl. Eichheim.
Brander	Studenten	Herr Bausewein.
Altmeyer	Studenten	Herr Sigl.
Bürger		Herr Bohlig.
Bürger		Herr Fernbacher.
Bürger		Herr Weirlstorfer.
Böser Geist		Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landsknechte, Mädchen und Frauen, Erscheinungen.

Neue Dekorationen.

Im ersten Aufzuge: 1. „Faust's Studierzimmer" und 2. „Wirthschaftsgarten vor der Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn A. Quaglio. — Im zweiten Aufzuge: 3. „Gretchens Garten", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. — Im dritten Aufzuge: 4. „Gretchen's Zimmer", 5. „Straße mit Kirche" und 6. „Kirchen-Vorhalle", vom K. Hoftheatermaler Hrn. Simon Quaglio. — Im vierten Aufzuge: 7. „Harzgegend mit dem Ilsenstein", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. 8. „Phantastischer Prachtsaal," vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio. 9. „Kerker" und 10. „Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio. — Maschinerie vom K. Hoftheatermaschinisten Herrn Penkmayer. Costüme und Requisiten nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Ein Parket-Sitz 1 fl 30 kr. Parterre 48 kr. Galerie 24 kr. [5]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: „Die gefährliche Tante." Lustspiel von Albini.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung der berühmten ungarischen Nationaltänzer Fräulein und Gebrüder Királyfy und vierte Gastvorstellung des berühmten Wunder-Zwerges Tom Pouce II., 22 Jahre alt, 24 Zoll groß. (Nestroyscher Komiker.)

Der König und der Pächter, oder: Herzog aus Eifersucht.

Lustspiel in 2 Akten von J. F. Neomüller.

Heinrich IV., König von Frankreich . . . . Hr. Buchwald.
Roquelaure, sein Günstling Hr. Christ.
von Rosny, Kammerherr . Hr. Rechl.
Michel Gervais, Pächter . Hr. Fehr jun.
Fanchette, dessen Frau . Frl. Berg.
Josef, sein Neffe . . . Hr. Weber.
Ein Offizier . . . . Hr. Eisenmann.
Ein Sergeant . . . . Hr. Graßl.
Petitpierre, Gerichtsschreiber Hr. Dor.
Germain, Kammerdiener . Hr. Toms.
Francois, Piqueur . . Hr. Seeberg.
Bauernmädchen: Marie . . . . . Frl. Loderbeck.
Bauernmädchen: Margott, Fleurette Frl. Ehrenstein.
Bauernmädchen: Rosa . . . . . Frl. Wiedmann.
Bauernmädchen: . . . . . Frl. Schmidbaur

Nach dem 1. Akt: **Csárdás, ungarisches Pas de deux,** ausgeführt von den Herren Gebrüdern Királyfy. — **Couplet,** gesungen von Herrn Tom Pouce II.
Nach dem 2. Akt: **The double Hornpipe,** getanzt von den Herren Gebr. Királyfy.

Hierauf:

Der Heirathsantrag eines Liliputaners, komisches Intermezzo in 1 Akt v. Hopp.

Bolzmann . . . . . Hr. Seeberg.
Pioni, ein Dienstmädchen Frl. Loderbeck.
Blasius, ein Postillon . Hr. T. Pouce.

Zum Beschlusse:

Der verliebte Rekrut.

Komisches Ballet in 1 Akt von Enrico Királyfy.

Belmont, ein pensionirter französischer Sergeant . Hr. R. Királyfy
Rosina, seine Tochter . . Frl. Királyfy.
Jean, ihr Geliebter . . Hr. E. Királyfy.

Vorkommende Tänze:
1. **Pas de deux serieux,** 2. **Pas styrienne,** 3. **Polka** und 4. **Redovac,** ausgeführt von Frl. Daniella und Enrico Királyfy.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Silberbauer Natzl Hartkopf, oder: Die Wirthin von der Eisenbahn.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedrich Kaiser.

Baron von Hochmark . . Hr. Wagenbrun
v. Saarstein, Gutsbesitzer Hr. Böhmert.
Emma, seine Tochter . . Frl. Geisenhofer
Baronin Ida, ihre Freundinnen Frau Hagen.
Fräul. Berg, Freundinnen Frl. Scholz.
Papler, Güterdirektor, bei Baron Hochmark Hr. Ströhl.
Werner, Cassier, bei Baron Hochmark Hr. Scharpf.
Rudolph, Diener, bei Baron Hochmark Hr. Naumann.
Paul, Bedienter, bei Baron Hochmark Hr. Korn.
Der reiche Silberbauer Natzl Hartkopf . . . J. Schweiger.
Cilli, seine Tochter . . Frl. Weiser.
Weißling, Müller . . . Hr. Scholz.
Christel, dessen Sohn . . Hr. Prüller.
Echtmann, Gastwirth . . Hr. Wiesner.
Ottmar, ein Virtuose . . Hr. Neuert.
Vincenz, Lohnbedienter . Hr. Treumund.
Liesl, Hartkopf's Mahm . Frau Helmstätt.
Pippmann, Gemeindewirth Hr. Herrmann.
Nanni, Echtmann's Köchin Frau Fichtel.
Bauern: Jaelberger, Grundinger, . Hr. Lindner. . Hr. Königshofer

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Kirchenfeier am Montag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmitt Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Peter. ½5 U. Abends Complet, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Kelber.

Begräbnisse, Sonntag den 16. März vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Mathias Schober, Stillergeselle v. h. (gest. d. 13., 58 J. a.) — Joh. Beck, Schneidergeselle von Dürwangen, Gerichts Dinkelsbühl (gest. d. 14., 32 J. a.) — Mathias Saule, Taglöhnerskind v. h. (gest. d. 14., 3 J. 6 M. a.)
2½ Uhr: Maria Sensburg, k. Rechnungs-Commissärskind v. h. (gest. d. 14., 5 M. a.)
2¾ Uhr: Georg Künsberger, Gärtnerskind von Schwabing (gest. d. 14., 1 J. 9 M. a.)
3 Uhr: Franziska Dalbez, Kasern-Hausmeisterswittwe v. h. (gest. d. 14., 51 J. a.) — Joseph Schärl, Sarkochgehilfe v. h. (gest. d. 31., 22 J. a.) — Franz Paul Märkl, k. prns. Bezirks-Gerichts-Sekretär v. h. (gest. d. 14., 72 J. a.)
3½ Uhr: Andreas Fortner, Bildhauer v. h. gest. d. 14., 52 J. a.) — Franz Strobl, Schuhmachergeselle von Ponek in Tyrol (gest. d. 14., 29 J. a.)
4 Uhr: Anna Pröll, Gärtnerskind v. h. (gest. d. 14., 7 J. a.)

Trauergottesdienste (Montag.)
St. Peter. Morgens 8 Uhr für Theresia Wery, Waagdienerswittwe v. h.
Heil Geistkirche. Vorm. 9 Uhr für Franziska Dalbez, Kasern-Hausmeistersgattin v. h.
St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für Math. Anggenthalrr. k. p. Stabs-Auditor v. h.
Pfarrkirche in der Vorstadt Giesing. Morgens 8 Uhr für Anna Rauch, ehemalige Schmirdswittwe von Faistenhaar.

Philharmonischer Verein im königl. Odeon.

Programm.

Quartett (Es-dur op. 16) für Pianoforte, Violine, Viola und Violoncell, von Beethoven, vorgetragen von den Herren H. Schönchen, Lehner, Herzogenrath und Thoms.
„Ein Bild aus Rußland," Gedicht von Geibel, gesprochen von Frl. M. Lamfesky.
Gesangs-Scene für die Violine von Spohr, vorgetragen von Herrn Lehner.
Zwei Melodrame (mit Pianofortebegleitung) aus: „Preziosa," Musik von C. M. v. Weber gesprochen von Fräulein Lamfesky.
Meditation über Motive aus der Oper: „Faust," für Violine, Violoncell, Pianoforte und Physharmonika, arrangirt von Gounod.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Kasse zu haben.

Anfang präcis 12 Uhr, Ende 1¼ Uhr.

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams-Prozession in Rom.

Dieser grossartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Die erste Darstellung findet Nachm. ½4 Uhr, die zweite Abends ½6 Uhr statt.

Oeffentliche Vergnügungen.

Tonhalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang Nachmittags 4 Uhr.
Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.
Humplmayer: Produktion der Musikgesellschaft „Helvetia." Anf. 5 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein Salon mit Schlafzimmer
neu hergerichtet und elegant meublirt, nahe der Ludwigskirche, ist an einen Herrn Beamten oder sonst länger hier bleibenden Herrn bei einer ruhigen kinderlosen Familie zu vermiethen D U. bei der Exped. d. Bl.

Zwei meublirte Zimmer vornheraus, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind sogleich an einen Herrn zu vermiethen:
[3] **Karlsplatz 22|II.**

Theresienstraße 5|1 ist ein Salon nebst mehreren Zimmern, elegant meublirt, bis Anfang April zu vermiethen. [2]

Bei einer ruhigen Familie ist ein meublirtes Zimmer sogleich oder bis 1. April zu vermiethen. [2]

Frauenhoferstraße 2|3 r.chts.

Eine schön meublirte **Wohnung** ist sogleich zu vermiethen. [1]

Maximiliansstraße No. 22|1.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Die Unabhängigkeit des Papstthums vom Standpunkte des Christenthums und des europäischen Staatsrechts beleuchtet von einem katholischen Laien. geh. 18 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Se. Durchl. Fürst Johann v. Lichtenstein mit Kammerdiener v. Wien.
Spring. Mdme. mit Tochter, Particuliere von Belgien.
Reuifer, Verwaltungsrath v. Regensburg
Kroh, Partik. v. Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.
Chartlaut, Negot. v. Paris.
Bognient, Negoe v. Frankreich.
Preßburg, Advokat v Holland.
Hancheorne, Gene al-Consul v Cöln.

Hotel Deter vorm. Mauten.
Cantador, Siebenborn und Ettlinger. Kaufleute v. Frankfurt.
Schäfer, Kfm. v. Berlin.
Stöcker, Kfm v. Cöln.
Druguiin, Kunsthändler v. Leipzig.

Hotel Marienbad.
Kohl, Fabrikbes v. Bernburg.
Ulhaus, Baron v., Offizier v. Carlsruhe.
Dufour-Vernes mit Gat in, Rent. v. Genf
Wetter v., Partik. v London.
Weber, Partik v. Savanah.

Blaue Traube.
Schönfeld, Kfm. v. Greiz.
Schröder, Negot. v. Lyon.
Lipmann, Kfm. v Berlin.
Stein, Kfm. v. Emmendingen.
Moos, Buchhändler v. Augsburg.

Hotel Leinfelder.
Se. Durchl. Fürst Radalis v. Dresden.
Du Moulin, Graf v. Bertoisheim.
Schubert, Ingenieur v. Nürnberg.
Liebig, Frl., Priv. v. Augsburg.
Eckart, Rent. v. London
Seguier u. Chambin, Rent. v Neufchatel
Schmid, Jaspektor v. Magdeburg.
Stangelmaier. Arzt v. Obbach.
Förger, Prepr. v. Baden.

Hotel garni (Schafroth).
Weinholz, Kfm. v Mannheim.
Schrand. Kfm. v. Höchstädt.
Rüff, Kfm. v. Hof.
Lenz, Kfm. v. Neumarkt.
Betz. Kfm. v. Baden.
Lerstäder, Priv. v. Bern.
Schropf, Kfm. v. Stuttgart.
Lordolzer, Kfm v. Salzburg.
Gresch, Kfm. v. Würzburg.
Forch. Kfm. v. Frankfurt
Lethenbach, Kfm. v. Fürth.

Stachus.
Niederer Baron, k. Hauptmann v. Regensburg.
May, Dr. v. Landshut.

Augsburger Hof.
Keller, Partik v. Zürich.
Westermayer, Partik. v. Friedberg.

Bayerischer Löwe.
Beringer, Gastgeber v. Erlangen.
Berger, Kfm. v. Wien.
Kiffel, Uhrmacher v. Passau.

Rheinischer Hof.
Schletterer, Kapellmeister v. Augsburg.
Stieber, Kfm. v. Stuttgart.
Koch, Kfm. v. Cannstatt.
Ueberbacher, Kfm v. Bozen.
Friedreich, Militärarzt v. Landau.
Schmidt, Direktor v. Triest.
Schmidt, Ingenieur v. Wien.

Kollergarten.
Bauer, Priv. v. Wien.
Eibler, Priv. v Lindau.

Neues Hotel Havard.
Berger v., mit Dienersch., Graf v. Benedig.
Brapher, Geistlicher, Klaußner, Partik. und Reichelmayer, Kfm. v. Zürich.
Kobler. Candidat v. Würzburg.
Ruff, Typograph v. Hamburg.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr)

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k.; Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geschlossen.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journeux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Tägl. von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königlinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lousdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Kanzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempieahausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannoversche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Promenadestraße No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Pässe d. Portier v. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwéria, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Boje, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Duit-) Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden sind hiezu zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung gar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 30 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing. Altötting	5	—	früh
Inning Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität: . . 76⅛ Pp . . 75⅛ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr	Abfhrt.	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Bonner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Seller.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Marienplatz.
	—	9	2 U. Nchm.	Krone a. Karlsplatz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer.
				Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz. 2) Viktualienmarkt. 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße. 6) Rindermarkt. 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens. 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Bastians-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 37½ „	„ 9 38½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 55 „	„ 9 56 „
Holl. 10 fl-Stücke . .	„ 9 42½ „	„ 9 43½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 20½ „	„ 9 21½ „
Engl. Souvereingeld'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancethaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß Thalerschein	„ 1 45 „	„ 1 45½ „
Verschied Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 15 März. Oesterr. National-Anlehen 59¾; Oesterreich. 5 proc. Metall 50; Oesterreichische Bankaktien 709; Oesterreichische Lotterie-Anl-Loose v. 1854 64⅛; v. 1858 12⅝; v. 1860 67 |.; Ludwigshaf.-Bexbacher Eise'bahn-Aktien 129⅛ Bayer Ostbahn-Aktien 106⅞ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 173.

Wien, 15 März. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 115 60; London 10 137.; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 76. Montag, 17. März 1862. (Gertraud.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate pe Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Das K. Hof- und Nationaltheater, sowie das Residenztheater sind heute geschlossen.

Königliches Odeon.

Concert der Mitglieder der musikalischen Akademie.

(II. Concert im Abonnement.)

Erste Abtheilung:

***Sinfonie** in Es von **Max Zenger.**

Zweite Abtheilung:

1. **Siellenne** von Pergolese, vorgetragen von Frl. von Edelsberg.
2. **Quartett-Concertant** für zwei Violinen, Viola und Violoncell von Spohr, vorgetragen von den Herren . . . . . J. Walter, Wenzl, A. Thomé und Werner.
3. *„Schlummerlied" für 3 Frauenstimmen von Cherubini, vorgetragen von den Damen . . . . . Frau Diez, Frl. L. Maier und Frl. von Edelsberg.
4. **Ouverture** zur Oper: „Castor und Pollux" von Vogler.

Die mit * bezeichneten Nummern kommen zum Erstenmale zur Aufführung.

Concertzettel zu 2 kr. sind am Eingange des Saales und der Gallerie zu haben.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr., Gallerie 48 kr.

Jene Categorien, bei welchen bisher Preisermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die Herren Studierenden an der k. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste . . . . . 36 kr.

Billets sind in den Musikalienhandlungen von **Falter & Sohn, J. Aibl** und **Werner,** sowie auch Abends an der Kasse zu haben.

Cassa-Eröffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung der berühmten ungarischen Nationaltänzer Fräulein und Gebrüder Királyfy und fünfte Gastvorstellung des berühmten Wunder-Zwerges Tom Pouce II., 22 Jahre alt, 24 Zoll groß. (Nestroyscher Komiker.)

Ein ungeschliffener Diamant.

Genrebild in einem Akt nach dem Englischen.

Baron Immergrün . .	Hr. Fehr jun.	Graf Bodenfels . . .	Hr. Fehr sen.
Margaretha, seine Frau .	Frl. Schweiger.	Marie, seine Gattin . .	Frl. Haller.
Hanns, deren Vetter . .	Hr. Weber.	Blendheim, Rittmeister .	Hr. Eisenmann.

Zum Beschlusse:

Ein Tag in Starnberg, oder: Der Teufel ist los.

Lustspiel in 1 Akt.

Während den Zwischenakten finden Tanz-Produktionen statt.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Benefiz des Schauspielers und Inspicienten Ferdinand Böhmert.

Das schwarze Blattl, oder: Es ist doch was Großes.

Komisches Charakterbild mit Gesang und Tanz in 3 Akten von Friedrich Blum.
Musik von Capellmeister Adolf Müller.

Oberst von Wolkenborn .	Hr. Wagenbrun	Michel Pirkstätter, Waldhüter auf Hackstein .	J. Schweiger
Walther, sein Sekretär .	Hr. Imann.	Christel, sein Weib . .	Frau Schweiger
Käfer, Schloßverwalter .	Hr. Scholz.	Anton, ihr Sohn . . .	Hr. Neuert.
Hirsch, Schreiber . . .	Hr. Treumund.	Martl, Schenkwirth . .	Hr. Naumann.
Raul, ein Reisender . .	Hr. Herrmann.	Liese, seine Tochter . .	Frl. Scholz.
Veit, Müllermeister . .	Hr. Böhmert.	Ein Jäger	Hr. Lindner.
Hanni, seine Tochter . .	Frl. Weiser.	Suse, Landmädchen . .	Frau Helmstätt.
Möller, Feldwebel . . .	Hr. Ströhl.	Käthe, Landmädchen . .	Frl. Spreng.
Simon, ein Senner . .	Hr. Königshofer		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Blauer Bock: National-Concert der ächten Tyroler-Sänger-Gesellschaft „Hosy" aus Innsbruck. Anfang Abends ½8 Uhr.

Moosburgerhof: „Punschgläser-Concert-Soirée" des Anton Delninger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Oberottl: Gesangsproduktion des Julius Schack mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachmitt. Aussetzung des Allerheil., dann Rosenkranz und Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Domprediger Dr. Breiteneicher.
Bürgerbetsaal. ½6 U. Abends Litanei.
St. Peter. ½5 U. Abends Complet, dann Psalm Miserere.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Cand. Edelmann.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Montag den 17. März: Verhandlung gegen Joseph Angerer, Dienstknecht von Rieden und Mathias Zauner, Dienstknecht von Peitenham, wegen Diebstahls.
Dienstag den 18. März: Verhandlung gegen Georg Mayer, Güter von Sielenbach, wegen Nothzucht ꝛc. ꝛc.

Kunstvereins-Ausstellung [Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.]

Oelgemälde. Zimmermann, Reinh. Seb.: Zeitungsleser. — Derselbe: Musikanten ihren Gewinn vertheilend. — Krauthauf, F.: Zwei Porträts. — Steffan, J. G.: Partie aus dem Rainthale bei Partenkirchen. — Schieß, T.: Idylle. — Rapp, R.: Partie auf dem Birsthal bei Basel. — Obermüllner, A.: Der Vierwaldstädter-See in der Schweiz. Adam, A.: Die Schlacht bei Zorndorf. (Erster Entwurf.) — Schertel, J.: Tittmoning — Derselbe: Partie aus dem Zillerthale. — Marr, H.: Heuernte. — Scheuchzer, W.: Das Lauterbrunner-Thal im Berner Oberland. — Pfeiffer, F. W.: Ein Jäger mit seinen Hunden.
Aquarellgemälde. Kugler, Louise: Titelblätter zu Photographie-Albums. 5 Blatt. Löffler, A.: Die Tempel von Baalbeck mit dem Libanon.
Porzellangemälde. Wustlich, O.: Ein Porträt. Nach Stieler.
Zeichnung. Resch, J.: Ein Porträt.
Farbendruck. Aus dem von Schlagintweit'schen Reise-Atlas. 1) Buddhistischer Tempel zu Magnang in Tibet. 2) Palmenhain und Hütten auf der Insel Ceylon. 3) Panorama des Chinar-Sees in Kashmir.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).
Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.
Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Heudschel's Telegraph pro März 1862.

geh. **Preis: 36 kr.**

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Eine schön meublirte Wohnung ist sogleich zu vermiethen. [2]
Maximiliansstraße No. 22 1.

Karlsstraße 8 1
ist eine elegant meublirte Wohnung auf 1. April zu beziehen. [3]

Versteigerung.

Heute Montag den 17. März, Nachmittags von 2—5 Uhr, wird in der Müllerstraße Nro. 36 im Rückgebäude verschiedener Geschmeidemacher-Werkzeug ꝛc. versteigert.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, erschien:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Seine Durchl. Fürst Waldburg-Wolfegg-Waldsee mit Gattin und Dienerschaft von Württemberg.
Se. Erl. Erbgraf Waldburg-Zeil-Trauchburg mit Gattin und Dienerschaft von Trauchburg.
Rosenthal, Kfm. v. Paris.
Frank, Kfm. v. Berlin.
Schauber, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Detzer (vorm. Maulin.)

Schumann u. Oehl, Kflte. v. Berlin.
Wiedemann u. Sprung, Kflte. v. Cöln.
Metz, Kfm. v. Schweinfurt.
Habercorn, Kfm. v. Offenbach.
Pferdemenges, Kfm. v. Rheydt.

Hotel Leinfelder.

Blorst mit Gattin, Pfarrer v. Augsburg.
Stücklen, Gastwirth v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Guldmann, Kfm. v. Frankfurt.
Castus, Kfm. v. Wunsiedel.
Anthofer, Kfm. a. d. Schweiz.
Eisinger, Advokat v. Würzburg.

Hotel garni (Schafroth).

Kreichmeyer u. Göbel, Kflte. v. Leipzig.

Stachus.

Kummerer, Priv. u. Schander, Goldarbeiter v. Hilpoltstein.
Gerz, Kfm. v. Coblenz.

Augsburger Hof.

Betteler, Reisender v. Reutlingen.
Haas, Partik. v. Stuttgart.
Strebe v., Gutsbes. v. Niederviehbach.
Hörner, Kfm. v. Neu-Ulm.
Enzer, Drechslersgattin v. Geißlingen.
Zobel, Kfm. v. Niedorf.
Groß, Kfm. v. Schwäb.-Gmünd.
Soden, Baron v. Stuttgart.

Oberpollinger.

Mammen, Kfm. v. Oldenburg.
Geurts, Oekonom v. Mastricht.
Kern, Priv. v. Weißenburg.
Kreil, Kfm. v. Cannstadt.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Schwarzenbeck, Postexpeditor und Kerschbaumer, Kfm. v. Berchtesgaden.
Ruef, Kfm. v. Augsburg.
Dollmetsch, Kfm. v. Cannstadt.
Wild, Expeditor v. Holzkirchen.
Funk, Kfm. v. Ulm.
Dürbeck, Schneider v. Schneefeld.

Goldener Bär.

Agricola mit Gattin, Prio. v. Starnberg.
Graßmann, Landwirth v. Hohenheim.
Stegmaier, Bräuer v. Mindelheim.
Böhl mit Tochter, Kfm. v. Sigmaringen.
Helmstädter u. Schön, Momen. v. Würzburg.
Burkhardt, Professor v. Bayreuth.
Rondel, Koch v. Schloß Taxis.
Beck, Student v. Heidelberg.
Waidmann, Techniker v. Landau.

Bamberger Hof.

La Rosée Gräfin, m. Familie, Partikuliere v. Ellkofen.
Pötmes, Concipient und Wimmer, Priv. v. Landshut.
Höll, Kfm. v. Würzburg.
Müller, Gastwirth a. d. Schweiz.
Arthofer, Priv. v. Burghausen.
Strahl m. Tochter, Wirth v. Oberegling.
Beszedech, Maler v. Pfert.
Nessel, Tapezierer v. Regensburg.
Wiener, Kfm. v. Floß.
Maier, Kfm. v. St. Johann.
Schmidt, Tapezierer v. Landshut.
Züttich u. Hackenmacher, Getreidehändler a. d. Schweiz.
Mann, Kfm. v. Fürth.
Schafl, Bräuer und Winckler, Seifensieder v. Göppingen.

Goldener Storch.

Schegg, Maschinenschlosser v. Augsburg.
Paulus, Bräuer v. Rabburg.

Bayerischer Löwe.

Rosenberger m. Tochter, Kempinger und Kandelbinder, Oekonomen v. Wegscheid.
Mayer m. Sohn, Kfm. v. Ichenhausen.
Gergütsch und Staudacher. Hdlsite. von Oesterreich.

Württemberger Hof.

Müller, Fabrik. v. Berlin.
Gschmidmer, Kfm. v. Dresden.
Rumpler, Priv. v. Bozen.
Richter, Kfm. v. Cöln.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.
Für Fremde auch zu anderer Zeit dem Besuche geöffnet.
Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallafiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Siegés-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 17. bis 24. März 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 16 Lth. 2 Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 1 Lth. — Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 2 Lth. 1 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 4 Lth. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 10 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. W. 1 fl. 46 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.. Einbrennmehl d. W. 1 fl. 14 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 13 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 19 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. W. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. W. 1 fl. — kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 10 kr., der Dreißiger 11 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 38 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. W. 5 fl. 1 kr., d. Dr. 18 kr. 3 pf.; mittlere Gersten d. W. 3 fl. 45 kr., d. Dr. 14 kr. — pf., ordinäre Gersten d. W. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf.; Erbsen schöne d. W. 2 fl. 1 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 51 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Bruun d. W. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. W. 2 fl. 40 kr., d. Dr. 10 kr. — pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 34 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge 10 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. W. 8 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 27 fl. 30 kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 7 Stück 8 kr.; Truhen-Eier 4 Stück 4 kr. Hennen, alte 27 kr.; Hühner 27 kr. Indianen 2 fl. 54 kr.; Kapannen 1 fl. 18 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 22 kr.; Enten, alte 42 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 30 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 5 fl. 12 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 17 fl. — kr.; Birkenholz 14 fl. 57 kr.; Föhrenholz 13 fl. — kr.; Fichtenholz 12 fl. 12 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U früh.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Karlsplatz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			4 U. Nm.	Gilgenrainer. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 76⅛ Ppr. . . 75⅛ Gld.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen	Droschken. Taxe für 1 u. 2 Pers.	Droschken. Taxe für 3 u. 4 Pers.	Droschken. Zeitdauer	Droschken. Taxe für 1 u. 2 Pers.
fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1 — 18	—	24		
2 — 36	—	48	¼ St.	— 12
3 — 54	1	12	⅜ St.	— 24
4 1 12	1	36		
5 1 21	1	51	½ St.	— 48
6 1 30	2	6	⅝ St.	1 6
7 1 39	2	21		
8 1 48	2	36	¾ St.	1 24
9 1 57	2	51	⅞ St.	1 42
10 2 6	3	6		
11 2 15	3	21	1 St.	2 —
12 2 24	3	36		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 77. Dienstag, 18. März 1862. (Narcissus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste des heiligen Joseph.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Domprediger Dr. Breiteneicher, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz und Stabat Mater.

Herzog Max-Kapelle, 7, 10 und 11 U. fr. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Militärgottesdienst.

Bürgerbetsaal. Vollk. Ablaß, III. Hauptfest der Congregation, 6 U. früh Aus des Allerheiligsten, bis 9 U. Messen, 9 U. Hochamt für die bürgerlichen Zimmermeister, 10 U. feierliches Hochamt, ½2 U. Nachmittags Versammlung, Aufnahme, Predigt, Formelerneuerung, St. Josephiandacht und Volksgesang, ½6 Ab. Litanei.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½7, und 8 Uhr früh Messen, 10 U. Predigt, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger, 4½ U. Abds. Complet und Psalm Miserere.

Kreuzkirche. 6—9 U. fr. Messen, ½4 U Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5 U. fr. Messe für die Jungfrauen, dann Generalcommunion, bis 11 U. Messen, 8 U. Hochamt, ¾3 U. Nachm. Jungfrauen-Convent, ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.

St. Josephspitalkirche. Patrocinium. Vollkomm. Ablaß, 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, bis 11 U. Messen, 10 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt von Herrn Curat Weithmann, dann Rosenkranz und Litanei. (Während der Oktav täglich um 6 U. Abds. Litanei.)

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. früh Messen, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachmittags Aussetzung des Allerheiligsten, jede Stunde Segen und Partikelfluß, 4 U. Predigt, 5 U Abds. Rosenkranz und Litanei.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. früh Messe, 8 U. Hochamt, ½4 U. Nachmittags Litanei.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Rosenkranz, ½5 U. Abends Litanei.

IV. St. Ludwig. 5½ U. fr. I. Messe, 6 U. Hochamt für die Liebesverbündniß, 8 U. Schulamt, ½9 U. Predigt, dann Pfarramt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Hrn. Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, ½3 U. Nachmittags Vesper, 5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 8 U. Hochamt zu Ehren des hl. Joseph für den Gesellenverein, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, ½3 U. Nachm. Vesper, dann Predigt und Litanei.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Kelber.

Begräbnisse, Dienstag den 18. März vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Simon Kinader, Pfründner v. h. (gest. d. 16., 69 J. a.)

1¾ Uhr: Georg Ruff, Kistlergesellenskind v. h. (gest. d. 16., 14 T. a.)

2 Uhr: Maria Kurländer, Milchmannswittwe v. h. (gest. d. 16., 52 J. a.) — Heinrich Bindl, Metzgerskind v. h. (gest. d. 16., 2 M. 22 T. a.) — Anna Marbar, Hallverwalters-Tochter v. h (gest. d. 16., 60 J. a.) — Walburga Wurm, Gasfabrikarbeiterskind v. h. (gest. d. 16., 1 M. 14 T. a.) — Ludw. Bernlochner, Musikerskind v. h. (gest. d. 16., 7 M. a.) — Kathar. Lösch, Zimmermannskind v. h. (gest. d. 16., 1 J. 7 M. a.)

2½ Uhr: Friedrich Höhl, Soldat von der k. Ouvrier-Compagnie (gest. d. 16., 23 J. a.)

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Dienstag den 18. März: Verhandlung gegen Gg. Mayer, Gütler von Sielenbach, wegen Nothzucht ꝛc. ꝛc.

[redacted] Der zweite Vortrag über **Volks-Heilwissenschaft** findet heute Dienstag den 18. März, Abends 7 Uhr im Saale des **Augsburgerhofes** statt. Zum Vortrag kommen: Die Fortsetzung der Lehre vom Säftelaufe und des Stoffwechsels, die Krankheiten des Herzens und der Gefässe (Kongestion, Entzündung, Schlagfluß ꝛc.), die des Blutes (Blutreinigung), die Anatomie der Lungen, das Athmen und Turnen. — Eintrittspreis 18 kr.

Dr. Ott, q. k. Landgerichtsarzt.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Die Unabhängigkeit des Papstthums vom Standpunkte des Christenthums und des europäischen **Staatsrechts** beleuchtet von einem katholischen Laien. geh. 18 kr.

Ziegler, J., der heilige Kreuzweg unseres lieben **Herrn Jesu Christi.** In vierzehn Fastenpredigten dargestellt. Preis geh. 1 fl. 30 kr.

Königl. Hof- und National-Theater. [47. Vorstell. im Abonnement.]

Die gefährliche Tante.

Lustspiel in vier Aufzügen von Albini.

Personen:

Der Freiherr von Emmerling	Herr Jost.
Karl von Horst, dessen Neffe	Herr Richter.
Graf Prampero	Herr Keller.
Herr von Süßhain	Herr Christen.
von Strachschütz, Husaren-Lieutenant	Herr Tomschitz.
Assessor Junker	Herr Thoms.
Banquier Gebhard Adamssohn	Herr Herz.
Wagener, Direktor des Stadttheaters	Herr Bättgen.
Adele Müller, Schauspielerin	Frl. Jahn.
Fanny, ihr Mädchen	Frl. Lanzlott.
Giftschnabel, Fechner } Journalisten	Herr Obermayer. Herr Leigh.
Hahn, Giftschnabels Sekretär	Herr Wagner.
Bolzmann, Sekretär des Freiherrn von Emmerling	Herr Sigl.
Heinrich, Horst's Bedienter	Herr Hoppe.
Ein Polizeikommissär	Herr Eiseneck.
Fritz, Oberkellner im Hotel zur Stadt Danzig	Herr Davideit.
Ein junger Bursche	A. Thoms.
Herren und Damen. Volk.	

Scene: Eine große Stadt.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [6]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 9 Uhr.

Repertoire:

Mittwoch: „Joseph in Aegypten" Oper von Mehul.
Donnerstag (Residenztheater): „Philippine Weiser." Schauspiel von O. v. Redwitz.
Freitag: Neu einstudirt: „Antigone." Tragödie von Sophokles, mit Musik von Mendelssohn-Bartholdy.
Samstag (Residenztheater): „Eine glänzende Partie." Lustspiel von Keller. Hierauf: Zum ersten Male: „Denk' an Pfingsten!" Schwank von Görner.

Oeffentliche Vergnügungen.

Bambergerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.
Blaue Taube: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.
Maderbräu: Produktion der Sängergesellschaft Lanzhammer, Jägler, Plankl, Klein ꝛc. Anfang ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastvorstellung der berühmten ungarischen Nationaltänzer Fräulein und Gebrüder Királyfy und letzte Gastvorstellung des berühmten Wunder-Zwerges Tom Pouce II., 22 Jahre alt, 24 Zoll groß. (Nestroyscher Komiker.)

Nur keine Ehe zu Dreien!

Lustspiel in 2 Akten nach D'Ennery und Dercourcelle von Schlvian.

Frau von Selten . . .	Frau Lindner.	Arthur von Helmfrei . .	Hr. Fehr jun.
Klara, ihre Tochter . .	Frl. Schweiger.	von Berger }	Hr. Rechl.
v. Almen, ein junger Maler	Hr. Buchwald.	von Magenitz } seine Freunde	Hr. Graßl.
Arnsdorf, vorm. Advokat	Hr. Fehr sen.	von Lerchenfeld } . . .	Hr. Eisenmann.

Nach dem 1. Akt:

1. **Komischer slowakischer Bauerntanz**, ausgeführt von den Geschwistern Királyfy.
2. **Couplet** des Hans Stix aus „Orpheus in der Unterwelt, gesungen von Hrn. Tom Pouce II.

Nach dem 2. Akt:

3. **Komisches Lied**, gesungen von Herrn Tom Pouce II.

Zum Schluß:

4. **Kanász**, ungarischer Hirtentanz und 5. **Magnaten-Pas de trois**, ausgeführt von Frl. Hantolla und den Herren Enrico und Robert Királyfy.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 8 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Zerrissene.

Posse mit Gesang in drei Akten von J. Nestroy. Musik von A. Müller.

Herr v. Lips, ein Kapitalist	Hr. Treumund.	Staubmann, Justitiär . .	Hr. Wiesner.
Stiefler, Sporner, Wirer, } seine Freunde	Hr. Raumann. Hr. Wagenbrun Hr. Neuert.	Anton, Joseph, Christian } Bediente bei Lipps	Hr. Lindner. Hr. Herrmann. Hr. Königshofer
Mad. Schleier, eine Putzmacherin	Frau Fichtel.	Kaspar, Jeremias, Michel } Knechte bei Krautkopf	Hr. Prüller. Hr. Imann. Hr. Böhmert.
Gluthammer, ein Schlosser	Hr. Scholz.		
Krautkopf, Pächter auf einer Besitzung d. Hrn. v. Lipps	Hr. Ströhl.	Liese, Eva, Hanni, } Bäuerinnen . .	Frau Hagen. Frl. Spreng. Frl. Weimer.
Kathi, dessen Anverwandte	Fr. Weiser.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Karlsstraße 8|1
ist eine elegant meublirte Wohnung auf 1. April zu beziehen. [4]

Eine schön meublirte Wohnung ist sogleich zu vermiethen. [3]
Maximiliansstraße No. 22 1.

Ein Zimmer
schön meublirt, heizbar und mit eigenem Eingang, ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.
Marienplatz No. 17|2 St. rechts.

Versteigerung.

Heute Dienstag den 18. März, Vormittags von 9 — 12 Uhr und Nachmittags von halb 3 — 6 Uhr, werden in der Schönfeldstraße No. 17 (mittlerer Eingang) verschiedene Mobiliar- und andere Gegenstände versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Einstandszeugniß, abzugeben beim 1. Artillerie-Regiment in der Seidenhauskaserne gegen Belohnung. Ein Geldbeutel mit etwas Geld und einem Zeichen, abzugeben Sendlingergasse No. 10|0.
Gefunden. Ein Regenschirm beim Oberpollinger, abzuholen Mathildenstraße 8|1.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).
Sprechzeit: Morgens von 8 — 9 Uhr und Abends von 5 — 6 Uhr.
Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Was ist Homöopathie?

Zur näheren Verständigung für ihre Freunde und zur Widerlegung ihrer Feinde
von einem homöopathischen Arzte in München.
gr. 8. broch. **15** kr.

Die Zahl der Broschüren über diesen Gegenstand ist durch obige nicht nutzlos vermehrt, vielmehr sagt sie das, was der Titel ausspricht, in so klarer verständlicher Sprache und ohne Animosität, daß sie die größte Verbreitung verdient.

Die Presse hat verlassen:
Das **zweite** Heft des
Notariatswesens
im Königreich Bayern diesseits des Rheins.
Enthaltend:
Die 1. Verordnungen über Notariatsgebühren und Notariatssitze, ferner eine Uebersicht der Gebühren in alphabetischer Folge der Notariatshandlungen, endlich eine Ausrechnung der prozentmäßigen Gebühren in Tabellenform.
5 Bogen broschirt 18 kr.

Die 3te Lieferung wird die **Vollzugs-Instruktion** enthalten. Für die weitere Fortsetzung ist eine Reihe von Formularen für das praktische Geschäftsleben der Notare vorbereitet.

München, 17. Februar 1862. **Georg Franz.**

Die Gastwirthschaft zum Spaten

(Neuhauserstraße No. 4 in München)

ist nunmehr auch zur **Fremdenbeherbergung** eingerichtet, eine Reihe freundlicher Zimmer, mit guten Betten versehen, stehen um billige Preise zur Aufnahme von Gästen bereit; für Küche und Keller ist bestens gesorgt. [3]

Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein

Joh. Fischer, Wirthschaftspächter.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Bernoldingen, Graf, mit Bedienung, Ober-Lieutenant v. Wien.
Friedrich m. Schwester, Partik. v. Straubing
Liffer, Kfm. v. Nottingham.
Meyer-Danner, Kfm. v. Frankfurt.
Kaufmann, Kfm. v. Leipzig.
Surville v., Rent. v. Paris.
Petin, Priester v. Beigien.

Zu den vier Jahreszeiten.

Wudenhof, Graf v. Rastatt.
Borges, Rent. v. England.
French, Diplomat v. London.
Siebert, Stadt-Ingenieur v. Speyer.
Baur v. mit Gattin, Banquier u. Frl. Lieb v. Augsburg.

Hotel Deter (vorm. Manlich.)

Egger, Gräfin, mit Nichte und Bedienung v. Kärnthen.
Spengler, Kfm. v. Offenbach.
Anſterlitz, Rent. v. Raab.
Schlömer, Kfm. v. Neuwied.
Haßler mit Gattin, Ingenieur v. Augsburg.

Blaue Traube.

Schäzler mit Gattin, Dr. v. Friedberg.
Schwab, Kfm. v. Cöln.
Kühn, Negot v. Paris.
Rueff, Kfm. v. Ulm.
Leſchebitzky, Kfm. v. Offenbach.

Hotel Leinfelder.

Tattenbach, Graf v. Ellingen
Gralnger, Baron, mit Bed. v. Notzing
Speth, Fabrikant v. Breitenhaßlach.
Strahlenheim, Baron v. Neustadt.
Sauerbeck, Kfm. v. Mannheim.
Cohn, Kfm. v. Frankfurt.

Goldenes Kreuz.

Denigs, Kfm. v. Düſſeldorf.
Wort, Kfm. v Annaberg.
Koch, Bürgermeister und Lungmaier, Priv. v. Wolnzach.
Boßner, Mdme. v. Aſchaffenburg

Stachus.

Moſer, Registrator u. Veith mit Schwester, Buchhalter v. Neu-Ulm.
Regele, Priv. v. Augsburg.
Schmidt, Kfm. v. Regensburg.
Mahr, Agent v. Wien.

Obervollinger

Frey, Apotheker v. Prag.
Buel v., Student v. Constanz.
Trähne, Beamter v. Leipzig.
Peter, Tapezierer a. d. Wallachei.
Heidelberger, Kfm. v. Fürth.
Fleiſcher, Kfm. v. Stuttgart.
Rapp, Fabrik. v. Göppingen

Bamberger Hof.

Mühldorfer, Priv. v. Wellheim.
Wiesmet, Lieutenant v. Sulzbach.
Mistieri mit Fam., Priv. v. Memmingen.
Schmidt, Priv. v. Wien.
Kreinfeld, Kfm. v. Dresden.
Wolflinger, Priv. v. Wien.
Amberger, Kfm v. Frankenthal.
Staner, Kfm. v. Frankfurt.
Cohn, Kfm. a d. Schweiz.

Bayerischer Löwe.

Metterle, Kfm. v. Waſſerburg.
Vogt, Kfm. v. Augsburg.
Birkmoſer m Bruder, Holzm. v. Tyrol.
Steger, Priv. v. Kempten.
Weille, Kfm. v. Straßburg.
Stemmele, Kfm. v. Lindau
Höll, Skribent v. Donauwörth.
Stangl, Priv. v. Windach.
Blumhuber, Fabrik. v. Paſſau
Strobl, Akkordant und Ruf, Aktuar von Traunstein.

Rheinischer Hof.

Pries, Student v. Zürich.
Drentwett, Kfm. v. Augsburg.
Hoffmann, Kfm. v. St. Gallen
Demler, Prakt. v. Holzkirchen.
Zittel, Dr. v. Heidelberg.

Württemberger Hof.

Held, Kfm. v. Nürnberg.
Gſchmidt, Kfm. v. Würzburg.
Renkumm, Goldschläger v. Furth.

Neues Hotel Havard.

Se. Durchl. Erbprinz Maximilian v. Thurn und Taxis, v. Schloß Taxis.
Löwenstein, erbl. Reichsrath v. Wertheim
Deym Graf, Rittmeister v Dillingen.
Kannitz Baron, Lieutenant v. Ansbach.
Roſſetti, Oberlieut. v. Wien.
Mamaraſi, Fürst a. d. Wallachei.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Pernsagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße). 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien.**

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservators-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden sei sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung aus gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 75¾ Pp. . . 75½ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 10 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigeort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Wegner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Riedermeier.
Isenüb Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Marienplatz.
			9 ½ U. Nchm.	Krone an dem
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen	—	30	8 U. Nm.	Ostermeier.
			3 U. Nm.	Gilgenreiner.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz. 2) Viktualienmarkt. 3) Sendlingergasse. 4) Promenadeplatz. 5) Ecke der Maximilians- und Marschallstraße. 6) Rindermarkt. 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens. 8) Theatinerstraße. 9) Damenstiftgasse. 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 180)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	37½ „	„ 9	38½ „
Pistolen, Preußische . „	9	55 „	„ 9	56 „
Holl. 10 fl.-Stücke . . „	9	42½ „	„ 9	43½ „
Rand-Dukaten . . . „	5	31 „	„ 5	32 „
Napol'd'or (20Fr.-St.) „	9	20½ „	„ 9	21½ „
Engl. Souvereingd'or „	11	44 „	„ 11	48 „
Fünffrancsthaler . . „	2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler . . „	1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein „	1	45 „	„ 1	46½ „
Verschied. Cassenanweis. „	1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 17. März. Oesterr. National-Anlehen 59¾; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅜; Oesterreichische Bankaktien 712; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64¾; v. 1858 12½; v. 1860 67¾; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 129¾: Bayer. Ostbahn-Aktien 106¾ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 174.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 78. Mittwoch, 19. März 1862. (Joseph, Nährv.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[48. Vorstell. im Abonnement.]

Joseph in Aegypten.

Oper in drei Aufzügen von Duval. — Musik von Mehul.

Personen:

Jakob, Hirt aus dem Lande Hebron		Herr Kindermann.
Joseph, unter dem Namen Cleophas, Statthalter in Aegypten		Herr Grill.
Benjamin	Jakob's Söhne	Frl Eichheim.
Ruben		Herr Sigl.
Simeon		Herr Heinrich.
Naphthali		Herr Hoppe.
Dan		Herr Bohlig.
Ischaschar		Herr M. Schmid.
Juda		Herr Fernbacher.
Sebulon		Herr Correggio.
Asser		Herr Wagner.
Gad		Herr Wirsing.
Levi		Herr Graßer.
Utobal, Josephs Vertrauter		Herr Bauswein.
Ein Offizier von Josephs Leibwache		Herr Obermayer.
Eine Aegyptierin		Frl. Hofner.

Aegyptische Würdenträger, Priester, Krieger und Volk.

Ort der Handlung: Memphis und Umgegend.

Preise der Plätze:

Ein Galer tenoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr Galerie 15 kr. [1]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.

Tonhalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Dumplmayer: Produktion des Sängers Schwarz mit Gesellschaft. Anf. 8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Kaspar der Thorringer, oder: Die Bartholomäusnacht zu Landshut.

Großes vaterländisches Ritterschauspiel mit Tableaux und Gefechten in 5 Akten vom Grafen Törring-Seefeld, Verfasser von „Agnes Bernauer“

Heinrich der Reiche, Herzog zu Bayern und Landshut	Hr. Eisenmann.	Georg / Siegmund } Frauenberger	Hr. Scherer. / Hr. Preis.
Ahamer, sein Hofmarschall	Hr. Weber.	Ludwig Pinzenauer	Hr. Rechl.
Ulrich Ebron, herzogl. Rath	Hr. Liebert.	Erasmus Gaiskircher	Hr. Dor.
Erasmus Preisinger	Hr. Fuhrmann	Der Erzbischof v. Salzburg	Hr. Seeberg.
Kaspar der Thorringer	Hr. Buchwald	Ein Geist	Hr. Fehr sen.
Wilhelm, sein Bruder	Hr. Fehr jun.	Ritter von Starkenfels	Hr. Graßl.
Margarethe, seine Frau, eine geborne Preisinger	Frl. Berg.	Ritter Kuno von Forstenau	Hr. Toms.
		Ein herzoglicher Page	Kl. Mayer.

Ritter und Hofleute. Gefolge des Erzbischofes von Salzburg. Knechte und Reisige Kaspar des Thorringers. Bürger, Frauen, Boten, Söldner, Schildknechte.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Kobold Schabernack, oder: Die Altweiber-Mühle.

Volksmärchen mit Gesang in 3 Akten von Haffner. Musik von A. Müller.

Schabernack, ein Kobold	Hr. Ströhl.	Martin Sturm, ein invalider Corporal, jetzt Korbflechter	J. Schweiger
Taubenstein, Bergrath	Hr. Wagenbrun	Die alt' Nannerl, seine Gehilfin, vorm. Marketenderin	Frl. Benisch.
Simon, ein armer Müller, später Altweiber-Müller	Hr. Neuert.	Herr von Krummschnabel	Hr. Scholz.
Gertrude Schwalbe, die Wirthin zum Steinbock	Frau Fichtel.	Eulalia, seine Cousine	Frl. Weiser.
Lisette, ihre Tochter	Frl. Geisenhofer	Crescentia von Pimpelsberg } reiche alte Damen	Frau Helmstätt.
Ther. Veigerl, eine Pächterin	Frl. Allmann.	Ursula von Pimpelsberg } reiche alte Damen	Frl. Schmidt.
Lukas Wuckerl, Dorfbader	Hr. Treumund.	Leonidas, ihr Neffe	Hr. Wiesner.
Rosalie, sein Weib	Frl. Scholz.	Hahnenkamm, Richter	Hr. Herrmann.
Pepi Hain, eine Wittwe	Frl. Spreng.	Regine, sein Weib	Frl. Berg.
Jakob, ihr Sohn, Jäger	Hr. Königshofer	Michel, ein Knecht	Hr. Prüller.
Kathi, Kellnerin	Frl. Weitner.		
Kilian, Knecht im Pachthofe	Hr. Imann.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt und Prozession, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Peter. ½9 U. früh Hochamt, dann Prozession, ¾4 U. Nachm. Complet und Psalm Miserere, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Pfarrprediget Knoll, 6 U. Abends Litanei.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Litanei und Stabat Mater.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Morgenandacht, Herr Cand. Kelber.

Begräbnisse, Mittwoch den 19. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Kressirer, Gütlerstechter von Oberföhring (gest. d. 17., 46 J. a.) — Karolina Frühholz, Cigarrenmacherskind v. h. (gest. d. 17., 8 M. 10 T. a.) — Ferdinand Uttendorfer, Sekretärssohn v. h. (gest. d. 17., 11 J. 6 M. a.) — Anton Maurer, Schäfflergesellenskind von Karlstein, Ger. Regenstauf (gest. d. 17., 1 J. 3 M. a.) — Barbara Ismaier, Lohnkutscherskind v. h. (gest. d. 17., 4 M. 21 T. a.)
2½ Uhr: Mathias Pandorfer, Kellner von Hadorf, Ger. Starnberg (gest. d. 17., 24 J. a.) — Andreas Wittmann, k. Kabinetsheizer v. h. (gest. d. 17., 76 J. a.)
3 Uhr: Margaretha Ziegler, Tuchmacherswittwe von Wilbeck (gest. d. 17., 85 J. a.)

Trauergottesdienst (Donnerstag).
St. Anna. Morgens 8 Uhr für Maria Kurländer, Milchmannswittwe v. h.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Die Unabhängigkeit des Papstthums vom Standpunkte des Christenthums und des europäischen Staatsrechts beleuchtet von einem katholischen Laien. geh. 18 kr.

Ziegler, J., der heilige Kreuzweg unseres lieben Herrn Jesu Christi. In vierzehn Fastenpredigten dargestellt. Preis geh. 1 fl. 30 kr.
Scheser, Leop., Hausreden. Preis geh. 3 fl.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Karlsplatz Nro. 8 ist ein großer Keller und eine Wohnung mit 4 Zimmern und allen übr Bequemlichkeiten auf Georgi zu beziehen.

Karlsstraße 8|1 ist eine elegant meublirte Wohnung auf 1. April zu beziehen. [5]

Theresienstraße 5|1 ist ein **Salon** nebst mehreren Zimmern, elegant meublirt, bis Anfang April zu vermiethen.

Eine schön meublirte **Wohnung** ist sogleich zu vermiethen.
Maximiliansstraße No. 22|1.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Zwei Brillant-Nadeln, durch ein goldenes Kettchen verbunden, abzugeben in der Sophienstraße 6|1 gegen eine Belohnung von 25 fl. Eine Brieftasche mit Banknoten und verschiedenen Papieren, abzugeben beim Weinwirth Bögner im Thal gegen gute Belohnung.
Gefunden. Eine goldene Vorsteckнadel, abzuholen Neuhausergasse 22|1 im Hintergebäude zwischen 12 und 1 Uhr. Augengläser, abzuholen Müllerstraße 30|0 rückwärts.

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams-Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Die erste Darstellung findet Nachm. ¼4 Uhr, die zweite Abends ½6 Uhr statt.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4. ist zu haben:

Jugend-Album.

Blätter zur angenehmen und lehrreichen Unterhaltung im häuslichen Kreise.

Von Aurelie, Karl Biernatzky, Adolph Bube, Martin Claudius, August Corrodi, Th. Dielitz, Friedr. Gerstäcker, A. W. Grube, Friedrich Güll, Thekla v. Gumpert, Friedr. Hoffmann, W. O. v. Horn, Heinrich Jüde, Julius Krais, Franz Kühn, Louise Mai, Gustav Nieritz, Emil Ohly, Isidor Proschko, Julie Rußkopf, F. A. Schmidt, Charlotte Späth, Karl Stöber, F. v. Tschudi, J. Wartmann, Ottilie Wildermuth u. A.

Mit ca. 70 colorirten und schwarzen Bildern. **Jahrgang 1862.**

(Erscheint in 12 Monatsheften, jedes zu 21 kr., vollständig.)

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Gueret, Kfm. v. Bordeaux.
Reissel u. Baleke, Kflte. v. Bremen.

Zu den vier Jahreszeiten.

Holländer, Fabrikbes. v. Löbschütz.
Vitinghoff, Baron v. Petersburg.
Dufinée, Kfm. v. Würzburg.
Reiß, Kfm. v. Mannheim.
Bischoff, Kfm. v. Paris.

Hotel Deter (vorm. Maulich.)

Bente, Kfm. v. Braunschweig.
Pfefferle, Advokat v. Günzburg.
Wandersleben, Fabrik. v. Strombergerneuhütte.
Lucas mit Tochter, Rent. v. Deggendorf.
Mayer, Kfm. v. Mannheim.
Fischer, Kfm. v. Baden.
Seip, Kfm. v. Crefeld.
Uhlfelder, Kfm. v. San Francisco.

Blaue Traube.

Stimmler, Kfm. v. Ravensburg.
Gilig, Kfm. v. Leipzig.
Dinglinger, Fabrikant v. Berlin.
Ochs, Kfm. v. Frankfurt.
Frank, Fabrikant v. Bamberg.

Hotel Leinfelder.

Karmin, Frau v. mit Begl. v. Wien.
Dempf, Priv., Niedermaier, Brauereibes. u. Walderndorff, Graf v. Regenoburg.
Keller, Professor v. Speyer.
Dellinger, Gutsbes. v. Bobingen.
Landauer mit Gattin, Priv. v. Hürben.
Schlömer, Kfm. v. Leimen.
Albert, Frl. v. Augsburg.
Richter mit Gattin, Priv. v. Schwerin.

Hotel garni (Schafroth).

Levinger u. Essinger, Kflte. v. Fürth.
Kreitmeir, Kfm. v. Erfurt.
Radazio, Rent. v. Petersburg.
Lindenstätt, Kfm. v. Berlin.
Drück, Kfm. v. Heilbronn.
Wieder, Kfm. v. Eßlingen.
Beischlag, Priv. v. Kempten.
Schaad, Kfm. v. Stuttgart.
Schröder, Kfm. v. Hanau.
Heß, Kfm. v. Fürth.
Mehltretter, Kfm. v. Linfeld.
Gratz, Kfm. v. Offenburg.
Schraub, Kfm. v. Meran.
Litz, Kfm. v. Stockholm.
Schranz, Kfm. v. Wien.

Augsburger Hof

Elterlein v., Bergmstr. v. Obereichstädt.
Seifert, Ingenieur v. Frankfurt.
Fritz, Güterverwalter v. Karlstein.
Escherich, Medizinalrath v. Ansbach.
Thun, Fabrik. v. Innsbruck.

Oberpollinger.

Mayer, Landrichter v. Bogen.
Rumpf, Priv. v. Edinburgh.
Fischer, Priv. v. Hohenegnenberg.
Sugg, Student v. Salzburg.

Bayerischer Löwe.

Guert mit Gattin, Hdlsm. v. Tyrol.
Henckl, Hdlsm. v. Kempten.
Hebel mit Bruder, Brauer v. Gens.
Schindele, Hdlsm. v. Grönenbach.
Wengemeier mit Tochter, Oekonom v. Mainburg.

Rheinischer Hof.

Meyer, Priv. v. Freising.
Vatter, Kfm. v. Kisingen.
Strebel, Maler v. Wien.

Württemberger Hof.

Ochs, Fabrikant v. Reutlingen.
Held, Kfm. v. Nürnberg.
Kießling, Reisender v. Ampfing.
Meier, Verweser v. Ansbach.
Walther, Kfm. v. Fürth.

Kollergarten.

Bock, Maler v. Helfendorf.
Fischer, Kunstgärtner v. Dresden.
Zeller, Landwirth v. Weyhenstephan.
Hachenach, Priv. v. Gunzenhausen.
Eckert, Fabrikant v. Altenburg.
Honegger, Architekt v. Zürich.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshallr. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr).

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von frud bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geschlossen.

Hoftheater. königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Kaelsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marinhilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthalrr Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Mildanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|3.

Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Kanzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Päße von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schnuß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Päße, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Tito, Promenadestraße No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Päße d. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Päße beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schombeeg: Carlstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden: Es sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung ganz gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing. Altötting	5	—	Früh
Inning Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 75¾ Pp . . 75⅝ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Perf.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Perf.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Perf.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Perf.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Maxiplatz.
			2 U. Nm.	Krone, Carlsplatz.
			6 U. Abds	
„	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshf. .	—	30	2 U Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz. 2) Victualienmarkt 3) Sendlingergasse. 4) Bremenadeplatz. 5) Ecke der Maximilians- und Marsfallstraße, 6) Rindermarkt. 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße. 9) Damenstiftsgasse. 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Factions-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Angebracht.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 37½ „	„ 9 39½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 54½ „	„ 9 56 „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 42½ „	„ 9 43½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol'd'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20½ „	„ 9 21½ „
Engl. Souvereignd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffranchethaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 45 „	„ 1 45¼ „
Verschied Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 18 März. Oesterr. National-Anlehen 59⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50⅛; Oesterreichische Bankaktien 711; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64⅛; v. 1858 12; v. 1860 68¼; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 129⅞ Bayer. Ostbahn-Aktien 106½. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 175.

Wien, 18 März. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 115 25; London 10 136 25; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 79. Donnerstag, 20. März 1862. (Joachim; Am.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Residenz-Theater. (85)

Philippine Welser.

Historisches Schauspiel in fünf Aufzügen von Oscar von Redwitz.

Personen:

Ferdinand, römischer König		Herr Büttgen.
Erzherzog Ferdinand, sein Sohn		Herr Steaßmann.
Graf Franz von Thurn, dessen Freund		Herr Richter.
Franz Welser, Patrizier und Kaufherr in Augsburg		Herr Dahn.
Anna Welser, geb. Adler, Freiin von Zinneburg, dessen Frau		Frau Büttgen.
Philippine, deren Tochter		Frau Dahn-Hsm.
Katharina, verwittibte von Loran, Schwester der Frau Welser		Frl. Denker.
Mathias Overstolz	Patrizier und Kaufherren aus Cöln	Herr Tomschitz.
Hanns Overstolz, dessen Sohn		Herr Stritt.
Ladislaus, des Erzherzogs Page		Frl. Muscheck.
Conrad, ein Diener	im Welser'schen Hause	Herr Obermayer.
Brigitte, Magd		Frl. Söltl.
Wenzl	Diener Philippinens in Bürglitz	Herr Sigl.
Stephan		Herr Keller.
Ein böhmischer Bauer		Herr Jost.
Ein Kämmerling		Herr Wagner.
Der Marschall		Herr Thoms.

Hofleute, Rathsherren, Pagen, Trabanten, Dienerschaft, Volk.

Die ersten drei Aufzüge spielen 1548 in Augsburg; der vierte 1558 auf dem Schlosse Bürglitz in Böhmen; der fünfte in Prag.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Freitag: Neu einstudirt: „Antigone." Tragödie von Sophokles, mit Musik von Mendelssohn Bartholdy.

Samstag (Residenztheater): „Eine glänzende Partie." Lustspiel von Keller. Hierauf: Zum ersten Male: „Denk' an Pfingsten!" Schwank von Görner.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Abschieds-Benefiz der ungarischen Tänzergesellschaft Gebrüder Királyfy.

Zu Anfang:

Der schwarze Peter.

Schwank in 1 Akt.

Zum Schluß:

Ein Zimmer mit zwei Betten.

Lustspiel in 1 Akt.

Während den Zwischenakten finden Tanz-Produktionen statt.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Das Weib des Soldaten. Charakterbild in 2 Abtheilungen von L. Herrmann.

Erste Abtheilung (in 2 Akten): „Das Weib des Soldaten und der Ueberfall."

Bernard, Sergeant	Hr. Ströhl.	Fritz, ein Postillon	Hr. Lindner.
Martial, Tambourmajor	Hr. Raumann.	Marianne, Marketenderin	Fr. Ströhl-Allm.
Belavoine, Korporal	Hr. Herrmann.	Frau Müllerin, Wirthin	Frau Fichtel.
Ein Reisender	Hr. Wagenbrun	Zeit: 1797.	

Zweite Abtheilung (in 4 Akten): „Das Wiederfinden."

General Bernard, Graf von St. André	Hr. Ströhl.	Baron von Tourville	Hr. Wagenbrun
Helene von Beauserand, seine Gemahlin	Frl. Weiser.	Martial, früher Tambourmajors	Hr. Raumann.
Victor, sein Sohn	Hr. Neuert.	Marianne	Fr. Ströhl-Allm.
Gaston von Monclar	Hr. Wiesner.	Ein Jäger	Hr. Böhmert.
Eduard von Bussières	Hr. Königshofer	August, Diener des Generals	Hr. Imann.
		Zeit: 1817.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Westend-Halle: National-Concert der ächten Tyroler-Sänger-Gesellschaft „Hosp" aus Innsbruck. Anfang Abends 8 Uhr.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.

Blauer Bock: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.

Jäger (Karlsstraße): „Punschgläser-Concert-Soirée" des Anton Deininger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Im großen Saale des Museums.

Erstes Concert von Mortier de Fontaine

unter Mitwirkung von Frau Mortier de Fontaine, den Herren J. Walter und E. Krähmer.

1. **Trio** für Clavier, Violine und Violoncell (No. 1) a) Presto, b) Andante und Poco Presto, vorgetragen von den Herren **Mortier de Fontaine, J. Walter** und **E. Krähmer**. — C. Ph. Emanuel Bach (1714).
2. a) „Verdorrt ist mein Myrthenstrauch“ . . — Joseph Haydn (1732).
   b) „Der Elchwald brauset“ . . . . — J. F. Reichardt (1747).
   c) „Wiegenlied“ . . . . . — J. A. P. Schulz (1753).
   gesungen von Frau **Mortier de Fontaine**.
3. **Sonate** für Clavier und Violine (opus 9) a) Allegro, b) Rondo, vorgetragen von den Herren **Mortier de Fontaine** und **J. Walter** . . — Federico Fiorillo (1753).
4. **Große Sonate** für Pianoforte und Violoncell (op. 69) a) Allegro, b) Scherzo, c) Adagio cantabile und Allegro vivace, vorgetragen von den Herren **Mortier de Fontaine** und **E. Krähmer**. — L. van Beethoven (1770).
5. a) „Ich stand in dunklen Träumen,“ Nro. 9, b) „Der Doppelgänger,“ Nro. 13, aus dem „Schwanengesang,“ gesungen von Frau **Mortier de Fontaine** . . . . . — Franz Schubert (1797).
6. **Trio** für Pianoforte, Violine und Violoncell (op. 63) vorgetragen von den Herren **Mortier de Fontaine, J. Walter** und **E. Krähmer** . — Robert Schumann (1810).

Das Instrument, dessen sich Herr **Mortier de Fontaine** bedient, ist aus der Fabrik des Herrn A. Diber in München.

Eintrittspreis in den Saal 1 fl. 12 kr.

Jene Kategorien, bei welchen bisher Preisermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die Herren Studirenden an der k. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste und dem k. Conservatorium der Musik . . . . . 36 kr.

Kasse-Eröffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Kirchenfeier am Freitag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmitt Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
Bürgerbetsaal. 5 U. Abends Kreuzwegandacht.
St. Peter. 4 U. Nachm. Choral-Kreuzwegandacht, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Stabat Mater.
St. Elisabeth. 7 U. früh Bruderschaftsmesse für die verstorb. Mitglieder.
Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh bis ½6 U. Abds. Aussetzung des Allerheil., jede Stunde Segen und Partikelkuß, 2 U. Nachm. Kreuzwegandacht, 4 U. Predigt, dann Rosenkranz und Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Choral-Kreuzwegandacht.
St. Ludwig. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Auerkirche. 4 U. Nachm. Kreuzwegandacht.
Haidhauserkirche. 5 U. Abends Kreuzwegandacht.
Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittags Passionsgottesdienst, Herr Pfarrer Leydel Ges.-Nro. 100, 1—3; 4.

Begräbnisse, Donnerstag den 20. März vom Leichenhause aus:

3 Uhr: Ferdinand Uttendorfer, Sekretärssohn v. h. (gest. d. 18., 11 J. 6 M. a.) (Wurde aus Versehen gestern unrichtig unter die Beerdigungen eingereiht.)
3¼ Uhr: Anna von Ponzelin, k. Oberkriegs-Commissärsgattin v. h. (gest. d 18., 65 J. a.)

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Donnerstag den 20. und morgen Freitag den 21. Februar: Verhandlung gegen Franz Xav. Christlmüller, lediger Müller von Aibling, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung l./I. Donnerstag den 20. März. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Joh. Weinberger, Johann Wild und Joseph Huber, Dienstknechte, Martin Mühl, Bauerssohn von Pasing, wegen doppelt erschwerten Vergehens der Körperverletzung, Sebastian Stocker, Dienstknecht von dort, wegen desselben Vergehens und eines einfach erschwerten solchen, gegen Franz Amerel, Dienstknecht von dort, wegen zwei real concurrirender, einfach erschwerter Vergehen der Körperverletzung und gegen Joseph Stocker, Bauernsohn von dort, wegen eines einfach erschwerten solchen Vergehens.

Versteigerungen.

Heute Donnerstag den 20. März, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr, wird in der Montmorillon'schen Kunsthandlung (Karlsstraße Nro. 10) eine bedeutende historische Sammlung von Kupferstichen, Radirungen, Holzschnitten gegen Baarzahlung versteigert.

Heute Donnerstag den 20. März, Vormittags 10 Uhr, werden auf dem Bauplatz der k. Propyläen nächst der Glyptothek eine große Partie gut erhaltenes Bauholz, zwei starke Aufzugmaschinen in Eisen und Holz, mehrere Aufzugtaschen mit zwei und drei Messingrollen eine bedeutende Anzahl Gerüstklammern, sowie andere verschiedene Eisentheile an den Meistbietenden versteigert.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Karlsstraße 8/1
ist eine elegant meublirte Wohnung auf 1. April zu beziehen. [6]

Karlsplatz Nro. 8 ist ein großer Keller und eine Wohnung mit 4 Zimmern und allen übr. Bequemlichkeiten auf Georgi zu beziehen.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine goldene Broche in Form einer Kugel, gegen 1 fl. Belohnung abzugeben Maximiliansstraße Nr. 8/2. Ein Buch, betitelt „Taschen-Ingenieur", gegen Belohnung abzugeben Rosenthal Nr. 8/4. Ein Medaillon mit Photographie und Haaren, abzugeben gegen Belohnung Kanalstraße Nr. 70/3a. Ein Cigarrenetui mit Elastik und zwei Stahlschließen, abzugeben gegen gute Belohnung Salvatorgasse Nr. 9/2.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** **Behandlung:** Naturheilverfahren ohne Arznei im „**Geiste Schroth's**", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Bei **Georg Franz** in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das **zweite** Bändchen des Werkes:

Strafrecht des Königreichs Bayern,

enthaltend:

Das Strafgesetzbuch.

Correcter Abdruck der amtlichen Ausgabe und Anmerkungen hiezu.

25 Bogen in bequemen Taschenformat aus neuer Schrift auf gutem Papier.

Preis 1 fl. 30 kr.

In 790 mit Sorgfalt vom rein praktischen Standpunkte aus bearbeiteten Anmerkungen sind nicht nur Erläuterungen aus den Landtags-Verhandlungen von 1856/58 und 1859/61 zugefügt, sondern auch Unterscheidungen des neuen gegenüber dem früheren Strafgesetzbuche bezeichnet und zu den wesentlich nicht geänderten Bestimmungen jene Stellen der Anmerkungen zum St.-G.-B. von 1813 sowie der bisherigen Präjudizien des obersten Gerichtshofes hervorgehoben, welche, und soweit sie noch Bedeutung für die Auslegung und Praxis haben.

Das **erste** Bändchen enthält das Einführungsgesetz zum Strafgesetzbuch und dem Polizei-Strafgesetzbuch mit 195 Noten, ferner das Gesetz vom 10. März 1861 und die K. V. vom 4. Sept. 1861 über Aufhebung der Strafolgen, sowie die K. V. vom 5. Jan. 1862, Entschädigung der Geschwornen, Sachverständigen und Zeugen in Strafsachen.

Das **dritte** demnächst erscheinende Bändchen wird das **Polizeistrafgesetzbuch** ebenfalls mit Anmerkungen und ein Sachregister zu den drei Bändchen enthalten.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, erschien:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister ꝛc.

16. broschirt. Preis 15 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Edel, C., das königl. bayerische Gesetz vom **10. November** 1861, die **Gerichtsverfassung** betreffend. geh. 1 fl. 30 kr.

Die Volkssagen vom Untersberge.
geh. Preis: 15 kr.

Hendschel's Telegraph pro März 1862.
geh. **Preis: 36 kr.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Bodeck, Baron v., Lieutenant v. Innsbruck
Beck, Frau v. mit Tochter v. Augsburg.

Hotel Detzer (vorm. Manlick.)
Runte u. Jahn, Kflte. v. Hanau.
Wosse, Kfm. v. Crefeld.
Grunderer, Kfm. v. Rosenheim.
Marchtaler u. Richard, Kflte. und Stutz Rentier v. Heilbronn.
Jacobs, Kfm. v. Mainz.

Blaue Traube.
Braun mit Gattin, k. Advokat v. Oettingen.
Schlamp, Weinhändler v. Nierstein.
Ansbacher, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Leinfelder.
Fröhlich v., Banquier v. Augsburg.
Halböck, Kfm. v. Breslau.
Offig, Kfm. und Boyes mit Gattin, Buchhändler v. Hamburg.
Reichenbach mit Gattin, Priv. v. Hohenems.

Goldenes Kreuz.
Kaufholz, Kfm. v. Mainz.
Hirsch, Kfm. v. Mannheim.
Maier, Kfm. v. Frankfurt.
Szinlogl, Priv. v. Ungarn.
Betty, Mdme. v. Regensburg.

Stachus.
Uschold mit Gattin, Weber v. Watterhof.
Hollinger, Medistin v. Passau.
Rosenstein, Pferdehändler v. Oedheim.
Manheimer, Pferdehändler v. Breitbron.

Augsburger Hof.
Hornstein Baron, mit Gattin u. Dienerschaft, v. Furth.
Hecke, Oekonom v. Osterhofen.
Ziegler, Gutsbes. v. Sophienhütte.
Winter, Kfm. v. Nürnberg.
Ernst, Bürgermeister u. Tachezy, Stadtrath v. Eger.
Heer, Kfm. v. Glarus.
Kuchler, Rothgerber v. Geiselhöring.
Weiß, Pferdhdlr v. Oberndorf
Braun, Fabrikbes. v. Schöndorf
Kiseleff m. Gattin, Architekt v. Finnland.
Schmidt, Bahnbeamter v. Passau,
Bascewitz, Kfm. v. Floß.

Oberpollinger.
Hediger, Student a. d. Schweiz.
Stadler mit Gattin, Metzger v. Wolfseck.
Lauber und Boguslawsky, Studenten von Warschau.
Thenn, Gutsbes. v. Markt
Rieser u. Weil, Kflte. v. Oberdorf.
Gumpergs, Kfm. v. Hürben.
Chatelette, Kfm. u. Niedermeyer, Advokat v. Augsburg.
Gruber und Cernez, Ordens-Geistliche von Wien.

Goldener Bär.
Kraszewsky, Gutsbes. v. Posen.
Ehrseu, Ingenieur v. Ansbach.
Brönner, Kreiskassasekretär v. Würzburg.
Perfall, Baron v. Regensburg.
Bannach, Oberstlieutenantsgattin v. Traunstein.
Masolli, Negot. v. Triest.
Müller, Oekonom v. Würzburg.

Bamberger Hof.
Steiner, Prakt. u. Schmidt, Priv.-Gattin v. Starnberg.
Bickel, Fabrik. v. Grafenau.
Wenzl m. Fam., Zollverwalter v. Neumarkt
Brügel, Bräuer v. Mintraching.
Strauß, Kfm. v. Berlin.

Rheinischer Hof.
Hardt, Kfms-Tochter v. Frankfurt.
Mühlschlegel, Bauführer v. Augsburg.
Haal, Gutspächter v. Weilheim.
Leins, Architekt v. Stuttgart.
Schiffmann, Conditor v. Traunstein.
Schedler, Kfm. v. Augsburg.

Württemberger Hof.
Mayer, Oekonom v. Freising.
Schwarz, Kfm. v. Lüttich.
Dendler, Negot. v. Frankfurt.
Gschmidt, Fabrik. v. Wien.

Neues Hotel Havard.
Aretin Baron, erblicher Reichsrath v. Schloß Heidenburg.
J. Exc Frau Gräfin Reculot m. Bedienung, Gesandtensgattin v. Stuttgart.
Schülein, Partik. v. Coblenz.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einetten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Maximilianskirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½ — 12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** 1. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 75⅜ Pp. . . 75⅜ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone
			2 U. Nm.	am
			u. 6 U. Ab.	Carlsplatz.
„ „			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Miarstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37½	„	„ 9	38½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	54½	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	42½	„	„ 9	43½	„
Rand-Dukaten	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20½	„	„ 9	21½	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 18. März. Oesterr. National-Anlehen 59⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50¼; Oesterreichische Bankaktien 711; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64⅝; v. 1858 12; v. 1860 68¼; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 129⅞; Bayer. Ostbahn-Aktien 106½ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 175.

Frankfurt, 18. März. Wechsel-Course. Paris: 93⅝; London 118; Wien 86.

Wien, 18. März. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 115.25; London 10 136.25; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 80. Freitag, 21. März 1862. (Benedict.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hause erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Insecate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater.

[49. Vorstell. im Abonnement.]

Neu einstudirt:

Antigone.

Tragödie von Sophokles, übersetzt von Donner. Musik von Mendelssohn-Bartholdy.

Personen:

Kreon, König von Theben	Herr Dahn.
Eurydike, dessen Gemahlin	Frau Büttgen.
Hämon, beider Sohn	Herr Richter.
Antigone, Kreons Nichte und Tochter des vorigen Königs Oedipus	Frau Straßmann.
Ismene, deren Schwester	Frl. Meindl.
Teiresias, ein Seher	Herr Keller.
Ein Wächter	Herr Christen.
Ein Bote	Herr Leigh.
Ein Diener des Königs	Herr Davidelt.
Chorführer	Herr Büttgen. Herr Bausewein. Herr Hartmann.

Gefolge des Königs und der Königin. Chor thebischer Greise.

Der Schauplatz ist vor dem Palaste des Königs Kreon in Theben.

Ein ausführliches Programm zu dieser Vorstellung, sowohl geschichtliche und szenische Erläuterungen, wie den vollständigen Text der Chorgesänge enthaltend, ist an der Kasse für 12 kr. zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Samstag (Residenztheater): „Eine glänzende Partie." Lustspiel von Keller. Hierauf: Zum ersten Male: „Denk' an Pfingsten!" Schwank von Görner.
Sonntag: „Der Nordstern." Opee von Meyeebeer.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Kapellmeisters J. Carl Czerny.

Unter gütiger Mitwirkung des Frls. F. Moniok und der Musikgesellschaft Die Münchner.

Großes Vocal- und Instrumental-Concert.

1. **Ouverture** zur Oper „Tell" von Rossini, ausgeführt vom großen Orchester. 2. **Impromptu** für Pianoforte, componirt und vorgetragen von J. C. Czerny. 3. **Heimwärts**, Lied von F. Gumbert, vorgetragen von Frln. F. Moniok. 4. **Schweizerklänge**, Concert für die Oboe von Frank, vorgetragen von Herrn Heß. 5. **Große Arie** mit Viola-Solo aus der Oper „Freischütz" von C. M. v. Weber, vorgetragen von Frl. Moniok und Hrn. Gelt. 6. a) **Negerlied** für Pianoforte von Gottschalk, b) **Frühlingsknospen**, Walzer für Pianoforte, komponirt und vorgetragen von J. C. Czerny. 7) **Großer Marsch** aus der Oper „Catharina Cornaro" von Generalmusikdirektor Lachner, ausgeführt vom großen Orchester.

Hierauf: **Der Juh-Schroa.** Ländliches Charakterbild in 3 Abtheilungen von J. Leutner, Musik von J. Lachner.

Florian	Hr. Liebert.	Ottilie, dessen Weib	Frl. Ehrenstein.
Lena	Frl. Moniok.	Seppel, Florians Kameraden	Hr. Seeberg.
Der Meßner in der Luitasch	Hr. Dor.	Mathies, Florians Kameraden	Hr. Weber.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Der Herr Bürgermeister und seine Familie.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedr. Kaiser. Musik von F. Hopp.

Hochfelder, Landwirth und Bürgermeister	Hr. Treumund.	Hamberger, Sequestor	Hr. Imann.
Resi, seine Tochter	Frl. Weiser.	Basilius, Nachtwächter	Hr. Scholz.
Susanne, seine Muhme und Wirthschafterin	Frau Fichtel.	Burgi, Resi's Freundinnen	Fr. Ströhl-Allm.
Robert Sturm, Student	Hr. Neuert.	Netti, Resi's Freundinnen	Frl. Geisenhofer
Holdinger, ein reicher Bauer	Hr. Ströhl.	Broni, Resi's Freundinnen	Frl. Scholz.
Frau Lene Stäubleringer, eine Müllerin	Frl. Benisch.	Peter, Knechte bei Hochfelder	Hr. Prüller.
Sebastian, Mühlknechte in ihren Diensten	J. Schweiger.	Konrad, Knechte bei Hochfelder	Hr. Königshofer
Kaspar, Mühlknechte in ihren Diensten	Hr. Wiesner.	Kathi, Mägde bei Hochfelder	Frl. Spreng.
Kupferstein, Geldnegotiant	Hr. Wagenbrun	Liß, Mägde bei Hochfelder	Frau Helmstätt.
Spunder, Gemeindewirth	Hr. Herrmann.	Moni, Mägde bei Hochfelder	Frl. Weitner.
Lederhardt, Gerichtsschreiber	Hr. Böhmert.	Kilian, Müllerburschen	Hr. Lindner.
		Hans, Müllerburschen	Hr. Scharpf.
		Jakob, Müllerburschen	Hr. Bertel.
		Landleute, Musiker, Knechte.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.
Café Bock: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anf. ½8 Uhr.

Kirchenfeier am Samstag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Stabat Mater.
St. Peter. ½5 U. Abds. Complet, dann Psalm Miserere.
Kreuzkirche. ½4 U. Nachmittags Rosenkranz und Litanei.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann musikalische Litanei.
Schmerzhafte Kapelle. 6 und 7 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz und Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz, dann Litanei.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Bonifaz. 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Begräbnisse, Freitag den 21. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Kollenberger. Lackierergehilfenekind v. h. (gest. d. 18., 10 M. a.) — Genovefa Spaneperger, Pfründnerin v. h. (gest. d. 19., 68 J. a.) — Maria Nanna, Profeßschwester v. h. (gest. d. 19., 30 J. a.)
2¼ Uhr: Joseph Fischer, b. Nagelschmiedmeisterskind v. h. (gest. d. 19., 1 M. 7 T. a.)
2½ Uhr: Lukas Hubert, Schlossergeselle von Schrobenhausen (gest. d. 19., 36 J. a.) — Georg Miller, Privatlehrer v. h. (gest. d. 19., 62 J. a.)
3 Uhr: Michael Karl, Mechaniker von Straubing (gest. d. 19., 44 J. a.)
3¾ Uhr: Maria Bartelme, Bankbuchhalterstochter v. h. (gest. d. 19., 22 J. a.)
4 Uhr: Maria Wiebeking, kgl. Regierungsraths-Wittwe und Stiftsdame von St. Anna v. h. (gest. d. 19., 61 J. a.)

Trauergottesdienste (Samstag).

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Anna von Penzelin, k. Oberkriegskommissärs-Gattin v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Elise Hops, Haushälterin v. h.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Franz Xaver Keller, Buchholter und Insasse von Passau, mit Sophie Ernestine Brondmüller, Papierfabrikantenstochter v. hier. — St. Peters-Pfarrei. Hr. Friedr. Thomas Obermair, herrschaftl. Leibjäger dahier, mit Maria Theresia Braun, b. Bürstenbinderstochter von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Karl Stubenrauch, Maurer dahier, mit Anna Maria Raith, Güllerstochter von Freyenhausen. Jakob Mooser, Laborant in der k. Hofapotheke dahier, mit Anna Maria Wiebeck, Lehrerstochter von Perlach. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Johann Friedrich Klappenbach, Bürger und Techniker in Chemnitz, mit Elise Karolina Traiteur, k. Hofoffizantenstochter von hier. Lorenz Koch, Metzgergeselle dahier, mit Theresia Brenner, Privatierswittwe von hier. — Protestantische Pfarrei. Hr. Andreas Krons, Bahnwärter in Großhesselohe, von Wassertrüdingen, mit Margaretha Justina Ebermann, Taglöhnerstochter von Wassertrüdingen.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Freitag den 21. März: Schluß der gestern begonnenen Verhandlung gegen Franz Xav. Christlmüller, lediger Müller von Aibling, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

Samstag den 22. März: Verhandlung gegen Johann Zachenbacher, lediger Taglöhner von Oberhaching, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Paquet mit 100 fl. in Banknoten unter der Adresse: Ludwig und Gustav von Düsseldorf; eine Medaille; eine gedrehte goldene Kette; ein gehäckelter Geldbeutel mit Schließe und 4 fl. Geld; eine Herrenstiefelette; ein grauwollener Damenkragen; ein goldenes emaillirtes Brocelet; ein großes mit Goldschnitt versehenes Gebetbuch; ein goldenes Kreuzchen und ein Uhrschlüssel; ein silberner Armreif.

Gefunden. Ein silberner innen vergoldeter Reif; ein weißes Sacktuch, K. B. gemerkt; eine Partie Riemen; ein silberner Zwicker; ein goldener Siegelring mit Stein; ein Terzerol.

(Aufschlüsse hierüber werden im Polizeibureau No. 27/0 ertheilt.)

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Maximilianstraße No. 9
sind für nächstes Ziel Georgi noch zwei Wohnungen zu 350 fl. und 250 fl. jährlich zu vermiethen. Das Nähere 3 Stiegen rechts.

Bei einer ruhigen Familie ist ein meublirtes Zimmer sogleich oder bis 1. April zu vermiethen. Frauenhoferstraße 2/3 rechts.

Karlsstraße 3/1
ist eine elegant meublirte Wohnung auf 1. April zu beziehen. [7]

Ein schöner meublirter Salon mit Schlafzimmer ist sogleich zu vermiethen.
Löwengrube No. 3/2 rechts.

Ottostraße No. 4, Parterre rechts, ist ein schönes meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Bayerischer Hof.
Stenglein, Frhr. v. mit Bedienung, Hausmarschall v. Schwerin.
Günderrode, Frhr. v., Gutsbes. v. Gern in Niederbayern.
Wundlich v. mit Gattin, Partik. v. Augsburg
Marx, Fabrikant v. Aachen.
Heynen, Kfm. v. Barmen.
Benoist, Kfm. v. Straßburg.
Buß, Kfm. v. Berlin.

Zu den vier Jahreszeiten.
Weber, Dr. v. Cassel.
Rothschild, Baron v. mit Bed. v. Wien.
Hagen, Kfm. v. Cöln.
Weber, Kfm. v. Hamburg.
Oltmann, Kfm. v. Bremen.
Morinsky, Kfm. v. Glauchau.
Samuel, Kfm. v. Amsterdam.
Salinos, Student v. Palermo.
Krempfofer u. Diedrich, Prio. v. Weimar.
Kempf, Direktor v. Mainz.
Mopurgo mit Bed., hess. Consul v. Triest.

Hotel Deyer vorm. Maulick.)
Salvotti, Frhr. v. mit Bed. v. Trient.
Brugger, Kfm. v. Passau.
Meyer, Kfm. v. Magdeburg.
Löfecke, Kfm. v. Greiz.

Blaue Traube.
Laubenheimer, Kfm. v. Mainz.
Wolloßky, Rent. v. Riga.

Hotel Leinfelder.
Greiner, Student v. Wien.
Berolzheimer u. Wertheimer, Kaufleute v. Fürth.
Hofacker mit Gattin, Rittmeister v. Stuttgart.
Kruno, Fabrikant v. Dillingen.

Hotel garni (Schafroth).
Schreif, Kfm. v. Nürnberg.
Thollert, Kfm. v. Wien.
Fromm, Kfm. v. Neuburg.
Leisten, Kfm. v. Mannheim.
Seiser, Accessist v. Würzburg.
Stein, Kfm. v. Fürth
Werthmann, Kfm. v. Salzburg.
Meier, Kfm. v. Ulm.
Lecker, Kfm. v. Passau.
Klein, Kfm. v. Linz.
Hoch, Kfm. v. Schweinfurt.
Posch, Partik v. Stuttgart.

Augsburger Hof.
Meriane, Offizier u. Knopf, Dr. v. Basel.
Dirheimer, Magistratsrath v. Weissenhorn
Oelberger, Vorsteher v. Wullenstetten.

Oberpollinger.
Sommer, Stadtschreiber v. Pottenstein.
Sand v. d., Gutsbes. v. Cleve.
Cognier, Kfm. v. Nürnberg.
Gödecke, Bauinspektor v. Wiesbaden.

Bamberger Hof.
Heberges, Rittmeister, Schwendmaier und Lanser v., Prio. v. Salzburg.
Kohn, Priv. v. Tyrol.
Thalhamer, Prio. v. Freising.

Bayerischer Löwe.
Oberndorfer, Lehrer v. Hagendorf.
Decker, Hdlsm. v. Mariazell.
Wolf, Oekonom v. Landsberg.
Widmann m. Sohn, Hdlsm. v. Kaufbeuern
Fritz m. Sohn, Stuccator v. Vorarlberg.
Lipp m. Schwester, Apotheker v. Freising.
Wittmann, Hdlsm. v. Buchloe.

Württemberger Hof.
Kupfer, Fabrik. v. Straßburg.
Schmidt, Reisender v. Schweinfurt.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der An. **Aeltere**: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 6 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse):

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Digitized by Google

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden sey zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritäts . . 75¾ Pp . . 75¼ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Morg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Morg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nachm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Morg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nachm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen . .	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	2 U. Nm	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Höcrbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sellerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Ismn	1	12	1 U. Nm.	Sellerbräu.
Nymphenburg	—		8 U. früh.	Maxiplatz.
		9	2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
„ „	—	9	2 U Nm.	Abenthum.
Wasserburg . .	1	30	12 U. Mit.	Stangl. Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Edenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz. 2) Viktualienmarkt. 3) Residenzstraße. 4) Promenadeplatz. 5) Ecke der Maximilians- und Maximilianstraße. 6) Kindermarkt. 7) Ecke der Dienerstraße und des Hofgrabens. 8) Theatinerstraße. 9) Damenstiftgasse. 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 18.)

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 20 März. Oesterr. National-Anlehen 59⅛; Oesterreich. 5 pröc. Metall. 48⅛; Oesterreichische Bankaktien 710; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64⅛; v. 1858 17⅛; v. 1860 68; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 173⅛.

Wien, 20. März. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 115.70; London 10 136.90; Silber

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 81. Samstag, 22. März 1862. (Katharina.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate: 1 Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Fasten-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Dompred. Dr. Breiteneicher, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2½ U. Nachmittags Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt geh. von Hrn. Bruderschafts-Prediger Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Predigt von Herrn Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Homilie von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftspred. Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt; [hiebei kommen folgende Musikstücke zur Aufführung: Missa a 7 voc. von Benedetto Marcello (1724), Graduale a 4 voc. von C. Ett, Offertorium a 4 voc. von Palästrina]; ½11 U. Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Dom-Vikar Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, ½9 U. Nachmittags Versammlung und Quatember-Rosenkranz.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½7, und 8 Uhr früh Messen, 10 U. Predigt, dann gesungene Messe.

U. L. Frau. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger, 5½ U. Abds. Complet und Psalm Miserere.

Kreuzkirche. 6, 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½5 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Präfekt G. Mayr.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messe, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Caplan Vogl.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. früh Messen, ½5 U. Abends Rosenkranz, dann Fastenpredigt von Hrn. Caplan Wolff.

St. Josephspitalkirche. ½6 Uhr früh Messe, 7 Uhr Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. früh Messen, 3 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Benefiziaten A. Mayer.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachmittags Aussetzung des Allerheiligsten, dann Litanei, jede Stunde Segen und Partikelkuß, 4 U. Predigt, 5 U. Abds. Rosenkranz und Litanei.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe mit Homilie von Hrn. Benefiziaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, ¼4 U. Nachm. Kreuzwegandacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. 1. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Oelbergandacht mit Predigt.

IV. St. Ludwig. 5½ Uhr früh 1. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Hrn. Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Kreuzwegandacht, 5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. früh 1. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, ½3 U. Nachm. Choralvesper, dann Predigt u. Litanei.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Oelbergandacht mit Predigt.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Vikar. Kopp. Ges.-Nro. 291, 1—5; 11. Um 10 U. Haupt-Gottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-Nro. 98, 1—2; 3—4; 9. Um ½12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Nachmittags Erbauungsstunde, Herr Vikarius Heumann.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 22. März vom Leichenhause aus:

1¼ Uhr: Michael Regensburger, Zimmermann von Niederwernbach, Gerichts Schrobenhausen (gest. d. 20., 55 J. a.) — Cäcilia Hindleder, Maurerstochter v. h. (gest. d. 20., 27 J. a.)

2 Uhr: Franziska Fischer, magistrat. Funktionärskind v. h. (gest. d. 20., 6 J. 6 M. a.) — Maria Bitthum, Hausmeisterskind v. h. (gest. d. 20., 1 J. 7 T. a.) — Wilhelmine Kaisenberg, k. Regierungsrathskind v. h. (gest. d. 20., 9 M. a.) — Rosa Söllner, Expeditionsgehilfenskind von Nördlingen (gest. d. 20., 3 M. 10 T. a.)

2¼ Uhr: Anna Dresselly, Steindruckereibesitzerskind v. h. (gest. d. 20., 1 M. 17 T. a.)

2½ Uhr: Krescentia Polz, Fuhrmannsfrau v. h. (gest. d. 20., 37 J. a.) — Mathias Riedl, Soldat vom k. Infanterie-Leibregiment (gest. d. 20., 22 J. a.)

3 Uhr: Anna Mayerhofer, k. Landgerichtsassessors-Wittwe von Landsberg (gest. d. 20., 71 J. a.)

3½ Uhr: Augusta Sax, prakt. und Irrenärztenswittwe v. h. (gest. d. 20., 82 J. a.) — Karl Maria Escherich, k. Hofetuisfabrikantensohn v. h. (gest. d. 20., 21 J. a.)

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Samstag den 22. März: Verhandlung gegen Joh. Zachenbacher, lediger Taglöhner von Oberhaching, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

Der dritte populäre Vortrag über **Volks-Heilwissenschaft** findet heute Samstag den 22. März, Abends 7 Uhr im Saale des **Augsburgerhofes** statt. Vortrag über diätetische und kurative Rücksichten beim Turnen, über diätetische und kurative Lebensweise in fieberhaften Krankheiten und über Krankheitsverhütung (Prophylaris). — Eintrittspreis 18 kr.

Dr. Ott, q. k. Landgerichtsarzt.

Königl. Residenz-Theater. (66)

Eine glänzende Partie.

Lustspiel in drei Aufzügen von Keller.

Personen:

Baron von Hotville	Herr Herz.
Adalbert, sein Sohn	Herr Richter.
Banquier Werner	Herr Keller.
Amande, seine Nichte	Frau Dahn-Hausmann.
Agnes, ihre Gesellschafterin	Frl. Meindl.
Doktor Süri	Herr Straßmann.
Der Haushofmeister	Herr Leigh.
François, Bedienter des Baron Adalbert	Herr Davidsit.
Nelli, Kammermädchen Amandens	Frl. Lanzlott.
Bediente.	

Ort der Handlung: Ein Landgut Amandens.

Der zweite und dritte Aufzug spielen zehn Tage später als der erste.

Hierauf:

Zum ersten Male:

Pfingsten! Denk' an Pfingsten!

Schwank in einem Aufzuge von Carl August Görner.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Färber	Herr Christen.
Selma, dessen Frau	Frl. Jahn.
Anna, ihre Schwester	Frl. Lanzlott.
Steppler	Herr Richter.

Scene: Gartensalon in Färbers Sommerwohnung vor dem Thor.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: „Der Nordstern." Oper von Meyerbeer.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Unter gütiger Mitwirkung des Frls. F. Moniok und der Musikgesellschaft Die Münchner:

Großes Vocal- und Instrumental-Concert.

1. **Ouverture** zur Oper „Tell" von Rossini, ausgeführt vom großen Orchester. 2. **Impromptu** für Pianoforte, componirt und vorgetragen von J. C. Czerny. 3. **Heimwärts**, Lied von F. Gumbert, vorgetragen von Frln. F. Moniok. 4. **Schweizerklänge**, Concert für die Oboe von Frank, vorgetragen von Herrn Heß. 5. **Große Arie** mit Viola-Solo aus der Oper „Freischütz" von C. M. v. Weber, vorgetragen von Frl. Moniok und Hrn. Grit. 6. a) **Negerlied** für Pianoforte von Gottschalk, b. **Frühlingsknospen**, Walzer für Pianoforte, komponirt und vorgetragen von J. C. Czerny. 7) **Großer Marsch** aus der Oper „Catharina Cornaro" von Generalmusikdirektor Lachner, ausgeführt vom großen Orchester.

Hierauf:

Ein ungeschliffener Diamant.

Genrebild in einem Akt. nach dem Englischen

Baron Immergrün . .	Hr. Fehr jun.	Graf Bodenfels . . .	Hr. Fehr sen.
Margaretha, seine Frau .	Frl. Schweiger.	Marie, seine Gattin . .	Frl. Haller.
Hanns, deren Vetter . .	Hr. Weber.	Blendheim, Rittmeister .	Hr. Eisenmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galerie-sperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Genovefa, Pfalzgräfin am Rhein.

Rittergemälde der Vorzeit in 5 Abtheilungen und 3 Tableaux. Neu bearbeitet von F. Prüller.

Siegfried, Pfalzgraf am Rhein	Hr. Ströhl.	Wulfried, Knappen	Hr. Prüller.
		Werbold, des Pfalzgrafen	Hr. Imann.
Genovefa, seine Gemahlin, Herzogin von Brabant	Fr. Ströhl-Allm.	Hildegard, Freundinen	Frl. Weiser.
		Agnes, der Pfalzgräfin	Frl. Geisenhofer
Siegfried, ihr Söhnlein .	M. Schweiger.	Werwalt, ein Straßenräuber	Hr. Herrmann.
Hidulf, Herzog von Trier	Hr. Wiesner.	Beate, eine alte Matrone	Frau Helmstätt.
Graf Golo, ein Freund des Pfalzgrafen . . .	Hr. Wagenbrun	Brigitte, Genovefa's	Frau Fichtel.
		Bertha, Zofen	Frl. Spreng.
Ritter Veit, dessen Vasall	Hr. Königshofer	Ein Diener des Herzogs	Hr. Böhmert.
Drago, pfalzgräfl. Leibkoch	Hr. Neuert.	Ein Genius	Frl. Scholz.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Logr 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberwollinger: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.

Wittelsbachergarten: Produktion der Sängergesellschaft Lanzhammer, Jägler, Plankl, Klein ꝛc. Anfang ½8 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Maximilianstraße No. 9

sind für nächstes Ziel Georgi noch zwei Wohnungen zu 350 fl. und 250 fl. jährlich zu vermiethen. Das Nähere 3 Stiegen rechts.

Ein Zimmer

schön meublirt, heizbar und mit eigenem Eingang, ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.

Marienplatz No. 12 | 2 St. rechts.

Versteigerung.

Heute Samstag den 22. März, Vormittags 10 Uhr, werden im Achatzgarten mehrere Partien altes Bauholz, Gerüstbretter, Thürstöcke, Fensterrahmen, Fenstergitter, ein offenes Garten-Sallet, 15 Fuß breit, 40 Fuß lang, mit Eisenblech gedeckt, versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein schottisch karrirtes Seidenband; eine lederne Geldtasche mit gelbem Schloß und zwölf Gulden Geld; ein schwarzseidener Kragen; ein kleiner Koffer mit einem Ballkleide; ein grauer Ueberzieher; ein goldenes Bracelet; ein Gebetbuch und Augenglas; ein Paquet mit vierzehn Guldenstücken; eine goldene altmodische Uhr; ein schwarzledernes Geldtäschchen mit 2 fl. Geld; ein Augenglas mit blauen Gläsern; ein grauledernes Geldtäschchen mit 2 Gulden Geld; ein Hypothekenbrief; eine goldene mit Brillanten besetzte Vorsteckadel; ein Geldtäschchen mit 40 fl., bestehend in 3 Napoleonsdor und verschiedener Münze; eine goldene Cylinderuhr; eine rothbiederne Brieftasche; ein grün karrirtes wollenes Halstuch; eine Uniformsmütze; ein schwarzseidener Regenschirm; ein goldener Ring mit zwei eingravirten Hähnen.

Gefunden. Eine Lorgnette; 4 Guldenstücke; ein blecherner Milchkübel; eine silberbeschlagene Tabakdose; ein in schwarzes Leder gebundenes Gebetbuch; ein dunkelgrünledernes Anhängtäschchen; eine mit Silber eingelegte Tabakdose; ein Messer mit drei Klingen; ein Reißzeug in Etui; ein Milchkübel.

(Aufschlüsse hierüber werden im Polizeibureau No. 27 | 0 ertheilt.)

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei Georg Franz in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das zweite Bändchen des Werkes:

Strafrecht des Königreichs Bayern,

enthaltend:

Das Strafgesetzbuch.

Correcter Abdruck der amtlichen Ausgabe und Anmerkungen hiezu.

25 Bogen in bequemen Taschenformat aus neuer Schrift auf gutem Papier.

Preis 1 fl. 30 kr.

In 790 mit Sorgfalt vom rein praktischen Standpunkte aus bearbeiteten Anmerkungen sind nicht nur Erläuterungen aus den Landtags-Verhandlungen von 1836/58 und 1859/61 zugefügt, sondern auch Unterscheidungen des neuen gegenüber dem früheren Strafgesetzbuche bezeichnet und zu den wesentlich nicht geänderten Bestimmungen jene Stellen der Anmerkungen zum St.-G.-B. von 1813 sowie der bisherigen Präjudizien des obersten Gerichtshofes hervorgehoben, welche, und soweit sie noch Bedeutung für die Auslegung und Praxis haben.

Das **erste** Bändchen enthält das Einführungsgesetz zum Strafgesetzbuch und dem Polizei-Strafgesetzbuch mit 195 Noten, ferner das Gesetz vom 10. März 1861 und die K. V. vom 4. Sept. 1861 über Aufhebung der Straffolgen, sowie die K. V. vom 5. Jan. 1862, Entschädigung der Geschwornen, Sachverständigen und Zeugen in Strafsachen.

Das **dritte** demnächst erscheinende Bändchen wird das **Polizeistrafgesetzbuch** ebenfalls mit Anmerkungen und ein Sachregister zu den drei Bändchen enthalten.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Anweisung zur Berechnung des Mauerwerks und der am häufigsten vorkommenden Dachstühle von verschiedenen Constructionen und Größen, dargestellt in einzelnen Tabellen.

Ein Handbuch für Bau-Techniker und Brandversicherungs-Inspektoren.

Von **Carl Riedlin**, Brandversicherungs-Inspektor.

16. brosch. 54 kr., gebunden 1 fl. 6 kr.

Der Herr Verfasser ist zur Ausarbeitung eines solchen Büchleins nicht blos durch das Bedürfniß, entspringend aus dem Gesetze vom 28. Mai 1852, veranlaßt, sondern auch durch die mehrfachen Ausdrücke der Wünsche von seinen Herren Collegen, sowie auch der Ermunterung von Seite seiner Vorgesetzten.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Mogg v., Postmeister v. Kissingen.
Shuiton mit Gattin, Oberst-Lieutenant von England
Pinto und Slonghter, Fabrikanten von Manchester.
Miltenberg, Partik. v. Augsburg.
Egli, Kfm. v. Zürich.
Höllischer, Kfm. v. Baden.

Zu den vier Jahreszeiten.

Freemann, Pastor v. Amerika.
Cook, Rent. v. New-York.
Scholl, Civil-Ingenieur v. Berlin.
Hildebrand mit Gattin, Apotheker v. Nürnberg
Mathias, Ingenieur v. Paris.
Michel v. und Künel v., Ober-Ingenieure v. Wien.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Heun, Kfm. v. Frankfurt
Traumann, Kfm. v. Mannheim.
Bielefeld, Kfm. v. Barmen.
Rock, Kfm. v. Heilbronn.
Endres, Kfm. v. Hanau.

Blaue Traube.

Berlouch v., k. Hofjägermeister v. Dänemark.
Crone u. Arras, Kflte. v. Remscheidt.
Theobald, Kfm. v. Crefeld.

Hotel Leinfelder.

Dilleuius, Ober-Finanzrath und Eisenbahn-Direktor v. Stuttgart.
Briegleb v., Hofrath v. Coburg.
Asser, Kfm. v. Mainz.
Essinger, Kfm. v. Buchau.

Goldenes Kreuz.

Schmitt mit Gattin, Kfm. v. Asch.
Rakowicei, Jasinski u Haucke, Studenten v. Heidelberg.
Weiße, Priv. v. Dresden.

Hotel garni (Schafroth).

Wickert, Kfm. v. Frankfurt.

Augsburger Hof.

Rödee, Regier.-Accessist v. Magdeburg.
Stillmann, Assessorsgattin v. Thiersheim.
Albrecht und Sofert, Bergwerksbesitzer v. Mies in Böhmen.
Redauge, Propr. v. Marseille.
Hormuth, Brauer v. Heidelberg.
Gresser, Partik. v. Mainz.
Schrader, Kfm. v. Nürnberg.
Arzberger, Diurnist u. Schlosser, Oberstaatsanwalt v. Eichstädt.
Fiach, Priv. v. Memmingen.
Aretin, Frhr., Landrichter v. Donauwörth.
Niedermaier, Partik. v. Frontenhausen
Oehl, gräfl. Rentbeamter v. Kleitz.
Riedemann, Partik. v. Passau.

Obervollinger.

Spähholz, Mechaniker v. Regensburg.
Brock, Kfm. v. Nürnberg.
Cormeaux mit Gattin, Gutsbes. v. Aibling.

Rheinischer Hof.

Haller, Kfm. v. Zürich.
Hoffmann, Kfm. v. St. Gallen.
Mühlbauer, Cadet v. Augsburg.
Selin, Arzt v. Finnland.
Lange, Stallmstr. v. Stuttgart.
Streble, Kfm. v. Sonthofen.
Hirnigl, Priv. v. Haßfurt.
Stern, Kfm. v. Gießen.

Württemberger Hof.

Leichtmann, Kfm. v. Prag.
Schneider, Lehrer v. Dinkelsbühl.
Körper, Verwalter v. Innsbruck.

Kollergarten.

Günther, Priv. v. Erlangen.
Bechler m. Sohn, Drechslerswittwe v. Essingen.
Weckert, Domvikar, Glöcker mit Tochter, Conservator u Geiger, Gärtner v. Augsburg
Ellner, Appell.-Ger.-Kanzlist v. Neuburg.
Vogl, Expeditor v. Haspelmoor.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße); täglich v. 8—1 U. geöffnet; Austeihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet. In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Festsaalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Siegesthor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peteristhurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 a Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. — (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

1) **Antiquarium**, Conserv. Prof. Dr. Christ, Dienstag u. Donnerstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

2) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium**, Conserv. Dr. Nägeli.

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservators-Stelle unbesetzt.

8) **Physikalische Sammlung**, Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritär . . 76 pp. . . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 4 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 8 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachus-Gitter.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Niedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abd.	Gaetzplatz.
„	—	9	9½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Ostermaier.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Maxthalstraße, 6) Kuhmarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 18.9.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen. fl.	kr.	Zu haben. fl.	kr.
Neue Louisd'or . . .	9	37½	9	38½
Pistolen	9	55	9	56½
Holl. 10 fl.-Stücke . .	9	42½	9	43½
Rand-Dukaten . . .	5	31	5	32
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	9	20½	9	21½
Engl. Souvereingd'or	11	44	11	48
Fünffrancsthaler . .	2	20	2	20
1 Preuß. Thaler . .	1	45	1	45
1 Preuß. Thalerschein	1	44½	1	46½
Verschied. Cassenanweis.	1	45	1	48

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 21. März. Oesterr. National-Anlehen 59⅝; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅛; Oesterreichische Bankaktien 712; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64½; v. 1858 12⅝; v. 1860 68¼; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 131; Bayer. Ostbahn-Aktien 108¾; Oesterreichs Credit-Mob.-Aktien 175.

Wien, 21. März. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 115.30; London 10 136.70; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Typed. Perusagasse 6.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 82. Sonntag, 23. März 1862. (Victor.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Montag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½6 U. Abends Litanei.
St. Peter. 8 U. früh Messe für die verstorb. Mitglieder des Rosenkranz-Vereines, ½5 U. Abds. Complet, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Edelmann.

Königl. Hof- und National-Theater.

[50. Vorstell. im Abonnement.]

Teufels Antheil.

Komische Oper in drei Aufzügen nach dem Französischen des Scribe von Gollmick.
Musik von Auber.

Personen:

Ferdinand VI., König von Spanien	Herr Kindermann.
Maria Theresia von Portugal, seine Gemahlin	Frl. Seehofer.
Rafael d'Estuniga, ein junger spanischer Edelmann	Herr Heinrich.
Gil Vargas, sein Hofmeister	Herr Sigl.
Carlo Broschi	Frau Diez.
Casilda, seine Schwester	Frl. Hefner.
Fra Antonio, Großinquisitor	Herr Bausewein.
Graf Medrano, Obersthofmeister der Königin	Herr Obermayer.
Ein Thürsteher	Herr Thoms.

Hofgefolge, Räthe und Diener der Inquisition, Jäger, Offiziere, Pagen und Diener.

Der erste Aufzug spielt in der Nähe von Madrid, der zweite und dritte im k. Palaste zu Madrid.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. 18

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassebillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:
Dienstag: „Egmont." Trauerspiel von Goethe, mit Musik von Beethoven.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Bernstein-Hexe.

Historisches Schauspiel in 5 Abtheilungen von H. Laube.

Wittich von Appelmann, Amts-Hauptmann von Usedom	Hr. Weber.	Samuel Pieper, Consul aus Usedom	Hr. Eisenmann.
Rüdiger von Nienkerken, sein Pflegesohn . . .	Hr. Buchwald.	Der Richter aus Usedom	Hr. Seeberg.
Abraham Schweidler, der Pfarrer von Coserow .	Hr. Fehr sen.	Der Scriba aus Usedom	Hr. Toms.
Marie, seine Tochter . .	Frl. Brand.	Wulf, Büttel aus Pudagla	Hr. Preis.
Ilse, deren Magd . . .	Frl. Haller.	Liese Kolken	Frau Lindner.
		Zabel-Birkhahn, Müller .	Hr. Fehr jun.
		Ein Anführer	Hr. Bott.
		Ein Musketier	Hr. Lipp.

Ort der Handlung: Die Insel Usedom. Die ersten zwei Akte spielen im Pfarrhause zu Coserow, die letzten drei Akte auf dem Schlosse Pudagla; die letzten Scenen des letzten Aktes auf dem Streckelberge an der Ostsee bei Pudagla und Coserow.

Zeit: Ende August 1630.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Räuber auf Maria Culm, oder: Das wunderthätige Gnadenbild.

Historisches Rittergemälde in 5 Akten von Heinrich Cuno.

Ritter von Reisegrün, Herr der Veste Katzengrün .	Hr. Ströhl.	Luithold, Knaut } Reisegrün's Knappen	J. Schweiger. Hr. Korn.
Ottomar, sein Sohn . .	Hr. Neuert.	Kust, Anführer einer Bande Räuber auf Maria Culm	Hr. Wagenbrun
Ritter Hartwig, sein Freund	Hr. Scholz.	Rupert } Räuber	Hr. Wiesner.
Leokadie, seine Tochter .	Fr. Ströhl-Allm.	Krall } Räuber	Hr. Prüller.
Konrad, Burgvogt auf der Veste Katzengrün . .	Hr. Böhmert.	Lutz } Räuber	Hr. Herrmann.
Bibiana, seine Tochter .	Frl. Geisenhofer	Mathilde } Ritterfräuleins	Frl. Weitner.
Eberhart, Hartwigs Knappe	Hr. Treumund.	Hermine } Ritterfräuleins	Frau Fichtel.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Tonhalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. 4 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.

Gold. Kreuz: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anf. ½8 Uhr.

Bayer. Löwe (Trinkhalle): Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. 4 Uhr.

Begräbnisse, Sonntag den 23. März vom Leichenhause aus.

1 Uhr: Franz Ederer, Pfründner v. h. (gest. d. 21., 76 J. a.)
2 Uhr: Anna Mayer, Kaufmannskind von Mainburg (gest. d. 21., 8 M. a.) — Ignaz Schmid, Taglöhner v. h. (gest. d. 21., 28 J. a.) — Stephanie Liebich, Menagerie-Besitzerskind von Temeswar in Ungarn (gest. d. 21., 2 J. 3 M. a.)
2½ Uhr: Jakob Philipp Kayer, k. Kanzleisekretär v. h. (gest. d. 21., 78 J. a.) — Josepha Kletschka, Pfründnerin v. h. (gest. d. 21., 71 J. a.)
3½ Uhr: Elisabetha Mayer, k. Hofmusikusgattin v. h. (gest. d. 21., 59 J. a.)
4 Uhr: Georg Pruckner, k. Hofzinngießerssohn v. h. (gest. d. 21., 22 J. a.)

Trauergottesdienste (Montag).

Metropolitankirche. Vorm. 10 Uhr für Karl Maria Escherich, k. Hof-Etuis- und Portefeuilles-Fabrikantensohn v. h.
St. Peter. Vorm. halb 9 Uhr für Georg Miller, Privatlehrer v. h. und um 9 Uhr für Michael Karl, Mechaniker im optischen Institute v. h.
St. Elisabeth. Morgens 8 Uhr für Josepha Kletschka, ehem. Schuhmachersgattin v. h.
Heil. Geistkirche. Vorm. 9 Uhr für Anna Mayerhofer, k. Landgerichts-Assessors-Wittwe von Landsberg.
St. Ludwig. Vorm. 10 Uhr für Marie Wiebking, k. Regierungsrathswittwe v. h.
Pfarrkirche in der Vorstadt Au. Vorm. 9 Uhr für Maria Fränzl, ehem. Milchfrau.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Die Unabhängigkeit des Papstthums vom Standpunkte des Christenthums und des europäischen Staatsrechts beleuchtet von einem katholischen Laien. geh. 18 kr.

Ziegler, J., der heilige Kreuzweg unseres lieben **Herrn Jesu Christi.** In vierzehn Fastenpredigten dargestellt. Preis geh. 1 fl. 30 kr.
Schefer, Leop., Hausreden. Preis geh. 3 fl.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Maximilianstraße No. 9
sind für nächstes Ziel Georgi noch zwei Wohnungen zu 350 fl. und 250 fl. jährlich zu vermiethen. Das Nähere 3 Stiegen rechts.

Ein Zimmer
schön meublirt, heizbar und mit eigenem Eingang, ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.
Marienplatz No. 17/2 St. rechts.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein goldener Ehering mit den Buchstaben F. L. G. G. G., abzugeben in der Mariengasse 23/0. Ein kleiner Sonnenschirm, abzugeben Fraunhoferstraße 3/2 links.
Gefunden. Eine goldene Schlangenbrosche, abzuholen Barerstraße 20/0.

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Die **erste** Darstellung findet Nachm. ½4 Uhr, die **zweite** Abends ½8 Uhr statt.

Bei **G. Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist so eben angekommen und zu **3 kr.** pr. Exemplar zu haben:

Die weltberühmte

Prophezeihung

des alten Nostradamus.

Enthüllungen über die höchst wichtigen Ereignisse der nächsten Jahre, über Krieg und Frieden, Glück und Unglück.

Die Prophezeihungen des alten, weltberühmten Nostradamus befinden sich in der kaiserlichen Bibliothek in Paris. In den letzten Wochen war der Andrang zu derselben so gross, dass der Zutritt verboten werden musste, dies aber vorzüglich wegen dieser Prophezeihung, in welcher gesagt wird, dass Napoleon III. nur 10 Jahre regieren, dann bei Paris ermordet werden werde. Ein Vetter werde den kaiserlichen Prinzen um's Leben bringen, einen schrecklichen Krieg beginnen, der alle Völker gegen ihn aufbringe; zuletzt wird Paris von denselben erobert und geplündert. — Wer sich um das Nähere interessirt, wird vorstehendes Schriftchen, das nur 3 kr kostet, kaufen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Craushaar o., geh. Finanzrath v. Leipzig.
Studdut, Esquire v. Irland.
Paquet, Kfm. v. Tain.
Peesbueg, Dr., Advokat v. Holland.
Wüsteield, Kfm. v. Wüezburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Lapoeta, Dr. Koch, Assessor und Schiller Inspektor v. Wien.
Ludig, Mechaniker v. Bozta.
Freudenberg von, v. Neuwied.
Blackie, J. Robertson u. H Robertson mit Familie, Rent. v. Scotland.

Hotel Deser vorm Mauns.)

Dobel, Kfm. v. Stuttgart.
Weiß, Kfm. v. Nüenberg.
Wolff, Kfm v. Zell.
Aschoff. Kfm. v. Barmen.
Kärbler, Priv v. Junsbeuck.
Kurtz, Kfm. v. Beelin.

Blaue Traube

Sabel, Kfm. v. Wiesbaden
Schuth, Kfm v. Plettenbeeg

Hotel Leinfelder.

J. Durchl. Fürstin Fugger-Babenhausen mit Dienerschaft o. Augsburg.
Zimmer, Eisenbahndirektor, Burg u. Grosch, Posträthe v. Carlsruhe.
Chacles, Kfm. v. Rheydt.
Römer, Gutsbes. v. Aizei.
Heidecker, Priv. v. Thalmässing.
Schütz v. mit Gattin, Gutsbes. v Wald.
Scheitorfee, Priv. v. Zeltmanns.
Wagnee, Professor v. Würzburg.
Frank mit Gattin, Priv. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Kaub, Frhr. v., Haase von, Simons und Graf v. Bassenheim, Studenten v. Tübingen.
Hes u Bamberger, Kfte. v. Fürth.
Heilgers, Kfm. v. Beelin.

Augsburger Hof.

Waite u Möst, Priv.-Gattinen v. Bremen.
Madee, Kim v. Ulm.
Fürst, Advokat v. Rothenburg.
Geist, k. Landger.-Assessor v. Immenstadt.
Schübele, Kfm. v. Augsbueg.

Oberpollinger.

Kalfer, Priv. v. Dresden.
Geggus, Buchhdlr. v. Stuttgart.
Kraiß, Beewalter, Haldee, Oberlieutenant u. Kreß, Militärbäcker v. Ulm.
Dozig. Offizier v Leyden.
Hardenberg v., Offizier o. Utrecht.

Goldener Bär.

Sandt o., Gutsbes. vom Niederrhein.
Thomson, Oberst o Dublin.
Wuem, Bäckerslochtee v. Hippolitstein.
Röhrle, Rentbeamtee v. Isny.
Martin, k. Landrichter u. Koch, Vikar von Waldsassen.
Bellavich Graf, Rittmstr. v. Komorn.
Allinger, Hofrath v. Braunschweig.
Marxing, Forstaktuar v. Wüezbueg.

Bayerischer Löwe.

Bermann, Maler v. St Gallen.
Schnetzer, Kfm v. Beegenz.
Abenthum, Hdlsm. v. Landsbeeg.
Seidl, Schauspieler v. Stuttgart.
Wiedemann, Kfm. v. Gundelfingen.
Weiß, Hdlem. v. Kaufbeuern.

Rheinischer Hof.

Grosseuz, Kim v. Augsburg.
Anschütz, Kfm. v. Chemnitz.
Coffey, Oberstlieut.-Gattin v. Corfu.
Schiffmann Gebr., Conditoren v. Traunstein.

Württemberger Hof.

Müller, Kfm. v. Augsburg.
Schmidtbauer, Kfm. v. Neuburg.
Meier, Kfm. v. Limbach
Rosenthal, Kfm. v. Laupheim.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr).

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Haibia's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geschlossen.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Maria-hilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|3.

Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Päße von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaub-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Päße, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Clio, Promenadestraße No. 15|1. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Päße v. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Päße beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Duit-) Platz Nr. 22|2.

Digitized by Google

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung gar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg
7 U. — Min. Morg.	8 U 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	früh
Juming Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 75¼ Pp . . 75½ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Bauer, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Sollier.
Nymphenburg	—		9 U. früh	Marienplatz.
	—	9	2 U. Nchm.	Krone a. Karlsplatz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Abentham.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer.
				Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz. 2) Viktualienmarkt. 3) Sendlingergasse. 4) Promenadeplatz. 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße. 6) Rindermarkt. 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens. 8) Theatinerstraße. 9) Damenstiftsgasse. 10) Neuhauergasse und am Bahnhof zur Eisenbahn in der Schützenstraße (Inspections-Comptoir Löwengrube Nr. 18 B.).

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 37½ „	„ 9 38½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 55 „	„ 9 56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 42½ „	„ 9 43½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napoleond'or (20 Fr.-St.)	„ 9 20½ „	„ 9 21½ „
Engl. Souvereingsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44½ „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 22 März. Oesterr. National-Anlehen 59⅝; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅛; Oesterreichische Bankaktien 707; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64⅞; v. 1858 12⅛; v. 1860 67⅞; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130⅛. Bayer. Ostbahn-Aktien 106¾. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 173½.

Wien, 22 März. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 115 15; London 10 136 60; Silber —.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 83. Montag, 24. März 1862. (Gabriel.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 3 fl. kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Zeitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste Mariä Verkündigung.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Domprediger Dr. Breiteneicher, dann Pontifikalamt, gehalten von Herrn Domprobst Dr. Braud, dann Vesper, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz und Litanei.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. früh Messen, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 Uhr Predigt, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. Titularfest der Dienerinnen Mariä, vollkomm. Ablaß, 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. Pontif.-Amt für die hochadeligen Damen, gehalten von Herrn Stiftsprobst Dr. Döllinger, darauf Opferung, 4 Uhr Nachmittags Rosenkranz und Litanei.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Vormittags Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Dom-Vikar Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, 10 U. Vormittags Hochamt.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. Haupt- und Titularfest der lateinischen Congregation, vollk. Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 7 u. 8 U. Messen, 9 U. Predigt von Herrn Präses Sattler, Angelobungs- und Aufnahms Verkündigung, 10 U. Hochamt, 11 U. Hofmesse, ½12 U. letzte Messe, ½6 U. Ab. Litanei.

II. St. Peter. Vollkomm. Ablaß, 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 7 U. Messe für den Marienverein und General-Communion, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz und Litanei, Einschreibung und Verkündung der Bruderschafts-Mitglieder, ½5 U. Abds. Complet und Psalm Miserere.

Kreuzkirche. 6, 8 und 9 U. früh Messen, 7 U. Frauenamt, ½4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 U. früh Hochamt, 9 U. Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5 U. fr. Messe und Generalcommunion, 8 U. Hochamt, bis 11 U. Messen, 3 U. Nachm. Versammlung des Jungfrauenbundes, dann Predigt von Hrn. Wolff, ½5 U. Abends Rosenkranz und Litanei.

St. Josephspitalkirche. 7 Uhr früh Messe, 8 Uhr Hochamt, 3 U. Nachmittags Predigt und Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Hochamt, 11 U. Messe für die Cadeten.

St. Elisabethkirche. ½7 U. fr. Messe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachmittags Aussetzung des Allerheiligsten, dann Litanei, jede Stunde Segen und Partikelkuß, 4 U. Predigt, 5 U Abds. Rosenkranz und Litanei.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 und 7 U. früh Messe, 8 U. Hochamt, ½4 U. Nachmittags Litanei.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 2 U. Nachmittags Predigt, ½5 U. Abds. Litanei.

IV. St. Ludwig. 5½ U. fr. I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, 8 U. Schulamt, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Hrn. Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachmitt. Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, ½6 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, dann Generalcommunion, 9 U. Predigt, dann Dankamt füe die Marienanstalt der weibl. Dienstboten, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Predigt und Litanei.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz, 7 U. Abends Litanei.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Rosenkranz.

Protestantischr Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Herr Candidat Hopf.

Begräbnisse, Montag den 24. März vom Leichenhause aus:

2½ Uhr: Karl Stadlmayer, Soldat vom k. 1. Infanterie-Regiment (gest. d. 22., 22 J. a.) — Joseph Maier, Soldat vom k. 1. Küraſſier-Regiment (gest. d. 22., 25 J. a.)

3 Uhr: Krescentia Seitz, Tuchscherrergesellensgattin v. h. (gest. d 22., 76 J. a.) — Anna Fleißner, k. Rentbeamtenwittwe von Aichach (gest. d. 22, 64 J. a.)

3¼ Uhr: Heinrich Schaitler, Kaufmannskind v. h. (gest. d. 22, 3 J. 4 M. a.)

3½ Uhr: Joseph Zöll, ehem. Buchbindermeister v. h. (gest. d. 22., 82 J. a)

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Montag den 24. März: Verhandlung gegen Fr. Fuhrmann, led. Dienstknecht von Garching, Alois Schmauß, lediger Dienstknecht von Mähring und Johann Peter Stock, lediger Dienstknecht von Großkonreuth, wegen Raubes und Diebstahls.

Kunstvereins-Ausstellung [Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.] [Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.]

Oelgemälde. Meixner, L.: Partie aus dem englischen Garten. — Vogel, K. v.: Ein Porträt. — Willroider, J.: Partie an der Drau. — Krug, M.: Verschiedene Vögel. Vier Gemälde. — Braith, A.: Ein Sonntag auf der Alpe. — Lier, A.: Landschaft. — Leinweber, H.: Kartenspieler. — Seitz, A.: Studien in der Dachstube. — Dürck, F.: Ein Porträt. — Stunz, Hermione: Ein Altarbild. — Ludwig, Auguste: Naschende Kinder. Pechmann, H. v.: Ein Porträt. — Porst, W.: Gegend am Chiemsee.

Altes Oelgemälde. Heda, W.: Ein Stillleben.

Porzellangemälde. Lau, Th.: Die schmerzhafte Mutter. Nach Guido Canlassi. — Derselbe: Eine musikalische Unterhaltung. Nach Caspar Netscher.

Kupferstich. Wagner, F.: Sehet welch ein Mensch! Nach H. Memling.

Plastik. Hautmann, J.: Eine Büste.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Tafelmaier: Concert der Tyroler-Sänger, Pitzinger. Anf. ½8 Uhr.

Sonne (am Sendlingerthor): Concert der Tyroler-Sänger-Gesellschaft Hosp. Anf. 8 Uhr.

Königliches Odeon.

Concert der Mitglieder der musikalischen Akademie.

(III. Concert im Abonnement.)

Erste Abtheilung:

Sinfonie eroica von Beethoven.

Zweite Abtheilung:

1. **Arie** aus der Oper: „Jessonda," gesungen von . . . Herrn **Grill.**
*2. **Präludium** und **Fuge** von J. S. Bach.
3. **Terzett** aus der Oper: „Tell" von Rossini,
(in der Oper nicht gegeben)
gesungen von den Damen . . . . . Fräul. Hefner,
Frau Diez,
Fräul. Louise Maier.
*4. **Ouverture** zu Goethe's „Iphigenie in Tauris" von B. Scholz.

Die mit * bezeichneten Nummern kommen zum Erstenmale zur Aufführung.

Concertzettel zu 2 kr. sind am Eingange des Saales und der Gallerie zu haben.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr., Gallerie 48 kr.

Jene Categorien, bei welchen bisher Preisermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die Herren Studierenden an der k. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste . . . . . 36 kr.

Billets sind in den Musikalienhandlungen von **Falter & Sohn, J. Aibl** und **Werner,** sowie auch Abends an der Kasse zu haben.

Cassa-Eröffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Sämmtliche hiesige Theater heute geschlossen.

Im vierten Vortrag des Herrn **Dr. Ott,** im Saale des **Augsburgerhofes** kommt heute Montag den 24. März, Abends präcise 7 Uhr, die Fortsetzung über das diätetische und curative Verhalten in fieberhaften Krankheiten mit besonderer Rücksicht auf das Schleimfieber, die Masern, das Scharlach ꝛc. zur Abhandlung.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Die Volkssagen vom Untersberge.
geh. Preis: 15 kr.

Hendschel's Telegraph pro März 1862.
geh. Preis: 36 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Bei einer ruhigen Familie ist ein meublirtes Zimmer sogleich oder bis 1. April zu vermiethen. **Frauenhoferstraße 4B rechts.**

Ein schöner meublirter **Salon** mit Schlafzimmer ist sogleich zu vermiethen. **Löwengrube No. 3/2 rechts.**

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Münchens
merkwürdigste Straßen, Gebäude und Denkmale
geschichtlich erläutert.

Den Theilnehmern an der Versammlung des Gesammtvereins der deutschen Geschichts- und Alterthumsvereine zu München (18. — 21. Sept. 1860) gewidmet von dem historischen Vereine von und für Oberbayern.

16. Mit einem Plane. brosch. 30 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Günderrode, Baron v. Gern.
Wimmer, Concipient v. Aichach.
Esseien, Kfm. v. Augsburg.
Neussel, Kfm. v. Bremen.
Gießen, Kfm. v. Frankfurt.

Zu den vier Jahreszeiten.

Janson mit Gattin, Rent. v. Lissabon.
Hahn, Rent. v. Paris.
Joachim, Kfm. v. Leipzig.
Wapmann, Kfm. v. Wien.

Hotel Oeyer (vorm. Maulick.)

Richter, Kfm v. Quedlinburg.
Bovenschen, Kfm v. Crefeld.
Urbahn, Kfm. v Solingen.
Forrach, Kfm. v. Aachen.
Bepier, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Leinfelder.

Besch, Dr. med. v. Göppingen.
Landau, Kfm. v. Krakau.
Hofacker, Dr. v. Henfeld.
Zoller v., Bürgermeister u. Heuß v., Gutsbesitzer v. Memmingen.
Seitz, Kfm. v. Nürnberg.
Mayr, Priv. v. Bamberg.

Goldenes Kreuz.

Schwarz, Kfm. v. Mainz.
Holler, Kfm. v. Bingen.

Hotel garni (Schafroth).

Laufner, Kfm. v. Würzburg.
Körbner, Kfm. v. Bern.
Wind, Kfm. v. Mannheim.
Schropp, Kfm. v. Linz.
Müller, Kfm v. Leipzig.
Deibel, Partik. v. Schönberg.
Werfner, Kfm. v. Offenburg.
Stumpf, Kfm. v. Innsbruck.
Leinder, Kfm. v. Passau.

Stachus.

Herberger, Assessor v. Pappenheim.
Strobel, Funktionär v. Ulm.

Augsburger Hof.

Schlich, Registrator u. Tranzelius, Schauspieler v. Augsburg.
Wenzel, Advokat v Traunstein.
Prinz, Oekon. v. Gundelfingen.
Gratzer, Kfm. v Trudersheim.
Frieo, Partik. v. Hohenheim.
Leitenberger, Ingenieur v. Wien.
Arneth, Oberlieutenant v. Ingolstadt.
Rese, Fabrik. v. Würzburg.
Perron v., Oberlieutenant v. Neu-Ulm.
Morgner, Hauptmann v. Nürnberg.
La Roche, Student v. Basel.
Lang, Partik. v. Kempten.
Reute, Gutsbes. v. Ingolstadt.

Obervollinger.

Wurm, Priv. v. Donauwörth.
Spieß, Kfm. v. Frankfurt.
Buchberger, Prakt. v. Tölz.
Klein, Bräuer v. Augsburg.
Schnell, Beamter v. Darmstadt.
Beermüller, Kfm. v. Wien.
Stephan, Priv. v. Hannover.

Bayerischer Löwe.

Mayer, Militärarzt v. Neuburg.
Hendlein, Hdlsm. v. Berg.
Werner, Kfm. v. Hannover.
Spreng, Priv. v. Landshut.
Seybold, Kfm. v. Würzburg.
Schwarz, Wirth v. Weilstadt.
Greß, Fabrik. v. Riedenburg.

Rheinischer Hof.

Focke, Kfm. v. Kitzingen.
Link u. Bardili, Kflte. v. Stuttgart.
Fruwirth, Fabrik. v. Wien.
Leobner, Beamter v. St. Pölten.

Württemberger Hof.

Schicht, Kfm. v. Erlangen.
Frommann, Hdlsm. v. Straßburg.
Wittmann, Fabrik. v. Baden.
Hübner, Kfm. v. Leipzig.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr).

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Maria-Hilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße); 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.
Für Fremde auch zu anderer Zeit dem Besuche geöffnet.
Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallasfiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Weede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise ꝛc. in München.

(Vom 24. bis 31. März 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Rundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 16 Lth. 1 Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. — Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 1 Lth. 3 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 3 Lth. 2 Q.

Mehl-Preise. Rundmehl das Viertel 2 fl. 10 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. W. 1 fl. 46 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 30 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf., Einbrennmehl d. W. 1 fl. 14 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 13 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 19 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. W. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr 2 pf.; Hühnermehl d. W. 1 fl. — kr., d. Dr. 3 kr. 3 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 10 kr., der Dreißiger 11 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 38 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. W. 5 fl. 1 kr., d. Dr. 18 kr. 3 pf.; mittlere Gersten d. W. 3 fl. 45 kr., d. Dr. 14 kr. — pf., ordinär Gersten d. W. 3 fl. — kr., d. Dr. 11 kr. 1 pf; Erbsen schöne d. W. 2 fl. 1 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 51 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Bruun d. W. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. W. 2 fl. 40 kr., d. Dr. 10 kr. — pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 34 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge 10 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. W. 6 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Rastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 27 fl. 30 kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 4 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 9 Stück 8 kr. Hennen, alte 27 kr.; Hühner 30 kr. Indianen 2 fl. 54 kr.; Kapaunen 1 fl. 48 kr.; Gänse, alte — fl. — kr.; Junges — kr.; Enten, alte — kr., Junges — kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 30 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 54 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 16 fl. 6 kr.; Birkenholz 14 fl. 54 kr.; Föhrenholz 12 fl. 54 kr.; Fichtenholz 12 fl. 6 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Eberoberg	—	48	4 fl. Nm.	Bögner, Thal.
			8 U. früh.	Marienplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.			6 U. früh.	Café Urban.
über Ebenhausen		30	3 U. Nm.	Gilgenreiner.
				Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 75¾ Ppr. . . 75⅛ Gld.

Fiaker und Droschken.

Personen: Taxe für	Fiaker. 1 u. 2	Fiaker. 3 u. 4	Droschken. 1 u. 2	Droschken. 3 u. 4	Zeitdauer	Preis
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.		kr.
1	— 18	— 24				
2	— 36	— 48			¼ St.	— 12
3	— 54	1 12			½ St.	— 24
4	1 12	1 36				
5	1 21	1 51			1 St.	— 48
6	1 30	2 6				
7	1 39	2 21			1½ St.	1 6
8	1 48	2 36			2 St.	1 24
9	1 57	2 51				
10	2 6	3 6			2½ St.	1 42
11	2 15	3 21			3 St.	2 —
12	2 24	3 36				

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Josephs-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Jamboß" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführliches Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 84. Dienstag, 25. März 1862. (Mariä Verkündg.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [51. Vorstell. im Abonnement.]

Egmont.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Goethe.
Musik von Beethoven.

Personen:

Graf Egmont, Prinz von Gaure	Herr Dahn.
Wilhelm von Oranien	Herr Büttgen.
Herzog von Alba	Herr Herz.
Ferdinand, sein natürlicher Sohn	Herr Stritt.
Richard, Egmont's Geheimschreiber	Herr Leigh.
Silva, unter Alba dienend	Herr Eiseneck.
Gomez, unter Alba dienend	Herr Tomschitz.
Clärchen, Egmont's Geliebte	Frau Dahn-Hausmann.
Ihre Mutter	Frl. Seebach.
Brackenburg, ein Bürgerssohn	Herr Richter.
Soest, Krämer, Bürger von Brüssel	Herr Heinrich.
Jetter, Schneider, Bürger von Brüssel	Herr Hoppe.
Zimmermann, Bürger von Brüssel	Herr Sigl.
Seifensieder, Bürger von Brüssel	Herr Thoms.
Buyk, Soldat unter Egmont	Herr Keller.
Ruysum, Invalide und taub	Herr Jost.
Vansen, ein Schreiber	Herr Christen.
Erster, Bürger	Herr Bausewein.
Zweiter, Bürger	Herr Obermayer.
Dritter, Bürger	Herr Kopp.
Vierter, Bürger	Herr Wagner.

Gefolge. Wachen. Volk.

Der Schauplatz ist in Brüssel.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen der laut der blauen Billets gilt

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Maria von Brabant, Herzogin in Bayern, oder: Die Gründung des Klosters Fürstenfeld.

Vaterländisches Drama in 5 Akten von Friedrich Wilhelm Bruckbräu.

Ludwig II., gen. der Strenge, Herzog in Bayern	Hr. Buchwald.	Der Kanzler	Hr. Weber.
Maria von Brabant, seine Gemahlin	Frl. Brand.	Helika von Bremberg, eine Waise	Frl. Berg.
Elisabeth, seine Schwester, Wittwe Conrads IV.	Frau Lindner.	Der Burgvogt von Donauwörth	Hr. Fehr sen.
Conradin v. Hohenstaufen, ihr Sohn	Frl. Wiedmann.	Ritter von Spaur	Hr. Maier.
Heinrich v. Hirschau, Feldhauptmann der Bayern	Hr. Fehr jun.	Theobald, Diener (stumm)	Frlz Schweiger.
		Der Abt des Klosters Mangoldstein	Hr. Scherer.
		Veit, ein Leibwächter	Hr. Preis.

Ritter, Mönche, Hofleute, Bürger von München, Trauerherolde, Trabanten, Volk.

Das Schluß-Tableau: **Das Gesicht des Herzogs Ludwig verwirklichend: Einsturz der Innbrücke bei Mühldorf mit den darüber fliehenden Böhmen**, ist nach dem historischen Fresko-Gemälde unter den Arkaden des Hofgartens arrangirt.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Fräul. Ottilie Genée.

Anna, Nanni, Nina, Nettchen, oder: Die Unschuld auf dem Lande.

Posse in 2 Akten von Juin.

von Sonderau, Rentier	Hr. Scholz.	Schwarz, ein Bauersmann	Hr. Ströhl.
Fritz, sein Sohn	Hr. Neuert.	Barbara, sein Weib	Frau Fichtel.
v. Murbach, dessen Pathe	Hr. Wagenbrun	Nannerl, ihre Tochter	Frl. Weiser.
Baronin Anna Walburg	Frl. Genée.	Michel, ihr Liebhaber, Soldat	Hr. Königshofer
Nina von Lilienthal		Pauper, Schulmeister	Hr. Treumund.
Nanette		Killan, Bauern	Hr. Böhmert.
Nettchen		Seppel, Bauern	Hr. Ludner.
Jüdische Handelsfrau		Käthe, Bäuerinnen	Frl. Geisenhofer
Johann, Bedienter	Hr. Imann.	Suse, Bäuerinnen	Frl. Weitner.

Hierauf: **Pompadour und Fiaker.** Schwank mit Gesang in 1 Akt von Sp.

Leonore, Kammerjungfer bei einer Schauspielerin . . Frl. Genée.
Sebastian Brustfleck, ein Fiaker . . . J. Schweiger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Tonhalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang Nachmittags 4 Uhr.
Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. 4 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
Theatinerkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel.
St. Josephspitalkirche. 4 U. Nachm. Kreuzwegandacht.
St. Jakob. 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
Heil. Geistkirche. 4 U. Nachmitt. Oelbeegandacht mit Predigt von Herrn Pfarr-Prediger Joseph Weis.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Edelmann.

Begräbnisse, Dienstag den 25. März vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Jakob Reisner, Wachtmeisterskind v. h. (gest. d 23., 9 M. a.) — Max Karl, Buchhalterskind v. h. (gest. d. 23, 1 J. 14 T. a.) — Jakobine Geißler, k. Eisenbahnkondukteurs-Kind v. h. (gest d. 23., 2 M. 7 T. a.) — Johann Schrödinger, Kupferdrucker von Schönthal. Gerichts Waldmünchen (gest. d. 23., 32 J. a)
4½ Uhr: Georg Hornsteiner, Stiefelwichser v. h. (gest. d. 23., 50 J. a.)

Trauergottesdienste (Mittwoch).
Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Georg Pruckner, k. Hofzinngießerssohn v. h.
St. Elisabeth. Morgens 8 Uhr für Franz Seraph Eberer, ehem Schneidermeister v. h.
St. Ludwig. Morgens 8 Uhr für Elisabetha Mayer, k. Hofmusikusgattin v. h. und Vormittags 9 Uhr für Anna Fleißner, k. Rentbeamtenswittwe von Aichach.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Mittwoch den 26. März. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Antoinette Bücherl, Näherin von St. Dominik, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Bei **Georg Franz** in München, Pernsagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1862.

geb. **Preis: 36 kr.**

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Bei einer ruhigen Familie ist ein meublirtes Zimmer sogleich oder bis 1. April zu vermiethen. **Frauenhoferstraße 2|3 rechts.**

Zwei meublirte Zimmer, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind an einen Herrn sogleich zu vermiethen: **Karlsplatz 22|II.**

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Paar goldene Hemdknöpfchen mit schwarzer Emaille, abzugeben in der Tannenstraße No. 9. Ein Bund Schlüssel, abzugeben Floßstraße No. 4|1.
Gefunden. Ein Spazierstock, abzuholen Schillerstraße No 8|1 im Hintergebäude.

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams-Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Die erste Darstellung findet Nachm. ½4 Uhr, die zweite Abends ½8 Uhr statt.

Bei **G. Franz** in **München**, Perusagasse Nr. 4, ist so eben angekommen und zu **3 kr.** pr. Exemplar zu haben:

Die weltberühmte

Prophezeihung

des alten Nostradamus.

Enthüllungen über die höchst wichtigen Ereignisse der nächsten Jahre, über Krieg und Frieden, Glück und Unglück.

Die Prophezeihungen des alten, weltberühmten Nostradamus befinden sich in der kaiserlichen Bibliothek in Paris. In den letzten Wochen war der Andrang zu derselben so gross, dass der Zutritt verboten werden musste, dies aber vorzüglich wegen dieser Prophezeihung, in welcher gesagt wird, dass Napoleon III. nur 10 Jahre regieren, dann bei Paris ermordet werden werde. Ein Vetter werde den kaiserlichen Prinzen um's Leben bringen, einen schrecklichen Krieg beginnen, der alle Völker gegen ihn aufbringe; zuletzt wird Paris von denselben erobert und geplündert. — Wer sich um das Nähere interessirt, wird vorstehendes Schriftchen, das nur 3 kr kostet, kaufen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Wienrich, Kfm. v. Paris.
Hopf, Kfm. v. Frankfurt.
Lingk mit Gattin, Partik. v. Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.

S. D. Fürst Cantacuzeno, k. k. Oberlieut. u. S. D. Fürst Ernst Cantacuzeno v. Enns.
Decker, Partik. v. Gertingen.
Eistätter, Kfm. v. Carlsruhe.
Stockes mit Gattin, Rent. v. England.
Schloß, Kfm. v. London.

Blaue Traube.

Maue, Kfm. v. Leipzig.
Sommer, Kfm. v. Berlin.
Benzel, Kfm. v. Kreuznach.
Weinber, Kfm. v. Mannheim.
Meglan mit Gattin, Rent. v. Paris.

Hotel Brunfelder.

S. E. Graf Fugger u. Rad v., Partikulier v. Augsburg.
Speth, Baronin v. Regensburg.
Laurent, Rent. a. d. Schweiz.
Sontheimer, Kfm. v. Hanau.
Illing, k. Landrichter v. Parsberg.
Reuschler, Kfm. v. Berlin.

Goldenes Kreuz.

Schuch, Kfm. v. Frankfurt.
Holzmann, Kfm. v. Berlin.
Sigmund, Priv. v. Ulm.

Hotel garni (Schafroth).

Lobkirch, Kfm. v. Fürth.
Misch, Kfm. v. Lenzburg.
Radenkofer, Kfm. v. Regensburg.
Wolf, Kfm. v. Mainz.
Loffner, Kfm. v. Mannheim.
Streil, Kfm. v. Magdeburg.

Stachus.

Rausche, Priv. v. Landshut.
Schott, Forstmeister v. Coblenz.
Mathias, Kfm. v. Brandenburg.

Augsburger Hof.

Brößler, Oberstlieutenant v. Nürnberg.
Pierron v., Oberlieutenant v. Neu-Ulm.
Bantel, Ingenieur v. Stuttgart.
Pfeifer mit Gattin, Kfm. v. Kempten.
Bauer mit Sohn, Kfms.-Gattin v. Lauingen
Schwindel, Dekan v. Burgkundstadt.
Kuiczykowsky mit Familie, Gutsbesitzer v. Podolien.
Köhler, Staatsanwalt v. Regensburg.

Obervollinger.

Kimpel, Kfm. v. Ludwigshafen.
Schilling, Kfm. v. Wien.
Ruf, Kfm v. Augsburg.
Sternitzky, Hofpastor v. Dresden.
Meister, Kfm. v. Elberfeld.
Holzberg, Kfm. v. Hamburg.
Birkle, Modelleur u. Stiefelmayr, Commandeur v. Geißlingen.

Bamberger Hof.

Ostermann, Rentenverwalter v. Neuburg.
Lengenfelder, Hofrath v. Nürnberg.
Hornstein, Priv. v. Rosenheim.
Brilzmaier, Ingenieur und Faßler, Kfm. v. Bregenz.
Hirschenhofer, Prakt. v. Sonthofen.
Müller, Vorsteher v. Krumbach.

Bayerischer Löwe.

Fuchs, Priv. v. Landshut.
Schneider, Kfm. v. Passau.
Regele, Kfm v. Kaufbeuern.
Wengermaier, Priv. v. Kempten.
Konrad, Kfm. v. Dillingen.
Metterle, Kfm. v. Wasserburg.
Sigmund, Aktuar v. Moosburg.
Egwolf, Oekonom v. Landsberg.
Aigner, Priv. v. Ingolstadt.
Bertel, Verwalter v. Aschau.
Thalhofer, Akkordant v. Memmingen.
Reuner, Priv. v. Lindau.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.).

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.).

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geschlossen.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Beiennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Mitbanke, Briennerstraße 48. Päß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Bavary; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Päße von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaub-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Päß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Päße, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Promenadestraße No. 15|1. Päß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dhl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Porponger, Türkenstr. 83. Die Päße d. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sawörin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Päße beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Boie, Amalienstr. 81|1. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden sey sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung gar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg.
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 75¼ Pp. . . 75⅛ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen üb Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Marienplatz.
		9	2 U. Nchm.	Krone an dem
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.
üb. Ebenhausen			3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	37 „	„ 9	38½ „
Pistolen, Preußische	„ 9	55 „	„ 9	56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	42 „	„ 9	43½
Rand-Dukaten	„ 5	31 „	„ 5	32 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20½ „	„ 9	21½ „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11	44 „	„ 11	48 „
Fünffrancsthaler	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44⅞ „	„ 1	45⅛ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 23. März. Oesterr. National-Anlehen 59⅞; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50½; Oesterreichische Bankaktien 702; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64¾; v. 1858 112; v. 1860 67⅛; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130⅜; Bayer. Ostbahn-Aktien 106¾ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 173½.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 85. Mittwoch, 26. März 1862. (Mitf. Caſtul.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erſcheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe koſtet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in ſeinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu laſſen. — Inſerate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagaſſe Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerſtag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt und Prozeſſion, 4 U. Nachm. Roſenkranz.
St. Peter. ½9 U. früh Hochamt, dann Prozeſſion, ¾4 U. Nachm. Complet und Pſalm Miſerere, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll.
Heil. Geiſtkirche. 7 U. fr. Meſſe zu Ehren des Leidens Chriſti. 5 U. Ab.-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Ab. Roſenkranz, dann Litanei und Stabat Mater.
Proteſtantiſche Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Edelmann.

Königl. Hof- und National-Theater.

[52. Vorſtell. im Abonnement.]

Beethovens Sterbetag.

Fidelio.

Oper in zwei Aufzügen nach dem Franzöſiſchen. Muſik von Beethoven.
Mit der großen Ouverture in C zu „Leonore."

Perſonen:

Don Fernando, Miniſter	Herr Bauſewein.
Don Pizarro, Gouverneur eines Staatsgefängniſſes	Herr Kindermann.
Floreſtan, ein Gefangener	Herr Grill.
Leonore, ſeine Gemahlin, unter dem Namen Fidelio	Frl. Stöger.
Rokko, Kerkermeiſter	Herr Sigl.
Marzelline, ſeine Tochter	Frau Diez.
Jacquino, Pförtner	Herr Heinrich.
Staatsgefangene. Offiziere. Wachen. Volk.	

Textbücher ſind, das Stück zu 12 kr., an der Kaſſe zu haben.

Preiſe der Plätze:
Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Packet-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Der freie Eintritt iſt ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kaſſabillet Niemand eingelaſſen.

Caſſa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:
Donnerſtag: „Ein glückliches Familienvater." Luſtſpiel v. Görner. Hierauf: „Tanzdivertiſſement."
Freitag: „Die Grille." Schauſpiel von Charlotte Birch Pfeiffer.
Samſtag (Reſidenztheater): „Der Vetter." Luſtſpiel von Benedix. Hierauf: „Der Räuber." Gebirgsſcene von Franz v. Kobell.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Kl. Schweiger.

Gastspiel des Gesangs-Komikers Herrn Kriehuber.

Der Barometermacher auf der Zauber-Insel,

oder:

Horn, Schürpe und Stab.

Zauberposse mit Gesang in 3 Akten von F. Raimund. Musik von Gläser.

Fee Rosalinde	Frl. Schweiger.	Quecksilber, ein verdorbener Barometermacher	Hr. Dor.
Lidi, erste Nymphe	Frl. Haller.	Ein Anführer der Zauber-Armee	Hr. Berger.
Tutu, Beherrscher einer Zauberinsel	Hr. Christ.	Der Leibarzt	Hr. Eisenmann.
Zoraide, seine Tochter	Frl. Berg.	Anführer der Zaubergarde	A. Lindner.
Linda, Kammerzofe	Frl. Loderbeck.	Erster Matrose	Hr. Graßl.
Hassar, Tutu's Leibdiener	Hr. Kriehuber.	Zweiter Matrose	Hr. Scherer.
Zuko, Anführer der Wache	Hr. Weber.	Ein Sklave	Hr. Rechl.
Zadi, ein Waldbewohner	Hr. Seeberg.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl.; ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Fräul. Ottilie Genée.

Diavolina von Kreuzwettergrund, oder: Ein kleines Teufelchen.

Posse in 3 Abtheilungen nach dem Italienischen des Federici neu bearbeitet von R. Genée.

Lorenz von Rautenburg	J. Schweiger.	Lieutenant Puffer	Hr. Wiesner.
Franziska, gen. Diavolina, seine Nichte, Gutsherrin		Schnack, Kommissionär	Hr. Treumund.
		Mathilde Kammermädchen	Frl. Weiser.
Lauf Kreuzwettergrund	Frl. Genée.	Elise Kammermädchen	Frl. Scholz.
Major von Rautenburg	Hr. Scholz.	Kilian, Kutscher	Hr. Böhmert.
Clara, dessen Tochter	Frl. Geisenhofer.	Anton Bediente	Hr. Präller.
Arthur von Brunau	Hr. Neuert.	Fritz Bediente	Hr. Lindner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.)

Oeffentliche Vergnügungen.

Bambergerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.
Café Ebersperger: Concert der Tyroler-Sänger Pitzinger. Anfang 8 Uhr.

Begräbnisse. Mittwoch den 26. März vom Leichenhause aus:
2½ Uhr: Martina Neumaier, Häuslerstochter von Hersching, Ger. Starnberg (gest. d. 24., 43 J. a.) — Emanuel Hoscher, Soldat vom k. 2. Inf.-Regim. v. h. (gest. d. 24., 23 J. a.)
2¾ Uhr: Heinrich Beck, k. Eisenbahnexpeditionskind v. h. (gest. d. 24., 8 M. a.) — Magdalena Wiesend, Milchmannskind v. h. (gest. d. 24., 1 M. 7 T. a.) — Alois Walhand, Wirthschafts-Pächter v. h. (gest. d. 24., 31 J. a.)
3 Uhr: Franz Xaver Volkart, qu. k. Landrichter v. h. (gest. d. 24., 74 J. a.) — Margaretha König, Hoflaquaisgattin v. h. (gest. d. 24., 51 J. a.) — Alois Neumayer, Photographenskind v. h. (gest. d. 24., 4 M. 8 T. a.)
3½ Uhr: Joh. Baptist Löst, Goldschlägerskind v. h. (gest. d. 24., 10 M. 14 T. a.) — Magdalena Hauser, b. Metzgermeisterskind v. h. (gest. d. 24., 2 T. a.)

Trauergottesdienste (Donnerstag).
St. Anna. Morgens 8 Uhr für Jak. Phil. Kauer, k. Kanzleisekretär im Finanzministerium.
St. Bonifaz. Vorm. 10 Uhr für Auguste Sax Irrenarztenswittwe v. h.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Mittwoch den 26. März und morgen Donnerstag den 27. März: Verhandlung gegen Joseph Pfeffer, Mehnerbauerssohn von Neufahrn, und gegen Franz Reglauer, Dienstknecht von Oberpfaffenhofen, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode und Vergehens der Körperverletzung.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. | J. Mittwoch den 26. März. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Antoinette Bücherl, Näherin von St Dominik, wegen Verbrechens des Diebstahls. 9 Uhr: Verhandlung gegen Karl Hofmann, Techniker von Augsburg, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betrugs II. Grades, zwei Verbrechens des einfachen Betrugs, ferner durch ein Verbrechen und ein Vergehen des nächsten Versuches zum Verbrechen des einfachen Betruges in realem Zusammenflusse mit einem Verbrechen des Diebstahls. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Barbara Eibach, Zeitungsträgerin v. h. wegen Preßpolizeiübertretung. 3½ Uhr. Verhandlung gegen Vinzenz Maier, Blumenlichverfertiger von hier, wegen Preßpolizeiübertretung. 4¼ Uhr: Verhandlung gegen Jak. Liebl, Zeitungsträger von hier, wegen Preßpolizeiübertretung. 5 Uhr: Verhandlung gegen Joseph Heindl, Schuhmachergeselle von Eichendorf, wegen erschwerten Vergehens der Körperverletzung.
Donnerstag den 27. März. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Friedr. Michl, Taglöhner von hier, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Bei einer ruhigen Familie ist ein meublirtes Zimmer sogleich oder bis 1 April zu vermiethen. Frauenhoferstraße 2|3 rechts.

Ein schöner meublirter Salon mit Schlafzimmer ist sogleich zu vermiethen. Löwengrube No. 8|2 rechts.

Versteigerungen.

Heute Mittwoch den 26. März, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von halb 3—6 Uhr, wird Kaufingergasse No. 21|1 die vorzügliche Sammlung eines süddeutschen Kunstfreundes, bestehend in Kupferstichen, Radirungen, Holzschnitten, Aquarellen und Handzeichnungen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
In der Commiss.-Lizitat.-Niederlage von M. Ruef, Prannergasse No 8—9 Parterre, heute Mittwoch von ½ 9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Cigarren-Etui mit Photographie und einem Schuldscheine, abzugeben gegen einen Kronenthaler Belohnung Sendlingergasse No. 31|2. Eine Vorsteckknadel mit einem grünen Stein und weißen Steinen eingefaßt, abzugeben Brunngasse 12|0 gegen 3 Thlr. Belohnung.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1862.

geh. Preis: **36** kr.

In München anwesende Fremde:

Bayrischer Hof.

Dehr v., Partik. v. Cassel.
Schäzler, Baron v. Augsburg.
Cassian, Direktor der k. k. österr. Donau-Dampfschifffahrts-Gesellschaft v. Wien.
Mon, Rent. v. England.
Violet und Epouse mit Diener, Rentiers v. Brüssel.
Remmington, Rent. v. London.

Hotel Detzer (vorm. Maulik.)

Benjamin, Kfm. v. Berlin.
Bates u. Gordon, Rent. v. Schottland.
Machoil, Kfm. v. Bruchsal.
Tanna, Kfm. v. Mannheim.
Künstler, Kfm. v Cöln.

Hotel Marienbad.

Reiche mit Gattin, Partik. v. Dresden.
Dürkheim-Montmartin, Graf v. Steingaden.
Richter, Frl. v. Berlin.

Blaue Traube.

Liebmann u. Koch, Negot. v. Paris.
Meßmer, Kfm. v. Ludwigshafen.
Mayer, Kfm. v. Langenlois.
Kirchner, Kfm. v. Stuttgart.
Herbster, Kfm. v. Lörrach.
Ullrich, Kfm. v. Zürich.
Lebich, Kfm. v. Mainz.

Hotel Leinfelder.

Schmidhuber, Kfm. v. Laufen
Freyberg, Baron, Hauptmann v. Augsburg.
Braun, Mome., Priv. v. Ulm.
Nirdermaier, Priv. v. Thalmässing.
Schubrr. Ingenieur v. Nürnberg.
Frank, Kfm. v. Hürben.

Hotel garni (Schafroth).

Meir u. Glocker, Kflte. v. Stuttgart.
Lämle, Kfm. v. Augsburg.
Malten u. Rummrl, Kflte. v. Frankfurt.
Heller, Kfm. v. Ansbach.
Gerevn, Kfm. v. Berlin.

Stachus.

Distel, Bierbrauer v. Millerfeld.
Sennhauser, Fabrikant v. St. Gallen.
Hosang, Priv. v. Graubünden.

Augsburger Hof.

Seiler, Dr. v. Traunstein.
Libas mit Gattin, Kfm. v. Warschau.
Groß, Partik. v. Kronach.
Bascarolli, Student v. Freising.
Müller, Goldarbeiter v Darmstadt.
Grisch, Kfm. v. Stockach.
Schultes, Kfm. v. Ulm.
Berz, Bergmstr. v. Sonthofen.

Obervollinger.

Reiter, Assessor v. Weißmann.
Illinck, Verwalter v. Prag.
Rattazzi, Kfm. v. Frankfurt.
Zöllner, Kfm. v. Hannover.
Schwab, Kfm. v. Frankfurt.
Schwaiger, Student v. Bern.
Quervain, Student v. Tübingen.
Leyder, Student v. Luxemburg.

Goldener Bär.

Lehfel, Lieutenant v. Landshut.
Bülow, Kfm v. Hamburg.
Liersch mit Sohn, Priv. v. Regensburg.
Horn Baron, mit Gattin, Oberlieutenant und Philipp, Fräul. v. Augsburg.

Bamberger Hof.

Schertel mit Fam., Apotheker v. Aichach.
Lelbbrander, Kfm. v. Stuttgart.
Schmidt, Apotheker v. Serfeld
Eisenreich, Fabrik. v. Traunstein.
Weber, Bäckerstochter v. Carlsruhe.

Bayerischer Löwe.

Steiner, Hdlsm. v. Kaufbeuern.
Weber, Kfm. v. Bregenz.
Ziegler, Kfm. v. Neuburg.
Schöpfer, Kfm. v. Kelhrim.
Maier, Verwalter v. Lohhof.

Rheinischer Hof.

Giofirto, Ingenieur v. Alla.
Schweyer, Priv. v. Heilbronn.
Becker, Kfm. v. Amberg.
Tessan, Priv., Hopfner u. Schebler, Kfl. v. Augsburg.
Schemann, Kfm. v. Hamburg.
Zirkel, Dr. v. Wien.
Mack, Maler v. Erlangen.

Kollergarten.

Güntner, Wirthssohn v. Augsburg.
Conschmidt, Kfm. v. Berlin.
Miller, Bleicher v. Jettingen.
Dritmairr, Buchhalter v. Friedberg.
Kraus, Verwalter v. Bamberg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 6.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einzelnen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium. Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber
7) Paläontolog. Sammlung, Conservator Stelle unbesetzt.
8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden: Abfahrt empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Cash-Taxen in Reichswährung nur gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit	
	Std.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Juning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aibach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 75 1/4 Pp . . 75 1/2 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögnee, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone, Carlsplatz.
			6 U. Abds	
„	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshf. .	—	30	2 U. Nm.	Bilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Inkkuts-Comptoir: Löwengrube Nr. 18 G.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr
Pistolen	„ 9	37 „	„ 9	38 1/2 „
Pistolen, Preußische .	„ 9	55 „	„ 9	56 1/2 „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	42 „	„ 9	43 1/2 „
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31 „	„ 5	32 „
Napol'd'or (20Fr.-St.)	„ 9	20 1/2 „	„ 9	21 1/2 „
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	44 „	„ 11	48 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44 1/2 „	„ 1	45 1/2 „
Verschied Kassenanweis	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 23 März. Oesterr. National-Anlehen 59 7/8; Oesterreich. 5 proc. Metall 50 1/2; Oesterreichische Bankaktien 702; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64 7/8; v. 1858 .12; v. 1860 67 1/8; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130 3/8; Bayer. Ostbahn-Aktien 106 3/4 Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 173 1/2.

Wien, 22. März. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 115 15; London 10 136 60; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 8.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 86 Donnerstag, 27. März 1862. (Rupert.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten, Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Abonnements-Einladung.

Mit Ende dieses Monats beginnt ein neues Abonnement auf den „Münchener Tages-Anzeiger", worauf wir die verehrl. Leser aufmerksam machen und zu recht zahlreicher Theilnahme ergebenst einladen. Der Abonnements-Preis bleibt der frühere, nämlich pro Quartal **24 Kreuzer.**

Die Redaktion.

Königl. Hof- und National-Theater. [53. Vorstell. im Abonnement.]

Ein glücklicher Familienvater.

Lustspiel in drei Aufzügen von C. A. Görner.

Personen:

Petermann	Herr Büttgen.
Max Leichthin, sein Neffe, Maler	Herr Christen.
Rosenberg, Maler	Herr Richter.
Adele, dessen Frau	Frl. Jahn.
Clara, ihre Schwester	Frau Dahn-Hausmann.
Prickel, Farbenreiber bei Rosenberg	Herr Obermayer.
Ein Droschkenkutscher	Herr Eisenck.
Eine Magd.	

Hierauf:

Tanz-Divertissement.

1. Ensemble-Tanz, ausgeführt vom sämmtlichen Ballet-Corps.
2. Pas de deux, ausgeführt von Herrn Fenzl und Fräulein Roséri.
3. Pas grotesque, ausgeführt von Herrn Stettmeier, Herrn Metzger, Fräulein Watzer und Fräulein Muscheck.
4. Pas de Nymphes, ausgeführt von Martha Lenoir und acht Damen des Ballet-Corps.
5. Pas Espagnole, ausgeführt von Fräulein Roséri.
6. Polka, ausgeführt von zwölf Ballet-Eleven.
7. Tarantella, ausgeführt von Martha Lenoir.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [6]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Al. Schweiger

Benefiz des Schauspielers Xaver Graßl.

Der Sohn des Invaliden und die Gauner von Paris, oder: Die Schule des Lasters.

Schauspiel in 5 Abtheilungen nach dem Französischen des A. Dumas von Greber.

Baron von Villeneuve	Hr. Christ.	Metard	Hr. Buchwald.
Achilles, sein Neffe	Hr. Rechl.	Merluchet (Vagabunden)	Hr. Graßl.
Delaney, Tischlermeister	Hr. Dor.	Petit Jean (Vagabunden)	Hr. Seeberg.
Derbigny, ein Notar	Hr. Stoll.	Ginnot	Hr. Preis.
Therese, eine Näherin	Frl. Brand.	Ein Omnibus-Conducteur	Hr. Toms.
Filsfleurs, eine Händlerin	Frl. Ehrenstein.	Mdme. Brignolles, Wirthin	Frau Fehr.
Martel, ein Invalide	Hr. Fehr sen.	Camella, eine Kunstreiterin	Frl. Schweiger.
Antoine, sein Sohn, Tischler	Hr. Fehr jun.	Fräulein Fleurette	Frl. Berg.
William, Achilles Diener	Hr. Berger.	François, Bedienter	Hr. Maier.

Das Stück spielt in Paris und dessen Umgebung.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Fräulein Ottilie Genée.

Diavolina von Kreuzwettergrund, oder: Ein kleines Teufelchen.

Posse in 3 Abtheilungen nach dem Italienischen des Federici neu bearbeitet von R. Genée.

Lorenz von Rautenburg	J. Schweiger	Lieutenant Puffer	Hr. Wiesner.
Franziska, gen. Diavolina, seine Nichte, Gutsherrin auf Kreuzwettergrund	Frl. Genée.	Schnack, Kommissionär	Hr. Treumund.
Major von Rautenburg	Hr. Scholz.	Mathilde (Kammermädchen)	Frl. Weiser.
Clara, dessen Tochter	Frl. Geisenhofer	Elise (Kammermädchen)	Frl. Scholz.
Arthur von Brunau	Hr. Neuert.	Kilian, Kutscher	Hr. Böhmert.
		Anton (Bediente)	Hr. Prellet.
		Fritz (Bediente)	Hr. Lindner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Neudeckergarten (Au): Concert der Tyroler-Sänger-Gesellschaft Hosp. Anf. ½8 Uhr.
Café Bock: Concert der Tyroler-Sänger Pitzinger. Anfang 8 Uhr.

Im großen Saale des Museums.

Zweites Concert von Mortier de Fontaine

unter Mitwirkung der Frau **Mortier de Fontaine**, sowie der Herren Dr. Härtinger, J. Walter und E. Krämer.

1. **Sonate** (A-dur, No. 2, componirt in den Jahren 1718—1722) für Clavier und Violine, vorgetragen von den Herren **J. Walter** und **Mortier de Fontaine**	J. S. Bach (1685—1750).
2. **„Il Sogno,"** (componirt um 1735), gesungen von Herrn Dr. Härtinger . . .	N. Porpora (1685—1760).
3. **Trio** (op. 25, No. 1, componirt 1770) für Clavier, Violine und Violoncell, vorgetragen von den Herren **Mortier de Fontaine, J. Walter** und **E. Krähmer**	Joseph Haydn (1732—1809).
4. a) **„An Chloe,"** componirt 24. Juni 1787, b) **„Die kleine Spinnerin,"** comp. 11. Dezember 1787, gesungen v. Hrn. Dr. **Härtinger.**	W. A. Mozart (1756—1791).
5. **Große Sonate** (op. 53) für Pianoforte allein, vorgetragen von Herrn **Mortier de Fontaine** .	Franz Schubert (1797—1828).
6. **Lieder**, gesungen von Frau **Mortier de Fontaine**	Robert Schumann (1810—1856).
7. **Großes Trio** (B-dur op. 97), vorgetragen von den Herren **Mortier de Fontaine, J. Walter** und **E. Krähmer**	L. van Beethoven (1770—1826).

Das Instrument, dessen sich Herr Mortier de Fontaine bedient, ist aus der Fabrik des Herrn A. Huber in München.

Eintrittspreis in den Saal 1 fl. 12 kr.

Jene Kategorien, bei welchen bisher Preisermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die Herren Studirenden an der k. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste und dem k. Conservatorium der Musik . . . . . 36 kr.

Kasse-Eröffnung um 6 Uhr. Anfang um 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

George Franz, libraire à **Munich**, Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Kirchenfeier am Freitag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
Bürgerbetsaal. 5 U. Abends Kreuzwegandacht.
St. Peter. 5 U. Abds. Choral-Kreuzweg, dann Complet.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Stabat Mater.
Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh bis 5 U. Abends Aussetzung des Allerheil., jede Stunde Segen und Partikelkuß, 2 U. Nachm. Kreuzwegandacht, 4 U. Predigt, dann Rosenkranz und Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.
Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittags Passionsgottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-Nro. 104, 1—4; 6.

Begräbnisse, Donnerstag den 27. März vom Leichenhause aus.

2 Uhr: Andreas Hautmann, Taglöhner von Edling, Ger. Pfaffenhofen (gest. d. 25., 52 J. a.) — Martin Hofstetter, Packmeisterskind v. h. (gest. d. 25., 5 M. a.) — Max Greif, Lokomotivführerskind v. h. (gest. d. 25., 20 T. a.) — Kreszentia Mayer, Maurerskind v. h. (gest. d. 25., 7 M. a.) — Franziska Niedermaier Pfründnerin v. h. (gest. d. 25., 92 J. a.)
2½ Uhr: Joseph Greppmaier, Gefreiter vom k. 2. Infanterie-Regiment (gest. d. 25., 28 J. a.) Franz Winklmaier Soldatenskind von Nymphenburg (gest. d. 25., 1 J. 6 M. a.) — Theresia Spielberger, b. Schneidermeisters-gattin v. h. (gest. d. 25., 34 J. a.) — Barbara Zellermaier, Hofheubinderswittwe v. h. (gest. d. 25., 70 J. a.)
3 Uhr: Georg Ley, k. Ober-Kriegskommissärssohn v. h. (gest. d. 25., 4 J. a.) — Karolina Frank, bgl. Kistlermeisterskind v. h. (gest. d. 25., 2 J. a.)

Frauergottesdienste (Freitag).

St. Bonifaz. Morgens 8 Uhr für Alois Walband, Wirthschaftspächter v. h.
Heil. Geistkirche. Vorm. 9 Uhr für Joseph Zötl, Privatier v. h.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Joseph Pingeser, k. Briefträger dah., mit Kreszenz Bochauer, Rentamtsbotenstochter von Dachau. Joh. Bapt. Winklmaier, Zimmermann dahier, mit Barbara Schmid von Gräfelfing. — St. Peters-Pfarrei. HH. Mathias Haindl, Sesselträger dahier, mit Rosina Redler, bgl. Lodererstochter von Aichach. Sebastian Fleischmann, Schreinergeselle dah., mit Anna Maria Rädl, Krämerstochter von Pleistein. Franz Paul Wieland, Ausgeber dahier, mit Elisabeth Gugg, Schuhmacherstochter von Schwarzbach. — St. Anna-Pfarrei. Franz Stiglitz, kgl. Post- und Eisenbahn-Offizial in Holzkirchen, mit Therese v. Tarnóczy, k. Hauptmannstochter von hier. Ferdinand Kommel, k. Postkondukteur dahier, mit Johanna Steger, Obstlerstochter von Wolfratshausen. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Albert Bernlochner, Bürger u. Bierwirth dahier, mit Maria Reingruber, Gastwirthstochter von Landshut. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Johann Georg Trieb, Maurer dah., mit Anna Maria Manderer, Zimmermannstochter von Hauhausen. Johann Balthasar Küspert, Gasthofpächter in Passau, mit Julie Reithmayr, Maurerpalierstochter von Freising. Franz Seraph Moninger, Ciseleur dahier, mit Theres Hofer, Krämerstochter von hier. Michael Kammerlander, Blumenwerkzeugverfertiger dahier, mit Sophie Johanna Moser, Büchsenmacherstochter von Bayreuth. — Protestantische Pfarrei. Hr. Hermann Fischer, kgl. Regierungsrath dahier, mit Maria Freiin v. Lichtenstein, kgl. Regierungsrathstochter von Ansbach. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. Hr. Anton Harreisser, Küchelbäcker und Bürger, mit Anna Leiß, Musikers- und Cantorstochter von Bilsbiburg.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Donnerstag den 27. März: Schluß der gestern begonnenen Verhandlung gegen Joseph Pfeffer, Meßnerbauerssohn von Neukahen, und gegen Franz Reglauer, Dienstknecht von Oberpfaffenhofen, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode und Vergehens der Körperverletzung.

Freitag den 28. März: Verhandlung gegen Gg. Lobenhofer, lediger Müllergeselle von Wasserburg, wegen Urkundenfälschung.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Donnerstag den 27. März. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Friedr. Michl, Taglöhner von hier, wegen Verbrechens des Diebstahls. 9 Uhr: Verhandlung gegen Aloisia Burkart, Dienstmagd von Dettenschwang, wegen 2 Verbrechen des Diebstahls. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Clara Johann, Sägmüllersfrau von hier, wegen Vergehens der unerlaubten Selbsthilfe. 4 Uhr: Verhandlung gegen Joseph Schreiber, Wechselwärter von Kaisheim, wegen Vergehens der fahrlässigen Körperverletzung.

Bei G. Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist so eben angekommen und zu 3 kr. pr. Exemplar zu haben:

Die weltberühmte

Prophezeihung

des alten Nostradamus.

Enthüllungen über die höchst wichtigen Ereignisse der nächsten Jahre, über Krieg und Frieden, Glück und Unglück.

Die Prophezeihungen des alten, weltberühmten Nostradamus befinden sich in der kaiserlichen Bibliothek in Paris. In den letzten Wochen war der Andrang zu derselben so gross, dass der Zutritt verboten werden musste, dies aber vorzüglich wegen dieser Prophezeihung, in welcher gesagt wird, dass Napoleon III. nur 10 Jahre regieren, dann bei Paris ermordet werden werde. Ein Vetter werde den kaiserlichen Prinzen um's Leben bringen, einen schrecklichen Krieg beginnen, der alle Völker gegen ihn aufbringe; zuletzt wird Paris von denselben erobert und geplündert. — Wer sich um das Nähere interessirt, wird vorstehendes Schriftchen, das nur 3 kr kostet, kaufen.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Theresienstraße No. 2|1te Etage sogleich zu beziehen: ein elegant meublirter **Salon** mit Nebenzimmer, einzeln oder zusammen

Mehrere schön meublirte Zimmer sind in der **Maximiliansstraße 22** 1 sogleich zu vermiethen. [1]

Versteigerungen.

Heute Donnerstag den 27. März: Versteigerung verschiedener Gegenstände in der Pfand- und Leihanstalt am Isarthore.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Heute Donnerstag den 27. März, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von halb 3—6 Uhr, wird Kaufingergasse Nro. 21|1 die vorzügliche Sammlung eines südteutschen Kunstfreundes, bestehend in Kupferstichen, Radirungen, Holzschnitten, Aquarellen und Handzeichnungen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Heute Donnerstag den 27. März, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr, werden in der Theresienstraße No. 50 wegen Abreise einer hohen Herrschaft sehr elegante Mobiliar- und andere Gegenstände versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Paar Ohrenringe mit braunen und weißen Steinen, abzugeben beim Schuhmacher an der Heiliggeistkirche. Ein gesticktes Batistsacktuch, abzugeben Kuerrhaus 11|1 gegen 2 fl. Belohnung. **Gefunden.** Ein Gebetbuch, abzuholen Prannersstraße No. 15|0.

Die Gastwirthschaft zum Spaten

(Neuhauserstraße No. 4 in München)

ist nunmehr auch zur Fremdenbeherbergung eingerichtet, eine Reihe freundlicher Zimmer, mit guten Betten versehen, stehen um billige Preise zur Aufnahme von Gästen bereit; für Küche und Keller ist bestens gesorgt. [4]

Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein

Joh. Fischer, Wirthschaftspächter.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

S. E. Graf Königsegg-Aulendorff mit Bedienung, k. k. Kämmerer v. Ungarn.
Stetten v. mit Tochter v. Augsburg.
Weissenhiller, Edler v., von Wien.
Hurst, Capitän v. Regensburg.
Landau mit Gattin u. Bedienung, Partikulier v. Coblenz.
Morland, Rent. v. Canada.
Cooper mit Familie, Rent. v. Amerika.
Kerschan, Rent. v. England.
Burchart, Kfm. v. Berlin.
Hirsch, Kfm. v. Mainz.
Marxhausen, Kfm. v. Frankfurt.
Meyer, Kfm. v. Baden.

Zu den vier Jahreszeiten.

Van Dam, Gebr., Partik. v. Wien.
Heß, Partik. u. Brust, Kfm. v. Frankfurt.
Krause v. mit Gattin, Rent. v. Rußland.
Marcon, Negot. v. Paris.
Groschoff, Großhändler v. Ulm.
Rehbach, Fabrikant v. Regensburg.

Hotel Deyer (vorm. Maulick.)

Wolff, Kfm. v. Dürkheim.
Winterroll, Kfm. v. Cöln.
Förster, Kfm. v. Plauen.

Hotel Leinfelder.

Günz, Kfm. v. Zwickau.
Probst mit Familie, Kfm. v. Immenstadt.
Föckerer, k. Posthalter v. Laufen.
Waldorff, Frl. v. mit Bedienung, Privatiere v. Dresden.
Andrzieff v., Collegien-Sekretär v. Tübingen.
Holleben v., Student v. Göttingen.
Schrader v., Student v. Heidelberg.
Rosenthal, Kfm. v. Buchau.
Fuchs v., Gutsbes. v. Starnberg.

Goldenes Kreuz.

Bötsch, Kfm. v. Frankfurt.
Rosenthal, Kfm. v. Bergzabern.
Weber, Kfm. v. Aarau.
Barfuß, Kfm. v. Zürich.
Pflaum, Kfm. v. Nürnberg.
Hamburger, Kfm. v. Ottweiler.
Hirsch, Kfm. v. Mannheim.
Erdtl, Mdme. mit Familie, Brauersgattin von Zellmering.

Hotel garni (Schafroth).

Banus, Frl., Priv. v. Wien.
Leimbach, Bezirksgerichts-Rath v. Donauwörth.
Bär, Kfm. v. Cöln.
Harold v., Oberlieutenant v. Fernsheim.

Stachus.

Stiminger, Rechtspraktt. v. Starnberg.
Rosenheim, Kfm. v. Ulm.
Schaub, Fabrik. v. Kempten.
Lippert, Priv. v. Regensburg.
Schröder, Dr. v. Dürkheim.
Schelling, Bildhauer v. St. Gallen.
Kammerer, Bildhauer v. Freiburg.
Riß, Priv. v. Neuburg.

Augsburger Hof.

Floré v., Partik. v. Berlin.
Bauer, Oberlieutenant v. Mantua.
Steeb Ritter v., m. Bedienung, Oberlieutenant v. Verona.

Obervollinger.

Wörl, Dr. v. Wien.
Fäßler, Kfm. v. St. Gallen.
Boggenhagen mit Gattin, Rent. v. Merseburg.

Bayerischer Löwe.

Bergmüller, Kfm. v. Bregenz.
Sauter, Priv. v. Straubing.
Bauer, Assessor v. Neuburg.
Wendel, Holem v. Türkheim.
Sigmund, Aktuar v. Mosburg.
Heudlein, Fabrik. v. Berg.

Rheinischer Hof.

Beetz, Kfm. v. Schweinfurt.
Scandoff, Mdme. v. Dresden.
Bauer, Veterinärarzt v. Kipfenberg.
Klein, Kfm. v. Frankfurt.
Del Bontio, Ingenieur v., Kolbermoor.

Württemberger Hof.

Schmitt, Kfm. v. Landshut.
Folter, Maler v. Laufen.
Bing m. Söhne, Kfm. v. Gunzenhausen.

Neues Hotel Havard.

Taufkirchen Graf, Staatsanwalt v. Bayreuth.
Klinesch, Priv. und Nowotni, Kfm. von Wien.
Bourgogne de, Priv. v. Genf.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Rundmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 8—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Gipsothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Poezellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen, während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaisersimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. — Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Ruhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] Den Reisenden sie sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung gar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Juning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 75¾ Pp. . . 75½ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Morg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Morg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Morg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—	8 U. früh.	Karolinenplatz.
		9 2 U. Nm.	am
		u. 6 U. Ab.	Carlsplatz.
„ „		2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	— 30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.		3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Auskunfts-Comptoir Löwengrube Nr. 18.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr
Pistolen	„ 9	38 „	„ 9	39 „
Pistolen, Preußische .	„ 9	55 „	„ 9	56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	42 „	„ 9	43½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31 „	„ 5	32 „
Napol'd'or (20Fr.-St.)	„ 9	20½ „	„ 9	21½ „
Engl. Souvereingd'or	„ 11	44 „	„ 11	48 „
Fünffrancethaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler . . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44⅞ „	„ 1	45⅛ „
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 26 März. Oesterr. National-Anlehen 59⅜; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅛; Oesterreichische Bankaktien 700; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64¾; v. 1858 12; v. 1860 67¾; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅜; Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 174.

Frankfurt, 26. März Wechsel-Course. Paris: 93⅜; London 118⅛; Wien 86⅛.

Wien, 26. März. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 115.; London 10 136.25; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 87. Freitag, 28. März 1862. (Gunkram.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[54. Vorstell. im Abonnement.]

Die Grille.

Lustliches Charakterbild in fünf Aufzügen, mit theilweiser Benützung einer Erzählung der G. Sand, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen:

Vater Barbaud		Herr Jost.
Mutter Barbaud		Frau Büttgen.
Landry	Zwillingsbrüder, ihre Söhne	Herr Richter.
Didier		Herr Davidsit.
Martineau		Herr Eiseneck.
Etienne	Bauern aus Cosse	Herr Stritt.
Collin		Herr Thoms.
Pierre		Herr Leigh.
Die alte Fadet		Frau Dahn.
Fanchon Vivieur, ihre Enkelin		Frau Dahn-Hausmann.
Manon, deren Pathe		Frau Göltz.
Vater Caillard		Herr Büttgen.
Madelon, seine Tochter	Bauern aus der Priche	Frl. Lanzlott.
Susette		Frl. Muscheck.
Marlette		Frl. Thierry.

Bauernmädchen und Bursche aus der Priche.

Der letzte Aufzug spielt ein Jahr später als die früheren Aufzüge.

Ort: Cosse und la Priche, Dörfer im südlichen Frankreich. Zeit: 1836.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Samstag (Residenztheater): „Der Vetter." Lustspiel von Benedix. Hierauf: „Der Räuber." Gebirgsscene von Franz v. Kobell.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.
Café Bock: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anf. ½8 Uhr.

K. Eisenbahnen.

[redacted] Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen der Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Isning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Ebersberg	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 75¾ Pp. . . 75¼ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Kreuz
			2 U. Nm.	am
			u. 6 U. Ab.	Carlsplatz.
„ „			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermauer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 18.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr
Pistolen	„ 9	38 „	„ 9	39½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9	55 „	„ 9	56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	42 „	„ 9	43½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31 „	„ 5	32 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20½ „	„ 9	21½ „
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	44 „	„ 11	48 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44⅞ „	„ 1	45⅛ „
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 26 März. Oesterr. National-Anlehen 59⅝; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49½; Oesterreichische Bankaktien 700; Oesterreichische Lokkeele-Anl.-Loose v. 1854 64¾; v. 1858 112; v. 1860 67¾; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130¾: Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅝ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 174.

Frankfurt, 26. März Wechsel-Course. Paris: 93⅛; London 118⅛; Wien 86⅛.

Wien, 26. März. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 115.; London 10 136.25; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 87. Freitag, 28. März 1862. (Gunkram.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[54. Vorstell. im Abonnement.]

Die Grille.

Lustliches Charakterbild in fünf Aufzügen, mit theilweiser Benützung einer Erzählung der G. Sand, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen:

Vater Barbaud		Herr Jost.
Mutter Barbaud		Frau Büttgen.
Landry	Zwillingsbrüder, ihre Söhne	Herr Richter.
Didier		Herr Davidsit.
Martineau		Herr Eiseneck.
Etienne	Bauern aus Cosse	Herr Stritt.
Collin		Herr Thoms.
Pierre		Herr Leigh.
Die alte Fadet		Frau Dahn.
Fanchon Vivieur, ihre Enkelin		Frau Dahn-Hausmann.
Manon, deren Pathe		Frau Solta.
Vater Caillard		Herr Büttgen.
Madelon, seine Tochter	Bauern aus der Priche	Frl. Lanzlott.
Susette		Frl. Muscheck.
Marlette		Frl. Thierry.

Bauernmädchen und Bursche aus der Priche.

Der letzte Aufzug spielt ein Jahr später als die früheren Aufzüge.

Ort: Cosse und La Priche, Dörfer im südlichen Frankreich. Zeit: 1836.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. + kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire.

Samstag (Residenztheater): „Der Vetter." Lustspiel von Benedix. Hierauf: „Der Räuber." Gebirgsscene von Franz v. Kobell.

Oeffentliche Vergnügungen.

Gungl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.
Café Bock: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anf. ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des Gesangs-Komikers Herrn Kriehuber.

Der Benefiziant in tausend Aengsten, oder: Da ist der Tod d'rauf.

Großes Quodlibet mit Gesang in 3 Abtheilungen und 1 Vorspiel: Der geprellte Haus-Hofmeister, oder: Er muß Comödie spielen.

Hierauf:

Der seltsame Thurm-Bewohner, oder: Die Erlösung. — **Der politische Schuster**, komisches Intermezzo mit Gesang, vorgetragen von Herrn A. Liebert. — **Ehestands-Exercitien**, Sololustspiel in 1 Akt, vorgetragen von Frl. Schweiger. — **Stabert als Improvisator** von Herrn Dor. — **Eckensteher Nante im Verhöre**, Posse. — **Winkeljud und Schusterbub**, komisches Intermezzo mit Gesang, vorgetragen von Herrn Kriehuber. — Scene aus **Eulenspiegel**, vorgetragen von Herrn Direktor Max Schweiger und Frl. Loderbeck.

Den Schluß bildet die so sehr beliebte Posse:

Die drei großen Helden, oder: So fängt man Gimpeln.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

☛ Gastspiel der Fräulein Ottilie Genée.

Liesel's Hochzeits-Tag. Posse mit Gesang in 1 Akt von G. Waller. Musik von Conradi.

Steffen, ein junger Bauer	Hr. Treumund.	Der Dorfrichter	Hr. Böhmert.
Liesel, seine Braut	Frl. Genée.	Der Schulmeister	Hr. Ströhl.
Bartel Flinki, Bauern,	J. Schweiger.	Christoph, Brautführer	Hr. Wiesner.
Michel Grund, u. Steffens	Hr. Wagenbrun.	Mariechen, Brautführer	Frl. Benisch.
Jakob Spund, Freunde	Hr. Königshofer.	Erste, Brautjungfer	Frl. Spreng.
Dorl, Steffens Muhme	Frau Fichtel.	Zweite, Brautjungfer	Frl. Scholz.

Ein Viertelstündchen vor dem Balle. Soloscherz in 1 Akt von Görner.

Fräulein von Walden Frl. Genée. — Charlotte, ihr Kammermädchen Frl. Geisenhofer.

Zum Beschlusse:

Des Theaterdieners Töchterlein. Schwank mit Gesang und Tanz in 1 Akt von R. Hahn.

Der Theaterdirektor	Hr. Wagenbrun.	Schulze, Theaterdiener	Hr. Scholz.
Herr Mayer, ein Theater-Enthusiast	Hr. Treumund.	Laura, seine Tochter, Lilli Schulze, Pasquali, eine Tänzerin	Frl. Genée.
Ein Eisenbahndiener	Hr. Prüller.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Kirchenfeier am Samstag.

Allerheil. Hofkirche. ½ U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Stabat Mater.
St. Peter. ½5 U. Abds. Complet und Psalm Miserere.
Kreuzkirche. ½4 U. Nachmittags Rosenkranz und Litanei.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann musikalische Litanei.
Schmerzhafte Kapelle. 6 und 7 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz und Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann gesungene Litanei.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. heil. Xaveri-Messe mit Rosenkranz, 5 U. Abend-Andacht.
St. Bonifaz. 4 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittags Vorbereitungs-Gottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-Nro. 216, 1—4; 8.

Begräbnisse, Freitag den 28. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Schirbler, Putzarbeiterin v. h. (gest. d. 26., 28 J. a.) — Monika Pidl, Taglöhnerstrau von Augustenfeld, Ger. Dachau (gest. d. 26., 63 J. a.)
2¼ Uhr: Anna Stauder, chem. Salzsiederin v. h. (gest. d. 26., 40 J. a.)
2¾ Uhr: Georg Schneider, Bedienter von Dinting, Ger. Eberesberg (gest. d. 26., 52 J. a.)
3 Uhr: Johann Georg Gietl, b. Gastwirtssohn v. h. (gest. d. 26., 5 J. 4 M. a.) — Franziska Schenkelberg, kgl. Hauptkassierstochter v. h. (gest. d. 26., 48 J. a.) — Johann Hubinger, Akkordantenskind v. h. (gest. d. 26., 1 J. 2 M. a.)
3¼ Uhr: Lucia Aehten, Maschinenfabrikdirektorskind v. h. (gest. d. 26., 3 M. 21 T. a.) — Rosina Stangl, Privatiersstochter von Unterfinningen, Ger. Landsberg (gest. d. 26., 16 J. a.)

Trauergottesdienste (Samstag).

St. Elisabeth. Morgens 8 Uhr für Barbara Zellermayr, Hofbendlers-Witwe v. h.
Heil. Geistkirche. Morgens 8 Uhr für Ther. Spielberger, b. Schneidermeisters-gattin v. h.
St. Peter. Vorm. 8 Uhr für Franz Xaver Volkart, qu. k. Landrichter v. h.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Freitag den 28. März: Verhandlung gegen Gg. Lobenhofer, led. Müllergeselle von Wasserburg, wegen Urkundenfälschung.
Samstag den 29. März: Verhandlung gegen Joseph und Johann Gerold, ledige Metzgergesellen von Donauwörth und Michael Bauer, lediger Wirthssohn von Hersching, wegen Diebstahls.
Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Theresienstraße No. 7|1te Etage sogleich zu beziehen: ein elegant meublirter **Salon** mit Nebenzimmer, einzeln oder zusammen.

Zwei meublirte Zimmer, mit eigenem Eingang von der Treppe aus, sind an einen Herrn sogleich zu vermiethen: **Karlsplatz 22|II.**

Mehrere schön meublirte Zimmer sind in der **Maximiliansstraße 22|1** sogleich zu vermiethen. [2]

Theresienstraße 6|1 ist ein **Salon** nebst mehreren Zimmern, elegant meublirt, bis Anfang April zu vermiethen.

Versteigerungen.

Heute Freitag den 28. März, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von halb 3—6 Uhr, wird Kaufingergasse Nro. 21|1 die vorzügliche Sammlung eines südteutschen Kunstfreundes, bestehend in Kupferstichen, Radirungen, Holzschnitten, Aquarellen und Handzeichnungen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
Heute Freitag den 28. März, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr, werden in der Theresienstraße No. 50 wegen Abreise einer hohen Herrschaft sehr elegante Mobiliar- und andere Gegenstände versteigert.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1862.

geh. Preis; 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Beck, Baron v. mit Gattin v. Augsburg.
Benoist, Regot. v. Straßburg.
Holl mit Gattin, Kfm. v. Basel.
Schachameyee, Kfm. v. Augsburg.
Möbius, Kfm. v. Hamburg.
Cacault, Rent. v. Cöln.
Borchert, Kfm. v. Berlin.
Kummerfeld, Ingenieur v. Osnabrück.

Hotel Dehler (vorm. Mantin.)

Jacobi, Kfm. v. Potsdam.
Speangel, Oberprediger v. Löben.
Boslmer, Fabrikbes. v. Berlin.
Rosenfeld, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Sickel, Professor v. Wien.
Trebsdoef, Kfm. v. Kyhrigen.
Wagner, k. Posthalter v. Straubing.
Federlin, Kfm. v. Stuttgart.
Oppenheim, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Leinfelder.

Zeitner, Fabrikbes. u. Lorsch, Stallmeister v. Rürnbeeg.
Buz, Kfm. v. Augsburg.
Theilheimer, Kfm. v. Treuchtlingen.
Thiele, Kfm. v. Hanau.
Bischer, Peofessoe v. Zürich.
Beauß, prakt. Arzt v. Weitnau.
Etinger, Kfm. v. Buchau.
Halbäck, Kfm. v. Breslau.
Krumm, Pharmazeut v. Kaufbeuern.

Goldenes Kreuz.

Birmann, Kfm. v. Frankfurt.
Forstmann, Kfm. v. Cassel.

Hotel garni (Schafroth).

Foechner, Kfm. v. Berlin.
Steeit, Kfm. v. Holland.
Breutner, Kfm. v Ansbach.
Kleidner, Kfm. v. Straßbueg.
Wenhofer, Kfm. v. Coburg.
Schrumpf, Kfm. v. Leipzig.
Herzberg, Kfm. v. Frankfuet.
Raufner, Kfm. v. Mannheim.
Löffle, Kfm. v. Stuttgaet.

Stachus.

Seubl, Dr. med. u. Haas, Techniker v. Wien
Hulderegger, Kfm. v. St. Gallen.
Herz, Kfm. v. Stuttgart.

Augsburger Hof.

Scheiol, Juwellee v. Wien.
Stubenrauch v. mit Tochter, Rentbeamter v. Straubing.
Meier, Privatiere v. Nördlingen.
Ansbacher mit Tochter, Kfm. v. Eßlingen.

Obervollinger.

Rederlunger, Kfm. u Kalberth, Kriegs-Kommissär v. Innsbruck.
Lorenz, Arzt v. Graubünden.
Braun, Priv. v. Wien.
Scheiler, Kfm. v. Leipzig.
Schloß, Kfm. v. Berlin.

Goldener Bär.

Brunnee, Bataillonsquartieemstr. v. Ingolstadt.
Haetmann, Assessor v. Bayreuth.
Keaszewsky, Gutsbes. v. Posen.
Kirchner, kk. Major v. Wien.
Buhi, Kfm. v. Elberfeld.
Bayerlein Frau v., Priv. v. Stuttgart.
Kubingee, Lieutenant v. Innsbruck.
Sulzner, Student v. Würzburg.

Bamberger Hof.

Dorner, Kfm. v. Augsburg.
Möhles, Registrator v. Regensburg.
Mosee, Priv. v. Abensberg.

Bayerischer Löwe.

Kübler, Priv. v. Meran.
Knollmann, Beamter v. Salzbueg.
Vogelsang, Kfm. v. Wien.
Wengerswair, Holzm. v. Lindau.

Rheinischer Hof.

Ziegler, Mechaniker v. Regensburg.
Lehner, Kfm. und Kreitl, Mechaniker von Ambeeg.
Wiemar m. Schwester, Priv. v. Paris.
Zedler, Expeditor v. Ansbach.

Württemberger Hof.

Stamm, Kfm. v. Böhmen.
Heindel, Priv. v. Mainz.
Quaglio, Philolog v. Augsburg.

Neues Hotel Havard.

La Roche, Rentier v. Basel.
Polier, Partik. v. Paeis.
Lenkewitsch, Regot. v. Petersburg.
La Dondi dall Oeologio, Marquise von Innsbruck.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der An. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 20, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½ — 12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung ausgezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	5	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nachm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Hözerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
„ „	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 30.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Österwalder. Gilgenreiner.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz. 2) Viktualienmarkt. 3) Sendlingergasse. 4) Promenadeplatz. 5) Ecke der Maximilians- und Marienstraße. 6) Rindermarkt. 7) Ecke der Dienerstraße und des Hofgrabens. 8) Theatinerstraße. 9) Damenstiftsgasse. 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir Löwengrube No. 18.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 27. März. Oesterr. National-Anlehen 59⅝; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅛; Oesterreichische Bankaktien 701; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64¾; v. 1858 112; v. 1860 67¾; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 108⅞. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 173

Wien, 27. März. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 115.15; London 10 136 30; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 88. Samstag, 29. März 1862. (Ludolph.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Abonnements-Einladung.

Mit Ende dieses Monats beginnt ein neues Abonnement auf den „Münchener Tages-Anzeiger", worauf wir die verehrl. Leser aufmerksam machen und zu recht zahlreicher Theilnahme ergebenst einladen. Der Abonnements-Preis bleibt der frühere, nämlich pro Quartal **24 Kreuzer.**

Die Redaktion.

Kirchliche Feierlichkeiten am IV. Fasten-Sonntag.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Domprediger Dr. Breiteneicher, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, dann Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt, gehalten von Hrn. Bruderschafts-Prediger Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Predigt von Herrn Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Homilie von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 Uhr Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt; [hiebei kommen folgende Musikstücke zur Aufführung: Missa „Laetare Jerusalem," Graduale, Offertorium a 8 voc. von C. Ett (1816); ½11 U. Vormittags Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Dom-Vikar Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, ½2 U. Nachmittags Versammlung und Austheilung der Monatsheiligen.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½7 u. 8 U. fr. Messen, 10 U. Predigt, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6, 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Präfekt G. Mayr.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Oelbeegandacht mit Predigt von Hrn. Caplan Vogl.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. früh Messen, ½5 U. Abends Rosenkranz, dann Fastenpredigt von Hrn. Caplan Wolff.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 Uhr Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz, 6 U. Ab. Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Curat Costa.

St. Elisabethkirche. ½7 U. und ½9 U. fr. Messen, 3 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Benefiziaten A. Mayer.

St. Jakobskirche. 5¼ Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachmittags Aussetzung des Allerheiligsten, dann Litanei, jede Stunde Segen und Partikelkuß, 4 U. Predigt, 5 U Abds. Rosenkranz und Litanei.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe mit Homilie von Hrn. Benefiziaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messen, ½4 U. Nchm. Kreuzwegandacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Oelbergandacht mit Predigt.

IV. St. Ludwig. 5½ Uhr früh I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Kreuzweg-, 5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, ½3 U. Nachmittags Choralvesper, dann Predigt und Litanei.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Oelbergandacht mit Predigt.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um halb 9 U. Feier des heil. Abendmahles, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-Nro. 197, 1—3. Um 10 U. Haupt-Gottesdienst, Hr. Oberkonsistorialrath Dr. von Burger. Ges.-Nro. 357, 1—3; 4—5; 10. Um ½12 U. Christenlehre für die Knaben. Um 3 U. Nachmittags-Gottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 412, 1—4; 12.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 29. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Ignaz Spicker, Pfründner v. h. (gest. d. 27., 67 J. a.)

2¼ Uhr: Mathias Keller, Mechanikus v. h. (gest. d. 27., 34 J. a.) — Elisabetha Busch, Schuhmacherstochter von Aidenbach (gest. d. 27., 60 J. a.)

2½ Uhr: Johann Wiesner, Kaffetier v. h. (gest. d. 27., 63 J. a.) — Georg Sinninger, Feldwebel von der k. Garnisonskompagnie (gest. d. 27., 63 J. a.)

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Samstag den 29. März: Schluß der gestern begonnenen Verhandlung gegen Joseph und Johann Gerold, ledige Metzgergesellen von Donauwörth und Michael Bauer, lediger Wirthssohn von Hersching, wegen Diebstahls. (Schluß der Sitzungen.)

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein gelbes Portemonnaie mit 2 Guldenstücken, etwas kleiner Münze und ein Zeichen enthaltend, abzugeben gegen Erkenntlichkeit Herrnstraße 26

Gefunden. Handschuhe, abzuholen St. Annastraße 14/1. Ein Sonnenschirm, abzuholen Fraunhoferstraße 7 beim Hausmeister.

Königl. Residenz-Theater. (82)

Der Vetter.

Lustspiel in drei Aufzügen von Roderich Benedix.

Personen:

Gärtner, ein reicher Großhändler		Herr Büttgen.
Ernst	seine Kinder	Herr Leigh.
Pauline		Frl. Meindl.
Wilhelm		Frl. Lanzlott.
Siegl, Gärtner's Vetter		Herr Jost.
Buchheim, ein junger Kaufmann		Herr Richter.
Louise, Haushälterin		Frl. Seehofer.
Bedienter		Herr Obermayer.

Hierauf:

Der Rauber.

Gebirgs-Scene mit Gesang von Franz von Kobell.
Musik nach bekannten Melodien arrangirt.

Personen:

Sollacher, Gemeindevorsteher		Herr Büttgen.
Burgei	seine Töchter, Sennerinen	Frl. Schaumberger.
Nannei		Frl. Eichheim.
Marl, ein Revierjäger		Herr Sigl.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Repertoire:

Sonntag: „Der Nordstern." Oper von Meyerbeer.

Casse-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.

Wirttembergerhof: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anfang Abends ½8 Uhr.

Mader (Lueg ins Land): „Punschgläser-Concert-Soirée" des Anton Delnsinger mit Gesellschaft. Anf. ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Zum Benefiz des kleinen Tom Pouce.

Fanny Elsler, oder: Sie will sich einen Jux machen.

Posse mit Gesang in 1 Akt von Seidler. Musik von Muller.

Strohhaupt, Bürgermeister	Hr. Fehr sen.	Simmers, Rath aus der Residenz	Hr. Fehr jun.
Elise, seine Tochter	Frl. Berg.	Elsler	Hr. Eisenmann
Pintscher, Thorschreiber	Hr. Seeberg.	Drollig, Tanzlehrer	Hr. Preis.
Damian Zips, Assistent	Hr. Graßl.	Natalia, seine Frau	Frau Fehr.
Frau Hippickel, Wittwe	Frl. Loderbeck.	Sauerwein, Wirth	Hr. Rechl.
Frau Gigelmeietin	Frl. Ehrenstein.	Hauns, sein Hausknecht	Hr. Scherer.
Magister Schlucker	Hr. Weber.	Christel, seine Köchin	Frl. Mayer.
Schimelpeter, Rathsdiener	Hr. Stoll.		

Vorher geht:

Komisches Lied: „Der Heiratslustige, vorgetragen im Costüme von Tom Pouce.

Zu Anfang:

Die Eifersüchtigen, oder: Ein Zimmer in der Vorstadt.

Lustspiel in 1 Akt von Benedix.

Alfons Palm, Baumeister	Hr. Fehr jun.	Leopold Weiß, Arzt	Hr. Christ.
Arabella, seine Frau	Frl. Schweiger.	Louise, seine Frau	Frau Lindner.
Joseph, sein Diener	Hr. Weber.		

Zum Beschlusse:

Der Feind im Gebirg und der freiwillige Rekrut', oder: Des Dirndls Angst und Herzensleiden weg'n an Wiederseh'n.

Ländliche Scene mit Gesang von Fr. Prüller. Musik von A. Prummer.

Hansl, ein Tyroler . . Tom Pouce. — Nidel, sein Diendl . . Frl. Loderbeck.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Fräulein Ottilie Genée.

Die Zwillinge, oder: Ein Pariser-Schusterjunge.

Lustspiel in 4 Akten von Trautmann.

Francoise von Beauville, eine reiche Erbin	Frl. Genée.	Düfone, Polizei-Agent	Hr. Ströhl.
Von Lormont, Rath und Deputirter	Hr. Scholz.	Bernard, ein Schuhmacher aus Lyon	Hr. Herrmann.
Gustav Graf von Lindorm	Hr. Neuert.	Charles, sein Pflegesohn	Frl. Genée.
St. Hilaire, Lieutenant	Hr. Wagenbrun	Fritz, Oberkellner eines Hotels	Hr. Wiesner.
Dechamps, Capitain	Hr. Königshofer	Jean, Kellner zu Paris	Hr. Imann.
Baptiste, Gustav's Diener	J. Schweiger.	Ein Wirth	Hr. Böhmert.
Annette, Kammermädchen	Frl. Weiser.	Seine Frau	Frau Fichtel.
		Jak, Bedienter bei Lormont	Hr. Lindner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Thereſienſtraße No. 55 2 ſind ein oder zwei ſchön meublirte Zimmer ſogleich zu vermiethen; im Hauſe wäre auch Stallung, Remiſe und Bedientenzimmer zu haben. [1]

Landwehrſtraße No. 16|0, links, ſind **drei gut meublirte Zimmer** mit Betten — auch auf Tage und Wochen — zu vermiethen [1]

Verſteigerung.

Heute Samſtag den 29. März, Vormittags von 9 — 12 Uhr und Nachmittags von 2 — 6 Uhr, werden in der Thereſienſtraße No. 50 wegen Abreiſe einer hohen Herrſchaft ſehr elegante Mobiliar- und andere Gegenſtände verſteigert.

Naturheilanſtalt in München, Müllerſtraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich**. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiſte Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelſt Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organiſation mißkannten Geſetz der Selbſterhaltung" (Naturinſtinktgeſetz).

Sprechzeit: Morgens von 8 — 9 Uhr und Abends von 5 — 6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagaſſe No. 4.

Verſchiedene alte und neue Oelgemälde von diverſen guten Meiſtern, Oelſtudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferſtiche und Lithographien, wie auch verſchiedene Waffen, alterthümliche Meubles und ſonſtige Antiquitäten ſind zur Anſicht und Verkauf ausgeſtellt: Schommergaſſe 14a/0.

Bei **Georg Franz** in München iſt erſchienen und zu haben:

Gerichtseintheilung
im Königreich Bayern diesſeits des Rheins

nach der k. Verordnung vom 24. Febr. 1862.

Alphabetiſch nach Gemeinden und bisherigen Gerichtsbezirken.

Groß Placatformat zum Aufhängen an der Wand. Preis 15 kr.

Tabellariſche Ueberſicht
der Entſchädigungen für Geſchworne, Sachverſtändige u. Zeugen

nach der königl. Verordnung vom 5. Januar 1862.

½ Bogen 16. Preis 6 kr.

Berechnung der Notariats-Gebühren
im Königreich Bayern diesſeits des Rheins

Nach den Prozentſätzen der k. Verordnung vom 19. Januar 1862.

Als Tabelle an die Wand. Preis 15 kr.

Dieſelbe auf ſtarker Pappe, lackirt mit Meſſingzeigern zum Stellen 1 fl. 30 kr.

Bei Beſtellungen von Auswärts iſt die Verpackung in einem Kiſtchen nöthig, welche beſonders berechnet wird.

☛ Dieſe Tabellen dienen bei dem Gebrauche nicht nur zur Zeiterſparniß, ſondern ſie befördern auch die richtige Anwendung der bezeichneten Verordnungen, werden daher auf jeder Kanzlei und in jedem Bureau nützlich ſeyn.

Bei **G. Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist so eben angekommen und zu **3 kr.** pr. Exemplar zu haben:

Die weltberühmte

Prophezeihung

des alten Nostradamus.

Enthüllungen über die höchst wichtigen Ereignisse der nächsten Jahre, über Krieg und Frieden, Glück und Unglück.

Die Prophezeihungen des alten, weltberühmten Nostradamus befinden sich in der kaiserlichen Bibliothek in Paris. In den letzten Wochen war der Andrang zu derselben so gross, dass der Zutritt verboten werden musste, dies aber vorzüglich wegen dieser Prophezeihung, in welcher gesagt wird, dass Napoleon III. nur 10 Jahre regieren, dann bei Paris ermordet werden werde. Ein Vetter werde den kaiserlichen Prinzen um's Leben bringen, einen schrecklichen Krieg beginnen, der alle Völker gegen ihn aufbringe; zuletzt wird Paris von denselben erobert und geplündert. — Wer sich um das Nähere interessirt, wird vorstehendes Schriftchen, das nur 3 kr. kostet, kaufen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Janson mit Familie, Courier u. Dienerschaft, Rent. v. England.
Angst, Partik. v. Straßburg.
Heiß, Kfm. v. Leipzig.
Goldschmidt, Fabrikbes. von Mainz.
Meyer, Kfm v. Berlin.
Stratton mit Gattin, Oberstlieut. v. London.
Enthoit, Kfm. v. Bremen.
Weinberg, Kfm. v. Stuttgart.
Preßburg, Dr., Advokat v. Haag.

Zu den vier Jahreszeiten.

Keferstein, Kfm. v. Chemnitz.
Kaiser, Partik v. Amsterdam.
Bayer, Priv. v. Wien.
Müller, Advokat u. Schubart v., Bürgermeister v. Regensburg.
Pollack, Kfm. v. Prag.
Pleuser, Kfm. v. Barmen.
Haag, Fabrikant v. Augsburg.
Broyen, Kfm v. Leipzig.
Kalindero, Gutsbes. v. Bukarest.
Hockler, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Detzer (vorm. Maylick.)

Budde u. Sartori, Kflte. v. Mannheim.
Engelhardt mit Gattin, Fabrikbes. v Fürth.
Unger, Rent. v. Ungarn.
Brieimayer, Kfm. v. Schramberg.
Stein, Kfm. v. Hetford.
Schmidt, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Weinberg, Kfm v. Ludwigshafen.
Haymann, Kfm. v. Mannheim.
Zinner, Negot. v. Paris.
Mann v., Priv. v. Reichenhall.
Schmidt, Kfm v. London.

Hotel Leinfelder.

Appenzeller, Kfm. v. Zürich.
Zuricher, Kfm. v. Wien.
Zahn v., Kfm. v. Leipzig.

Hotel garni (Schafroth).

Wedeles, Kfm. v. Fürth.
Siegi, Kfm. v. Buchau.
Ochsenhirt, Kfm. v. Offenbach.
Fliegenheimer, Kfm. v. Frankfurt.
Wolfenhausen, Kfm. v. Linz.
Grünz, Kfm. v. Laufen.
Weber, Kfm. v. Zürich.
Fäber, Priv. von Passau.
Loffner, Kfm. v. Hanau.
Streich, Kfm v. Elberfeld.
Holz Kfm. v. Ulm.
Gräubel, Kfm. v. Salzburg.
Schlierer, Gutsbes. v. Voiters.
Laub, Ingenieur v. Genf.
Törfer, Kfm. v. Pappenheim.
Streng, Kfm. v. Mannheim.

Oberpollinger.

Donner, Beamter v. Innsbruck.
Fremdner, Kfm v. Wien.
Köhler, Priv. v. Darmstadt.
Eisen, Akkordant v. Nürnberg.
Jäger. Kfm. v. Chemnitz.
Mayer, Kfm. v. Zurich.

Bayerischer Löwe.

Georg m. Diener, Stallmstr. v. Carlsruhe.
Bibel, Fabrik. v. Neuburg.
Nattan u Arzhofer, Kfl. v. Hall.
Hilzier, Kfm. v. Ulm.
Bürki, Priv. v. Augsburg.
Aigner, Priv. v. Ingolstadt.
Heußler, Fabrik. v. Dillingen.
Thalhofer, Akkordant v. Memmingen.
Negele, Kfm. v. Kaufbeuern.
Wimmer und Erhardt, Kflte. v. Landsberg.

Württemberger Hof.

Leistlein, Rent. v. Wien.
Kunst, Reisender v. Nürnberg.
Wißmant, Kfm. v. Cöln.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien 2c. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Poetier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1, 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung gar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.) (Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 75⅞ Pp. . . 75¾ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Niedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Ostermaier.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr
Pistolen	„ 9 38 „	„ 9 39½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 55 „	„ 9 56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 42 „	„ 9 43½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 20½ „	„ 9 21½ „
Engl. Sovereingsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffranesthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44⅞ „	„ 1 45⅛ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 18.0.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 28 März. Oesterr. National-Anlehen 59¼; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅛; Oesterreichische Bankaktien 698; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64¾; v. 1858 111½; v. 1860 87⅝; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 130⅞: Bayer. Ostbahn-Aktien 106½ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 171½.

Wien, 28 März. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 115 30; London 10 136 60; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 6.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 89. Sonntag, 30. März 1862. (Quirin.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[55. Vorstell. im Abonnement.]

Der Nordstern.

Oper mit Ballet in drei Aufzügen nach Scribe von L. Rellstab. Musik von Meyerbeer.

Personen:

Peter Michasloff, Zimmermann	Herr Kindermann.
Georg Skawronski, Tischler	Herr Hoppe.
Katharina, dessen Schwester	Frau Diez.
Prascovia, dessen Braut	Frl. Hesner.
Danilowitz, Zuckerbäcker	Herr Heinrich.
Gritzenko, Tartarenführer	Herr Sigl.
Reynolds, Schenkwirth	Herr Hartmann.
Tscheremeteff, General	Herr Eisenek.
Kermoloff, Oberst	Herr Bausewein.
Therskin, Offizier	Herr Thoms.
Ismaëloff, Kosack	Herr Bohlig.
Natalie, Markedenterinen	Frl. Schaumberger.
Ekimona, Markedenterinen	Frl. Seehofer.
Zimmerleute	Herr Kopp.
	Herr Obermaier.
	Herr Wagner.
	Herr M. Schmid.

Zimmerleute und Frauen aus Finnland. Offiziere, Soldaten, Landleute, Musikanten. Tartaren, Rekruten, Hofherren, Hofdamen.

Ort der Handlung: Im ersten Aufzuge bei Wiborg in Finnland, im zweiten im russischen Lager an der finnischen Gränze, im dritten im kais. Palaste zu Petersburg.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 30 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. 12 kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassadillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: „Romeo und Julie." Trauerspiel nach Shakspeare von Schlegel.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Anna von Oesterreich, oder: Die Musketiere des Königs.

Intriguenstück in 4 Abtheilungen und 6 Akten nach A. Dumas von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Ludwig XIII., König von Frankreich	Hr. Weber.	Ein Offizier der Garde	Hr. Maier.
Anna von Oesterreich, seine Gemahlin	Frl. Berg.	von Treville, Kapitain der Musketiere des Königs	Hr. Fehr sen.
Donna Estefanie, Kammerfrau der Königin	Frau Fehr.	Athos, Porthos, d'Artagnan } Musketiere seiner Kompagnie	Hr. Graßl. / Hr. Rechi. / Hr. Fehr jun.
Herzogin von Lanoy	Frau Lindner.	Bonacieux, Krämer in Paris	Hr. Dor.
Marquise von Surgis	Frl. Haller.	Blanche, seine Frau	Frl. Schweiger.
Der Kardinal von Richelieu	Hr. Buchwald.	Ein Unbekannter	Hr. Eisenmann.
Graf Rochefort, des Cardinals Vertrauter	Hr. Christ.	Duval, Abgeordneter	Hr. Preis.
Vitry, Gardist, sein Courier	Hr. Seeberg.	Ein Anführer der Gardisten des Cardinals	L. Schweiger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Vorletztes Gastspiel der Fräulein Ottilie Genée.

Eine Entführung mit Hindernissen.

Posse in 3 Akten von J. v. G.

Herr von Sachau	Hr. Scholz.	Fritz, Kellner	Hr. Lindner.
Henriette, seine Tochter	Frl. Weiser.	Babette, Kammermädchen	Frl. Geisenhofer
Wilhelmine, dessen Nichte	Frl. Genée.	Erster, Zweiter } Sesselträger	Hr. Wagenbrun / Hr. Prüller.
Baron Rosenthal, Henriettens Bräutigam	Hr. Neuert.	Jakob, Bedienter	Hr. Treumund.
v. Buchenhain	Hr. Königshofer	Kilian, Gärtner	Hr. Böhmert.
Johann, Rosenthals Diener	J. Schweiger.	Anton, Kutscher	Hr. Herrmann.

Hierauf:

Ein Berliner Kindsmädchen, oder: Gustchen am Goldfischteich.

Posse mit Gesang und Tanz in 1 Akt von Hahn.

Güste, Kindsmädchen	Frl. Genée.	Ein Offizier	Frl. Weiser.
Kölbe, Soldat	Hr. Treumund.	Eine Dame	Frl. Geisenhofer

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Oeffentliche Vergnügungen.

Tonhalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. 1/2 8 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.

Humplmayer: Produktion des Ant. Deininger mit Gesellschaft. Anfang 4 Uhr.

Kirchenfeier am Montag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Peter. ½5 U. Abds. Complet und Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abends Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Candidat Hopf.

Begräbnisse, Sonntag den 30. März vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Georg Wurster, Messerschmiedgeselle von Friedberg (gest. d. 28., 43 J. a.) — Georg Blank, Taglöhner v. h. (gest. d. 28., 58 J. a.) — Walburga Sailer, Leistschneiderskind v. h. (gest. d. 28., 2 J. 6 M. a.) — Franziska Prantl, Schuhmachergesellenskind von hier (gest. d. 28., 2 M. 14 T. a.)
2½ Uhr: Cordula Adelheid Ertl, k. Kirchen-Administrators- und Rentbeamtens-Wittwe v. h. (gest. d. 28., 76 J. a.)
3 Uhr: Adolph Georg Riggl, Staatsbuchhalterskind v. h. (gest. d. 28., 1 J. 1 M. a.)

Trauergottesdienst (Montag).

St. Peter. Morgens 8 Uhr für Joh. Bapt. Wiesner, bgl. Cafétier v. h.

Philharmonischer Verein im königl. Odeon.

Programm.

Trio (As-Dur) für Pianoforte, Violine und Violoncell, von J. Haydn, vorgetragen von den Herren H. Schönchen, Herzogenrath und Thoms.
Cavatine (Und ob die Wolke sie verhülle) aus der Oper „der Freischütz", von C. M. v. Weber, vorgetragen von Frl. Amalie Heigl.
„Le Rêve", große Fantasie für Pianoforte, von Kalkbrenner, vorgetragen von Frl. Ida Hellmuth.
Zwei Lieder, von Mendelssohn: a) „Auf Flügeln des Gesanges", b) „Minnelied", vorgetragen von Frl. Heigl.
„Le Tremolo" für die Violine, von Berlot, vorgetragen von Herrn Friedrich Solbrig.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang präcis 12 Uhr, Ende 1¼ Uhr.

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams-Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX. befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Die erste Darstellung findet Nachm. ½4 Uhr, die zweite Abends ½6 Uhr statt.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Karlsstraße 3|1
ist eine elegant meublirte Wohnung auf 1. April zu beziehen. [8]

Zwei Zimmer
sind zu vermiethen an Fremde.
Maximiliansstraße Nro. 9|0 links.

Ottostraße No. 4, Parterre rechts, ist ein schönes meublirtes Zimmer mit Alkoven und Salon zu vermiethen.

Mehrere schön meublirte Zimmer sind in der **Maximiliansstraße 22|1** sogleich zu vermiethen. [3]

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine goldene Brosche mit blauen Steinen, abzugeben Sporergasse No. 2 im Tapeziererladen. Ein Portemonnaie mit etwas Geld, abzuholen Schwanthalerstraße 39|0.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, erschien:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Klaurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Brown mit Gattin, Courier und Dienerschaft, Rent. v. Amerika.
Haas, Dr. v. Eßlingen.
Green, Mdme. mit Bedienung, Rentiersgattin v. England.
Steimmig, Kfm. v. Berlin.
Zimmermann, Prepr. a. d. Schweiz.
Pöllnitz, Baron v. Schloß Wagen.

Hotel Deyer vorm. Maurice.)

Teipó, Graf, mit Familie, k. k. Oberstlieut v. Gratz.
Jasper, Kfm. v. Magdeburg.
Bayer, Kfm. v. Nürnberg.
Hetiner, Kfm. v. Ulm.
Kügemann, Kfm. v. Deutz

Blaue Traube

Albrecht, Fabrikant v. Passau.
Clements u. Lob. Kflte. v. Frankfurt.
Maile, Priv. v. Stuttgart.
Selb, Kfm. v. Cöln.
Anger, Negot. a. d. Schweiz.

Hotel Leinfelder.

Schenkelbeeg v. mit Gattin, k. Obeefaktor v. Füssen.
Stahl, Kfm. v. Nüenbeeg.
Maison, Kfm. v. Eßlingen.
Joedan, Kfm. v. Mannheim
Karmin, Frau v. mit Begl, Rent. v. Wien
Hernsheim, Kfm. v. Caelsruhe.

Hotel garni (Schafroth).

Streng, Kfm. v. Mannheim
Müller, Papierfabrikant v. Reichenbach.
Bleichner, Kfm. v. Nürnberg.
Gutkühn, Kfm. a. d. Schweiz.
Heft, Kfm v Fürth.
Greiner, Kfm. v. Kronstadt
Liefner, Kfm. v. Coburg.
Tomm, Kfm. v. Frankfnet.
Rauf. Kfm. v. Mannheim.
Kroffnee, Priv. v. Beaunau.

Augsburger Hof.

Leythäuser, Bauinspektoe v. Donauwörth.
Hoffmann, Maleerswitewe v. Wien.
Heer, Baumeistee v. Chur.
Morelli mit Gattin, Peiv v. Steaubing.
Westeemayee, Priv v. Friedberg.
Schachermayer, Buchhdle. v. Kempten.
Simmlee, Priv. v. Salzburg.
Glaß v., Partik. a. d Pfalz.
Rettee v., Partik. v. Neuenburg.
Wurmly, Partik v. Tiflis.
Kopytowsky, Ingenieur v. Warschau.

Oberpollinger.

Doltmetsch, Kfm. v. Stuttgart.
Holz, Kfm. v Cannstadt.
Neumann, Kfm v. Leipzig.
Döhner, Kfm. v. Hamburg
Schröter, Kfm v. Gotha
Speckmaye, Beamtee v. Salzburg.

Bayerischer Löwe.

Weusel, Hdlsm. v. Linz.
Wirth, Kfm. v. Salzburg.
Stähle, Kunstmaler v. Ornbach.
Bernriedee, Hdlsm. v. Kempten.
Wagnee m Tochter, Oekonom v. Kreining.
Maier, Hdlsm. v. Weilershausen.

Rheinischer Hof.

Barkanesko Baron, mit Fam. u. Dienersch. v. Bucarest.
Roß u Reynold, Rent. v. Manchestee.
Schilling, Dr. v. Forchheim.
Störr, Pfarree v. Marlrain.
Hartmann, Ingenieur v. Kolbermoor.
Streble, Kfm v. Sonthofen.
Sotischegg, Kfm v. Wien.
Abelding, Bergprakt. v. St. Ingbert.

Kollergarten.

Hilde, Ingenieur v Innsbruck.
Millee, Priv. v. Hürben
Schmid, Chirurg v. Baichting.
Hammee, Priv. v. Speiee.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr).

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geschlossen.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Baaerstraße): Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer, Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Fehr. v. Berckheim, Brienneestr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Peomenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Ribbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath De. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigsstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Pässe v. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung desselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwérine, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Caelestinstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Duit-) Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung ausgezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 76 Pp. . . 75¾ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Wagner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Sollet.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Marienplatz.
	—	9	2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer. Dürrmayrr.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr
Pistolen	„ 9	38	„	„ 9	39½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	42	„	„ 9	43½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20½	„	„ 9	21½	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44⅞	„	„ 1	45⅛	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir Löwengrube Nr. 18.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 29. März. Oesterr. National-Anlehen 59⅜; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49½; Oesterreichische Bankaktien 704; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 64⅜; v. 1858 112; v. 1860 67¾; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 131; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅜ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 172½.

Wien, 29. März. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 115.90; London 10 136.40; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

1862 135.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 90. Montag, 31. März 1862 (Balbina.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Abonnements-Einladung.

Mit Ende dieses Monats beginnt ein neues Abonnement auf den „Münchener Tages-Anzeiger", worauf wir die verehrl. Leser aufmerksam machen und zu recht zahlreicher Theilnahme ergebenst einladen. Der Abonnements-Preis bleibt der frühere, nämlich pro Quartal **24 Kreuzer.** **Die Redaktion.**

Das K. Hof- und Nationaltheater, sowie das Residenztheater sind heute geschlossen.

Königliches Odeon.

Concert der Mitglieder der musikalischen Akademie.

(IV. Concert im Abonnement.)

Erste Abtheilung:

Suite in vier Sätzen für Orchester, von **Franz Lachner.**

1) Präludium. 2) Menuett. 3) Variationen und Marsch. 4) Introduction und Fuge.

Zweite Abtheilung:

*1. **Arie** aus dem Oratorium: „Semele" von Händel, vorgetragen von . . . . . Frau Diez.

2. **Einleitung** zum 3ten Akt der Oper: „Medea" von Cherubini.

3. Auf vielseitiges Verlangen: **Terzett** für 3 Frauenstimmen von Cherubini, vorgetragen von den Damen . . . . Frau Diez, Frln. Louise Maier und Frln. von Edelsberg.

4. **Fest-Ouverture** in C, Opus 124 von Beethoven.

Die mit einem * bezeichnete Nummer kommt zum Erstenmale zur Aufführung.

Concertzettel zu 2 kr. sind am Eingange des Saales und der Gallerie zu haben.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr., Gallerie 48 kr.

Jene Categorien, bei welchen bisher Preisermäßigung stattfand . . . . 48 kr.
Für die Herren Studierenden an der k. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste . . . . . 36 kr.

Billets sind in den Musikalienhandlungen von **Falter & Sohn, J. Aibl** und **Werner,** sowie auch Abends an der Kasse zu haben.

Kassa-Eröffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Abschieds-Benefiz des Herrn Liebert und der Frln. Brand.

Gastspiel der Fräulein F. Moniok.

Der Postillon von Stadtl Enzersdorf, oder: Der bekehrte Simandl.

Posse mit Gesang in 3 Akten von J. Nestroy. Musik von Capellmeister A. Müller.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

☛ Letztes Gastspiel der Fräulein Ottilie Genée.

Ein Ehemann von 15 Jahren, oder: Der kleine Richelieu.

Lustspiel in 2 Abtheilungen von F. Heine.

Herzog Armand v. Richelieu, 15 Jahre alt . . .	Frl. Genée.	Baron v. Belle-Chasse, Intendant der k. Windspiele	Hr. Scholz.
Diana von Noailles, seine Gemahlin	Frl. Weiser.	Hectorine, seine Gemahlin	Frl. Benisch.
Herzogin v. Noailles, ihre Mutter, Oberhofmeisterin	Fr. Ströhl-Allm.	Dubois, Kammerdiener bei Richelieu	Hr. Herrmann.
Chevalier von Matignon, ihr Cousin	Hr. Neuert.	Innocent, Olivier } Leibpagen der Herzogin	Frl. Weitner. Frl. Spreng.
Cesarine von Noré, Ehren-Fräulein	Frl. Geisenhofer	Marie v. Clairville, Nanon v. Villars } Hofdamen	Frl. Scholz. Frau Hagen.
		Ein Hussier des Königs .	Hr. Lindner.

Das Stück spielt unter Ludwig XIV., im 1. Akt zu Versailles, im zweiten im Hotel des Herzogs von Richelieu.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Tafelmaier: Concert der Tyroler-Sänger Pitzinger. Anfang 8 Uhr.
Café London: Gesangsvortrag von W. Brandt aus Hamburg. Anf. 8 Uhr.
Unterpollinger: Concert der Tyroler-Sänger-Gesellschaft Hosp. Anf. 8 Uhr.
Oberottl: „Punschgläser-Concert-Soirée" des Anton Deininger mit Gesellschaft. Anfang Abends ½ 8 Uhr.

Kirchenfeier am Dienstag.

Metropolitankirche. 5 U. Nachmitt. Aussetzung des Allerheil., dann Rosenkranz und Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Domprediger Dr. Breiteneicher.
St. Peter. ½5 U. Abds. Complet und Psalm Miserere.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abends Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Herr Candidat Beck.

Begräbnisse, Montag den 31. März vom Leichenhause aus:
2¼ Uhr: Josepha Würzinger, Schneidermeisters-Tochter von Schönberg, Gerichts Grafenau (gest. d. 29., 29 J. a.)
2½ Uhr: Joseph Riedl, rhem. Schuhmachermeister v. h. (gest. d. 29., 76 J. a.) — Wilhelmine Mayer, b. Schneidermeisters-gattin v. h. (gest. d. 29., 42 J. a.)
3½ Uhr: Joseph Fehe. von Lerchem, k. Oberappell.-Ger.-Rath v. h. (gest. d. 29., 61 J. a.)

Trauergottesdienst (Dienstag).
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Cordula Adelheid Ertl, k. Rentbeamtenswittwe v. h.

Kunstvereins-Ausstellung (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.) (Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.)

Oelgemälde. Lange, J.: Wallfahrtskirchr Rankweil bei Feldkirch in Vorarlberg. — Guget, K.: Madonna. — Derselbe: Zwei Porträts. — Heß, P. v.: Beduinen von Franzosen verfolgt. — Wolfinger, M.: Motiv von der Kampenwand. — Vögler, K.: Bern-Castell an der Mosel. — Seidel, F.: Waldlandschaft. — Willich, C.: Eine Italienerin und ein italienischer Knabe. Zwei Gemälde. — Bode, W.: Oberbayerischr Landschaft. — Hofner, J. B.: Die Folgen des bösen Beispiels. — Adam, B.: Jungr Hunde. — Hornemann, A.: Eine Bacchantin. — Derselbe: Ein Mädchen mit jungen Hühnern. — Derselbe: Ein Zigeunermädchen mit Ziegen. — Wörndle, A. v.: Jakob und Rahel am Brunnen.
Plastik. Schützinger, W.: Kinder mit einem Vogel spielend. Gruppe in caer. Marmor.

Der fünfte populäre Vortrag über **Volks-Heilwissenschaft** findet heute Montag den 31. März, Abends 7 Uhr im Saale des **Augsburgerhofes** statt, und zwar über die Verdauungswerkzeuge und ihre Krankheiten, die Verdauung und Blutbereitung. **Dr. Ott.**

Versteigerungen.

Heute Montag den 31. März, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr, werden im Auktionslokale der Montmorillon'schen Kunsthandlung, Karlsstraße Nro. 10, versteigert: 1) Die ausgezeichnete Sammlung von Oelgemälden neuerer Meister aus dem Nachlasse des C. W. Freiherrn von Heideck, genannt Heidegger; 2) eine kleine Sammlung neuerer Gemälde, Eigenthum des Münchener Künstler-Unterstützungs-Vereines, der sich einige Zeichnungen, Kupferwerke ꝛc. anschließen; 3) die Sammlungen alter Gemälde aus dem Nachlasse des englischen Marine-Capitains Hodeam und der Freifrau von Bouwinghausen, woran sich zum Schluß eine bedeutende Sammlung altdeutscher Gemälde anreiht.
Heute Montag den 31. März, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr, wird in der Karlsstraße Nro. 10|2 rechts (Eingang Arcisstraße) verschiedenes Mobiliar und andere Gegenstände versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine Geldbörse mit 26—28 fl., gegen 5 fl Belohnung abzugeben Pfandhausgasse Nr 5|3 Eine Geldbörse mit silberner Schließe, 1 Zehnguldenbanknote und 1 Fünffranken-Thaler Inhalt, abzugeben Rindermarkt Nr 11|1
Gefunden. Handschuhe, abzuholen St. Annastraße Nr. 14|1.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Karlsstraße 8 | 1
ist eine elegante meublirte Wohnung auf 1. April zu beziehen. [9]

Theresienstraße No. 65 | 2 sind ein oder zwei schön meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen; im Hause wäre auch Stallung, Remise und Bedientenzimmer zu haben. [2]

Theresienstraße No. 8 | 1
ist ein gut meublirtes Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermiethen.

Landwehrstraße No. 16 | 0, links, sind **drei gut meublirte Zimmer** mit Betten — auch auf Tage und Wochen — zu vermiethen [2]

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1862.

geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Portheim v., Fabrikant v. Prag.
Boll, Gasthofbes. v. Philadelphia.
Könzer, Kfm. v. Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.
Stippich, Priv. v. Wien.
Watty, Kfm. v Hamburg.
Zweig, Mdme. mit Sohn, Priv. v. Innsbruck.
Lörsch, Kfm. v. Frankfurt.
Metsch, Baron v. Dresden.
Jorgas, Kfm. v. Aachen.
Mayer, Gutsbes. v. Ueberlingen.
Meier, Kfm. v. Wien.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)
Rosalino, Kfm. v. Frankfurt.
Rödel mit Gattin, Apotheker v. Sitten.
Strandes, Kfm. v. Bremen.
Kiefer, Kfm. v. Kaiserslautern.

Blaue Traube.
Kasbaum, Baumeister v. Coblenz.
Kassenoller mit Gattin und Schwägerin, Kfm. v. Salzburg.
Klingebell, Kfm. v. Frankfurt.
Beickhauser, Kfm. v. Hannover.

Hotel Leinfelder.
Häres, Kfm. v. Zweibrücken.
Sieber, Conservator v. Mannheim.
Neumann, Rittergutsbes. v. Preußen.
Jungek, Pfarrer v. Sigmaringen.
Miedel v., Gutsbes. v. Bayreuth.

Goldenes Kreuz.
Schumacher, Kfm. v. Cöln.
Schlund, Kfm. v. Lahr.
Platz, Kfm. v. Gießen.
Kober, Priv. v. Wien.

Hotel garni (Schafroth).
Bauer, Kfm. v. Cöln.
Kirchner, Kfm. v. Stuttgart.
Meyer, Kfm. v. Crefeld.

Stachus.
Panzer, Priv. v. Füssen.
Schümpf, Verwalter v. Secking.
Maier, Cadet v. Wien.
Blumlein mit Fam., Priv. v. Schwabach.

Augsburger Hof.
Hänsner, Privatiere v. Freiburg.
Ficke, Kfm. v. Wien.
Constant mit Fam., Rent. v. Smyrna.
Schönherr, Priv. v. Innsbruck.
Dahm, Kfm. v. Stuttgart.
Brösmeir, Privatiere v. Fulda.
Bader, Ingenieur v. Wien.
Matthes, Priv. u. Schwabacher, Kfm. v. Würzburg.
Jordmang, Privatiere v. Prag.

Goldener Bar.
Holzinger mit Tochter, Stabsauditors-Gattin v. Augsburg.
Perfall, Baron v. Regensburg.
Wikker, Frl. v. Speyer.
Klösterer, Fabrikant v Frankfurt.
Graß v., Priv. v. Neustadt.
Bicher, Kfm. v. Mannheim.

Bamberger Hof.
Haberler m. Gattin, Priv. v. Landshut.
Bollner m. Schwester, Priv. und Werner, Commis v. Augsburg.
Michel, Kfm. v. Bamberg.
Frey, Maler v. Ravensburg.
Schuler, Priv. v. Tyrol.
Meixner, Dr. v. Weilheim.

Bayerischer Löwe.
Steiner, Hdlsm. u. Minderlein, Conditor v. Kaufbeuern.
Stangl, Kfm. v. Regensburg.
Birklein, Priv. v. Augsburg.
Fandaneli, Hdlsm. v. Trient.
Heinrich, Kfm. v. Landshut.
Lieb, Hdlsm. v. Passau.
Löb, Kfm v. Osterberg.
Ruck, Hdlsm. v. Oberdorf.
Sieberhorn, Priv. v. Regensburg.

Rheinischer Hof.
Bachmeier v., mit Tochter, Regier.-Direktors-Gattin v. Augsburg.
Hyrenbach m. Bruder, Kfl. v. Willarb.
Butt, Kfm. v. Berlin.
Wilhelm, Gutsbes. v. Rosenheim.
Kindermann, Ingenieur v. London.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr).

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12--2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 9—2 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—2 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.
Für Fremde auch zu anderer Zeit dem Besuche geöffnet.
Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallafiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterskthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1|2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 31. März bis 7. April 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 16 Lth. 3 Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 1 Lth. 2 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 3 Lth. — Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 6 Lth. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 9 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. V. 1 fl. 45 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. V. 1 fl. 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.. Einbrennmehl d. V. 1 fl. 13 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 12 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 18 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. V. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr 2 pf.; Hühnermehl d. V. — fl. 59 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf.

Gries feiner das Virtel 3 fl. 9 kr., der Dreißiger 11 kr 3 pf; Gries ordinärer d. V. 2 fl. 37 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Fine Gersten d. V. 4 fl. 58 kr., d. Dr. 18 kr. 2 pf.; mittlere Gersten d. V 3 fl. 43 kr., d. Dr. 13 kr. 3 pf., ordinäre Gersten d. V. 2 fl. 58 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Erbsen schöne d. V. 2 fl. 1 kr., d. Dr. 7 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. V. 1 fl. 51 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Bruin d. V. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. V. 2 fl. 40 kr., d. Dr. 10 kr. — pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl. 34 kr, d. Dr. 5 kr. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Ruttrn 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Aitrn 12 kr; Wallrr 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlingr 10 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. V. 6 kr.; Schneckrn das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Viastochsrnfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 18 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf; eine rohe Zunge 54 kr. eine grräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 27 fl. 30 kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 30 kr.; Grbirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchrn-Butter 28 kr.; frischr Eier 4 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 9 Stück 8 kr. Hennrn, alte 27 kr.; Hühner 30 kr. Indianen 2 fl. 54 kr.; Kapaunrn 1 fl. 18 kr.; Gänse, alte — fl. — kr.; Junges — kr.; Enten, alte 42 kr., Junges 8 kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanfrrkeln 2 fl. 30 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obsteßig 7 kr; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; brste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffrl runder Erdäpfel brstrr Gattung 4 fl. 54 kr. Ein Pfund grdörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgrn 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 5 kr.; bayerische Rübrn 5 kr.; gelbe Rübrn 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klaftrr Buchrnholz 16 fl. 9 kr.; Birkenholz 14 fl. 42 kr.; Föhrenholz 12 fl. 15 kr.; Fichtenholz 12 fl. 9 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Eberesberg	—	48	5 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Kronr a. Carlsplatz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Gilgenrainrr. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 76 Ppr. . . 75¾ Gld.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Droschken. Personen-Tax für				Zeitdauer	Fiaker	Droschken
	1	2	3 u. 4		fl. kr.	fl. kr.
1	—	18	—	24		
2	—	36	—	48	¼ St.	— 12
3	—	54	1	12	½ St.	— 24
4	1	12	1	36		
5	1	21	1	51	1 St.	— 48
6	1	30	2	6		
7	1	39	2	21	1½ St.	1 6
8	1	48	2	36	2 St.	1 24
9	1	57	2	51	2½ St.	1 42
10	2	6	3	6		
11	2	15	3	21	3 St.	2 —
12	2	24	3	36		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 91. Dienstag, 1. April 1862. (Huga.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater. [56. Vorstell. im Abonnement.]

Romeo und Julia.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Shakspeare, übersetzt von August Wilhelm von Schlegel, für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient.

Personen:

Escalus, Prinz von Verona	Herr Büttgen.
Graf Paris	Herr Stritt.
Montague } Häupter zweier feindlicher Häuser	Herr Elsenek.
Capulet }	Herr Sulzer.
Romeo, Montague's Sohn	Herr Richter.
Mercutio, Verwandter des Prinzen und Romeo's Freund	Herr Christen.
Benvolio, Montague's Neffe und Romeo's Freund	Herr Leigh.
Tybalt, Neffe der Gräfin Capulet	Herr Herz.
Bruder Lorenzo	Herr Keller.
Bruder Marrus	Herr Obermayer.
Balthasar, Romeo's Page	Frl. Muschek.
Peter, Bedienter Capulet's	Herr Sigl.
Ein Page des Paris	Frl. Thierry.
Ein Apotheker	Herr L. Schmid.
Gräfin Capulet	Frau Büttgen.
Julia, Capulet's Tochter	Frau Dahn-Hausmann.
Julia's Amme	Frl. Seebach.
Ein Cavalier	Herr Thoms.
Bürger, Wächter	Herr Wagner.
	Herr Kopp.

Angehörige und Anhänger der Montagues und der Capulets. Masken. Bürger. Gefolge.

Die Scene ist den größten Theil des Stückes hindurch in Verona, zu Anfang des fünften Aufzuges in Mantua.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Schauspielers J. Rechl.

Drei Tage aus dem Leben eines Spielers.

Drama in 3 Abtheilungen nach dem Französischen von Angely.

Herr von Germany	Hr. Christ.	Rudolph Dericourt	Hr. Eisenmann.
Georges, dessen Sohn	Hr. Buchwald	Bergmann, Gastwirth zum goldenen Löwen	Hr. Dor.
Amalie, seine Gemahlin	Frl. Brand.	Seine Frau	Frau Lindner.
Albert, beider Sohn	Hr. Rechl.	Picard, Bedienter	Hr. Preis.
Georgette, ihre Tochter	Frl. Wiedmann	Eine Magistratsperson	Hr. Seeberg.
Dalville	Hr. Weber.	Louise, Gouvernante	Frau Fehr.
Dermont, ein Kaufmann aus Marseille	Hr. Fehr sen.	Ein Reisender	Hr. Fehr jun.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Herr Bürgermeister und seine Familie.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedr. Kaiser. Musik von F. Hopp.

Hochfelder, Landwirth und Burgermeister	Hr. Treumund.	Hamberger, Sequestor	Hr. Imann.
Resi, seine Tochter	Frl. Weiser.	Basilius, Nachtwächter	Hr. Scholz.
Susanne, seine Muhme und Wirthschafterin	Frau Fichtel.	Burgi, Resi's Freundinnen	Fr. Ströhl-Allm.
Robert Sturm, Student	Hr. Neuert.	Netti, Resi's Freundinnen	Frl. Geisenhofer
Holdinger, ein reicher Bauer	Hr. Ströhl.	Broni, Resi's Freundinnen	Frl. Scholz.
Frau Lene Säubleringer, eine Müllerin	Frl. Benisch.	Peter, Knechte bei Hochfelder	Hr. Prüller.
Sebastian, Mühlknechte in ihren Diensten	J. Schweiger.	Konrad, Knechte bei Hochfelder	Hr. Königshofer
Kaspar, Mühlknechte in ihren Diensten	Hr. Wiesner.	Kathi, Mägde bei Hochfelder	Frl. Spreng.
Kupferstein, Geldnegotiant	Hr. Wagenbrun	Lisi, Mägde bei Hochfelder	Frau Helmstätt.
Spunder, Gemeindewirth	Hr. Herrmann.	Moni, Mägde bei Hochfelder	Frl. Weitner.
Federhardt, Gerichtsschreiber	Hr. Böhmert.	Kilian, Müllerburschen	Hr. Lindner.
		Hans, Müllerburschen	Hr. Scharpf.
		Jakob, Müllerburschen	Hr. Bertel.
		Landleute, Musiker, Knechte.	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Heute Dienstag den 1. April:

Zu einem wohlthätigen Zweck: **Concert,**

gegeben im Bürgervereins-Saale des Augsburger-Hofes von

Signora Fanny Oldi.

(Näheres die Anschlagzettel.)

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberwollinger: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Regim. Anf. ½8 Uhr.
Gold. Kreuz: Concert der Tyroler-Sänger Pitzinger. Anfang 8 Uhr.
Blaue Taube: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anf. ½8 Uhr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
Theatinerkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel.
Bürgerbetsaal. 3 U. Nachm. Andacht für den Verein der heil. Kindheit.
St. Peter. ½5 U. Abds. Complet und Psalm Miserere.
St. Jakob. 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abends Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. früh Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nachmitt. Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Pfarr-Prediger Joseph Weis.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Candidat Hopf.

Begräbnisse, Dienstag den 1. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Pestalozzi Hofkutscherskind v. h. (gest. d. 30., 6 M. a.) — Maria Kummet, Expeditorskind v. h. (gest. d. 30., 5 M. a.) — Anna Gerbel, Pfründerin v. h. (gest. d. 30., 69 J. a.) — Anna Franzieka Roth, Schmiedgesellenskind v. h. (gest. d. 30., 1 T. a.)
2¼ Uhr: Gg. Wieteleberger, Krankenwärter von Eberstatt, Ger. Reitenburg (gest. d. 30., 40 J. a.)
2½ Uhr: Joseph Wernetehammer, Zimmermann v. h. (gest. d. 30., 40 J. a.) — Martin Kupfner, Landelsmann von Zillertal in Tyrol (gest. d. 30., 38 J. a.) — Anton Eckl, Lohnkutscherskind v. h. (gest. d. 30., 21 T. a.) — Roman Neumayer, Soldat vom königl. 1. Infanterie-Regiment (gest. d. 30., 21 J. a.)
2¾ Uhr: Ferdinand Türscht, Bäckerlehrjunge von Stamsried, Gerichts Roding (gest. d. 30., 18 J. a.) — Anton Gruber, Kuttelwäscherskind v. h. (gest. d. 30., 3 M. 14 T. a.)
3 Uhr: Karl Söch, Bäckermeisterssohn von Waldsassen (gest. d. 30., 37 J. a.) — Alois Sproul, k. pens. Obrist v. h. (gest. d. 30., 78 J. a.) — Viktoria Lenglelder, bgl. Schäfflermeisters-Gattin v. h. (gest. d. 30., 47 J. a.) — Chr. Zimmerer, k. Hoflakai v. h. (gest. d. 30., 58 J. a.)
3½ Uhr: Joseph Lülich, bgl. Metzger v. h. (gest. d. 30., 54 J. a.)

Trauergottesdienste (Mittwoch).

Metropolitankirche. Verm. 10 Uhr für Anna Schöpping, Buchhändlers-Gattin v. h.
St. Bonifaz. Verm. 10 Uhr für Henriette Heusehy, Mundkochsgattin v. h.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Versteigerungen.

Heute Dienstag den 1. April, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr, werden im Auktionslokale der Mentmorillon'schen Kunsthandlung, Karlsstraße Nro. 10, versteigert: 1) Die ausgezeichnete Sammlung von Oelgemälden neuerer Meister aus dem Nachlasse des C. W. Freiherrn von Heideck, genannt Heidegger; 2) eine kleine Sammlung neuerer Gemälde, Eigenthum des Münchener Künstler-Unterstützungs-Vereines, der sich einige Zeichnungen, Kupferwerke ꝛc. anschließen; 3) die Sammlungen alter Gemälde aus dem Nachlasse des englischen Marine-Capitains Hodeam und der Freifrau von Bouwinghausen, woran sich zum Schluß eine bedeutende Sammlung altdeutscher Gemälde anreiht.

Heute Dienstag den 1. April, Nachmittags von halb 3—6 Uhr, wird Theresienstraße No. 43 über 1 Stiege rückwärts verschiedenes Mobiliar und Anderes versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Mehrere Schlüssel an einem silbernen Hacken, abzugeben gegen Belohnung bei dem Bierwirth Denk in der Fürstenstraße. Ein weißes Spitzensacktuch, abzugeben gegen Belohnung Königinstraße No. 10/0.

Gefunden. Eine Brieftasche, abzuholen Thal No. 30/3.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Karlsstraße 3 | 1
ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu beziehen. [10].

Theresienstraße No. 7 | 1te Etage sogleich zu beziehen: ein elegant meublirter **Salon** mit Nebenzimmer, einzeln oder zusammen.

Theresienstraße 5 | 1 ist ein Salon nebst mehreren Zimmern, elegant meublirt, bis Anfang April zu vermiethen.

Theresienstraße No. 3 | 1
ist ein gut meublirtes Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermiethen.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1862.

geh. **Preis: 36 kr.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Crailsheim, Baron v. Amerang.
Olendzky, Frhr. v. mit Bedienung, Gutsbes. v. Polen.
Ran, Kfm. v. Bamberg.
Ebmeyer u. Nordmeyer, Kflte. v. Bielefeld.
Meipple, Photograph v. Boston.
Föcking mit Gattin, Partik. v. Ludwigshafen.
Stubenrauch, Kfm. v. Mannheim.
Keßler, Kfm. v. Zürich.
Johnson mit Gattin, Rent. v. England.

Zu den vier Jahreszeiten.

Leiningen, Graf v. mit Gattin u. Bedienung v. Oesterreich.
Winkler, Dr. v. Offenbach.
Erich, Kfm. v. London.
Weingraben, k. k. Hof- und Cabinetskurier v. Wien.
Brys, Rent. v. Belgien.

Hotel Oetzer vorm. Mauric.)

Simson, Kfm. v. Passau.
Godschalk, Kfm. v. Crefeld.
Friedrichs, Kfm. v. Frankfurt.
Hoffmann, Kfm. v. Reichenbach.
Memmert, Kfm. v. Stuttgart.
Rau u. Hahn, Kflte. v. Nürnberg.
Röder, Kfm. v. Ulm.
Gemeiner, Braupraktikant v. Fürth.

Blaue Traube.

Hauff mit Gattin u. Bedienung, Rentier von Offenbach.
Lang, Kfm. v. Bibrich.
Jochner, Priv. v. Augsburg.

Hotel Leinfelder.

Dillen, Graf v., Oberlieutenant v. Ulm.
Ziegler v., Gutsbes. v. Obbach
Michelbacher, Fabrikant v. Oettingen.
Scheidemandel, Apotheker v. Erlangen.
Cosmann, Partik. v. Frankfurt.
Fischer, Oberrechnungsrath v. Carlsruhe.
Levit, Kfm. v. Ulm.
Knapp, Kfm. v. Reutlingen.
Möller, Priv. v. Hamburg.

Hotel garni (Schafroth).

Meier, Kfm. v. Crefeld.
Regensburger, Kfm. v. Fürth.
Boll, Wirth v. Philadelphia.
Levin, Kfm. v. Cassel.
Werner, Jakobi und Großmann, Kflte. v. Berlin.
Pelzer, Kfm. v. Mainz.
Herz, Kfm. v. Würzburg.

Augsburger Hof.

Wiesenheim, Partik. v. Freiburg.
Traut, Assessor v. Neu-Ulm.
Satler, Priv. v. Ulm.
Fayslin, Medizinalrath v. Baden.
Rennhuber, Oberlieutenant v. Landshut.
Schünchnigg Priv v. Kufstein.
Ernst, Bürgermeister u. Tachezy, Stadtrath v. Eger.

Bayerischer Löwe.

Reischach, Priv. v. Carlsruhe.
Weil, Kfm. v. Straßburg.

Württemberger Hof.

Hubhamer, Bahnbeamter v. Rosenheim.
Heidner, Graveur v. Kempten.
Schmidt, Kfm. v. Leipzig.
Meier, Kfm v. Dresden.
Heliwich, Kfm. v. Pfaffenhofen.
Meister, Priv v. Frankfurt.

Neues Hotel Havard.

Bouteville Baron, Gutsbes. v. Mering.
Raimondo mit Gattin, Partik. v. Mailand.
Petretti, Negot v. Triest.
Boffermond Baron, v. Paris.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr).

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße). 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. — Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhauserg.).

1) Antiquarium. Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½ — 12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der herr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) Gevgnostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.
5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber
7) Paläontolog. Sammlung, Conservator Stelle unbesetzt.
8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden: Es sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen üb Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. fr.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone an dem
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Rolfratshaus. üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermayer.
			3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours

	Anzubringen.				Zu haben.			
Neue Louisd'or . . .	fl.	10	42	kr.	fl.	10	45	kr
Pistolen	„	9	38	„	„	9	39	„
Pistolen, Preußische .	„	9	55	„	„	9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„	9	42	„	„	9	43½	„
Rand-Dukaten . . .	„	5	31	„	„	5	32	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„	9	20½	„	„	9	21½	„
Engl. Souvereignd'or	„	11	44	„	„	11	48	„
Fünffrancsthaler . .	„	2	20	„	„	2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„	1	45	„	„	1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„	1	44⅞	„	„	1	45⅛	„
Verschied Cassenanweis.	„	1	45	„	„	1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 18 D.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 31 März. Oestrr. National-Anlehen 59½; Oesterrich. 5 proc. Metall —; Oesterreichische Bankaktien 706; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 65; v. 1858 112⅝; v. 1860 67⅝; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 131, Bayrr. Ostbahn-Aktien 106⅛. Oesterreiche. Credit-Mob.-Aktien 172½.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 92. Mittwoch, 2. April 1862. (Franz v. P.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Pfarrgasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater. [57. Vorstell. im Abonnement.]

Badekuren.

Lustspiel in einem Aufzuge von Putlitz.

Personen:

Frau von Wangen	Frl. Denker.
Reinhold	Herr Stritt.
Luise, eine junge Wittwe	Frl. Jahn.
Valentin, Bedienter	Herr Büttgen.

Hierauf:

Der Packträger als Liebhaber.

Komische Scene mit Gesang in einem Aufzuge von Adolph Christen.

Personen:

Ein Packträger	Herr Christen.
Nanni, Dienstmägde	Frl. Landlott.
Kathi, Dienstmägde	Frl. Schaumberger.

Zum Beschlusse:

Der Polterabend.

Komisches Ballet in einem Aufzuge nach Hoguer für die hiesige Bühne eingerichtet und in Szene gesetzt vom k. Balletmeister Herrn Franz Hoffmann. Musik von H. Schmidt.

Schmidt, ein reicher Fabrikant	Herr Flerr.
Julie, seine Töchter	Frl. Muscheck.
Auguste, seine Töchter	Frl. Gaiser.
Mathilde, seine Töchter	Frl. Röckl.
Herr von Schniffelinsky, mit Julie verlobt	Herr Hoffmann
Zwei Kaufleute, Schmidt's Freunde	Herr Saal. Herr Hartwig.
Gustav, Schmidt's Buchhalter	Herr Metzger.
Eine Gouvernante in Schmidt's Hause	Frl. Widder.
Ein Notar	Herr Kettenbeil.

Bedienter des Herrn von Schniffelinsky. Bediente und Hausleute Schmidt's. Freunde, Gäste, welche verkleidet sich zum Polterabende einfinden. Schornsteinfeger. Feuerwehr.

Die Handlung spielt im Fabrikhause Schmidt's, in der Nähe einer großen Stadt.

Vorkommende Tänze und Tableaux: 1. **Pas de Bouquet,** ausgeführt von Frl. Roséri und Herrn Fenzl. 2. Lebendes Bild: Die Schnitterin. 3 **Allemande,** ausgeführt von Hrn. Eiseneck und 8 Damen des Balletcorps. 4. Lebendes Bild: Sommerfreuden. 5. **Zigeuner-Quadrille,** ausgeführt von Fräulein Roséri und 8 Herren des Balletcorps. 6 Lebendes Bild: Das lebende Porträt. 7. **Dachauer-Bauern-Polka,** ausgeführt von Babette Kilian und Mathilde Zink. 8. **Kaminfeger-Tanz,** ausgeführt von 8 Damen des Balletcorps und 8 Ballet Eleven. 9. **Feuerwehr-Galopp,** ausgeführt vom gesammten Ballet-Corps. 10 **Schluß-Tableau.**

Programme sind, das Stück zu 6 kr., an der Kassa zu haben.

Preise der Plätze wie gewöhnlich. [4]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Volksdichters F. Fränkel und Gastspiel der Frl. Moniok.

Die Münchner-Vorstadtler.

Lokalposse in 3 Abtheil. und 9 Bildern von Ferdinand Fränkel. Musik von Czerny.

Hanns Grundinger, ein reicher Fabrikant . .	Hr. Fehr sen.	Blasius v. Sterzel, Privatier	Hr. Dor.
Seraphine, seine Tochter .	Frl. Haller.	Kniff, ein Schwindler .	Hr. Liebert.
Aurora, seine Schwester .	Frau Lindner.	Walberl, ein Waschermadl aus der Au	Frl. Moniok.
Chevalier Chapeau . .	Hr. Rechl.	Klachel, Unterhändler . .	Hr. Christ.
Frau Everl, Scheitenweib	Frl. Ehrenstein.	Baldrian Schluckerl . .	Hr. Preis.
Nanni, ihre Tochter . .	Frl. Berg.	Falk, ein Buchhalter . . .	Hr. Seeberg.
Jakab Winkler, ihr Ziehsohn	Hr Fehr jun.	Marie	A. Lindner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Kobold Schabernack, oder: Die Altweiber-Mühle.

Volksmärchen mit Gesang in 3 Akten von Hoffner. Musik von A. Müller.

Schabernack, ein Kobold .	Hr. Ströhl.	Martin Sturm, ein invalider Corporal, jetzt Korbflechter	J. Schweiger
Taubenstein, Bergrath .	Hr. Wagenbrun	Die alt' Nannerl, seine Gehilfin, vorm. Marketenderin	Frl. Benisch.
Simon, ein armer Müller, später Altweiber-Müller	Hr. Neuert.	Herr von Krummschnabel	Hr. Scholz.
Gertrude Schwalbe, die Wirthin zum Steinbock	Frau Fichtel.	Eulalia, seine Cousine .	Frl. Welser.
Lisette, ihre Tochter . .	Frl. Gelsenhofer	Crescentia von Pimpelsberg (reiche alte Damen)	Frau Helmstätt.
Ther. Veigerl, eine Pächterin	Frl. Allmann.	Ursula von Pimpelsberg (reiche alte Damen)	Frl. Schmidt.
Lukas Wuckerl, Dorfbader	Hr. Treumund.	Leonidas, ihr Neffe . .	Hr. Wiesner.
Rosalie, sein Weib . .	Frl. Scholz.	Hahnenkamm, Richter . .	Hr. Herrmann.
Pepi Hain, eine Wittwe .	Frl. Spreng.	Regine, sein Weib . .	Frl. Berg.
Jakob, ihr Sohn, Jäger .	Hr. Königshofer	Michel, ein Knecht . .	Hr. Prüller.
Kathi, Kellnerin . . .	Frl. Weitner.		
Kilian, Knecht im Pachthofe	Hr. Imann.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Bambergerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.
Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt und Prozession, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Bürgerbetsaal. ½6 U. Abends Litanei.
St. Peter. ½9 U. früh Hochamt, dann Prozession, ½4 U. Nachm. Complet und Psalm Miserere, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abends Rosenkranz, Litanei und Stabat Mater.
St. Bonifaz. ½9 U. früh Messe mit Erhortation für den Verein zur Verehrung des allerheiligsten Altarssakraments, 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Candidat Hopf.

Begräbnisse, Mittwoch den 2. April vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Joseph Wilhelm, Schuhmachergeselle von Emming, Gerichts Hegnersberg (gest. d. 31, 41 J. a) — Johann Glanz, Taglöhnerskind von Daußenberg, Gerichts Kaiserslautern (gest d. 31., 7 M. a.)
2¾ Uhr: Mathias Leuthe, b. Maurermeisterskind v.-h. (gest. d 31., 2 M. a.)
3 Uhr: Theresia Perosso, gräfl. Beschließerin von Genua (gest. d. 31., 64 J. a.)

Trauergottesdienste (Donnerstag).
St. Bonifaz. Morgens 8 Uhr für Joseph Riedl, ehem. Schuhmachermeister v. h.
Heil. Geistkirche. Verm. 9 Uhr für Jos. Wernetshammer, ehem. Hoftheater-Zimmermann v. h.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:
Cochem, P. Mart., **Leben und Leiden** unsers Herrn und Heilandes **Jesu Christi** und seiner göttlichen jungfräulichen **Mutter Maria.** 2 Bände. **Preis geh. 4 fl. 12 kr.**

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Mittwoch den 2. April. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Franz Singer, Schneidergeselle von Holzhausen, wegen Verbrechens des Diebstahls. 9 Uhr: Verhandlung gegen Joseph Graf, Malergehilfe von Velden, und gegen Joseph Höger, Badergeselle von hier, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Diebstahls, bezüglich Högers in realem Zusammenflusse mit einem Verbrechen des Betrugs. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Cäcilia Gellinger, Dienstmagd von hier wegen Vergehens des Betrugs. 4 Uhr: Verhandlung gegen Thomas Heckmaier, Maurer und Andreas Tränkler, Dienstknecht dahier, wegen Vergehens des Diebstahls. 4½ Uhr: Verhandlung gegen Johann Schneider, Steindrucker von hier, wegen Preßpolizei-Uebertretung. 5¼ Uhr: Verhandlung gegen Johann Finsterhölzl, Schneidergeselle von hier, wegen Vergehens der Unterschlagung.

Der sechste populäre Vortrag über **Volks-Heilwissenschaft** findet heute Mittwoch den 2. April, Abends 7 Uhr, im Saale des **Augsburgerhofes** statt, und wird darin die Lehre von den Verdauungswerkzeugen, ihren Verrichtungen und Krankheiten fortgesetzt werden. **Dr. Ott.**

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Anfang Abends 6 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Mehrere schön meublirte Zimmer sind in der Maximiliansstraße 22|1 sogleich zu vermiethen.

Karlsstraße 3|1
ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu beziehen. [t1]

Theresienstraße No. 8|1
ist ein gut meublirtes Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermiethen.

Frühlingsstraße Nro. 18 sind zwei meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Versteigerungen.

In der Commiss.-Lizitat.-Niederlage von M. Ruef, Prannersgasse No. 8—9 Parterre, heute Mittwoch von ½9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Heute Mittwoch den 2. April, Morgens 8 Uhr, werden in dem k. Fourage-Magazin, Wurzerstraße No. 7 eine Partie Heublumen, circa 150 Zentner versteigert.

Heute Mittwoch den 2. April, Vormittags von 9—11 Uhr werden in der Montmorillon'schen Kunsthandlung, Karlsstraße Nro. 10|0, mehrere Oelgemälde älterer Meister durch eine Gerichtskommission gegen Baarzahlung versteigert.

Heute Mittwoch den 2. April, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr, wird in der Augustenstraße No. 81|3 links eine gut erhaltene Mobiliarschaft und viele andere Gegenstände versteigert.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Hoheit Herzog Corigliano-Zamiglire mit Familie, Courier und Dienerschaft von Venedig.
Johnson mit Familie, Rent. v. Schottland
Wolff, Kfm. v. Berlin.
Königsberger, Kfm. v. England.
Schachameyer, Kfm. v. Augsburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Prelling, Geistlicher v. Innsbruck.
Jesterle mit Gattin, Kfm v. Bern.
Lejeune, Kfm. v. Frankfurt.
Trebitsch, Kfm. u. Dr. Glaser mit Gattin, Professor v. Wien.
Enke, Buchhändler v. Erlangen.

Hotel Oetzer (vorm. Maulich.)

Brans, Kfm. v. Langenfeld.
Thönen, Kfm v. Offenbach.
Kaufmann, Kfm v. Göppingen.
Knoll, Kfm. v. Auerbach.

Blaue Traube.

Primbs, Mdme. mit Tochter, Regimentsarztens-Gattin v. Augsburg.
Kramer, Mdme. mit Familie, Professorsgattin v. Freising.
Hutterberg, Kfm. v. Holland.

Hotel Leinfelder.

Mohn, Finanz-Assessor, Klein v., Ober-Bau-Rath, Morlott und Abel, Baurathe von Stuttgart.
Holzschuher, Frhr. v., Regierungsrath und Böhm, Kfm. v. Augsburg.
Schmidt, Frau v, Priv. v. Wien.
Rothenhöfer, Landrichter v. Höchstädt.
Bidermann, Professor v. Innsbruck.
Rubmann mit Gattin, Arzt v. Wiesbaden.

Augsburger Hof.

Kettberg, Offizier v. Wien.
Kasella mit Bedien., Lieutenant v. Passau.
Beydemütter, Priv. v. Frankfurt.
Schuhmacher, Buchhdlr. v. Innsbruck.
Steinwender m. Gatt., Priv. v. Kufstein.
Arnheim, Dr. v. Bayreuth.
Wielner, Partik. v. Gießen.

Oberpollinger.

Peritzoff v., Offizier v. Regensburg.
Halberth v., kk. Kriegskommissär v. Innsbruck.

Goldener Bär.

Rinecker v., Professor v. Würzburg.
Lüftner, Direktor v. Carlsruhe.
Kleist, Baron v. Breslau.
Ludwig, Oberlieutenant v. Ulm.
Fickel, Priv v. Passau.
Römer, Revierförster v. Cham.

Bamberger Hof.

Durocher, Dr. v. Augsburg.
Pfeiffer, Sänger v. Mannheim.
Maier, Ingenieur v. Venedig.

Bayerischer Löwe.

Bernrieder, Kfm. v Nördlingen.
Zendtner, Kfm. v. Mindelheim.
Bürger, Kfm. v. Lichtenstein.
Haug, Hdlsm. v. Bamberg.

Franziskaner.

Stumpf, Kfm. v. Paris.
Hohenwegner, Priv. v. Berlin.

Rheinischer Hof.

Klinger, Beamter v. Nürnberg.
Schauber, Kfm. v. Frankfurt.
Kaiser, Kfm. v. Wien.
Braun, Kfms.-Tochter v. Regensburg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.).

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Bararstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½ — 12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden Kehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung ganz gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritär . . 76 | Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone, Carls
			6 U. Abds.	platz.
	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshf. .	—	30	2 U. Nm.	Sitzenrainer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42	kr.	fl. 10 45	kr
Pistolen	„ 9 38	„ „	9 39½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9 55	„ „	9 56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 42	„ „	9 43½	„
Rand-Dukaten	„ 5 31	„ „	5 32	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 20½	„ „	9 21½	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11 44	„ „	11 48	„
Fünffrancsthäler . .	„ 2 20	„ „	2 20	„
1 Preuß. Thaler . . .	„ 1 45	„ „	1 45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44⅞	„ „	1 45⅛	„
Verschied Cassenanweis.	„ 1 45	„ „	1 45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und der Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Residenzhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 1. April. Oesterr. National-Anlehen 59⅜; Oesterreich. 5 proc. Metall. —; Oesterreichische Bankaktien 704; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 65⅞; v. 1858 —; v. 1860 67⅞; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 131⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 106½; Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 174½.

Wien, 1. April. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 115.10; London 10 136 25; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 93. Donnerstag, 3. April 1862. (Richard.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusaguasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [58. Vorstell. im Abonnement.]

Richard Löwenherz.

Oper in drei Aufzügen nach dem Französischen des Sedaine. Musik von Grétry.

Personen:

Richard, genannt Löwenherz, König von England	Herr Grill.
Margarethe, regier. Gräfin von Flandern und Artois	Frl. Heiner.
Blondel, Minnesänger	Herr Heinrich.
Williams	Herr Lindemann.
Fanny, seine Tochter	Frau Diez.
Florestan, Gouverneur der Feste Dürrenstein	Herr Bauseweln.
Lannoy, Landvogt } der Gräfin	Herr Eiseneck.
Beatrix, Kammerfrau } der Gräfin	Frl. Muscheck.
Peter, ein Bauernknabe	Frl. Schaumberger.
Niklas } Bauern	Herr Hoppe.
Thoms } Bauern	Herr Sigl.
Stephen, ein alter Bauer	Herr Wirsing.
Dessen Weib	Frau Rohrleitner.
Hannchen, ein Bauernmädchen	Frl. Eichhelm.
Diener des Williams	Herr Thoms. Herr Wagner.

Ritter und Reisige, Kammerfrauen, Knappen und Diener der Gräfin. Soldaten. Landleute.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Vorher:

Zum ersten Male wiederholt:

Pfingsten! Denk' an Pfingsten!

Schwank in einem Aufzuge von Carl August Görner.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Färber	Herr Christen.
Selma, dessen Frau	Frl. Jahn.
Anna, ihre Schwester	Frl. Lanzlott.
Steppler	Herr Richter.

Scene: Gartensalon in Färbers Sommerwohnung vor dem Thor.

Preise der Plätze:
Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Münchner-Vorstadtler.

Lokalposse in 3 Abtheil. und 9 Bildern von Ferdinand Fränkel. Musik von Czerny.

Hanns Grundinger, ein reicher Fabrikant	Hr. Fehr sen.	Blasius v. Sterzel, Privatier	Hr. Dor.
Seraphine, seine Tochter	Frl. Haller.	Kniff, ein Schwindler	Hr. Liebert.
Aurora, seine Schwester	Frau Lindner.	Walberl, ein Waschermadl aus der Au	Frl. Moniok.
Chevalier Chapeau	Hr. Rechl.	Klachel, Unterhändler	Hr. Christ.
Frau Everl, Scheitenweib	Frl. Ehrenstein.	Baldrian Schluckerl	Hr. Preis.
Nanni, ihre Tochter	Frl. Berg.	Falk, ein Buchhalter	Hr. Seeberg.
Jakab Winkler, ihr Ziehsohn	Hr. Fehr jun.	Marie	A. Lindner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galerieſperrſitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterreſperrſitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Opern-Sängerin Frau Wirth.

Die schöne Klosterbäuerin, oder: der Lawinensturz.

Original-Charakterbild aus dem bayr. Hochlande mit Gesang in 3 Akten v. F. Prüller. Musik von A. Prummer.

Christoph Reiter, der Kreuzwirth	J. Schweiger	Simon Spahn, genannt der Pfenningkramer	Hr. Scholz.
Resl, Klosterbäuerin, Wittwe	seine Töchter — Frau Wirth.	Seff	Hr. Treumund.
Lisl	seine Töchter — Frl. Benisch.	Wabn	seine Kinder — Frau Ströhl.
Herr Erasmus Krüger, der Klosterpfleger	Hr. Herrmann	Andrel	seine Kinder — L. Schmidt.
Darbonnet	französ. Kavallerie-Offiziere — Hr. Ströhl.	Apoloni	seine Kinder — M. Klein.
Dubois	französ. Kavallerie-Offiziere — Hr. Wagenbrun	Eine Ordonnanz	Hr. Imann.
		Wastl, Oberknecht beim Kreuzwirth	Hr. Neuert.

Gerichtsdiener, Soldaten, Bauern, Bäuerinnen, Mägde.

Die Handlung fällt in das Jahr 1797 in die Wintermonate.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Blauer Bock: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.
Café Bock: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. ½8 Uhr.
Achatzgarten: Produktion der Sängergesellschaft Lanzhammer, Jägler, Plankl, Klein ꝛc. Anfang ½8 Uhr.

Kirchenfeier am Freitag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmittags Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
Bürgerbetsaal. 5 U. Abends Kreuzwegandacht.
St. Peter. 4 U. Nachm. Choral-Kreuzwegandacht und Psalm Miserere.
St. Elisabeth. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheil., dann Messen, 10 U. Hochamt zu Ehren der 5 Wunden Christi, 3 Uhr Nachm. Predigt und Litanei.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Stabat Mater.
Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh bis ½6 U. Abends Aussetzung des Allerheil., jede Stunde Segen und Partikelkuß, 2 U. Nachm. Kreuzwegandacht, 4 U. Predigt, dann Rosenkranz und Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abends Choral-Kreuzwegandacht.
St. Ludwig. 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Auerkirche. 4 U. Nachm. Kreuzwegandacht.
Haidhauserkirche. 5 U. Abends Kreuzwegandacht.
Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Nachmittags Passions-Gottesdienst, Herr Vikarius Ströbel. Ges.-Nro. 99, 1—4; 15.

Begräbnisse, Donnerstag den 2. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Theres Uffinger, Näherin v. h. (gest. d. 1., 40 J. a.)
2¾ Uhr: Theresia Bernhard, Wirthstochter von Santhafen (gest. d. 1., 28 J. a.)
3 Uhr: Georg Graf, b Melber v. h. (gest. d. 1., 64 J. a.) — Theresia Silberhorn, Bauers-Tochter von Kettenbach, Gerichts Kastl (gest. d. 1., 13 J. a.)

Trauergottesdienst (Freitag).
Metropolitankirche. Vorm. 10 Uhr für Joseph Lüttich, bgl. Melber v. h.

Getraute Paare in München.

St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Kaspar Neumayr, Schuhmochergeselle dahier, mit Antonia Gertrud Schlittenbauer, Zimmermannstochter von hier. Ant. Niklas, Regenschirmmacher dahier, mit Kath. Bielmaier, Zimmerpolierstochter von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Johann Lautner, kgl. Postkondukteur dahier, mit Maria Anna Reischt, Metzgerstochter von Eichstätt. Ferdinand Asam, Ausgeher dohier, mit Theres Atzger, Zimmermannstochter v. Mengkofen. Gg. Gschwindler, Hoftheaterfeuerwächter dah., mit Maria Margaretha Mettmann, Privatierstochter von Batzenhofen. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Franz Pettenkofer, Wagenwärtergehilfe dahier, mit Helena Kreszentia Baumgarten, Kartenmalerstochter dan hier. Joseph Zachmann, Bürger und Bierwirth dahier, mit Magdalena Wittmann, Wagnermeisterstochter dan Hengersberg. Jos. Franz Raost, Banassistent von Deggendorf, mit Maria Freimann, Müllerstochter von Mehring. Joseph Lechlmayr, Schreinergeselle dahier, mit Maria Katharina Sauer, Schreinermeisterstochter von Lauingen. Joseph Sayer, Zimmergeselle dahier, mit Theresia Zreuer, Bauernstachter dan Weha. Michael Huber, Bürger und Anwesensbesitzer dahier, mit Viktoria Reitberger, Bauernstachter von Ehrenberg. — Protestantische Pfarrei. Hr. Franz Anton Fries, Historiemaler dahier, mit Emma Webb, Privatierstochter von Liverpool. — Pfarrei der Vorstadt An. HH. Jaseph Westermaier, Taglöhner dahier, mit Theresia Grimmer von Neufahrn. Martin Gerold, Maurer, mit Ther. Summerer von Rotteneck. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. Hr. Jos. Eckmayr, Herbergsbesitzer dahier, mit Katharina Herrmann, Hüterstochter dan Straßbach. — Im israelitischen Cultus. Hr. Simon Steinhardt, Oberkandukteur bei der Ostbahn dahier, mit Regina Levinger, Handelsmannstochter von Pappenheim.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Künzer, Fr., das Kreuz. Sechs Fastenbetrachtungen. Preis geh. 36 kr.

Ziegler, J., der heilige Kreuzweg unseres lieben Herrn Jesu Christi. In vierzehn Fastenpredigten dargestellt. Preis geh. 1 fl. 30 kr.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Donnerstag den 3. April. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Sebastian Schnegg, Floßknecht von Kün, wegen Verbrechens des Betrugs. 9 Uhr: Verhandlung gegen Joseph Kratzer, Schlossergeselle von Zusamaltheim, wegen Verbrechens des Diebstahls. Nachmitt. 3 Uhr: Verhandlung gegen Johann Heid, Bräuknecht dahier, wegen Ungehorsams als Zeuge. 3½ Uhr: Verhandlung gegen Johann Schalk, Taglöhner von Tölz, wegen Vergehens der Unterschlagung. 4 Uhr: Verhandlung gegen Pfundeis, pens. Soldat von Gutmaning, wegen Vergehens der Unterschlagung. 4½ Uhr: Verhandlung gegen Joseph Meringer, Dienstjunge von hier, wegen Vergehens der Unterschlagung.

Hunde-Visitation.

Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer Nr. 22 zu ebener Erde, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Heute Donnerstag den 3. April: Graggenauer- und Anger-Viertel.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Griste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Neue Amalienstraße No. 90|2 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen. [1]

Karlsstraße 3|1 ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu beziehen. [12]

Frühlingsstraße Nro. 18 sind zwei meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Zwei Zimmer sind zu vermiethen an Fremde. **Maximiliansstraße Nro. 90 links.**

Versteigerungen.

Heute Donnerstag den 3. April, ist in der privilegirten Pfand- und Leih-Anstalt der Stadt München I. Versteigerung verschiedener Gegenstände.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Heute Donnerstag den 3. April wird Promenadeplatz No. 4 über 3 Stiegen, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von halb 3—6 Uhr, eine gut erhaltene Mobiliarschaft und sonstige Gegenstände versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine goldene Vorsteckadel, einen Hirschen vorstellend, abzugeben gegen 5 fl. Belohnung in der Müllerstraße No. 3. **Gefunden.** Zeichen, Näheres Unteranger No. 31|1.

Bei **Georg Franz** in München ist erschienen und zu haben:

Gerichtseintheilung
im Königreich Bayern diesseits des Rheins
nach der k. Verordnung vom 24. Febr. 1862.
Alphabetisch nach Gemeinden und bisherigen Gerichtsbezirken.
Groß Placatformat zum Aufhängen an der Wand. Preis 15 kr.

Tabellarische Uebersicht
der Entschädigungen für Geschworne, Sachverständige u. Zeugen
nach der königl. Verordnung vom 5. Januar 1862.
½ Bogen 16. Preis 6 kr.

Berechnung der Notariats-Gebühren
im Königreich Bayern diesseits des Rheins
Nach den Prozentsätzen der k. Verordnung vom 19. Januar 1862.
Als Tabelle an die Wand. Preis 15 kr.
Dieselbe auf starker Pappe, lackirt mit Messingzeigern zum Stellen 1 fl. 30 kr.
Bei Bestellungen von Auswärts ist die Verpackung in einem Kistchen nöthig, welche besonders berechnet wird.
☞ Diese Tabellen dienen bei dem Gebrauche nicht nur zur Zeitersparniß, sondern sie befördern auch die richtige Anwendung der bezeichneten Verordnungen, werden daher auf jeder Kanzlei und in jedem Bureau nützlich seyn.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, erschien:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen
nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.
Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.
16. broschirt. Preis 15 kr.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Anweisung zur Berechnung des Mauerwerks und der am häufigsten vorkommenden Dachstühle von verschiedenen Construktionen und Größen, dargestellt in einzelnen Tabellen.
Ein Handbuch für Bau-Techniker und Brandversicherungs-Inspektoren.
Von **Carl Riedlin,**
Brandversicherungs-Inspektor.
16. brosch. 54 kr. gebunden 1 fl. 6 kr.
Der Herr Verfasser ist zur Ausarbeitung eines solchen Büchleins nicht blos durch das Bedürfniß, entspringend aus dem Gesetze vom 28. Mai 1852, veranlaßt, sondern auch durch die mehrfachen Ausdrücke der Wünsche von seinen Herren Collegen, sowie auch der Ermunterung von Seite seiner Vorgesetzten.

Die Gastwirthschaft zum Spaten

(Neuhauserstraße No. 4 in München)

ist nunmehr auch zur **Fremdenbeherbergung** eingerichtet, eine Reihe freundlicher Zimmer, mit guten Betten versehen, stehen um billige Preise zur Aufnahme von Gästen bereit; für Küche und Keller ist bestens gesorgt. [5]

Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein

Joh. Fischer, Wirthschaftspächter.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rothschild, Baron v. mit Bed., Banquier v. Frankfurt.
Rait mit Gattin, Rentier u. Rait, Ingenieur v. Glasgow.
Neuffer, Großhändler v. Regensburg.
Büdinger, Priv. v. Mannheim.

Hotel Oetzer (vorm. Mautich.)

Reinhardt, Kfm. v. Stuttgart.
Vollmer, Fabrikbes. v. Berlin.
Dietz, Kfm. v. Cöln.
Krahner, Kfm. v. Crefeld.

Hotel Marienbad.

Almgreen, Rent. v. England.
Sarachaya, Rent. v. Spanien.
Guzman, k. k. Lieutenant v. Graz.
Courtin mit Gattin, Universitäts Amtmann v. Heidelberg.

Blaue Traube

Monovsky, Graf v. mit Bed. v. Warschau
Nuß, Kfm. v. Berlin.
Sick, Priv. v. Speyer.

Hotel Leinfelder.

Maier, Partik. u. Törring-Minucci, Graf v. Augsburg.
Baumgartner, k. Advokat v. Aichach.
Förderreuther u. Rosenberg, Kaufleute v Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Fischer, Kfm. v. Iserlohn.
Bentling mit Gattin, Badbes. v. Aibling.
Reim, Kfm. v. Frankfurt.
Strehler, Pharmazeut v. Botzen.
Lobreteagne u. Arnthal, Ingen v. Paris.

Hotel garni (Schafroth).

Lob, Kfm v. Holland
Kleinfeld, Kfm v. Schwarzenbach.
Stolz, Kfm. v. Heidelberg.
Dreitner, Kfm. v. Basel.
Schrodt, Kfm. v. Mannheim.
Köpfer, Kfm. v. Salzburg.
Bär, Kfm. v. Oettingen.
Fichtl, Kfm. v. Würzburg.
Großmaier, Kfm. v. Baden.
Loffen, Kfm. v. Hanau.

Stachus.

Philipp, Priv. v. Kempten.
Overbeck, Kfm. v. Dortmund.

Augsburger Hof.

Brusneck, Partik. v. Cassel.
Kurt, Advokat v. Bern.
Münch, Priv. v. Hof.
Hertel, Appell-Ger-Assessor v. Amberg.

Oberpollinger.

Holies, Tonkünstler v Prag.
Gerber mit Gattin, Kfm. v. Bayreuth.
Mayer, Professor v Bern.
Albrecht, Dr. v. Mitterfels.

Bayerischer Löwe.

Werfer, Priv. v. Wemding.
Keller, Fabrik. a. d. Schweiz.
Schneider, Priv. v. Landshut.
Lederer, Buchhalter v. Friedberg.
Liegl, Bergprakt. v. Miesbach.
Neumann, Hdlsm. v. Landsberg.

Rheinischer Hof

Freidenberg, Dr. v. Ensing.
Karis, Student v Wien.
Schneider, Fabrik. v. Hachenburg.
Förster, Kfm. v. Kempten.
Hoffmann, Kfm. v. St Galien.
Beetz, Kfm. v. Schweinfurt.
Höhn, Kfm. v. Zürich.

Württemberger Hof.

Zegruber, Weinhdlr. v. Würzburg
Neumann, Partik. v. Frankfurt.
Wirth, Kfm. v. Mainz.
Müller, Fabrik v. Leipzig.

Kollergarten.

Fischer, Doktorsgattin v. Baumkirchen.
Buniberg, Wirthstochter v. Augsburg.
Braun, Dr. v. Au.
Richter, Fabrik v. Nürnberg
Fleischmann, Fabrik v. Fürth
Bischofberg, Fabrik v Schönhalde.
Langr, Bautechniker v. Waidenburg.
Günter, Wirth u. Brannegger, Priv. von Augsburg.
Kötzer, Priv. v. Berghof.

Neues Hotel Havard.

J. Durchl. Fürstin Hilkoff, mit Fam. und Dienersch, v. St. Petersburg.
Oynhauser, kk. Major und Heindl v., mit Gattin, Priv. v. Wien.
Schalofsky, Gutsbes. v. Warschau.
Raumer v., Oberlieut. v. Venedig.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.).

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et americains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet. In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peteristhurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Consero. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservatoe Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden sei hiezu empfohlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung zur gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
12 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 76¼ Pp. . . 75¾ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—		8 U. früh.	Kronprinz am Curiosplatz.
		9	2 U. Nm.	
			u. 6 U. Ab.	
Wolfratshausen.	—	30	2 U. Nm.	Abenthum.
			6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Geld-Cours nach letzterm Frankfurter-Cours

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr
Pistolen	„ 9 37 „	„ 9 38½ „
Pistolen, Preußische	„ 9 55 „	„ 9 55½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 42 „	„ 9 43½ „
Rand-Dukaten	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 20½ „	„ 9 21½ „
Engl. Souvereignsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44⅞ „	„ 1 45⅛ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir Löwengrube Nr. 18.6.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 2. April. Oesterr. National-Anlehen 59⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49; Oesterreichische Bankaktien 705; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 66¼; v. 1858 —; v. 1860 67⅞; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 131⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 107. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 170⅛.

Frankfurt, 2. April. Wechsel-Course. Paris: 93½; London 118¼; Wien 86⅛.

Wien, 2 April. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 115.20; London 10 136.40; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 8.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 91. Freitag, 4. April 1862 (Ambros., B.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[59. Vorstell. im Abonnement.]

Elisabeth Charlotte.

Schauspiel in fünf Aufzügen von Paul Heyse.

Personen:

Ludwig XIV., König von Frankreich	Herr Dahn.
Herzog von Orleans, sein Bruder	Herr Herz.
Elisabeth Charlotte, Tochter Karl Ludwigs, Kurfürsten von der Pfalz, Herzogin von Orleans	Frau Dahn-Hausmann.
Frau von Maintenon, Gemahlin des Königs	Frau Dahn.
Chevalier de Lorraine	Herr Christen.
Graf von Wied	Herr Richter.
Gräfin Luise von Wied, seine Schwester	Frl. Meindl.
Rose, Sekretär des Königs	Herr Büttgen.
Jungfer Kolbin, Kammerfrau bei Elisabeth Charlotte	Frl. Seebach.
Der Hofmarschall	Herr Bausewein.
Ein Offizier	Herr Leigh.
Ein Lakai des Königs	Herr Thoms.
Ein Lakai der Herzogin	Herr L. Schmid.
Ein Lakai der Frau von Maintenon	Herr Wagner.

Hofleute. Diener. Pagen.

Die Handlung spielt im Jahre 1697 in Versailles, Saint Cloud und Paris.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [6]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: „Figaro's Hochzeit." Oper von Mozart.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von **Bernhard Fries** im **Glaspalaste** ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf allgemeines Verlangen.

Zum 5. und 6. Male:

Die Münchner-Vorstadtler.

Lokalposse in 3 Abtheil. und 9 Bildern von Ferdinand Fränkel. Musik von Czerny.

Hanns Grundinger, ein reicher Fabrikant . .	Hr. Fehr sen.	Blasius v. Sterzel, Privatier	Hr. Dor.
Seraphine, seine Tochter .	Frl. Haller.	Kniff, ein Schwindler .	Hr. Liebert.
Aurora, seine Schwester .	Frau Lindner.	Walberl, ein Waschermadl aus der Au	Frl. Moniok.
Chevalier Chapeau . . .	Hr. Rechl.	Klachel, Unterhändler . .	Hr. Christ.
Frau Everl, Scheitenweib	Frl. Ehrenstein.	Baldrian Schluckerl . .	Hr. Preis.
Nanni, ihre Tochter . .	Frl. Berg.	Falk, ein Buchhalter . .	Hr. Seeberg.
Jakab Winkler, ihr Ziehsohn	Hr Fehr jun.	Marie	A. Lindner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

A mal was von unsere Schusterbuben.

Original-Volksposse mit Gesang in 3 Akten von A. Berla. Musik von Capellmeister Stenzel.

Leontine von Milder . .	Frl. Weiser.	Pfeiferl, Clavierlehrer . .	Hr. Wiesner.
Natter, ein Geldnegotiant	Hr. Ströhl.	Betti, Stubenmädchen .	Frl. Scholz.
Louis v. Auhof, ein Beamter	Hr. Lindner.	Frau Sali Lumpensammlerin	Frau Fichtel.
Blattl, Damenschuhmacher	Hr. Treumund.	Leni, ihre Verwandte . .	Frl. Spreng.
Resi, seine zweite Frau .	Frau Ströhl.	Ein Strolch	Hr. Hermann.
Franz, sein Sohn erster Ehe	Hr. Neuert.	Lipperl, Schneiderlehrbube	Frl. Weitner.
Marianne, dessen Frau .	Frl. Geisenhofer	Franzel, Seppel } Schlosserlehrbuben	Ant. Bader. L. Maier.
Natzl, Wenzl } Schuhmacherlehrbuben	Hr. Prüller. Hr. Königshofer	Ein Amtsdiener . . .	Hr. Imann.
Lazarus Specht, Amtsbote	J. Schweiger	Frau Mietzl	Frau Helmstätt.
Giftbolz	Hr. Wagenbrun	Kuni, Lisi } Dienstmädchen . .	Frl. Moniok. Frl. Koch.
Grausbirn, Natter's Köchin	Frl. Benisch.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.

Im großen Saale des Museums.

Concert der Violin-Virtuosin Frl. Amélie Bidó,

unter gütiger Mitwirkung von Fräulein Heigel, sowie der Herren Schönchen, Strauß, Combo, Werner, Venzl und Thoms.

Programm.

Erste Abtheilung.

1. **Quintett** für Piano, 2 Violinen, Alto und Cello, vorgetragen von Herrn **Schönchen**, Fräulein **Bidó** und den Herren **Venzl, Thoms** und **Werner** . . . . . Robert Schumann.
2. **Cavatine** aus „Eurvanthe": „Glöcklein im Thale," vorgetragen von Fräulein **Heigel** . . . . . Weber.
3. **Andante & Rondo** du Concerte en Mi, vorgetragen von Fräulein **Bidó** . . . . . H. Vieuxtemps.

Zweite Abtheilung.

4. **Romanze** von Schulhof für Horn und Harfe arrangirt und vorgetragen von den Herren **Strauß** und **Combo**.
5. **Rêverie**, vorgetragen von Fräulein **Bidó** . . . Vieuxtemps.
6. „**Waldvöglein**", mit Hornbegleitung, vorgetragen von Fräulein **Heigel** . . . . . Lachner.
7. **Méditation** über eine **Prélude** von J. S. Bach, für Violine, Harfe und Cello arrangirt von Gounod, vorgetragen von Frl. **Bidó**, den Herren **Combo** und **Werner**.
8. **Polonaise de Concert**, vorgetragen von Frl. **Bidó** H. Wieniawsky.

Billets à 1 fl 12 kr.

Offiziere . . . 48 kr. — Studenten . . . 36 kr.,

sind in den Kunst- und Musikhandlungen der Herren Falter & Sohn, Aibl und Werner, sowie Abends an der Kassa zu bekommen.

Cassa-Eröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Bernsagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Kirchenfeier am Samstag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmittags Rosenkranz, dann Stabat Mater.
St. Peter. ½5 U. Abds. Complet, dann Psalm Miserere.
Kreuzkirche. ¼4 U. Nachmittags Rosenkranz und Litanei.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann musikalische Litanei.
Schmerzhafte Kapelle. 6 und 7 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz und Litanei.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abends Rosenkranz, dann gesungene Litanei.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Bonifaz. 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Begräbnisse, Freitag den 4. April vom Leichenhause aus.

2½ Uhr: Joseph Hartl, Weber von Waldschlag in Oesterreich (gest. d. 2., 74 J. a.)
3 Uhr: Justin Cajetan Koller, königl. Zollrechnungskommissär v. h. (gest. d. 2., 59 J. a.) — Louise Klöpfer, Kaufmannstochter v. h. (gest. d 2., 45 J. a.) — Johann Bapt. Lebold, Privatier v. h. (gest. d. 2., 59 J. a.)
3¼ Uhr: Rosa Eder, Lehrerswittwe v. h (gest. d. 2., 42 J. a.)
3½ Uhr: Theresia Apell. k. Regierungs-Rathswittwe v. h. (gest. d. 2., 80 J. a.)
5½ Uhr: Maria Anna Edle von Barbier, Gutsbesitzerin auf Schönbühl (gest. d. 2., 79 J. a.)

Trauergottesdienste (Samstag.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Therese Apell, k. Regierungsrathswittwe v. h.
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Louise Klöpfer, Kaufmannstochter v. h.
Heil. Geistkirche. Vorm. 9 Uhr für Justin Cajetan Koller, k. Zollrechnungskommissär v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Theresia Perasso, gräfl. Pallavicinische Beschließerin von Genua.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Ziegler, J., der heilige Kreuzweg unseres lieben **Herrn Jesu Christi.** In vierzehn Fastenpredigten dargestellt. Preis geh. 1 fl. 30 kr.

Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Hunde-Visitation.

Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer Nr. 22 zu ebener Erde, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Heute Freitag den 4. April: Hacken-Viertel.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Neue Amalienstraße No. 90|2 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen. [2]

Drei sehr sonnige und schön meublirte Zimmer, Küche ꝛc. sind sogleich zu beziehen, nächst der Bonifazkirche. D. Uebe.

Karlsstraße 3|1 ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu beziehen. [13]

Theresienstraße No. 3|1 ist ein gut meublirtes Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermiethen.

Versteigerung.

Heute Freitag den 4. April, Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von halb 3—6 Uhr, werden in der Karlsstraße No. 18b (Ecke der Dachauerstraße) über **3 Stiegen, Mobilien, Kleider, Betten** und sonstige Gegenstände versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Geldtäschchen mit Geld und einer silbernen Medaille, abzugeben Herrnstraße No. 30B|2. Ein Perlnetz, abzugeben Sendlingergasse No. 77|1.

Gefunden. Ein Spazierstock, abzuholen Färbergraben No. 8|0.

Digitized by Google

Bei **Georg Franz** in München ist erschienen und zu haben:

Gerichtseintheilung
im Königreich Bayern diesseits des Rheins
nach der k. Verordnung vom 24. Febr. 1862.

Alphabetisch nach Gemeinden und bisherigen Gerichtsbezirken.

Groß Placatformat zum Aufhängen an der Wand. Preis 15 kr.

Tabellarische Uebersicht
der Entschädigungen für Geschworne, Sachverständige u. Zeugen
nach der königl. Verordnung vom 5. Januar 1862.

½ Bogen 16. Preis 6 kr.

Berechnung der Notariats-Gebühren
im Königreich Bayern diesseits des Rheins

Nach den Prozentsätzen der k. Verordnung vom 19. Januar 1862.

Als Tabelle an die Wand. Preis 15 kr.

Dieselbe auf starker Pappe, lackirt mit Messingzeigern zum Stellen 1 fl. 30 kr.

Bei Bestellungen von Auswärts ist die Verpackung in einem Kistchen nöthig, welche besonders berechnet wird.

☛ Diese Tabellen dienen bei dem Gebrauche nicht nur zur Zeitersparniß, sondern sie befördern auch die richtige Anwendung der bezeichneten Verordnungen, werden daher auf jeder Kanzlei und in jedem Bureau nützlich seyn.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, erschien:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen
nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

Bei **G. Franz** in **München**, Perusagasse Nr. 4, ist so eben angekommen und zu **3 kr.** pr. Exemplar zu haben:

Die weltberühmte

Prophezeihung
des alten Nostradamus.

Enthüllungen über die höchst wichtigen Ereignisse der nächsten Jahre, über Krieg und Frieden, Glück und Unglück.

Die Prophezeihungen des alten, weltberühmten **Nostradamus** befinden sich in der kaiserlichen Bibliothek in Paris. In den letzten Wochen war der Andrang zu derselben so gross, dass der Zutritt verboten werden musste, dies aber vorzüglich wegen dieser Prophezeihung, in welcher gesagt wird, dass Napoleon III. nur 10 Jahre regieren, dann bei Paris ermordet werden werde. Ein Vetter werde den kaiserlichen Prinzen um's Leben bringen, einen schrecklichen Krieg beginnen, der alle Völker gegen ihn aufbringe; zuletzt wird Paris von denselben erobert und geplündert. — Wer sich um das Nähere interessirt, wird vorstehendes Schriftchen, das nur 3 kr. kostet, kaufen.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Die Volkssagen vom Untersberge.

geh. Preis: 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Herzog Santa Christina mit Bed. v. Paris.
Wolff, Oberst v. Zürich.
Dominicé, Hauptmann v. Genf.
Herzog, Oberst v. Aarau.
Dellevil, Kfm. v. Hamburg
Blacko, Gesandtschafts-Attaché und Blacho, Student v. Athen.
Pigon mit Gattin und Bedienung, Rentier v. England.
Bichelie mit Familie und Dienerschaft, Gutsbesitzer v. Rußland
Hollnivi mit Gattin, Priv. v. Ungarn.

Zu den vier Jahreszeiten.

Bavalto, Partik. v. Brasilien.
Zifferer, Fabrikbes. v. Oesterreich.
Marroffy, Gutsbes. v. Siebenbürgen.
Finkh, Fabrikant v. Reutlingen.
Pieberh mit Gattin, Gutsbes. v. Wien.
Stephan mit Tochterr. Rent. v. England.
William, Lady Baillier u. Miß Stewart, Rent. v. Schottland.

Hotel Oetzer (vorm. Manlick.)

Buh, Kfm. v. Augsburg
Klüppel, Kfm. v. Nürnberg.
Hartmann, Kfm. v. Hückeswagen.
Erbert, Kfm. v. Plauen.

Hotel Leinfelder.

Wassilko, Baron v. Bukovina.
Ottenheimer, Kfm. v. Jebenhausen.
Deininger, Kfm. v. Breslau.
Zollner, Kfm. v. Passau.
Andrejeff, Collegien-Sekretär v. Petersburg.
Bachmann, Kfm. v. Augsburg.
Steidle, Kfm. v. Heilbronn.
Bader, Kfm. v. Nürnberg.
Beith, Kfm. v. Darmstadt.
Mauduit, Kfm. v. Leipzig.

Goldenes Kreuz.

Fleischner, Kfm. v. Pilsen.
Kronwell, Kfm. v. Gunzenhausen.

Hotel garni (Schafroth).

Haller v., Partik. v. Dresden
Erdmann, Kfm. v. Fürth
Burger, Kfm. v. Stettin.
Reinhardt, Kfm. v. Leipzig
Dingelspiel, Kfm. v. Berlin.
Moser, Kfm. v. Heilbronn.
Bremekam, Kfm. v. Wikroth.
Drück, Kfm. v. Heidelberg.
Weil m. Gattin, Kfm. v. Laubenheim.
Diepecker und Bernheimer, Kflte. von Frankfurt.

Augsburger Hof.

Spengler, Kfm. v. Rio de Janeiro.
Hermann, Partik. v. Innsbruck.
Paur, Generlieutenant v. Mantua.
Fretsch, Partik. v. Amberg.
Seger, Kfm. v. Nürnberg
Linhardt, Kfm. v. Hof.
Mürzinger, Priv. v. Ulm.

Oberpollinger.

Burghagen, Kfm. v. Leipzig
Zugschwert, Fabrik. v. Stettin.
Braun, Beamter v. Cassel.
Höneck, Kfm. v. Brandenburg.

Bayerischer Löwe.

Hogerich m Fam., Grenzbeamter v. Kötzting
Mulzer Oekonom v. Burglengenfeld.
Barth, Priv. v. Hambach.
Mader, Metzger v. Freising.
Gogl m. Sohn, Priv. v. Innsbruck.

Rheinischer Hof.

Tresnea, Dr. v. Bucarest.
Braschler m. Gattin, Kfm. v. Zürich.
Banzinger, Kfm. v. Appenzell.
Spitzli, Gutsbes. v. St. Gallen.
Glinghamer, Kfm. v. Wien.

Neues Hotel Havard.

J. Durchl. Fürstin von Thurn und Taxis, mit Fam., Gefolge u. Dienersch., v. Regensburg.
Neumann, Rent. v. Wien.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr).

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm. von 2—4 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Haibig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Consero. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Strebee.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservators-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden wird empfohlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds, Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritär . . 76 Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Vögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Vögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Hägerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Vögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh. 2 U. Nm. 6 U. Abds.	Marienplatz, Krone am Karlsplatz.
„ „	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenreiner.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 18 c.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 3. April. Oesterr. National-Anlehen 59⅝; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49; Oesterreichische Bankaktien 706; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 66⅜; v. 1858 111¼; v. 1860 67⅞; Ludwigshaf.-Berbacher Eise (Bahn-Aktien 132⅛: Bayer. Ostbahn-Aktien 107. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 170½.

Wien, 3. April. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 115.10; London 10 136.35; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 95. Samstag, 5. April 1862. (Vincentius.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am V. Fasten-Sonntage.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Domprediger Dr. Breiteneicher, 9 Uhr Hochamt, 12 Uhr letzte Messe, 2½ U. Nachmittags Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt, gehalten von Hrn. Cooperator Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Predigt von Herrn Hofprediger Grafen Du Pouteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Homilie von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 Uhr Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Klerhelmer, 9 U. Hochamt; [hiebei kommen folgende Musikstücke zur Aufführung; Missa a 8 voc. (in F) von C. Ett (1821), Graduale a 4 voc. von C. Ett, Offertorium a 4 voc. von Palästrina;] ½11 U. Vormittags Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Dom-Vikar Groß, ½4 U. Nachmittags Monats-Andacht für die gute Todbruderschaft.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 7, 8 und 9 U. Messen, ½2 U. Nachmittags Versammlung.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. früh I. Messe, ½6 Uhr Rosenkranz, 6 Uhr Messe für den Rosenkranzverein und General-Communion, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Dreißiger, 4 U. Predigt und Litanei.

Kreuzkirche. 6, 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Präfekt G. Mayr.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Caplan Vogl.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. früh Messen, ½5 U. Abends Rosenkranz, dann Fastenpredigt von Hrn. Caplan Wolff.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 Uhr Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 7 U. früh Stiftsmesse, 8 U. Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Curat Costa.

St. Elisabethkirche. ½7, ½8 und ½9 U. fr. Messen, 3 U. Nachmitt. Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Benefiziaten A. Mayer.

St. Jakobskirche. 5 ¼ Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, 2 U. Nachmittags Aussetzung des Allerheiligsten, dann Litanei, jede Stunde Segen und Partikelkuß, 4 U. Predigt, ½5 U. Abds. Rosenkranz und Litanei.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. fr. Messe mit Homilie von Hrn. Benefiziaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 und 8 U. fr. Messen, ½4 U. Nchm. Kreuzwegandacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Oelbergandacht mit Predigt.

IV. St. Ludwig. 5 ½ Uhr früh I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, 8 Uhr Schulamt, ½9 U. Predigt, dann Pfarramt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, geh. von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Kreuzweg-, 5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Choralvesper und Litanei, ½5 U. Abends Rosenkranz.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Oelbergandacht mit Predigt.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Heumann. Ges.-Nro. 278, 1—4; 5. Um 10 U. Haupt-Gottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 100, 1—3; 4—5; 9. Um ½12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 U. Nachmittags Missionsstunde, Hr. Pfarrer Feez.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 5. April vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Anton Baumann, Pfründner v. h. (gest. d. 2, 77 J. a.)

2 Uhr: August Zinsmeister, Werkführerskind v. h. (gest. d. 3., 3 M. 20 T. a.) — Joseph Zwitzler, Kutscherskind v. h. (gest. d. 3., 4 M. a.) — Heinrich Hauck, Schneidergesellenskind v. h. (gest. d. 3., 1 J. 7 M. a.)

2½ Uhr: Dr. Wilhelm Ludwig Bayer, Unterarzt vom k. 15. Inf.-Reg. (gest. d. 3., 25 J. a.)

3 Uhr: Anna Koch, b. Schlossermeisterskind v. h. (gest. d. 3., 9 M. a.)

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Cochem, P. Mart., **Leben und Leiden** unsers Herrn und Heilandes **Jesu Christi** und seiner göttlichen jungfräulichen **Mutter Maria**. 2 Bände. Preis geh. 4 fl. 12 kr.

Künzer, Fr., **das Kreuz**. Sechs Fastenbetrachtungen. Preis geh. 36 kr.

Schefer, Leop., **Hausreden**. Preis geh. 3 fl.

Ziegler, J., **der heilige Kreuzweg** unseres lieben **Herrn Jesu Christi**. In vierzehn Fastenpredigten dargestellt. Preis geh. 1 fl. 30 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor Al. Schweiger.

Die Münchner-Vorstadtler.

Lokalposse in 3 Abtheil. und 9 Bildern von Ferdinand Fränkel. Musik von Czerny.

Hanns Grundinger, ein reicher Fabrikant	Hr. Fehr sen.	Blasius v. Sterzel, Privatier	Hr. Dor.
Seraphine, seine Tochter	Frl. Haller.	Kniff, ein Schwindler	Hr. Liebert.
Aurora, seine Schwester	Frau Lindner.	Walberl, ein Waschermadl aus der Au	Frl. Moniok.
Chevalier Chapeau	Hr. Rechl.	Klachel, Unterhändler	Hr. Christ.
Frau Eberl, Scheltenweib	Frl. Ehrenstein.	Valerian Schluckerl	Hr. Preis.
Nanni, ihre Tochter	Frl. Berg.	Falk, ein Buchhalter	Hr. Seeberg.
Jakab Winkler, ihr Ziehsohn	Hr. Fehr jun.	Marie	A. Lindner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Pfarrerstochter von Taubenhain, oder: Die Kindesmörderin.

Volksdrama in 5 Abtheilungen nach Bürgers Ballade und Schillers „Kindesmörderin," frei bearbeitet von Ferdinand Fränkel.

Erhard von Stolzenstein, Majoratsherr	Hr. Böhnert.	Ernst Kronheim, Arzt	Hr. Königshofer
Adelheid, seine Mündel	Frau Ströhl.	Gottlieb Ehrenfried, Pastor in Taubenhain	Hr. Ströhl.
Rudolph, sein Neffe	Hr. Neuert.	Euphrosine, seine Frau	Frau Fichtel.
Schleicher, Haushofmeister	Hr. Wagenbrun	Röschen, ihre Tochter	Frl. Weiser.
Konrad, sein Jäger	Hr. Wiesner.	Hannchen, ihre Freundin	Frl. Geisenhofer
Pünktlich, Schloßinspektor	Hr. Scholz.	Sebald, der Thürmer	Hr. Herrmann.
Annchen, seine Tochter	Frl. Scholz.	Ein Scharfrichter	Hr. Imann.

Der erste und zweite Akt spielt in Taubenhain, der dritte in Thüringen, der vierte und fünfte in Taubenhain, 9 Monate später als der zweite Akt.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Hunde-Visitation.

Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer Nr. 22 zu ebener Erde, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Heute Samstag den 5. April: Kreuz-Viertel.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des Albrecht Dürer-Vereins ist ein Cyklus italienischer Landschaften von Bernhard Fries im Glaspalaste ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Obervollinger: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang 8 Uhr.
Grüner Hof: Concert der Tyroler-Sänger-Gesellschaft Hosp. Anf. 8 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Sogleich zu beziehen:
Thereſienſtraße Rev. 2, 1te Etage, ein elegant meublirtes Zimmer. [1]

Karlsſtraße 8|1
iſt eine elegant meublirte Wohnung ſogleich zu beziehen. [14]

Verſteigerung.

Heute Samſtag den 5. April, Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von halb 3 bis 6 Uhr, wird in der Veterinärſtraße No. 9 über 1 Stiege eine ſehr gut erhaltene Mobiliarſchaft verſteigert.

Verſchiedene alte und neue Oelgemälde von diverſen guten Meiſtern, Oelſtudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferſtiche und Lithographien, wie auch verſchiedene Waffen, alterthümliche Meubles und ſonſtige Antiquitäten ſind zur Anſicht und Verkauf ausgeſtellt: Schommergaſſe 14a/0.

In München anweſende Fremde:

Bayeriſcher Hof.
Hallwyl, Frau Gräfin. mit Familie u. Bed. a. d. Schweiz.
Weiſſenbeck, Frau Baronin, und Röder, Frau v. mit Familien und Bed. v. Berlin.
Surville, Graf v. Frankreich.
Rummel, Direktor der Rheinpöllerhütte von Rheinpreußen.
Marxhauſen, Kfm. v. Frankfurt.
Lugimann, Partik. v. Lindau.
Schachamayer, Kfm. v. Augsburg.

Zu den vier Jahreszeiten.
Ohlenſchlager, Dr. und Philippi, Kfm. v. Frankfurt.
Wieſengrund, Rent. v. Mainz.
Ackroya, Kfm. v. Leipzig.
Salleudrich mit Gattin, Direktor v. Wien.
Richter, Oekonom v. Chemnitz.

Hotel Dezer vorm. Maulich.)
Henſchke, Kfm. v. Berlin.
Löwenhaar, Kfm. v. Fürth
Hohnsberg, Kfm v. Remſcheid.
Bilabel, Fabrikant v. Heidelberg.

Blaue Traube.
Pulzer v., Oberlieutenant v. Oeſterreich.
Schwab, Kfm. v. Heidelberg.
Huppertsberg, Kfm. v. Frankfurt.
Broutons, Baron v., Geheimrath v. Wien.
Bouizina, Gebr., Rent. v. Corfu.

Hotel Leinfelder.
Seltened, Frhr. v. mit Gattin, Rittmeiſter v. Ungarn.
Schefold, k. k. Oberlieut. v. Canegliano.
Albert, Dr., Profeſſor v. Böhmen.
Wolff, Kfm. v. Frankfurt.
Platzer, Kfm und Schmidt v., Banquier v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).
Eltern, Kfm. v. Regensburg.
Good, Oberlieutenant a. d. Schweiz.
Lippmann, Kfm. v. Würzburg.
Rahn, Kfm. v. Frankfurt.

Augsburger Hof.
Stambach, Kfm. v. Stuttgart.
Seliger, Priv. v. Bayreuth.
Raldl, Fabrik. v. Eger.
Gerber, Militärarzt v. Neu-Ulm.
Heidmann v., Aſſeſſor v. Kemnath.
Rodtz, Kfm. v. Leipzig.
Blöslich, Agent v. Lüttich.
Griſenheimer Dr., prakt. Arzt v. Waſſerburg.

Goldener Bär.
Fillmon, Artiſt v. Amiens.
Balwe, Student v. Werl.
Piſani u. Müller, Rechtspraktikanten v. Tegernſee.
Wehrmann. Apotheker v. Murnau.
Hutten Baron, Hauptmann v. Landau.
Butſch, Antiquar u Lamotte Baronin, mit Tochter, v. Augsburg.
Hillinger, Cabinetscourier v. Wien.
Lang, Photograph v. Landshut.
Zängerle, Domainendirektor v. Isny.

Bayeriſcher Löwe.
Bergmann, Priv. v. Ulm.
Bürkmann, Priv v. Regensburg.
Künzle, Kfm. v. St. Gallen.
Zeller, Hdlsm v. Kempten.
Böck, Kfm. v. Roſenheim.
Binecker m. Gattin, Krämer v. Greifenberg.

Rheiniſcher Hof.
Huett, Direktorsgattin v. Speyer.
Setzinger, Kfm v. Heilbronn.
Striffler, Buchhdlr. v. Stuttgart.
Kalmünzer, Fabrik. v. Schwandorf.
Fürſt, Kfms.-Tochter v. Frankfurt.
Raupp, Maler v. Darmſtadt.

Württemberger Hof.
Keiſſel, Kfm. v. Berlin.
Kumer, Priv. v. Aſchaffenburg.
Löhner, Rent. v. Petersburg.
Zelſer, Kfm. v. Holland.

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr).

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien 2c. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet. In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1, 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Consero. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½ — 12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** 1. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden sey zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Juning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 76 1/8 Pp. . . 76 1/4 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Rindermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Nievermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abd.	Karlsplatz.
„	—	9	2 1/2 U. N.	Abenthum.
Molfratshaus über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U Nm.	Ostermaier.

Geld-Cours nach letztem	Frankfurter-Cours					
	Anzubringen.			Zu haben		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37	„	„ 9	38	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	54 1/2	„	„ 9	55	„
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9	42	„	„ 9	43 1/2	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol'd'or (20Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21	„
Engl. Souvereingd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44 1/2	„	„ 1	45 1/2	„
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz. 2) Viktualienmarkt. 3) Sendlingergasse. 4) Promenadeplatz. 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt. 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens. 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse. 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 152.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 4. April. Oesterr. National-Anlehen 59 7/8; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49 1/8; Oesterreichische Bankaktien 710; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 66 1/4; v. 1858 111 1/8; v. 1860 68; Ludwigshaf-Bexbacher Eisenbahn-Aktien 132 1/8: Bayer. Ostbahn-Aktien 107 Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 172.

Wien, 4. April. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 115.; London 10 136.25; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№. 96. Sonntag, 6. April 1862 (Sixtus, P.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Zeitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Bernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Montag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmittags Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Peter. 8 U. früh Messe für die verstorb. Mitglieder des Rosenkranz-Vereines, 3 U. Nachmitt. Vesper, ½5 U. Abds. Complet, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.
St. Annapfarrkirche. 3 U. Nachmittags Vesper, ½5 U. Abends Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 3 U. Nachmittags Vesper, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Bonifaz. 3 U. Nachm. Vesper, 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Candidat Beck.

Königl. Hof- und National-Theater.

[60. Vorstell. im Abonnement.]

Figaro's Hochzeit.

Oper in zwei Aufzügen nach dem Italienischen des Da Ponte von Adolph von Knigge.
Musik von Mozart.

Personen:

Graf Almaviva	Herr Kindermann.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Stöger.
Cherubin, Page des Grafen	Frl. Stehle.
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Herr Lindemann.
Susanne, seine Braut	Frau Diez.
Marzelline, Beschließerin	Frl. v. Edelsberg.
Bartolo, Arzt	Herr Bausewein.
Basilio, Musikmeister	Herr Heinrich.
Antonio, Gärtner, Onkel der Susanne	Herr Sigl.
Barbarina, dessen Tochter	Frl. Schaumberger.
Don Gusmann, Richter	Herr Hoppe.

Bauern, Bäuerinen, Jäger, Gerichtsdiener.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 30 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. 12 kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Münchner-Vorstadtler.

Lokalposse in 3 Abtheil. und 9 Bildern von Ferdinand Fränkel. Musik von Czerny.

Hanns Grundinger, ein reicher Fabrikant	Hr. Fehr sen.	Blasius v. Sterzel, Privatier	Hr. Dor.
Seraphine, seine Tochter	Frl. Haller.	Kniff, ein Schwindler	Hr. Liebert.
Aurora, seine Schwester	Frau Lindner.	Walberl, ein Waschermadl aus der Au	Frl. Moniok.
Chevalier Chapeau	Hr. Rechl.	Kiachel, Unterhändler	Hr. Christ.
Frau Evéril, Scheitenweib	Frl. Ehrenstein.	Baldrian Schluckerl	Hr. Preis.
Nanni, ihre Tochter	Frl. Berg.	Falk, ein Buchhalter	Hr. Seeberg.
Jakab Winkler, ihr Ziehsohn	Hr. Fehr jun.	Marie	A. Lindner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Die schöne Mehlmesser-Peppi.

Originalposse mit Gesang in 3 Akten von A. Langer. Musik von A. Müller.

Sebastian Weiß, Mühlbesitzer und Mehlmesser	J. Schweiger	Frau von Maier	Frl. Spreng.
Hanni, seine Frau	Frau Ströhl.	Netti, ihre Tochter	Frl. Geisenhofer
Peppi, seine Schwester	Frl. Benisch.	Frau von Knicker	Frau Helmstätt.
Signora Pisani	Frau Hagen.	Rottier, Spänglermeister	Hr. Weiß.
Camilla, deren Tochter	Frl. Weiser.	Pisani	Hr. Wagenbrun
Rath Engel	Hr. Treumund.	Rapper, Drechslermeister	Hr. Scholz.
Die Räthin, seine Frau	Frau Fichtel.	Paul, sein Lehrbube	L. Imann.
Spargl, Kanzleidiener	Hr. Wiesner.	Jean, Marqueur	Hr. Imann.
Pichler, Sammtfabrikant	Hr. Königshofer	Herr von Flitter	Hr. Herrmann.
Braus, Seidenfabrikant	Hr. Neuert.	Herr von Splitter	Hr. Lindner.
		Herr von Alt	Hr. Böhmert.

Ein Friseur. Ein Zwiebelhändler (Kroat). Müllerburschen, Köchinnen, Gäste, Volk.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Tonhalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. 1/2 8 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.

Humplmayer: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. 4 Uhr.

Café Ungerer: Gesangsvortrag von W. Brandt aus Hamburg. Anf. 6 Uhr.

Begräbnisse, Sonntag den 6. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Spielberger, bgl. Schneidermeisterskind v. h. (gest. d. 4., 16 T. a.) — Anna Schaub, Brillmachers-kind v. h. (gest. d. 4., 19 T. a.)
3¾ Uhr: Maria Cordula, Profeßschwester v. h. (gest. d. 4., 47 J. a.)
4 Uhr: Max Miller, Maler von Oberneuhaus, Gerichts Selb (gest. d. 4., 19 J. a.) — Otto Fedoroff, ehem. Weingastgebers-kind v. h. (gest. d. 4., 11 M. a.) — Johanna Leiendecker, k. Appellationsgerichtsrathstochter v. h. (gest. d. 4., 45 J. a.)
4¼ Uhr: Ambrosius Dirlmaier, Dintenfabrikant v. h. (gest. d. 4., 65 J. a.)
4½ Uhr: Ignaz Sandmaier, Pfründner v. h. (gest. d. 4., 77 J. a.)

Trauergottesdienste (Montag.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Rosa Eder, Lehrerswittwe v. h.
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Georg Graf, bgl. Melber v. h.
St. Anna. Vorm. 10 Uhr für Johann Baptist Lebold, Privatier v. h.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).
Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.
Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, erschien:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.
Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.
16. broschirt. Preis 15 kr.

Die Volkssagen vom Untersberge.

geh. Preis: 15 kr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Sogleich zu beziehen:
Theresienstraße No. 2, 1te Etage, ein elegant meublirtes Zimmer. [2]

Theatinerstraße No. 9|3 ist ein großes sonniges, gut meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Karlsstraße 3|1
ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu beziehen. [15]

Ottostraße No. 4|0 rechts ist ein schönes meublirtes Zimmer mit Alkoven und Nebenzimmer sogleich zu vermiethen.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine mit 8 Korallen besetzte Broche ohne Nadel, abzugeben Barerstraße 12|2.
Ein vergoldeter Veteranenschild, abzugeben beim Portier des topographischen Bureau's.
Gefunden. Ein Geldbeutel, abzuholen Hottergasse 1|3.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Anweisung zur Berechnung des Mauerwerks und der am häufigsten vorkommenden Dachstühle von verschiedenen Constructionen und Größen, dargestellt in einzelnen Tabellen.

Ein Handbuch für Bau-Techniker und Brandversicherungs-Inspektoren.

Von **Carl Riedlin,**

Brandversicherungs-Inspektor.

16. brosch. 54 kr. gebunden 1 fl. 6 kr.

Der Herr Verfasser ist zur Ausarbeitung eines solchen Büchleins nicht blos durch das Bedürfniß, entspringend aus dem Gesetze vom 28. Mai 1852, veranlaßt, sondern auch durch die mehrfachen Ausdrücke der Wünsche von seinen Herren Collegen, sowie auch der Ermunterung von Seite seiner Vorgesetzten.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Thümen, Baron v. mit Gattin v. Berlin.
Günderrode, Baron v. Gern.
Pöllnitz, Baron v. mit Sohn v. Wagen.
Lerchenfeld, Baron v., k. b. Kammerherr v. Erling.
Elliot, Rent. v. England.
Schwarz, Fabrikant v. Hellbronn.
Aderth, Kfm. v. Cöln.
Buff, Kfm. v. Osnabrück.
Esselen, Kfm. v. Augsburg.
Schlotemann, Kfm. v. Berlin.

Zu den vier Jahreszeiten.

Waterfield, Rent. v. England.
Hennerl v. mit Gattin, Partik. v. Amsterdam.
Wilson, Partik v. London.
Paspatti mit Gattin, Rentier v. Griechenland.
Steinbach, Kfm. v. Paris.
Peters, Kfm. v. Eupen.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Buchner, Kfm. v. Kitzingen.
Hapter, Ingenieur v. Augsburg.
Klippel, Kfm. v. Nürnberg.
Lechner mit Gattin, Priv. v. Rosenheim.

Blaue Traube.

Cortesoso, Geometer v. Graz.
Kaskel, Kfm. v. Berlin.
Oppenheimer, Kfm. v. Ingelheim.
Bap, Conditor v. Düsseldorf.
Mühler, Kfm. v. Rheydt.

Hotel Leinfelder.

Bauer u. Ullmann, Kflte. v. Augsburg
Wagner, Kfm. v. Mailand.
Lenzs, Apotheker v. Nürnberg.
Lotten, Priv. v. Concordiahütte.
Culloch, Miß, Rent. v. England.
Dumas v., Beamter v. Würzburg.
Berlin, k. Advokat v. Ansbach.

Goldenes Kreuz.

Völker, Kfm. v. Cöln.
Schweiger, Priv. v. Ulm.

Hotel garni (Schafroth).

Wagner, Privatier und Schischerbachkow, Gutsbes. v. Spersbersloch.
Liberth, Greiner, Müller und Roht, Studenten v. Heidelberg.
Vogt v., Priv. v. Valley.
Macken, Dr. med. v. Riga.
Adlaberg, Graf v. mit Gattin v. Petersburg.

Augsburger Hof.

Horstmann mit Fam., Architekt v. Philadelphia.
Walch, Priv., Pauer, Advokat und Fornbrau mit Gattin, I. rechtsk. Bürgermeister v. Augsburg.
Edelmann, Bezirksgeometer v. Abensberg.
Ediprecht, Buchhalter und Hildebrand, Fabrik. v. Nürnberg.
Müller, Kfm. v. Ansbach.

Obervollinger.

Hauber, Priv. v. Lindenberg.
Keller, Banquier, Stadler, Gutsbesitzer u. Hirnstein, Priv. v. Wilhelms.
Reiter, Priv. v. Bremenried.
Boussset, Architekt v. Genf.
Forner, Buchhdlr. v. Nordhausen.
Wiesert, Telegraphist v. Romanshorn.

Bayerischer Löwe.

Dunsch, Priv. v. Landsberg.
Reinwald, Priv. v. Kelheim.
Fellmann, Künstler v. Brünn.
Steidl, Posthalter v. Pfaffenhofen.
Mader, Priv. v. Augsburg.
Werner, Kfm. v. Lindau.
Meuner, Priv. v. Neukirchen.
Lemberger, Priv. v. Aibling.
Haag, Kfm. v. Würzburg.

Württemberger Hof.

Regner, Kfm. v. Stuttgart.
Löwenstein, Fabrik v. Mainz.
Stern, Priv. v. Neustadt.
Niclas, Kfm. v. Augsburg

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr).
Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek. Heute geschlossen.
Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.
Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek (Untere Bärerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
Pinakothek (Untere Bärerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.
Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 8 U.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).
Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 43|2.
Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaub-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Se. Exc. Graf von Perponcher, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Austragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem 1. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Duit-)platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung ausgezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 76¼ Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Soller.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer. Ostermayer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 37 „	„ 9 38½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 55 „	„ 9 56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 43 „	„ 9 44½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31 „	„ 5 32 „
Napol.s'or (20Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 21 „
Engl. Souvereingsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 44⅞ „	„ 1 45⅛ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Wittelsbachermarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 5. April. Oesterr. National-Anlehen 60; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅛; Oesterreichische Bankaktien 710; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 66⅜; v. 1858 112; v. 1860 67⅞; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 132½; Bayer. Ostbahn-Aktien 107. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 171¼.

Wien, 5. April. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 114.80; London 10 136.; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 97. Montag, 7. April 1862. (Cöleſtin.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erſcheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe koſtet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in ſeinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu laſſen. — Inſerate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagaſſe Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienſtag.

Metropolitankirche. 4 U. Nachmitt. Ausſetzung des Allerheil., dann Roſenkranz und Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Domprediger Dr. Breiteneicher.
St. Peter. ½5 U. Abds. Complet, dann Pſalm Miſerere.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abends Roſenkranz.
Heil. Geiſtkirche. 7 U. fr. Meſſe zu Ehren des Leidens Chriſti, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Roſenkranz.
Proteſtantiſche Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienſt, Hr. Candidat Poppel.

Königl. Hof- und National-Theater. [61. Vorſtell. im Abonnement.]

Clavigo.

Trauerſpiel in fünf Aufzügen von Goethe.

Perſonen:

Clavigo, Archivar des Königs	Herr Richter.
Carlos, ſein Freund	Herr Herz.
Von Beaumarchais	Herr Dahn.
Marla von Beaumarchais	Frau Dahn-Hausmann.
Sophie Guilbert, geborne von Beaumarchais	Frau Büttgen.
Guilbert, ihr Mann	Herr Keller.
Buenko	Herr Büttgen.
Saint George	Herr Leigh.
Bediente	Herr Eiſeneck. Herr Obermayer.

Preiſe der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Caſſa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Repertoire:

Dienſtag zum 1. Male: „Unter dem Reichskammergericht." Luſtſpiel von Gg. Horn. Hierauf: „Die Porträts." Ballet von Horſchelt.

Mittwoch: „Voltaires Ferien." Luſtſpiel nach dem Franzöſiſchen von Herrmann. Hierauf: „Gute Nacht Herr Pantalon!" Oper von Griſar.

Donnerſtag zum Beſchluſſe der Darſtellungen vor Oſtern: „Fauſt." Oper von Gounod.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Münchner-Vorstadtler.

Lokalposse in 3 Abtheil. und 9 Bildern von Ferdinand Fränkel. Musik von Czerny.

Hanns Grundinger, ein reicher Fabrikant . .	Hr. Fehr sen.	Blasius v. Sterzel, Privatier	Hr. Dor.
Seraphine, seine Tochter .	Frl. Haller.	Kniff, ein Schwindler .	Hr. Liebert.
Aurora, seine Schwester .	Frau Lindner.	Walberl, ein Waschermadl aus der Au	Frl. Moniok.
Chevalier Chapeau . .	Hr. Rechl.	Klachel, Unterhändler . .	Hr. Christ.
Frau Everl, Scheitenweib	Frl. Ehrenstein.	Baldrian Schluckerl . .	Hr. Preis.
Nanni, ihre Tochter . .	Frl. Berg.	Falk, ein Buchhalter . .	Hr. Seeberg.
Jakab Winkler, ihr Ziehsohn	Hr. Fehr jun.	Marie	A. Lindner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Opern-Sängerin Frau Wirth.

Die Wiener in Berlin.

Liederposse in 1 Akt von E. v. Holtei.

Jos. Hubert, Privatmann	J. Schweiger.	Kathi, Stubenmädchen .	Frl. Benisch.
Franz, sein Sohn . . .	Hr. Neuert.	Louise von Schlingen, eine junge Witwe . . .	Frau Wirth.
Eugen, dessen Freund . .	Hr. Wiesner.	Dörthe, ihr Dienstmädchen	Frau Ströhl.
Babet, seine Haushälterin	Frau Fichtel.		

Hierauf:

Das Fest der Handwerker.

Eine Posse aus dem Volksleben mit Gesang in 1 Akt von Angely.

Wollmann, Zimmermeister und Bauunternehmer .	Hr. Ströhl.	Kind, Zimmermann, Dresdner	Hr. Königshofer
Gluck, Maurerpalier (Berliner)	Hr. Treumund.	Madame Gluck	Frau Ströhl.
Hähnchen, Tischler (Berliner)	Hr. Wiesner.	Madame Stehauf . . .	Frau Helmstätt.
Stehauf, Spängler (Berliner)	Hr. Scholz.	Madame Puff	Frl. Geisenhofer
Puff, Schlosser, Oesterreicher	Hr. Wagenbrun	Frau Mizerl, Gastwirthin	Frau Fichtel.
		Lenchen, ihre Tochter . .	Frau Wirth.

Handwerker mit ihren Frauen. Musikanten.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Schafroth: Concert-Soirée der Babette Hollas von Prag. Anf. ½8 Uhr.
Unterpollinger: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. 8 Uhr.
Grüner Hof: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Montag den 7. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Rauchenzahner, Ausgeberskind v. h. (gest. d. 5., 7 M. a.)

4 Uhr: Friedrich von Passavant, k. Generalmajor und Vorstand der Administrationskommission der Militär-Fohlenhöfe v. h. (gest. d. 5., 66 J. a.)

Trauergottesdienste (Dienstag.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Johann Nepom. Koch, Geschäftsführer v. h.

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Anton Baumann, ehem. bgl. Bäckermeister v. h.

St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für Johanna Leiendecker, Appell.-Ger.-Rathstochter v. h.

Kunstvereins-Ausstellung [Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.] [Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.]

Oelgemälde. Geyer, J. in Augsburg: Eine Dame am Fenster. — Derselbe: Ein Arzt. — Bernhardt, J.: Ein Porträt. — Zwengauer, A.: Die Tageszeiten. Vier Landschaften. — Muhr, J.: Eine Bacchantin. — Derselbe: Ein Porträt. — Doll, A.: Eine Winterlandschaft. — Heß, P. v.: Ein Wildschütz, eine angeschossene Gemse verfolgend. — Steffan, J. G.: Der Tourbillon, ehem. Sitz der Bischöfe in Sion, Kanton Wallis. — Morgenstern, Chr.: Landschaft. Ebene bei München.

Porzellangemälde. Lan, Th.: Maria mit dem Jesuskind und Johannes. Nach Anton van Dyck. — Derselbe: Holländische Bauernstube. Nach Peter van Hoozhe.

Zeichnung. (Carton.) Winkler, J.: Gebirgsgegend.

Bei Georg Franz in München, Pernsagasse No. 4, ist zu haben:

Die Unabhängigkeit des Papstthums vom Standpunkte des Christenthums und des europäischen Staatsrechts beleuchtet von einem katholischen Laien. geh. 18 kr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Hunde-Visitation.

Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer Nr. 22 zu ebener Erde, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Heute Montag den 7. April: St. Anna-Vorstadt.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Sogleich zu beziehen:

Theresienstraße No. 7, 1te Etage, ein elegant meublirtes Zimmer.

Theatinerstraße No. 9|3 ist ein großes sonniges, gut meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Karlsstraße 3|1

ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu beziehen. [16]

Ottostraße No. 4|0 rechts ist ein schönes meublirtes Zimmer mit Alkoven und Nebenzimmer sogleich zu vermiethen.

Versteigerungen.

Heute Montag den 7. April, Nachmittags 2 Uhr, werden in den städtischen Isar-Auen rechts der Isar 18 Klafter Erlen-, Weiden und Pappelholz versteigert.

Heute Montag den 7. April, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr, wird in der Müllerstraße No. 27 im Hintergebäude eine gut erhaltene Mobiliarschaft versteigert.

Heute Montag den 7. April, Nachmittags von 2—6 Uhr, werden in der Blumenstraße No. 10|3 verschiedene Mobilien und Anderes versteigert.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Münchens
merkwürdigste Straßen, Gebäude und Denkmale
geschichtlich erläutert.
Den Theilnehmern an der Versammlung des Gesammtvereins der deutschen Geschichts- und Alterthumsvereine zu München (18. — 21. Sept. 1860) gewidmet
von dem historischen Vereine von und für Oberbayern.
16. Mit einem Plane. brosch. 30 kr.

Hendschel's Telegraph pro März 1862.
geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Eichthal, Baron v. mit Bed. v. Regensburg.
Murphy mit Gattin u Mdme Procter mit Tochter, Rent. v. Amerika.
Ziegler, Partik. v. Ruhla.
Virmond, Kfm v. Gladbach.

Zu den vier Jahreszeiten.
Biddle, A. und J. Biddle mit Gattin, Parish mit Gattin u. Benkmeyer, Rentiers v. Amerika.
Raymond-Barry v. Melbourne.
Metzger mit Gattin, Rent. v. Dresden.
Wieland, Mdme. mit Tochter v. Ulm.
Jäger, Kfm. v. Paris.
Finkh, Kfm. v. Reutlingen.
Kusel, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Dreyer (vorm. Maulick.)
Bestenbostel, Kfm v. Brüssel.
Gruber, Kfm. v. Darmstadt.
Restorf, Kfm. v. Berlin.
Schäfer, Kfm. v. Hanau.
Pöschl, Fabrikant v. Rohrbach.

Blaue Traube.
Stachelm mit Gattin, Fabrikant v. Basel.
Gunßer, Kfm. v. Stuttgart.
Scherrer, Kfm. v. Mannheim.
Picard, Negot. v. Convet.
Goldschmidt, Kfm. v. Mainbernheim.
Altenbrück, Kfm. v. Berlin.

Hotel Leinfelder.
Seinsheim, Graf, Lieutenant v. Landshut.
Hartmann, Kfm. v. Wallerstein.
Würfing, Kfm. v. Leipzig.
Geisler, Kfm. v. Offenbach.

Goldenes Kreuz.
Mückli, Kfm. v. Berlin.
Ernst, Kfm. v. Haßfurt.
Rosenheim, Kfm v. Dettelbach.
Traußnick v., Assessor v. Freising.

Stachus.
Hannes v., Gutsbes. v. Aschoiding.
Reichenbach, Kfm. v. Würzburg.

Augsburger Hof.
Bissinger, Kfm. v. Constanz.
Maiaczowsky, Partik. v. Berlin.
Meinel, Doktorsgattin v. Neuburg.
Heyder mit Tochter, Priv. v. Regensburg.
Beck Baron, Gutsbes. u. Loindre, Kfm. v. Augsburg.
Bodemann v., Oekonomiebes. v. Meran.
Scherer, Gutsbes. v. Straßberg.
Fistiborn, Domainendirektor v. Erbach.
Müller, Dr. v. Rastatt.

Obervollinger.
Heindl, Frl. v. Kötzting.
Heißler, Lackierer v. Stuttgart.
Sandner, Kfm. v. Frankfurt.
Straub, Graveur v. Brannau.
Collmann, Gutsverwalter v. Staltach.
Sicherer Frl. v, v. Nördlingen.

Goldener Bär.
Sauter, Rentamtmann v. Grombach.
Pfaff, Gutsbes. v. Sterneck.
Albert, Kreisingenieur v. Bruck.
Schöninger, Staatsanwalt v. Aichach.
Thalmeßinger, Kfm. v. Ulm.
Stauffenberg, Baron v. Rißtießen.
Meuter, Fabrikant v. Speyer.

Rheinischer Hof.
Sardener, Rent. v. London.
Bernauer, Dr. v. Seeshaupt.
Fritz, Stallmeister v. Stuttgart.
Leydrum v., Beamter v. Salzburg.
Aman und Niederfringer, Studenten von Wien.
Lazen u. Condroy mit Bed, v. Paris.
Bindschedler u. Schmidt, Kfl. v. Zürich.
Landgraf, Kfm. v. Ellwangen.
Förster, Kfm. v. Ravensburg.
Agricola, Gutsbes. v. Starnberg.
Reitz, Direktor v. Nürnberg.
Dommes, Medizinalrath v. Hannover.
Heisteinger, Baubeamter v. Simbach.
Bauer, Gutsbes. v. Weilheim.
Bärziger, Fabrik. v. Appenzell.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr).

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm von 2—4 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Hablig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr

Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etrurische Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Für Fremde auch zu anderer Zeit dem Besuche geöffnet.

Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallafiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise ꝛc. in München.

(Vom 7. bis 14. April 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. 1 Q.; die halbe Kreuzeesemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. 1 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. — Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 2 Lth. 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 4 Lth. 2 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 9 Lth. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 8 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. W. 1 fl. 44 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 28 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf.. Einbrennmehl d. W. 1 fl. 12 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 10 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 16 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Nachmehl d. W. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. W. — fl. 59 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 8 kr., der Dreißiger 11 kr. 3 pf; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 36 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. W. 4 fl. 55 kr., d. Dr. 18 kr. 1 pf.; mittlere Gersten d. W. 3 fl. 41 kr., d. Dr. 13 kr. 3 pf., ordinäre Gersten d. W. 2 fl. 57 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Erbsen schöne d. W. 1 fl. 54 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 47 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Bruun d. W. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. W. 1 fl. 48 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 34 kr, d. Dr. 5 kr. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 12 kr; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. W. 6 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 19 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 27 fl. 30 kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; feischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 4 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 9 Stück 8 kr. Hennen, alte 27 kr.; Hühner 30 kr. Indianen 2 fl. 54 kr.; Kapaunen 1 fl. 18 kr.; Gänse, alte — fl. — kr.; Junges — kr.; Enten, alte — kr., Junges — kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 30 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr. ordinäeer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 42 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 ke.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 15 fl. 57 kr.; Birkenholz 14 fl. 39 kr.; Föhrenholz 12 fl. 9 kr.; Fichtenholz 11 fl. 57 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfhrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U früh.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.			6 U. früh.	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt. Silber Priorität . . 76⅛ Ppr. . . . — Gld.

Fiaker und Droschken.

Personen-	Fiaker. Taxe für 1 u. 2	3 u. 4	Droschken. Zeitdauer	Taxe in Münz. fl.	kr
1	—	18	—	24		
2	—	36	—	48	¼ St.	—	12
3	—	54	1	12	½ St.	—	24
4	1	12	1	36			
5	1	24	1	51	1 St.	—	48
6	1	30	2	6	1¼ St.	1	6
7	1	39	2	29			
8	1	48	2	36	2 St.	1	24
9	1	57	2	51			
10	2	6	3	6	2½ St.	1	42
11	2	15	3	21			
12	2	24	3	36	3 St.	2	—

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Josefs-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Foederung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 98. Dienstag, 8. April 1862. (Irenäus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [62. Vorstell. im Abonnement.]

Zum ersten Male:

Unter dem Reichskammergericht.

Lustspiel in vier Aufzügen von Gg. Horn. — In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Der Herzog	Herr Dahn.
Geheimrath von Pfau, Chef der Landesregierung	Herr Herz.
Christiane Auguste, Freifrau von Gleichen, Wittwe des Herzoglichen Landjägermeisters	Frl. Seebach.
Sidonia, ihre Tochter	Frau Dahn-Hausmann.
Stiftsdame von Ilten	Frl. Söllt.
Freiherr von Diemar, Comthur des hohen deutschen Ordens	Herr Sulzer.
Hans von Weyers, Rittergutsbesitzer	Herr Leigh.
Justus Herrmann Pfaffenrath, Herzoglicher Regierungsrath	Herr Büttgen.
Amalie, seine Gattin	Frl. Meindl.
Pistorius, Feldwebel bei den Herzoglichen Truppen	Herr Keller.
Arnhold, Unteroffizier bei den Herzoglichen Truppen	Herr Richter.
Pertsch, Lieutenant der Landmiliz	Herr Christen.
Eine Ordonnanz	Herr Thoms.
Ein Lakai	Herr Wagner.

Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Soldaten. Mohren. Heiducken.

Zeit der Handlung: Ulm 1750.

Hierauf: **Die Porträts.**

Ländliches Ballet in einem Aufzuge von Horschelt. Musik von Meschelés.

Ein reicher Pächter	Herr Flerr.	Ein Barbier	Herr Vogl.
Sein Sohn	Herr La Roche	Ein Maler	Herr Eiseneck.
Seine Tochter	Mathilde Zink	Ein Hausknecht	Herr Saal.
Seine Nichte	Frl. Roséri.	Bauernmädchen	M. Gemmeler.
Ein Bauer	Herr Fenzl.		Cathar. Wolker.

Vorkommende Tänze: Bauern und Bäuerinen.

1) Entrée des paysannes, ausgeführt von Mathilde Zink und dem weiblichen Ballet-Corps.
2) Pas comique, ausgeführt von Herrn La Roche, Herrn Fenzl und Frl. Roséri.
3) Pas de galop, ausgeführt von Herrn Fenzl und Frl. Roséri.
4) Pas villageois, ausgeführt von Herrn La Roche, Math. Gemmeler und Cath. Wolker.
5) Quadrille de fleurs, ausgeführt von Mathilde Zink, zwölf Damen des Ballet-Corps und zwölf Ballet-Eleven.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [3]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Münchner-Vorstadtler.

Lokalposse in 3 Abtheil. und 9 Bildern von Ferdinand Fränkel. Musik von Czerny.

Hanns Grundinger, ein reicher Fabrikant . .	Hr. Fehr sen.	Blasius v. Sterzel, Privatier	Hr. Dor.
Seraphine, seine Tochter .	Frl. Haller.	Kniff, ein Schwindler .	Hr. Liebert.
Aurora, seine Schwester .	Frau Lindner.	Walberl, ein Waschermadl aus der Au	Frl. Moniok.
Chevalier Chapeau . .	Hr. Rechl.	Klachel, Unterhändler . .	Hr. Christ.
Frau Everl, Scheitenweib	Frl. Ehrenstein.	Baldrian Schluckerl . .	Hr. Preis.
Nanni, ihre Tochter . .	Frl. Berg.	Falk, ein Buchhalter . .	Hr. Seeberg.
Jakab Winkler, ihr Ziehsohn	Hr. Fehr jun.	Marie	A. Lindner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Herr Bürgermeister und seine Familie.

Komisches-Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedr. Kaiser. Musik von F. Hopp.

Hochfelder, Landwirth und Bürgermeister . . .	Hr. Treumund.	Hamberger, Sequestor . .	Hr. Imann.
Resi, seine Tochter . .	Frl. Weiser.	Basilius, Nachtwächter .	Hr. Scholz.
Susanne, seine Muhme und Wirthschafterin . . .	Frau Flchtel.	Burgi, Netti, Broni } Resi's Freundinnen	Frau Ströhl. Frl. Geisenhofer Frl. Scholz.
Robert Sturm, Student .	Hr. Neuert.	Peter, Konrad } Knechte bei Hochfelder	Hr. Prüller. Hr. Königshofer
Holdinger, ein reicher Bauer	Hr. Ströhl.	Kathi, Lisi, Moni } Mägde bei Hochfelder	Frl. Spreng. Frau Helmstätt. Frl. Weitner.
Frau Lene Stäubleringer, eine Müllerin . . .	Frl. Benlsch.	Kilian, Hans, Jakob } Müllerburschen	Hr. Lindner. Hr. Scharpf. Hr. Bertel.
Sebastian, Kaspar } Mühlknechte in ihren Diensten	J. Schweiger. Hr. Wiesner.	Landleute, Musiker, Knechte.	
Kupferstein, Geldnegotiant	Hr. Wagenbrun		
Spunder, Gemeindewirth .	Hr. Herrmann.		
Federhardt, Gerichtsschreiber	Hr. Böhmert.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Am Donnerstag letzte Vorstellung vor Ostern.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von **Bernhard Fries** im Glaspalaste ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Regim. Anf. ½8 Uhr.
Blaue Taube: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anf. ½8 Uhr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmittags Rosenkranz.
Theatinerkirche. 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel.
St. Peter. ½5 U. Abds. Complet, dann Psalm Miserere.
St. Jakob. 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abends Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. früh Messe zu Ehren des Leidens Christi, 4 U. Nachmitt. Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Pfarr-Prediger Joseph Weis.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Candidat Beck.

Begräbnisse, Dienstag den 8. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anton Müller, Bezirksgerichtsfunktionärskind v. h. (gest. d. 6., 1 M. 15 T. a.) — Friederike Schärl, Badarztenswittwe von Pötmes (gest. d. 6., 74 J. a.)
2¾ Uhr: Johann Kreil, Marktknechtskind v. h. (gest. d. 6., 13 T. a.)
3 Uhr: Augusta Apell, kgl. Collegial-Sekretärswittwe v. h. (gest. d. 6., 46 J. a.) — Joseph Schall, Privatier von Oberigling, Gerichts Landsberg (gest. d. 6., 77 J. a.)
3½ Uhr: Karolina Kester, Schatzmeisterswittwe v. h. (gest. d. 6., 76 J. a.)
4 Uhr: Augusta von Geiger, Domainendirektorswittwe v. h. (gest. d. 6., 82 J. a.)
4½ Uhr: Karl August von Ponzelin, k. pens. Ober-Kriegs-Commissär von Kulmain (gest. d. 6., 70 J. a.)

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Hunde-Visitation.

Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer Nr. 22 zu ebener Erde, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Heute Dienstag den 8. April: Isar-Vorstadt.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Eine elegant meublirte Wohnung
ist wegen Abreise vom 1. Mai an zu vermiethen.
Frühlingsstraße No. 25 | 2.

Ein großer Laden
ist sogleich zu vermiethen in bester Lage der **Prannersstraße No. 26.** Das Uebrige beim Hauseigenthümer. [1]

Karlsstraße 3 | 1
ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu beziehen. [17]

Theresienstraße No. 85 | 2 sind ein oder zwei schön meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen; im Hause wäre auch Stallung, Remise und Bedientenzimmer zu haben.

Versteigerungen.

Heute Dienstag den 8. April, Nachmittags von 2—6 Uhr, wird in der Theresienstraße No. 58 über 2 Stiegen eine sehr gut erhaltene Mobiliarschaft versteigert.

Heute Dienstag den 8. April, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von halb 3—6 Uhr, wird am Maximiliansplatz No. 10 | 3 ein Theil des Nachlasses Sr. Hochw. des Domkapitulars und Generalvikars Herrn Dr. Windischmann, bestehend in Mobilien, Gold- und Silbergegenständen ꝛc., versteigert.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei G. Franz in München erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung
und ein Leitfaden zur Fleischbeschau
für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.
Auch ein Büchlein
zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.
16. brosch. 54 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. K. Hoh. Herzog Ludwig in Bayern mit Bedienung v. Augsburg.
Binzer v., Partik. v. Oehringen.
Normann v., Partik. v. Frankfurt.
Saarweber, Partik. v. Barmen.
Pappel, Partik. v. Baden.
Rumonin, Baron v., Krafft, Baron v., und Gerchen, Professor v Heidelberg.
Sammhaber mit Familie, Partik. v. Brünn

Zu den vier Jahreszeiten.

Thompson, Capitän, Pinto u. Seenses, Banquiers v. London.
Wibbraham, Colonel v. England.
Handuka, Rent v. Calcutta.
Teil u. Boschon, Partik. v. Wien.
Nußberger-Schwaez, Negot. v. Winterthur.
Staiger, Mdme. v. Heidelberg.
Boscarolli v. mit Familie, Partikulier von Innsbruck.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Ehlen, Kfm. u. Fick, Student v. Berlin.
Biermann v. und Spindler v., k. k. Hof-Agentensgattinen mit Bed. v. Wien.
Ettmayer, Weinhändler v. Großtissen.

Blaue Traube.

Frankenberg, Baron v. mit Gattin, k. k. Hof-Sekretär v. Wien.
Braun, k. Advokat v. Oettingen.
Schülein, Kfm. v. Thalmässing.
Marean, Kfm. v. Leeb.

Hotel Leinfelder.

Jahn, Mdme. mit Familie, Rent. v. Dublin.
Sztankovics, Frhr. v. mit Bed., Hauptmann v. Verona.
Gutmann, Kfm. v. Ansbach.
Ulrich, Kfm. v. Harburg.
Zimmermann mit Tochter v. Tegernsee.
Hagemann, Kfm. v. Crefeld.

Hotel garni (Schafroth).

Marx, Kfm. v. Böhmen.
Schiffer, Kfm. v. Aarbronn.
Tolber, Kfm. v. Mainz.
Bronkofer, Kfm. v. Laufen.
Schwerftel, Kfm. v. Graz.

Augsburger Hof.

Firmann, Agent v. Magdeburg.
Taphrey, Dr. v. Oberstorf.
Krackenberger, Kfm. v. Nürnberg.
Hebert, Kfm. v. Rottenburg.
Grollmann, Partik. v. Mainz.

Oberpollinger.

Hinterleider, Schlossermeistee und Keshel, Agent v. Wien.
Loffert, Bijoutier v. Revai.
Preffert, Techniker v. Türkheim.
Prelequet, Maler v. Kärnthen.
Reitsom, Mechaniker v. Augsburg.

Bamberger Hof.

La Rosée Gräfin, mit Bruder, Gutsbesitzerin v. Elkofen.
Weinzettel, Priv. v. Barda.
Schwabe, Dr. u. Hotze, Fabrik. v. Regensburg.

Bayerischer Löwe.

Gruber, Hdlsm. v. Nördlingen.
Neger, Kfm. v. Berlin.
Freienberg, Beamter v. Linz.
Hendlein, Student v. Heidelberg.
Weiß, Hdlsm. v. Kempten.
Weil, Hdlsm. v. Straßburg.
Krumrainer, Mechaniker v. Heilsbronn.

Rheinischer Hof.

Golbaker, Registrator v Regensburg.
Heisleinger, Kfm. v. Heilbronn.
Danl, Priv. v. Straubing.

Würtemberger Hof.

Hacker, Reisender v. Frankfurt.
Lechner, Rent v. Prag.
König, Fabrik. v. Stettin.
Feicht, Kfm. v. Kempten.
Schneider, Priv. v. Leipzig.
Winter, Kfm. v. Wien.

Neues Hotel Havard.

Reichlin-Meldegg Baron, mit Bedienung, v. Schloß Taxis.
Mandl Baron, mit Gattin und Dienerschaft, Gutsbes. v. Schloß Distling.
Aretin Baron, erblicher Reichsrath v. Schloß Heidenburg.
Steiner, Kfm. v. Mannheim.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr).

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet. In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterskthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung,** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden sich zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung ganz gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 5 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 76¾ Pp. . . 76⅞ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen üb. Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Marienplatz.
		9	2 U. Nchm.	Krone an dem
			5 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.
			3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37	„	„ 9	38½	„
Pistolen, Preußische	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	43	„	„ 9	44½	„
Rand-Dukaten	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21	„
Engl. Souvereingd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44⅛	„	„ 1	45⅛	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Victualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Bureaus-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 7. April. Oesterr. National-Anlehen 60½; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅛; Oesterreichische Bankaktien 706; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 66½; v. 1858 11⅔; v. 1860 68; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 132½; Bayer. Ostbahn-Aktien 107 Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 171.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 99. Mittwoch, 9. April 1862. (Klar. Cleoph.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[63. Vorstell. im Abonnement.]

Voltaire's Ferien.

Lustspiel in zwei Aufzügen nach dem Französischen von Herrmann.

Personen:

Ninon de Lenclos	Frl. Denker.
Marquis von Chateauneuf	Herr Büttgen.
Arouet, sein Pathe, 17 Jahre alt	Frl. Jahn.
Abbé Lejay	Herr Sulzer.
Jean Remie, ein alter Soldat, Ninons Verwalter	Herr Keller.
Lisette, seine Tochter	Frl. Lanzlott.
Ein Page des Königs	Frl. Thierry.
Ein Diener	Herr Wagner.
Hofherren.	

Hierauf:

Gute Nacht Herr Pantalon!

Komische Oper in einem Aufzuge nach dem Französischen des Lokroy von Grünbaum. Musik von Grisar.

Personen:

Doktor Tritofolo	Herr Sigl.
Lucrezia, seine Gattin	Frl. Seehofer.
Isabella, seine Mündel	Frl. Schaumberger.
Columbine, Kammermädchen	Frau Diez.
Pantalon, ein reicher Kaufmann aus Bologna	Herr Lindemann.
Lelio, sein Sohn	Herr Heinrich.
Erster Lastträger	Herr Flerr.
Zweiter Lastträger	Herr Eiseneck.

Ort der Handlung: Venedig, im Hause des Doktors.

Preise der Plätze:
Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:
Donnerstag zum Beschlusse der Darstellungen vor Ostern: „Faust." Oper von Gounod.

Vorletzte Vorstellungen vor Ostern in beiden Theatern.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz der Schauspielerin Rosa Wiedmann.

Gastspiel des Herrn L. Buchwald und des Frls. F. Laar.

Gabriel und Valentin, die Findlinge des Findelhauses zu Paris, oder: Vorsehung und Verbrechen.

Drama in 5 Akten und 7 Tableaux nach Anizet und Michel Masson von H. Meixner.

Gräfin von Saint-Géran	Frl. Brand.	Gautier, Alchymist . .	Hr. Eisenmann.
Herzogin von Montbazon	Frau Lindner.	Fournier, Kammerdiener .	Hr. Preis.
Marquis von Varannes .	Hr. Weber.	Catharina, seine Frau .	Frau Fehr.
Jerome, dessen Vertrauter	Hr. Müller.	Lagondaine, Schlafstätten-Vermiether	Hr. Fehr jun.
Chevalier von Courcelles	Hr. Buchwald.		
Vincent de Paul . . .	Hr. Christ.	Claire, Kammerfrau der Gräfin	Frl. Schmidbaur
Gabriel	Frl. Wiedmann	Agnes, barmherzige Schwestern	Frl. Maier.
Valentin	Frl. Laar.	Therese, barmherzige Schwestern	Frl. Loderbeck.
Bertrand, Arzt	Hr. Dor.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Letztes Gastspiel und Benefiz der Opern-Sängerin Frau Wirth.

's Letzte Fensterln.

Alpenscene mit Gesang in 1 Akt von J. G. Seidl. Musik von Ignaz Lachner.

Mathies, a Jaga . . Hr. Wiesner. — Rosel, Schwoagerin . Frau Wirth.

Hierauf: **Das Sonntags-Räuschchen.** Lustspiel in 1 Akt von W. Flotto.

Commerzienrath Andrée	J. Schweiger.	Fritz Förster, Student, des Commerzienraths Neffe	Hr. Neuert.
Caroline, seine Tochter	Frl. Geisenhofer		
Graf von Bergen . . .	Hr. Wiesner.	Konrad, Bedienter . . .	Hr. Herrmann.

Zum Schluß: **Drei Jahrln nach'm letzten Fensterln.**

Alpenscene mit Gesang in 1 Akt von J. G. Seidl. Musik vom k. Hofkapellmeister J. Lachner.

Mathies, Soldat . . Hr. Wiesner. — Rosel, a Schwoagerin . Frau Wirth.

's Ganze g'schieht so 3 Jahrln nachm letzten Fensterln.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von **Bernhard Fries** im Glaspalaste ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Bambergerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang 8 Uhr.

Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt und Prozession, 4 U. Nachm. Rosenkranz.
St. Peter. ½9 U. früh Hochamt, dann Prozession, ½4 U. Nachm. Complet und Psalm Miserere, dann Oelbergandacht von Hrn. Stadtpfarrer Dr. Westermayer.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Litanei und Stabat Mater.
St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Candidat Beck.

Begräbnisse, Mittwoch den 9. April vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Henriette Olga Axel-Lilie, Buchhalterskind von Seidenberg in Preußen (gest. d. 7., 21 T. a.) — Balthasar Kirchmayer, Hausknecht von Truding (gest. d. 7., 44 J. a.) — Katharina Mayer, Taglöhnerskind v. h. (gest. d. 7., 1 J. 14 T. a.) — Georg Breitenacker, Zimmermannskind v. h. (gest. d. 7., 10 M. 7 T. a.)
2¼ Uhr: Albertine Zellerhuber, k. Zollbeamtenstochter v. h. (gest. d. 7., 42 J. a.)
3 Uhr: Maria Wolf, k. Oberauditorstochter v. h. (gest. d. 7., 10 J. a.)
3¼ Johann Nepom. Schurth, Schuhmachergeselle von Schwarzbach, Ger. Nabburg (gest. d. 7., 59 J. a.) — Peter Kohlhund, Gütlerssohn von Nesselwang, Ger. Füssen (gest. d. 7., 58 J. a.)
4 Uhr: Heinrich Weidmann, Schneidermeisterssohn von Amweiler (gest. d. 7., 29 J. a.)

Trauergottesdienst (Donnerstag.)
St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für Auguste von Appell, k. Collegial-Sekretärswittwe v. h.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Mittwoch den 9. April. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Oskar Hertlich, herrschaftlicher Jäger, wegen Verbrechens des Diebstahls. 9 Uhr: Verhandlung gegen Xav. Bernhard, Anstreicher-Gehilfe von der Au, wegen Verbrechens des Diebstahls. Nachmitt. 3 Uhr: Verhandlung in Sachen des Michael Thumser, vorm. holstein. Hauptmann, gegen Schleich, Redakteur von hier und um 3 Uhr gegen Weithmann, Redakteur des Schalksnarren dahier, wegen Ehrenkränkung durch die Presse. 4 Uhr: Verhandlung gegen Wilhelm Seyfried, Dienstknecht von Pipinsried, wegen Vergehens der ausgezeichneten Eigenthumsbeschädigung.

Hunde-Visitation.

Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer Nr. 22 zu ebener Erde, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.
Heute Mittwoch den 9. April: Ludwigs-Vorstadt.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Meublirte Wohnung
zu vermiethen bis den 1 oder 15. Mai:
Schwanthalerstraße 92|0.
Zu sehen von 11—12 Uhr.

Karlsstraße 3|1
ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu beziehen. [18]

Ein großer Laden
ist sogleich zu vermiethen in bester Lage der Prannersstraße No. 26. Das Uebrige beim Hauseigenthümer. [2]

Eine schön meublirte Wohnung
ist zu vermiethen:
Karlsstraße No. 10|3.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein kleines Gebetbuch („Nachfolgr Christi"), abzugeben Ottostraße No. 8|0. Eine Herrnphotographie in Medaillonform, abzugeben Landwehrstraße No 15|0 beim Hausmeister.
Gefunden. Ein Ehering, abzuholrn Sonnenstraße No 1|1. Ein Ehering, abzuholen Unteranger No. 20 im Laden. Ein Rosenkranz, abzuholen Müllerstraße No. 21|3 links. Ein kleiner Rosenkranz, zu erfragen bei der Kerzlerin in der St. Peterskirche. Eine Brieftasche mit Werthpapieren, abzuholen No. 6 in der Au.

Versteigerungen.

Heute Mittwoch den 9. April, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von von halb 3—6 Uhr, wird Elisenstraße No. 1 über 1 Stiege eine sehr gut erhaltene Mobiliarschaft und verschiedenes Andere versteigert.

In der Commiss.-Lizitat.-Niederlage von M. Ruef, Prannersgasse No. 8—9 Parterre, heute Mittwoch von ½9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/O.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen und fortwährend zu haben:

Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.

Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.

Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faullenzer.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Solms-Rödelheim, Graf, mit Bedienung v. Preußen.
Lwoff, Rent. v. Rußland.
Schmidt mit Tochter, Partik. v. Danzig.
Court, Kfm. v. Frankfurt.
Müller, Kfm. v. Meran.

Zu den vier Jahreszeiten.

Ebenauer mit Gattin v. Schweinfurt.
Emmert, Kfm. v. Marktsteft.
Schneider, Kfm. v. Lörrach.
Mayer, Kfm. v. Hambueg.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Förster, Kfm. v. Ravensbueg.
Karples, Kfm. und Schoedl, Goldschmied v. Wien.
Herch, Kfm. v. Zweibrücken.
Hangk mit Gattin, Apotheker v. Weißenburg.

Hotel Leinfelder.

Cammesloher, Frl. v. Sulzbach.
Honold, Kfm. v. Ulm.
Wapdelin, Lamers u. Lobenhofer, Kflte. v. Nürnberg.
Cohn mit Sohn, Kfm. v. Frankfurt.
Binswanger, Kfm. v. Binswangen.
Kohn mit Gattin, Kfm. v. Augsburg.
Johnson, Rent v. New-York.
Grainger, Baron v. Rotzing.
Gerlach, Professor v. Erlangen.
Gerlach, Appellations-Gerichts-Assessor von Aschaffenburg.
Seibel u. Josephthal, Kflte. v. Frankfurt.
Hauck, k. Bezirksgerichts-Direktor v. Traunstein.

Hotel garni (Schafroth).

Meßkirch, Kfm. v. Braunschweig.
Schipf, Kfm. v. Hochstadt.
Mainharde, Priv. v. Linz.
Bretsch, Kfm. v. Carlsruhe.
Lothstock, Kfm. v. Berlin.
Schreitz, Kfm. v. Ulm.
Klotz, Kfm. v. Mühlhausen.

Augsburger Hof.

Loni de, Partik. v. Augsburg.
Braitenberg, Dr. med. v. Cassel.
Mayer, Appell-Ger.-Accessist v. Passau.
Siegert, Dr. v. Traunstein.
Keyetsberger, Dr. jur. v. Zürich.
Kramer, Lieutenant v. Germersheim.

Obervollinger.

Roy, Maler v. Uhrlau.
Menzel, Kfm. v. Leipzig.
Träumer, Priv. v. Wien.
Hohlfelder, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Bär.

Stöckel v., Assessor v. Baunach.
Prunner, Lieutenant v. Landau.
Federhoff, Kfm. v. Calw.
Jenisch v., Oberst v. Dillingen.
Schab, Fabrik. v. Mainz.
Sulling, Kfm. v. Berlin.

Bayerischer Löwe.

Scherer, Priv. v. Nürnberg.
Liesenegger, Kfm. v. Wasserträdingen.
Bernheimer, Holzm. v. Schopfloch.
Weger, Priv. v. Neuburg.
Wolf, Kfm v. Osterberg.
Fuchs, Posthalter v. Greifenberg.
Haag, Kfm v. Bingen.
Beßler, Gutsbes. v. Amberg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr).

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Brienerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Haibig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (k. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs, russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium**. Consero. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium**. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung**. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung**. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Digitized by Google

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden sey zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung abgezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 76⅛ Pp. . . 76⅛ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Morg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Morg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	—	8 U. früh.	Marienplatz.
	—	9	2 U. Nm.	Krone, Carlsplatz.
	—	—	6 U. Abds.	Abenthum.
„ Wolfratshf.	—	30	2 U. Nm.	Gilgenrainer.

Geld-Cours nach letztem **Frankfurter-Cours**

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	37 „	„ 9	38½ „
Pistolen, Preußische	„ 9	55 „	„ 9	56 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	43 „	„ 9	44½ „
Rand-Dukaten	„ 5	31 „	„ 5	32 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20 „	„ 9	21½ „
Engl. Souvereingd'or	„ 11	44 „	„ 11	48 „
Fünffrancsthaler	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44⅛ „	„ 1	45⅛ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Theatinerstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Fleischhauergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Gastrants-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 8. April. Oestrr. National-Anlehen 60⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49⅛; Oesterreichische Bankaktien 708; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 67½; v. 1858 112½; v. 1860 68; Ludwigshaf.-Bexbacher Eisenbahn-Aktien 132¾: Bayer. Ostbahn-Aktien 107⅛ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 171.

Wien, 8 April. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 114.50; London 10 135.75; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 90. Donnerstag, 10. April 1862. (Macarius.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Metropolitankirche. ½8 U. früh Hochamt zu Ehren der 7 Schmerzen Mariä, 4 U. Nachmittags Rosenkranz, 6 U. Abends Stabat Mater.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmittags Rosenkranz und Stabat Mater.

Bürgerbetsaal. 9 U. früh Hochamt für den Liebesbund, 5 U. Abends Kreuzwegandacht und Stabat Mater.

St. Michael. 8 U. fr. Amt für die hl. Kreuzverbündniß, 6 U. Abds. Stabat Mater.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 7 U. früh Messe für den Elisabethen-Verein, dann Communion, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Peter. 6 U. fr. Predigt von Hrn. Pfarrpred. Knoll, dann Aussetzung des Allerheiligsten bis 11 U. Mittags, 8 U. Hochamt zu Ehren der sieben Schmerzen Mariä, 4 U. Nachm. Choral-Kreuzwegandacht, ½5 U. Abds. Complet und Psalm Miserere, 6 U. Abends Stabat Mater.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerh., 7 und 8 U. Messe, 9 U. Hochamt, 10 U. letzte Messe, ½4 U. Nachm. Rosenkranz, 6 U. Abds. Stabat Mater.

Herzogspitalkirche. Titularfest der Bruderschaft der 7 Schmerzen Mariä, vollkommener Ablaß, 5 U. früh I. Messe, 7 U. Aussetzung des Allerheil., dann Messe für die lebenden Bruderschaftsmitglieder, 9 U. Predigt von Herrn Caplan Wolf, dann Hochamt, 2 U. Nachmittags Convent und Gebete, ½5 U. Abds. Rosenkranz, Litanei und Stabat Mater.

Damenstiftskirche. ½6 U. Abends Stabat Mater.

St. Elisabeth. 7 U. früh Bruderschaftsmesse für die verstorb. Mitglieder.

St. Jakobskirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., 9 U. Hochamt zu Ehren der 7 Schmerzen Mariä, 4 U. Nachm. Rosenkranz und Stabat Mater.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh bis ½6 U. Abends Aussetzung des Allerheil., jede Stunde Segen und Partikelkuß, 9 U. Predigt, 10 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Kreuzwegandacht, 4 U. Predigt, dann Rosenkranz und Litanei.

St. Vincentiuskapelle. 8 U. fr. Messe, 3 U. Nachm. Predigt und Stabat Mater.

St. Annapfarrkirche. 7 U. fr. Hochamt für den Jungfrauenverein, 8 U. Predigt und Hochamt, ½5 U. Abends Kreuzwegandacht, dann Stabat Mater.

St. Ludwig. 9 U. fr. Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.

Heil. Geistkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, 7 U. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 8 U. Hochamt zu Ehren der 7 Schmerzen Mariä, 4 U. Nachm. Predigt von Herrn Pfarrpred. Jos. Weis, dann Ab.-Andacht und Stabat Mater.

St. Bonifaz. 5 U. Abends Rosenkranz.

Auerkirche. 8 U. fr. Hochamt, 4 U. Nachm. Kreuzwegandacht, 7 U. Ab. Stabat Mater.

Haidhauserkirche. ½8 U. früh Hochamt, 5 U. Abends Kreuzwegandacht.

Protestantische Pfarrkirche. Um 10 U. Prüfung der Confirmanden, Hr. Defan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 281, 1—3; 6. Um 3 U. Nachmittags Passions-Gottesdienst, Herr Vikarius Heumann. Ges.-Nro. 93, 1—5; 15.

Königl. Hof- und National-Theater.

[64. Vorstell. im Abonnement.]

Zum Beschlusse der Darstellungen vor Ostern:

Faust.

Oper in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Musik von Gounod.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.
Arrangement der Tänze und Gruppirungen vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Faust	Herr Grill.
Mephistopheles	Herr Kindermann.
Valentin	Hr. Heinrich.
Gretchen, seine Schwester	Frl. Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein	Frl. Seehofer.
Siebel, Studenten	Frl. Hefner.
Brander, Studenten	Herr Bauserwein.
Altmeyer, Studenten	Herr Sigl.
Bürger	Herr L. Schmid.
	Herr Bohlig.
	Herr Fernbacher.
	Herr Weirlitorfer.
Böser Geist	Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landsknechte, Mädchen und Frauen, Erscheinungen.

Neue Dekorationen.

Im ersten Aufzuge: 1. „Faust's Studierzimmer" und 2. „Wirthschaftsgarten vor der Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn A. Quaglio. — Im zweiten Aufzuge: 3. „Gretchens Garten", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. — Im dritten Aufzuge: 4. „Gretchen's Zimmer", 5. „Straße mit Kirche" und 6. „Kirchen-Vorhalle", vom K. Hoftheatermaler Hrn. Simon Quaglio. — Im vierten Aufzuge: 7. „Harzgegend mit dem Ilsenstein", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. 8. „Phantastischer Prachtsaal," vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio. 9. „Kerker" und 10. „Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio. — Maschinerie vom K. Hoftheatermaschinisten Herrn Penkmayer.
Costüme und Requisiten nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Ein Parket-Sitz 1 fl 30 kr. Parterre 48 kr., Galerie 24 kr. [5]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des Albrecht Dürer-Vereins ist ein Cyklus italienischer Landschaften von Bernhard Fries im Glaspalaste ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Letzte Vorstellungen vor Ostern in beiden Theatern.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz der Schauspielerin Lina Schweiger.

Schach dem Könige, oder: Hochzeit und Festung.

Original-Schauspiel in 3 Abtheilungen von H. Dreher.

Friedrich der Große, König von Preußen . . . Hr. Dor.
Gräfin von Treuenstein, Ehrendame der Königin Frl. Schweiger.
Grimm, Oberst eines Grenadier-Regiments . . Hr. Christ.
Graf v. Liebengold, Hauptmann . . . . . Hr. Weber.
Lieutenant von Ehrenfest . Hr. Fehr jun.
Bernhard, sein Bruder, ein Grenadier . . . . Hr. Buchwald.
Lieutenant von Fels . . Hr. Graßl.
Werner, Husarenoffizier . Hr. Eisenmann.
Müller, Ordonnanzhusar . Hr. Preis.
Halten, Profos . . . Hr. Liebert.
Helene, Kammerjungfer der Gräfin . . . . . Frl. Berg.
Doberg, ein Grenadier . Hr. Seeberg.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Eine Nacht in der Papiermühle und der Jud in tausend Aengsten,

oder:

Tabschädel's komische Abenteuer und Fikerments-Streiche.

Posse mit Gesang in 3 Akten nach Stiepaneks „Böhme und Deutsche" für die hiesige Bühne bearbeitet von Anton Limbeck. Musik von A. Prummer.

Zebedäus Schlendrian . . Hr. Scholz.
Katherl, seine Tochter . . Frl. Benisch.
Görgel Tabschädel, sein erster Lumpensammler-Commis, Geschäftsführer und Confusions-Faktotum . . . J. Schweiger
Hannerl, Dienstmädl . . Frau Ströhl.
Hammerschlag, Sagberger, Klappermann — Müllerburschen . . . . Hr. Wagenbrun / Hr. Lindner. / Hr. Scharpf.
Abraham Schöpseles, ein Packeljude . . . . Hr. Treumund.
Fröhlich, ein reis. Student Hr. Neuert.
Pankratius Schlagbaum, gewesener Mauth-Einnehmer . . . . . Hr. Herrmann.
Die dicke Durl aus Prag, seine Wirthschafterin . Frau Fichtel.
Hauauf, Korporal . . . Hr. Wiesner.
Gradaus, Streitmann — Soldaten . . Hr. Brüller. / Hr. Imann.
Taktfest, Blasbalg, Durstig — Musikanten . . . . Hr. Weiß. / Hr. Brand. / Hr. Königshofer

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Tafelmaier: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anf. ½8 Uhr.
Café Bock: Concert-Soiree der Babette Hollas von Prag. Anf. 8 Uhr.

Begräbnisse, Donnerstag den 10. April vom Leichenhause aus:

8 Uhr: Henriette Zeiler, Posamentiereswittwe von Landau (gest. d. 8., 46 J. a.) — Johann Mahler, bgl. Uhrmacherskind v. h. (gest. d. 8., 1 J. 8 M. a.) — Wendelin Wick, Kupfer-Druckereibesitzer v. h. (gest. d. 8., 58 J. a.)

3¼ Uhr: Johann Paul Göttner, Privatier und ehem. Magistratsrath v. h. (gest. d. 8., 86 J. a.)

4 Uhr: Katharina Scherer, Federbusch-Fabrikantenswittwe v. h. (gest. d. 8., 63 J. a.)

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Ferdinand v. Delling, Appellgerichts-Accessist von Freising, mit Karoline Fr. El. Agatha Kremmer, Professorstochter v. Weihenstephan. — St. Peters-Pfarrei. Hr. Joseph Böck, bgl. Schuhmachermeister dahier, mit Ther. Bamann, b. Schuhmachermeisterstochter von Regensburg. — St. Anna-Pfarrei. HH. Jos. Knorr, b. Vorstadtmetzgermeister dahier, mit Magdalena Praßler, b. Metzgermeisterswittwe von hier. Franz Xav. Schäffler, Bauer in Biberg, mit Theresia Bachmaier, Bauernstochter von Biberg. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Max Jos. Pausch, Registraturdiener an der k. Steuerkataster-Commission dahier, mit Maria Theresia Wurmdobler, Maurerstochter von Straubing. Franz Heinrich Karl Teubner, Insasse von Mosbach im Großherzogthum Baden und Revident in Karlsruhe, mit Elisabetha Franziska Rauh, Landrichterstochter aus Grünstadt in der Rheinpfalz. — Heil. Geist-Pfarrei. Hr. Friedrich Grau, magistrat. Bureaudiener dahier, mit Katharina Juliana Grabmayer, Tuchmacherstochter von Eggenfelden. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Heinrich Kistler, Schreinergeselle dahier, mit Anna Mayer, Schullehrerstochter von Rosenberg. Jos. Strasser, Bürger und Bierwirth dahier, mit Maria Ilg, Wirthstochter von Balzing. Konrad Schreck, Wagenwärter dahier, mit Walburga Rothmaier, Söldnerstochter von Niederhatzkofen. — Paul Weber, Kofferträger dahier, mit Ther. Enghofer, Schmiedstochter von Garching. Julius Philipp v. Wurmb, Kupferdrucker dahier, mit Josepha Heckmann, Wagnerstochter von Donzdorf, k. Oberamts Geislingen in Württemberg. — Protestantische Pfarrei. Hr. Joh. Pfeffer, Wagenwärtergehilfe dahier, von Geiselberg, k. Landkommissariats Pirmasens, mit Anna Regina Dümmling, Taglöhnerstochter von Feucht. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. HH. Sebastian Müller, Maurer und Insasse auf der Ramersdorferlüften, mit Josepha Auer, Taglöhnerstochter von der Ramersdorferlüften. Franz Xaver Ingelfinger, Lohnkutscher dahier, mit Kreszentia Böck, Taglöhnerstochter von der Au. Dr. Wilh. Diezselwinger, Redakteur dah., mit Ursula Heimgärtner, Taglöhnerstochter von hier. Friedr. Rott, Ziegelmeister dahier, mit Josepha Plendl, Hausbesitzerstochter von Aufhausen.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung l. J. Donnerstag den 10. April. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Peter Schilcher, Schneidergeselle von Tiestlbach, wegen Verbrechens des Diebstahls. 9 Uhr: Verhandlung gegen Th. Edelmann, Näherin von hier, wegen Verbrechens des Diebstahls, Maria Wagmüller, Gemüsehändlerin von der Au und Caroline Weber, Näherin von hier, wegen Vergehens der Begünstigung l. Grades hiezu. 10 Uhr: Verhandlung gegen Ignaz Seemüller, Glasergeselle von Judersdorf, wegen Verbrechens des Diebstahls. 11 Uhr: Verhandlung gegen Joseph Endres, Kunstbildhauer von hier, wegen Ungehorsams als Zeuge. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Joh. Gailer, Taglöhner von Pfaffenhofen, wegen zwei Vergehen des Diebstahls. 4 Uhr: Verhandlung gegen Anton Deisinger, Sattlergeselle von Obersöhring, wegen Vergehens des Diebstahls. 5 Uhr: Verhandlung gegen Magdalena Uebele, Näherin von hier, wegen Vergehens des Diebstahls.

Hunde-Visitation.

Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer Nr. 22 zu ebener Erde, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Heute Donnerstag den 10. April: Mar-Vorstadt.

Der siebente populäre Vortrag über **Volks-Heilwissenschaft** findet heute Donnerstag den 10. April, Abends halb 8 Uhr, im Saale des Augsburgerhofes statt. Zum Vortrag kommt die Lehre vom menschlichen Auge und seinen Krankheiten.

Dr. Ott, q. k. Landgerichtsarzt.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Meublirte Wohnung
zu vermiethen bis den 1 oder 15. Mai:
Schwanthalerstraße **92**|0.
Zu sehen von 11—12 Uhr.

Karlsstraße 3|1
ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu beziehen. [19]

Ein großer Laden
ist sogleich zu vermiethen in bester Lage der **Prannersstraße No. 26.** Das Uebrige beim Hauseigenthümer. [3]

Eine schön meublirte Wohnung
ist zu vermiethen:
Karlsstraße No. 10|3.

Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Heute Donnerstag den 10. April, von Vormittags 9 Uhr an, werden in dem Hause No. 11|1. an der inneren Isarstraße eine kleine Hauseinrichtung, Frauenkleider und Wäsche, durch eine Gerichts-Commission versteigert.

Heute Donnerstag den 10. April, Nachmittags von halb 3—6 Uhr, werden Burggasse No. 10|1 verschiedene Mobiliar- und andere Gegenstände versteigert.

Heute Donnerstag den 10. April, Nachmittags von 2—5 Uhr, werden Kanalstraße No. 14|1 einige Meubel, ein Bett, Küchengeschirr und Anderes versteigert.

Heute Donnerstag den 10. April, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von halb 3—6 Uhr, werden Marienplatz No. 21|3 eine goldene und drei silberne Uhren, Schachbretter nebst Figuren, Lottospiele, Stockuhren, Kinderspielwaaren, mehrere gut erhaltene Meubel und verschiedene andere Gegenstände versteigert.

Heute Donnerstag den 10. April, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr, werden Salvatorstraße No. 19|1 verschiedene schöne Mobilien, Eisen- und Messing-Gegenstände, einiges Porzellan u. s. w. versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Gebetbuch; ein Geldtäschchen mit etwas Geld und Anzeigeschein; ein dunkler Sommerraglan mit Papieren und einer Brille; eine goldene Broche, ein Veilchen vorstellend; ein braunledernes Cigarrenetui mit 2 Schlüsseln; ein braunseidener Sonnenschirm; eine Broche; ein ledernes Arbeitstäschchen; ein schwarzes Brieftäschchen mit einer Zehnguldeu-Banknote; ein Stock mit beinernem, einen Hundskopf vorstellenden Knopf; ein Korallenarmband; ein grauseidener Sonnenschirm mit Elfenbeingriff; eine Lorgnette; ein goldener Siegelring mit braunem Stein, I. B. gravirt; ein badisches 35 fl.-Loos, No. 6417/320841; eine goldene Uhrkette mit Schlüssel und Hacken; ein Schuldschein ad 100 fl; eine rothlederne Brieftasche; ein Sammetbracelet mit Stahlschließe; ein Siegelring, M. L., gravirt; eine 10 fl.-Rolle, Sechser; ein gelbseidenes Sacktuch; ein braunledernes Geldtäschchen mit einer Zehnguldeu-Banknote, 4 fl. in kleiner Münze und zwei Hutmacherzeichen; ein braunledernes Geldtäschchen mit 1 fl. 30 kr; ein gesticktes Cigarrenetui; ein grüner Handschuh; ein grauledernes Geldtäschchen mit 39 kr. Geld und einem Rosenkranz.

Gefunden. Ein Hemd; ein Gebetbuch; zwei eiserne Wageuketten; neun Paquete Vieh-Pulver; ein gestricktes wollenes Halstuch; eine Reißfeder; ein Paar weißlederne Handschuhe; ein Päckchen Baumwollgarn; ein Rohrstock mit schwarzbeinernem Griff; eine emaillirte Broche mit einer Muschel; ein Augenglas in schwarzem Futteral; ein lederner Uhrriemen mit stählernem Sattel und Bügel; ein goldener Ohrring mit Bernsteintropfen.

(Aufschlüsse hierüber werden im Polizeibureau No. 27|0 ertheilt.)

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Die Gastwirthschaft zum Spaten

(Neuhauserstraße No. 4 in München)

ist nunmehr auch zur **Fremdenbeherbergung** eingerichtet, eine Reihe freundlicher Zimmer, mit guten Betten versehen, stehen um billige Preise zur Aufnahme von Gästen bereit; für Küche und Keller ist bestens gesorgt. [6]

Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein

Joh. Fischer, Wirthschaftspächter.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen und fortwährend zu haben:

Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.

Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.

Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faullenzer.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Wydenbruck, Frhr. v. mit Familie u. Bed. v. Wien.
Cazenove de Prading, Propr. v. Frankreich.
Dour, Fabrikant v. Paris.
Lindner, k. Advokat v. Nürnberg.
Dachten, Kfm. v. Coblenz
Wenden, Kfm. v. Hamburg.
Guest, Gesandtschafts-Attaché v. Dresden
Gay mit Gattin, Rent. v England.

Zu den vier Jahreszeiten.

Biedermann mit Sohn v. Winterthur.
Warburg mit Gattin, Banquier v. Hamburg
Herrmann, Kfm. v. Mühlhausen.
Fremmer, Kfm. v. Eupen.
Seip, Kfm. v. Crefeld.
Mayersohn, Advokat v. Aschaffenburg.
Grosschoff, Großhändler v. Ulm.

Hotel Deter (vorm. Maulick.)

Hagert, Kfm. v. Limbach.
Goodridge, Rent. v. New-York.
Heim, Kfm. v. Marktbreit.
Rettich u. Hagel, Kflte. v. Frankfurt.
Vicini mit Gattin, Musiker v. Mailand.
Pöschl, Fabrikant v. Rohrbach.

Hotel Marienbad.

Mathies mit Gattin, Priv. v. Mecklenburg.
Galatine, Rent. v. Moskau.
Cullych, Miß, Rent. v. England.
Herold, Mme. v. Regensburg.
Stopper, Baron v. Haag

Rothe Traube.

Hammacher, Kfm. v. Cöln.
Brahts, Kfm. v. Wachmen.
Kopf, Mme., Privatiersgattin v. Landshut.
Müller, Fabrikant v. Bummen.
Rieble, Kfm. v. Ravensburg.
Busey, Partik. v. Wiesbaden.
Täschner, Kfm. und Nunneier, Privatier v. Carlsruhe.

Hotel Leinfelder.

Markowitsch, Rent. v. London.
Kester, k. Kreis-Cassier v. Augsburg.
Baumgartner, Dr. v. Aichach.
Riedl, Frl. v. Kraiburg.
Maier, Kfm. v. Berlin.

Augsburger Hof.

Wethstein mit Gattin, Partik. v. Elig.
Brulieg, Partik. v. Danzig
Steinberger, Partik. v. Worms.
Fuggs, Kfm. v. Memmingen.
Gooskell u. Bigrand, Partik. v. Wien.

Oberpollinger.

Berna v., Major v Frankfurt.
Jausch, Landtagsarchivar und Sax, Kfm. v. Stuttgart.

Bayerischer Löwe.

Baumann, Priv. v. Hannover.
Maier m. Sohn, Kfm. v. Ichenhausen.
Bürkmann Kfm. v. Würzburg.
Deiniger, Gutsbes. v. Schlesien.
Lederer, Buchhalter v. Friedberg.

Rheinischer Hof.

Abegg, Domainenrath v. Carlsruhe.
Moser, Beamter v. Stuttgart.
Distel, Stadtschultheiß v. Jeny.
Prute, Ingenieur v. Eßlingen.
Hermann, Kfm. v. Pesth.
Hoffmann, Kfm. v St. Gallen.

Württemberger Hof.

Freresny, Rent. v. Frankfurt.
Gauck, Kfm. v. Würzburg.
Staab, Priv. v. Leipzig.
Petersen, Partik. v. Carlsruhe.
Bayer, Kfm. v. Ansbach.

Neues Hotel Bayard.

Truchseß, Baron, k. b. Gesandtschafts-Attaché v. Paris.
Dibb-Weiste, Kfm. v. Leeds.
Schramm, Fabrik. v. Offenbach.
Bergmann, Kfm. v. Bayreuth.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr).

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Emelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Marinhilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet. In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

1) **Antiquarium.** Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden: Rückfahrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.) (Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 76⅞ Pp. . . 76⅝ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—		8 U. früh.	Krone.
		9	2 U. Nm.	am
			u. 6 U. Ab.	Carlsplatz.
„ „			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37	„	„ 9	38½	„
Pistolen, Preußische	„ 9	55	„	„ 9	58½	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	43	„	„ 9	44½	„
Rand-Dukaten	„ 5	31	„	„ 5	32	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffranesthaler	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	44½	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Maxstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Auskunfts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 8. April. Oesterr. National-Anlehen 60½; Oesterreich. 5 proc. Metall. 49½; Oesterreichische Bankaktien 708; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 67½; v. 1858 112½; v. 1860 68; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 132¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 107½ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 171.

Frankfurt, 2. April. Wechsel-Course. Paris: 93½; London 118½; Wien 86½.

Wien, 9. April. Wechsel-Course. Augsburg 3 Mt. 113.75; London 10 135.; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 101. Freitag, 11. April 1862. (7 Schm. Mariä.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmittags Rosenkranz und Stabat Mater.
Kreuzkirche. ½4 U. Nachmittags Rosenkranz und Litanei.
Herzogspitalkirche. 7 U. früh Messe für die verstorb. Mitglieder der Bruderschaft der 7 Schmerzen Mariä, ½5 U. Abds. Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Litanei.
St. Bonifaz. 4 U. Nachm. Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Nachmittags Vorbereitungsgottesdienst für die Confirmanden, Hr. Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 216, 1—4; 8.

Sämmtliche hiesige Theater heute geschlossen.

Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Im Monate März d. Js. wurden 1244 Individuen polizeilich abgewandelt und zwar: 4 wegen Uebertretung der Sonntagsfeier, 161 wegen Uebertretung der Fremdenpolizei, 38 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung, 21 wegen verspäteter Dienstesanzeige, 11 wegen Fälschung von Arbeits-, Dienstbüchern und Zeugnissen, 22 wegen Uebertretung der sanitätspolizeilichen Vorschriften, 2 wegen Uebertretung der feuerpolizeil. Vorschriften, 2 wegen Flurfrevel, 9 wegen Thierquälerei, 6 wegen verbotenen Vogelfangens, 43 wegen Uebertretung der Fiaker- und Droschkenordnung, 10 wegen Uebertretung der Fahr- und Reitordnung, 59 wegen Uebertretung der straßenpolizeilichen Bestimmungen, 15 wegen Uebertretung der Polizeistunde, 3 wegen Entlaufens aus der Lehre, 13 wegen Blaumontagmachens, 2 wegen Arbeitsverweigerung, 1 wegen Winkelagentie, 4 wegen Hausirens, 7 wegen Pfuschens, 5 wegen Gewerbsanmaßung, 15 wegen Stadtzolldefraudation, 113 wegen Uebertretung der Hundeordnung, 74 wegen Liederlichkeit, 10 wegen Begünstigung derselben, 2 wegen Wuchers, 295 wegen Mißhandlungen, Injurien und sonstiger Exzesse, 40 wegen Diebstahls, 2 wegen Betrugs, 9 wegen Unterschlagung, 1 wegen Beleidigung der Gendarmerie, 180 wegen Streunens, 65 wegen Bettelns. Den zuständigen Gerichten wurden zugewiesen: 26 wegen Diebstahls, 3 wegen Betruges, 1 wegen Unterschlagung, 6 wegen Körperverletzung, 3 wegen Widersetzung, 1 wegen Störung des häuslichen Friedens.

Königl. öffentliche Turn-Anstalt. (Stadt-Lokal am Sendlingerthor-Graben Nro. 3, Eingang am Stadtbache.) Die Einzeichnung findet an Mittwochen und Samstagen von halb 4 Uhr an, an den übrigen Wochentagen von 5 bis 8 Uhr Abends statt.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von **Bernhard Fries** im **Glaspalaste** ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Digitized by Google

Begräbnisse, Freitag den 11. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Georg Würz, k. Oberkonducteurskind v. h. (gest. d. 9., 1 M. 7 T. a.) — Magdalena Schachamayr, Zimmermannskind v. h. (gest. d. 9., 9 M. a.)
2½ Uhr: Maria Ebenböck, Geschäftsführerskind v. h. (gest. d. 9., 2 M. 17 T. a.)
2¾ Uhr: Karl Schrnk, Juwelierskind v. h. (gest. d. 9., 3 M. a.)
3 Uhr: Friedrich Mayer, q. k. Hauptzollamts-Assistent v. h. (gest. d. 9., 69 J. a.)

Trauergottesdienste (Samstag.)

Metropolitankirche. Vorm. 10 Uhr für Johann Paul Göttner, Privatier v. h.
St. Peter. Morgens 8 Uhr für Johann Nepomuk Rett, Magazinier v. h.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4. sind zu haben:

Gebetbücher für die Charwoche.

Cochem, P. Mart., **Leben und Leiden** unsers Herrn und Heilandes **Jesu Christi** und seiner göttlichen jungfräulichen **Mutter Maria**. 2 Bände. Preis geh. 4 fl. 12 kr.

Die heilige Charwoche nach dem Ritus der römisch-katholischen Kirche. geb. 1 fl. 12 kr.

Dreer, Wanderungen nach Golgatha in erhebenden Betrachtungen für Priester und Volk. Brosch. 36 kr.

Erklärung der Ceremonien des katholischen Gottesdienstes in der heil. Charwoche. br. 12 kr.

Hauber, Christkatholische Andachtsübungen für die heilige Fastenzeit und Charwoche, nebst Morgen-, Abend-, Meß-, Buß- und Communion-Gebeten. Mit einem Holzschnitt broch. Preis 15 kr.

Hertlein, C. B., **der Oelberg, Jerusalem und Golgatha.** Sieben Fastenpredigten. Der Ertrag ist für das kathol. Waisenhaus in Trebnitz bestimmt. Preis geh. 36 kr.

Künzer, Fr., **das Kreuz.** Sechs Fastenbetrachtungen. Preis geh. 36 kr.

Mayer, die heilige Charwoche, worin die Ceremonien und Gebete, wie sie in der katholischen Kirche gehalten werden, begriffen sind. Gebunden Preis 24 kr.

Mazzinelli's heilige Charwoche, wie sie in der katholischen Kirche gefeiert wird, sammt der Erklärung der von ihr angeordneten Ceremonien. Brosch. Preis 54 kr.

Nack, die heilige Charwoche zum andächtigen Gebrauche für katholische Christen. Geb. Preis 1 fl. 30 kr.

— — Dasselbe. Lateinisch-deutsche Ausgabe. Mit 1 Stahlstich geb. 2 fl. 36 kr.

Schmidmayer, die Andacht der heiligen Woche, wie sie in der katholischen Kirche besteht. Ein Buch für Alle, welche die hohe Bedeutung der heil. Charwoche verstehen lernen und den Ceremonien derselben mit wahrem Seelennutzen beiwohnen wollen. Mit 1 Stahlstich geb. 1 fl. 12 kr.

Hunde-Visitation.

Für die Altstadt im Polizeigebäude Zimmer Nr. 22 zu ebener Erde, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Heute Freitag den 11. April: Schönfeld-Vorstadt.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Karlsstraße No. 2|1 ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu beziehen. [20]

Wohnungs-Vermiethung.

In Schwabing, ganz nahe dem englischen Garten, ist eine schöne Wohnung mit neun Zimmern (in einem prachtvollen schattigen Garten) an eine Herrschaft zu vermiethen; auch könnte Stallung dazu gegeben werden. Näheres Rosenthal No. 19|2 links.

Theatinerstraße No. 9|3 ist ein großes sonniges, gut meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Eine elegant meublirte Wohnung ist wegen Abreise vom 1. Mai an zu vermiethen. **Frühlingsstraße No. 25|2.**

Theresienstraße No. 85 2 sind ein oder zwei schön meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen; im Hause wäre auch Stallung, Remise und Bedientenzimmer zu haben.

Versteigerung.

Heute Freitag den 11. April, Vormittags 9 Uhr, werden in dem bezirksgerichtlichen Versteigerungslokale Zimmer No. 2 parterre: Ein Kanapee und Sessel von Nußbaum mit Wollstoff bezogen, eine vollständige Ladeneinrichtung, eine Nähmaschine, Tische, Bettladen, Betten, Hängkästen, ein Bürsch- und ein Zimmerstutzen, eine Stockuhr, männliche Kleidungsstücke, worunter ein Pelzrock, Oelgemälde von Schleich, Bermann, Dell, sowie eines von Franz Seidl — Gewinnst der letzten Verloosung des hiesigen Kunstvereines, Seidenhüte und gestempelte deutsche Spielkarten ꝛc. ꝛc. öffentlich gegen Baarzahlung versteigert.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro März 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Versatzzettel, abzugeben Sendlingergasse 9|3 rückwärts. Ein Urlaubs-Paß vom 3 reit. Artillerie-Regiment, abzugeben Josephspitalgasse 4|0 im Hintergebäude. Ein silberplattirter, flacher Anstecksporn, abzugeben gegen angemessene Belohnung Maximiliansstraße 22|2. Ein Portemonnaie mit einer 10 fl-Banknote, etwas kleiner Münze, 2 Schlüsseln und einem Uhrschlüssel, abzugeben gegen Belohnung Schäfflergasse 4|1.

Gefunden. Eine Brieftasche mit Werthpapieren, abzuholen Ackergasse No. 6 in der Au. Ein Krügerl, abzuholen Schillerstraße 20|2.

Fremdenverkehr vom Monat März 1863.

I. Selbstständige und Ansäßige:		II. weibliche Dienstboten ꝛc.:		III. männliche Dienstboten, Gesellen ꝛc.:		Gesammtsumme:		Zugang.
Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	
6388	6403	307	325	2763	2318	9458	9046	412

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Kawlyk, k. k. Rittmeister v. Wien.
Gelsberg, Bacon v. mit Gattin v. Augsbueg.
Waner, Partik. v. Zweibrücken.
Strauß, Kfm. v. Ameeika.
Schleuffingee mit Gattin v. Linz.
Tauber, Partik. v Bremen.

Blaue Traube.

Ansbacher, Kfm. v. Leipzig.
Schwab, Kfm. v. Mannheim.
Thanner, Kfm v. Stuttgaet.
Zukler, Kfm. v. Berlin.

Hotel Leinfelder.

Forster v., Student, Schleicher, Regiments-Auditoe und Rugeutas, Fabeikbesitzer von Augsbnrg.
Wegele, Professor v. Würzburg.
Mayer, Dr. v. Aibling.
Mainzer, Kfm. v. Mannheim.
Schmidt, Inspektor v. Magdeburg.

Goldenes Kreuz.

Staudinger, Kfm. v. Wien.
Schrötle, Kfm. v. Stuttgart.
Wuppermann, Kfm. v. Baemen.
Werner, Pelv. v. Linz.

Hotel garni (Schafroth).

Claus u. Schaffiee, Kflte. v. Berlin.
Schneider, Kfm. v. Saarbrücken.
Dormitzer, Heydel, Schpadeholz und Roth, Kflte. v. Nüenbeeg.
Göbel, Assistent v. Donauwörth.
Neuman u. Heymann, Kflte. v. Augsburg.
Donath, Kfm. v. Leipzig.
Rosenheim, Kfm. v Frankfurt.
Bianchi, Polizeibeamter v. Wien.

Stachus.

Geßgrasser, Student v. Prag.
Rainer u Schlesinger, Fabrikantensgattinen v. Augsbueg.
Oesteelcher, Gebr., Kflte. v. Oettingen.
Mayer, Student v. Wien.
Gran m. Gattin, v. Bruck.

Augsburger Hof.

Jaroby, Pastor v. Bremen.
Schmidt u. Mayer, Partik. v. Venedig.
Höndorf, Kfm. v. Magdeburg.
Kämerer, Partik. v Dessau.
Sonnenleithner, Opernsänger v. Wien.
Mentre, Kfm v Bremen.
Wening, Appell.-Ger.-Rath v. Amberg.

Oberpollinger.

Zannoni, Bürgermstr. v. Amorbach.
Hillmayer Dr., k. Gerichtsarzt von Pfarrkirchen.
Föckerer mit Gattin, Pelv. v. Passau.
Marx u. Welß, Studenten v. Tübingen.
Strunz, Kfm. v. Innsbruck.
Rutz, Gutsbesitzee v. Bern.
Steohmann, Graveur v. Offenbach.
Bonn, Kfm. v. Scheßlitz.
Udl, Kfm v. Constanz.
Schnitzlein, Kfm. v. Stuttgart.
Schulze und Hackenschmidt, Studenten v. Erlangen.
Schmidt, Kfm. v. Cöln.
Heizmann n. Saule, Kflte. v. Freiburg.
Walzer, Gastwirth v. Landsberg.

Goldener Bar.

Fischler-Treuberg, Graf, mit Töchter, v. Kloster Holzen.
Stauffenbeeg, Baron v. Rießtießen.
Wittl-Hettiger m. Gatt., Apotheker, Mdme. Stinnemann und Fel. von Wartburg v. Aarbueg.
Sonntag, Ingenieurhauptmann v. Ulm.
Laufenbach v., Bahningen. v. Hannover.
Lachner, Student v. Würzburg.
Spotti v., Oberlieutenant v. Triest.

Bamberger Hof.

Trachen.sky m. Gattin, Dr. v. Tans.
Michelee, Landrichter v. Kirchberg.
Oberpans, Kfm. v. Landshut.
Giesen, Student v. Tübingen.
Unger, Baumstr. v. Christiania.
Mater, Dr. v. Stuttgart.
Heilbroner, Kfm. v. Hürben.
Hinkelmaier, Pharmazeut v. Straubing.
Freisinger, Gastwirth v. Baden.

Bayerischer Löwe.

Beißberger, Pelv. v. Nördlingen.
Hernberger, Kfm. v. Nürnberg.
Zeller, Hdlsm v. Weilheim.
Rucker und Kolbinger, Schiffsbauer von Regensbueg.

Rheinischer Hof.

Truchseß Baron, v. Ansbach.
Oeronomides, Student v. Griechenland.
Teeßler, Kfm. v. Augsburg.
Stumpf, Kfm. v. Würzburg.
Kammerer, Gutsbes. v. Burglengenfeld.
Funk, Bauunternehmer v. Schongau.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr).

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm von 2—4 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan: mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italians, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria): täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 | 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

1) **Antiquarium.** Consero. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung,** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conseroatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conseroator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden sey zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: ~~10 Uhr~~ 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 77½ Pp. . . 77 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Höglerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Ismaning	1	12	1 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl. Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshausen üb. Ebenhausen	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Max-Josephstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Inkasso-Comptoir: Löwengrube Nr. 15/0.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 10. April. Oesterr. National-Anlehen 80½; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50¼; Oesterreichische Bankaktien 723; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 68¼; v. 1858 112¼; v. 1860 68½; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 133⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 107⅛ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 174½.

Wien, 10 April. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 113.50; London 10 134.50; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 102. Samstag, 12. April 1862. (Julius.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Palm-Sonntage.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Domprediger Dr. Breiteneicher, hierauf Palmweihe und Prozession, dann pontifizirtes Choralamt, gehalten von Hrn. Erzbischof Gregor, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachmittags Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 Uhr früh Messen, ½11 Uhr Palmweihe und Prozession, dann Hochamt mit Absingung der Passion, gehalten von Herrn Stifts-Probst Dr. Döllinger, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7, 10 und 11 U. fr. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 4 Uhr Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I Messe, ½9 U. Choralamt, (Passionsresponsorien, Graduale, und Offertorium von E. Ett), ½11 U. Vormitt. Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Chorvikar Groß, 1 U. Nachm. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 2 U. Vesper (von E. Ett).

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 10 U. Messen.

Karmelitenkirche. 8, 9 u. 10 U. fr. Gymnasialgottesdienste, 2 U. Nchm. Andacht.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½7, 8 u. 10 U. fr. Messen, ½6 U. Abds. Litanei.

II. St. Peter. 5 U. früh I. Messe, ½6 Uhr Rosenkranz, 7 U. Palmweihe und Prozession, 9 U. Beginn des 40-stündigen Gebetes, dann Predigt und Choralamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Dreißiger, 5 U. Abds. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Psalm Miserere.

Kreuzkirche. 6, 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½4 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Präfekt G. Mayr.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz, dann Oelbergandacht mit Predigt von Hrn. Caplan Vogl.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. früh Messen, 7 U. Palmweihe, 5 Uhr Abends Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 8 Uhr Predigt von Herrn Curat Weithmann, dann Palmweihe und Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse.

St. Elisabethkirche. ½7, ½8 und ½9 U. fr. Messen, 3 U. Nachmitt. Oelbergandacht mit Predigt von Herrn Benefiziaten A. Mayer.

St. Jakobskirche. 5¼ Uhr früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Palmweihe und Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 bis 10 U. Messen, 2 U. Nachmittags Aussetzung des Allerheiligsten, jede Stunde Segen und Partikelkuß, 4 U. Predigt, 5 U. Abends Rosenkranz und Litanei.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. früh Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 und 7 U. früh Messen, ½4 U. Nachm. Kreuzwegandacht.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. I. Messe, 8 U. Palmweihe u. Prozession, dann Choralamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

IV. St. Ludwig. 5½ Uhr früh I. Messe, ½9 U. Palmweihe und Prozession, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 7 U. Palmweihe und Prozession, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger J. **Weis**, dann Choralamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Kreuzweg-, 5 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Palmweihe und Prozession, dann Predigt und Choralamt, 11 U. letzte Messe, ½3 U. Nachmittags Vesper, dann Predigt und Litanei.

VII. Auerkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Palmweihe u. Prozession, dann Choralamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmitt. Oelbergandacht mit Predigt.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Palmweihe und Prozession, dann Choralamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Oelbergandacht mit Predigt.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 9 U. Haupt-Gottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-No. 281, 1—3; 4 u. 5; 6. Darauf Confirmation der Kinder, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 154, 1. Um 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Pfarrer Feez. Ges.-No. 290, 1—5; 8.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 12. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Johann Böck, Schuhmachergeselle von Dettingen in Württemberg (gest. d. 10., 19 J. a.) Friedrich Fuchs, Schuhmachergesellenskind v. h. (gest. d. 10., 4 J. 3 M. a.)

2½ Uhr: Georg Engelhart, Schmiedgeselle von Amberg (gest. d. 10., 60 J. a.)

2¾ Uhr: Johann Lutz, Bedienter von Wasserburg, Gerichts Lindau (gest. d. 10., 32 J. a.)

3 Uhr: Ernst Hermann Richard Meyer, k. Hofmusik-Direktorssohn v. h. (gest. d. 10., 8 J. 15 T. a.) — Joseph Krebs, bgl. Tapezierer und p. Hoflaquai v. h. (gest. d. 10., 72 J. a.) — Franziska Etl, Gütlerstochter von Pibemhausen, Gerichts Schrobenhausen (gest. d. 10., 26 J. a.)

Sämmtliche hiesige Theater heute geschlossen.

Königl. öffentl. Turn-Anstalt. (Die Hauptanstalt befindet sich nächst dem Kugelfang, äußere Dachauerstraße, die Filiale am Sendlingerthorgraben, am Glockenbach.) Die Einzeichnung findet an Mittwochen und Samstagen von ½4 Uhr an, an den übrigen Wochentagen von 5 bis 8 Uhr Abends statt.

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams-Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX. befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Anfang Abends 6 Uhr.

Hunde-Visitation.

Für die Vorstädte Au, Haidhausen und Giesing heute Samstag den 12. April, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr im magistratischen Gebäude am Mariahilfplatz in der Au.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Theresienstraße No. 8|1
ist ein gut meublirtes Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermiethen.

Karlsstraße No. 8|1
ist eine elegant meublirte Wohnung sogleich zu beziehen. [21]

Karlsstraße No. 48|0
ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Theresienstraße No. 85|2 sind ein oder zwei schön meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen im Hause wäre auch Stallung, Remise und Bedientenzimmer zu haben.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** **Behandlung:** Naturheilverfahren ohne Arznei im „**Geiste Schroth's**", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen und fortwährend zu haben:

Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.

Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.
Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faullenzer.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von **Bernhard Fries** im **Glaspalaste** ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang 8 Uhr.
Café London: Gesangsvortrag von W. **Brandt** aus Hamburg. Anf. 8 Uhr.
Gr. Rosengarten: Concert der Tyroler-Sänger-Gesellschaft **Hosp.** Anf. 8 Uhr.
Württembergerhof: Produktion des Antonio Dicini di Milano. Anf. ½8 Uhr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, erschien:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Johnston mit Sohn, Rent. v. England.
Rinecker, Assessor v. Kissingen.
Lengnick, k. k. Hauptmann v. Wien.
Speth, Accessist v. Aschaffenburg.
Riem, Kfm. v. Gladbach.
Schlottmann, Kfm. v. Berlin.
Kenner, Frl. Partik. v. Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.

Williams mit Gattin und Courier, Rentier v. Wales.
Cyrian, Kfm. v. Gotha.
Jenatz, Kfm. v. Aschaffenburg.
Thiel, Kfm. v. Kaiserslautern.
Wittmann, Rent. und Scholz mit Familie, Schriftsteller v. Wien.
Lopes, Dr. med. v. Boston.
Dyosez mit Gattin, Architekt v. Basel.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Butz, Fabrikbesitzer v. Augsburg.
Leony mit Gattin, Kfm. v. Mainz.
Dreikorn, Kfm. v. Nürnberg.
Sauerteig, Kfm. v. Planen.
Brunn, Kfm. v. Berlin.
Ravel, Kfm. v. Nizza.
Kaufmann, Kfm. v. Göppingen.

Blaue Traube.

Baynes mit Gattin, Courier und Bedienung, Rent. v. England.
Jalowitz, Ritter v., Gutsbes. v. Podolien.
Stavenhagen, Kfm. v. Zwickau.
Camso, Kfm. v. Hamburg.
Leonhard, Kfm. v. Basel.
Lilienthal, Großhändler v. Regensburg.

Hotel Leinfelder.

J. Durchl. Fürstin Fugger v. Augsburg.
Wilmersdörffer, Banquier, Stipp, Feist und Hammerer, Kflte., und Eschenbach, Apotheker v. Augsburg
Bracker, Kfm. v. Nürnberg.
Michelbacher, Kfm. v. Oettingen.
Ulrich, Kfm. v. Harburg.
Goldschmidt, Kfm. v. Wien.
Place, Dr. phil. v. Dierendorf.

Goldenes Kreuz.

Maurer, Opernsänger v. Stuttgart.
Döbl, Priv. v. Passau.
Herre, Kfm. v. Ulm.

Hotel garni (Schmidt).

Bamberger, Kfm. v. Fürth.
Scherer, Kfm. v. Nürnberg.
Sigel, Kfm. v. Buchau
Dünkelspiel, Kfm. v. Nürnberg.
Gebegott, Kfm. v. Leipzig.

Augsburger Hof.

Stettner, Partik. v. Augsburg.
Lusemann, Partik. v. Freiburg.
Stachelhauser v., Partik. v. Murnau.
Berüff, pens. Hauptmann, Feist und Göß, Kflte. v. Augsburg.
Wisgerm. Sohn, Bauunternehmer v. Mainz.

Oberpollinger.

Schmid, Advokat v. Leipzig.
Müller, Musiker v. Zürich.
Schreitmüller, Accessist v. Weilheim.
Bayerrebs, Offizial v. Hof.
May, Kfm. v. Haarburg.
Klostermayer, Militär v. Augsburg.
Jeßler, Apotheker v. Biel.

Bamberger Hof.

Meies, Professor v. Zürich.
Schmid, Dr. v. Augsburg.
Lenoir, Buchhdlr. v. Cassel.
Stürll, Dr. v. Wasserburg.

Bayerischer Löwe.

Aigner m. Schwester, Priv. v. Passau.
Niedermair, Fabrik. v. Würzburg.
Werner, Kfm. v. Linz.
Waymann, Kfm. v. Ichenhausen.
Wegermann, Kfm. v. Nürnberg.
Neumann, Priv. v. Regensburg.
Zeller, Hdlsm. v. Kempten.
Sontheim, Hdlsm. v. Wilbertsried.
Ferschner u. Kilg, Hdlsl. v. Wemding
Merkl, Hdlsm. v. Nürnberg.
Heckl, Hdlsm. v. Meitingen.
Lederer, Buchhalter v. Friedberg.
Ostler, Hdlsm. v. Türkheim.

Rheinischer Hof.

Steffan m. Gattin, Kfm. v. Wattwyl.
Schadl, Kfm. v. Stettin.
Bieber, Baumstr., Maier, Priv. und Batterer, Commissionär v. Freising.
Koch, Kfm. v. Cannstadt.
Meier, Gutsbes. v. Werningrode.
Drentwett, Kfm. v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Moegens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr).

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien 2c. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Moeg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens, espagnoles, grecs., russes et américains) Abonnem. monatl. 1 fl. 12 kr., halbj. 4 fl., für Fremde je 3 Tage 24 kr.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet. In derselben heute auch die Poezellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwäheer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1|2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium. Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½ — 12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.
7) Paläontolog. Sammlung, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Moeg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Rüdermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Rievermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Ostermaier.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'oe . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr
Pistolen	„ 9	37½	„	„ 9	39	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55½	„	„ 9	57	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	43	„	„ 9	44½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31½	„	„ 5	32½	„
Napol.-d'oe (20Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21	„
Engl. Souvereingsd'oe	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thalee . . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und der Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 11. April. Oesterr. National-Anlehen 61½; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50¼; Oesterreichische Bankaktien 729; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 69⅝; v. 1858 112½; v. 1860 70; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 133⅞; Bayer. Ostbahn-Aktien 107; Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 177½.

Wien, 11. April. Wechsel-Course. Augsburg 3Mt. 112.50; London 10 133.10; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 103. Sonntag, 13. April 1862. (Palmſ.; Herm.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Sämmtliche hiesige Theater heute geschlossen.

Königliches Odeon.

Concert der Mitglieder der musikalischen Akademie.

(Außer Abonnement.)

Erste Abtheilung:

Sinfonie Nr. 1 in **C-dur** von **L. v. Beethoven.**

Zweite Abtheilung:

*1. **Motette** für 5 Singstimmen von V. Lachner,

vorgetragen von . . . . . { Frau Diez, Fräulein Meyer, Herrn Heinrich, „ Bahlig und „ Bausewein.

2. **„Passaglia"** von J. S. Bach.

3. **„O wunderbare Harmonie,"** Vocal-Quartett von J. Haydn,

vorgetragen von . . . . . { Frau Diez, Fräulein Meyer, Herrn Heinrich und „ Bausewein.

4. **Ouverture** zu: „Ruy Blas" von Mendelssohn-Bartholdy.

Die mit einem * bezeichnete Nummer kommt zum Erstenmale zur Aufführung.

Concertzettel zu 2 kr. sind am Eingange des Saales und der Gallerie zu haben.

Eintritts-Preise: Saal 1 fl. 12 kr., Gallerie 48 kr.

Jene Categorien, bei welchen bisher Preisermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die Herren Studierenden an der k. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste . . . . . 36 kr.

Billets sind in den Musikalienhandlungen von **Falter & Sohn, J. Aibl** und **Werner,** sowie auch Abends an der Kasse zu haben.

Cassa-Eröffnung am Tage des Conertes im k. Odeon:
Vormittags von 11 bis 1 Uhr und Abends um 5 Uhr.
Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Digitized by Google

Kirchenfeier am Montag.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmittags Rosenkranz, dann Psalm Miserere.
St. Peter. 5 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten zum vierzigstündigen Gebete, dann Messen, 5 U. Abds. Predigt, dann Psalm Miserere.
Herzogspitalkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.
St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abends Rosenkranz.
Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.
St. Bonifaz. 5 U. Nachm. Rosenkranz.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Candidat Poppel.

Begräbnisse, Sonntag den 13. April vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Ignaz Gerzer, Pfründner v. h. (gest. d. 11., 57 J. a.)
2¼ Uhr: Gustav Mayer, Goldschläger von Weißenburg (gest. d. 11., 25 J. a.)
2½ Uhr: Emeran Bichler, Botenschaffner v. h. (gest. d. 11., 53 J. a.)

Trauergottesdienste (Montag.)
Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Jos. Krebs, bgl. Tapezierer und pens. Hoflaquai v. h.
St. Anna. Vorm. 9 Uhr für Friedrich Wilhelm Mayer, qu. k. Hauptzollamtsassistent v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Wendelin Wick, Kupferdruckereibesitzer v. h.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, sind zu haben:

Gebetbücher für die Charwoche.

Die heilige Charwoche nach dem Ritus der römisch-katholischen Kirche. geb. 1 fl. 12 kr.

Dreer, Wanderungen nach Golgatha in erhebenden Betrachtungen für Priester und Volk. Brosch. 36 kr.

Erklärung der Ceremonien des katholischen Gottesdienstes in der heil. Charwoche. br. 12 kr.

Hauber, Christkatholische Andachtsübungen für die heilige Fastenzeit und Charwoche, nebst Morgen-, Abend-, Meß-, Buß- und Communion-Gebeten. Mit einem Holzschnitt broch. Preis 15 kr.

Mayer, die heilige Charwoche, worin die Ceremonien und Gebete, wie sie in der katholischen Kirche gehalten werden, begriffen sind. Gebunden Preis 24 kr.

Mazzinelli's heilige Charwoche, wie sie in der katholischen Kirche gefeiert wird, sammt der Erklärung der von ihr angeordneten Ceremonien. Brosch. Preis 54 kr.

Nack, die heilige Charwoche zum andächtigen Gebrauche für katholische Christen. Geb. Preis 1 fl. 30 kr.

——— Dasselbe. Lateinisch-deutsche Ausgabe. Mit 1 Stahlstich geb. 2 fl. 36 kr.

Schmidmayer, die Andacht der heiligen Woche, wie sie in der katholischen Kirche besteht. Ein Buch für Alle, welche die hohe Bedeutung der heil. Charwoche verstehen lernen und den Ceremonien derselben mit wahrem Seelennutzen beiwohnen wollen. Mit 1 Stahlstich geb. 1 fl. 12 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Eine schön meublirte Wohnung
ist zu vermiethen:
Karlsstraße No. 10/3.

Sogleich zu beziehen:
Theresienstraße No. 7, 1te Etage, ein elegant meublirtes Zimmer.

Eine elegant meublirte Wohnung
ist wegen Abreise vom 1. Mai an, zu vermiethen.
Frühlingsstraße No. 25/2.

Theatinerstraße No. 9/3 ist ein großes sonniges, gut meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Königl. öffentl. Turn-Anstalt. (Die Hauptanstalt befindet sich nächst dem Kugelfang, äußere Dachauerstraße, die Filiale am Sendlingerthorgraben, am Glockenbach.) Die Einzeichnung findet an Mittwochen und Samstagen von ½4 Uhr an, an den übrigen Wochentägen von 5 bis 8 Uhr Abends statt.

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams-Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX. befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Die erste Darstellung findet Nachm. ½4 Uhr, die zweite Abends ½6 Uhr statt.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des Albrecht Dürer-Vereins ist ein Cyklus italienischer Landschaften von Bernhard Fries im Glaspalaste ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Tonhalle: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang Nachmittags 4 Uhr.
Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. 4 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.
Humplmayer: Produktion des A. Hesselschwerdt. Anfang 8 Uhr Abends.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Anweisung zur Berechnung des Mauerwerks und der am häufigsten vorkommenden Dachstühle von verschiedenen Constructionen und Größen, dargestellt in einzelnen Tabellen.

Ein Handbuch für Bau-Techniker und Brandversicherungs-Inspektoren.

Von **Carl Riedlin,**

Brandversicherungs-Inspektor.

16. brosch. 54 kr. gebunden 1 fl. 6 kr.

Der Herr Verfasser ist zur Ausarbeitung eines solchen Büchleins nicht blos durch das Bedürfniß, entspringend aus dem Gesetze vom 28. Mai 1852, veranlaßt, sondern auch durch die mehrfachen Ausdrücke der Wünsche von seinen Herren Collegen, sowie auch der Ermunterung von Seite seiner Vorgesetzten.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Oxford, Graf v. mit Familie, Courier und Dienerschaft v. England.
Müller, Partik. v. Straßburg.
Müller-Baumlin, Mdme. v. Schirmeck.
Löwenstein mit Sohn, Kflte. v. Frankfurt
Deele mit Gattin, k. Ingenieur v. London.
Francis mit Gattin, Capitän v. Liverpool.
Ruttersdörffer, Priv. v. Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.

Beerchem, Frhr. v., k. Kämmerer v. Regensburg.
Ligri mit Gattin v. Bern.
Podibrod, Wirthschaftsrath v. Wien.
Niederheitmann, Kfm. v. Hamburg.
Schüren, Fabrikant v. Crefeld.
Neufert, Kfm. v. Christiania.

Hore. Oetzer (vorm. Mautha.)

Haßler, Ingenieur v. Augsburg.
Bloch, Kfm. v. Berlin.
Mayer, Kfm. v. Mannheim.
Thümer, Kfm. v. Chemnitz.
Illing, Kfm. v. Annaberg.
Bayer, Kfm. v. Nürnberg.
Bonne, Professor v. Wien.
Hochstetten, Kfm. v. Mannheim.
Langheinrich, Kfm. v. Erfurt.

Blaue Traube.

Berlen, Kfm. v. Fürth.
Hörner, Frl., Privatierstochter v. Wien.
Schacling, Kfm. v. Halle.
Balcott, Dr. med. v. Boston.
Landsberger, Kfm. v. Berlin.

Hotel Leinfelder.

Grimmel v., k. Major u. Stein, Frhr. v., k Landgerichts-Assessor v. Ansbach.
Pfetten, Baronin v. mit Familie v. Nieder-Arnbach.
Keppler, Kfm. v. Kempten.
Elliot, R., Student v. Göttingen.
Elliot, A. M., Chas u. H. Elliot, Rent. v. England.

Goldenes Kreuz.

Hirsch, Kfm. v. Mannheim.
Baldauf, Kfm. v. Ulm.
Mergenthal, Kfm. v. Frankfurt.
Simon, Priv. v. Wien.

Hotel garni (Schafroth).

Wolf, Kfm. v. Berlin
Streiff, Kfm. a. d. Schweiz.
Kraus, Kfm. v. Schweinfurt.
Melpen, Partik. v. Leipzig.
Reinle, Kfm. v. Ulm.
Schlipf, Kfm. v. Ludwigsburg.
Stelein, Kfm v. Bremen.
Grobel, Kfm. v. Darmstadt.
Lendel, Partik. v. Wien.

Oberpollinger.

Siebert, Frl. v. Bamberg.
Blumensberg, Kfm. v. Gunzenhausen.
Schubert, Kfm. v. Münchberg.
Querfeld v., Priv. v. Riga.

Goldener Bär.

Wetzlar von Frankenburg Baron, k. k. Oberlieutenant u. Dosa Baron, k. k. Major v. Innsbruck.
Merkel und Wegfeil, Apotheker v. Nürnberg.
Grußmann, Lieutenant v. Augsburg.
Grußmann, Kfm. v. Messina.
Weinreich, Priv v. Landshut.
Schmitz, Kfms.-Gattin v. Rosenheim.

Bamberger Hof.

Bisaghin, Partik. v. Corfu.
Endl, Seifensieder v. Cantte.

Württemberger Hof.

Bing, Kfm. v. Gunzenhausen.
Fentsch, Gutsbes. v. Bayerdiessen.
Seitz, Posamentier v. Eggenfelden.
Heubeck, Ingenieur v. Wien

Kollergarten.

Fürst, Student v. Mainz.
Linska v. Buchhaltersgattin v. Wien.
Kreitmair, Verwalter v. Au.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr).
Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12--2 U. (Eintritt 12 kr.)
Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek. Heute geschlossen.
Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.
Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.
Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).
Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|3.
Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cilo, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—3 U. zu holen.
Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 94|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden sind sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung bar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

An Sonn- und Feiertagen.
Lokalzug:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
2 U. 30 Min. Nachm.	5 U. 40 Min. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 77¾ Pp. . . 77¼ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Soller.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Marienplatz.
	—	9	2 U. Nchm.	Krone a. Karlsplatz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gligenrainer. Ostermayer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours

	Angebrachten.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37½	„	„ 9	39	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	43	„	„ 9	44	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31½	„	„ 5	32½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 12. April. Oesterr. National-Anlehen 61⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50¾; Oesterreichische Bankaktien 728; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 69⅜; v. 1858 113¼; v. 1860 70⅛; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 133⅛: Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅞ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 178½.

Wien, 12. April. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 112.50; London 10 133.10; Silber.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 104. Montag, 14. April 1862. (Tiburtius.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Dienstag.

St. Peter. 5 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 5 U. Abends Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll, dann Psalm Miserere.

Herzogspitalkirche. ½5 U. Abds. Rosenkranz, dann Kreuzwegandacht.

St. Annapfarrkirche. ½5 U. Abends Rosenkranz.

Heil. Geistkirche. 7 U. fr. Messe zu Ehren des Leidens Christi, 5 U. Ab.-Andacht.

St. Bonifaz. ½5 U. Nachm. Rosenkranz.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Candidat Kelber.

Sämmtliche hiesige Theater geschlossen.

Kunstvereins-Ausstellung [Hinter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.] [Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.]

Oelgemälde. Schmitt, G. Ph. in Heidelberg: Madonna. — Peters, Anna in Stuttgart: Ein Blumenstück. — Zimmermann, Rich.: Wochenmarkt im Winter, an der Grenze von Tyrol. — Gugel, K.: Ein Porträt — Bischoff, F.: Der Flurwächter. — Marr, H.: Abend am Chiemsee. — Stange, B.: Mondnacht. — Zimmermann, Max: Partie bei Brannenburg. — Székely, B.: Ein Porträt. — Barthelmes, H.: Ein Jahrestag. — Rapp, R.: Mondnacht bei Luzern gegen den Rigi. — Reinberg, K.: Kapelle im Walde. — Seybold, G. v.: Transport verwundeter Oesterreicher. Scene aus dem italienischen Kriege. Obermüllner, A.: Motiv an der Donau in Ober-Oesterreich. — Wiedebusch, Henriette: Zwei Landschaften. — Jutz, K.: Ein Geflügelhof. — Tauber, W.: Ein Porträt. — Hofstetten, F. X. v.: Harlaching bei München.

Photographien. Albert, J.: Nach Gemälden von Chr. Morgenstern und L. Knaus. 3 Blatt. — Derselbe: Zwei Porträts.

Der letzte Vortrag über **Volks-Heilkunst** findet heute Montag den 14. April, im Saale des **Augsburgerhofes**, Abends 7 Uhr statt, und zwar über das Wesen der verschiedenen Heilmethoden, ihren relativen Werth nebst Anleitung zum Selbststudium derselben.

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams-Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX. befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Anfang Abends 6 Uhr.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des Albrecht Dürer-Vereins ist ein Cyklus italienischer Landschaften von Bernhard Fries im Glaspalast ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Begräbnisse, Montag den 14. April vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Andreas Wagner, Pfründner v. h. (gest. d. 12., 84 J. a.)
3 Uhr: Anna Frenzel, Goldarbeiterswittwe v. h. (gest. d. 12., 59 J. a.)

Trauergottesdienste (Dienstag.)
Heil. Geistkirche. Vorm. 9 Uhr für Anna Frenzel, Goldarbeiterswittwe v. h.
St. Ludwig. Morgens 8 Uhr für Franziska Eckl, Gütlerstochter von Pibemhausen, Gerichts Schrobenhausen.
Pfarrkirche in der Vorstadt An. Vorm. 9 Uhr für Franz Winkler, Musiker v. h.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Eine schön meublirte Wohnung
ist zu vermiethen:
Karlsstraße No. 10|3.

Eine elegant meublirte Wohnung
ist wegen Abreise vom 1. Mai an zu vermiethen.
Frühlingsstraße No. 25|2.

Sogleich zu beziehen:
Theresienstraße Nro. 7, 1te Etage, ein elegant meublirtes Zimmer.

Theatinerstraße No. 9|3 ist ein großes sonniges, gut meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Versteigerungen.

Heute Montag den 14. April, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von halb 3—6 Uhr, wird in der Maximiliansstraße No. 9 im 2. Stock links ein sehr gut erhaltenes Mobiliar gegen gleich baare Bezahlung versteigert. Dasselbe besteht in einem sehr schönen Spiegelkasten von Nußbaum, Kommode von Nußbaum, verschiedenen Spiegeln, Wasch- und Nachtkästen von Nußbaum, Waschtischen, einem Arbeitstischchen von Nußbaum, Sopha- und anderen Tischen, einem Kanapee und sechs Sesseln mit Wolldamast bezogen, zwei Schlafdivans mit Sesseln, Matratzen, Betten, lackirten Bettladen mit Federmatratzen, zwei Lesetischen, Ofenschirmen, Wand-Etagèren, lackirten Kleiderkästen, Lithographien in Goldleistenrahmen, verschiedenen Gypsbüsten, mehreren Sopha-Vorlagen und Teppichen, Vorhängen, einiger Bettwäsche, einem Schlafrock mit Pelz gefüttert, einem Glockenzug mit Glocke, Küchenkästen, Anrichten ꝛc. ꝛc., verschiedenen Gläsern und Porzellan, Leuchtern, messingenem und eisernem Küchengeräthe und noch vielen anderen Gegenständen.

Heute Montag den 14. April, Vormitt. 9—12 Uhr und Nachmittags ½3—6 Uhr, wird in der Marsstraße No. 11|0 eine sehr gut erhaltene Mobiliarschaft, ein Theil aus einer Verlassenschaft, gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als: Spiegel und Bilder in vergoldeten Rahmen, Etagère, Tassen, eine Blumen-Vase, Lüster von Glas mit Bronze verziert, eine Alabaster-Uhr mit Glassturz, Leuchter, Tisch-Lampen, Arbeits- und Blumentische, Fußschemmel, Bücherstellen, Betten mit dazu gehöriger Wäsche, Vorhänge, Rouleaux, Bettladen, Kommoden, ein Schreibtisch mit Aufsatz, Wasch- und Nachttische, ein runder Tisch und Sessel, sämmtliches von Nußbaumholz, Küchengeräthe von Blech, Kupfer und Eisen, Gläser, Bouteillen, Porzellan, Wäsche, Pferdehaarmatratzen, Schreibpult, wissenschaftliche Bücher, musikal. Instrumente, Gypsfiguren, Kleider, Schuhe und noch viele andere Gegenstände.

Königl. öffentl. Turn-Anstalt. (Die Hauptanstalt befindet sich nächst dem Kugelfang, äußere Dachauerstraße, die Filiale am Sendlingerthorgraben, am Glockenbach.) Die Einzeichnung findet an Mittwochen und Samstagen von ½4 Uhr an, an den übrigen Wochentagen von 5 bis 8 Uhr Abends statt.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang 8 Uhr.
Grüner Hof: Produktion der Musikgesellschaft „Philharm. Kranz." Anf. ½8 Uhr.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** **Behandlung:** Naturheilverfahren ohne Arznei im „**Geiste Schroth's**“, d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung“ (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen **Sigmund Helbing**
Theatinerstraße 34.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei **Georg Franz** in München ist erschienen und zu haben:

Gerichtseintheilung
im Königreich Bayern diesseits des Rheins
nach der k. Verordnung vom 24. Febr. 1862.
Alphabetisch nach Gemeinden und bisherigen Gerichtsbezirken.
Groß Placatformat zum Aufhängen an der Wand. Preis 15 kr.

Tabellarische Uebersicht
der Entschädigungen für Geschworne, Sachverständige u. Zeugen
nach der königl. Verordnung vom 5. Januar 1862.
½ Bogen 16. Preis 6 kr.

Berechnung der Notariats-Gebühren
im Königreich Bayern diesseits des Rheins
Nach den Prozentsätzen der k. Verordnung vom 19. Januar 1862.
Als Tabelle an die Wand. Preis 15 kr.
Dieselbe auf starker Pappe, lackirt mit Messingzeigern zum Stellen 1 fl. 30 kr.
Bei Bestellungen von Auswärts ist die Verpackung in einem Kistchen nöthig, welche besonders berechnet wird.
☛ Diese Tabellen dienen bei dem Gebrauche nicht nur zur Zeitersparniß, sondern sie befördern auch die richtige Anwendung der bezeichneten Verordnungen, werden daher auf jeder Kanzlei und in jedem Bureau nützlich seyn.

Hendschel's Telegraph pro März 1862.
geh. Preis: 36 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Jugend-Album.

Blätter zur angenehmen und lehrreichen Unterhaltung im häuslichen Kreise.

Von Aurelie, Karl Biernatzky, Adolph Bube, Martin Claudius, August Corrodi, Th. Dielitz, Friedr. Gerstäcker, A. W. Grube, Friedrich Güll, Thekla v. Gumpert, Friedr. Hoffmann, W. O. v. Horn, Heinrich Jäde, Julius Krais, Franz Kühn, Louise Mai, Gustav Nieritz, Emil Ohly, Isidor Proschko, Julie Ruhkopf, F. A. Schmidt, Charlotte Späth, Karl Stöber, F. v. Tschudi, J. Wartmann, Ottilie Wildermuth u. A.

Mit ca. 70 colorirten und schwarzen Bildern. **Jahrgang 1862.**

(Erscheint in 12 Monatsheften, jedes zu 21 kr., vollständig.)

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Häpe, geh. Regierungsrath v. Dresden.
Chetwode, Colonel v. England.
Sibley mit Gattin, Major v. London.
Bruck, Kfm. v. Berlin.
Meyer, Kfm. v. Zürich.
Lowell mit Gattin, Rent. v. England.
Heidemann, k. k. Beamter v. Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.

Baumgarten, Kfm. v. Zell.
Voigt, Kfm. v. Bremen.
Leven, Kfm. v. Cöln.
Uhl, Polytechniker v. Zürich.
Feldschareck, Kfm. v. Wien.
Marjolet, Comte de, u. Obrecht mit Gattin, Rent. v. Paris.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Schneider, Kfm. v. Iserlohn.
Reichenmiller, Kfm. v. Schw. Gmünd.
Schmidt, Kfm. v. Frankfurt.
Paß, Kfm. v. Remscheid.

Blaue Traube.

Sandowski v. mit Gattin v. Kisshneff.
Wolf, Kfm v. Gmünd.
Feist, Kfm. v. Leipzig.
Lother, Kfm. v. Cöln.
Binat, Negot. v. Paris.

Goldenes Kreuz.

Sporleder, Kfm. v. Frankfurt.
Keil, Kfm. v. Aachen.
Hermann, Kfm. v. Pforzheim.
Neunroth, Kfm. v. Berlin.
Sameth, Priv. v. Nürnberg.

Stachus.

Miller mit Mutter, Priv. v. Riedlingen.
Rott, Gastwirth v. Dillingen.
Bottberg u. Gaucker, Hdlsl. v. Ulm.
Weiß, Priv. v. Mainz.

Augsburger Hof.

Probitzer v., Gutsbes. v. Roveredo.
Lechner, Kfm. v. Passau.
Wiener, Kfm. v. Berlin.
Scheufeler, Kfm. v. Göppingen.
Preiß, Partik. v. Coburg.

Obervollinger.

Teblée v. Mannheim.
Schott v. Stuttgart.
Wilnacker, Student v. Erlangen.
Janner, Fabrik. v. Hirschau.
Hagenbusch, Priv. v. Weyhenstephan.
Gräf mit Sohn, Inspektor v. Weilheim.
Koloff, Gerber v. Offenstein.
Buißon, Maler v. Baden.

Bamberger Hof.

Caspies, Frl. v. Salzburg.
Nägerle, Professor v. Schweinfurt.
Bacherl, Priv. v. Waldmünchen.
Weiß mit Schwester v. Wilseck.
Müller, Dr. v. Karlsruhe.
Eskuchen, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Storch.

Porst m. Tochter, Kfm. v. Elbenstock.
Hofmann, Lithograph v. Anspeß.
Scheetner, Priester v. Regensburg.

Gasthaus zur Eisenbahn.

Kaul, Techniker v. Augsburg.
Carenta, Negot. v. Paris.
Kaiser, Bräuer v. Roth.
Herhager, Oekonom v. Bruck.
Maier, Oekonom v. Unterhaching.

Bayerischer Löwe.

Huber, Uhrmacher v. Lechbruck.
Arnold, Fabrik. v. Nürnberg.
Wagner, Priv. v. Augsburg.
Dorn, Kfm. v. Hannu.
Wörlein, Priv. v. Regensburg.
Hetz, Schreiner v. Freiburg.
Steinbicher, Hdlsm. v. Peien.
Ebele, Schäffler v. Hersching.

Rheinischer Hof.

Fritz, Kfm. v. Weiblingen.
Grossenz u. Schädler, Kfl. v. Augsburg
Cunow, Dr. v. Potsdam.
Michaelowsky, Baron, Rent. v. Odessa.
Schreyfer, Professor v. Passau.
Roth, Professor v. Kempten.
Spenger, Mdme. m. Fam. v. Tegernsee.
Sappl, Baumstr. v. Wolfratshausen.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Labvratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U., Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm. von 2—4 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet. In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Für Fremde auch zu anderer Zeit dem Besuche geöffnet.

Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallafiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterosthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr. Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 14. bis 21. April 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. 1 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. 1 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 20 Lth. 1 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. 2 Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 3 Lth. 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 6 Lth. 2 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 13 Lth. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 6 kr., der Dreißiger 7 kr. 3 pf.; Semmelmehl d. W. 1 fl. 42 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 26 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf.; Einbrennmehl d. W. 1 fl. 10 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 8 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 14 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Nachmehl d. W. 23 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 1 pf.; Hühnermehl d. W. — fl. 58 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 6 kr., der Dreißiger 11 kr 2 pf; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 34 kr., d. Dr. 9 kr. 2 pf. Feine Gersten d. W. 4 fl. 52 kr., d. Dr. 18 kr. 1 pf.; mittlere Gersten d. W. 3 fl. 39 kr., d. Dr. 13 kr. 2 pf., ordinäre Gersten d. W. 2 fl. 55 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf; Erbsen schöne d. W. 1 fl. 54 kr., d. Dr. 7 kr. — pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 47 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Bruun d. W. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. W. 1 fl. 48 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 34 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 22 kr.; Huchen 42 kr.; Nutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 20 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. W. 6 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochbergee 22 kr; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 11 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 19 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 27 fl. 30 kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 4 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 9 Stück 8 kr. Hennen, alte 33 kr.; Hühner 36 kr. Indianen 2 fl. 54 kr.; Kapaunen 1 fl. 18 kr.; Gänse, alte — fl. — kr.; Junges — kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 30 kr., — kr.; Enten, alte 42 kr., Junges — kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr. Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.;

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpeeis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Geestenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obsteßig 7 kr; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 42 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 15 fl. 57 kr.; Birkenholz 13 fl. 54 kr.; Föhrenholz 11 fl. 57 kr.; Fichtenholz 12 fl. 12 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U früh.	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Gitzenrainer. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Peiorität . . 77⅜ Ppr. . . 77¼ Gld.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Droschken. Personen-Taxe für					Fiaker. Droschken. Frei-dauer	Fiaker. Droschken. Taxe für Wart.	
Stunde	1 u. 2	3 u. 4	fl.	kr.		fl.	kr.
1	—	18	—	24			
2	—	36	—	48	¼ St.	—	12
3	—	54	1	12	⅓ St.	—	24
4	1	12	1	36			
5	1	21	1	51	1 St.	—	48
6	1	30	2	6			
7	1	39	2	21	1½ St.	1	6
8	1	48	2	36	2 St.	1	24
9	1	57	2	51			
10	2	6	3	6	2½ St.	1	42
11	2	15	3	21	3 St.	2	—
12	2	24	3	36			

Standplätze.

1) Am alten Schrann-nplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Duttplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhofe;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 105. Dienstag, 15. April 1862 (Anastasia.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Metropolitankirche, Heil. Geistkirche und St. Bonifaziuskirche: Um 3 U. Nachmittags Trauermette.

Allerheil. Hofkirche. 4 U. Nachmittags Trauermette.

Theatinerkirche. 3 U Nachmittags Trauermette, 4 U. Rosenkranz, dann Oelberg-Andacht mit Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel.

St. Michael. 3 U. Nachmittags Mette, (Responsorien von E. Ett.)

St. Peter. 5 U. früh Aussetzung des Allerheil., 9 U. Predigt von Hrn. Pfarr-Prediger Knoll, 10 U. feierliche Messe, dann öffentliche Prozession und Beschluß des 40-stünd. Gebets. Nachmittags 3 U. Trauermette, ¾4 U. Complet.

Schmerzhafte Kapelle, St. Annapfarrkirche, Auerkirche, Haidhauserkirche: 4 U. Nachmittags Trauermette.

St. Ludwig. 2 U. Nachmittags Trauermette.

St. Jakob. 3 U. Nachm. Kreuzweg-Andacht.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Nachmittags Vorbereitungs-Gottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 216, 1 – 4; 8.

Sämmtliche hiesige Theater geschlossen.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Mittwoch den 16. April. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Franz Killer, Taglöhner von Giesing, wegen Vergehens des Diebstahls und zwei polizeilich strafbaren Entwendungen.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Königl. öffentl. Turn-Anstalt. (Die Hauptanstalt befindet sich nächst dem Kugelfang, äußere Dachauerstraße, die Filiale am Sendlingerthorgraben, am Glockenbach.) Die Einzeichnung findet an Mittwochen und Samstagen von ½4 Uhr an, an den übrigen Wochentagen von 5 bis 8 Uhr Abends statt.

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Anfang Abends 6 Uhr.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des Albrecht Dürer-Vereins ist ein Cyklus italienischer Landschaften von Bernhard Fries im Glaspalaste ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Begräbnisse, Dienstag den 15. April vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Otto Röder, Lackiererskind v. h. (gest. d. 13., 8 M. a.)
2½ Uhr: Karl Stadler, II. Wachtmeister vom k. 1. Artill.-Regiment (gest. d. 13., 37 J. a.)

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, sind zu haben:

Gebetbücher für die Charwoche.

Die heilige Charwoche nach dem Ritus der römisch-katholischen Kirche. geb. 1 fl. 12 kr.

Dreer, Wanderungen nach Golgatha in erhebenden Betrachtungen für Priester und Volk. Brosch. 36 kr.

Erklärung der Ceremonien des katholischen Gottesdienstes in der heil. Charwoche. br. 12 kr.

Hauber, Christkatholische Andachtsübungen für die heilige Fastenzeit und Charwoche, nebst Morgen-, Abend-, Meß-, Buß- und Communion-Gebeten. Mit einem Holzschnitt broch. Preis 15 kr.

Hertlein, C. B., der Oelberg, Jerusalem und Golgatha. Sieben Fastenpredigten. Der Ertrag ist für das kathol. Waisenhaus in Trebnitz bestimmt. Preis geh. 36 kr.

Künzer, Fr., das Kreuz. Sechs Fastenbetrachtungen. Preis geh. 36 kr.

Mayer, die heilige Charwoche, worin die Ceremonien und Gebete, wie sie in der katholischen Kirche gehalten werden, begriffen sind. Gebunden Preis 24 kr.

Mazzinelli's heilige Charwoche, wie sie in der katholischen Kirche gefeiert wird, sammt der Erklärung der von ihr angeordneten Ceremonien. Brosch. Preis 54 kr.

Nack, die heilige Charwoche zum andächtigen Gebrauche für katholische Christen. Geb. Preis 1 fl. 30 kr.

— — Dasselbe. Lateinisch-deutsche Ausgabe. Mit 1 Stahlstich geb. 2 fl. 36 kr.

Nägele, die heilige Charwoche, oder christliche Anleitung, diese heilige Zeit mit Gebet, Betrachtung, Kirchenbesuch und Erwägung der heiligen Kirchen-Ceremonien gottselig zuzubringen. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für alle katholischen Christen. Mit 1 Stahlstich. 54 kr.

Schmidmayer, die Andacht der heiligen Woche, wie sie in der katholischen Kirche besteht. Ein Buch für Alle, welche die hohe Bedeutung der heil. Charwoche verstehen lernen und den Ceremonien derselben mit wahrem Seelennutzen beiwohnen wollen. Mit 1 Stahlstich geb. 1 fl. 12 kr.

An Englishman who intends to stay for some time in Munich would be glad to give lessons to advanced pupils in English-Conversation as also instruction in Classics and Mathematics. Apply at **Hotel Dotzer.**

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Karlsstraße No. 48|0
ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Theresienstraße No. 65|2 sind ein oder zwei schön meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen; im Hause wäre auch Stallung, Remise und Bedientenzimmer zu haben.

Ottostraße No. 4|0 rechts ist ein schönes meublirtes Zimmer mit Alkoven und Nebenzimmer sogleich zu vermiethen.

Theresienstraße No. 3|1
ist ein gut meublirtes Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermiethen.

Versteigerungen.

Heute Dienstag den 15. April, Versteigerung verschiedener Gegenstände in der Pfand- und Leih-Anstalt in der Au.

Heute Dienstag den 15. April, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von halb 3—6 Uhr, wird in der Amalienstraße No. 10 im 3. Stocke links ein Theil aus der Verlassenschaft der verlebten Frau Regierungsrathswittwe Marie Wiebeking, gegen gleich baare Bezahlung versteigert. Dieselbe besteht in: Spiegeln, **Kommoden von Nußbaum und Kirschbaum, Kanapees, Divans, Sesseln, Fauteuils, einem Ankleidespiegel, runden Klapp- und Arbeitstischen, Pfeilerkästen, einem schönen Tischchen mit Aufsatz und Messing-Garnirung, Bettladen von Nußbaum und angestrichen, Betten, Matratzen, einem Etagère, verschiedenen Etagère-Gegenständen, als: Tassen, platirte Leuchter, Leuchter von Messing ꝛc., einem Kaffee- und Theeservice für 12 Personen von Porzellan und gemalt, Vorlagen und Teppichen ꝛc. ꝛc.**

[redacted] In einem Magazine, Gast-, Kaffeehause oder sonst an einem öffentlichen Orte blieb ein dunkelgrün-seidener **Regenschirm** mit gelbem Holzgriffe und Messingplättchen stehen, um dessen Zurückgabe gegen gute Belohnung man **Frühlingsstraße No. 11|0** rechts dringend ersucht.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Oeffentliche Vergnügungen.

Pambegerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang 8 Uhr.
Oberpollinger: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Regim. Anf. ½8 Uhr.

Bei G. Franz in München erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung
und ein Leitfaden zur Fleischbeschau
für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.
Auch ein Büchlein
zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.
16. brosch. 54 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Gracia, Graf v. mit Gefolge u Dienerschaft.
Ochoa, Rent u. Ochoa, Advokat v. Spanien
Orley mit Gattin, Courier und Dienerschaft, Rent. v. England.
Deibrück v., Ministerial-Direktor v. Berlin
Heidmann mit Gattin, k.k. Hofgerichts-Advokat v Wien.
Hibbert, Kfm. v. Basel.
Damos v., Priester v. Frankreich.
Warthisiomai, Legations-Sekretär von St. Petersburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Metting, Baron v., k. k. Ulanen-Rittmeister v. Mainz.
Weingraber, k.k. Hof- und Cabinets-Courier v. Wien.
Arthur, Propr. v. London.
Wagner, Ingenieur v. Augsburg.
Saski, Kfm. v. Pesth.

Hotel Detzer (vorm. Maulich.)

Wechsler, Rent v. Wien.
Herzheimer, Kfm. v Berlin.
Hauff, Kfm. v. Augsburg.
Lessing, Kfm v. Elberfeld.
Bachmann, Rent. v. St. Petersburg.

Hotel Leinfelder.

Grainger, Baron v mit Bed. v. Notzing.
Vogel v., Rent. v. Wien.
Schwenk u. Honold, Kflte. v. Ulm.
Hellmuth mit Gattin, Priv. v. Frankfurt.
Eggert, Veterinär v. Weil.
Weiß mit Schwester, Kfm v. Straubing.
Lippe mit Nichte, Dr. v. Schwalbach.
Riesenheld mit Gattin, Priv. v. Worms.
Wiehler v., Wagner v. und Röder v., Offiziere v. Ulm.

Hotel garni (Schefroth).

Schuky m. Sohn, Baron u. Wörler, Theater-Direktor v. Regensburg
Schleich, Kfm. v. Bamberg.
Claus, Kfm. v. Mannheim.
Denison, Kfm. v. Berlin.
Fröschel, Kfm. v. Nürnberg.
Syrohl, Kfm. v. Danzig.

Augsburger Hof.

Honrang, Buchhändler v. Augsburg.
Heß v., Gutsbes v. Immenstadt.
Rinaid, Student v. Glasgow.
Dietrich Madame, mit Neffen, Stiftsdame v. Aichach.
Kerscher, Oekonom v. Steingarten.
Post, Accessist v. Roding.
Löbstein, Pferdhdlr. v. Oberndorf.
Stadler, Funktionär v. Ingolstadt.
Schenk Frl, Partik v. Memmingen.
Kickinger, Oekonomie-Praktik. v. Weyhenstephan.
Knaz mit Schwester, Maler v. Basel.

Oberpollinger.

Hermann, Kfm. v. Bern.
Haitel, Offizier v. Württemberg.
Hauber, Priv. v. Wien.

Goldener Bär.

Ihre Excell Frau von Sayger, Staatsraths-Gattin v. Rußland.
Fuchs, Generalmajor u. Lamotte Baronin, mit Tochter, v. Augsburg.
Mayer m Gattin, Bez.-Ger.-Rath v. Traunstein.
Renter, Kfm. v. Nürnberg.
Weber, Assessor v. Aschaffenburg.
Mengerer, Student v. Erlangen.

Bamberger Hof.

Wachtel, Kfm v. Straubing.
Oettel, Präfekt und Gutmann, Kfm. von Regensburg.
Abbu, Priv. v. Ueberseе.
Dorner, Kfm. und Schmidt, Dr. v. Augsburg.
Dornach, Priv. v. Weiler.

Bayerischer Löwe.

Maclof, Ingenieur v. Darmstadt.
Fichtner, Hdlsm. v. Regensee.
Wollschläger, Hdlsm v. Prien.
Zentner, Kfm. v. Mindelheim.
Schradt, Oekonom v. Immenstadt.
Rensein, Kfm v. Nürnberg.
Maier, Oekonom v. Anham
Hanfstengel, Oekonom v. Högenberg.
Stadler, Hdlsm. v. Immenstadt.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 6.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der An. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet. In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.

2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) Gevgnostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.

7) Paläontolog. Sammlung, Conservator-Stelle unbesetzt.

8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung bar zu zahlen bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 77⅛ Pp. . . 77⅛ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Wegner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen üb Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Marienplatz.
		9	2 U. Nchm.	Kreuz an dem
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Altötting üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.
			3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marsfallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir Löwengrube Nr. 18 C.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37	„	„ 9	38½	„
Pistolen, Preußische	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	43	„	„ 9	44½	„
Rand-Dukaten	„ 5	31½	„	„ 5	32½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 12 April. Oesterr. National-Anlehen 61⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50⅛; Oesterreichische Bankaktien 728; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 69⅛; v. 1858 13⅜; v. 1860 70⅛; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 133⅞. Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅞. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 178½.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 6.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 106. Mittwoch, 16. April 1862. (Thuribius.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Grün-Donnerstag.

Metropolitankirche. 8 U. fr. Oelweihe, dann Pontifikalamt, Priesterkommunion und Prozession, 12 U. Mittags Fußwaschung, 3 U. Nachmittags Mette.

Allerheil. Hofkirche. 6 bis 8 U. früh Messen, ½ 11 U. Vorm. Hochamt, dann Priesterkommunion und Fußwaschung, hierauf die Prozession und Vesper; nach derselben wird im ehemaligen Hartschiersaale die feierliche Fußwaschung an 12 alten Männern durch den Hofkapelldirektor und Probst des Hofkollegiatstiftes zu St. Cajetan vorgenommen, im Beisein des Herrn Obersthofmeisters Grafen von Sandizell, Excell., ferner von vier kgl. Kämmerern und zwei kgl. Kammerjunkern, wobei eine Abtheilung der kgl. Hartschier-Leibgarde Spalier bildet; 4 U. Nachmittags Mette, 7 U. Abends Passionspredigt und Miserere.

Herzog Max-Kapelle. 8 U. früh Messe, dann Aussetzung des Allerheiligsten.

Theatinerkirche. 6 und 7 U. früh Messe, 8 U. Hochamt und Priesterkommunion, 3 U. Nachm. Mette.

St. Michael. 5 U. fr. Messe, ½ 9 U. Hochamt (von Palästrina), Offertorium von Orlando di Lasso, Graduale und Pange lingua von C. Ett. — Adoro te, arrang. von C. Ett, hierauf Prozession. ½ 3 U. Nachm. Mette (Responsorien von C. Ett,) 7 U. Abends Miserere a 5 e 4 voc. von Tomaso Bai.

Bürgerbetsaal. 6 U. früh Messe, 7 U. Hochamt, Communion und Prozession.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt u. Priesterkommunion.

St. Peter. 6 U. fr. Messe, 8 U. Amt und Priesterkommunion, dann Vesper, 12 U. Fußwaschung, ¾ 3 U. Nachm. Complet und Mette, 4 U. Predigt und Oelbergandacht.

Kreuzkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Messe und Communion.

St. Stephanskirche. 7 U. früh Messe und Kommunion.

Herzogspitalkirche. 7 U. früh Messe, ½ 9 U. Amt und Kommunion.

St. Josephspitalkirche. 8 U. fr. Messe und Kommunion, dann Vesper.

Damenstiftskirche. 7 U. fr. Amt, 6 U. Ab. Predigt, dann musikal. Oratorium.

St. Elisabeth. 7 U. früh Hochamt, dann Vesper.

St. Jakobskirche. 8 U. früh Choralamt, dann Vesper.

St. Joh.-Nep.-Kirche. 8 U. fr. letzte Messe u. Priesterkommunion, dann Vesper.

Schmerzhafte Kapelle. 7 U. früh Messe und Kommunion, 4 U. Nachm. Mette.

St. Theklakapelle. 7 U. früh Messe.

St. Vincentiuskapelle. 8 U. früh Messe und Kommunion, dann Vesper.

St. Annapfarrkirche. 8 U. fr. Hochamt und Priesterkommunion, 12 U. Mittags Fußwaschung, 4 U. Nachm. Mette.

St. Ludwig. 8 U. früh solenne Messe und Priesterkommunion, ½ 12 U. Vormitt. Fußwaschung, 2 U. Nachm. Matutin, 5 U. Abends Kreuzwegandacht.

Heil. Geistkirche. 8 U. fr. Hochamt und Priesterkommunion, 3 U. Nachm. Mette.

St. Bonifazinskirche. 9 U. feierliches Hochamt und Kommunion, 3 U. Nachm. Mette, ½ 8 U. Abendandacht.

Auerkirche. 8 U. früh Amt und Priesterkommunion, 4 U. Nachmittags Mette.

Haidhauserkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Hochamt und Priesterkommunion, 4 U. Nachmittags Mette.

Protestantische Pfarrkirche. Um 9 U. Feier des hl. Abendmahles, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 196, 1—3. Um 3 U. Nachmittags-Gottesdienst, Herr Pfarrer Feez. Ges.-Nro. 265, 1—4; 5.

Begräbnisse, Mittwoch den 16. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Thereſia Stauber, Rothgerberskind v. h. (gest. d. 14., 3 M. 14 T. a.) — Crescentia Strobl, Früchtenhändlerin von Graun, Gerichts Landers (gest. d. 14., 75 J. a.) — Georg Wießmüller, Bremserskind v. h. (gest. d. 14., 5 T. a.)

Sämmtliche hiesige Theater geschlossen.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Mittwoch den 16. April. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Franz Kitter, Taglöhner von Giesing, wegen Vergehens des Diebstahls und zweier polizeilich strafbaren Entwendungen. 9 Uhr: Verhandlung gegen Theodor Löb, Taglöhner von der Au, und gegen Sigmund Stuffer, Taglöhner von hier, wegen eines Verbrechens und zweier Vergehen des durch Complott erschwerten Diebstahls. 11 Uhr: Verhandlung gegen Jos. Stapf, Bürstenmacher von hier, wegen Vergehens der unbefugten Anmaßung. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Alois Schwarzmann, Fischer von Emmering, wegen Vergehens des erschwerten Diebstahls. 4 Uhr: Verhandlung gegen Seb. Pfanzelter, Zimmermann von Haidhausen, wegen Vergehens der Bestechung. 5 Uhr: Verhandlung gegen Georg Angermaier, Schäfflergeselle von Adelzhausen, wegen erschwerten Vergehens der Körperverletzung.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, sind zu haben:

Gebetbücher für die Charwoche.

Die heilige Charwoche nach dem Ritus der römisch-katholischen Kirche. geb. 1 fl. 12 kr.

Erklärung der Ceremonien des katholischen Gottesdienstes in der heil. Charwoche. br. 12 kr.

Mayer, die heilige Charwoche, worin die Ceremonien und Gebete, wie sie in der katholischen Kirche gehalten werden, begriffen sind. Gebunden Preis 24 kr.

Mazzinelli's heilige Charwoche, wie sie in der katholischen Kirche gefeiert wird, sammt der Erklärung der von ihr angeordneten Ceremonien. Brosch. Preis 54 kr.

Nack, die heilige Charwoche zum andächtigen Gebrauche für katholische Christen. Geb. Preis 1 fl. 30 kr.

Nägele, die **heilige Charwoche,** oder christliche Anleitung, diese heilige Zeit mit Gebet, Betrachtung, Kirchenbesuch und Erwägung der heiligen Kirchen-Ceremonien gottselig zuzubringen. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für alle katholischen Christen. Mit 1 Stahlstich. 54 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Karlsstraße No. 48|0
ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Theresienstraße No. 65|2 sind ein oder zwei schön meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen; im Hause wäre auch Stallung, Remise und Bedientenzimmer zu haben.

Ein großes, sehr schön meublirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen.
Herzogspitalgasse No. 11|2.

Theresienstraße No. 3|1
ist ein gut meublirtes Zimmer sogleich an einen Heern zu vermiethen.

Versteigerung.

In der Commiss.-Kstkat.-Niederlage von M. Ruef, Prannersgasse No. 8—9 Parterre, heute Mittwoch von ½9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein sammetnes Gebetbuch, abzugeben im englischen Kaffeehaus. Ein Portemonnaie mit drei Pfandscheinen und einem 1 fl 12 kr.-Stück, abzugeben gegen Belohnung im Schuhmachereladen bei Heern Piblow im Rosenthal.

Gefunden. Eine Peitsche, das Uebr. Heumarkt No. 3|3. Eine goldene Vorsteckнadel, abzuholen Promenadeplatz 16|0. Ein Sonnenschirm, abzuholen No. 14|1 rückw. von 10—2 U.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

An Englishman who intends to stay for some time in Munich would be glad to give lessons to advanced pupils in English-Conversation as also instruction in Classics and Mathematics. Apply at **Hotel Detzer.**

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, allerhümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams-Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Anfang Abends 6 Uhr.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von Bernhard Fries im Glaspalaste ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. 8 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.

Im gold. Bären: Produktion des Antonio Dirini di Milano. Anf. 8 Uhr.

Die Gastwirthschaft zum Spaten

(Neuhauserstraße No. 4 in München)

ist nunmehr auch zur **Fremdenbeherbergung** eingerichtet, eine Reihe freundlicher Zimmer, mit guten Betten versehen, stehen um billige Preise zur Aufnahme von Gästen bereit; für Küche und Keller ist bestens gesorgt. [7]

Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein

Joh. Fischer, Wirthschaftspächter.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Buriel mit Gattin, Courier und Dienerschaft, Rent. v. Schottland.
Thomas mit Gattin und Bedienung, Rentier v. England.
Neuffer, Verwaltungsrath v. Regensburg
Bartholomae, Legations-Sekretär von St. Petersburg.
Wrede, Fri. v. mit Schwester u. Bedienung v. Bernried.

Zu den vier Jahreszeiten.

Bell, Miß, Rent. v. England.
Montanare, Miß, Rent. v. Corfu.
Tarey v. mit Familie, Gutsbes. v. Ungarn.
Little, Kfm. v. Fünfkirchen.
Heckenast, Buchhändler v. Pesth.
Libelin, Kfm. v. Libanon.
Sonnenthal, Kfm. v. Bradford.
Löwe, Kfm. v. Hamburg.
Tritsche v., Akademiker v. Petersburg.
Zettel, Kfm. v. Wien.
Zwinger mit Gattin, Gutsbes. v. Breslau.
James-Eyre, Rent. v. London.
Schwen v., Gutsbes. v. Blumberg.
Schön, Frau v. mit Tochter v. Kleinhoff.

Hotel Oetzer (vorm. Maulick.)

Krampe, Kfm. v. Breckerfel.
Busana Massimilim, Rent. v. Italien.

Hotel Marienbad

Jatowicki, Ritter v., Gutsbes v. Podolien.
Schneben, Baron v., k. k. Kämmerer und Hauptmann, und Mdme. Schmid, Kaufmannsgattin v. Salzburg.
Bruns v., Professor v. Tübingen.
Härtinger, Mdme. v. Arnstorf.
Jetter, Frl., Priv. v. Stuttgart.

Blaue Traube.

Keller mit Gattin, Oberförster v. Zürich.
Hatasz, Baron v. mit Sekretär v. Pesth.
Mayer, Kfm v. Aachen.
Chatelet, Kfm. v. Carlsruhe.
Medonald, Misses, Rent. v. England.
Jochner, Priv. v. Augsburg.
Roblins, Rent. v. Amerika.
Porponer, Proprietär und Angelo, Rentier v. Paris.

Hotel Leinfelder.

Tschirner, Mdme. mit Tochter v. Leipzig.
Fabel, Buchhändler v. Bodenweiler.
Behks, Buchhändler v. Bonn.
Burger, Kfm. v. Bremen.
Schwabacher, Banquier v. Bayreuth.

Hotel garni (Schafroth).

Petersdorf, Kfm. v. Berlin.
Kurz, Kfm. v. Nürnberg.
Anspach, Kfm. v. Frankfurt.
Wießender v, Gutsbes. v. Salzburg.

Augsburger Hof.

Meisrimel v., mit Fam., Gutsbesitzer vom Siegelsbach.
Geilich, Partik. v. Mecklenburg.
Garner v., Partik. v. Mannheim.
Leitenberger und Ruzy, kk. Ingenieure v. Wien.
Jenischer, Appell.-Ger.-Accessist v. Eichstadt.
Werner v., Partik. v. Kreit.
Sevin Madame, mit Familie, Partikuliere v. Heidelberg.
Büschel, Arztenswittwe v. Landsberg.
Bodorfi mit Gattin, Opernsänger v. Pesth.

Oberpollinger.

Stanislawsky v., Priv. v. Rußland.
Reff, Rechtspraktik. u. Baum, Posthalter v. Landshut
Mooser, Architekt v. St. Gallen.
Feichner, Bauführer v. Zürich.

Bayerischer Löwe.

Pfaff und Fleischmann, Kflte. v. Straßburg.
Söllner, Kfm. v Neumarkt.
Maier, Priv. v. Neuburg.
Wild m. Sohn, Priv. v. Wemding.

Rheinischer Hof.

Otto m. Fam., Ingenieur v. Aibling.
Storilsky, Lieutenant v. Mainz.
Schiosser Dr., Advokat v. Rosenheim.
Romeis, Professor v. Augsburg.
Gaar m. Gattin, Priv. v. Regensburg.
Behrer, Gutsbes. v. Straßberg.
Walch, Maler und Hochstetter, Kfm. von Augsburg.
Deiniger, Conditor v. Landshut.
Veit, Kfm. v. Cöln.
Walter, Student v. Erlangen.
Strehle, Kfm. v. Sonthofen.

Würtemberger Hof.

Haas, Kfm. v. Cöln.

Digitized by Google

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12--2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien und die Etrurische Vasensammlung von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Heute nicht zu sehen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.
Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallafiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII, Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhauserg.).

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Personenverkehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung bar gezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 3 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großherzogthum Hessische Ludwigsbahn.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Ankunft in Starnberg
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Isaning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Morg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Morg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nachm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Morg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nachm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm	Sollecbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone, Carlsplatz.
			6 U. Abds	
„	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshs. .	—	30	2 U Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Holzgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 189.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37	„	„ 9	38½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	43	„	„ 9	44½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31½	„	„ 5	32½	„
Napol'd'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21	„
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrankenthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a|M 15 April. Oesterr. National-Anlehen 61¼; Oesterreich. 5 proc. Metall. 51; Oesterreichische Bankaktien 724; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 68⅜; v. 1858 115¼; v. 1860 69¾; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 134½; Bayer. Ostbahn-Aktien 107 Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 178½.

Wien, 15 April. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 112.40; London 10 133.25; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 107. Donnerstag, 17. April 1862. (Gründ.; Rud.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 30 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Char-Freitag.

Metropolitankirche. 6 U. früh Predigt, 7 U. Passion und Ceremonien, hierauf Prozession und Grablegung, 3 U. Nachm. Mette, ½5 U. Abds. öffentl. Trauer-Prozession, 6 U. Grabmusik, 8 U. Einsetzung.

Allerheil. Hofkirche. ½10 U. Vorm. Passionspredigt, dann Ceremonien, Passion mit Responsorien, 4 U. Nachmitt. Mette mit Responsorien, 7 U. Abends Predigt und Stabat Mater.

Herzog Max-Kapelle. 9 U. früh Grablegung.

Theatinerkirche. 7 U. früh Predigt, dann Passion und Grablegung, 3 U. Nachmittags Mette.

St. Michael. 6 U. früh Predigt, 7 U. Ceremonien und Grablegung, (Musik von C. Ett,) Vexilla regis von Pergolese, 2 U. Nachm. Mette, (Responsorien von C. Ett,) 7 U. Abds. Miserere (a 4 e più voc. von C. Ett.)

Bürgerbetsaal. 9 U. früh Grablegung, 6 U. Abds. Grabmusik, 7 U. Einsetzung.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 8 U. früh Grablegung, 7 U. Abends Einsetzung.

St. Peter. 6 U. früh Predigt, ½8 U. Passion und Grablegung, ¾3 U. Nachmittags Complet und Mette, 8 U. Abends Einsetzung.

Kreuzkirche. 9 U. früh Grablegung, 8 U. Abends Einsetzung.

St. Stephanskirche. 9 U. früh Grablegung, 6 U. Abends Einsetzung.

Herzogspitalkirche. 8 U. früh Grablegung, 7 U. Abends Einsetzung.

St. Josephspitalkirche. 9 U. fr. Grablegung, 6 U. Ab. Predigt und Grabmusik.

Damenstiftskirche. 9 U. fr. Grablegung, ½7 U. Ab. Predigt und Stabat Mater.

St. Elisabeth. 9 U. fr. Grablegung, 3 U. Nachm. Predigt, 7 U. Ab. Einsetzung.

St. Jakobskirche. 9 U. früh Grablegung, 7 U. Abds. Einsetzung.

Rockerisches Armenhaus. 9 U. früh Grablegung, 7 U. Abends Einsetzung.

St. Joh.-Nep.-Kirche. 9 U. früh Grablegung, 7 U. Abends Einsetzung.

Knöblische Kapelle. Während des ganzen Tages Aussetzung des Allerheiligsten.

Schmerzhafte Kapelle. 7 U. früh Passion und Grablegung, ½3 U. Nachmittags Predigt und Kreuzwegandacht, 8 U. Abds. Einsetzung.

St. Theklakapelle. 8 U. früh Grablegung, 6 U. Abds. Einsetzung.

St. Vincentiuskapelle. 8 U. früh Passion und Grablegung, 3 U. Nachmittags Grabmusik, 7 U. Abends Einsetzung.

St. Annapfarrkirche. 6 U. früh Predigt, dann Passion und Grablegung, 7 U. Abends Einsetzung.

St. Ludwig. 7 U. früh Passion und Grablegung, 2 U. Nachm. Mette, ½4 U. Predigt, 7 U. Abends Einsetzung.

Heil. Geistkirche. ½8 U. früh Passion und Grablegung, 3 U. Nachmitt. Mette, 7 U. Abends Einsetzung.

St. Bonifaziuskirche. 8 U. früh Ceremonien, Predigt und Grablegung, 3 U. Nachmittags Mette, ½7 U. Abends Stabat Mater, 8 U. Einsetzung.

Auerkirche. 8 U. früh Predigt, Passion und Grablegung, 4 U. Nachmitt. Mette, 7 U. Abends Grabmusik.

Haidhauserkirche. 8 U. früh Passion und Grablegung, 4 U. Nachmittags Mette, 7 U. Abends Grabmusik und Einsetzung.

St. Nikolaus am Gasteig. ½9 U. fr. Grablegung, ½8 U. Abds. Einsetzung.

Ordenskirche der Frauen vom guten Hirten. 8 U. früh Ceremonie, Passion und Grablegung, 6 U. Abds. Einsetzung.

Giesingerkirche. 8 U. früh Grablegung, 7 U. Abends Einsetzung.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Feier des hl. Abendmahles, Hr. Pfarrer Feez. Ges.-Nro. 200, 1—4. Um ½11 U. Hauptgottesdienst, Herr Oberkonsistorialrath Dr. von Burger. Ges.-Nro. 96, 1—3; 4—5; 8. Um 3 U. Nachmittags-Gottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 100, 1—5; 9.

Verzeichniß der zwölf alten Männer, welche zur Gedächtnißfeier der Einsetzung des heiligen Abendmahles auf Allerhöchsten Befehl heute gekleidet, gespeiset und mit Geld beschenkt werden:

1) Ignaz Schweiggert, Austräglер von Augsburg, 100 J. a.; 2) Andreas Lückhl, ehem. Tischlermeister von Pocking, 91 J. a.; 3) Jos. Kolm, Häusler von Bogenberg, 91 J. a.; 4) Joh. Ev. Ecklofer, Austräglер von Neuhofen, 91 J. a.; 5) Balth. Unterhuber, Austräglер von Schrankbaum, 90 J. a.; 6) Joh. Chr. Taubner, ehem. Schneidermeister von München, 89 J. a.; 7) Jakob Fischer, Austräglер von Erding, 89 J. a.; 8) Andreas Hecker, Pfründner von Konradshofen, 88 J. a.; 9) Andreas Sporrer, Austräglер von Oberweinberg, 88 J. a.; 10) F. Xav. Schmid, Austräglер von Kaisheim, 88 J. a.; 11) Johann Rieblinger, Austräglер von Hohenreichen, 88 J. a.; 12) Joseph Neuner, Pfründner von München, 88 J. a. Zusammen 1081 J. a.

Verzeichniß der zwölf Mädchen, welche zur Erinnerung der Einsetzung des heil. Abendmahles auf Allerh. Befehl heute gekleidet und mit Geld beschenkt werden:

1) Kath. Aumer, Briefträgers-Waise, 2) Maria Bernauer, Zimmermanns-Waise, 3) Ther. Drasch, Hofhausknechtstochter, 4) Anna Herold, Taglöhners-Waise, 5) A. Lutz, Bäckerstochter, 6) A. Mock, Gypsformators-Waise, 7) Kar. Rauber, Zinngießerstochter, 8) Kresz. Remolt, Kupferschmiedgesellens-Waise, 9) Ph. Schmidhofer, Regim.-Profoßens-Doppelwaise, 10) Antonia Schönwetter, Lottokollekteurs-Doppelwaise, 11) Kar. Wagner, Taglöhnerstochter, 12) Kath. Wissner, Schäfflersgesellens-Waise. Führerin: Anna Franz, Maurers-Wittwe, 81 J. a.

Begräbnisse, Donnerstag den 17. April vom Leichenhause aus:

1¼ Uhr: Mathias Seuffert, Feldwebel von der k. Garnisonskompagnie (gest. d. 15., 61 J. a.)

2 Uhr: Mathias Pfleger, Häuslerssohn von Feilenbach, Ger. Pfaffenhofen (gest. d. 15., 49 J. a.) — Georg Keller, Maurerskind v. h. (gest. d. 15., 17 T. a.) — Maximiliane Deyrer, königl. Finanz-Rechnungs-Revisorskind v. h. (gest. d. 15., 2 J. 11 M. a.) — Anna Reinberger, Lohnkutscherstochter v. h. (gest. d. 15., 59 J. a.) — Maria Nominacher, Bezirksgerichts-Rathsdienersgattin v. h. (gest. d. 15., 46 J. a.) — Heinrich Halbritter, Musikuskind v. h. (gest. d. 15., 4 M. a.) — Barbara Lindenfeld, Pfründnerin v. h. (gest. d. 15., 92 J. a.)

2¼ Uhr: Anna Helmstreit, Milchmannswittwe v. h. (gest. d. 15., 93 J. a.) — Karl Dietrich, Steinhauerskind von Füßen (gest. d. 15., 1 J. 6 M. a.) — Crescentia Schönchen, k. Hof-Musikuswittwe v. h. (gest. d. 15., 65 J. a.) — Anton Bscheidt, Schmiedgesellenskind v. h. (gest. d. 15., 3 M. 14 T. a.)

2½ Uhr: Andreas Zollfrank, Vorarbeiter v. h. (gest. d. 15., 58 J. a.) — Franz Seraphin August Freiherr von Geisweiler, ehem. Gutsbesitzer von Neustadt a. d. Hardt (gest. d. 15., 78 J. a.) — Joh. Enderlin, Korporal vom k. 3. Inf.-Regiment (gest. d. 15., 23 J. a.)

3 Uhr: Joseph Sebald, b. Hausbesitzerssohn v. h. (gest. d. 15., 32 J. a.)

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Jos. Fortaner, Schlossergeselle dahier, mit Marg. Fortaner, geb. Pickl, Maschinenschlosserswittwe von hier. Friedr. Keyhl, Privatier dahier, mit Irene M. A. Schneider, Kaufmanns- u. Magistratsrathstochter v. hier. — St. Peters-Pfarrei. HH. Michael Sturm, Schriftsetzer dahier, mit Anna Maria Englmann, Holzhändlerstochter von hier. Joseph Städtner, b. Bier- und Tafernwirth dahier, mit Franziska Kayser, Wirthstochter von Feldmoching. — St. Anna-Pfarrei. Hr. Joseph Borzaga, k. Unterlieutenant im k. k. Art.-Reg. Prinz Luitpold, mit Franziska Zechmeister, b. Lohnkutscherstochter von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Kaspar Vogl, Ministrant dahier, mit Maria Anna Narziß, k. Reichsarchivoffiziantenstochter von hier. Reinold Adalb. Schmid, bgl. Bierwirth dahier, mit Kreszenz Gailer, Bauernstochter von Schmiechen. — St. Bonifazius-Pfarrei. Hr. Paul Dietrich, Revisor bei der Ostbahn dahier, mit Agnes v. Kiesling, Privatierstochter von St Nicola. — Protestantische Pfarrei. Hr. Hermann Frhr. v. Liebig, Gutsbesitzer zu Schorn, mit Anna Frank, kgl. Gerichtsarztenstochter von hier.

Sämmtliche hiesige Theater geschlossen.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Karlsstraße No. 48|0 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Theresienstraße No. 65|2 sind ein oder zwei schön meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen; im Hause wäre auch Stallung, Remise und Bedientenzimmer zu haben.

Ein großes, sehr schön meublirtes **Zimmer** ist sogleich zu vermiethen.

Herzogspitalgasse No. 11|2.

Theresienstraße No. 3|1 ist ein gut meublirtes Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermiethen.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu **billigen, festen Preisen**

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen und fortwährend zu haben:

Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.

Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.

Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faullenzer.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von **Bernhard Fries** im Glaspalaste ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Bei der heute Abends um 8 Uhr vor der kgl. Residenz stattfindenden militärischen Nachtmusik wird das große Oratorium von Graun: „Der Tod Jesu" von sämmtlichen sieben Musikkorps der hiesigen Garnison zur Aufführung kommen.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, erschien:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen

nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Malaspin, Rent. v. Parma.
Burns mit Familie, Courier u. Dienerschaft, Rent. v. Schottland.
Papius, Partik. v. Würzburg.
Soltyk, Gutsbes. v. Wien.
Ziese, Frl., Partik. v. Meran.
Colin mit Gattin u. Bed., Rent. v. Paris.
Maling, k. k. Beamter v. Linz.
Lasak, Rent. v. Amerika.
Müller, Schauspieler v. Würzburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Dörr, Rent. v. Frankfurt.
Dappelmor v., Offizier v. Petersburg.
Watson u. Halloway mit Familie u. Bed., Rent. v. England.
Marcelli, Negot. v. Grenoble.
Morand, Baron v. Chambery.
Maring, Kfm. v. Basel.
Ohmann mit Gattin v. Riga.
Finke, Kfm. v. Mannheim.
Robinson, Dr. v. Lancachire.
Bulyowski, Frau v., von Dresden.
Tönnies, Kfm. v. Hamburg.
Hölken u. Schüller, Kflte. v. Barmen.
Stüers von mit Gattin, k. Marine-Offizier v. Holland.

Hotel Oetzer (vorm. Maulich.)

Blum, Kfm. v. Aschaffenburg.
Zeller, Rent. v. Stuttgart.
Buß, Mome. mit Nichte, Rent. v. Wien.
Eisen, Kfm. v. Straßburg.
Turnau, Kfm. v. Berlin.

Blaue Traube.

Prücker, Professor v. Bonn.
Brantner, Kfm. v. Waltouea.
Nick, Kfm. v. Coblenz.
Greeb, Kfm. v. Remscheidt.
Meutrop, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Leinfelder.

Törring-Minucci Graf, Rent. u. Madame Schmitz mit Tochter, Hauptmanns-Gattin v. Augsburg.
Schick, Posthaltersgattin v. Neuburg.
Schüller, Rentbeamter v. Kronach.
Holleben v., und Schrader v., Studenten v. Göttingen.

Augsburger Hof.

Leuchs, Kfm. v. Nürnberg.
Failinger, Partik. v. Rastatt.
Carner, Bez.-Ger.-Sekretär v. Hof.
Lauter, Priv.-Gattin v. Großzabern.
Hartlieb v., Priv. v. Wien.
Breitenbach, Fabrik. v. Würzburg.
Hammer, Inspektor v. Bistuz.
Zierl, Apotheker v. Würzburg
Schmiedel v., Oberstlieutenant v. Neuburg.
Meyer, Kfm. v. Heilbronn.

Obervollinger.

Pichler, Dr. v. Innsbruck.
Borgström Gebrüd., Polytechniker v. Finnland.
Schulze mit Gattin, Schauspieler v. Berlin.
Bamboschek, Beamter v. Wien.
Samek, Opernsänger v. Pesth.
Chatelette, Kfm. v. Augsburg.

Bayerischer Löwe.

Creuriger, Graveur v. Stuttgart.
Drexler m. Tochter, Seiler v. Ungarn.
Weninger, Kfm. v. Bamberg.
Schartt, Schauspieler v. Neusse.
Kerner, Fabrik. v. Bamberg.
Baltsitz, Kfm. v. Ungarn.
Lang, Priv. v. Burghausen.
Burghard, Hdlsm. v. Jeugen.
Hetz, Hdlsm v. Freiburg.
Schreier, Priv. v. Augsburg.
Deuringer m. Gattin, Chemiker v. Neapel.
Beilgery, Militär v. Kufstein.

Rheinischer Hof.

Stocka, Kfm. v. Bucarest.
Burger, Majorswittwe v. Neu-Ulm.
Krauß, Militärapothekee v. Ingolstadt.
Groß, Mechaniker v. Wien.
Horstmann, Ingenieur v. Darmstadt.
Glas m. Fam., Fabrik. v. Nürnberg.
Fritz, Stallmstr. v. Stuttgart.
Drentwett, Kfm. v. Augsburg.
Meier und Landgraf, Priv. v. Freising.

Neues Hotel Havard.

Rumanin, Baron v., Krafft, Baron v. u. Gerchen, Professor v. Moskau.
Schichoffsely, Lehrer v. Petersburg.
Welfort, Rent. v. London.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhausersteaße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Bacerstraße): Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9— 12 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Heute nicht zu sehen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthalee, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallafiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Beandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelaltertichen und antiken Werken.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte. Heute geschlossen.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterthurm, dann die Frauenthürme. Nur

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. De. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden wird ehrerbietigst empfohlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung bar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St. M.
Ampfing, Altötting	5 — Früh
Inning, Landsberg	3 — Nm.
Wasserburg	3 — „
Erding	4 — „
Dachau, Aichach	4 30 „

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 77.|$_8$ Pp. . . 77 $^1|_8$ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone
			2 U. Nm.	am
			u. 6 U. Ab.	Carlsplatz.
„ „			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Victualienmarkt 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Kindermarkt. 7) Ecke der Dienergasse und des Postgebäudes, 8) Theatinerstraße. 9) Damenstiftsgasse. 10) Viehhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 18 C.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 37 „ „	9 38 1/2 „
Pistolen, Preußische .	„ 9 55 „ „	9 56 1/2 „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	9 43 „ „	9 44 1/2 „
Rand-Dukaten	„ 5 31 1/2 „	5 32 1/2 „
Napol d'or (20Fr.-St.)	„ 9 20 „ „	9 21 „
Engl. Souvereignsd'or	„ 11 44 „ „	11 48 „
Fünffrancethaler . .	„ 2 20 „ „	2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „ „	1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 45 „ „	1 45 1/4 „
Verschied Cassenanweis.	„ 1 45 „ „	1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M 16 April. Oesterr. National-Anlehen 61 1/2; Oesterreich. 5 proc Metall. 51; Oesterreichische Bankaktien 725; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 68 3/4; v. 1858 116; v. 1860 70; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 135. Bayer. Ostbahn-Aktien 107 Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 179 1/2.

Frankfurt, 16. April Wechsel-Course. Paris: 93-|$_8$; London 118 1/8; Wien 88.

Wien, 16 April. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 112.80; London 10 133 50; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 108. Freitag, 18. April 1862. (Charfr.; Eduard.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusegasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchenfeier am Char-Samstag.

Metropolitankirche. 5 U. früh Aussetzung, 7 U. Feuerweihe und Ceremonien, dann Taufwasserweihe und Choralamt mit Vesper, ½7 U. Abends Auferstehung mit solennem Chor.

Allerheil. Hofkirche. 10 U. Vorm. Feuerweihe, 11 U. Hochamt, 4 U. Nachmitt. Complet mit Psalmen, ½8 U. Ab. Auferstehung und Prozession mit Pange lingua.

Herzog Max-Kapelle. 3 U. Nachm. Auferstehung.

Theatinerkirche. 9 U. fr. Feuerweihe, dann Hochamt, 5 U. Abends Predigt und Auferstehung.

St. Michael. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, 7 U. Ceremonien, dann Hochamt (Vesper von C. Ett), 7 Uhr Abends Auferstehung (der solenne Auferstehungschoe ist von C. Ett).

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Aussetzung, 5 Abends Auferstehung.

Karmelitenkirche. 3 U. Nachm. Auferstehung.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6 U. fr. Aussetzung, 2 U. Nachm. Auferstehung.

St. Peter. 6 U. fr. Aussetzung, 7 U. Feuer- und Wasserweihe, dann Amt und Vesper, ½5 U. Abends Complet und Litanei, 6 U. Auferstehung.

Kreuzkirche. 7 U. fr. Aussetzung, ¼4 U. Nachm. Auferstehung.

St. Stephanskirche. 8 U. fr. Aussetzung, 4 U. Nachm. Auferstehung.

Herzogspitalkirche. 8 U. fr. Aussetzung, ½9 U. Hochamt, 4 U. Nchm. Auferstehung.

St. Josephspitalkirche. 6 U. fr. Aussetzung, 4 U. Nachm. Auferstehung.

Damenstiftskirche. 6 U. fr. Aussetzung, 3 U. Nachm. Oratorium und Auferstehung.

St. Elisabeth. 7 U. fr. Aussetzung, dann Feuerweihe, ½9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Auferstehung und feierliche Prozession.

St. Jakobskirche. 6 U. fr. Aussetzung, 6 U. Abends Auferstehung.

Rocker'sches Armenhaus. 6 U. fr. Aussetzung, 3 U. Nachm. Auferstehung.

St. Joh.-Nep.-Kirche. 7 U. fr. Aussetzung, ½5 U. Abends Rosenkranz, dann Auferstehung.

Anöbl'sche Kapelle. 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Auferstehung.

Schmerzhafte Kapelle. 7 U. fr. Feuerweihe u. Ceremonie, 7 U. Ab. Auferstehung.

St. Theklakapelle. 8 U. fr. Aussetzung, 3 U. Nachm. Auferstehung.

St. Vincentiuskapelle. ¼6 U. fr. Aussetzung, ½8 U. Feuerweihe, dann Hochamt, 4. U. Nachm. Auferstehung.

St. Annapfarrkirche. 5 U. fr. Aussetzung, 8 U. Feuer- und Wasserweihe, dann Ceremonie, ½6 U. Abends Auferstehung.

St. Ludwig. ½6 U. fr. Aussetzung, 7 U. Feuer- und Wasserweihe, 6 U. Abends Auferstehung.

Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Aussetzung, 7 U. Feuer- und Wasserweihe, dann Hochamt, 6 U. Abends Auferstehung.

St. Bonifaziuskirche. ½6 U. fr. Aussetzung, 7 U. Feuer- und Wasserweihe, dann Hochamt, ½7 Abends Auferstehung.

Digitized by Google

Auerkirche. ½6 U. fr. Aussetzung, 7 U. Feuer- und Wasserweihe, dann Hochamt, ½7 U. Abends Auferstehung.

Haidhauserkirche. 7 U. fr. Feuer- und Wasserweihe, dann Hochamt, ½7 U. Ab. Auferstehung.

St. Nikolaus am Gasteig. 5 U. fr. Aussetzung, 5 U. Abends Auferstehung.

Ordenskirche der Frauen vom guten Hirten. ½7 U. fr. Feuerweihe, dann Hochamt mit Vesper, 6 U. Abends Auferstehung.

Giesingerkirche. 7 U. Abends Auferstehung.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Nachmittags Vorbereitungs-Gottesdienst, Herr Dekan Dr. **Meyer.** Ges.-Nr. 216, 1—4; 8.

Sämmtliche hiesige Theater geschlossen.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No 4. sind zu haben:

Gebetbücher für die Charwoche.

Die heilige Charwoche nach dem Ritus der römisch-katholischen Kirche. geb. 1 fl. 12 kr.

Erklärung der Ceremonien des katholischen Gottesdienstes in der heil. Charwoche. br. 12 kr.

Mayer, die heilige Charwoche, worin die Ceremonien und Gebete, wie sie in der katholischen Kirche gehalten werden, begriffen sind. Gebunden Preis 24 kr.

Mazzinelli's heilige Charwoche, wie sie in der katholischen Kirche gefeiert wird, sammt der Erklärung der von ihr angeordneten Ceremonien. Brosch. Preis 54 kr.

Nack, die heilige Charwoche zum andächtigen Gebrauche für katholische Christen. Geh. Preis 1 fl. 30 kr.

Nägele, die **heilige Charwoche,** oder christliche Anleitung, diese heilige Zeit mit Gebet, Betrachtung, Kirchenbesuch und Erwägung der heiligen Kirchen-Ceremonien gottselig zuzubringen. Ein Gebet- und Erbauungsbuch für alle katholischen Christen. Mit 1 Stahlstich. 54 kr.

Schmidmayer, die Andacht der heiligen Woche, wie sie in der katholischen Kirche besteht. Ein Buch für Alle, welche die hohe Bedeutung der heil. Charwoche verstehen lernen und den Ceremonien derselben mit wahrem Seelennutzen beiwohnen wollen. Mit 1 Stahlstich geb. 1 fl. 12 kr.

Am heil. Charfreitage und Charsamstage ist Sendlingergasse Nro. 11 (im Oelfabrikant Deiglmaier'schen Hause) ein brillant beleuchtetes, prachtvoll ausgestattetes heiliges Grab von 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends Jedermann zugänglich.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von **Bernhard Fries** im **Glaspalaste** ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Eine schön meublirte Wohnung
ist zu vermiethen:
[1] Karlsstraße No. 10|3.

Eine elegant meublirte Wohnung
ist wegen Abreise vom 1. Mai an zu vermiethen.
Frühlingsstraße No. 25|2.

Karlsstraße No. 48|0
ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Theresienstraße No. 85|2 sind ein oder zwei schön meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen; im Hause wäre auch Stallung, Remise und Bedientenzimmer zu haben.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei **Georg Franz** in München ist erschienen und zu haben:

Gerichtseintheilung
im Königreich Bayern diesseits des Rheins

nach der k. Verordnung vom 24. Febr. 1862.
Alphabetisch nach Gemeinden und bisherigen Gerichtsbezirken.
Groß Placatformat zum Aufhängen an der Wand. Preis 15 kr.

Tabellarische Uebersicht
der Entschädigungen für Geschworne, Sachverständige u. Zeugen

nach der königl. Verordnung vom 5. Januar 1862.
½ Bogen 16. Preis 6 kr.

Berechnung der Notariats-Gebühren
im Königreich Bayern diesseits des Rheins

Nach den Prozentsätzen der k. Verordnung vom 19. Januar 1862.
Als Tabelle an die Wand. Preis 15 kr.
Dieselbe auf starker Pappe, lackirt mit Messingzeigern zum Stellen 1 fl. 30 kr.

Bei Bestellungen von Auswärts ist die Verpackung in einem Kistchen nöthig, welche besonders berechnet wird.

☞ Diese Tabellen dienen bei dem Gebrauche nicht nur zur Zeitersparniß, sondern sie befördern auch die richtige Anwendung der bezeichneten Verordnungen, werden daher auf jeder Kanzlei und in jedem Bureau nützlich seyn.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Anweisung zur Berechnung des Mauerwerks und der am häufigsten vorkommenden Dachstühle von verschiedenen Constructionen und Größen, dargestellt in einzelnen Tabellen.

Ein Handbuch für Bau-Techniker und Brandversicherungs-Inspekteren.

Von **Carl Riedlin,**
Brandversicherungs-Inspektor.

16. brosch. 54 kr. gebunden 1 fl. 6 kr.

Der Herr Verfasser ist zur Ausarbeitung eines solchen Büchleins nicht blos durch das Bedürfniß, entspringend aus dem Gesetze vom 28. Mai 1852, veranlaßt, sondern auch durch die mehrfachen Ausdrücke der Wünsche von seinen Herren Collegen, sowie auch der Ermunterung von Seite seiner Vorgesetzten.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Hobert, Lord, mit Familie, Courier u Bed. v. London.
Rosentreter mit Gattin, gch. Regierungs-Rath v. Frankfurt.
Krupp mit Familie, Fabrikant v. Wien.
Escher, Kfm. v. Zürich.

Hotel Deger (vorm. Manlich.)

Bygen, Fabrikant v. Duisburg.
Seißer, Kfm. v. Würzburg.
Hezel mit Gattin, Kfm. v. Ansbach.
Delsace, Kfm. v. Paris.
Kunewald mit Sohn, Rent. v. Pesth.

Hotel Marienbad.

Trzebinski, Baron v. Posen.
Bezold, Frau v. mit Tochter v. Ansbach.
Bann, Hofrath v. Tübingen.
Ott, Pfarrer v. Mühlhausen.
Eiselmayr, Priv. v. Linz.
Weiß, Frl., Hof Opernsängerin und Niklas, Beamtenswittwe v. Wien.

Blaue Traube.

Silbermann mit Familie und Bedienung, Rent. v. Straßburg.
Fischer, Förster v. Stuttgart.
Zickel, Kfm. v. Berlin.
Sovotsp v., Rent. a. d. Moldau.
Pussey, Rent. v. England.

Hotel Leinfelder.

Rauh, k. Professor v. Speyer.
Müller, Praktikant v. Schwabmünchen.
Bauer, k Advokat v. Augsburg.
Rost, Consul v. Amerika.
Fräser, Rent. v. Schottland.
Auffenberg, Frl., Priv. v. Freiburg.
Alberti, Hofmalersgattin v. Darmstadt.

Hotel garni (Schafroth).

Schmitt, Kfm. v. Lindau.
Schimpf. Kfm. v. Hanau.
Stern, Kfm. v Düsseldorf.
Oppenheim, Kfm. v. Berlin.
Seiff, Tonkünstler v. Regensburg.

Augsburger Hof.

Beilhack, Fabrik. v. Rosenheim.
Birkenstädt, Student v. Haveiberg.
Rhomberg, Priv. v Innsbruck.
Heckenstaller, Messerschmiedmstr. v. Starnberg.
Gruser, Oekonom v. Pleinfeld.
Meinlin, Doktorsgattin v. Stuttgart.
Greist. Partik v. Haag.
Erhard, Partik. v Friedrichshafen.

Obervollinger.

Mayr, Chirurg u. Stat, Fabrik. v. Weißkirchen.
Eckard, Hankelwitz, Brüning, Bierreck, Neubauer, Daniels, Backmann u. Horn, Studenten v. Erlangen.
Ackermann, Kfm. v. Nürnberg.
Sommer mit Sohn, Fabrik. v. Wien.

Goldener Stern.

Zettler, Kfm. v. Amberg.
Schön, Kfm v. Mecklenburg.
Reinhard, Priv. v. Ottobeuern.
Beckers, Gutsbes v. Pesth.
Reitter, Gastwirth v. Nürnberg.
Lang, Holzh. v. Bern.

Bayerischer Löwe.

Köberlein, Hölzm. v. Würzburg.
Bier, Techniker v. Mainz
Wagner, Kfm. v. Nürnberg
Herle, Schauspieler v. Augsburg.
Musack, Student v. Kempten.
Winkler, Priv. v. Bamberg.
Schwarz, Hdlsm. v. Kempten.

Rheinischer Hof.

Maurer, Gutsbes. v. Ansbach.
Dechsner und Mitlinger, Gutsbesitzer von Altomünster.
Thantsch. Priester v. Innsbruck.
Otto, Opernsänger v. Rudolstadt.
Schön, Priv. v Freising
Schüsler, Militär v. Würzburg.
Siebert u. Bezner, Kflte. v. Stuttgart

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 6.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geschlossen.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9— 12 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die al fresco ausgemalten Loggien.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Heute nicht zu sehen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.
Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallafiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Siegesthor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 30 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 77 1/2 Pp. . . 77 1/4 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen . .	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Höcrbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
„ „	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wasserburg . .	1	30	12 U. Mit.	Stangl. Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 18.0.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 17 April. Oesterr. National-Anlehen 61 1/4; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50; Oesterreichische Bankaktien 726; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 69 1/4; v. 1858 116; v. 1860 69 3/8; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 134 1/8; Bayer. Ostbahn-Aktien 107 Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 179.

Wien, 17 April. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 113 10; London 10 134.; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 109. Samstag, 19. April 1862. (Charf.; Werner.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde, welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Oster-Sonntage.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Domprediger Dr. Breiteneicher, 9 U. Pontifikalamt, gehalten von Herrn Erzbischof Gregor, dann päpstlicher Segen, 12 U. letzte Messe, 2 ¼ U. Nachmitt. Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Pontifikal-Vesper und Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, 11 U. Pontif.-Amt, gehalten von Herrn Stiftsprobst Dr. Döllinger, ½ 12 U. Vormittags letzte Messe, 4 U. Nachmittags Pontifikal-Vesper.

Herzog Max-Kapelle. 7, 10 u. 11 U. fr. Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, ½ 4 Uhr Nachmittags Vesper, dann Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh I. Messe, 9 U. Hochamt, (Messe und Offertorium aus „Händls Messias" gezogen von C. Ett), ½ 11 U. Vormitt. Militärgottesdienst mit Predigt, geh. von Herrn Domvikar Groß, 1 U. Nachmitt. Predigt, 2 U. Vesper (von Abt Vogler).

Bürgerbetsaal. 6—9 U. fr. Messen, 10 U. Hochamt.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. fr. Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Peäses Sattler, dann Hochamt.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½ 6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Stadtpfarrer Dr. Westermayer, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6—9 U. früh Messen, 7 U. Hochamt, ½ 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½ 6—11 U. früh Messen, 8 U. Hochamt, 5 Uhr Abends Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½ 6 U. früh Messe, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachmittags Predigt und Litanei.

Damenstiftskirche. 10 U. Vormittags Hochamt.

St. Elisabethkirche. ½ 7 u. ½ 8 U. fr. Messen, ½ 9 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Predigt und Litanei.

St. Jakobskirche. 5 ¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½ 6—10 U. früh Messen, dann Predigt, ½ 5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. 6 U. früh Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 9 U. früh Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½ 6 und 7 U. früh Messen, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachmittags Predigt und Litanei.

III. St. Annapfarrkirche. ½6 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Vesper, ½5 U. Abends Litanei.

IV. St. Ludwig. 5½ Uhr früh I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Stadtpfarrer Sallinger, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper, 5½ U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. früh I. Messe; dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 Uh letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

St. Nikolaus am Gasteig. Vollkomm. Ablaß, Beginn des 40-stünd. Gebetes, 5 U. fr. Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 8 U. Predigt und Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Vesper, ½6 U. Abends Rosenkranz.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Feier des heil. Abendmahles, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 191, 1—3. Um 10 U. Haupt-Gottesdienst, Hr. Pfarrer Leydel. Ges.-No. 131, 1—3; 4 u. 5; 6. Um 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Vikarius Ströbel. Ges.-No. 132, 1—3; 4.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 19. April vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Balthasar Maier, Oberkanonier vom k. 1. Artillerie-Regiment (gest. d. 17., 27 J. a.)

2 Uhr: Joseph Philipp, Eisenbahnkondukteurskind v. h (gest. d. 16., 15 T. a.) — Joh. Chr. Schülein, Tapetendruckergehilfenskind v. h. (gest. d. 16., 4 J. 6 M. a.) — Maria Burghart, Graveurskind v. h. (gest. d. 16., 21 T. a.) — Gottfried Nothhelfer, Schlossergesellenskind v. h. (gest. d. 17., 1 J. 10 M. a.) — Ferdinand Stademann, Kunstmalerskind v. h (gest. d. 17., 68 J. a.) — Anna Bauer, Obstlerskind v. h. (gest. d. 17., 21 T. a.) — Karl Ludwig Bonin, Hutmachergeselle von Obermenzing (gest. d. 16., 29 J. a.)

2½ Uhr: Joseph Füll, Schneidergeselle von Melchrichstadt (gest. d. 17., 47 J. a.) — Andreas Kirschner, b. Schneidermeister v. h. (gest. d. 17., 63 J. a.) — Johanna Danzer, Blasbalgmachersgattin v. h. (gest. d. 17., 50 J. a.)

2¾ Uhr: Walburga Emoan, k. Rentbeamtenswittwe v. h. (gest. d. 16., 65 J. a.)

3 Uhr: Ursula Germaier, Privatiers-Gattin v. h. (gest. d. 16., 66 J. a.) — Maria Seybold, bgl. Hafnermeisterstochter v. h. (gest. d. 16., 6 J. 6 M. a.)

Sämmtliche hiesige Theater geschlossen.

Heute als am heil. Charsamstage ist Sendlingergasse Nro. 11 (im Oelfabrikant Deizlmaier'schen Hause) ein brillant beleuchtetes, prachtvoll ausgestattetes heiliges Grab von 9 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends Jedermann zugänglich.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von **Bernhard Fries** im Glaspalaste ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Karlsstraße No. 16|1 rechts
ist ein elegant meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder bis 1. Mai zu vermiethen.

Theresienstraße No. 3|1
ist ein gut meublirtes Zimmer sogleich an einen Herrn zu vermiethen.

Meublirte Wohnung
zu vermiethen bis den 1 oder 15. Mai:
Schwanthalerstraße 92|0.
Zu sehen von 11—12 Uhr

Ein großes, sehr schön meublirtes **Zimmer** ist sogleich zu vermiethen.
Herzogspitalgasse No. 11|2.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein goldener Armreif, in demselben steht graviert: 18. Oktober 1854, abzugeben gegen gute Belohnung Ottostraße No 8|0. Eine Brosche mit braunen Steinen, abzugeben gegen Belohnung Fürstenstraße No. 8|0. **Gefunden.** Ein Krägerl, abzuholen Schillerstraße No 20|2. Vier Schlüssel, abzuholen äußere Birkenau No. 9|1.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei **Georg Franz** in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das **zweite** Bändchen des Werkes:

Strafrecht des Königreichs Bayern,

enthaltend:

Das Strafgesetzbuch.

Correcter Abdruck der amtlichen Ausgabe und Anmerkungen hiezu.
25 Bogen in bequemen Taschenformat aus neuer Schrift auf gutem Papier.
Preis 1 fl. 30 kr.

In 790 mit Sorgfalt vom rein praktischen Standpunkte aus bearbeiteten Anmerkungen sind nicht nur Erläuterungen aus den Landtags-Verhandlungen von 1856/58 und 1859/61 zugefügt, sondern auch Unterscheidungen des neuen gegenüber dem früheren Strafgesetzbuche bezeichnet und zu den wesentlich nicht geänderten Bestimmungen jene Stellen der Anmerkungen zum St.-G.-B. von 1813 sowie der bisherigen Präjudizien des obersten Gerichtshofes hervorgehoben, welche, und soweit sie noch Bedeutung für die Auslegung und Praxis haben.

Das **erste** Bändchen enthält das Einführungsgesetz zum Strafgesetzbuch und dem Polizei-Strafgesetzbuch mit 195 Noten, ferner das Gesetz vom 10. März 1861 und die K. V. vom 4. Sept. 1861 über Aufhebung der Strafolgen, sowie die K. V. vom 5. Jan. 1862, Entschädigung der Geschwornen, Sachverständigen und Zeugen in Strafsachen.

Das **dritte** demnächst erscheinende Bändchen wird das **Polizeistrafgesetzbuch** ebenfalls mit Anmerkungen und ein Sachregister zu den drei Bändchen enthalten.

Hendschel's Telegraph pro März 1862.

geh. **Preis: 36 kr.**

Digitized by Google

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schrath's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Fröhlich von Elmbach mit Familie und Dienerschaft, Oberstlieutenant im k. k. General-Stabe v. Mainz.
Grigorieff mit Familie und Dienerschaft, Partik. v. Rußland.
Dufour, Kfm. v. Leipzig.
Löwe, Kfm. v. Berlin.
Pöllnitz v., Gutsbes. v. Schloß Ragen.
Schunke, Frl. mit Begleitung, Schauspielerin v. Würzburg.
Joseph, Rent. v. London.
Hilpert, Kfm. v. Mainz.

Zu den vier Jahreszeiten.

Diamanpoule, Gebr. v. Griechenland.
Schmedes, Kfm. v. Hanau.
Frank, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Detzer vorm. Maulick.)

Niese u. Simon, Kflte v. Frankfurt.
Speidel, Kfm. v. Stuttgart.
Springmann u. Dicke, Kflte. v. Barmen.
Holzinger, Kfm. v. Ansbach.
Zuber, Fabrikant v. Carlsruhe.

Blaue Traube.

Mezanovsky, Baron v. mit Familie u. Bed. v. Finnland.
Cobrac, Rent. v. Amerika.
Balari u. Toth, Priv. v. Pesth.
Sandos, Kfm. a. d. Schweiz.
Eichrodt, Kfm. v. Carlsruhe.

Hotel Leinfelder.

Hartmann, Kfm. v. Wallerstein.
Henkel, Inspektor v. Cassel.
Eck, Kfm. v. Augsburg.
Fuchs v., Gutsbes. v. Starnberg
Fleischel, Kfm. v. Pesth.
Greiner, Student v. Wien.
Thiel, Dr., Chemiker v. Darmstadt.
Volkmann, Dr. phil. v. Pforta.

Goldenes Kreuz.

Schlund, Kfm. v. Lahr.
Keil, Kfm. v. Aachen.
Simmerl mit Gattin, Schauspieler v. Berlin

Stachus.

Hellenbors, Regierungs-Sekretär v. Augsburg.
Stolk, Kfm. v. Mannheim.
Holy, Kunstmaler v. Oberstaufen.
Gerber, Kfm. v. Bern.

Augsburger Hof.

Weinhardt, Bez.-Ger.-Sekretär v. Donauwörth.
Fellerer, Kfm. v. Aschaffenburg.
Weinhardt, Lehrer v. Kaufbeuern.
Traum, Gouvernante v. Wirn.
Ullermann, Rentamtsoberschreiber v. Dingolfing.
Briser, Partik. v. Straßburg.

Obervollinger.

Rab u. Schleicher, Kflte v. Cöln.
Schleicher, Kfm. v. Orsay.
Schäfer m. Tochter, Gastwirth. Kögler und Roth. Kflte. v. Wien
Thümer, Kfm v. Chemnitz.
Putz u. Michaelis. Kflte. v. Olmütz.
Roux, Rechtspraktikt. v. Augsburg.
Kißling, Architekt v. Langenthal.
Schnapphagen, Posthalter v. Weißhaus.
Säckelmann, Kfm. v. Sulzbach.
Moser, Buchhdlr. v. Tübingen.
Mayer, Professor u. Zürich.
Karell, Kfm. v. Mainz.
Lang und Boligano, Lieutenants v. Augsburg.
Spretz, Graf, Cadet v. Kempten.

Bamberger Hof.

Gutmann, Kfm. v. Regensburg.
Maier, Priv. v. Verona.
Daucher, Fabrik. v. Nürnberg.
Wohl, Priv. v. Siebenbürgen.
Hackl, Priv. v. Brodin.
Peyernnoff, Priv. v. Göppingen.
Durstein, Student v. Frankfurt.

Bayerischer Löwe.

Gerharbinger m. Gattin, Priv. v. Ingolstadt
Wagner, Hdlsm. v. Sonthofen.
Jäger, Hdlsm. v. Jengen.
Herz, Hdlsm. v. Dietmansried.
Zeller u. Hermann, Hdlsl. v. Kempten.
Hirschberger, Hdlsm. v. Weilheim.
Singer, Hdlsm v. Westerham.
Dittmar, Beamter v. Amberg.
Pedretti, Hdlsm. v. Oberaudorf.
Resch, Hdlsm. v. Schongau.
Schneider, Müller v. Mindelheim.
Span, Kfm v. Gundelfingen.
Förg, Hdlsm. v. Stoppers.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgarteus. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen, Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 48 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geschlossen.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31; Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet. In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Heute nicht zu sehen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 verstorb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm. Walhallafiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII., Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Siegesthor (an der Ludwigsstraße.)

Sternwarte. Heute geschlossen.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservators-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung**. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung**. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großherzogthum Hessische.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg.
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Isning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritär . . 77 1/2 Pp . . 77 1/4 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Ridermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Riedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abd.	Gaelplatz.
	—	9	2 1/2 U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Quermaier.

Geld-Cours nach letzterm Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37	„	„ 9	38 1/2	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55	„	„ 9	56 1/2	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	43	„	„ 9	44 1/2	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31 1/2	„	„ 5	32 1/2	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„	„ 1	45 1/4	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Victualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Viehhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut's-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M 18 April. Oesterr. National-Anlehen 61; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50; Oesterreichische Bankaktien 726; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 69 1/4; v. 1858 115 1/4; v. 1860 69 3/4; Ludwigshaf.-Bexbacher Eisenbahn-Aktien 135 1/2; Bayer. Ostbahn-Aktien 107 Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 178.

Frankfurt, 18. April Wechsel-Course. Paris: 93 1/8; London 118 1/8; Wien 78 1/8.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Pernsagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 110 & 11. Sonntag, 20. (Sulpit.) u. Montag, 21. April (Anselm) 1862.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

☞ Des heiligen Osterfestes wegen erscheint morgen der Anzeiger nicht, dafür aber heute diese Doppelnummer. Das nächste Blatt erscheint am Dienstag wie gewöhnlich.

Kirchliche Feierlichkeiten am Oster-Montage.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Domprediger Dr. Breiteneicher, 9 U. Pontifikalamt, gehalten von Hrn. Domdechant Ritter v. Reindl, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Pontifikal-Vesper und Rosenkranz. (Werktägiger Rosenkranz 5 U. Abends.)

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Predigt von Herrn Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7, 10 und 11 U. früh Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Lierheimer, 9 Hochamt (in C von Mozart, Offertorium von Händl), ½11 U. Vorm. Militärgottesdienst.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen, 10 U. Hochamt.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt, gehalten von Herrn Caplan Dr. Haydt, dann Hochamt.

U. L. Frau. 5 U. früh I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6—9 U. früh Messen, ½4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messe, 2 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. früh Messen, ½5 U. Abends Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 und 7 U. früh Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 10 U. Vorm. Hochamt, 2 U. Nachm. Versammlung der ledigen Mannspersonen mit Predigt, dann Austheilung der Monatsheiligen.

St. Elisabeth. ½7 und ½9 U. früh Hochamt, 3 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Joh.-Nep.-Kirche. ½6 Uhr früh Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen. (Täglich 5 U. früh und ½5 U. Abends Rosenkranz.)

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Theklakapelle. 9 U. früh Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 und 7 U. früh Messe, 8 U. Hochamt, 4 U. Nachmittags Litanei.

III. St. Annapfarrkirche. 5—8 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Rosenkranz, ½3 U. Predigt, dann Convent des III. Ordens, ½5 U. Abends Litanei.

IV. St. Ludwig. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger L. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper, ½6 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper. (Von Ostern bis Christi Himmelfahrt tägl. ½6 U. Ab. Rosenkranz, Samstag und Sonntag ausgenommen.)

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. früh Hochamt, bis 10 U. Messen, 1 U. Nachmittags Rosenkranz.

Gasteigkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerhell., dann Messen, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 2 U. Nachmittags Vesper, ½6 U. Abends Rosenkranz.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Heumann. Ges.-Nro. 131, 1—5; 6. Um 10 Uhr Hauptgottesdienst. Herr Oberkonsistorialrath Dr. v. Böckh. Ges.-Nro. 126, 1—3; 4—5; 9. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 U. Nachmittags Erbauungsstunde, Hr. Dekan Dr. Meyer. [Dienstag um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Candidat Edelmann.]

Begräbnisse, Montag den 21. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Karl Sieglhuber, Gypshändler v. h. (gest. d. 18., 44 J. a.) — Anton Braun, Schriftsetzer von Reding (gest. d. 18., 31 J. a.) — Theresia Stadler, bgl. Metzgermeisterskind v. h. (gest. d. 18., 3 M. a.) — Eva Schlicht, Taglöhnerswittwe v. d. (gest. d. 18., 70 J. a.) — Barbara Reiter, Taglöhnerskind von Altmann (gest. d. 19., 5 M. 14 T. a.) — Jos. Einmüller, Bürstenmacherskind v. h. (gest. d. 19., 1 J. 2 M. a.) — Michael Lang, Ausgeber von Obermegersheim, Ger. Wassertrüdingen (gest. d. 19., 55 J. a.) — Elisabetha Birtmaier, bgl. Bierwirthskind v. h. (gest. d. 19., 21 T. a.)

2¼ Uhr: Franz Bertl, Maurer von Jokrimm, Ger. Germersheim (gest. d. 19., 32 J. a.)

2½ Uhr: Walburga Hainzelmaier, Polizeibureau-Dienersgattin v. h. (gest. d. 19., 60 J. a.) Sophie Schmidt, bgl. Bäckermeisterswittwe v. h. (gest. d. 19., 64 J. a.)

3¾ Uhr: Johann Schretzmaier, Buchbindergeselle von Wallerstein (gest. d. 19., 19 J. a.)

An Englishman who intends to stay for some time in Munich would be glad to give lessons to advanced pupils in English-Conversation as also instruction in Classics and Mathematics. Apply at **Hotel Detzer.**

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams-Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Die erste Darstellung findet Nachm. ½4 Uhr, die zweite Abends ½6 Uhr statt.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von **Bernhard Fries** im Glaspalaste ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Königl. Hof- und National-Theater. [65. Vorstell. im Abonnement.]

Montag den 21. April:

Rothkäppchen.

Oper in drei Aufzügen nach Theaulon von Treitschke. — Musik von Boieldieu.

Personen:

Baron Rudolph	Herr Kindermann.
Graf Hugo, unter dem Namen Alain	Herr Grill.
Magister Jakob	Herr Sigl.
Röschen, genannt Rothkäppchen	Frl. Stehle.
Bertha, Röschens Pflegemutter	Frl. Seehofer.
Nannette, des Magisters Braut	Frl. Hefner.
Ein Waldbruder	Herr Bausewein.
Edmund, Hugo's Lehensmann	Herr Hartmann.
Erster Holzhauer	Herr Obermayer.
Zweiter Holzhauer	Herr Wagner.
Ein alter Bauer	Herr Wirsing.

Ritter und Frauen, Knappen und Reisige, Bauern, Bäuerinen, Holzhauer, Genien.

Die Handlung spielt im dreizehnten Jahrhundert.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Ein Parket-Sitz 1 fl 30 kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [6]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: „Faust." Tragödie von Goethe.

Oeffentliche Vergnügungen.

Am Sonntag:

Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.

Humplmayer: Produktion der Musikgesellschaft „Helvetia." Anf. 7 Uhr.

Elysium: Concert der Tyroler-Sänger-Gesellschaft Hosp. Anf. 8 Uhr.

Schlößl (Knödlgasse): Produktion der Sängergesellschaft Lanzhammer, Jägler, Plankl, Klein ꝛc. Anfang ½ 8 Uhr.

Bad Brunnthal: Produktion einer Abtheilung Trompeter des 3. Artillerie-Regiments. Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Kleinhesselohe: Schifffahrt auf dem See und militärische Blechmusik.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Montag den 21. April:

Athos, Porthos und d'Artagnan, die drei Musketiere.

Historisches Schauspiel in 4 Akten und einem Vorspiel „der Mönch" von A. Theobald.

Karl I., König von England	Hr. Christ.	Porthos von Vallon . .	Hr. Preis.
Henriette, seine Gemahlin	Frl. Berg.	Lord Winter	Hr. Fehr sen.
Heinrich, Charlotte } ihre Kinder	A. Lindner. Kl. Pankratz.	Mordant, sein Neffe . .	Hr. Weber.
Olivier Cromwell, General	Hr. Buchwald.	Madelaine, d'Artagnans Wirthin	Frl. Ehrenstein.
Groslow, Obrist seiner Leibgarde	Hr. Brand.	Kammerdiener des Königs	Hr. Seeberg.
d'Artagnan, Musketierlieutenant	Hr. Fehr jun.	Cromwell's Diener . .	Hr. Lipp.
Graf Athos de la Fere .	Hr. Eisenmann.	Black, Staunis, Castle } Soldaten Cromwell's	Hr. L. Schweiger. Hr. Bott. Hr. Graßl.

Ort der Handlung: Im ersten und zweiten Akt Paris, im dritten New-Castle und die Umgegend, im vierten London. Zeit: 1648—49.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Montag den 21. April:

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Wald-Lieschen, oder: Die Tochter der Freiheit.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Karl Elmar. Musik von Capellmeister Titl.

v. Witterstein, Gutsbesitzer	Hr. Ströhl.	Herr von Neidwurm . .	Hr. Wiesner.
Mathilde, seine Nichte .	Frl. Geisenhofer	Leonore, seine Tochter .	Frau Ströhl.
Baron Helmburg . . .	Hr. Königshofer	Fräulein Schmachtelfeld .	Frl. Spreng.
Wachtler, Waldaufseher .	Hr. Scholz.	Fräulein Immergrün . .	Frau Helmstätt.
Lieschen, sein Pflegekind .	Frl. Göthe.	Kilian, Jakob, Joseph, Franz } Müllerburschen	Hr. Lindner. Hr. Imann. Hr. Präller. Hr. Böhmert.
Stolzinger, ein reicher Müller	J. Schweiger.		
Wilhelm, sein Sohn . .	Hr. Neuert.		
Frau Krall, eine Wittwe, Stolzinger's Muhme .	Frau Fichtel.	Roni, Kathi } Mägde	Frl. Scholz. Frl. Weitner.
Oberst von Hochwall . .	Hr. Wagenbrun	Carl, Bedienter . . .	Hr. Herrmann.
Herr von Schnabelspitz .	Hr. Treumund.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Eine schön meublirte Wohnung
ist zu vermiethen:
[2] **Karlsstraße No. 10|3.**

Eine elegant meublirte Wohnung
ist wegen Abreise vom 1. Mai an zu vermiethen.
Frühlingsstraße No. 25|2.

Ottostraße No. 4|0 rechts ist ein schönes meublirtes Zimmer mit Alkoven und Nebenzimmer sogleich zu vermiethen.

Ein großes, sehr schön meublirtes **Zimmer** ist sogleich zu vermiethen.
Herzogspitalgasse No. 11|2.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Mehrere Thürriegel-Schlüssel an einem Reif. Gefällige Abgabe auf der Polizei, Zimmer No. 38. Eine goldene Brosche, weiß emaillirt, abzug den Ungeschneidergasse No 1|1 rechts. **Gefunden.** Ein Ehering, abzuholen Ludwigsstraße No. 1|1. Ein Gebetbuch, abzuholen beim Meßner in der Peterskirche. Ein grünseidener Regenschirm, abzuholen Pfannersgasse No. 15 beim Hausmeister. Ein Doppelschlüssel, Marienplatz No 23 im Laden. Ein kleines Medaillon mit Haaren, abzuholen Kreuzgasse No 9|3. Ein Regenschirm, abzuholen in der Au, Kirchplatzgasse No. 4. Ein Regenschirm, abzuholen Schwanthaleestraße No. 15|0 im Rückgebäude, zweiter Eingang.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei, im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei **G. Franz**, Perusagasse No. 4.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben

Münchens
merkwürdigste Straßen, Gebäude und Denkmale
geschichtlich erläutert.

Den Theilnehmern an der Versammlung des Gesammtvereins der deutschen Geschichts- und Alterthumsvereine zu München (18. — 21. Sept. 1860) gewidmet von dem historischen Vereine von und für Oberbayern.

16. Mit einem Plane. brosch. 30 kr.

Die Volkssagen vom Untersberge.

geh. Preis: 15 kr.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Jugend-Album.

Blätter zur angenehmen und lehrreichen Unterhaltung im häuslichen Kreise.

Von Aurelie, Karl Biernatzky, Adolph Bube, Martin Claudius, August Corrodi, Th. Dielitz, Friedr. Gerstäcker, A. W. Grube, Friedrich Güll, Thekla v. Gumpert, Friedr. Hoffmann, W. O. v. Horn, Heinrich Jüde, Julius Kraus, Franz Kühn, Louise Mai, Gustav Nieritz, Emil Ohly, Isidor Proschko, Julie Ruhkopf, F. A. Schmidt, Charlotte Späth, Karl Stöber, F. v. Tschudi, J. Wartmann, Ottilie Wildermuth u. A.

Mit ca. 70 colorirten und schwarzen Bildern. **Jahrgang 1862.**

(Erscheint in 12 Monatsheften, jedes zu 21 kr., vollständig.)

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Sitterling mit Familie und Dienerschaft, Partik. v. Basel.
Diehl, Kfm. v. Landau.
Berger, Partik. v. Wien.

Hotel Oetzer (vorm. Mautsch.)

Hamburg, Kfm. v. Frankfurt.
Freibeeg. Baron v., Lieutenant im Genie-Corps v. Ingolstadt.
Manz, Mme. mit Sohn, Buchhändlersgattin v. Regensburg.

Hotel Leinfelder.

Morhart, Mathematiker v. Kissingen.
Fabel, Buchhändler v. Bodenwerder.
Place, Dr. phil. v. Dietendorf.
Künzberg, Baron v., Offizier v. Landshut.
Rohrbacher, Kfm. v. Frankfurt.
Rohn, Kfm. v. Nürnberg.

Goldenes Kreuz.

Feldmann, Justizrath v. Holstein.
Stickel, Kfm. v. Iseelohn.
Lang, Kfm. v. Ulm.
Habermann, Kfm. v. Breslau.
Schüttee, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel garni (Schafroth).

Rupp, Oekonom v. Wallerstein.
Birkenstein, Partik. v. Hamburg.
Szerzasnz mit Familie v. Warschau.
Polsingnon, Kfm. v. Metz.
Luse, Baron v. Prag
Spiroth mit Gattin, Fabrikant v. Berlin.

Stachus.

Oggees mit Gattin, k. k. Beamter u. Boheer, Priv. v. Wien.
Grunthaler, Priv. v. Regensbueg.
Schimpf, Verwalter v. Söcking.

Augsburger Hof.

Kern, Partik. v. Mainz.
Raps mit Fam., Assessorswittwe v. Regensburg.
Molnari, Reisender v. Siebenbürgen.
Waginger, Baubeamter v. Lindau.
Reis, Oekonom v. Kulmbach.
Berg, Hdlsm. v. Odessa.

Obervollinger.

Müller, Kfm. v. Plauen.
Schleper, Kfm v. Cöln.
Metzke, Candidat v. Luxemburg.
Juhlé, Priv. v. Pfeffenhausen.
Jahn, Badinspektor v. Tübingen.
Graßl, Kfm. v. Innsbruck.
Wöhner, Priv. v Passau.
Schlimbach, Orgelbauer und Bürkmaier, Sattlermstr. v. Würzburg.

Bamberger Hof.

Wagner, Maurermstr. v. Amsterdam.
Hennemann, Assistene v. Bamberg.
Vogele, Maler v. Zürich.
Hofmann, Priv. v. Nürnberg.
Herderies, Schauspieler v. Windelheim.
Woggenau, Baumeister v. Holzkirchen.
Rempold, Kfm. v. Dietenheim.
Holz, Verwalter v Mitteistetten.
Leoi, Kfm. v. Ulm.

Bayerischer Löwe.

Lea, Hdlsm. v. Günzburg.
Regele. Holsm. v. Dessingen.
Haß, Funktionär v. Donauwörth.
Kolb, Maler v. Ichingen.
Huber, Hdlsm. u. Murnauer, Oekonom v. Prien.

Rheinischer Hof.

Raimer, Student v. Heidelberg.
Hartmann, Ingenieur v. Koldermoor.
Nightingale, Kfm. v. London.
Geiger, Baubeamter v. Landshut.
Lung. Priv. u. Schlemmer, Baumstr. von Freising.

Kellergarten.

Spindler, Priv. v. Augsburg.
Schuh, Kfm. v. Frankfurt.
Neubauer, Opernsänger v. Salzburg.
Großkopf, Priv. v. Sigmaringen.
Schaffner. Priv. v. Böhmen.
Dettrich, Maler v Dresden.
Stadler, Taxbeamter v. Miesbach.
Bauer, Rentamtsoberschreiber v. Freising.
Jörg, Lehrer v. Neubueg.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geschlossen.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9— 12 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Heute nicht zu sehen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 8 U. Morg. bis Ab 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1, 2 Bureau Nr 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse)

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster. Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lousdale, Briennerstr. 12|2.

Französischer Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaub-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—3 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Portpongee, Türkenstr. 83. Die Pässe v. Portiee d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwéria, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Boie, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Gaelstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei: Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden, Maximilians-(Duil-)Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist ebrzu empfehlen, anden Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung bar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

An Sonn- und Feiertagen.

Lokalzug:

Abfahrt in München: 2 U. 30 Min. Nachm.
Abfahrt in Großhesselohe: 5 U. 40 Min. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Amrsing. Altötting	5	—	Früh
Inning. Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	"
Erding	4	—	"
Dachau, Aichach	4	30	"

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen	—	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Seller.
Nymphenburg			9 U. früh	Marienplatz.
			9 2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
" "	—	9	2½ U. N.	Abentbum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenreiner. Ostermauer.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Eberoberg	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg			8 U früh.	Marienplatz.
	—	9	2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abentbum.
Wolfratshaus			6 U. früh.	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenreiner. Ostermeier.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Victualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und der Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Pienbauergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a/M 19. April. Oesterr. National-Anlehen 61⅜; Oesterreich 5 proc. Metall. 50⅛; Oesterreichische Bankaktien 723; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 69⅛; v. 1858 115⅜; v. 1860 69⅞; Ludwigsbaf.-Berbacher Eisen ohne Aktien 134⅞: Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 178.

Frankfurt, 19. April Wechsel-Course. Paris: 93⅛; London 118⅛; Wien 87¾.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 112. Dienstag, 22. April 1862. (Cajus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [66. Vorstell. im Abonnement.]

Faust.

Tragödie in sechs Abtheilungen von Goethe.

Personen:

Faust		Herr Dahn.
Wagner, sein Famulus		Herr Leigh.
Mephistopheles		Herr Herz.
Der Erdgeist		Herr Tomschitz.
Margaretha		Frau Dahn-Hausmann.
Valentin, ihr Bruder		Herr Richter.
Frau Marthe, ihre Nachbarin		Frl. Seebach.
Brander	Studenten	Herr Keller.
Frosch	Studenten	Herr Christen.
Altmayer	Studenten	Herr Hoppe.
Siebel	Studenten	Herr Sigl.
Erster	Schüler	Herr Stritt.
Zweiter	Schüler	Herr Thoms.
Erster	Bürger	Herr L. Schmid.
Zweiter	Bürger	Herr Obermayer.
Dritter	Bürger	Herr Stöckelmeier.
Ein Bürgermädchen		Frl. Lanzlott.
Erstes	Dienstmädchen	Frl. Schaumberger.
Zweites	Dienstmädchen	Frl. Muschek.
Erster	Handwerksbursche	Herr Schwab.
Zweiter	Handwerksbursche	Herr Wagner.
Eine Hexe		Frl. Söltl.
Ein böser Geist		Frau Büttgen.
Ein Meerkater		A. Thoms.

Bürger und Bürgerinen, Doktoren, Studenten, Soldaten, Schüler, Volk, Erscheinungen.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 30 kr. Galerie 15 kr. [1]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 10 Uhr.

Repertoire:

Mittwoch (Residenztheater): „Der Vetter." Lustspiel von Benedix. Hierauf: „Der Kurmärker und die Picarde." Genrebild mit Gesang und Tanz von Louis Schneider.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Schauspielers L. Buchwald.

Die Familie, oder: Eine Frau aus dem Bürgerstande.

Original-Schauspiel in fünf Abtheilungen und einem Nachspiel von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Mdme. Brunn, Banquiers-Wittwe	Frau Lindner.	Justizrath Hackmann, Mad. Brunn's alter Geschäftsfreund	Hr. Preis.
Gottfried Wöhrmann, Fabrikant, ihr Sohn erster Ehe	Hr. Weber.	Anselm, Buchhalter	Hr. Christ.
Eduard, Baron v. Brunnstädt, ihr Sohn zweiter Ehe	Hr. Buchwald.	Heloise Duvalon, eine Tänzerin der großen Oper	Frl. Schweiger.
Amadäus, Baron v. Brunnstädt, sein Adoptivvater, ihr Schwager	Hr. Dor.	Fleurette, ihr Mädchen	Frl. Wiedmann
Cäcilie, geb. Gräfin von Lörau, Eduards Frau	Frl. Berg.	Lorchen, Kammerjungfer	Frl. Loderbeck.
Mina, Rosa, ihre Kinder	A. Lindner. Frl. Schmidmeir	Gertrud, Haushälterin der Madame Brunn	Frau Fehr.
Marquis d'Arlincourt, Eduards Freund	Hr. Eisenmann.	Frau Helmerson, eine arme Wittwe	Frl. Ehrenstein.
		Leinert, Gutspächter	Hr. Seeberg.
		Kramer, Wechselgerichts-Kommissär	Hr. Graßl.
		Zwei Polizeibeamte	Hr. Stoll. L. Schweiger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Wald-Lieschen, oder: Die Tochter der Freiheit.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Karl Elmar. Musik von Capellmeister Titl.

v. Witterstein, Gutsbesitzer	Hr. Ströhl.	Herr von Reidwurm	Hr. Wiesner.
Mathilde, seine Nichte	Frl. Geisenhofer	Leonore, seine Tochter	Frau Ströhl.
Baron Helmburg	Hr. Königshofer	Fräulein Schmachtelfeld	Frl. Spreng.
Wachtler, Waldaufseher	Hr. Scholz.	Fräulein Immergrün	Frau Helmstätt.
Lieschen, sein Pflegekind	Frl. Göthe.	Kilian	Hr. Lindner.
Stolzinger, ein reicher Müller	J. Schweiger.	Jakob, Joseph, Franz (Müllerburschen)	Hr. Imann. Hr. Präller. Hr. Böhmert.
Wilhelm, sein Sohn	Hr. Neuert.	Moni, Kathi (Mägde)	Frl. Scholz. Frl. Weitner.
Frau Krall, eine Wittwe, Stolzinger's Muhme	Frau Fichtel.	Carl, Bedienter	Hr. Herrmann.
Oberst von Hochwall	Hr. Wagenbrun		
Herr von Schnabelspitz	Hr. Treumund.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café London: Produktion des Antonio Vitini di Milano. Anf. 8 Uhr.
Württembergerhof: Produktion der Sängerfamilie Schmid. Anf. 8 Uhr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Candidat Kelber.

Begräbnisse, Dienstag den 22. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Franziska Bray, Schneidermeisterswittwe von Truding (gest. d. 18., 78 J. a.)
3 Uhr: Max Büchele, k. p. Haupt-Salzamts-Cassier v. h. (gest. d. 20., 72 J. a.)
3½ Uhr: Peter Koller, b. Wirthskind v. h. (gest. d. 20., 14 T. a.)
3¾ Uhr: Antonia Engelhardt, Mauthnerstochter v. h. (gest. d. 20., 74 J. a.)
4 Uhr: Maria Obermayer, b. Spänglermeisterswittwe v. h. (gest. d. 20., 83 J. a.)

Trauergottesdienste (Mittwoch.)

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Maria Nominacher, k. Bezirksgerichtsrathsdieners-Gattin v. h. — 10 Uhr für Ursula Germaier, Privatiersgattin v. h.
St. Peter, Morgens 8 Uhr für Anton Braun, Schriftsetzer von Roding. — Vorm. 9 Uhr für Anna Hebenstreit, Milchmannswittwe v. h.
Heil. Geistkirche. Vorm. 9 Uhr für Crescentia Strobl, Früchtenhändlerswittwe v. h. —
St. Anna. Vorm. 10 Uhr für Joseph Sebald, Lithograph v. h.
St. Bonifaz. Morgens 8 Uhr für Andreas Kirschner, bgl. Schneidermeister v. h. — Vormittags 9 Uhr für Franz Seraphin August Freiherr von Geisweiler, ehemaliger Gutsbesitzer von Neustadt an der Haardt.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Kunstvereins-Ausstellung {Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.} {Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.}

Oelgemälde. Metzener, A.: Motiv vom Ammersee. — Wüger, J.: Lorelei. — Hartmann, L.: Schiffpferde. — Bernatz, J. M.: Bahr Assal (Salzsee) im Lande Adaiel in Ost-Afrika — Weingartner, J.: Ein Atelier. — Eberle, A.: Eine Pfändung. — Ludwig, K.: Verfallenes Kirchlein im Walde. — Fröhlich, O.: Herbstabend. — Bögler, K.: Oberwesel am Rhein — Weißbrod, J. B.: König Enzio, in Bologna gefangen, wird von Lucia Biadogola zu trösten gesucht. — Baade, K.: Mondnacht an der Küste Norwegens. — König, G.: Luther und Zwingli. (Das Marburger-Gespräch 1529.) — Bernhardt, J.: Ein Porträt. — Langko, L.: Im Moor bei Königsdorf. — Lichtenheld, W.: Morgendämmerung. — Bode, W.: Starnberger-See. — Melchior, W.: Zwei Jagdstück.

Zeichnungen. Winkler, J.: Landschaft. (Carton). — Schöninger, L.: Ecce homo! Nach Memling.

Photographien. Albert, J.: Zwei Porträts.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Ein großes, sehr schön meublirtes **Zimmer** ist sogleich zu vermiethen.
Herzogspitalgasse No. 11|2.

Eine elegant meublirte Wohnung ist wegen Abreise vom 1. Mai an zu vermiethen.
Frühlingsstraße No. 25|2.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Anweisung zur Berechnung des Mauerwerks und der am häufigsten vorkommenden Dachstühle von verschiedenen Constructionen und Größen, dargestellt in einzelnen Tabellen.

Ein Handbuch für Bau-Techniker und Brandversicherungs-Inspektoren.

Von **Carl Riedlin,**
Brandversicherungs-Inspektor.

16. brosch. 54 kr. gebunden 1 fl. 6 kr.

Der Herr Verfasser ist zur Ausarbeitung eines solchen Büchleins nicht blos durch das Bedürfniß entspringend aus dem Gesetze vom 28. Mai 1852, veranlaßt, sondern auch durch die mehrfachen Ausdrücke der Wünsche von seinen Herren Collegen, sowie auch der Ermunterung von Seite seiner Vorgesetzten.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Santa Christina, Herzog v. Frankreich.
Heim, geh. Sekretär v. Wien.
Wood, Rent. v. London.
Reißer, Kfm. v. Berlin.
Scherer, Rent v. Neustadt.
Bruck, Kfm. v. Berlin.
Anton, Rent. v. London.

Zu den vier Jahreszeiten.

Nessel, Kfm. v. Elberfeld.
Gröve, Kfm. v. Brüssel.
Starkmann, Kfm. v. Leipzig.
Steinmaister, Kfm. v. Aachen.
Philippi, Kfm. v. Frankfurt.
Brunn, Advokat und Treisch, Rezisor von Stuttgart.
Balle mit Gattin u. Hoe mit Familie u. Bed. Rent. v. New-York.
Bergmüller, Gutsbes. v. Oberösterreich
Eibelberger v., Professor v. Wien.

Hotel Oetzer vorm. Maulick.)

Migerka, Dr. v. Brünn.
Gouze, Kfm. v. Frankfurt.
Braun, Kfm. v. Aachen.
Kobott mit Gattin, Juwelier v. Regensburg.
Goldschmidt, Kfm. v. Pforzheim.
Frank, Kfm. v. Vaihingen.
Hollitzer u. Klein, Priv. v. London.
Beder, Kfm. v. Zürich.
Mayer, Dr. med. v. Großwardein.

Blaue Traube

Giesebrecht mit Gattin, Professor v. Münster
Hatasz v. mit Sekretär, Gutsbes. v. Pesth.
Steinhäuslin, Hdlsm. v. Locle.
Mautroh, Kfm. v. Köln.

Hotel Leinfelder.

Wertheimber, Kfm. v. Regensburg.
Schäfer mit Gattin, Kfm. v. Kaufbeuern.
Reindl mit Gattin v. Zell.
Wagner mit Gattin, Dr. v. Nonnenburg.
Lebner, Doktorswittwe u. Lebner, Künstlerin v. Wien.
Richter v., mit Gatt., Rent. v. Westphalen
Pechmann, Frfr. v. mit Sohn, Majorsgattin v. Ansbach.
Sonntag, prakt. Arzt v. Culmbach.
Vogel, Lieutenant v. Landshut.
Gustaldi, Dr. v. Turin.
Mühlen Graf v. d., Gutsbes. v. Bertholsheim.

Hotel garni (Schafroth).

Kober, Lieutenant v. Ingolstadt.
Normann Graf, Lieutenant v. Ulm.
Luther, Fabrik. v. Frankfurt.
Kloiber, Kfm. v. Nürnberg.

Augsburger Hof.

Wiedemann, Bräuer, Griot, Dom-Vikar, Feichtinger, Handlungs-Schüler, Fürst, Commis, Blank u. Elsfelder, Mechaniker und Wolf Gebr., Modellschreiner v. Augsburg.
Riegel, Lieutenant v. Ingolstadt.
Ellgar, Kfm. v. Kempten.
Bicher, Negot. v. Nancy.
Löw mit Gattin, Kfm. v. Bamberg.

Bayerischer Löwe.

Maier, Priv. v. Waldmünchen.
Denkl, Priv v. Haag.
Maler m. Gattin, Hdlsm. v. Tyrol.
Rödler, Kfm. v. Friedberg.

Rheinischer Hof.

Botzheim, Baron v. Matsoies.
Hänsel, Dr. v. Berlin.
Ulman, Aktuar v. Dachau.
Weimar, Bierbrauer v. Mühlhausen.
Schädler v. Schalk, Kfte. v. Augsburg.

Württemberger Hof.

Kraul, Reisender v. Donauwörth.
Eder, Kfm. v. Weißenburg.
Fuchs, Ingenieur v. Aichach.
Fuchs, Majorsgattin v. Greifling.
Hummel, Offizier v. Stuttgart.
Wagner, Ingenieur v. Mainz.
Kolb, Priv. v. Eßlingen.
Walter, Kfm. v. Landshut.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9— 3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität ... — Pp. ... — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen üb. Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Marienplatz.
	—	9	2 U. Nchm.	Krone an dem
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
u. Hofratshauf. üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.
			3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Zaktitur-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37	„	„ 9	38½	„
Pistolen, Preußische	„ 3	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	43	„	„ 9	44½	„
Rand-Dukaten	„ 5	31½	„	„ 5	32½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21	„
Engl. Souvereingd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„	„ 1	45½	„
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 19 April. Oesterr. National-Anlehen 61⅜; Oesterreich. 5 proc. Metall. 50⅛; Oesterreichische Bankaktien 723; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 69⅛; v. 1858 115¾; v. 1860 69⅞; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 134⅞; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 178.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Pernsagasse 6.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 113. Mittwoch, 23. April 1862. (Adalbert.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. früh Hochamt und Prozession, 5 U. Abds. Rosenkranz.
St. Peter. ½9 U. früh Hochamt, dann Prozession.
Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Candidat Kelber.

Königl. Residenz-Theater. (88)

Der Vetter.

Lustspiel in drei Aufzügen von Roderich Benedix.

Personen:

Gärtner, ein reicher Großhändler		Herr Büttgen.
Ernst	seine Kinder	Herr Leigh.
Pauline	seine Kinder	Frl. Meindl.
Wilhelm	seine Kinder	Frl. Lanzlott.
Siegl, Gärtner's Vetter		Herr Jost.
Buchheim, ein junger Kaufmann		Herr Richter.
Louise, Haushälterin		Frl. Seehofer.
Bedienter		Herr Obermayer.

Hierauf:

Der Kurmärker und die Picarde.

Genrebild in einem Aufzuge mit Gesang und Tanz von Louis Schneider.

Personen:

Marie, Fermière	Frau Dahn-Hausmann.
Schulze, Berliner Landwehrmann	Herr Christen.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 8 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag: „Figaro's Hochzeit." Oper von Mozart.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Heinrich Samek, Opernsänger aus Pesth.

Schach dem Könige, oder: Hochzeit und Festung.

Original-Schauspiel in 3 Abtheilungen von H. Dreher.

Friedrich der Große, König von Preußen . . .	Hr. Dor.	Bernhard, sein Bruder, ein Grenadier	Hr. Buchwald.
Gräfin von Treuenstein, Ehrendame der Königin	Frl. Schweiger.	Lieutenant von Fels . .	Hr. Stoll.
Grimm, Oberst eines Grenadier-Regiments . .	Hr. Christ.	Werner, Husarenoffizier .	Hr. Eisenmann.
Graf v. Liebengold, Hauptmann	Hr. Weber.	Müller, Ordonnanzhusar .	Hr. Preis.
Lieutenant von Ehrenfest .	Hr. Fehr jun.	Halten, Profos	Hr. Seeberg.
		Helene, Kammerjungfer der Gräfin	Frl. Berg.
		Doberg, ein Grenadier .	Hr. Maier.

Nach dem 1. Akt: Arie aus der Oper: „Maritana" (Musik von Boieldieu), und nach dem 3 Akt: Der Abschied, gesungen von Herrn H. Samek.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Wald-Lieschen, oder: Die Tochter der Freiheit.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Karl Elmar. Musik von Capellmeister Till.

v. Witterstein, Gutsbesitzer	Hr. Ströhl.	Herr von Neidwurm . .	Hr. Wiesner.
Mathilde, seine Nichte .	Frl. Geisenhofer	Leonore, seine Tochter .	Frau Ströhl.
Baron Helmburg . . .	Hr. Königshofer	Fräulein Schmachtelfeld .	Frl. Spreng.
Wachtler, Waldaufseher .	Hr. Scholz.	Fräulein Immergrün . .	Frau Helmstätt.
Lieschen, sein Pflegekind	Frl. Göthe.	Kilian	Hr. Lindner.
Stolzinger, ein reicher Müller	J. Schweiger.	Jakob, Joseph, Franz — Müllerburschen	Hr. Imann. / Hr. Präller. / Hr. Böhmert.
Wilhelm, sein Sohn . .	Hr. Neuert.		
Frau Krall, eine Wittwe, Stolzinger's Muhme	Frau Fichtel.	Moni, Kathi — Mägde	Frl. Scholz. / Frl. Weitner.
Oberst von Hochwall . .	Hr. Wagenbrun		
Herr von Schnabelspitz .	Hr. Treumund	Carl, Bedienter . . .	Hr. Herrmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 16 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Bambergerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang 8 Uhr.

Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.

Im großen Saale des Museums.

Soirée für Kammer-Musik

veranstaltet von

J. Venzl, K. Hieber, P. Köhler und **J. Werner,**

Mitgliedern der K. Hofkapelle,

unter gefälliger Mitwirkung des Herrn **A. Tombo.**

Programm.

1. **Quartett** (Es-dur) für 2 Violinen, Viola und Violoncello, komponirt von L. Cherubini, vorgetragen von den Concertgebern.
2. **Duo** für Violine und Viola von L. Spohr, vorgetragen von K. Hieber & P. Köhler.
3. **Ciaconna** für die Violine allein, von S. Bach, vorgetragen von J. Venzl.
4. **Adagio** für Harfe und Violoncello, von B. Romberg, vorgetragen von Hrn. Tombo und Jos. Werner.
5. **Quartett** (G-dur, op. 77) für 2 Violinen, Viola und Violoncello von J. Haydn, vorgetragen von den Concertgebern.

Eintritts-Karten à Billet 1 fl. 12 kr.
sind in den Musikalienhandlungen der Herren Falter und Sohn, J. Aibl und Werner, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Kassa-Eröffnung Abends 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 23. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Georg Zehntmaier, Fiakerknecht von Landsham, Ger. Eberesberg (gest. d. 21., 52 J. a.) — Karl Hofmann, Maurerskind v. h. (gest. d. 21., 2 M. 22 T. a.) — Anton Rebauer, Galanteriearbeiter v. h. (gest. d. 21., 28 J. a.) — Lor. Vorsprecher, Taglöhner von Schildorn, Ger. Deggendorf (gest. d. 21., 42 J. a.) — Philipp Krämer, Badergeselle von Heßheim, Ger. Frankenthal (gest. d. 21., 21 J. a.)

2½ Uhr: Johann Anton Kirschner, Musiker v. h. (gest. d. 21., 63 J. a.) — Maria Kindswieser, b. Malerskind v. h. (gest. d. 21., 21 T. a.)

4 Uhr: Heinrich Schmid, Privatier v. h. (gest. d. 21., 42 J. a.)

Trauergottesdienste (Donnerstag).

St. Peter. Morgens 8 Uhr für Emmeran Bichler, Botenschaffner v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Crescentia Schönchen, k. Hofmusikus-Wittwe v. h.
Pfarrkirche in der Vorstadt Au. Morgens 8 Uhr für Elise Seidl, Bierwirthsgattin v. h.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Mittwoch den 23. April. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen M. Beinhofer, Dienstknecht von St. Georgen, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Diebstahls, schon der Summe nach Verbrechen. 9 Uhr: Verhandlung gegen Joseph Pachmayr, Dienstknecht von Mintraching, wegen Verbrechens des ausgezeichneten, besonders erschwerten Diebstahls. 10 Uhr: Verhandlung gegen Joh. Schmid, Hauslnecht von Murnau, wegen Verbrechens des Betrugs in realem Zusammenflusse mit einem Vergehen des Betrugs und drei Vergehen des Diebstahls und einem Vergehen der Unterschlagung.

Nachmitt. 3 Uhr: Verhandlung gegen Mathilde Fenzl, Nähterin von Egelsried, wegen Vergehens des Betruges in realem Zusammenflusse mit einem Vergehen des Diebstahls und drei polizeilich strafbaren Entwendungen. 5½ Uhr: Verhandlung gegen Max Weg, Taglöhner von Riesenfeld, wegen Vergehens des Diebstahls.

Digitized by Google

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Maximiliansstraße No. 23 links ist ein großes, schön meublirtes Zimmer bis 1. Mai zu vermiethen.

Briennerstraße ist eine große Wohnung mit oder ohne Meubel und Stallung sogleich zu beziehen. Das Uebr.

Theatinerstraße No. 23 ist ein schön möblirtes Zimmer an einen Herrn vom 1. Mai an zu vermiethen

Theatinerstraße No. 23 ist ein großes, sonniges, gut meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Versteigerung.

In der Commiss.-Lizitat.-Niederlage von M. Ruef, Prannersgasse No. 8—9 Parterre, heute Mittwoch von ½9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

J. Zink, vom kgl. b. Medizinal-Komité theoretisch und praktisch geprüfter und von Allerhöchster Stelle authorisirter Hühneraugen-Operateur wohnt **Marienplatz Nro. 13** über 3 Stiegen.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Kreß, Frhe. v., k. k. Kämmerer und Major v. Nürnberg.
Grunert, Dr., kgl. Hoftheatre-Regisseur von Stuttgart.
Brown, Dr. v. Philadelphia.

Hotel Marienbad.

Vianna, Marquis v Rio Janeiro.
Bühler mit Gattin, Advokat a. d. Schweiz.
Schleier v., Hauptmann v. Magdeburg.

Blaue Traube.

Hirzenberger mit Gattin, Fabrikant von Mornosee.
Schunk, Marine-Oberingenieur v. Triest.
Rosenheimer, Kfm. v. Coblenz.
Baumgartner, Gutsbes. v. Reichenhall.

Hotel Leinfelder.

Soldau, Kfm. u. Frl. Hempel, Kaufmanns-Tochter v. Nürnberg.
Bacher, Priv. v. Oettingen.
Wägemann, Kfm. und Frau v. Brentano mit Familie v. Augsburg.
Wachter, Frau v. mit Sohn v. Memmingen.
Heinzelmann, Kfm. v. Kaufbeuern.

Augsburger Hof.

Lean, Rent. v. Amerika.
Perly Dr., Professor v. Bern.
Meinold, Assessor v. Ostobeuern.
Rarey, Rent. v. Amerika.
Weinerer, Partik. v. Landshut.
Streißer, Fabrik. v. Stuttgart.
Kramer, Techniker u Schwarz, Sprachlehrer, v. Augsburg.
Rescheisen, Gutsbesitzer v. Ulm.

Obervollinger.

Thorn, Dr. med. v. Riga.
Grau, Kapitain v. Lindau.
Rau, Professor v. Würzburg.
Pitschi, Dr. a. d. Schweiz.
Schlecht, Gerichtsrath v. Eichstädt.

Goldener Bär.

Bochlingen Madame und Fräul. Stockloff v. Ulm.
Stöcklein, Lieutenant v. Augsburg.
Winkler, Gendarm.-Oberlieutenant v. Ansbach.
Lopez v., Gutsbes. v. Kempten.
Kerler, Musikpräfekt v. Neuburg.
Zängerle, Domainendirektor v. Jény.
Knott v., Major v. Freising.

Bayerischer Löwe.

Benz, Buchdrucker v. Möringen.
Müller, Holzm. v. Tegernsee.
Holzner, Oekonom v. Bergen.

Rheinischer Hof.

Buchberger, Beamter v. Tölz.
Lang m. Fam., Kfms.-Gattin v. Stuttgart.
Pfeifer und Dechert, Professoren v. Augsburg.
Meyer, Gutsbes. v. Rosenheim.
Wenzel m. Fam., Kfms.-Gattin v. Passau
Hartmann, Ingenieur v. Aibling.
Levering, Kfm v. Stuttgart.

Neues Hotel Havard.

Bonteville Baron, Gutsbes. v Mering.
Eberl, Bez.-Gee.-Direktor v. Regensburg.
Nowottny, Gutsbesitzer v Prag.
Scheitler, Professor v. Petersburg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Brienner Straße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der An. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9— 3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 8 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1/2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritär . . — Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone, Carlsplatz.
			6 U. Abds.	
„	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshs. .	—	30	2 U. Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Rembauergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 18 b.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37	„	„ 9	38½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	43	„	„ 9	44½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31½	„	„ 5	32½	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20	„	„ 9	21	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffranesthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a./M 22 April. Oesterr. National-Anlehen 61⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 51⅛; Oesterreichische Bankaktien 732; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 70⅞; v. 1858 116⅛; v. 1860 70⅜; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 136⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅞. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 182.

Wien, 22. April. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 112 75; London 10 133. 40; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 6.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 114. Donnerstag, 24. April 1862 (Georg.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Metropolitankirche. 9 U. früh Bittgang sämmtlicher Pfarreien von St. Peter zu U. L. Frau, dann Hochamt.

St. Elisabeth. 7 U. früh Bruderschaftsmesse.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Nachmittags-Gottesdienst, Herr Vikarius Ströbel.

Königl. Hof- und National-Theater.

[67. Vorstellt. im Abonnement.]

Figaro's Hochzeit.

Oper in zwei Aufzügen nach dem Italienischen des Da Ponte von Adolph von Knigge.
Musik von Mozart.

Personen:

Graf Almaviva	Herr Kindermann.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Hefner.
Cherubin, Page des Grafen	Frl. Stehle.
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Herr Lindemann.
Susanne, seine Braut	Frau Diez.
Marzelline, Beschließerin	Frl. v. Goldberg.
Bartolo, Arzt	Herr Bauseweln.
Basilio, Musikmeister	Herr Heinrich.
Antonio, Gärtner, Onkel der Susanne	Herr Sigl.
Barbarina, dessen Tochter	Frl. Schaumberger.
Don Gusmann, Richter	Herr Hoppe.
Bauern, Bäuerinen, Jäger, Gerichtsdiener.	

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 30 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. 12 kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Freitag: Zum ersten Male: „Unter dem Reichskammergericht." Lustspiel von Georg Horn. Hierauf: „Tanzdivertissement."

Sonntag: „Faust." Oper von Gounod.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Lokalsängerin Fräul. **F. Moniok** und des kleinen **Tom Ponce.**

Auf vielseitiges Verlangen.

Die Münchner-Vorstadtler.

Lokalposse in 3 Abthell. und 9 Bildern von Ferdinand Fränkel. Musik von Czerny.

Hanns Grundinger, ein reicher Fabrikant	Hr. Fehr sen.	Blasius v. Sterzel, Privatier	Hr. Dor.
Seraphine, seine Tochter	Frl. Schweiger.	Kulff, ein Schwindler	Hr. Weber.
Aurora, seine Schwester	Frau Lindner.	Walberl, ein Waschermadl aus der Au	Frl. Moniok.
Chevalier Chapeau	Hr. Stoll.	Klachel, Unterhändler	Hr. Christ.
Frau Everl, Scheitenweib	Frl. Ehrenstein.	Baldrian Schluckerl	Hr. Preis.
Nanni, ihre Tochter	Frl. Berg.	Falk, ein Buchhalter	Hr. Seeberg.
Jakob Winkler, ihr Ziehsohn	Hr Fehr jun.	Pankraz	Tom Pouce.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. **Susanne Göthe.**

Wald-Lieschen, oder: Die Tochter der Freiheit.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Karl Elmar. Musik von Capellmeister Titl.

v. Witterstein, Gutsbesitzer	Hr. Ströhl.	Herr von Reidwurm	Hr. Wiesner.
Mathilde, seine Nichte	Frl. Geisenhofer	Leonore, seine Tochter	Frau Ströhl.
Baron Helmburg	Hr. Königshofer	Fräulein Schmachtelfeld	Frl. Sprenz.
Wachtler, Waldaufseher	Hr. Scholz.	Fräulein Immergrün	Frau Helmstätt.
Lieschen, sein Pflegekind	Frl. Göthe.	Kilian	Hr. Lindner.
Stolzinger, ein reicher Müller	J. Schweiger.	Jakob (Müllerburschen)	Hr. Imann.
Wilhelm, sein Sohn	Hr. Neuert.	Joseph (Müllerburschen)	Hr. Prüller.
Frau Krall, eine Wittwe, Stolzinger's Muhme	Frau Fichtel.	Franz (Müllerburschen)	Hr. Böhmert.
Oberst von Hochwall	Hr. Wagenbrun	Moni (Mägde)	Frl. Scholz.
Herr von Schnabelspitz	Hr. Treumund.	Kathi (Mägde)	Frl. Weltner.
		Carl, Bedienter	Hr. Herrmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von **Bernhard Fries** im **Glaspalaste** ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Westend-Halle: Gesangsproduktion des Komikers E. Schulze. Anf. 8 Uhr.

Begräbnisse, Donnerstag den 24. April vom Leichenhause aus:
2 Uhr: August Keller, Tapeziererskind v. h. (gest. d. 22., 3 M. a.)
4 Uhr: Franziska, Freifrau von Branca, k. Kämmerers- und Rittmeisterswittwe v. h. (gest. d. 22., 69 J. a.)

Getraute Paare in München.

St. Peters-Pfarrei. Hr. Georg Nikolaus Engl, Hafnergeselle dahier, mit Barbara Hallenauer, Salpeterfiederstochter von Geiselhöring. — Heil. Geist-Pfarrei. Hr. Jos. Anton Hofmann, Schneidergeselle dah., mit Barb. Steinsberger, Taglöhnerstochter von hier. — St. Vanifazius-Pfarrei. HH. Sebastian Krämer, Schreinergeselle dahier, mit Maria Resch, Schäfflermeisterstochter von Weßling. Joseph Maier, Bürger und Hausbesitzer dahier, mit Ther. Biehler, Söldnerstochter von Schönthal. — Protestantische Pfarrei. HH. Karl Friedrich Lepsinger, Schneidergeselle dahier, mit Maria Kath. Hofmann, Tischlermeisterstochter von hier. Mich Eckert, Maurerpalier dahier, mit Karolina Richt, Trödlerstochter von Weißenburg. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. Hr. Johann Mack, Schreinergeselle dahier, mit Anna Driebenbacher, Ameiseneierhändlerswittwe von hier.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Donnerstag den 24. April. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Heinrich Muh, Tischlergeselle von hier, wegen Verbrechens des Diebstahls. 8½ Uhr: Verhandlung gegen Friedrich Wohlgeschaffen, Kaminkehrergeselle von Neuburg, wegen Verbrechens der fortgesetzten erschwerten Unterschlagung in realem Zusammenflusse mit einem Vergehen des Betruges. 9½ Uhr: Verhandlung gegen Johann Probst, Taglöhner von der Au, wegen Verbrechens des ausgezeichneten besonders erschwerten Diebstahls, schon der Summe nach Verbrechen, und gegen Joseph Roggenhofer, Schuhmachergeselle von dort, wegen Vergehens der Begünstigung II. Grades hiezu. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Eduard und Anna Hauser, Privatierseheleute dahier, wegen Vergehens der Amtsehrenbeleidigung. 4 Uhr: Verhandlung gegen Anna Groß, Näherin von Gräfenberg, wegen Vergehens des Diebstahls.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Die Volkssagen vom Untersberge.

geh. Preis: 15 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Eine schön meublirte Wohnung ist zu vermiethen:
[3] **Karlsstraße No. 10/3.**

Maximiliansstraße No. 2/3 links ist ein großes, schön meublirtes Zimmer bis 1. Mai zu vermiethen.

Versteigerungen.

Heute Donnerstag den 24. April: Versteigerung verschiedner Gegenstände in der Pfand- und Leihanstalt am Isarthore.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage, Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Heute Donnerstag den 24. April, Vormittags von ½9—12 Uhr, wird in der Löwengrube No. 6 Hochparterre, im ehemaligen Augustinerstock, eine sehr gute Mobiliarschaft und verschiedene andere Gegenstände versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Korallenkettchen mit goldenem Schließchen abzugeben gegen Erkenntlichkeit Arcisstraße No. 5/1 im Hintergebäude. Ein goldenes Armband mit ein paar Granaten und einer kleinen Perle besetzt, abzugeben gegen gute Belohnung Amalienstraße No. 9/2.

Gefunden. Eine Cigarrenspitze, abzuholen bei J. Zimmermann, Hofdrechsler, Theatinerstraße No. 51. Ein Geldbeutel mit Geld, abzuholen Altbammerck No. 14/0. Eine Brieftasche von einigem Werth, abzuholen Dachauerstraße No. 49/0. Eine Brosche, abzuholen Heumarkt 6/1. Ein Siegelring, abzuholen Maistraße 13/1.

Fertige Damen-Anzüge und andere Mode-Waaren
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Die Gastwirthschaft zum Spaten
(Neuhauserstraße No. 4 in München)
ist nunmehr auch zur Fremdenbeherbergung eingerichtet, eine Reihe freundlicher Zimmer, mit guten Betten versehen, stehen um billige Preise zur Aufnahme von Gästen bereit; für Küche und Keller ist bestens gesorgt. [8]
Zu zahlreichem Besuche ladet höflichst ein
Joh. Fischer, Wirthschaftspächter.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Brints, Graf, k. k. Geheimrath v. Wien.
Damas, Geistlicher v. Frankreich.
Jenisch v. mit Sohn, Großhändler v. Kempten
Jaquet, Rent. v. Neufchatel.

Zu den vier Jahreszeiten.
Schlösser, Partik. v. London.
Förster, Professor v. Wien.
Benoit, Baumeister u. Frank, Kfm. v. Cöln.
Egan m. Gattin u. Schwester, Rath v. Ungarn
Kälmann, Gutsbes. v. Pesth.

Hotel Detzer (vorm. Mautich.)
Krämer, Kfm. v. Stuttgart.
Reckenschuß, Fabrikant v. Wien.
Reichlin v., Professor v. Freiburg
Schäfer, Kfm. v. Hanau.
Schmidt, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.
Dullinger mit Gattin, Bräuer v. Passau.
Felsenthal, Kfm. v. Aachen.
Gaus mit Sohn, Bürgermeister v. Baden.
Förster, Kfm. v. Heidelberg.

Hotel Leinfelder.
Ysenburg, Gräfin, Hagen, Baronin, Törring-Minucci, Graf, Zelzer, Kfm. und Bauer, k. Advokat v. Augsburg.
Frank, Kfm., Hölder, Advokat u. Haller, Buchhalter v. Stuttgart.
Merhodiaz, Rent. v. Griechenland.
Beck, Pharmazeut v. Ulm.

Hotel garni (Schafroth).
Schickhart, Kfm. v. St. Gallen.
Hübner mit Sohn, Posthalter v. Dillingen.
Fürstenwerder, Baron v. Passau.
Bomeisler, Kfm v. Regensburg.
Stern, Kfm. v. Düsseldorf.
Wickert u. Heider, Kflte. v. Lindau.
Neu, Expeditor v. Kufstein.
Marjolet, Graf, mit Schwester v. Paris.
Gaul, Maler v. Wien.
Stocker, Kfm. v. Stuttgart.

Stachus.
Huber, Professor v. Dillingen.
Fischer, Priv. v. Bamberg.
Schimer, Professor v. Freising.
Seida, Dr. v. Augsburg.
Philipp, Baron v. Frankenthal.
Köfferle mit Gattin, Assessor v. Lindau.
Rudolph Geschwister, Priv. v. Stuttgart.
Huber, Dekan v. Hohenried.

Augsburger Hof.
Fischer, Professor v. Speyer.
Euler, Priv. v. Hanau.
Zeßler, Tarbeamter v. Göppingen.
Löwl, Großhdlr. v. Regensburg.
Bauer mit Sohn, Landger.-Assessor v. Neuburg.

Oberpollinger.
Keller mit Gattin, Oberförster v. Zürich.
Bachmann und Fischer, Regier.-Accessisten v. Landshut.
Eichholz, Dr. v. Sigmaringen.
Eder, Kfm. v. Nürnberg.

Bamberger Hof.
Hausch, Priv. v. Landsberg.
Wimmer, Fabrik. v. Neuburg.
Wildenrath, Student v. Breslau.
Fuchs, Fabrik. v. Salzburg.
Pistler, Priv. v. Schaffhausen.
Belert, Ingenieur v. Ingolstadt.
Handschuh, Professor v. Augsburg.
Zellich u. Andres, Kflte. a. d. Schweiz.
Aler, Priv. u. Kindel, Bäuter v. Wien.
Zottmann, Revierförster v. Appersdorf.

Bayerischer Löwe.
Birz, Techniker v. Mainz.
Hüm, Buchhalter v. Waldmünchen.
Schrömer, Fabrik. v. Krumbach.
Span, Kfm. v. Gundelfingen.
Petri, Student v. Tübingen.
Köberlein, Priv. v. Würzburg.
Krödler, Kfm v. Friedberg.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Accisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet. In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9— 3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssees-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthalee Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thüme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1|2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservators-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Juning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone
			2 U. Nm.	am
			u. 6 U. Ab.	Carlsplatz.
			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshauf.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und der Hofgraben, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Residenzgasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letzterem Frankfurter-Cours.

	Angebrachten. fl.	kr.	Zu haben. fl.	kr.
Neue Louisd'or	10	42	10	45
Pistolen	9	37	9	38½
Pistolen, Preußische	9	55	9	56½
Holl. 10 fl.-Stücke	9	43	9	44½
Rand-Dukaten	5	31½	5	32½
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	9	20	9	21
Engl. Souvereignsd'or	11	44	11	48
Fünffrancsthaler	2	20	2	20
1 Preuß. Thaler	1	45	1	45
1 Preuß. Thalerschein	1	45	1	45½
Verschied Cassenanweis.	1	45	1	45

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 23 April. Oesterr. National-Anlehen 61½; Oesterreich. 5 proc. Metall. 54½; Oesterreichische Bankaktien 733; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 71½; v. 1858 116¼; v. 1860 71; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 136½; Bayer. Ostbahn-Aktien 107. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 182.

Frankfurt, 23. April Wechsel-Course. Paris: 93¾; London 118½; Wien 88.

Wien, 23 April. Wechsel-Course: Augsburg: 3Mt. 112.75; London 10 133.30; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 6.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 115. Freitag, 25. April 1862. (Markus, Ev.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [68. Vorstell. im Abonnement.]

Die Comödie der Irrungen.

Lustspiel in drei Aufzügen von Shakspeare, übersetzt und für die Bühne eingerichtet von Holtei.

Personen:

Solinus, Herzog von Ephesus		Herr Dahn.
Aegeon, Kaufmann aus Syrakus		Herr Keller.
Antipholus von Ephesus }	Zwillingsbrüder und Söhne	Herr Christen.
Antipholus von Syrakus }	des Aegeon	Herr Richter.
Dromio von Ephesus }	Zwillingsbrüder und Sklaven	Herr Sigl.
Dromio von Syrakus }	der beiden Antipholus	Herr Lang.
Balthasar, }		Herr Leigh.
Pietro, } Kaufleute		Herr Davidelt.
Antonio, }		Herr L. Schmid.
Angelo, Goldschmied		Herr Hoppe.
Doktor Zwick, Schulmeister und Beschwörer		Herr Büttgen.
Ein Kerkermeister		Herr Obermayer.
Ein Gerichtsdiener		Herr Eiseneck.
Adriana, Gattin des Antipholus von Ephesus		Frl. Meindl.
Luciana, deren Schwester		Frl. Jahn.
Julia, eine Wittwe		Frl. Seehofer.
Aemilia, Aebtissin, Aegeons Gattin		Frau Büttgen.
Eine Dienerin Adrianas		Frl. Sötl.

Gefolge des Herzogs, Wachen, Diener, Volk. — Die Scene ist in Ephesus.

Hierauf:

Wer ißt mit?

Vaudevilleposse in einem Aufzuge nach dem Französischen von Friedrich.

Personen:

Monsieur Duval, Rentier	Herr Lang.
Gustl, sein Dienstmädchen	Frl. Schaumberger.
Herr Apfel, Kaufmann, sein Freund	Herr Sigl.
Ein Corporal	Herr Leigh.
Soldaten.	

Schauplatz: Eine große Stadt.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz der Mitglieder des Theater-Orchesters.
Unter gefälliger Mitwirkung der Musikgesellschaft „die Münchner."

Die Perlenschnur.

Schauspiel mit Musik und Chören in 2 Abtheilungen von Holtei.

Baron von Wiesenthal	Hr. Eisenmann.	Hannsjürge, ein Knecht	Hr. Buchwald.
Carl, Jäger	Hr. Fehr jun.	Eine Magd	Frl. Maier.
Vater Born, ein Pächter	Hr. Fehr sen.	Johann, ein Diener	Hr. Karl.
Martha, sein Weib	Frau Fehr.	Ein Unteroffizier	Hr. Seeberg.
Anna, beider Tochter	Frl. Schweiger.	Erster Soldat	Hr. Weber.
Lisette, Kammermädchen	Frl. Loderbeck.	Zweiter Soldat	Hr. Stoll.

Zwischen beiden Abtheilungen liegt ein Zeitraum von 15 Jahren.

Vor Anfang des Stückes: **Große Ouverture.** Nach dem 1. Akt: **Potpourri.**
Ausgeführt durch die Musikgesellschaft: „die Münchner."

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Wald-Lieschen, oder: Die Tochter der Freiheit.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Karl Elmar. Musik von Capellmeister Titl.

v. Witterstein, Gutsbesitzer	Hr. Ströhl.	Herr von Neidwurm	Hr. Wesner.
Mathilde, seine Nichte	Frl. Geisenhofer	Leonore, seine Tochter	Frau Ströhl.
Baron Helmburg	Hr. Königshöfer	Fräulein Schnacketeifeld	Frl. Sprenz.
Wachtier, Waldaufseher	Hr. Scholz.	Fräulein Immergrün	Frau Helmstätt.
Lieschen, sein Pflegekind	Frl. Göthe.	Kilian	Hr. Lindner.
Stolzinger, ein reicher Müller	J. Schweiger.	Jakob Müllerburschen	Hr. Imann.
Wilhelm, sein Sohn	Hr. Neuert.	Joseph Müllerburschen	Hr. Präller.
Frau Krall, eine Wittwe, Stolzinger's Muhme	Frau Fichtel.	Franz Müllerburschen	Hr. Böhmert.
		Moni Mägde	Frl. Scholz.
Oberst von Hochwall	Hr. Wagenbrun.	Kathi Mägde	Frl. Weitner.
Herr von Schnabelspitz	Hr. Treumund.	Carl, Bedienter	Hr. Herrmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von **Bernhard Fries** im Glaspalaste ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang 8 Uhr.
Westend-Halle: Gesangsproduktion des Komikers E. Schulze. Anf. 8 Uhr.
Oberpollinger: Gesangsvortrag von W. Brandt aus Hamburg. Anf. 8 Uhr.

Kirchenfeier am Samstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Nachmittags Vorbereitungs-Gottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Gef.-Nr. 216, 1—4; 8.

Begräbnisse, Freitag den 25. April vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Margaretha Pland, Pfründnerin v. h. (gest. d. 23., 80 J. a.)
1¾ Uhr: Alois Kugler, Hoftheater-Oekonomenskind v. h. (gest. d. 23., 4 M. a.)
2 Uhr: Walburga Walkinger, Hofkhrerin v. h. (gest. d. 23., 72 J. a.) — Ludwig Hage, Kunstmalerskind v. h. (gest. d. 23., 1 J. 9 M. a.) — Joseph Hirner, Taglöhnerskind v. h. (gest. d. 23., 1 M. 14 T. a.) — Wald. Bartl, Steindruckerskind v. h. (gest. d. 23., 6 M. a.)
3½ Uhr: Emilie Ruppenthal, k. Landrichterstochter von Grünstadt (gest. d. 23., 15 J. a.) — Heinrich Vogt, k. pens. Major v. h. (gest. d. 23., 53 J. a.)
4 Uhr: Karl Hermann Schwarz, Kunstdrechslergeselle v. h. (gest. d. 23., 22 J. a.)

Trauergottesdienste (Samstag).

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Walburga Emoan, Rentbeamtens-Wittwe v. h.
Heil. Geistkirche. Morgens 8 Uhr für Rosine Hofmiblen, k. Hofmusik-Calcantenswittwe v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Mathias Pfleger, Häuslerssohn von Feilenbach, Gerichts Pfaffenhofen.

Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Die Volkssagen vom Untersberge.

geh. Preis: 15 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein großes, sehr schön meublirtes Zimmer ist sogleich zu vermiethen.
Herzogspitalgasse No. 11|2.

Theatinerstraße No. 9|3 ist ein großes sonniges, gut meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Versteigerung.

Heute Freitag den 25. April, Vormittags von 9 — 12 Uhr und Nachmittags von halb 3 — 6 Uhr, wird in der Schellingstraße No. 34|1 ein Rücklaß, bestehend in Mobiliar- und verschiedenen anderen Gegenständen versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Siegelring mit grünem Stein, I. H. eingravirt; ein schwarzer Schleier; eine Lorgnette mit Etabligefäß; eine silberne grau oxydirte Brosche; ein grangehäckelter Geldbeutel mit 6—7 fl. Geld; ein Notizbuch; eine Visitenkartentasche mit einer 10 fl.-Banknote; ein Gesangbuch; eine goldene Stecknadel mit grünem Stein; ein schwarzledernes Geldtäschchen mit 16—20 fl. Geld; ein schwarzledernes Geldtäschchen mit 7 fl. 18 kr. Geld; Brillanthemdknöpfe mit Diamanten und Rubinen besetzt; ein blau und weißgestreifter Schurz mit einem schwarzledernen Geldtäschchen und 4 fl. 12 kr. Geld; ein Schleier.

Gefunden. Eine Partie Rindsleder mit Lohien; ein weißleinener Schurz und eine grau und schwarzwollene Winterhaube; eine Lorgnette in Horn gefaßt; ein grünseidener Regenschirm; ein goldener Ohrring; ein Paar Glacéhandschuhe; ein seidener Sonnenschirm kleiner Façon.

(Aufschlüsse hierüber werden im Polizeibureau No. 27|0 ertheilt.)

Bei G. Franz in München erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung
und ein Leitfaden zur Fleischbeschau
für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.
Auch ein Büchlein
zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.
16. brosch. 54 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Schäzler, Baron v. mit Sohn, k. b. Kammerherr v. Augsburg.
Hohenbruck, Baron v. mit Bed. v. Wien.
Reiß, Kfm. v. England.
Dyer mit Sohn, Kfm v. Boston.
Bruck, Tonkünstler v. Cöln.
Schramm, Kfm. v. Elberfeld.
Röder, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Deyer (vorm. Maulick.)

Steinmich, Rentier, Lehner u. Bolzano, Fabrikbes. u. Angerer, k. k. Hofphotograph v. Wien.
Ratterer mit Gattin, Kfm. v. Augsburg.
Pfaff, Mdme. mit Tochter, Rent. v. Mainz.
Küssel, Kfm. v. Mannheim.
Salzburg, Kfm. v. Berlin.

Blaue Traube.

Bölmann, Baron v. mit Familie v. Baden.
Pfizenmaier, Kfm. v. Stuttgart.
Neumann, Kfm. v. Fürth.
Zeile, Fri., Priv. v. Memmingen.
Jurmann, Fabrikant v Schirsien.
Strathfordh, Rent v. Schottland.

Hotel Leinfelder.

Graf, Inspektor v. Straubing.
Link mit Familie u. Alexander, Kaufleute v. Nürnberg.
Leo, Rektor u. Bauer, Banquier v. Augsburg.
Heß v., Priv. v. Grabenstädt.
Zink, Kfm. v. Passau.
Bardali, Priv. v. Stuttgart.
Ulrich, Kfm. v. Harburg.
Klingohr, Gerichtsarzte v. Gunzenhausen

Augsburger Hof.

Biß, Partik. v. Cassri.
Heckei v, Priv. v Altersberg.
Zimmrrmann, Student u. Erier, Privatiere v. Nürnberg.
Krammer, Lieutenant v. Landau.
Saylern v., Privatiere v. Innsbruck.
Söldrr, Kfm. v. Regrnsburg.
Ulther, Professor v. Augsburg.
Schachmayer, Bottier und Uhl, Kflte. v. Augsburg.

Obervollinger.

Siegmund mit Sohn, Dr. v. Basel.
Theilhrimer, Fabrik. v. Ravensburg.
Engri, Hdlsm. v. Petersburg.
Eibert, Bergassessor v. Bonn.
Zimmerer, Rentbeamter v. Zeilitzheim.
Brurie, Fabrik. v. Rrgensburg.
Meyer, Arzt v. Carlsruhe.

Goldener Bär.

Deyne Graf, Kämmerer und erbl. Reichsrath v. Arnstorf.
Podewils Baron, mit Gattin, Rittmeister v. Landshut.
Fuchs mit Gattin, Generalmajor v. Augsburg.
Hutten Baronin, mit Tochter und Illing, Student v. Würzburg.
Herzogenrath, Professor v. Bamberg.

Bamberger Hof.

Tugenhold, Offizirr v. Odessa.
Langolf, Professor v. Regrnsburg.
Bebel mit Gattin, Priv. v. Wien.
Weigel u. Thoma, Kflte. v. Passau.

Bayerischer Löwe.

Maier m. Sohn, Kfm. v. Ichenhausen.
Wolf m Brudrr, Kfm v. Osterberg.
Kolb, Mechaniker v. Augsburg.
Kinkelin, Mairr v. Lindau.
Wechsel, Hdlsm. v. Türkheim.
Schlricher, Maier v. Dillingen.
Ebrrie. Hdlsm. und Bauer, Oekonom von Rosenheim.

Rheinischer Hof.

Poissonier, Kfm. v. Paris.
Stök, Pfarrer und Meier, Kfm. v. Innsbruck.
Hartmann, Kfm. v. Frankfurt.
Strehle, Kfm. v. Sonthofen.
Rosrn, Kfm. v. Nürnbrrg.
Wilhelm, Gutsbrs. v. Rosenheim.

Kollergarten.

Schreiner, Priv. v. Erding.
Schmid, Bildhauer v. Augsburg.
Mackhauser, Dr. v. Dillingen.
Kraft m. Sohn, Fabrik. v. Kufstein.
Zirgier, Dr. v. Fetedbrrg.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm. von 2—4 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Hatbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall. k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 37, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung,** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Trannstein.)
(Grosshesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit Uhr	Min.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 78 Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen . .	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	2 U. Nm	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Höllerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerbräu.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
„ „	—	9	2 U Nm.	Abenthum.
Wasserburg . .	1	30	12 U Mit.	Stangl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenreiner.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a/M. 24. April. Oesterr. National-Anlehen 61⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall 51⅛; Oesterreichische Bankaktien 733; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 71 ¼ v. 1858 116½; v. 1860 71; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 136½: Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅞ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 185½.

Wien, 24 April. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 112.25; London 10 133.15; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger E. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Pernsagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 116. Samstag, 26. April 1862. (Hildegard.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am II. Sonntage nach Ostern.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Dr. Breitenlecher, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2½ U. Nachmittags Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt, geh. von Hrn. Bruderschafts-Prediger Schrädler.

Alte Hofkapelle. St. Georgi-Ritterfest, ½11 U. Vormittags Predigt, gehalten von Hrn Hofprediger Grafen Du Ponteil, dann Pontifikal-Amt, gehalten von Herrn Stiftsprobst Dr. Döllinger. [Montag 11 U. Vormittags Requiem für den verstorbenen Großmeister Max I., König von Bayern; Dienstag um 11 U. Requiem für die verstorbenen Ordensritter.]

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 früh Messen, ¾11 U. Homilie von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 4 Uhr Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Vormitt. Militärgottesdienst mit Predigt, geh. von Herrn Domvikar Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen, ½2 U. Nachmittags Versammlung und Austheilung der Monatsheiligen.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½7 u. 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6—9 U. früh Messen, ½4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. früh Messen, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachmittags Jungfrauenconvent mit Predigt von Hrn. Hofcurat Wolf, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 U. Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Curat Costa.

St. Elisabethkirche. ½7 u. ½9 U. früh Messen, 3 U. Nachmittags Rosenkranz. [Vom 26. April bis 3. Mai eine neuntägige Andacht zu Ehren des Augustiner-Jesukindes mit täglicher Messe um 8 Uhr und 5 U. Abends Rosenkranz.]

St. Jakobskirche. 5 ½ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. früh Messe mit Homilie von Hrn. Benefiziaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 und 7 U. früh Messen.

III. St. Annapfarrkirche. 5—8 U. fr. Messen, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

IV. St. Ludwig. 5 Uhr früh I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 5½ U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper, dann Christenlehre.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre und Rosenkranz.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Feier des heil. Abendmahles, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 191, 1—3. Um 10 U. Haupt-Gottesdienst, Herr Oberkonsistorialrath Dr. von Burger. Ges.-Nro. 322, 1—2; 3—4; 5. Um ½12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 U. Nachmittags-Gottesdienst, Hr. Pfarrer Leydel. Ges.-No. 130, 1—5; 12.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 26. April vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Barbara Kraus, Pfründnerin v. h. (gest. d. 24., 84 J. a.)

3 Uhr: Rudolph von Puchpöckh, k. Hauptmannskind v. h. (gest. d. 24., 3 J. 6 M. a.)

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams-Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Anfang Abends 6 Uhr.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von Bernhard Fries im Glaspalaste ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Schafroth: Gesangsproduktion des Komikers E. Schulze in Verbindung mit einem Streich Quartett. Anf. 8 Uhr.

Schlößl (Knödlgasse): Produktion der Musikgesellschaft „Philharmonischer Kranz." Anfang Abends 8 Uhr.

Hammerlwirth (Müllerstraße): Produktion der Sängerfamilie Schmid, Anf. 8 Uhr.

Im großen Saale des Museums.

III. Abonnement-Concert unter Leitung von Anton Ortner

unter gefälliger Mitwirkung

von Fräulein **Malvina Lamsefsky**, Herrn **Julius von Kolb** und Herrn **Ernst Krähmer**.

Erste Abtheilung.

1) „Frühlings Einzug" **Concert-Ouverture** von J. H. Stuntz.
2) **Die Deklamation**, humoristisches Gedicht, gesprochen von Frl. M. Lamsefsky.
3) **Larghetto** für das Violoncello von W. A. Mozart, vorgetragen von Herrn Ernst Krähmer.
4) **Des Kindes Zuversicht**, Ballade von Saphir, gespr. von Frl. Malvina Lamsefsky.
5) **Klavier-Concert** mit Orchesterbegleitung von Robert Schuhmann, vorgetragen von Herrn Julius von Kolb.

Zweite Abtheilung.

*6) **Symphonie** (Nr. 1) in B-dur für großes Orchester (in vier Sätzen: Introduction und Allegro pathetico, Allegretto scherzando, Andante cantabile, Recitativo und Allegro vivace) componirt von Anton Ortner.

Das mit * bezeichnete Tonstück wird zum Erstenmale hier aufgeführt.

Abonnementkarten für dieses 3te Concert sind zu 1 fl. 45 kr. für drei Personen. 1 fl. 12 kr. für zwei Personen und 48 kr. für Eine Person in den hiesigen Musikalienhandlungen zu haben.
Eintrittspreis an der Cassa: à Person 1 fl.

Cassa-Eröffnung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Fräuleins Th. Erber.

Der Viehhändler aus Oberösterreich, oder: Stadt und Land.

Ein komisches Charakter-Lebensbild mit Gesang in 2 Akten von Fried. Kaiser.
Musik von Capellmeister Adolf Müller.

von Hochfeld, Großhändler	Hr. Fehr sen.	Herr von Glatt, Börsen-Sensal	Hr. Weber.
Eulalia, seine Frau	Frau Fehr.	Der Graf von Flamberg	Hr. Eisenmann.
Clotilde, seine Tochter	Frl. Schweiger.	Emilie, seine Gemahlin	Frl. Maier.
Sebastian Hochfeld, ein Viehhändler aus Ober-Oesterreich	Hr. Dor.	Baron von Rosenau	Hr. Rechl.
		Seine Frau	Frl. Brand.
Apollonia, seine Frau	Frl. Erber.	Haller, Kassier bei	Hr. Seeberg.
Regine, seine Tochter	Frl. Berg.	Faustin, Diener Hochfeld	Hr. Karl.
Herr von Wellenschlag	Hr. Christ.	Fanny, Kammermädchen	Frl. Loderbeck.
Robert, sein Sohn	Hr. Fehr jun.	Lotti, Kammermädchen	Frl. Ehrenstein.
Herr von Hupfer	Hr. Preis.	Jakob, Bedlente	Hr. Lipp.
Ein Kapellmeister	Hr. Stoll.	Anton, Bedlente	Hr. Bott.

Ballgäste beiderlei Geschlechts, Musiker, Bediente. — Die Handlung spielt in Wien.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Wald-Lieschen, oder: Die Tochter der Freiheit.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Karl Elmar. Musik von Capellmeister Titl.

v. Witterstein, Gutsbesitzer	Hr. Ströhl.	Herr von Neidwurm	Hr. Wiesner.
Mathilde, seine Nichte	Frl. Geisenhofer	Leonore, seine Tochter	Frau Ströhl.
Baron Helmburg	Hr. Königshofer	Fräulein Schmachtelfeld	Frl. Sprenz.
Wachtler, Waldaufseher	Hr. Scholz.	Fräulein Immergrün	Frau Helmstätt.
Lieschen, sein Pflegekind	Frl. Göthe.	Kilian, Müllerburschen	Hr. Lindner.
Stolzinger, ein reicher Müller	J. Schweiger.	Jakob, Müllerburschen	Hr. Imann.
Wilhelm, sein Sohn	Hr. Neuert.	Joseph, Müllerburschen	Hr. Präller.
Frau Krall, eine Wittwe, Stolzinger's Muhme	Frau Fichtel.	Franz, Müllerburschen	Hr. Böhmert.
		Moni, Mägde	Frl. Spolz.
Oberst von Hochwald	Hr. Wagenbrun	Kathi, Mägde	Frl. Weitner.
Herr von Schnabelspitz	Hr. Treumund.	Carl, Bedienter	Hr. Herrmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Wohnungsgesuch.

Eine kinderlose, pünktlich zahlende Familie von 3 Personen sucht zu Michaeli eine Wohnung im Preise von 140 bis 220 fl. am liebsten in der Sonnen-, Blumen-, Schwanthaler-, Kaufinger- und Neuhausergasse.

Adressen sind gefälligst in der Expedition unter A. M. zu hinterlegen.

Residenzstraße No. 6|3 sind zwei elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben [1]

Zu vermiethen.

Maximiliansstraße No. 4|C parterre sind zwei hübsch meublirte Zimmer sogleich zu beziehen.

Versteigerungen.

Heute Samstag den 26. April, Vormittags von 9—12 Uhr, werden im Thal No. 8 über 3 Stiegen (Eingang vorne) verschiedene Gegenstände versteigert, als: Betten, Bettstellen, Kommoden, Wäsche, einige neue Panamahüte, Küchengeräthe u. s. w.

Heute Samstag den 26 April, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 werden am Rindermarkt No. 3 im 1ten Stock links verschiedene Mobiliar- und viele andere Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine silberne Haubennadel (Kugelform), abzugeben gegen Belohnung Marienplatz No. 7|3 rechts. Eine Brillant Vorsteknadel mit einer weißen Perle, gegen 5 Kronenthaler Belohnung abzugeben Frauenstraße No 1|3 links. Ein Rekomandationsbuch eines Briefträgers, abzugeben gegen Erkenntlichkeit Frauenstraße No 3|1.

Gefunden. Ein Medaillon, schwarz emaillirt, abzuholen Schwabing No. 58. Ein Siegelring, abzuholen Malstraße No. 13|1. Ein Gebetbuch mit Augenglas, abzuholen Augustenstraße 28|2.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu **billigen, festen Preisen**

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Die Hämorrhoiden oder der Hämorrhoidalprozeß

auf dem **Mastdarme**, der **Schleimhaut** der **Blase**, den **weiblichen Genitalien**, der **Nase** und der **Schleimhaut** der **Lunge**, nebst **ihren Symptomen**, als: Magendrücken, Sodbrennen, Hämorrhoidal, Leber- und Milz-Anschwellung, Appetitlosigkeit, unregelmäßiger Stuhlgang, Kreuzschmerzen, Ziehen in den Lenden, Kolikschmerzen, Schwindel, Angst, Urinbrennen, Ausschlag, Salzfluß, Hypochondrie, übelriechender Fußschweiß ꝛc. ꝛc. ꝛc., deren Ausgang in voller Genesung naturgemäß verzeichnet

von **Alexander Wolf**, Dr. phil. und Apotheker I. Classe.

Preis broch. 22 kr.

Bei Georg Franz in München, Pernsagasse No. 4, sind zu haben:

Friedrich der Große und sein Hof

von

L. Mühlbach.

Neue Ausgabe mit Illustrationen.

Das Werk erscheint in 8- bis 14tägigen Lieferungen von 3 bis 4 großen Bogen Velinpapier im Preise von 18 kr. für jede Lieferung. — Lieferung 1—4 sind bereits erschienen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Taylor mit Familie, Courier u. Dienerschaft v. New-York.
Zennig, Kfm. v. Paris.
Pfifferling, Kfm. v. Heidelberg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Bischoff, Oekonom v. Münchberg.
Havi, Redakteur v. Pesth.
Stadion, Graf, k. k. Rittmeister, Salis, Baron v., k. k. Genie-Stabsmajor, Szegyeny, Graf, k. k. Kämmerer, Schöller mit Familie, Kfm. u. Herzberg. Partik v. Wien.
Marschall, Frhr. v. Sachsen.
Hornstein, Baron v. mit Sohn v. Binningen.
Mastelière, Dr. v. Ischl.
King, Rent. v. England.
Braune, Negot. v. Paris.
Lindner, Kfm. v. Dresden.
Wenzel, Kfm. v. Frankfurt.
Herrmann, Kfm. v. Paris.
Comman u. Bloe, Kflte. v. Genf.
Breitmeyer mit Gattin, Gastgeber v. Ulm.
Smith, Rent. v. Liverpool.
Smith, Rent. v. New-York.

Hotel Oexer vorm Maulik.)

Kheven, Gräfin v. St. Pölten.
Wirsing, Kfm. v. Schweinfurt.
Kahmen v. mit Familie, Rittmeister v. Wien
Stockhausen, Kfm. v. Offenbach.
Haßler, Ingenieur v. Augsburg.
Jauch, Kfm. v. Ulm.
Bartal v., m. Familie, Gutsbes. v. Ungarn.

Blaue Traube

Hannius mit Sohn, Justizrath v. Arnstadt.
Friederich, Kfm. v. Lößnig.
Schmidt, Fabrikant v. Pforzheim.
Knapp, Kfm. v. Offenburg.
Huber v., Gutsbes. v. Böhmen
Febr., Kfm. v. Jény.
Damms, Priv. v. Cassel.

Hotel Leinfelder.

Auffeß, Baron, k. Kämmerer v. Nürnberg
Schmid, Banquier, Baron Freyberg, Hauptmann, Reuß, Fabrikbesitzer u. Bergmiller, Mühlbesitzer v. Augsburg.
Bruch, Tonkünstler v. Cöln.
Lippe mit Nichte, Dr. v. Schwalbach.
Leuze, Student v. Regensburg.
Beer, Kfm. v. Frankfurt.
Horg, Kfm. v. Stuttgart.
Elias, Kfm. v. Hamburg.
Belle u. Boffan v., Rentiers a. d. Niederlanden.
Deininger, Kfm. v. Breslau.

Hotel garni (Schaffroth).

Mohr, Kfm. v. Fürth.
Geiger, Priv. v. Wien.
Heß, Kfm. v. Fürth
Sillo, Kfm. v. Berlin.
Heymann, Kfm. v. Augsburg.
Günzburger, Kfm. v. Günzburg.
Levinger, Kfm. v. Fürth.

Augsburger Hof.

Rumder v., Partik. v. Coburg.
Gruner, Priv. v. Brixelegg
Schnetter, Kfm. v. Friedrichshafen.

Oberpollinger.

Gagnewsky, Gutsbes. v. Krakau.
Alexander, Arzt v. Berlin.
Posiawsky, Geistlicher v. Italien.

Bamberger Hof.

Törring Graf, Priv. v. Inning.
Rehle mit Cousine, Kfms.-Gattin v. Kaufbeueen.
Hollesen, Maler und Delange, Priv von Dänemark.
Langoth, Professor und Raibel, Beamter v. Regensburg.
Maurer, Bez.-See.-Rath, Jäger u. Raschkyron, Priv. v. Eichstädt.

Bayerischer Löwe.

Bechmann, Fabrikant v. Bamberg.
Schrömer, Fabrikant v. Krumbach.
Völk, Beamter v. Kaufbeu.
Reubold, Kfm. v. Würzburg.
Deißer, Priv. v. Bregenz.
Adrigler, Techniker v. Karlsruhe.
Wimer, Kfm. v. Wien

Rheinischer Hof

Seckendorf, Baron v. Augsburg.
Knott, Major u. Hildebrand mit Familie, v. Nürnberg.
Stöß mit Familie. Notar v. Trier.
Hafer, Frl. v. Traunstein.
Sedlmeier, Kfm. v. Bruck.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Haibig's Atelier (Damenstiftsgassr. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barrrstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet. In derselben heute auch die Porzellanmalereisammlung von 9—12 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssees-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalrrstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sieges-Thor (an der Ludwigsstraße.)

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petrsthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conservv. Prof. Dr. Christ Dienstag u. Donnrrstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der hrrr. Herrrn Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse)

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großheselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritär . . 78 Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Riedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Riedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
		2	U. Nm.	Krone am
		6	U. Abd.	Karlsplatz.
„	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U Nm.	Ostermaier.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marshallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienerstgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 18.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 37 „	„ 9 38½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9 55 „	„ 9 56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke .	„ 9 43 „	„ 9 44½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31½ „	„ 5 32½ „
Napol'd'or (20Fr.-St.)	„ 9 20 „	„ 9 21 „
Engl. Souvereingd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 45 „	„ 1 45½ „
Verschied Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 25. April. Oesterr. National-Anlehen 61⅝; Oesterreich. 5 proc. Metall. 51; Oesterreichische Bankaktien 736; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 71½; v. 1858 116½; v. 1860 71; Ludwigshaf.-Bexbacher Eisenbahn-Aktien 135¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅝; Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 187½.

Wien, 25 April. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 112.10; London 10 132.90; Silber, —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 117. Sonntag, 27. April 1862. (Peregrinus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [69. Vorstell. im Abonnement.]

Faust.

Oper in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Musik von Gounod.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.

Arrangement der Tänze und Gruppirungen vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Faust		Herr Grill.
Mephistopheles		Herr Kindermann.
Valentin		Hr. Heinrich.
Gretchen, seine Schwester		Frl. Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein		Frl. Seehofer.
Siebel	Studenten	Frl. Hefner.
Brander	Studenten	Herr Bausewein.
Altmeyer	Studenten	Herr Sigl.
Bürger		Herr L. Schmid.
Bürger		Herr Bohlig.
Bürger		Herr Fernbacher.
Bürger		Herr Weixlstorfer.
Böser Geist		Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landsknechte, Mädchen und Frauen, Erscheinungen.

Neue Dekorationen.

Im ersten Aufzuge: 1. „Faust's Studierzimmer" und 2. „Wirthschaftsgarten vor der Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn A. Quaglio. — Im zweiten Aufzuge: 3. „Gretchens Garten", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. — Im dritten Aufzuge: 4. „Gretchen's Zimmer", 5. „Straße mit Kirche" und 6. „Kirchen-Vorhalle", vom K. Hoftheatermaler Hrn. Simon Quaglio. — Im vierten Aufzuge: 7. „Harzgegend mit dem Ilsenstein", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. 8. „Phantastischer Prachtsaal," vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio. 9. „Kerker" und 10. „Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio. — Maschinerie vom K. Hoftheatermaschinisten Herrn Penkmayer. Costüme und Requisiten nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. 30 kr. Parterre 48 kr. Galerie 24 kr. [4]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: Zum ersten Male: „Ludwig der Bayer." Schauspiel von Paul Heyse.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Glöckner von St. Paul, oder: Der Gouverneur des Tower.

Schauspiel in 4 Abtheilungen und einem Vorspiel von Alvensleben.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Eine Gemeinde, im Bürgerhause, im Pfarrhofe und im gräflichen Schlosse.

Original-Volksstück mit Gesang in 4 Abtheilungen von J. H. Merani.

Graf von Seltendorf . .	Hr. Ströhl.	Balk, Zimmermeister . .	Hr. Scholz.
Amalie, seine Tochter . .	Frl. Göthe.	Margaretha, dessen Frau .	Frau Ströhl.
Frau Warenberg, deren Begleiterin	Frl. Spreng.	Alt, Tischlermeister . . .	J. Schweiger
Alls	Hr. Neuert.	Anastasia, seine Frau . .	Frau Fichtel.
Honorius, Pfarrer . .	Hr. Herrmann.	Peter, sein Knabe . . .	M. Imann.
Franz Eichner, Bauer und Gemeindebeisitzer . .	Hr. Wiesner.	Sepperl, sein Lehrjunge .	Frl. Weitner.
Anna, dessen Tochter . .	Frl. Weiser.	Florian Zach, Bauer . .	Hr. Prüller.
Paul Marbach, sein Nachbar	Hr. Königshöfer	Kordula, sein Weib . .	Frau Helmstätt.
Finsterlin, Kirchendiener .	Hr. Wagenbrun	Werden, Schulgehilfe . .	Hr. Treumund.
		Sylvester Fern, Bauer .	Hr Imann.
		Veronika, sein Weib . .	Frl. Geisenhofer

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams-Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX. befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Die **erste** Darstellung findet Nachm. ½4 Uhr, die **zweite** Abends ½6 Uhr statt.

Große Blumen-Ausstellung

der bayerischen Gartenbau-Gesellschaft im „Münchener Glaspalaste"
zwischen dem 27. April und 4. Mai 1862.

Heute Sonntag von 10 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends, an den übrigen Tagen von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends geöffnet. Eintrittspreis 12 kr., für Kinder 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produkton einer Abtheilung Trompeter des 3. Artill.-Regiments. Anf. ½8 Uhr Abends.

Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. 4 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.

Elysium: Gesangsproduktion des Komikers E. Schulze in Verbindung mit einem Streich-Quartett. Anf. 8 Uhr.

Kleinhesselohe: Schifffahrt auf dem See und militärische Blechmusik.

Kirchenfeier am Montag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Cand. Edelmann.

Begräbnisse, Sonntag den 27. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Mathias Weindl, Zimmermann v. h. (gest. d. 24., 65 J. a.)
4 Uhr: Josepha Gaißer, k. Hausmeisterstochter v. h. (gest. d. 25., 22 J. a.) — Franz Seraph Vecchi, pens. k. Hofkapellsänger v. h. (gest. d. 25., 74 J. a.)
4¼ Uhr: Joseph Schäfler, pens. magistrat. Amtsdiener v. h. (gest. d. 25., 70 J. a.)

Trauergottesdienste (Montag).

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Josepha Gaißer, k. Hausmeisterstochter v. h.
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Joseph Schäfler, pens. magistrat. Amtsdiener v. h.
St. Ludwig. Morgens 8 Uhr für Franz Vecchi, pens. k. Hofkapellsänger v. h.

Philharmonischer Verein im königl. Odeon.

Programm.

Allegro brillante für Pianofortesolo und Streichinstrumente, von Kalkbrenner, vorgetragen von Fräulein Frida Oberländer.

Recitativ und **Arie** der Leonore aus der Oper: „Fidelio," von Beethoven, vorgetragen von Frau Richter, Opernsängerin.

Concert für die Violine, von Bazzini, vorgetragen von Herrn Kästl.

Cavatine (Glöcklein im Thale) aus der Oper: „Euryanthe," von C. M. v. Weber, und **Schluß-Arie** (Weiche Seligkeit) aus der Oper: „Die Zigeunerin" von Balfe, vorgetragen von Frau Richter.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang präcis 12 Uhr, Ende nach 1 Uhr.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Bis Michaeli 1862 ist eine guterhaltene Wohnung von fünf heizbaren und tapezierten Zimmern nebst allen übrigen Bequemlichkeiten zu beziehen. Die Wohnung ist über einer Stiege, auf der Sonnenseite und in einem sehr ruhigen Hause. Näheres Fürstenstraße No. 12 im Hintergebäude.

Wohnungsgesuch.

Eine kinderlose, pünktlich zahlende Familie von 3 Personen sucht zu Michaeli eine Wohnung im Preise von 140 bis 220 fl., am liebsten in der Sonnen-, Blumen-, Schwanthaler-, Kaufinger- und Neuhausergasse.
Adressen sind gefälligst in der Expedition unter A. M. zu hinterlegen.

Eine schön meublirte Wohnung

ist zu vermiethen:
[4] Karlsstraße No. 10|3.

Ottostraße No. 4, parterre rechts, ist ein meublirtes Zimmer mit Alkoven und ein Salon mit Nebenzimmer sogleich zu vermiethen.

Ein elegant meublirter **Salon** (Hochparterre) mit zwei Nebenzimmern ist sogleich zu vermiethen. Ein Gartensalon ist ebenfalls da zu vermiethen. Sophienstraße 6|0.

Maximiliansstraße No. 4|C parterre sind zwei hübsch meublirte Zimmer sogleich zu beziehen.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Schlüsselhacken mit fünf Schlüsseln, abzugeben Dienersgasse No. 10|2.
Gefunden. Ein Versatzettel, abzuholen Henmarkt No. 10|0.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Für Botaniker.

Uebersicht der Flora von München.

Enthaltend

die in der Umgebung Münchens wildwachsenden und verwilderten Gefässpflanzen.

Von **C. Anton Kranz.**

16. broch. 36 kr.

München, **Georg Franz.**

Ueber dieses Büchlein sind mehrere günstige Urtheile laut geworden, darunter insbesondere im N. Repertorium der Pharmacie IX Band, in welchem zugestanden, dass damit einem „wahren Bedürfniss" abgeholfen sei, daher es den Freunden der Botanik bestens empfohlen wird. Insbesondere wird es bei Excursionen in der Umgebung Münchens ein nützlicher Begleiter seyn.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Bauernfeind mit Familie, Hôtelier v. Salzburg.
Schön v. mit Familie u. Dienerschaft, Rent. v. Preußen.
Wolfram, Kfm. v. London.
Rentrop, Kfm. v. Hagen.
Whrigt mit Gattin, Rent. v. England.

Zu den vier Jahreszeiten.

Pollock mit Familie u. Dienerschaft, General v. England.
Solotizky, k. Staatsrath v Petersburg.
Knaus mit Gattin, Kfm. v. London.
Ponfick, Kfm. v. Petersburg.
Sachs, Kfm. v. Berlin.
Eth, Rent. v. Wangen.
Als, Baron v. mit Bed. v. Amsterdam.

Hotel Oetzer (vorm. Maulick.)

Hoorde v. mit Gattin, Rent. v. Brüssel.
Lefébiere, Advokat v. Paris.
Paillard, Kfm. v. St. Croix.
Cazenove de, Propr. v. Birac.

Hotel Marienbad.

Gall, Baron v., k. Kämmerer v. Stuttgart.
Gröning, Rent. v. Bremen.
Wilson mit Familie, Rent. v. Liverpool.

Blaue Traube.

Simons mit Tochter u. Keßler mit Gattin, Partik. v. Cöln.
Lavalette, Negot. v. Paris.
Stauch, Kfm. v. Stuttgart.
Berthens, Priv. v. Linz.

Hotel Leinfelder.

Stauffenberg, Frhr. v. Augsburg.
Malino, Frau v., Rent. a. d. Moldau.
Ghilany de Lázy, Baron v. Paris.
Mathies v., Rent. v. Rostock.
Wiedemann v. mit Bed., Offizier v. Comorn.
Dufner mit Gattin, Offizier v Durlach.

Hotel garni (Schafroth).

Schwön, Dr. v Hof
Dick, Kfm. v. Augsburg.
Zimmern, Kfm. v. Frankfurt.
Schnhmann, Priv. v. Prag
Steize, Gutsbes. v. Aachen

Augsburger Hof

Bomback, Professor v. Ehingen.
Eßlinger, Partik. v. Zürich
Wild mit Fam., Partik. v. Neuburg.
Heussel, Stallmeister v. Wien.

Goldener Bär.

Se. Excell. von Jürgens, Staatsrath von Rußland.
Killinger u. Schawerk, gräfl. Beamte v. Isny.
Peschel, Dr. v. Augsburg.
Mecklinger, Güteradministrato: v. Fischbach
Dipp, Kfm. v. Braunschweig.
D'Aßberg, Oberlieutenant v. Linz.

Bayerischer Löwe.

Weil mit Bruder, Kfm. v. Straßburg.
Wiesner, Mauthbeamter v. Augsburg.
Neumann, Kfm. v. Nürnberg.
Lodet, Mechaniker v. Würzburg.
Kerger, Beamtenstochter v. Dillingen.

Rheinischer Hof.

Hirander, Beamter v. Traunstein.
Polack, Kfm. v Wien.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Koch, Kfm. v. Cannstatt.

Neues Hotel Havard.

Helldorf mit Töchter u. Bedien., Baronin v. Thüringen.
Dornberg Baron von, kk. Rittmeister von Oesterreich.
Göschen, kk. Hauptmann v. Schloß Krastowitz.
Meier, Priv. v. Wien.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geschlossen.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (l. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Ciro, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Duli-)Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.) (Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

An Sonn- und Feiertagen.

Lokalzug:

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
2 U. 30 Min. Nachm.	5 U. 40 Min. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 78½ Pp. . . —⅛ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Soller.
Nymphenburg	—	9	9 U. früh	Marienplatz.
			2 U. Nchm.	Krone a. Carlsplatz.
„ „	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer. Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Maxstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	37½ „	„ 9	39 „
Pistolen, Preußische .	„ 9	55½ „	„ 9	57 „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	43 „	„ 9	44½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31½ „	„ 5	32½ „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20½ „	„ 9	21½ „
Engl. Souvereingd'or	„ 11	44 „	„ 11	48 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45 „	„ 1	45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 26. April. Oesterr. National-Anlehen 61⅜; Oesterreich. 5 proc. Metall. 51½; Oesterreichische Bankaktien 751; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 72¼; v. 1858 116½; v. 1860 70⅞; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 135¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 191.

Wien, 26. April. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 112.10; London 10 132.80; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 118. Montag, 28. April 1862. (Vitalis.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Das K. Hof- und Nationaltheater, sowie das Residenztheater sind heute geschlossen.

Im großen Saale des Museums.

Vocal- & Instrumental-Concert von C. Bärmann jun., (Pianist)

unter gefälliger Direktion des kgl. Hofmusikdirektors Herrn **W. Meyer** und gütiger Mitwirkung des kgl. Hofmusikpersonals, sowie Frln. **Stehle** und der Herren Dr. **Härtinger**, **Strauß**, **Tambs** und **Geiger**.

Erste Abtheilung.

1) **Ouverture** zur Oper: „Die Sirene" von Auber.
2) **Concertstück** von Carl Maria von Weber, für Pianoforte, vorgetragen von **Carl Bärmann** jun.
3) **„Abendempfindung,"** Lied von Mozart, gesungen von Fräulein **Stehle**.
4) **Notturno** für Horn und Harfe von Oberthür, vorgetragen von den Herren **Strauß** und **Tambs**.

Zweite Abtheilung.

5) a. **„Am Flusse,"** b. **„Sehnsucht,"** Lieder von Goethe, componirt von Carl Bärmann sen., gesungen von Herrn Dr. **Härtinger**.
6) **Große Sonate** (apassionata) in F-moll für Pianoforte von Beethoven, Opus 57, vorgetragen von **Carl Bärmann**.
7) **Duett** für Sopran und Tenor aus: „Jessonda" von Spohr, gesungen von Fräulein **Stehle** und Herrn Dr. **Härtinger**.
8) **Ungarische Rapsodie** (Nr. 2) für Pianoforte von Fr. Liszt, vorgetragen von **Carl Bärmann**.

Herr Geiger wird die Gefälligkeit haben, auf dem Piano zu begleiten.
Das Pianoforte ist aus der Fabrik des kgl. Hof-Clavierfabrikanten Herrn **A. Biber**.

Eintritts-Preis 1 fl. 12 kr.

Jene Kategorien, bei welchen bisher Preisermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.
Für die Herren Studirenden an der k. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste . . . . . 36 kr.

Billets sind in der kgl Hof-Musikalienhandlung von Falter & Sohn, sowie Abends an der Kassa zu haben.

Kassa-Eröffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der Sonnwendhof, oder: Das Gebet auf der Alm.

Ländliches Charaktergemälde in 5 Akten von S. H. Rosenthal.

Ewald Glockenbach, Pfarrer	Hr. Christ.	Valentin	Hr. Buchwald.
Kirchberger, Meßner	Hr. Weber.	Wolfgang, im Dienste	Hr. Eisenmann.
Die Sonnwendhofbäuerin	Frl. Erber.	Crescenz, der Bäuerin	Frau Fehr.
Mathies, ihr Anverwandter	Hr. Schmidthof	Franzl	Frl. Maier.
Anna	Frl. Müller.	Hanns, ein Kesselflicker	Hr. Dor.
Marie	Frl. Schmidbaur	Ein Kind	A. Lindner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Eine Gemeinde, im Bürgerhause, im Pfarrhofe und im gräflichen Schlosse.

Original-Volksstück mit Gesang in 4 Abtheilungen von J. H. Merani.

Graf von Seltendorf	Hr. Ströhl.	Balk, Zimmermeister	Hr. Scholz.
Amalie, seine Tochter	Frl. Göthe.	Margaretha, dessen Frau	Frau Ströhl.
Frau Warenberg, deren Begleiterin	Frl. Spreng.	Alt, Tischlermeister	J. Schweiger
Alls	Hr. Neuert.	Anastasia, seine Frau	Frau Fichtel.
Honorius, Pfarrer	Hr. Herrmann.	Peter, sein Knabe	M. Imann.
Franz Eichner, Bauer und Gemeindebesitzer	Hr. Wiesner.	Sepperl, sein Lehrjunge	Frl. Weitner.
Anna, dessen Tochter	Frl. Welser.	Florian Zach, Bauer	Hr. Prüller.
Paul Marbach, sein Nachbar	Hr. Königshofer	Kordula, sein Weib	Frau Helmstätt.
Finsterlin, Kirchendiener	Hr. Wagenbrun	Werden, Schulgehilfe	Hr. Treumund.
		Sylvester Fern, Bauer	Hr Imann.
		Veronika, sein Weib	Frl. Geisenhofer

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Große Blumen-Ausstellung

der bayerischen Gartenbau-Gesellschaft im „Münchener Glaspalaste"
zwischen dem 27. April und 4. Mai 1862.
Heute Montag von 8 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends geöffnet.
Eintrittspreis 12 kr., für Kinder 6 kr.

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams-Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Anfang Abends 6 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Cafehaus: Produktion der Musik des 6. Jäger-Bataillons. Anf. 7 Uhr.
Westend-Halle: Gesangsproduktion des Komikers E. Schulze. Anf. 8 Uhr.

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Candidat Hopf.

Begräbnisse, Montag den 28. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Theres Dufftschmid, Melberhelferswittwe v. h. (gest. d. 26., 69 J. a.)
3 Uhr: Georg Zanker, magistrat. Offizient v. h. (gest. d. 26., 38 J. a.)
3¼ Uhr: Friedrich von Michael, Taxamtspraktikant v. h. (gest. d. 26., 24 J. a.)

Trauergottesdienst (Dienstag).

Metropolitankirche. Vorm. 10 Uhr für Franziska Freifrau von Branca, k. Kämmerers- und Rittmeisterswittwe v. h.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.
Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Montag den 28. April.
Für das Kreuzviertel.
(K. Bezirkskommissär wohnhaft in der Löwengrube No. 14|2.)

Albertstraße, Augustinerstraße, Bachstraße, Briennerstraße 1—12 u. 48—49, Flisserstraße, Fingergasse, Frauenplatz, Herzogmaxstraße Kapellenstraße, Karmelitenstraße, Karlsplatz 1—9 u. 30, Kaufingerstraße 19—37, Knödelgasse, Löwengrube, Maxburg, Maximiliansplatz, Mazarigasse, Neuhausergasse 49—53, Odeonsplatz 1—5, Ottostraße 11—14, Pfandhausstraße, Prannersstraße, Promenadestraße, Promenadeplatz, Rochusgasse, Rechneberg, Salvatorstraße, Salvatorplatz, Schäfflergasse, Marienplatz 1 u. 2, Sporrerstraße, Theatinerstraße, Thiereckgasse, Weinstraße, Wettersstraße, Windenmachergasse.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Kunstvereins-Ausstellung [Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.]

Oelgemälde. Reinhardt, W.: Ein Eichenwald mit Wildschweinen. — Millner, K.: Partie bei Gmunden. — Derselbe: Traunkirchen am Gmundener- oder Traunsee. — Derselbe: Isola pescatori im Lago maggiore. — Geist, A.: Landschaft aus dem Streitgebirge in Franken. — Schwarz J. v., geborne Hagen: Zwei Studien. — Andreä, T.: Partie aus Venedig. — Schiffmann, J.: Der Rigi am Vierwaldstätter-See. — Fries, K.: Eine Italienerin. — Hohe, F.: Die Enzbacher Tauren. — Baade, K.: Mondnacht. — Bamberger, F.: Landschaft. — Wüger, J.: Gretchen am Spinnrocken.

Altes Oelgemälde. Dyck, A. v.: Ein Porträt.

Plastik. Westermayer, F. X.: Madonna. Relief in carrarischem Marmor. — Hautmann, J.: Zwei Büsten und ein Porträt en medaillon.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Zwei meublirte Zimmer mit Eingang von der Treppe aus sind sogleich an einen Herrn zu vermiethen. **Karlsplatz No. 22|II.** [1]

Residenzstraße No. 6|3 sind zwei elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben [2]

Versteigerung.

Heute Montag den 28. April Vorm. von 8—12 Uhr und Nachm. von 2—6 Uhr werden in der Blumenstraße Nr. 24 2 Meubels, Kücheneinrichtung, Oelgemälde, Gold- und Silbergegenstände u. a. m. versteigert.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Friedrich der Große und sein Hof

von

L. Mühlbach.

Neue Ausgabe mit Illustrationen.

Das Werk erscheint in 8- bis 14tägigen Lieferungen von 3 bis 4 großen Bogen Velinpapier im Preise von 18 kr. für jede Lieferung. — Lieferung 1—4 sind bereits erschienen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Froberg-Montjoie, Graf, Oberstlieutenant v. Augsburg
Haiphen, Albert und Boiais, Rentiers v. Paris.
Ghyny v., Gutsbes. v. Ungarn.
Diehl, Kfm. v. Landau.
Fromm, Direktor der Marhütte in der Ober-Pfalz.
Reher, Kfm. v. Edenkoben.
Krämer v., Eisenwerksbes. v. St. Ingbert.
Schunke, Frl. mit Begleitung, Schauspielerin v. Würzburg.
Franz, Gutsbes. v. Pesth.

Zu den vier Jahreszeiten.

Caswell, Rent v. Washington.
Düguid, Rent. v. England.
Wallen mit Familie u. Dienerschaft, Rentier v. London.
Wolf, Professor v. Venedig.
Bond, Kfm. v. Wien.
Biochi, Negot. v. Marseille.
Klein, Kfm. v. Frankfurt.
Kémeny, Student v. Békes.
Blum mit Gattin, Gutsbes. v. Pesth.

Hotel Oetzer vorm. Mautin.)

Dreyfuß, Kfm. v. Lachaurdefonds.
Seeger, Kfm. v. Blei.
Oppenheim, Kfm. v. Würzburg.
Bose, Kfm. v. Stuttgart.
Hubert, Kfm. v. Altwasser.
Freitag, Kfm. v. Neuwied.
Leibius, Kfm. v. Frankfurt.
Rummel, Kfm. v. Nürnberg.
Obermaier, k. Advokat v. Bayreuth.

Blaue Traube.

Hoffa, Kfm. v. Ludwigshafen.
Jung, Priv. v. Dillstein.
Lyon, Kfm. v. Elberfeld.
Müller, Gebr., Studenten v Schaffhausen.
Bierman, Kfm. v. Düsseldorf.

Hotel Leinfelder.

Pfetten Baronin, mit Fam, Gutsbes.-Gattin v. Niederarnbach.
Leo, Bergmeister v. Sachsen.
Oblisch, Kfm. und Teply, Kunstgärtner v. Augsburg.
Schnyp, Hofgärtner v. Wolfegg.
Rieger, Kfm. v. Aichach.
Schäfer, Kfm. v. Kaufbeuren.
Mayer, Dr. v. Aibling.
Hartmann, Kfm. v. Wallerstein.
Hartlieb v., Arzt v. Memmingen.
Wirth, Priv. v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Maurice, Künstler v. Paris.
Weinzierl. Baumeister v. Weyhenstephan.
Bamann, Priv. v. Augsburg.
Bonti, Kfm. v. Bayerodorf.

Hotel garni (Schrotroth).

Diespecker, Kfm. v. Fürth.
Waldmann, Kfm. v. Leipzig.
Anspach, Kfm. v. Frankfurt.
Bletzen, Oekonom v. Kaufbeuern.

Obervollinger.

Müller, Kfm. v. Leipzig.
König, Photograph v Landau.
Schweitzer, Kfm. v. Kempten.
Alexander, Dr. v Berlin.
Bahrer m. Gattin, Gastwirth v. Frankfurt
Dupert m. Gatt., Assessor v. Mundlsheim
Hacker, Dr. v. Norddausen.
Micheler, Zollbeamter v. Augsburg.
Grener, Priv. v. Baden.
Böhm m Gattin, Kfm. v. Landshut.

Bamberger Hof.

Schönberg, Techniker v. Chemnitz.
Kistler, Priv. v. Brünn.
Zahn, Fabrik. v. Memmingen.
Settele, Priv. v. Schongau.
Dornach, Priv. v. Weiler.
Maier, Commis v. Augsburg.
Eßlinger, Buchhdlr. v. Landshut.
Orterer u. Deuringer, Priv. v. Aichach.
Hitzler, Priv. v. Zusmarshausen.

Bayerischer Löwe.

Metterle m. Sohn, Kfm. v. Wasserburg.
Huber, Klockner u. Wartzinger, Studenten v. Metten.
Minckolin, Kfm. v. Dillingen.
Wolf, Kfm. v. Memmingen.
Schwab. Beamtensgattin v. Regensburg.
Lang, Bräuer v. Ritterfels.
Rietzler, Kfm. v. Bamberg.
Hüm, Buchhalter v. Nürnberg.
Ruck, Hdlsm. v. Oberdorf.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm. von 2—4 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall. k (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 8 U. Morg. bis Ab. 8 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 20, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium**. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung**. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung**. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise ꝛc. in München.

(Vom 28. April bis 5. Mai 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. 1 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. 1 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. 3 Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 3 Lth 2 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 7 Lth. 1 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 14 Lth. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 7 kr., der Dreißiger 7 kr. 3 pf.; Semmelmehl b. W. 1 fl. 43 kr., b. Dr. 6 kr. 1 pf.; Weizenmehl b. W. 1 fl. 27 kr., b. Dr. 5 kr. 1 pf.. Einbrennmehl b. W. 1 fl. 11 kr., b. Dr. 4 kr. 1 pf.; Backmehl b. W. 1 fl. 7 kr., b. Dr. 4 kr. — pf.; Roggenmehl b. W. 1 fl. 13 kr., b. Dr. 4 kr. 2 pf.; Nachmehl b. W. 23 kr. — pf., b. Dr. 1 kr. 1 pf.; Hühnermehl b. W. — fl. 59 kr., b. Dr. 3 kr. 2 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 7 kr., der Dreißiger 11 kr 2 pf; Gries ordinärer b. W. 2 fl. 35 kr., b. Dr. 9 kr. 2 pf. Feine Gersten b. W. 4 fl. 56 kr., b. Dr. 18 kr. 2 pf.; mittlere Gersten b. W 3 fl. 42 kr.. b. Dr. 13 kr. 3 pf., ordinäre Gersten b. W. 2 fl. 57 kr., b. Dr. 11 kr. — pf; Erbsen schöne b. W. 1 fl. 54 kr., b. Dr. 7 kr. — pf.; Erbsen mittlere b. W. 1 fl. 47 kr., b. Dr. 6 kr. 2 pf.; Brenn b. W. 2 fl. 56 kr., b. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen b. W. 1 fl. 48 kr., b. Dr. 6 kr. 3 pf.; Hanfkörner b. W. 1 fl. 34 kr , b. Dr. 5 kr. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 12 kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 24 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. W. 6 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr ; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schafffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 19 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 27 fl. 30 kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 4 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 9 Stück 8 kr. Hennen, alte 33 kr.; Hühner 36 kr. Indianen — fl. — kr.; Kapannen — fl. — kr.; Gänse, alte 1 fl. 36 kr.; Junges 26 kr.; Enten, alte 48 kr., Junges — kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 30 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 5 kr. — pf.; Schenkpreis 5 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereffig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 30 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 15 fl. 21 kr.; Birkenholz 13 fl. 57 kr.; Föhrenholz 11 fl. 39 kr.; Fichtenholz 12 fl. 3 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg . . .	—	48	1 U. Nm.	Bögner, Thal.
			8 U früh.	Marienplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nchm.	Krone a. Carls-platz.
			6 U. Abds.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshausen über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Gilgenrainer. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 78½ Ppr. . . 78¼ Gld.

Fiaker und Droschken.

Fahrt	Fiaker. Personen Taxe für 1	2	3	4	Droschken. Zeitdauer	Taxe für 1 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	—	—	24		
2	— 36	—	—	48	¼ St.	— 12
3	— 54	1	1	12	½ St.	— 24
4	1 12	1	1	36		
5	1 21	1	1	51	1 St.	— 48
6	1 30	2	2	6	1½ St.	1 6
7	1 39	2	2	21		
8	1 48	2	2	36	2 St.	1 24
9	1 57	2	2	51		
10	2 6	2	3	6	2½ St.	1 42
11	2 15	3	3	21	3 St.	2 —
12	2 24	3	3	36		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 119. Dienstag, 29. April 1862. (Robert; Ant.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[70. Vorstell. im Abonnement.]

Zum ersten Male:

Ludwig der Bayer.

Vaterländisches Schauspiel in sechs Aufzügen von Paul Heyse.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Ludwig der Bayer	Herr Dahn.
Friedrich der Schöne von Oesterreich	Herr Straßmann.
Leupold, sein Bruder	Herr Keller.
Isabella, Friedrichs Gemahlin	Frau Straßmann.
Graf Trautmannsdorf	Herr Richter.
Graf Buchegg	Herr Tomschitz.
Pilichsdorf	Herr Leigh.
Der päpstliche Legat	Herr Jost.
Gotthard Grießenbeck, Bürgermeister von München	Herr Büttgen.
Ritter Seyfried Schweppermann, Feldhauptmann	Herr Christen.
Der Adelsmarschall der bayrischen Ritterschaft	Herr Vauseswein.
Erster, Zweiter, Dritter, Vierter Schöffe bayerischer Städte	Herr Obermayer. Herr Wirsing. Herr Selzle. Herr Kopp.
Klaus Hippenbacher, Gerbermeister von München	Herr Lang.
Sebastian, sein Sohn	Frl. Muschek.
Alda, Hoffräulein Isabella's	Fri. Schaumberger.
Ein Schöffe der Stadt Frankfurt	Herr Hartmann.
Jörg, ein Bürger von München	Herr Thoms.
Zweiter Bürger von München	Herr L. Schmid.
Ein bayerischer Ritter	Herr Hoppe.
Ein österreichischer Ritter	Herr Davidelt.
Ein Diener Ludwig's	Herr Schwab.
Ein Diener Friedrich's	Herr Wagner.
Ein Knappe Friedrich's	Herr Stritt.
Ein Herold	Herr Eiseneck.

Ein Arzt. Kurfürsten, geistliche und weltliche Herren, Krieger, Münchener Bürger.

Der erste Aufzug spielt in Salzburg, der zweite vor Frankfurt a./M., der dritte und vierte bei Ampfing, der fünfte in München und auf der Trausnitz, der sechste in Salzburg und München.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Herren Schmidthof und Boka.

Ben David, der Knabenräuber, oder: Der Christ und der Jude.

Schauspiel in 5 Abtheilungen von B. Neustädt.

Friedrich, Herzog v. Oesterreich	Hr. Weber.	Sarah	Frau Lindner.
Hanns von Stein, dessen Vertrauter	Hr. Maier.	Judith	Frl. Ehrenstein.
Rud. Bilger von der Rhön, kaiserlicher Wildmeister	Hr. Eisenmann	Dagobert Frosch	Hr. Fehr *jun.*
Katharina, seine Frau	Frl. Berg.	Wallrade v. Baldergrün, seine Schwester	Frl. Wiedmann
Ben David, ein Jude	Hr. Schmidthof	Hälfshofen, sein Freund	Hr. Seeberg.
Jochai, dessen Vater	Hr. Dor.	Volkbrecht, sein Knappe	Hr. L. Schweiger
Esther, Joseph } seine Kinder	Frl. Schweiger. / Hr. Franz.	Der Oberrichter	Hr. Christ.
Zodick, Brigitte } in Diensten Ben David's	Hr. Boka. / Frl. Loderbeck.	Märten, Räuber und Besitzer einer Waldherberge	Hr. Preis.
Levi	Hr. Müller.	Rose, seine Magd (stumm)	Frl. Schmidbaur
		Veit, Kunz, Hanns } Räuber	Hr. Lipp. / Hr. Stoll. / Hr. Pasch.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Eine Gemeinde, im Bürgerhause, im Pfarrhofe und im gräflichen Schlosse.

Original-Volksstück mit Gesang in 4 Abtheilungen von J. H. Merani.

Graf von Seltendorf	Hr. Ströhl.	Balk, Zimmermeister	Hr. Scholz.
Amalie, seine Tochter	Frl. Göthe.	Margaretha, dessen Frau	Frau Ströhl.
Frau Warenberg, deren Begleiterin	Frl. Spreng.	Alt, Tischlermeister	J. Schweiger
Alls	Hr. Neuert.	Anastasia, seine Frau	Frau Fichtel.
Honorius, Pfarrer	Hr. Herrmann	Peter, sein Knabe	M. Imann.
Franz Eichner, Bauer und Gemeindebeisitzer	Hr. Wiesner.	Sepperl, sein Lehrjunge	Frl. Weitner.
Anna, dessen Tochter	Frl. Weiser.	Florian Zach, Bauer	Hr. Prüller.
Paul Marbach, sein Nachbar	Hr. Königshofer	Kordula, sein Weib	Frau Helmstätt.
Finsterlin, Kirchendiener	Hr. Wagenbrun	Werden, Schulgehilfe	Hr. Treumund.
		Sylvester Fern, Bauer	Hr Imann.
		Veronika, sein Weib	Frl. Geisenhofer

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „die Münchener." (Nur bei guter Witterung) Anfang 7 Uhr.

Westend-Halle: Gesangsproduktion des Komikers E. Schulze in Verbindung mit einem Streich-Quartett. Anf. 8 Uhr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Cand. Edelmann.

Begräbnisse, Dienstag den 29. April vom Leichenhause aus:

1¼ Uhr: Rosina Vogl, Näherin v. h. (gest. d. 27., 34 J. a.) — Lorenz Keltner, Schuhmachergeselle von Oberlitzheim, Gerichts Höchstädt (gest. d. 27., 20 J. a.)

2 Uhr: Anna Wünzer, kgl. Steuerkataster-Kommissärswittwe v. h. (gest. d. 27., 66 J. a.) — Anna Six, Schäffliermeisterswittwe v. h. (gest. d. 27., 47 J. a.) — Magdalena Bioner, Hausbesitzers-Gattin v. h. (gest. d. 27., 37 J. a.) — Theres Wechselberger, Söldnerstochter von Adling, Gerichts Ebersberg (gest. d. 27., 29 J. a.) — Karl Tyroler, Steinmetzgesellenskind v. h. (gest. d. 27., 3 M. 21 T. a.) — Franz Xaver Birzer, b. Gärtnerskind v. h. (gest. d. 27., 3 M. a.) — Joh. Bapt. Hinterhalter, Schäfflermeisterskind v. h. (gest. d. 27., 17 T. a.)

3 Uhr: Alois Raßl, Taglöhnerskind v. h. (gest. d. 27., 6 J. a.)

4 Uhr: Elisabetha Bohn Professorskind von Gießen (gest. d. 27., 2 J. a.)

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Dienstag den 29. April.

Für's Graggenauer-Viertel.

(K. Bezirkskommissär wohnhaft Dienersgasse No. 13|2 rechts.)

Altenhofgasse, Burggasse, Dienersgasse, Falkenturmgasse, Gruftgasse, Hofgartenstraße, Hofgraben, Landschaftsgasse, Marstallplatz, Marstallstraße, Max-Joseph-Platz, Perusagasse, Pfistergasse, Preisinggasse, Residenzstraße, Salpeterstraße, Schrammergasse, Zeughausplatz.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Eine schön meublirte Wohnung ist zu vermiethen:

[5] **Karlsstraße No. 10|3.**

Ottostraße No. 4, parterre rechts, ist ein meublirtes Zimmer mit Alkoven und ein Salon mit Nebenzimmer sogleich zu vermiethen.

Maximiliansstraße No. 4|C parterre sind zwei hübsch meublirte Zimmer sogleich zu beziehen.

Ein elegant meublirter **Salon** (Hochparterre) mit zwei Nebenzimmern ist sogleich zu vermiethen. Ein Gartensalon ist ebenfalls da zu vermiethen. Sophienstraße 6|0.

Versteigerung.

Heute Dienstag den 29. April, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr, wird in der Briennerstraße No. 45|0 ein Nachlaß, bestehend aus einer eleganten Mobiliarschaft, Silberzeug, Büchern, Porzellan 2c., versteigert.

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 300 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX befindet, ist so schön und wörtlich dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Anfang Abends 8 Uhr.

Für Botaniker.

Uebersicht der Flora von München.

Enthaltend

die in der Umgebung Münchens wildwachsenden und verwilderten Gefässpflanzen.

Von **C. Anton Kranz.**

16. broch. 36 kr.

München, Georg Franz.

Ueber dieses Büchlein sind mehrere günstige Urtheile laut geworden, darunter insbesondere im N. Repertorium der Pharmacie IX Band, in welchem zugestanden, dass damit einem „wahren Bedürfniss" abgeholfen sei, daher es den Freunden der Botanik bestens empfohlen wird. Insbesondere wird es bei Excursionen in der Umgebung Münchens ein nützlicher Begleiter seyn.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Durchl. Fürst Salm mit Bed. v. Wien.
Wimmer, Concipient u. Mohnstadt, Partik. v. Aichach.
Bruck, Kfm. v. Berlin.
Bing, Kfm. v. Hamburg.
Schwarz, Kfm. v. Wien.
Schöberger, Kfm v. Pesth.
Mathieu, Kfm. v. Oesterreich.
Bleuten v., Kfm. v. Amsterdam.
Walter, Partik. v. Passau.

Zu den vier Jahreszeiten.

Berg, Mitgl. v. preuß. Expedition v. Japan.
Brakel v, Rent v. Rußland.
Zimmermann, k. k. Hof- u. Cabinetscourier, Michel v. und Künel v., k. k. Eisenbahn-Direktoren v. Wien.
Bonnet mit Gattin, Stetten v. mit Gattin, u. Bauer mit Gattin, Banquier v. Augsburg.
Genève, Negot. v. Kempten.
Tarcay, Oeconom v. Pesth.

Hotel Dezer (vorm. Maulick.)

Knoll, Kfm. v. Paris.
Jänke, Kfm. v. Elberfeld.
Bülfling, Kfm. v. Barmen.
Cassel, Kfm. v. Frankfurt.
Breitschuh, Kfm. v. Berlin.
Hoffmann, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Leinfelder.

Valentiner, Arzt v. Berlin.
Bühler, Gastwirth v. New-York.
Huber u. Mirdermayer mit Gattin, Kfte Sammer mit Gattin. Fabrikant u. Pustet, Kfm. v. Regensburg.
Pfeufer v., k. Bezirksgerichtsrath v. Wasserburg.
Oberdorfer, Priv. v. Augsburg.
Höfel, Hofrath v Holzkirchen.
Eberle, Dr. v. Wien.
Künzberg, Baron v. Kempten.

Hotel garni (Schafroth).

Laubaner, Kfm v. Stuttgart.
Pappenheim, Kfm. v. Cannstadt.
Heßl, Kfm. v. Fürth.
Weber, Priv. v Bamberg.
Schwarz v., Rent. v. Lyon.

Augsburger Hof.

Marktmüll, Partik. v. Stuttgart.
Perfall Baron, mit Familie u. Dienerschaft v. Regensburg.
Hemer, Dr. med. v. Rorschach.
Bally v., mit Familie, Domainen-Direktor v. Augsburg
Madarasz, Partik. v. Amerika.

Oberpollinger.

Winheim, Priv. v Würzburg.
Herre, Dr. v. Colmar.
Keppler, Architekt v. Stettin.
Glatz, Professor und Fürst, Kfm v. Wien.
Bauer, Oberlieutenant und Bauer, Dr. von Ulm.

Bayerischer Löwe.

Guggenheimer, Kfm. v. Osterberg.
Bäßler, Färber v. Elberfeld.
Wagenfür, Gerber v. Magdeburg.
Schweitzer, Kfm. v Oberdorf.

Rheinischer Hof.

Betzl mit Familie u. Bedien., Dr. und Uhlmann, Kfm. v. Augsburg.
Zehentmeier, Prof., Zeller und Walz, Gutsbes. v. Freising
Leußer, Accessist v Aschaffenburg.
Thoma, Priv. v. Landshut.
Kauer. Kfm. v. Innsbruck.
Klinger, Kfm. v. Nürnberg.

Kollergarten.

Sturm, Professor v Regensburg.
Antschitzka mit Gattin, Priv von Kaufbeuren.
Köhler, Bildhauer v. Augsburg.
Horchler, Professor v. Regensburg.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Blumen-Ausstellung, große, der bayerischen Gartenbau-Gesellschaft im „Glaspalaste“, bis zum 4. Mai 1864. Von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr. Eintritt: 12 kr., Kinder 6 kr.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterskthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr 12 Bureau Nr 27, zu erholen sind.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.
7) Paläontolog Sammlung, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) Zoologisch-zootomische Sammlung. 1. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisendenist ehrzuempfehlen,anden Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhe 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 79 1/8 Pp . . 79 1/2 Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Bogner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Seller, Thal
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen üb Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Seller, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Marienplatz.
		9	2 U. Nchm.	Krone an der
			6 U. Abds.	Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Postexpeditionshaus.	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.
üb. Ebenhausen			3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und der Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Maximilianergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr
Pistolen	„ 9	37 1/2 „	„ 9	39 „
Pistolen, Preußische	„ 9	55 1/2 „	„ 9	57 „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	43 „	„ 9	44 1/2 „
Rand-Dukaten	„ 5	31 1/2 „	„ 5	32 1/2 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20 1/2 „	„ 9	21 1/2 „
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	44 „	„ 11	48 „
Fünffrancsthaler	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45 „	„ 1	45 1/4 „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a. M 28 April. Oesterr. National-Anlehen 62 1/8; Oesterreich. 5 proc. Metall. 51 1/2; Oesterreichische Bankaktien 767; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 72 3/4; v. 1858 17 3/4; v. 1860 72 3/8; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 136 1/4; Bayer. Ostbahn-Aktien 106 3/8 Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 197.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 120. Mittwoch, 30. April 1862. (Katharina v. S.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 9 U. fr. Hochamt, dann Prozession, 5 U. Abds. Rosenkranz. [Vom 1—9. Mai 5 U. früh marian. Messe.]

Bürgerbetsaal. ½9 U. früh Gottesdienst für den Verein der heil. Kindheit mit Messe und Predigt.

St. Peter. 6 U. früh marian. Messe, ½9 U. Hochamt, dann Prozession. [Vom 1. bis 9. Mai tägl. 6 U. fr. Messe am Mariahilfaltar, ½7 U. Abds. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. Im Mai an Sonn- und Feiertagen 8 U. Hochamt, sonst tägl. um 5 und ½8 U. früh Messe, 7 U. Abds. Maiandacht mit Predigt und Litanei.

St. Annapfarrkirche. Im Mai täglich 6 U. früh Messe, 5 U. Abends Rosenkranz, 7 U. Maiandacht.

Heil. Geistkirche. Am 1. Mai 10-stünd. Gebet, 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 9 U. Hochamt, 3 U. Nachmittags Vesper, dann Abendandacht und Prozession.

St. Ludwig. Im Mai tägl. ½8 U. fr. Messe am Marienaltar, 6 U. Ab. Predigt u. Litanei.

St. Bonifazius. ½9 U. fr. Messe mit Exhortation für den Verein zur Verehrung des allerheiligsten Altarssakraments.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Cand. Edelmann.

Königl. Hof- und National-Theater.

[71. Vorstell. im Abonnement.]

Die Montechi und die Capuleti.

Oper in vier Aufzügen nach dem Italienischen.
Musik von Bellini.

Personen:

Capulet, Partheigänger der Guelfen	Herr Bausewein.
Julie, seine Tochter	Frl. Hefner.
Romeo, Graf von Montechi, Partheigänger der Ghibellinen	Frl. von Edelsberg.
Tybalt, Anhänger der Capuleti, Juliens Verlobter .	Herr Heinrich.
Lorenzo, Capulet's Hausarzt	Herr Sigl.
Anhänger der Capuleti und Montechi. Damen Julien's.	

Die Handlung geht in Verona, im 12. Jahrhundert, vor sich.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [⊛]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme derjenigen der laut der blauen Billets geht.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Schmidthof und des Frls. Julie Goßner.

Griseldis, oder: Königin und Köhlerkind.

Dramatisches Gedicht in 5 Aufzügen von Friedrich Halm.

König Artus	Hr. Weber.	Ginevra, Artu's Königin	Frl. Berg.
Kenneth v. Schottland (Ritter der Tafelrunde)	Hr. Eisenmann.	Oriane, ihre Hoffräulein	Frau Lindner.
Lancelot vom See (Ritter der Tafelrunde)	Hr. Fehr jun.	Mercia, ihre Hoffräulein	Frl. Schmidbaur
Gavin (Ritter der Tafelrunde)	Hr. Karl.	Ellinor, Kenneth's Gemahlin	Frl. Maier.
Tristan der Weise (Ritter der Tafelrunde)	Hr. Christ.	Cedric, ein Köhler	Hr. Fehr sen.
Percival von Wales (Ritter der Tafelrunde)	Hr. Schmidthof	Griseldis, dessen Tochter, Percival's Hausfrau	Frl. Goßner.
Des Königs Senneschall	Hr. Stoll.	Ein Knabe	A. Lindner.
Ronald, Percival's Diener	Hr. Seeberg.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Eine Gemeinde, im Bürgerhause, im Pfarrhofe und im gräflichen Schlosse.

Original-Volksstück mit Gesang in 4 Abtheilungen von J. H. Merani.

Graf von Seltendorf	Hr. Ströhl.	Balk, Zimmermeister	Hr. Scholz.
Amalie, seine Tochter	Frl. Göthe.	Margaretha, dessen Frau	Frau Ströhl.
Frau Warenberg, deren Begleiterin	Frl. Spreng.	Alt, Tischlermeister	J. Schweiger
Alls	Hr. Neuert.	Anastasia, seine Frau	Frau Fichtel.
Honorius, Pfarrer	Hr. Herrmann.	Peter, sein Knabe	M. Imann.
Franz Eichner, Bauer und Gemeindebeisitzer	Hr. Wiesner.	Sepperl, sein Lehrjunge	Frl. Weitner.
Anna, dessen Tochter	Frl. Weiser.	Florian Zach, Bauer	Hr. Prüller.
Paul Marbach, sein Nachbar	Hr. Königshofer	Kordula, sein Weib	Frau Helmstätt.
Finsterlin, Kirchendiener	Hr. Wagenbrun	Werden, Schulgehilfe	Hr. Treumund.
		Sylvester Fern, Bauer	Hr. Imann.
		Veronika, sein Weib	Frl. Geisenhofer

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Parterre-Saal im Königl. Odeon.

Getreue Nachbildung der Fronleichnams-Prozession in Rom.

Dieser großartige feierliche Umzug besteht aus mehr als 900 von Künstlern gefertigten 15 Zoll hohen Figuren. Die Gruppe, in welcher sich Seine Heiligkeit Papst Pius IX befindet, ist so schön und würdevoll dargestellt, daß jeder Besucher im hohen Grade überrascht seyn wird. — Anfang Abends 6 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Im k. Hofgarten: „Militärische Abendmusik-Produktion" von 6—7 Uhr.
Bambergerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang 8 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 30. April vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Beh, Taglöhner von Nymphenburg (gest. d. 28., 58 J. a.) — Primus Georg Aßberger, Landwehr-Aktuarskind v. h. (gest. d. 28., 3 M. a.) — Margaretha Grillmaier, Maurerswittwe von Oberschleißheim (gest. d. 28., 64 J. a.)
3¼ Uhr: Anna Brigl, Pfründnerin v. h. (gest. d. 28., 72 J. a.)
3½ Uhr: Katharina Bias, Kutscherefrau v. h. (gest. d. 28., 42 J. a.)
4 Uhr: Regina Wieland, Stadtrathswittwe von Ulm (gest. d. 28., 81 J. a.)
4¼ Uhr: Georg Joh. Probst, Schneidermeisterskind von Landau (gest. d. 28., 4 M. 6 T. a.)
5 Uhr: Leopoldine Freiin von Castell, Privatierstochter von Bedernau, Gerichts. Mindelheim, (gest. d. 28., 31 J. a.)

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Mittwoch den 30. April. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Georg Trenker, Taglöhner von hier, wegen erschwertem Vergehens des Diebstahls in realem Zusammenflusse mit einem Vergehen des nächsten, zu einem gleichen Vergehen, und dem Vergehen der unerlaubten Selbsthilfe, und gegen Alois Heilberger, Taglöhner von hier, wegen letzten Vergehens. 10 Uhr: Verhandlung gegen Crescenz Huber, Taglöhnerin von Schwabing, wegen Vergehens der Unterschlagung. 11 Uhr: Verhandlung gegen Andreas Schauermann, Taglöhner von Oedwaldhausen, wegen Vergehens des Diebstahls. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Ludwig Krick, Taglöhner dahier, wegen Vergehens des Diebstahls. 4 Uhr: Verhandlung gegen Philipp Jahn, Schuhmachergeselle von Münchberg, wegen Vergehens des Diebstahls. 4½ Uhr: Verhandlung gegen Andreas Schaid, Taglöhner von Harting, wegen Vergehens des Betrugs. 5 Uhr: Verhandlung gegen Maria Pichlmaier, Dienstmagd von hier, wegen Vergehens der Unterschlagung in realem Zusammenflusse mit einer polizeilich strafbaren Unterschlagung.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.
Polizei-Bureau No. 48|1, von 8—11 und 2—5 Uhr. Mittwoch den 30. April.

Für's Hacken-Viertel.

(K. Bezirkskommissär wohnhaft Neuhausergasse No. 13|2, Eingang Eisenmannsgasse.)
Althammereck, Brunngasse, Damenstiftsgasse, Eisenmannsgasse, Färbergraben, Fürstenfeldergasse, Glockenstraße, am Graben, Hackergasse, Hadergasse, Herzogspitalgasse, Hofstatt, Hundskugel, Josephspitalgasse, Karlsplatz 10—17, Kaufingergasse 1—18, Kreuzgasse, Neuhausergasse 1—36, Rosengasse, Sattlergasse, Sendlingergasse, Sendlingerthorplatz 10 u. 11, Sonnenstraße 1—13.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Fertige Damen-Anzüge und andere Mode-Waaren
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des Albrecht Dürer-Vereins ist ein Cyklus italienischer Landschaften von Bernhard Fries im Glaspalaste ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Frohsinngebäude, Karlsstraße No. 10, Eingang Accisstraße, Aufgang rechts, erste Stiege, sind zwei ineinandergehende, schön meublirte Zimmer an einen Herrn bis 1. Mai zu vermiethen. [1]

Sogleich zu beziehen ein schön meublirtes Zimmer mit eigenem Eingang an einen Herrn. **Herrnstraße No. 5|3 links.**

Zwei meublirte Zimmer mit Eingang von der Treppe aus sind sogleich an einen Herrn zu vermiethen. **Karlsplatz No. 22|II.** [2]

Residenzstraße No. 6|3 sind zwei elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben. [3]

Thalkirchnerstraße No. 23 ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Versteigerung.

In der Commiss.-Lizitat.-Niederlage von M. Raef, Brannersgasse No 8—9 Parterre, heute Mittwoch von ½9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Die Volkssagen vom Untersberge.

geh. Preis: 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Tombe de mit Gattin u. Bedienung, Rentier v. Holland.
Tuckisell, Rent. v. London.
Lieutenant u. Pelzer, Rent. v. Belgien.
Jopp, Lieut.-Colonel v. England.
Beck, Baron v. Augsburg.
Rentrop, Kfm. v. Hagen.
Schaller, Priv. v. Linz
Schleiper, Partik. v. Barmen.

Zu den vier Jahreszeiten.

S. H. Herzog v. Estrada mit Familie, Gefolge u. Dienerschaft v. Brasilien.
Schwarz, Oekonom v. Ungarn.
Kohler mit Gattin, Partik. v. Rotterdam.

Hotel Oetzer vorm. Maulick.)

Georgii, Kfm. v. Elberfeld.
Zeisel, Fabrikbes., Frl. Blümlein u. Lenz, Rent. v. Wien.

Blaue Traube.

Lintner mit Gattin, Priv. v. Regensburg.
Reichenberger, Kfm v. Frankfurt.
Kühne mit Tochter, Kfm. v. Kaufbeuern.
Neumann, Kfm v. Fürth.
Wölfle, Lieutenant v. Neuburg.
Markwardt, Kfm. v. Lahr.
Causar v., Gutsbes. v. Salzburg.

Hotel Leinfelder.

Hornstein, Baron v. mit Gattin u. Gimpl, Canonicus v. Landsee.
Waschmitius, Apotheker v. Füssen.
Finckh, Priv. v. Reutlingen.

Hotel garni (Schrroth).

Binswanger, Kfm v. Binswangen.
Gropius, Kfm v Augsburg.
Lang, Kfm. v. Nürnberg.

Stachus.

Günther u. Kühn, Maler v. Thüringen.
Scheppach, Kfm. v. Luzern.

Augsburger Hof.

Montey-Dittmar, Freyin v., v. Ingolstadt.
Beck, Dr. und Sonnenburg, Partikulier v. Augsburg.
Kaulich, Dr. v. Würzburg.
Schell, Professor v. Salzburg.
Hanenwasser, Rektor v. Kempten.
Bauer, Dr. v. Lauingen.
Löw, Assessor v Altdorf.
Selger, Baurath v. Nürnberg.
Schmidt, Mauer u Auer, Priv. v. Ulm.
Wetzler, Dr. v. Illertießen.
Heberle m Sohn, Partik. v. Rothenburg.
Walther, Kfm. v. Dresden.
Furtner mit Familie, k. Majors-Wittwe von Augsburg.
Tuchnigg, Matheys u. Auberth, Partik. v. Zürich.

Oberpollinger.

Laumark m. Gattin, Kfm. v. Weißenburg.
Beusch, Mechaniker v. Stuttgart.
Liebenau v., Student v. Luzern.
Stockmayer, Kfm. v. Kempten.

Bayerischer Löwe.

Biere m. Gattin, Kfm. v. Paris.
Drechsler m. Fam., Fabrik. v. Ungarn.
Wolf, Kfm. v. Osterberg.
Zitzler, Student v. Dillingen.
Strobl, Akkordant v. Kaufbeuern.
Berger, Kfm. v. Augsburg.
Mayer m. Gattin, Oekon. v. Westerham.

Würtemberger Hof.

Goll, Drechsler v. Weilheim.
Henn m Gattin, Verwalter v. Regensburg
Schmoller, Kfm. v. Frankfurt.
Weiß, Gutsbesitzer v. Lindau.
Häußlinger, prakt. Arzt v. Pfaffenhofen
Krumpholz, Rent. v. Berlin.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Blumen-Ausstellung, große, der bayerischen Gartenbau-Gesellschaft im „Glaspalaste“, bis zum 4. Mai 1864. Von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr. Eintritt: 12 kr., Kinder 6 kr.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Bararstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großherzogthum.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritäten . . 79¾ Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg — Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München:

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Maienplatz.
			2 U. Nm.	Kranz, Carlsplatz.
			6 U. Abds.	
"	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshf. .	—	30	2 U. Nm.	Gilgenwirth.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Maximilianstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 18 B.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or . . .	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 37½ „	„ 9 39 „
Pistolen, Preußische .	„ 9 55½ „	„ 9 57 „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9 43 „	„ 9 44½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5 31½ „	„ 5 32½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 20½ „	„ 9 21½ „
Engl. Souvereignsd'or	„ 11 44 „	„ 11 48 „
Fünffranesthaler . .	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 45 „	„ 1 45¼ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 29. April. Oesterr. National-Anlehen 63¼; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53; Oesterreichische Bankaktien 773; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 73¼; v. 1858 117¼; v. 1860 73½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 136¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅞. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 199.

Wien, 29 April. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 110.40; London 10 130.85; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 121. Donnerstag, 1. Mai 1862. (Philipp u. J.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [72. Vorstell. im Abonnement.]

Ein Kind des Glücks.

Original-Lustspiel in fünf Aufzügen von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen:

Athenais, Herzogin von Chateaurenard	Frau Dahn.
Hermance, ihre Enkelin	* *
Marquis von Bréteuille, ihr Neffe	Herr Büttgen.
Anatole, dessen Sohn	Herr Richter.
Abbé von Beausleure	Herr Herz.
Honorine, Gräfin von Deurporte	Frl. Seehofer.
Gilberte, ihre Stieftochter	Frl. Meindl.
Ninon, Claire, Etiemette, — Pensionärinen in einer adelichen Erziehungsanstalt	Frl. Lanzlott. Frl. Thierry. Frl. Schaumberger.
Leblanc, erste Lehrerin der Pension	Frau Büttgen.
Jules, Baron von Clairval	Herr Tomschitz.
Charles, Vicomte von Mericourt	Herr Davidett.
Louis von Décasse	Herr L. Schmid.
Doktor Flaveul, Wundarzt	Herr Leigh.
Caton, eine Bäuerin, Amme der Hermance	Frl. Seebach.
Nicol, ihr Sohn	Frl. Muschek.
Jaque, Kammerdiener der Herzogin	Herr Wagner.
Ein Diener des Marquis	Herr Obermayer.
Ein Diener der Gräfin	Herr Bausewein.
Ein Jokey Anatole's	Herr Hoppe.

Pensionärinen, Diener.

Die Handlung spielt theils in Paris, theils in dem Dorfe Boulogne bei Paris.

Zwischen dem vierten und fünften Aufzuge ist ein Zeitraum von vierzehn Tagen.

* * Hermance — Frl. Schunke, vom Stattheater zu Würzburg, als Gast.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von **Bernhard Fries** im **Glaspalaste** ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Fräuleins Anna Gleisberg.

Preciosa, das Zigeuner-Mädchen.

Schauspiel mit Gesang in 4 Akten von P. A. Wolf. Musik von C. M. v. Weber.

Don Francisco de Carcamo	Hr. Fehr sen.	Der Zigeunerhauptmann	Hr. Buchwald.
Don Alonzo, sein Sohn	Hr. Fehr jun.	Viarda, die Zigeunermutter	Frl. Ehrenstein.
Don Fernando de Azevedo	Hr. Christ.	Preciosa	Frl. Gleisberg.
Donna Clara, seine Gattin	Frau Lindner.	Lorenz, Zigeuner	Hr. Eisenmann.
Don Eugenio, beider Sohn	Hr. Karl.	Michael, Zigeuner	Hr. Bott.
Don Contreras	Hr. Preis.	Otto, Zigeuner	Hr. Maier.
Donna Petronella	Frau Fehr.	Laura	Frl. Loderbeck.
Pedro, Schloßvogt	Hr. Dor.	Maria, Zigeunerinnen	Frl. Berg
Fabio, ein Gastwirth	Hr. Seeberg.	Anna, Zigeunerinnen	Frl. Wiedmann

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parteriesperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Eine Gemeinde, im Bürgerhause, im Pfarrhofe und im gräflichen Schlosse.

Original-Volksstück mit Gesang in 4 Abtheilungen von J. H. Merant.

Graf von Seltendorf	Hr. Ströhl.	Balk, Zimmermeister	Hr. Scholz.
Amalie, seine Tochter	Frl. Göthe.	Margaretha, dessen Frau	Frau Ströhl.
Frau Warenberg, deren Begleiterin	Frl. Spreng.	Alt, Tischlermeister	J. Schweiger
Alls	Hr. Neuert.	Anastasia, seine Frau	Frau Fichtel.
Honorius, Pfarrer	Hr. Herrmann.	Peter, sein Knabe	M. Imann.
Franz Eichner, Bauer und Gemeindebeisitzer	Hr. Wiesner.	Sepperl, sein Lehrjunge	Frl. Weitner.
Anna, dessen Tochter	Frl. Weiser.	Florian Zach, Bauer	Hr. Prüller.
Paul Marbach, sein Nachbar	Hr. Königshofer	Kordula, sein Weib	Frau Helmstätt.
Finsterlin, Kirchendiener	Hr. Wagenbrun	Werden, Schulgehilfe	Hr. Treumund.
		Sylvester Fern, Bauer	Hr Imann.
		Veronika, sein Weib	Frl. Geisenhofer

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion einer Abth. Trompeter vom 1. Cuiraff.-Reg. Anf 7 Uhr.
Obervollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener." Auf. 8 Uhr.
Westend-Halle: Gesangsproduktion des Komikers E. Schulze. Anf. 8 Uhr.

Kirchenfeier am Freitag.

Metropolitankirche. Vom 1—9. Mai 5 U. fr. marian. Messe, 5 U. Ab. Rosenkranz.
St. Michael. 8 U. fr. Monatsamt für die heil. Kreuzverbündniß um einen guten Tod, ½6 U. Abends Litanei.
St. Peter. 6 U. früh marian. Messe, 7 U. Abds. Litanei während der Oktav zu Ehren des heiligen Florian.
Herzogspitalkirche. 5 und ½8 U. früh marian. Messe, 7 U. Abds. Maiandacht mit Predigt und Litanei.
St. Elisabeth. 7 U. früh Bruderschaftsmesse.
St. Annapfarrkirche. 6 U. früh marianische Messe, 5 U. Abends Rosenkranz, 7 U. Maiandacht.
St. Ludwig. ½8 U. früh marianische Messe, 7 U. Abds. Maiandacht.
Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Cand. Kelber.

Begräbnisse, Donnerstag den 1. Mai vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Anna Eisenwinter, Dienstmagd von Hembofen, Ger. Herzogenaurach (gest. d. 29, 60 J. a.) — Theresia Prüller, Hoftheater-Soufleursgattin v. h. (gest. d. 29., 58 J. a.)
4 Uhr: Maria Pletz, Privatiersgattin v. h. (gest. d. 29., 55 J. a.)

Trauergottesdienst (Freitag).
St. Peter. Morgens 8 Uhr für Katharina Bals, Kutscherfrau v. h.

Getraute Paare in München.

St. Peters-Pfarrei. HH. Ludwig Eisenmann, Schlossergeselle dahier, mit Kunigunde Wiegärtner, Oekonomenstochter von Kühlenfels. Joh. Schönherr, Schreinergeselle dahier, mit Therese Schütz, Maurerstochter von Schönferchen. Michael Schnaggl, Maurergeselle dahier, mit Monika Schmid (Käferlein) von Röhrmoosen. Jos. Schwarz, Schuhmachergeselle dahier, mit Johanna Pröls von Than. Andreas Reiser, b Goldarbeiter dahier, mit Maria Kelle, Gerichtsdienerstochter von Ottenhofen. Albert Frhr. v. Seida, Steuerkotasterfunktionär von Nürnberg, mit Bertha Katheder, Kunstgärtnerstochter von Nürnberg. Joseph Wunderl, Steindrucker bei der k. Steuerkataster-Commission dahier, mit Kreszenz Hofbauer, Schullehrerstochter von Hanckenzell. — St. Anna-Pfarrei. HH. Johann Härtlein, Maurer dah., mit Theresia Katzmaier, Viktualienhändlerin von hier. Jos. Seifers, k. Hofpostillon dahier, mit Eleon Langel, k. Reitknechtstochter v. hier. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Johann Bapt. Erb, Maurer dahier, mit M. Margaretha Maier, magistrat. Verwalterstochter von Neumarkt. Rudolph Borzoga, k. Lokomotivführer, z. Z. in Rosenheim, mit Kreszentia Schießl, Gärtnerstochter von hier. Leopold Ortner, Hammerschmiedgeselle dahier, mit Viktoria Nerlinger, Hafnermeisterstochter von Steinekirch. Jos. Schmauß, k. Oberlieutenant im 4. Art.-Reg., z. Z. in Landau, mit Anna Barb. Cucumus, k Oberappellationsgerichtsrothstochter von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Leonhard Mehlinger, Bautechniker in Landshut, mit Kreszenz Bruckochner, Hausbesitzerstochter von Schrobenhausen. Raimund Schröger, Cafetier dahier, mit Anna Schneeberger, Cafetierswittwe von hier. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Johann Georg Klingler, Handlungsbuchhalter dah., mit Vikt. Bayer, b. Sattlermeisterstochter von Bohburg Johann Joseph Dedual, Professor in Freiburg (Schweiz), mit Josephine Brückner, k. Kassokontroleurstochter von hier. Michael Klein (Seibert), Oberjäger im 6. Jägerbataillon dahier, mit Johanna Fischer, Sergeantenstochter von hier. — Protestantische Pfarrei. HH. Woldemar Gotthold Leberecht Sonntag, Dr. med. und prakt. Arzt in Kulmbach, mit Auguste Mathilde Adelheid Juliana Henriette De Rhua. Ludwig Hermann Mathaus, Photograph dahier, mit Wilhelmine Rosine Schmidt, Mühlbesitzerstochter von Oettingen. Johann Theodor Aecker, Funktionär bei der Hauptmagazinsverwaltung der bayer. Ostbahnen in Regensburg, mit Amalie Söllner, Gutsbesitzerstochter von Birkeneck. — Pfarrei der Vorstadt Au. HH. Anton Reiner, Pappendeckelverfertiger, mit Magdalena Hölzl, Webermeisterstochter von Thierhaupten. Kasp. Ilmberger, Taglöhner und Herbergsbesitzer, mit Magdalena Osterauer, Gütlerstochter von Hilgertshausen. Joseph Niedermaier, Viktualienhändler, mit Anna Fagner von hier. Joh. Bapt. Weber, Magistratsfunktionär, mit Viktoria Böck, Oekonomenstochter von Lauingen. Karl Pracher, k. Regierungsrath in Nürnberg, mit Karol. Pracher, Rentbeamtenstochter von hier. Dr. Joseph Fürst, Assistenzarzt dahier, mit Maria Wurm, Gastwirthstochter von Tirschenreuth. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. HH. Michael Meißner, k. Lokomotivführer, mit Viktoria Schmidt, Taglöhnerstochter von hier. Franz Xaver Mayer, Strohhut-Appreteur dahier, mit Magdalena Branner, Webermeisterstochter von hier. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. Hr. Sebastian Schratzenstaller, Metallschläger dahier, mit Maria Anna Lohr, Schneiderstochter von Sallmannskirchen

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Donnerstag den 1. Mai.

Für's Anger-Viertel.

(K. Bezirkskommissär wohnhaft am untern Anger No. 20|2.)

Obere Angerstraße, Untere Angerstraße, Bräuhausgasse, Dreifaltigkeitsplatz, Dürnbräugasse, Dultgasse, Dultstandzwinger, Einschütt, Gänebühel, Glockenbachstraße, Heilige Geistgasse, Hebammengasse, Heumarkt, Küchelbäckergasse, Lederergasse, Lueg in's Land, Madrrgasse, Marienplatz, Mühlgasse, Münzgasse, Petersplatz, Pfluggasse, Platzl, Radlsteg, Rindermarkt, Rosenthal, Roßschwemme, Schmiedgasse, Schrannenplatz 3 — 29, Seerieder gasse, Sebastiansplatz, Sebastiansgasse, Singelspielergasse, Sterneckergasse, Taschenthurmgasse, Tegernseerstraße, Thal, Viktualienmarkt, Westenriederstraße

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Eine schön meublirte Wohnung
ist zu vermiethen:
[6] **Karlsstraße No. 10|3.**

Eine elegant meublirte Wohnung, ein Salon, drei Zimmer, Küche und Keller ist sogleich zu vermiethen. **Frühlingsstraße 25|2.**

Zu vermiethen.
Nächst dem Glaspalaste ist ein sehr eleganter ***Salon*** mit zwei Nebenzimmern sogleich zu vermiethen; könnte auch ein Gartensalon dazu vermiethet werden.
[1] **Sophienstraße No. 6** parterre.

Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Heute Donnerstag den 1. Mai, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr, wird in der Amalienstraße No. 71|2 ein aus gut erhaltenen Mobilien, Kleidungsstücken u. s. w. bestehender Rücklaß durch eine Gerichtskommission versteigert.

Heute Donnerstag den 1. Mai, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von halb 3 Uhr an, werden in der Lilienstraße No. 26 in der Vorstadt Au, aus einer Verlassenschaft verschiedene Mobiliar- und andere Gegenstände versteigert.

Heute Donnerstag den 1. Mai, von Früh 8 Uhr bis Mittags 12 Uhr, werden in der Sendlingergasse No. 65|4 gegen Baarzahlung versteigert Zwölf Tische, einige Kästen, Bettläden, Kanapees, Sessel, Bilder und noch verschiedene andere Gegenstände.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein feines Fadenbatistsacktuch ringsherum gestickt mit dem Namen „Josephine," abzugeben gegen 1 fl Belohnung Kanalstraße No 33|1. Etl's Arithmetik mit eingeschriebenem Namen, abzugeben Wurzerstraße No 22|1. Ein goldener Ring mit rothem Steinchen, abzugeben gegen gute Belohnung Kasernstraße No 33 B, zwei Stiegen links.

Gefunden. Ein Geldbeutel, abzuholen Weinstraße No. 3|0. Ein Nähkissen, abzuholen Thal No. 35|2.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Gerichtseintheilung
im Königreich Bayern diesseits des Rheins
nach der k. Verordnung vom 24. Febr. 1862.
Alphabetisch nach Gemeinden und bisherigen Gerichtsbezirken.
Groß Placatformat zum Aufhängen an der Wand. Preis 15 kr.

Tabellarische Uebersicht
der Entschädigungen für Geschworne, Sachverständige u. Zeugen
nach der königl. Verordnung vom 5. Januar 1862.
½ Bogen 16. Preis 6 kr.

Berechnung der Notariats-Gebühren
im Königreich Bayern diesseits des Rheins
Nach den Prozentsätzen der k. Verordnung vom 19. Januar 1862.
Als Tabelle an die Wand. Preis 15 kr.
Dieselbe auf starker Pappe, lackirt mit Messingzeigern zum Stellen 1 fl. 30 kr.
Bei Bestellungen von Auswärts ist die Verpackung in einem Kistchen nöthig, welche besonders berechnet wird.

☛ Diese Tabellen dienen bei dem Gebrauche nicht nur zur Zeitersparniß, sondern sie befördern auch die richtige Anwendung der bezeichneten Verordnungen, werden daher auf jeder Kanzlei und in jedem Bureau nützlich seyn.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Die Hämorrhoiden oder der Hämorrhoidalprozeß

auf dem **Mastdarme**, der **Schleimhaut** der **Blase**, den **weiblichen Genitalien**, der **Nase** und der **Schleimhaut** der **Lunge**, nebst **ihren Symptomen**, als: Magendrücken, Sodbrennen, Hämorrhoidal, Leber- und Milz-Anschwellung, Appetitlosigkeit, unregelmäßiger Stuhlgang, Kreuzschmerzen, Ziehen in den Lenden, Kolikschmerzen, Schwindel, Angst, Urinbrennen, Ausschlag, Salzfluß, Hypochondrie, übelriechender Fußschweiß ꝛc. ꝛc. ꝛc., deren Ausgang in voller Genesung naturgemäß verzeichnet

von **Alexander Wolf**, Dr. phil. und Apotheker I. Classe.

Preis broch. 22 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Weisbrodt, Mdme. mit Schwester, Doktors-Gattin v. Wiesbaden.
Alexander, Kfm. v. Berlin.
Schramm, Kfm. v. Elberfeld.

Zu den vier Jahreszeiten.

Berg, Redakteur, Gärtner und Bittner Schriftsteller v. Wien.
Barczay, Oekonom v. Boroza.

Hotel Dasser (vorm. Maulich.)

Koch, Kfm. v. Stuttgart
Schnorrenberg, Kfm v Aachen.
Würms, Rent. v. Mailand.
Nooossikoff, Edelmann v. Moskau.
Haas, Brauereibes. v Krumbach.
König, Brauereibes. v. Meßkirch.
Nitka, Fabrikant v. Zürich.
Arenhold, Kfm. v. Berlin
Schambose, Kfm. v. Frankfurt

Hotel Marienbad

Lerchenfeld-Akhen, Frau Baronin v. und Comtesse v. Paumgarten mit Bedienung v. Ering.
Marinelli, k. k Offizier v. Görz.
Horst v d, Negot. v. Rotterdam.
Franz, Frau v., Justizrathsgattin v. Naumburg.

Hotel Leinfelder.

Fugger, Graf v. Blumenthal.
Kalb, Banquier. Scharrer. Kfm. u. Klaus, Ingenieur v. Nürnberg.
Kohn, Kfm. v. Frankfurt.
Frank, Kfm v. Hürben.
Behr v., Student v. Jena.
Kirchgeßner, Priv. v. Carlsruhe.
Schulze, Kfm. v. Altenburg.

Goldenes Kreuz.

Zapf, Kfm v. Regensburg.
Striner, Kfm. v. Ulm.
Münchberg, Kfm. v. Cöln.
Weidner, Priv. v. Nürnberg.

Hotel garni (Schafroth).

Kram, Kfm. v. Baden.
Grünstein, Kfm. v. Frankfurt.
Kaufmann, Fabrikant v. Stuttgart.
Löwenherz, Fabrikant v. Fürth.

Stachus.

Zahn mit Sohn, u. Heiß mit Gattin, Kfte. v. Nürnberg.
Hager mit Fam., Priv v. Salzburg.
Reymaier, Priv. v. Brilingries.

Augsburger Hof

Herzog, Buchdrucker und Bauer, Dr. von Augsburg.
Nissel mit Fam., Professor v. Freising.
Vogl mit Schwester, Partik. v. Geißlingen.
Bischer, Professorsgattin v. Stuttgart.
Ferrari Dr. v., m Gatt., Bramter v. Wirn.
Gernedt mit Gattin, k Regierungs-Sekretär v. Ansbach.

Oberpollinger.

Deutsch, Bildhauer v. Luxemburg.
Benz, Modelleur v. Gmünd.
Geisberg, Frl. v. Dresden.
Mirus, Malerin v. Weimar.
Ditscher, Mechaniker v. Waldshut.
Schmitt, Chirurg v. Reichenhall.
Reuser, Kfm. v Tiflis.
Holler, Dr. med. und Knisli, Student v. Winterthur.
Knöpfler, Maler v. Sigmaringen.

Bamberger Hof.

Bracht, Kfm. v. Kaufbeurrn.
Gustermann, Kfm. v. Mittriberg.
Weiß, Conditor v. Braunschweig.
Scholl, Maler v. Landsberg.
Schemann und Barmoit, Studenten von St. Gallen.
Friederich, Priv. v. Hopfgarten.
Staubitzer, Apotheker v. Geiselhöring.
Maier, Kfm. v. Wien.
Winter, Priv. v. Steinbach.
Schmid, Priv. v. Benzling.
Lachnickl mit Gattin und Bedien., Oberst von Cannstadt.

Bayerischer Löwe.

Steiner, Hdlsm. v. Ulm.
Wolf, Kfm. v. Memmingen
Maier m Sohn, Kfm. v. Ichenhausen.
Maier, Priv. v. Nürnberg
Ostnreiter, Mechaniker v Lindau.
Brugger Baumeister v. Sontheim.
Huber, Hdlsm. v. Prien.
Burghard, Hdlsm. v. Asch.
Schwelgrr, Hdlsm v. Jengen.
Sommer, Hdlsm. v. Schramberg.

Franziskaner.

Knipp, Rent. v. Schloß Hohenbeinefeld.
Hamberger, Praktikant v. Kelheim.
Elchinger, Priv. v. Mindelheim.

Württemberger Hof.

Hellmuth. Partik. v. Mannheim.
Bayersdorfer, Kfm. v. Schnalltuch.
Mayer, Kfm. v Ulm.
Erhardt, Fabrikbes. v Leipzig.
Herz, Kürschner v. Mindelheim
Herz, Friseur v. Passau.

Rheinischer Hof.

Lodron mit Familie und Bedienung, Graf v. Füssen.
Lang, Advokat v. Kempten.
Kistinger, Zollbramter v. Traunstein.
Steyrer, Rentbramter v. Aibling
Hirander, Acceßist v. Traunstein.
Ferkrl, Forstmeister v. Wartenstein.
Overbek, Studrnt u. Kranz, Schriftsetzer v. Salzburg.
Meyer, Priv. v. Freising.
Strebel, Maler v. Wien.
Rosen, Kfm. v. Heidelberg.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

ezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

natomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
usstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
avaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)
lumen-Ausstellung, große, der bayerischen Gartenbau-Gesellschaft im „Glaspalaste“, bis zum 4. Mai 1862 Von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr. Eintritt: 12 kr., Kinder 6 kr.
hemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.
rzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
lasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.
lypkothek. Heute geschlossen.
ottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
albig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
ofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.
oftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.
irchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
unstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
unst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
iterarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.
Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.
Rathhausmal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.
Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peteristhurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.
Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

1) Antiquarium (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.
5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.
7) Paläontolog. Sammlung, Conservator-Stelle unbesetzt.
8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) Zoologisch-zootomische Sammlung. I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

eughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung bar gezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing. Altötting	5	—	Früh.
Inning. Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	"
Erding	4	—	"
Dachau, Aichach	4	30	"

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 80⅜ Pp. . . 80⅛ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone
			2 U. Nm.	am
			u. 6 U. Ab.	Carlsplatz.
" "			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institute-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.				Zu haben.			
Neue Louisd'or . . .	fl.	10	42	kr.	fl.	10	45	Fr.
Pistolen	"	9	38½	"	"	9	40	"
Pistolen, Preußische .	"	9	55½	"	"	9	57	"
Holl. 10 fl.-Stücke . .	"	9	43	"	"	9	44½	"
Rand-Dukaten . . .	"	5	31½	"	"	5	33	"
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	"	9	20½	"	"	9	21½	"
Engl. Souvereingsd'or	"	11	44	"	"	11	48	"
Fünffrancethaler . .	"	2	20	"	"	2	20	"
1 Preuß. Thaler . .	"	1	45	"	"	1	45	"
1 Preuß. Thalerschein	"	1	45	"	"	1	45⅜	"
Verschied Cassenanweis.	"	1	45	"	"	1	45	"

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 29. April. Oesterr. National-Anlehen 63⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53; Oesterreichische Bankaktien 773; Oesterreichische Lotterie-Ani.-Loose v. 1854 73⅛; v. 1858 117¼; v. 1860 73½; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 136¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅞ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 199

Frankfurt, 29 April. Wechsel-Course. Paris: 93⅛; London 118⅛; Wien 88.

Wien, 30 April. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 109 75; London 10 130.10; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 122. Freitag, 2. Mai 1862. (Speerf.; Theodor.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Neuhausgasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

[73. Vorstell. im Abonnement.]

Zum ersten Male:

Unter dem Reichskammergericht.

Lustspiel in vier Aufzügen von Sg. Hern. — In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Der Herzog	Herr Dahn.
Geheimrath von Pfau, Chef der Landesregierung	Herr Herz.
Christiane Auguste, Freifrau von Gleichen, Wittwe des Herzoglichen Landjägermeisters	Frl. Seebach.
Sidonia, ihre Tochter	Frau Dahn-Hausmann.
Stiftsdame von Ilten	Frl. Söltl.
Freiherr von Diemar, Comthur des hohen deutschen Ordens	Herr Tomschitz.
Hans von Weyers, Rittergutsbesitzer	Herr Leigh.
Justus Herrmann Pfaffenrath, Herzoglicher Regierungsrath	Herr Büttgen.
Amalie, seine Gattin	Frl. Meindl.
Pistorius, Feldwebel bei den Herzoglichen Truppen	Herr Keller.
Arnhold, Unteroffizier bei den Herzoglichen Truppen	Herr Richter.
Pertsch, Lieutenant der Landmiliz	Herr Christen.
Eine Ordonnanz	Herr Thoms.
Ein Lakai	Herr Wagner.
Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Soldaten.	Mohren. Heiducken.

Zeit der Handlung: Ulm 1750.

Hierauf:

Wer ißt mit?

Vaudevillepoſſe in einem Aufzuge nach dem Französischen von Friedrich.

Personen:

Monsieur Duval, Rentier	Herr Lang.
Gustl, sein Dienstmädchen	Frl. Schaumberger.
Herr Apfel, Kaufmann, sein Freund	Herr Sigl.
Ein Corporal	Herr Leigh.
Soldaten.	

Schauplatz: Eine große Stadt.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parker-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [illegible]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Samstag (Residenztheater): „Ein armer Spinner" Lustspiel nach dem Französischen von Adolf Christen. Hierauf: „Die Mäntel." Lustspiel von Blum.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Schauspielers Christian Fehr.

Gastspiel des Frls. Anna Laar.

Laura von Nangis, oder: Das Schloß von Saint-Germain.

Historisches Schauspiel in 3 Abtheilungen und 5 Akten von H. Meier.

Baron von Cadenet . .	Hr. Fehr sen.	Leona	Frl. Schweiger.
Laura von Nangis . .	Frl. Berg.	Christine	Frl. Laar.
Graf von Mauléon . .	Hr. Karl.	Die Priorin	Frau Fehr.
Giulio von Lara . . .	Hr. Fehr jun.	Madelaine } Nonnen	Frl. Wiedmann
Philipp von Mancini .	Hr. Eisenmann.	Maria } Nonnen . . .	Frl. Maier.
Chevalier Desgravaur .	Hr. Dor.	Anastasie }	Frl. Loderbeck.
Ein Offizier des Königs	Hr. Seeberg.	Die Pförtnerin	Frl. Ehrenstein.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Das Sonntags-Räuschchen.

Lustspiel in 1 Akt von W. Flotto.

Commerzienrath Andrée .	J. Schweiger	Graf von Bergen . . .	Hr. Wiesner.
Caroline, seine Tochter .	Frl. Göthe.	Conrad, Bedienter des Commerzienraths . .	Hr. Herrmann
Felix Förster, sein Neffe .	Hr. Neuert.		

Hierauf:

's Lorle, oder: Die Berliner im Schwarzwalde.

Schwank mit Gesang in 1 Akt von J. Ch. Wages.

Freiherr von Stritzow .	Hr. Wiesner.	Lorle, eine Magd . . .	Frl. Göthe.
Jakob Gengenbacher, Wirth zum grünen Baum . .	Hr. Scholz.	Frieder, ein junger Müller	Hr. Neuert.
Sepple } Knechte . . .	Hr. Böhmert.	Käthe } Mägde	Frl. Spreng.
Görgle } Knechte . . .	Hr. Lindner.	Miedle } Mägde . . .	Frl. Scholz.
		Susle } Mägde	Frl. Weiser.

Ort der Handlung: Ein Dorf im Schwarzwalde.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Cafehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang 8 Uhr.

Obervollinger: Gesangsproduktion des Komikers E. Schulze in Verbindung mit einem Streich-Quartett. Anf. 8 Uhr.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 5 U. früh marian. Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz.
St. Michael. 8 U. fr. Hochamt zum Andenken an die heil. Kreuzerfindung.
St. Peter. 6 U. früh marian. Messe, 9 U. St. Florianiamt, 7 U. Abds. Litanei, täglich bis 11. Mai.
Herzogspitalkirche. 5 und ½8 U. früh marian. Messe, 7 U. Abds. Maiandacht.
St. Annapfarrkirche. 6 U. früh marianische Messe, 5 U. Abends Rosenkranz, 7 U. Maiandacht.
St. Ludwig. ½8 U. früh marianische Messe, 7 U. Abds. Maiandacht.

Begräbnisse, Freitag den 2. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Jakob Spiegl, Schreinergeselle v. h. (gest. d. 30., 17 J. a.) — Katharina Aschke, Ausgeherefrau v. h. (gest. d. 30., 32 J. a.)
2¾ Uhr: Anton Schremser, Bombardier vom k. 1. Artillerie-Regiment (gest. d. 30., 29 J. a.)
3 Uhr: Ludwig Frauenreiter, k. Regierungs-Registratorssohn v. h. (gest. d. 30., 32 J. a.) — Crescenz Sailer, Buchdruckergehilfenswitwe v. h. (gest. d. 30., 74 J. a.)
4 Uhr: Helena Grüner, k. Hofbibliothekdienersgattin v. h. (gest. d. 30., 70 J. a.) — Amalie Rödgen, k. geh. Ministerial-Sekretärstochter v. h. (gest. d. 30., 32 J. a.)

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Freitag den 2. Mai. Nachmittags um 3 Uhr: Verhandlung gegen Crescenz Gruber, Dienstmagd von Kühbach, wegen Vergehens der Unterschlagung. 3¾ Uhr: Verhandlung gegen Joseph Lechner, Kistlergeselle von Nymphenburg, wegen Vergehens des Betrugs in realem Zusammenflusse mit einer polizeilich strafbaren Entwendung. 4¼ Uhr: Verhandlung gegen Andreas Köstner, Glasmaierssohn von hier, und gegen Heinrich Kipping, Schneidergeselle von hier, wegen erschwerten Vergehens des fortgesetzten Diebstahls. 5¼ Uhr: Verhandlung gegen Joseph Krämer, Tambour von hier, wegen erschwerten Vergehens der Unterschlagung.

Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.
Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Freitag den 2. Mai.

Für die Maxvorstadt I.
(K. Bezirkskommissär wohnhaft Maxstraße Nro. 2|1.)

Arcisstraße 1—8 und 14—16, Augustenstraße, Barerstraße 1—5 und 20—27, Briennerstraße 13—36, Dachauerstraße, äußere Dachauerstraße, Erzgießereistraße, Grubenstraße, Hasenstraße, Herrnstraße, Hirtenstraße, Hopfenstraße, Karolinenplatz 1—3, Karlsplatz 25—29, Karlsstraße, äußere Karlsstraße, Kaufernstraße 24—59, Lämmerstraße, Luisenstraße, Maxstraße, Maxfeld, Maxstraße, Nymphenburgerstraße, Ottostraße 1—10, Salzstraße, Sophienstraße, Spatzenstraße, Schleißheimerstraße, Stieglmaierplatz, Theresienstraße 21—52, Weinbierhof.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Frohsinngebäude, Karlsstraße No. 10, Eingang Arcisstraße: Aufgang rechts, erste Stiege, stadt zwei ineinandergehende, schön meublirte Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermiethen. [2]

Zwei meublirte Zimmer mit Eingang von der Treppe aus sind sogleich an einen Herrn zu vermiethen. **Karlsplatz No. 22|II.** [3]

Residenzstraße No. 6|3 sind zwei elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben [4]

Ottostraße No. 8, parterre rechts, ist ein meublirtes Zimmer mit Alkoven und ein Salon sogleich zu vermiethen.

Maximiliansstraße No. 4|C parterre sind zwei hübsch meublirte Zimmer sogleich zu beziehen.

Zu vermiethen.

Nächst dem Glaspalaste ist ein sehr eleganter **Salon** mit zwei Nebenzimmern sogleich zu vermiethen; könnte auch ein Gartensalon dazu vermiethet werden. [2]

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Kuom, Stadtschultheiß v. Württemberg.
Juliete de u. Hussies, Rent. v. Spanien.
Raht, Partik. v. Kleinheubach.
Schütz, Mome., Medicinalraths-Gattin und Mome. Schmidt, Finanzraths-Gattin von Dessau.
Giovannini mit Tochter und Dienerschaft, Rent. v. England.
Monks mit Gattin, Rent. v. Boston.
Müller mit Gattin, Kfm. v. Nürnberg.
Dufour mit Schwester, Kfm. v. Leipzig.
Neuffer, Verwaltungsrath v. Regensburg.
Pöllnitz, Baron v. Schloß Wagen.
Wülfing, Kfm. v. Elberfeld

Zu den vier Jahreszeiten.

Perrier mit Tochter, Partik. v. Chalon.
Zeller mit Gattin, Apotheker v. Stuttgart.
Orges v., Oberstensgattin v. Braunschweig.
Reicher, Prio. v. Wien.

Hôtel Detzer vorm. Maulick.)

Bingo, Kfm. v. Frankfurt.
Herzheimer, Kfm. v. Berlin.
Weber, Kfm. Hanau.
Simon, Kfm. v. Frankfurt.

Blaue Traube.

Elsgard, Gebr., und Whiteamb, Rentiers v. Amerika.
Pfeiffer mit Gattin, Archivar v. Luzern.
Schulz, Kfm. v. Darmstadt.
Rosenheimer, Kfm. v. Coblenz.
Bias mit Gattin, Gutsbes. v. Neumarkt.
Hahne, Fabrikant v. Jena.
Pussey, Rent. v. England.
Häusler, Kfm. v. Gmünd.

Hotel Vereinbeider.

Hall, Colonel v. Calcutta.
Hesley, Capitän v. Madras.
Bibra, Baronin v. Augsburg.
Henninger, Priv. v. Erlangen.
Mugler v., Reg.-Rath v. Stuttgart.
Reitschuster, Mome. mit Familie, Posthalters-Gattin v. Zusmarshausen.
Hafter mit Gattin, Priv. v. Kreuzlingen.

Hotel garni (Schatroth).

Heiler, Priv. v. Regensburg.
Borger, Kfm. v. Buchau.
Diespecker, Kfm. v. Fürth.
Küchler, Kfm. v. Schaffhausen.
Brager, Kfm. v. Ottensoos.
Maurer, Gutsbes. v. Wien.
Haltenberger, Fabrik. v. Stuttgart.
Krackenberger, Kfm. v. Fürth.

Augsburger Hof.

Mayer, Assessorsgattin u. Schiesel, Militär-Arzt v. Sulzbach.
Husell, Dr. v. Regensburg.
Vögelin, Student und Contreu, Ingenieur v. Wien.
Tschiderer Frau v., mit Bedienung, Partik. v. Botzen.
Lauterbach mit Gattin, Restaurateur von Leipzig.

Bayerischer Löwe.

Bettinger, Maler v. St. Gallen.
Lindner, Fabrik. v. Innsbruck.
Andelshauser, Professor v. Straubing.
Sopold, Kfm. v. Memmingen.
Moshammer, Hdlsm. v. Wien.

Rheinischer Hof.

Lindner, Ingenieur v. Kolbermoor.
Mölk, Kfms.-Gattin v. Innsbruck.
Schwarz, Kfm. v. Kiel.
Faber, Bierbräuereibes. und Mages, Kfm. v. Wien.
Kaiser, Priv. v. Konstanz.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Blumen-Ausstellung, große, der bayerischen Gartenbau-Gesellschaft im „Glaspalaste“, bis zum 4. Mai 1864. Von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr. Eintritt: 12 kr., Kinder 6 kr.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm. von 2—4 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung**, Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservatore-Stelle unbesetzt.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	"
Erding	4	—	"
Dachau, Aichach	4	30	"

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 80½ Pp . . 80¼ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Högerbräu.
"	—	48	1 U. Mitt.	Sollerwirth.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Grafing	—	—	2 U. Nm	Sollerwirth.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerwirth.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abds.	Karlsplatz.
" "	—	9	2 U Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Glockenmayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und Residenzhofgasse, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 1. Mai Oesterr. National-Anlehen 64¼; Oesterreich. 5 proc. Metall. 55; Oesterreichische Bankaktien 788; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 76; v. 1858 119¾; v. 1860 77½; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 137½: Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅝ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 203⅛.

Frankfurt, 1. Mai. Wechsel-Course. Paris: 93½; London 118⅛; Wien 90¼.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 123. Samstag, 3. Mai 1862. (Kreuzerfindung.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am II. Sonntage nach Ostern.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Dr. Breiteneicher, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachmittags Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt, geh. von Hrn. Bruderschafts-Prediger Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Vormittags Predigt, gehalten von Hrn. Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 u. 10 früh Messen, ¾11 U. Homilie von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 4 Uhr Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. Hauptfest der heiligen Kreuzverbündniß; 5 U. früh 1. Messe, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Vormitt. Militärgottesdienst mit Predigt, geh. von Herrn Domvikar Groß, 3 U. Nachm. Vesper, Convent, Predigt und Prozession.

Bürgerbetsaal. 6 U. früh Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½7 u. 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Dr. Hayd, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. 1. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 6 U. Messe und General-Communion für den Rosenkranz-Verein, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Dreißiger, 4 U. Predigt und Litanei für den Rosenkranz-Verein.

Kreuzkirche. 6—9 U. früh Messen, ½4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. früh Messen, 8 U. Hochamt, 5 U. Ab. Rosenkranz, 7 U. Maiandacht mit Predigt.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 U. Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten.

St. Elisabethkirche. Titularfest der hl. 5 Wunden Christi-Bruderschaft, 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten zum 10-stündigen Gebete, bis 10 U. Messen, dann Hochamt, 3 U. Nachmittags Predigt und Litanei.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Digitized by Google

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U Nachmittags Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. früh Messe mit Homilie von Hrn. Benefiziaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 und 7 U. früh Messen.

III. St. Annapfarrkirche. 5—8 U. fr. Messen, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

IV. St. Ludwig. 5 Uhr früh I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 5½ U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper, dann Christenlehre.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachmitt. marianische Andacht, 3 U. Vesper und Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre und Rosenkranz.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Herr Vikarius Heumann. Ges.-No. 282, 1—4; 6. Um 10 U. Haupt-Gottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-No. 289, 1—3; 4—6; 13. Um ½12 U. Christenlehre für die Knaben. Um 3 U. Nachmitt. Erbauungsstunde, Herr Dekan Dr. Meyer.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Hetrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 3. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Katharina Ottenberger, Bleistiftarbeiterswittwe von Nürnberg (gest. d. 1., 49 J. a.) — Anna Trest, Pfründerin v. h. (gest. d. 1., 80 J. a.) — Wolfgang Niederberger, Pfründner v. h. (gest. d. 1., 67 J. a.)

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Samstag den 3. Mai.

Für die Max-Vorstadt II. und Schönfeld-Vorstadt.

(K. Bezirkskommissär wohnhaft Theresienstraße No. 91|0.)

Adalbertstraße, Amalienstraße, Arcisstraße 8½ — 13, an der Grube, Barerstraße 6 — 19, Erinnerstraße 37 — 47, im englischen Garten, Feldweg, Finkenstraße, Frühlingsstraße, Förstenstraße, Galeriestraße, obere Gartenstraße, untere Gartenstraße, Glücksstraße, Hahnengasse, Jägergasse, Kaserenstraße 1—20 u. 63—65, Karolinenplatz 4—5, Klenzenstraße, Königinstraße, Ludwigsstraße, Odeonsplatz 6—18, Schellingsstraße, Schönfeldstraße, Schwabingerlandstraße, Theresienstraße 1 — 20 und 53 — 91, Türkengraben, Türkenstraße, Veterinärstraße, Wiesenstraße, Wittelsbacherplatz, Wolfsgasse.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Bei E. H. Gummi in München, Pfandhausstraße No. 3, ist erschienen:

Neuester Taschenplan von München. Preis 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Rennstiel vom Theater zu Passau.

Die schöne Müllerin. Posse in 1 Akt nach dem Franz. von Schneider.

Marquis de la Gailladière	Hr. Dor.	Jean, Neffe der Müllerin	Hr. Rennstiel.
Die Marquise	Frau Lindner.	Guillaume, Müllerbursche	Hr. Eisenmann.
Denise, die Müllerin	Frl. Schweiger.	Ein Piqueur	Hr. Seeberg.

Hierauf: **Das Fest der Handwerker.**

Eine Posse aus dem Volksleben mit Gesang in 1 Akt von Angely.

Wollmann, Zimmermeister und Bauunternehmer	Hr. Fehr sen.	Kind, Zimmermann, Dresdner	Hr. Eisenmann.
		Madame Gluck	Frau Lindner.
Gluck, Maurerpallier	Hr. Dor.	Madame Stehauf	Frl. Ehrenstein.
Hähnchen, Tischler	Hr. Buchwald.	Madame Puff	Frl. Berg.
Stehauf, Spängler	Hr. Christ.	Frau Mizerl, Gastwirthin	Frau Fehr.
Puff, Schlosser, Oesterreicher	Hr. Preis.	Lenchen, ihre Tochter	Frl. Monlok.

Handwerker mit ihren Frauen. Musikanten.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Wald-Lieschen, oder: Die Tochter der Freiheit.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Karl Elmar. Musik von Capellmeister Titl.

v. Witterstein, Gutsbesitzer	Hr. Ströhl.	Herr von Neidwurm	Hr. Wiesner.
Mathilde, seine Nichte	Frl. Geisenhofer	Leonore, seine Tochter	Frau Ströhl.
Baron Helmburg	Hr. Königshofer	Fräulein Schmachtelfeld	Frl. Spreng.
Wachtler, Waldaufseher	Hr. Scholz.	Fräulein Immergrün	Frau Heimstätt.
Lieschen, sein Pflegekind	Frl. Göthe.	Kilian	Hr. Lindner.
Stolzinger, ein reicher Müller	J. Schweiger.	Jakob	Hr. Imann.
Wilhelm, sein Sohn	Hr. Neuert.	Joseph	Hr. Präller.
Frau Krall, eine Wittwe, Stolzinger's Muhme	Frau Fichtel.	Franz	Hr. Böhmert.
		Moni	Frl. Scholz.
Oberst von Hochwall	Hr. Wagenbrun	Kathi	Frl. Weitner.
Herr von Schnabelspitz	Hr. Treumund.	Carl, Bedienter	Hr. Herrmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Cafehaus: Produktion einer Abth. Trompeter vom 1. Cuiraff.-Reg. Anf 7 Uhr.
Neusiglgarten: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.
Buttermelchergarten: Produktion des Orchesters „a la Gungl." Anfang ½8 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Eine schöne große Wohnung von acht Zimmern mit oder ohne Stallung ist sogleich zu beziehen **Briennerstraße No. 89**|2.

Eine elegant meublirte Wohnung, ein Salon, drei Zimmer, Küche und Keller ist sogleich zu vermiethen. **Frühlingsstraße 25**|2.

Laden-Vermiethung.

In bester Lage der Prannerstraße ist ein großer, heller und trockner Verkaufsladen entweder für die Dulten oder ganzjährig zu vermiethen. Das Nähere beim Hauseigenthümer No. 26 zu erfragen [4]

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu **billigen, festen Preisen**
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen und fortwährend zu haben:

Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.
Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.
Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faullenzer.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Günderode, Baron v. Gern.
Vogelsang, Baron v. mit Familie u. Bed., Gutsbes. v. Ganting
Floresko, Mdme. v. mit Familie u. Brdien., Gutsbesitzersgattin v. Bukarest.
Seckelson, Kfm. v. Berlin.
Schwab mit Gattin, Partik. v. Wien.
Lowther, Partik. v. Berlin.
Schumachee, Kfm. v. Wachenheim.

Zu den vier Jahreszeiten.
Zobel, Baron v. Würzburg.
Jackson, Rent. v. England.
Glaser, Kfm. v. Hannover.
Gerhard mit Gattin, Rent. v. Bonn.

Hotel Detzer (vorm. Maulm.)
Heese, Kfm. v. Berlin.
Steigerwald, Fabrikbes. v. Rabenstein.
Wanner mit Gattin, Priv. v. Augsburg.
Ringler, Kfm. v. Innsbruck.

Blaue Traube.
Niedermayer, Mdme. mit Tochter, Rentiere v. Siebenweg.
Methilde, Mdme. mit Tochter, k. k. Hauptmannsgattin v. Verona.
Bray, Miß, Rent. v. England.
Jung, Medizinar v. Constantinopel.

Hotel Leinfelder.
Gradinger, Baron v. mit Gattin v. Erding
Strahlenheim, Baron v. Neustadt.
Törring, Graf v. Augsburg.
Mainz, Kfm. v. Frankfurt.
Ortlich mit Gattin, Kfm. v. Freiburg.
Ammonn, Priv. v. Nürnberg.
Ciska, Priv. v. Padua.
Berüff mit Familie, k. Hauptmann v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).
Dampel, Kfm. v. Simmeringen.
Möller, Kfm. v. Danzig.
Bomeisler, Kfm. v. Regensburg.

Augsburger Hof
Wild, Partik. und Hurter, Dr. v. Augsburg.
Straus, Ingenieur v. Oldenburg.
Bickermann Landschütz, Wagner. Neumann u Binder, Sänger v Wien.
Binder v, Partik. v. Regensburg.
Stranßmann, Partik. v. Altenburg.

Oberpollinger.
Böhnser, Beamter v. Stralsund.
Gerblinger, Dr. v. Fremdlingen.
Pfeiffer, Kfm. v. Heidelberg.
Götz, Vikar v. Rentlingrn.
Bahr, Kfm. v. Darmstadt.
Starburg, Kfm. v. Triest.
Stelner, Kfm. v. Dresden.

Bayerischer Löwe.
Brillauer, Priv. v. Wien.
Jennewein, Kfm. v. Innsbruck.
Metterle, Kfm. v. Wasserburg.

Rheinischer Hof.
Dr. Handwerker, Rgmts.-Arzt v. Bayreuth.
Dr. Held, Militär-Arzt v. Landau.
Schuiner, Rentenverwalter v. Zinnenbrrg.
Kantner, k. b. Ger.-Schr. v. Nürnberg.
Denk m. Gattin, Assistent v. Reichenhall.
Brauer, Student v. Göttingen.
Schärzer, Madame v. Nürnberg.

Württemberger Hof.
Brodmann, Hotelbes. v. Ingolstadt.
Goßmann u. Söhne, Kfm v Ansbach.
Fritz m. Gattin, Priv. v. Würzburg.
Haasleim, Priv. v. Pfaffenhofen.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Blumen-Ausstellung, große, der bayerischen Gartenbau-Gesellschaft im „Glaspalaste“, bis zum 4. Mai 1862 Von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr. Eintritt: 12 kr., Kinder 6 kr.

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geoffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz) Conserv. Prof. Dr. Christ Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung,** Dr. Kuhn. In Begleitung der betr. Herren Conservatoren oder deren Assistenten zu sehen.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Prof. Dr. v. Kobell.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog Sammlung,** Conservators-Stelle unbesetzt.
8) **Physikatische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** I. Conservator Prof. Dr. von Siebold.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung bar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großheselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

München — Pasing — Starnberg.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Starnberg:
7 U. — Min. Morg.	8 U. 40 Min. Morg.
11 U. 30 Min. Vorm.	1 U. 30 Min. Nachm.
3 U. 25 Min. Nachm.	5 U. 30 Min. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 80¼ Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Perf.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Perf.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Perf.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Perf.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Riedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Riedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Marienplatz.
			2 U. Nm.	Krone am
			6 U. Abd.	Carlsplatz.
„	—	9	2½ U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Ostermaier.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz. 2) Viktualienmarkt. 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Maxstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neubauergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Bureaux-Comptoir: Löwengrube Nr. 189.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	38	„	„ 9	39½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	43	„	„ 9	44	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	31½	„	„ 5	32½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	20½	„	„ 9	21½	„
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„	„ 1	45¼	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 1. Mai. Oesterr. National-Anlehen 64½; Oesterreich. 5 proc. Metall. 55; Oesterreichische Bankaktien 788; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 76; v. 1858 119¾; v. 1860 77½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 137⅞; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅜ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 203½.

Wien, 2 Mai. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 109.50; London 10 129.35; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 124. Sonntag, 4. Mai 1862. (Monika.) 11. Jahrg.

er „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 9 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Zum Vortheile des Hoftheater-Pensions-Vereines:

Zum ersten Male:

Das Glöckchen des Eremiten.

Komische Oper in drei Aufzügen, Text nach dem Französischen des Lokroy von Ernst.
Musik von Aimé Maillart.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.

Personen:

Thibaut, ein reicher Pächter	Herr Sigl.
Georgette, seine Frau	Frl. von Edelsberg.
Belamy, Dragoner-Unteroffizier	Herr Kindermann.
Sylvain, in Thibaut's Diensten	Herr Heinrich.
Rose Friquet, eine arme Bäuerin	Frl. Stehle.
Ein Prediger	Herr Hartmann.
Ein Dragoner-Lieutenant	Herr Flerr.
Ein Dragoner	Herr Thoms.
Eine Bäuerin	Frl. Muschek.

Dragoner, Bauern und Bäuerinen.

Schauplatz: Ein französisches Gebirgsdorf nicht weit von der Savoyischen Grenze.
Zeit: 1704, gegen Ende des Cevennen-Krieges.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Neue Dekorationen:
Im 1. Aufzuge: „Pachthof," vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio.
Im 2. Aufzuge: „Waldschlucht mit Einsiedelei," vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll.

Neue Costüme
nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Preise der Plätze: Eine Loge im I. und II. Rang 11 fl., ein Platz 1 fl. 48 kr.; eine Loge im III. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr; eine Loge im IV. Rang 6 fl., ein Platz 1 fl.; ein Galerienoble-Sitz 2 fl.; Ein Parkeitsitz 1 fl. 30 kr; Parterre 48 kr.; Galerie 24 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:
Montag (Residenztheater): „Die Valentine." Schauspiel von Freytag.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger

Gastspiel des Herrn Boka vom Aktientheater zu Heilbronn.

Fridolin, oder: Der Gang nach dem Eisenhammer.

Ritter-Schauspiel in 5 Aufzügen von Franz v. Holbein

Rudolf Graf von Savern	Hr. Buchwald.	Gotthold von Felseck . .	Hr. Fehr sen.
Helene, seine Gemahlin .	Frl. Berg.	Traube, sein Knappe . .	Hr. Karl.
Luitgarde, Anverwandte des Grafen von Savern .	Frl. Schweiger.	Steffel, Hanns } Arbeiter auf dem Eisenhammer	Hr. Weber. Hr. Preis.
Fridolin, Edelknecht der Gräfin	Hr. Fehr jun.	Ein fremder Ritter . .	Hr. Christ.
Robert, Burgvogt von Savern	Hr. Boka.	Ullo, Romuald } dessen Reisige .	Hr. Franz. Hr. Seeberg.
		Hainz	Hr. Müller.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Ein gebrochenes Wort.

Volksstück mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen und 1 Vorspiele: „Das Erbtheil der Waise."

Grohmann, Kaufmann .	Hr. Ströhl.	Haderer, Posamentier .	Hr. Scholz.
Victor, sein Sohn . . .	Hr. Königshofer	Josephine, seine Frau .	Frau Fichtel.
Adele, seine Tochter . .	Frl. Geisenhofer	Adolf, sein Sohn . . .	Hr. Wiesner.
Herrmann, Kommis, bei Grohmann erzogen . .	Hr. Neuert.	Hermine, seine Tochter .	Frl. Weiser.
Ambros, Hausknecht . .	J. Schweiger	Herr von Goldberg . .	Hr. Treumund.
Sophie, sein Weib . .	Frau Ströhl.	Falkl, ein Wucherer . .	Hr. Herrmann.
Toni, beider Tochter . .	Frl. Göthe.	Ein Wechselgerichtsdiener .	Hr. Böhmert.
Baron Wiesenthal . . .	Hr. Wagenbrun	Schmidl	Hr. Prüller.
		Jakob, Grohmann's Diener	Hr. Lindner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von **Bernhard Fries** im **Glaspalaste** ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Cafehaus: Produktion einer Abtheilung Trompeter des 3. Artill.-Regiments. Anf. ½8 Uhr Abends.

Tanzmusiken werden abgehalten: Im **Elysium, Tonhalle, Maigarten, Sonne, Westend-Halle, Wittelsbachergarten, Phönixgarten** und **Paradiesgarten.**

Kleinhesselohe: Schifffahrt auf dem See und militärische Blechmusik.

Königliches Odeon.

Dritte und letzte musikalische Matinée

von **Peter Moralt,**

dirigirendes Mitglied der königlichen Hof-Kapelle.

Programm.

1) **Trio** (D-moll) Op. 49 für Pianoforte, Violine und Violoncello in 4 Sätzen von F. Mendelssohn-Bartholdy, 1. Molto Allegro agitato, 2. Andante tranquillo, 3. Scherzo, 4. Finale, vorgetragen von den Herren H. Schönchen, Ernst Krähmer und Peter Moralt.

2) **Arie** von Mendelssohn-Bartholdy, gesungen von Frau Richter.

3) **Deklamation**, gesprochen von Fräulein Adele Spitzeder.

4) **Romanze** von Beethoven, auf dem Violoncello vorgetragen von Herrn Ernst Krähmer.

5) **Zwei Lieder**: a. „Ob sie wohl kommen wird," von Preyer, b. „Zugvögel," componirt und gesungen von Hrn. Herger, Professor des k. Conservatoriums.

6. **Impromptu** für die Violine, vorgetragen von Peter Moralt.

Die Clavier-Begleitung hat Herr Blumschein aus Gefälligkeit übernommen.

Kassa-Preis in den Saal 1 fl. 12 kr.

Jene Kategorien, bei welchen bisher Preisermäßigung stattfand . . . . . 48 kr.

Für die Herren Studirenden an der k. Universität und Eleven an der k. Akademie der bildenden Künste und dem k. Conservatorium der Musik . . . . . 36 kr.

Eintritts-Karten à Billet 1 fl. 12 kr.

sind in den Musikalienhandlungen der Herren Falter und Sohn, J. Aibl und Werner, sowie beim Hausmeister des K. Odeons zu haben.

Die Herren Studierenden der Universität erhalten Karten zu ermäßigtem Preise beim Universitäts-Hausmeister.

Kassa-Eröffnung 11 Uhr. Anfang Mittags 12 Uhr. Ende nach 1 Uhr.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Kirchenfeier am Montag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Candidat **Hopf.**

Begräbnisse, Sonntag den 4. Mai vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Joseph Huber, Pfründner v. h. (gest. d. 2., 79 J. a.)
2 Uhr: Joseph Schmid, Privatierskind v. h. (gest. d. 2., 9 M. a.) — Joseph Anton Filchner Güterhallgehilfe von Augsburg (gest. d. 2., 50 J. a.) — Joseph Hitzlberger. Zimmermanns-Kind v. h. (gest. d. 2., 2 M. a.)
4¼ Uhr: Joseph Zettler, bgl. Bäckermeisterssohn v. h. (gest. d. 2., 40 J. a.)
4½ Uhr: Theres Hofer, Pfründnerin v. h. (gest. d. 2., 68 J. a.)

Trauergottesdienst (Montag).

St. Ludwig. Vorm. 10 Uhr für Amalie Rösgen, k. geh. Ministerialsekretärs-Tochter v. h.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Nächst dem Glaspalaste ist ein sehr eleganter **Salon** mit zwei Nebenzimmern sogleich zu vermiethen; könnte auch ein Gartensalon dazu vermiethet werden.
[2] **Sophienstraße No. 6** parterre.

Laden-Vermiethung.

In bester Lage der Prannerstraße ist ein großer, heller und trockener Verkaufsladen entweder für die Dulten oder ganzjährig zu vermiethen. Das Nähere beim Hauseigenthümer No. 26 zu erfragen. [2]

Residenzstraße No. 6|3 sind zwei elegante meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben [5]

Zu vermiethen.

Ein schön meublirter Salon mit Schlafzimmer für einen höhern Beamten geeignet, bis 1. Juni zu beziehen. D. Uebr.

Zu vermiethen:

Drei elegant meublirte Zimmer, nebst Küche und Kammer. **Karlsstraße No. 29|0.**

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Edel, C., das **königl. bayerische Gesetz vom 10. November 1861, die Gerichtsverfassung** betreffend. geh. 1 fl. 30 kr.

Die Volkssagen vom Untersberge.

geh. Preis: 15 kr.

Gebetbücher für die Mai-Andachten.

Bei **G. Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Ott, G., Maienblüthen oder Betrachtungen, Gebete und Lieder der hohen Himmelskönigin Maria zur Feier der Mai-Andacht geweiht. Nebst einem Anhange, die gewöhnlichen Andachtsübungen eines katholischen Christen und fünf Novenen auf die vornehmsten Marienfeste enthaltend. Mit einem Titelstahlstiche. Preis geh. 42 kr., gebunden 54 kr.

Die Mai-Andacht in Betrachtungen über das Leben Mariä. Für Kirche und Haus. Preis geh. 42 kr.

Huguet, P. A. M., Marien-Monat für innerliche Seelen oder das Leben der seligsten Jungfrau als Vorbild der innerlichen Seelen. Mit einem Stahlstiche. Preis geh. 1 fl. 36 kr.

Für Botaniker.

Uebersicht der Flora von München.

Enthaltend

die in der Umgebung Münchens wildwachsenden und verwilderten Gefässpflanzen.

Von **C. Anton Kranz.**

16. broch. 36 kr.

München, **Georg Franz.**

Ueber dieses Büchlein sind mehrere günstige Urtheile laut geworden, darunter insbesondere im N. Repertorium der Pharmacie IX Band, in welchem zugestanden, dass damit einem „wahren Bedürfniss" abgeholfen sei, daher es den Freunden der Botanik bestens empfohlen wird. Insbesondere wird es bei Excursionen in der Umgebung Münchens ein nützlicher Begleiter seyn.

Bei **G. Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist so eben angekommen und zu 8 kr. pr. Exemplar zu haben:

Die weltberühmte

Prophezeihung

des alten Nostradamus.

Enthüllungen über die höchst wichtigen Ereignisse der nächsten Jahre, über Krieg und Frieden, Glück und Unglück.

Die Prophezeihungen des alten, weltberühmten Nostradamus befinden sich in der kaiserlichen Bibliothek in Paris. In den letzten Wochen war der Andrang zu derselben so gross, dass der Zutritt verboten werden musste, dies aber vorzüglich wegen dieser Prophezeihung, in welcher gesagt wird, dass Napoleon III. nur 10 Jahre regieren, dann bei Paris ermordet werden werde. Ein Vetter werde den kaiserlichen Prinzen um's Leben bringen, einen schrecklichen Krieg beginnen, der alle Völker gegen ihn aufbringe; zuletzt wird Paris von denselben erobert und geplündert. — Wer sich um das Nähere interessirt, wird vorstehendes Schriftchen, das nur 3 kr. kostet, kaufen.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen und fortwährend zu haben:

Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.

Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.

Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faullenzer.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Exl. Graf Königsegg, k. k. Kammerherr mit Bed. v. Wien.
Köster-Brokhusen mit Bedienung, Rentier v. Mecklenburg
Dufour, Mdme. mit Familie u. Bed., Partik. v. Leipzig.
Herbert mit Gattin, Kfm. v. Uerdingen.
Elliot mit Gattin, Conyngham u. Antrobus mit Courier und Dienerschaft. Rentiers v. England.
Tedeschi u. Salama, Kflte. v. Italien
Moyes, Rent. v. London.
Bajarl, Forstpraktikant v. Würzburg.
Hein, Kfm. v. Ulm.
Cohn, Buchhändler v. Berlin.
Dambon, Rent. v. Oesterreich.
Mehler, Kfm. v. Dülken.

Zu den vier Jahreszeiten

Demel, Privatier, Bierleitzeck, Gutsbesitzer, Dutschek, Partikulier und Zenteyski mit Gattin, Kfm. v. Troppau.
Laubon, Banquier v. Alexandrien.
Schumann, Kfm. v. Frankfurt.
Geßler, Kfm. v. Salzburg.
Six, Fabrikant v. Paris.
Haag, Fabrikant v. Augsburg.
Parker, Capitän v. Bombay.

Hotel Oetzer (vorm. Maulick.)

Se. Exc. v. Schlüsser mit Gattin und Bed., k. General-Lieutenant v. Preußen.
Evers, Rent. v. London.
Brusch, Rent. v. New-York.
Hertwok mit Gattin, Priv. v. Wien.
Kleber, Kfm. v. Frankfurt.
Faistmann, Kfm. v. Furth.
Gebhardt, Kfm. v. Berlin.

Blaue Traube.

Roth, Kfm. v. Göppingen.
Landerer, Kfm. v. Basel.
Irnka v., Lieutenant v. Wien.
Mayer mit Gattin. Priv. v. Würzburg.
Champret, Künstler v. Paris
Hulverscheï, Kfm. v. Aachen.

Hotel Leinfelder.

Schütz v. mit Gattin. Gutsbes. v. Walb.
Hayler, Buchhalter v. Stuttgart.
Holzhausen, Kfm. v. Nürnberg.
Flink, Kfm. v. Frankfurt.
Frommann, Kfm v. Ludwigshafen.
Baumann, Mdme. mit Familie, Partikuliere v. Zürich.
Böwitz, Baronin v. Würzburg.
Bossou de, Rent. a. d. Niederlanden.

Augsburger Hof.

Prezel, Priv. v. Hanau.
Schwager, Chemiker v. Großliepen.
Arnold, Bürgermstr. v. Kempten.
Schnetrr mit Fam., Hauptmann v. Innsbruck.
Debler, Pfarrer v. Zell.
Maurin, Hdlsm. v. Unterwalden.
Schmidtbauer m. Gatt., Partik. v. Augsburg.
Raidl, Fabrik. v. Egern.
Sacken Mdme. v., Partik. v. Paris.
Eber v, Partik. v. J pten.
Lettenbauer, Advokat v. Pfarrkirchen.

Oberpollinger.

Buchmüller, Bijoutier v. Wien.
Walbrin, Fabrik. v. Lahr.
Rott, Kfm. v. Athen.
Seidl, Rechnungsführer v. Neuburg.
Kutsl, Dr. v. Au.
Bodenmüller, Arzt v. Weiler.
Rosenstein, Dolimetsch u. Reichberger, Kflte. v. Stuttgart.

Goldener Bär.

Ascher, Verwalter v. Mauern.
Sarel und Beer, Rechtspraktikanten von Regensburg.
Agricola, Priv. v. Starnberg.
Rieder m. Gattin, Apotheker v. Rosenheim
Durrig v., Lieutenant v. Augsburg.
Smith, Negot. v. London.
Pfaff, Gutsbes. v. Sterneck.
Pittmann m. Fam., Direktor v. Dresden.
Wasserer, Kfm. v. Linz.

Bamberger Hof.

Vogel, Lieutenant v. Passau.
Peis, Assessor v. Burghausen.
Zink m. Gattin, Assessor v. Regensburg.

Bayerischer Löwe.

Herrmann, Hdlsm. v. Wald.
Jettinger, Hdlsm. v. Neuburg.
Grimm m. Bruder, Fabrikant v. Wien
Seebald m. Tochter, Kfms-Gattin v. Wien.
Winterlang, Gärtner v. Landshut.
Gerz, Fabrikant v. Bresack.
Zillendibler, Dr. v. Seefeld.
Haas Gebr., Hdlsl. v. Lindenberg.
König m. Frau, Hdlsm. v. Weiler.
Eizenberger, Lieut. v. Ingolstadt.

Rheinischer Hof

Anton, Kfm. v. Magdeburg.
Nieberbuchner, Gasthofbesitzers-Gattin von Rosenheim.
Frank, Expeditor v. Albling.
Waibel, Kfm., u. Frl. Arns, v. Augsburg.
Landgreber mit Tochter, Buchdrucker von Freysing.
Sappi, Baumeister v. Wolfratshausen.

Neues Hotel Havard.

Angelis v., Partik. v. Wien.
Stampa v. mit Gemahlin, Cavallerie-Major v. Holland.
Baur m. Gemahlin, Stadtkommissär v. Aschaffenburg.
Kreuninger, Priv. v. Wien.
Stahser, Kfm. v. Düsselborf.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 6.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
Blumen-Ausstellung, große, der bayerischen Gartenbau-Gesellschaft im „Glaspalaste." Von Morgens 10 Uhr bis Abends 6 Uhr. Eintritt: 12 kr., Kinder 6 kr. (Schluß.)
Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12--2 U. (Eintritt 12 kr.)
Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)
Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek. Heute geschlossen.
Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.
Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.
Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse)
Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lousdale, Briennerstr. 13|2.
Französische: Graf Reculot, Gesandter, Hotel Havard; Canzlei Ludwigsstraße 12|0. Abgabe der Pässe von 11—2 Uhr.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden Maximilians-(Duit-)Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung bar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse,
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

6 U. 20 M. Abds.	5 U. 40 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

8 U. 30 M. Vorm.	10 U. 30 M. Vorm.
1 U. 30 M. Nchm	5 U. 30 M. Abds.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 80¼ Pp . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen	—	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Soller.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 Abd.	Krone a. Karlsplatz.
„ „	—	9	2 u. 4 U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer. Ostermayer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	38	„	„ 9	39½	„
Pistolen, Preußische	„ 9	55	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	43	„	„ 9	44½	„
Rand-Dukaten	„ 5	31½	„	„ 5	32½	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	20½	„	„ 9	21½	„
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	44	„	„ 11	48	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 1. Mai. Oesterr. National-Anlehen 64½; Oesterreich. 5 proc. Metall. 55; Oesterreichische Bankaktien 788; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 76; v. 1858 (19⅛; v. 1860 77½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 137½; Bayer. Ostbahn-Aktien 106½; Oesterreiche Kredit-Mob.-Aktien 203½.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 125. Montag, 5. Mai 1862 (Pius V., Papst.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Verlagsgasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Residenz-Theater. (89)

Die Valentine.

Schauspiel in fünf Aufzügen von Gustaph Freytag.

Personen:

Der Fürst	Herr Richter.
Prinzessin Marie	Frl. Jahn.
Valentine, Freyin von Goldern	Frau Straßmann.
Minister von Winegg	Herr Keller.
Graf Wöning	Herr Leigh.
Hofmarschall von der Gurten	Herr Lang.
Lieutenant von Stolpe	Herr Davidelt.
Ein Offizier	Herr Hoppe.
Rath Müller	Herr Büttgen.
Georg Winegg, unter dem Namen Saalfeld	Herr Dahn.
Robert	Herr Sigl.
Johanna	Frl. Lanzlott.
Eine Kammerfrau	Frl. Muschek.
Ein Bedienter	Herr Selle.
} im Dienste der Freyin von Goldern	
Benjamin, Spitzbube	Herr Christen.
Ein Harfner	Herr Jost.
Des Harfners Tochter	Frl. Thierry.
Ein Zigeuner	Herr Obermayer.
Ein Schließer des Gefängnisses	Herr Eiseneck.
Hofherren	Herr Thoms. Herr Wagner.

Herren und Damen des Hofes.
Diener, Kellner, Wachen.

Das Stück spielt in der Sommer-Residenz eines Fürstenhofes.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: „Der Postillon von Lonjumeau" Oper von Adam.
Mittwoch: Neu einstudirt: „Er muß auf's Land." Lustspiel nach Bayard von Friedrich.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Herrn **Schmidthof** von Zürich.

Der Teufel, oder: Die Blinde von Paris.

Schauspiel in 5 Abtheilungen von Adalbert Prix.

Graf von St. Germain	Hr. Schmidthof	Johanna, ein junges blindes Mädchen	Frl. Schweiger.
Marquise Appiani	Frau Lindner.	Pietri, Haushofmeister der Marquise	Hr. Weber.
Gräfin von St Clair	Frl. Wiedmann	Ein Ausrufer	Hr. Seeberg.
Fräulein von Dorville	Frl. Schmidhaur	Papillon, Arbeiter bei Marcei	Hr. Eisenmann.
v. Serville, Kommandant der Garde	Hr. Preis.	Bernhard, Arbeiter bei Marcei	Hr. Lipp.
Ritter von Baudray	Hr. Fehr sen.	Durand, Arbeiter bei Marcei	Hr. Katl.
Baron von Ornay	Hr. Christ.	Ein Gefangenwärter	Hr. Maier.
Marcei Blummer, Juwelier	Hr. Fehr jun.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Ein gebrochenes Wort.

Volksstück mit Gesang und Tanz in 3 Abtheilungen und 1 Vorspiele: „Das Erbtheil der Waise."

Grohmann, Kaufmann	Hr. Ströhl.	Haderer, Posamentier	Hr. Scholz.
Victor, sein Sohn	Hr. Königshofer	Josephine, seine Frau	Frau Fichtel.
Adele, seine Tochter	Frl. Geisenhofer	Adolf, sein Sohn	Hr. Wiesner.
Herrmann, Kommis, bei Grohmann erzogen	Hr. Neuert.	Hermine, seine Tochter	Frl. Weiser.
Ambros, Hausknecht	J. Schweiger	Herr von Goldberg	Hr. Treumund.
Sophie, sein Weib	Frau Ströhl.	Falki, ein Wucherer	Hr. Herrmann.
Toni, beider Tochter	Frl. Göthe.	Ein Wechselgerichtsdiener	Hr. Böhmert.
Baron Wiesenthal	Hr. Wagenbrun	Schmidl	Hr. Prüller.
		Jakob, Grohmann's Diener	Hr. Lindner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des **Albrecht Dürer-Vereins** ist ein Cyklus italienischer Landschaften von **Bernhard Fries** im **Glaspalaste** ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion einer Abth. der Musik vom 6. Jäger-Bataillon. Anf. 7 U.
Neusigigarten: Produktion einer Abtheilung Trompeter des 1. Artillerie-Regiments. Anfang 7 Uhr Abends.
Café London: Gesangsvortrag von W. Brandt aus Hamburg. Anf. 8 Uhr.

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Candidat Beck.

Begräbnisse, Montag den 5. Mai vom Leichenhause aus:

3½ Uhr: Ferdinand Riedl, Metzgergeselle von Großeitingen, Gerichts Schwabmünchen (gest. d. 3., 34 J. a.)

3½ Uhr: Casimir Heislinger, k. Baubeamter von Simbach (gest. d. 3., 38 J. a.)

4 Uhr: Johann Wieland, k. Rath v. h. (gest. d. 3., 74 J. a.)

Trauergottesdienste (Dienstag).

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Joseph Zeitler, Bäckermeisterssohn v. h. und um 10 Uhr für Casimir Heislinger, k. Baubeamter von Simbach.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Montag den 5. Mai.

Für die St. Anna-Vorstadt.

(K. Bezirkskommissär wohnhaft Zweibrückenstraße No. 2|1 im Aretinhause.)

Abrecherstraße, St. Annastraße, Adelgundenstraße, Bachstraße, Baustraße, Bettschaftswinkel, Bogenhauserstraße, Brudergang, Bruderstraße, Fabrikstraße, Floßstraße, Frauensteaße, Gasteig, Gewürzmühlstraße, Gisisteaße, am Gries, Herrenstraße, Hildegardstraße, Hofwinkel, Holzgartensteaße, auf der Insel, äußere Isarstraße, innere Isarstraße, Kanalstraße, Knöbelgasse, Lechgasse, Landstraße, Magazinsteaße, Mühlstraße, Pfarrstraße, alte Pferdstraße, neue Pferdstraße, Sendlingerthorplatz 1—3, Sterngasse, Tannenstraße, Tattenbachstraße, Triftgang, Winterstraße, Wurzerstraße, Zweibrückenstraße 1—15.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Kunstvereins-Ausstellung (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.)

Oelgemälde. Hofmann, J. M. H. in Darmstadt: Römisches Landmädchen — Handhofer, M. in Prag: Morgenlandschaft. Partie auf der Kampenwand. — Millner, K.: Etzähherbst. Partie bei Partenkirchen — Derselbe: Die Himmelmoosalpe bei Tudorf. — Heilmayer, K.: Herbstmorgen am Königsee. — Wex, W.: Partie bei Reichenhall. Die Weißbachschlucht. — Deroy, L.: Das Trettachthal im Allgäu. — Mayer, F.: Partie von Wehburg an der Donau. — Löffler, A.: Egyptische Landschaft mit der Findung Moses. — Beenhardt, J.: Ein Porträt. — Kreitmayr, J. B.: Partie von Haarburg an der Weenig. Raupp, K.: Idylle. — Muhr, J.: Eine Fischersfrau. — Fries, K.: Wein, Weib und Gesang Szekely, L.: Ein Porträt. — Lossow, F.: Scene nach der Plünderung eines Dorfes.

Altes Oelgemälde. Tischbein: Das Bildniß der Charlotte v. Kalb.

Aquarellgemälde. Doll, A.: Dorfpartie an der Paar im Winter. Partie am sogenannten schwarzen Köpfchen bei Feldmoching. Partie an den Osterseen bei Iffeldorf.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Landzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien wie auch verschiedene Muffen, altertümliche Nippes und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schenkergasse 1400

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Schellingstraße Nr. 11|3 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Sogleich sind drei schön meublirte Zimmer zu vermiethen.
Badstraße, Neubau. 4. Stock rechts.

Vom 1. Juni bis letzten September sind zwei bis drei meublirte Zimmer zu vermiethen.
Residenzstraße No. 11|3,
[1] Eingang Perusagasse.

Laden-Vermiethung.
In bester Lage der Prannerstraße ist ein großer, heller und trockener Verkaufsladen entweder für die Dulten oder ganzjährig zu vermiethen. Das Nähere beim Hauseigenthümer No. 26 zu erfragen [3]

Türkenstraße No. 79 3 St. sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Thalkirchnerstraße No. 2,3 ein Zimmer.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen und fortwährend zu haben:

Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.

Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.

Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faulenzer.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Huene v., Hofrath v. St. Petersburg.
Morawek mit Bedienung, k. k. Artillerie-Lieutenant v. Prag.
Poppelbaum, Partik. v. Frankfurt.
Frölich, Partik. v. Amsterdam.
Rosenk, Partik. v. Wien.
Kesler, Kfm v. Zürich.
Mühlinghaus, Kfm. v. Schmalkalden.

Zu den vier Jahreszeiten.

Wetherd mit Gattin v. England.
Aragon, General-Agent, Schicker u. Cosbüller, Kflte. v. Cöln.
Strom, Kfm. v. Aachen.
Roe mit Sohn v. Amerika.
Consbruch, Kfm. v. Bielefeld.
Naville mit Gattin v. Genf.
Brocher, Rent v. Wien.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Brandl mit Gattin, Rechtsanwalt v. Deggendorf.
Zaun, Baur v. u. Hamacher, Kfl. v. Cöln.
Womhof, Kfm. v. Aachen.
Chamay mit Familie, Partik. v. Genf.
Wolze, mit Gattin, Beamter v. Dresden.

Hotel Marienbad.

Seldenek, Frhr. v., k. k. Offizier v. Gengenbach.
Katino v, Privatiere a. d. Moldau.
Heißmann mit Gattin, Hofgerichts-Advokat v. Konstanz.

Blaue Traube.

Wagner mit Gattin, Priv. v. Augsburg.
Schröder, Kfm. v. Cöln.
Schmid, Institutsvorsteher v. Bamberg.
Brandau, Kfm v. Frankfurt.
Meißner, Kfm. v. Heilbronn.

Hotel Leinfelder.

Krabbe v., k. russ. Generalswittwe u. Lacher von, k. b. Hauptmann v. Lindau.
Mighetti, Agent v. Triest.
Fickentscher mit Schwester, Fabrikbesitzer v Regensburg.
Siller, Kfm. u. Hofmann, Dr. v. Augsburg.
Schwager, Assekuranzbeamter v. Magdeburg
Kolb, Fabrik. v. Bayreuth.
Finsterlin, Dr. v. Landshut.
Henkel mit Fam., Direktor v. Cassel.
Stengel Baron, mit Gattin, Regier.-Assessor v. Würzburg.
Strück v., u. Sivers v., Rent. v. Livland.

Hotel garni (Schafroth).

Eireiner mit Fam., Priv. v. Straubing.
Eyb, Lieutenant v. Ansbach.
Wertheimer, Assessor v. Beckendorf.
Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart.
Silberstein, Prio. v. Wien.

Augsburger Hof.

Cressen v., Gutsbes. v. Dresden.
Barth, Dr. v. Kaufbeuern.
Gulden, Advokat v. Zweibrücken.
Vögeli, Partik. v. Zürich.
Fischer m. Gattin. Partik. v. Kempten.
Korr, Partik. v. Cassel.
Scheigl, Beamter v. Dingolfing.
Bergdolt, Kfm. v. Mainz.

Bayerischer Löwe.

Haas mit Gattin, Fabrikant v. Linbenberg.
Ruck, Hdlsm. v. Schopfloch.
Kaufmann, Priv. v. Stuttgart.
Neuner, Fabrikantensgattin v. Ingolstadt.

Neues Hotel Havard.

Se. Erl. Graf Erbach-Erbach-Wartenberg, erbl. Reichsrath und Graf Erbach, mit Bedien., Lieutenant v. Erbach.
Baur-Breitenfeld von, mit Gattin, von Aschaffenburg.
Pochon, Dr. v. Louhans.
Baldenstein Frhr. v., a. d. Schweiz.
Bruckmann Partik. v Frankfurt.
Bouteville Baron, Gutsbes. v. Mehring.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm von 2—4 Uhr geöffnet.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.
In derselben heute auch die **al fresco** ausgemalten **Loggien** und die **Etruriſche Vasensammlung** von 10—1 Uhr.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.
Dasselbe enthält die vorzüglichsten Original-Modelle des im J. 1848 versterb. Prof. Ludw. v. Schwanthaler, als: die Hermannsschlacht, die 12 böhm Walhallafiguren, die kolossalen Standbilder v. König Ludwig I., Albrecht V., Goethe, Mozart, Jean Paul, Karl XII, Rudolf v. Habsburg, Bernadotte, K. F. Großherzog von Baden, Kaiser Franz I., F. A. Markgraf v. Brandenburg, Tylli, Wrede, Kreitmayer, 11 Büsten, 43 Metopenreliefs zu dem Fries der bayer. Ruhmeshalle, nebst vielen anderen religiösen, mittelalterlichen und antiken Werken.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr 27, zu erholen sind

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise ꝛc. in München.

(Vom 5. bis 12. Mai 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. 1 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. 1 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 20 Lth. 1 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 18 Lth. — Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 4 Lth. 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 8 Lth. 3 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 17 Lth. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 6 kr., der Dreißiger 7 kr. 3 pf.; Semmelmehl d. W. 1 fl. 42 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 26 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf., Einbrennmehl d. W. 1 fl. 19 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 6 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 12 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf; Nachmehl d. W. 23 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 1 pf.; Hühnermehl d. W. — fl. 58 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 6 kr., der Dreißiger 11 kr 2 pf; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 34 kr., d. Dr. 9 kr. 2 pf. Feine Gersten d. W. 4 fl. 50 kr., d. Dr. 18 kr. — pf.; mittlere Gersten d. W 3 fl. 38 kr., d. Dr. 13 kr. 2 pf., ordinäre Gersten d. W. 2 fl. 54 kr., d. Dr. 10 kr. 3 pf; Erbsen schöne d. W. 1 fl. 59 kr., d. Dr. 7 kr. 1 pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 50 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Bruun d. W. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. W. 3 fl. 5 kr., d. Dr. 11 kr. 2 pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 34 kr, d. Dr. 5 kr. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben 12 kr.; Alten 12 kr; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 24 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. W. 10 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 11 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 19 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 27 fl. 30 kr.

Viktualienpreise Schmalz das Pfund 30 kr.; Gebirgebutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 4 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 9 Stück 8 kr. Hennen, alte 33 kr.; Hühner 36 kr. Indianen 2 fl. 54 kr.; Kapaunen — fl. — kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 24 kr.; Enten, alte 48 kr., Junges — kr.; Tauben, junge 10 kr.; Spanferkeln 2 fl. 30 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 6 kr. — pf.; Schenkpreis 6 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 30 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 15 fl. 39 kr.; Birkenholz 13 fl. 39 kr.; Föhrenholz 12 fl. 54 kr.; Fichtenholz 12 fl. 12 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Eberöberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U früh.	Marienplatz.
		2	U. Nchm.	Krone a. Carls-
			6 U. Abds.	platz.
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus			6 U. früh.	Café Urban.
über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer.
				Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt. Silber Priorität . . 80¼ Ppr. . . — Gld.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für				Droschken. Zeitdauer	Taxe für 1 Pferd	Standplätze.
1	1 u. 2	3 u. 4				
fl. kr.	fl. kr.				fl. kr	
1	— 18	— 24				1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2	— 36	— 48		¼ St.	— 12	2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3	— 54	1 12		½ St.	— 24	3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi“ und am Odeons-Platze;
4	1 12	1 36		¾ St.	— 36	4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5	1 21	1 51		1 St.	— 48	5) vor dem Karlsthor;
6	1 30	2 6		1¼ St.	1 6	6) am Eisenbahnhof;
7	1 39	2 21				7) vor dem Sendlingerthor.
8	1 48	2 36		2 St.	1 24	
9	1 57	2 51				NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.
10	2 6	3 6		2½ St.	1 42	
11	2 15	3 21		3 St.	2 —	
12	2 24	3 36				

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 126. Dienstag, 6. Mai 1862 (Johann, P.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Candidat Hopf.

Königl. Hof- und National-Theater.

[74. Vorstell. im Abonnement.]

Der Wildschütz.

Komische Oper in drei Aufzügen, nach Kotzebue frei bearbeitet. Musik v. Lortzing.

Personen:

Graf von Eberbach	Herr Kindermann.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Sechofer.
Baron Kronthal, Bruder der Gräfin	Herr Heinrich.
Baronin Freimann, eine junge Wittwe, Schwester des Grafen	Frl. Schwarzbach.
Nanette, ihr Kammermädchen	Frl. Lanzlott.
Baculus, Schulmeister auf einem Gute des Grafen	Herr Sigl.
Gretchen, seine Braut	Frl. Schaumberger.
Pankratius, Haushofmeister des Grafen	Hr. Lang.

Dienerschaft des Grafen, Jäger, Dorfbewohner, Schuljugend.

Der erste Aufzug spielt in einem eine Stunde vom Schlosse gelegenen Dorfe, der zweite auf dem Schlosse, der dritte im Schloßpark.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 30 kr. Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen der laut der blauen Billets gilt.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Mittwoch: Neu einstudirt: „Er muß auf's Land." Lustspiel nach Bayard von Friedrich.
Donnerstag: „Der Wasserträger." Oper von Cherubini.
Freitag: „Die Bekenntnisse" Lustspiel von Bauernfeld." Hierauf, zum ersten Male: „Drei Freier." Genrebild von Franz von Kobell.

Gemälde-Ausstellung.

Zum Besten des Albrecht Dürer-Vereins ist ein Cyklus italienischer Landschaften von Bernhard Fries im Glaspalaste ausgestellt von 10 Uhr Morgens bis um 5 Uhr Nachmittags. Eintrittspreis 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Staberls's Reiseabenteuer von München nach Frankfurt, oder: Lord Harrison.

Posse in 3 Aufzügen von Herrn Direktor Carl.

Lord Harrison	Hr. Eisenmann.	Ein Gauner	Hr. Karl.
Staberl, dessen Bedienter	Hr. Dor.	Ein Kaufmann . . .	Hr. Stoll.
Quinterl, dessen Frau .	Frau Fehr.	Frau von Pfeil . . .	Frau Lindner.
Caco, dessen Sohn . .	Kl. Pankratz.	Emilie, ihre Tochter .	Frl. Wiedmann
Eulalia, dessen Tochter	A. Lindner.	Henriette Schmidt, deren Gouvernante	Frl. Maier.
Fuchs, ein Gastwirth .	Hr. Weber.		
Babette, seine Frau . .	Frl. Ehrenstein.	Nannette, Kammermädchen	Frl. Loderbeck.
Andreas, ein Kellner .	Hr. Seeberg.	Hanns, ein Tyroler . .	Hr. Christ.
Ein Commissär	Hr. Fehr sen.	Erster Polizeidiener	Hr. Pasch.
Ein Aktuar	Hr. Preis.	Zweiter Polizeidiener	Hr. Müller.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

List und Phlegma, oder: Die verlorene Wette.

Komisches Liederspiel in 1 Akt von Angely.

Herr von Ruhleben . .	Hr. Scholz.	Adolfine, Ruhleben's Schwester	Frl. Göthe.
Louise, seine Gattin . .	Frau Ströhl.	Baron Palm	Hr. Neuert.
Fritz, ihr Söhnchen . .	L. Imann.	Ein Postillon	Hr. Herrmann.

Hierauf:

's Lorle, oder: Der Berliner im Schwarzwalde.

Schwank mit Gesang in 1 Akt von J. Ch. Wages.

Freiherr von Stritzow .	Hr. Wiesner.	Lorle, eine Magd . .	Frl. Göthe.
Jakob Gengenbacher, Wirth zum grünen Baum . .	Hr. Scholz.	Frieder, ein junger Müller	Hr. Neuert.
		Käthe	Frl. Spreng.
Sepple Knechte . . .	Hr. Böhmert.	Miedle Mägde . . .	Frl. Scholz.
Görgle Knechte . . .	Hr. Lindner.	Susle	Frl. Weiser.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. 7 Uhr.
Achatzgarten: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. 7 Uhr.

Begräbnisse, Dienstag den 6. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Franziska Blum, Revierjägerswittwe von Ebersberg (gest. d 4., 65 J. a.)
2½ Uhr: Karl Böschl, Bezirksgerichtsfunktionär v. h. (gest. d. 4., 41 J. a.) — Joh. Sonner, Gefreiter vom k. 1. Kürassier-Regiment (gest. d. 4., 25 J. a.)
3 Uhr: Anton Apfelkammer, Scribent von Lauingen (gest. d. 4., 24 J. a.) — Anton Fuchs, k geh. Ministerial-Sekretär v. h. (gest. d. 4, 43 J. a.)
4¼ Uhr: Joseph Semlinger, Schuhmachergesellenskind v. h. (gest. d. 4., 5 M. a.)
4 Uhr: Karl Bär, k. Bahnhof-Verwalter v. h. (gest. d. 3., 43 J. a.)

Trauergottesdienst (Mittwoch).

St. Anna. Vorm. 9 Uhr für Johann Stephan Weinstorfer, pens. magistrat. Stadtrenten-Cassadiener v. h.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Dienstag den 6. Mai, Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Gregor Eisele, Taglöhner von Aschering, wegen Verbrechens des Diebstahls.

Mittwoch den 7. Mai. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Johann Krammel, Maurer von hier, wegen Verbrechens der Körperverletzung I. Grades.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Dienstag den 6. Mai.

Für die Isar-Vorstadt.

(K. Bezirkskommissär wohnhaft Frauenhoferstraße No. 4/0.)

Baumanlage, Baumstraße, Buttermelcherstraße, Dreimühlenstraße, Fabrikweg, Frauenhoferstraße, Geierstraße, am Glockenbach, Holzgasse, obere Isarstraße, Kohlgasse, Morassigasse, Müllerstraße, Pechwinkel, Rumfordstraße, Schulgasse, Staubstraße, Thalkirchnerstraße 1—10, Ugschneiderstraße, Wallstraße, Wasserstraße, Zweibrückenstraße 16—22.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Für Liebhaber englischer Küche. In dem Café: Glückstraße No. 2, werden auf einem englischen Herde mit Rost zu jeder Stunde des Tages die kernigsten und saftigsten Beefsteaks, Roastbeefs, Chops auf ächt englische, sonst in München unbekannte Art zubereitet, wozu Fremde und Einheimische einladet
Ch. Murschl, Geschäftsführer, früher Mundkoch.

Eine ordentliche **Hausmagd** sucht einen Platz, kann sogleich einstehen und gut empfohlen werden. Promenadeplatz 20|2

Verloren. Es wurde Sonntag Nachmittag, den 4. Mai, im englischen Garten ein goldenes Medaillon mit einer Photographie und blonder Locke, sowie an einem goldenen Spring-Ring ein kleines Herzchen und Fischchen verloren. Man bittet dringend um Rückgabe, da es Andenken sind. Gegen gute Belohnung abzugeben in der Pranners-straße No. 11|1.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [1]

Residenzstraße No. 6|3 sind zwei elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben [6]

Laden-Vermiethung.

In bester Lage der Prannerstraße ist ein großer, heller und trockener Verkaufsladen entweder für die Dulten oder ganzjährig zu vermiethen. Das Nähere beim Hauseigenthümer No. 26 zu erfragen. [4]

Vom 1. Juni bis letzten September sind zwei bis drei meublirte Zimmer zu vermiethen.
Residenzstraße No. 11|3,
[2] Eingang Perusagasse.

Sogleich sind drei schön meublirte Zimmer zu vermiethen.
Badstraße, Neubau 4. Stock rechts.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Daragan, Mdme. mit Tochter, Generalmajors-Wittwe v. Warschau.
Ward, Rent. n. Ward, Offizier v. England.
Röder, Kfm. v. Frankfurt.
Mikl, Oberst v. Prag.

Zu den vier Jahreszeiten.
Mayer, Student v. Würzburg.
Mendelsberger mit Gattin, Kfm. v. Salzburg.
Elisamter, Dr. v. Berlin.
Grönicher, Ingenieur v. Bern.
Larne de, Propr. v. Paris.
Grünet, Priv. v. Wien.
Selles, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Detzer vorm. Maulick.)
Bretthal, Kfm. v. Crefeld.
Schött, Kfm. v. Cöln.
Schrammig v. mit Gattin, Partik. v. Wien.
Salin, Kfm. v. Offenbach.
Greiner, k. Bezirksgerichtsrath v. Ansbach.
Rainé, Negot. v. Metz.

Hotel Marienbad.
Schlander v. mit Familie, k. russ. Oberst v. St. Petersburg.
Dürkheim, A. u. J., Grafen v. Steingaden
Rüville v. mit Familie, k. Major v. Berlin.

Hotel Leinfelder.
Teschenberg u. Seifert, Priv. v. Wien.
Bohle v., Legationsrath v. Ludwigsburg.
Beck v. mit Bruder, Fabrikbes. v. Nürnberg.
Ohler, Seminar-Direktor u. Köpp, Seminar-Lehrer v. Bensheim.
Cetto, Baron v. Augsburg.
Kohn, Kfm. v. Frankfurt.
Bachmann, Kfm. v. Augsburg.
Kather, Kfm. v. Bielefeld.
Ludwig, Maler v. Wien.
Hagen, Praktikant v. Starnberg.

Augsburger Hof.
Keller, Negot. v. Baden.
Hebenheim, Partik. v. Nürnberg.
Hammer, Bez.-Ger.-Rath v. Fürth.
Stadtler Dr., Domdekan und Bezold Dr., mit Gatt., Bezirksger.-Rath v. Augsburg.
Bohnen, Baron v. Regensburg.
Scherer, Dr. phil. v. Wien.
Prinz, Fabrik. v. Augsburg.
Kügelgen v., Offizier v. Glogau.
Sicherer, Major v. Neuburg.
Rühl, Accessist v. Eichstädt.
Doblich, Benefiziat v. Kiefersfelden.

Goldener Bär.
J. Durchl. Frau Fürstin v. Waldburg-Zeil, v. Schloß Zeil.
Kleinschrod, Baron v. Bamberg.
Schönfeld v., m. Fam., kk. österr. Oberstlieut. v. Wien.
Fuchs, Generalsgattin v. Augsburg.
Steiger, Hauptmann u. Meyer Dr., Advokat v. Ulm.
St. Julien, Major v. Nürnberg.
Smith, Negot. v. London.
Freiing, Baron v. Heidelberg.

Bayerischer Löwe.
Dill, Fabrikant v. Wallerstein.
Hetterich u. Wittmar, Stud. v. Hasbach.
Rampp u. Herzog, Oekon. v. Mindelheim.
Kästner m. Frau, Dr. v. Sauerlach.

Rheinischer Hof.
Abel v. mit Gattin, Oberzoll-Inspektor und Hirsch, Kfm. v. Rosenheim.
Devele v. mit Familie u. Bed. v. Regensburg.
Vogel mit Gattin, k. Advokat v. Kelheim.
Eberle, Kfm. v. Augsburg.
Maier, Brauereibes. v. Pfaffenhofen.
Schulz, Madame v. Passau.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.
Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.
Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12--2 U. (Eintritt 12 kr.)
Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Haibig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.
Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.
Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.
Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.
Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 | 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.
Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.
Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung. Conservator Dr. Moritz Wagner.
3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.
5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Professs. Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.

6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.
7) Paläontolog. Sammlung, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) Physikalische Sammlung, Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) Zoologisch-zootomische Sammlung. Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrin zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:

a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen üb. Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr. 9 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 U. N.	Krone an dem Carlsplatz.
Nymphenburg	—		9 2 U. Nm.	Abentum.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm. 3 U. Nm.	Ostermeyer. Gilgenrainer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	38 „	„ 9	39½ „
Pistolen, Preußische	„ 9	55 „	„ 9	56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	43 „	„ 9	44½ „
Rand-Dukaten	„ 5	31½ „	„ 5	32½ „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	21½ „	„ 9	22½ „
Engl. Souvereingd'or	„ 11	49 „	„ 11	53 „
Fünffrancsthaler	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45 „	„ 1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 5. Mai. Oesterr. National-Anlehen 63⅞; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53⅜; Oesterreichische Bankaktien 776; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 73⅝ u. v. 1858 119¼; v. 1860 76½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 136¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅜ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 198⅛.

Wien, 2. Mai. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 109.50; London 10 129.35; Silber. —

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt. Silber Priorität . . 80½ Pp. . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 127. Mittwoch, 7. Mai 1862 (Stanislaus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Morgenandacht, Herr Candidat. Hayl.

Königl. Hof- und National-Theater.

[75. Vorstell. im Abonnement.]

Neu einstudirt:

Er muß auf's Land.

Lustspiel in drei Aufzügen nach Bayard und de Bailly von Friedrich.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Frau von Ziemer	Frl. Seebach.
Cölestine von Drang, ihre Tochter	Frau Dahn-Hausmann.
Ferdinand von Drang, ihr Schwiegersohn	* *
Pauline, seine Schwester	Frl. Jahn.
Cesar von Freimann, Marineoffizier	Herr Christen.
Rath Presser	Herr Jost.
Frau von Flor, eine junge Wittwe	Frau Straßmann.
Eduard von Braun	Herr Stritt.
Nanni, Kammermädchen	Frl. Sälzl.
Diener	Herr Eiseneck. / Herr Wagner.

Ort der Handlung: Eine Residenzstadt.

* * Herr Hugo Müller — Ferdinand von Drang, als Antrittsrolle.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [8]

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr Ende nach halb 9 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion einer Abtheilung Trompeter des 1. Artill.-Regiments. Anfang ½8 Uhr Abends.

Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.

Neusalgarten: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.

Frühlingsgarten: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Herren d'Haibé und Welté.

Bajazzo, oder: Hanswurst und seine Familie.

Volksschauspiel in 5 Abtheilungen nach dem Französischen.

Herzog von Montbazon	Hr. Fehr sen.	Nina Flora, Tänzerin der großen Oper	Frl. Schweiger.
Fräulein von Vermandois	Frau Lindner.	Grelu, Adjunkt des Maire	Hr. Dor.
Vicomte Hercule, ihr Neffe	Hr. Weltè.	Bajazzo, genannt Belphegor	Hr. d'Haibé
Herr von Gourgemont	Hr. Preis.	Madelaine, seine Frau	Frl. Berg.
Graf von Castl-Blanchy	Hr. Christ.	Henry, Jeanne, seine Kinder	A. Lindner. / Kl. Pankratz.
Stiftsherr von Arpignol	Hr. Seeberg.		
Chevalier von Rollac	Hr. Weber.	Liebeskern, sein Diener	Hr. Fehr jun.
Ein Unteroffizier	Hr. Maier.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Verwirrung über Verwirrung, oder: Die Schwestern.

Posse in 1 Akt, von L. Angely.

Moritz Günther, ein junger Stellmacher	Hr. Königshofer	Gretchen Lieblich, Günther's Braut	Frl. Göthe.
Lüders, sein Freund	Hr. Neuert.	Hammerling	Hr. Ströhl.
Louise, seine Schwester	Frl. Weiser.		

Hierauf:

Hanns und Hanne, oder: Hanne und Hanns.

Liederspiel in 1 Akt von Friedrich. Musik von Stiegmann.

Der Hanns	Hr. Neuert.	Der Schulze	Hr. Böhmert.
Die Hanne	Frl. Göthe.	Die Röse	Frl. Spreng.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Mittwoch den 7. Mai. Vormittags um 8 Uhr: Verhandlung gegen Johann Krammel, Maurer von hier, wegen Verbrechens der Körperverletzung 1. Grades 9½ Uhr: Verhandlung gegen Georg Müller, Schwabhäusler von Hörbach, wegen zwei real concurrirenden Verbrechen des ausgezeichneten besonders erschwerten Diebstahls. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Maria Mindl, Lackirersfrau von hier und gegen Magdalena Schrödl, Taglöhnerin von Giesing, wegen erschwerten Vergehens des Diebstahls. 4 Uhr: Verhandlung gegen Joseph Straßer, Lehrjunge von Finsing, wegen erschwerten Vergehens der Unterschlagung in realem Zusammenflusse mit einem Vergehen des Betrugs. 5 Uhr: Verhandlung gegen Georg Bernhard, Schuhmachergeselle von Adelshofen, wegen Vergehens der Körperverletzung.

Digitized by Google

Begräbnisse, Mittwoch den 7. Mai vom Leichenhause aus:

2¼ Uhr: Vitus Stadleder, Taglöhner v. h. (gest. d. 5., 65 J. a.)
2½ Uhr: Anna Hirsch, Köchin von Haag (gest. d. 5., 36 J. a.) — Karoline Lanz, Weißgerberstochter von Eichstädt (gest. d. 5., 28 J. a.) — Anna Angelberger, Dienstmagd von Wasserburg (gest. d. 5., 28 J. a.)
3 Uhr: Eduard Lenoir, Instituteinhabersson v. h. (gest. d. 5., 8 J. a.) — Anna Schießl, Friseurswittwe v. h. (gest. d. 5., 54 J. a.)
3½ Uhr: Eugen Max Köber, k. Zeichnungs-Assistentenskind v. h. (gest. d. 5., 2 J. 5 M. a.)

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.
Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Mittwoch den 7. Mai.

Für die Ludwigs-Vorstadt.

(K. Bezirkskommissär wohnhaft Bayerstraße No. 12 a. Parterre rechts.)

Aengerweg, Augsburgergasse, Bayerstraße, Elisenstraße, Findlingstraße, Fliegenstraße, Haberweg, Heustraße, Krankenhausstraße, Karlsplatz 18—24, Kleestraße, Landbergerstraße, Landwehrstraße, Luitpoldstraße, Maistraße, Mathildenstraße, Prielmaiergäßchen, Sendlingerlandstraße, Sendlingerthorplatz 4—9, Schillerstraße, Sonnenstraße 14—27, Spitalgasse, Schlossergasse, Schommergasse, Schwanthalerstraße, Schützenstraße, Thalkirchnerstraße 14—44, Theresienhöhe, Theresienwiese.

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Oeffentliche Schutzpocken-Impfung.

(Mittwoch den 7. Mai für das Anger-Viertel.)

Nachmittags 3 Uhr im obern Geschosse des östlichen Pavillons der neuen Schrannenhalle.)

Zu den öffentlichen Impfungen sind alle bis zum 1. Januar 1862 geborenen und noch nicht geimpften gesunden Kinder zu bringen. Außerdem können auch schon jene Kinder zur Impfung gebracht werden, welche das Alter von 3 Monaten erreicht haben. Eltern, Vormünder, Pflege-Eltern, welche ihre Kinder, Mündel oder Pflegebefohlenen weder zu diesen Impfungen bringen, noch die für kranke Kinder erforderlichen ärztlichen Zeugnisse beibringen, verfallen in die verordnungsmäßigen Strafen.

Bei E. H. Gummi in München, Pfandhausstraße No. 9, ist erschienen:
München im Jahre 1862. 3te Auflage. Elegant gebunden mit zwölf Stahlstichen und Plan 1 fl. 12 kr. Brochirt ohne Stahlstiche 36 kr.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

☛ Eine ordentliche Hausmagd sucht einen Platz, kann sogleich einstehen und gut empfohlen werden. Promenadeplatz 20|2.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Fürstenstraße No. 19 a|1 ist eine schön meublirte Wohnung sogleich zu beziehen. Werden auch Zimmer einzeln abgegeben [1]

Laden-Vermiethung.

In bester Lage der Prannerstraße ist ein großer, heller und trockener Verkaufsladen entweder für die Dulten oder ganzjährig zu vermiethen. Das Nähere beim Hauseigenthümer No. 26 zu erfragen [5]

Türkenstraße No. 79 3 St. sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben [2]

Nächst dem Glaspalaste ist ein sehr eleganter **Salon** mit 2 Nebenzimmern (Hochparterre) gleich zu vermiethen **Sophienstraße 6|0.**

Zwei ganz schöne Zimmer sind **Ottostraße No. 3** vis-à-vis vom englischen Café, im 2. Stock rechts, vorzugsweise an einen Herrn von Stand, sogleich zu vergeben.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen und fortwährend zu haben:

Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.

Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.

Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faullenzer.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. K. Hoh. Herzog Ludwig in Bayern mit Bedienung v. Augsburg.
Beck, Baron v mit Gattin v. Augsburg.
Lowther mit Gattin, Rent. v. Berlin.
Merkl, k. k Oberst v. Prag.
Müller, k. Hofschauspieler v. Würzburg.
Blecher, Kfm. v. Hückeswagen.
Diehl, Kfm. v Landau.
Marse, Major v. Coburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Katheder, Kfm. v. Frankfurt.
Blumer, Rent. v. Glarus.
Maier, Rent v. Augsburg.
Kohlbaur, Fabrikant v. Berlin.
Groschopf, Großhändler u. Zimmern, Rent. v. Ulm.

Hotel Deyer (vorm. Maulick.)

Stahl, Lindl und Chambose, Kfte. von Frankfurt.
Romberg, Kfm. v. Meiningen.
Alder mit Gattin, Kfm v. Herisau.
Erakan, Partik v. Breslau.
Weittinger, Kfm v. Stuttgart.
Köhler v., Partik. v. Bayreuth.

Hotel Marienbad.

Berens v, k. russ. Major v. Livland.
Holzhausen, Kfm. v. Nürnberg.
Stein, Rent. v. Breslau.

Blaue Traube.

Waliska v. mit Gattin, Gutsbes. v. Finnland.
Bergroth, Ingenieur v. Hölfingfors.
Partinette, Techniker v. Augsburg.
Frank, Kfm v. Gera.
Kästner, Kfm. v. Schweinfurt.
Strauß, Kfm. v. Frankfurt.
Graf, Kfm. v. Crefeld.

Hotel Leinfelder.

Tiedemann, Kfm. v. Bremen.
Knur, Beamter v. Wien.
Grundherr v. mit Gattin, Appell.-Gerichts-Rath v. Eichstädt.
Dietrich, Dr. phil. v. Berlin.
Bittner, Prio. v. Wien.
Griebe, Frl v. Straßburg.
Schleslinger, Kfm. v. Augsburg.
Engel, Kfm. v. Wallerstein.
Heydecker, Kfm. v. Thalmässing.
Baumgartner Dr., Advokat v. Aichach.
Kellner, Kfm. v. Ungarn.

Hotel garni (Schrofroth).

Litzenberger, Kfm. v. Bieberich.
Neumaier und Dick, Kfte. v. Augsburg.
Glocker, Kaufmann u. Landauer, Kfte. v. Stuttgart.
Scherer, Kfm. v. Nürnberg.
Pappenheim, Kfm. v. Cannstadt.
Binswanger, Kfm. v. Ludwigshafen.

Augsburger Hof.

Reiser, Partik. v. Ludwigshafen.
Steiner mit Gattin, Stationschef v. Wien.
Moser mit Fam., k. Forst- und Regier.-Rath v. Kronach.

Rheinischer Hof.

Rey, Expeditor v. Salzburg.
Pfannenstiel, Student v. Regensburg.
Ferron v, Lieutenant v. Wien.
Schlesinger, Kfm. v. Pesth.
Schneider, Kfms.-Gattin v. Ulm.
Hultsch Gebr., Bildhauer v. Dresden.

Neues Hotel Havard.

Acquaviva und Suschini, Partikuliers v. Saenza.
Dalle-Aste, v. Amsterdam.
Scheitler, Professor v. Petersburg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Brienerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Haibig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der An. Aeltere: 1) St. Michaelis Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moritz Wagner.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Profess. Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden wäre zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung bezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nachm.	3 U. 50 M. Nachm.
3 U. — M. Nachm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nachm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nachm.	4 U. — M. Nachm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.
Ampfing, Altötting	5	— früh
Inning, Landsberg	3	— Nm.
Wasserburg	3	— „
Erding	4	— „
Dachau, Aichach	4	30 „

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	2 U. Nm	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh. 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 U. N.	Krone, Carlsplatz.
Wolfratshf.	—	30	2 U Nm.	Elisenraimer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Auskunfts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	38 „	„ 9	39½ „
Pistolen, Preußische	„ 9	55 „	„ 9	56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	43 „	„ 9	44½ „
Rand-Dukaten	„ 5	31½ „	„ 5	32½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	21½ „	„ 9	22½ „
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	49 „	„ 11	53 „
Fünffrancsthaler	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45 „	„ 1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 6. Mai. Oesterr. National-Anlehen 64½; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53⅞; Oesterreichische Bankaktien 776; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 73¼; v. 1858 120½; v. 1860 76⅝; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 136; Bayer. Ostbahn-Aktien 106 Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 206.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt. Silber Prioritäts- [illegible] 80 Pf. . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 128. Donnerstag, 8. Mai 1862 (Mich. Ersch.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Vikar. Heumann.

Königl. Hof- und National-Theater. [76. Vorstell. im Abonnement.]

Der Wasserträger.

Oper in drei Aufzügen nach dem Französischen. Musik von Cherubini.

Personen:

Graf Armand, Präsident des Parlaments von Paris .	Herr Heinrich.
Constanze, seine Gattin	Frl. Hefner.
Mikeli, ein Savoyard, Wasserträger in Paris . .	Herr Kindermann.
Daniel, dessen Vater	Herr Hartmann.
Antonio, Sohn des Mikeli, in Diensten eines Pächters auf einem Dorfe nahe bei Paris	Herr Hoppe.
Marzelline, Antonio's Schwester	Frl. Eichheim.
Semos, ein reicher Pächter	Herr Büttgen.
Angelina, dessen Tochter	Frl. Schaumberger.
Erster / Zweiter } Kommandant der italienischen Soldaten im Solde des Ministers Mazarin	Herr Sigl. / Herr Lindemann.
Zwei Soldaten	Herr Obermayer. / Herr M. Schmid.
Eine Schildwache	Herr Eiseneck.
Ein Gardeoffizier.	
Bauern. Bäuerinen. Soldaten.	

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [6]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen der laut der blauen Billets gilt.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Freitag: „Die Bekenntnisse." Lustspiel von Bauernfeld." Hierauf, zum ersten Male: „Drei Freier." Genrebild von Franz von Kobell.
Sonntag: „Faust." Oper von Gounod.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Herren d'Haibé und Welté.

Bajazzo, oder: Hanswurst und seine Familie.

Volksschauspiel in 5 Abtheilungen nach dem Französischen.

Herzog von Montbazon	Hr. Fehr sen.	Nina Flora, Tänzerin der großen Oper	Frl. Schweiger.
Fräulein von Vermandois	Frau Lindner.	Grelu, Adjunkt des Maire	Hr. Dor.
Vicomte Hercule, ihr Neffe	Hr. Welté.	Bajazzo, genannt Belphegor	Hr. d'Haibé.
Herr von Gourgemont	Hr. Preis.	Madelaine, seine Frau	Frl. Berg.
Graf von Castl-Blanchy	Hr. Christ.	Henry, seine Kinder	A. Lindner.
Stiftsherr von Arpignol	Hr. Seeberg.	Jeanne, seine Kinder	Kl. Pankratz.
Chevalier von Rollac	Hr. Weber.	Liebeskern, sein Diener	Hr. Fehr jun.
Ein Unteroffizier	Hr. Maier.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Die weibliche Schildwache.

Komisches Liederspiel in 1 Akt nach Lemoine.

Mutter Anton	Frau Fichtel.	Caspar, Peter, Heinz — Bauern	Hr. Wagenbrun / Hr. Wiesner. / Hr. Königshöfer
Rosa, ihre Nichte	Frl. Göthe.		
Jakob, Hanns — Bauern	Hr. Böhmert. / Hr. Treumund.	Anton, Soldat	Hr. Neuert.

Vorher:

Der Platzregen als Ehe-Prokurator.

Posse in 2 Akten von D. Raupach.

Hauptmann Dürrfeld	Hr. Wiesner.	David, Bedienter	Hr. Herrmann.
Köck, sein Fourierschütze	Hr. Treumund.	Guste, Köchin	Frl. Göthe.
Kommerzienräthin Zirbel	Frau Ströhl.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Westend-Halle: Gesangs-Produktion des Volkssängers J. Binder sammt Gesellschaft aus Wien. Anf. 8 Uhr. Eintritt 12 kr.

Neusiglgarten: Produktion einer Abth. Trompeter vom 1. Cuiraff.-Reg. Anf. 7 Uhr.

Dallinger: Produktion einer Abtheil. der Musik des 2. Inf.-Regim. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Donnerstag den 8. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Rosina Gallinger, k. Hofkutscherswittwe v. h. (gest. d. 6., 81 J. a.) — Max Seif, k. Hoflaquaisſohn v. h. (gest. d. 6., 9 J. 9 M. a.) — Theres Hartmann, Pfründnerin v. h. (gest. d. 6., 74 J. a.) — Johann Dösch, Pfründner v. h. (gest. d. 6., 74 J. a.)

2½ Uhr: Katharina Brennauer, Schuhmachermeisterstochter von Tölz (gest. d. 6., 27 J. a.)

3 Uhr: Maria Arnold, Bauerswittwe v. h. (gest. d. 6., 54 J. a.)

3¼ Uhr: Georg Krämer, Oberkondukteurskind v. h. (gest. d. 6., 13 T. a.)

Trauergottesdienste (Freitag).

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Anna Schießl, Friseurswittwe v. h.

Heil. Geistkirche. Morgens 8 Uhr für Katharina Brennauer, Schuhmachermeisterstochter von Tölz

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Ludwig Elser, Kapelldiener dah., mit Ther. Kapfer, Maurerstochter von hier. Karl Joh. Nep. Späth, Knopfmacher dahier, mit Karolina Schreiner, Hausmeisterstochter von hier. Jos. Andr. Rud. Hesse, k. Postkondukteur dahier, mit Wilhelmine Friederike C. Grimm, k. Hoftrompeterstochter von hier. — St. Peters-Pfarrei. HH. Jos. Mayer, b. Hafnermeister dahier, mit Barb. Gruber, Zimmermannstochter von Ellingen. Martin Schreyer, Metzgergeselle dahier, mit Kreszentia Reischl, Gütlerstochter von Niederlauterbach. Jos. Gerer, Schmiedgeselle dahier und Insasse von Freising, mit Maria Josepha Pleninger, Maurerstochter von Freising. Johann Bapt. Borschert, Maurerpolier dah., mit Barbara Fink, Weberstochter von Bamberg. — St. Anna-Pfarrei. Hr. Michael Köll, Obermüller dahier, mit Walburga Rasp, b. Hafnerstochter von hier. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Jos. Kerscher, Ausgeher dahier, mit Christina Marg. Koch, bgl. Schneiderstochter von Diedenbergen, Herzogth. Nassau. Jos. Schwembek, Schuhmachergeselle dahier, mit Barb. Wertmüller, Militär-Kanzleibotenstochter von hier. Anton Spangler, k. Rechnungskommissär an der k. Regierung, K. d. F., mit Franziska Bauer, k. geh. Ministerialsekretärstochter von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Jak. Miedomer, liz. Winterschuhmacher dahier, mit Anna Bayer, Mauthtaglöhnerstochter von Bamberg. Nik. Weber, Silberarbeitergehilfe dahier, mit Josepha Löcherer, Wegmacherstochter von Oberhaunstadt. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Adam Arnold, Lohnkutschergehilfe dahier, mit Barb. Sellmair, Milchmannswittwe von hier. Jos. Hofbauer, Schmiedgeselle dahier, mit Ther. Riedl, Taglöhnerstochter von hier. Jos. Roider, Bürger und Hausbesitzer dahier, mit M. Marg. Hadler, Taglöhnerstochter von hier. Jos. Nagel, Kammerdiener dahier, mit Kath. Schwärzel aus Schadges im Großherzogth. Hessen. Karl Preitenacher, Funktionär beim k. Oberpost- und Bahnamt dahier, mit A. M. Wetting, Obergeometerstochter von hier. Andr. Doll, Bürger und Hausbesitzer dah., mit Maria Reischl, Gütlerstochter v. Olching. Ambros Brucker, Anstreicher dahier, mit Karolina Resch, Milchmannstochter von hier. Joh. Jos. Keßmann, Schriftsetzer dahier, mit Marg. Lorenz, Lottokollekteurstochter von Moosbach. Joh. Bapt. Schidlmayer, Schlosser dahier, mit Franziska Bergmann (Geiger), Näherin v. Bodenmais. — Protestantische Pfarrei. HH. Karl Dändler, Maschinenschlosser dahier, von Augsburg, mit Veronika Huggenberger, Gütlerstochter von Forstenried. Hieronymus Gebhard, Weißgerber dahier, mit Katharina Leistner, Schuhmachermeisterstochter von Casendorf.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung l./J. Donnerstag den 8. Mai. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Johann Heggenstaller, Dienstknecht von Lauterbach, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betrugs II. Grades. 9 Uhr: Verhandlung gegen Cajetan Koller, Gärtner von hier, wegen Verbrechens des nächsten Versuchs zum Verbrechen des ausgezeichneten Betrugs II. Grades. 10 Uhr: Verhandlung gegen Mathias Burgstaller, Taglöhner von hier, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Diebstahls. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Peter Ulrich, Skribent von Tirschenreuth, wegen Vergehens des Betrugs. 4 Uhr: Verhandlung gegen Ludwig Sicherer, Uhrmacher-Lehrling von Bogen, wegen Vergehens des Diebstahls 4½ Uhr: Verhandlung gegen Mathias Fritz, Bauernsohn und gegen Joseph Schmid, Dienstknecht von Orthofen, wegen doppelt erschwerten Vergehens der Körperverletzung.

Ein- und Ausschreiben der weiblichen Dienstboten beim Zielwechsel.

Polizei-Bureau No. 48|1 von 8—11 und 2—5 Uhr. Donnerstag den 8. Mai.

Vorstadt Au,

(k. Bezirkskommissär wohnhaft am Mariahilfplatze No. 23|1.)

Vorstadt Haidhausen,

(k. Bezirkskommissär wohnhaft in der äußeren Wienerstraße No. 76|1.)

Vorstadt Giesing,

(k. Bezirkskommissär wohnhaft in der Pilgersheimerstraße No. 12|1.)

Die betr. Dienstboten haben persönlich zu erscheinen, Dienstbuch, Krankenhaus-Karte und Anzeigeschein mitzubringen, welch letzterer Namen, Stand und Wohnung der Dienstherrschaft, den Vor- und Zunamen, sowie den Geburtsort des ein- oder austretenden Dienstboten enthalten muß. Das gefertigte Dienstbuch kann dann einige Tage später in der Wohnung des k. Bezirkskommissärs wieder abgeholt werden.

Im Monate April d. Js. wurden 1510 Individuen polizeilich abgewandelt und zwar: 7 wegen Uebertretung der Sonntagsfeier, 3 wegen Außerachtlassung der dem Allerheiligsten schuldigen Ehrfurcht, 156 wegen Uebertretung der fremdenpolizeilichen Bestimmungen, 40 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung, 27 wegen verspäteter Dienstesanmelde, 13 wegen Fälschung von Arbeits-, Dienstbüchern und Zeugnissen, 12 wegen Uebertretung der sanitätspolizeilichen Vorschriften, 5 wegen Uebertretung der feuerpolizeil. Vorschriften, 20 wegen Flurfrevel, 9 wegen Thierquälerei, 4 wegen verbotenen Fischens, 1 wegen verbotenen Vogelfangens, 3 wegen verbotenen Holzsammelns auf Flößen, 4 wegen Spielens in auswärtigen Lotterien, 486 wegen Uebertretung der straßenpolizeilichen Bestimmungen, 15 wegen Uebertretung der Polizeistunde, 7 wegen Entlaufens aus der Lehre, 9 wegen eigenmächtiger Entfernung aus der Arbeit, 2 wegen Winkelagentie, 4 wegen Hausirens, 5 wegen Gewerbsanmassung und Pfuschens, 45 wegen Uebertretung der Fiakerordnung, 12 wegen Stadtzolldefraudation, 81 wegen Uebertretung der Hundeordnung, 78 wegen Liederlichkeit, 14 wegen Begünstigung derselben, 242 wegen Mißhandlungen, Injurien und sonstiger Excesse, 1 wegen Tragens verbotener Waffen, 29 wegen Diebstahls, 3 wegen Betrugs, 3 wegen Unterschlagung, 1 wegen Fälschung, 134 wegen Streunens, 35 wegen Bettelns. Den zuständigen Gerichten wurden zugewiesen: 4 wegen Diebstahls, 4 wegen Betruges, 1 wegen Calumnie, 1 wegen Widersetzung, 6 wegen Körperverletzung, 1 wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

Versteigerungen.

Heute Donnerstag den 8. Mai, von 9—12 Uhr Vormittags und 3—6 Uhr Nachmittags, werden **Schillerstraße No 34** parterre nachfolgende, dem Maler Herrn Wladimir von Swertschkoff gehörige Antiquitäten, als: Schränke, Stühle, Tische, japanische Schüsseln und Teller, Venetianergläser, Spiegel in Renaissance-Rahmen, altdeutsche in Holz geschnittene Figuren, alte orientalische Waffen, Oelgemälde und Glasmalereien, schöne architektonische Werke, viele Gypsabgüsse ꝛc. — gegen Baarzahlung versteigert.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Heute Donnerstag den 8. Mai, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wird im Thal No. 3 1 gegenüber der heil. Geistkirche, eine vollständige Cafétiers-Einrichtung mit einem sehr schönen Billard gegen Baarzahlung versteigert.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Am Karlsplatz No. 21 im ersten Stock ist ein elegant meublirter **Salon** mit Schlafzimmer sogleich zu beziehen.

Laden-Vermiethung.

In bester Lage der Prannerstraße ist ein großer, heller und trockener Verkaufsladen entweder für die Dulten oder ganzjährig zu vermiethen. Das Nähere beim Hauseigenthümer No. 26 zu erfragen [6]

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [3]

Nächst dem Glaspalaste ist ein sehr eleganter **Salon** mit 2 Nebenzimmern (Hochparterre) gleich zu vermiethen Sophienstraße 6|0.

Ein großer elegant meublirter Salon, ein schönes Zimmer mit Alkoven (Hochparterre) sind einzeln oder zusammen sogleich zu beziehen. Näheres Briennerstraße No. 6 im Kleidermagazin.

Türkenstraße No. 79|3 St. sind zwei schön meublirte Zimmer zu vermiethen.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Griste Schroth's", d. h., „die Natur heilt duech das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz dee Selbsterhaltung" (Natueinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Gebetbücher für die Mai-Andachten.

Bei G. Franz in München, Perusagasse Nr 4, ist zu haben:

Ott, G., Maienblüthen oder Betrachtungen, Gebete und Lieder der hohen Himmelskönigin Maria zur Feier der Mai-Andacht geweiht. Nebst einem Anhange, die gewöhnlichen Andachtsübungen eines katholischen Christen und fünf Novenen auf die vornehmsten Marienfeste enthaltend. Mit einem Titelstahlstiche. Preis geh. 42 kr., gebunden 54 kr.

Die **Mai-Andacht** in Betrachtungen über das Leben Mariä. Für Kirche und Haus. Preis geb. 42 kr.

Huguet, P. A M., Marien-Monat für innerliche Seelen oder das Leben der seligsten Jungfrau als Vorbild der innerlichen Seelen. Mit einem Stahlstiche. Preis geh. 1 fl. 36 kr.

Fremdenverkehr vom Monat April 1869.

I. Selbstständige und Ansässige:		II weibliche Dienstboten ꝛc.:		III. männliche Dienstboten Gesellen ꝛc:		Gesammtsumme:		Zugang.
Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	
6243	6336	688	590	2674	2279	9605	9205	400

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Vogelsang, Baron v. mit Gattin u. Bed., Gutsbes. v. Ganting.
Nesbitt mit Schwester, Colonel v England.
Engelhardt mit Gattin, Justizrath v Posen
Plate, Kfm. v. St. Petersburg.
Kroop u Frerichs, Kflte. v. Manchester.
Mayer, Gasthofbesitzer v. Konstanz.

In den vier Jahreszeiten.

J. D. Fürst und Fürstin von Fürstenberg, mit Dienerschaften v. Donaueschingen.
Bockbank, Rent. v. England.
Schöneck, Kfm. v Frankfurt.
Asplemd, Dr v. Gothenburg.
Tenzberg mit Gattin. Dr. v. Schweden.
Bomeister u Steiner, Kflte. v. Wien.
Cremmer mit Gattin, Baumeister v. Berlin.
Cox, Rent. v. London.

Hotel Deyer vorm. Maulich.)

Haimerl, Pfarrer v. Ungarn.
Schlenk mit Gattin, Gasthofbesitzer v. Nürnberg.
Küßel, Kfm v. Mannheim.
Escher, Mdme. mit Frl Witter, Kaufmanns-Gattin v. Sonneberg.
Grunelius. Frau v. mit Familie u. Bedien., Rent v. Frankfurt.
Springmann, Kfm v. Elberfeld.
Eder mit Gattin, Lederhändler v. Pesth.
Hölzke, Kfm. v. Berlin.
Metzger. Kfm. v. Würzburg.
Hirzel, Kfm. v. Stuttgart.

Blaue Traube.

Diekgießen, Kfm. v. Odessa.
Bonsin, Rent. v. Schottland.
Drockenberg, Dr. med. v. Schweden.
Gönner u. Keßler, Kflte v. Aachen.
Heimpel, Kfm. v. Frankfurt.
Federlein, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Leinfelder.

Eichrodt, Mdme. mit Familie, Staatsraths-Gattin v. Carlsruhe.
Mannsberg v, Offizier u. Mannsberg v. Rent. v. Hannover.
Kramer, Bezirksgerichtsrath v. Nürnberg
Höfel, Priv. v. Landsberg.

Hotel garni (Schafroth)

Weil, Kfm. v. Frankfurt.
Dessauer, Kfm. v. Fürth.
Rentlinger mit Sohn, v. Ichenhausen.
Klemeisch mit Gattin, Kfm. v. Wien.

Augsburger Hof

Leimbach, Bez.-Ger.-Rath v. Nürnberg.
Hipher v., Oberlandesger.-Sekretär v. Innsbruck.
Tezelezky mit Sohn u. Le Dantu, Partik. v. Wien
Omeis, rechtsk. Bürgermstr. v. Altdorf.
Berlopp mit Fam., Partik. v. Odessa.
Rothkegel, Partik. v. Leipzig
Ketterl, Appell.-Ger.-Assessor v. Neuburg.

Oberpollinger.

Brown mit Familie. Ingenieur v. England
Reinhardt, Chemiker, Kneiler und Monheimer mit Tochter, Kflte. v. Stuttgart.
Gunzburg, Juwelier v. Prag.

Bayerischer Löwe.

Maier m. Sohn, Kfm v. Ichenhausen.
Käßbohrer, Priv.-Tochter v. Augsburg.
Zendtner, Kfm. v. Mindelheim.
Ehregott, Kfm. v. Wernsdorf.
Krauß, Geschäftsagent v Wien.
Konrad. Private v. Krumbach.
Neumann m. Gattin, Kfm. v. Bamberg.
Krödler, Kfm. v. Friedberg
Kaspar, Lehrer v. Meering.
Dumel, Orgelbauer v. Salzburg.

Rheinischer Hof.

Merz. Appellationsger.-Accessist v. Freysing.
Lenschl, Apothekersgattin v. Regensburg.
Garzella, Kfm v. Roveredo.
Simonini, Kfm. v. Ala.
Strehle, Kfm. v. Sonthofen.
Landgreber, Priv. v. Freysing.
Siegert, Militair v. Straubing.

Württemberger Hof.

Daskano, Priv. v. Ansbach.
Rothinger, Rent. v. Vicazensa.
Palatisch, Rent. v. Schervino.
Füchsl A. u. M., Müllerstöcht. v. Kelheim.
Gruber, Kfm. v. Zürich.
Finsterwalder, Kfm. v Weissersberg.
Hartmann, Kfm v. Frankfurt.
Steinthal, Fabrikant v. Köln.
Grischer m. Familie, Reg. v. Straßburg.
Rappaz, Reg. v. Lausanne.

Kollergarten.

Heigl, k. Assessor v. Weilheim.
Güntner, Priv. v. Heilbronn.
Haberreiter m. Gattin, Priv. v. Schwabmünchen.
Friederich, Dr. u. Schutz, Literat v. Riga.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur **Ausbildung der Gewerke**, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12--2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Professr Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.) (Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe.
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
8 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—		8 U. früh.	Krone
			9 2 u. 3 U. N.	am
			6 u. 7 U. A.	Carlsplatz.
			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institute-Comptoir Löwengrube Nr. 15.0.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 38 „	„ 9 39½ „
Pistolen, Preußische	„ 9 55½ „	„ 9 56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 43 „	„ 9 44½ „
Rand-Dukaten	„ 5 32 „	„ 5 33 „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 22 „	„ 9 23 „
Engl. Souvereignsd'or	„ 11 49 „	„ 11 53 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 45⅛ „	„ 1 45⅜ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 7. Mai. Oesterr. National-Anlehen 64⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 54⅜; Oesterreichische Bankaktien 777; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 74⅛; v. 1858 122; v. 1860 77⅛; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 136⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 202½.

Wien, 7. Mai. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 109.50; London 10 130.40; Silber. —

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt. Silber Priorität . . 79⅞ Pp. . . 79⅞ Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 129. Freitag, 9. Mai 1862 (Gregor.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [77. Vorstell. im Abonnement.]

Die Bekenntnisse.

Lustspiel in drei Aufzügen von Bauernfeld.

Personen:

Commerzienrath Herrmann	Herr Jost.
Julie, seine Tochter	* *
Baron von Zinnburg	Herr Christen.
Adolph, sein Neffe	Herr Müller.
Anna von Linden, eine junge Wittwe	Frau Straßmann.
Assessor Bitter	Herr Straßmann.
Waldmann	Herr Keller.
Bedienter des Baron Adolph von Zinnburg	Herr L. Schmid.
Bedienter des Commerzienrathes	Herr Eiseneck.
Kammermädchen der Frau von Linden	Frl. Lanzlott.

Der erste Aufzug spielt in einer Provinzialstadt, der zweite und dritte in einem Badeorte.

* * Julie — Fräulein Schunke, als Gast.

Hierauf, zum ersten Male:

Drei Freier.

Genrebild in pfälzischer Mundart in einem Aufzuge von Franz von Kobell.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Christina Appl, Wittwe eines Holzhändlers	Frl. Seebach.
Gustl, ihre Tochter	Frau Dahn-Hausmann.
Philipp Berger, ein junger Maler	Herr Richter.
Kaspar Semser, Weinhändler	Herr Lang.
Jean Baptiste, ein Jäger	Herr Tomschitz.

Das Stück spielt in der Nähe von Neustadt in der Pfalz.

Preise der Plätze:

Ein Galerienobles-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr. Galerie 18 kr. [2]

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr Ende um 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Souffleurs Theodor Schöppel.

Gastspiel des Frls. Katharina Temmel und des Herrn B. d'Halbs.

Das Horoscop, oder: Die Fischerin von Island und der König und sein Kind.

Romantisches Drama in 5 Abtheilungen von Pansa nach Tromlitz.

Olaf, König v. Norwegen	Hr. Fehr sen.	Lockson, ein Landmann in Norwegen	Hr. Scherer.
Albot, Prinz v. Dänemark	Hr. Eisenmann.	Margaretha, seine Frau	Frau Fehr.
Der Kanzler	Hr. Weber.	Ringo, ein isländ. Fischer	Hr. d'Halbs.
Graf v. Gothland	Hr. Christ.	Maria, seine Frau	Frl. Temmel.
Graf v. Speningson	Hr. Mann.	Kona, beider Kind	A. Lindner.
Gräfin v. Laurevig	Frau Lindner.	Gorm, Maria's Pflegevater	Hr. Preis.
Gräfin v. Dahlen	Frl. Ehrenstein.	Wilm, ein Fischerknabe	F. Schweiger.
Ein Reichsherold	Hr. Maier.	Ein Ausrufer	Hr. Seeberg.
Ein Page	Frl. Wiedmann		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Wald-Lieschen, oder: Die Tochter der Freiheit.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Karl Elmar. Musik von Capellmeister Titl.

v. Witterstein, Gutsbesitzer	Hr. Ströhl.	Herr von Neidwurm	Hr. Wiesner.
Mathilde, seine Nichte	Frl. Geisenhofer	Leonore, seine Tochter	Frau Ströhl.
Baron Helmburg	Hr. Königshofer	Fräulein Schmachtelfeld	Frl. Spreng.
Wachtler, Waldaufseher	Hr. Scholz.	Fräulein Immergrün	Frau Helmstätt.
Lieschen, sein Pflegekind	Frl. Göthe.	Kilian	Hr. Lindner.
Stolzinger, ein reicher Müller	J. Schweiger.	Jakob (Müllerburschen)	Hr. Imann.
Wilhelm, sein Sohn	Hr. Neuert.	Joseph (Müllerburschen)	Hr. Präller.
Frau Krall, eine Wittwe, Stolzinger's Muhme	Frau Fichtel.	Franz (Müllerburschen)	Hr. Böhmert.
Oberst von Hochwall	Hr. Wagenbrun	Moni (Mägde)	Frl. Scholz.
Herr von Schnabelspitz	Hr. Treumund.	Kathi (Mägde)	Frl. Weitner.
		Carl, Bedienter	Hr. Herrmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.
Westend-Halle: Gesangs-Produktion des Volkssängers J. Binder sammt Gesellschaft aus Wien. Anf. 8 Uhr. Eintritt 12 kr.
Buttermelchergarten: Produktion einer Abth. der Musik v. 6. Jäger-Bataill. Anf. 8 U.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 5 U. früh marian. Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz.
Bürgerbetsaal. ½6 U. Abends Litanei.
Herzogspitalkirche. 5 und ½8 U. früh marian. Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz, 7 U. Maiandacht mit Predigt.
Josephspital- und Damenstiftskirche. ½6 U. Abends Litanei
St. Annapfarrkirche. 6 U. früh marianische Messe, 7 U. Abends Maiandacht.
St. Ludwig. ½8 U. früh marianische Messe, 7 U. Abds. Maiandacht.

Begräbnisse, Freitag den 9. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Magdalena Fuchs, Schuhmachergesellenskind v. h. (gest. d. 7., 1 J. 7 M. a.) — Karl Kunz, Schneidergesellenskind von Zweibrücken (gest. d. 7., 6 M. a.) — Karolina Lanz, Weißgerberstochter von Eichstädt (gest. d. 7., 28 J. a.) — Bartholomä Sporer, Zimmergeselle von Percha, Gerichts Starnberg (gest. d. 7., 35 J. a.)
2¼ Uhr: Simon Leibmann, Seribent von Roth, Gerichts Laufen (gest. d. 7., 34 J. a)
2½ Uhr: Barbara Kaltmüller, Gütlersfrau von Planegg (gest. d. 7., 88 J. a.)
2¾ Uhr: Joseph Heerlich, Hausbesitzer v. h. (gest. d. 7., 50 J. a.)
3 Uhr: Wolfgang Lindner, Kommissionsbureau-Inhaber v. h. (gest. d. 7., 59 J. a.) — Maria Danzer, bgl. Seilermeistersgattin v. h. (gest. d. 7., 28 J. a.) — Joseph Garavetty, Zahnarzt v. h. (gest. d. 7., 51 J. a.) — Philippine von Ditterich, qu. Vorsteherin des königl. Max-Joseph-Stiftes v. h. (gest. d. 7., 90 J. a.)
3¼ Uhr: Joseph Stürzer, Stadtmusiker v. h. (gest. d. 7., 42 J. a.)

Trauergottesdienste (Samstag).

St. Peter. Morgens 8 Uhr für Theresia Richsner, Zimmermannstochter von Wolnzach. — Vorm. 9 Uhr für Joseph Garavetty, Zahnarzt v. h.
Heil. Geistkirche. Vorm 9 Uhr für Maria Danzer, Seilermeistersgattin v. h.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [4]

Fürstenstraße No. 18a|1 ist eine schön meublirte Wohnung sogleich zu beziehen. Werden auch Zimmer einzeln abgegeben. [2]

Vom 1. Juni bis letzten September sind zwei bis drei meublirte Zimmer zu vermiethen.
Residenzstraße No. 11|3, Eingang Perusagasse. [3]

Residenzstraße No. 6|3 sind zwei elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben. [6]

Am Karlsplatz No. 21 im ersten Stock ist ein elegant meublirter **Salon** mit Schlafzimmer sogleich zu beziehen.

Ottostraße No. 4 parterre rechts, ist ein schönes meublirtes Zimmer mit Alkoven und ein Salon mit Nebenzimmer sogleich zu beziehen. [1]

J. Zink, Hühneraugen-Operateur,

wohnt jetzt **Marienplatz No. 13** über 3 Stiegen, nächst dem Rathhause.

☞ Madame **Mennacher** wohnt Sendlingergasse No. 81 über 3 Stiegen.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

☞ Ein solides Mädchen, welches seit 3½ Jahren in einem großen Kurzwaarengeschäfte als **Ladnerin** servirte, sucht in gleicher Eigenschaft eine Stelle in einem ähnlichen Geschäfte oder in einer Conditorei und könnte sogleich eintreten Näheres Viktualienmarkt No. 7|2.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Bei Georg Franz in München, Pernsagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen und fortwährend zu haben:

Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.

Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.

Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faullenzer.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Schilizzi mit Familie u. Dienerschaft, Rent. v. Constantinopel.
Urkull, Graf v. Stuttgart.
D'Avrii, Baron, mit Familie u. Dienerschaft, Gesandtschafts-Attaché v. Paris.
Wallot mit Gattin, Partik. v. Oppenheim.
Baumann-Düpinger, Partik. v. Zürich.
Seckelson, Kfm. v. Berlin.
Künßberg, Priv. v. Nürnberg.
Schilizzi, Rent. v. London.
Taulor mit Gattin, Propr. v. England.

Zu den vier Jahreszeiten.

Murazerki, Bischof, Parsliki u. Schultz, Präceptoren v. Polen.
Mogmeister, Referend. v. Stralsund.
Lloyd mit Gattin v. England.
Zenker, Sekretär v. Triest.
Recker, Pfarrer v. Zalaskra.
Stoll m. Gattin, Eisenbahn-Direktor v. Zürich
Wattenwögel v. mit Gattin, Rent. v. Bern.
Frank, Kfm. v. Berlin.
Bottger mit Gattin, Fabrikant u. Frl. Heinheim v. Osnabrück.
Bader, Kfm. v. Amsterdam.
Schuy, Kfm. v. Mannheim.
Lewell mit Gattin v. Canada.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Schmoller, Kfm. v. Ludwigsburg.
Metzges, Kfm. v. Kitzingen.
Kopp, Wagner u. Wolf, Kflte. v. Berlin.
Schmidt, Kfm. v. Mainz.
Eberlein, Kfm. v. Elberfeld.
Levering, Kfm. v. Bieberach.

Blaue Traube.

Welforti, Baron v. mit Familie u. Dienerschaft v. Turin.
Müller mit Gattin, Verhör-Richter von St. Gallen.
Berg, Stadtschultheiß v. Oberndorf.
Winscher, Rent. v. New-York.
Lohmann, Kfm. v. Haagen.
Jungblut, Kfm. v. Worms.
Zöller, Kfm. v. Pforzheim.
Schöile, Kfm. v. Aachen.

Hotel Leinfelder.

Rankin m. Gattin, Gibson mit Gattin und Miß Rubertson, Rent. v. Schottland.
Schwalbe, Mechanikus v. Wien.
Friese, Kfm. v. Petersburg.
Koch Mdme., m. Familie, Bürgermeistersgattin v. Leipzig.
Gebhardt, Kfm. v. Nürnberg.
Greider mit Töchter v. Tegernsee.
Hesse mit Gattin, Rent. v. Altona.
Cahn mit Gattin, Priv. v. Würzburg.
Kölle, Bräuer v. Ulm.

Hotel garnè (Schafroth).

Wedeles, Kfm. v. Fürth.
Weith, Kfm. v. Carlsruhe.
Uebelein, Kfm. v. Chemnitz.

Goldener Bär.

Laurent, Kfm. v. Zweibrücken.
Anns, Partik. v. Augsburg.
Nar, Student v. Ansbach.
Hillebrandt, Gutsbes. v. Reichholz.
Scheffner, Oberstenswittwe v. Kempten.
Möhl, Ingenieur v. Pesth.
Engler, Fabrik. v. Breslau.
Waldenfels v., Rittmstr. v. Comorn.

Bayerischer Löwe.

Dreger, Priv. v. Kelheim
Gugomus, Priv. v. Nürnberg.
Müller, Hdlsm. v. Sachsen.
Kunz, Hdlsm. v. Botzen.

Rheinischer Hof.

Graf Benzel-Sternau m. Gattin v. Passau.
Gradl v. m. Gattin v. Regensburg.
Stelzner, Gutsbes. v Weilheim.
Keller m. Gattin, Priv. v. Moosburg.
Merker, Kfm. v. Magdeburg.
Errwill, Maler v. Pest.
Sappl, Baumstr. v. Wolfratshausen.
Hoffmann u. Spitzli, Kfl v. St. Gallen.

Württemberger Hof.

Bousza, Gutsbes v. Bologna.
Sanisli, Baumstr. v. Stemm.
Märle van m. Gattin, Gutsbes. v. Holland.
Souszy v., Gutsbes v. Ungarn.
Gothlary, Grundherr v. Solnok.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 6.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12--2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm von 2—4 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geoffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Nachm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Professs. Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung.** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.
Ampfing, Altötting	5	— Früh
Inning, Landsberg	3	— Nm.
Wasserburg	3	— „
Erding	4	— „
Dachau, Aichach	4	30 „

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg — Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 35 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Wegner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Wegner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Hofbräuh.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sellerwirth.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sellerwirth.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Wegner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sellerwirth.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh. 2 u 3 U. N. 6 u. 7 U. A.	Krone am Karlsplatz.
„ „	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12 U. Mitt.	Stangl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Bureaux-Comptoir, Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 8. Mai. Oesterr. National-Anlehen 63⅝; Oesterreich. 5 proc. Metall. 55; Oesterreichische Bankaktien 766; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 74⅜; v. 1858 120¼; v. 1860 76½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 135⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅜; Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 138⅞.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp. . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 130. Samstag, 10. Mai 1862. (Anton, Erzb.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Sonntage nach Ostern.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Dr. Breiteneicher, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachmittags Christenlehre von Herrn Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt, geh. von Hrn. Bruderschafts-Prediger Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Vormittags Predigt, gehalten von Hrn. Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. Kirchweihfest. 7 und 10 früh Messen, ¾11 U. Predigt von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 4 Uhr Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh I. Messe, 7 U. St. Vincentiusmesse und Communion, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Vormittags Militärgottesdienst mit Predigt, geh. von Herrn Domvikar Groß, 4 U. Nachmitt. Predigt und Litanei.

Bürgerbetsaal. Hauptfest des St. Josephibündnisses, vollkomm. Ablaß, 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., bis 9 U. Messen, 9 U. Predigt, dann Hochamt, ½2 U. Nachmittags Versammlung, Aufnahme, St. Josephiandacht und Prozession, ½6 U. Abends Litanei.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½7 u. 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. Fest des hl. Johann von Nepomuk, 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, bis 9 U. Messen, 9 U. Predigt von Hrn. Präfekt G. Mayer, 10 U. Hochamt, 4 U. Nachmittags Rosenkranz und Litanei.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5—11 U. früh Messen, 8 U. Hochamt, 5 U. Abds. Rosenkranz, 7 U. Maiandacht mit Predigt.

St. Josephspitalkirche. Parocinium und Schutzfest, 6½ U. früh Aussetzung des Allerh., dann Messe, 7 U. Hochamt, 3 U. Nachmittags Predigt von Hrn. Curat Weithmann, dann Litanei. (Während der Oktav tägl. ½6 U. Abds. Litanei.)

Damenstiftskirche. Schutzfest des heil. Joseph, 7 U. fr. Aussetzung des Allerheil., dann Messe und gemeinsame Communion, 10 U. Hochamt, 2 U. Nachm. Convent, Predigt, Formel-Erneuerung und Vesper; am Vorabende, sowie am Festtage selbst, Abends ½6 U. solenne Litanei.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. früh Messen, 3 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U letzte Messe, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. Kirchweihe, 8 U. früh Aussetzung des Allerh., dann Messe, 9 U. Hauptmesse mit Militärmusik, 3 U. Nachm. Predigt von Herrn Benefiziaten Geiß, dann Rosenkranz.

St. Vincentiuskapelle. Schutzfest des hl. Joseph, ½6 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, ½4 U. Nachmittags Rosenkranz und Litanei.

III. St. Annapfarrkirche. 5—8 U. fr. Messen, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.

IV. St. Ludwig. Schutzfest des heil. Joseph, 5 Uhr früh I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, 7 U. Bruderschaftsmesse und Generalcommunion, ½9 U. Predigt und Formelerneuerung, dann Hochamt für die Liebesverbündniß, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, Rosenkranz und Litanei.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 5½ U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper, dann Christenlehre.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre und Rosenkranz.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 422, 1—4; 9. Um 10 U. Haupt-Gottesdienst, H. Pfarrer Leydel. Ges.-Nro. 283, 1—3; 4—6; 7. Um ½12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 U. Nachmitt. Erbauungsstunde, Herr Vikarius Kopp.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 10. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anastasia Ostler, Söldnerstochter von Garmisch, Ger. Werdenfels (gest. d. 8., 30 J. a.) — Veronika Hühner, Gütlerstochter von Asbach, Ger. Donauwörth (gest. d. 8., 36 J. a.)

2¼ Uhr: Joseph Schäffler, Schuhmacherlehrjunge von Freising (gest. d. 8., 14 J. a.)

2½ Uhr: Johann Zinti, Scriptor an der kgl. Staatsbibliothek v. h. (gest. d. 8., 58 J. a.) — Martin Hofbichler, Soldat vom k. 2. Infanterie-Regiment (gest. d. 8., 23 J. a.)

2½ Uhr: Gustav Hümmer, Gefreitenskind von Großlangheim (gest. d. 8., 1 J. 6 M. a.)

3 Uhr: Josephine de Haibe, k. Hauptmannswittwe v. h. (gest. d. 8., 75 J. a.) — Dr. August Schmalix, prakt. Arzt v. h. (gest. d. 8., 27 J. a.) — Barbara Bronberger, b. Salzstößlers-Wittwe v. h. (gest. d. 8., 76 J. a.)

Bei E. H. Gummi in München, Pfandhausstraße No. 9, ist erschienen:

Neuester Taschenplan von München. Preis 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Der erste Waffengang, oder: Des kleinen Richelieu's Liebesabenteuer.

Lustspiel in 2 Akten frei nach dem Französischen von F. Heine.

Herzog Armand v. Richelieu	Frl. Schweiger.	Baron von Belle-Chasse	Hr. Dor.
Diana von Noailles, seine Gemahlin	Frl. Maier.	Die Baronin	Frl. Loderbeck.
Herzogin von Noailles, deren Mutter	Frau Lindner.	Dubois, Kammerdiener	Hr. Weber.
Cesarine v. Roce, Ehrendame der Herzogin v. Burgund	Frl. Berg.	Armand, Feille, Dubois — Lakaien	Hr. Eisenmann. Hr. Preis. Hr. Christ.
Chevalier von Matignon	Hr. Karl.	Charlotte, Amalie — Hoffräuleins	Frl. Ehrenstein. Frl. Schmidbaur
Jean, ein Page	Frl. Wiedmann	Ein Huissier	Hr. Seeberg.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel und Benefiz der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Eulenspiegel, oder: Schabernack über Schabernack.

Lokalposse mit Gesang in 4 Akten von Joh. Nestroy. Musik von A. Müller.

von Nelkenstein	Hr. Ströhl.	Johann, Friedrich, Anton — Bediente bei Nelkenstein	Hr. Wiesner. Hr. Lindner. Hr. Königshofer
Heinrich, sein Jäger	Hr. Neuert.	Specht, Amtsvogt im Marktfleckchen Nelkenstein	Hr. Herrmann.
Eulenspiegel, ein Vagabund	J. Schweiger.	Dorothea, seine Tochter	Frl. Göthe.
Nazi, Sohn der	Hr. Treumund.	Peppi, Röst, Anna, Liese — in des Müllers Diensten	Frl. Geisenhofer Frl. Spreng. Frl. Weitner. Frl. Scholz.
Frau Cordula, eine Wittwe und Schwester des	Frau Fichtel.		
Kaspar Mehlwurm, ein reicher Müllermeister	Hr. Scholz.		
Lenchen, seine Mündel	Frl. Weiser.		
Steffel, ein Mühlknecht	Hr. Wagenbrun		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion einer Abth. Trompeter v. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. ½8 Uhr.

Westend-Halle: Gesangs-Produktion des Volkssängers J. Binder sammt Gesellschaft aus Wien. Anf. 8 Uhr. Eintritt 12 kr.

Neusiglgarten: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.

Buttermelchergarten: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [5]

Fürstenstraße No. 18 a|1 ist eine schön meublirte Wohnung sogleich zu beziehen. Werden auch Zimmer einzeln abgegeben.

Zwei ganz schöne Zimmer sind **Ottostraße No. 2** vis-à-vis vom englischen Café, im 2. Stock rechts, vorzugsweise an einen Herrn von Stand, sogleich zu vergeben.

Theatinerstraße No. 9|3 ist ein großes sonniges gut meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei **G. Franz**, Perusagasse No. 4.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

Cuisine anglaise, Chops. **Für Liebhaber englischer Küche.** In dem Café: Glücksstraße No. 2, werden auf einem englischen Herde mit Rost zu jeder Stunde des Tages die kernigsten und saftigsten **Beefsteaks, Roastbeafs, Chops** auf ächt englische, sonst in München unbekannte Art zubereitet, wozu Fremde und Einheimische einladet

Ch. Murschel,

Geschäftsführer, früher Mundkoch.

Beefsteak, Reamsteak.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a|0.

☛ Ein solides Mädchen, welches seit 3½ Jahren in einem großen Kurzwaarengeschäfte als **Ladnerin** servirte, sucht in gleicher Eigenschaft eine Stelle in einem ähnlichen Geschäfte oder in einer Conditorei und könnte sogleich eintreten Näheres Viktualienmarkt No. 7|2.

☛ Eine ordentliche **Hausmagd** sucht einen Platz, kann sogleich einstehen und gut empfohlen werden. Promenadeplatz 20|2.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen und fortwährend zu haben:

Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.

Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.

Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faullenzer.

Gebetbücher für die Mai-Andachten.

Bei G. Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Ott, G., Maienblüthen oder Betrachtungen, Gebete und Lieder der hohen Himmelskönigin Maria zur Feier der Mai-Andacht geweiht. Nebst einem Anhange, die gewöhnlichen Andachtsübungen eines katholischen Christen und fünf Novenen auf die vornehmsten Marienfeste enthaltend. Mit einem Titelstahlstiche. Preis geh. 42 kr., gebunden 54 kr.

Die **Mai-Andacht** in Betrachtungen über das Leben Mariä. Für Kirche und Haus. Preis geh. 42 kr.

Huguet, P. A M., Marien-Monat für innerliche Seelen oder das Leben der seligsten Jungfrau als Vorbild der innerlichen Seelen. Mit einem Stahlstiche. Preis geh. 1 fl. 36 kr.

Für Botaniker.

Uebersicht der Flora von München.

Enthaltend

die in der Umgebung Münchens wildwachsenden und verwilderten Gefässpflanzen.

Von **C. Anton Kranz.**

16. broch. 36 kr.

München, **Georg Franz.**

Ueber dieses Büchlein sind mehrere günstige Urtheile laut geworden, darunter insbesondere im N. Repertorium der Pharmacie IX Band, in welchem zugestanden, dass damit einem „wahren Bedürfniss" abgeholfen sei, daher es den Freunden der Botanik bestens empfohlen wird. Insbesondere wird es bei Excursionen in der Umgebung Münchens ein nützlicher Begleiter seyn.

Bei **G. Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist so eben angekommen und zu **3 kr.** pr. Exemplar zu haben:

Die weltberühmte

Prophezeihung

des alten Nostradamus.

Enthüllungen über die höchst wichtigen Ereignisse der nächsten Jahre, über Krieg und Frieden, Glück und Unglück.

Die Prophezeihungen des alten, weltberühmten Nostradamus befinden sich in der kaiserlichen Bibliothek in Paris. In den letzten Wochen war der Andrang zu derselben so gross, dass der Zutritt verboten werden musste, dies aber vorzüglich wegen dieser Prophezeihung, in welcher gesagt wird, dass Napoleon III. nur 10 Jahre regieren, dann bei Paris ermordet werden werde. Ein Vetter werde den kaiserlichen Prinzen um's Leben bringen, einen schrecklichen Krieg beginnen, der alle Völker gegen ihn aufbringe; zuletzt wird Paris von denselben erobert und geplündert. — Wer sich um das Nähere interessirt, wird vorstehendes Schriftchen, das nur 3 kr. kostet, kaufen.

Reischle, M., Anleitung zur Erlernung der Decimalbrüche und der anwendbarsten Rechnungs-Abkürzungen. 8. in Umschlag broschirt. Preis 18 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Glover mit Familie, Courier u. Dienerschaft, Rent. v. Boston.
Secklary mit Familie u. Gout mit Familie u. Bed., Gutsbes. v. Ungarn.
Reggio mit Familie, Rent. v. London.
Resch mit Tochter und Nichte, Juwelier, Pereiro, Baron Henrichs, Baron u. Widmann, Frhr. v. Wien.
Cibiel, Propr. v Frankreich.
Gorges, Kfm. v. Cöln.
Rath, Frau v. mit Begleitung, Partikuliere v. Augsburg.
Marinelli, Rent. v. Venedig.
Grosvenor, Rent. v. Amerika.

Zu den vier Jahreszeiten.

Vogel, Kfm v. Chemnitz.
Geisweiler, Kfm. v. Ruits.
Züphten v., Kfm. v. Aachen.
Mendelsson, Kfm v. Berlin.
Bleckmann mit Gattin, Kfm. v Ronsdorf.
Stälin mit Gattin, Fabrikant v. Cöln.
Kubly mit Gattin, Partik. v. St. Gallen.
Roth, Dr. v. Neustadt.
Posodowsky-Wahner, Graf v. Preußen

Hotel Detzer (vorm. Mautin.)

Moritz, Kfm. v. Berlin.
Schindler-Köhler, k. k. Hofagentenswittwe mit Bed, Föls, Advokatens-Concipient und Neumann, Dr. v. Wien.
Dandes, Propr. u. Dutot, Schriftsteller v. Versailles.
Gertle, Kfm. v. St. Gallen.
Georgi, Kfm. v. Elberfeld.
Löblich, Kfm v. Gera.
Sforzia, Dr. v. Piemont.

Blaue Traube.

Meyer mit Familie, Ingenieur v. Pesth.
Hennigs, Kfm. v. Arnstadt.
Adam, Kfm. v. Glauchau.
Strehler mit Gattin, Kfm. v. Zürich.
Gottbehüt, Kfm v. Aachen.
Sans, Kfm. v. St. Gallen.

Hotel Leinfelder.

Auffeß Frhr. v., k. Kämmerer v. Nürnberg.
Gruber, Kfm. v. Lindau.
Heß m. Gattin, Badearzt v. Reichenhall.
Bacharach mit Gattin, Kfm., und Bauer, Bankier v. Augsburg.
Frank, Priv. v. Hürben.

Goldenes Kreuz.

Heßlein, Kfm. v. Frankfurt.
Kanitscher, Priv. v. Oedenburg.
Keller, Frl. v. Passau.

Hotel garni (Schafroth).

Heymann u. Silverio, Kftte. v. Augsburg.
Sigl, Priv. v. Würzburg.
Wagner, Kfm. v. Mainz.
Thyrof, Kfm. v. Hanau.

Augsburger Hof.

Siegert, Dr. v. Traunstein.
Zech, Assessor v. Altötting.
Privatz, Bezirkshauptmann v. Prag.
Krieger, Dr. v. Sangkofen.
Jekey v., Major v. Wien.
Lehmann, Fabrik. v. Nördlingen.
Brusel, Partik. v. Hanau.
Iller, Partik. v. Cassel.
Hurth, Fabrik. v. Coblenz.
Scherer m. Fam, Gutsbes. v. Straßburg.
Kothmüller, Bräner v. Murnau.
Aschenbach, Kfm. v Westphalen.
Schönherr, Priv. v. Innsbruck.
Kraft, Kfm. v. Göppingen.
Martin, Dr. v. Berlin.
Berkfelder, Kfm. v. Hamburg.
Germutter mit Gattin, k. preuß. Justizrath v. Berlin.
Illemann, Oekonom v. Lindau.
Weiß, Partik. v Stuttgart
Urbany, Pfarrer v. Frankfurt.

Oberpollinger.

Frauselius mit Gattin, Maler v. Ischl.
Eck, Mechaniker v. Berlin.
Pappowisch, Mechaniker v. Wien.
Schwerdphort, Maler v. Weimar.
Wachsstädter, Maler v. Regensburg.
Lang, Commissär v. Bamberg.
Holler mit Gattin, Hdlsm. v. Kempten.
Katz Dr., Architekt v. Wien.
Seyboth, Fabrik. v. Regensburg.
Reiffert, Student v. Cöln.
Blenler, Mertz, Flau u. Wenzelberger, Studenten v. Tübingen.

Goldener Stern

Wiener u. Huber, Kftte. v. Fürth.
Bauder, Kfm. v. Nürtingen.
Lieb, Kfm. v. Ulm.
Klinger, Kfm. v. Reutlingen.

Bayerischer Löwe

Burghard, Fabrik. v. Oberhausen.
Heußler, Fabrik. v. Dillingen.
Wunderlich, Kfm. v. Wien.
Bauer, Kfm. v. Stuttgart
Kaufmann, Priv. v. Nürnberg.
Scheiermann, Kfm. v. Bamberg.
Krieger, Priv. v. Würzburg.

Rheinischer Hof.

Zehmen Baronin v. m. Familie u. Dienersch. v. Dresden.
Malhotins v., Priv. v. Freysing.
Höchstetter, Pfarrer v. Rosenheim.
Schädler, Kfm. v. Augsburg.
Käswurm, Madame v. Königsberg.

Neues Hotel Havard.

Backliy, m. Fam. u Dienersch. v. Kustendje.
Pocadowsky, Fabriksbes. v. Preußen.
Reimann, Kfm. v. Amberg.
Lefor, Propriet. v. Paris.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½8 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwarr.

Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliees in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Profess. Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Palaeontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	5	30	„

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Niedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone am Carlsplatz.
			2 u. 3 U. N.	
			6 u. 7 U. A.	
	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshausen über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Ostermaier.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	38 „	„ 9	39½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9	56 „	„ 9	57⅛ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	44 „	„ 9	45½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5	32½ „	„ 5	33½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	22 „	„ 9	23 „
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	49 „	„ 11	53 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45⅛ „	„ 1	45⅜ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 8. Mai. Oesterr. National-Anlehen 63⅜; Oesterreich. 5 proc. Metall. 55; Oesterreichische Bankaktien 766; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 74⅝; v. 1858 120⅝; v. 1860 76½; Ludwigshafen-Berbacher Eisenbahn-Aktien 135⅞; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 198½.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp. . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger C. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 131. Sonntag, 11. Mai 1862. (Mamert; Ad.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [78. Vorstell. im Abonnement.]

Faust,

Oper in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Musik von Gounod.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.

Arrangement der Tänze und Gruppirungen vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Faust	Herr Grill.
Mephistopheles	Herr Kindermann.
Valentin	Hr. Heinrich.
Gretchen, seine Schwester	Frl. Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein	Frl. Seehofer.
Siebel, Studenten	Frl. Hefner.
Brander, Studenten	Herr Bausewein.
Altmeyer, Studenten	Herr Sigl.
Bürger	Herr L. Schmid. / Herr Bohlig. / Herr Fernbacher. / Herr Weirlstorfer.
Böser Geist	Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landsknechte, Mädchen und Frauen, Erscheinungen.

Neue Dekorationen.

Im ersten Aufzuge: 1. „Faust's Studierzimmer" und 2. „Wirthschaftsgarten vor der Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn A. Quaglio. — **Im zweiten Aufzuge:** 3. „Gretchens Garten", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. — **Im dritten Aufzuge:** 4. „Gretchen's Zimmer", 5. „Straße mit Kirche" und 6. „Kirchen-Vorhalle", vom K. Hoftheatermaler Hrn. Simon Quaglio. — **Im vierten Aufzuge:** 7. „Harzgegend mit dem Ilsenstein", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. 8. „Phantastischer Prachtsaal," vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio. 9. „Kerker" und 10. „Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio. — **Maschinerie** vom K. Hoftheatermaschinisten Herrn Penkmayer. **Costüme und Requisiten** nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienobl-Sitz 2 fl. — kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. 30 kr. Parterre 48 kr. Galerie 24 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende gegen halb 10 Uhr

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Die Räuber auf Maria Culm, oder: Die Kraft des Glaubens.

Gemälde aus dem 14. Jahrhundert in 5 Akten von Heinrich Cuno.

Ritter v. Reisegrün, Herr der Veste Katzengrün	Hr. Fehr son.	Bibiana, seine Tochter	Frl. Schweiger.
Junker Ottmar, sein Sohn	Hr. Karl.	Luithold, Reisegrün's Knaut, Knappen	Hr. Weber. Hr. Seeberg.
Ritter Hartwig, sein Freund	Hr. Maier.	Kust, Anführer einer Bande Räuber auf Maria Culm	Hr. Buchwald.
Leokadia, dessen Tochter	Frl. Berg.	Rupert, Räuber	Hr. Eisenmann.
Eberhart, sein Knappe	Hr. Preis.	Lutz, Räuber	Hr. Müller.
Konrad, Burgvogt auf der Veste Katzengrün	Hr. Christ.	Hinz, Räuber	Hr. Stoll.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Die Kunstreiter, Jongleur und Hanswurst, oder: München und Augsburg.

Originalposse in 3 Akten und 4 Abtheilungen mit Gesang und Tanz von E. Pohl.

1. Abtheil. „Ein Geburtstagsschmaus." 2. Abtheil. „Des Schneiders Töchterlein." 3. Abtheil. „Hilfe zur rechten Zeit." 4. Abtheil. „Blaubart in München."

Akrobaten, Gaukler, Chinesen. — Ort der Handlung: München und Augsburg.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Königl. öffentl. Turn-Anstalt. (Die Hauptanstalt befindet sich nächst dem Kugelfang, äußere Dachauerstraße, die Filiale am Seidlingerthorgraben, am Glockenbach.) Die Einzeichnung findet an Mittwochen und Samstagen von ½4 Uhr an, an den übrigen Wochentagen von 5 bis 8 Uhr Abends statt.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion einer Abtheilung Trompeter des 3. Artill.-Regiments. Anfang 7 Uhr Abends.

Tanzmusiken werden abgehalten: Im **Elysium, Tonhalle, Maigarten, Sonne, Westend-Halle, Wittelsbachergarten, Phönixgarten** und **Paradiesgarten.**

Kirchenfeier am Montag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Herr Candidat Beck.

Begräbnisse, Sonntag den 11. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joh. Griesberger, Metzgergesellenskind v. h. (gest. d. 9., 7 M. a.) — Anna Kändler, Buchhaltersgattin v. h. (gest. d. 9., 51 J. a.) — Ludwig Reichherzer, Schlossergesellenskind v. h. (gest. d. 9., 3 M. 7 T. a.)
2¼ Uhr: Joseph Schießl, Privatier von Kösching, Ger. Ingolstadt (gest. d. 9., 55 J. a.) — Blasius Zann, Taglöhner v. h. (gest. d. 9., 46 J. a.)
3 Uhr: Maria Wenzl, Bierwirthschafts-Geschäftsführerskind v. h. (gest. d. 9., 3 M. a.) — Katharina Stuffer, Taglöhnersfrau v. h. (gest. d. 9., 45 J. a.)
3¾ Uhr: Magdalena Neumatee, Obstlerskind v. h. (grst. d. 9., 9 T. a.)
4 Uhr: Karoline Ackermann, Kammermädchen von Rastatt in Baden (gest. d. 9., 27 J. a.)
4¼ Uhr: Anton Ottlieb, b. Sattlermeisterssohn v. h. (gest. d. 9., 26 J. a.)
4½ Uhr: Joseph Fischer, Tischlergeselle v. h. (gest. d. 9, 44 J. a.)
4¾ Uhr: Hildegarde Ablaßmayer, Schuhmachermeisterskind v. h. (gest. d. 9., 13 T. a.)

Trauergottesdienste (Montag).

St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für August Schmalix, prakt. Arzt v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Michael Peter, ehrm. Hausmeister v. h.
Pfarrkirche in der Vorstadt Haidhausen. Vorm. 9 Uhr für Barbara Bronberger, b Salzstößlers-Wittwe v. h.

Philharmonischer Verein im königl. Odeon.

Programm.

Sonate (A-Dur) für Pianoforte und Violoncell, componirt von Ernst Krähmer, vorgetragen von den Herren H. Schönchen und E. Krähmer.
Arie aus der Oper: „Il Re Pastore," von Mozart, vorgetragen von Frln. E. Schönfeld.
Romanze von Voß, für Horn eingerichtet und vorgetragen von Herrn Strauß.
Zwei Lieder: a) „Das erste Veilchen," von Mendelssohn, b) „Ru, ku, ku, kul" von M. H. Hausrr, vorgetragen von Frln. Emma Schönfeld.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang präcis 12 Uhr, Ende 1 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [6]

Elegant meublirte Wohnung.
Vier Zimmer, Küche und Keller sind sogleich zu vermiethen. **Frühlingsstraße 25|2.**

Residenzstraße No. 6|3 sind zwei elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben. [7]

Ottostraße No. 4 parterre rechts, ist ein schönes meublirtes Zimmer mit Alkoven und ein Salon mit Nebenzimmer sogleich zu beziehen. [2]

Nächst dem Glaspalaste ist ein sehr eleganter **Salon** mit 2 Nebenzimmern (Hochparterre) gleich zu vermiethen **Sophienstraße 6|0.**

Zu vermiethen.
Fürstenstraße No. 18a|1 ist eine schön meublirte Wohnung sogleich zu beziehen.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

☞ Ein solides Mädchen, welches seit 3½ Jahren in einem großen Kurzwaarengeschäfte als **Ladnerin** servirte, sucht in gleicher Eigenschaft eine Stelle in einem ähnlichen Geschäfte oder in einer Conditorei und könnte sogleich eintreten Näheres Viktualienmarkt No. 7|2.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben

Münchens

merkwürdigste Straßen, Gebäude und Denkmale

geschichtlich erläutert.

Den Theilnehmern an der Versammlung des Gesammtvereins der deutschen Geschichts- und Alterthumsvereine zu München (18. — 21. Sept. 1860) gewidmet von dem historischen Vereine von und für Oberbayern.

16. Mit einem Plane. brosch. 30 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Schnell mit Familie und Bedienung, Partik. v. Elbing.
Berville de, Rent. v. Frankreich.
Odenbach, Kfm. v. Eupen.
Krönig mit Gattin, Kfm. v. Bielefeld.
Wolf, Bureau-Chef der Donau-Dampfschiff-fahrts-Gesellschaft v. Wien.
Jenisch v. mit Sohn, Kfm. v. Kempten.
Fuchs, Frhr. v. Bimbach.
Cretzulesco mit Gattin, Propr. v. Paris.
Friedländer, Kfm. v. Berlin.
Krause mit Tante, Priv. v. Wien.
Farina, Kfm. v. Cöln

Zu den vier Jahreszeiten.

Se. Durchl. Fürst E. v. Thurn und Taxis, k. k. österr. Generalmajor v. Wien.
Se. Durchl. Fürst M. v. Thurn und Taxis mit Gattin v. Augsburg.
Se. Durchl. Fürst H. v. Thurn und Taxis v. Wien.
Harder, Baron v. Berlin.
Grollmann, Rittmeister v. Darmstadt.
Devidi, Sekretär der Handels-Kammer von Agram.
Danziger, Chemiker v. Paris.
Kernau, Rent. v. Irland.

Hotel Detzer (vorm. Maulich.)

Heinrichs, Kfm. v. Montjoie.
Richard, Kfm. v. St. Croix.
Zelten v., Gutsbes. v. Lissa.
Wimbersky, Gastwirth v. Prachatitz.
Pachlhofen, Kfm. v. Wien.
Meßner, Priv. v. Böhmen.
Bellingrath, Fabrikant v. Barmen.
Rosenbusch, Kfm. v. Augsburg.
Altendorff, Buchhändler v. Zürich.
Reichenberg mit Gattin, Partik. v. Dresden.

Blaue Traube.

Klindworth mit Familie, Rent. v. England.
Lamparter, Kfm. v. Reutlingen.
Schmidt, Kfm. v. Mannheim.
Waltherr, Rittmeister v. Dresden.
Zeitler, Kfm. v. Leipzig.
Sedney mit Familie u. Idzichavsky, Rent. v. Paris.

Hotel Leinfelder.

Huhnhardt Frau v., mit Familie u. Dienerschaft, Generalsgattin v. Odessa.
Salda Baron, mit Tochter, Revierförster v. Buchenberg.
Bramwell mit Fam., Rent. v. England.
Engel m. Gatt, Rechtsconsulent v. Schwäb.-Hall.
Richter, Commissär v. Dresden.
Probst mit Gattin, Kfm. v. Kaufbeuren.
Luckmann, Priv. v. Augsburg.
Meurer, Kfm. v. Königsee.
Rieger mit Fam., Kfm. v. Haag.
Schütz v., Partik. v. Wald.
Bräuminger, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Bär.

Dosa Baron, Major v. Kufstein.
Lange Dr., Professor v. Marburg.
Tischler-Treuberg Gräfin mit Bedienung, v. Kloster Holzen.
Meyer Dr., Advokat v. Stuttgart.
Sulzer, Kfm. v. Leipzig.
Dery, Oberlieutenant v. Innsbruck.
Setzner, Techniker v. Nürnberg.

Bayerischer Löwe.

Weil, Kfm. v. Straßburg.
Maier m. Gattin, Steinmetzm. v. Neuburg.
Müller, Priv. v. Tegernsee.

Rheinischer Hof.

Glas, Fabrikant v. Nürnberg.
Mangolberg, Dr. d. Philos. v. Posen.
Reschauer, Frl. v. Starnberg.
Danmüller, Madame v. Kaufbeuern.
Meier, Kfm. v. Innsbruck.
Reinach, Kfm. v. Mainz.
Rößler, Kfm. v. Wien.
Westermeier, Kfm. v. Leipzig.

Württemberger Hof.

Bruckelmann m. Gattin, Rent. v. Pest.
Neumayer, Kfm. v. Lindau.
N. Hyrl m. Sohn, Amtmann v. Weimar.
Heldmuth, Priv. v. Berlin.
Oswald m. Gattin, Advokat v. Frankfurt.
Jordan, Negot. v. Bern.
Receameur m. Gattin, Rent. v. Genf.
Zwerger, Hdlsm. v. Benediktbeuern.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße.) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek. Heute geschlossen.
Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.
Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.
Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.
Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).
Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Päße, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.
Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Canzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12|0 bei Herrn Canzler.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schanß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Päße, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg, Dhl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung dre Päße von 11—12 Uhr.
Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Päße v. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Päße beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden, Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nachm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

6 U. 20 M. Abds.	5 U. 40 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

8 U. 30 M. Vorm.	10 U. 30 M. Vorm.
1 U. 30 M. Nchm.	5 U. 30 M. Abds.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	"
Erding	4	—	"
Dachau, Aichach	4	30	"

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Seller.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 Abd.	Krone a. Carlsplatz.
" "	—	9	2 u. 4 U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer. Ostermayer.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

Vom 11. bis 31. Mai.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seehaupt nach Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von **Starnberg** nach **Seeshaupt**:
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von **Seeshaupt** nach **Starnberg**:
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 8. Mai. Oesterr. National-Anlehen 63⅜; Oesterreich. 5 proc. Metall. 55; Oesterreichische Bankaktien 766; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 74⅜; v. 1858 120¾; v. 1860 76½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 135⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 198½.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 132. Montag, 12. Mai 1862. (Pankratius.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Residenz-Theater. (90)

Zum ersten Male:

Im Warte-Saal erster Klasse.

Lustspiel in einem Aufzuge von Hugo Müller. In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Baron Ernst von Wallbach	Herr Müller.
Elise	* *
Ein Kellner	Herr Wagner.

Ort der Handlung: Eine kleine Eisenbahnstation.

Hierauf:

Ein armer Spinner.

Lustspiel in zwei Aufzügen nach dem Französischen frei bearbeitet von Adolf Christen.

Personen:

Adele von Blainville	Frl. Meindl.
Gustav von Blainville, ihr Cousin	Herr Tomschitz.
Beauregard	Herr Büttgen.
Durand	Herr Keller.
Bruno, Wollspinner	Herr Straßmann.
Couturier, Wollspinner	Herr Christen.
Der Notar	Herr Leigh.
Mehrere Herren und Damen. Diener.	

Der erste Aufzug spielt auf einer großen Fabrikbesitzung in der Nähe von Paris, der zweite in Paris, ein Jahr später.

Zum Beschlusse, zum ersten Male:

Dir wie mir.

Schwank in einem Aufzuge, frei bearbeitet von Roger.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Baronin von Fersen	* *
Clara, ihr Kammermädchen	Frl. Lanzlott.
Richard Weiß, Advocat	Herr Müller.
Ein Diener	Herr Wagner.

Scene: Boudoir der Baronin.

* * Elise und Baronin von Fersen — Fräulein Schunke, als Gast.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Schauspielers Adam Fehr.

Die Dorfwaise.

Schauspiel in 3 Akten und 1 Vorspiele von O. von Horn.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Die Kunstreiter, Jongleur und Hanswurst, oder: München und Augsburg.

Originalposse in 3 Akten und 4 Abtheilungen mit Gesang und Tanz von E. Pohl.

1. Abtheil. „Ein Geburtstagsschmaus." 2. Abtheil. „Des Schneiders Töchterlein." 3. Abtheil. „Hilfe zur rechten Zeit." 4. Abtheil. „Blaubart in München."

Frau Adelgise Stolperkrone, Principalin einer Jongleurs- und Akrobatengesellschaft		Frau Ströhl.	
Frau Siebentritt, Wittwe		Frau Fichtel.	
Carl Freihold, Student .		Hr. Neuert.	
Thomas Mek, sein Freund und Diener		Hr. Treumund.	
Nagel, Chirurg	Freihold's Freunde	Hr. Wagenbrun	
Gründlich,		Hr. Prüller.	
Findmüller,		Hr. Lindner.	
			Kleemeier, vorm. Schneider, jetzt Rentier . . . . Hr. Scholz.
			Laura, seine Tochter . . Frl. Weiser.
			Schimmel, Rechtsanwalt . Hr. Ströhl.
			Dörthe, Dienstmädchen .
			Carobatti, ein Unbekannter Hr. Wiesner.
			Ein Commissär . . . Hr. Müller.
			Eine Milchfrau . . . Frau Helmstätt.
			Eine Metzgersfrau . . Frl. Spreng.
			Ein Kellner . . . . Hr. Kramer.
			Ein Schusterjunge . . L. Imann.

Akrobaten, Gaukler, Chinesen. — Ort der Handlung: München und Augsburg.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Cafehaus: Produktion einer Abth. der Musik vom 6. Jäger-Bataill. Anf. 7 Uhr.
Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. ½8 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Frühgottesdienst, Hr. Cand. Poppel.

Begräbnisse, Montag den 12. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Kaspar Bissinger, Loderer von Nördlingen (gest. d. 10., 43 J. a.) — Johann Baptist Huber, Lutmachermeisterskind v. h. (gest. d. 10., 4 M. 22 T. a.)

2½ Uhr: Johann Meier, Fahrkanonier vom 1. Artill.-Regiment (gest. d. 9., 23 J. a.)

3 Uhr: Katharina Schrott, Gütlerstochter von Starzhausen, Gerichts Pfaffenhofen (gest. d. 10., 44 J. a.) — Ludwig Pfeffer, Schuhmachergeselle von Buchdorf, Gerichts Donauwörth (gest. d. 10., 29 J. a.)

3½ Uhr: Lorenz Schmid, Schneidergeselle von Achdorf, Ger. Landshut (gest. d. 10., 26 J. a.

Trauergottesdienste (Dienstag).

Metropolitankirche. Vormitt. 9 Uhr für Anton Ortlieb, Sattlermeisterssohn.

St. Peter. Morgens 8 Uhr für Joseph Stürzer, Staktmusiker v. h. — Vormitt. 9 Uhr für Josephine de Haide, Hauptmanns-Wittwe v. h.

Kunstvereins-Ausstellung

(Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.)

Oelgemälde. Boehart, W.: Gebirgslandschaft. — Teschendorff, E.: Ein Porträt. Mali, J.: Waldpartie. — Pregel, O.: Aus dem spanisch marokanischen Kriege: Treffen bei Val-Dras am 23. März 1860. — Heger, H.: Partie aus dem Ulmer Münster. — Schwarz J. v., geb. Hagen: Drei Porträts. — Dieselbe: Ein junger Bacchus. — Bamberger, F.: Landschaft. Motiv von den Höhen am Starnberger See. — Derselbe: Strand an der englischen Küste bei Dower. — Krauthauf, F.: Zwei Porträts. — Morgenstern, Chr.: Partie bei Dachau.

Alte Oelgemälde. Guido Reni: Die Anbetung der Hirten. — Rafael Mengs: Bildniß einer Dame.

Porzellangemälde. Wustlich, O.: Christusknabe, nach Carlo Dolce.

Aquarellgemälde. Doll, A.: Inneres einer Küche.

Zeichnungen. König, G.: Randverzierungen zu Psalmen. 9 Blatt.

Plastik. Hautmann, J.: Ein Porträt en medaillon.

Kupferstiche und Radirungen. Stong, R.: Ave Maria. Nach E. Deger. — Poilly, F de: Die Anbetung der Hirten, nach Guido Reni. — Klein, J. A.: Römische Scene. — Derselbe: Ungarische Heubauern.

Photographien. Mayer, R.: Fünf Porträts.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Ein leerer Salon mit kleinem Nebenzimmer — jedes eigenen Eingang — ist sogleich zu vermiethen. **Kasernstraße Nr. 9**|1 links.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [7]

Zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 18a|1 ist eine schön meublirte Wohnung sogleich zu beziehen.

Vom 1. Juni bis letzten September sind zwei bis drei meublirte Zimmer zu vermiethen. **Residenzstraße No. 11**|3, Eingang Perusagasse.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen und fortwährend zu haben:

Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.

Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.

Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faullenzer.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben

Anweisung zur Berechnung des Mauerwerks und der am häufigsten vorkommenden Dachstühle von verschiedenen Construktionen und Größen, dargestellt in einzelnen Tabellen.

Ein Handbuch für Bau-Techniker und Brandversicherungs-Inspektoren.

Von **Carl Riedlin,**

Brandversicherungs-Inspektor.

16. brosch. 54 kr. gebunden 1 fl. 6 kr.

Der Herr Verfasser ist zur Ausarbeitung eines solchen Büchleins nicht blos durch das Bedürfniß, entspringend aus dem Gesetze vom 28. Mai 1852, veranlaßt, sondern auch durch die mehrfachen Ausdrücke der Wünsche von seinen Herren Collegen, sowie auch der Ermunterung von Seite seiner Vorgesetzten.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Hoh. Herzog Baranello mit Gattin und Dienerschaft v. Steyermark.
J. Durchl. Frau Fürstin Grassalkovich mit Familie, Gefolge, Courier und Dienerschaft v. Rußland.
Smith mit Familie, Courier und Dienerschaft, Rent. v. England.
Krupitz mit Gattin, Apotheker v. Ischl.
Wontzina mit Schwester, Banquier v. Odessa.
Hirschler mit Gattin, Rent. v. Pesth.
Braschmann, Rent. v. Schweden.
Prokorny v., Partik. v. Petersburg.
Roland, Partik. v. Wien.

In den vier Jahreszeiten.

Waine mit Familie und Hathaway mit Courier u. Bed., Rent. v. Amerika.
Jung mit Gattin, Partik. v. Nassau.
Remkes u. Borbach, Kflte. v. Crefeld.
Haas, Kfm. v. Dülenburg.
Boye, Kfm. v. Hamburg.
Sohntag, Kfm. v. Braunschweig.
Otto, Kfm. v. Leipzig.
Tarnowffsta mit Familie und Dienerschaft, Gutsbes. v. Cöln.
Borsin, Rent. v. England.
Sandor mit Familie, Rent v. Neuchatel.
Hoffmann u. Collamae, Rent. v. Paris.

Hotel Deyer (vorm. Mautsch.)

Maier mit Familie und Bedienung, Privatier v. Frankfurt.
Unger, Rent. v. Ungarn.
Young, Commissär v. Wien.

Blaue Traube.

Moser mit Gattin, Kfm. v. Heilbronn.
Welbraner, Sekretär v. Innsbruck.
Eisenhardt mit Gattin, Kfm. v. Heidelberg.
Lyon, Kfm. v. Elberfeld.
Vogel, Kfm. v. Düsseldorf.
Rau, Kfm. v. Stuttgart.
Redlich und Klingebeil, Kflte. v. Frankfurt.

Hotel Leinfelder.

Schönauer, Baron v. Ansbach.
Kramberg mit Gattin, Direktor v. Görlitz.
Schwarz m. Gattin, Kfm. v. Ungarn.
Vauk, Major v. Laibach.
Probst, Kfm. v. Kaufbeuern.
Pöschel, Appell.-Ger.-Rath v. Bamberg.
Brentano Frau v., v. Augsburg.
Kast Mome., mit Tochter, v. Landshut.

Goldenes Kreuz.

Gessele mit Gattin, Kfm. v. Salzburg.
Ott, Kfm. v. Hamm.
Redelbacher, Posthalter v. Geiselhöring.
Cohn, Kfm. v. Mannheim.
Mayerhofer, Kfm. v. Chemnitz.
Brans, Kfm. v. Crefeld.

Hotel garni (Schafroth).

Schäfer, Kfm. v. Frankfurt.
Böhm und Schachermayer, Kaufleute von Stuttgart.
Geith, Kfm. v. Nürnberg.
Stern, Kfm. v. Düsseldorf.

Augsburger Hof.

Lindner, Appell.-Ger.-Rath v. Amberg.
Bardorf mit Gattin, Bildhauer v. Wien.
Lutz mit Gattin, Tonkünstler v. Basel.
Geret, Assessor v. Windenheim.
Feist, Kfm. v. Augsburg.
Schmidt, Partik. v. Regensburg.
Möllendorf, Partik. v. Magdeburg.
Buß, Partik. v. Cöln.

Oberpollinger.

Lutz, Advokat v. Luzern.
Merz, Polytechniker und Muth, Student v. Carlsruhe.
Künsli, Student v. Zürich.

Neues Hotel Havard.

Frankenstein Baron, mit Bedien., erblicher Reichsrath v. Ulstadt.
Laug mit Gattin, Dr. v. Stuttgart.
Montvai d'Avignor und Jamet de Courthesoun, v. Frankreich.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens Von 10—6 Uhr geöffnet.

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm von 2—4 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Eimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9. U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall. k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Gevgnostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Professr. Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung,** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches (am unteren Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 12. bis 19. Mai 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. 1 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. 1 Q.; das 6 Kreuzerlaibel 6 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 20 Lth. 1 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 18 Lth. 1 Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 4 Lth. 2 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 9 Lth. — Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 18 Lth. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 6 kr., der Dreißiger 7 kr. 3 pf.; Semmelmehl d. V. 1 fl. 42 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Weizenmehl d. V. 1 fl. 26 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf.. Einbrennmehl d. V. 1 fl. 10 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 6 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Roggenmehl d. V. 1 fl. 12 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Nachmehl d. V. 23 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 1 pf.; Hühnermehl d. V. — fl. 56 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 6 kr., der Dreißiger 11 kr. 2 pf.; Gries ordinärer d. V. 2 fl. 34 kr., d. Dr. 9 kr. 2 pf. Feine Gersten d. V. 4 fl. 43 kr., d. Dr. 17 kr. 2 pf.; mittlere Gersten d. V. 3 fl. 32 kr., d. Dr. 13 kr. 1 pf., ordinäre Gersten d. V. 2 fl. 50 kr., d. Dr. 10 kr. 2 pf.; Erbsen schöne d. V. 1 fl. 59 kr., d. Dr. 7 kr. 1 pf.; Erbsen mittlere d. V. 1 fl. 50 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Bruun d. V. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. V. 3 fl. 5 kr., d. Dr. 11 kr. 2 pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl. 34 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben — kr.; Alten — kr.; Waller 42 kr.; Praxen — kr.; Renghen 24 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. V. 10 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speiseläs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 19 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 27 fl. 30 kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 29 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 4 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 9 Stück 8 kr. Hennen, alte 33 kr.; Hühner 30 kr. Indianen — fl. — kr.; Kapaunen — fl. — kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 24 kr.; Enten, alte 48 kr., Junges — kr.; Tauben, junge 9 kr.; Spanferkeln 2 fl. 30 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 6 kr. — pf.; Schenkpreis 6 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 12 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 15 fl. 15 kr.; Birkenholz 14 fl. 15 kr.; Föhrenholz 12 fl. 54 kr.; Fichtenholz 12 fl. — kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfhrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Eberöberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh. 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 U. A.	Krone a. Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh. 3 U. Nm.	Café Urban. Gilgenrainer. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 79⅜ Ppr. . . 79⅜ Gld.

Fiaker und Droschken.

Grund	Fiaker. Personen-Taxe für 1	2	3	4	Droschken. Zeitdauer	Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.				fl. kr
1	— 18	— 24				
2	— 36	— 48			¼ St.	— 12
3	— 54	1 12			½ St.	— 24
4	1 12	1 36				
5	1 21	1 51			1 St.	— 48
6	1 30	2 6				
7	1 39	2 21			1¼ St.	1 6
8	1 48	2 36			2 St.	1 24
9	1 57	2 51			2½ St.	1 42
10	2 6	3 6				
11	2 15	3 21			3 St.	2 —
12	2 24	3 36				

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Taxif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 133. Dienstag, 13. Mai 1862. (Servatius.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [79. Vorstell. im Abonnement.]

Das Käthchen von Heilbronn.

Ritterschauspiel in sechs Aufzügen von Kleist, für die Bühne bearbeitet von Holbein.

Personen:

Der Kaiser	Herr Keller.
Graf Otto von der Flühe, Rath und Vertrauter des Kaisers, Stuhlherr des heimlichen Gerichts	Herr Tomschitz.
Helene, Gräfin von Strahl	Frau Büttgen.
Friedrich Wetter, Graf von Strahl, ihr Sohn	Herr Straßmann.
Ritter Flammberg, dessen Vasall	Herr Thoms.
Gottschalk, des Grafen Leibknappe	Herr Christen.
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schlosse	Frl. Seebach.
Fräulein Kunigunde von Thurneck	Frl. Seehofer.
Rosalia, ihre Zofe	Frl. Lanzlott.
Der Rheingraf von Stein	Herr Richter.
Georg von Waldstätten, dessen Freund	Herr Eiseneck.
Theobald Friedeborn, ein reicher Waffenschmied aus Heilbronn	Herr Büttgen.
Käthchen, seine Tochter	* *
Jakob Pech, Wirth	Herr Lang.
Ein Köhler	Herr Leigh.
Köhlerjunge	Frl. Muschek.

Ritter. Damen. Gefolge des Kaisers. Spielleute und Knappen. Vermummte.

* * Käthchen — Fräulein Schunke.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Mittwoch: „Das Glöcklein des Eremiten." Oper von Aimé Maillart.
Donnerstag: „Ansäßig." Volksstück von Martin Schleich. Dazu zum ersten Male: „Aus der komischen Oper." Lustspiel nach dem Französischen von Förster.
Freitag: „Die weiße Frau von Avenel." Oper von Boieldieu.
Sonntag: „Die Hugenotten." Oper von Meyerbeer.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Benefiz des Volksdichters F. Fränkel.

Gastspiel des Frls. Agnes Ewald, Gesangssoubrette aus Hamburg.

Der Schlosser und sein Kind, oder: Wie man's treibt, so geht's!

Volksstück mit Gesang in 3 Abtheilungen und 1 Vorspiel von Ferd. Fränkel.

Peter Falkner, Schlossermeister in Landshut	Hr. Fehr sen.	Dedroit, ein Bronzewaarenfabrikant	Hr. Karl.
Anna, seine Tochter	Frl. Ewald.	Ebner, Großhändler	Hr. Stoll.
Gertrud, seine Haushälterin	Frl. Ehrenstein.	Dessen Gattin	Frau Lindner.
Lohbach, sein Werkführer	Hr. Eisenmann.	Ahlberg, ein Bürgerssohn	Hr. Weber.
Gregor, sein Hausknecht	Hr. Preis.	Dismar, Papierfabrikant	Hr. Maier.
Wenzl, seine Lehrbuben	Frl. Wiedmann	Dessen Frau	Frau Fehr.
Martin, seine Lehrbuben	A. Lindner.	Schwarzhuber, Tändler	Hr. Dor.
Ehrenkranz, Börsen-Agent	Hr. Christ.	Stern, Buchhalter	Hr. Seeberg.
Frau Wernwarth, Wittwe	Frl. Berg.	Therese, Stubenmädchen	Frl. Mayer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Bonifazius, der dumme Gärtner, oder: Onkel Adam und Nichte Eva.

Posse in 3 Akten von Direktor Carl.

Adam v. Nordstetten, pens. Major	Hr. Scholz.	Eychen	Frl. Göthe.
Adolf, sein Neffe, Lieutenant eines aufgelöst. Freikorps	Hr. Wiesner.	Barthel, in des Majors Diensten, vorm. Corporal	Hr. Treumund.
Rosalie, seine Nichte	Frau Ströhl.	Bonifazius, des Majors Gärtner	J. Schweiger.
Baron Eschen	Hr. Neuert.	Anton, Bedienter	Hr. Königshofer
Nina, Stubenmädchen	Frl. Scholz.	Jakob, Kutscher	Hr. Herrmann.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.

Westend-Halle: Gesangs-Produktion des Volkssängers J. Binder sammt Gesellschaft aus Wien. Anf. 8 Uhr. Eintritt 12 kr.

Neusiglgarten: Gesangsproduktion des Komikers E. Schulze in Verbindung mit einem Streich-Quartett. Anf. 8 Uhr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Herr Candidat Beck.

Begräbnisse, Dienstag den 13. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Max Bogner, Privatierskind v. h. (gest. d. 11., 3 M. a.)

2¾ Uhr: Anton Gallinger, Pfründner v. h. (gest. d. 11., 66 J. a.) — Katharina Ries, bgl. Zinngießermeisterskind v. h. (gest. d. 11., 1 M. a.)

3 Uhr: Maria Buchmayer, Privatiersgattin von Bogenhausen (gest. d. 11., 73 J. a)

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Dienstag den 13. Mai: Verhandlung gegen Georg Klopfer, Wirthssohn von Maisteg, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

Morgen Mittwoch den 14. Mai: Verhandlung gegen Joseph Schwab, Hutmacherlehrling und Obstlerssohn von München, wegen Brandstiftung II. Grades.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Dienersstraße No. 5|2 ist ein schön meublirter Salon mit Schlafkabinet an einen Herrn sogleich zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [8]

Residenzstraße No. 6|3 sind zwei elegant meublirte Zimmer zu vermiethen. Werden auch an Fremde abgegeben [8]

Ein elegant meublirtes Zimmer ist sogleich oder bis 1. Juli zu vermiethen.
Kaufingerstraße No. 18, 3. Etage.

Zu vermiethen.
Ein elegant meublirtes Zimmer (Hochparterre) ist gleich zu vermiethen
Sophienstraße 6|0.

Ein leerer Salon mit kleinem Nebenzimmer — jedes eigenen Eingang — ist sogleich zu vermiethen. **Kasernstraße Nr. 9**|1 links.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Paar goldene Ohrringe mit braunen Steinen in einem Schächterl, abzugeben Oberanger No. 9|1. **Gefunden.** Ein Gebetbüchlein, abzuholen Pfisterstraße No. 2|3.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben

Friedrich der Große und sein Hof

von

L. Mühlbach.

Neue Ausgabe mit Illustrationen.

Das Werk erscheint in 8- bis 14tägigen Lieferungen von 3 bis 4 großen Bogen Velinpapier im Preise von 18 kr. für jede Lieferung. — Lieferung 1—4 sind bereits erschienen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Wolffraner v. mit Gattin, Gutsbesitzer von Oesterreich.
Wächter v., k. Bürgermeister u. Dr. Corte, Gerichtsadvokat v. Nürnberg.
Schönleber, Fabrikant v. Bletigheim.
Groß mit Gattin, Partik. v. Bukarest.

Zu den vier Jahreszeiten.

Jung, Gasthofbesitzer u. Zimmermann, k. k. Hof- und Cabinets-Courier v. Salzburg.
Haag mit Gattin v. Augsburg.
Moll, Posthalter v. Mekmühl.
Mendel, Kfm. v. Stuttgart.
Andresen, Kfm. v. Crefeld.

Hotel Oetzer (vorm. Maulick.)

Schames, Kfm. v. Frankfurt.
Kopp, Kfm. v. Berlin.
Wink, Kfm. v. Elberfeld.
Pflaumer mit Gattin, Kfm. von Weißenburg.
Sutro, Dr. v. London.
Milden, Kfm. v. Aachen.
Walter, Kfm. v. Gmund.
Schött, Kfm. v. Cöln.
Faistmann, Kfm. v. Fürth.
Hellmann, Rent. v. New-York.

Blaue Traube

Hoffmann, Kfm. v Frankfurt.
Bleßing, Kfm. v. Heilbronn.
Weinemann, Rent. v. Regensburg.
Klee, k. Aufschlagsbeamter v. Passau.
Korn, Kfm. v. Speyer.

Hotel Leinfelder.

Fugger, Graf, Regier.-Assessor v. Augsburg
Pfetten, Baron v. Niederarnbach.
Eberle, Dr. v. Wien.
Hertel, Dr. v. Pfaffenhofen.
Duerne mit Gattin, Kfm. v. Augsburg.
Herrmann, Rentbeamter v. Kirchheim.
Kohn, Kfm. v. Frankfurt.
Flaminger mit Mutter, Gutsbes. v. Großbuch.
Strunz, Reuthel u. Bachheimer, Kflte. v. Nürnberg.
Luckmann und Baumgartner, Kflte. von Laibach.
Lavel, Kfm. v. Kaiserslautern.
Kahn, Kfm. v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Landauer, Kfm. v. Stuttgart.
Wagner, Kfm. v. Mainz.
Stühl, Priv. v. Ebersberg.
Weil, Kfm. v. Straßburg.

Augsburger Hof.

Rothaft, Civilingenieur v. Wien.
Bezolt Dr., mit Fam., Bezirksgerichts-Rath v. Augsburg.
Ziegler, Assessor u. Stahl, Rechtspraktikant v. Obernburg.
Rudi, Student v. Bern.

Goldener Bär.

Obich, Thierarzt v. Straubing.
Ditrich, Dr. phil. v. Berlin.
Helmer, Rechtsanwalt v. Wertingen.
Beck, Buchhdlr. v Nördlingen.
Krafft Frau v., m. Tochter, v. Augsburg.
Forst. Dr. med. v. Würzburg.
Röder, Priv. v. Nürnberg.
Zeltner, Priv. v. Ansbach.

Bayerischer Löwe.

Schmid, Priv. u. Schauer m. Gattin, Fabr. v. Augsburg.
Weinreich m. Bruder, Fabrik. v. Bern.
Rener, Kfm. v. Regensburg.
Riedl, Priv. v. Landshut.

Württemberger Hof.

Habermann, Kfm. v. Mainz.
Steininger und Bennerle, Verwalter von Stuttgart.
Maurer, Kfm. v. Aschaffenburg.
Hannemann m. Gattin, Partik. v. Rostock

Rheinischer Hof.

Klindworth Baron, Staatsrath v. Brüssel
Schmitt mit Fam. u. Bedien, Fabrikant von Nürnberg.
Calmus, Kfms.-Gattin v. Berlin.
Kempter, Kfm. v. Wien.
Neumann, Kreisrath v. Piemont.
Schmidt, Hauptmann v. Augsburg.
Baur v., Bez.-Ger.-Rath v. Ansbach.

Neues Hotel Havard.

Taufkirchen Graf, Staatsanwalt v. Bayreuth.
Thomas, Rent. v. Wien.
Buttlinger mit Gattin, Direktor v. Stuttgart.

Sehenswürdigkeiten. — (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater. königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.

3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Professr Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	"
Erding	4	—	"
Dachau, Aichach	4	30	"

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

Vom 11. bis 31. Mai.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seeshaupt nach Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von **Starnberg** nach **Seeshaupt:**
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von **Seeshaupt** nach **Starnberg:**
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen üb Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Krone an dem Carlsplatz.
			9 2 u. 3 U. N.	
			6 u. 7 U. A.	
Nymphenburg	—		9 2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.
			3 U. Nm.	Gilgenrainer.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 12 Mai. Oesterr. National-Anlehen 63 3/8; Oesterreich. 5 proc. Meta II. 54 1/4; Oesterreichische Bankaktien 757; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 73 3/4; v. 1858 119 1/4; v. 1860 75 3/4; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 135 3/4; Bayer. Ostbahn-Aktien 106 1/2 Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 196 1/2.

Wien, 12. Mai. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 110.60; London 10 131.90; Silber. —

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 80 Pp. . . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger **C. Franz**, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 134. Mittwoch, 14. Mai 1862. (Bonifacius.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Pernfagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [80. Vorstell. im Abonnement.]

Zum ersten Male wiederholt:

Das Glöckchen des Eremiten.

Oper in drei Aufzügen, Text nach dem Französischen des Lokroy von Ernst.
Musik von Aimé Maillart.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.

Personen:

Thibaut, ein reicher Pächter	Herr Sigl.
Georgette, seine Frau	Frl. von Edelsberg.
Belamy, Dragoner-Unteroffizier	Herr Kindermann.
Sylvain, in Thibaut's Diensten	Herr Heinrich.
Rose Friquet, eine arme Bäuerin	Frl. Stehle.
Ein Prediger	Herr Hartmann.
Ein Dragoner-Lieutenant	Herr Flerr.
Ein Dragoner	Herr Thoms.
Eine Bäuerin	Frl. Muschek.

Dragoner, Bauern und Bäuerinen.

Schauplatz: Ein französisches Gebirgsdorf nicht weit von der Sovoyischen Grenze.

Zeit: 1704, gegen Ende des Cevennen-Krieges.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Neue Dekorationen:

Im 1. Aufzuge: „Pachthof," vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio.
Im 2. Aufzuge: „Waldschlucht mit Einsiedelei," vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll.

Neue Costüme

nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag: „Philippine Welser." Schauspiel von Oscar v. Redwitz.
Freitag: „Die weiße Frau von Avenel" Oper von Boieldieu.
Sonntag: „Die Hugenotten." Oper von Meyerbeer.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Frls. Agnes Ewald, Gesangssoubrette aus Hamburg.

Der Schlosser und sein Kind, oder: Wie man's treibt, so geht's!

Volksstück mit Gesang in 3 Abtheilungen und 1 Vorspiel von Ferd. Fränkel.

Peter Falkner, Schlossermeister in Landshut	Hr. Fehr sen.	Dedroit, ein Bronzewaarenfabrikant	Hr. Karl.
Anna, seine Tochter	Frl. Ewald.	Ebner, Großhändler	Hr. Stoll.
Gertrud, seine Haushälterin	Frl. Ehrenstein.	Dessen Gattin	Frau Lindner.
Lohbach, sein Werkführer	Hr. Eisenmann.	Ahlberg, ein Bürgerssohn	Hr. Weber.
Gregor, sein Hausknecht	Hr. Preis.	Dismar, Papierfabrikant	Hr. Maier.
Wenzl, seine Lehrbuben	Frl. Wiedmann	Dessen Frau	Frau Fehr.
Martin, seine Lehrbuben	A. Lindner.	Schwarzhuber, Tändler	Hr. Dor.
Ehrenkranz, Börsen-Agent	Hr. Christ.	Stern, Buchhalter	Hr. Seeberg.
Frau Wernwarth, Wittwe	Frl. Berg.	Therese, Stubenmädchen	Frl. Mayer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Auf hohes Verlangen:

Eulenspiegel, oder: Schabernack über Schabernack.

Lokalposse mit Gesang in 4 Akten von Johan Nestroy. Musik von A. Müller.

von Nelkenstein	Hr. Ströhl.	Johann, Friedrich, Anton — Bediente bei Nelkenstein	Hr. Wiesner. / Hr. Lindner. / Hr. Königshofer
Heinrich, sein Jäger	Hr. Neuert.		
Eulenspiegel, ein Vagabund	J. Schweiger.		
Nazi, Sohn der	Hr. Treumund.	Specht, Amtsvogt im Marktflecken Nelkenstein	Hr. Herrmann.
Frau Cordula, eine Wittwe und Schwester des	Frau Fichtel.	Dorothea, seine Tochter	Frl. Göthe.
Kaspar Mehlwurm, ein reicher Müllermeister	Hr. Scholz.	Peppi, Rösi, Anna, Liese — in des Müllers Diensten	Frl. Geisenhofer / Frl. Spreng. / Frl. Weitner. / Frl. Scholz.
Lenchen, seine Mündel	Frl. Weiser.		
Steffel, ein Mühlknecht	Hr. Wagenbrun		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/O.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Reg. Anf. 7 U.
Neusiglgarten: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Herr Candidat Beck.

Begräbnisse, Mittwoch den 14. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Rankenberger, Spielwaarenhändlerskind v. h. (gest. d. 12., 1 M. 20 T. a.) — Maria Schnepfleitner, Pfründnerin v. h. (gest. d. 12., 66 J. a.)

2½ Uhr: Anna Mehrl, Regiments-Schneidermeisters-Gattin v. h. (gest. d. 12., 37 J. a.) — Sebastian Zellner, Hafenbinder v. h. (gest. d. 12., 61 J. a.) — Andreas Rüdl, Taglöhner v. h. (gest. d. 12., 63 J. a.)

2¾ Uhr: Johann Höb, Krankenwärter von Altenstadt, Ger. Illerdießen (gest. d. 12., 27 J. a.)

3¼ Uhr: Karl Amann, bgl Hafnermeisterskind v. h. (gest. d. 12., 14 T. a.)

4 Uhr: Antonia Josephine Ottilie von Mann, k. Kammerjunkerskind v. h. (gest. d. 12., 16 T.)

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Mittwoch den 14. Mai: Verhandlung gegen Joseph Schwab, Hutmacherlehrling und Obstlers-Sohn von München, wegen Brandstiftung II. Grades.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I.|J. Mittwoch den 14. Mai. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Johanna Bauer, Dienstmagd von Waldmünchen, wegen Vergehens des fortgesetzten, besonders erschwerten Diebstahls. 4 Uhr: Verhandlung gegen Christian Helfreich, vorm. Lieutenant dahier, wegen zwei Vergehens des Diebstahls. 5 Uhr: Verhandlung gegen Anna Fuchs, Zimmermannsfrau von hier, wegen Vergehens der Unterschlagung. 5½ Uhr: Verhandlung gegen Ludwig Straßl, Taglöhner von hier, wegen Vergehens des Betrugs.

Oeffentliche Schutzpocken-Impfung.

(Mittwoch den 14. Mai für das Hacken-Viertel.)

Nachmittags 3 Uhr im obern Geschosse des östlichen Pavillons der neuen Schrannenhalle.)

In den öffentlichen Impfungen sind alle bis zum 1. Januar 1862 geborenen und noch nicht geimpften gesunden Kinder zu bringen. Außerdem können auch schon jene Kinder zur Impfung gebracht werden, welche das Alter von 3 Monaten erreicht haben. Eltern, Vormünder, Pflege-Eltern, welche ihre Kinder, Mündel oder Pflegebefohlenen weder zu diesen Impfungen bringen, noch die für kranke Kinder erforderlichen ärztlichen Zeugnisse beibringen, verfallen in die verordnungsmäßigen Strafen.

Bei **E. H. Gummi** in **München**, Pfandhausstraße No. 9, ist erschienen:

München im Jahre 1862. 3te Auflage. Elegant gebunden mit zwölf Stahlstichen und Plan 1 fl. 12 kr. Brochirt ohne Stahlstiche 36 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Viktualienmarkt No. 2|2 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen und kann bis 1. Juni bezogen werden.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [9]

Ein **Salon** ist vom 1. Juni an zu vermiethen. **Maximiliansstraße No. 3|4** im 3. St.

Ein elegant meublirtes Zimmer ist sogleich oder bis 1. Juli zu vermiethen. **Kaufingerstraße No. 18**, 3. Etage.

Ottostraße No. 4 parterre rechts, ist ein schönes meublirtes Zimmer mit Alkoven und ein Salon mit Nebenzimmer sogleich zu beziehen. [3]

Schellingstraße Nr. 11|3 ist ein schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

☞ **Dritte Auflage von Entmooser, Polizeistrafgesetzbuch.** ☜

In der C. H. Beck'schen Buchhandlung in Nördlingen ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen. Das

Polizeistrafgesetzbuch für das Königreich Bayern.

nebst den einschlägigen noch in Geltung verbleibenden Gesetzen und Verordnungen.

Zusammengestellt von
Franz X. Entmooser, Rechtspractikant.

Dritte durchgesehene Auflage.

1. Lieferung. 4 Bogen. brosch. 20 kr.

Diese treffliche Ausgabe ist bereits ist so allgemein anerkannt, daß die Verlagshandlung sich jeder Anpreisung enthalten kann. Zwei starke Auflagen sind bereits erschöpft; die so eben erscheinende dritte revidirte Ausgabe wird in vier ohngefähr gleich starken Lieferungen jede zu 20 Kreuzer erscheinen und rasch vollendet werden.

☞ **Für die Bewohner der Haupt- und Residenzstadt München ist diese Ausgabe ohne Frage die zweckmäßigste, weil auf die lokalpolizeilichen Verordnungen der Hauptstadt darin besondere Rücksicht genommen wurde.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

De la Tour mit Sohn, Rent. v. England.
Degenfeld, Baron von, Rittmeister von Bruchsal.
Beck, Baron v. Augsburg.
Tegobarski v. mit Bedienung, Gutsbesitzer v. Rußland.
Di Ar mit Gattin, Partik. v. Wien.
Diel, Kfm. v. Edenkoben.

Zu den vier Jahreszeiten.

Skiening, Rent. v. England.
Pepper, Rent v. Philadelphia.
Eder mit Vegl, Abt u. Reichsrath v. Melk.
Stipperger, Hotelbesitzer, Zenner, Wöß und Matrenauer, Priv. v. Wien.
Schmitz, Kfm. v. Crefeld.
Hinsberg, Kfm v. Frankfurt.
Hillengas, Partik. v. Mannheim.
Wirth, Fabrikant v. Stuttgart.
Schöppenberg, Kfm. v. Remscheidt.

Hotel Oexer (vorm. Maulick.)

Stachely u. Blöm, Kflte. v. Elberfeld.
Riedinger, Fabrikbes. v. Augsburg.
Romans v., k. k. Oberstlieutenant v. Wien.
Ciement, Negot. v. Paris.

Blaue Traube.

Wöhr mit Gattin, Oberlieutenant v. Regensburg.
Ybl, Architekt v. Pesth.
Pussey, Rent. v. England.

Hotel Leinfelder.

Gumpenberg, Baronesse v. Pöttmeß
Röhl, Frl. mit Schwester, Priv. v. Lübeck.
Drexler mit Gattin, Oberlieut. v. Passau.
Rödler, Kfm. v. Nördlingen.
Bartholomä, Kfm. v. Mannheim.
Alexander, Kfm. v. Nürnberg.
Boudi, Kfm. v. Freiburg.
Freund mit Sohn, Kfm. v. Offenbach.

Goldenes Kreuz.

Bachofen, Kfm. v. Zerbst.
Kronnwell, Kfm. v. Gunzenhausen.
Hirsch, Kfm. v. Mainz.

Hotel garni (Schafroth).

Wagner v., Gutsbes. v. Salzburg.
Heinz, Kfm. v. Kempten.
Hollweg, Priv. v. Lindau.
Lindner, Gutsbes v. Traunstein.

Stachus.

Müller, Taxbeamter v. Fürth.
Hiemer, Caplan v. Obereschenach.
Kranz, Apotheker v. Heidenheim.
Leuchs, Apotheker v. Gunzenhausen.
Haas, Apotheker v. Weißenburg.

Augsburger Hof.

Matthys, Partik. v. Zürich.
Singer, Partik. v. Aschaffenburg.
Schotter, Partik. v. Danzig.
Hellmuth mit Gatt., Hauptmann u. Polizei-Commissär v. Magdeburg.
Grünwald mit Fam., Oberstlieutenantsgattin v. Verona.

Oberpollinger.

Volterauer, Bergwerksbes. v. Salzburg.
Schuhmacher, Schriftschneider v. Offenbach
Bouriny v., Gutsbes. v. Trient.

Bayerischer Löwe.

Winter m. Fam., Beamter v. Nürnberg.
Straub, Priv. v. Würzburg.

Rheinischer Hof.

Soder, Dr. v. Traunstein.
Wocher m Fam., Apotheker v. Burglengenfeld.
Bergmüller, Pfarrer v. Traunstein.
Schiffmann m. Gatt., Conditor v. Reichenhall.
Crailsheim Baron, v. Nürnberg.
Schmidt m. Gattin, Kfm. v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum (im Kunst-Ausstellungsgebäude.) Zu sehen von 8—12 U. Eintrittspreis 12 kr. (Das Museum öffnet sich, wenn die Glyptothek zu sehen ist.)

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Bararstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Professor Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Im Akademiegebäude (Neuhauserstraße).

Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags.
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Junting, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

Vom 11. bis 31. Mai.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seeshaupt nach Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von **Starnberg** nach **Seeshaupt:**
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von **Seeshaupt** nach **Starnberg:**
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone, Carlsplatz.
			2 u. 3 U. N.	
			6 u. 7 U. A.	
„	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshs.	—	30	2 U. Nm.	Gilgenreiner.

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 13. Mai. Oesterr. National-Anlehen 62⅜; Oesterreich. 5 proc. Metall. 54; Oesterreichische Bankaktien 754; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 73⅜; v. 1858 119¼; v. 1860 75; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 133¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 106½ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 194¼.

Frankfurt, 13. Mai. Wechsel-Course. Paris: 93⅜; London 118⅛; Wien 89.

Wien, 13. Mai. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 110.70; London 10 132.10; Silber. —

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt. Silber Priorität . . 79⅜ Pp. . . 79⅛ Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 135. Donnerstag, 15. Mai 1862. (Sophia; Is.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater. [81. Vorstell. im Abonnement.]

Philippine Welser.

Historisches Schauspiel in fünf Aufzügen von Oscar von Redwitz.

Personen:

Ferdinand, römischer König		Herr Bültgen.
Erzherzog Ferdinand, sein Sohn		Herr Straßmann.
Graf Franz von Thurn, dessen Freund		Herr Richter.
Franz Welser, Patrizier und Kaufherr in Augsburg		Herr Dahn.
Anna Welser, geb. Adler, Freiin von Zinneburg, dessen Frau		Frau Büttgen.
Philippine, deren Tochter		Frau Dahn-Hsm.
Katharina, verwittibte von Loran, Schwester der Frau Welser		Frl. Denker.
Mathias Overstolz	Patrizier und Kaufherren aus Cöln	Herr Tomschitz.
Hanns Overstolz, dessen Sohn		Herr Stritt.
Ladislaus, des Erzherzogs Page		Frl. Muscheck.
Conrad, ein Diener	im Welser'schen Hause	Herr Obermayer.
Brigitte, Magd		Frl. Söltl.
Wenzl	Diener Philippinens in Bürglitz	Herr Lang.
Stephan		Herr Keller.
Ein böhmischer Bauer		Herr Jost.
Ein Kämmerling		Herr Wagner.
Der Marschall		Herr Thoms.

Hofleute, Rathsherren, Pagen, Trabanten, Dienerschaft, Volk.

Die ersten drei Aufzüge spielen 1548 in Augsburg; der vierte 1558 auf dem Schlosse Bürglitz in Böhmen; der fünfte in Prag.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Freitag: „Die weiße Frau von Avenel." Oper von Boieldieu.
Sonntag: „Die Hugenotten." Oper von Meyerbeer.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion einer Abth. Trompeter v. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. ½8 Uhr.
Westend-Halle: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Frühlingsgarten: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Frls. Agnes Ewald, Gesangssoubrette aus Hamburg.

Der Schlosser und sein Kind, oder: Wie man's treibt, so geht's!

Volksstück mit Gesang in 3 Abtheilungen und 1 Vorspiel von Ferd. Fränkel.

Peter Falkner, Schlossermeister in Landshut	Hr. Fehr sen.	Dedroit, ein Bronzewaarenfabrikant	Hr. Karl.
Anna, seine Tochter	Frl. Ewald.	Ebner, Großhändler	Hr. Stoll.
Gertrud, seine Haushälterin	Frl. Ehrenstein.	Dessen Gattin	Frau Lindner.
Lohbach, sein Werkführer	Hr. Eisenmann.	Ahlberg, ein Bürgerssohn	Hr. Weber.
Gregor, sein Hausknecht	Hr. Preis.	Dismar, Papierfabrikant	Hr. Maier.
Wenzl, seine Lehrbuben	Frl. Wiedmann	Dessen Frau	Frau Fehr.
Martin, seine Lehrbuben	A. Lindner.	Schwarzhuber, Tändler	Hr. Dor.
Ehrenkranz, Börsen-Agent	Hr. Christ.	Stern, Buchhalter	Hr. Seeberg.
Frau Wernwarth, Wittwe	Frl. Berg.	Therese, Stubenmädchen	Frl. Mayer.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Eine Gemeinde im Bürgerhause, im Pfarrhofe und im gräflichen Schlosse.

Original-Volksstück mit Gesang in 4 Abtheilungen von J. H. Merani.

Graf von Seilendorf	Hr. Ströhl.	Balk, Zimmermeister	Hr. Scholz.
Amalie, seine Tochter	Frl. Göthe.	Margaretha, dessen Frau	Frau Ströhl.
Frau Warenberg, deren Begleiterin	Frl. Spreng.	Alt, Tischlermeister	J. Schweiger
Alls	Hr. Neuert.	Anastasia, seine Frau	Frau Fichtel.
Honorius, Pfarrer	Hr. Herrmann.	Peter, sein Knabe	M. Imann.
Franz Eichner, Bauer und Gemeindebeisitzer	Hr. Wiesner.	Sepperl, sein Lehrjunge	Frl. Weitner.
Anna, dessen Tochter	Frl. Weiser.	Florian Zach, Bauer	Hr. Prüller.
Paul Marbach, sein Nachbar	Hr. Königshofer	Kordula, sein Weib	Frau Heimstätt.
Finsterlin, Kirchendiener	Hr. Wagenbrun	Werden, Schulgehilfe	Hr. Treumund.
		Sylvester Fern, Bauer	Hr Imann.
		Veronika, sein Weib	Frl. Geisenhofer

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Kirchenfeier am Freitag.

Metropolitankirche. 10 U. Vorm. Hochamt zu Ehren des hl. Johann von Nepomuk, 5 U. Abds. Rosenkranz; ½8 U. Litanei während der Oktav.

Herzogspitalkirche. 5 und ½8 U. früh marian. Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz, 7 U. Maiandacht.

St. Joh.-Nep.-Kirche. Patrocinium, vollkommener Ablaß, 5 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, bis 9 U. Messen, 9 U. Predigt, dann Hochamt, bis 12 Uhr Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz mit Litanei während der Oktav.

St. Annapfarrkirche. 6 U. früh marianische Messe, 7 U. Abends Maiandacht.

St. Ludwig. ½8 U. früh marianische Messe, 7 U. Abds. Maiandacht.

Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Vikar. Heumann.

Begräbnisse, Donnerstag den 15. Mai vom Leichenhause aus:

2½ Uhr: Anton Ertl, k. Fratteur v. h. (gest. d. 13., 52 J. a.)

3 Uhr: Sigmund Max Pfeiffer, Postkondukteurssohn v. h. (gest. d. 13., 21 J. a.) — Georg Krebs, b. Vorstadtkrämerskind v. h. (gest. d. 13., 1 J. 3 M. a.)

4 Uhr: Franz Georg Zwengauer, Oberkondukteurskind v. h. (gest. d. 13., 4 M. 19 T. a.) — Anna Riedl, Maurerskind v. h. (gest. d. 13., 14 T. a.)

Trauergottesdienst (Freitag).

Metropolitankirche. Vorm. halb 9 Uhr für Anton Ertl, k. Fratteur v. h.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Joh. Bapt. Endres, Söldnerstochter von Villenbach. Melchior Herm. Gg. Grosjean, Handlungskommis dahier, mit Kresz. Kath. Eben, Söldnerstochter von Villenbach. Melchior Herm. Gg. Grosjean, Handlungskommis dahier, mit Josepha Th. M. Beierlein, Privatierstochter v. hier. Max C. F. L. Zürn, Bezirksgerichtsaccessist dah., mit Maria Hofstetter, geb. Hilz, Privatierswittwe von hier. Heinrich Fritsch, Weingastgeber und Bürger dahier, mit Kreszenz E. Rest, b. Bierbräuerstochter von hier. — St. Peters-Pfarrei. HH. Sebastian Ruchte, Lehrer der Naturwissenschaften, mit Maria Schreiber, Oekonomenstochter von Pellhausen. Johann Adam Streicher, k. Wagenwärtergehilfe, mit Marg. Kath. Thurner, Vorstadtkrämerstochter v. hier. Max Jos. Dörfler, Schlossergeselle dah., mit Maria Lamprecht, Goldarbeiterstochter von Babenhausen. Joh. Anton Karl Wolfring, Rechtskonzipient dahier, mit Constantine Karoline Mathilde Schmidt, q. k. Hauptzollamtsverwalterstochter von hier. — St. Anna-Pfarrei. HH. Jos. Schmat, Schuhmachergeselle dahier, mit Magdal. Bitzer, Hammerschmiedgesellenstochter von hier. Mathias Irlbacher, Maurer dahier, mit A. M. Schmitzberger b. Webermeisterstochter von hier. Jos. Ritz, k. Vorreiter dahier, mit Theresia Brunhuber, Güterschaffnerstochter von hier. Ant Huber, Schullehrer dahier, mit Barb Maurus, Privatierstochter von Wörnbrunn. Ferdinand Schunter, Lohndiener dahier, mit Augusta Ewald, bgl. Tischlermeisterstochter von hier. Gustav Rodt, k. Forstamtsaktuar und Funktionär im k. Min.-Forsteinrichtungs-Bureau, mit Amalie Freiin v. Sazenhofen, k. Rittmeisters- und Gutsbesitzerstochter von hier. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Leopold Vogt, Taglöhner dahier, mit Juliana Wagner, Zimmermannstochter von hier. Anton Frhr. v. Cetto, k. Lieutenant im 1. Cuirassierregiment und Ordonnanzoffizier Sr. Maj. des Königs, mit Karolina Maria Hubertina Freifräulein v. Pfeffel, k. Kämmererstochter von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. Hr. Gregor Paintner, Metzgergeselle dahier, mit Kath. Hubner, Lohndienerstochter v. hier. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Joh Bapt. Kreuzpaintner, Gehilfe im k. Herbarium dahier, mit Maria Kistner, Bedientenstochter von hier. Math. Mühlthaler, Kofferträger dahier, mit Ursula Rodl, Taglöhnerstochter von Dachau. Barthat. Fuß, Bureau- u. Kassadiener bei der Ostbahn, mit Marg. Bauer von Kronach. Joh. Ev. Tischlinger, Maurergeselle dahier, mit Franziska Schuhbauer, Gütlerstochter von Deitldorf. Jak. Val. Schedler, Hausbesitzer in Schwabing, mit Anna Fuchs, Bauernstochter von Berg am Laim. Barthol. Haas, Ostbahnhofarbeiter dahier, mit Maria Kath. Aigster, Zimmermannstochter von Friedberg. Ludw. Waldmann, Schlaffergeselle dahier, mit Urs. Kempf, Maurerstochter von Neumarkt a/R. — Protestantische Pfarrei. HH. Ludwig Hausner, kgl. Oberlieutenant im 11. Inf.-Regiment, z. Z. Aufsichtsoffizier im k. Cadetenkorps dahier, mit Ros. Donauer, k. Oberauditorstochter von hier. Joh. Stolz, Saldat vom 3. Inf.-Regim., mit Franziska Braun, Weinbauerstochter von Steinbach. Raimund Schnarr, q. kgl. Rentbeamter von Nürnberg, mit Maria Magdal. Karolina Anna Grünewald, Kupferstecherstochter von Nürnberg. David Lenoir, Handlungslehrinstituts-Vorstand dahier, mit Kreszenz Hopp, Kaufmannswittwe von Neuburg. Georg Haberlorn, Oekonomiebesitzer von Nymphenburg, mit Kathar. Moor, Tuchscherersstochter von Feucht-

wangen. — Pfarrei der Vorstadt An. HH. Simon Sedlmaier, Maurer dah., mit Franziska Ramsauer, Schuhmacherstochter von Langquaid. Eduard Sigl, Bezirksger.-Funktionär, mit Therese Schmer, Krämerstochter von hier. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. HH. Michael Leiß, Bräuknecht dahier, mit Margar. Stichaner, Schuhmacherstochter von Krailling. Mich. Dubois, Bäckermeister, mit Ther. Weilhammer, Bäckermeisterswittwe von hier. Mich. Betz, Milchmann und Hausbesitzer dahier, mit Maria Deschler, Schmiedstochter von Freimann. Frz. Xav. Fischbach, Hoftheaterbeleuchtungsdiener dah., mit Mar. Eleonora Heggenrainer, Rathdienerstochter von Weilheim. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. Hr. Kaspar Kohnhuber, Taglöhner dahier, mit Juliana Hirsch, Maurerstochter von hier.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Donnerstag den 15. Mai: Verhandlung gegen Barbara Hartl, Gütlersehefrau von Burghausen, wegen Verbrechens des nächsten Versuchs zum Verbrechen des doppelt qualifizirten Mordes.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung l.|J. Donnerstag den 15. Mai. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Josepha Neumayr, Revisorswittwe dahier, wegen Vergehens der Amtsehrenbeleidigung. 4½ Uhr: Verhandlung gegen Renner, Aufschläger dahier, wegen Vergehens der Störung des häuslichen Friedens. 5 Uhr: Verhandlung gegen Franz Fricker, Tischlergeselle von hier, wegen Vergehens der erschwerten Körperverletzung.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Am Karlsplatz No. 21 im ersten Stock ist ein elegant meublirter **Salon** mit Schlafzimmer sogleich zu beziehen.

Promenadestraße Nr. 6|3 ist eine große elegant meublirte Wohnung von 6—8 Zimmern ꝛc. ꝛc., ganz oder getheilt, sogleich zu beziehen.

Barerstraße Nr. 8|3 sind bis 12. Juni zwei sonnige meublirte Zimmer zu vermiethen.

Eckhaus der **Wurzerstraße Nr. 8|3** rechts ist ein meublirter Salon nebst Schlafzimmer sogleich billig zu vermiethen

Viktualienmarkt No. 7|2 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen und kann bis 1. Juni bezogen werden.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [10]

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu **billigen, festen Preisen**
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Cuisine anglaise, Chops. **Für Liebhaber englischer Küche.** In dem Café: Glücksstraße No. 2, werden auf einem englischen Herde mit Rost zu jeder Stunde des Tages die kernigsten und saftigsten **Beefsteaks, Rumpsteak, Chops** auf ächt englische, sonst in München unbekannte Art zubereitet, wozu Fremde und Einheimische einladet
Ch. Murschel,
Geschäftsführer, früher Mundkoch.
Beefsteak, Rumpsteak.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Mai 1862.
geh. **Preis: 36 kr.**

Bei **G. Franz** in **München** ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das Strafrecht für das Königreich Bayern.

Enthaltend:

Das Strafgesetzbuch, Polizeistrafgesetzbuch und Einführungsgesetz zu beiden vom 10. Nov. 1861, nebst den gesetzlichen Bestimmungen über Aufhebung der Straffolgen und die k. Verordnung vom 5. Jan. 1862 über Entschädigung der Geschworenen, Sachverständigen und Zeugen in Strafsachen.

Correcter Abdruck der amtlichen Ausgabe unter Beifügung zahlreicher Anmerkungen und eines genauen Sachregisters.

Mit Königl. Allerhöchster Genehmigung.

16. 53 Bogen broschirt 3 fl. 12 kr., gut gebunden 3 fl. 30 kr.

Davon eine Ausgabe in gr. 8. mit breitem Rand auf Schreibpap. brosch. 6 fl. 24 kr.

Einzeln daraus ist auch zu haben: 1. Bändchen. **Einführungsgesetz** 30 kr. 2. Bdchn. **Strafgesetzbuch** 1 fl. 30 kr. 3. Bdchn. **Polizeistrafgesetzbuch** 1 fl. 12 kr.

Die vielen, dem Gesetzestexte beigefügten, meistens sehr ausführlichen Anmerkungen und die Verweisungen auf alle zum Polizeistrafgesetzbuch gehörigen Verordnungen und oberpolizeilichen Vorschriften werden den Uebergang zum Neuen und die Anwendung des Neuen wesentlich erleichtern. Das Ganze ist mit besonderer Rücksicht für den praktischen Gebrauch ausgeführt, und wird sich am besten selbst empfehlen.

Dieser mit einem vollständigen Sachregister über Text und Noten versehene Band reiht sich übrigens an den im Mai 1858 in gleichem Formate erschienenen Strafproceß an.

Nachstehende physiatrische Schriften sind in der **Georg Franz**'schen Buchhandlung in München, Perusagasse Nr. 4, zu haben:

Dr. Gleich. Das Grundwesen der Naturheilkunde den schiefen Ansichten des Kongresses deutscher Wasserärzte in Dresden gegenüber 1851. 18 kr.

— — **Ueber die Nothwendigkeit einer Reform der sogenannten Hydropathie** (Kaltwasserheilkunde) oder Geist und Bedeutung der Schroth'schen Heilweise. Nebst einem kurzen Reisebericht als Einleitung. Neue mit Anmerkungen und einem Anhange vermehrte Auflage. 8 4 Bogen. 30 kr.

— — **Was ist das Naturheilverfahren** oder gibt es eine Wasser- und Semmelkur? 1853. 18 kr.

— — **Das Naturheilverfahren ohne Medizin** im schneidenden Gegensatz zum Heilverfahren mit Medizin. Aufklärung des Publikums über die Unsicherheit und Gefährlichkeit der medizinischen Behandlung in jeder Form bei allen nur denkbaren Krankheiten, besonders aber der Cholera. 1855 18 kr.

— — **Der nasse Leibumschlag**, dessen wohlthätige Wirkung während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes. 1854. 3 kr.

— — **Der Tabakgenuß**, eine der Gesundheit höchst schädliche Gewohnheit 1851. 6 kr.

— — **Ueber die Gefährlichkeit des Impfgiftes** nebst Angabe eines sichern Verfahrens, den Körper der Geimpften gegen die Möglichkeit der schädlichen Wirkungen und Folgen desselben zu schützen. 1851. 6 kr.

— — **Die Kaltwasserkuren und ihre Zukunft**. Mit Rücksicht auf den Werth der Schroth'schen Heilweise. Ein Versuch zur Berichtigung der falschen Ansichten über Hydropathie. gr. 8 brosch. 24 kr.

— — **Gibt es eine Naturheilkunde**, oder sind Mixturen, Pillen Pulver, Streukügelchen, Latwergen und Blutentziehungen, sowie der Genuß großer Massen kalten Wassers ohne Durst mit Dampf-, Schlag- und kalten Vollbädern ohne Ende dem Naturinstinkte entsprechende Heilmittel? Zur Aufklärung der Freunde und Feinde der „verschiedenen Naturheilverfahren" und der sogenannten „Kaltwasserheilmethoden." 8 br. 1858. 12 kr.

— — **Ueber die Wichtigkeit der Fluß- und Seebäder** und deren richtige Anwendungsweise. 3. Aufl. 8. br. 6 kr.

Alle diese Schriften vereinigt in einem Band unter dem Titel:

Gleich's physiatrische Schriften

1849—1858. gr. 8. fl. 2. 12 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Ponti mit Diener, Partik. v. Milan.
Struthoff mit Gattin, Gutsbes. v Triest.
Pöllnitz, Baron v mit Gattin, v. Wagen.
Vogelsang, Baron v. mit Gattin und Bed. v. Gauting.
Hetni, Partik. v. Wien.
Obret, Partik. v. Bregenz.
Meurer, Kfm v. Cöln.
Neuburger, Kfm. v. Nürnberg.
Kepontin, Fabrikant v. Halle.

Zu den vier Jahreszeiten.

Schäzler mit Gattin, Consul v Amsterdam
Günsterblum, Fabrikant v. Eupen.
Karátoyi u. Allchert mit Gattin, Gutsbes. v. Ungarn.
Löwenthal, Spediteur v. Wien.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Grieniger, Priv. v. Paris
Born, Direktor v. Chemnitz.

Blaue Traube.

Blanchet, Fabrikant und Weldig, Kfm. von Leipzig.
Schmoll u. Kramer, Kflte. v. Cöln.
Frömmerey, Kfm. v. Frankfurt.
Engler, Kfm. v. Chaurdefont.

Hotel Leinfelder.

Neplupeff Gräfin, mit Fam. und Dienersch., Rentiere v. St. Petersburg.
Wolf, Kfm. v Berlin.
Schwarz v, Kfm. und Goppelt, Priv. von Nürnberg.
Hofmann mit Gattin. Concip. v Ansbach.
Krotter, Priv. v. Solothurn.
Rieger, Kfm. v. Haag
Schlampf, Kfm. v. Constanz.
Jeitter, Kfm. v Vevey.
Eberle, Dr. v. Wien.
Schwab Gebr, Kflte v Etwashof.

Goldenes Kreuz.

Valenber mit Gattin, Priv. v. St. Gallen.
Frankenthal, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel garni (Schwroth).

Brager, Kfm. v. Ottensoos.
Eban, Kfm v. Frankfurt.
Murr, Kfm. v. Ulm.
Heller, Kfm. v. Ansbach.
Bayer, Kfm. v Augsburg.
Engelken, Theaterdirektor v. Bremen.
Feldmann, Theaterdirektor v. Zürich.
Born, Kfm. v. Elberfeld.
Höhn, Gutsbes v. Dornbirn.
Horbord, Student v. Berlin
Martin, Student v Wien
Bönitz v, Partik. v. Simmau
Schlegel, Theaterkassier v. Basel.

Stachus.

Imhof, Dr. v. Schweinfurt
Mayer, Professor v. Freising.
Gries, Oberlieutenant v. Ingolstadt.

Augsburger Hof

Mater Frl, mit Nichte, Priv. v. Ansbach.
Meyer, Ingenieur v. Stuttgart.
Weiler, Partik v. Rothenburg.
Rutterich, Hüttendirektor v. Leipzig.
Knorr, Zimmermstr u. Woufet, Maurermstr. v Bayreuth.
Flur mit Gattin, Mechaniker und Mittler, Priv. v. Stuttgart.

Oberpollinger.

Ebrer, Ingenieur v. Frankfurt.
Bosshardt, Kfm. a. d. Schweiz.
Deifert, Gießermstr. v. Baden.
Kunzer, Kfm v. Wien.
Lath mit Sohn, Rent. v. Berlin.
Stecker v., mit Gattin, Appell.-Ger.-Rath v. Passau.
Kammer, Maler v. Basel.
Hochstädter, Frl. v. Cham.
Pantzer mit Fam., Pastor v. Sulzbach.

Goldener Bär.

Salm-Hoogstraten, Graf v. Westphalen.
La Roche Frhr., mit Fam, v. Deibesheim.
Kuby, Kfm. v. Edenkoben.
Forster, Buchhalter v. Würzburg.
Finke, Kfm. v. Bamberg.
Söllner, Kfm. v. Dresden

Bamberger Hof.

Sindelätter m. Gattin, Funktionär v. Regensburg.
Simon, Kfm v. London.
Obermeier, Pfarrer v Reicharting.

Rheinischer Hof.

Baureis, Kfm v. Augsburg.
Münsterer, Kfms.-Tochter v. Straubing.
Küffner, Monteur v. Bayreuth.
Mieke, Gutsbes. v. Posen.
Boydany, Privat., Jachnesko und Gribinsky, Professoren v. Odessa.
Schorn, Kfm. v. Bayerdießen.
Lerchenmüller, Pfarr. v. Oberschöneberg
Wolfram, Staatsanwalt v. Hof.
Geyer, Tonkünstler v. Pest.

Württemberger Hof.

Weiß, Kfm. v. Glatbach.
Erhardtinger, Fabrikant v. Ulm.
Obermayer, Kfm. Fuchs u. Sauer, Metalldreher v. Frankfurt.
Stanberger, Kfm. v. Stuttgart.
Gabilet, Negot. v. Lyon.

Neues Hotel Havard.

Falkenhein Gräfin v. m. Familie u. Dienerschaft, v. Wien.
Retemeyer, Negot. v. Bremen
Delling, Kfm. v. Mannheim.
Kuhn, Dr. v. Straßburg

Kollergarten.

Rasp, Regierungsrevisor, Dejchler, Maler, Hiltner, Photograph, u. Beck, Partik. v. Augsburg.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12--2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peterskthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moritz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Professr Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikallsche Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.) (Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit St.	M.
Ampfing, Altötting	5	— Früh
Inning, Landsberg	3	— Nm.
Wasserburg	3	— „
Erding	4	— „
Dachau, Aichach	4	30 „

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone
		2 u. 3 U. N.		am
		6 u. 7 U. A.		Carlsplatz.
		2 U. Nm.		Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Metallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 18.0.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	38	„ „	9	39½	„
Pistolen, Preußische	„ 9	56	„ „	9	57½	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	44	„ „	9	45½	„
Rand-Dukaten	„ 5	32½	„ „	5	33½	„
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	22	„ „	9	23½	„
Engl. Souvereingd'or	„ 11	49	„ „	11	53	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„ „	2	20	„
1 Preuß. Thaler	„ 1	45	„ „	1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„ „	1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„ „	1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 13. Mai. Oesterr. National-Anlehen 62⅝; Oesterreich. 5 proc. Metall. 54; Oesterreichische Bankaktien 754; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 73⅝; v. 1858 119¼; v. 1860 75; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 133½; Bayer. Ostbahn-Aktien 106½ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 194¼.

Wien, 14. Mai. Wechsel-Course. Augsburg 3 Mt. 110.70; London 10 132.10; Silber. —

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 79⅝ Pp. . . 79⅝ Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 136. Freitag, 16. Mai 1862. (Johann v. Nep.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hotel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Metropolitankirche. 5 U. Abds. Rosenkranz, ½8 U. Litanei.
Bürgerbetsaal. 4 U. Nachm. Vesper.
Kreuzkirche. ½4 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.
Herzogspitalkirche. 5 und ½8 U. früh marian. Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz, 7 U. Maiandacht.
St. Joh.-Nep.-Kirche. ½5 U. Ab. Rosenkranz mit Litanei während der Oktav.
St. Annapfarrkirche. 6 U. früh marianische Messe, 5 U. Abends Rosenkranz und Litanei, 7 U. Maiandacht.
St. Ludwig. ½8 U. früh marianische Messe, 7 U. Abds. Maiandacht.

Königl. Hof- und National-Theater. [82. Vorstell. im Abonnement.]

Die weiße Frau von Avenel.

Oper in drei Aufzügen nach Scribe von Ritter. Musik von Boieldieu.

Personen:

Gaveston, vormals Haushofmeister der Grafen von Avenel	Herr Kindermann.
Anna, seine Mündel	Frl. Schwarzbach.
George, ein englischer Offizier	Herr Grill.
Dickson, Pächter der Grafen von Avenel . . .	Herr Hoppe.
Jenny, seine Frau	Frau Diez.
Margarethe, Dienerin der ehemaligen Grafen von Avenel	Frl. Seehofer.
Mac Irton, Friedensrichter	Herr Sigl.
Gabriel, ein Knecht Dickson's	Herr Obermayer.

Gerichtspersonen, Bauern, Bäuerinen.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [⊕]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme derjenigen der laut der blauen Billets gilt.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: „Die Hugenotten." Oper von Meyerbeer.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Auf vielseitiges Verlangen.

Die Dorfwaise. Schauspiel in 3 Akten nebst einem Vorspiele in 1 Akt: Die Versteigerung. Für die Bühne bearbeitet von A. Fehr.

Anton Müller, Schulze in Mundenheim . . .	Hr. Fehr sen.	Kaspar, dessen Commis .	Hr. Boka.
Margarethe, seine Frau .	Frau Fehr.	Heinrich, eine Waise . .	Tom Pouce.
Lenchen, beider Tochter .	Frl. Fränzel.	Fritz Liebwerth, Förster .	Hr. Eisenmann.
Dultsam, Schullehrer . .	Hr. L. Schweiger	Henriette, dessen Frau .	Frl. Berg.
Elias Mieſter, Kaufmann in Frankenthal . . .	Hr. Christ.	Heinrich, beider Söhnchen	A. Lindner.
		Lang, Küfermeister . .	Hr. Preis.
		Peter-Jakob, ein Bauer .	Hr. Seeberg.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Vorletztes Gastspiel der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Susanne Göthe.

Dumm und gelehrt. Schwank in 1 Akt von J. von Plötz.

Hofrath Böcking, Advokat	Hr. Wagenbrun	Herrm. Buchhof, Professor	Hr. Ströhl.
Sophie, seine Tochter . .	Frl. Göthe.	Isidor Buchhof, Bräuer, sein Bruder	Hr. Scholz.
Assessor Berg	Hr. Neuert.		

Hierauf:

Die weibliche Schildwache. Liederspiel in 1 Akt nach Lemoine.

Mutter Anton	Frau Helmstätt.	Caspar,	Bauern	. . . . .	Hr. Wagenbrun
Rosa, ihre Nichte . . .	Frl. Göthe.	Peter,		. . .	Hr. Wiesner.
Jakob,	Hr: Böhmert.	Heinz,		. . . . .	Hr. Königshöfer
Hanns,	Bauern . . . Hr. Treumund.	Anton, Soldat .		. . .	Hr. Neuert.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.

Westend-Halle: Gesangs-Produktion des Volkssängers J. Binder sammt Gesellschaft aus Wien. Anf. 8 Uhr. Eintritt 12 kr.

Begräbnisse, Freitag den 16. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Thurner, Schäfflergesellenskind v. h. (gest. d. 14., 5 M. a.) — Theres Schmid, Kistlersgattin v. h. (gest. d. 14., 59 J. a.)
2¼ Uhr: Katharina Buhl, Kaffetierskind v. h. (gest. d. 14., 16 T. a.)
3 Uhr: Max Auer, bgl. Sattlermeister v. h. (gest. d. 14., 51 J. a.)
4 Uhr: Friedrich Weichsler, k. Bezirksgerichts-Direktor von Wasserburg (gest. d. 13., 49 J. a.)

Trauergottesdienste (Samstag).

St. Peter. Vorm ½9 Uhr für Joh. Bapt. Zintl, Scriptor der k. Hof- u. Staatsbibliothek v. h. Vorm. 9 Uhr für Maria Buchmayer, Privatiersgattin von Bogenhausen.
Pfarrkirche in der Vorstadt Au. Morgens 8 Uhr für Jakob Kräutermann, Fuhrmann.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Freitag den 16. und Samstag den 17. Mai: Verhandlung gegen Franziska Schmidmaier, ledige Krämerstochter von Pleißkirchen und Ferdinand Kallmaier, led. Schneidergeselle von Skt. Veit, wegen Verbrechens des Giftmordes.

Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Eckhaus der Wurzerstraße Nr. 8|3 rechts ist ein meublirter Salon nebst Schlafzimmer sogleich billig zu vermiethen.

Viktualienmarkt No. 7|2 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen und kann bis 1. Juni bezogen werden.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [10]

Ein *Salon* ist vom 1. Juni an zu vermiethen, Maximiliansstraße No. 3|4 im 3. St.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Portemonnaie mit circa 2 Kronenthalern, abzugeben gegen angemessene Belohnung Neuhausergasse No. 13 beim Conditor.

Gefunden. Ein goldener Armreif, abzuholen Fabrikstraße No. 19|0. Ein Leder, abzuholen beim Salzstößler Sedlmayer nächst dem Rathhaus.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Friedrich der Große und sein Hof
von
L. Mühlbach.
Neue Ausgabe mit Illustrationen.
Das Werk erscheint in 8- bis 14tägigen Lieferungen von 3 bis 4 großen Bogen Velinpapier im Preise von 18 kr. für jede Lieferung. — Lieferung 1—4 sind bereits erschienen.

Hendschel's Telegraph pro Mai 1862.
geh. Preis: 36 kr.

Bei **Georg Franz** in München, Pernsagasse Nr. 4, ist zu haben:

Die Hämorrhoiden oder der Hämorrhoidalprozeß

auf dem **Mastdarme**, der **Schleimhaut** der **Blase**, den **weiblichen Genitalien**, der **Nase** und der **Schleimhaut** der **Lunge**, nebst **ihren Symptomen**, als: Magendrücken, Sodbrennen, Hämorrhoidal, Leber- und Milz-Anschwellung, Appetitlosigkeit, unregelmäßiger Stuhlgang, Kreuzschmerzen, Ziehen in den Lenden, Kolikschmerzen, Schwindel, Angst, Urinbrennen, Ausschlag, Salzfluß, Hypochondrie, übelriechender Fußschweiß ꝛc. ꝛc. ꝛc., deren Ausgang in voller Genesung naturgemäß verzeichnet

von **Alexander Wolf**, Dr. phil. und Apotheker I. Classe.

Preis broch. **22** kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Clayton, mit Familie und Dienersch, Rentier v. Lincoln.
Schäzler, Baron v. Augsburg.
Wagner, Kfm. v. Frankfurt.
Stichelmanns, Kfm. v. Berlin.
Conti Graf, mit Bedien., v. Mailand.
Rey, Kfm. a. d. Schweiz.
Schwartzall, Baron mit Gattin, v. Curhessen.
Rabel, Kfm. v. Wien.
Reniſchko mit Gattin, Gutsbeſ. v. Oeſterreich.
Coulgrand, Rent. v. England.
Maag mit Gattin, Hofgerichts-Advokat von Copenhagen.
Walter, Major v. London.
Lieutenant u. Pelzer, Rentiers v. Belgien
Simenthal v., mit Bedien., Hauptmann von Wien.
Schüch mit Bedien, Oberlieut. v. Bregenz.
Leven, Kfm. v. Frankfurt.
Hubatry mit Gattin, Kfm. v. Odeſſa.
Cereſa, Kfm. v. Venedig.
Crailsheim Baron, Gutsbeſ. v. Winkl.
Schweitzer, Literat v. Berlin.
Fahreus mit Familie und Dienersch, Staats-Rath v. Schweden.
Wellens, Kfm. v. Loth.

Zu den vier Jahreszeiten.

Czenner, Priv. v. Peſth.
Schenk, Regier.-Rath und Oberländer, Dr. v. Meiningen.
Hallenia mit Fam., Gutsbeſ. v. Eggendorf.
Obermayer, Banquier v. Augsburg.
Keuler, Prediger und Keep, Kfm. v. Birmingham.
Scheurer, Oberpoſtrath v. Darmſtadt.
Kempf, Direktor v. Mainz.
Keißler v., Direktor u. Rath und Künel v., Inſpektor v. Wien.

Blaue Traube.

Sheilihof mit Fam., Courier und Dienersch, Rent. v. England.
Kutchareff mit Tochter, Rent. v. Genf.
Koch, Gerichtshaltersgattin v. Bieg.
Seernberg, Kfm. v. Berlin.

Hotel Leinfelder.

Enopf, Kfm. v. Nürnberg.
Siehhäuſer, Kfm v. Ludwigsburg.
Stahl, Kfm. v. Nürnberg.
Pfeifer, Bez.-Ger.-Rath v. Augsburg.
Ruffin, Baron v. Landshut.
Beyſchlag, Kfm. v. Paris.
Schlotthauer, Priv. v. Regensburg.
Laillant mit Gattin, Hauptmann v. Wien.
Clemm mit Schweſter, Student v. Tübingen.
Hettler, Bahninſpektor v. Stuttgart.
Freyberg mit Gattin, Oberrechnungsrath von Carlsruhe.
Mierſch, Kfm. v. Berlin.
Schenk, Obergerichtsanwalt v. Mannheim.

Hotel garni (Schafroth).

Lenarz, Kfm. v. Cöln.
Weſter v., Gutsbeſ. v. Mainz.
Weinbauer, Priv. v. Wien.
Huber, Kfm. v. Linz.

Rheiniſcher Hof.

Rott m. Familie, Profeſſor v. Kempten.
Klanter m. Familie u. Bed., Kfm. v. Peſt.
Bösner v., Beamtensgattin von Aſchaffenburg.
Leuchsl, Apothekersgattin v. Regensburg.
Rühl, Kfm. v. Elberfeld.
Stöck, Pfarrer v. Innsbruck.

Württemberger Hof.

Stransky, Partik. v. Agram.
Barcenda, Rent. v. Trieſt.
Richter, Partik. v. Aſchaffenburg.
Singer, Priv. v. Schnaittach.
Lipp, Drechsler v. Viechtach.
Compère, Buchdrucker v. Bützrow.
Binken, Schriftſetzer v. Leipzig.

Neues Hotel Havard.

Se. Durchl. Fürſt Reuß-Köſtritz m. Gattin, Gefolge u. Dienersch., v. Köſtritz.
Heſſert m. Gattin, prakt. Arzt v. Stambach.
Schmitt, Inſpektor v. Amberg.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum (im Kunst-Ausstellungsgebäude.) Zu sehen von 8—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., füe 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zue Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.

3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conseev. Dr. Nägeli.

5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Professor Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.) (Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags.
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Hofbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerwirth.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerwirth.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerwirth.
Nymphenburg	—	—	8 U. früh.	Krone am Karlsplatz.
	—	9	2 u. 3 U. N.	
			6 u. 7 U. A.	
„	—	9	2 U Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer, Gilgenmainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 18/0.)

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 15. Mai. Oesterr. National-Anlehen 82½; Oesterreich. 5 proc. Metall. 52¾; Oesterreichische Bankaktien 754; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 72¾; v. 1858 120¾; v. 1860 75¼; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 132½; Bayer. Ostbahn-Aktien 106½ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 194½.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp. . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 137. Samstag, 17. Mai 1862. (Paschalis.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am IV. Sonntage nach Ostern.

I. Metropolitankirche. Titularfest der St. Johann-Nepomuk-Bruderschaft, vollkommener Ablaß, 5 U. fr. I. Messe, 6 U Aussetzung des Allerheil. zum 10-stünd. Gebet, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Dr. Breiteneicher, 9 U. Bruderschaftsamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, ½8 U. Ab. Litanei.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Vormittags Predigt, gehalten von Hrn. Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ½11 U. Predigt, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 4 Uhr Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Vormittags Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Domvikar Groß.

Bürgerbetsaal. Kirchweihfest, 6 bis 9 U. fr. Messen, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 2 U. Nachmittags Vesper.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½7 u. 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Dr. Hayd, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 6 U. marianische Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. Kirchweihfest, 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., bis 9 U. Messen, 9 U. Predigt von Hrn. Präfekt G. Mayer, 10 U. Hochamt, ½4 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5—11 U. früh Messen, 5 U. Abds. Rosenkranz, 7 U. Maiandacht mit Predigt.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 Uhr Homilie von Herrn Curat Weithmann, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 7 U. früh Stiftsmesse, 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nachmitt. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt und Austheilung der Monatsheiligen.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. früh Messen, 3 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe mit Homilie von Hrn. Benefiziaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 und 7 U. fr. Messe.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, 7 U. Abds. Malandacht.

IV. St. Ludwig. 5 Uhr früh I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 5½ U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper, dann Christenlehre.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz, 7 U. Abds. marian. Andacht.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre und Rosenkranz.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-No. 300, 1—4; 7. Um 10 U. Haupt-Gottesdienst, Herr Oberkonsistorialpräsident Dr. v. Harleß. Ges.-No. 370, 1—3; 4—5; 6. Um ½12 U. Christenlehre für die Knaben. Um 3 Uhr Nachmittags Erbauungsstunde, Herr Vikarius Ströbel.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle. 11 U. Vormittags und Nachmittags 3 Uhr Gottesdienst, gehalten von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 17. Mai vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Georg Wetschenbach, Pfründner v. h. (gest. d. 15., 69 J. a.)
2 Uhr: Heinrich Wilhelm, Kupferdruckereibesitzerskind v. h. (gest. d. 15., 17 T. a.) — Rosalia Hellmuth, Näherin von Nürnberg (gest. d. 15., 23 J. a.) — Georg Kraft, Kellner v. h. (gest. d. 15., 49 J. a.) — Franz Xaver Buz, Pfründner v. h. (gest. d. 15., 58 J. a.) — Karl Müller, Packträgerskind von Regensburg (gest. d. 15., 14 T.)
2½ Uhr: Johann Lankes, Unterkanonier vom k. 1. Artillerie-Regiment (gest. d. 15., 22 J. a.)

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Samstag den 17. Mai: Verhandlung gegen Franziska Schmidmaier, ledige Krämerstochter von Pleißkirchen und Ferdinand Kallmaier, led. Schneidergeselle von Skt. Veit, wegen Verbrechens des Giftmordes.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Eckhaus der **Wurzerstraße No. 8|3** rechts ist ein meublirter Salon nebst Schlafzimmer sogleich billig zu vermiethen.

Dienersgasse No. 5|2 ist ein schön meublirter Salon mit Schlafkabinet an einen Herrn sogleich zu vermiethen. Es kann auch ein Flügel benützt werden.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [10]

Zu vermiethen:
Bayerstraße No. 8|3 sind bis 12. Juni zwei sonnige meublirte Zimmer zu vermiethen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Herrn **Carl Ad. Friese** und des Frls. **Moniok.**

Ein unbarmherziger Gläubiger, oder: Nur 6 Kreuzer.

Lustspiel in 1 Akt nach dem Französischen von B. A. Herrmann.

Rosenfeld	Hr. Friese.	Elise, seine Tochter . .	Frl. Schweiger.
Schönau	Hr. Fehr sen.	Sophie, ihr Kammermädchen	Frl. Maier.

Hierauf:

9, 12, 47, oder: Die Rekrutirung in Krähwinkel.

Posse mit Gesang in 1 Akt von David.

Spatzenpfiff, Rekrut.-Oberältester in Krähwinkel .	Hr. Christ.	Klaus, Gerichtsdiener . .	Hr. Schweißgut
Kratzer, Rekrut.-Commiss.-Substitut	Hr. Lipp.	Kletzenfeld, Dr. med. . .	Hr. Seeberg.
Federsuchs, Befundschreiber	Hr. Mayer.	Sali, ein Landmädchen .	Frl. Moniok.
Rummelpuff, Commandant	Hr. Fehr sen.	Samuel Fleckeles, Cyprian Stangl, Melchior Blinzler, Rekruten . .	Hr. Friese. Hr. Preis. Hr. Weber.

Zum Beschlusse:

Adam und Eva und Frau Schlange, oder: So geht's, wenn man ein Weiberfeind ist.

Posse mit Gesang in 1 Akt von C. Arthur.

Adam, ein Bäcker . . .	Hr. Friese.	Schlange, Zimmervermieth.	Frl. Ehrenstein.
Eva, Marchande des Modes	Frl. Schweiger.	Eine Stimme	Hr. Seeberg.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Letztes Gastspiel und Abschiedsbenefiz der Soubrette und Lokalsängerin Frl. Göthe.

Auf vielseitiges Verlangen:

Wald-Lieschen, oder: Die Tochter der Freiheit.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Karl Elmar. Musik von Capellmeister Titl.

v. Witterstein, Gutsbesitzer	Hr. Ströhl.	Herr von Neidwurm . .	Hr. Wiesner.
Mathilde, seine Nichte .	Frl. Geisenhofer	Leonore, seine Tochter .	Frau Ströhl.
Baron Helmburg . . .	Hr. Königshofer	Fräulein Schmachtelfeld .	Frl. Spreng.
Wachtler, Waldaufseher .	Hr. Scholz.	Fräulein Immergrün . .	Frau Helmstätt.
Lieschen, sein Pflegekind .	Frl. Göthe.	Kilian	Hr. Lindner.
Stolzinger, ein reicher Müller	J. Schweiger.	Jakob, Joseph, Müllerburschen	Hr. Imann. Hr. Präller.
Wilhelm, sein Sohn . .	Hr. Neuert.	Franz	Hr. Böhmert.
Frau Krall, eine Wittwe, Stolzinger's Muhme .	Frau Fichtel.	Moni, Kathi, Mägde . . .	Frl. Scholz. Frl. Weitner.
Oberst von Hechwall . .	Hr. Wagenbrun	Carl, Bedienter . . .	Hr. Herrmann.
Herr von Schnabelspitz .	Hr. Treumund.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Westend-Halle: Gesangs-Produktion des Volkssängers J. Binder sammt Gesellschaft aus Wien. Anf. 8 Uhr. Eintritt 12 kr.

Bei E. H. Gummi in München, Pfandhausstraße No. 9, ist erschienen:
Neuester Taschenplan von München. Preis **12** kr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße **34.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Ihre Durchl. Fürstin Czetwertynska, mit Begleit. u. Dienersch. v. Rußland.
Fitz-Harding-Marse Mdme., mit Familie, Begleit. u. Dienersch., v. England.
Rudloff Mdme. mit Bedien., v. Coburg.
Steinbach Baron, mit Bedien., Gutsbesitzer v. Ungarn.
Brennlich mit Gattin, Fabrik- u. Gutsbesitzer v. Pottschach.
Beck Baron mit Sohn, v. Augsburg.
Bernhardt, Partik. v. Berlin.
Kummerer, Kfm. v. Sydney.
Bossi mit Dienersch., Gutsbes. v. Genua.
Udtmann, Generalsekretär v. Triest.
Wernherr, Direktor und Zobel, Eisenbahn-Direktor v. Frankfurt.
Delsner, Partik. v. Preußen.
Wolff mit Gattin, Kfm. v. Elberfeld.
Rüttenau, Kfm. v. Frankfurt.
Bary mit Gattin, Kfm. v. Barmen.
Overlack, Kfm. v. Cöln.
Sanegin mit Gattin, Kfm. v. Moskau.
Poore mit Bedien., Major v. England.
Battagia, Kfm. v. Venedig.
Reanmain, Propr. v. Paris.

Zu den vier Jahreszeiten.
Rothey mit Fam., Courier und Dienerschaft, Colonel v. England.
Lichthammer, Rent. v. Darmstadt.
Brettschneider mit Gattin, Rittergutsbesitzer v. Bitterfeld.
Möller mit Fam., Kfm v. Bremen.
Pfyffer Mdme. mit Sohn, Rent. v. Luzern
Waveren v., Rent. v. Holland.
Schumacher, Kfm. v. Aachen.
Zacharin, Rent. v. Bukarest.
Poppowitz, Kfm. v. Wien.
Rommärts, Rent. v. Brüssel.
Heynduger, Rent. v. Oestelbergen.

Blaue Traube.
Berchtold mit Gattin, Priv. v. Kempten.
Krämer, Banquier v. Uffenheim.
Choroschophe, Rent v. Rußland.
Holtz, Architekt v. Colmar.
Greiner, Propr. v. Mittelwillen.

Hotel Leinfelder.
Imle mit Gattin, Oberlieut. v. Ulm.
Kußmaul Dr., Professor der Medizin von Erlangen.
Schmitt, Kfm v. Duisburg.
Simon mit Gattin, Kfm. v. Berlin.
Unterholzer, Bräuer v. Neuötting.
Abel, Gutsbes. v. Wildenheim.
Schnuber, Fabrik. v. Wien.
Marx, Kfm. v. Elberfeld.
Frank mit Gattin, Fabrik. v. Hof.
Batanrine v., Rent. v. Nizza.
Eckert, Kanzleirath v. Frankfurt.
Hesse mit Gattin, Rent. v. Altona.

Hotel garni (Schavroth).
Moz, Fabrik. v. Schwäb.-Hall.
Fischer, Kfm. v. Fürth.
Fränkel und Phillbor, Kflte v. Nürnberg.
Stolz, Kfm. v. Mannheim.
Affenheim, Kfm. v. Offenbach.
Rabenstein, Priv., Günther und Halle, Kflte. v. Frankfurt.
Wagner, Priv. v. Sperbersloch.

Goldener Bär.
Ueberacker Graf, mit Fam., Gutsbesitzer von Kleding.
Rinecker v., Professor v. Würzburg.
Bauer v, Priv. v. Passau.
Schweitzer, Kfm. v. Zürich.
Kolatschek, Hausbes. v. Pesth.

Franziskaner.
Wültner, Fabrikant v. Bielefeld.
Beck, Fabrikant v. Nürnberg.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße 2) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): tägiich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) tägiich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien 2c. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatzkammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Tägiich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1, 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Gevgnostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Professr Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags.
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh.
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Niedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh. 2 u 3 U. N. 6 u. 7 U. A.	Krone am Carlsplatz.
„	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh. 3 U. Nm.	Café Urban. Ostermaier.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir Löwengrube Nr. 140.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	38 „	„ 9	39½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9	55½ „	„ 9	56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	44 „	„ 9	45½ „
Rand-Dukaten . . .	„ 5	32½ „	„ 5	33½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	22 „	„ 9	23 „
Engl. Souvereingsd'or	„ 11	49 „	„ 11	53 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45 „	„ 1	45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 16 Mai Oesterr. National-Anlehen 62⅞; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53¾; Oesterreichische Bankaktien 753; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 72¾; v. 1858 120¾; v. 1860 75¾; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 134; Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅜ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 196.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 138. Sonntag, 18. Mai 1862. (Claud.; F.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [83. Vorstell. im Abonnement.]

Der Prophet.

Oper mit Ballet in fünf Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe bearbeitet von Rellstab.
Musik von Meyerbeer.

Personen:

Johann von Leyden	Hr. Grill.	Kriegs-Hauptleute der Wiedertäufer	Hr. L. Schmid. / Hr. Hartmann.
Fides, dessen Mutter	Frl. v. Edelsberg	Pächterinnen	Frl. Eichheim. / Fr. Fernbacher.
Bertha, seine Braut	Frl. Schwarzbch	Bürger	Hr. Stich. / Hr. Kopp. / Hr. Wirsing.
Jonas, Wiedertäufer	Hr. Heinrich.	Hauptleute und Soldaten der Wiedertäufer.	
Mathisen, Wiedertäufer	Hr. Sigl.		
Zacharias, Wiedertäufer	Hr. Lindemann.		
Graf Oberthal	Hr. Bausewein		
Ein Bauer	Hr. M. Schmid.		

Landleute, Ritter, Knappen, Gefangene, Weiber und Kinder. Reichswürdenträger, Magistratspersonen, Pagen, Trompeter, Trabanten, Volk von Münster.

Der 1. und 2. Aufzug spielen in Holland, die übrigen in und bei Münster 1534 und 1535.

Vorkommende Tänze. Im dritten Aufzuge: „Schlittschuh-Quadrille", ausgeführt vom gesammten Ballet-Corps. — Im fünften Aufzuge: „Bacchanale", ausgeführt von Frau Thierry und dem weiblichen Ballet-Corps.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienobl-Sitz 1 fl. 30 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. 12 kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende gegen halb 10 Uhr.

Repertoire:

Montag (Residenztheater): „Die Comödie der Irrungen." Lustspiel von Shakspeare, übersetzt von Holtei. Hierauf: „Des Malers Traumbild." Ballet von Perrot.
Dienstag: „Der Postillon von Lonjumeau." Oper von Adam.
Mittwoch: „Don Carlos." Trauerspiel von Schiller. (Don Carlos — Herr Ellmenreich, vom Stadttheater zu Bremen, als Gast.)
Donnerstag: „Figaro's Hochzeit." Oper von Mozart.
Freitag: „Bürgerlich und romantisch." Lustspiel von Bauernfeld.
Sonntag: „Der Freischütz." Oper von Carl Maria von Weber.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Herrn **Carl Ad. Friese.**

Er kann nicht lesen.

Posse in 1 Akt von Grandjean.

Primus, Clarinettist	Hr. Friese.	Frau Wenig, eine Zimmervermietherin	Frl. Ehrenstein.
Hackmeier, dessen Freund	Hr. Karl.		
Dipfl, Gerichtsschreiber	Hr. Bott.	Lene, ihre Tochter	Frl. Schweiger.

Hierauf:

Der Zigeuner.

Genrebild mit Gesang in 1 Akt von A. Berla. Musik von Conradi.

v. Egri, ungarischer Gutsbesitzer und Landwirth	Hr. Fehr son.	Lajos, Egri's Haiduk	Hr. Seeberg.
Rosa, seine Nichte	Frl. Berg.	Póti, ein Zigeuner	Hr. Friese.
v. Sándory, Edelmann	Hr. Eisenmann.	Márton, Stephan — Panduren	Hr. Schweißgut / Hr. Lipp.

Zum Beschlusse:

Adam und Eva und Frau Schlange, oder: So geht's, wenn man ein Weiberfeind ist.

Posse mit Gesang in 1 Akt von C. Arbur..

Adam, ein Bäcker	Hr. Friese.	Schlange, Zimmervermieth.	Frl. Ehrenstein.
Eva, Marchande des Modes	Frl. Schweiger.	Eine Stimme	Hr. Seeberg.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn **A. Zimmermann** und des Frls. **E. Schmitz.**

Die Maurer von Wien.

Volksstück in 4 Abtheilungen und 8 Bildern mit Gesang und Tanz von E. Pohl und A. Berla.

Rechenberg, Bau-Unternehmer und Architekt	Hr. Ströhl.	Franz Stark — Maurer	Hr. Neuert.
Kellhofer, Maurerpalier	Hr. Treumund.	Michel Steiner — Maurer	Hr. Herrmann.
Marie, seine Verwandte	Frl. Weiser.	Sebast. Knorrig — Maurer	Hr. Wiesner.
Friederike Pfeiffer, eine Putzmacherin	Frl. Schmitz.	Wenzel Rztak — Maurer	Hr. Prüller.
Fritz Schafberger, Schneider aus Hirschhausen	Hr. Zimmerman	Pepinka, Wenzels Weib	Frl. Spreng.
von Spachtel, ein Stutzer	Hr. Wagenbrun	Ein Bettler	Hr. Scholz.
		Ein Amtsdiener	Hr. Böhmert.
		Ein Gendarm	Hr. Imann.
		Seine Geliebte	Frl. Weitner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion einer Abtheilung Trompeter des 3. Artill.-Regiments. Anfang 7 Uhr Abends.

Tanzmusiken werden abgehalten: Im **Elysium, Tonhalle, Maigarten, Sonne, Westend-Halle, Wittelsbachergarten, Phönixgarten** und **Paradiesgarten.**

Kleinhesselohe: Schifffahrt auf dem See und militärische Blechmusik.

Kirchenfeier am Montag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Poppel.

Begräbnisse, Sonntag den 18. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Mathias Kirmaier, Steinhauergesellenskind v. h. (gest. d. 15., 1 J. 3 M. a.) — Bernhardine Sälzle, Lohndienersgattin v. h. (gest. d. 16., 55 J. a.)
3 Uhr: Karl Primus, k. Steuerkommissär v. h. (gest. d. 16., 52 J. a.) — Jakob Haas, Taglöhner v. h. (gest. d. 16., 51 J. a.)
3¼ Uhr: Franz Schörg, bgl. Schlossermeisterskind v. h. (gest. d. 16., 5 M. 10 T. a.)
3½ Uhr: Rosina Fanger, Kälberführersgattin v. h. (gest. d. 16., 25 J. a.)
3¾ Uhr: Otto Gietl, Steindruckerskind v. h. (gest. d. 16., 1 J. 2 M. a.)
4 Uhr: Johanna Seelmaier, bgl. Schuhmachermeisterskind v. h. (gest. d. 16., 1 M. 14 T. a.)

Trauergottesdienste (Montag).

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Max Auer, Sattler- und Riemermeister v. h.
St. Peter. Vorm. 10 Uhr für Friedrich Weichsler, k. Bez.-Ger.-Direktor von Wasserburg.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Rosina Fanger, Kälberführersgattin v. h.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein **Salon** ist vom 1. Juni an zu vermiethen. **Maximiliansstraße No. 8**|4 im 3. St.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [13]

Ein hübsch meublirtes Zimmer vornheraus ist sogleich an einen soliden Herrn abzugeben. **Theresienstraße No. 17**|1 rechts.

Eckhaus der **Wurzerstraße No. 8**|3 rechts ist ein meublirter Salon nebst Schlafzimmer sogleich billig zu vermiethen.

Viktualienmarkt No. 7|2 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen und kann bis 1. Juni bezogen werden.

Zu vermiethen:
Barerstraße No. 8|3 sind bis 12. Juni zwei sonnige meublirte Zimmer zu vermiethen.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Bei **Georg Franz** in **München**, Perusagasse No. 4. ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Mai 1862.

geh. Preis: **36** kr.

Bei G. Franz in München, Perussgasse Nr. 4, ist so eben angekommen und zu 3 kr. pr. Exemplar zu haben:

Die weltberühmte

Prophezeihung

des alten Nostradamus.

Enthüllungen über die höchst wichtigen Ereignisse der nächsten Jahre, über Krieg und Frieden, Glück und Unglück.

Die Propbezeihungen des alten, weltberühmten Nostrsdamus hefinden sich in der ksiserlichen Bibliothek in Paris. In den letzten Wochen wsr der Andrsng zu derselben so gross, dsss der Zutritt verhoten werden musste, dies sher vorzüglich wegen dieser Prophezeihung, in welcher gesagt wird, dsss Nspoleon III. nur 10 Jahre regieren, dsnn bei Paris ermordet werden werde. Ein Vetter werde den ksiserlichen Prinzen um's Leben bringen, einen sbrecklichen Krieg beginnen, der slle Völker gegen ihn sufbringe; zuletzt wird Psris von denselben erohert und geplündert. — Wer sich um dss Nähere interessirt, wird vorstehendes Schriftchen, dss nur 3 kr. kostet, ksufen.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rittmer mit Fam, Kfm. v. Frankfurt.
Lufty mit Fam., Fabrik. v. Oesterreich.
Wolfstein mit Fam. und Dienersch., Ritter-Gutsbes. v. Rheinpreussen.
Götzen, Kfm. v. Duisburg.
Marx und Gumpf, Kflte. v. Frankfurt.
Rupprecht, Kfm. v. Mainz
Burg v., kk. Rath u. Professor v. Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.

Pantelli mit Gattin, Partik. v. Bukarest.
Scholz, Kfm. v. Glauchau.
Fremerey, Kfm. v. Frankfurt.
Geber mit Gattin Inspektor v. Berlin.
Haberler mit Gattin, Buchhändler v. Stuttgart.
Blomfield Exc., mit Dienersch., v. Wien.
Kyno, Rent. v. England.

Hotel Marienbad.

Sponek Graf, v. Baden.
Frankenstein Baron, v. Petersburg.
Weber v., geh. Regier.-Rath v. Breslau.
Logan mit Fam., Oberst v. Würzburg.
Barttelmeß Mdme, v. Bielitz.
Wechinger, Dr. v. Böklabruck.
Cole, Rent. v. England.
Bödeker, Appellrath, Heimburg Frau von Berg Frl. v. u. Hageffen v. mit Tochter, geh. Staatsrathsgattin v. Oldenburg.

Blaue Traube.

Bibeck mit Schwester, Rent. v. Wiesbaden.
Enlikoff Frau v., mit Begleit., v. Petersburg.
Riedel, Lieutenant v. Wien.
Wagner, Priv. v. Augsburg.
Hofer mit Gattin, Gutsbes. v. Irtning.
Blüm, Kfm. v. Frankfurt.
Nesberschnee, Negot. v. Straßburg.
Müller, Kfm. v. Aachen.
Hundius, Kfm. v. Berlin.

Hotel Leinfelder.

Linder mit Sohn, Rent. u. Oberndörffer, Banquier v. Wien.
Hirsch, Kfm. und Baron Süßkind, Rentier v. Augsburg.
Bökerer, Posthalter v. Laufen.
Sebald mit Fam., Buchhändler v. Nürnberg
Haftner, Privatiere v. Wien.
Hartmann, Kfm. v. Wallerstein.
Mayer, Kfm. v. Berlin.
Monasch, Kfm. v. Berlin.
Rist, Kfm. v. Kempten.
Frey, Kfm. v. Solothurn.
Ricard, Sekretär und Hausen, Advokat von Copenhagen.
Enke, Buchhändler v. Erlangen.
Smole, Rent. v. Wien.

Hotel garni (Schafroth).

Lämmert, Kfm. v. Nürnberg.
Lampe, Kfm. v. Glauchau.
Beroldsheim, Kfm. v. Fürth.

Rheinischer Hof.

Thanisch, Priester v. Innsbruck.
Heßling v., Priv. v. Landshut.
Eberle, Architekt v. Ludwigshafen.
Jüdge m. Gattin, Capitän v. Dublin.
Plößer, Frl. v. Paderborn.
Höhn u. Bindschedler, Fabr. v. Zürich.
Kägi, Direktor v. Luzern.
Bernhard, Madame v. Starnberg.
Huber m. Tochter, Kfms.-Gattin v. Pest.
Reuß, Dr., Medizinalrath v. Stuttgart.
Fischer m. Gattin, Kfm. v. St. Gallen.
Gaumes, Rent. v. Paris.

Neues Hotel Havard.

Lieel v, k. b. Generalmajor v. Frankfurt.
Ratzesberg-Wartenberg v., Gutsbes. von Wartenberg.
Fock v., k. russ. Staatsrath v. Petersburg.
Kuhn, Professor v. Köln.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)
Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek. Heute geschlossen.
Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.
Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.
Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek (Untere Baeerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.
Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.
Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.
Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).
Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.
Badische: Frhr. v. Beckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.
Englische: Min. Sir John R. Mitdanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.
Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavirini. Die Canzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12|0 bei Herrn Canzler.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Minister He. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Graf Goneila, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schombeeg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden, Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

6 U. 20 M. Abds.	5 U. 40 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

8 U. 30 M. Vorm.	10 U. 30 M. Vorm.
1 U. 30 M. Nchm.	5 U. 30 M. Abds.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 79 Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangsz. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Isning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen	—	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Soller.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 Abd.	Krone a. Carlsplatz.
„ „	—	9	2 u. 4 U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer. Ostermayer.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

Vom 11. bis 31. Mai.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seeshaupt nach Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von Starnberg nach Seeshaupt:
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von Seeshaupt nach Starnberg:
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 17. Mai. Oesterr. National-Anlehen 62⅝; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53½; Oesterreichische Bankaktien 756; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 73; v. 1858 120; v. 1860 75⅝; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 133⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 105¼ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 196.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 139. Montag, 19. Mai 1862. (Petrus Cöl.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Residenz-Theater. (91)

Die Comödie der Irrungen.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Shakspeare, übersetzt und für die Bühne eingerichtet von Holtei.

Personen:

Solinus, Herzog von Ephesus		Herr Dahn.
Aegeon, Kaufmann aus Syrakus		Herr Keller.
Antipholus von Ephesus	Zwillingsbrüder und Söhne des Aegeon	Herr Christen.
Antipholus von Syrakus		Herr Richter.
Dromio von Ephesus	Zwillingsbrüder und Sklaven der beiden Antipholus	Herr Sigl.
Dromio von Syrakus		Herr Lang.
Balthasar,	Kaufleute	Herr Leigh.
Pietro,		Herr Davidsit.
Antonio,		Herr L. Schmid.
Angelo, Goldschmied		Herr Hoppe.
Doktor Zwick, Schulmeister und Beschwörer		Herr Büttgen.
Ein Kerkermeister		Herr Obermayer.
Ein Gerichtsdiener		Herr Eisenek.
Adriana, Gattin des Antipholus von Ephesus		Frl. Meindl.
Luciana, deren Schwester		Frl. Jahn.
Julia, eine Wittwe		Frl. Seehofer.
Aemilia, Aebtissin, Aegeons Gattin		Frau Büttgen.
Eine Dienerin Adrianas		Frl. Söltl.

Gefolge des Herzogs, Wachen, Diener, Volk.

Die Scene ist in Ephesus.

Hierauf:

Des Malers Traumbild.

Ballet in einem Aufzuge von Perrot. Musik von Cesare Pugni.

Personen:

Donna Bianca di Castilla	Frl. Braniczka.
Lorenzo, ein Maler	Herr Fenzl.
Margaretha, seine Mutter	Frl. Widder.

Ballgäste. Pagen. Dienerschaft.

Vorkommende Tänze:

1) **Ensemble-Tanz**, ausgeführt vom weiblichen Balletcorps. 2) **Pas Ecossais**, ausgeführt von Frau Thierry. 3) **Pas Hongrois**, ausgeführt von Frl. Galfer und Herrn Stettmaier. 4) **Grand Pas de Deux sérieux**, ausgeführt von Frl. Braniczka und Herrn Fenzl.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Digitized by Google

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger

Gastspiel des Komikers Herrn **Carl Ad. Friese** und des Frls. **Monik.**

Er kann nicht lesen. Posse in 1 Akt von Grandjean.

Primus, Clarinettist	Hr. Friese.	Frau Wenig, eine Zimmervermietherin	Frl. Ehrenstein.
Hackmeier, dessen Freund	Hr. Karl.	Lene, ihre Tochter	Frl. Schweiger.
Dipfl, Gerichtsschreiber	Hr. Bott.		

Hierauf:

9, 12, 47, oder: Die Rekrutirung in Krähwinkel.

Posse mit Gesang in 1 Akt von David.

Spatzenpfiff, Rekrut.-Oberältester in Krähwinkel	Hr. Christ.	Klaus, Gerichtsdiener	Hr. Schweißgut
Kratzer, Rekrut.-Commiss.-Substitut	Hr. Lipp.	Kletzenfeld, Dr. med.	Hr. Seeberg.
Federfuchs, Befundschreiber	Hr. Mayer.	Sali, ein Landmädchen	Frl. Monik.
Rummelpuff, Commandant	Hr. Fehr sen.	Samuel Fleckeles, Cyprian Stangl, Melchior Blinzler, Rekruten	Hr. Friese. Hr. Preis. Hr. Weber.

Zum Beschlusse:

Adam und Eva und Frau Schlange, oder: So geht's, wenn man ein Weiberfeind ist.

Posse mit Gesang in 1 Akt von E. Arthur.

Adam, ein Bäcker	Hr. Friese.	Schlange, Zimmervermieth.	Frl. Ehrenstein.
Eva, Marchande des Modes	Frl. Schweiger.	Eine Stimme	Hr. Seeberg.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn **A. Zimmermann** und des Frls. **E. Schmitz.**

Die Maurer von Wien. Volksstück in 4 Abtheilungen und 8 Bildern mit Gesang und Tanz von E. Pohl und A. Berla.

Rechenberg, Bau-Unternehmer und Architekt	Hr. Ströhl.	Franz Stark, Michel Steiner, Sebast. Knorrig, Maurer	Hr. Neuert. Hr. Herrmann. Hr. Wiesner.
Kellhofer, Maurerpalier	Hr. Treumund.	Wenzel Rtak	Hr. Prüller.
Marie, seine Verwandte	Frl. Weiser.	Pepinka, Wenzels Weib	Frl. Spreng.
Friederike Pfeiffer, eine Putzmacherin	Frl. Schmitz.	Ein Bettler	Hr. Scholz.
Fritz Schafberger, Schneider aus Hirschhausen	Hr. Zimmerman	Ein Amtsdiener	Hr. Böhmert.
von Spachtel, ein Stutzer	Hr. Wagenbrun	Ein Gendarm	Hr. Imann.
		Seine Geliebte	Frl. Weitner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Kaffehaus: Produktion der Musik des 6. Jäger-Bataillons. Anf. 7 Uhr.
Neusiglgarten: Produktion einer Abth. Trompeter des 1. Artill.-Reg. Anf. ½8 U.

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Frühgottesdienst Herr Candidat Kelber.

Begräbnisse, Montag den 19. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Friederike Diemer, Thurmwächterswittwe v. h. (gest. d. 17., 70 J. a.) — Anna Storf Milchmannskind v. h. (gest. d. 17., 1 J 10 M. a.)

3 Uhr: Clement Berthold, Schneider von Feldmoching (gest. d. 17., 56 J. a.)

Trauergottesdienste (Dienstag).

Metropolitankirche. Vorm. halb 9 Uhr für Bernhardine Sälzle, Lohndienersgattin v. h.

St. Peter. Morgens 8 Uhr für Ludwig Pfeffer, Schuhmachergeselle von Buchdorf, Gerichts Donauwörth.

Damenstiftskirche. Vorm. 9 Uhr für Max Auer, Sattler- und Riemermeister v. h.

Pfarrkirche in der Vorstadt Au. Vorm. 9 Uhr für Joh. Karl Faubel, k. qu. Rentbeamter v. Starnberg.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Montag den 19. Mai: Verhandlung gegen Joseph Schad, led. Taglöhner von Langenmoosen, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

Kunstvereins-Ausstellung [Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.]

Oelgemälde. Berdellé, J. B.: Eine Bacchantin. — Rochow, Bertha: Partie aus Partenkirchen. — Piris, Th.: Das Cornelius-Fest in München am 11. Juni 1861. — Zimmermann, Rich.: Dorfpartie im Winter. — Rögge, W.: Der kleine Ruhestörer. — Willich, C.: Psyche. — Gärtner, F.: Partie aus der Kirche San Giovanni e Paolo in Venedig.

Aquarellgemälde. Doll, A.: Partie bei Schleißheim. — Derselbe: Partie aus Hirschhorn am Neckar. — Derselbe: Partie aus Lindau. Der sog. Diebsthurm.

Rauch-Zeichnung. Resch, J.: Die Theatiner-Hofkirche in München.

Photographien. Mayer, R.: Ein Porträt. — Albert, J.: Vier Porträts.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Barerstraße No. 8|3 sind bis 12. Juni zwei sonnige meublirte Zimmer zu vermiethen.

Ganz schöne Zimmer, meublirt, sind sogleich **Ottostraße No. 2|1** rechts, oberhalb des Entresol gegenüber dem englischen Café zu vergeben.

Eckhaus der **Wurzerstraße No. 8|3** rechts ist ein meublirter Salon nebst Schlafzimmer sogleich billig zu vermiethen.

Viktualienmarkt No. 7|2 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen und kann bis 1. Juni bezogen werden.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [14]

Fürstenstraße No. 18a|1 ist eine schön meublirte Wohnung sogleich zu beziehen.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Münchens
merkwürdigste Straßen, Gebäude und Denkmale
geschichtlich erläutert.
Den Theilnehmern an der Versammlung des Gesammtvereins der deutschen Geschichts- und Alterthumsvereine zu München (18. — 21. Sept. 1860) gewidmet
von dem historischen Vereine von und für Oberbayern.
16. Mit einem Plane. brosch. 30 kr.

Hendschel's Telegraph pro Mai 1862.
geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Fels mit Familie und Dienerschaft, Konsul v. Corfu.
Sabany Mdme., mit Familie und Dienersch., Propriet. v. Rußland.
Orred mit Bedien., Major v. London.
Schmölz mit Fam., Realitätenbes. u. Riefel Frhr. v., österr. Finanzminist.-Konz. v. Wien.
Rotoffkoff v. mit Gatt., Propr. v. Moskau.
Neuffer mit Gattin, Verwaltungsrath v. Regensburg.
Leven u. Ullmann, Kaufl. v. Frankfurt.
Philippi, Eisenwerkbesitzer v. Stromberg.
Müller, Kfm. v. Elberfeld.
Redmond, Rentier v. Manchester.
Chesne mit Bruder und Senn, Propriet. v. Genf.
Obermayer, Partik. v. Augsburg.
Weiß mit Gattin, Kfm. v. Huddersfield.
Giovannini mit Tochter u. Dienersch., Rentier v. England.
Groß, Priv. v. Ellwangen.

Zu den vier Jahreszeiten.
Cabriac, Sekretär der französ. Gesandtschaft v. Rom.
Dick Ritter v. mit Töcht., k. k. Rath v. Wien.
Budberg mit Bedien., Baron v. Livland.
Crassous, Propr. v. Marseille.
Denton u. Bulles, Rentiers v. England.
Böhmen u. Siegfried, Kflte. v. Crefeld.
Blumenthal, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Leinfelder.
Berstett Baronin, m. Tochter u. Dienerschaft Kammerherrnsgattin v. Carlsruhe.
Spanaus, Kfm. v. Annaberg.
Rey mit Gattin, Post- und Bahn-Expeditor v. Bergen.
Bescheren, Cassier v. Zwickau.
Hofacker, Dr. v. Stuttgart.

Hotel garni (Schmroth).
Neuburger, Kfm. v. Hechingen.
Vollert, Engelhardt u. Büchels, Kflte v. Glauchau.
Schröder, Kfm. v. Hanau.
Lämle, Kfm. v. Augsburg.

Goldener Bär.
Hauser m Gattin, Kfm. v. Luzern.
Pfaff, Gutsbes. v. Sterneck.
Thomson, Oberst v. Dublin.
Eib m Gattin, Baron v. Seeon.
Lohr, Oekonom und Gemmerli, Kfm. von Augsburg.
Schwarz, Fräul. v. Carlsruhe.

Augsburger Hof.
Leimbach, Bez.-Ger.-Rath v. Donauwörth.
Dichl, Buchhdlr. v. Darmstadt.
Schröder, Partik. v. Ellwangen.
Spuzky-Janos, Notar v. Ofen.

Obervollinger.
Susanne m. Schwester, Frls. v. Salzburg.
Riedel, Aufschläger v. Werth.
Mayerhofer und Fischinger, Maurermstr. v. Unteremingen.
Schmid, Beamter v. Kelheim.
Stöhr, Dr. v. Wien.
Schramm, Gutsbes. v. Salzburg.
Bauer, Beamter v. Dresden.

Rheinischen Hof.
Pescheke, Gutsbes. v. Schleswig.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Drentwett, Kfm. v. Augsburg.
Hoffmann, Priv., Friedel, Beamtensgattin und Maringer mit Tochter, Offiziersgattin v. Wien.
Heusler, Student v. Würzburg.

Neues Hotel Havard.
Erdödy Graf, mit Gattin u. Fam., v. Wien
Leoprechting Baron, mit Gattin und Fam., v. Neudtting.
Graßmann mit Fam., Partik. v. Hamburg
Bouteville Baron, Gutsbes. v. Mering.
Blapmann, Geistlicher v. England.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum (im Kunst-Ausstellungsgebäude.) Zu sehen von 8—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm von 2—4 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (k. b. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertaprzierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Profess. Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet:
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 19. bis 26. Mai 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. 1 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. 1 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 20 Lth. 1 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. 3 Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 3 Lth. 2 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 7 Lth. 1 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 14 Lth. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 6 kr., der Dreißiger 7 kr. 3 pf.; Semmelmehl d. W. 1 fl. 42 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 26 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf., Einbrennmehl d. W. 1 fl. 10 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 7 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 13 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Nachmehl d. W. 23 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 1 pf.; Hühnermehl d. W. — fl. 56 kr., d. Dr. 3 kr. 2 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 6 kr., der Dreißiger 11 kr. 2 pf.; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 34 kr., d. Dr. 9 kr. 2 pf. Feine Gersten d. W. 4 fl. 40 kr., d. Dr. 17 kr. 2 pf.; mittlere Gersten d. W. 3 fl. 30 kr., d. Dr. 13 kr. — pf., ordinäre Gersten d. W. 2 fl. 48 kr., d. Dr. 10 kr. 2 pf.; Erbsen schöne d. W. 1 fl. 59 kr., d. Dr. 7 kr. 1 pf.; Erbsen mittlere d. W. 1 fl. 50 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Brenn d. W. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. W. 3 fl. 5 kr., d. Dr. 11 kr. 2 pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 34 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Nutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben — kr.; Alten — kr.; Waller 42 kr.; Praxen — kr.; Renghen 24 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. W. 10 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 19 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 27 fl. 30 kr.

Victualienpreise. Schmalz das Pfund 30 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 4 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 9 Stück 8 kr. Hennen, alte 33 kr.; Hühner 30 kr. Indianen — fl. — kr.; Kapaunen — fl. — kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 24 kr.; Enten, alte 48 kr., Junges — kr.; Tauben, junge 9 kr.; Spanferkeln 2 fl. 30 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Winterbier, Ganterpreis 6 kr. — pf.; Schenkpreis 6 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 4 fl. 12 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 15 fl. 12 kr.; Birkenholz 14 fl. — kr.; Föhrenholz 11 fl. 54 kr.; Fichtenholz 11 fl. 15 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh. 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 U. A.	Krone a. Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh. 3 U. Nm.	Café Urban. Gilgenrainer. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 79 Ppr. . . . — Gld.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Tage für 1	2	3	4	Droschken. Zeitdauer	Tare für 1 Person fl.	kr.
fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.			
1	— 18	— 24				
2	— 36	— 48		¼ St.	—	12
3	— 54	1 12		½ St.	—	24
4	1 12	1 36				
5	1 21	1 51		1 St.	—	48
6	1 30	2 6				
7	1 39	2 21		1½ St.	1	6
8	1 48	2 36		2 St.	1	24
9	1 57	2 51				
10	2 6	3 6		2½ St.	1	42
11	2 15	3 21		3 St.	2	—
12	2 24	3 36				

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Duitplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 110. Dienstag, 20. Mai 1862. (Bernard.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [84. Vorstell. im Abonnement.]

Der Postillon von Lonjumeau.

Komische Oper in drei Aufzügen nach dem Französischen von Friedrich.
Musik von Adolph Adam.

Personen des ersten Aufzuges:

Chapelou, ein Postillon	Herr Grill.
Bijou, ein Wagner	Herr Sigl.
Marquis von Corcy	Herr Tomschitz.
Madelaine, Wirthin	Frau Diez.
Bauern, Bäuerinen.	

Schauplatz: Am Wirthshause zur Post in dem Dorf Lonjumeau, im Jahre 1756.

Personen des zweiten und dritten Aufzuges:

Saint Phar, erster Sänger der großen Oper .	Herr Grill.
Marquis von Corcy	Herr Tomschitz.
Alcindor, Bourdon, } Chorführer der großen Oper . .	Herr Sigl. Herr Hartmann.
Frau von Latour	Frau Diez.
Rose, ihre Kammerfrau	Frl. Muscheck.
Sänger und Chorführer der großen Oper.	
Nachbarn und Freunde der Frau von Latour.	
Ein Gefreiter. Eine Abtheilung Landreiter. Diener.	

Schauplatz: Landhaus der Frau v. Latour, nahe bei Fontainebleau, im Jahre 1766.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Mittwoch: „Don Carlos." Trauerspiel von Schiller. (Don Carlos — Herr Ellmenreich, vom Stadttheater zu Bremen, als Gast.)
Donnerstag: „Figaro's Hochzeit." Oper von Mozart.
Freitag: „Bürgerlich und romantisch." Lustspiel von Bauernfeld.
Sonntag: „Der Freischütz." Oper von Carl Maria von Weber.

Volks-Theater in der Mäuerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Herrn C. Ad. Friese und des Frls. Haselbeck.

Der Verschwender, oder: Der Millionär und der Bettler.

Zaubermärchen in 3 Aufzügen von Ferdinand Raimund.

Fee Cheristane	Frl. Schweiger.	Baron v. Flitterstein . .	Hr. Eisenmann.
Azur, ihr dienstbarer Geist	Hr. Weber.	Gründling } Baumeister	Hr. Christ.
Julius v. Flottwell, ein reicher Edelmann . .	Hr. Buchwald	Sockel } Baumeister	Hr. Preis.
Wolf, sein Kammerdiener	Hr. Karl.	Ein Juwelier	Hr. Müller.
Valentin, sein Bedienter .	Hr. Friese.	Ein Arzt	Hr. Lipp.
Rosa, Kammermädchen .	Frl. Haselbeck	Ein altes Weib . . .	Frau Fehr.
Chevalier Dümont . . .	Hr. Dor.	Fritz, Bedienter	Hr. L. Schweiger
Präsident v. Klugheim .	Hr. Fehr sen.	Ein Gärtner	Hr. Seeberg.
Amalie, seine Tochter . .	Frl. Berg.	Michel	Tom Pouce.
		Hansel	F. Schweiger.

Gäste, Bediente, Nachbarsleute Bauern, Senner und Sennerinnen.
Der dritte Akt spielt um 20 Jahre später als die beiden vorhergehenden.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn A. Zimmermann und des Frls. E. Schmitz.

Die Maurer von Wien.

Volksstück in 4 Abtheilungen und 8 Bildern mit Gesang und Tanz von E. Pohl und A. Berla.

Rechenberg, Bau-Unternehmer und Architekt .	Hr. Ströhl.	Franz Stark } Maurer . . .	Hr. Neuert.
Kellhofer, Maurerpaller .	Hr. Treumund.	Michel Steiner } Maurer . .	Hr. Herrmann.
Marie, seine Verwandte .	Frl. Weiser.	Sebast. Knorrig } Maurer . .	Hr. Wiesner.
Friederike Pfeiffer, eine Putzmacherin	Frl. Schmitz.	Wenzel Rztak } Maurer . . .	Hr. Prüller.
Fritz Schafberger, Schneider aus Hirschhausen . .	Hr. Zimmerman	Peplnka, Wenzels Weib .	Frl. Spreng.
von Spachtel, ein Stutzer	Hr. Wagenbrun	Ein Bettler	Hr. Scholz.
		Ein Amtsdiener . . .	Hr. Böhmert.
		Ein Gendarm	Hr. Imann.
		Seine Geliebte	Frl. Weitner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Westend-Halle: Gesangs-Produktion des Volkssängers J. Binder sammt Gesellschaft aus Wien. Anf. 8 Uhr. Eintritt 12 kr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Poppel.

Begräbnisse, Dienstag den 20. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Jos. Leis, Holzhändlerskind von Wessobrunn, Ger. Weilheim (gest. d. 18. 1 M. 21 T. a.)
2¼ Uhr: Crescentia Blaim, k. Zollkontrolenrs-Wittwe von Memmingen (gest. d. 18., 81 J. a.)
2½ Uhr: Anna Obermaier, Lebzelterstochter von Pfrontenhausen (gest. d. 18., 54 J. a.)
3 Uhr: Franziska Wöhrmann, k. Kreiskassaboten-gattin v. h. (gest. d. 18., 45 J. a.) — Anna Feldl, Polizeirottmeisterswittwe v. h. (gest. d. 18., 72 J. a.)
3¼ Uhr: Theodor Weiß, Majorskind v. h. (gest. d. 18., 28 T. a.)
3½ Uhr: Barb. Staub, Taglöhnerstochter von Waldhaus, Gerichts Wohenstrauß (gest. d. 19., 24 J. a.)
3¾ Uhr: Ernst von Münster, k. Rechnungskommissärskind v. h. (gest. d. 18., 2 M. 14 T. a.)
4 Uhr: Joseph Max Mayerbacher, b. Bäckermeisterskind v. h. (gest. d. 18., 1 J. 9 M. a.)

Trauergottesdienst (Mittwoch).

St. Ludwig. Vorm. 8 Uhr für Anna Feldl, Polizeirottmeisterswittwe v. h.

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Dienstag den 20. Mai: Verhandlung gegen Sebast. Harlander, led. Dienstknecht von Lauterbacherfilze, Jos. Hackl, led. Schmidgeselle von Landing, Joh. Kiechmaier, led. Webergeselle und Soldat des k. 1. Infant.-Regiments von Landing, Jos. Schmidmaier, led. Dienstknecht von Endorf, Peter Kink, led. Dienstknecht von Bergham, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Promenadestraße No. 6|3 ist eine elegant meublirte Wohnung von 6—8 Zimmern ganz oder getheilt sogleich zu beziehen.

Türkenstraße No. 79|3 ist ein schön meublirtes Wohn- mit Schlafzimmer und zwei Betten zu vermiethen.

Am Karlsplatze No. 21|1 ist ein elegant meublirter Salon mit Schlafzimmer sogleich zu beziehen.

Barerstraße No. 8|3 sind bis 12. Juni zwei sonnige meublirte Zimmer zu vermiethen.

Eckhaus der Wurzerstraße No. 8|3 rechts ist ein meublirter Salon nebst Schlafzimmer sogleich billig zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [15]

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Sechs Gulden in Papier gewickelt; ein braunlederues Geldtäschchen mit drei Zehnguiden-Banknoten und etwas kleiner Münze; ein brauner mit Seide gefütterter Pelzkragen; Augengläser mit Stahlgefäß; eine goldene Vorsteckuadel mit einer Perle und Brillanten; eine goldene Broche; ein halbseidener dunkelbrauner Regenschirm; ein schwarzseidener Regenschirm; ein braunlederues Geldtäschchen mit 5 fl Geld; ein grauer Kinderkragen; ein dunkelgrünes Geldtäschchen mit einem Zweiguldenstücke und 7 Sechsern; eine goldene Springuhr; ein Gebetbuch; eine goldene Vorsteckuadel; ein schwarzsaffianener Segerer mit drei bayerischen Coupons à 4 fl. 30 kr. und einem Rosenkranz; ein goldenes Bracelet mit Photographie; ein grauer Kinderkragen; ein Korb mit Shawl, Gebetbuch, Schnur und ein Paar Schuhen.

Gefunden. Ein altes Augenglas; ein baumwollener Regenschirm; drei Coupons à 6 fl. und ein Coupon zu 2 fl 15 kr.; ein Federmesser; eine Zehnerrolle Sechser; ein Getreidesack mit Joppe, Weste und Halstuch.

(Aufschlüsse hierüber werden im Polizeibureau No. 27|0 ertheilt.)

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Mai 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/O.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen und fortwährend zu haben:
Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.
Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.
Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faullenzer.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Se. Exc. Baron v. Wendland mit Fam. und Dienerschaft, k. b. Minister am kais. französ. Hofe v. Paris.
Paterson, Kfm. v. Smyrna.
Forty, Georgola und Christodulo mit Fam. und Dienersch., Rentiers v. Egypten.
Knoll mit Fam, Kfm. v. Straubing.
Wagner mit Gattin, Kfm. v. Frankfurt.

Zu den vier Jahreszeiten.
Irantschich v., Dr. v. Wien.
Bertoldi mit Gattin, Part. v. Verona.
Grisetti mit Gattin, Rentier v. London.
Makaiaiski v., Gutsbes. v. Kollin.
Schnür, Gerichtsdirektor v. Koburg.

Blaue Traube.
Kügler mit Gattin und Schwägerin, Gutsbes. v. Preußen.
Samson, Rentier v. England.
Kmetz u. Schwarz, Gutsbes. v. Ungarn
Gonrandez mit Fam. und Dienersch, Rentier v. New-York.

Hotel Leinfelder.
Tigler m. Gatt. u. Bed., Kfm. v. Frankfurt.
Sanzkow u. Sattig, Fränt. v. Görlitz.
Behr, Mühlenbes. v. Lüneburg.
Innkers, Kfm. v. Rheydt.

Hotel garni (Schafroth).
Glocker, Halter u. Kaufmann, Kflte. v. Stuttgart.
Bamberger, Kfm. v. Fürth.
Dick, Kfm. v. Frankfurt.
Wassermann, Priv. v. Halle.
Petersen, Gutsbes. v. Petersburg.
Wilhelmi, Priv. v. Osterhofen.
Stützl, Priv. v. Ebersberg.
Holz, Kfm. v. Nürnberg.

Stachus.
Lobmaier, Fabrik. v. Augsburg.
Riegel m Tocht., Apothekersgatt. v. Staffelstein.
Mayer mit Tochter, Sellers-Wittwe v. Kaufbeuern.
Farnbacher, Kfm. v. Fürth.
Reiter, Benefiziat v. Augsburg.
Sparznastani, Conditor v. Berlin.

Augsburger Hof
Born mit Gattin, Partik. v. Coblenz.
Grißer, Partik. v. Lindau.
Zeilner, Partik. v. Haising.
Bajatti, Fabrik. v. Innsbruck.

Obervollinger.
Schmidt, Salinenoffiziant v. Orb.
Ehrenfried, Buchhdlr. v. Stuttgart.
Weigand, Verwalter v. Ettal.
Bohneberg, Wundarzt v. Bückeburg.
Janson, Kfm. v. Hamburg.
Müller, Kfm. v. Zürich

Bamberger Hof.
Zapfer, Bräuer v. Weimar.
Birgl, Gutsbes. v. Kitzbüchel.
Scheckenhofer, Assessor v. Schongau.
Reigert, Ingenieur v. Prag.
Bauer, Dr. v. Türkheim.
Brimees mit Schwester, Apotheker v. Ulm.
Breuninger, Seifensieder v. Monheim.
Sotter mit Gattin, Kfm v. Wiblingen.

Rheinischer Hof.
Peter, Bräuer u. Huber m. Fam., Direktor v. Wien.
Hartmann, Ingenieur v. Kolbermoor.
Herold, Assessor v. Freising.
Hochbach m. Tochter, Notar v. Riedlingen
Apotger, Dr. v. Dillingen.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Maciahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1, 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Professor Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung.** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhe — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Inning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

Vom 11. bis 31. Mai.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seehaupt nach Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von Starnberg nach Seeshaupt:
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von Seeshaupt nach Starnberg:
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen üb Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr. 9 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 U. A.	Krone an dem Carlsplatz.
Nymphenburg	—		9 2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm. 3 U. Nm.	Ostermeyer. Gilgenreiner.

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 19. Mai. Oesterr. National-Anlehen 62⅞; Oesterreich. 5 proc. Metall. 54½; Oesterreichische Bankaktien 755; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 73⅝; v. 1858 120½; v. 1860 75⅝; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 134¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 104¾. Oesterreiche Kredit-Mob.-Aktien 196.

Wien, 19 Mai. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 110.70; London 118⅛; Silber. —

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 78⅞ Pp. . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 141. Mittwoch, 21. Mai 1862. (Constantin.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Poppel.

Königl. Hof- und National-Theater. [85. Vorstell. im Abonnement.]

Don Carlos, Infant von Spanien.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Schiller.

Personen:

Philipp II., König von Spanien		Herr Richter.
Elisabeth von Valois, seine Gemahlin		Frau Dahn-Hausmann.
Don Carlos, Infant von Spanien		* *
Infantin Clara Eugenia		M. Neubauer.
Herzogin von Olivarez, Oberstthofmeisterin		Frl. Söltl.
Marquise von Mondekar	Damen der Königin	Frau Büttgen.
Prinzessin von Eboli	Damen der Königin	Frau Straßmann.
Marquis von Posa, Maltheserritter		Herr Dahn.
Herzog von Alba	Granden von Spanien	Herr Tomschitz.
Graf Lerma, Oberst der Leibwache	Granden von Spanien	Herr Keller.
Herzog von Feria, Ritter des Vliesses	Granden von Spanien	Herr Obermayer.
Don Raimund, Oberpostmeister	Granden von Spanien	Herr Eiseneck.
Domingo		Herr Jost.
Leibarzt der Königin		Herr Leigh.
Ein Page der Königin		Frl. Lanzlott.
Ein Offizier		Herr L. Schmid.

Ein Beamter der Inquisition, Granden, Pagen, Leibwachen.

* * Don Carlos — Herr Ellmenreich, vom Stadttheater zu Bremen, als Gast.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um halb 10 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag: „Figaro's Hochzeit." Oper von Mozart.
Freitag: „Bürgerlich und romantisch." Lustspiel von Bauernfeld. (Frl. Schunke — Katharina als Gast.)
Sonntag: „Der Freischütz." Oper von Carl Maria von Weber.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Herrn **C. Ad. Friese** und des Frls. **Moniok.**

Diebs-Nettel.

Neues Volksstück mit Gesang in 3 Akten und 7 Bildern von Elmar. Musik von Storch.

Gräfin von Hohenstein	Frl. Berg.	Friedlich, Dorfwirth	Hr. Dor.
Baronin von Stolzenberg	Frau Lindner.	Schwarzmann, Hammerwerksbesitzer	Hr. Christ.
Baron von Nesselstich	Hr. Eisenmann.	Robert, dessen Sohn	Hr. Fehr jun.
Florian Hahninger, Grund-Eigenthümer	Hr. Preis.	Michel Grunz, Gewerks-Aufseher b. Schwarzmann	Hr. Friese.
Kathi, seine Tochter	Frl. Moniok.	Nickel, ein Bauer	Hr. Weber.
Treulich, ein Landmann	Hr. Karl.	Bedienter der Gräfin	Hr. Lipp.
Anna, genannt Diebs-Nettel	Frl. Schweiger.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn **A. Zimmermann** und des Frls. **E. Schmitz.**

Maler, Faßbinder und Marchand des Modes-Madl, oder: Ein Narr macht zehn.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von E. Juin. Musik von A. Müller.

Zachar. Flott, Wirthschaftsbesitzer	Hr. Treumund.	Nina, Lisette, Hermine, Marchande des Modes-Madl'n	Frl. Schmitz. / Frl. Geisenhofer / Frl. Welser.
Ursula, seine Gattin	Frau Fichtel.	Schaffel, Faßbindermeister	Hr. Scholz.
Julius, ihr Neffe, Maler	Hr. Zimmerman	Lenerl, sein Weib	Frau Ströhl.
Oskar, Fridolin, Theodor, seine Freunde	Hr. Königshofer / Hr. Neuert. / Hr. Lindner.	Barbara, seine Wirthschaft.	Frl. Spreng.
Falke, Kommissär	Hr. Ströhl.	Ignaz, sein Lehrbub	M. Imann.
Mad. Buchsbaum, Putzmacherin	Frau Helmstätt.	Peter, Hausmeister	Hr. Imann.
		Kaspar, Hausknecht	Hr. Herrmann.
		Ein Husaren-Korporal	Hr. Wagenbrun

Modistinnen, Faßbindergesellen, Masken, Gäste, Wachen.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Oeffentliche Vergnügungen.

Westend-Halle: Dritte große Frühlings-Soirée, bestehend aus Konzert und Tanz. Entrée für Herren 18 kr., für Damen 12 kr. Anfang ½ 8 Uhr.

Neusiglgarten: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½ 8 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 21. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Ellgas, Lithograph von Au, Gerichts Sonthofen (gest. d. 19., 41 J. a.)
2½ Uhr: Mathias Kirmaier, Geometergehilfe v. h. (gest. d. 19., 42 J. a.)
2¾ Uhr: Ludwig Allenspacher, Schriftsetzer von Constanz (gest. d. 19., 43 J. a.) — Maria Riepeetingee, Bauerstechter von Prutting, Gerichts Rosenheim (gest. d. 19., 36 J. a.) — Rudolph Müller, b. Bierwirthskind v. h. (gest. d. 19., 2 J. 21 T. a.)
3 Uhr: Anton Braun, peus. k. Landrichter von Ingolstadt (gest. d. 19., 75 J. a.)
3¼ Uhr: Seb. Beenhard, Taglöhner v. h. (gest. d. 19., 57 J. a.) — Jos. Haas, Heizerskind v. h. (gest. d. 19., 18 T. a.) — Mich. Geieb, Gärtnerskind v. h. (gest. d. 19., 11 T. a.)
3½ Uhe: Cheist. Greiner, Vergoldergehilfe v. h. (gest. d. 19., 44 J. a.) — Christ. Stubenrauch, Rechtspraktikant v. h. (gest. d. 19., 24 J. a.)
3¾ Uhr: Anna Bachmaier, Buchhalterstochter v. h. (gest. d. 19., 31 J. a.)

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Mittwoch den 21. Mai: Schluß der gestrigen Verhandlung gegen Sebastian Harlander, led. Dienstknecht von Lauterbachersilze, Joseph Hackl, led. Schmidgeselle von Landing, Joh. Kirchmaier, led. Webergeselle und Soldat des k. 1. Infant.-Regiments von Landing, Joseph Schmidmaier, led. Dienstknecht von Endorf, Peter Kink, led. Dienstknecht von Bergham, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I.|J. Mittwoch den 21. Mai. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Magdal. Ortler, Privatierstochter von hier, wegen Vergehens des nächsten Versuchs zum Vergehen des Betrugs.

Oeffentliche Schutzpocken-Impfung.

(Mittwoch den 21. Mai für das Kreuz-Viertel.)

Nachmittags 3 Uhr im obern Geschosse des östlichen Pavillons der neuen Schrannenhalle.)

In den öffentlichen Impfungen sind alle bis zum 1. Jannar 1862 geborenen und noch nicht geimpften gesunden Kinder zu bringen. Außerdem können auch schon jene Kinder zur Impfung gebracht werden, welche das Alter von 3 Monaten erreicht haben. Eltern. Vormünder, Pflege-Eltern, welche ihre Kindee, Mündel oder Pflegebefohlenen weder zu diesen Impfungen bringen, noch die für kranke Kinder erforderlichen äeztlichen Zeugnisse beibeingen, verfallen in die verordnungsmäßigen Strafen.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein rothangestrichenes Wägeei; ein Paquet mit 11 Hemden, einem Gilet, 2 Paar Socken und 2 Sacktüchern; ein Notizenbuch; ein Geldbeutel mit 15 kr.; ein rothcarrirtee Shawi; ein silbergefaßter Rosenkeanz; ein Familienjournal; ein Stock mit Elfenbeingriff; eine schwarzlederne Tasche mit Stahlkette; ein Geldtäschchen mit 18—20 fl. Geld; eine kleine Beieftasche mit 5 bayer. und einer Frankfurter-Zehnguiden-Banknote; eine goldene Broche mit Rubinen und Peelen; ein grünlederenes Anhängtäschchen mit Nährequisiten; ein seidenes Taschentuch; ein Paquet mit vier Regenschirmen und einem En-tous-cas.

Gefunden. Ein Geldtäschchen mit 38 kr und einem Zeichen; ein Pfandschein; eine schwaeze Tüllhaube mit Bändern; ein Kinderstrohhut; eine Beoche; ein Brieftäschchen mit Versatzetteln. — (Aufschlüsse hierüber werden im Polizeibureau No. 27|0 ertheilt.)

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Theatinerstraße No. 9|3 ist ein geoßes, sonniges, gut meublietes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Frühlingsstraße No. 18|2 sind sogleich zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [16]

Karlsplatz No. 3|3 ist ein hübsch meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn bis zum 1. Juni zu veemiethen.

Fürstenstraße No. 10|1 sind bis 1. Juni zwei hübsch meublirte Zimmer an solide Herren zu vermiethen.

Türkenstraße No. 79|3 ist ein schön meublirtes Wohn- mit Schlafzimmer und zwei Betten zu vermiethen.

Versteigerungen.

In der Commiss.-Lizitat.-Niederlage von M. Ruef, Prannersgasse No. 8—9 Parterre, heute Mittwoch von ½9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Bei E. H. Gummi in München, Pfandhausstraße No. 9, ist erschienen:

München im Jahre 1862. 3te Auflage. Elegant gebunden mit zwölf Stahlstichen und Plan 1 fl. 12 kr. Brochirt ohne Stahlstiche 36 kr.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Laschi mit Fam., Partik. v. Verona.
Giuseppe, Partik. v. Vicenza.
Egli u. Tobler, Kflte. u. Mayer-Nägeli mit Gattin, Partik. v. Zürich
Schmitz. Kfm. v. Frankfurt.
Baßi, Partik. v. Italien.
Panzinger v., Partik. v. Kogl.
Clemens Mome. mit Tochter, Partikuliere v. Düsseldorf.
Forster Mome. m Fam., Partik, Gwinner, Privat. und Gwinner, Bezirksger.-Accessist v. Augsburg.
Perger mit Familie und Dienersch., Gräfin v. Wien.

Zu den vier Jahreszeiten.

Cassand mit Familie und Dienersch., Baron v. Paris.
Grümberg v., Gutsbes. v. Bruchhoff.
Buyliß, Rentier v. England.
Dentsch mit Gattin, Partik. v. Pest.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Schaumlöffel, Kfm. v. Glainhau.
Engels, Kfm. v. Hückeswagen.
Schmieder, Kfm. v. Meran.
Ostermaier, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Marienbad.

Fürstin v. Wrede mit Tochter und Dienersch. v. Meran.
Dürkheim Graf v., Gutsbes. v. Steingaden.
Swaine Baron v., Gutsbes. v. Schloß Theres.

Blaue Traube.

Alberti v. und Consoleti v., Gräfinnen v. Trient.
Brantl Baron v. mit Gattin, Finanzrath v. Venedig.

Hotel Leinfelder.

Haberfack, Advokat v. Lindau.
Schmid, Student v. Tübingen.
Hofacker, Dr. v. Heufeld.

Stachus.

Schrag, Apotheker v. Obersontheim.
Heiß, Beamter v. Wien.
Hartwagner. Kaufmannssohn v. England.

Augsburger Hof.

Senbert, Partik. v. Reichenhall.
Freiseifer mit Gattin, Bezirksgerichts-Vorsteher v. Innsbruck.
Moser m. Gattin, Landrichter v. Schongau.

Oberpollinger.

Schepach m. Gatt, Fabrikdirekt. v. Troppau
Herzick, Majorsgattin v. Krems
Schilling m. Gattin. Propr. v. Dresden.
Wille, Wundarzt v. Kempten.

Goldener Bär.

Bellrupt mit Gattin, Graf v. Innsbruck.
Agricola mit Fam, Priv. v. Starnberg.
Lindner, Kfm. v. Regensburg.
Mack, Kfm. v. Augsburg.
Blanche, Negot. v. Toulon.
Sarlet, Negot. v. Lyon.

Rheinischer Hof.

Kolb, Pfarrer v. Böhmkirch.
Schilk, Posthalter v. Neuburg.
Pfeiflen, Kfm. v. Nürnberg.
Braun, Dr. v. Augsburg.
Lang, Advokat und Uhl, Bau-Unternehmer v. Kempten.
Schulz m. Bed, Oberstlieut.-Gattin v. Cassel
Buchholz, Kfm. v. Cöln.
Wilferth m. Gattin. Offizial v. Würzburg.

Württemberger Hof.

Baumgarter, Priv. v. Innsbruck.
Herbst, Kfm. v. Mannheim.
Silbermann, Kfm. v. Neuburg.
Schwertfeger mit Familie, Gutsbesitzer v. Würzburg.
Mayer, Verwalter v. Koburg.
Dupraz u. Stenneberger, Negotianten v. Straßburg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum (im Kunst-Ausstellungsgebäude.) Zu sehen von 8—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der An. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moritz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Profess. Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung.** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Früh
Juning, Landsberg	3	—	Nm.
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

Vom 11. bis 31. Mai.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seehaupt nach Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von Starnberg nach Seeshaupt:
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von Seeshaupt nach Starnberg:
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone, Carlsplatz.
			2 u. 3 U. N.	
			6 u. 7 U. A.	
„	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshf.	—	30	2 U. Nm.	Gilgenrainer.

Börsenberichte.

Frankfurt a./M 20 Mai. Oesterr. National-Anlehen 62⅞; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53½; Oesterreichische Bankaktien 750; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 73¾; v. 1858 120¼; v. 1860 74⅛; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 134¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 105¾. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 193½.

Frankfurt, 20. Mai. Wechsel-Course. Paris: 93⅜; London 118½; Wien 89.

Wien, 20. Mai. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 111.30; London 10. 132 80; Silber. —

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität .. 78¼ Pp. .. — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger C. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 112. Donnerstag, 22. Mai 1862. (Helena.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Pfarrer Leydel.

Königl. Hof- und National-Theater.

[86. Vorstell. im Abonnement.]

Figaro's Hochzeit.

Oper in zwei Aufzügen nach dem Italienischen des Da Ponte von Adolph von Knigge.

Musik von Mozart.

Personen:

Graf Almaviva	Herr Kindermann.
Die Gräfin, seine Gemahlin	Frl. Stöger.
Cherubin, Page des Grafen	Frl. Stehle.
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Herr Lindemann.
Susanne, seine Braut	Frau Diez.
Marzelline, Beschließerin	Frl. v. Edelsberg.
Bartolo, Arzt	Herr Bausewein.
Basilio, Musikmeister	Herr Heinrich.
Antonio, Gärtner, Onkel der Susanne	Herr Sigl.
Barbarina, dessen Tochter	Frl. Schaumberger.
Don Gusmann, Richter	Herr Hoppe.

Bauern, Bäuerinen, Jäger, Gerichtsdiener.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen der laut der blauen Billets gilt

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoire:

Freitag: „Bürgerlich und romantisch." Lustspiel von Bauernfeld. (Frl. Schunke — Katharina als Gast.)

Sonntag: „Der Freischütz." Oper von Carl Maria von Weber.

Königl. öffentl. Turn-Anstalt. (Die Hauptanstalt befindet sich nächst dem Kugelfang, äußere Dachauerstraße, die Filiale am Sendlingerthorgraben, am Glockenbach.) Die Einzeichnung findet an Mittwochen und Samstagen von ½4 Uhr an, an den übrigen Wochentagen von 5 bis 8 Uhr Abends statt.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Herrn **C. Ad. Friese** und des Frls. **Moniok.**

Diebs-Nettel.

Neues Volksstück mit Gesang in 3 Akten und 7 Bildern von Elmar. Musik von Storch.

Gräfin von Hohenstein	Frl. Berg.	Friedlich, Dorfwirth	Hr. Dor.
Baronin von Stolzenberg	Frau Lindner.	Schwarzmann, Hammerwerksbesitzer	Hr. Christ.
Baron von Nesselstich	Hr. Eisenmann.	Robert, dessen Sohn	Hr. Fehr jun.
Florian Hahninger, Grund-Eigenthümer	Hr. Preis.	Michel Grunz, Gewerks-Aufseher b. Schwarzmann	Hr. Friese.
Kathi, seine Tochter	Frl. Moniok.	Nickel, ein Bauer	Hr. Weber.
Treulich, ein Landmann	Hr. Karl.	Bedienter der Gräfin	Hr. Lipp.
Anna, genannt Diebs-Nettel	Frl. Schweiger.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr. Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn **A. Zimmermann** und des Frls. **E. Schmitz.**

Maler, Faßbinder und Marchand des Modes-Mad'l, oder: Ein Narr macht zehn.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von E. Juin. Musik von A. Müller.

Zachar. Flott, Wirthschaftsbesitzer	Hr. Treumund.	Nina, Marchande des Modes-Mad'n	Frl. Schmitz.
Ursula, seine Gattin	Frau Fichtel.	Lisette, Marchande des Modes-Mad'n	Frl. Geisenhofer
Julius, ihr Neffe, Maler	Hr. Zimmerman	Hermine, Marchande des Modes-Mad'n	Frl. Weiser.
Oskar, seine Freunde	Hr. Königshöfer	Schaffel, Faßbindermeister	Hr. Scholz.
Fridolin, seine Freunde	Hr. Neuert.	Lenerl, sein Weib	Frau Ströhl.
Theodor, seine Freunde	Hr. Lindner.	Barbara, seine Wirthschaft.	Frl. Spreng.
Falke, Kommissär	Hr. Ströhl.	Ignaz, sein Lehrbub	M. Imann.
Mad. Buchsbaum, Putzmacherin	Frau Helmstätt.	Peter, Hausmeister	Hr Imann.
		Kaspar, Hausknecht	Hr. Herrmann.
		Ein Husaren-Korporal	Hr. Wagenbrun

Modistinnen, Faßbindergesellen, Masken, Gäste, Wachen.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffehaus: Produktion einer Abth. Trompeter v. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. ½8 Uhr.

Westend-Halle: Gesangs-Produktion des Volkssängers J. Binder sammt Gesellschaft aus Wien. Anf. 8 Uhr. Eintritt 12 kr.

Begräbnisse, Donnerstag den 22. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Karl Meixner, Buchhalterskind v. h. (gest. d. 20., 7 M. a.)
2½ Uhr: Kordinion Mayer, Taglöhner v. h. (gest. d. 20., 62 J. a.) — Sophie Wagner, Maurerskind v. h. (gest. d. 20., 8 T. a.)
3 Uhr: Anna Neumaier, kgl. Münzamts-Kontroleursgattin v. h. (gest. d. 20., 48 J. a.) — Theresia Karg, Hammerschmiedgesellenskind v. h. (gest. d. 20., 1 M. 21 T. a.) — Magdalena Hohenleitner, bgl. Altmetzgermeisterstochter v. h. (gest. d. 20., 46 J. a.)
3¼ Uhr: Franz Xaver Singer, Pfründner v. h. (gest. d. 20., 60 J. a.)
3¾ Uhr: Anna Knoller, Kreiskassadieners-Tochter von hier (gest. d. 20., 65 J. a.)
4 Uhr: Joseph Schwemmer, qu. k. Appellationsger.-Registrotor v. h. (gest. d. 20., 76 J. a.)

Trauergottesdienst (Donnerstag).

Heil. Geistkirche. Vorm. 8 Uhr für Anna Knoller, Kreiskassadienerstochter v. h.
Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für A. Neumaier, Hauptmünzamts-Controleursgattin v. h.
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Anna Bachmaier, Buchhalterstochter v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Christoph Stubenrauch, Rechtspraktikanten v. h.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. Hr. Wolfgang Stettner, b. Bürstenmacher dahier, mit Maria Anna Boxler, Söldnerstochter von Heimenegg. — St. Peters-Pfarrei. HH. Friedrich Rheineck, Pedell und Hausmeister an der Kreislandwirthschafts- u. Gewerbschule dahier, mit M. Antonia Wildburger, Schronnenmeisterstochter von Kempten. Philipp August Lieglein, Kupferschmiedgeselle dahier, mit Anna Goblonsky, b. Schnallenmacherstochter von hier. Alois Rechermann, Büchsenschäfter dahier, mit Katharina Dopp, bgl. Lohnkutscherstochter von hier. Mathias Schiffmann, b. Conditor und Hausbesitzer in Reichenhall, mit Josepha Rehm, Kaufmannstochter von Fürstenfeldbruck. Franz Joseph Klös, Schreinergeselle dahier, mit Margar. Glos, Küchelbäckerstochter von hier. Simon Huber, b. Schneidermeister dahier, mit Franziska Romana Krodinger, Hofbibliothekorstochter von hier. Jos. Karl Muggenthaler, Blumenmacher dahier, mit Maria Moser von Steppach. — St. Anna-Pfarrei. HH. Jos. Rauch, Hutmachergeselle dahier, mit Rosina Blank, Taglöhnerstochter v. hier. Franz Xav. Schlicht, Bademeister im Militär-Krankenhause dahier, mit M. A. Lutz, Schuhmacherstochter von Bruck. Dr. Valentin Rigauer, prakt. und Armenarzt dahier, mit Mathilde v. Hogens, k. Salzoberbeamtenstochter von Passau. — St. Ludwigs-Pfarrei. Hr. Karl Anton Wittenberg, Dekorationsmaler dahier, mit Anna Kreszentia Weber, b. Silberarbeiterstochter von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Karl Brondmüller, bgl. Schnitt- und Modewaarenhändler dahier, mit M. A. Bertha Gmelch, Hofwagenfabrikantenstochter v. hier. Alois Roth, b. Hafnermeister dahier, mit Sophie Ankerhofer, Handelsmannstochter von Birnbach. Peter Joseph Weipert, Taglöhner dahier, mit Digna Bonay, Söldnerstochter von Wehringen. Karl Süß, Vergoldergehilfe dahier, mit Katharina Posch, Hausbesitzerstochter von hier. Karl v. Gönner, k. Artillerie-Oberlieutenant und Inspektions-Offizier der Normalpulverfabrik dahier, mit Henriette Freiin v. Montigny, Kreisbauingenieurstochter von hier. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Franz Blesch, Bürger und Weingroßhändler dahier, mit Clothilde Stürmer, kgl. Bergmeisterstochter von hier. Hermann Karl Delcroix, Bürger und Lohnkutscher dah., mit Louise Stöhr, Schuhmachermeisterstochter von hier. Franz Ser. Segerer, Taglöhner dah., mit M. Magdal. Kromer, Zeugschmiedstochter von hier. Christian Wepper, liz. Holzetuismacher dahier, mit A. M. Gretzmer, Taglöhnerstochter v. Martinshaun. Sim. Haas, Maschinenheizer dahier, mit Magdal. Witt, Musikerstochter von Wildenau. Joseph Borhorn, Schmiedgeselle dahier, mit Barb. Poschenrieder, Zimmermannstochter von Kochel. Matth. Deubelly, Schuhmachergeselle dahier, mit A. M. Hammer, Früchtenhändlerstochter von Achdorf. — Protestantische Pfarrei HH. Gg. Adam Huber, Schleifereimeister dahier u. Insasse in Schwabach, mit Maria Uebler, Gerichtsdienerstochter von Nördlingen. Joh. Jak. Denzel, b. Schlossermeister dahier, mit Bad. Schmidt, Maurerstochter v. Ansbach. — Pfarrei der Vorstadt Au. HH. Joh. Bapt. Bär, Maurergeselle dah., mit Kath. Heim, Taglöhnerstochter von hier. Gg. Unger, Wegmacher dah., mit M. Nunberger von Kirchasch. Seb. Weber, Zimmergeselle und Herbergsbesitzer dahier, mit Mar. Walner, Häuslerstochter von Weißling.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen **Sigmund Helbing**
Theatinerstraße 34.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Gebetbücher für die Mai-Andachten.

Bei G. Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Ott, G., Maienblüthen oder Betrachtungen, Gebete und Lieder der hohen Himmelskönigin Maria zur Feier der Mai-Andacht geweiht. Nebst einem Anhange, die gewöhnlichen Andachtsübungen eines katholischen Christen und fünf Novenen auf die vornehmsten Marienfeste enthaltend. Mit einem Titelstahlstiche. Preis geh. 42 kr., gebunden 54 kr.

Die **Mai-Andacht** in Betrachtungen über das Leben Mariä. Für Kirche und Haus. Preis geh. 42 kr.

Huguet, P. A. M., Marien-Monat für innerliche Seelen oder das Leben der seligsten Jungfrau als Vorbild der innerlichen Seelen. Mit einem Stahlstiche. Preis geh. 1 fl. 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

JJ. Durchl. Fürstin Ypsilanti und Fürstin Escanary mit Familie, Gefolge u. Dienerschaft v. Rußland.
Schätzler m. Fam., Baronin v. Augsburg.
Pfeifer m Fam., Hofrathsgattin v. Stuttgart.
Taufford und Garden mit Fam., Kuriee u. Dienersch., Rentiers v. England.
Reif mit Familie, Partik. v. Nürnberg.
Carrtausen m. Familie u. Dienersch., Zuckerfabrikbesitzer v. Ungarn.
Falk, Fabrikbesitzer v. Dutzendteich.
Hammer, Kfm. v. Burtscheid.
Hirschhorn, Kfm. v. Frankfuet.
Alexander, Kfm. v. Berlin.
Jordan, Kfm. v. Elberfeld.
Peake mit Familie, Rentier v. England.
Dreßel, Kfm. v. Sonnenberg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Trotter mit Gattin, Hauptmann u. Preiser mit Gattin, Rittmeister v. Wien.
Polney v. und Radwilthfei v., Gutsbesitzerinnen v. Pest.
Siebenburg, Hotelbesitzer v. Bremen.
Silms v. mit Gattin, Rentier v. Paris.

Hotel Oetzer (vorm. Mautich.)

Rosenfelder, Rauheim, Reinhardt, Aub und Schäfer, Kflte. v. Frankfurt.
Deyhle, Kfm v. Schwäb.-Gmünd.

Blaue Traube.

Ries, Priv. v. Bern.
Huber, Ingenieur v. Neu-Ulm.
Subit, Partik. a. d. Schweiz.
Barbe, Gouvernante v. Nantes.
Penna, Rentier v. Rom.

Hotel Leinfelder.

Mayer, Dr. v. Aibling.
Dessauer, Banquier v. Bamberg.
Ziel mit Gattin, Dr. v. Nürnberg.

Hotel garni (Schafroth).

Heise, Kfm. v. Glauchau.
Götz, Kfm v. Frankfurt.
Rügler, Kfm. v. Zürich.
Levita, Kfm. v. Offenbach.
Schütte, Kfm. v. Mainz.
Wagner, Kfm. v. Innsbruck.
Hauser, Kfm. v. Dresden.
Kirchheimer, Kfm. v. Heilbronn.

Goldenes Kreuz.

Baß, Kfm. v. Offenbach.
Weingärtner, Posthalter v. Mallersdorf.
Wagner Fri., Staatsrathstochter v. Petersburg.
Schody Frau v., mit Bedien. v. Rußland.
Huber, Kfm. v. Wien.

Goldener Bär.

Fanteria bella, v. Toscana.
Hutten Baron. Hauptm. v. Landau.
Pfüth, Apotheker v. Speyer.
Engel, Ingenieur v. Innsbruck.
Bald, Kfm. v. Düsseldorf.

Rheinischer Hof.

Schrottenberg Baron, Offizier v. Bamberg
Lotsch, Dr. v. Bayersdorf.
Sinz, Dr. v. Zürich.
Drentwett, Kfm. v. Augsbueg.
Renfelder m Gattin, Gutsbes. v. Linz.
Deßberger, Pfarrer v. Rosenheim.
Oesterreich, Hauptmann v. Mainz.
Schlemmer, Baumstr. v. Freising.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 8.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum (im Kunst-Ausstellungsgebäude.) Zu sehen von 8—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Professor Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.) (Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Nm.
Inning, Landsberg	3	—	"
Wasserburg	3	—	"
Erding	4	—	"
Dachau, Aichach	4	30	"

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Högerbräu.
"	—	48	1 U. Mitt.	Sollerwirth.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerwirth.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerwirth.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh. 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 U. A.	Krone am Karlsplatz.
"	—	9	2 U Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
"	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Kindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 22. Mai. Oesterr. National-Anlehen 61 1/8; Oesterreich. 5 proc. Metall. 52 3/4; Oesterreichische Bankaktien 730; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 72 3/4; v. 1858 118; v. 1860 73 1/8; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 133 3/4; Bayer. Ostbahn-Aktien 105 3/4 Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 188.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp. . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 144. Samstag, 24. Mai 1862. (Johanna.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am V. Sonntage nach Ostern.

II. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Dr. Breiteneicher, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachm. Christenlehre von Hrn. Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt, gehalten von Hrn. Bruderschafts-Prediger Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Vormittags Predigt, gehalten von Hrn. Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Predigt von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 4 Uhr Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Vormittags Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Domvikar Groß.

Bürgerbetsaal. 6—8 U. fr. Messen, ½9 U. Predigt und Messe für den Verein der hl. Kindheit, ½2 U. Nachm. Versammlung u. Austheilung der Monatsheiligen.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. ½7 u. 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. fr. I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger, 7 U Abds. Litanei.

Kreuzkirche. Titularfest der Taglöhner-Bruderschaft, vollkomm. Ablaß, 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., 9 U. Predigt von Herrn Präfekt G. Mayer, 10 U. Hochamt, ½4 U. Nachmitt. Rosenkranz und Litanei.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5 U. früh Messe und General-Communion der Jungfrauen, 8 U. Hochamt, bis 11 U. Messen, 3 U. Nachmittags Convent mit Predigt von Hrn. Hofkurat Wolff, 5 U. Abends Rosenkranz, 7 U. Maiandacht mit Predigt und Volksgesang.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 Uhr Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nachm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Herrn Curat Costa.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. früh Messen, 3 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe mit Homilie von Hrn. Benefiziaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 und 7 U. fr. Messe.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. früh Messe, 6 U. marianische Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz, dann Versammlung des III. Ordens, 7 U. Abds. Maiandacht.

IV. St. Ludwig. 5 Uhr früh I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½8 U. marian. Messe, ½9 U Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, geh. von Herrn Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachm. Vesper, dann Rosenkranz, ½7 U. Abends Maiandacht mit Predigt und Litanei.

V. Heil. Geistkirche. ½4 U früh Messe, dann Wallfahrt nach Andechs, 6 bis 8 U. Messen, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper, 5½ U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper, dann Christenlehre.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. marian. Andacht, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 7 U. Abds. marian. Andacht.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre und Rosenkranz.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Ströbel. Ges.-No. 29, 1—4; 9. Um 10 U. Haupt-Gottesdienst, Herr Oberkonsistorialrath Dr. v. Burger. Ges.-No. 293, 1—2; 3—4; 5. Um ½12 U. Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Nachmittags Erbauungsstunde, Herr Vikarius Heumann.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle (Odeon). 11 U. Vormittags Predigt von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 24. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Wilhelmine Siegrist, Lithographenstochter v. h. (gest. d. 22., 16 J. a.) — Anna Aschka, Ausgeherskind v. h. (gest. d. 22., 10 M. 16 T. a.) — Ludwig Klapper, pens. Sergeant v. h. (gest. d. 22., 43 J. a.) — Karl Lindhuber, Pageriedienerskind v. h. (gest. d. 22, 7 M a.) — Katharina Weizmann, Schuhmacherswittwe v. h. (gest. d. 22., 66 J. a) — Jos. Schmid, Taglöhner v h (gest. d. 21., 58 J. a.)

2½ Uhr: Ludwig Rubner, b. Uhrmacherskind v. h. (gest. d. 22., 1 J. 9 M. a)

Oeffentliche Schwurgerichts-Sitzung für Oberbayern. Heute Samstag den 24. Mai: Schluß der gestrigen Verhandlung gegen Jos. Pfeffer, Meßnerbauernsohn von Neufahrn, wegen Körperverletzung mit nachgefolgtem Tode.

Bei **E. H. Gummi** in **München,** Pfandhausstraße No. 9, ist erschienen:

Neuester Taschenplan von München. Preis 12 kr.

J. Zink, Hühneraugen-Operateur,

vom k. b. Medizinal-Komité theoretisch und praktisch geprüft und von allerh. Stelle authorisirt, wohnt jetzt **Marienplatz Nro. 13** über 3 Stiegen.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel der Frls. Ewald und Temmel.

Auf vielseitiges Verlangen:

Mutter-Segen, oder: Die neue Fanchon.

Schauspiel mit Gesang in 3 Abtheilungen und 5 Akten von Friedrich. Musik von Schäfer.

Commandeur v. Boisfleury	Hr. Dor.	Chonchon		Frl. Ewald.
Arthur, genannt André	Hr. Fehr jun.	Pierrot		Hr. Stoll.
Der Pfarrer	Hr. Christ.	Jaquot	Savoyarden	Hr. Eisenmann.
Loustalot, ein Pächter	Hr. Fehr sen.	Chariot		Hr. Berger.
Margaretha, seine Frau	Frau Fehr.	Fanchette		Frl. Schmidbaur
Marie, beider Tochter	Frl. Temmel.	Laroque, Intendant		Hr. Weber.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn A. Zimmermann und des Frls. E. Schmitz.

Die Maurer von Wien.

Volksstück in 4 Abtheilungen und 8 Bildern mit Gesang und Tanz von E. Pohl und A. Berla.

Rechenberg, Bau-Unternehmer und Architekt	Hr. Ströhl.	Franz Stark	Maurer	Hr. Neuert.
Kellhofer, Maurerpalier	Hr. Treumund.	Michel Steiner		Hr. Herrmann.
Marie, seine Verwandte	Frl. Weiser.	Sebast. Knorrig		Hr. Wiesner.
Friederike Pfeiffer, eine Putzmacherin	Frl. Weiser.	Wenzel Rztak		Hr. Prüller.
Fritz Schafberger, Schneider aus Hirschhausen	Frl. Göthe.	Pepinka, Wenzels Weib		Frl. Spreng.
von Spachtel, ein Stutzer	Hr. Wagenbrun	Ein Bettler		Hr. Scholz.
		Ein Amtsdiener		Hr. Böhmert.
		Ein Gendarm		Hr. Imann.
		Seine Geliebte		Frl. Weitner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abth. Trompeter v. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. ½8 Uhr.
Neusiglgarten: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. 7 Uhr.
Chinesischer Thurm: „Militärische Abendmusik-Produktion" von 6—7 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ottostraße No. 4|0 rechts ist ein schönes, meublirtes Zimmer nebst Alkoven und Nebenzimmer sogleich zu beziehen.

Viktualienmarkt No. 3|2 ist ein meublietes Zimmee zu vermiethen und kann bis 1. Juni bezogen werden.

Sophienstraße No. 6|0 ist sogleich ein elegant meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [19]

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Portemonnaie, 2 Ringe, eine Brosche, abzugeben gegen gute Belohnung Sonnenstraße No. 6|1. Eine weiße Damenhutfeder, abzugeben Amalienstraße No. 4|1. Ein Armeeif, abzugeben St Annastraße No. 15½0. Ein goldenes Uhrkettchen, abzugeben Sendlingergasse No. 52|2. Ein Medaillon mit Photographie, abzugeben Dachauerstraße No. 65|2.

Gefunden. Eine Geldböese, abzuholen Rosenthal No. 3|1.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Reuffee, Beewaltungsrath v. Regensburg.
Schröes, Kfm. v. Crefeld.
Götze, Kfm. v. Glauchau.
Gechtee, Partik. v. Teiest.
Engel, Kfm. v. Meean.
Schwarzbeck Mdme. mit Tochter, Pcivatiece v. Ansbach.
Klnsley-Twinny mit Familie, Rentier v. Ameeika.
Cacolambi m. Schwest.. Rentiee v. England.
Gumpf, Kfm. v. Frankfurt.

Zu den vier Jahreszeiten.

Eckstraud, Justizbeamter v. Stockholm.
Pelzer, Rentier v. Mainz.
Mahia mit Gattin, Rentier v. Nürnbeeg.
Szümrätt, Oberingeniene v. Pest.
Boudenhove, Geaf v. Baden.
Bernstoef-Gyldenstein mit Familie und Dienerschaft, Graf v. Lauenburg.

Hotel Deter (vorm. Maulick.)

Müemann, Kfm. v. Bielefeld.
Henbach, Meisel u. Gagel, Peivatiees v. Nüenberg.
Münch u. Löwenherz, Kflte. v. Feankfurt

Hotel Marienbad.

Schmidt v., Staatsrathsgattin u. Steidner mit Tochter, Mdme. v. Petersbueg.
Stumpf m. Gatt., Professor v. Innsbeuck.
Decoir, Aezt v. Paris.

Blaue Traube.

Insroisloer m. Gatt., Rent. a. d. Schweiz.
Rast Baron v. mit Familie u. Dienee, Rentiee v. Koburg.
Schmidt, Fabrikant v. Chemnitz.
Wehele mit Gattin, Sekeetär v. Zürich.

Hotel Leinfelder.

Lamotte v., Regierungsrath v. Speyer.
Baumgartnee Dr., Advokat v. Aichach.
Lorenz, Priv. v. Paris.
Vent mit Gattin, Dr. v. Weimar.

Hotel garni (Schafroth).

Lindner, Kfm. v. Glauchau.
Strauß, Kfm v. Frankfurt.
Stern, Kfm. v. Offenbach.
Bauer, Kfm. v. Bibeeich.
Handler, Priv. v. Schaffhausen.
Peteesburgee, Priv. v. Mainz.
Hitz, Kfm. v. Offenbach.

Goldener Bär.

Malitsch Frau von, mit Cousine, v. Innsbeuck.
Haller, Oberstlieutenaut v. Ulm.
Höstin v., mit Fam., Stetten Frau v. und Gumpenberg, Baconin v. Augsburg.
Martin, Mechanikee v. Anbonne.

Württemberger Hof.

Weisenhahn, Drechslee v. Teaunstein.
Issert, Kürschnee v. Königsberg.
Böhmtander, Kürschner v. Nürnberg.
Schwartz, Kfm. v. Frankfurt.
Silbeestettee, Kfm. v. Würzburg.
Reißner, Beewaltee v. Ulm.
Lehner, Professor v. Passau.
Bing m. Sohn, Kfm. v. Gunzenhausen.

Neues Hotel Havard.

Gabeiä Graf, mit Familie und Dienerschaft, Legationsrath v. Rom.
Höninghausen, Kfm v. Beemen.
Breitmann, Priv. v. Beelin.
Ambrogio, Balletmeister und Pourchet, Solotänzerin v. Darmstadt.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 2.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien 2c. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1, 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neubauergasse).

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Proseff. Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.) (Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit.
	Stc/M.
Ampfing, Altötting	5 — Nm.
Jsning, Landsberg	3 — „
Wasserburg	3 — „
Erding	4 — „
Dachau, Aichach	4 30 „

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Riedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Riedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Keone am Carlsplatz.
			2 u 3 U. N.	
			6 u. 7 U. A.	
	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
übee Ebenhausen			3 U Nm.	Ostermaier.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir Löwengrube Nr. 180.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.		Zu haben.	
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42 kr.	fl. 10	45 kr.
Pistolen	„ 9	38 „	„ 9	39½ „
Pistolen, Preußische .	„ 9	55 „	„ 9	56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	44 „	„ 9	45 „
Rand-Dukaten	„ 5	32 „	„ 5	33½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9	22½ „	„ 9	23½ „
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	49 „	„ 11	53 „
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20 „	„ 2	20 „
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45 „	„ 1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45 „	„ 1	45½ „
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45 „	„ 1	45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M 23 Mai. Oesterr. National-Anlehen 61⅝; Oesterreich. 5 proc. Metall. 52; Oesterreichische Bankaktien 739; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 71; v. 1858 120⅛; v. 1860 73⅛; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 133¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 105¾ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 189.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . — Pp . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Pernsagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 115. Sonntag, 25. Mai 1862. (Urban I., P.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater. [88. Vorstell. im Abonnement.]

Der Freischütz.

Romantische Oper in vier Aufzügen von Fr. Kind. Musik von Carl Maria v. Weber.

Personen:

Ottokar, böhmischer Fürst	Herr Hoppe.
Kuno, fürstlicher Erbförster	Herr Bausewein.
Agathe, seine Tochter	Frl. Stehle.
Annchen, eine Verwandte	* *
Kaspar, erster Jägerbursche	Herr Lindemann.
Max, zweiter Jägerbursche	Herr Grill.
Samiel, der schwarze Jäger	Herr Keller.
Ein Eremit	Herr Hartmann.
Kilian, ein reicher Bauer	Herr Sigl.
Erster Jäger	Herr Obermayer.
Zweiter Jäger	Herr Thoms.
Dritter Jäger	Herr Wagner.
Erste Brautjungfer	Frl. Schaumberger.

Brautjungfern. Jäger und fürstliches Gefolge.
Landleute, Musikanten. Erscheinungen.

Zeit der Handlung: Kurz nach Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

* * Annchen — Fräulein Ott, als erster Versuch.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 30 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. 12 kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [6]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Gemälde-Ausstellung.

Im k. Kunstausstellungsgebäude, gegenüber der Glyptothek, ist ein Bild von Heinr. Angeli, vorstellend: Ludwig XI. von Frankreich, welcher den hl. Franz von Paula um Verlängerung seines Lebens bittet, zum Besten des Künstler-Unterstützungsvereins, täglich von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr ausgestellt. Entré 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Herrn **C. Ad. Friese** und des Frls. **Haselbeck.**

Ein gefährlicher Mensch, oder: **Bauer, Schriftsteller und Hausirer.**

Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von W. Teske. Musik von Suppé.

v. Wolkenberg, Gutsbesitzer	Hr. Fehr sen.	Muckerl, ein Schneider	Hr. Preis.
Sidonie, seine Gattin	Frl. Ehrenstein.	Strenge, Amtmann	Hr. Seeberg.
Rosa, deren Tochter	Frl. Berg.	Magdalena, seine Frau	Frau Fehr.
Waller, Grundbesitzer	Hr. Weber.	Federbart, Verwalter	Hr. L. Schweiger
Marianne, seine Tochter	Frl. Schweiger.	Eulalia, seine Frau	Frl. Sturm.
Regerl, seine Magd	Frl. Haselbeck	Die Adlerwirthin	Frau Lindner.
Burghardt, Schriftsteller	Hr Fehr jun.	Marie, die Müllerstochter	Frl. Maier.
Anton, sein Bruder, Pächter	Hr. Eisenmann.	Ein Amtsschreiber	Hr. Müller.
Presser, ein Bücherhausirer	Hr. Friese.	Anna, die Gärtnerstochter	Frl. Schmidbau.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der An, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn **A. Zimmermann** und des Frls. **E. Schmitz.**

Der Leiermann und sein Pflegekind.

Original-Volksstück in 5 Abtheilungen mit Gesang von Charlotte Birch-Pfeiffer.

☛ Nur für das Gastspiel des Herrn A. Zimmermann von der Frau Verfasserin zur Aufführung gestattet.

Petersen, ein Matrose	Hr. Neuert.	Kranich, ein Leiermann	Hr. Zimmerman
Balder, Tischler aus Baden	Hr. Ströhl.	Ein alter Matrose	Hr. Herrmann.
Margareth, sein Weib	Frau Fichtel.	Frau Marthe Steewens, eine Bäckermeisterin	Frau Ströhl.
Riekchen, Gottlieb, Peterchen — seine Kinder	Frl. Weiser. / Kl. Lindner. / N. Imann.	Lude Knöllhammer, ihr Obergeselle	Hr. Königshöfer
Böcklein, ein Schneider aus Meißen	Hr. Wiesner.	Jette, ihr Ladenmädchen	Frl. Schmitz.
Seine Frau	Frl. Geisenhofer	Fabian Schmerl, Vagabund	Hr. Wagenbrun
		Striegelmayer, Bäckergeselle	Hr. Treumund.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abtheilung der Musik vom 6. Jäger-Bataill. Anf. 7 Uhr.
Neusiglgarten: Produktion einer Abth. Trompeter des 1. Artill.-Reg. Anf. ½8 U.
Schillergarten: Produktion der Musikgesellschaft „Concordia." Anf. 7 Uhr.

Kirchenfeier am Montag.

Metropolitankirche. 9 U. früh Bittgang nach St. Peter, dann Hochamt daselbst.
Herzogspitalkirche. 5 und ½8 U. früh marian. Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz, 7 U. Maiandacht.
St. Annapfarrkirche. 6 U. früh marianische Messe, 7 U. Bittgang nach Bogenhausen und Hochamt daselbst, 7 U. Abends Maiandacht.
St. Ludwig. ½8 U. früh marianische Messe, 7 U. Abds. Maiandacht.
Heil. Geistkirche. ½7 U. früh Messe für die Wallfahrer-Bruderschaft, ½6 U. Abendandacht.
Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Kelber.

Begräbnisse, Sonntag den 25. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Gamberr, Bezirksgerichtsschreiberskind v. h. (gest. d. 23., 18 T. a.) — Karolina Süß, Vergoldergehilfenskind v. h. (gest. d. 23., 5 M. 8 T. a.) — Kreszentia Kirmaier, Maurergesellenskind v. h. (gest. d. 23., 7 St. a.) — Florian Müller, Maschinenschlosser v. h. (gest. d. 23., 44 J. a.)
3 Uhr: Josepha Konzarofsky, b. Bierwirthskind v. h. (gest. d. 23., 1 M. 7 T. a.)
3½ Uhr: Maria Kaudel, Universitätsbibliothekdienerstochter v. h. (gest. d. 23., 23 J. a.) — Anton Bainder, Schuhmachergeselle von Dillingen (gest. d. 23., 28 J. a.)
3¾ Uhr: Eduard Fick, kgl. Sattelmeisterskind v. h. (gest. d. 23., 2 M. 21 T. a.) — Georg Fay, Pfeifndner v. h. (gest. d. 23., 65 J. a.)
4 Uhr: Juliana Roiger, b. Gastwirthskind v. h. (gest. d. 23., 1 J. 1 M. a.) — Anna Mühlberger, Kunsthändlerswittwe v. h. (gest. d. 23., 76 J. a.)
4¼ Uhr: Josephine Kroner, Institutsvorsteherin v. h. (gest. d. 23., 48 J. a.)

Trauergottesdienst (Montag).
Heil. Geistkirche. Vorm. 8 Uhr für Anna Neppel, Bäckermeisterstochter v. Altomünster.

Philharmonischer Verein im königl. Odeon.

Programm.

Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell, von Fesca, vorgetragen von Frln. M. Beier, Herrn C. Ramftler und Herrn C. Thoms.
Arie des Pagen (Ihr, die ihr Triebe des Herzens kennt) aus der Oper: „Figaro's Hochzeit," von Mozart, vorgetragen von Frln. Johanna Constantin.
Konzert für die Violine, von Prüme, vorgetragen von Herrn Ramftler.
Arie von Bellini, vorgetragen von Frln. Constantin.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang präcis 12 Uhr, Ende 1 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Fürstenstraße No. 10|1 sind bis 1. Juni zwei hübsch meublirte Zimmer an solide Herren zu vermiethen.

Viktualienmarkt No. 7|2 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen und kann bis 1. Juni bezogen werden.

Thal No. 12|2 ist ein sehr schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Bayerstraße No. 1|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [20]

Fertige Damen-Anzüge und andere Mode-Waaren
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Maximiliansstraße No. 9|0 rechts ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermirthen.

Billig zu vermiethen. 2 Stock.
Eine meublirte Wohnung bis 1. Juni.
D. R. Schwanthalerstraße No. 92|0.

Karlsplatz No. 3|3 ist ein hübsch meublirtes Zimmrr sogleich oder bis zum 1. Juni zu vermiethen.

Ottostraße No. 4|0 rechts ist ein schönes, meublirtes Zimmer nebst Alkoven und Nebenzimmer sogleich zu beziehen.

Sophienstraße No. 6|0 ist ein sehr schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [22]

Viktualienmarkt No. 7|2 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen und kann bis 1. Juni bezogen werden.

Thal No. 42|2 ist ein sehr schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Versteigerungen.

Heute Dienstag den 27. Mai ist in der privilegirten Pfand- und Leih-Anstalt der Stadt München I. Versteigerung verschiedener Gegenstände.

In der Schrödl'schen Commissions-Licitations-Anstalt, Vorstadt Au, Ohlmüllerstraße No. 18, ist heute Vorm. von 9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Spencer mit Gattin, Courier und Dienerſch., Graf v. England.
Kayser mit Familie, Rentier v. Livorno.
Lequis, Kfm. v. Aachen.
Rogge, Kfm. v. Köln.
Cumming mit Tochter, Rentier v. Irland.
Mölle. Partik. v. Kopenhagen
Degenfeld, Baron v. Bruchsal.
Orveserve mit Gattin, Baron v. Bruges.
Földvary Baron v., k. k. Kammerherr von Ungarn
Georgandapolo, Gutsbrsitzer v. Galatz.
Berner, Kfm. v. Mühlhausen.
Kenssaway, Rentier v. England.

Zu den vier Jahreszeiten.
Androssy und Letner, Grafen v. Wien.
Letailleur, Negotiant v. Paris.
Rolli, Kfm. v. Griechenland.
Hohl und Kinder, Rentiers v. Annaberg
Jörger u. Gutmann, Kflte. v. Frankfurt.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)
Sibbald, Rentier v. Schottland.
Williamson, Rentier, Lenz mit Familie u. Dienerschaft und Crock mit Neffen und Bedienung v. London.

Hotel Marienbad.
Monten v., Oberst u. Jakowbeff, Offizier v. Petersburg.
Haroff mit Familie, Arzt v. Moskau.
Dalhouste, Marine-Ingenieur v. Amerika.
d'Almonte, Rentier v. Mexiko.
Schubarth, Referendar v. Berlin.

Blaue Traube.
Eßers, Kfm. v. Odenkirchen.
Krafft, Fabrikant v. Göppingen.
Weber, Fabrikant v. Pforzheim.

Hotel Leinfelder.
Linder, Priv. v. Wien.
Frankenburg m. Gatt., Dr. v. Nürnberg.
Kahn, Kfm. v. Frankfurt.
Bandies, Kfm. v. Düren.

Stachus.
Königer, Veterinär v. Garmisch.
Sigl, Veterinär v. Mistreau.
Keck, Kfm. v. Schwabmünchen.
Saglis mit Gattin, Partik. v. Paris.

Goldener Bär.
Pachmeyer, Gutsbes. v. Berchtesgaden.
Spelda, Kabinets-Courier v. Wien.
Himmer m. Töchter, Mdme. u Schweitzer, Lieutenant v. Augsburg.
Darr v., Priv. v. Salzburg.
Phillips, Dr. v. Weimar.
Weidmann, Techniker v. Landau.

Rheinischer Hof.
Zengerle, Kfm. v. Zürich.
Kern u. Müller, Gutsbes. v. Nürnberg.
Crämer, Fabrik. v. Doos.
Drieschitz, Priv. v. Würzburg.
Gaumes, Rent. v. Paris.
Loder, prakt. Arztensgattin v. Traunstein
Baumann, Kfm. v. Rosenheim.
Kumerer, Färbermstr. v. Burglengenfeld
Herold, Assessor v. Freising.
Meyerwieser, Gutsbes. v. Weilheim.

Württemberger Hof.
Franz, Fabrik.-Tochter v. Dresden.
Amort, Rent. v. Hall.
Sieber, Drechsler v. Berlin.
Naumann, Kürschner v. Herzberg.

Neues Hotel Havard.
Liebel Ritter v., fürstl. Domainendirektor v. Regensburg.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peteristhurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1 2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moritz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Professs. Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangzeit. St.	M.
Ampfing, Altötting	5	— Nm.
Inning, Landsberg	3	— „
Wasserburg	3	— „
Erding	4	— „
Dachau, Aichach	4	30 „

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

Vom 11. bis 31. Mai.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seeshaupt nach Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von **Starnberg** nach **Seeshaupt:**
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von **Seeshaupt** nach **Starnberg:**
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen üb. Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr. 9 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 U. A.	Krone an dem Carlsplatz.
Nymphenburg	—		9 2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm. 3 U. Nm.	Ostermeyer. Gilgenrainer.

Börsenberichte.

Frankfurt a./M 26 Mai. Oesterr. National-Anlehen 62⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53⅛; Oesterreichische Bankaktien 743; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 72¼; v. 1858 120; v. 1860 74¼; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 134; Bayer. Ostbahn-Aktien 105⅝ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 190½.

Wien, 26. Mai. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 111.25; London 10. 132.20; Silber. —

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt. Silber Priorität . 78⅛ Pp. . . 77⅞ Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 148. Mittwoch, 28. Mai 1862 (Germanus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste Christi Himmelfahrt.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompredigee Dr. Breiteneicher, 9 U. Pontifikalamt, gehalten von Herrn Domprobst Dr. Prand, ½12 U. Non und Auffahrt Christi, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Vormittags Predigt, gehalten von Hrn Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, 11 U. Hochamt, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 4 Uhr Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Vormittags Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Domvikar Groß.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen, 10 U. Hochamt.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Caplan Dr. Hayd, dann Hochamt.

St. Peter. 5 U. früh I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 7 U. Hochamt, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, ½12 U. Non und Auffahrt Christi, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6—9 U. früh Messen, ½4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. Erinnerungsfest der sieben Schmerzen Mariä, 5 und ½8 U. früh marian. Messe, 7 U. Brunderschaftsmesse, 8 U. Hochamt, bis 11 U. Messen, 3 U. Nachmittags Bruderschafts-Convent mit Predigt und Gebeten, 5 U. Abends Rosenkranz, 7 U. Maiandacht.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 U. Hochamt, 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Curat Weithmann, dann Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Hochamt, 11 U. Messe für die Cadeten.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. früh Messen, 3 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz und Litanei.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. früh Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 und 7 U. früh Messe, 8 U. Hochamt.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, ½12 U. Non und Auffahrt Christi, 2 U. Nachm. Rosenkranz, 7 U. Abds. Maiandacht.

IV. St. Ludwig. 5 Uhr früh I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½8 U. marianische Messe, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. Non und Auffahrt Christi, 3 U. Nachm. Vesper, dann Rosenkranz, 7 U. Abends Maiandacht.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Stadtpfarrer Sallinger, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, ½12 U. Non und Auffahrt Christi, 3 U. Nachmitt. Vesper, 5½ U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, ½12 U. Non und Auffahrt Christi, 3 U. Nachmitt. Vesper, dann Christenlehre.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, ½12 U. Non und Auffahrt Christi, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz, 7 U. Abds. marian. Andacht.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, ½12 U. Non und Auffahrt Christi, 3 U. Nachm. Vesper.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um halb 9 U. Feier des heil. Abendmahles Herr Pfarrer Leydel. Ges.-Nro. 197, 1—3. Um 10 U. Haupt-Gottesdienst, Hr. Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 140, 1—3; 4—5; 6. Um 3 U. Nachmittags-Gottesdienst, Herr Vikarius Heumann. Ges.-No. 145, 1—4; 6.

Begräbnisse, Mittwoch den 28. Mai vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Theresia Wolf, Pfründnerin v. h. (gest. d. 26., 58 J. a.)

2 Uhr: Johann Weber, Zimmermannskind v. h. (gest. d. 26., 4 J. 7 M. a.) — Rud. Osterhuber, Revisorskind v. h. (gest. d. 26., 7 M. a.) — Christian Kerscher, Ausgeherskind v. h. (gest. d. 26., 21 T. a.)

2½ Uhr: Martin Lindner, Soldat von der k. 1. Sanitäts-Kompagnie (gest. d. 26., 22 J. a.)

3½ Uhr: Rosina Kappeller, Dekorateurswittwe v. h. (gest. d. 26., 61 J. a.) — Ant. Bauner, Metzgerknecht von Bellngries (gest. d. 26., 48 J. a.)

3¾ Uhr: Kreszenz Loy, Viehhändlerskind v. h. (gest. d. 26., 1 M. a.) — Xaver Harter, Maurerskind v. h. (gest. d. 26., 6 M. a.)

4 Uhr: Kreszentia Vogl, h. Kaufmannsgattin v. h. (gest. d. 26., 30 J. a.) — Rosalia Maria Wagner, Privatiers- und ehemal. Stadtmühlbesitzersgattin v. h. (gest. d. 26., 33 J. a.)

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung i. J. Mittwoch den 28. Mai. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Jakob Maier, Schlossergeselle von der Au, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Diebstahls. 9 Uhr: Verhandlung gegen Ursula Bopfinger, Häuslersfrau von Arnbach, wegen Verbrechens des Diebstahls. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Jos. Moosbeder, Gütler von Unteraugustenfeld, wegen Vergehens der erschwerten Körperverletzung. 4 Uhr: Verhandlung gegen Johanna Schalk, Taglöhnerin von Tölz, wegen Vergehens der Unterschlagung. 4½ Uhr: Verhandlung gegen Joh. Held, Bräuknecht dahier, wegen Ungehorsams als Zeuge, dann gegen Anton Well und Lorenz Metzger, Dienstknechte von Wenigmünchen, wegen doppelt erschwerten Vergehens der Körperverletzung.

Bei E. H. Gummi in München, Pfandhausstraße No. 9, ist erschienen:

München im Jahre 1863. 3te Auflage. Elegant gebunden mit zwölf Stahlstichen und Plan 1 fl. 12 kr. Brochirt ohne Stahlstiche 36 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abth. Trompeter des 1. Artill.-Reg. Anf. ½8 U.

Neusiglgarten: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.

Im k. Hofgarten: „Militärische Abendmusik-Produktion" von 6—7 Uhr.

Königl. Residenz-Theater. (∞)

König René's Tochter.

Lyrisches Drama in einem Aufzuge aus dem Dänischen von Henrik Hertz, übersetzt von Lev.

Personen:

König René, Graf der Provence . . .	Herr Büttgen.
Jolanthe, seine Tochter	Frau Dahn-Hausmann.
Graf Tristan von Vaudemont	Herr Straßmann.
Ritter Jauffred von Orange	Herr Richter.
Ritter Almerik	Herr Leigh.
Ebn Jahia, ein maurischer Arzt . . .	Herr Keller.
Bertrand	Herr L. Schmid.
Martha, seine Frau	Frl. Söltl.
Graf Tristan's Gefolge.	

Die Handlung spielt in der Provence in der Mitte des fünfzehnten Jahrhunderts.

Hierauf:

Die Mäntel

oder

Der Schneider in Lissabon.

Lustspiel in zwei Aufzügen frei nach Scribe von Carl Blum.

Personen:

Franziskus, Schneider	Herr Lang.
Brigitte	Frl. Jahn.
Balthasar, Haushofmeister	Herr Keller.
Anna, seine Mündel	Frl. Lanzlott.
James, ein englischer Soldat	Herr Richter.
Verschworne.	Scene: Lissabon.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Gemälde-Ausstellung.

Im k. Kunstausstellungsgebäude, gegenüber der Glyptothek, ist ein Bild von Heinr. Angeli, vorstellend: Ludwig XI. von Frankreich, welcher den hl. Franz von Paula um Verlängerung seines Lebens bittet, zum Besten des Künstler-Unterstützungsvereins, täglich von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr ausgestellt. Entré 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger

Gastspiel des Komikers Herrn **C. Ad. Friese** und des Frls. **Haselbeck.**

Ein gefährlicher Mensch, oder: Bauer, Schriftsteller und Hausirer.

Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von W. Tesko. Musik von Suppé.

v. Wolkenberg, Gutsbesitzer	Hr. Fehr sen.	Mucker, ein Schneider	Hr. Preis.
Sidonie, seine Gattin	Frl. Ehrenstein.	Strenge, Amtmann	Hr. Seeberg.
Rosa, deren Tochter	Frl. Berg.	Magdalena, seine Frau	Frau Fehr.
Waller, Grundbesitzer	Hr. Weber.	Federbart, Verwalter	Hr. L. Schweiger
Marianne, seine Tochter	Frl. Schweiger.	Eulalia, seine Frau	Frl. Sturm.
Regeri, seine Magd	Frl. Haselbeck	Die Adlerwirthin	Frau Lindner.
Burghardt, Schriftsteller	Hr Fehr jun.	Marie, die Müllerstochter	Frl. Maier.
Anton, sein Bruder, Pächter	Hr. Eisenmann.	Ein Amtsschreiber	Hr. Müller.
Presser, ein Bücherhausirer	Hr. Friese.	Anna, die Gärtnerstochter	Frl. Schmidbaur

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger

Gastspiel des Herrn **A. Zimmermann** und des Frls. **E. Schmitz.**

Der Leiermann und sein Pflegekind.

Original-Volksstück in 5 Abtheilungen mit Gesang von Charlotte Birch-Pfeiffer.

☛ Nur für das Gastspiel des Herrn A. Zimmermann von der Frau Verfasserin zur Aufführung gestattet.

Petersen, ein Matrose	Hr. Neuert.	Kranich, ein Leiermann	Hr. Zimmerman
Balder, Tischler aus Baden	Hr. Ströhl.	Ein alter Matrose	Hr. Herrmann.
Margareth, sein Weib	Frau Fichtel.	Frau Marthe Steewens, eine Bäckermeisterin	Frau Ströhl.
Riekchen, Gottlieb, Peterchen — seine Kinder	Frl. Weiser. / Kl. Lindner. / N. Imann.	Lude Knöllhammer, ihr Obergeselle	Hr. Königshofer
Böcklein, ein Schneider aus Meißen	Hr. Wiesner.	Jette, ihr Ladenmädchen	Frl. Schmitz.
Seine Frau	Frl. Geisenhofer	Fabian Schmerl, Vagabund	Hr. Wagenbrun
		Striegelmayer, Bäckergeselle	Hr. Treumund.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Königl. öffentl. Turn-Anstalt. (Die Hauptanstalt befindet sich nächst dem Kugelfang, äußere Dachauerstraße, die Filiale am Sendlingerthorgeaben, am Glockenbach.) Die Einzeichnung findet an Mittwochen und Samstagen von ½4 Uhr an, an den übrigen Wochentagen von 5 bis 8 Uhr Abends statt.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Chambres garnies
parfaitement bien situées de suite à louer à des Etrangers, Ottostrasse No. 2 à droite vis-à-vis du Café anglais

Damenstiftsgasse No. 9 im 2 Stock ist ein sehr freundliches, hübsch meublirtes Zimmer an einen anständigen Herrn sogleich oder bis Anfang Juni zu vermiethen.

Knöbelgasse No. 11|2 links sind bis zum 1. Juni zwei schöne Zimmer mit Alkoven, elegant und praktisch meublirt, zu beziehen.

Theatinerstraße No. 9|3 ist ein großes, gut meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [23]

Thal No. 47|2 ist ein sehr schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Billig zu vermiethen. 2 Stock.
Eine meublirte Wohnung bis 1. Juni.
D. R. Schwanthalerstraße No. 92|0.

Viktualienmarkt No. 7|2 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen und kann bis 1. Juni bezogen werden.

Oeffentliche Schutzpocken-Impfung.

(Mittwoch den 28. Mai für das Graggenauer-Viertel.)

Nachmittags 3 Uhr im obern Geschosse des östlichen Pavillons der neuen Schrannenhalle.)

Zu den öffentlichen Impfungen sind alle bis zum 1. Januar 1862 geborenen und noch nicht geimpften gesunden Kinder zu bringen. Außerdem können auch schon jene Kinder zur Impfung gebracht werden, welche das Alter von 3 Monaten erreicht haben. Eltern, Vormünder, Pflege-Eltern, welche ihre Kinder, Mündel oder Pflegebefohlenen weder zu diesen Impfungen bringen, noch die für kranke Kinder erforderlichen ärztlichen Zeugnisse beibringen, verfallen in die verordnungsmäßigen Strafen.

Versteigerung.

In der Commiss.-Lizitat.-Niederlage von M. Ruef, Prannersgasse No. 8—9 Parterre, heute Mittwoch von ½ 9 Uhr an Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine goldene Broche, abzugeben gegen Belohnung Magazinstraße No. 3|0. — Ein Ohrring, abzugeben Sebastiansplatz No 1|0. — Ein silberner Armreif, abzugeben Karlsplatz No. 12|2. — Eine schwarzseidene Mantille, abzugeben Sendlingergasse No. 85|1.

Gefunden. Ein Frauenzimmer-Sommershawl, abzuholen auf der Ostbahn beim Hauptkassa-Offizianten Gumpinger. — Ein Regenschirm, abzuholen Marienplatz No. 23|1.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Cuisine anglaise, Chops.

Für Liebhaber englischer Küche. In dem Café: Glücksstraße No. 2, werden auf einem englischen Herde mit Rost zu jeder Stunde des Tages die kernigsten und saftigsten **Beefsteaks, Rumpsteak, Chops** auf ächt englische, sonst in München unbekannte Art zubereitet, wozu Fremde und Einheimische einladet

Ch. Murschel,
Geschäftsführer, früher Mundkoch.

Beefsteak, Rumpsteak.

Die Kunst- und Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,
gegenüber dem königlichen Hoftheater,
empfiehlt als Andenken an München und das bayerische Hochland, sowie zu Reisen dorthin: **Ansichten von München** in Stahlstich und Photographie, einzeln und in Albums. — Große Ansichten von **Tegernsee** und **Traunstein**, à fl. 1. 45 kr. in Tondruck, fl. 4. fein gemalt. — Große Ansicht von **Partenkirchen** fl. 1. 30 kr., fein gemalt fl. 3. 30 kr. — Ansichten aus dem **bayerischen Hochlande**, 25 Blatt in gr. 4° à Blatt in Tondruck 15 kr., gemalt 36 kr. — **Begold's Ansicht der bayerischen Alpenkette** von München aus, 15 Schuh lang, in Carton fl. 3. — **Heyberger's topogr. Spezialkarte der Alpen Bayern's und Nordtyrol's**, große schöne Karte fl. 2 aufgezogen, in Etui fl. 3. — **Schack's Reisekarte von Tyrol** in Etui fl. 3; derselben Karte **nördlicher Theil** in Etui fl. 1, 36 kr.; derselben Karte **südlicher Theil** fl. 1. 36 kr. — **Routenkarte der Eisenbahnen München—Salzburg** und **Rosenheim—Kufstein**, in Etui 15 kr. — **Routenkarte der bayer. Ostbahnen**: I. München—Regensburg, 12 kr.; II. Regensburg—Nürnberg und Regensburg—Passau, 15 kr. — **Umgebungskarten zu Ausflügen in das bayer. Hochland vom k. topogr. Bureau** im Maaßstab von 1 : 50,000: 1) Berchtesgaden, Reichenhall; 2) Chiemsee; 3) Rosenheim; 4) Tegernsee und Kreuth; 5) Tölz, Walchensee; 6) Partenkirchen, Murnau; 7) Füssen, Hohenschwangau; 8) Sonthofen, Oberstorf; 9) Immenstadt, Staufen; 10) Lindau, Bregenz. No. 1 Preis fl. 1. 45 kr., No. 2—10 jedes fl. 1. 30 kr. — **Spezialkarten bayer. Seen** à 24 kr. in Etui. — **Große Auswahl von Spezialkarten zu Reisen in's Gebirge.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Se. Durchl. Prinz Bogration Mouchransky mit Familie u. Dienerschaft a. d. Moldau.
Fahrens m. Fam., Staatsrath v. Schweden.
Munro, Rentier v. England.
Kleemann, Kfm. v. Mainz.
Weißberg, Kfm. v. Elberfeld.
Heße, Kfm. v. Frankfurt.

Zu den vier Jahreszeiten.
Passavant u. Ebner, Dlr. v. Frankfurt.
Wirth Dr., Literat. v. Brünn
Stähelin mit Gattin, Kfm. v. Wiesbaden
Zais m. Gatt., Rittergutsbes., v. Nürnberg.
Faber m. Gatt., Rittmeister v. Schwabach.
Weiß mit Gattin, Kfm. v. Straubing.
Goldberger, Großhändler v. Pest.

Hotel Marienbad.
Chotek Graf v., Gutsbes. v. Böhmen.
Sigl, Fabrikant v. Wien
Ottingen Dr. v. mit Gattin, Professor von Dorpat.

Blaue Traube
Plump mit Gattin, Kfm. v. Bremen.
Valentin Gebr., Studenten v. Richmond.
Kaiser, Kfm. v. Frankfurt.
Moser mit Gattin, Kfm. v. Heilbronn.

Hotel Leinfelder.
Grainger Baron v. mit Gattin, Gutsbesitzer v. Erding.
Lismann, Priv. v. Büdingen
Sternecke, Fabrikant v. Berlin.

Hotel garni (Schafroth).
Adlerberg von, mit Gattin, v. St. Petersburg
Holzmann, Lehrer v. Schäftlarn.
Thom, Kfm. v. Nürnberg
Weber mit Gattin, Priv. v. Stuttgart.
Beck, Kfm. v. Weilheim.
Dann, Kfm. v. Frankfurt.
Jasky, Kfm. v. Berlin.
Schwitzer, Kfm. v. Wien.

Goldener Bär.
Fischler-Treuberg Gräfin, mit Bedien., v. Holzen.
Lauböck v., Oberpostmstr. v. Augsburg.
Ernst, Fabrik. v. Würzburg.
Edelsberg v., Oberlieut. v. Kufstein.

Rheinischer Hof.
Se. Eminenz Fürst Schwarzenberg, mit Gefolge, Courier und Dienersch., Cardinal-Erzbischof v. Prag.
Se. Eminenz Graf Fürstenberg, mit Gefolge u. Dienersch., Erzbischof v. Olmütz.
Beckmann, Baron v. Augsburg.
Datterer, Buchdruckereibes. v. Freising.
Glas, Fränl. v. Augsburg.
Thoma, Expeditor v. Deisenhofen.
Burger, Rentbeamtensgattin v. Regensburg
Spengler, Musiklehrer v. Nürnberg.

Württemberger Hof.
Ullenbrand, Kfm. v. Freiburg.
Hambüller, Kfm. v. Elberfeld.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum (im Kunst-Ausstellungsgebäude.) Zu sehen von 8—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einrichtungen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Seidlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moritz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Profess. Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Nm.
Inning, Landsberg	3	—	„
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg — Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Per
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Per

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Per
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Per
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See

Vom 11. bis 31. Mai.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und na München, sowie mit dem Postomnibus von Seehaupt n Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von Starnberg nach Seeshaupt:
Morgens 7 Uhr 35 Min
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von Seeshaupt nach Starnberg:
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zuri Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteige
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Th
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgart
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone, Car
			2 u. 3 U. N.	platz.
			6 u. 7 U. A.	
Wolfratshf. .	—	30	2 U. Nm.	Abenlhum.
				Gilgenrainer.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 27. Mai Oesterr. National Anlehen 62⅜; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53¼ Oesterreichische Bankaktien 746; Oesterre chisch Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 73⅜; v. 1858 120 v. 1860 74⅛; Ludwigshaf.-Verbacher Eise bahn Aktien 133, Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛ Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 193.

Frankfurt, 27. Mai Wechsel-Course. Paris 93¾; London 118⅛; Wien 89.

Wien, 27. Mai. Wechsel-Course. Augsburg 3 Mt. 111.30; London 10. 132.85; Silber. —

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . 77⅞ pp. . . 77⅞ Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 119. Donnerstag, 29. Mai 1862. (Theod.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [91. Vorstell. im Abonnement.]

Faust.

Oper in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Musik von Gounod.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.

Arrangement der Tänze und Gruppirungen vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Faust		Herr Grill.
Mephistopheles		Herr Kindermann.
Valentin		Hr. Heinrich.
Gretchen, seine Schwester		Frl. Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein		Frl. Seehofer.
Siebel	Studenten	Frl. Hefner.
Brander		Herr Bausewein.
Altmeyer		Herr Sigl.
Bürger		Herr L. Schmid.
		Herr Bohlig.
		Herr Fernbacher.
		Herr Weirlstorfer.
Böser Geist		Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landsknechte, Mädchen und Frauen, Erscheinungen.

Neue Dekorationen.

Im ersten Aufzuge: 1. „Faust's Studierzimmer" und 2. „Wirthschaftsgarten vor der Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn A. Quaglio. — **Im zweiten Aufzuge:** 3. „Gretchens Garten", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. — **Im dritten Aufzuge:** 4. „Gretchen's Zimmer", 5. „Straße mit Kirche" und 6. „Kirchen-Vorhalle", vom K. Hoftheatermaler Hrn. Simon Quaglio. — **Im vierten Aufzuge:** 7. „Harzgegend mit dem Ilsenstein", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. 8. „Phantastischer Prachtsaal," vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio. 9. „Kerker" und 10. „Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio. — **Maschinerie** vom K. Hoftheatermaschinisten Herrn Penkmayer. **Costüme** und **Requisiten** nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 2 fl. — kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. 30 kr. Parterre 48 kr. Galerie 24 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende gegen halb 10 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Herrn **C. Ad. Friese** und des Frls. **Haselbeck.**

Ein gefährlicher Mensch, oder: Bauer, Schriftsteller und Hausirer.

Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von W. Teško. Musik von Suppé.

v. Wolkenberg, Gutsbesitzer	Hr. Fehr sen.	Muckerl, ein Schneider	Hr. Preis.
Sidonie, seine Gattin	Frl. Ehrenstein.	Strenge, Amtmann	Hr. Seeberg.
Rosa, deren Tochter	Frl. Berg.	Magdalena, seine Frau	Frau Fehr.
Waller, Grundbesitzer	Hr. Weber.	Federbart, Verwalter	Hr. L. Schweiger
Marianne, seine Tochter	Frl. Schweiger.	Eulalia, seine Frau	Frl. Sturm.
Regerl, seine Magd	Frl. Haselbeck	Die Adlerwirthin	Frau Lindner.
Burghardt, Schriftsteller	Hr. Fehr jun.	Marie, die Müllerstochter	Frl. Maier.
Anton, sein Bruder, Pächter	Hr. Eisenmann.	Ein Amtsschreiber	Hr. Müller.
Presser, ein Bücherhausirer	Hr. Friese.	Anna, die Gärtnerstochter	Frl. Schmidbaur

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn **A. Zimmermann** und des Frls. **E. Schmitz.**

Der Leiermann und sein Pflegekind.

Original-Volksstück in 5 Abtheilungen mit Gesang von Charlotte Birch-Pfeiffer.

☞ Nur für das Gastspiel des Herrn A. Zimmermann von der Frau Verfasserin zur Aufführung gestattet.

Petersen, ein Matrose	Hr. Neuert.	Kranich, ein Leiermann	Hr. Zimmerman
Balder, Tischler aus Baden	Hr. Ströhl.	Ein alter Matrose	Hr. Herrmann.
Margareth, sein Weib	Frau Fichtel.	Frau Marthe Steewens, eine Bäckermeisterin	Frau Ströhl.
Riekchen, Gottlieb, Peterchen — seine Kinder	Frl. Weiser. / Kl. Lindner. / N. Imann.	Lude Knollhammer, ihr Obergeselle	Hr. Königshofer
Böcklein, ein Schneider aus Mrißen	Hr. Wiesner.	Jette, ihr Ladenmädchen	Frl. Schmitz.
Seine Frau	Frl. Geisenhofer	Fabian Schmerl, Vagabund	Hr. Wagenbrun
		Striegelmayer, Bäckergeselle	Hr. Treumund.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Gungl. Café: Produktion einer Abth. Trompeter des k. 1. Cuirassier-Reg. Anf. 6 Uhr.
Wiesmeiergarten: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. um 4 und ½8 Uhr.
Etysium: Soirée der Gesellschaft „Binder." Anf. 8 Uhr Abends. Eintritt 6 kr.
Bei ungünstiger Witterung findet auch Nachmittags 4 Uhr eine Produktion statt.

Kirchenfeier am Freitag.

Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Cand. Kelber.

Begräbnisse, Donnerstag den 29. Mai vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Theres Höckl, Hofheubinderstochter v. h. (gest. d. 27., 17 J. a.) — Wilh. Schwaiger, Schlossergeselle v. h. (gest. d. 27., 23 J. a.) — Maria Kirschner, Wäscherefrau v. h. (gest. d. 27., 54 J. a.) — Karl Seidl, Tischlergesellenskind v. h (gest. d. 27., 4 M. 3 T. a.) — Maria Anna Sophie Scherer, Hoftapeziererskind v. h. (gest. d. 27., 12 T. a.) — Joseph Friedrich, b. Schreinermeisterskind v. h. (gest. d. 27., 4 M. a.) — Franziska Mielach, Privatbuchhalterskind v. h. (gest. d. 27., 1½ St. a.)

4 Uhr: Karl Gerstner, k. Genie-Major v. h. (gest. d. 27., 45 J. a.) — Karolina von Ebrne-Melchthal, Privatiersgattin von Günzburg (gest. d. 27., 48 J. a.) — Johann Bapt. Weiß, Lokomotioheizer von Kolberg, Gerichts Weiden (gest. d. 27., 19 J. a.)

Trauergottesdienste (Freitag).

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Joseph Oswald, bgl. Drechslermeister v. h. — 10 Uhr für Franz Seitz, Kupferschmiedssohn v. h.

St. Anna. Vorm. 10 Uhr für Rosalia Maria Wagner, Privatiersgattin v. h.

St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Rosalia Hochgaßner, Privatlehrerin. v. h.

St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für Johann Baptist Höllf. k. Hofbrunnwart v. h.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Ferdinand Zirngiebl, liz. Elfenbeinarbeiter dahier, mit Thereſia Urſula Seibert, bgl. Hufschmiedstochter von Freising. Georg Ried, bgl. Bierwirth dahier, mit Emma M. Thereſia Förg, b. Altmetzgerstochter v hier. Karl Danzl, k. Briefträger dahier, mit Anna Mayer, Muſikerstochter von Ebersberg. Michael Altmann, Direktors-Stellvertreter im Bürgerſpitalamte zu Wien, mit Franziska Romana Felizitas Holler, Privatierstochter von hier. — St. Peters-Pfarrei. HH. Joſ. Schießl, Ziegelarbeiter dah., mit Maria Ramml, Gütlerstochter von Forſtenried. Joſ. Winkler, Schuhmachergeſelle dah., mit Walb. Kloß, Malerstochter von Legau. Sylveſter Bauer, Bräuknecht und Zimmergeſelle dahier, mit Franziska Lampl, Söldnerstochter von Bayerdießen. Franz Seraph Sandmann, Saitlinghändler dahier, mit Joſepha Dullinger, Bauernstochter von Obernzell. Joh. Auguſt Jawirsky, Photographengehilfe dahier, mit Joſepha Helmberger, Maurerstochter von Mainburg. Friedr. Konrad Auguſt Schrott, Rechtspraktikant dahier, mit Maria Barb. Karol. Wengert, b. Glaſermeiſterstochter von hier. — St. Anna-Pfarrei. HH. Franz Paul Welker, kgl. Hofpoſtillon dahier, mit Roſalia Ruppert, k. Hofmuſikerstochter von hier. Joſeph Wetzl, Schneidergeſelle dahier, mit Barb. Zerkibel, Drahtzieherstochter von Allersberg. Johann Nep. Bergmaier, Schneidergeſelle dahier, mit Anna Brechler von Bruck. Martin Hönlein, Schreinergeſelle dahier, mit Magdal. Bartlmä, Schuhmacherstochter von Friedberg. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Johann Ridlinger, Bäckergeſelle dah., mit Kreszentia Maier, Zimmermannstochter von hier. Ludwig Steinberger, Handlungs-Commis dahier, mit Maria A. Wittmann, Schäfflerstochter von Eichſtätt. Otto Hutter, Hauptmann im k. 3. Inf.-Reg. Prinz Carl, z. Z. in Kempten. mit Maria Wendl, k. Regimentsarztenstochter von Neuburg. Johann Friedr. Ebeling, herrſchaftl. Förſter in Hohenburg, mit Joſepha Hedwig v. Fuchs, Gutsbeſitzerstochter von Falkenberg. Philipp Rauwolf, Schneidergeſelle dahier, mit Margaretha Albert von Bocklet. Franz Xav. Lehner, k. Regiments-Quartiermeiſter, mit Margaretha Segerer, Privatierstochter von Regensburg. — Heil. Geiſt-Pfarrei. HH. Karl Joſ. Zipfel, Lithograph dahier, mit Maria Koll von Ebersberg. Ant. Eckart, Schleifergehilfe dahier, mit Amalia Happ, Hutmacherstochter von Brückenau. Friedrich Wieland, Torfgrundbeſitzer in Schleißheim und Bürger in Backnang in Württemberg, mit Louiſe Niklas, Stadtrechnerswittwe von Markdorf in Baden. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Martin Nägele, herrſchaftl. Kutſcher dahier, mit Kreszenz Unſinn, Gütlerstochter von Aubing. Joh. Bened. Scheder, Schreinergeſelle dahier, mit Urſula Straßer, Milchmannstochter von hier. Anton Beigler, Oſtbahnhofarbeiter dahier, mit Anna M. Aſam, Taglöhnerstochter von Feldmoching. Valentin Schmelz, Lokomotivheizer bei der Oſtbahn dahier, mit Barbara Bauer, Privatierstochter von Au, Ldg. Mainburg. — Proteſtantiſche Pfarrei. HH. Karl Guſtav Schlegel, b. Parfümeriehändler dah., mit Marg. Bertha Wirthmann, Kaufmannstochter von Marktbreit. Joh. B. Meindl, Oſtbahnmagazinsverwaltungsgehilfe in Regensburg, mit Eliſe Linienfeld, Bräuereiverwalterswittwe von hier. Joſ. Weinhart, b. Spänglermeiſter dahier, mit Mar. Rabenſtein, Borſtenhändlerstochter von hier.

Bei Gg. Franz in München, Perusagaſſe No. 4, iſt zu haben:

Hendſchel's Telegraph pro Mai 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Gemälde-Ausstellung.

Im k. Kunstausstellungsgebäude, gegenüber der Glyptothek, ist ein Bild von Heinr. Angeli, vorstellend: Ludwig XI. von Frankreich, welcher den hl. Franz von Paula um Verlängerung seines Lebens bittet, zum Besten des Künstler-Unterstützungsvereins, täglich von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr ausgestellt. Entré 12 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein elegant meublirter Salon mit Schlafzimmer, auf Verlangen auch Betten, Kammer und Küche sofort für die Sommermonate zu vermiethen. Innere **Barerstraße No. 21|2.**

Billig zu vermiethen. 2 Stock.
Eine meublirte Wohnung bis 1. Juni.
D. N. Schwanthalerstraße No. 92|0.

Thal No. 47|2 ist ein sehr schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Knöbelgasse No. 11|2 links sind bis zum 1. Juni zwei schöne Zimmer mit Alkoven, elegant und praktisch meublirt, zu beziehen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [24]

Viktualienmarkt No. 7|2 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen und kann bis 1. Juni bezogen werden.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein Sonnenschirm, abzugeben Pranners gasse No. 13|3. Ein Medaillon mit Photographie und eine silberne Mutter Gottes, abzugeben Wasserstraße No. 22|2. Eine goldene Broche, abzugeben Neuhausergasse No. 34|2. Ein goldenes Käpseichen, abzugeben Dultgasse No. 5|2. — **Gefunden.** Ein Regenschirm, abzuholen Marienplatz No. 23|1.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/O.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienaerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.
Englische: Min. Sir John R. Midbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.
Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Canzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12|0 bei Herrn Canzler.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Graf Goneita, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.
Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Päße b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Päße beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomburg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** **Behandlung:** Naturheilverfahren ohne Arznei „**Geiste Schroth's**", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Die Hämorrhoiden oder der Hämorrhoidalprozeß

auf dem **Mastdarme,** der **Schleimhaut** der **Blase,** den **weiblichen Genitalien,** der **Nase** und der **Schleimhaut** der **Lunge,** nebst **ihren Symptomen,** als: Magendrücken, Sodbrennen, Hämorrhoidal, Leber- und Milz-Anschwellung, Appetitlosigkeit, unregelmäßiger Stuhlgang, Kreuzschmerzen, Ziehen in den Lenden, Kolikschmerzen, Schwindel, Angst, Urinbrennen, Ausschlag, Salzfluß, Hypochondrie, übelriechender Fußschweiß ꝛc. ꝛc. ꝛc., deren Ausgang in voller Genesung naturgemäß verzeichnet

von **Alexander Wolf,** Dr. phil. und Apotheker I. Classe.

Preis broch. **22** kr.

Bei **G. Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist so eben angekommen und zu **3 kr.** pr. Exemplar zu haben:

Die weltberühmte

Prophezeihung

des alten Nostradamus.

Enthüllungen über die höchst wichtigen Ereignisse der nächsten Jahre, über Krieg und Frieden, Glück und Unglück.

Die Prophezeihungen des alten, weltberühmten Nostradamus befinden sich in der kaiserlichen Bibliothek in Paris. In den letzten Wochen war der Andrang zu derselben so gross, dass der Zutritt verboten werden musste, dies aber vorzüglich wegen dieser Prophezeihung, in welcher gesagt wird, dass Napoleon III. nur 10 Jahre regieren, dann bei Paris ermordet werden werde. Ein Vetter werde den kaiserlichen Prinzen um's Leben bringen, einen schrecklichen Krieg beginnen, der alle Völker gegen ihn aufbringe; zuletzt wird Paris von denselben erobert und geplündert. — Wer sich um das Nähere interessirt, wird vorstehendes Schriftchen, das nur 3 kr. kostet, kaufen.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben

Anweisung zur Berechnung des Mauerwerks und der am häufigsten vorkommenden Dachstühle von verschiedenen Constructionen und Größen, dargestellt in einzelnen Tabellen.

Ein Handbuch für Bau-Techniker und Brandversicherungs-Inspektoren.

Von **Carl Riedlin,**

Brandversicherungs-Inspektor.

16. brosch. 54 kr. gebunden 1 fl. 6 kr.

Der Herr Verfasser ist zur Ausarbeitung eines solchen Büchleins nicht blos durch das Bedürfniß, entspringend aus dem Gesetze vom 28. Mai 1852, veranlaßt, sondern auch durch die mehrfachen Ausdrücke der Wünsche von seinen Herren Collegen, sowie auch der Ermunterung von Seite seiner Vorgesetzten.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Reuthner mit Familie u. Dienerschaft, Graf v. Württemberg.
Bandissin Graf mit Bedienung, Major a. D. von Dresden.
Breslauer, Dr. u. Winnitz, Kfm v. Agram.
Chatziskos, Dr. v. Athen.
Stütz, Priv. v. St. Florian.
Kessis, Proprietär und Reggio, Kfm. von Smyrna.
Menth, Inspektor v. Kaiserslautern.
Dersharmet m. Gattin, Gutsbes. v. Smyrna.
Camp v., Partikulier v. Hamburg.
Braulich mit Gattin, Fabrik- u. Gutsbesitzer v. Wien.
Meyer, Veterinärarzt a. d. Schweiz.
Dumba mit Familie und Dienerschaft, Gutsbesitzer a. d. Walachei.

Zu den vier Jahreszeiten.

Cotta Frhr. v. mit Gattin v. Stuttgart
Bertie mit Gattin, Guest mit Kurier und Dienersch., Cocks, Major und Middelton, Dr. v. England.
Murdoch, Rentier v. Calcutta.
Ferguson, Missionär v. Persien.
Schneider mit Familie u. Dienersch., Mdme. Bercery, Rechtsanwaltsgattin u. Stuttmeister, Kfm. v. Berlin.
Bennewitz mit Familie u. Dienersch., Stadtrath v. Magdeburg.

Hotel Oetzer (vorm. Maulick.)

Koon mit Fam. u. Bed., Dr. v. Innsbruck.
Jakopovich mit Gattin, Gutsbes. v. Botzen.
Salomon mit Gattin, Kfm. v. Dresden.
Peratoner m. Gattin, Gutsbes. v. Florenz.
Parri-Ascker m. Gatt. v. Konstantinopel

Blaue Traube.

Seitz mit Gattin, Kfm. v. Pest.
Dieffenbach, Kfm. v. Köln.
Kirchheimer, Anholz, Rahm u. Jung, Kflte. v. Frankfurt.
Weber, Kfm v. Aschaffenburg.
Casura mit Gattin, Partik. a. d. Schweiz.
Höhl, Kfm. v. Erlenbach.

Hotel Leinfelder.

Schulze mit Gattin, Kfm v. Berlin.
Alexander, Kfm. v. Nürnberg.
Fleißner, Kfm v. Münchberg.
Eber, Priv. v. Hochheim.
Schönhof, Kfm. v. Frankfurt.
Waldenfels Frhr. v. mit Familie, Rentier v. Bayreuth.
Schmidt, Student v. Tübingen.
Morret, Rentier v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Zährung, Kfm v. Biberich
Bacharach, Kfm v. Augsburg.
Wollenweber, Kfm. v. Cöln.
Maißner, Priv. v. Ulm.
Segmüller, Gutsbes. v. Hamm.

Stachus.

Schwank, Priv. v Fulda.
Huber, Priv. v. St. Gallen.
Häußermann, Mechaniker v. Rosenheim.
Manz, Frl., Hollenstein und Schneider. Chorsänger v. Stuttgart.
Hofer, Priv. v. Karlsruhe.
Marberger, Bahnbeamter v. Innsbruck.
Schellhorn, Fabrik. v. Nürnberg.
Kirschberger, Conditor v. Miesbach.
Philipp, Conditor v. Dorfen.

Augsburger Hof.

Stoiber, Appell.-Ger.-Rath v. Neuburg.
Fetzer mit Gattin, Verwalter v. Botzen.
Swoboda, Berg-Beamter und Korzenick, Werkdirektor v. Aibling.
Real, Partik. v. Lindau.
Bruser, Agent v. Lüttich.
Mussinan mit Gattin, Partik. v. Wien.

Oberpollinger.

Spahn, Buchbinder v. Fürstenfeldbruck.
Ulmann, Kfm. v. Fürth.
Müller, Hdlsm v. Mühlhausen.
Volz, Dr. med. v. Leyden.
Hardenbergt v., Sanitätsarzt v. Holland.
Gwelin u. Lindner, Portefeuillearbeiter v. Stuttgart.
Deley, Kfm. v. Greiz.
Förett, Bahnhofinspektor v. Regensburg.
Burgstätter, Marky mit Gattin u. Bellmann, Fabrikanten, Krzs, Priv. u. Ziermuß, Geldgießer v. Prag.
Train v. m. Nichte, Buchdruckereibes. v. Wien
Stegmayer, Reisender v. Innsbruck.

Bamberger Hof.

Stumbaum, Gastwirth v. Weilheim.
Sigg, Kfm. v. Mannheim.
Scharmann, Organist v. Aaran.
Lutsteck, Priv. v. Straubing.
Frauenholz, Priv. v. Kemnath.
Frankoseconda, Priester v. Tyrol.
Caßner, Priv. v. Bergen.
Sannenstein, Priv. v. Diesbeck.
Knapp, Ingenieur und Kiene, Kfm. von Bregenz.
Brager, Kfm. v. Wien.

Goldener Storch.

Mayerhofer, Gutsverwalter v. Schledorf.
Gneidinger, Gastwirth v. Abensberg.
Grasmann, Gerbermstr. v. Landsberg.

Kollergarten.

Keßlbauer, Uhrmacher v. Ichenhausen.
Jochum, Zimmermstr. u. Mair, Zimmerpalier v. Gerstshofen.
Burkhard, Appell.-Ger.-Funktionär v. Freising.
Gös m. Gattin, Conditor v. Nürnberg.
Pfister m. Fam., Priv. v. Haasberg.
Miller m. Fam., Gutsbes. v. Unterroth.
Bauer, Landwirth v. Sigmaringen.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende **Modell-Sammlung** (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): tägl. v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Peteristhurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 1|2 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Professor Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung bar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

6 U. 20 M. Abds.	5 U. 40 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

8 U. 30 M. Vorm.	10 U. 30 M. Vorm.
1 U. 30 M. Nchm.	5 U. 30 M. Abds.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . 77⅛ Pp. . . 77⅝ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Nm.
Juning, Landsberg	3	—	„
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—	9	8 U. früh. 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 U. A.	Krone am Carlsplatz.
„			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr
Pistolen	„ 9 37½ „	„ 9 38½ „
Pistolen, Preußische	„ 9 55½ „	„ 9 56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 44 „	„ 9 45½ „
Rand-Dukatn	„ 5 32½ „	„ 5 33½ „
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	„ 9 22½ „	„ 9 23½ „
Engl. Souvereingsd'or	„ 11 49 „	„ 11 53 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20 „
Preuß. Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
Preuß. Thalerschein	„ 1 45 „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 28. Mai. Oesterr. National-Anlehen 62⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. —; Oesterreichische Bankaktien 755; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 73½; v. 1858 120; v. 1860 74½; Ludwigshaf.-Verbacher Eisenbahn-Aktien 134; Bayer. Ostbahn-Aktien 105⅞. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 195½.

Wirn, 28. Mai. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 111.; London 10. 131.75; Silber. —

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 150. Freitag, 30. Mai 1862. (Ferdinand.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [92. Vorstell. im Abonnement.]

Das Käthchen von Heilbronn.

Ritterschauspiel in sechs Aufzügen von Kleist, für die Bühne bearbeitet von Holbein.

Personen:

Der Kaiser	Herr Keller.
Graf Otto von der Flühe, Rath und Vertrauter des Kaisers, Stuhlherr des heimlichen Gerichts	Herr Tomschitz.
Helene, Gräfin von Strahl	Frau Büttgen.
Friedrich Wetter, Graf von Strahl, ihr Sohn	Herr Straßmann.
Ritter Flammberg, dessen Vasall	Herr Thoms.
Gottschalk, des Grafen Leibknappe	Herr Christen.
Brigitte, Haushälterin im gräflichen Schlosse	Frl. Seebach.
Fräulein Kunigunde von Thurneck	Frl. Seehofer.
Rosalia, ihre Zofe	Frl. Lanzlott.
Der Rheingraf von Stein	Herr Richter.
Georg von Waldstätten, dessen Freund	Herr Eiseneck.
Theobald Friedeborn, ein reicher Waffenschmied aus Heilbronn	Herr Büttgen.
Käthchen, seine Tochter	* *
Jakob Pech, Wirth	Herr Sigl.
Ein Köhler	Herr Leigh.
Köhlerjunge	Frl. Muschek.

Ritter. Damen. Gefolge des Kaisers. Spielleute und Knappen. Vermummte.

* * Käthchen — Fräulein Schunke.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Gemälde-Ausstellung.

Im k. Kunstausstellungsgebäude, gegenüber der Glyptothek, ist ein Bild von Heinr. Angeli, vorstellend: Ludwig XI. von Frankreich, welcher den hl. Franz von Paula um Verlängerung seines Lebens bittet, zum Besten des Künstler-Unterstützungsvereins, täglich von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr ausgestellt. Entré 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Herrn **C. Ad. Friese** und des Frls. **Haselbeck.**

Der Nachbar zur Linken. Schwank mit Gesang in 1 Akt von Jakobsen Musik von Schneider.

☛ Für das k. k. priv. Carltheater in Wien eingerichtet von **C. A. Friese.** Zum ersten Male daselbst am 1. März 1861 mit größtem Beifalle aufgeführt.

Hierauf: **Ein verhängnißvoller Gulden-Bettel.** Schwank in 1 Akt.

Zum Schluß: **Unsere Frau.** Posse in 1 Akt

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn **A. Zimmermann** und des Frls. **E. Schmitz.**

Der Leiermann und sein Pflegekind.

Original-Volksstück in 5 Abtheilungen mit Gesang von Charlotte Birch-Pfeiffer.

☛ Nur für das Gastspiel des Herrn **A. Zimmermann** von der Frau Verfasserin zur Aufführung gestattet.

Petersen, ein Matrose	Hr. Neuert.	Krauich, ein Leiermann	Hr. Zimmerman
Balder, Tischler aus Baden	Hr. Ströhl.	Ein alter Matrose	Hr. Herrmann.
Margareth, sein Weib	Frau Fichtel.	Frau Marthe Steewens, eine Bäckermeisterin	Frau Ströhl.
Riekchen, seine Kinder	Frl. Weiser.	Lude Knöllhammer, ihr Obergeselle	Hr. Königshöfer
Gottlieb, seine Kinder	Kl. Lindner.	Jette, ihr Ladenmädchen	Frl. Schmitz.
Peterchen, seine Kinder	N. Imann.	Fabian Schmerl, Vagabund	Hr. Wagenbrun
Böcklein, ein Schneider aus Meißen	Hr. Wiesner.	Striegelmayer, Bäckergeselle	Hr. Treumund.
Seine Frau	Frl. Geisenhofer		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffé: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.

Westend-Halle: Gesangs-Produktion des Sängers J. Binder mit Gesellschaft. Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Begräbnisse, Freitag den 30. Mai vom Leichenhause aus:
2¾ Uhr: Thereſia Vincenti, Agentenskind v. h. (geſt. d. 28., 24 T. a.)
3 Uhr: Joſeph Breitenberger, Privatier von Hallein (geſt. d. 28., 74 J. a.)
3½ Uhr: Franz Seraph Strabl, Privatier v. h. (geſt. d. 28., 63 J. a.)
4 Uhr: Kaſpar Kellner, Privatier v. h. (geſt. d. 28., 59 J. a.)

Trauergottesdienſt (Samſtag).
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Caroline v. Ehrne-Melchthal, Privatiersgattin.

Getraute Paare in München.

(Schluß) Pfarrei der Vorſtadt Au. HH. Ferdinand Kirmaier, Pflaſterergeſelle dahier, mit Cäcilie Eggenhofer, Maurerstochter von hier. Jakob Oswald, Zimmermann dohier, mit Anna Limbrunner, Mühlorztenswittwe. Johann Bapt. Amann, Schneidergeſelle, mit Anna Bildermann, Maurerstochter von hier. Joh. Wetſchenbacher, Taglöhner, mit Maria Anna Höckmaier. Auguſt Huber, Kälberführer, mit Maria Fodermoier, Maurerstochter von hier. — Pfarrei der Vorſtadt Haidhauſen. HH. Georg Schellenſchläger, Tiſchlergeſelle dahier, mit Kath. Biehhouſer, Maurerstochter von hier. Anton Lader, Taglöhner u. Herbergsbeſitzer dahier, mit Maria Rueſamer, Zimmermannstochter von hier. Joſ. Schäfer, Hofkutſcher dahier, mit M. A. Harreißer, Küchelbäckerstochter von hier Andr. Stöckl, Zolleinſchreiber dah., mit Eliſ. Kath. Wieſand, Zeugmachermeiſterstochter von Sulzbach. — Pfarrei der Vorſtadt Gieſing. Hr. Anton Kammerer, Zimmergeſelle dohier, mit Wolburga Tiſchler, Schneidermeiſterstochter von hier. — Im iſraelitiſchen Cultus. HH. Anton Abraham Ullmann, Hopfenhändler dahier, mit Sara Leſſong, Lehrerstochter von Kaſſel. Heinr. Neuhäuſer, Bürger und Schneidermeiſter dahier, mit Saphie Herzfelder, Kaufmannstochter von Marktbreit.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I./J. Freitag den 30. Mai. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Joſeph Hartl, Schäffler von Ampermoching, wegen Vergehens des Diebſtahls. 4 Uhr: Verhandlung gegen Anna Lechner, Dienſtmagd von Kloſterroth, wegen Vergehens der Unterſchlagung. 5 Uhr: Verhandlung gegen Eduard und Anna Hauſer, Privatiersehеleute dahier, wegen Vergehens der Amtsehrenbeleidigung.

Oeffentliche Magiſtratsſitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhauſe.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ottoſtraße No. 4/0 rechts iſt ein ſchönes, meublirtes Zimmer nebſt Alkoven und Nebenzimmer ſogleich zu beziehen.

Sophienſtraße No. 6/0 iſt ein ſehr ſchön meublirtes Zimmer ſogleich zu vermiethen.

Bayerſtraße No. 4/2 iſt eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, ſogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [25]

Knöbelgaſſe No. 11/2 links ſind bis zum 1. Juni zwei ſchöne Zimmer mit Alkoven, elegant und praktiſch meublirt, zu beziehen.

Viktualienmarkt No. 7/2 iſt ein meublirtes Zimmer zu vermiethen und kann bis 1. Juni bezogen werden.

Thal No. 42/2 iſt ein ſehr ſchön meublirtes Zimmer ſogleich zu vermiethen.

Verloren. Eine goldene Damen-Cylinderuhr mit zwei goldenen Ketten, einem Medaillon mit Portrait und einem Herzchen von Sprudelſtein. Dem Ueberbringer **1 Dukaten** Belohnung. Abzugeben Prannersſtraſſe Nr. **25.**

Verſteigerung.

In der Kappes'ſchen Commiſſions-Licitat.-Niederlage Sonnenſtraße No. 6/0 iſt heute Vorm. von ½9 Uhr an Verſteigerung diverſer Mobilien.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu **billigen, feſten Preiſen**
Sigmund Helbing
Theatinerſtraße **34.**

Die Kunst- und Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,
1 **dem königlichen Hoftheater gegenüber,**
empfiehlt allen Besuchern Münchens ihr reichhaltiges Lager in: **Reisebüchern und Reisekarten, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, der Schweiz, Italien** ꝛc., schwarz und color., ferner in **Copien der hiesigen Pinakotheken** in Lithographie und Photographie und neben den Erzeugnissen der modernen Kunst in Kupferstich und Lithographie, in einer **großen Auswahl von Photographien** in Ansichten, Copien berühmter Gemälde und Bildern zu Stereoscopen; endlich in einer **bedeutenden Auswahl von Albumportraits der hervorragendsten Persönlichkeiten aller Nationen** und **Stände.**

Cuisine anglaise, Chops. **Für Liebhaber englischer Küche.** In dem Café: Glücksstraße No. 2, werden auf einem englischen Herde mit Rost zu jeder Stunde des Tages die kernigsten und saftigsten **Beefsteaks, Rumpsteak, Chops** auf ächt englische, sonst in München unbekannte Art zubereitet, wozu Fremde und Einheimische einladet **Ch. Murschel,**
Geschäftsführer, früher Mundkoch.
Beefsteak, Rumpsteak.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.
Se. Durchl. Fürst Georg Czartoryski mit Familie, Gefolge, Kurier und Dienerschaft v. Wien.
Dumba mit Familie und Dienersch., Gutsbes. a. d. Wallachei.
Beck, Baron v. Augsburg.
Holl mit Gattin, Kfm. v. Augsburg.
Möller, Maler v. Karlsruhe.
Casparini, Rentier v. Venedig.
Frank, Kfm. v. Berlin.
Dunicun mit Gattin, Partik. v. Leipzig.

Zu den vier Jahreszeiten.
Se. Durchl. Prinz Arthur Rohan m. Fam. und Dienerschaft v. Oesterreich.
Linder, Baron v. Finnland.
Schübel mit Gattin, Rittmeister v. Wien.
Karolyi, Galaczy, Genczy u. Ujfalussy mit Bruder, Gutsbes. v. Ungarn.

Blaue Traube.
Watovhti mit Familie u. Dienersch., Rentier v. Amerika.
Ringer Frl., Privatiere a. d. Schweiz.
Goldmayer, Forstmeister v. Zwiesel.
Wergefasse, Kfm. v. Düren.

Hotel Leinfelder.
Törring Graf, Rent. und Hertel, Kfm. v. Augsburg.
Jons mit Fam., Rent. v. London.
Palm Dr., mit Fam., Arzt v. Ulm.
Glafey mit Gattin, Fabrikbes. v. Glauchau.
Banz, Kfm. und Brandauer mit Gattin, Polizeikommissär v. Stuttgart.

Hotel garni (Schafroth).
Denison, Kfm. v. Berlin.
Heumann, Kfm. v. Augsburg.
Koller, Kfm. v. Blaubeuern.
Benedict, Kfm. v. Kaufbeuern.
Stetner, Kfm. v. Ulm.
Lobe, Hofschauspieler v. Posen.
Penas, Kfm. v. Stuttgart.
Sattler, Kfm. v. Reichenbach.
Nagel, Kfm. v. Geldern.
Dobrin, Kfm. v. Leipzig.
Giese, Kfm. v. Neuried.
Kuttnauer, Kfm. v. Frankfurt.
Weil, Kfm. v. Straßburg.

Goldener Bär.
Freiberg Baron, Landrichter v. Schrobenhausen.
Schröder v., Gutsbesitzerin v. Rußland.
Sotter, Dr. v. Aschach.
Möller, Kfm. v. Bamberg.

Bayerischer Löwe.
Wimmer, Beamter v. Linz.
Hettinger, Geometer v. Hof.
Bernreiter, Gutsbes. v. Hanau.
Steinbacher, Fabrik. v. Tegernsee.

Rheinischer Hof.
Chashi Graf. mit Fam. u. Bedien., Gutsbes. v. Warschau.
Hallerer, Gutsbes. v. Salzburg.
Platz m. Fam., Kfms.-Gattin v. Carlsruhe
Penther, Maler v. Lemberg.
Drentwett, Gutsbes. v. Starnberg.
Denkhardt, Priv. v. Freising.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Pernsagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum (im Kunst-Ausstellungsgebäude.) Zu sehen von 8—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater. königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der An. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moritz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Professor Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse). Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Nm.
Inning, Landsberg	3	—	„
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Höherbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerwirth.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerwirth.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerwirth.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone am Karlsplatz.
			2 u 3 U. N.	
			6 u. 7 U. A.	
„ „	—	9	2 U Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12 U. Mit.	Stangl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

Vom 11. bis 31. Mai.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seeshaupt nach Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von Starnberg nach Seeshaupt:
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von Seeshaupt nach Starnberg:
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . 77⅛ Pp. . . 77⅝ Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 151. Samstag, 31. Mai 1862. (Petronilla.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 36 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am VI. Sonntage nach Ostern.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Dompred. Dr. Breiteneicher, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2½ U. Nachmitt. Christenlehre von Hrn. Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt, gehalten von Hrn. Bruderschafts-Prediger Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Vormittags Predigt, gehalten von Hrn. Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Homilie von Herrn Hofkaplan Müller, dann Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 4 Uhr Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Lienheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Vormittags Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Domvikar Groß.

Bürgerbetsaal. 6—8 U. früh Messen, ½9 U. Predigt und Messe für den Verein der hl. Kindheit, ½2 U. Nchm. Versammlung u. Austheilung der Monatsheiligen.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. Kirchweihfest. ½7 und 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. früh I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6—9 U. früh Messen, ½4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5 U. früh Messe, 8 U. Hochamt, bis 11 U. Messen, 3 U. Nachmittags Convent mit Predigt, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 U. Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nchm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Curat Costa.

St. Elisabethkirche. ½7 und ½9 U. früh Messen, 3 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe mit Homilie von Hrn. Benefiziaten Geiß.
St. Vincentiuskapelle. ½6 und 7 U. früh Messe.
III. St. Annapfarrkirche. 5 U. früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachm. Rosenkranz.
IV. St. Ludwig. 5 Uhr früh I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, gehalten von Hrn. Professor Dr. Deutinger, 3 U. Nachm. Vesper, dann Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 6 U früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper, 5½ U. Abendandacht.
VI. St. Bonifazius. 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper, dann Christenlehre.
VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. marian. Andacht, 3 U. Vesper und Rosenkranz,
VIII. Haidhauserkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Christenlehre und Rosenkranz.
IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 U. Frühgottesdienst, Hr. Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 153, 1—4; 10. Um 10 Uhr Haupt-Gottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-Nro. 37, 1—3. Nro. 21, 4—5; 6. Um halb 12 Uhr Christenlehre für die Knaben Um 3 U. Nachmitt. Feier des Bibel- u. Missions-Vereines, Herr Vikarius Ströbel. Ges.-No. 84, 1—4; 9.
X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.
XI. Englische Kapelle (Odeon). 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 31. Mai vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Hermann Filser, Klaviermacherskind v. h. (gest. d. 29., 3 M 21 T.. a.) — Franz Silbermann, Maschinenschlosserskind v. h. (gest. d. 29., 1 M. 21 T. a.)
2¼ Uhr: Anna Holzapfel, Bierwirthspächterswittwe v. h. (gest. d. 29., 50 J. a.) — Anna Anzenhofer, Privatierstochter v. h. (gest. d. 29., 6 J. a.)
2½ Uhr: Friedrich Geiger, Gasbeleuchtungs-Gesellschaftskassierskind v. h. (gest. d. 29., 2 T. a.) — Anna Schneider, Zimmermannstochter v. h. (gest. d. 29., 34 J. a.) — Maria Graf, Dienstmaad von Laim (gest. d. 29., 26 J. a.)
2¾ Uhr: Jakob Geyer, Lohnkutscherknecht v. h. (gest. d. 29., 69 J. a.)
3 Uhr: Ignaz Herrmann, ehem. b. Schneidermeister v. h. (gest. d. 29., 66 J. a.) — Johann Sterzer, Zeichnungslehrer v. h. (gest. d. 29., 61 J. a.)
4 Uhr: Karl v. Mayer, k. pens. Rittmeister v. h. (gest. d. 29., 70 J. a.)
4¼ Uhr: Rudolph Gräve, Instrumentenmacher v. h. (gest. d. 29., 56 J. a.)

☞ **Ein fast ganz neues Einspänner-Chaischen ist zu verkaufen. Bayerstraße No. 18.**

Herrenkleider werden sehr schön geputzt, neu aufgearbeitet und fleißig ausgebessert. Kaufingergasse No. 19|1.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen **Sigmund Helbing** Theatinerstraße 34.

Oeffentliche Vergnügungen.

Buttermelchergarten: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.
Neusiglgarten: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Herrn C. Ad. Friese und des Frls. Haselbeck.

Der Nachbar zur Linken.

Schwank mit Gesang in 1 Akt von Jakobsen Musik von Schneider.

☛ Für das k. k. priv. Carltheater in Wien eingerichtet von C. A. Friese. Zum ersten Male daselbst am 13. März 1861 mit größtem Beifalle aufgeführt.

Laura Morgenroth, eine Putzmacherin . . . . Frau Lindner.	Felix Polling, Musiker . Hr. Friese.
	Fanny, Modistin . . . Frl. Haselbeck.

Hierauf: **Ein verhängnißvoller Gulden-Bettel.** Schwank in 1 Akt.

Sprudelberger Güterdirektor Hr. Weber.	Strihmann, ein Bäcker . Hr. Preis.
Louise, dessen Gattin . . Frl. Berg.	Marie, dessen Tochter . Frl. Mayer.
Friedlich, sein Praktikant . Hr. Eisenmann.	Kathi, deren Freundin . Frl. Wiedmann
Baldrian, sein Bedienter . Hr. Schweißgut	Hanni, Strihmann's Magd Frl. Lipp.

Zum Schluß: **Unsere Frau.** Posse in 1 Akt.

Rübsam, Kunstgärtner . Hr. Friese.	Malvoglio, Schiffskapitän Hr. Weber.
Anastasia, seine Frau . . Frl. Schweiger.	Julie, seine Gattin . . Frl. Mayer.
Fanni, Magd bei Rübsam Frl. Ehrenstein.	Scene: Wien.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn A. Zimmermann und des Frls. C. Schmitz.

Der Leiermann und sein Pflegekind.

Original-Volksstück in 5 Abtheilungen mit Gesang von Charlotte Birch-Pfeiffer.

☛ **Nur für das Gastspiel des Herrn A. Zimmermann von der Frau Verfasserin zur Aufführung gestattet.**

Petersen, ein Matrose . . Hr. Reuert.	Kranich, ein Leiermann . Hr. Zimmermann
Balder, Tischler aus Baden Hr. Ströhl.	Ein alter Matrose . . Hr. Herrmann.
Margareth, sein Weib . Frau Fichtel.	Frau Marthe Steewens, eine Bäckermeisterin . Frau Ströhl.
Riekchen, Gottlieb, Peterchen } seine Kinder . . . . . Frl. Welser. Kl. Lindner. N. Imann.	Lude Knöllhammer, ihr Obergeselle . . . . Hr. Königshöfer
Böcklein, ein Schneider aus Meißen . . . . . Hr. Wiesner.	Jette, ihr Ladenmädchen . Frl. Schmitz.
Seine Frau . . . . . Frl. Geisenhofer	Fabian Schmerl, Vagabund Hr. Wagenbrun
	Striegelmayer, Bäckergeselle Hr. Treumund.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/O.

Bei E. H. Gummi in München, Pfandhausstraße No 9, ist erschienen:

Neuester Taschenplan von München. Preis 12 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Karlsplatz No. 20 Hochpartrrre (Himfrlhaus) sind 2 odee 3 gut meublirte Zimmee sogleich zu vermiethen.

Karlsplatz No. 8|3 ist ein hübsch meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Varerstraße No. 8|3 sind zwei meublirte Zimmer mit Bedirnung sogleich zu vermiethrn.

Thal No. 42|2 ist ein sehr schön mrubliertes Zimmee sogleich zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [26]

Knöbelgasse No. 11|2 links sind bis zum 1. Juni zwei schöne Zimmer mit Alkoven, elegant und praktisch meublirt, zu beziehen.

Viktualienmarkt No. 7|2 ist ein meublirtes Zimmer zu vermiethen und kann bis 1. Juni bezogen werden.

Versteigerung.

Heute Samstag Vorm. 11 Uhr in der k. Hofreitbahn Versteigerung von Pferden.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Potowsky, Graf u. Dietrichstein, Geäfin mit Familie u. Dienerschaft v. Wien.
Stewart-Gladstone mit Familie, Kurier u. Dienerschaft, Rentier v. England.
Bunnrill und Chapin mit Familie u. Dienerschaft, Rentiers v. Amerika.
Brucker Frau v. mit Töchtern v. Teiest.
Demiani-Dufoue mit Gattin, Partikulier v. Leipzig.
Arnold, Oberbaudirektor v. Darmstadt.
Häusler, Paetikulier v. Wien.
Wayland, Hofbaurath v. Darmstadt.
Brann, Kfm. v. Gladbach.

Zu den vier Jahreszeiten.

Outram, General-Lieutenant der ostindischen Armee v. Calcutta.
How, Regimentsaezt v. Corfu.
Bonillon mit Gattin, Rentier v. Belgrad.
Bodanowitz und Skiodowski, Rentiers v. Polen.
Schmidt, Direktor v. Berlin.
Kathan mit Gattin, Kfm. v. Augsburg.
Müller, Rittmeister, Römer m. Gattin, Kfm. und Smith Gebr., Fabrikanten v. Wien.
Massaellos v. mit Fam., Dr. v. Hamburg.

Blaue Traube.

Lubimiske, Partikulier v. Krolestura.
Schirmer mit Gattin, Priv. v. St. Gallen.
Schulz mit Sohn, Priv. v. Köln.
Young, Priv v. Wien.
Lilienthal, Großhändler v. Regensburg
Wagner, Posthaltersgattin v. Straubing.

Hotel Leinfelder.

Gabina u. Heydner, Rentiers v. Wien.
Zimmermann mit Familie, Fabrikbes.-Gattin und Spoe, Priv. v Apolda.
Schirmer mit Tochter, Baronin v. Leipzig.
Schütz v., Gutsbesitzee v. Wald.

Hotel garni (Schafroth).

Valentine Gebrüd., Priv. v. Amerika.
Bärmann, Gutsbes. v. Teannstein.
Neumeier, Priv. v. Aachen.
Stützl, Priv. v. Ebeesberg.
Waldeeg, Kfm. v. Nürnberg.

Augsburger Hof.

Zieglee, Appell.-Gee.-Assessoe v. Nürnberg.
Ruffin Frhe., mit Familie und Dienerschaft, Gutsbes. v. Rathsmannsdorf.
Blumbeeg mit Gattin, Partik. v. Wien.
Leichtl, Student v. Heidelberg.

Obervollinger.

Düppel, Arzt v. Lachen.
Pfettisch, Maler v. Ingolstadt.
Schmidt Gebr., Priv. v. Weiberth.
Keleg, Beamter v. Kufstein.
Lachee Mdme, mit Tochter v. Günzburg.

Goldener Bär.

Sommer, Ingenieur, Keafft v., und Höflin v., Priv. v. Augsburg.
Brückner v., k. k. Rath v. Gratz.

Rheinischer Hof.

Siebeet, Bosch, Geelach, Wildeissen, Gradmann, Schedler, Kflte. und Neuß, Juwelier v. Augsbueg.
Dessauer, Dr. v. Schliersee.
Kern, Militärarzt v. Landau.
Consta, Kfm. v. Paris.
Krafft mit Sohn, Fabrik. v. Luzern.
Smith, Rent. v. London.
Thuemeyer, Pfarrer v. Partenkirchen.

Württemberger Hof.

Link mit Gattin u. Base, Rent. v. Greitt.
Dellenberg, Hauptm. v Frankfurt.
Maier, Kfm. v. Lahr.
Laulee, Magazinbes. v. Deidesheim.
Mutz, Lederhändlerin v. Straubing.
Then Bergh, Hauptmann v. Preußen.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien 2c. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Thürme: Besonders empfehlenswerth der Petersthurm, dann die Frauenthürme. Nur gegen Karten, welche von 9—12 und von 3—6 Uhr, Thal Nr. 12 Bureau Nr. 27, zu erholen sind.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moritz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Profess Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhauserstraße) Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist stets zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Eilzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Eilzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr 15 Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr Abds. Postzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 7 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 5 Min. Nachts Eilzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
III. Zug: 1 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 5 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 10 Uhr 30 Min. Nachts Eilzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Eilzug.
II. Zug: 8 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 1 Uhr — Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
5 U. 30 M. Morg.	8 U. 10 M. Morg.
10 U. 10 M. Vorm.	12 U. 40 M. Mittags
1 U. 15 M. Nchm.	3 U. 50 M. Nchm.
3 U. — M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
5 U. — M. Nchm.	8 U. 10 M. Abds.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg
6 U. 30 M. Morg.	8 U. — M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	4 U. — M. Nchm.
5 U. 30 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Nm.
Inning, Landsberg	3	—	„
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. 55 M. Morg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 15 M. Morg. Personenzug.
3. Zug: 2 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 25 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 6 U. 15 M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 8 U. 30 M. Morg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 10 U. — M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 1 U. 40 M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 16 M. Abds. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 30 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Niedermeier.
Höhenkirchen .	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone am Carlsplatz.
			2 u. 3 U. N.	
			6 u. 7 U. A.	
„	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Ostermaier.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institute-Comptoir: Löwengrube Nr. 15 a.)

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37½	„	„ 9	38½	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55½	„	„ 9	56½	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	44	„	„ 9	45½	„
Rand-Dukaten . . .	„ 5	32½	„	„ 5	33½	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	23½	„	„ 9	23½	„
Engl. Souvereignsd'or	„ 11	49	„	„ 11	53	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„	„ 1	45½	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 30. Mai. Oesterr. National-Anlehen 62⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 52½; Oesterreichische Bankaktien 753; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 73; v. 1858 120½; v. 1860 73⅝; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 134⅞; Bayer. Ostbahn-Aktien 106. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 195.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . 77⅜ Pp. . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 152. Sonntag, 1. Juni 1862. (Nikodemus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate pr. Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater. [93. Vorstell. im Abonnement.]

Die Hugenotten.

Oper in fünf Aufzügen nach Scribe von Castelli. Musik von Meyerbeer.

Personen:

Margaretha v. Valois, Königin v. Navarra, Schwester König Karls IX.	Frl. Schwarzbach.
Valentine v. Saint-Bris, Edelfräulein	Frl. Stöger.
Graf v. Saint-Bris, Gouverneur des Louvre	Herr Kindermann.
Graf Nevers	Herr Bausewein.
Cossé	Herr Hoppe.
Thavannes	Herr M. Schmid.
Thoré	Herr Grasser.
Meru	Herr Wirsing.
Rez	Herr Sigl.
Raoul de Nangis	Herr Grill.
Marcel, sein Diener	Herr Lindemann.
Urbain, Page der Königin	Frau Diez.
Ehrendamen der Königin	Frl. Schaumberger. Frl. Eichheim. Frl. Seehofer.
Bois-Rosé, Hugenot	Herr Heinrich.
Ein Wächter	Herr Stich.

Edelleute, Pagen, Soldaten, Zigeuner, Wächter, Diener Volk.

Die Handlung spielt unter der Regierung König Karls IX. von Frankreich in und bei Paris.

Die Zigeunertänze, arrangirt vom k. Balletmeister Herrn Hoffmann, werden ausgeführt von Fräulein Braniczka und den Herren Hoffmann und Fenzl, sowie dem sämmtlichen Ballet-Corps.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 30 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. 12 kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Herrn **C. Ad. Friese** und des Frls. **Haselbeck.**

Der politische Schuster.

Posse mit Gesang in 3 Akten und 6 Bildern von O. J. Berg. Musik von A. Müller.

Graf Nádory	Hr. Fehr sen.	Sperl, sein Altgeselle	Hr. Karl.
Winkler, Kaufmann	Hr. Christ.	Seppel, seine Lehrjungen	Frl. Haselbeck.
Brodler, Praktikant	Hr. Schweißgut	Marel, seine Lehrjungen	Frl. Mayer.
Zöpfel, Amtsdiener	Hr. Dor.	Hackel, Gemeindeschreiber	Hr. Preis.
Sprung, Tischlermeister	Hr. Stoll.	Carl, sein Sohn, Urlauber	Hr. Fehr jun.
Brandstätter, Schuhmacher	Hr. Friese.	Betty, seine Tochter	Frl. Berg.
Cilli, sein Weib	Frl. Ehrenstein.	Ein armes Weib	Frau Fehr.
Franz, sein Sohn, Dr. jur.	Hr. Eisenmann.	Hersch, ein Hausirer	Hr. Seeberg.
Lini, seine Pflegetochter	Frl. Schweiger.	Johann, Kellner	L. Schweiger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn **Albert Zimmermann.**

Ein jüdischer Dienstbote.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Carl Elmar. Musik von Klerr.

Ferdinand Grünberg, ein Hammerwerksbesitzer	Hr. Wagenbrun	Moritz, dessen Sohn	Hr. Neuert.
Gabriele, seine Frau	Frl. Weiser.	Fräul. Wellheim, Sängerin	Frl. Geisenhofer
Ursula, seine Mutter	Frau Fichtel.	Lebhold, Concertist	Hr. Herrmann.
Stollemann, ihr Schwager	Hr. Ströhl.	Sarah, Wirthschafterin	Frau Ströhl.
v. Glimmerstein, Gabrielen's Stiefbruder	Hr. Königshofer	Florian, Bedienter	Hr. Zimmerman
Salomon Knaus, ein jüdischer Trödler	Hr. Scholz.	Betti, Kammermädchen	Frl. Schmitz.
		Walli, Dienstmädchen	Frl. Scholz.
		Therese, Dienstmädchen	Frl. Weitner.
		Michel, ein Gewerkarbeiter	Hr. Böhmert.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Regim. Anf. 7 Uhr.
Hirschbräukeller: Produktion der Musikgesellschaft „Concordia." Anf. 4 Uhr.
Bad Brunnthal: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Reg. Anf. ½4 U.
Kleinhesselohe: Schifffahrt auf dem See und Früh und Nachmittags große militärische Blechmusik.

Kirchenfeier am Montag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Edelmann.

Begräbnisse, Sonntag den 1. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Xaver Eimer, bgl. Bäckermeisterssohn v. h. (gest. d. 30., 29 J. a.)
2¾ Uhr: Max Schmid Handlungslehrling v. h. (gest. d. 30., 16 J. a.)
3 Uhr: Martin Delcroix, Gypsformator v. h. (gest. d. 30., 34 J. a.)
3¼ Uhr: Agnes Mayer, Civilingenieurstochter v. h. (gest. d. 30., 19 J. a.)
3¾ Uhr: Joseph Buchner, Schäfflerlehrjunge von Freising (gest. d. 30., 17 J. a.)
4 Uhr: Georg von Sperl, k. Ministerialrath v. h. (gest. d. 30., 69 J. a.)
4¼ Uhr: Joseph Dreher, Kandidat der Pharmazie v. h. (gest. d. 30., 19 J. a.)
4½ Uhr: Mathias Schmid, Metzgerknecht von Landsberg (gest. d. 30., 25 J. a.)
5 Uhr: Franz Joseph Würz, k. pens. Major v. h. (gest. d. 30., 81 J. a.)

Trauergottesdienste (Montag).

Metropolitankirche. Vorm. 8 Uhr für Anna Holzapfel, Bierwirthspächterswittwe dahier.
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Kreszentia Vogl, Kaufmannsgattin v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Rudolph Hermann, Zinngießermeisterssohn v. h.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Karlsplatz No. 22|2 sind zwei meublirte Zimmer vornheraus mit eigenem Eingang von der Treppe aus sogleich an einen Herrn zu vermiethen.

Eine schön meublirte Wohnung von 5 – 6 Zimmern ist ganz oder theilweise zu vermiethen und gleich zu beziehen.
Fürstenstraße No. 18a|I.

Elegant meublirte Wohnung ist sogleich billig zu vermiethen. **Frühlingsstraße Nr. 25|2.**

Karlsplatz No. 12|2 ist ein schön meublirter Salon mit Nebenzimmer und Kabinet vom 1. Juli an zu vermiethen.

Barerstraße No. 8|3 sind zwei meublirte Zimmer mit Bedienung sogleich zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [27]

Thal No. 42|2 ist ein sehr schön meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Herrenkleider werden sehr schön geputzt, neu aufgearbeitet und fleißig ausgebessert. Kaufingergasse No. 19|I.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a|0.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Die Volkssagen vom Untersberge.
geh. Preis: 15 kr.

Die Kunst- und Landkarten-Handlung von Rey & Widmayer,
gegenüber dem königlichen Hoftheater,
empfiehlt als Andenken an München und das bayerische Hochland, sowie zu Reisen dorthin: **Ansichten von München** in Stahlstich und Photographie, einzeln und in Albums. — Große Ansichten vom **Tegernsee** und **Traunstein**, à fl. 1. 45 kr. in Tondruck, fl. 4. fein gemalt. — Große Ansicht von **Partenkirchen** fl. 1. 30 kr., fein gemalt fl. 3. 30 kr. — Ansichten aus dem **bayerischen Hochlande**, 25 Blatt in gr. 4° à Blatt in Tondruck 15 kr, gemalt 36 kr. — **v. Bezold's Ansicht der bayerischen Alpenkette** von München aus, 15 Schuh lang, in Carton fl. 3. — **Heyberger's topogr. Spezialkarte der Alpen Bayern's und Nordtyrol's**, große schöne Karte fl. 2, aufgezogen in Etui fl. 3. — **Schach's Reisekarte von Tyrol** in Etui fl. 3; derselben Karte **nördlicher Theil** in Etui fl. 1. 36 kr.; derselben Karte **südlicher Theil** fl. 1. 36 kr. — **Routenkarte der Eisenbahnen München—Salzburg** und **Rosenheim—Kufstein**, in Etui 15 kr. — **Routenkarte der bayer. Ostbahnen**: I. München—Regensburg, 12 kr.; II. Regensburg—Nürnberg und Regensburg—Passau, 15 kr. — **Umgebungskarten zu Ausflügen in das bayer. Hochland vom k. topogr. Bureau** im Maaßstab von 1:50,000: 1) Berchtesgaden, Reichenhall; 2) Chiemsee; 3) Rosenheim; 4) Tegernsee und Kreuth; 5) Tölz, Walchensee; 6) Partenkirchen, Murnau; 7) Füssen, Hohenschwangau; 8) Sonthofen, Oberstorf; 9) Immenstadt, Staufen; 10) Lindau, Bregenz. No. 1 Preis fl. 1. 45 kr., No. 2—10 jede fl. 1. 30 kr. — **Spezialkarten bayer. Seen** à 24 kr. in Etui. — **Große Auswahl von Spezialkarten zu Reisen in's Gebirge.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Beaulieu mit Familie u. Dienersch., Graf v. Brüssel.
Decken mit Bedien., Graf v. Hannover.
Colloredo Mannsfeld, Graf v. Wien.
Se. Emin. George Jomiinson mit Bedien., Bischof v. Gibraltar.
Vogelsang Baron v. mit Gattin u. Bedien., Gutsbesitzer v. Gauting.
Ruß mit Gattin, Rentier v. Triest.
Baxton mit Gattin, Rentier v. England.
Walcott mit Bruder, Rentiers v. Amerika.
Mlle, Partikulier v. Würzburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Zobolowsky, Partikulier v. Rußland.
Skibinowsky, Rentier v. Sohlen.
Benzino m. Gatt., Rentier v. d. Rheinpfalz
Engel mit Gattin, Bankagent v. Wien.
Soisky v., Beamter v. Petersburg.
Straßer mit Familie und Dienersch., Rentier v. England.

Hotel Deser (vorm Mauric.)

Stolle, Kfm. v. Zschopau.
Steen mit Familie, Rentier v. England.
Zovevsky m. Gattin, Partik. v. Warschau.

Hotel Marienbad.

Schnurbein, Baronin v. Augsburg.
Batthyany Graf, Gutsbesitzer v. Ungarn.
Genee mit Mutter v. Schwest. v. Dresden.
Wagner mit Gattin, Kfm. v. Bamberg.

Blaue Traube.

Sedelmaier, Kunsthändler v. Wien.
Rey, Rentier v. Genf.
Gödecke mit Familie, Priv. v. Magdeburg.
Müller mit Gattin, Kfm. v. Stuttgart.
Resch, Kfm. v. Meran.
Selbiger, Kfm. v. Oberburg.

Hotel Leonfelder.

Dreyfuß mit Tochter, Rentiere und Perrin, Kfm. v. Straßburg.
Krüger, Amtsrath v. Wittenberg.
Demeie mit Gattin, Rentier v. Genf.
Baumgärtner Dr., Advokat v. Aichach.
Ladner, Kfm. v. Salzburg.
Sommer mit Familie, Beamter v. Rheinpreußen.

Hotel garni (Schafroth).

Friedensohn, Kfm. v. Frankfurt.
Quilting, Kfm v. Leipzig.
Müller u. Glocker, Kflte. v. Stuttgart
Pfau, Kfm. v. Nürnberg.
Gans, Kfm. v. Hamburg.
Wautbauer, Priv. v. Dresden.

Goldener Bär.

Se. Durchlaucht Fürst Waldburg-Zeil mit Fam. u. Dienerschaft, v. Schloß Zeil.
Pfaff, Gutsbes. v. Sterneck.
Sevier v., Priv. v. Wien.
Mestini v., Rittmeister v. Venedig.
Sullinger, Dr. med. v. Salzburg.

Stachus.

Neßl, Revierförster v. Wildenroth.
Thorwarth, Caplan v. Holierbach.
Nennhuber, Oberlieutenant v. Landshut
Neſt mit Familie, Appellationsgerichts-Aſſeſſor v. Freiſing.
Schailer, Pfarrer v. Bernbach.
Neuburger, Kfm. v Thaimäſſing.

Augsburger Hof

Strong mit Gattin, Rent. v. England.
Wieſt Fri., mit Tante, Priv. v. Stetten.
Pleſſen v., Partik. v Leipzig.
Kettler, Pfarrer v. Pfaffenhofen.
Segei, Gutsbeſ. Nürnberg
Zinkert, Gutsbeſ v Neuſtadt.
Schindling, Chemiker v. Doos

Oberpollinger.

Käßbauer Mome., mit Töchter v. Ulm.
Galler, Buchbinder v. Iglau.
Fiſcher, Beneſiziat v. Hofhegnenberg.
Eiſen, Accordant v. Nürnberg.
Rocker, Bildhauer v. Pfaffenhofen.

Rheiniſcher Hof.

Körner, Mechaniker und Gräf, Redakteur v. Augsburg
König, Photograph v. Nürnberg.
Bauer, Bräuer v. Eichſtädt.
Heingelmeier, Gaſtgeber v. Ingolſtadt.
Schmidt, Hofopernſänger v. Carlsruhe.
Hößling v., Priv. v. Freiſing.

Württemberger Hof.

Heilland, Fabrik. v. St Gallen.
Haiß, Fräul. v. Augsburg.
Mayer, Kfm. v. Memmingen.

Neues Hotel Havard.

Se. Erl. Graf Erbach. mit Bedien., Major v. Wien
Deym Graf, Gutsbeſ. v. Arnſtorf.
Henlein, Dr. v. Plauen.
Joobe, Capitän v. Stettin.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieſelben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagaſſe Nr. 3

Anatomiſch phyſiologiſche Sammlung. Schillerſtraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeiſter.

Anthropologiſches Muſeum von Zeiller (im Kunſt-Ausſtellungsgebäude). Zu ſehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausſtellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu ſehen. (Eintritt 12 kr.)

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung ſtehende Modell-Sammlung (Erzgießereiſtraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louiſenſtraße Nr. 18: Täglich dem Beſuche offen. Anmeldg. b. Hausmeiſter.

Glyptothek. Heute geſchloſſen.

Haibig's Atelier (Damenſtiftsgaſſe, altes Damenſtift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geſchloſſen.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maſchinerien ꝛc.: Heute nicht zu ſehen.

Kirchen, neuere: 1) Baſilika (Karlsſtraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Reſidenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsſtraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauſerſtraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunſtverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literariſcher Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marſtall, k. (Marſtallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Beſuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerſtraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet

Pinakothek (Untere Barerſtraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhausſaal: Von 12—2 Uhr geſchloſſen; während der übrigen Tageszeit zu ſehen.

Reſidenz. Der Feſt-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geſchloſſen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiſerzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odyſſens-Säle ſind bis auf Weiteres geſchloſſen.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerſtraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Muſeum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geſchloſſen.

Wintergarten, kgl. (Reſidenz), heute geſchloſſen.

Wiſſenſchaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhauſergaſſe)

Zeughaus, ſtädtiſches. Heute geſchloſſen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Guterzugen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
~~V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.~~
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts. Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min. Nchts. Schnellzug.
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

1 U. — M. Nchm.	1 U. 40 M. Nchm.
4 U. — M. Nchm.	3 U. 10 M. Nchm.
6 U. 20 M. Abds.	5 U. 40 M. Nchm.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

7 U. 50 M. Morg.	9 U. 15 M. Vorm.
1 U. 40 M. Nchm.	3 U. 30 M. Nchm.
5 U. 10 M. Abds.	6 U. 35 M. Abds.
8 U. — M. Abds.	9 U. 45 M. Nchts.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangsgeld. Sc.	Kr.	
Ampfing, Altötting	5	—	Rm.
Jauing, Landsberg	3	—	"
Wasserburg	3	—	"
Erding	4	—	"
Dachau, Aichach	4	30	"

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen	—	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Sollet.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 Abd.	Krone a. Carlsplatz.
" "	—	9	2 u. 4 U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer. Ostermayer.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seeshaupt nach Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von **Starnberg** nach **Seeshaupt:**
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von **Seeshaupt** nach **Starnberg:**
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . 77⅛ Pp. . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 153. Montag, 2. Juni 1862. (Erasmus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Residenz-Theater. (92)

Die Bekenntnisse.

Lustspiel in drei Aufzügen von Bauernfeld.

Personen:

Commerzienrath Herrmann	Herr Jost.
Julie, seine Tochter	* *
Baron von Zinnburg	Herr Christen.
Adolph, sein Neffe	Herr Müller.
Anna von Linden, eine junge Wittwe	Frau Straßmann.
Assessor Bitter	Herr Straßmann.
Waldmann	Herr Keller.
Bedienter des Baron Adolph von Zinnburg	Herr L. Schmid.
Bedienter des Commerzienrathes	Herr Eiseneck.
Kammermädchen der Frau von Linden	Frl. Lanzlott.

Der erste Aufzug spielt in einer Provinzialstadt, der zweite und dritte in einem Badeorte.

* * Julie — Fräulein Schunke, als Gast.

Vorher, zum ersten Male:

Aus der komischen Oper.

Lustspiel in einem Aufzuge nach dem Französischen von Förster.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Emil Damby, ein junger Mann ohne Amt	Herr Richter.
Bombier, früher Schiffskapitain	Herr Christen.
Julie von Tenisse, eine junge Wittwe, seine Nichte	Frau Dahn-Hausmann.
Rose, ihre Kammerfrau	Frl. Lanzlott.

Scene: Paris, Zimmer der Frau von Tenisse.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Herrn C. Ad. Friese und des Frls. Haselbeck.

Der politische Schuster.

Posse mit Gesang in 3 Akten und 6 Bildern von O. J. Berg. Musik von A. Müller.

Graf Nadory	Hr. Fehr sen.	Sperl, sein Altgeselle . .	Hr. Karl.
Winkler, Kaufmann . .	Hr. Christ.	Seppel, seine Lehrjungen	Frl. Haselbeck.
Brodler, Praktikant . .	Hr. Schweißgut	Marel, seine Lehrjungen	Frl. Mayer.
Zöpfel, Amtsdiener . .	Hr. Dor.	Hackel, Gemeindeschreiber .	Hr. Preis.
Sprung, Tischlermeister .	Hr. Stoll.	Carl, sein Sohn, Urlauber	Hr. Fehr jun.
Brandstätter, Schuhmacher	Hr. Friese.	Wetty, seine Tochter . .	Frl. Berg.
Cilli, sein Weib . . .	Frl. Ehrenstein.	Ein armes Weib . . .	Frau Fehr.
Franz, sein Sohn, Dr. jur.	Hr. Eisenmann.	Hersch, ein Hausirer . .	Hr. Seeberg.
Lini, seine Pflegetochter .	Frl. Schweiger.	Johann, Kellner . . .	L. Schweiger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Albert Zimmermann.

Ein jüdischer Dienstbote.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Carl Elmar. Musik von Klerr.

Ferdinand Grünberg, ein Hammerwerksbesitzer .	Hr. Wagenbrun	Moritz, dessen Sohn . .	Hr. Neuert.
Gabriele, seine Frau . .	Frl. Welser.	Fräul. Wellheim, Sängerin	Frl. Geisenhofer
Ursula, seine Mutter . .	Frau Fichtel.	Lebhold, Concertist . . .	Hr. Herrmann.
Stollemann, ihr Schwager	Hr. Ströhl.	Sarah, Wirthschafterin .	Frau Ströhl.
v. Glimmerstein, Gabrielen's Stiefbruder	Hr. Königshofer	Florian, Bedienter . . .	Hr. Zimmerman
Salomon Knaus, ein jüdischer Trödler . . .	Hr. Scholz.	Betti, Kammermädchen .	Frl. Schmitz.
		Walli, Dienstmädchen	Frl. Scholz.
		Therese, Dienstmädchen	Frl. Weitner.
		Michel, ein Gewerkarbeiter	Hr. Böhmert.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abtheil. der Musik vom 6. Jäger-Bataill. Anf. ½8 Uhr.
Schillergarten: Produktion der Musikgesellschaft „Concordia." Anf. 7 Uhr.

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Frühgottesdienst, Herr Candidat Hopf.

Begräbnisse, Montag den 2. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Philipp Pesch, Kunstmalerskind v. h. (gest. d. 31., 5 M. a.)

4 Uhr: Maria Henriette Osterhuber, Steuer-Revisorsgattin v. h. (gest. d. 31., 35 J. a.)

Trauergottesdienste (Dienstag).

St Elisabeth. Morgens 8 Uhr für Kreszentia Vogl, Kaufmannsgattin v. h.

St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Jakob Geyer, Lohnkutscher v. h.

St. Anna. Vorm. 9 Uhr für Anna Franz, Privatiersgattin v. h.

Kunstvereins-Ausstellung [Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.] [Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.]

Oelgemälde. Mayer, F.: Halle eines Kloster-Pachthofes. — Marr, H: Ländliche Scene. — Gebhart, L.: Meersburg am Bodensee. — Stademann, A: Winterlandschaft. Harrer, H: Holländisches Hafenstädtchen im Winter. — Trost, K.: Mittagsruhe im Walde. — Marees H. v.: Rettung aus der Kriegsgefangenschaft. — Adam, A: Episode aus der Schlacht bei Borodino am 7. September 1812. — Derselbe: Porträts, gemalt in Wien im Jahre 1809. — Stelzner, K.: Motiv aus Oberfranken. — Jutz, K.: Zahme Enten. — Schertel, J: Partie bei Landsberg.

Porzellangemälde. Legrand, M.: Das Austernfrühstück. Nach Mieris.

Plastik. Meuth, K.: Ein schlafender Amor. — Stanger, A: Bacchus und Amor. Derselbe: 13 Medaillons.

Photographien. Compositionen von Ludwig Thiersch zu stereochromischen Wandgemälden in der neuen Schloßkirche Sr. Kais. Hoh. des Großfürsten Nicolaus in Petersburg. Nach den Cartons photographirt von Meyer aus Dresden in Petersburg.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Karlsplatz No. 22|2 sind zwei meublirte Zimmer vornheraus mit eigenem Eingang von der Treppe aus sogleich an einen Herrn zu vermiethen.

Ganz schöne Zimmer
auch ein Salon, Alles gegen Morgen gelegen und meublirt, sogleich zu beziehen, in schönster Lage, Ottostraße Nr. 2 bei Etage rechts, oberhalb des Entresol, dem engl. Café gegenüber

Barerstraße No. 8|3 sind zwei meublirte Zimmer mit Bedienung sogleich zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [28]

Schellingstraße No. 2|2 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.
Werden auch an Fremde abgegeben.

Herrenkleider werden sehr schön geputzt, neu aufgearbeitet und fleißig ausgebessert. Kaufingergasse No 19|1.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Die Volkssagen vom Untersberge.

geh. Preis: 15 kr.

Gemälde-Ausstellung.

Im k. Kunstausstellungsgebäude, gegenüber der Glyptothek, ist ein Bild von Heinr. Angeli, vorstellend: Ludwig XI. von Frankreich, welcher den hl. Franz von Paula um Verlängerung seines Lebens bittet, zum Besten des Künstler-Unterstützungsvereins, täglich von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr ausgestellt. Entré 12 kr.

Die Erzbruderschaft zur ewigen Anbetung des allerheil. Altarsakraments und zur Unterstützung armer Kirchen ladet freundlichst ein zum Besuche ihrer Paramenten-Ausstellung, Prannersgasse No. 22, von Mittwoch den 28. Mai bis 12. Juni, von Morgens 10 Uhr bis Abends 5 Uhr. **Eintritt unentgeltlich.**

Versteigerungen.

Heute Montag den 2. Juni, Vormitt. 9 Uhr Versteigerung der Heu- und Grummet-Ernte im englischen Garten, Sammelplatz beim sogenannten Kadetengarten.

Heute Montag den 2. Juni, Vormitt. 10 Uhr findet beim k. 1. Artillerie-Regimente (in ner Lehelkaserne) Düngerversteigerung statt.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Haan-Neuhaus Gräfin m. Dienersch., Gutsbesitzersgattin v. Holstein.
Rath m. Bedien., Buchhändlersgattin v. Pest.
Widmayer, Kfm. v. Rondorf.
Kleßwetter mit Gattin, Regierungsrath von Lautzen.
Willutyr, Rentier v. Rußland.
Prölß mit Gattin, Dr. v. Dresden.
Weinberg, Kfm. v. Stuttgart.
Rücheien, Kfm v. Meran.

Zu den vier Jahreszeiten.

Arnstedt mit Tochter, Appell-Gerichts-Rath v. Naumburg.
Cadford, Rentier v. New-York.
Zimmermann, Fabrikant v Aachen.
Stahl mit Gattin, Kfm. v. Frankfurt.
Kahler mit Gattin, Rentier v. Wien.

Hotel Detzer (vorm. Maulich.)

Hoffmann, Kfm. v. Reichenbach.
Buchhold u. Schneider, Kflte. v. Meran.
Chaussier, Kfm. v. Paris.

Hotel Leinfelder.

Levi, Kapellmeister v. Rotterdam.
Knobiauch, Ingenieur v. Frankfurt.
Haberfack Dr., Advokat v. Lindau.
Stadler v., Kfm. v. Nürnberg.
Wolff, Kfm. v. Offenbach.
Ramböck, Regier.-Accessist und Mayr, Revisor v. Landshut.
Metzger Dr., Rektor v. Augsburg.
mit Töchtern, Rentier v. Belgien.

Goldenes Kreuz.

Pischl Mdme, m. Tochter, Rittergutsbesitzers-Gattin, Herman Mdme., mit Tochter, Rittmeisters-Gattin und Golling Mdme, mit Sohn, Anwaltsgattin v. Magdeburg.

Hotel garni (Schafroth).

Müller, Kfm. v. Offenbach.
Simon u. Stein, Kflte. v. Frankfurt.
Adlerberg v., mit Gattin v. Rußland.
Freimann v., Gutsbes. v. Aachen.
Herrmann Baron, mit Familie, Gutsbesitzer v. Dresden.
Stettmayer, Kfm. v. Stuttgart.

Stachus.

Sommerville, Rent. v. Philadelphia.
Osbild, Rechtspraktik. v. Regensburg.
Fissel mit Gattin a. d Schweiz.
Maier mit Gattin, Notar v. Schongau.
Widanni, Priv. v. Klpfenberg.
Woifahrt, Priv. v. Neuburg.
Gauper, Kfm. v. Ulm.
Wendler, Kfm. v. St. Gallen.
Wimper, Hdlr v. Ortenburg.

Goldener Bär.

Hilienbrandt v., Gutsbes. v. Obergünzburg.
Zehme Dr., Direktor v. Hagen.
Bredt, Oberbürgermeister v. Barmen.
Meier Dr., Advokat v. Stuttgart.
Weinrich, Major v. Augsburg.
Seidler, Ingenieur v. Hanau.

Rheinischer Hof.

Münch, geistl. Rath v. Pfarrkirchen.
Glas, Forstmstrs-Tochter v. Speyer.
Waverer v., Kfm. v. Rotterdam.
Dürnberg, Priv. v. Regensburg.
Otto mit Fam. u. Del Bondio, Ingenieurs v. Kolbermoor.
Bauer, Gutsbesitzer v. Weilheim.
Drentwett, Gutsbesitzer v. Starnberg.
Poliatsch mit Fam. u. Dienersch., Hofraths-Gattin v. Wien.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm von 2—4 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche bei k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 8—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attachn Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Canzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12|0 bei Herrn Canzler.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempienhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonetta, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Perponcher, Türkenstr. 83. Die Pässe v. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwéria. Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Boxe, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 8—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden, Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

Verzeichniß der Victualienpreise ꝛc. in München.

(Vom 2—9. Juni 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. 1 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. 1 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 20 Lth. 1 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 18 Lth. 1 Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 4 Lth. 2 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 9 Lth. — Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 18 Lth. — Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 6 kr., der Dreißiger 7 kr. 3 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 42 kr., d. Dr. 6 kr. 1 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 26 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf., Einbrennmehl d. B. 1 fl. 10 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 5 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 11 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Nachmehl d. B. 23 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 1 pf.; Hühnermehl d. B. — fl. 52 kr., d. Dr. 3 kr. 1 pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 6 kr., der Dreißiger 11 kr. 2 pf.; Gries ordinärer d. B. 2 fl. 34 kr., d. Dr. 9 kr. 2 pf. Feine Gersten d. B. 4 fl. 20 kr., d. Dr. 16 kr. 1 pf.; mittlere Gersten d. B. 3 fl. 15 kr., d. Dr. 12 kr. — pf., ordinäre Gersten d. B. 2 fl. 36 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf.; Erbsen schöne d. B. 1 fl. 59 kr., d. Dr. 7 kr. 1 pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 50 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Brenn d. B. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. B. 3 fl. 5 kr., d. Dr. 11 kr. 2 pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl. 34 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben — kr.; Alten — kr.; Waller 42 kr.; Praxen — kr.; Renghen 24 kr.; Birschlinge — kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. B. 10 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 19 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 27 fl. 30 kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 29 kr.; Gebirgsbutter 28 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 4 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 9 Stück 8 kr. Hennen, alte 33 kr.; Hühner 30 kr. Indianen 3 fl. 48 kr.; Kapaunen — fl. — kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 24 kr.; Enten, alte 42 kr., Junges — kr.; Tauben, junge 8 kr.; Spanferkeln 2 fl. 30 kr.

Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Sommerbier, Ganterpreis 6 kr. — pf.; Schenkpreis 6 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereffig 4 kr.; Obsteffig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 3 fl. 36 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 15 fl. 9 kr.; Birkenholz 13 fl. 57 kr.; Föhrenholz 12 fl. 3 kr.; Fichtenholz 11 fl. 9 kr.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Eberöberg	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U früh. 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 U. A.	Krone a. Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh. 3 U. Nm.	Café Urban. Gitgenrainer. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 77⅝ Ppr. . . . — Gld.

Fiaker und Droschken.

Fiaker. Personen-Taxe für 1	2	3	4	Droschken. Zeitdauer	Taxe für Fahrten
fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	—	18	—	24	
2	—	36	—	48	¼ St. — 12
3	—	54	1	12	½ St. — 24
4	1	12	1	36	
5	1	21	1	51	1 St. — 48
6	1	30	2	6	
7	1	39	2	21	1½ St. 1 6
8	1	48	2	36	2 St. 1 24
9	1	57	2	51	
10	2	6	3	6	2½ St. 1 42
11	2	15	3	21	3 St. 2 —
12	2	24	3	36	

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Café „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 154. Dienstag, 3. Juni 1862. (Klotilde.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten: Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Edelmann.

Königl. Hof- und National-Theater. [94. Vorstell. im Abonnement.]

Die Schweizerfamilie.

Oper in drei Aufzügen nach dem Französischen von Castelli. Musik von Weigl.

Personen:

Graf Wallstein, Gutsbesitzer in Deutschland . . .	Herr Bausewein.
Durmann, sein Verwalter	Herr Sigl.
Richard Boll, ein Schweizer-Bauer	Herr Kindermann.
Gertrude, sein Weib	Frl. Seehofer.
Emmeline, ihre Tochter	Frl. Stehle.
Jakob Friburg, ein Hirt von den Schweizer-Alpen .	Herr Heinrich.
Paul, Durmanns Vetter	Herr Hoppe.

Dienerschaft des Grafen, Landleute.

Die Handlung ist auf dem Landgute des Grafen.

Preise der Plätze:

Ein Galertenoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [G]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme derjenigen der laut der blauen Billets gilt

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Mittwoch: „Der Familiendiplomat." Lustspiel von Arnold Hirsch.

Donnerstag: Zum ersten Male, „Die Waldnymphe." Ballet von Ambrogio." (Herr Ambrogio und Fräulein Pourchet, vom Großherzoglich hessischen Hoftheater zu Darmstadt, als Gäste.) Vorher: „Man sucht einen Erzieher." Lustspiel von Bahn.

Freitag: „Der Maurer und der Schlosser." Oper von Auber.

Samstag und Sonntag, Normatage, bleibt die K. Hofbühne geschlossen.

Montag: „Oberon." Oper von Carl Maria von Weber.

Gemälde-Ausstellung.

Im k. Kunstausstellungsgebäude, gegenüber der Glypthotek, ist ein Bild von Heinr. Angeli, vorstellend: Ludwig XI. von Frankreich, welcher den hl. Franz von Paula um Verlängerung seines Lebens bittet, zum Besten des Künstler-Unterstützungsvereins, täglich von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr ausgestellt. Entré 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Herrn G. Ad. Friese und des Frls. Haselbeck.

Der politische Schuster.

Posse mit Gesang in 3 Akten und 6 Bildern von O. J. Berg. Musik von A. Müller.

Graf Rávory	Hr. Fehr sen.	Sperl, sein Altgeselle . .	Hr. Karl.
Winkler, Kaufmann . .	Hr. Christ.	Seppel, seine Lehrjungen .	Frl. Haselbeck.
Brodler, Praktikant . .	Hr. Schweißgut	Marel, seine Lehrjungen .	Frl. Mayer.
Zöpfel, Amtsdiener . .	Hr. Dor.	Hackel, Gemeindeschreiber .	Hr. Preis.
Sprung, Tischlermeister .	Hr. Stoll.	Carl, sein Sohn, Urlauber	Hr. Fehr jun.
Brandstätter, Schuhmacher	Hr. Friese.	Wetty, seine Tochter . .	Frl. Berg.
Cilli, sein Weib . . .	Frl. Ehrenstein.	Ein armes Weib . . .	Frau Fehr.
Franz, sein Sohn, Dr. jur.	Hr. Eisenmann.	Hersch, ein Hausirer . .	Hr. Seeberg.
Lini, seine Pflegetochter	Frl. Schweiger.	Johann, Kellner . . .	L. Schweiger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Albert Zimmermann.

Ein jüdischer Dienstbote.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Carl Elmar. Musik von Klerr.

Ferdinand Grünberg, ein Hammerwerksbesitzer .	Hr. Wagenbrun	Moritz, dessen Sohn . .	Hr. Neuert.
Gabriele, seine Frau . .	Frl. Weiser.	Fräul. Wellheim, Sängerin	Frl. Geisenhofer
Ursula, seine Mutter . .	Frau Fichtel.	Lebhold, Concertist . . .	Hr. Herrmann.
Stollemann, ihr Schwager	Hr. Ströhl.	Sarah, Wirthschafterin .	Frau Ströhl.
v. Glimmerstein, Gabrielen's Stiefbruder	Hr. Königshöfer	Florian, Bedienter . . .	Hr. Zimmerman
Salomon Knaus, ein jüdischer Trödler . . .	Hr. Scholz.	Betti, Kammermädchen .	Frl. Schmitz.
		Walli, Dienstmädchen .	Frl. Scholz.
		Therese, Dienstmädchen .	Frl. Weitner.
		Michel, ein Gewerkarbeiter	Hr. Böhmert.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Oeffentliche Vergnügungen.

Café Bock: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.
Engl. Café: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Neusiglgarten: Produktion einer Abth. Trompeter des 1. Artill.-Reg. Anf. ½8 U.

Begräbnisse, Dienstag den 3. Juni vom Leichenhause aus:
Uhr: Anton Brandmayer, Tischlergesellenskind v. h. (gest. d. 1., 1 M. a.) — Maria Anna Wibinger, Taglöhnerin von Ellingen (gest. d. 1., 60 J. a.)
3 Uhr: Anna Mäuel, k. Landrichterswittwe v. h. (gest. d. 1., 66 J. a.)
4 Uhr: Sebastian Richter, Chorpriester bei U. L. F. v. h. (gest. d. 1., 64 J. a.)

Trauergottesdienste (Mittwoch).
Metropolitankirche. Morgens 8½ Uhr für Sebastian Richter, ehemal. Curatbenefiziaten von Geiting.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Martin Delcroix, Gypsformator v. h.
Heil. Geistkirche. Vorm 10 Uhr für Franz Joseph Würz, k. pens. Major v. h.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I./J. Mittwoch den 4. Juni. Vormittags 8 Uhr für Anton Wögele, Tischlergeselle von Allach, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betruges II. Grades.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Maximiliansstraße No. 9|0 rechts ist ein schon meublirtes Zimmer mit Alkoven sogleich zu vermiethen.

Ein elegant meublirtes Zimmer (Hochparterre) ist sogleich zu vermiethen.
Sophienstraße No. 6|0.

Barerstraße No. 8|3 sind zwei meublirte Zimmer mit Bedienung sogleich zu vermiethen.

Karlsplatz No. 22|2 sind zwei meublirte Zimmer vornheraus mit eigenem Eingang von der Treppe aus sogleich an einen Herrn zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [29]

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Cuisine anglaise, Chops.

Für Liebhaber englischer Küche. In dem Café: Glücksstraße No. 2, werden auf einem englischen Herde mit Rost zu jeder Stunde des Tages die kernigsten und saftigsten **Beefsteaks, Rumpsteak, Chops** auf ächt englische, sonst in München unbekannte Art zubereitet, wozu Fremde und Einheimische einladet

Ch. Murschel,
Geschäftsführer, früher Mundkoch.

Beefsteak, Rumpsteak

Herrenkleider werden sehr schön geputzt, neu aufgearbeitet und fleißig ausgebessert. Sendlingergasse No. 19|1.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein goldener Ohrring, abzugeben Türkenstraße No. 1|1. — Ein goldener Siegelring, abzugeben Fingergasse No. 5. — Ein Augenglas, abzugeben Theresienstraße No. 83. — Ein Taschentuch, abzugeben Landwehrstraße No. 9|3.

Gefunden. Ein Regenschirm, abzuholen Burggasse No. 3.

Die Kunst- und Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,
1 **dem königlichen Hoftheater gegenüber,**

empfiehlt allen Besuchern Münchens ihr reichhaltiges Lager in: **Reisebüchern und Reisekarten, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, der Schweiz, Italien** 2c., schwarz und color., ferner in **Copien der hiesigen Pinakotheken** in Lithographie und Photographie und neben den Erzeugnissen der modernen Kunst in Kupferstich und Lithographie, in einer **großen Auswahl von Photographien** in Ansichten, Copien berühmter Gemälde und Bildern zu Stereoscopen; endlich in einer **bedeutenden Auswahl von Albumportraits der hervorragendsten Persönlichkeiten aller Nationen und Stände.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Exc. Baron v. Wendland mit Fam. und Dienersch., k. bayer. Minister v. Paris.
Se. Exc. Graf Buol-Schauenstein, k. preuß. Minister v. Wien.
Stokes mit Familie und Dienersch., Major v. Galatz.
Jung, Fabrikbesitzer v. Otterberg.
Stenauth Frhr. v., Eisenhüttenwerkbesitzer v. Ludwigshafen.
Jäger Dr. m. Fam., Advokat v. Regensburg.
Tuckermann, Architekt v. Athen.
Sapulia, Propr. v. Warschau.
Stockenschneider mit Bruder, Student v. St. Petersburg.
Robert, Rentier v. New-York.
Mühlen mit Gattin, Kreisrichter v. d. Pfalz.
Hamil, Rentier v. Amerika.
Rusthani, Oberst v. England.
Wickers, Rentier v. London.
Pröß Dr., Chemiker v. Dresden.

Zu den vier Jahreszeiten.

Mothomb v., Gutsbesitzer v. Brüssel.
Fehringer, Fabrikant v. Gera.
Rehfeld mit Gattin, Partik. v. Teinzlau.
Eckhardt, Partik. v. Rastatt.
Maurer, Ritter v. Triest.
Holnstein-Ledubug v. mit Dienersch., Gräfin v. Dänemark.
Swoboda, Hauptschullehrer, Baer u. Leon.

Blaue Traube.

Tragerschmitt mit Gattin, Oberamtmann v. Eberbach.
Ziegler, Buchhalter v. Wien.
Widal, Negotiant v. Frankreich.

Hotel Leinfelder.

Hirschberg Graf mit Gattin, Rentier v. Ellingen.
Bibra, Frhr. v. u. Forsteneichner Mdme mit Tochter u. Bedien., Priv. v. Freising.
Wang v. und Sparre Graf, Offiziere von Baden.
Novello, Dr. v. Nizza.
Leistner, Kfms.-Gattin v. Sachsen.
Schütz, Lieutenant v. Zweibrücken.

Goldener Bär.

Godin Frhr., Notar v. Aibling.
Peche Frau v., mit Fam., v. Prag.
Jürgens v. mit Gattin, Staatsrath v. St. Petersburg.
Leyden Graf, Gutsbes. v. Maxlrain.
Hillenbrandt, Priv. v. Augsburg.
Brunn mit Fam., Priv. v. Stuttgart.
Stöger v., Oberstlieut. v. Wien.

Rheinischer Hof.

Schüler m. Tochter, Kfms.-Gattin v. Magdeburg.
Kühn, Kfm. v. Leipzig.
Riesberg, Kfm. v. Brody.
Bonjeux, Rent. v. Bukarest.
Hoffmann, Kfm. v. Fürth.
Jourkofsky, Hofrath v. Petersburg.

Neues Hotel Havard.

Se. Exc. Graf Budberg, mit Bedienung, General-Adjutant v. Petersburg.
Se. Exc. von Michailoff, mit Bedienung, kais. russ. Staatsrath v. Petersburg.
Blücher, Graf v. Wahlstadt.
Kauffkirchen Graf, Staatsanwalt v. Bayreuth.
Dörnberg Baron, mit Bedien., Kämmerer u. Rittmeister v. Pardubitz.
Boutheville Baron, Gutsbes. v. Mehring.
Fischer, Partik. v. Rheinfelden.
Thomas, Rentier v. Wien.

Goldenes Kreuz.

Ritter, Dr. phil. v. Bonn.
Lentner, Kfm. v. Glauchau.
Lachinger, Kreisrathsgattin und Schmidt, Professorsgattin v. Straubing.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 6.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der An. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et jouenaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Neureuther's Atelier im Kiezengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Consero. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Profess Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.) Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist ehrzu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts. Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)

(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min. Nchts. Schnellzug.
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 42 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Börsenberichte.

Wien, 2. Juni. Wechsel-Course. Augsburg: 3Mt. 101.; London 10. 130 25; Silber. —
Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritäc . 78 Pp. . . — Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. Gl.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Nm.
Inning, Landsberg	3	—	"
Wasserburg	3	—	"
Erding	4	—	"
Dachau, Aichach	4	30	"

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen und Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr.	Krone an dem
	—		9 2 u. 3 U. N.	Carlsplatz.
			6 u 7 U. A.	
Nymphenburg	—		9 2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm.	Ostermeyer.
üb. Ebenhausen			3 U. Nm.	Gilgenraiter.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seeshaupt nach Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von Starnberg nach Seeshaupt:
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von Seeshaupt nach Starnberg:
Vormittags 9 Uhr 20 Min..
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 155. Mittwoch, 4. Juni 1862. (Quirinus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Edelmann.

Königl. Hof- und National-Theater. [95. Vorstell. im Abonnement.]

Der Familiendiplomat.

Lustspiel in drei Aufzügen von Arnold Hirsch.

Personen:

Balthasar Baron von Schaumburg, Rentier . .	Herr Herz.
Kunigunde, seine Schwester	Frl. Seebach.
Ottilie, seine Tochter	Frau Straßmann.
Hermine, seine Enkelin (Ottiliens Tochter) . .	Frau Dahn-Hausmann.
August, seine Neffe	Herr Müller.
Ferdinand von Walten	Herr Richter.
von Steinbart, Landrath in Pension	Herr Büttgen.
Klotilde, dessen Tochter	Frl. Meindl.
Johann, Bedienter im Hause des Barons . . .	Herr L. Schmid.

Die Handlung spielt in einer Provinzstadt im Hause des Barons.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Repertoire:

Donnerstag: Zum ersten Male, „Die Waldnymphe." Ballet von Ambroglo." (Herr Ambroglo und Fräulein Pourchet, vom Großherzoglich hessischen Hoftheater zu Darmstadt, als Gäste.) Vorher: „Man sucht einen Erzieher." Lustspiel von Bahn.

Freitag: „Der Maurer und der Schlosser." Oper von Auber.

Samstag und Sonntag, Normatage, bleibt die K. Hofbühne geschlossen.

Montag: „Oberon." Oper von Carl Maria von Weber.

Gemälde-Ausstellung.

Im k. Kunstausstellungsgebäude, gegenüber der Glyptothek, ist ein Bild von Heinr. Angeli, vorstellend: Ludwig XI. von Frankreich, welcher den hl. Franz von Paula um Verlängerung seines Lebens bittet, zum Besten des Künstler-Unterstützungsvereins, täglich von Morgens 9 bis Abends 6 Uhr ausgestellt. Entré 12 kr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Herrn **C. Ad. Friese** und des Frls. **Haselbeck.**

Der politische Schuster.

Posse mit Gesang in 3 Akten und 6 Bildern von O. J. Berg. Musik von A. Müller.

Graf Nádory	Hr. Fehr sen.	Sperl, sein Altgeselle . .	Hr. Karl.
Winkler, Kaufmann . .	Hr. Christ.	Seppel, seine Lehrjungen	Frl. Haselbeck.
Brodler, Praktikant . .	Hr. Schweißgut	Marel, seine Lehrjungen	Frl. Mayer.
Zöpfel, Amtsdiener . .	Hr. Dor.	Hackel, Gemeindeschreiber .	Hr. Preis.
Sprung, Tischlermeister .	Hr. Stoll.	Carl, sein Sohn, Urlauber	Hr. Fehr jun.
Brandstätter, Schuhmacher	Hr. Friese.	Wetty, seine Tochter . .	Frl. Berg.
Cilli, sein Weib . . .	Frl. Ehrenstein.	Ein armes Weib . . .	Frau Fehr.
Franz, sein Sohn, Dr. jur.	Hr. Eisenmann.	Hersch, ein Hausirer . .	Hr. Seeberg.
Lini, seine Pflegetochter .	Frl. Schweiger.	Johann, Kellner . . .	L. Schweiger.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn **Albert Zimmermann.**

Der dämonische Stiefel, oder: Spanische Blutrache.

Posse in 1 Akt von E. Juin.

Sprudler, Rentier . . .	Hr. Zimmerm.	Bremse, Musikus . . .	Hr. Herrmann.
Spadilla, Uhrmacher . .	Hr. Ströhl.	Elias, Sprudler's Diener	Hr. Treumund.
Louise, dessen Tochter . .	Frl. Geisenhofer.	Ein Briefträger . . .	Hr. Prüller.

Hierauf:

Hermann und Dorothea, oder: Ein Berliner Bäckerjunge.

Liederspiel in 1 Akt von P. Kalisch und A. Weirauch. Musik von Lang.

Frau Weiß, Bäckermeisterin	Frau Ströhl.	Stoppel, Schlossermeister .	Hr. Böhmert.
Hermann, ihr Sohn . .	Hr. Neuert.	Rike, seine Frau . . .	Frau Helmstätt.
August, Lehrjunge . . .	Hr. Zimmerm.	Klinger, Spängler . . .	Hr. Wagenbrun.
Raake, ein Hausherr . .	Hr. Ströhl.	Therese, seine Frau . .	Frau Fichtel.
Dorothea	Frl. Schmitz.	Hanns, Bäckergesellen	Hr. Wiesner.
Nanni, Dienstmädchen . .	Frl. Scholz.	Franzl, Bäckergesellen	Hr. Lindner.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Neustiftgarten: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.

Westend-Halle: Fünfte große Frühlings-Soirée, bestehend aus Konzert und Tanz. Entrée für Herren 18 kr., für Damen 12 kr. Anfang 8 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 4. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Sanker, Zimmermannswittwe v. h. (gest. d. 2., 55 J. a.)
2¾ Uhr: Katharina Gmähle, b. Weingastgeberskind v. h. (gest. d. 2, 1 M. a.)
3 Uhr: Maria Danner, Gütlerswittwe von Attenkirchen, Ger. Moosburg (gest. d. 2., 75 J. a.) — Elise Winhart, bgl. Kaufmannskind v. h. (gest. d. 2., 11 T. a.) — Anton Hohenleitner, b. Altmetzgermeisterskind v. h. (gest. d. 2., 4 M. 16 T. a.) — Ther. Schwentner, Salpetersiederstochter v. h. (gest. d. 2., 9 J. a.)

Trauergottesdienst (Donnerstag).

Heil. Geistkirche. Vorm. 9 Uhr für Ignaz Herrmann, ehem. Schneidermeister v. h.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Mittwoch den 4. Juni. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Joseph und Franziska Bader, Etikettendruckersehseleute von hier, wegen Verbrechens des Diebstahls. 4 Uhr: Verhandlung gegen Johann Wagner, Schuhmachergeselle v. h., wegen Verbrechens der Widersetzung. 5 Uhr: Verhandlung gegen Magdalena Bogner, Dienstmagd von Ziegelberg, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betrugs II. Grades.

Donnerstag den 5. Juni, Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Aloisia Schlittenbauer, Verseherin und Elise Wolfl, Viktualienhändlerin von hier, wegen Verbrechens des ausgezeichneten Betrugs und gegen Anna Pruch, Regierungssekretärswittwe dahier, wegen fortgesetzten Verbrechens des Betrugs.

Oeffentliche Schutzpocken-Impfung.

(Mittwoch den 4. Juni für die Isarvorstadt.)

Nachmittags 3 Uhr im obern Geschosse des östlichen Pavillons der neuen Schrannenhalle.)

Zu den öffentlichen Impfungen sind alle bis zum 1. Januar 1862 geborenen und noch nicht geimpften gesunden Kinder zu bringen. Außerdem können auch schon jene Kinder zur Impfung gebracht werden, welche das Alter von 3 Monaten erreicht haben. Eltern, Vormünder, Pflege-Eltern, welche ihre Kinder, Mündel oder Pflegebefohlenen weder zu diesen Impfungen bringen, noch die für kranke Kinder erforderlichen ärztlichen Zeugnisse beibringen, verfallen in die verordnungsmäßigen Strafen.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. |30|

Ein elegant meublirtes Zimmer (Hochparterre) ist sogleich zu vermiethen.
Sophienstraße No. 6|0.

Zu vermiethen.
Ein meublirter **Salon** und **mehrere Zimmer** zusammen oder einzeln.
Theatinerstraße No. 15|2.

Maximiliansstraße No. 9|0 rechts ist ein schön meublirtes Zimmer mit Alkoven sogleich zu vermiethen.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Zwei Ringe, abzugeben gegen Belohnung Schönfeldstraße No. 8½|1. Eine Legitimationskarte, abzugeben Landwehrstraße No. 3|1. Ein goldener Ring mit gelbem Stein, abzugeben Wurzerstraße No 9|3. Ein Portemonnaie mit Geld, abzugeben Brienerstraße No. 15. Ein grauer Filzhut, abzugeben Rosenthal No. 19|2. Ein Medaillon, abzugeben im Lilienbad. Ein Ohrring mit drei Steinen, abzugeben Blumenstraße No. 27|3.

Gefunden. Ein Ring, abzuholen Feldweg No. 1|0. Eine Wagenbüchse, abzuholen in Untersendling No. 59|2.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Versteigerungen.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Im Kreuzbräusaale in der Brunngasse ist heute Vorm. 9 Uhr anfangend Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein goldener Ring, abzugeben Färbergraben No. 3|2. Eine neue Volantsmantille, abzugeben Neuhausergasse No. 34|2. Ein Notizbücherl, abzugeben Josephspitalgasse No. 7|2. Eine Brille, abzugeben Briennerstraße No. 35. Vier Coupons, à 5 fl., abzugeben Elisenstraße No. 2|3. Ein Portemonnaie, abzugeben Türkenstraße No. 12|1.

Gefunden. Eine Uhr, abzuholen Louisenstraße No. 37|1.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Die Kunst- und Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,
gegenüber dem königlichen Hoftheater,

empfiehlt als Andenken an München und das bayerische Hochland, sowie zu Reisen dorthin: **Ansichten von München** in Stahlstich und Photographie, einzeln und in Albums. — Große Ansichten von **Tegernsee** und **Traunstein**, à fl. 1. 45 kr. in Tondruck, fl. 4. fein gemalt. — Große Ansicht von **Partenkirchen** fl. 1. 30 kr., fein gemalt fl. 3. 30 kr. — Ansichten aus dem **bayerischen Hochlande**, 25 Blatt in gr. 4° à Blatt in Tondruck 15 kr., gemalt 36 kr. — **v. Bezold's Ansicht der bayerischen Alpenkette** von München aus, 15 Schuh lang, in Carton fl. 3. — **Heyberger's topogr. Spezialkarte der Alpen Bayern's und Nordtyrol's**, große schöne Karte fl. 2, aufgezogen in Etui fl. 3. — **Schach's Reisekarte von Tyrol** in Etui fl. 3; derselben Karte **nördlicher Theil** in Etui fl. 1. 36 kr.; derselben Karte **südlicher Theil** fl. 1. 36 kr. — **Routenkarte der Eisenbahnen München—Salzburg** und **Rosenheim—Kufstein**, in Etui 15 kr. — **Routenkarte der bayer. Ostbahnen:** I. München—Regensburg, 12 kr.; II. Regensburg—Nürnberg und Regensburg—Passau, 15 kr. — **Umgebungskarten zu Ausflügen in das bayer. Hochland vom k. topogr. Bureau** im Maaßstab von 1 : 50,000: 1) Berchtesgaden, Reichenhall; 2) Chiemsee; 3) Rosenheim; 4) Tegernsee und Kreuth; 5) Tölz, Walchensee; 6) Partenkirchen, Murnau; 7) Füssen, Hohenschwangau; 8) Sonthofen, Oberstorf; 9) Immenstadt, Staufen; 10) Lindau, Bregenz. No. 1 Preis fl. 1. 45 kr., No. 2—10 jede fl. 1. 30 kr. — **Spezialkarten bayer. Seen** à 24 kr. in Etui. — **Große Auswahl von Spezialkarten zu Reisen in's Gebirge.**

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Die Volkssagen vom Untersberge.

geh. Preis: 15 kr.

Fertige Damen-Anzüge und andere Mode-Waaren
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.
Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).
Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.
Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen und fortwährend zu haben:
Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.
Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.
Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faullenzer.

Bei G. Franz in München erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:
Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.
Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung
und ein Leitfaden zur Fleischbeschau
für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.
Auch ein Büchlein
zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.
16. brosch. 54 kr.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.
Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Canzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12|0 bei Herrn Canzler.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Graf Gonelia, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Se. Exc. Graf von Poeponger, Türkenstr. 83. Die Pässe d. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Sówörin. Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Annaliestr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Caelestraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden, Maximilians-(Duit-) Platz Nr. 22|2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Rottenhahn mit Bed., Gräfin v. d. Pfalz.
Pöllnitz Frhr. v., Gutsbes. v. Schloß Wagen.
Ackerjein m. Dienersch., Baron v. Schweden.
Riedt v mit Begleit., Mme. v. Rosenheim
Roßum, Rentier v. Bonn.
Frank, Rentier v. Irland.
Rueff, Partik. v. Steiermark.
Hombly, Rentier v. England
Homere mit Familie und Dienersch., Banquier v. Smyrna.
Kiney, Professor v. Amerika.

Zu den vier Jahreszeiten.

Warburg m Fam., Banquier v. Hamburg
Koch mit Fam., Baumeister v. Berlin.
Herzfelder mit Gattin, Großhdlr. v. Pest.
Ujhary mit Gattin Priv. v Ungarn.
Arosenius, ruff Konsul v. Stockholm.
Hugor Mdme, Priv. und Seehan, Rentier v. Paris
Borrekens mit Gattin, Baron v. Anvers.
Lyhar-Leibenau mit Fam., Graf u Kielmansegg m. Dienersch., Gräfin v. Preußen
Knobloch Ritter v., pens. k. Rittmeister und Rathenau, Kfm v Berlin.
Huber mit Gattin, Eisenwerkbes. v. Landegg
Mienig, Rentier v. Köln.

Hotel Oetzer vorm Maulick.)

Köppe mit Gesellschafterin, Privatiere, Hollenbach, Fabrikant und Thill, Negotiant v. Wien
Löwenstein, Ingenieur v. Warschau.
Villegas Graf v., mit Familie u. Dienersch., Kammerherr v Brüssel.

Blaue Traube.

Wilhelmy u Endrix, Priv v. Wien.
Six mit Gattin, Priv. v. Paris.
Baracz, Pfarrer v. Lysiec.

Hotel Leinfelder.

Ohlen-Adlerskron Baronin, Rentiere von Dresden.
Hofstetten v., mit Gattin, Hauptmann von Regensburg.
Rad v., Priv. v. Augsburg.
Cornet, Inspektor v. Sandizell.
Baudevesin, Badewitz u. Frl. Hilprecht, Priv. v. Berlin.

Hotel garni (Schafroth)

Moos, Kfm. v. Buchau.
Werner, Gutsbes. v Dresden.
Gresch, Kfm v. Würzburg.
Loholzer, Kfm v. Salzburg.
Leichenbach, Kfm v. Frankfurt.
Meis, Priv. v. Leipzig
Gobler, Priv. v. Innsbruck.

Goldenes Kreuz.

Brand, Kfms-Gattin v. Hanau.
Berger, Priv. v. San Francesco.
Hahn Mdme., mit Fam. v. Coblenz.
Stopfer, Canzlist v. Landshut.

Stachus.

Gemerle mit Gattin, Privat., Mühlthaler, mit Gattin, qu. Lieutenant und Helldorf, Reg.-Sekretär v. Augsburg.
Hofmeister mit Gattin, Maurermeister von Straubing.
Mondschein, Benefiziat v. Ellenbach.
Kistler, Lehrer v. Weichs.

Augsburger Hof.

Schmyschlinache mit Gattin, Partik. und Slicka Frau v., v. Petersburg.
Gerzinger, Priv. v. Traunstein.
Kerker, Landrichter v. Kronach.
Gebhard, Reg.-Rath v. Landshut.
Braun v., m. Fam., Staatsanwalt v. Nürnberg.
Drettler Frhr, mit Schwester v. Freiburg.
Pauli mit Fam. Dr. v. Frankfurt.

Obervollinger.

Detsch Bahnexpeditor v. Kempten.
Ziegler, Lieut. v. Ingolstadt.
Janka, Porträtmaler v. Kiew.
Schumann, Staatsanwalt v Deggendorf.
Bebringer, Gutsbes. v Christofhafen.
Rott, Hofmusiker v. Carlsruhe.

Goldener Bär.

Hattinaer v., Gutsbes v. Waad.
Nahr, Fabrik. v. Zwickau.
Glatzberger m. Fam, Priv. v. Wien.
Stagern Frhr., Gutsbes. v. Posen.
Septus v., Gutsbes.-Wittwe v. England

Bamberger Hof.

Schmidt, Pfarrer v. Raisting.
Schickert, Priv. v. Augsburg.
Ilk, Posthalter v. Rombach.
Chlas, Pfarrer v. Eichelbach
Menz m Gattin, Gutsbes v. Kochendorf.
Fries, Generalvicar v. Eichstädt
Fries, Vicar v. Ingolstadt.
Meixner, Advokat v. Weilheim.
Schmid, Apotheker v. Seefeld.

Rheinischer Hof.

Winter, Student v. Langenschwalbach.
Zirzirzeck, Beamter und Hoffeiner, Kfm. v. Wien.
Höchler, Beamter v. Kufstein.
Braun, Kfms.-Gattin v. Nürnberg.
Höchstetter, Kfm. u. Wetzel, Dr. v. Augsburg.
Disso mit Fam. und Bedien., Ingenieur von Wien.
Leon, Rent. v. Ostende.
Schäuffelin mit Gattin u. Bed., Fabrik. v. Heilbronn.

Neues Hotel Havard.

Karemzine Frau v., mit Fam., Courier und Dienersch., v. Petersburg.
Schäzler Baron, Lieut. v. Augsburg.
Bruckmann, Kfm. v. Frankfurt.
Jacke v., mit Fam., v. Stuttgart.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Näheres über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße 1) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskaarten, welche beim k. Oberrapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) Brasilianisch, ethnographische Sammlung. Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.
5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Professr Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neubauergasse) Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.
7) Paläontolog. Sammlung, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) Physikalische Sammlung. Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) Zoologisch-zootomische Sammlung. Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts. Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)

(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Guterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min. Nchts. Schnellzug
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M Nchm	7 U — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M Abds.	11 U 5 M. Nchts.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Rm.
Inning, Landsberg	3	—	„
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seeshaupt nach Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von Starnberg nach Seeshaupt:
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von Seeshaupt nach Starnberg:
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Nymphenburg	—		8 U. früh.	Krone
			9 2 u. 3 U. N.	am
			6 u. 7 U. A.	Carlsplatz.
			2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienersgasse und bei Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Börsenberichte.

Frankfurt a/M 4 Juni. Oesterr. National-Anlehen 64; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53 1/4; Oesterreichische Bankaktien 765; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 72; v. 1858 119 3/4; v. 1860 73; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 136; Bayer. Ostbahn-Aktien 106 1/8.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 157. Freitag, 6. Juni 1862. (Norbert.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Samstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Nachmittags Vorbereitungs-Gottesdienst, Herr Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nr. 216, 1—4; 8.

Königl. Hof- und National-Theater.

[97. Vorstell. im Abonnement.]

Der Maurer und der Schlosser.

Oper in drei Aufzügen nach dem Französischen des Scribe und Delavigne von Ritter.
Musik von Auber.

Personen:

Roger, Maurer	Herr Heinrich.
Baptiste, Schlosser	Herr Sigl.
Henriette, Roger's Frau und Schwester des Baptiste	Frau Diez.
Madame Bertrand, ihre Nachbarin	Frl. Hefner.
Leon de Merinville	Herr Bohlig.
Irma, eine junge Griechin	Frl. Stehle.
Zobeide, Irma's Vertraute	Frl. Eichheim.
Usbeck, Rica } Sklaven aus dem Gefolge des türkischen Gesandten	Herr Hartmann. / Herr Hoppe.
Ein Aufwärter	Herr Thoms.

Handwerker, Bewohner der Vorstadt. Türkische Sklaven und Sklavinen.
Der Ort der Handlung ist die Vorstadt St. Antoine zu Paris und deren Umgebung.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [3]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen der laut der blauen Billets gilt.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Samstag und Sonntag, Normaltage, bleibt die K. Hofbühne geschlossen.
Montag: „Oberon" Oper von Carl Maria von Weber.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.
Schillergarten: Produktion einer Abth. Trompeter des k. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. 7 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Herrn **C. Ad. Friese** und des Frls. **Haselbeck.**

Nur solid! oder: Carnevals-Abenteur im Schlossergaßl.

Burleske Posse mit Gesang und Tanz in 1 Akt von Ludwig Gottsleben. Musik von Müller.

Sim. Mausberger, Pfaidler aus Krems	Hr. Dor.	Albertine, seine Frau	Frau Lindner.
Margareth, dessen Frau	Frau Fehr.	Mdme. Putzler, Modistin	Frl. Ehrenstein.
Thereſe, seine Mündel	Frl. Haselbeck.	Wilhelm, Commis	Hr. Eisenmann.
Aermlich, Zimmermaler	Hr. Friese.	Friederike, Pauline — Putzmacherinen	Frl. Schweiger. Frl. Berg.
Engländer, Handschuhmach.	Hr. Weber.	Kaspar Flick, Schneider	Hr. Preis.

Vorher: **Der Nachbar zur Linken.** Schwank mit Gesang in 1 Akt von Jakobsen. Musik von Schneider.

Laura Morgenroth, eine Putzmacherin	Frau Lindner.	Felix Polling, Musiker	Hr. Friese.
		Fanny, Modistin	Frl. Haselbeck.

Zum Beschlusse:

9, 12, 47, oder: Die Rekrutirung in Krähwinkel.

Posse mit Gesang in 1 Akt von David.

Spatzenpfiff, Commissär	Hr. Christ.	Klaus, Gerichtsdiener	Hr. Schweißgut.
Kratzer, sein Substitut	Hr. Lipp.	Kletzenfeld, Doktor	Hr. Seeberg.
Federfuchs, Befundschreiber	Hr. Maier.	Samuel Fleckeles, Cyprian Stangl — Rekruten	Hr. Friese. Hr. Preis.
Rumpelpuff, Commandant	Hr. Fehr sen.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn **Albert Zimmermann.**

Der dämonische Stiefel, oder: Spanische Blutrache.

Posse in 1 Akt von E. Jnin.

Sprudler, Rentier	Hr. Zimmerm.	Bremse, Musikus	Hr. Herrmann.
Spadilla, Uhrmacher	Hr. Ströhl.	Elias, Sprudler's Diener	Hr. Treumund.
Louise, dessen Tochter	Frl. Geisenhofer	Ein Briefträger	Hr. Präller.

Hierauf:

Hermann und Dorothea, oder: Ein Berliner Bäckerjunge.

Liederspiel in 1 Akt von D. Kalisch und A. Weihrauch. Musik von Lang.

Frau Weiß, Bäckermeisterin	Frau Ströhl.	Stoppel, Schlossermeister	Hr. Böhmert.
Hermann, ihr Sohn	Hr. Neuert.	Rike, seine Frau	Frau Helmstätt.
August, Lehrjunge	Hr. Zimmerm.	Klinger, Spängler	Hr. Wagenbrun.
Raake, ein Hausherr	Hr. Ströhl.	Thereſe, seine Frau	Frau Fichtel.
Dorothea	Frl. Schmitz.	Hanns, Franzl — Bäckergesellen	Hr. Wiesner. Hr. Lindner.
Nanni, Dienstmädchen	Frl. Scholz.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 6. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Karl Eduard Förg. k. Rechnungskommissärskind v. h. (gest. d. 4., 8 T. a.) — August Baumgartner, städt. Pfandverwahrerskind v. h. (gest. d. 4., 10 M. a.) — Georg Konrad Eberl, Vorarbeiterskind von Nürnberg (gest. d. 4., 7 M. a.)

2¼ Uhr: Anna Fischer, Cigarrenmacherekind v. h. (gest. d. 4., 2 M. 14 T. a.)

2½ Uhr: Klara Wall. Bergelderewittwe v. h. (gest. d. 4., 68 J. a.) — Katharina Wötterl, Söldnerstochter von Steinbach, Gerichts Rottenburg. (gest. d. 4., 44 J. a.)

3 Uhr: Johann Sturm, Militärbeubinder v. h. (gest. d. 4., 41 J. a.) — Katharina Knopf, b. Tuchscheerermeisterswittwe v. h. (gest. d. 4., 61 J. a.) — Anton Drexler, b. Schäffermeister v. h. (gest. d. 4., 39 J. a.)

3¼ Uhr: Barbara Röhrer, Musiklehrerswittwe v. h. (gest. d. 4., 98 J. a.)

Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein Salon mit Nebenzimmer und Garderobe, meublirt oder unmeublirt, ist sogleich zu vermiethen.

Prannersstraße No. 90.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [32]

Promenadestraße No. 6|3 ist eine sehr schön meublirte Wohnung von 4–6 Zimmern sammt vollständig eingerichteter Küche ganz oder getheilt sogleich zu beziehen

---

Ein elegant meublirter Salon mit zwei Zimmern ist **Fürstenstraße No. 24|3** gleich zu vermiethen Werden auch einzeln abgegeben.

Ein elegant meublirtes Zimmer (Hochparterre) ist sogleich zu vermiethen.

Sophienstraße No. 6|0.

Versteigerungen.

Heute Freitag Vormitt. von 9—12 Uhr und Nachmitt. von 3—6 Uhr ist im Hause No. 72 am Rindermarkte Versteigerung verschiedener Gegenstände.

Heute Freitag Vormitt. von 9—12 Uhr und Nachmitt. von 2—6 Uhr wird Löwengrube No. 13|0 (Gschlößlwirth) eine vollständige Wirthschaftseinrichtung versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein goldener Ring mit gelbem Stein, abzugeben Wurzerstraße No. 9|3. Eine silberne Taschenuhr, abzugeben Glücksstraße No. 7a Eine Brieftasche mit Aufenthaltskarte und Paß, abzugeben beim Hascherbräu in der Sendlingergasse. Eine weiße gestickte Hand-Manchette mit blauem Knopf, abzugeben Karlsstraße No. 12.

Gefunden. Ein Gebetbuch, abzuholen im Spänglerladen in der Kaufingergasse.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a|0.

☛ **Wägen.** Zur Aufbewahrung über die Sommermonate steht eine Remise frei. Das Uebr. bei der Expedition.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Cuisine anglaise, Chops.

Für Liebhaber englischer Küche. In dem Café: Glücksstraße No. 2, werden auf einem englischen Herde mit Rost zu jeder Stunde des Tages die kernigsten und saftigsten **Beefsteaks, Rumpsteak, Chops** auf ächt englische, sonst in München unbekannte Art zubereitet, wozu Fremde und Einheimische einladet

Ch. Murschel,
Geschäftsführer, früher Mundkoch.

Beefsteak, Rumpsteak

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Chamiere mit Familie und Dienersch., Kapitän v. England.
Günderrode Baron, Gutsbesitzer v. Gern.
Herzog mit Familie, Partik. v. Kassel.
Wolff, Priv. v. Limburg.
Hefele, Rentier v. Wien.
Kusenberg, Bank-Direktor v. St. Gallen.
Kronenberg mit Familie und Bedien, Gutsbesitzer v. Warschau.
Roß, Rentier v. Krakau.
Pöllnitz Baron v. mit Gattin u Bedienung, Gutsbes. v. Frankenberg.
Bauer mit Schwester, Fränl. v. Erlangen.
Fellner, Kfm. und Behrmann mit Nichte, Doktorsgattin v. Hamburg.
Schönn, Offizier v. Berlin.

Zu den vier Jahreszeiten.

Saurinu Graf, mit Tochter und Dienerschaft, preuß. Kammerherr v. Schlesien.
Tukes mit Fam. u. Dienersch. und Caitler mit Sohn, Mdme. v. England.
Eimminghe v. mit Begleitung u. Dienersch., Mdme. v. Blumenthal.
Frankel, Weiß und Beritz, Rentiers von Wien.

Hotel Detter (vorm. Maulick.)

Trauner, Rentier v. Wiesbaden.
Windisch, Waffenfabrikant u. Homeg, Gärtner v. Gratz.
Holste, Kfm. v. Magdeburg.
Riedinger, Fabrikbes. v. Augsburg.
Lobbecke, Rittergutsbesitzer v. Dorstadt.

Blaue Traube.

Dellmanjo, Rentier v. Dramison.
Strauß, Priv. v. Dettelbach.
Kutzschenbach v., Rittergutsbes. v. Berlin.
Hauch mit Gattin, Kfm. v. Aachen.
Amman mit Gattin, Negotiant v. Ermating.

Hotel Leinfelder.

Grainger, Freifrau u. Wiedmann, Frfrl. v. Erding.
Tarnau v., Geniehauptmann u. Brühl, Chef-Redakteur v. Wien.
Fiorini, Rent. v. Italien.
Spengelin, Rent. v. Corfu.
Döderlein mit Gattin, Dr. und Curtius, Mdme. v. Eichstädt.

Hotel garni (Schroth).

Brofft, Maurermstr. und Mack mit Gattin. Kfm. v. Frankfurt.
Merk. Kfm. v. Bühl.
Authenried, Kfm. v. Stuttgart.
Rösner, Kfm. v. Nürnberg.
Schade, Kfm. v. Schneeberg.
Friedensohn, Kfm. v. Berlin.
Schaar, Kfm. v. Buchholz.

Goldener Bär.

Grimalr, Michel und Alexis, Kflte. von Rußland.
Adelmann Baron, mit Fam. u. Bedien., von Stuttgart.

Rheinischer Hof.

Zahler, prakt. Arzt v. Deggendorf.
Schweyer, Kfm. v. Heilbronn.
Reher, Kfm. v. Edenkoben.
Störr, Pfarrer v. Marlrain.
Backenstoß m. Fam., Kfm. v. Stanz.
Schiefer m. Tocht., Kfms.-Gatt. v. Chemnitz
Spenger, Gutsbesitzerin v. Tegernsee.
Landgreber, Buchbinder v. Freising.
Siebert, Taxbeamter v. Tölz.
Flesch m Tochter, Kfm. u. Schmidt, Fabr. v. Wien

Württemberger Hof.

Rößl, Drechsler v. Hengersberg.
Huber, Kfms.-Gattin v. Aichach.
Meyer m. Gattin, Fabrik. v. Basel.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall. k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Professor Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.) Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts. Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min. Nchts. Schnellzug
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Nm.
Inning, Landsberg	3	—	„
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm.	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Högerbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerwirth.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerwirth.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerwirth.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh. / 2 u 3 U. N. / 6 u. 7 U. A.	Krone am Karlsplatz.
„	—	9	2 U Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	2 U. Mit.	Stangl, Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Ostermayer. Gilgenrainer.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M 5. Juni. Oesterr. National-Anlehen 63⅛; Oesterreich. 5 prec. Metall. 53; Oesterreichische Bankaktien 766; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 73¼; v. 1858 120; v 1860 73⅜; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 135. Bayer. Ostbahn-Aktien 106⅛. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 199.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 158. Samstag, 7. Juni 1862. (Robert.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **2 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchliche Feierlichkeiten am Pfingst-Sonntage.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Dr. Breiteneicher, 9 U. Pontifikalamt, gehalten von Herrn Domprobst Dr. Prand, 11 U. Aussetzung des Allerheiligsten, ½12 U. Non und hl. Geistsendung, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nchm. Christenlehre von Hrn. Dom-Catecheten Andrelang, 3 U. Pontifikal-Vesper und Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. früh Messen, 11 U. Predigt, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Predigt von Herrn Hofkaplan Müller, dann Hochamt, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe und Einsetzung, 4 Uhr Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Aloysimesse mit Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Vormittags Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Domcooperator Meßner, 3 U. Vesper.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 8 und 9 U. Messen, 10 U. Hochamt.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 und 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann Hochamt.

II. St. Peter. 5 U. früh I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 11 U. Segensmesse, ½12 U. Non und hl. Geistsendung, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. früh Messe, 7 U. Hochamt, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. ½7 bis 9 U. früh Messen, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. fr. Messen, 8 U. Hochamt, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 U. Predigt und Hochamt von Herrn Curat Weithmann, 5 U. Abends Rosenkranz und Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nchm. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Curat Costa.

St. Elisabethkirche. ½7 und 7 U. früh Messen, 5 U. Nachmitt. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Aloysiandacht, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Joh. Nepom.-Kirche. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe u. Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abends Rosenkranz, ½8 U. Herz-Jesuandacht.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 und 7 U. früh Messe, 8 U. Amt, 3 U. Nachmitt. Predigt und Aloysiandacht.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. früh Messe, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, ½12 U. Non und heil. Geistsendung, 2 U. Nachm. Vesper, 5 U. Abends Rosenkranz.

IV. St. Ludwig. ½6 Uhr früh I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, ½10 U. Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, gehalten von Hrn. Professor Dr. Deutinger, 11 U. Segenmesse, ½12 U. Non und heil. Geistsendung, 3 U. Nachm. Vesper, dann Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. Patrozinium. 40-stündiges Gebet. 5 U. früh Aussetzung und I. heilige Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Stadtpfarrer Sallinger, 9 U. Hochamt, 11 Uhr Segenmesse, ½12 U. Non und heilige Geistsendung, 3 U. Nachmitt Vesper, 5½ U. Abendandacht, ½8 U. Litanei.

VI. St. Bonifazius. 5 U. früh I. Messe, 9 U. Predigt, dann Pontifikalamt, gehalten von Hrn. Abt und Professor Dr. Hanneberg, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und 5 U. Abds. Rosenkranz.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, ½12 U. Non und heil. Geistsendung, 3 U. Vesper und Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. früh Messe, 10 U. Hochamt, 12 U. Non und hl. Geistsendung mit Predigt, gehalten von Hrn. Pfarrprediger Bauer.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um halb 9 U. Feier des heil. Abendmahles, Hr. Detan Dr. Meyer. Ges.-Nr. 196, 1—3; 6. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Herr Ministerialrath Dr. v. Rust. Ges.-Nro. 154, 1—3; 4—5; 7. Um 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-No. 159, 1—4; 9.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle (Odeon). 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Sämmtliche hiesige Theater geschlossen.

Begräbnisse, Samstag den 7. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Franz Seraph Braun, Eisenbahnkondukteurskind v. h. (gest. d. 5., 2 M. 7 T. a.) — Apollonia Heidele, Hausmeistersgattin v. h. (gest. d. 5., 66 J. a.)

2½ Uhr: Xaver Groll, b. Zinngießermeisterssohn v. h. (gest. d. 5., 23 J. a.)

2¾ Uhr: Nikolaus Mantel, Forstamtsaktuarskind v. h. (gest. d. 5., 16 T. a.)

3 Uhr: Elise Seelmaier, Privatiers-Wittwe von Mauern, Ger. Moosburg (gest. d. 5., 82 J. a.) — Maria Theresia Sandtner, Bankadministratorskind v. h. (gest. d. 5., 3 M. a.) — Maria Wengert, Maurermeisterstochter von Treuchtlingen, Ger. Pappenheim, (gest. d. 5., 33 J. a.)

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Theatinerstraße No. 9/3 ist ein großes gut meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen, wird auch an Fremde abgegeben.

Karlsplatz No. 12/2 ist ein schön meublirter Salon mit Nebenzimmer und Kabinet, mit 1 oder 2 Betten, vom 1. Juli an zu vermiethen.

Karlsplatz No. 13/2 ist bis 1. Juli ein großes, schön meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermiethen

Bayerstraße No. 1/2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [33]

☞ **Wägen.** Zur Aufbewahrung über die Sommermonate steht eine Remise frei. Das Uebr. bei der Expedition.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abth. Trompeter v. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. ½8 Uhr.

Buttermelchergarten: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.

Versteigerungen.

Heute Samstag den 7. Juni, Vormittags 10 Uhr, werden auf dem hiesigen Anger-Platze 14 Stück Pferde versteigert.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine goldene Brosche, abzugeben Sonnenstraße No. 12|1. Ein Impfschein, abzugeben Sendlingergasse No. 35|2. Ein schwarzer Spitzenschleier, abzugeben Brennerstraße No. 40|3. Ein Portemonnaie mit einigen Gulden, abzugeben Sendlingergasse No. 80|3. Ein Notizbuch, abzugeben im Cafe Tambosi.

Gefunden. Ein Schlüssel, abzuholen Pfandhausstraße No. 3 im Putzladen.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Ch. Fick, Dienersgasse No. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Bei **C. H. Gummi** in **München**, Pfandhausstraße No. 9, ist erschienen:
Neuester Taschenplan von München. Preis 12 kr.

Die Kunst- und Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,
1 dem königlichen Hoftheater gegenüber,
empfiehlt allen Besuchern Münchens ihr reichhaltiges Lager in: **Reisebüchern** und **Reisekarten, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, der Schweiz, Italien** ꝛc., schwarz und color., ferner in **Copien der hiesigen Pinakotheken** in Lithographie und Photographie und neben den Erzeugnissen der modernen Kunst in Kupferstich und Lithographie, in einer **großen Auswahl von Photographien** in Ansichten, Copien berühmter Gemälde und Bildern zu Stereoscopen; endlich in einer **bedeutenden Auswahl von Albumportraits der hervorragendsten Persönlichkeiten aller Nationen** und **Stände.**

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen
nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.
Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.
16. broschirt. Preis 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

J. Durchl. Frau Fürstin Ypsilanti m. Fam., Gefolge u. Dienersch. v. Wien.
Jeaurenaud mit Familie u. Dienersch., Graf v. Triest.
Bülow, Baron v. Mecklenburg.
Wolken mit Begleit u. Dienersch., Mdme. v. Rußland.
Katz, Banquier v. Köln.
Wien, Oberamtmann v. Schloß Fischhausen.
Pesty, Handelskammersekretär v. Temesvar
Medetz mit Gattin, Großhändler v. Pest.
Egloff, Partikuliere v. Gratz.
Bayneboury, Baron v. Lengsfeld.
Schutti, Partik. a. d. Schweiz.
Sandbach mit Gattin, Kurier und Dienersch., Rentier v. England.

Zu den virr Jahreszeiten.

Kempf v., Eisenbahn-Direktor v. Mainz.
Keißler v. und Kripler v., Eisenbahndirektoren und kk. Räthe v. Wien.
Könen v. mit Gattin und Schwägerin, Präsident v. Naumburg.
Beiel v., Hofrath v. Cannstadt.
Hegedüs, Advokat v. Ungarn.
Tobel v., Gutsbesitzer v. Zürich.
Beukovic, Pfarrer v. Kroatien.

Hotel Marienbad.

Schnurbein v. mit Familie und Dienerschaft, Mdme. v. Augsburg.
Grimm, Forstmeister v. Tischingen.
Buhle mit Gattin, Dr. v. Riga.
Wendhausen v. mit Schwester, Rentier von Gorschenhof.
Clarnitz Baron, Rittmeister v. Lemberg.

Blaue Traube.

Hallbauer, Direktionsrath v. Leipzig.
Binswanger, Kfm v. Ludwigshafen.
Präter, Kfm. v. Berlin.
Sanner, Kfm. v. Crefeld.

Hotel Leinfelder.

Leonrod Frhr. v., Bezirksgerichts-Assessor v. Nürnberg.
Lößel v., Staatsanwalt v. Weilheim.
Tucher mit Gattin, Dr. v. Naumburg.
Vicenti, Priv. v. Augsburg.
Votu v., Lieutenant v. Schwerin.

Goldenes Kreuz.

Ramy mit Gattin, Rent. v. Genf.
Schmitt, Accessist v. Passau.
Münsterer, Brauerssohn v. Landshut.

Hotel garni (Schafroth).

Levy, Kfm. v. Nancy.
Engelskirchen, Kfm. v. Stolberg.
Witke, Kfm. v. Gretz.
Bomeisler, Kfm. v. Regensburg.
Pappenheim, Kfm. v. Cannstadt.
Sarotty, Priv. v. Znaim.
Frieden, Kfm v. Berlin.
Rees, Kfm. v. Annaberg.
Walther, Kfm. v. Würzburg.
Fenneberg v., Dekan v. Erding.
Mitkermeyer, Priv. v. Weiden.
Seiff, Musiker v. Regensburg.

Stachus.

Gfundbrun, Baumeister v. Nürnberg.
Schmid, Student v. Kopenhagen.
Anger, Mundkoch v. Karlsbad.
Obernberg, Förstwart v. Hohenaschau.
Arnold, Bildhauer v. St. Gallen.

Augsburger Hof.

Biber mit Gattin, Partik. v. Wien.
Bätzer, Fabrik. v. Chemnitz.
Schmidt, Pfarrer v. Rehling.
Schmidt, Buchhdlr. v. Straßburg.
Bresser, Partik. v. Mainz.
Beithack, Fabrik. v. Rosenheim.
Bichlmeier, Assessor v. Passau.
Müller, Priv. v. Riedenburg.

Oberpollinger.

Courvoisieu, Petitmaitre u. Bregnet, Studenten v. Tübingen.
Tiovini, Priv. v. Lugnano.
Thelemann, Accessist v. Speyer.
Sampenrieder, Gutsbes. von Wolfratshausen.
Gößler, Pfarrer v. Tübingen.
Müller, Gutsbes. v. Hannover.
Mönch, Gutsbes. v. Post.

Bamberger Hof.

Fesler, Maler v. Neuburg.
Kraft, Priv. v. Pfaffenhofen.
März, Pfarrer v. Hohenzollern.
Castellazi, Architekt v. Venedig.
Huber, Gutsbes. v. Herrenwall.
Consone, Gastwirth v. Donauwörth.
Schattenhofer, Dr. v. Kalmünz.
Seidel mit Tochter, Priv.-Gattin v. Tölz.
Lachner, Maler v. Neuburg.

Rheinischer Hof.

Tschofen, Hofrath v. Wien.
Grovofsky mit Gattin u. Bed., v. Posen.
Erlanger, Kfm. v. Ulm.
Hartweg, Kfm. v. Carlsruhe.
Tasch m. Gattin, Kfm. v. Regensburg.
Simon mit Fam. u. Bed., v. Dinkelsbühl
Wassermann, Kfm. v. Nürnberg.
Steinling, prakt. Arzt v. Kraiburg.
Bundschuh, Fabrik. v. Wien.
Maagen mit Gattin u. Dienersch., Partik. v. Petersburg.
Bernaus, Gutsbes. und Fenz, Fabrik. von Biaten.

Neues Hotel Havard.

Radolinski Graf, mit Bedien., Kämmerer v. Prag.
Bridgemann Frau v., v. London.
Haasen mit Gattin, Kfm v. Elberfeld.
Wolseon v., Priv. v. Paris.
Scott mit Gattin, Rent. v. England.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeillee (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien 2c. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Bärerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Professs. Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Mittwoch von 3—5 Uhr im Akademiegebäude (Neuhausergasse.) den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts. Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min. Nchts. Schnellzug.
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Nm.
Inning, Landsberg	3	—	„
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	4 U. Nm.	Riedermeier.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Riedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone am
			2 u. 3 U. N.	Carlsplatz.
			6 u. 7 U. A.	
„	—	9	3 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Ostermaier.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen. fl.	kr.	Zu haben. fl.	kr.
Neue Louisd'or	9	42	9	45
Pistolen	9	37	9	38½
Pistolen, Preußische	9	55	9	56½
Holl. 10 fl.-Stücke	9	44	9	45½
Rand-Dukaten	5	32	5	33½
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	9	23	9	24
Engl. Souvereingsd'or	11	49	11	53
Fünffrancsthaler	2	20	2	20
1 Preuß. Thaler	1	45	1	45
1 Preuß. Thalerschein	1	45	1	45½
Verschied. Cassenanweis.	1	45	1	45

Börsenberichte.

Frankfurt a./M. 6. Juni. Oesterr. National-Anlehen 63½; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53; Oesterreichische Bankaktien 764; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 72½; v. 1858 121½; v. 1860 73½; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 135½; Bayer. Ostbahn-Aktien 106. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 199½.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 159 & 60. Sonntag, 8., (Red.) Montag, 9. Juni 1862. (Prim.)

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

☞ Des heiligen Pfingstfestes wegen erscheint morgen der Anzeiger nicht, dafür aber heute diese Doppelnummer. Das nächste Blatt erscheint am Dienstag wie gewöhnlich.

Kirchliche Feierlichkeiten am Pfingst-Montage.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Dompred. Dr. Breiteneicher, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt, gehalten von Herrn Bruderschaftsprediger Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 und 9 U. früh Messen, ½11 U. Predigt von Herrn Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7, 10 und 11 U. früh Messen, ¾11 U. Predigt, dann Hochamt, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Vorm. Militärgottesdienst.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 8 U. Messe, 9 U. Schulgottesdienst.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt, gehalten von Herrn Caplan Dr. Hayd, dann Hochamt.

St. Peter. 5 U. früh I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. früh Messe, 7 Uhr Amt für die St. Isidor- und Nothburga-Bruderschaft, ½4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Stephanskirche. ½7 und 9 U. früh Messe, 2 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. früh Messen, 8 U. Schulamt, 5 U. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 U. Predigt und Amt, 5 U. Ab. Rosenkranz und Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 11 U. Vorm. Cadetengottesdienst.

St. Elisabeth. ½7 U. früh Messe, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Aloysiandacht, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Joh.-Nep.-Kirche. ½6 Uhr früh Messe, dann Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abends Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe u. Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Nachmittags Rosenkranz, ½8 U. Herz-Jesuandacht.

St. Theklakapelle. 8 U. früh Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 und 7 U. früh Messe, 8 U. Hochamt, 3 U. Nachmittags Predigt und Aloysiandacht.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Rosenkranz, dann Convent des III. Ordens.
IV. St. Ludwig. ½6 U. früh I. Messe, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.
V. Heil Geistkirche. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger N. Weis, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper, ½6 U. Abendandacht, ½8 U Litanei.
VI. St. Bonifazinskirche. 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt von Herrn Pater Leo, dann Hochamt, 3 U. Nachm. Vespee, ¼4 U. Nm. Litanei.
VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.
VIII. Haidhauserkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt von Herrn Pfarrprediger Bauer, dann Hochamt.
IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 8 Uhr Frühgottesdienst, Herr Vikarius Ströbel. Ges.-Nro. 156, 1—4; 5. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Hr. Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 327, 1—3; 4—5; 7. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 U. Nachmittags Erbauungsstunde, Hr. Pfarrer Leydel.

Kirchenfeier am Dienstag.

Heil. Geistkirche. 5 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten und I. hl. Messe, 9 U. Hochamt, dann Prozession und Schluß des 40-stündigen Gebetes, ½6 Uhr Abendandacht, ½8 U. Litanei.
Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Frühgottesdienst, Herr Candidat Beck.

Begräbnisse, Montag den 9. Juni vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Mathias Dert, Formater v. h. (gest. d. 7, 54 J. a.) — Hermann Saleder, pens. Sergeant von Frankenthal (gest. d. 7., 65 J. a.) — Gregor Schwedt, Bedientenskind v. h. (gest. d 7., 2 M a.)
2½ Uhr: Fr. Stubenrauch, Unterkanonier vom k. 3. reit. Arti.-Reg. (gest. d. 7., 24 J a.)
4 Uhr: Sebastian Oeschey, Schlosseraeselle von Schwabmünchen (gest. d. 7, 21 J a.) — Eber. Fischer, Bauerstocht r von Oswaldhausen Gr Kirchenreuth (gest d. 7., 33 J a)

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Ein Salon mit Nebenzimmer und Garderobe, meublirt oder unmeublirt, ist sogleich zu vermiethen.
Prannersstraße No. 90.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [34]

Barerstraße No. 8|3 sind zwei meublirte Zimmer mit Bedienung sogleich zu vermiethen

Karlsplatz No. 28|2 ist ein schön meublirter Salon mit Nebenzimmer und Kabinet, mit 1 oder 2 Betten, vom 1. Juli an zu vermiethen

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Königl. Hof- und National-Theater. [93. Vorstell. im Abonnement.]

Montag den 9. Juni.

Oberon.

Romantische Feen-Oper mit Ballet in drei Aufzügen. Text nach dem Englischen v. Th. Hell. Musik von C. M. von Weber.

Personen:

Oberon, König der Elfen	Frl. Hefner.
Titania, Königin der Elfen	Frl. Berger.
Puck, Droll } seine dienenden Geister	Frl. v. Edelsberg. / Frl. Lanzlott.
Huon von Bourdeaux, Herzog von Guienne	Herr Grill.
Scherasmin, sein Knappe	Herr Heinrich.
Harun al Raschid, Kalife von Bagdad	Herr Sigl.
Rezia, seine Tochter	Frl. Stöger.
Fatime, deren Sklavin und Vertraute	Frau Diez.
Babekan, syrischer Prinz	Herr Bausewein.
Almansor, Emir von Tunis	Herr Tomschitz.
Roschana, seine Gemahlin	Frl. Seehofer.
Abdallah, ein Seeräuber	Herr Leigh.
Sarazenen	Herr Thoms. / Herr Obermeier.
Eine Sklavin	Frl. Thierry.

Eine Fee: Frl. Muscheck.

Meermädchen: Frl. Eichheim, Frl. Schaumberger und Frl. Held.

Feen. Elfen. Großoffizianten des Kalifen. Sklavinen der Rezia und der Roschana. Sklaven des Kalifen und des Emirs. Seeräuber. Neger. Sarazenen.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 30 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl 12 kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Regim. Anf. 7 Uhr.
Tonhalle: Bei ungünst. Wetter Produktion des Orchesters „a la Guagl." Anf. ½4 Uhr.
Schillergarten: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Eintr." Anf. 4 Uhr.
Neuptigarten: Produktion der Musikgesellschaft „die Wittelsbacher." Anf. 4 Uhr.
Brunnthal: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Reg. Anf. 4 U.
Kleinhesselohe: Schifffahrt auf dem See und große militärische Blechmusik.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger

Montag den 9. Juni.

Gastspiel des Komikers Herrn C. Ad. Friese und des Frls. Haselbeck.

Zum ersten Male:

Tolle Streiche, oder: **Der lustige Fiaker-Fritzl von Wien.**

Posse mit Gesang.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Montag den 9. Juni.

Gastspiel des Herrn Albert Zimmermann.

Der Goldonkel aus Californien.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten und 7 Bildern von E. Pohl. Musik von Conradi.

Constantin Böhlke . . .	J. Schweiger	Laura, Ladenmädchen . .	Frl. Schmitz.
Florian, sein Bruder, ein Cigarrenfabrikant . .	Hr. Treumund.	Friedel, ein Privatmann .	Hr. Ströhl.
Rosamunde, s. zweite Frau	Frau Ströhl.	Blumenkranz, ein jüdischer Handelsmann . . .	Hr. Zimmerman
Isidor, sein Sohn aus zweiter Ehe	M. Imann.	Ein Lohndiener . . .	Hr. Wiesner.
Franz, Condukteur, sein Sohn erster Ehe . .	Hr. Neuert.	Plümike, Florian's Commis	Hr. Lindner.
Mathilde, eine Waise . .	Frl. Weiser.	Stille, Justizrath	Hr. Hermann.
		Fräulein Clara	Frl. Geisenhofer
		Putzdichauf, Gastwirth .	Hr. Wagenbrun

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

A. Quatresous, Restaurant Français,

Promenadestrasse No. 4.

Dejeuners, Diners & Soupers à la carte.

Für Fremde.

In der Restauration zur **Stadt London** vis-à-vis der k. Polizei verabreicht feinen Mittagstisch à la carte, sowie auch im Abonnement von 20 kr. bis zu 36 kr. nebst gutem Bier und Wein

Zur Stadt London.

Wagen. Zur Aufbewahrung über die Sommermonate steht eine Remise frei. Das Uebr. bei der Expedition.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Die Kunst- und Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,
gegenüber dem königlichen Hoftheater,
mpfiehlt als Andenken an München und das bayerische Hochland, sowie zu Reisen orthin: **Ansichten von München** in Stahlstich und Photographie, einzeln und in lbums. — Große Ansichten von **Tegernsee** und **Traunstein**, à fl. 1. 45 kr. in Tondruck, fl. 4. fein gemalt. — Große Ansicht von **Partenkirchen** fl. 1. 30 kr., ein gemalt fl. 3. 30 kr. — Ansichten aus dem **bayerischen Hochlande**, 25 Blatt n gr. 4° à Blatt in Tondruck 15 kr, gemalt 36 kr. — **v. Bezold's Ansicht der bayerischen Alpenkette** von München aus, 15 Schuh lang, in Carton fl. 3. — **Peyberger's topogr. Spezialkarte der Alpen Bayern's und Nordtyrol's**, große schöne Karte fl. 2, aufgezogen in Etui fl. 3. — **Schach's Reisekarte von Tyrol** in Etui fl. 3; derselben Karte **nördlicher Theil** in Etui fl. 1. 36 kr.; derselben Karte **südlicher Theil** fl. 1. 36 kr. — **Routenkarte der Eisenbahnen München—Salzburg** und **Rosenheim—Kufstein**, in Etui 15 kr. — **Routenkarte der bayer. Ostbahnen**: I. München—Regensburg, 12 kr.; II. Regensburg—Nürnberg und Regensburg—Passau, 15 kr. — **Umgebungskarten zu Ausflügen in das bayer. Hochland vom k. topogr. Bureau** im Maaßstab von 1 : 50,000: 1) Berchtesgaden, Reichenhall; 2) Chiemsee; 3) Rosenheim; 4) Tegernsee und Kreuth; 5) Tölz, Walchensee; 6) Partenkirchen, Murnau; 7) Füssen, Hohenschwangau; 8) Sonthofen, Oberstorf; 9) Immenstadt, Staufen; 10) Lindau, Bregenz. No. 1 Preis fl. 1. 45 kr., No. 2—10 jede fl. 1. 30 kr. — **Spezialkarten bayer. Seen** à 24 kr. in Etui. — **Große Auswahl von Spezialkarten zu Reisen in's Gebirge.**

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** **Behandlung**: Naturheilverfahren ohne Arznei im „**Geiste Schroth's**", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen
nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.
Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.
16. broschirt. Preis 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Plater Graf, mit Fam. u. Dienersch., Rittergutsbesitzer v. Posen.
Vogelsang Baron v., mit Gattin u. Bedien., Gutsbesitzer v. Ganting.
Roupiy mit Gattin, Kfm. v. Köln.
Herder, Gutsbesitzer v. Tölz.
Chully, Graf u. Seller, Propr. v. Paris.

Zu den vier Jahreszeiten.

Leytrum-Ertingen v., Baron v. Baden-Baden
Lukšic mit Gattin, Redakt. v. Karlsstadt
Bedekovir v., Mdmr. v. Agram
Sefels mit Fam., Mdme. v. Paris
Briknell, Mdme. v. England.
Hopf mit Schwester, Rentier v. Kassel.
Hüne v., Rentier v. Livland.
Okolusangi v., Frl. v. Petersburg.
Fandri, Propr. v. Wien.
Paße, Regier.-Assessor v. Saarbrücken.
Daniel, Ingenieur v. Paris.

Hotel Oexer (vorm. Maulich.)

Forschter mit Tochter, kk. Verwalter v. Graz.
Trutmann m. Gattin, Kapitän v. Schwyz
Gießler mit Gattin, Kfm. v. Siegen.

Blaue Traube

Haugnetzoff, Staatsrathsgattin v. Rußland
Märten, Advokat und Märten, Partik. v. Gand.

Hotel Leinfelder.

Brühl Dr mit Fam., Chef-Redakt. v. Wien.
Goldtez, Kfm. v. Leipzig.
Mayer, Lieutenant und Bauer, Banquier v. Augsburg.
Kuttler, Landrichter v. Illertissen.
Lann, Landrichter v. Traunstein.

Hotel garni (Schmuth).

Acher, Fabrik. v. Pforzheim.
Dick, Kfm. v. Augsburg.
Lebrgott, Kfm. v. Leipzig.
Glauger, Kfm. v. Friedrichshafen.
Harold v., Oberlieutenant v. Burghausen.
Kohlmann, Priv. v. Hohenstadt.
Schleif, Kfm. v. Freiburg
Löwe, Priv. v. Hamburg.
Schaffner, Gutsbes. v. Linz.

Augsburger Hof.

Grollmann, Partik. v. Hamburg.
Lindner Dr., mit Tochter, Gerichtsarzt von Paschberg.
Thomas, Notar v. Wilseck.
Schwarzenberg, Dr v. Zürich.
Wünsche, Partik., Fischer, Bogner und Grimm, Priv. v. Wien.
Barth, Accessist v. Eichstädt.
Wette, Rechn.-Commissär v. Augsburg.
Straub, Priv. v. Ulm.
Fink, p. Oberst v. Stuttgart.
Schneider, Gerichtsarzt v. Wallerstein.

Oberpollinger.

Jonson mit Gattin, Priv. v. England.
Omönath, Bräuer v. Pestelberg
Schnetzer, Kfm. v. Wien.
Weilinger, Chirurg v. Altomünster.
Linhardt, Kfm. v. Straubing.
Strauß, Kfm. v. Gunzenhausen.
Hintermayr, Forstkontr. v. Ebersberg.
Krauß, Kfm. v. Mailand.

Goldener Bar.

St. Julien, Major v. Ludwigshafen.
Kempter m Nichte, Rentbeamtenswittwe von Mettenhausen.
Steiger m Fam., Kfm v. Innsbruck.
Bitling, Kfm v. Nürnberg.
Peschel mit Gattin, Dr. v. Augsburg.
Bote, Oberlieut. v. Bayreuth.

Rheinischer Hof.

Hirt, Kfm. v. Offenbach.
Pedlovski v., Beamter v. Wien.
Demitrius, Dr. v. Athen.
Pachmeyer v. mit Fam., Regier.-Direktor von Augsburg.
Niemeyer m. Fam. u. Bed., Kfm. v. Bremen
Klaus, Kfm. v Ulm.
Paquè, Kfm. v. Paris.
Sappl, Baumstr. v. Wolfratshausen.

Neues Hotel Havard.

Coteck Graf, m Gattin u. Bedien., v. Großprisen
Rollinger und Reichle, mit Gattinnen Fabrikbesitzer v. Wien.
Bodmer mit Gattin, Partik v. Zürich

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Bogner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Grafing	—	48	3½ Nm.	Sollier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 Abd.	Krone a. Carlsplatz.
" "	—	9	2 u. 4 U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	3 U. Nm	Hilgenrainer. Ostermayer.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Bogner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U früh. 2 u 3 U. N. 6 u 7 U. N.	Krone a. Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh. 3 U. Nm.	Hase Urban. Hilgenrainer. Ostermeier.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße 2) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm. von 2—4 Uhr geöffnet.

Gaibia's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geoffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einselten) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek Heute geschlossen.

Neureuther's Atelier im Kleyengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Bararstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odyssees-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse).

Zeughaus, städtisches Heute geschlossen.

Fiaker und Droschken.

Stand	Personen-Tag für 1	2	3	4	Zeit-dauer	Taxe für 1 Pferd fl.	kr.
1	—	18	—	24			
2	—	36	—	48	¼ St.	—	12
3	—	54	1	12	½ St.	—	24
4	1	12	1	36			
5	1	21	1	51	1 St.	—	48
6	1	30	2	6	1½ St.	1	6
7	1	39	2	21			
8	1	48	2	36	2 St.	1	24
9	1	57	2	51			
10	2	6	3	6	2½ St.	1	42
11	2	15	3	21			
12	2	24	3	36	3 St.	2	—

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters
3) am Hofgarten vor dem Cafe „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours

	Anzubringen. fl.	kr.	Zu haben. fl.	kr.
Neue Louisd'or	10 42		10 45	
Pistolen	9 37		9 38½	
Pistolen, Preußische	9 56		9 57½	
Holl. 10 fl.-Stücke	9 44		9 45½	
Rand-Dukaten	5 33		5 34½	
Napoleond'or (20Fr.-St.)	9 23		9 24	
Engl. Souvereignsd'or	11 49		11 53	
Fünffrancsthaler	2 20		2 20	
1 Preuß. Thaler	1 45		1 45	
1 Preuß. Thalerschein	1 45		1 45½	
Verschied Cassenanweis.	1 45		1 45	

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 79¾ Ppr. . . . — Gld.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, auf den Billets-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Reisezügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts Schnellzug

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min. Nchts. Schnellzug
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U 30 M. Morg.	11 U 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	7 U — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds	8 U. — M Abds.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

7 U. 50 M. Morg.	9 U. 15 M. Vorm.
1 U. 40 M. Nchm	3 U. 30 M. Nchm.
5 U 10 M. Abds.	6 U 35 M. Abds.
8 U. — M. Abds.	9 U 45 M. Nchts.

Extrafahrten am Pfingstmontage.

Abfahrt in München:	Abfahrt in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 45 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	*10 U 10 M. Vorm.
*9 U 30 M. Vorm.	11 U. 45 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	*12 U. 50 M. Nchm.
*12 U — M. Mitt.	1 U. 40 M. Nchm.
1 U. — M. Mitt.	*2 U. 10 M. Nchm.
*1 U. 30 M. Nchm.	3 U 10 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	3 U 50 M. Nchm.
2 U. 30 M. Nchm.	*4 U 10 M. Nchm.
*3 U. — M. Nchm.	*4 U 40 M. Nchm.
4 U — M. Nchm.	5 U. 40 M. Nchm.
*5 U — M. Nchm.	*6 U. 30 M. Abds.
*5 U 30 M. Nchm.	7 U — M. Abds.
6 U. 20 M. Abds.	7 U. 40 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	*8 U. — M. Abds.
*7 U. 10 M. Abds.	*8 U 30 M. Abds.
*7 U. 40 M. Abds.	*9 U 30 M. Abds.
*8 U. 30 M. Abds.	11 U 5 M. Nchts.

Fahrzeit: 20 Minuten.

Die mit Sternchen bezeichneten Fahrten finden nur bei günstiger Witterung statt.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 12 U. — M. Mitt Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St. M.
Ampfing. Altötting	5 — Nm.
Inning Landsberg	3 — „
Wasserburg	3 — „
Erding	4 — „
Dachau, Aichach	4 30 „

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seeshaupt nach Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von Starnberg nach Seeshaupt:
Morgens 7 Uhr 35 Min
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von Seeshaupt nach Starnberg:
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 161. Dienstag, 10. Juni 1862. (Margaretha.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche **chambres garnies** bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum **3 kr.** Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Hopf.

Königl. Hof- und National-Theater. [99. Vorstell. im Abonnement.]

Dorf und Stadt.

Schauspiel in fünf Aufzügen nach einer Auerbach'schen Erzählung von Charl. Birch-Pfeiffer.

Personen:

Der Fürst	Herr Richter.
Präsident Graf von Felseck	Herr Keller.
Ida von Felseck, seine Nichte	Frau Straßmann.
Amalie von Rieden, ihre Verwandte und Gesellschafterin	Frl. Lanzlott.
Baron Arthur von Belgern, Hauptmann, ihr Vetter	Herr Leigh.
Lieutenant von Werden, Kammerjunker	Herr Christen.
Reinhard, ein Maler	Herr Straßmann.
Stephan Reichmeier, Kollaborator der fürstlichen Bibliothek	Herr Tomschitz.
Der Lindenwirth	Herr Sigl.
Lorle, seine Tochter	Frau Dahn-Hausmann.
Bärbel, seine Base	Frl. Seebach.
Christoph Balder, ein Bauer	Herr Büttgen.
Martin, ein Knecht	Herr Kopp.
Diener der Gräfin	Herr Thoms.
Ein Bauer.	

Die beiden ersten Aufzüge spielen in einem Dorfe auf dem Schwarzwalde, die drei letzten Aufzüge, zwei Jahre später, in der Residenz eines kleinen Fürstenthums.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Café Bock: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.
Westend-Halle: Sechste große Frühlings-Soirée, bestehend aus Konzert und Tanz. Entrée für Herren 18 kr., für Damen 12 kr. Anfang 8 Uhr.
Neusiglgarten: Produktion einer Abth. Trompeter des k. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. ½8 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Hrn. **C. Ad. Friese** und des Frl. **Haselbeck.**

Tolle Streiche, oder: Der lustige Fiaker-Fritzl von Wien.

Posse mit Gesang in 2 Abtheilungen.

Vincenz Darl, ein Fiaker	Hr. Dor.	Hr. v. Habicht, Privatier	Hr. Christ.
Nannerl, sein Weib . .	Frl. Haselbeck.	Leonore, seine Tochter . .	Frl. Mayer.
Wawerl, ihre Stiefmutter	Frl. Ehrenstein.	Lorenz, dessen Bedienter .	Hr. Schweißgut.
Fritz Jurl, gen. der lustige Fritzl	Hr. Friese.	Eduard Fels	Hr. Eisenmann.
Treibsnauf, ein Tandler .	Hr. Weber.	Ein Reisender	Hr. Müller.
Dippelberger, Fiaker-	Hr. Stoll.	Streichauf, Musikant . .	Hr. Seeberg.
Schwipshansel, Knechte	Hr. Müller.	Zwiebelkathel, Kräut-	Frau Fehr.
		Krautseferl, lerinnen	Frl. Lipp.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Albert Zimmermann.

Der Goldonkel aus Californien.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten und 7 Bildern von E. Pohl. Musik von Conradi.

Constantin Böhlke . . .	J. Schweiger	Laura, Ladenmädchen . .	Frl. Schmitz.
Florian, sein Bruder, ein Cigarrenfabrikant . .	Hr. Treumund.	Friedel, ein Privatmann .	Hr. Ströhl.
Rosamunde, s. zweite Frau	Frau Ströhl.	Blumenkranz, ein jüdischer Handelsmann . . .	Hr. Zimmerman
Isidor, sein Sohn aus zweiter Ehe	M. Imann.	Ein Lohndiener . . .	Hr. Wiesner.
Franz, Condukteur, sein Sohn erster Ehe . .	Hr. Neuert.	Plümike, Florian's Commis	Hr. Lindner.
Mathilde, eine Waise . .	Frl. Weiser.	Stille, Justizrath . . .	Hr. Hermann.
		Fräulein Clara	Frl. Geisenhofer
		Putzdichauf, Gastwirth .	Hr. Wagenbrun

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Königl. öffentl. Turn-Anstalt. (Die Hauptanstalt befindet sich nächst dem Kugelfang, äußere Dachauerstraße, die Filiale am Sendlingerthorgraben, am Glockenbach.) Die Einzeichnung findet an Mittwochen und Samstagen von ½4 Uhr an, an den übrigen Wochentagen von 5 bis 8 Uhr Abends statt.

☛ **Wägen.** Zur Aufbewahrung über die Sommermonate steht eine Remise frei. Das Uebr. bei der Expedition.

Begräbnisse, Dienstag den 10. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Resina Wundel, Milchmannskind v. h. (gest. d. 8., 21 T. a.)

2½ Uhr: Theres Dopfer, b. Glasermeistersgattin von hier (gest. d. 8., 42 J. a.) — Konrad Hohenreiner, Feuerwerker im k. l. Artillerie-Regiment (gest. d. 7., 29 J. a.)

Trauergottesdienste (Mittwoch).

St. Peter. Vorm. ½9 Uhr für Fr. Xaver Groll, Zinngießerssohn v. h. — Vorm. 9 Uhr für Katharina Knopf, b. Tuchscheerereswittwe v. h.

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Anton Drexler, b. Schäfflermeister v. h. — Vorm. ½10 Uhr für Elisabetha Seelmeier, Privatierswittwe dahier.

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Kunstvereins-Ausstellung [Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab.] [Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.]

Oelgemälde. Haushofer, M.: Ruhestätte des Walther von der Vogelweide. — Lange, J.: Waldlandschaft. — Derselbe: Partie am Königssee. — Kärcher, Amalie: Ein Früchtestück. — Marées, Alb. v.: Seesturm. — Gleim, E.: Motiv von Scesa plana in Graubünden. — Waagen, A.: Partie von Moltrasio in der Nähe von Como. — Wurmb, M. v.: Hagar in der Wüste. — Raupp, K.: Auf der Wanderschaft. — Baade, K.: Küstenpartie aus Norwegen. — Watter, J.: Die hl. Elisabeth einer Kranken Trost und Hilfe bringend. — Steeger, O.: Motiv bei Brannenburg. — Stieler, M.: Am Feiertag. — Lier, A.: Abend an der Isar. — Engelmann, J.: Partie am Ammersee. — Metzener, A. Der Ammersee bei Herrsching. — Benz, S.: Banditen auf der Lauer. — Köppen, T.: Nacht und Tag.

Aelteres Oelgemälde. Quaglio, Dom.: Partie aus einer Stadt.

Aquarellgemälde. Doll, A.: Ein Morgen im Gebirge bei Immenstadt. — Derselbe: Regenwetter.

Plastik. Gröbmer, J.: Ecce homo! Statuette in carr. Marmor. — Hirt, J. Eine Schnitterin, Statuette in Elfenbein.

Zeichnungen. Vogel, K. v.: Verschiedene Compositionen. Acht Blatt.

Photographien. Albert, J.: Zwei Porträts. — Derselbe: Göthe's Frauengestalten in charakteristischen Scenen nach Handzeichnungen von W. v. Kaulbach. 3 Blatt. — Mayer, M.: Fünf Porträts.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Ein Salon mit Nebenzimmer und Garderobe, meublirt oder unmeublirt, ist sogleich zu vermiethen.

Prannersstraße No. 90.

Türkenstraße No. 19 3 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [35]

Karlsplatz No. 12|2 ist ein schön meublirter Salon mit Nebenzimmer und Kabinet, mit 1 oder 2 Betten, vom 1. Juli an zu vermiethen.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Orred mit Dienerschaft, Major v. England
Abrahamsberg v., Fräul. mit Begleitung und Bedien., Breynau v., Ritter, Schichmann Dr., Professor, Breyer, Partikulier, Schübel mit Gattin u. Bedien., Rittmeister, Schuberth m Fam., Kfm. und Verhalk, Sekretär v. Wien.
Pflaume mit Gattin, Baumeister v. Köln.
Kahl mit Fam n. Bed., Kfm. v. Schwerin
Duranty mit Sohn, Rentier v. England.
Weyermann und Camphausen, Kflte. v Elberfeld.
Schröder, Partikulier v. Heidelberg.
Kampermann, Kfm. v. Elberfeld.
Forster mit Familie und Bedien., Mdme. v. Augsburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Zembra mit Gattin, Rentier v. Kassel.
Beznay mit Sohn, Rentier v. Oesterreich
Boggio und Buffanetto, Rentiers v. Venedig.
Mereier, Negotiant v. Paris.
Graben v. m. Fam., Rentier v. Innsbruck
Spleß, Fehr. v. Büllesheim.
Uezick, Oberbeamter v. Wien.
Perls, Rentier v. Berlin.

Hotel Oetzer vorm. Maulich.)

Freyberg Frhr. v., Genie-Lieutenant v. Inn
Schwerzenbeck mit Gattin, Priv. v. Bregenz.
Trattner v. mit Fam., Partik. v. Wien.

Hotel Marienbad.

Helmfeld mit Gattin, Baron v. Haslau.
Steltmann, Inspektor v. Pöttmes.
Carben mit Gattin, Appell.-Ger.-Rath von Aschaffenburg.
Schleudenbuch mit Gattin, kk. Finanzbeamter v. Prag.

Hotel Leipfelder.

Clutterbuck, Rent. v. England.
Barden, Priv. v. Duisburg.
Sennet Baron, Rent. v. Curland.
Michel, Bez.-Ger.-Direktor v. Ansbach.
Fam, Ingenieur und Casella mit Gattin, Kfm. v Augsburg.
Redwitz Baron, mit Bedien., Gutsbesitzer von
Hardt Baron, Offizier v. Ulm.
Koch, Güterinspektor v. Pesth.
Braun, Justizrath v. Coburg.
Jones mit Fam., Rent. v. England.
Baumann mit Gattin, Rent. v. Herisau.
Benau v. mit Gattin, Rent. v. Stuttgart.

Hotel garni (Schafroth).

Roos, Kfm v. Buchan.
Würzburger, Kfm. v. Mainz.
Frank, Kfm. v. Frankfurt.
Fischer m Mutter v. Nürnberg.
Guthmann, Kfm. v. Berlin.
Liebig, Kfm. v. Glauchau.
Stettmayer. Kfm. v. Stuttgart.
Hörfer, Kfm. v. Reuth.

Augsburger Hof.

Oehl m. Sohn, Rentbeamt.-Gattin v. Glött.
Dietz m. Gattin, p. Hptm. v. Regensburg.
Schmidt, Frau, Part. v. Wien.
Zoimer m. Frau, k. Offizial v. Augsburg.
Rothkegel, Part. v. Leipzig.
Göler, Frhr. v. bad. Oberl. v. Bruchsal.
Berlichingen, Bar. v., Offizier v. Ulm.
Ulherr, Professor v. Augsburg.
Fürst, Regierungsaccessist v. Landshut.
Bucherer, Beamter v. Kipfenberg.
Waginger, Baubeamter v. Landau.
Groß m. Gattin. Architekt u. Baumeister, und Biber m. Gattin Zimmermstr. v. Wien.

Goldener Bär.

Bodmann, Baronin v., v. Freiburg i/B.
Adelsheim, Baron v., k. pens. Hauptm. von Stuttgart
Tucher, Baron v., v. Nürnberg.
Rehlinzen, Baronin v., m. Schwester, Wagenseil, Pfarrerswittwe, Leinauer, Priv., n Appel, Juwelier v. Augsburg.
Spelda v., k. k. Kabinetscourier v. Wien.
Rott, Oberlieutenant v. Bayreuth.

Rheinischer Hof.

Drentwett, Kfm. v. Augsburg.
Sieben, Beamter v. Innsbruck.
Simeons, Kfm. v. Offenbach.
Spies m. Fam, Dr. v. Holstein.
Reindl und Hauberger, Gutsbesitzer von Rosenheim.
Braun, Kfm. v. Augsburg.
Doret m. Sohn, Fabrikbes. v. Verviers.
Mandel, Priv. v. Frankfurt.
Röder, Kfm. und Marx, Bierbräuer von Freising.
Schütlworth, Kfm. v. London.
Helferich und Bauer, Oekon. v. Weyhenstephan.
Schuler, Kfm. v. Frankfurt.
Goldberger mit Fam. u. Bed., Fabrikbes.-Gattin v. Wien.
Drappen, Kfm. v. Elberfeld.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 6.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße 1): täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien 2c.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Bararstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Bararstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karl's VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.

3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Profess. Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.) Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min Nchts. Schnellzug.
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. Stunde	M.
Ampfing. Altötting	5	— Nm.
Inning. Landsberg	3	— „
Wasserburg	3	— „
Erding	4	— „
Dachau, Aichach	4	30 „

Dampfschiff-Fahrt auf dem Chiemsee.

I. Morg. 7 U 30 M. von Stock (Prien) nach den beiden Inseln Herrn- u. Frauenchiemsee u retour.
II. Vorm. 10 U 15 M. von Stock nach Feldwies (Uebersee). Ank. 12 U. 30 M.
III. Mitt. 12 U. 30 M. von Feldwies (Uebersee) nach Stock (Prien). Ank. 1 U. 30 M.
IV. Nachm. 2 U. 30 M. von Stock (Prien) nach Seebruck. Ank. 3 U. 45 M.
V. Nachm. 4 U. 45 M. von Seebruck nach Stock (Prien). Ank. 6 U.

Bei allen Fahrten wird an den beiden Inseln gelandet und findet bei Fahrt No. II auf Frauenchiemsee, bei Fahrt No. IV in Seebruch eine Stunde Aufenthalt statt.

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Bögner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isen üb Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller, Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr. 9 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 U. A.	Krone an dem Carlsplatz.
Nymphenburg	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Poststatshaus. üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm. 3 U. Nm.	Ostermeyer. Gilgenrainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Victualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Institut-Comptoir: Löwengrube Nr. 180.)

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 162. Mittwoch, 11. Juni 1862 (Barnabas.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [100. Vorstell. im Abonnement.]

Die Wahnsinnige.

Drama in zwei Aufzügen nach Melesville von Angely und Schneider.

Personen:

Sir Bernard Harleigh	Herr Herz.
Lady Anna, seine Gemahlin	Frau Straßmann.
Fanny, ihre Nichte	Frl. Schunke.
John Harris, Arzt	Herr Büttgen.
Sir Marwell	Herr Straßmann.
Wilkins	Herr Christen.
William, Sir Harleigh's alter Diener	Herr Obermayer.
Dick, ein Bauernbursche	Herr L. Schmid.

Ein Jokey. Das Stück spielt auf Harleigh's Landsitze einige Meilen von London.

Hierauf:

Tanz-Divertissement.

Vorkommende Tänze:

1) **Pas de deux sérieux**, ausgeführt von Frln. Braniczka und Herrn Fenzl.
2) **Andalusia**, spanischer Originaltanz, ausgeführt von *, ** und dem weiblichen Ballet-Corps.
3) **Tarantella**, ausgeführt von Frau Thierry.
4) **Pas de Cosaque**, ausgeführt von Frln. Gaiser und Herrn Stettmeier.
5) **Pas pe Valse**, ausgeführt von Mathilde Zink und Clotilde Sutor.
6) **Pas Hongrois**, ausgeführt von Herrn La Roche.
7) **Le Jardin de Fleures**, ausgeführt von *, Herrn Fenzl und dem gesammten Ballet-Corps.

Andalusia und **Le Jardin de Fleures**, arrangirt vom Balletmeister Ambrogio.

* Frl. Pourchet
** Herr Ambrogio, } als Gäste.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl — kr. Parterre 36 kr Galerie 15 kr. [6]

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Hrn. C. Ad. Friese und des Frl. Haselbeck.

Rothe Haare. Lustspiel in 1 Akt von Grandjean.

Banquier Braun . . .	Hr. Fehr sen.	Julius Hase	Hr. Friese.
Sophie, dessen Tochter	Frl. Mayer.	Wendler, Comptoirist . .	Hr. Fehr jun.
Rittmeister Wendel . . .	Hr. Eisenmann.	Jakob des Banquiers Diener	Hr. Weber.

Hierauf: **Der Nachbar zur Linken.** Schwank mit Gesang in 1 Akt von Jakobson. Musik von Schneider.

Laura Morgenroth, eine Putzmacherin	Frau Lindner.	Felix Polling, Musiker .	Hr. Friese.
		Fanny, Modistin . . .	Frl. Haselbeck.

Zum Schluß: **Eine schauderhafte Mordgeschichte.** Burleske in 1 Akt von C. J. Wall.

Traumthaler, Privatier .	Hr. Dor.	Pollmann, dessen Vetter .	Hr. Karl.
Charlotte, seine Frau . .	Frl. Ehrenstein.	Ein Unbekannter . . .	Hr. Friese.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galerieſperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterreſperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Albert Zimmermann.

Der Goldonkel aus Californien.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten und 7 Bildern von E. Pohl. Musik von Conradi.

Constantin Böhlke . . .	J. Schweiger.	Laura, Ladenmädchen . .	Frl. Schmitz.
Florian, sein Bruder, ein Cigarrenfabrikant . .	Hr. Treumund.	Friedel, ein Privatmann .	Hr. Strohl.
Rosamunde, s. zweite Frau	Frau Ströhl.	Blumenkranz, ein jüdischer Handelsmann . . .	Hr. Zimmerman
Isidor, sein Sohn aus zweiter Ehe	M. Imann.	Ein Lohndiener . . .	Hr. Wiesner.
Franz, Conducteur, sein Sohn erster Ehe . .	Hr. Neuert.	Plümike, Florian's Commis	Hr. Lindner.
Mathilde, eine Waise . .	Frl. Weiser.	Sulle, Justizrath . . .	Hr. Hermann.
		Fräulein Clara	Frl. Geisenhofer
		Puppichauf, Gastwirth .	Hr. Wagenbrun

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abth. Trompeter des 1. Artill.-Regim. Anf. ½8 Uhr.
Neusiglgarten: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ¼8 Uhr.
Im k. Hofgarten: „Militärische Abendmusik-Produktion" von 6—7 Uhr.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Hopf.

Begräbnisse, Mittwoch den 11. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joseph Kopp, kgl. pens. Frotteur v. h. (gest. d. 9., 50 J. a.) — Wilhelmine Albrecht, Hausmeisterskind v. h. (gest. d. 9., 5 M. 19 T. a.)

4 Uhr: Adolph Kösler, Agentenskind v. h. (gest. d. 9., 4 M. a.)

Trauergottesdienste (Donnerstag).

Metropolitankirche. Vorm 8 Uhr für Therese Dopfer, b. Glasermeistersgattin v. h.

St. Anna. Vorm 8 Uhr für Johann Dubois, Wäscher v. h.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Mittwoch den 11. Juni. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Franz Söllner, Maurer v. h. und Johann Eisen, Taglöhner von Haidhausen, wegen zweier Verbrechen des ausgezeichneten Diebstahls. 10 Uhr: Verhandlung gegen Magnus Dapfer, Schuhmachergesellen von Hugl-fing, wegen Verbrechens des Diebstahls. 11 Uhr: Verhandlung gegen Jakob Borst, Taglöhner v. h., wegen fortgesetzten Vergehens des Diebstahls. Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Peter Fuchs, Zimmermann v. h., wegen Ungehorsams als Zeuge. 3½ Uhr: Verhandlung gegen Anton Käser, Taglöhner v. h., wegen Vergehens des fortgesetzten doppelt erschwerten Diebstahls. 4½ Uhr: Verhandlung gegen Walburga Reißner, Dienstmagd von Baumhausen, wegen Vergehens des Diebstahls. 5 Uhr: Verhandlung gegen Georg Specht, Bäckermeister dahier, wegen Vergehens der Amtsehrenbeleidigung.

Donnerstag den 12 Juni. Vorm. 8 Uhr: Verhandlung gegen Joh. Kagerbauer, Taglöhnerssohn von Nymphenburg, wegen Verbrechens der Körperverletzung II. Grades.

Oeffentliche Schutzpocken-Impfung.

(Mittwoch den 11. Juni für die St. Annavorstadt.)

Nachmittags 3 Uhr im obern Geschosse des östlichen Pavillons der neuen Schrannenhalle.)

Zu den öffentlichen Impfungen sind alle bis zum 1. Januar 1862 geborenen und noch nicht geimpften gesunden Kinder zu bringen. Außerdem können auch schon jene Kinder zur Impfung gebracht werden, welche das Alter von 3 Monaten erreicht haben. Eltern, Vormünder, Pflege-Eltern, welche ihre Kinder, Mündel oder Pflegebefohlenen weder zu diesen Impfungen bringen, noch die für kranke Kinder erforderlichen ärztlichen Zeugnisse beibringen, verfallen in die verordnungsmäßigen Strafen.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Maximiliansstraße No. 9|0 ist ein schön meublirtes Zimmer mit Alkoven sogleich zu vermiethen.

Es sind sogleich 2 Zimmer, auch für kürzere Zeit an Fremde zu vermiethen.

Theresienstraße No. 3|1.

Für einen Herrn Pensionisten, Militär- oder höheren Beamten sind **Theresienstraße No. 78|1** zwei hübsch meublirte Zimmer sogleich oder bis 1. Juli zu vermiethen.

Am Karlsplatz No. 21 im ersten Stock ist ein elegant meublirter Salon mit Nebenzimmer sogleich zu vermiethen; könnte auch ein Bedientenzimmer dazu gegeben werden.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben [36]

Türkenstraße No. 79 3 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Versteigerung.

Heute Mittwoch den 11. Juni, Versteigerung verschiedener Gegenstände in der Pfand- und Leih-Anstalt in der Au.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

A. Quatresous, Restaurant Français,

Promenadestrasse No. 4.

Dejeuners, Diners & Soupers à la carte.

Cuisine anglaise, Chops.

Für Liebhaber englischer Küche. In dem Café: Glücksstraße No. 2, werden auf einem englischen Herde mit Rost zu jeder Stunde des Tages die kernigsten und saftigsten **Beefsteaks, Rumpsteak, Chops** auf ächt englische, sonst in München unbekannte Art zubereitet, wozu Fremde und Einheimische einladet

Ch. Murschel,
Geschäftsführer, früher Mundkoch.

Beefsteak, Rumpsteak

Die Kunst- und Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,
1 dem königlichen Hoftheater gegenüber,
empfiehlt allen Besuchern Münchens ihr reichhaltiges Lager in: **Reisebüchern** und **Reisekarten, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, der Schweiz, Italien** ꝛc., schwarz und color., ferner in **Copien der hiesigen Pinakotheken** in Lithographie und Photographie und neben den Erzeugnissen der modernen Kunst in Kupferstich und Lithographie, in einer **großen Auswahl von Photographien** in Ansichten, Copien berühmter Gemälde und Bildern zu Stereoscopen; endlich in einer **bedeutenden Auswahl von Albumportraits der hervorragendsten Persönlichkeiten aller Nationen und Stände.**

Bei **E. H. Gummi** in **München**, Pfandhausstraße No. 9, ist erschienen:

München im Jahre 1862. 3te Auflage. Elegant gebunden mit zwölf Stahlstichen und Plan 1 fl. 12 kr. Brochirt ohne Stahlstiche 36 kr.

Königl. öffentl. Turn-Anstalt. (Die Hauptanstalt befindet sich nächst dem Kugelfang, äußere Dachauerstraße, die Filiale am Sendlingerthorgraben, am Glockenbach.) Die Einzeichnung findet an Mittwochen und Samstagen von ½4 Uhr an, an den übrigen Wochentagen von 5 bis 8 Uhr Abends statt.

Bei **G. Franz** in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das Gewerbswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

III. Bändchen. 1. Lieferung.

Enthaltend: die neue Gewerbs-Verordnung vom 21. April 1862, die k. Verordnung vom 16. April 1855 u. die k. Ministerial-Entschließung vom 9. Aug. 1860 mit Anmerkungen.

16. broschirt. 18 kr.

Die Ziffer 1 der neuen Gewerbs-Verordnung vom 21. April 1862 hebt die Vollzugs-Verordnung vom 17 Dez. 1853 und die ihr vorausgegangenen seit dem 1. Juli 1834 erlassenen Vollzugs-Vorschriften auf. Hierdurch ist das im Jahre 1859 unter obigem Titel erschienene I. und II. Bändchen keineswegs unbrauchbar geworden, weil die Entschließungen, welche nach dem 17. Dez 1853 erlassen wurden, nicht aufgehoben sind und auf mehrere derselben sogar hingewiesen ist, so daß also das zweite Bändchen fast ganz, vom ersten aber mindestens das Gewerbsgesetz von 1825 noch brauchbar bleibt. Namentlich ist im II Bändchen eine große Zahl von Entschließungen abgedruckt, welche nicht die Gewerbsgrenzen oder die Gewerbsbefugnisse betreffen, sondern anderen Richtungen angehören, von denen in der neuen Verordnung keine Rede ist

In Berücksichtigung der Umstände wurde der Preis des I. u. II. Bändchens auf 1 fl. 20 kr, der des II. Bändchens allein auf 1 fl. herabgesetzt.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz. Perusagasse No. 4.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster. Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Canzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12,0 bei Herrn Canzler.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaup-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—3 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwéin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Boxe, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden, Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

Digitized by Google

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Müllenzur, m. Gattin, Kreisrichter v. Ilbenbüren.
Palympseſtoff, Professor u. Zederbaum, Partikulier v. Odessa.
Munkatsy m. Gatt., Baumeister v. Kaschau
Wegmann, Kfm. v Zürich.
Gwiner Mme., Partikuliere v. Augsburg.
Lippmann mit Gattin, Generalkonsul v. Amsterdam.
Vaugon, Fabrikant v. Wien.
Reuffer m. Gatt., Großhdlr. v Regensburg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Ames mit Gattin, Kurier u Dienersch., Rentier v. England.
Witte mit Fam., Partik. v. Iserlohn.
Dunn Mme mit Tochter, Rentiere v. London
Westbag, Bergmeister v. Schweden
Heywood, Rentier v. England
Davidson m. Gatt., Rentier v. Schottland
Badgeu v., Rentiere v. Paris.
Hensler v., Rentier v. Wien.

Hotel Deyer (vorm. Maulick.)

Döß Bae., Rent. Cohn, Kfm., Henneberg m. Gattin, Fabrik. u. Meß, Priv v. Wien
Hohenadel, Staatsanwalt v. Amberg.
Welfinger, Beamter v. Holstein.

Hotel Marienbad.

Humbert, Landwirth und Maquet, Kfm. v. Magdeburg.
Wyse, Priester v. Irland.

Hotel Leinfelder.

Müller, Priv. v. Augsburg.
d'Orvilie, Kfm. v. Regensburg.
Meier, Rentier v. Berlin.
Beuda Mme mit Tochter, Priv. v. Fürth.
Haßfort, Hecht und Pitschonsky, Studenten v. Heidelberg.
Beckh, Verwalter v. Sulzemoos
Eschenbach mit Fam., Apotheker u. Bauer, Kfm. v. Augsburg.
Schnites mit Söhnen, Priv. v. Ulm.
Schmale, Kfm. v. Burtscheid.
Huber mit Sohn, Priv. v. Neuburg.

Goldenes Kreuz

Westberg, Ingenieur v. Schweden.
Ridmaier, Priv. und Lugmaier, Priv Tochter v. Wolnzach.
Feiller u. Haslinger, Kflte. v. Berlin.

Hotel garni (Schalroth)

Steiner, Kfm v. Ulm.
Götz, Kfm. v. Frankfurt.
Lebegott, Kfm. v. Leipzig.
Rösner, Kfm. v. Nürnberg.
Gutmann, Kfm, v. Berlin.
Liebig, Kfm. v. Glauchau.

Stachus.

Haußmann, Fabrik. v. Nördlingen.
Kammel u. Keizl, Juristen v. Wien.
Aumüller, Priv. v. Donauwörth.
Kegel, Priv. v. Passau.
Ederer, Priv. v. Cham.
Opert, Landrichter v. Landau.
Deeg, Fabrik. v Dinkelsbühl.

Augsburger Hof

Scheuerl Dr. v, mit Sohn, Professor v. Erlangen.
Wild, Gutsbes v. Berchtesgaden.
Fiedler, Gutsbes. v. Weiden.
Rabi, Gutsbes v. Brennberg.
Kieber u. Feil, Gutsbes. v. Roding.
Eisenbarth, Grrichtschreiber v. Erding.
Grosmann, Part. v. Mannheim
Schweiger, Professor v. Göttingen.
Wolf, Expeditor v. Stadtamhof.
Frottet, Priv. v Coblenz.
Briser mit Nichte, Priv. v. Cassel.
Rast, Kfm. o Deggendorf.
Mühlschlegel, Kfm. v. Augsburg.

Oberpollinger.

Graninger, Kfm. v. Berlin.
Rasino, Kfm. v. Donaueschingen.
Meyer, Kfm v. Hamburg.
Rießer, Kfm v. Oberndorf.
Burkhardt, Studrnt v. Heidelberg.
Bub, Dr v. Württemberg.
Heims, Priv. v Orsay.
Bauer, Dr v. Weyhenstephan.
Vogt, Schulinspektor v. Lugei.
Libert, Beamter u. Gebe, Fabrik. v. Wien.
Heß, Dr. v Reichenhall.

Bamberger Hof.

Pochlmann, Concip. u. Schmidt, Schäffler v. Augsburg.
Weiß, Lehrerstochter v. Dillingen.
Zirnbauer, Ehtmrg v. Taufkirchen.
Herzle, Funktionär v. Bergen.
Krauß m. Gattin, Priv. v. Wien.
Schottler, Conditor v. Innsbruck.
Krim m Schwester, Priv. v. Bruck.
Hermann m. Gatt., Gutsb. v. Frauenmarkt

Bayerischer Löwe.

Seibert, Hdlsm. v. Lindenberg.
Stadler, Akkordant v. Kempten.
Reif, Priv. v. Weissenburg.
Stegmann, Kfms.-Tochter v. Nürnberg.
Maier, Kfm. v. Linz.
Scheninger, Beamter v. Hof.

Franziskaner.

Weigh, Professor v. Regensburg.
Koch, Tischlermstr. v. Rosenheim.

Rheinischer Hof

Simmerer m. Gattin, Photograph, Kohler, Binder und Holländer m. Gattin, Kflte. v. Augsburg.
Schaller, Kfm. v. Stuttgart.
Huber m. Gattin, Kfm. v. Wien.
Stöckli m. Gatt., Buchbinder, Wolf m. Fam. Mechaniker u. Zorn m. Gattin, Zimmermstr. v. Kempten.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße: täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Brennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einrichtungen) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Neureuther's Atelier im Kiegergäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Bäckerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeine. Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Professr Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.) Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden sich zu empfehlen, auch die Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min Abds Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts. Schnellzug

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)

(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min Nchts. Schnellzug
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 02 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 12 U. — M. Mitt Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Nm.
Inning, Landsberg	3	—	„
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seeshaupt nach Benediktbeuern, Wurmau und zurück.

Von Starnberg nach Seeshaupt:
Morgens 7 Uhr 35 Min
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von Seeshaupt nach Starnberg:
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	2 U. Nm	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh. 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 U. A.	Leone, Carlsplatz.
„	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshs.	—	30	2 U. Nm.	Allgurainer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Marstallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und des Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhausergasse und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Instituts-Comptoir: Löwengrube Nr. 18 a.)

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . 80 Pp . . 79⅛ Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 163. Donnerstag, 12. Juni 1862. (Johann v. F.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis **vierteljährlich 24 kr.**, im Einzelverkaufe kostet **das Blatt 2 kr.** Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchenfeier am Freitag.

St. Peter. 8 U. früh Hochamt.

St. Elisabeth. 9 U. früh Hochamt, 5 U. Abends Rosenkranz und Litanei.

Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Vikar. Ströbel.

Königl. Hof- und National-Theater. [101. Vorstell. im Abonnement.]

Das Glöckchen des Eremiten.

Oper in drei Aufzügen, Text nach dem Französischen des Lokroy von Ernst.
Musik von Aimé Maillart.

Personen:

Thibaut, ein reicher Pächter	Herr Sigl.
Georgette, seine Frau	Frl. von Edelsberg.
Belamy, Dragoner-Unteroffizier	Herr Kindermann.
Sylvain, in Thibaut's Diensten	Herr Heinrich.
Rose Friquet, eine arme Bäuerin	Frl. Stehle.
Ein Prediger	Herr Hartmann.
Ein Dragoner-Lieutenant	Herr Flerr.
Ein Dragoner	Herr Thoms.
Eine Bäuerin	Frl. Muschek.

Dragoner, Bauern und Bäuerinen.

Schauplatz: Ein französisches Gebirgsdorf nicht weit von der Sovoyischen Grenze.
Zeit: 1704, gegen Ende des Cevennen-Krieges.

Neue Dekorationen:

Im 1. Aufzuge: „Pachthof," vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio.
Im 2. Aufzuge: „Waldschlucht mit Einsiedelei," vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll.

Neue Costüme

nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Hrn. C. Ad. Friese.

Die Heimkehr von der Hochzeit, oder: Hat Niemand meine Frau geseh'n.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Leopold Feldmann.

Brummer, Kapitalist . .	Hr. Christ.	Hungerl, Schulgehilfe . .	Hr. Karl.
Regine, dessen Mündel .	Frl. Mayer.	Lorenz Grünfuß, ehemal. Grundwächter . . .	Hr. Preis.
Hammerstiel, ein Schlosser	Hr. Dor.	Bärnbeiß, Menagerie-Inhaber	Hr. Mayer.
Katharina, seine Frau .	Frau Fehr.	Weichherz, Wachsfiguren-Kabinetsbesitzer . . .	Hr. Schweißgut.
Marie, dessen Tochter . .	Frl. Schweiger.	Nazi, Lehrbuben bei Hammerstiel	A. Lindner.
Liebich, Porträtmaler . .	Hr. Fehr jun.	Kaspar,	Frl. Wiedmann
Fabian Redlich, Pächter .	Hr. Friese.		
Schnellfuß, Postmeister .	Hr. Weber.		
Madame Müller . . .	Frau Lindner.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galerieſperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Albert Zimmermann.

Der Goldonkel aus Californien.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten und 7 Bildern von E. Pohl. Musik von Conradi.

Constantin Böhlke . . .	J. Schweiger.	Laura, Ladenmädchen . .	Frl. Schmitz.
Florian, sein Bruder, ein Cigarrenfabrikant . .	Hr. Treumund	Fridek, ein Privatmann .	Hr. Ströhl.
Rosamunde, s. zweite Frau	Frau Ströhl.	Blumenkranz, ein jüdischer Handelsmann . . .	Hr. Zimmerman
Isidor, sein Sohn aus zweiter Ehe	M. Imann.	Ein Lohndiener . . .	Hr. Wiesner.
Franz, Condukteur, sein Sohn erster Ehe . .	Hr. Neuert.	Plümke, Florian's Commis	Hr. Lindner.
Mathilde, eine Waise . .	Frl. Weiser.	Stille, Justizrath . . .	Hr. Hermann.
		Fräulein Clara	Frl. Gelsenhofer
		Putzdchauf, Gastwirth .	Hr. Wagenbrun

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abth. Trompeter des k. 1. Cuiraſſ.-Reg. Anf. ½8 Uhr.
Wessend-Halle: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Neusiglgarten: Produktion einer Abth. Trompeter v. 1. Cuiraſſ.-Reg. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Donnerstag den 12. Juni vom Leichenhause aus:

1 Uhr: Blasius Geiger, Pfründner v. h. (gest. d. 10., 78 J. a.)
2 Uhr: Benedikt Weber, d. Metzgermeister v. h. (gest. d. 10., 56 J. a.) — Franz Jos. Burger, Schreinergesellenskind v. h. (gest. d. 10., 9 M. a.) — Veronika Stigler, d. Wirthskind d. h. (gest. d. 10., 14 T. a.) — Ludwig Chevet, Bedientenskind v. h. (gest. d. 10., 2 M. a.) — Ludwig Hiener, d. Metzgermeisterskind v. h. (gest. d. 10., 14 T. a.) — Maria Stiegler, d. Wirthskind v. h. (gest. d. 10., 15 T. a.)
3 Uhr: Joseph Edelmann, Kandidat der Medizin v. h. (gest. d. 10., 21 J. a.)
3½ Uhr: Genovefa Rubenbauer, k. Regimentsarztens-Gattin v. h. (gest. d. 10., 60 J. a.)
3¾ Uhr: Simon Brunner, Pfründner v. h. (gest. d. 10., 61 J. a.)
4 Uhr: Maria Landl, d. Schneidermeistersgattin v. h. (gest. d. 10., 34 J. a.)

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Johann Ev. Gerngroß, Maschinenschlosser dahier, mit Anna Rosina Weigert, Tuchmacherstochter von Luppburg. Johann Konrad Wildner, Polizeibezirksbote dahier, mit Kunigunde König, Maurerstochter von Sulzbach. — St. Peters-Pfarrei. HH. Anton Pfaffel, Anstreichergehilfe dahier, mit Maria Mühlbauer, Maurerstochter von Deggendorf. Balthasar Grill, d. Schuhmachermeister dahier, mit Maria Anna Meyd, d. Schuhmacherstochter von Dietfurt. Kasp. Bader, Reparaturarbeiter bei der k. Staatsbahn dahier, mit Maria Anna Pichler, Taglöhnerstochter v. hier. Andr. Sachs, Milchmann und bgl. Anwesensbesitzer dahier, mit Kreszenz Bodensteiner, Gütlerstochter v. Pobenhausen. Franz Sales Reilhofer, Schullehrer in Saaldorf, mit Elisabeth Pillmayer, Studienakinarstochter von hier. Math. Huß, d. Küchelbäcker dahier, mit Anna Klimmer, Bäckerstochter von Dornwong. — St. Anna-Pfarrei. HH. Martin Appel, Hausknecht dahier, mit Urs. Stirn, Taglöhnerstochter von Heimatshofen. Johann Wechsler, Kutscher dahier, mit Maria Haimerl, Gütlerstochter von Geibenstetten. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Adalbert Kolb, Mechanikus v. Weidenbach, mit Dorothea Fischer, Spezereihändlerstochter von Weidenbach (Herrieden). Andr. Hötzel, Schreinergeselle dahier, mit Margar Gleixner, Zimmermannstochter von Neunburg v/W. Joh. Gg Wittmann, herrsch. Diener dahier, mit Maria Anna Kastenmaier, Schullehrerstochter von Irlbach. Michael Fehrer, herrschaftl. Diener dahier, mit Ther. Bratl, Bäckerstochter von Heiligenstadt in Oesterreich. Anton Steiner, Bezirks-Thierarzt in Stadtprozelten, mit Monika Neumaier, Kriegsministerialdotenstochter v. hier. Adolph Pachmaier, Gutsbesitzer in Schönau bei Berchtesgaden, mit Leopoldine v. Schallern, k. Hauptmannstochter von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Gustav Fellerer, Bürger u. Apotheker in Tölz, mit Amalie Seeholzer, Stadtapothekerstochter v. hier. Karl Danner, b. Früchtenhändler dahier, mit Maria Weber, Krämerstochter von hier. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Jakob Hirschmann, Kondukteur bei der k. Staatsbahn dahier, mit Theresia Dunkes, Schullehrerstochter v. Glonn. Fried. Wirth, b. Vorstadtkrämer dahier, mit Anna Klein, Siebmacherstochter v. Schongau. Jak. Wiedemann, k. Wagenwärtergehilfe dahier, mit Ther. Stöber, Hutmacherstochter von Ebersberg. Georg März, herrschaftl. Kutscher dahier, mit Anna Kreszenz Probstl, Zimmermannstochter von Augsburg. Johann Nep. Herberg, Taglöhner dahier, mit Elise Breitschaft, Inwohnerstochter von Dirnsricht. Frz. Plöstl, Feilenhauermeister in Ansbach, mit Christina Karl, Lackirerstochter von hier. — Protestantische Pfarrei. HH. Moriz Grill, k. Hofopernsänger dah, mit Anna Maria Wisthaler, Hofschauspielerstochter von Darmstadt. Dr. Gustav Bauer, Privatdozent an der hiesigen Universität, von Augsburg, mit Amalie v. Schlichtegroll, k. Hof- u. Archivrathstochter von hier. — Pfarrei der Vorstadt Au. HH. Jakob Egenhofer, Käshändler dahier, mit Maria Schönauer, Maurerstochter von hier. Georg Heindl, Taglöhner dahier, mit Augusta Lang, Häuslerstochter von Uttenhofen. Anton Heppner, Gürtlergeselle, mit M. Steckenbiller, Maurerstochter von hier. Jak. Maier, Ausgeher, mit Franziska Roßmann, Zimmermannstochter von Fuchsberg. Franz Maierhofer, Zinngießer dahier, mit Kathar. Berchthold, Gärtnerstochter von Bayerdießen. Ludwig Müller, Pflasterergeselle mit Magdal. Groß, Zimmermannstochter von hier. Seb. Loffler, Maurergeselle, mit Susanna Gern, Musikerstochter von hier. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. Hr. Max Strobl, Herbergsbesitzer dahier, mit Maria Flor, Näherin von Eitting. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. HH. Mathias Hohenleitner, Taglöhner dahier, mit Kath. Wallner, Häuslerstochter von Haimhausen. Franz Xaver Emlich, Maurer dahier, mit Magdalena Hechenberger, Gütlerstochter von Ottershausen. — Im israelitischen Cultus. Hr. Jonas v. Hirsch, Insasse dahier, mit Louise v. Hirsch, Hofbankierstochter von hier.

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Juni 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I./J. Donnerstag den 12. Juni. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Joh. Kagerbauer, Taglöhnerssohn von Nymphenburg, wegen Verbrechens der Körperverletzung II. Grades. 10 Uhr: Verhandlung gegen Sebast. Eglsperger, Schuhmachergesellen von der Au, wegen Vergehens der Begünstigung II. Grades zu einem Verbrechen des erschwerten Diebstahls. — Nachmittags 3 Uhr: Verhandlung gegen Ludwig Schamper, Taglöhner von Haidhausen, wegen Vergehens des Diebstahls. 3½ Uhr: Verhandlung gegen Thomas Wegmann, Taglöhner v. h., wegen Vergehens des Diebstahls.

Fremdenverkehr vom Monat Mai 1862.

I. Selbstständige und Ansäßige:		II. weibliche Dienstboten ꝛc.:		III. männliche Dienstboten, Gesellen ꝛc.:		Gesammtsumme:		Zugang.
Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	Angekommen	Abgereist	
8778	8636	745	686	3013	2522	12536	11844	692

Im Monate Mai d. Js. wurden 1124 Individuen polizeilich abgewandelt und zwar: 7 wegen Uebertretung der Sonntagsfeier, 129 wegen Uebertretung der fremdenpolizeilichen Bestimmungen, 48 wegen Uebertretung der Dienstbotenordnung, 17 wegen verspäteter Dienstesanzeige, 9 wegen Fälschung von Arbeits-, Dienstbüchern und Zeugnissen, 32 wegen Uebertretung der sanitätspolizeilichen Vorschriften, 8 wegen Uebertretung der salubritätspolizeilichen Vorschriften, 5 wegen Uebertretung der feuerpolizeilichen Vorschriften, 18 wegen Flurfrevel, 3 wegen Blumendiebstahl auf dem Leichenacker, 10 wegen Thierquälerei, 4 wegen verbotenen Fischens, 1 wegen verbotenen Vogelfangens, 2 wegen Uebertretung der Ländordnung, 54 wegen Uebertretung der straßenpolizeil. Bestimmungen, 16 wegen Uebertretung der Fahrordnung, 68 wegen Uebertretung der Fiakerordnung, 17 wegen Uebertretung der Polizeistunde, 5 wegen Entlaufens aus der Lehre, 7 wegen Entfernung von der Arbeit und Arbeitsverweigerung, 4 wegen Blaumontagmachens, 11 wegen Stadtzolldefraudation, 1 wegen Winkelagentie, 2 wegen Hausirens, 2 wegen Pfuschens, 76 wegen Uebertretung der Hundeordnung, 87 wegen Liederlichkeit, 21 wegen Begünstigung derselben, 274 wegen Mißhandlungen, Injurien und sonstiger Excesse, 26 wegen Diebstahls, 2 wegen Betrugs, 5 wegen Unterschlagung, 1 wegen Beleidigung der Gendarmerie, 118 wegen Streunens, 34 wegen Bettelns. Den zuständigen Gerichten wurden zugewiesen: 17 wegen Diebstahls, 1 wegen Unterschlagung, 4 wegen Widersetzung, 3 wegen Körperverletzung, 1 wegen unerlaubter Selbsthilfe.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Türkenstraße No. 76/1 ist ein sehr gut meublirtes, geräumiges Zimmer sogleich zu vermiethen.

Es ist sogleich zu beziehen für einen soliden Herrn ein hübsch meublirtes Zimmer
Müllerstraße No. 22/2 links.

Es sind sogleich 2 Zimmer, auch für kürzere Zeit an Fremde zu vermiethen.
Theresienstraße No. 3/1.

Bayerstraße No. 4/2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [37]

Türkenstraße No. 29 3 sind zwei meublirte Zimmer zu vermiethen.

Anfangs der **Augustenstraße, No. 26/1** rechts, sind zwei anständig meublirte Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermiethen.

Versteigerung.

In der Kappes'schen Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Für Fremde.

In der Restauration zur **Stadt London** vis à vis der k. Polizei verabreicht seinen Mittagstisch à la carte, sowie auch im Abonnement von 20 kr. bis zu 36 kr. nebst gutem Bier und Wein

Zur Stadt London.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze **Anzüge** für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

A. Quatresous, Restaurant Français,

Promenadestrasse No. 4.

Dejeuners, Diners & Soupers à la carte.

Georg Franz, Buchhändler in München,

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen: und fortwährend zu haben:

Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.

Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.

Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faullenzer.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Exc. v. Rey mit Familie u. Dienerschaft, Staatsrath v. Dresden.
Jonkorsky mit Familie und Dienerschaft v. St. Petersburg.
Herrimann mit Familie, Kurier u. Dienersch., Rentier v. Amerika.
Neuffer mit Familie, Verwaltungsrath v. Regensburg.
Matthiesen, Mdme. und Suhr, Fräul. mit Bedien., Partik. v. Kopenhagen.
Titel v. mit Schwester, Rentier v. Berlin.
Tawceth, Rentier v. England.
Relfer u. Stocker, Gutsbesitzer v. Zürich
Ebner Baron v., Oberstlieutenant und Bobrowski, Graf v. Wien.
Gulnneß, Rentier v. England
Orred mit Bedien., Major v. London.
Aßmann mit Gattin, Baumeister v. Berlin.

Zu den vier Jahreszeiten

Sonthoff v. mit Familie, Generalsgattin v. St. Petersburg.
Gutzkow, Dr. v. Weimar.
Hrinichen, Major v. Lendal.
Bergesco v. mit Bedien., Mdme. v. Paris
Knopp, Assessor und Heimsch mit Gattin, Werkmeister v. Stuttgart.
Panach v. m. Gattin, Gutsbes. v. Ostpreußen
Behrens u. Goßlery, Rentiers v. Hamburg.
Walter, Hofopernsänger, Weiß, Deugler Gebr., Muan, Rentiers und Gimbel mit Tochter v. Wien.
Bane v., Diamanesco und Negruzzi v., Rentiers v. Moldau.

Hotel Oexler vorm. Maulick.)

Kaufmann, Weinhdlr. v. Deidesheim
Benischko m. Gatt., Doktor, Rabel, Kfm., Klein, Fabrikant, Kohle, Kfm. u. Knau mit Gattin, Fabrikant v. Wien.
Wolfhagen, Dr. v. Holstein.
Samersheim mit Familie u. Bedien., Baron v. Schlesien.

Hotel Marienbad.

Meyer, Pfarrer v. Außing
Kreitmair, Kadet v. Regensburg
D'Olegarez mit Diener, Kapitän v. Kadix.
Fuchs, Doktorsgattin v. Rottenburg.

Hotel Leinfelder.

Dillen m. Dienersch., Gräfin v. Stuttgart.
Künzberg, Baron v. Bamberg
Holbock, Pfarrer v. Eggstädt.
Gunzmann m. Schwest., Fräul. u. Bauer, Banquier v. Augsburg.
Roth, Oberlieutenant v. Constanz.
Gerstner und Scheller, Conditoren und Bujatti, Kfm. v. Wien.
Heigelein mit Familie, Regierungsrath von Stuttgart.
Wegmann, Rentier v. Bleichau.
Auberlen, Priv. v. Stuttgart.

Goldenes Kreuz.

Angely Mdme., m. Söhnen, Rent. v. Paris.
Liebich, Priv. v. Zittau.
Sebastiani, Kfm. v. Ochsenfurt.

Hotel garni (Schafroth).

Adam, Kfm. v. Glauchau.
Steinberger, Kfm. v. Ulm.
Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart.
Stern, Kfm. v. Düsseldorf.
Felhof, Kfm. v. Fürth.

Stachus.

Thoma, Fabrik. v. Nürnberg.
Müller, Lehrerin v. Passau.
Stirltorfer, Frl. v. Hamburg.
Träger, Priv. v. Kelheim.
Bücheler, Student v. Ulm.

Augsburger Hof.

Maleszewska, Musiklehrerin v. Trient.
Rüstermann, Student v. Copenhagen.
Beilesteger, Gutsbes. v. Altona.
Aristides, Künstler v. Athen.
Euringer mit Fam., Kfm. v. Augsburg.
Thomas, Pastor v. Kuhma.
Braun Edler v., geheim. Rath v. Sachsen-Altenburg

Oberpollinger.

Lippert, Beamter, Geber, Fabrikant und Weichelberger, Priv. v. Wien.
Heß, Dr. v. Reichenhall.
Schwemmer, Benefiziat v. Landshut.
Thiessenhausen, Student v. Heidelberg.
Wetter, Postprakt. v. Dillingen
Schleifer, Architekt v. Schorndorf.
Schandau, Student v. Erlangen.

Bamberger Hof.

Gürster, Assessor v. Amberg.
Müller, Partik. v. Hanau
Untermüller, Baubeamter v. Prag.
Wagner, Geistlicher v. Burgau.
Schönau, Priv. v. Wilshofen.
Zettel, Priv. v. Ingolstadt.
Schneider, Assessor v. Eichstädt.

Rheinischer Hof.

Tasch m. Gattin, Kfm. v. Regensburg.
Krauß, Lehrer v. Nürnberg.
Krauß, Lehrer v. Augsburg.
Raumair, Advokat v. Wasserburg.
Kuttler, Advokat v. Aichach
Schöller m. Gattin, Kfm. v. Zürich
Ritschel, Postmstr. v. Raab.
Rummelin m. Gattin, Kfm. v. Heilbronn.
Lang, prakt. Arzt u. Herzog, Beamtensgattin v. Bremen.
Ziwotsky, Ingenieur v. Brünn.

Württemberger Hof.

Huck m. Gattin, Gutsbes. v. Wüll.
Geisbergerle m. Fam., Rent. v. Moskau.
Lochner, Kfm. v. Nürnberg.
Breitenbach, Kfm. v. Lohrbach.
Deterer m. Gattin, Kfm. v. Regensburg.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 6.

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Lonisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

2) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.

3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Professr Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.) Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog Sammlung.** Conservator Professor Dr Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden: ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min Abds Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts Schnellzug

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min Nchts. Schnellzug
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Nm.
Inning, Landsberg	3	—	„
Wasserburg	3	—	„
Erding	4	—	„
Dachau, Aichach	4	30	„

Dampfschiff-Fahrt auf dem Chiemsee.

I. Morg. 7 U 30 M. von Stock (Prien) nach den beiden Inseln Herrn- u. Frauenchiemsee u retour.
II. Vorm. 10 U 15 M. von Stock nach Feldwies (Uebersee). Ank. 12 U. 30 M.
III. Mitt. 12 U 30 M. von Feldwies (Uebersee) nach Stock (Prien). Ank. 1 U. 30 M.
IV. Nachm. 2 U. 30 M. von Stock (Prien) nach Seebruck. Ank. 3 U. 45 M.
V. Nachm. 4 U. 45 M von Seebruck nach Stock (Prien). Ank 6 U

Bei allen Fahrten wird an den beiden Inseln gelandet und findet bei Fahrt No. II auf Frauenchiemsee, bei Fahrt No. IV in Seebruck eine Stunde Aufenthalt statt.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigor
Nymphenburg	—	9	8 U. früh. 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 U. A.	Krone am Carlsplatz.
Wolfratshausen	—	30	2 U. Nm. 6 U. früh. 3 U. Nm.	Abenthum. Café Urban. Ostermayer.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 11. Juni. Oesterr. National-Anlehen 64¼; Oesterreich. 5 proc. Metall. 55; Oesterreichische Bankaktien 782; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 73; v. 1858 123; v. 1860 75⅝; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 135; Bayer. Ostbahn-Aktien 106. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 204½.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . — Pp. . . 79⅝ Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 164. Freitag, 13. Juni 1862. (Anton v. P.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchenfeier am Samstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 3 U. Nachmittags Vorbereitungs-Gottesdienst, Herr Pfarrer Leydel. Ges.-Nr. 215, 1—5; 7.

Königl. Hof- und National-Theater.

[102. Vorstell. im Abonnement.]

Hamlet.

Trauerspiel in fünf Aufzügen von Shakspeare, übersetzt von Schlegel.

Personen:

Claudius, König von Dänemark	Herr Keller.
Hamlet, Sohn des vorigen und Neffe des jetzigen Königs	Herr Dahn.
Polonius, Oberkämmerer	Herr Jost.
Laërtes, dessen Sohn	Herr Straßmann.
Horatio, Hamlets Freund	Herr Richter.
Güldenstern, Rosenkranz } Hofleute	Herr L. Schmid. / Herr Leigh.
Marcellus, Bernardo } Offiziere	Herr Davidelt. / Herr Eiseneck.
Fortinbras, Prinz von Norwegen	Herr Bausewein.
Ein Schauspieler	Herr Müller.
Der Geist von Hamlets Vater	Herr Büttgen.
Gertrude, Königin von Dänemark, Hamlets Mutter	Frau Büttgen.
Ophelia, Tochter des Polonius	Frau Dahn-Hausmann.
Francesco, ein Soldat	Herr Thoms.

Herren und Frauen vom Hofe. Offiziere. Soldaten.

Personen des Zwischenspieles:

Der Herzog	Herr Müller.
Die Herzogin	Frl. Seehofer.
Luciano, Giftmischer	Herr Heinrich.

Die Scene ist in und bei Helsingör.

Preise der Plätze:

Ein Galerien-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkett-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel und Benefiz des Komikers Hrn. C. Ad. Friese.

Ein schlauer Fuchs, oder: So fängt man Raben.

Posse mit Gesang in 3 Akten von Juln. Musik von E. Binder.

Eduard Graf v. Warting	Hr. Fehr jun.	Frau Dorothea Schlebusch	Frl. Ehrenstein.
Frau von Zartenau . .	Frau Lindner.	Gradaus, ein Müller .	Hr. Doc.
Herr von Hatzfeld . .	Hr. Christ.	Anna, seine Frau . . .	Frau Fehr.
Clotilde von Burgau . .	Frl. Mayer.	Gabriel, sein Sohn, Student	Hr. Friese.
Doktor Pfeffer, Exekutor .	Hr. Karl.	Marie, seine Base . . .	Frl. Schweiger.
Lord Hamilton	Hr. Seeberg.	Jakob, Diener des Grafen	Hr. Mayer.
Herr von Flottwitz . .	Hr. Eisenmann	Biegler, Schneidermeister .	Hr. Schweißgut.
Ehrmann, Güterdirektor .	Hr. Fehr sen.	Theodolinde, seine Frau .	Frl. Lipp.
Pudel, ein Stiefelwichser .	Hr. Preis.	Marianne, Stubenmädchen	Frl. Wiedmann

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Albert Zimmermann.

Der Goldonkel aus Californien.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten und 7 Bildern von E. Pohl. Musik von Conradi.

Constantin Böhlke	J. Schweiger.	Laura, Ladenmädchen . .	Frl. Schmitz.
Florian, sein Bruder, ein Cigarrenfabrikant . .	Hr. Treumund.	Friedel, ein Privatmann .	Hr. Ströhl.
Rosamunde, s. zweite Frau	Frau Ströhl.	Blumenkranz, ein jüdischer Handelsmann . . .	Hr. Zimmerman
Isidor, sein Sohn aus zweiter Ehe	M. Imann.	Ein Lohndiener . . .	Hr. Wiesner.
Franz, Conducteur, sein Sohn erster Ehe . .	Hr. Neuert.	Plümike, Florian's Commis	Hr. Lindner.
Mathilde, eine Waise . .	Frl. Weiser.	Stille, Justizrath . . .	Hr. Hermann.
		Fräulein Clara	Frl. Geisenhofer
		Putzdichauf, Gastwirth .	Hr. Wagenbrun

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.
Schillergarten: Produktion einer Abth. Trompeter v. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. 7 Uhr.
Am Ketterl: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.
Café Bock: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Reg. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 13. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Antonia Corregio, Hoftheater-Chorsängerskind v. h. (gest. d. 11., 2 M. 14 T. a.) — Xaver Bleimeier, Taglöhnerskind von Aichach (gest. d. 11., 10 T. a.)
2¼ Uhr: Theresia Graf, Bildhauerskind v. h. (gest. d. 11., 3 J. 6 M. a.)
3 Uhr: Maria Gögal, b. Kupferschmiedmeistersgattin v. h. (gest. d. 11., 29 J. a.)
3¼ Uhr: Walburga Vogl, Köchin von Neuburg v. W. (gest. d. 11., 28 J. a.)
3½ Uhr: Anselm Roth, Lithographenskind v. h. (gest. d. 11., 21 T. a.) — Julius Pischetsrieder, Schuhmacherskind v. h. (gest. d. 11., 2 M. 3 T. a.)
3¾ Uhr: Gertraud Elfert, Schneidersfrau von Wolfratshausen (gest. d. 11., 55 J. a.)
4 Uhr: Kreszenz Hebersberger, Weinwirthstochter von Wasserburg (gest. d. 11., 19 J. a.)

Trauergottesdienste (Samstag).

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Barbara Röhrer, Musiklehrerswittwe v. h.
St. Ludwig. Vorm. 9 Uhr für Maria Gögal, Kupferschmiedmeistersgattin v. h.
St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Joseph Edelmann, Candidat der Medizin v. h.

Oeffentliche Magistratssitzung heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Türkenstraße No. 76|1 ist ein sehr gut meublirtes, geräumiges Zimmer sogleich zu vermiethen.

Ein Zimmer mit einem oder zwei Betten ist wochenweise zu vermiethen
Karlsstraße No. 48|0.

Es sind sogleich 2 Zimmer, auch für kürzere Zeit an Fremde zu vermiethen
Theresienstraße No. 8|1.

Schellingstraße No. 11|3 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [38]

Residenzstraße No. 5|4 ist bis 1. Juli ein tapeziertes, eingerichtetes Zimmer auf die Straße für 5 fl. zu beziehen.

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Eine englische Brieftasche mit circa 24 — 30 fl. in preuß. Kassascheinen, einem Frankfurter Staats-Loos, einem Postschein und 2 Fahrbilleten, abzugeben gegen 5 fl. Belohnung beim Portier der „vier Jahreszeiten". Ein grünseidener En-tous-cas, abzugeben Amalienstraße No. 14|3 links. Ein seidener Regenschirm, abzugeben Thal No. 14|2. Eine schwarzseidene Mantille, abzugeb. Luitpoldstraße No. 3|0. Zwei Schlüssel, abzugeb. Theresienstraße No. 58|0. Ein Halskreuzchen von Gold, abzugeben Neuhausergasse No. 19|0. Ein grauer Geldbeutel, abzugeben Schellingstraße No. 46|0. Eine Brieftasche mit einem Zehnguldenschein, abzugeben Kanalstraße No. 8. Ein französisches Buch, abzugeben Rindermarkt No. 6|3.

Gefunden. Ein Taschenmesser, abzuholen Sonnenstraße No. 3|3. Ein Ohrring, abzuholen Viktualienmarkt im Gärtnerladen No. 18.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei **G. Franz**, Perusagasse No. 4.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a O.

Die Kunst- und Landkarten-Handlung von Riey & Widmayer,
gegenüber dem königlichen Hoftheater,

empfiehlt als Andenken an München und das bayerische Hochland, sowie zu Reisen dorthin: **Ansichten von München** in Stahlstich und Photographie, einzeln und in Albums. — Große Ansichten von **Tegernsee** und **Traunstein**, à fl. 1. 45 kr. in Tondruck, fl. 4. fein gemalt. — Große Ansicht von **Partenkirchen** fl. 1. 30 kr., fein gemalt fl. 3. 30 kr. — Ansichten aus dem **bayerischen Hochlande**, 25 Blatt in gr. 4° à Blatt in Tondruck 15 kr, gemalt 36 kr. — **v. Bezold's Ansicht der bayerischen Alpenkette** von München aus, 15 Schuh lang, in Carton fl. 3. — **Heyberger's topogr. Spezialkarte der Alpen Bayern's und Nordtyrol's**, große schöne Karte fl. 2, aufgezogen in Etui fl. 3. — **Schach's Reisekarte von Tyrol** in Etui fl. 3; derselben Karte nördlicher **Theil** in Etui fl. 1. 36 kr.; dasselben Karte **südlicher Theil** fl. 1. 36 kr. — **Routenkarte der Eisenbahnen München—Salzburg** und **Rosenheim—Kufstein**, in Etui 15 kr. — **Routenkarte der bayer. Ostbahnen**: I. München—Regensburg, 12 kr.; II. Regensburg—Nürnberg und Regensburg—Passau, 15 kr. — **Umgebungskarten zu Ausflügen in das bayer. Hochland vom k. topogr. Bureau** im Maaßstab von 1 : 50,000: 1) Berchtesgaden, Reichenhall; 2) Chiemsee; 3) Rosenheim; 4) Tegernsee und Kreuth; 5) Tölz, Walchensee; 6) Partenkirchen, Murnau; 7) Füssen, Hohenschwangau; 8) Sonthofen, Oberstorf; 9) Immenstadt, Staufen; 10) Lindau, Bregenz. No. 1 Preis fl. 1. 45 kr., No. 2—10 jede fl. 1. 30 kr. — **Spezialkarten bayer. Seen** à 24 kr. in Etui. — **Große Auswahl von Spezialkarten zu Reisen in's Gebirge.**

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Die Hämorrhoiden oder der hämorrhoidalprozeß

auf dem **Mastdarme**, der **Schleimhaut** der **Blase**, den **weiblichen Genitalien**, der **Nase** und der Schleimhaut der Lunge, nebst ihren **Symptomen**, als: **Magendrücken**, Sodbrennen, Hämorrhoidal, Leber- und Milz-Anschwellung, Appetitlosigkeit, unregelmäßiger Stuhlgang, Kreuzschmerzen, Ziehen in den Lenden, Kolikschmerzen, Schwindel, Angst, Urinbrennen, Ausschlag, Salzfluß, Hypochondrie, übelriechender Fußschweiß ꝛc. ꝛc. ꝛc., deren Ausgang in voller Genesung naturgemäß verzeichnet

von **Alexander Wolf**, Dr. phil. und Apotheker I. Classe.

Preis broch. **22** kr.

Georg Franz, Buchhändler in **München**,
Perusagasse No. 4,
empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**
Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,
sowie eine zahlreiche Sammlung von
Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.
Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Bei **G. Franz** in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das Gewerbswesen
im Königreich Bayern diesseits des Rheins.
III. Bändchen. 1. Lieferung.
Enthaltend: die neue Gewerbs-Verordnung vom 21. April 1862, die k. Verordnung vom 16. April 1855 u. die k. Ministerial-Entschließung vom 9. Aug. 1860 mit Anmerkungen.
16. broschirt. 18 kr.

Die Ziffer 1 der neuen Gewerbs-Verordnung vom 21. April 1862 hebt die Vollzugs-Verordnung vom 17. Dez. 1853 und die ihr vorausgegangenen seit dem 1. Juli 1831 erlassenen Vollzugs-Vorschriften auf. Hierdurch ist das im Jahre 1859 unter obigem Titel erschienene I und II. Bändchen keineswegs unbrauchbar geworden, weil die Entschließungen, welche nach dem 17. Dez. 1853 erlassen wurden, nicht aufgehoben sind und auf mehrere derselben sogar hingewiesen ist, so daß also das zweite Bändchen fast ganz, vom ersten aber mindestens das Gewerbsgesetz von 1825 noch brauchbar bleibt. Namentlich ist im II. Bändchen eine große Zahl von Entschließungen abgedruckt, welche nicht die Gewerbsgrenzen oder die Gewerbsbefugnisse betreffen, sondern anderen Richtungen angehören, von denen in der neuen Verordnung keine Rede ist.

In Berücksichtigung der Umstände wurde der Preis des I. u. II. Bändchens auf 1 fl. 20 kr, der des II. Bändchens allein auf 1 fl. herabgesetzt.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Longdale, Briennerstr. 13|2
Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Canzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12|0 bei Herrn Canzler.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U zu holen.
Päpstliche: Graf Conelia, Ludwigsstr. 22. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83 Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Sewerin Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Boxe, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden, Maximilians-(Duit-) Platz Nr. 22|2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Se. Durchl. Prinz Orbeliany mit Gefolge, Begleitung und Dienersch. v. Wien
Müller mit Familie u Dienersch., Baron v. Dresden.
Manz Ritter v., Fabrikbes. v. Klagenfurt.
Laminet Ritter v., Techniker v. Brünn.
Schätzler mit Fam., Baron v. Augsburg
Moltke mit Gattin. Frhr. v. Stuttgart.
Jones m. Fam. u. Bed., Partik. v. Italien
Schnapper u. Porgese Mdme. mit Familie und Dienersch., Partikuliers v. Berlin.
Mesicke mit Fam. u. Dienersch. v. Triest.
Scheller, Rentier v. Zürich.
Ernst, Direktor v. Würzburg.
Tutpieler mit Familie v. Rakshov.
Bentsen mit Familie v. Kopenhagen.
Frank, Rentier v. England.
Marcott, Dr v. Stuttgart.

Zu den vier Jahreszeiten.

Krumbholz, Fabrikant v. Böblingen
Hauck mit Gattin, Assessor v Würzburg.
Bock mit Gattin, Hoflieferant v. Berlin
Gorier, Mdme. v Zürich.
Janesko, Dr. a d Moldau.
Maßenbach, Fabrikant v. Bühl.
Fröbelius, Rentier v. Petersburg.
Lambert, Dr v. Pest.
Giaconiuzzi u Greil, Partik. v. Venedig
Marsh, Partik v. Amerika.
Laporta, Priv. v. Wien.
Hoijos, Graf v. Oesterreich.
Cesiay u. Kohariz. Gutsbes. v. Ungarn.
Edelberg v. m. Tochter, Mdme. v. Rußland.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Ußner mit Gattin. Privat, Zuschmann mit Gattin, Rentier u Reder, Minist.-Concipist v. Wien.
Langer m. Fam., Kfms-Gattin v. Heilbronn.

Blaue Traube

Heyd, Assessor v. Dinkelsbühl.
Sputta, Hauptmann v. Berlin.
Dumas, Negotiant v. Madrid.
Demessieur, Hof-Juwelier v. Wiesbaden.

Hotel Leinfelder.

Griesmayer, Beamter v Böklabruck.
Wanser mit Gattin, Oberlieutenant v Stuttgart.
Theilheimer, Priv. v. Treuchtlingen.
Nathan, Geldwechsler v. Hamburg.
König, Lieutenant u. Liepfeld mit Tochter, Kfm. v. Würzburg.
Windscheid m Gattin, Dr. v. Düsseldorf
Krüger Frl., Priv. v. Oggersheim.
Tottieu m. Gatt., Rentier v. Petersburg.
Lange, Buchhdlr. v. Königsberg.
Grainger, Baron v Rotzing.
Lederer, Gutsbesitzer v. Ostenbau.
Weiden Baron v., Major und Sandhaus, Lieutenant v. Augsburg.

Hotel garni (Schaffroth).

Bergmeister, Dr jur. v. Brixen.
Krembs, prakt. Arzt v. Edhofen.
Wieland, Kfm. v. Kempten.
Papst, Kfm v. Glauchau.
Bremecamp, Kfm. v. Wilrath.
Kugler, Dr. v. Nürnberg.
Rödelsheimer, Kfm. v. Frankfurt.

Augsburger Hof

Schertel, Lieutenant v. Bayreuth.
Senser, Partik. v. Carlsruhe.
Kubgeßer, Partikuliere v Würzburg.
Ritter mit Gattin, Notar v. Bamberg.
Bichel, Hauptmann v Ansbach.
Stadtler, Pfarrer v. Kochel.
Breger, Lieutenant v. Landshut.
Meyer, Lieutenant v. Nürnberg.

Oberpollinger.

Bader, Ingenieur v. Fürth
Spanner, Beamter v. Innsbruck.
Löblein, Advokat v. Würzburg.
Schellerberg, Dr. phil. v. Weimar.
Lacher, Kunstmaler v. Wien.
Bauer, Capian v. Hohenstadt.
Räffel, Apotheker v. Landstuhl.
Benlsch, prakt. Arzt v. Aub.
Wacher mit Töchter, Rent. v. Wien.
Siglmüller, Baumstr. v. Passau.

Goldener Bär.

Billing, Kfm. v. Nürnberg.
Redwitz, Lieutenant v. Weis.
Dosa Baron, Major v. Kufstein.
Färber mit Fam, Priv. v. Leipzig.

Rheinischer Hof

Zwick, Apotheker v. Cincinatti.
Brunner, Prakt v. Traunstein.
Hassendeubel, Gutsbes. u. Mayer, Kfm. v. Germersheim
Schnitzlein, prakt. Arzt v. Regensburg.
Levis de, mit Bedien., Dr. v. Paris.
Simson m Fam. u. Bed., Kfm. v. Cöln.
Klöber mit Gattin, Kfm v. Lemberg.
Simon mit Fam., Kfm. v. Dinkelsbühl.
Wildeisen v., Kfm v. Augsburg
Caro, Kfm. v. Berlin.
Descrange mit Fam. u. Dienersch., Rent. v. Paris.

Württemberger Hof.

Scharr, Baron v. Kerdisen.
Rüdlein, Drechsler v. Frickenhausen.
Hundig, Buchhalter v. Hof.
Kraft, Gutsbes. v. Nürnberg.
Benker, Hdlsm. v Erlangen.

Neues Hotel Havard.

Reck Baron v. d., mit Gattin u. Dienerschaft, v. Schiesien.
Tragorsch mit Gattin u. Dienersch., Capitän und Brukspatron, mit Gattin u. Bedien., v. Schweden.
Bouteville Baron, Gutsbes. v. Mering.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

ezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

natomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

nthropologisches Museum von Zeillee (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

usstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens Von 10—6 Uhr geöffnet.

hemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

rzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

lasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

lyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

aibig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

ofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) tägtich von 10—1 Uhr.

oftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

irchen, neuere: 1) Ludwigskirche (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

unstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

unst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

iterarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 8 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Conserv. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Ehrist. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

2) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moritz Wagner.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Professor Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Im Akademiegebäude (Neuhauserg.) Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Steeher.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Guterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min. Nchts. Schnellzug
VII Zug: 11 Uhr 28 Min Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg — Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm	Schlicker. Thal
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Hofbräuh.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerwirth.
Gloun	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Grafing	—	48	2 U. Nm.	Sollerwirth.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerwirth.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh. / 2 u 3 U. N. / 6 u. 7 U. A.	Krone am Karlsplatz.
„ „	—	9	2 U	Nm. Abendhum.
Wasserburg	1	30	12 U.	Mit. Stangl, Thal.
„	1	12	10 U.	früh. Thal No. 60.
Wolfratshaus. üb. Ebenhausen.	—	36	3 U.	Nm. Ostermayer. Sittenstrasse.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	„ 9 37 „	„ 9 38 „
Pistolen, Preußische	„ 9 56 „	„ 9 57½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9 45 „	„ 9 46½ „
Rand-Dukaten	„ 5 32 „	„ 5 33½ „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9 23 „	„ 9 24 „
Engl. Souvereingsd'or	„ 11 50 „	„ 11 54 „
Fünffrancsthaler	„ 2 20 „	„ 2 20 „
1 Preuß. Thaler	„ 1 45 „	„ 1 45 „
1 Preuß. Thalerschein	„ 1 45 „	„ 1 45½ „
Verschied. Cassenanweis.	„ 1 45 „	„ 1 45 „

Frankfurt, 12. Juni. Wechsel-Course. Paris: 93⅛; London 118½; Wien 92⅞.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt. Silber Prioritär. 80 Pp. 70⅞ Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger **C. Franz**, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 165. Samstag, 14. Juni 1862. (Basilius.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchliche Feierlichkeiten am heil. Dreifaltigkeits-Feste.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Dr. Breiteneicher, 9 U. Pontifikalamt, gehalten von Herrn Domdechant Reindl, 12 U. letzte Messe, 3 Uhr Vesper und Rosenkranz, 4 Uhr Herzmarienandacht mit Predigt, von Hrn. Bruderschaftspred. Schrädler, ½8 U. Abends Litanei.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8, 9 u. ½12 U. früh Messen, 11 U. Hochamt.

Herzog Max-Kapelle. 7, 10 u. 11 U. früh Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 4 Uhr Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 6 U. Aloysimesse mit Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Vormittags Militärgottesdienst, gehalten von Herrn Domvikar Groß.

Bürgerbetsaal. I. Congregationsfest, vollkommener Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, bis 9 U. Messen, 9 U. Predigt, dann Hochamt, ½2 U. Nachmitt. Versammlung, Aufnahme und Formelerneuerung, dann Vesper und öffentl. Prozession, ½6 U. Ab. Litanei.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. Titularfest, vollkomm. Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, bis 9 U. Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann Hochamt, ½12 U. letzte Messe, ½7 U. Ab. Litanei.

II. St. Peter. 5 U. früh I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, bis 8 U. Messen, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe, 7 U. Quatemberamt für die Taglöhner-Bruderschaft, 8 und 9 U. Messen, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. ½7 U. früh Quatembermesse, 9 U. Messe, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6 U. fr. Conventmesse, 8 U. Hochamt, bis 11 U. Messen, 5 U. Ab. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 U. Hochamt 4 U. Nachmittags Rosenkranz und Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nchm. Convent der ledigen Mannspersonen und Quatember-Rosenkranz.

St. Elisabethkirche. ½7 und 7 U. früh Messen, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Aloysiandacht, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Johann-Nepom.-Kirche. Titularfest der heil. Dreifaltigkeits-Bruderschaft, vollkomm. Ablaß, 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten zur 10-stünd. Anbetung, bis ½12 U. früh Messen, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 5 U. Abds. Rosenkranz und Litanei.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, 7¼ U. Herz-Jesuandacht.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Quatember-Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 und 7 U. früh Messe, 8 U. Amt, 3 U. Nachmitt. Predigt und Aloysiandacht.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. früh 1. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abends Rosenkranz und Litanei.

IV. St. Ludwig. 5 U. früh Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, gehalten von Hrn. Prof. Dr. Deutinger, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. 1. Messe, 7 U. Quatembermesse der Hausknechte, ½8 U. Quatembermesse der Hammerschmiede, 8 U. Predigt von Hrn. Stadtpfarrer Sallinger, dann Hochamt, 10 U. Schulgottesdienst, 3 U. Nachmittags Vesper, ½6 U. Abendandacht, ½8 U. Litanei.

VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. früh 1. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt und Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, 5 U. Ab: Rosenkranz.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, ½7 U. Feldmesse, ½8 U. Hochamt, dann öffentliche Prozession mit 4 Evangelien u. Te Deum wegen der Cholera, 1 U. Nachmittags Rosenkranz.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um ½9 Uhr Feier des heil. Abendmahls, Hr. Pfarrer Leydel. Ges.-Nro. 200, 1—4. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Hr. Dekan Dr. Meyer. Ges.-Nro. 10, 1—3, 4—5; 7. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Knaben. Um 3 U. Nachmittags-Gottesdienst, Herr Candidat Kelber. Ges.-Nro. 164, 1—3, 4.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle (Odeon). 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begrabnisse, Samstag den 14. Juni vom Leichenhause aus:

2¼ Uhr: Max Straßer, Schlosserlehrjung von Neumarkt a. R. (gest. d. 12., 14 J. a.)
2½ Uhr: Anton Harlauer, Soldat vom k. 1. Inf.-Regiment (gest. d. 12., 22 J. a.)
3¼ Uhr: Friedrich Riederer, d. Kaufmannskind v. h. (gest. d. 12., 1 M. a.) — Jos. Zellermayer, Postheubinder v. h. (gest. d. 12., 57 J. a.) — Johann Widmann, Eisenbahnarbeiter von Jesenwang, Gerichts Bruck (gest. d. 12., 47 J. a.)
4 Uhr: Franz v. Hofstetten, k. pens. Generalmajor v. h. (gest. d. 12., 85 J. a.)
4¼ Uhr: Amanda Krenner, Marktschreiberstochter von Zwiesel, Ger. Regen (gest. d. 12., 17 J. a.)

Bei **E. H. Gummi** in **München,** Pfandhausstraße No. 9, ist erschienen:

Neuester Taschenplan von München. Preis 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abth. Trompeter v. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. ½8 Uhr.
Buttermelchergarten: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.
Neusiglgarten: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.

Königl. Residenz-Theater. (94)

Bürger und Junker.

Altbürgerliches Charakterbild in 4 Aufzügen von Martin Schleich.

Personen:

Aegidius Achleitner, bürgerlicher Strumpfwirker	Herr Büttgen.
Elisabeth, sein Weib	Frau Büttgen.
Margaretha, seine Tochter	Frl. Lanzlott.
Ernst Freiherr v. Rineker, aus Mannheim, churbayerischer Kammerjunker	Herr Lang.
Graf Seeau	Herr Sigl.
Ritter v. Salzwedel	Herr Leigh.
Graf Daun	Herr Schwab.
Mar Prunner, churfürstlicher Leibjäger	Herr Thoms.
Walpurg Freiin v. Rineker	Frl. Seebach.
Appelt, Regisseur	Herr Keller.
Marchand, Balletmeister	Herr Richter.
Joseph, Achleitners Anverwandter	Herr L. Schmid.
Frau Gansböckin, Hochzeitladerswittwe	Frau Rohrleitner.
Der alte Prunner, Förster im Gebirg	Herr Eiseneck.
Hansel, sein Sohn	Frl. Muschek.
Kaspar, Hausknecht bei Achleitner	Herr Obermayer.
Creszenzia, Magd bei Achleitner	Frl. Söltl.
Ein Hofbedienter	Herr Selzle.
Kammerdiener Rinekers	Herr Wagner.

Cavaliere. Allegorische Figuren.

Die Handlung spielt in München, in Nymphenburg und im Gebirg, im Jahre 1768.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Kassa-Oeffnung um halb 6 Uhr. Anfang um halb 7 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: Thannhäuser, Oper von Richard Wagner.

Cuisine anglaise, Chops. **Für Liebhaber englischer Küche.** In dem Café: Glücksstraße No. 2, werden auf einem englischen Herde mit Rost zu jeder Stunde des Tages die kernigsten und saftigsten **Beefsteaks, Rumpsteak, Chops** auf ächt englische, sonst in München unbekannte Art zubereitet, wozu Fremde und Einheimische einladet

Ch. Murschel,
Geschäftsführer, früher Mundkoch.

Beefsteak, Rumpsteak

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger

Gastspiel des Komikers Hrn. C. Ad. Friese.

Die Heimkehr von der Hochzeit, oder: Hat Niemand meine Frau geseh'n.

Posse mit Gesang in 3 Abtheilungen von Leopold Feldmann.

Brummer, Kapitalist . .	Hr. Christ.	Hungerl, Schulgehilfe . .	Hr. Karl.
Regine, dessen Mündel .	Frl. Mayer.	Lorenz Grünfuß, ehemal. Grundwächter . . .	Hr. Preis.
Hammerstiel, ein Schlosser	Hr. Dor.	Bärnbelß, Menagerie-Inhaber	Hr. Mayer.
Katharina, seine Frau .	Frau Fehr.	Weichherz, Wachsfiguren-Kabinetsbesitzer . . .	Hr. Schweißgut.
Marie, dessen Tochter . .	Frl. Schweiger.	Nazi, Lehrbuben bei Hammerstiel	A. Lindner.
Liebich, Porträtmaler . .	Hr. Fehr jun.	Kaspar, Lehrbuben bei Hammerstiel	Frl. Wiedmann
Fabian Redlich, Pächter .	Hr. Friese.		
Schnellfuß, Postmeister .	Hr. Weber.		
Madame Müller . . .	Frau Lindner.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr. Abends 6 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Albert Zimmermann.

Der Goldonkel aus Californien.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten und 7 Bildern von E. Pohl. Musik von Conradi.

Constantin Böhlke . . .	J. Schweiger.	Laura, Ladenmädchen . .	Frl. Schmitz.
Florian, sein Bruder, ein Cigarrenfabrikant . .	Hr. Treumund.	Friedel, ein Privatmann .	Hr. Ströhl.
Rosamunde, s. zweite Frau	Frau Ströhl.	Blumenkranz, ein jüdischer Handelsmann . . .	Hr. Zimmerman
Isidor, sein Sohn aus zweiter Ehe	M. Imann.	Ein Lohndiener . . .	Hr. Wiesner.
Franz, Condukteur, sein Sohn erster Ehe . .	Hr. Neuert.	Blümike, Florian's Commis	Hr. Lindner.
Mathilde, eine Waise . .	Frl. Weiser.	Stille, Justizrath . . .	Hr. Hermann.
		Fräulein Clara	Frl. Geisenhofer
		Putzdichauf, Gastwirth .	Hr. Wagenbrun

Anfang Nachmittags 4 Uhr. Abends 6 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Türkenstraße No. 76|1 ist ein sehr gut meublirtes, geräumiges Zimmer sogleich zu vermiethen.

Ein Zimmer mit einem oder zwei Betten ist wochenweise zu vermiethen
Karlsstraße No. 48|0.

Maximilians- oder Dultplatz No. 1|0 (Himselhaus) sind 2 oder 3 gut meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Schellingstraße No. 11|3 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [39]

Residenzstraße No. 5|4 ist bis 1. Juli ein tapezlertes, eingerichtetes Zimmer auf die Straße für 5 fl zu beziehen.

A. Quatresous, Restaurant Français,

Promenadestrasse No. 4.

Dejeuners, Diners & Soupers à la carte.

Für Fremde.

In der Restauration zur **Stadt London** vis à vis der k. Polizei verabreicht feinen Mittagstisch à la carte, sowie auch im Abonnement von 20 kr. bis zu 36 kr. nebst gutem Bier und Wein

Zur Stadt London.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

George Franz, libraire à Munich, Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Behr mit Familie und Dienerschaft, Baron v. Virginahlen.
Zileri de Verma mit Familie u. Dienersch., Graf v. Parma.
Hackneß, Halket mit Bruder und Wall, Rentiers v. England.
Foucault, Graf v. Paris
Wagner mit Familie, Kfm. v. Calw
Gutbrod, Kfm. v Stuttgart.
Bitzer, Kfm. v. Köln.
Kaiser, Priv. v. Genf
Hirsch, Kfm. v. Mainz.
Süßen, Kfm. v. Kirchheim-Bolanden
Wimmer, Landrichter v. Aichach.

Zu den vier Jahreszeiten.

Se. K. Hoh. Herzog Philipp und Guttenberg Baron v., Hauptmann à la suite, dessen Cavalier mit Dienersch. v. Württemberg.
Se. K. Hoh. Großherzog Ferdinand u. Bargagalli v., dessen Cavalier mit Dienerschaft v. Toskana.
Heikentar Mme, Rentiere v. Tschernigow
Senngey Barenin mit Schwester und Zofe, Ehrendame des herzogl. Savoyischen Damenstifts v. Wien
Sandale u. Field, Rentiers v. England.
Palffy mit Fam. u. Diener, Graf v. Ungarn.
Zokaszenski, Gutsbesitzer v. Krakau.
Nowowiesski, Gutsbesitzer v. Rußland.

Hotel Oetzer (vorm. Maulick.)

Haßler, Ingenieur v. Augsburg.
Silgenver, Assessor v. Regensburg.
Brauß Kfm. v. Langenfeld
Burgstaller mit Tochter, Kfm. u. Hafner mit Schwester, Kfms.-Wittwe v. Triest.

Hotel Marienbad.

Ahlgrist Dr., Professor v. Helsingfors.
Specht v., Oberstlieuten. v. Braunschweig.
Lange v., Oberst v. Bregenz.
Dürkheim, Graf v. Steingaden.
Cooper, Rentier v. Brighton.

Blaue Traube.

Conturatn mit Gattin und Dienerschaft und Postaphoro, Oberst v. Bukarest.
Hähnle, Fabrikant v. Bingen.
Kahn, Negotiant v. Paris.
Greiner, Beamter v. Linz

Hotel Leinfelder.

Se. Durchl. Fürst Fugger-Babenhausen, mit Jäger, v. Augsburg.
J. Exc Gräfin Spauer, mit Dienerschaft, v. Innsbruck.
Thurn v., Propr. v. Thurgau.
Mortier mit Schwester, Rent. v. Venedig
Bujatti mit Gattin, Priv. v. Wien.
Schweder m. Schwester, Frins v. Dresden
Haase v., mit Gattin, Accessist v. Passau.
Lehmann, Buchhändler v. Zweibrücken.
Kraus, Ingenieur v. Nürnberg.
Lauer, Landrichter v. Traunstein.
Röchling mit Fam. und Merg mit Bruder, Priv. v. Nisky.
Heßlin, Kfm v. Augsburg.

Hotel garni (Schafroth).

Frank, Kfm, v. Elberfeld.
Schwaiger mit Gattin, Priv. v. Regensburg.
Siese und Günzburger, Kflte. v. Offenbach
Lampart, Kfm. v. Augsburg.
Johansen, Gutsbes. v. Aachen.
Rauchmann. Priv. v. Berlin.

Augsburger Hof.

Kesser, Partik. v. Ludwigshafen.
Geldhardt, Rent. v. London.
Lunk, Partik. v. Passau.
Weisser, Partik. v. Augsburg.
Maurer mit Gattin, Advokat v Aub.
Streber v., Partik. u. Füser v., Gutsbes. v. Nürnberg.
Bänerlein, Rechtsprakt. v. Wertingen.
Christ, Aktuar v. Weinsberg.
Moser, Vikar v. Sachsenheim.
Günther, Lieutenant v. Nürnberg.
Feichtmeir, Pfarrer v. Ainsing.

Obervollinger.

Arauner Madm., Priv. v. Pappenheim.
Gobl, Pfarrer v. Weihenlinden.
Bauer, Bauprakikant v. Kempten.
Müller, Mechaniker v. Bern.
Wilpenhavora, Juwelier v. Rom.
Mendel, Beamter v. Wien.
Franz, Fabrikant v. Frammersbach.
Webel, Bahnkontroleur v. Mainz.
Feil u. Stein, Kflte. v. Wien.
Hausknecht, Kfm. v. Nürnberg.
Bose, Rentier v. Langerhansen.

Bamberger Hof.

Krum, Priv. v Offenburg.
Schuller, Architekt v. Landshut.
Führer mit Gattin, Lehrer v. Giging.
Wielhelm, Kommissär v. Grünfelden.
Wiedmann, Priv. v. Hannover.
Haße, Dr. v. Baden.
Karl, Posthalter v Geisenfeld.
Metzger, Priv. v. Siggenburg.
Bauer mit Bruder, Kfm. v. Wien.
Huberer, Pfarrer v. Edelshausen.
Hötsch, Zollbeamter v. Lindau.

Rheinischer Hof.

Sitterding mit Gattin, Kfm v. Zürich.
Varnbüler, Baron v. Stuttgart.
Leonard, Kfm v. Paris.
Schimmelbusch mit Familie, Direktor von Düsseldorf.
Licht, Beamter v. Berlin.
Renold Alfeld, Baronin und Brockdorf mit Familie und Dienerschaft, Baronin von Schleswig.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geoffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geoffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd, Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Gottesacker vor dem Sendlingerthor — ist täglich von früh bis Abends geöffnet. (Ein Plan mit Beschreibung ist in der Kanzlei des Leichenackers für 18 kr. zu haben.)

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien 2c. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Maria-Hilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2, Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskaeten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer.: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Professr Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Im Akademiegebäude (Neuhauserg asse.) Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Palaontolog. Sammlung**, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden sei sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts. Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min. Nchts. Schnellzug
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit	
	St.	M.
Ampfing. Altötting	5	— Nm.
Inning. Landsberg	3	— „
Wasserburg	3	— „
Erding	4	— „
Dachau, Aichach	4	30 „

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	4 U. Nm.	Ruidermeier.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Mierermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone am
			2 u. 3 U. N.	Carlsplatz.
			6 u. 7 U. A.	
	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
			3 U. Nm.	Ostermaier.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neur Louisd'or	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	37	„	„ 9	38	„
Pistolen, Preußische	„ 9	56	„	„ 9	57½	„
Holl. 10 fl.-Stücke	„ 9	45	„	„ 9	46½	„
Rand-Dukaten	„ 5	32	„	„ 5	33½	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	23	„	„ 9	24	„
Engl. Souverringsd'or	„ 11	50	„	„ 11	54	„
Fünffrancsthaler	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„	„ 1	45	½ „
Verschied Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Börsenberichte.

Wien, 12 Juni. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 107.; London 10. 127.25; Silber. —

Frankfurt, 13. Juni. Wechsel-Course. Paris: 93⅜; London 118⅛; Wien 92⅛.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Prioritäts. 80 Pp. . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 166 & 67. Sonntag, 15. (Vitus.) & Montag, 16. Juni 1862. (Benno.)

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

☛ Des heiligen Dreifaltigkeitsfestes wegen erscheint morgen der Anzeiger nicht, dafür aber heute diese Doppelnummer. Das nächste Blatt erscheint am Dienstag wie gewöhnlich.

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste des hl. Benno.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheil. zur 10-stündigen Anbetung und Beginn der Erntegebete, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Herrn Dompred. Dr. Breiteneicher, 9 U. Pontificalamt, geh. von Herrn Domprobst Dr. von Prand, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper, dann Prozession und Rosenkranz, ½8 U. Abds. Litanei.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8, 9 u. ½12 U. fr. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Predigt, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. fr. Messe, 9 U. Predigt von Hrn. Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh I. Messe, 8 U. Predigt von Herrn Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Vorm. Militärgottesdienst.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, 8 U. Messe, 9 U. Schulgottesdienst.

Karmelitenkirche. 7, 8 und 9 U. früh Gymnasialgottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 u. 8 U. früh Messen, 10 U. Predigt, gehalten von Herrn Caplan Dr. Hayd, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. 5 U. früh I. Messe, ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper und Dreißiger.

Kreuzkirche. 6 U. fr. Messe und Homilie von Herrn Benef. Gufler, 7, 8 und 9 Uhr früh Messen, ½4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Stephanskirche. ½7 und 9 U. früh Messe, 2 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. ½6—11 U. früh Messen, 8 U. Schulamt, 5 U. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 Uhr früh Messe, 7 U. Predigt von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbsschüler, 10 U. Vorm. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nachmitt. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Curat Costa.

St. Elisabeth. 6 U. früh Bittgang der heil. 5 Wundenbruderschaft nach Maria-Eich, ½7 U. Messe, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann gesungene Messe, 10 U. letzte Messe, 4 U. Nachm. Aloysiandacht, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Joh.-Nep.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abends Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz, ½8 U. Herz-Jesuandacht.

St. Theklakapelle. 8 U. früh Messe mit Homilie von Herrn Benefiziaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6, 7 und 8 U. früh Messen.

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. früh I. Messe, 6 U. Messe und Frühlehre, 8 Uhr Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe.
IV. St. Ludwig. ½6 Uhr früh I. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predlgt, ½10 U. Hochamt, 3 U. Nachm. Vesper, dann Rosenkranz.
V. Heil. Geistkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predlgt von Hrn. Pfarrprediger Joseph Weis, 9 U. Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper, 5½ U. Abendandacht.
VI. St. Bonifazius. 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 9 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmitt. Vesper.
VII. Anerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Vesper und Rosenkranz.
VIII. Haidhauserkirche. ½5 U. früh Messe, dann Bittgang nach Ramersdorf, daselbst feierlicher Gottesdienst, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachm. Rosenkranz.
IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Beck.

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Frühgottesdienst, Herr Cand. Poppel.

Begräbnisse, Sonntag den 15. Juni vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Josepha Hamberger, Glasermeisterstochter von Dachau (gest. d. 13., 10 J. a.) — Mich. Mühlbauer, Schlossergesellenskind v. h (gest. d. 13., 2 M. 14 T. a.)
2¼ Uhr: Walburga Lob, Feldbaumeisterswittwe von Schleißheim (gest. d. 13., 82 J. a.)
2½ Uhr: Anton Müller, Feldwebel von der k. Garnisonskompagnie (gest. d. 13., 72 J. a.)

Montag den 16. Juni:
2¾ Uhr: Maria Grottenthaler, Hofpostillionskind v. h. (gest. d. 14., 17 T. a.)
3 Uhr: Katharina Stadler, b. Sattlermeisterswittwe v. h. (gest. d. 14., 72 J. a.)
4 Uhr: Georg Pfreundner, Schneidergeselle v. h (gest. d. 14., 42 J. a.)
4¼ Uhr: Theresia Rindfleisch, Dienstmagd von Zöbingen, Gerichts Ellwangen in Württemberg (gest. d. 14., 38 J. a.) — Elise Wagner, Dienstmagd von Schwabmünchen (gest. d. 14., 35 J. a.)

Trauergottesdienste (Dienstag).
St. Anna. Vorm. 8 Uhr für Benedikt Weber, b. Metzgermeister v. h.
Kreuzkirche. Vorm. 8 Uhr für Genovefa Rubenbauer, Regimentsarztensgattin v. h.
Josephspitalkirche. Vorm. 8 Uhr für Barbara Röhrer, Musiklehrerswittwe v. h.
St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Marie Freifräulein v. Gleissenthal v. h. — Vorm. 10 Uhr für Franz v. Hofstetten. pens. charakter. Generalmajor v. h.

Für Fremde.

In der Restauration zur **Stadt London** vis à vis der k. Polizei verabreicht feinen Mittagstisch à la carte, sowie auch im Abonnement von 20 kr. bis zu 36 kr. nebst gutem Bier und Wein

Zur Stadt London.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abth Trompeter des 3. Artill.-Reg. Anf. 7 Uhr.
Brunnthal: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Regim. Anf. 4 Uhr.
Bogenhausen Produktion der Musikgesellschaft „Hilaritas." Anf. 4 Uhr.
Tanzmusiken werden abgehalten: Im **Elysium, Tonhalle, Maigarten, Sonne, Westend-Halle, Wittelsbachergarten, Phönixgarten** und **Paradiesgarten.**
Kleinhesselohe: Schifffahrt auf dem See und große militärische Blechmusik.

Königl. Hof- und National-Theater. [103. Vorstell. im Abonnement.]

Sonntag den 15. Juni:

Tannhäuser.

Oper in drei Aufzügen, Text und Musik von Richard Wagner.

Personen:

Hermann, Landgraf von Thüringen		Herr Lindemann.
Elisabeth, dessen Nichte		Frau Diez.
Tannhäuser	Ritter und Sänger	Herr Grill.
Wolfram von Eschinbach		Herr Kindermann.
Walther von der Vogelweide		Herr Heinrich.
Biterolf		Herr Hartmann.
Heinrich der Schreiber		Herr L. Schmid.
Reimar von Zweter		Herr Sigl.
Venus		Frl. Hefner.
Ein junger Hirt		Frl. Eichheim.
Edelknaben		Frl. Schaumberger. Frl. Rupp. Frl. Langlott. Frl. Helo.

Thüringische Edle, Pilger, Jäger, Diener, Nymphen, Bacchantinnen, Faune.

Schauplatz: Thüringen. Wartburg. Zeit: Anfang des dreizehnten Jahrhunderts.

Das Textbuch, mit erklärender Einleitung, ist um 12 kr. an der Kassa zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 30 kr. Ein Parketsitz 1 fl. 12 kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [3]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Kassa-Oeffnung um halb 6 Uhr. Anfang um halb 7 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Königl. öffentl. Turn-Anstalt. (Die Hauptanstalt befindet sich nächst dem Kugelfang, äußere Dachauerstraße, die Filiale am Sendlingerthorgraben, am Glockenbach.) Die Einzeichnung findet an Mittwochen und Samstagen von ½4 Uhr an, an den übrigen Wochentagen von 5 bis 8 Uhr Abends statt.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „**Geiste Schroth's**", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Königl. Hof- und National-Theater. [104 Vorstell. im Abonnement.]

Montag den 16. Juni.

Der Zunftmeister von Nürnberg.

Schauspiel in fünf Aufzügen von Oskar v. Redwitz.

Personen:

Georg Behaim, regierender Bürgermeister		Herr Büttgen.
Friedrich Holzschuher,	Patrizier und Rathsherren	Herr Jost.
Berthold Tucher,		Herr Leigh.
Veit Grolandt,		Herr Tomschitz.
Hans Paumgartner		Herr Richter.
Kaspar Pfinzing,		Herr Davidsit.
Melchior Weigel		Herr Obermayer.
Wilhelm Krafft, Zunftmeister der Goldschmiede,	Zunft-Genossen	Herr Dahn.
Laurentius Stoß, Gerber,		Herr Keller.
Wendelin Wohlgemuth, Kürschner,		Herr Lang.
Veit Vischer, Goldschläger		Herr E. Schmid.
Nik. Haubenschmidt, gen. der Geisbart, Tuchmacher,		Herr Christen.
Agnes Behaim		Frau Dahn-Hausmann.
Röschen Toppler aus Rothenburg, ihr Bäschen		Frl. Lanzlott.
Frau Gertrude Krafftin, Wilhelms Mutter		Frau Büttgen.
Sebaldus, Kraffts Altgeselle		Herr Sigl.
Ulrich, Diener in Behaims Hause		Herr Thoms.
Ein Zunftgenosse		Herr Eiseneck.

Rathsherren, Junker, Zunftgenossen, Volk. Kinder, Rathsknechte, Stubenknechte.

Die Handlung spielt in Nürnberg in den ersten Maitagen 1378.

Preise der Plätze:

Ein Galerienobl-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen der laut der blauen Billets gilt.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Dienstag: Rübezahl, Singspiel von Conradi. Hierauf: Die Waldnymphe, Ballet von Ambroglo. (Frl. Pourchet und Herr Ambrogio, als Gäste.

Mittwoch: Normatag, keine Vorstellung.

Donnerstag: [Mit aufgehobenem Abonnement] Faust, Oper von Gounod.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Sonntag den 15. und Montag den 16. Juni.

Gastspiel des Komikers Hrn. C. Ad. Friese und des Frl. Haselbeck.

Wiener und Franzos.

Lebensbild mit Gesang in 3 Abtheilungen und 7 Bildern von O. F. Berg.

Mathilde Spinetti, Wittwe eines Obristen . . .	Frl. Berg.	Kaspar Khern, Oberjäger	Hr. Christ.
Karl, ihr Sohn . . .	A. Lindner.	Alois, sein Sohn . . .	Hr. Karl.
Spinetti, Fabrikant . .	Hr. Weber.	Maurice Feron, Sergeant in einem Zuaven-Regim.	Hr. Friese.
Raffelsberger, Hausknecht	Hr. Preis.	Marie, genannt die barmherzige Schwester . .	Frau Lindner.
Frau Gramml, Greislerin	Frl. Ehrenstein.	Chirurgus Kheil . . .	Hr. Fehr sen.
Resi, ihre Tochter . . .	Frl. Haselbeck.	Lisette, eine Köchin . .	Frl. Mayer.
Frau von Binsenstein .	Frau Fehr.	Ein französischer Soldat .	Hr. Müller.
Alexander, ihr Sohn . .	Tom Pouce.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Maximiliansstraße No. 31 Entresol ist ein hübsch meublirter Salon mit oder ohne Nebenzimmer billig zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Ein Salon mit Nebenzimmer, meublirt, ist zu vermiethen.
Maximiliansstraße No. 22|2.

Theatinerstraße No. 9|3 ist ein großes, meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen. Wird auch an Fremde abgegeben.

Zu vermiethen.
Ein meublirter **Salon** und **mehrere Zimmer** zusammen oder einzeln.
Theatinerstraße No. 15|2.

Schellingstraße No. 11|3 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Bayerstraße No. 1|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben [40]

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Juni 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Sonntag den 15. Juni.

Gastspiel des Herrn Albert Zimmermann.

Der Goldonkel aus Californien.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten und 7 Bildern von E. Pohl. Musik von Conradi.

Constantin Böhlke . . .	J. Schweiger.	Laura, Ladenmädchen . .	Frl. Schmitz.
Florian, sein Bruder, ein Cigarrenfabrikant . .	Hr. Treumund.	Friedek, ein Privatmann .	Hr. Ströhl.
Rosamunde, s. zweite Frau	Frau Ströhl.	Blumenkranz, ein jüdischer Handelsmann . . .	Hr. Zimmerman
Isidor, sein Sohn aus zweiter Ehe	M. Imann.	Ein Lohndiener . . .	Hr. Wiesner.
Franz, Condukteur, sein Sohn erster Ehe . .	Hr. Neuert.	Plümike, Florian's Commis	Hr. Lindner.
Mathilde, eine Waise . .	Frl. Weiser.	Stille, Justizrath . . .	Hr. Hermann.
		Fräulein Clara	Frl. Geisenhofer
		Putzdichauf, Gastwirth .	Hr. Wagenbrun

Montag den 16. Juni.

Zum 1. Male:

Die Familie eines braven Mannes aus dem Volke.

Charakterbild mit Gesang nach dem Französischen in 3 Abtheilungen von Reinhart.

Der Vater Martin . .	Hr. Zimmerman	Gérard, Lootse	Hr. Scharpf.
Gabriele, seine Frau . .	Frau Ströhl.	Lament, Bedienter . . .	Hr. Königshöfer
Armand, beider Sohn . .	Hr. Neuert.	Bastian, Gärtner . . .	Hr. Böhmert.
Amelie, ihre Pflegetochter	Frl. Weiser.	Olympia } Tänzerinnen	Frl. Schmitz.
Felix, Armand's Freund .	Hr. Ströhl	Georgine } der	Frl. Spreng.
Charançon, Negotiant .	Hr. Treumund.	Pampette } großen Oper	Frl. Weitner.
Der Vicomte	Hr. Wiesner.	Céline } zu Paris	Frl. Scholz.
Der Marquis	Hr. Lindner.	Gobin, ein Träger . .	Hr. Prüller.
Dubourg, Schiffskapitain	Hr. Scholz.	Jouson, ein Matrose . .	Hr. Wagenbrun

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Bei G. Franz in München, Perusagasse Nr. 4, ist erschienen:

Was ist Homöopathie?

Zur näheren Verständigung für ihre Freunde und zur Widerlegung ihrer Feinde

von einem homöopathischen Arzte in München.

gr. 8 broch. 15 kr.

Die Zahl der Broschüren über diesen Gegenstand ist durch obige nicht nutzlos vermehrt, vielmehr sagt sie das, was der Titel ausspricht in so klarer verständlicher Sprach und ohne Animosität, daß sie die größte Verbreitung verdient.

Die Kunst- und Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer
1 dem königlichen Hoftheater gegenüber,
empfiehlt allen Besuchern Münchens ihr reichhaltiges Lager in: **Reisebüchern** und **Reisekarten, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tyrol, der Schweiz, Italien** ꝛc., schwarz und color., ferner in **Copien der hiesigen Pinakotheken** in Lithographie und Photographie und neben den Erzeugnissen der modernen Kunst in Kupferstich und Lithographie, in einer **großen Auswahl von Photographien** in Ansichten, Copien berühmter Gemälde und Bildern zu Stereoscopen; endlich in einer **bedeutenden Auswahl von Albumportraits der hervorragendsten Persönlichkeiten aller Nationen** und **Stände.**

Nachstehende physiatrische Schriften sind in der **Georg Franz**'schen Buchhandlung in München, Perusagasse Nr. 4, zu haben:

Dr. **Gleich. Das Grundwesen der Naturheilkunde** den schiefen Ansichten des Kongresses deutscher Wasserärzte in Dresden gegenüber 1851. 18 kr.

— — **Ueber die Nothwendigkeit einer Reform der sogenannten Hydropathie** (Kaltwasserheilkunde) oder Geist und Bedeutung der Schroth'schen Heilweise. Nebst einem kurzen Reisebericht als Einleitung. Neue mit Anmerkungen und einem Anhange vermehrte Auflage. 8 4 Bogen. 30 kr.

— — **Was ist das Naturheilverfahren** oder gibt es eine Wasser- und Semmelkur? 1853. 18 kr.

— — **Das Naturheilverfahren ohne Medizin** im schneidenden Gegensatz zum Heilverfahren mit Medizin. Aufklärung des Publikums über die Unsicherheit und Gefährlichkeit der medizinischen Behandlung in jeder Form bei allen nur denkbaren Krankheiten, besonders aber der Cholera. 1855. 18 kr.

— — **Der nasse Leibumschlag**, dessen wohlthätige Wirkung während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes. 1854. 3 kr.

— — **Der Tabakgenuß**, eine der Gesundheit höchst schädliche Gewohnheit. 1851. 6 kr.

— — **Ueber die Gefährlichkeit des Impfgiftes** nebst Angabe eines sichern Verfahrens, den Körper der Geimpften gegen die Möglichkeit der schädlichen Wirkungen und Folgen desselben zu schützen. 1851. 6 kr.

— — **Die Kaltwasserkuren und ihre Zukunft.** Mit Rücksicht auf den Werth der Schroth'schen Heilweise. Ein Versuch zur Berichtigung der falschen Ansichten über Hydropathie. gr. 8. brosch. 24 kr.

— — **Gibt es eine Naturheilkunde**, oder sind Mixturen, Pillen Pulver, Streukügelchen, Latwergen und Blutentziehungen, sowie der Genuß großer Massen kalten Wassers ohne Durst mit Dampf-, Schlag- und kalten Vollbädern ohne Ende dem Naturinstinkte entsprechende Heilmittel? Zur Aufklärung der Freunde und Feinde der „verschiedenen Naturheilverfahren" und der sogenannten „Kaltwasserheilmethoden." 8. br. 1858. 12 kr.

— — **Ueber die Wichtigkeit der Fluß- und Seebäder** und deren richtige Anwendungsweise. 3. Aufl. 8. br. 6 kr.

Alle diese Schriften vereinigt in einem Band unter dem Titel:

Gleich's physiatrische Schriften
1849—1858. gr. 8. fl. 2. 12 kr.

Bei **G. Franz** in München erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vincenti, Thierarzt des Landgerichts Prien.

Das Metzgergewerbe in technischer und ökonomischer Beziehung
und ein Leitfaden zur Fleischbeschau
für Ortsvorsteher, Fleischbeschauer und Brandmetzger, sowie für Oekonomen, Viehhändler u. s. w.
Auch ein Büchlein
zum Selbstunterricht für Metzgerburschen bei der Meisterprüfung.
16. brosch. 54 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Durchl. Fürst Salm mit Gefolge u. Dienerschaft v. Hertschberg.
Se. Durchl. Prinz von Seille mit Familie und Dienerschaft v. Paris.
Vogelsang Baron mit Gattin und Dienersch., Gutsbesitzer v. Gunting.
Schindler mit Gattin, kk Oberlandesgerichts-Rath v Prag.
Lancizoli, Offizier v. Berlin.
Fossata mit Fam u Dienersch. v. Paris.
Lauten Dr. Bey v. Egypten.
Khabl, Sabri, el Nagdifaid, Salem el Sayd, Madum, Hassam, Lhassan, Egla, Fahni, Ruschdi u. Hafitz, Kandidaten der Medizin v. Kairo.
Hartung, Inspektor v. Köln.
Morouth mit Gattin, Kfm. v. Graz.
Odd mit Gattin, Rentier v. England.
Daßtort, Partikulier v. Stuttgart.
Chansepie v. Mdme., mit Begleitung und Dienerschaft, Rentiere v. Hamburg.
Backet u Littlewood, Rent. v. England.

Zu den vier Jahreszeiten.

Kaphir mit Gattin und Dienerschaft, Rentier v. Hamburg
Bory mit Bedienung, Rentiere v. Triest.
Majlatte v., Stiftsdame und Senyedy v., Gutsbesitzer v. Ungarn.
Stils mit Gattin, Partik. v Paris.
Kail mit Gattin, Kfm. v. Budweis.
Evans, Dr. v. England
Deines v., Partik. v. Frankfurt.
Scheluchin v., Partik. v. Wien.
Arnim-Götschendorf v., Rittergutsbesitzer mit Dienerschaft v. Götschendorf.
Almero-Visiani mit Gattin und Dienersch., Graf v. Venedig.
Düfen mit Familie, Rentier v. Egypten.
Kellner, Rentier v. Calcutta.
Brown, Rentier v. England.
Lacrou, Partik. v. Wien.

Hotel Oetzer (vorm. Kaulick.)

Eßers mit Bedien., Rentier v. Amsterdam
Heß v. mit Familie, Rentier v. New-York.
Wagner v., Rentier v. Neuchatel.
Blecken, Kfm. v. Schweinfurt.
Bonneeß mit Fam., Rentier v. Brüssel.

Blaue Traube

Müller, Fabrik. v. Grafengehaig.
Kaiptänger Gebr., Fabrik. v. Wetzingen.
Rößler v., Generalkonsul u Caffier, Kfm. v. Wien.
Deßauer mit Familie, Baron v. Berlin.
Grabow mit Familie, Landbaumeister v. Doboran.
Lilienthal m. Sohn, Kfm. v. Regensburg.
Gerth, Kfm., v. Neuchatel.
Milanitsch, Kfm. v. Triest.
Lehrmann, Kfm. v. Töplitz.

Hotel Leinfelder.

Roth Mdme., mit Sohn, Senfals-Gattin a Wien.
Ganz mit Fam., Fabrikbes. v. Ofen.
Lupin Baron, m. Gattin, Offizier v. Stuttgart.
Schramm, Priv. v. Speyer.
Butz, Kfm. v. Augsburg.
Brenner, Frl. v. Zürich.
Kallmayer mit Fam., Commerzienrath von Erfurt.
Meyer mit Gattin, Partik. v. Constanz.
Pauli mit Fam., Partik. v. Cöln.
Löffel v, Staatsanwalt v. Weilheim
Schilling mit Gattin, Fabrikbes., v. Berlin.
Fritze, Kfm. v. Bremen.
Niederleitner, Hotelbes. v. Passau.

Goldenes Kreuz.

Hopf, Kfm. v. Cassel.
Eismann, Kfm. v. Regensburg.
Kube mit Gattin, Priv. v. Hamburg.
Schäfer, Fabrik. v. Berlin.

Goldener Bär.

Brunner, Quartiermstr. v. Ingolstadt.
Ehelhardt, Bildhauer v. Nürnberg.
Müller mit Gattin, Priv. v. Wien.
Winkler v., Priv. v. Triesdorf.
Brielmayer mit Fam., Kfm. v. Eßling.
Lamotte Frhr., Oberst u. Augsburg.

Rheinischer Hof.

Bestelmeyer mit Fam. und Dienerschaft, von Nürnberg.
Winter und Langhans, Kfms.-Gattinnen v. Nürnberg.
Lilienthal, Gutsbes.-Gattin v. Regensburg.
Debarel m. Fam. u. Bed., v. Frankenthal
Gumbert, Techniker v. Kaiserslautern.
Robel, prakt. Arzt v. Kelheim.
Enzensberger, Maurermstr. v. Weilheim
Oquendo mit Fam. und Bedien., Rent. von St. Thomas.
Löber-Simons mit Schwester, Rittergutsbes. v. Leipzig.
Baumbach, Kfm. v Warschau.
Rosenstein, Kfm. v. Stuttgart.
Strehle, Kfm. v. Sonthofen.

Württemberger Hof.

Kirmer, Bez.-Ger.-Rath v. Aichach.
Schulters, Kfm. und Scherer, Hdlsm. von Passau.

Neues Hotel Havard.

Werther Baronin, mit Bedien, v. Berlin.
Aranyközy, Partik. v. Ungarn.
Makleod-Combre, v. London.
Gliemann m. Gattin, Kfm. v. Rawitz.
Bock, Priv. v. Hamburg.
Kligmann, Dr. jur. u. Kligmann, Dr phil. v. Lübeck.
Bernhard mit Bed., Capitän v. Schweden

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm von 2—4 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse. altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Neureuther's Atelier im Kietzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

Zeughaus, städtisches Heute geschlossen.

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen . .	—	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Soller.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 u. 6 U. N. 6 u. 7 Abd.	Krone a. Carls platz.
„ „	—	9	2 u. 4 U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm.	Gilgenrainer. Ostermayer.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg . . .	—	48	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U früh. 2 u 3 U. N. 6 u. 7 U. A.	Krone a. Carls platz.
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. übrr Ebenhausen	—	30	6 U. früh. 3 U. Nm.	Café Urban. Gilgenrainer. Ostermeier.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min Abds. Güterzug.
VII. Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min. Nchts. Schnellzug
VII. Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

1 U. — M. Nchm.	1 U. 40 M. Nchm.
4 U. — M. Nchm.	3 U. 10 M. Nchm.
6 U. 20 M. Abds.	5 U. 40 M. Nchm.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

7 U. 50 M. Morg.	9 U. 15 M. Vorm.
1 U. 40 M. Nchm.	3 U. 30 M. Nchm.
5 U. 10 M. Abds.	6 U. 35 M. Abds.
8 U. — M. Abds.	9 U. 45 M. Nchts.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Nm.
Jnning, Landsberg	3	—	"
Wasserburg	3	—	"
Erding	4	—	"
Dachau, Aichach	4	30	"

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seeshaupt nach Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von **Starnberg** nach **Seeshaupt:**
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von **Seeshaupt** nach **Starnberg:**
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Dampfschiff-Fahrt auf dem Chiemsee.

I. Morg. 7 U 30 M. von Stock (Prien) nach den beiden Inseln Herrn- u. Frauenchiemsee u retour.
II. Vorm 10 U 15 M. von Stock nach Feldwies (Uebersee). Ank. 12 U. 30 M.
III. Mitt. 12 U. 30 M. von Feldwies (Uebersee) nach Stock (Prien). Ank. 1 U. 30 M.
IV. Nachm. 2 U. 30 M. von Stock (Prien) nach Seebruck. Ank 3 U. 45 M.
V. Nachm. 4 U. 45 M von Seebruck nach Stock (Prien). Ank 6 U

Bei allen Fahrten wird an den beiden Inseln gelandet und findet bei Fahrt No. II auf Frauenchiemsee, bei Fahrt No. IV in Seebruck eine Stunde Aufenthalt statt.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . 80 Pp. . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger **C. Franz**, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 168 Dienstag, 17. Juni 1862 (Adolph.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [105 Vorstell. im Abonnement.]

Rübezahl.

Singspiel in einem Aufzuge von Janson. Musik von Conradi.

Personen:

Hans Lüders, Wirth	Herr Sigl.
Gretchen, seine Tochter	Frl. Schaumberger.
Peter, seine Knechte	Herr Heinrich.
Kilian, seine Knechte	Herr Lang.
Veit Raps, ein reicher Pächter	Herr Lauferwein.
Ein Fremder	Herr Tomschitz.
Kaspar, Bauern	Herr Obermayer.
Michel, Bauern	Herr Eiseneck.

Ort der Handlung: Lüders Wirthshaus.

Hierauf:

Die Waldnymphe

oder:

Der Zögling der Liebe.

Großes anakreontisches Ballet in einem Aufzuge. Arrangirt und in Scene gesetzt von Giovanni Ambrogio. Musik von Schubert.

Personen:

Die Waldnymphe	Frl. Pourchet.	Eine Bacchantin	Frau Thierry.
Amor	Mathilde Zink.	Areon, ein Faun	Herr Ambrogio
Leander, ein Hirte	Hr. Fenzl.	Waldnymphen, Zephyre, Aurora, Hymen.	

Amoretten, Bacchantinen, Faune. Scene: Hain der Nymphen.

Vorkommende Tänze. 1) Grand Pas des Nymphes, ausgeführt vom weiblichen Balletcorps. 2 La Leçon de Danse, ausgeführt von Frl. Pourchet und M. Zink. 3) Grand Pas de Fleure, ausgeführt vom weiblichen Balletcorps. 4) Grand Pas de Seduction, ausgeführt von Fräul. Pourchet und Herrn Ambrogio. 5) Grand Fête Bacchique, ausgeführt von Frau Thierey, den Herren Stettmeier und Metzger, dann dem gesammten Balletpersonale. 6) Le Triomphe de l'Amour, ausgeführt von Frl. Pouchet, Hrn. Fenzl und Math. Zink.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme desjenigen der Inhaber der blauen Billets gilt.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger

Gastspiel des Komikers Hrn. **C. Ad. Friese** und des Frl. **Haselbeck.**

Wiener und Franzos.

Lebensbild mit Gesang in 3 Abtheilungen und 7 Bildern von O. F. Berg.

Mathilde Spinetti, Wittwe eines Obristen	Frl. Berg.	Kaspar Khern, Oberjäger	Hr. Christ.
Karl, ihr Sohn	A. Lindner.	Alois, sein Sohn	Hr. Karl.
Spinetti, Fabrikant	Hr. Weber.	Maurice Feron, Sergeant in einem Zuaven-Regim.	Hr. Friese.
Raffelsberger, Hausknecht	Hr. Preis.	Marie, genannt die barmherzige Schwester	Frau Lindner.
Frau Gramml, Greislerin	Frl. Ehrenstein.	Chirurgus Kheil	Hr. Fehr sen.
Resi, ihre Tochter	Frl. Haselbeck.	Lisette, eine Köchin	Frl. Mayer.
Frau von Bimsenstein	Frau Fehr.	Ein französischer Soldat	Hr. Müller.
Alexander, ihr Sohn	Tom Pouce.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn **Albert Zimmermann.**

Die Familie eines braven Mannes aus dem Volke.

Charakterbild mit Gesang nach dem Französischen in 3 Abtheilungen von Reinhart.

Der Vater Martin	Hr. Zimmerman	Gérard, Lootse	Hr. Scharpf.
Gabriele, seine Frau	Frau Ströhl.	Laurent, Bedienter	Hr. Königshöfer
Armand, beider Sohn	Hr. Neuert.	Bastian, Gärtner	Hr. Böhmert.
Amelie, ihre Pflegetochter	Frl. Weiser.	Olympia, Georgine, Pampette, Celine — Tänzerinnen der großen Oper zu Paris	Frl. Schmitz, Frl. Spreng, Frl. Weitner, Frl. Scholz.
Felix, Armand's Freund	Hr. Ströhl		
Charançon, Negotiant	Hr. Treumund.		
Der Vicomte	Hr. Wiesner.		
Der Marquis	Hr. Lindner.	Gobin, ein Träger	Hr. Prüller.
Dubourg, Schiffskapitain	Hr. Scholz.	Jouson, ein Matrose	Hr. Wagenbrun

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl, ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Neusiglgarten: Produktion einer Abth. Tromp. des k. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. ½8 Uhr.
Westend-Halle: Siebente große Frühlings-Soirée, bestehend aus Konzert und Tanz. Entrée für Herren 18 kr., für Damen 12 kr. Anfang 8 Uhr.

Kirchenfeier am Mittwoch.
Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Beck.

Begräbnisse, Dienstag den 17. Juni vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Magnus Settele, Zimmermann v. h. (gest. d. 15., 56 J. a.)
2¾ Uhr: Karl Meissinger, Lohnkutscherknechtskind v. h. (gest. d. 15., 1 J. 5 M. a.) — Crescentia Ott, Taglöhnerskind v. h. (gest. d. 15., 1 M. 18 T. a.) — Katharina Maillinger, Hofmarschallamtsdienersgattin v. h. (gest. d. 15., 52 J. a.)
3 Uhr: Maria Süßmaier, k. Ministerialsekretärskind v. h. (gest. d. 15., 1 M. a.) — Karoline Junemann, bgl. Weinhändlerskind v. h. (gest. d. 15., 3 J. 2 M. a.)

Oeffentl. Magistrats- und Sitzung der Gemeinde-Bevollmächtigten: Heute Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Kunstvereins- (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.) **Ausstellung**

Oelgemälde. Heckel, A. v.: Der Frühling. — Zimmermann, R.: Ein Bauernhaus im bayerischen Hochgebirge. — Nörr, J.: Erntescene bei Dachau. — Herpfer, K.: Amaranth. Die Werbung. — Ludwig, K.: Frühling. — Paufinger, F.: Viehweide im Walde. Kappis, A.: Aus dem Gebirge. — Schiffmann, J.: Eine Winternacht.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Karlsplatz No. 12|2 ist ein schön meublirter Salon mit Nebenzimmer und Kabinet, mit 1 oder 2 Betten, vom 1. Juli an billig zu vermiethen, wird auch an Fremde abgegeben.

Ein Salon mit Nebenzimmer, meublirt, ist zu vermiethen.
Maximiliansstraße No. 22|2.

Eine meublirte Wohnung ist bis 1. Juli zu vermiethen. Näheres **Schwanthalerstraße No. 92** 0

Zu vermiethen.
Ein meublirter **Salon** und **mehrere Zimmer** zusammen oder einzeln
Theatinerstraße No. 15|2.

Schellingstraße No. 11|3 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [41]

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Ch. Fick, Dienersgasse No. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Bei Gg. Franz in München, Pernsagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Juni 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Die Kunst- und Landkarten-Handlung von Riey & Widmayer,
gegenüber dem königlichen Hoftheater,
empfiehlt als Andenken an München und das bayerische Hochland, sowie zu Reisen dorthin: **Ansichten von München** in Stahlstich und Photographie, einzeln und in Albums. — Große Ansichten von **Tegernsee** und **Traunstein**, à fl. 1. 45 kr. in Tondruck, fl. 4. fein gemalt. — Große Ansicht von **Partenkirchen** fl. 1. 30 kr., fein gemalt fl. 3. 30 kr. — Ansichten aus dem **bayerischen Hochlande**, 25 Blatt in gr. 4° à Blatt in Tondruck 15 kr, gemalt 36 kr. — **v. Bezold's Ansicht der bayerischen Alpenkette von München aus**, 15 Schuh lang, in Carton fl. 3. — **Heyberger's topogr. Spezialkarte der Alpen Bayern's und Nordtyrol's**, große schöne Karte fl. 2, aufgezogen in Etui fl. 3. — **Schach's Reisekarte von Tyrol** in Etui fl. 3; derselben Karte **nördlicher Theil** in Etui fl. 1. 36 kr.; derselben Karte **südlicher Theil** fl. 1. 36 kr. — **Routenkarte der Eisenbahnen München—Salzburg** und **Rosenheim—Kufstein**, in Etui 15 kr. — **Routenkarte der bayer. Ostbahnen:** I. München—Regensburg, 12 kr.; II. Regensburg—Nürnberg und Regensburg—Passau, 15 kr. — **Umgebungskarten zu Ausflügen in das bayer. Hochland vom k. topogr. Bureau** im Maaßstab von 1 : 50,000: 1) Berchtesgaden, Reichenhall; 2) Chiemsee; 3) Rosenheim; 4) Tegernsee und Kreuth; 5) Tölz, Walchensee; 6) Partenkirchen, Murnau; 7) Füssen, Hohenschwangau; 8) Sonthofen, Oberstorf; 9) Immenstadt, Staufen; 10) Lindau, Bregenz. No. 1 Preis fl. 1. 45 kr., No. 2—10 jede fl. 1. 30 kr. — **Spezialkarten bayer. Seen** à 24 kr. in Etui. — **Große Auswahl von Spezialkarten zu Reisen in's Gebirge.**

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „**Geiste Schroth's**", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lowedale, Briennerstr. 13|2

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Canzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigstraße 12,0 bei Herrn Canzler.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaub-Kempfenhausen, Kaulbergg. 23|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Kursebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Päße v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Päße von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Borpongert, Türkenstr. 83. Die Päße b. Portier d. Gesandtschafts-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Schwerin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Päße beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Boxe, Amalienstr. 94|1. Abgabe u. Empfangnahme der Päße von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem I. Legationssekretär Frhrn. v. Soden Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist zu haben:

Die bayer. Civilprozeß-Gesetze
vom 22. Juli 1819 u. 17. Nov. 1837,

in ihrer Anwendung bei dem Einzelnrichteramte. Zweite mit dem Gerichtsverf.-Gesetze vom 10. November 1861 vermehrte Auflage mit vielen Erläuterungen aus der Praxis und einem alphabetischen Sachregister. brosch. 1 fl.

Instruktion für die Schätzungen und Schätzmänner
in **Hypothekensachen** und gesetzliche Bestimmungen über die Schätzungen bei Gantsachen Zwangs-Abtretung von Grund-Eigenthum, Ablösungen und Feuerversicherungen. Mit Anmerkungen. 3½ Bogen in 16. broch. 15 kr.

Gesetze, Verordnungen, Entschließungen, Ausschreiben & Erkenntnisse

über das Jagdwesen
in Bayern diesseits des Rheins.

Nebst einer Uebersicht der Jagdverhältnisse seit 1848, einem Sachregister und einer Sammlung der gebräuchlichsten Redensarten in der **Jägersprache.**

16. 17 Bogen. Preis 1 fl. 12 kr.

Die Brauchbarkeit und Nützlichkeit dieser, durch Erläuterungen, Anmerkungen, Hinweisungen und Register in sich gut verbundenen Zusammenstellung wird Jeden der in einem amtlichen Wirkungskreise oder als Private bei der Jagd betheiligt ist, befriedigen.

Gerichtseintheilung
im Königreich Bayern diesseits des Rheins
nach der k. Verordnung vom 24. Febr. 1862.

Alphabetisch nach Gemeinden und bisherigen Gerichtsbezirken.

Groß Placatformat zum Aufhängen an der Wand. Preis 15 kr.

Die feuerpolizeilichen Strafbestimmungen
nach der neuen Kaminkehrer-Ordnung, Feuer- und Feuerlöschordnung und dem neuen Polizeistrafgesetzbuch.

Zum Gebrauche für Hausbesitzer, Inwohner, Kaminkehrer, Hafner, Maurermeister &c.

16. broschirt. Preis 15 kr.

Die Hämorrhoiden oder der Hämorrhoidalprozeß
auf dem **Mastdarme,** der **Schleimhaut** der **Blase,** den **weiblichen Genitalien,** der **Nase** und der **Schleimhaut** der **Lunge,** nebst **ihren Symptomen,** als: Magendrücken, Sodbrennen, Hämorrhoidal, Leber- und Milz-Anschwellung, Appetitlosigkeit, unregelmäßiger Stuhlgang, Kreuzschmerzen, Ziehen in den Lenden, Kolikschmerzen, Schwindel, Angst, Urinbrennen, Ausschlag, Salzfluß, Hypochondrie, übelriechender Fußschweiß ꝛc. ꝛc. ꝛc., deren Ausgang in voller Genesung naturgemäß verzeichnet

von **Alexander Wolf,** Dr. phil. und Apotheker I. Classe.

Preis broch. 22 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Gatterburg Graf mit Gattin, kk. Kämmerer v. Oesterreich.
Banneville Mdme. v., mit Familie u. Dienerschaft v. Paris.
Ashtown u. French, Mdms., French und Conistion mit Kurier u. Dienersch, Rentier v. England.
Fonteau, Rentier v. Brüssel.
Klemm v. mit Gattin, Oberst v. Rußland.
Brehmer mit Tochter, Kfm. v. Lübeck.
Schöppner, Partik. v. Mannheim.
Braumüller m. Tochter, Mdme. u. Moser Frl. v., Rentiers v. Berlin.
Beddilien mit Familie, Rentier v. Lübeck.
Hodgson mit Familie und Young Mdms, Rentiers v. London.
Crayhowski Ritter v. mit Familie, Gutsbesitzer v. Galizien.
Travers-Cox m. Gatt, Rentier v. England.
Donner mit Familie und Dienersch., Commerzienrath v. Altona.
Holstein Graf mit Gattin und Dienerschaft, Gutsbesitzer v Holstein.
Bumrill mit Gattin und Chapin, Rentiers v. Amerika.

Zu den vier Jahreszeiten

Saal mit Gattin und Nichte, kk. Kriegskommissär u Treumann mit Gattin, Theater-Direktor v. Wien.
Suckow v. Hofrath v. Bayreuth.
Waldkirch v mit Gattin, Regierungsrath v. Schafhausen.
Kuhl und Löwenthal, Kflte. v. Köln.
Gresvanna du Traval, Graf v. Paris.
Tietze Gebr., Kflte. v. Breslau.
Teltzie, Kfm. v. Berlin.
Kerioeoff, Rentier v. Moskau.
Müller, Rentier v. Frankfurt.
Day mit Gattin, Rentier v. Leipzig.
Förster, Fabrikant v. Paris.
Marsh, Rentier v. Amerika
Gravelin mit Familie, Partik. v. Paris.
Schwerin, Partik. v. London.
Leben v. d., Major v. Dresden.
Bubnitz, Major v. Posen.
Delhaes, Kfm v. Aachen
Frischmann, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Marienbad.

Jakobson, Banquier v. Amsterdam.
Cottadow mit Familie, kais. Rittmeister v. Riga.
Schlambias Baron, Rent. v. St. Petersburg.
Villata Frau v., Hofrathswtw. v. Kremsie.
Konalki mit Familie und Bedienung, Propr. v. Rußland.
Spach, Theolog v. Frankreich.

Hotel Leinfelder.

Schnur, Kfm. v. Perleberg.
Heinzelmann, Kfm. v. Kaufbeuern.
Levinger mit Gattin, Kfm. v. Carlsruhe
Gädicke mit Gattin, Kfm v. Magdeburg.
Reichmann, Fabrik. v. Fürth
Heninger, Assessor v. Wasserburg.
Rittmann, Oberstlieutenantsgattin v. Würzburg.
Hauvin Mdme. v, Rent. v. Paris.
Bartels, Kfms.-Gattin v. Weimar.
Osau, Frl. v. Jena.
Großmann, Arzt v. Ergoldsbach.
Haspiguist m Fam, Landrath v. Schweden.
Lechau mit Tochter und Schieska m. Fam., Notare. Schieska mit Gattin, Privat. und Runnemacher, Dr. v. Wien.

Hotel garni (Schroth).

Pflügner v. mit Gattin, Priv. v. Linz.
Levinger, Kfm. v. Fürth.
Burger, Priv. v. Stuttgart.
Marx, Kfm. v. Manchester.
Henschel, Schauspieler v. Regensburg.
Bullinger, Direktor v. Pasing.
Cobber, Kfm. v. Ansbach.
Lebhardt, Kfm v. Oldenburg.
Schiffner, Kfm v. Wertheim.
Fischberg, Kfm. v. Rheinegg.
Schwerdtner, Kfm. v. Bremen.
Engelhardt, Kfm. v. Glauchau.
Jordan Kfm. v. Mannheim.
Deinninger, Kfm v. Frankfurt.
Heuman u. Silverio, Kfl. v. Augsburg.

Rheinischer Hof.

Wohlbruch, Kfm. v. Frankfurt a/M.
Kleemann, Frl. v. Wien.
Daig, Dekan v. Staffelstein.
Levi m. Familie, Kfm. v. Irrenhausen.
Vieth, Kfm v. Stuttgart
Gerner, Lieut. v. Augsburg.
Totter m. Gattin, Kfm., u. Nèe, Rentier v. Paris.
Borghi, Kfm. v. Triest
Richter, Beamter v. Augsburg.
Stegmüller Oberst v. Wien.
Haumur, Gouvernante v. Genf.

Württemberger Hof.

Warzadt, Gutsbes. v. Sucho-Danielz.
Wallenstein, Kfm. v. Würzburg.
Lerer m. Gattin, Hdlsm. v. Elsaß.

Neues Hotel Havard.

Taufkirchen Graf v., k. Stadtgerichtsrath v. Bayreuth.
Rettelhorst Baron v., m. Bedienung. v. Kurland.
Wucher Edler v. Piberau, u. Lewohl v. k. k. österr. Offiziere v. Steiermark.
Hebenstreith v., v. Regensburg.
Lampe m. Gattin, Kfm. v. Gothenburg.
Bognier, Kfm. v. Elbonuf.
Lejay, Kfm. v. Paris.
Limmer, Lieut. v. Landshut.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Omnibus-Rundfahrt zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten.

Abfahrt täglich 9 Uhr in der Pranneressraße Nr. 23. — Rückkehr Abends 5 Uhr. — Preis à Person 2 fl. 24 kr.
(Berührt täglich auch die entfernteren Punkte. Bavaria, Siegesthor, Auerkirche, Gottesacker.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zrillee (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. No. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereisteaße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kunstverein: Nur durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße No. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl., halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Baeeestraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Cheist. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Professr Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.) Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 16—23. Juni 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. 1 Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. 1 Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. 1 Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 2 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. 3 Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 19 Lth. 2 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. 3 Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 3 Lth. 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 7 Lth. 3 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 15 Lth. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 9 kr., der Dreißiger 8 kr. — pf.; Semmelmehl d. W. 1 fl. 45 kr., d. Dr. 6 kr. 2 pf.; Weizenmehl d. W. 1 fl. 29 kr., d. Dr. 5 kr. 2 pf., Einbrennmehl d. W. 1 fl. 13 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Backmehl d. W. 1 fl. 7 kr., d. Dr. 4 kr. — pf.; Roggenmehl d. W. 1 fl. 13 kr., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Nachmehl d. W. 24 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. W. — fl. 49 kr., d. Dr. 3 kr. — pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 9 kr., der Dreißiger 11 kr. 3 pf.; Gries ordinärer d. W. 2 fl. 37 kr., d. Dr. 9 kr. 3 pf. Feine Gersten d. W. 4 fl. 6 kr., d. Dr. 15 kr. 1 pf.; mittlere Gersten d. W. 3 fl. 4 kr., d. Dr. 11 kr. 2 pf., ordinäre Gersten d. W. 2 fl. 27 kr., d. Dr. 9 kr. — pf.; Erbsen schöne d. W. 2 fl. 2 kr., d. Dr. 7 kr. 3 pf.; Erbsen mittelere d. W. 1 fl. 48 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Bruun d. W. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. W. 1 fl. 35 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Hanfkörner d. W. 1 fl. 24 kr., d. Dr. 5 kr. 1 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben — kr.; Alten — kr.; Waller 42 kr.; Praxen 10 kr.; Renghen 24 kr.; Wirschlinge 12 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. W. 12 kr.; Frösche d. W. 10 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr.; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 19 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf.; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 28 fl. — kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 28 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 4 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 9 Stück 8 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 24 kr. Indianen — fl. — kr.; Kapannen — fl. — kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 24 kr.; Enten, alte 36 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 8 kr.; Spanferkeln 2 fl. 42 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Sommerbier, Ganterpreis 6 kr. — pf.; Schenkpreis 6 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereßig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Rapsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 3 fl. 36 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedorrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 15 fl. 6 kr.; Birkenholz 13 fl. 51 kr.; Föhrenholz 11 fl. 54 kr.; Fichtenholz 11 fl. 3 kr.

Fiaker und Droschken.

Grund-	Fiaker. Personen-Taxe für 1 u. 2	Fiaker. Personen-Taxe für 3 u. 4	Zeitdauer	Droschken. Taxe für 1 Fahrt
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 54	1 12		
4	1 12	1 36	½ St.	— 24
5	1 21	1 51	1 St.	— 48
6	1 30	2 6		
7	1 39	2 21	1½ St.	1 6
8	1 48	2 36	2 St.	1 24
9	1 57	2 51		
10	2 6	3 6	2½ St.	1 42
11	2 15	3 21	3 St.	2 —
2	2 24	3 36		

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Cafe „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Maxburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg	—	48	1 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U früh.	Krone a. Carlsplatz.
			2 u 3 U. N.	
			6 u. 7 U. A	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
			6 U. früh.	Haus Urban.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	1 U. Nm.	Bilgenreiner. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 80 Ppr. . . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 169. Mittwoch, 18. Juni 1862. (Marcellin.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchliche Feierlichkeiten am hl. Fronleichnams-Feste.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Pontificalamt, geh. von Hrn. Erzbischof Gregor, dann öffentliche Prozession und Absingung der vier heiligen Evangelien, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz während der ganzen Oktav, ½8 U. Abds. Litanei.

Allerheil. Hofkirche. 6 u. 7 U. früh Messen, während der Oktav täglich 11 U. Vorm. Hochamt, 4 U. Nachm. Vesper.

Herzog Max-Kapelle. 7 U. früh Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6—11 Uhr Aussetzung des Allerheil., dann Messe während der Oktav, ½4 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. früh I. Messe, dann Aussetzung des Allerheiligsten, bis 11 U. Messen, 3 U. Nachm. Vesper, ½8 U. Abends Litanei.

Bürgerbetsaal. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 7 U. unter der Messe die Tagzeiten, dann Einsetzung, 6 U. Abds. Predigt und Oratorium.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe während der Oktav.

II. St. Peter. 5 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Hochamt und Tagzeiten, 3 U. Nachm. Vesper. (An Werktagen in der Oktav 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe und Tagzeiten, 8 U. Choralamt.)

Kreuzkirche. 5, 6 und 7 Uhr früh Messen, ½4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 5 U. früh Aussetzung des Allerherheil., dann Messen, an Werktagen um 6 U. früh während der Oktav.

Herzogspitalkirche. 5 U. fr. I. Messe, 7 U. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen während der Oktav, ½5 U. Abds. Rosenkranz und Litanei.

St. Josephspitalkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheil., dann Messe während der Oktav, 4 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 7 U. fr. Aussetzung des Allerh., dann Messe während der Oktav.

St. Elisabeth. 6 U. früh Aussetzung des Allerherheil, dann Messe während der Oktav, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe während der Oktav, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Joh.-Nep.-Kirche. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheil., dann Messe während der Oktav, ½5 U. Abends Rosenkranz und Litanei.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 7 U. Abends Rosenkranz, ½8 U. Herz-Jesuandacht.

St. Theklakapelle. 6 U. früh Messe.

St. Vincentiuskapelle. ½6 U. fr. Aussetzung des Allerh., dann Messe, ¼4 U. Nachm. Litanei. (An Werktagen 7 U. fr. Aussetzung des Allerheil., dann Messe während der Oktav.)

III. St. Annapfarrkirche. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheil., dann Tagzeiten, 6 U. Hochamt, 2 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz während der Oktav.

IV. St. Ludwig. 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Hochamt, 3 U. Nachm. Vesper.

V. Heil. Geistkirche. 5 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Hochamt, 3 U. Nachmittags Vesper während der Oktav, 5½ U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Hochamt, 3 U. Nachmitt. Vesper, ½7 U. Abds. Litanei. (An Werktagen 6—8 früh Aussetzung des Allerheiligsten und Messen.)

VII. Auerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 3 U. Nchm. Vesper, 7 U. Abends Litanei während der Oktav.

VIII. Haidhauserkirche. 5 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Hochamt, 3 U. Nachm. Vesper.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Beck.

Programm der feierlichen Prozession am heil. Fronleichnams-Feste.

Die Prozession geht nach abgehaltenem Amte, welches um 7 Uhr Morgens beginnt, in nachverzeichneter Reihenfolge von der Metropolitan-Pfarrkirche aus durch die Kaufingerstraße auf den Marienplatz, wo bei der Marienſäule das erste Evangelium gelesen wird; von da durch die Dienersgasse nach dem Max-Josephsplatze, wo das zweite Evangelium gelesen wird; von hier bis zum Odeonsplatze, wo auf Seite des Bazar das dritte Evangelium gehalten wird, und von hier auf der anderen Seite zurück durch die Theatinerstraße, wo am kgl. Kommandantschaftsgebäude das vierte Evangelium gelesen wird. Von dort kehrt der Zug durch die Wein- und Kaufingerstraße und das Frauengäßchen in die Metropolitankirche zu U. L. Frau zurück.

I. Die Gewerbe-Vereine.

Fünf Trompeter. Der Gewerbeverein der bgl. Tuchmacher in der ihnen bewilligten altherkömmlichen Tracht, — 1 Kreuz- u. 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Die Gewerbevereine der bgl. Alt- und Jungmetzger, Bierbräuer, Lebzelter, Altmetzger in der obern Bank, Seifensieder, Fischer, Floßmeister, — 1 Kreuz- u. 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Die Gewerbevereine der bgl. Lohnrößler, Buchbinder, Garköche, Schäfflermeister, Dreher, Hafner, Kaminkehrer, — 1 Kreuz und 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Die Gewerbevereine der bgl. Weber, Schlosser, Uhr- u. Büchsenmacher, Schleifer, Geschmeidmacher, Sporer, Feilenhauer und Nagelschmide, Loderer, Strumpfwirker, Hutmacher, Stadtgärtner, — 1 Kreuz- u. 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Die Gewerbevereine der bgl. Tafern- und Bierwirthe, Säckler, Käskäufler, Sailer, Bortenmacher, Glaser, Gold- und Silberarbeiter, Wagner, — 1 Kreuz- u. 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Die Gewerbevereine der bgl. Hufschmide, Obstler, Weißgerber, Lederer, Schneidermeister, Kürschner, Riemer, Sattler, — 1 Kreuz- u. 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Die Gewerbevereine der bgl. Kupferschmide, Branntweiner, Schuhmacher, Küchelbäcker, Salz- und Eisenhändler, Zimmermeister, Kistler, Maurermeister, 1 Kreuz- u. 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Die Gewerbevereine der b. Müller, Melber, der Verein d. Getreidmesser, Bäckerschießer, Gewerbeverein d. Bäcker.

II. Die Bündnisse, Bruderschaften, Schulen- und Institute.

Die Kinder des städtischen Waisenhauses. — Ein Sängerchor der heil. Geistpfarr-Knabenschule. — Die Congregation der Lehrjungen in der Damenstiftskirche. — Die Packträger, 1 Fahnenträger. — Der Verein der Hausknechte, 1 Fahnen-, 1 Kreuz- u. 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. Der Verein der Milchleute, 2 Fahnen-, 1 Kreuz- und 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Das Maria-Hilf-Verbündniß in der St. Johanneskirche mit den Institutsmädchen der armen Schulschwestern und den Schulmädchen der Schule im Kloster der armen Schulschwestern. — Das Krankenverbündniß der Maurer, Steinmetz und Zimmerleute. — Die Bruderschaft unter dem Schutze Jesu, Maria und Joseph, die Fahnenträger, 1 Kreuz- und 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher — Die St. Isidor- und St. Rothburga-Bruderschaft in der Kreuzkirche. — Die St. Michaels-Bruderschaft von Berg am Laim in der St. Cajetans-Hofkirche, — Fahnenträger, 24 Paar Knaben aus der St. Bonifazpfarrschule, die Figur des hl. Michael, 24 Paar Knaben aus derselben Schule, die Bruderschaftsmitglieder. — Die marianische Congregation der Bürger am Bürgersaale. — Der Frauenbund in der St. Anna-Pfarr. — Der dritte Orden des heil Franziskus in der Franziskanerkirche, — 1 Kreuzträger, 24 Paar Mädchen aus der Dom-Pfarrschule, die Fahnenträger, 24 Paar Knaben aus derselben Schule, das Concilium, die Geistlichkeit. — Die St. Anna-Bruderschaft in der Franziskanerkirche, — die Fahnenträger,

24 Paar Mädchen aus der St. Annapfarrschule, Figur der hl. Mutter Anna, 24 Paar Mädchen aus derselben Schule, die Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus obiger Schule, Figur des heil. Joachim, 24 Paar Knaben aus eben dieser Schule, 12 Männer in der Kleidung der Bruderschaft. — Der Verein der hl. Kindheit im Bürgersaale. — Der Rosenkranz-Verein vom kostbaren Blute Jesu in der St. Peterskirche, — 1 Fahnenträger, 1 Kreuz- u. 2 Leuchterträger, ein vorbetender Geistlicher. — Der Ottilienverein, — 1 Fahnenträger, Figur der heil. Ottilia, die Mitglieder dieses Vereines. — Die Bruderschaft der neun Chöre der heil. Engel in der heil. Geistkirche, — die Fahnenträger, die Knaben aus der heil. Geist-Pfarrschule, 8 Männer in der Kleidung der Bruderschaft, die Mädchen aus derselben Schule. — Die Wallfahrer-Bruderschaft vom hl. Erzengel Raphael in der hl. Geistkirche, — die Fahnenträger, 24 Paar Knaben aus der hl. Geist-Pfarrschule, 2 Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus derselben Schule, 1 Kreuzträger, 12 Männer in der Kleidung dirses Vereines. — Der Verein der Jungfrauen in der Herzogspitalkirche mit dem Bilde der unbefleckten Empfängniß Mariä. — Die Maria sieben Schmerzen Bruderschaft in der Herzogspitalkirche, — die Fahnenträgrr, 24 Paar Mädchen aus der Servitinnenschule Figur der Mutter Gottes, 24 Paar Mädchen aus derselben Schule, 12 Männer in der Tracht der Bruderschaft. — Die heil. Dreifaltigkeits-Bruderschaft und das St. Johann v. Nepomuk-Verbündniß in der St. Johanneskirche, — 1 Kreuzträger, 24 Paar Knaben aus der St. Peters-Pfarrschule, 2 Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus der Angerschule, 12 Männer in der Tracht des Verbündnisses. — Die Congregation der ledigrn Mannspersonen in der Herzogspitalkirche, — die Sodalen, 24 Paar Mädchen aus der Servitinnenschule, Figur der unbefleckten Empfängniß der Mutter Gottes, 24 Paar Mädchen aus derselben Schule, Sodalen in der Kleidung der Congregation. — Der Gesellen-Verein mit der Vereinsfahne. — Die Schüler der Gewerbsschule mit ihren Lehrern. — Die lateinische marianische Congregation in der heil. Dreifaltigkeitskirche, — 1 Kreuzträger, 24 Paar Mädchen aus der Dompfarrschule, die Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus derselben Schule, 12 Männer in der Kleidung der Congregation. — Die fünf Wunden-Bruderschaft bei St. Elisabeth, — 1 Kreuzträger, 24 Paar Knaben aus der St. Peterspfarrschule, 2 Fahnenträger, 24 Paar Knaben aus derselben Schule, 12 Männer in der Kleidung der Bruderschaft. — Das heil. Kreuz-Bündniß oder die Bruderschaft zum guten Tod in der Hofkirche zu St. Michael, — 1 Kreuzträger, 24 Paar Mädchen aus der St. Bonifaz-Pfarrschule, 2 Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus eben dieser Schule, 12 Männer in der Kleidung der Bruderschaft. — Die Allerseelen-Bruderschaft in der St. Cajetanskirche, — 1 Kreuzträger, 24 Paar Knaben aus der Dompfarrschule, die Fahnenträger, 24 Paar Knaben aus derselben Schule, 12 Männer in der Kleidung der Bruderschaft. — Die Maria-Hilf-Bruderschaft in der St Peterskirche, — die Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus der Servitinnenschule, Figur der Mutter Gottes, 24 Paar Mädchen aus derselben Schule, 12 Männer in der Bruderschafts-kleidung. — Die Corporis Christi-Bruderschaft in der St. Peterskirche, — die Fahnenträger, 24 Paar Knaben aus der St. Peterspfarrschule, Figur des heil. Petrus, 24 Paar Knaben aus derselben Schule, 12 Männer in der Tracht der Bruderschaft. — Die Mariä von Altötting- und St. Johann-Nepomuk-Bruderschaft bei U. L. Frau, — die Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus der Dompfarrschule, Figur der Mutter Gottes von Altötting, 24 Paar Mädchen aus derselben Schule die Fahnenträger, 24 Paar Knaben aus obiger Schule, Figur des Johann von Nepomuk, 24 Paar Knaben aus eben dieser Schule, 12 Männer in der Kleidung der Bruderschaft. — Die St. Georgi Bruderschaft in der St. Cajetanskirche, — die Fahnenträger, 24 Paar Mädchen aus der St. Ludwigs Pfarrschule, Figur des Ritters St. Georg, — 24 Paar Knaben aus derselben Schule, 12 Männer in der Tracht der Bruderschaft. — Das Maximilians-Gymnasium. — Das Wilhelms-Gymnasium. — Das Ludwigs-Gymnasium. — Das Erziehungs-Institut für Studirende. — Die barmherzigen Schwestern. — Die Alumnen des Georgianischen Collegiums.

III. Die Regular- und Säkular-Geistlichkeit.

Die P. P. Kapuziner. Die P. P. Franziskaner. Die P. P. Benediktiner. Der Clerus der Pfarreien zum hl. Kreuz in der Vorstadt Giesing, zu St. Joh. Baptist in der Vorstadt Haidhausen, zu Mariahilf in der Vorstadt Au, zu St. Ludwig, zu hl. Geist, zu St. Peter, nebst den Pfarrvorständen. Der Clerus und das Capitel des Collegiatstiftes zu St. Cajetan. Der Clerus der Metropolitan-Pfarrkirche zu U. L. Frau und das erzbischöfliche Capitel.

Unmittelbar nach dem Clerus folgen: Die kgl. Hoffouriere, die kgl. Ceremonienmeister, der kgl. Ober-Ceremonienmeister.

Das Sanctissimum.

Seine Königliche Hoheit Prinz Luitpold,
Höchst-Ihren Adjutanten zur Seite.

Seine Königliche Hoheit Prinz Adalbert,
Höchst-Ihren Adjutanten zur Seite.

Die übrigen Herren vom Dienste der Höchsten Herrschaften reihen sich in dem Zuge an die ihnen individuell zustehenden Rangesklassen.

IV.

Die Herren Kronbeamten, die Häupter der standesherrlichen fürstlichen Familien, die Mitglieder der standesherrlichen fürstlichen Familien, die Häupter der standesherrlichen gräflichen Familien, die obersten Hof-Chargen, die Erzbischöfe, die Mitglieder der standesherrlichen gräflichen Familien, die zweiten Hof-Chargen, die Generale der Infanterie und Cavalerie, die Staats-Minister, die Staats- u. Reichsräthe, die Präsidenten der obersten Stellen, General-Lieutenants und General-Adjutanten, die geheimen Räthe, welche k. Kämmerer sind, die Bischöfe, die Präsidenten der Regierungen und der Appellationsgerichte; die Generalmajors, Flügeladjutanten und Kammerherren, die Stabsoffiziere der Linie, die kgl. Ordonnanzoffiziere, die Kammerjunker und Hofjunker. Hieran reihen sich: die Vorstände der königl. Hof-Intendanzen, und die im Direktors- und Collegialraths-Range stehenden Individuen der kgl. Hofstäbe und Intendanzen.

V.

Die im Range der Direktoren und Collegialmitglieder stehenden Beamten des Staatsrathes, sämmtlicher Staatsministerien und der ihnen untergeordneten Stellen und Behörden:

A. Vom Staatsrathe.

Der Generalsekretär, der geheime Sekretär und der Archivar.

B. Vom Staatsministerium des königl. Hauses und des Aeußern.

Die Ministerialräthe. Der Generalsekretär. Der Legationsrath. Die geheimen Registratoren Die geheimen Sekretäre. Das geheime Haus- und Staats-Archiv.

C. Vom Staatsministerium der Justiz.

Die Ministerialräthe. Der im Ministerium verwendete Oberappellationsgerichtsrath. Die Ministerialassessoren. Der Archivar und die geh. Sekretäre. Die geh. Registratoren. Die Ministerialsekretäre Das Oberappellationsgericht des Königreichs mit dem General-Staatsanwalt dem zweiten Staatsanwalte, dann sämmtlichen Staatsanwälten der beiden hiesigen Bezirksgerichte. Die Direktoren, die Räthe und Assessoren der beiden Bezirksgerichte München.

D. Vom Staatsministerium des Innern.

Die Ministerialräthe und die Obermedizinalräthe. Die im Ministerium verwendeten Regierungsräthe. Der Archivar, die geheimen Sekretäre u. geheimen Registratoren. Die Ministerial-Sekretäre. Der Obermedizinalausschuß. Die Redaktion des Gesetz- u. Regierungsblattes, dann des Hof u. Staatshandbuches. Das Reichsarchiv. Die Regierung von Oberbayern. Der Direktor und die höheren Beamten der k. Polizeidirektion München.

E Vom Staatsministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten.

Die Ministerialräthe. Der Oberkirchen- und Schulrath. Der Ministerialassessor und die im Ministerium verwendeten Regierungsräthe. Der geheime Sekretär, der geheime Rechnungs-Kommissär und die geheimen Registratoren. Die Ministerialsekretäre. Die Akademie der Wissenschaften. Das Generalkonservatorium der wissenschaftlichen Sammlungen des Staates. Die Direktion der Hof- und Staats-Bibliothek. Die Universität München in Amtskleidung. Die Akademie der bildenden Künste. Die Central-Gemäldegallerie Direktion. Die Direktion der vereinigten Sammlungen. Der Inspektor der Erzgießerei. Der Direktor des Musik-Conservatoriums.

F. Vom Staatsministerium der Finanzen.

Die Ministerialräthe. Die Forst- u Regierungsräthe. Der Archivar, die geh. Registratoren u. die geh. Sekretäre. Der Central-Staatskassier. Der Oberst-Rechnungshof. Die Rechnungs-Kammer. Die General-Bergwerks- u. Salinenadministration. Das Haupt-Münz- u. Stempelamt. Die Staatsschuldentilgungskommission. Die Steuerkataster-Kommission.

G. Vom Staatsministerium des Handels und der öffentlichen Arbeiten.

Die Ministerialräthe. Die Ministerialassessoren. Der geheime Sekretär und die geheimen Registratoren. Die Ministerial-Rechnungskommissäre. Der Ministerialsekretär. Die oberste Baubehörde. Die Generaldirektion der Verkehrsanstalten Die Eisenbahnbaukommission. Die General-Zoll-Administration.

H. Vom Kriegsministerium.

Der General-Verwaltungsdirektor, der Generalsekretär und die Ministerialreferenten. Der Archivar, dann die geheimen Sekretäre und Registratoren. Die Ministerialsekretäre. Das Generalauditoriat Die Militär Rechnungskammer. Die Militär-Fondskommission. Die Haupt-Kriegskasse. Die Armee-Monturdepotkommission. Die Administrationskommission der Militär-Fohlenhöfe. Die übrigen k. Militärdienst- und Commandostellen.

VI.

Der Magistrat der k. Haupt- und Residenzstadt.

Begräbnisse, Mittwoch den 18. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Schießl, Todtengräberswittwe v. h. (gest. d. 16., 73 J. a.) — Theresia Lotter, Zimmermannsfrau v. h. (gest. d. 16., 39 J. a.) — Franziska Mayer, Mechanikusgehilfenskind v. h. (gest. d. 16., 21 T. a.)

2¼ Uhr: Karl Spieß, Schneidergesellenskind v. h. (gest. d. 16., 3 M. 14 T. a.) — Louise Sauter, bgl. Schlossermeisterskind v. h. (gest. d. 16., 11 T. a.)

2½ Uhr: Alois Georg Endl, bgl. Gastwirthskind v. h. (gest. d. 16., 4 M. a.)

3¾ Uhr: Maria Viktoria Eiekl, Privaterskind v. h. (gest. d. 16., 6 M. a.)

4 Uhr: Carl de la Hauße, Sekretär der Generaldirektion der k. Verkehrsanstalten v. h. (gest. d. 16., 38 J. a.)

Sämmtliche hiesige Theater geschlossen.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Mittwoch den 18. Juni. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Alois Bauer, Schlossergesellen von Regen, wegen Verbrechens der unfreiwilligen unerzwungenen Unzucht. ½10 Uhr: Verhandlung gegen Martin Schlutt, Metzgerssohn von Wolfratshausen, wegen 1 Verbrechens und 3 Vergehen des Diebstahls und 6 polizeilich strafbarer Entwendungen. Nachmitt. 3 Uhr: Verhandlung gegen Maria Lipp, Dienstmagd von Burgau, wegen 2 Vergehen des Diebstahls und 2 polizeilich strafbarer Entwendungen. 4 Uhr: Verhandlung gegen Xaver Schratzenstaller, Taglöhner von der Au, wegen Vergehens des Diebstahls. 5 Uhr: Verhandlung gegen Mathias Fritz, Bauernssohn und Joseph Schmid, Dienstknecht, wegen doppelt erschwerten Vergehens der Körperverletzung.

Oeffentliche Schutzpocken-Impfung.

(Mittwoch den 18. Juni für die Ludwigsvorstadt.)

Nachmittags 3 Uhr im obern Geschosse des östlichen Pavillons der neuen Schrannenhalle.)

Zu den öffentlichen Impfungen sind alle bis zum 1. Januar 1862 geborenen und noch nicht geimpften gesunden Kinder zu bringen. Außerdem können auch schon jene Kinder zur Impfung gebracht werden, welche das Alter von 3 Monaten erreicht haben. Eltern, Vormünder, Pflege-Eltern, welche ihre Kinder, Mündel oder Pflegebefohlenen weder zu diesen Impfungen bringen, noch die für kranke Kinder erforderlichen ärztlichen Zeugnisse beibringen, verfallen in die verordnungsmäßigen Strafen.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

A. Quatresous, Restaurant Français,

Promenadestrasse No. 4.

Dejeuners, Diners & Soupers à la carte.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abth. Trompeter des 1. Artill.-Regim. Anf. ½8 Uhr.

Neusiglgarten: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr. Bei ungünstiger Witterung im Bambergerhof.

Buttermelchergarten: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Fürstenstraße No. 17 | 2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit 2 Nebenzimmern, sogleich zu vermiethen.

Theresienstraße No. 3 | 1 sind zwei Zimmer zu vermiethen.

Zu vermiethen.
Ein meublirter **Salon** und **mehrere Zimmer** zusammen oder einzeln.
Theatinerstraße No. 15 | 2.

Ein Salon mit Nebenzimmer, meublirt, ist zu vermiethen.
Maximiliansstraße No. 22 | 2.

Schellingstraße No. 11 | 3 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Bayerstraße No. 1 | 2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [42]

Für Fremde.

In der Restauration zur **Stadt London** vis à vis der k. Polizei verabreicht seinen Mittagstisch à la carte, sowie auch im Abonnement von 20 kr. bis zu 36 kr. nebst gutem Bier und Wein

Zur Stadt London.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Bei E. H. Gummi in München, Pfandhausstraße No. 9, ist erschienen:
München im Jahre 1862. 3te Auflage. Elegant gebunden mit zwölf Stahlstichen und Plan 1 fl. 12 kr. Brochirt ohne Stahlstiche 36 kr.

Dampf-Bäder,

(resp. Kasten-Dampfbäder, auch für die zarteste Konstitution geeignete Form) täglich in

Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt.

Cuisine anglaise, Chops. **Für Liebhaber englischer Küche.** In dem Café: Glücksstraße No. 2, werden auf einem englischen Herde mit Rost zu jeder Stunde des Tages die kernigsten und saftigsten **Beefsteaks, Rumpsteak, Chops** auf ächt englische, sonst in München unbekannte Art zubereitet, wozu Fremde und Einheimische einladet

Ch. Murschel,
Geschäftsführer, früher Mundloch.

Beefsteak, Rumpsteak

Georg Franz, Buchhändler in **München**,
Perusagasse No. 4,
empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**
Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,
sowie eine zahlreiche Sammlung von
Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.
Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Bei **G. Franz** in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das Gewerbswesen
im Königreich Bayern diesseits des Rheins.
III. Bändchen. 1. Lieferung.
Enthaltend: die neue Gewerbs-Verordnung vom 21. April 1862, die k. Verordnung vom 16. April 1855 u. die k. Ministerial-Entschließung vom 9. Aug. 1860 mit Anmerkungen.
16. broschirt. 18 kr.

Die Ziffer 1 der neuen Gewerbs-Verordnung vom 21. April 1862 hebt die Vollzugs-Verordnung vom 17. Dez. 1853 und die ihr vorausgegangenen seit dem 1. Juli 1834 erlassenen Vollzugs-Vorschriften auf. Hierdurch ist das im Jahre 1859 unter obigem Titel erschienene I. und II. Bändchen keineswegs unbrauchbar geworden, weil die Entschließungen, welche nach dem 17. Dez. 1853 erlassen wurden, nicht aufgehoben sind und auf mehrere derselben sogar hingewiesen ist, so daß also das zweite Bändchen fast ganz, vom ersten aber mindestens das Gewerbsgesetz von 1825 noch brauchbar bleibt. Namentlich ist im II. Bändchen eine große Zahl von Entschließungen abgedruckt, welche nicht die Gewerbsgrenzen oder die Gewerbsbefugnisse betreffen, sondern anderen Richtungen angehören, von denen in der neuen Verordnung keine Rede ist.

In Berücksichtigung der Umstände wurde der Preis des I. u. II. Bändchens auf 1 fl. 20 kr., der des II. Bändchens allein auf 1 fl. herabgesetzt.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Brienner-str. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.
Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Canzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigestraße 12|0 bei Herrn Canzler.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannoversche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Clio, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Se. Exc. Graf von Portugal, Türkenstr. 83. Die Pässe v. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Sowein, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg. Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden, Maximilians-(Duit-)Platz Nr. 22|2.

In München anwesende Fremde.

Bayerischer Hof.

Se. Durchl. Fürst Setilla mit Bedienung von Paris.
Se. Emin. Bischof Gaßer mit Begleitung und Bedienung v. Brixen.
Schönborn mit Gattin u. Bedienung, Baron v. Ostronuzko.
Widats mit Gattin, Priv. v. Pest.
Campbell-Johnston, Rentier v. London.
Villegas mit Gattin und Bedienung, Graf v. Belgien.
Johns mit Familie und Bedienung, Rentier v. England.
Kraus und Sommer, Mdms. mit Bedien., Rentiers v. Berlin
Döring v. mit Schwester, Stiftsdame v. Dänemark.
Meyer mit Begleit., Viebürgermeistersgattin u. Mikschik, Hauptmannswittwe v. Innsbruck.
Walther, Kfm. v. Stettin.
Zielenrieger u. Ellon, Kfte. v. Berlin
Schlesinger mit Familie und Begleitung, Banquiersgattin v. Berlin.

Zu den vier Jahreszeiten.

Se. Durchl. Fürst Salm v. Wien.
Verschner Frhr. v. mit Gattin, Rittmeister v. Kassel.
Wiegleben v, Geheimrath v. Darmstadt.
Gräff mit Gattin, Regier.-Assessor v. Köln.
Hergel, Oberstcurrath v. Wiesbaden.
Edgwick, Rentier v. England.
Smith, Rentier v. Irland
Francis u. Bovett v., Rentiers v. London.
Jophson, Kfm v. Leipzig.
Klinger, Kfm. v. Preßburg.
Jawonsky u. Budberg, Rentier v. Ungarn.
Marr, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Hoffmann, Kfm. v. Berlin.
Sattmarske mit Kurier und Dienerschaft v. London.
Possldom, Priv. v. Italien.

Hotel Marienbad.

Leppelin Graf, Legationsrath, Vitrer, Oberregierungsrath und Kiecke, Finanz-Assessor v. Stuttgart
Berens v, k. Major und Manteuffel v, Privatiere v. Liefland.
Botlen Frl. v. mit Schwester, Privatiere von Königsberg.

Blaue Traube

Notez v., Hofmeister v. Ungarn.
Diel, prakt. Arzt v. Nürnberg.
Howe, Rentier v. Amerika.
Hopfgarten, Professor v. Berlin.
Lauer, Priv. v Sigmaringen.
Kaldarony, Priv. v. Pesth.
Angermaier, Beamter v. Wien.
Herzfelder, Kfm v. Fürth.

Hotel Leinfelder.

Senestrey v., mit Begleitung u. Dienerschaft, Bischof v. Regensburg.
Nyrenheim Frl. v., mit Schwester, Rentiere v. Crefeld.
Meyer, Dr. v. Frankfurt.
De Crignis, Kfms.-Gattin u. De Crignis mit Fam., Kaufmannswittwe v. Nürnberg.
Jünginger mit Fam., Kfm. v. Nürnberg.
Volkardt, Pfarrersgattin v. Eschenbach.
Schmidt mit Sohn, Priv. v. Danzig.
Schenk, Gutsbes. v. Schlesien.
Wickentscher mit Fam., Fabrik. v. Regensburg.
Merz mit Gattin, Notar v. Lanfen.
Philipp mit Gattin und Trompler, Kflte. v. Leipzig.
Pfetsch, Salinendirektor v. Varangeville.
Wolf mit Gattin, Dr. v. Heidelberg.
Frank v., Priv. v. Hechingen.
Lanzel, Rent. v. Wien.

Hotel garni (Schafroth).

Adolfi, Schauspielerin v. Weimar.
Hübner, Postmeister v. Dillingen.
Seeberger, Kfm. v. Geißlingen.
Hoffmann, Priv. v. St. Gallen.
Manhardt, Gutsbes. v. Zwickau.

Augsburger Hof.

Kramer, Partik. v. Bamberg.
Leymann, Partik. v. Naumburg.
Creson Madame, mit Tochter, Falke und Very, Partik. v. Paris.
Brosemann, Kfm. v Hamburg.

Goldener Bär.

Gumpenberg Baronesse, v. Augsburg.
Hermann, Stadtger.-Rath v. Nürnberg.
Baillant m. Gattin, Landrichter z. Oberndorf.
Schinz, Ingenieur v. Offenburg.
Kapp, Kfm. v. Leukam.
Irynyi, Kunstmaler v. Debreczin.
Pfaff Mdme., mit Begl., v. Lindau.
Biarovsky Dr. v., Dekan v. Erlangen.
Bridel v. mit Schwester, Frins. v. Dresden
Lafferling, Oberlieut. v. Amberg.
Freiberg Baron, Landrichter v. Schrobenhausen.
Miller v, Direktor v. Zürich.
Herold, Agent v. Raab.

Bayerischer Löwe.

Back, Kfm. v. Rosenheim.
Daniel, Bildhauer v. Schleswig.
Murr, Priv. v. Waldegg.

Kollergarten.

Esterhazi Graf, v. Innsbruck.
Züninger, Kfm. u. Stigler m. Gatt., Priv. v. Nürnberg.
Fischer, Maler v. Stuttgart.
Binder, Theaterdirektor v. Passau.
Hübner, Goldschläger v. Fürth.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Omnibus-Rundfahrt zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten.

Abfahrt täglich 9 Uhr in der Prannerstraße Nr. 23. — Rückkehr Abends 5 Uhr. — Preis à Person 2 fl. 24 kr.
(Berührt täglich auch die entfernteren Punkte: Bavaria, Siegesthor, Auerkirche, Gottesacker.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 18 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr, Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Neureuther's Atelier im Kietzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 80, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.)
Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Professor Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.) Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts. Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)

(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min Abds. Güterzug
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts Schnellzug

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg Schnellzug
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min Nchts. Schnellzug
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nachm.
2 U. 5 M. Nchm	7 U — M. Abds.
2 U. 30 M Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds	8 U. — M. Abds.

Wien, 17. Juni. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 108 10; London 10. 128.75; Silber. —

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . 79⅞ Pp. . . 79½ Gld.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. Gl.	M.	
Ampfing, Altötting	5	—	Nm.
Inning Landsberg	3	—	"
Wasserburg	3	—	"
Erding	4	—	"
Dachau, Aichach	4	30	"

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seeshaupt nach Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von Starnberg nach Seeshaupt:
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von Seeshaupt nach Starnberg:
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone, Carlsplatz.
			2 u. 3 U. N.	
			6 u. 7 U. A.	
"	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshs. .	—	30	2 U. Nm.	Gilgenrainer.

Börsenberichte.

Frankfurt a./M 17. Juni. Oesterr. National-Anlehen 62⅜; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53⅛; Oesterreichische Bankaktien 747; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 72; v. 1858 122; v. 1860 73⅛; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 134⅛; Bayer. Ostbahn-Aktien 106. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 198½.

Frankfurt, 17. Juni. Wechsel-Course. Paris 93¾; London 118½; Wien 91⅞.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 170 & 71. Donnerstag, 19. (Fronleichn.,) Freitag, 20. Juni 1862 (Silver)

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

☞ Des heiligen Fronleichnamsfestes wegen erscheint morgen der Anzeiger nicht, dafür aber heute diese Doppelnummer. Das nächste Blatt erscheint am Samstag wie gewöhnlich.

Königl. Hof- und National-Theater.

Donnerstag den 19. Juni:

Mit aufgehobenem Abonnement.

Faust.

Oper in vier Aufzügen. Text nach Barbier und Carré. Musik von Gounod.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Sigl.
Arrangement der Tänze und Gruppirungen vom K. Balletmeister Herrn Hoffmann.

Personen:

Faust		Herr Grill.
Mephistopheles		Herr Kindermann.
Valentin		Hr. Helmrich.
Gretchen, seine Schwester		Frl. Stehle.
Frau Marthe Schwerdtlein		Frl. Seehofer.
Siebel	Studenten	Frl. Hefner.
Brander	Studenten	Herr Bausewein.
Altmeyer	Studenten	Herr Sigl.
	Studenten	Herr L. Schmid.
Bürger		Herr Bohlig.
Bürger		Herr Fernbacher.
Bürger		Herr Weirlstorfer.
Böser Geist		Herr Hartmann.

Studenten, Bürger, Landsknechte, Mädchen und Frauen, Erscheinungen.

Neue Dekorationen.

Im ersten Aufzuge: 1. „Faust's Studierzimmer" und 2. „Wirthschaftsgarten vor der Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn A. Quaglio. — **Im zweiten Aufzuge:** 3. „Gretchens Garten", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. — **Im dritten Aufzuge:** 4. „Gretchen's Zimmer", 5. „Straße mit Kirche" und 6. „Kirchen-Vorhalle", vom K. Hoftheatermaler Hrn. Simon Quaglio. — **Im vierten Aufzuge:** 7. „Harzgegend mit dem Ilsenstein", vom K. Hoftheatermaler Herrn Döll. 8. „Phantastischer Prachtsaal," vom K. Hoftheatermaler Herrn Angelo Quaglio. 9. „Kerker" und 10. „Stadt," vom K. Hoftheatermaler Herrn Simon Quaglio. — **Maschinerie** vom K. Hoftheatermaschinisten Herrn Penkmayer. **Costüme** und **Requisiten** nach Angabe des K. Hoftheater-Costümiers Herrn Seitz.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Preise der Plätze: Eine Loge im I. und II. Rang 11 fl., ein Platz 1 fl. 48 kr; eine Loge im III. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr; eine Loge im IV. Rang 6 fl., ein Platz 1 fl.; ein Galerienobles-Sitz 2 fl.; Ein Parkettsitz 1 fl. 30 kr; Parterre 48 kr.; Galerie 24 kr. [5]

Kassa-Oeffnung um 5 Uhr. Anfang um 6 Uhr, Ende um halb 10 Uhr.

Kirchenfeier am Freitag und Samstag.

Metropolitankirche. 6—11 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, 3 U. Nachmittags Vesper, 5 U. Abends Rosenkranz und Einsetzung.
St. Michael. 5 U. früh Aussetzung, 3 U. Nachm. Vesper, ½8 U. Ab. Litanei.
St. Peter. 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Tagzeiten, 8 U. Choralamt, 11 U. Einsetzung, 3 U. Nachmittags Vesper, 4 U. Mette.
Heil. Geistkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, 7 U. Choral, dann Einsetzung, 3 U. Nachm. Vesper. ½6 U. Abendandacht.
Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Candidat Beck.

Königl. Hof- und National-Theater.

[106. Vorstell. im Abonnement.]

Freitag den 20. Juni:

Der Alpenkönig und der Menschenfeind.

Romantisch-komisches Original-Zauberspiel in drei Aufzügen von Raimund.

Personen:

Astragalus, der Alpenkönig	Herr Christen.
Linarius, Alpengeister	Herr L. Schmid.
Alpanor, Alpengeister	Herr Leigh.
Herr von Rappelkopf, ein reicher Gutsbesitzer	Herr Sigl.
Sophie, seine Frau	Frau Büttgen.
Malchen, seine Tochter dritter Ehe	Frl. Lanzlott.
Herr v. Silberkern, Sophiens Bruder, Kaufmann in Venedig	Herr Keller.
August Dorn, ein junger Maler	Herr Stritt.
Lieschen, Malchens Kammermädchen	Frl. Schaumberger.
Habakuk, Bedienter bei Rappelkopf	Herr Lang.
Sebastian, Kutscher bei Rappelkopf	Herr Eisenek.
Sabine, Köchin bei Rappelkopf	Frl. Söltl.
Christian, Glühwurm, ein Kohlenbrenner	Herr Obermayer.
Marthe, sein Weib	Frl. Seebach.
Salchen, ihre Kinder	Frl. Eichheim.
Hanns, ihre Kinder	Frl. Stingl.
Christoph, ihre Kinder	J. Nachreiner.
Andreas, ihre Kinder	M. Niedermayer.
Michel, ihre Kinder	F. Fernhacher.
Christians Großmutter	Frau Rauch.
Franzel, ein Holzhauer, Salchens Bräutigam	Herr Thoms.
Ein gespenstischer Alpenjäger	Herr Wirsing.
Gestalten der drei verstorbenen Weiber Rappelkopfs	Frau Rohrleitner. / Frl. Muschek. / Frl. Seehofer.

Alpengeister, Genien, Bediente. Die Handlung geht auf Rappelkopfs Landgute vor.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. – kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [6]

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Volks-Theater in der Klüllerstraße, Direktor M. Schweiger

Donnerstag den 19. und Freitag den 20. Juni.

Gastspiel des Komikers Hrn. C. Ad. Friese und des Frl. Haselbeck.

Auf vielseitiges Verlangen.

Wiener und Franzos.

Lebensbild mit Gesang in 3 Abtheilungen und 7 Bildern von O. F. Berg.

Mathilde Spinetti, Wittwe eines Obristen . . .	Frl. Berg.
Karl, ihr Sohn . . .	A. Lindner.
Spinetti, Fabrikant . .	Hr. Weber.
Raffelsberger, Hausknecht	Hr. Preis.
Frau Gramml, Greislerin	Frl. Ehrenstein.
Resi, ihre Tochter . . .	Frl. Haselbeck.
Frau von Bimsenstein . .	Frau Fehr.
Alexander, ihr Sohn . .	Tom Pouce.
Kaspar Khern, Oberjäger	Hr. Christ.
Alois, sein Sohn . . .	Hr. Karl.
Maurice Feron, Sergeant in einem Zuaven-Regim.	Hr. Friese.
Marie, genannt die barmherzige Schwester . .	Frau Lindner.
Chirurgus Kheil . . .	Hr. Fehr sen.
Lisette, eine Köchin . .	Frl. Mayer.
Ein französischer Soldat .	Hr. Müller.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Oeffentliche Magistratssitzung Freitag Vormittags 10 Uhr im Rathhause.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Fürstenstraße No. 18|2
sind bis 1. Juli fünf sehr schön meublirte Zimmer, wozu auch eine Küche beigegeben werden kann, im Ganzen oder auch einzeln zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 17|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit 2 Nebenzimmern, sogleich zu vermiethen.

Karlsplatz No. 12|2 ist ein schön meublirter Salon mit Nebenzimmer und Kabinet, mit 1 oder 2 Betten, vom 1. Juli an billig zu vermiethen, wird auch an Fremde abgegeben.

Theresienstraße No. 3|1 sind zwei Zimmer zu vermiethen.

Meublirte Wohnung,
von vier Zimmern, mit Benützung eines Flügels, Küche ꝛc. in der Nähe der Fürstenstraße ist auf ein paar Monate zu vermiethen. Das Uebrige bei der Expedition.

Ein Salon mit Nebenzimmer, meublirt, ist zu vermiethen.

Maximilianesstraße No. 22|2.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [43]

Schellingstraße No. 11|3 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Oeffentliche Vergnügungen.

Wiesmayergarten: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.
Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Café Bock: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Reg. Anf. 7 Uhr.
Neusiglgarten: Produktion der Musikgesellschaft „die Wittelsbacher." Anf. 4 Uhr.
Frühlingsgarten: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. 4 Uhr.
Brunnthal: Produktion einer Abth. Trompeter des 1. Artill.-Regim. Anf. ¼4 Uhr.
Kleinhesselohe: Schifffahrt auf dem See und große militärische Blechmusik.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Donnerstag den 19. und Freitag den 26. Juni.

Gastspiel des Herrn Albert Zimmermann.

Schwert, Zopf, Geld,

oder:

Ein Bürgergeschlecht in drei Jahrhunderten.

Zeitgemälde in 3 Abtheilungen von Carl Elmar. Musik von Capellmeister A. Müller.

1. Abtheilung: „Das Schwert."

Rudolph IV., Herzog von Oesterreich	Hr. Ströhl	Werner, Waffenschmied	Hr. Scholz.
Graf Speda, ein Spanier	Hr. Prüller.	Gertrud, seine Frau	Frau Fichtel.
Theobald von Wolkenburg	Hr. Herrmann.	Eva, seine Tochter	Frl. Geisenhofer
Schalk, herzoglicher Rath	Hr. Zimmerman	Bart, sein Altgeselle	Hr. Neuert.
		Der Bürgermeister v. Wien	Hr. Böhmert.

2. Abtheilung: „Der Zopf."

Bart, Juwelier	Hr. Ströhl.	Graf Schönberg	Hr. Herrmann.
Anselm, seine Sohn	Hr. Neuert.	Professor Schwalbe	Hr. Böhmert
Blumauer, Hofpoet	Hr. Zimmerman	Franziska, seine Tochter	Frl. Scholz.
Marquise von Bellamour	Frau Ströhl.	Derbmann, Tischlermeister	Hr. Scholz.
Baron von Richettini	Hr. Treumund.	Katharina, seine Frau	Frau Helmstätt.

3. Abtheilung: „Das Geld."

Bart, Industrieller	Hr. Neuert	Federstolz, Journalist	Hr. Treumund.
Sorglich, s. Geschäftsführer	Hr. Ströhl.	Mäusel, Kassier	Hr. Prüller.
Banquier Wurm	Hr. Scholz.	Silberheim, Spekulant	Hr. Zimmerman
Rosa, seine Tochter	Frl. Weiser.	Ein altes Bauernweib	Frau Fichtel.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt Dr. Gleich. Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Königl. öffentl. Turn-Anstalt. (Die Hauptanstalt befindet sich nächst dem Kugelfang, äußere Dachauerstraße, die Filiale am Sendlingerthorgraben, am Glockenbach.) Die Einzeichnung findet an Mittwochen und Samstagen von ½4 Uhr an, an den übrigen Wochentagen von 5 bis 8 Uhr Abends statt.

Begräbnisse, Donnerstag den 19. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Otto Schirnagl, Fuhrmannskind von Wahlhausen in Württemberg (gest. d. 17., 2 M. 21 T. a.)
3 Uhr: Martin Mayer, Taglöhner v. h. (gest. d. 17., 75 J. a.)
3¾ Uhr: Heinrich Strohmann, bgl. Tischlermeister v. h. (gest. d. 17., 40 J. a.)
4 Uhr: Mathilde Hiener, bgl. Metzgermeisterstochter v. h. (gest. d. 17., 18 J. a.)
5¼ Uhr: Christiana Kiermer, Pfründnerin v. h. (gest. d. 17., 73 J. a.)
5½ Uhr: Anna Weingärtner, Privatiersgattin v. h. (gest. d. 17., 57 J. a.)

Freitag, den 20. Juni:

1 Uhr: Eva Vogl, Pfründnerin v. h. (gest. d. 18., 77 J. a.) — Josepha Bierdöck, Pfründnerin v. h. (gest. d. 18., 69 J. a.)
2 Uhr: Ludwig Gerhager, magistr. Kassaoffizialtenskind v. h. (gest. d. 18., 16 T. a.) — Josepha Hasenauer, Glasschleiferswittwe v. h. (gest. d. 18., 53 J. a.)

Trauergottesdienste (Freitag).

St. Ludwig. Vormitt. 10 Uhr für Karl von la Hausse, Sekretär der Generaldirektion der kgl. Verkehrsanstalten

Heil. Geistkirche. Vorm. 10 Uhr für Mathilde Hiener, b. Metzgermeisterstochter v. h.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Karl Heinr. Friedrich Rud. Schultz, Inspektor der Berliner Feuerversicherungsgesellschaft aus Potsdam, mit Anna Franziska Wellnhofer, k. Hofveterinärarztenstochter von hier. Karl August Benno v. Belli de Pino, Gutsbesitzer von Oberbrunn, mit Friederike Eugenie Franziska Freiin v. Aretin, k. Kämmerers- u. Appell.-Ger.-Rathstochter von hier. — St. Peters-Pfarrei. HH. Franz Peter Sorg, Schlossergeselle dahier und Insasse von Deutelbach, mit Johanna Kögl, Bauernstochter von Kiesau. Max Joseph Preiß, Taglöhner dahier, mit Elisab. Franziska Bernecker v. hier. Alexander Grashey, b. Großhändler dahier, mit Anna Josepha Berger, k. Hauptkassakontrolenrstochter von hier. Michael Wagner, bgl. Altmetzger dahier, mit Anna Brischenk, Wirthstochter von Train. Franz Xaver Gegenfurtner, k. Postkondukteur dahier, mit Theres Maria Reiser, Webers- u. Blattersetzerstochter v. hier. — St. Anna-Pfarrei. Hr. Joseph Wehofer, Schneidergeselle dahier, mit Kath. Silberbauer, Maurerstochter von Scheyern. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Ludw. Wiesthaler, Buchdruckereifaktor dahier, mit Antonia Holzer, städt. Hausmeisterstochter von hier. Ulrich Albert, Hausbesitzer und Bürger dahier, mit Theresia Mairhofer von Aindling. Cäsar Saint-Julien, k. b. Major und Commandant von Ludwigshafen, mit Anna v. Werden-Bayntun, geb. Klein, Gutsbesitzerswittwe von Chropshire in England. Joseph Krisack, k. Kellermeister bei Sr. k. Hoh. Prinz Adalbert von Bayern, mit Emilie Margaretha Rottenhofer, kgl. Mundkochstochter von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Johann Baptist Kugelmann, Schuhmachergeselle dahier, mit Apollonia Söhnlein von Triting. Michael Seger, Sektionsingenieur bei der Ostbahn, z. Z. in Warnberg, mit Charlotte Babette Klara Könike, Fabrikbesitzerstochter von hier. — Protestantische Pfarrei. HH. Georg Balthasar Gruber, Lokomotivheizer dahier, von Nördlingen, mit Ida Kirchmayr, k. Revierförsterstochter von Wolfratshausen. Julius Schreiner, Bezirksgerichts-Accessist dahier, mit Anna Maria Waldmann, k. Majorstochter von Amberg. Karl Friedr. Kühlwein, k. Telegraphenamtsaktuar dahier, mit Barbara Rauch, Zeugmachrrstochter von Bayreuth. — Pfarrei der Vorstadt Haidhausen. Hr. Georg Grill, Ziegelarbeiter und Herbergsbesitzer dah., mit Elisabetha Doll, Söldnerstachter von Etting. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. HH. Franz Xaver Habell, Taglöhner dahier, mit Viktoria Zistl, Bauernstochter von Lindach. Gg. Krottenthaler, Herbergsbesitzer und Taglöhner dah., mit Walburga Pals, Taglöhnerstachter von Pullhausen. Michael Sieber, Anwesensbesitzer dahier, mit Ursula Schneider, Taglöhnerstochter von Sauerlach. Joseph Dinauer, Taglöhner dahier, mit Anna Krottenthaler, Hadernsammlerin von hier. Joseph Gentner, Herbergsbesitzer und Taglöhner dahier, mit Theresia Aigmann, Bauernstochter von Faistenhaar. — Im israelitischen Cultus. HH. Anselm Friedlein, Handelslehrer dahier, mit Albertine Selberg, Kaufmannstochter von Rinteln in Kurhessen. Meyer Holzinger, Bürger und Tuchhändler dahier, mit Bertha Arnstein, Kaufmannstochter von Sulzbach.

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Heudschel's Telegraph pro Juni 1862

geh. Preis: 36 kr.

Das photograph.-artistische Institut des C. Neulbach,
Sonnenstraße No. 2, im Hintergebäude rechts,
(Niederlage in der Jos. Aumüller'schen Kunsthandlung, Kaufingerstraße No. 18,)
unterhält fortwährend ein reiches Lager **Photographien** jeden Genres. **Albumblätter antiker wie moderner Meister**, von 24 kr. an; **Stereoskopen**, schwarz und colorirt; Copien nach **Schleich's bekannten Rauchbildern; Skulpturen, Monumente und Ansichten Münchens.** Große Auswahl **zusammengestellter Albums** in eleganten Mappen von fl. 4. 48 kr. an; **Miniaturbildchen** zu 9 und 12 kr; dann für Klöster und Geistlichkeit: **Spitzenbilder, religiöse Darstellungen, Kreuzwege** &c. Bei Abnahme im Hundert stellen sich die Preise noch billiger.

Anfertigung von Porträts jeder Größe und Ausführung. Unterricht in allen Zweigen der Photographie. Abgabe sämmtlicher Präparate, Apparate &c.

Einige tausend Stück älterer Photographien zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Oelstudien, Handzeichnungen, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Verloren den 18. Juni Nachmittags auf dem Wege von Kaufmann Mey und Widmayer bis unter die Arkaden des Hofgartens **eine goldene Lorgnette mit goldener Kette und Nadel.** Abzugeben gegen gute Belohnung **im Hause des** Herrn Dr. Steinbacher, Ottostraße Nr. **3.**

Cuisine anglaise, Chops.

Für Liebhaber englischer Küche. In dem Café: Glücksstraße No. 2, werden auf einem englischen Herde mit Rost zu jeder Stunde des Tages die kernigsten und saftigsten **Beefsteaks, Rumpsteak, Chops** auf ächt englische, sonst in München unbekannte Art zubereitet, wozu Fremde und Einheimische einladet

Ch. Murschel,
Geschäftsführer, früher Mundkoch.

Beefsteak, Rumpsteak

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Die Volkssagen vom Untersberge.
geh. Preis: 15 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Herzog de Santa Cristina mit Bedienung v. Frankreich.
Katz mit Gattin, Kfm. v. Görlitz.
Moßl mit Begleitung v. Torste.
Slomscheck mit Diener, Dompfarrer v. Marburg.
Pillon mit Gattin, Hofkoch v. Wien.
Schwarzenberg v. mit Tochter, Mdme von Zeyth.
Laug, Colonel, Cleland und Ferguson, Rentiers v. Schottland.
Hainisch, Fabriksbesitzersgattin und Lipp mit Tochter, Kfms.-Gattin v. Wien
Stippler, Hofkaplan v. Brixen.
Egger, Priester v. Tyrol.
Bügel v. mit Gattin, Rittergutsbesitzer von Berlin.
Bähr mit Bedien., Baron v. Virginahlen,
Kajine Mdme. mit Tochter, Rentiere v. St. Petersburg.
Joms mit Tochter, Kurier und Dienerschaft, Mdme. v. Amerika.

Zu den vier Jahreszeiten.

Churchil mit Gattin, Rentier v. Konstantinopel.
Sartori Dr. mit Gattin, Regimentsarzt von Innsbruck.
Wigand, Priv. v. Leipzig.
Urban mit Gattin, Priv. v. Bamberg.
Tondeus mit Gattin, Priv. v. Eilenburg.
Mitscherlich Mdme., Priv. v. Koblenz.
Bion mit Schwester, Priv. v. Lart.
Popp mit Gattin, Priv. v. Pest
Bodnanitzki, Biothy v. u. Renckeffy v., Gutsbesitzer v. Pest
Gimpel u. Arvenesco v., Partikuliers und Lebranz-Saldapönna, kk. Botschaftsrath v. Wien.
Vanconrt v. mit Gattin und Dienerschaft, Colonel v. England.
Eggeiskampf, Kfm. v. Bonn.
Katzenstein, Kfm. v. Frankfurt.
Eckstrand, Rentier v. Stockholm.

Hotel Deter (vorm. Munlin.)

Uhlig mit Töchtern, Rentier v. Merseburg
Pühler mit Gattin und Tochter, Kaufm. und Hanemann, Pfarrer v. Regensburg.
Rosen, Kfm. v. Belgrad.
Herzfeld, Kfm. v. Wien.
Ulrich, Fabrikbuchhalter v. Griesbach.
Vincenze mit Gattin u. Gampyinger Dr., Präsidenten v. Venedig.
Doorschak, Student v. Petersburg.
Liedtke mit Gattin, Rentier u. Bielefeld, Kfm. v. Berlin.
Audojer, Kfm. v. Crefeld.

Blaue Traube.

Zellweger, Priv. v. Zürich.
Haubel und Howe, Gesellschafterinnen und Schirmer mit Gattin Kfm. v. Wien.
Hefeier, Kfm. v. Rondorf.
Anberien, Fabrikant v. Stuttgart.
Bibliughof, Kfm. v. Langerfeld.
Frank, Fabrikant v. Bamberg.
Goldmeier, Forstmeister v. Zwiesel.
Jägerschmitt mit Gattin, Oberamtmann von Eberbach.
Schauman mit Gattin, Offizier v. Hannover.
Reichenberger, Kfm. v. Frankfurt.
Masal, Landgerichtsrath v. Brünn.
Kery, Ingenieur, Schäfer und Werner, Apotheker v. Szegedin.
Hoktoir und Ambaroff, Rentiers v. Petersburg.
Barischnikv, Rentier v. Smolensk.
Pappenheim, Kfm. v. Wien.
Sandel Gebr., Priv. v. Stuttgart.

Hotel Leinfelder.

Seinsheim, Graf v. Grünbach.
Fugger-Kirchberg Graf, Bezirksamtmann v. Neuburg.
Oettinger mit Fam., Rent. v. Baltimore
Krichelborff mit Gattin, Priv. v. Weißenfels.
Frank, Priv. v. Hürben.
Klugmann, Dr. phil. v. Lübeck.
Appelius mit Gattin, Priv. v. Erfurt.
Kühne, Kfm. v. Frankfurt.
Lilienthal m. Fam., Großhdlr. v. Regensburg.
Christmar v., Rent. v. Constanz.
Haßberger, Kfm. v. Fürth.
Forchheimer, Kfm. v. Nürnberg.
Kunst u. Ducke, Rent. v. Wien.
Bernhard, Student v. Goldsam.
Striedinger m Gattin, Notar v. Berneck
Manz mit Gattin, Notar v Sulzbach.

Goldenes Kreuz.

Maicofski-Bèle u. Fernoci-Bèle, Offiziere v. Ungarn.
Cahn, Kfm. v. Paris.
Günther, Kfm. v. Ravensburg
Redelbacher, Posthalter v. Geiselhöring.
Hädel u. Schreier, Priv. v. Bremen.

Hotel garni (Schmyth)

Hoffmann u. Wagner, Kflte. v. Ravensburg.
Lämle, Kfm. v. Augsburg.
Friedensohn, Kfm. v. Frankfurt.
Hutten, Kfm. v. Paris.
Heß, Priv. v. Erlangen.
Schott, Hofopernsänger v. Hannover.
Effenbach, Literat v. Wien.

Stachus.

Günther, Eisleur v. Ansbach.
Günther, Pfarrer v. Liebenzell.
Wächter mit Gattin und Tochter, Priv. v. v. Wien.
Diez mit Nichte, Theolog v. Villach.

Müller, Controleursgattin, Bichler, Tischler u Bader, Gastgeberstochter v. Gmünd.
Remboid, Priv. v. Leutkirch.
Beremann, Fabr. v. Augsburg.
Thoma, Fabrik. v. Nürnberg.
Breunfleck, Kfm. v. Saalfeld.
Hofer mit Gattin, Priv. v. Innsbruck.
Abel m. Gatt., Weinwirth v. Regensburg.
Tröger, Priv. v. Kelheim.
Halder, Prof. v. Ravensburg.

Augsburger Hof.

Reschetsen, Gutsbes. v. Ulm.
Gäsich, Kfm v. Wangen.
Koller u. Ulmer, Priv. v. Landau.
Liler mit Gattin, Priv. v. Stuttgart.
Schöcker, Goldarbeiter v. Altötting.
Cafisch mit Sohn, Partik. v. Luzern.
Lieber, Rittmstr. v. Bamberg.
Imhof, Baron v. Augsburg.
Klemperer, Commis v. Prag.
Gauß, Kfm. v. Biberach.
Zettel mit Tochter, Bezirks-Gerichts-Arzt v. Rosenheim.
Stiegler mit Gattin, Kfm. und Breßer mit Gattin, Priv. v. Nürnberg.
Stiegler, Weinwirth v. Sugenheim.
Zamofysky mit Fam., Propr. v. Barocci.

Obervollinger.

Weber, Direktor v. Arberg.
Kohler u. Stoll, Beamte v. Wien.
Schlopp, Humbert, Conrad u. Uhl, Kflte, v. Frankfurt.
Reiter, Revierförster v. Feauerschwek.
Ferro, Priv. und Silly, Fräul. v. London
Maila, Ingenieur u. Pauli, Quartiermstr. v. Augsburg.
Ebenböm m. Fam., Hausbes. v. Straubing.
Gumbert, Kfm. v. Hürben.
Haverkampf mit Familie, Kunstmaler von Stuttgart.

Goldener Bär.

Käfferlein Dr., Notar v. Bayreuth.
Brunner m. Gattin, Kfm. v. Wien.
Schornfeld v., Marinecapitän v. Triest.
Twood, Fabrik. v. Birmingham.

Bamberger Hof.

Koch, Assistent v. Donauwörth.
Maurer, Priv. v. Bregenz.
Bigel, Priv. v. Salzburg.
Krieger, Restaurateur v. Brannenburg.
Hofer m. Schwester, Priv. v. Luzern.
Kopp Mdme. m. Schwester, v. Passau.
Retzer u. Adelmaier, Priv. v. Hall.
Laisser, Priv. v. Frankfurt.
Weißhaupt, Priv. v. Heimertingen.
Hertel, Müller v. Taufkirchen.
Minterlein m. Gattin, Priv. v. Berlin.
Sigritz m. Gattin, Buchhalter v. Nürnberg
Maier, Beamter v. Linz.
Thurner, Maier v. Lauingen.

Rheinischer Hof.

Pefeneker, Ingenieur v. Ansbach.
König, Photograph v. Nürnberg.
Meidinger, Fräul. v. Regensburg.
Knoch, Oberlehrer v. Helmstädt.
Schlienger mit Fam. u. Dienersch., Kfm. v. Galatz.
Lebender, Kfm. v. Frankfurt.
Reinlein, Bräuer v. Bamberg.
Buchberger, Prakt. v. Freising.
Gußner, Kfm. v. Schärding.
Reininger, Kfm. v. Linz.

Württemberger Hof.

Schamicus, Kfm. v. Rußland.
Graz, Priv. v. Steyermark.
Breunflek, Weinhdlr. v. Sulzfeld.
Bletter, Priv. v. Genf.
Schmidt, Gastwirth v. Magdelfingen.
Erlinger, Kfm. v. Fürth.
Baumann, Fabrik. v. Nürnberg.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.
Englische: Min. Sir John R. Mildanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonebale, Briennerstr. 13|2.
Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Canzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12|0 bei Herrn Canzler.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath De. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'scher Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Schwerin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg; Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Duli-) Platz Nr. 22|2.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 9.

Omnibus-Rundfahrt zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten.

Abfahrt täglich 9 Uhr in der Prannersstraße Nr. 23. — Rückkehr Abends 5 Uhr. — Preis à Person 2 fl. 24 kr.
(Berührt täglich auch die entfernteren Punkte: Bavaria, Siegesthor, Auerkirche, Gottesacker.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße 1) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U., (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße): Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl.; Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart. Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Sternwarte bei Bogenhausen. Consero. Hr. Prof. Dr. Lamont. Heute Vorm. geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen.) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Consero. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Consero. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Professr Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Digitized by Google

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min. Nchts. Schnellzug
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

1 U. — M. Nchm.	1 U. 40 M. Nchm.
4 U. — M. Nchm.	3 U. 10 M. Nchm.
6 U. 20 M. Abds.	5 U. 40 M. Nchm.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

7 U. 50 M. Morg.	9 U. 15 M. Vorm.
1 U. 40 M. Nchm.	3 U. 30 M. Nchm.
5 U. 10 M. Abds.	6 U. 35 M. Abds.
8 U. — M. Abds.	9 U 45 M. Nchts.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5 Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seehaupt nach Benediktbeuern, Murnau und zurück.

Von Starnberg nach Seehaupt:
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von Seehaupt nach Starnberg:
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigor
Nymphenburg	—		8 U. früh.	Krone
			9 2 u. 3 U. N.	am
			6 u. 7 U. A.	Carlsplatz.
"	"		2 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	6 U. früh.	Café Urban.
üb. Obermenzing.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.	Zu haben.
Neue Louisd'or	fl. 10 42 kr.	fl. 10 45 kr.
Pistolen	" 9 37 "	" 9 38½ "
Pistolen, Preußische	" 9 56 "	" 9 57½ "
Holl. 10 fl.-Stücke	" 9 45 "	" 9 46 "
Rand-Dukaten	" 5 32 "	" 5 33 "
Napol.-d'or (20Fr.-St.)	" 9 23 "	" 9 24½ "
Engl. Souvereingsd'or	" 11 52 "	" 11 56 "
Fünffrancsthaler	" 2 20 "	" 2 20 "
1 Preuß. Thaler	" 1 45 "	" 1 45 "
1 Preuß. Thalerschein	" 1 45 "	" 1 45½ "
Verschied. Cassenanweis.	" 1 45 "	" 1 45 "

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . 79⅞ Pp. . . 79½ Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

Nr. 172. Samstag, 21. Juni 1862. (Aloysius.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Kirchliche Feierlichkeiten am 11. Sonntag nach Pfingsten.

L. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Dr. Breiteneicher, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachmittags Christenlehre von Hrn. Domkatecheten Andrelang, 3 Uhr Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt. von Hrn. Bruderschaftspred. Schrädler, ½8 U. Abends Litanei.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8 u. 9 U. fr. Messen, 11 U. Hochamt, ½12 U. letzte 4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7, 10 u. 11 U. früh Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, ½4 Uhr Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, bis 11 U. Messen, 3 U. Nachm. Vesper, ½8 U. Abds. Litanei.

Bürgerbetsaal. 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, bis 9 U. Messen, 6 U. Abds. Predigt und Oratorium.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messen, 7, 8 und ½11 U. Messen.

U. L. Frau St. Peter. Titularfest der Corporis-Christi-Bruderschaft, vollkommener Ablaß, 5 U. früh I. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten zur 10-stünd. Anbetung, dann Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Knoll, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Predigt, 3 U. Vesper und Dreißiger, 4 U. Segen und Beschluß.

Kreuzkirche. 6, 7 und 9 U. fr. Messen, ½4 U. Nachm. Rosenkranz.

St. Stephanskirche. ½7 und 9 U. früh Messe, 2 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5—11 U. früh Messen, ½5 U. Ab. Rosenkranz und Litanei.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. fr. Messe, 7 U. Hochamt 4 U. Nachm. Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Lareten.

St. Elisabethkirche. ½7 und 7 U. früh Messen, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheiligsten, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Johann-Nepom.-Kirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz, 7¼ U. Herz-Jesuandacht.

St. Thekla Kapelle. 8 U. fr. Messe mit Homilie von Herrn Benefiziaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 und 7 U. früh Messe, 8 U. Amt, ½4 U. Litanei.

III. St. Annaparrkirche. 5 U. fr. Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, 7 U. Hochamt, dann feierliche Prozession, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Vesper, 4 U. Mette und Litanei.

IV. St. Ludwig. ½6 U. früh Messe, dann Aussetzung des Allerheiligsten, 6 U. Messe mit Predigt, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, gehalten von Hrn. Prof. Dr. Deutinger, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Aussetzung des Allerh., dann Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Joseph Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper, ½6 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifaziuskirche. 5 U. früh 1. Messe, 6 U. Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 7 U. Hochamt u. feierliche Prozession, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper, ¼4 U. Predigt von Herrn Baron von Obelkamp, dann Litanei.

VII. Auerkirche. 7 U. früh Feldmesse, 8 U. Hochamt und feierliche Prozession, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.

VIII. Spitalhauskirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Messe, ½8 U. Hochamt, dann öffentliche Prozession, 3 U. Nachmittags Vesper.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um ½7 U. Morgenandacht, Herr Candidat Beck. Um 8 Uhr Hauptgottesdienst, Hr. Vikarius Heumann. Ges.-Nro. 523, 1—4; 5. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Hr. Pfarrer Leydel. Ges.-Nro. 385, 1—3, 4 und 5; 10. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Nachmittags Erbauungsstunde, Herr Candidat Kelber.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, gey. v. Hrn. Archim. Kallinikos.

XI. Englische Kapelle (Odeon). 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Leichenbesängnisse, Samstag den 21. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Joh. Adam Bayerlein, Reichsrath d. h. (gest. d. 19., 46 J. a.) — Josepha Pfeiffer, Schriftgießerstochter von Hohenschwangau, Gerichts Schongau (gest. d. 19., 32 J. a.) — Jakob Dr. Edler von Lerchenfeld, Ger. Direktorium von Landsberg, (gest. d. 19., 1 J. 4 M. a.)

2¼ Uhr: Barbara Riedherr, Rechtsanwaltsgattin v. h. (gest. d. 19., 52 J. a.)

2¾ Uhr: Maria Zechner, k. Hilfsrichterskind v. h. (gest. d. 19., 9 J. 9 M. a.) — Jos. Bichlmeier, Hofgeburtsdiskind v. h. (gest. d. 19., 3 M. 7 T. a.)

3 Uhr: Luise Menrad, Postamts-Diener v. h. (gest. d. 19., 3 M. a.)

4 Uhr: Leopold Lenz, k. Hofsänger v. h. (gest. d. 19., 68 J. a.)

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Türkenstraße No. 42|1 rechts ist ein sehr fein möblirtes Zimmer mit 2 Betten tags, wöchentlich oder monatweise sogleich zu vermiethen.

Ein Salon mit Nebenzimmer, meublirt, ist zu vermiethen.

Maximilianostraße No. 22|2.

Theresienstraße No. 8|1 sind zwei Zimmer zu vermiethen.

Zu vermiethen.

Ein meublirtes **Salon** und **mehrere Zimmer** zusammen oder einzeln.

Theatinerstraße No. 15,2.

Fürstenstraße No. 12|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit 2 Nebenzimmern, sogleich zu vermiethen.

Schellingstraße No. 12|3 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Bei **E. H. Gummi** in **München**, Pfandhausstraße No 9, ist erschienen:

Neuester Taschenplan von München. Preis 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abth. Tromp. des k. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. ½8 Uhr.

Buttermelchergarten: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 U.

Bei ungünstiger Witterung beim **Oberpollinger.**

Neuhäusergarten: Concert-Soiree der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.

Königl. Residenz-Theater. (95)

Zum ersten Male wiederholt:

Unter dem Reichskammergericht.

Lustspiel in vier Aufzügen von Gg. Horn. — In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Der Herzog	Herr Dahn.
Geheimrath von Pfau, Chef der Landesregierung	Herr Herz.
Christiane Auguste, Freifrau von Gleichen, Wittwe des Herzoglichen Landjägermeisters	Frl. Seebach.
Sidonia, ihre Tochter	Frau Dahn-Hausmann.
Stiftsdame von Ilten	Frl. Stöltl.
Freiherr von Diemar, Comthur des hohen deutschen Ordens	Herr Tomschitz.
Hans von Weyers, Rittergutsbesitzer	Herr Leigh.
Justus Herrmann Pfaffenrath, Herzoglicher Regierungsrath	Herr Büttgen.
Amalie, seine Gattin	Frl. Meindl.
Pistorius, Feldwebel } bei den Herzoglichen Truppen	Herr Keller.
Arnhold, Unteroffizier } bei den Herzoglichen Truppen	Herr Richter.
Pertsch, Lieutenant der Landmiliz	Herr Christen.
Eine Ordonnanz	Herr Thome.
Ein Lakai	Herr Wagner.

Herren und Damen vom Hofe. Pagen. Soldaten. Mohren. Heiducken.

Zeit der Handlung: Um 1750.

Zum Beschlusse:

Nach Mitternacht.

Posse in einem Aufzuge nach dem Französischen von Ferdinand Lang.

Personen:

Schlummer, Aktuar	Herr Lang.
Ein Herr	Herr Tomschitz.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II Rang 7 fl., ein Platz 1 fl — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Sonntag: „Don Juan." Oper von Mozart.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger

Gastspiel des Komikers Hrn. C. Ad. Friese und des Frl. Haselbeck.

Wiener und Franzos.

Lebensbild mit Gesang in 3 Abtheilungen und 7 Bildern von O. F. Berg.

Mathilde Spinetti, Wittwe eines Obristen . . .	Frl. Berg.	Kaspar Khern, Oberjäger	Hr. Christ.
Karl, ihr Sohn . . .	A. Lindner.	Alois, sein Sohn . . .	Hr. Karl.
Spinetti, Fabrikant . .	Hr. Weber.	Maurice Feron, Sergeant in einem Zuaven-Regim.	Hr. Friese.
Raffelsberger, Hausknecht	Hr. Preis.	Marie, genannt die barmherzige Schwester . .	Frau Lindner.
Frau Gramml, Greislerin	Frl. Ehrenstein.	Chirurgus Kheil . . .	Hr. Febr sen.
Resi, ihre Tochter . . .	Frl. Haselbeck.	Lisette, eine Köchin . .	Frl. Mayer.
Frau von Bimsenstein .	Frau Febr.	Ein französischer Soldat .	Hr. Müller.
Alexander, ihr Sohn . .	Tom Pouce.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr. Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Albert Zimmermann.

Schwert, Zopf, Geld,

oder:

Ein Bürgergeschlecht in drei Jahrhunderten.

Zeitgemälde in 3 Abtheilungen von Carl Elmar. Musik von Capellmeister A. Müller.

1. Abtheilung: „Das Schwert."

Rudolph IV., Herzog von Oesterreich	Hr. Ströhl	Werner, Waffenschmied .	Hr. Scholz.
Graf Speda, ein Spanier	Hr. Prüller.	Gertrud, seine Frau . .	Frau Fichtel.
Theobald von Wolkenburg	Hr. Herrmann.	Eva, seine Tochter . .	Frl. Geisenhofer
Schalk, herzoglicher Rath	Hr. Zimmerman	Bart, sein Altgeselle . .	Hr. Neuert.
		Der Bürgermeister v. Wien	Hr. Böhmert.

2. Abtheilung: „Der Zopf."

Bart, Juwelier . . .	Hr. Ströhl.	Graf Schonberg . . .	Hr. Herrmann.
Anselm, seine Sohn . .	Hr. Neuert.	Professor Schwalbe . .	Hr. Böhmert.
Blumauer, Hofpoet . .	Hr. Zimmerman	Franziska, seine Tochter	Frl. Scholz.
Marquise von Bellamour	Frau Ströhl.	Derdmann, Tischlermeister	Hr. Scholz.
Baron von Richettini . .	Hr. Treumund	Katharina, seine Frau	Frau Helmstätt.

3. Abtheilung: „Das Geld."

Bart, Industrieller . .	Hr. Neuert.	Federstolz, Journalist . .	Hr. Treumund.
Sorglich, s. Geschäftsführer	Hr. Ströhl.	Mänsel, Kassier . . .	Hr. Prüller.
Banquier Wurm . . .	Hr. Scholz.	Silberheim, Spekulant	Hr. Zimmerman
Rosa, seine Tochter . .	Frl. Weiser.	Ein altes Bauernweib	Frau Fichtel.

Anfang Nachmittags 4 Uhr. Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Begräbnisse, Sonntag den 22. Juni vom Leichenhause aus:
1¾ Uhr: Jakob Feiner, Zimmermannskind v. h. (gest. d. 20., 24 T. a.)
2 Uhr: Maria Polz, Fuhrmannskind v. h. (gest. d. 20., 3 M. 21 T. a.)
4 Uhr: Anna Maria Prager, Hornistenskind von Aitdorf (gest. d. 20., 21 T. a.) — Emil Roth, königl. Archivoffizialtenskind v. h. (gest. d. 20., 2 M. 24 T. a.) — Louise Beck, kgl. Postoffizialsgattin v. h. (gest. d. 20., 30 J. a.)
4½ Uhr: Ludwig Kergl, Uhrmacherskind v. h. (gest. d. 20., 1 M. 7 T. a.)
4¾ Uhr: Katharina Fehler, Gerichtsdienerstochter von Pölling, Gerichts Rothenburg (gest. d. 20., 74 J. a.)
5 Uhr: Antonia Rhein, k. Kreis- und Stadtgerichts-Rathswittwe v. h. (gest. d. 20., 71 J. a.)

Fest des bayerischen Turnerbundes.

Heute Sonntag Vormittags 11 Uhr Versammlung der Vorturner aller Vereine in der Westendhalle. Nachmittags 1 Uhr: Aufstellung in der Schrannenhalle; Zug durch die Stadt auf den k. Turnplatz. Der Zug bewegt sich durch die Blumenstraße, das Sendlingerthor, die Sendlingergasse, über den Rindermarkt und Marienplatz, durch die Dienersgasse und Residenzstraße, biegt bei der Feldherrnhalle in die Theatinerstraße ein und setzt seinen Weg durch die Weinstraße, Kaufinger- und Neuhausergasse, Karlsthor, Schützen- und Dachauerstraße fort. Auf dem Turnplatze angekommen, beginnen die Massenübungen, von allen Turnern ausgeführt, dann Riegen-Turnen der Münchener-Vereine, zum Schlusse findet ein allgemeiner Dauerlauf statt. Abends 8 Uhr: Festversammlung im k. Odeon.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Briennerstraße No. 6 hochparterre ist ein elegant meublirtes, großes Zimmer zu vermiethen.

Karlsplatz No. 12|2 ist ein schön meublirter Salon mit Nebenzimmer und Kabinet, mit 1 oder 2 Betten, vom 1. Juli an billig zu vermiethen, wird auch an Fremde abgegeben.

Ein Salon mit Nebenzimmer, meublirt, ist zu vermiethen.
Maximiliansstraße No. 22|2.

Zu vermiethen.
Ein meublirter **Salon** und **mehrere Zimmer** zusammen oder einzeln.
Theatinerstraße No. 15|2.

Gleich zu beziehen: Zwei Zimmer mit Alkoven, elegant meublirt. Vom 1. Juli an: Drei Zimmer en suit mit Alkoven an Fremde, so wie monatweise **Knöbelstraße 11**|2 links.

Karlsplatz No. 13|2 ist bis 1. Juli ein großes, gut meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 17|2 ist eine elegant meublirte Wohnung. Salon mit 2 Nebenzimmern, sogleich zu vermiethen.

Bayerstraße No. 1|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [44]

Damen-Ueberwürfe,
seidene Mantillen und **Taffet-Krägen**, Paletots und Jacken jeder Art, Barège-Kleider mit dazu passenden Shawls, **fertige Anzüge** und Reise-Plaids, **Seiden-** und andere **Modewaaren** empfiehlt in großer Auswahl

Sigm. Helbing, Theatinerstraße **34.**

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Reg. Anf. 7 Uhr.
Neusiglgarten: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. 7 Uhr.
Schillergarten: Produktion einer Abth. Tromp. des k. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. 4 Uhr.
Obervollinger: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Regim. Anf. 7 Uhr.
Kleinhesselohe: Schifffahrt auf dem See und große militärische Blechmusik.

Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt

ist für Leidende stets geöffnet. Zahlreiche vorzügliche Erfolge beweisen die weittragende Wirksamkeit unserer, auf eine 15-jährige Erfahrung sich stützende Regenerationsmethode. Ueber die Heilresultate bei chronischen Unterleibskrankheiten, Haut- und Nervenleiden, Rückenmarksreizung, Rheumatismus, Syfilis, giht Ausführliches der Prospekt und die bei Schlosser in Augsburg erschienene Schrift: **„Dr. Steinbachers Handbuch des Naturheilverfahrens."**

Das photograph.-artistische Institut des E. Neubach,

Sonnenstraße No. 2, im Hintergebäude rechts,
(Niederlage in der Jos. Aumüller'schen Kunsthandlung, Kaufingerstraße No. 18,)
unterhält fortwährend ein reiches Lager **Photographien** jeden Genres **Albumblätter antiker wie moderner Meister**, von 24 kr. an; **Stereoskopen**, schwarz und colorirt; Copien nach **Schleich's bekannten Rauchbildern; Skulpturen, Monumente und Ansichten Münchens.** Große Auswahl **zusammengestellter Albums** in eleganten Mappen von fl. 4.–48 kr. an; **Miniaturbildchen** zu 9 und 12 kr; dann für Klöster und Geistlichkeit **Spitzenbilder, religiöse Darstellungen, Kreuzwege &c.** Bei Abnahme im Hundert stellen sich die Preise noch billiger.
Anfertigung von Porträts jeder Größe und Ausführung. **Unterricht in allen Zweigen** der Photographie. Abgabe sämmtlicher Präparate, Apparate &c.
Einige tausend Stück älterer Photographien zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Während der **Turner-Festlichkeiten** erlaubt sich der ergebenst Unterzeichnete sein Wein- und Restaurations-Lokal

Weinhalle, Augustinergasse Nr. 1,

zur geneigten Berücksichtigung zu empfehlen.

Für vorzügliche sowie billige deutsche, und eine große Auswahl ausländische Weine, nebst ganz feiner Küche mit prompter Bedienung ist bestens gesorgt.

Franz Miller.

Cuisine anglaise, Chops.

Für Liebhaber englischer Küche. In dem Café: Glücksstraße No. 2, werden auf einem englischen Herde mit Rost zu jeder Stunde des Tages die kernigsten und saftigsten **Beefsteaks, Rumpsteak, Chops** auf ächt englische, sonst in München unbekannte Art zubereitet, wozu Fremde und Einheimische einladet

Ch. Murschel,
Geschäftsführer, früher Mundloch.

Beefsteak, Rumpsteak

Für Fremde.

In der Restauration zur **Stadt London** vis à vis der k. Polizei verabreicht feinen Mittagstisch à la carte, sowie auch im Abonnement von 20 kr. bis zu 36 kr. nebst gutem Bier und Wein

Zur Stadt London.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Handzeichnungen, Oelstudien, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Die Kunst- und Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,
gegenüber dem königlichen Hoftheater,

empfiehlt als Andenken an München und das bayerische Hochland, sowie zu Reisen dorthin: **Ansichten von München** in Stahlstich und Photographie, einzeln und in Albums. — Große Ansichten von **Tegernsee** und **Traunstein**, à fl. 1. 45 kr. in Tondruck, fl. 4. fein gemalt. — Große Ansicht von **Partenkirchen** fl. 1. 30 kr., fein gemalt fl. 3. 30 kr. — Ansichten aus dem **bayerischen Hochlande**, 25 Blatt in gr. 4° à Blatt in Tondruck 15 kr., gemalt 36 kr. — **v. Bezold's Ansicht der bayerischen Alpenkette** von München aus, 15 Schuh lang, in Carton fl. 3. — **Heyberger's topogr. Spezialkarte der Alpen Bayern's und Nordtyrol's**, große schöne Karte fl. 2, aufgezogen in Etui fl. 3. — **Schach's Reisekarte von Tyrol** in Etui fl. 3; derselben Karte **nördlicher Theil** in Etui fl. 1. 36 kr.; derselben Karte **südlicher Theil** fl. 1. 36 kr. — **Routenkarte der Eisenbahnen München—Salzburg und Rosenheim—Kufstein**, in Etui 15 kr. — **Routenkarte der bayer. Ostbahnen**: I. München—Regensburg, 12 kr.; II. Regensburg—Nürnberg und Regensburg—Passau, 15 kr. — **Umgebungskarten zu Ausflügen in das bayer. Hochland vom k. topogr. Bureau** im Maaßstab von 1:50,000: 1) Berchtesgaden, Reichenhall; 2) Chiemsee; 3) Rosenheim; 4) Tegernsee und Kreuth; 5) Tölz, Walchensee; 6) Partenkirchen, Murnau; 7) Füssen, Hohenschwangau; 8) Sonthofen, Oberstorf; 9) Immenstadt, Staufen; 10) Lindau, Bregenz. No. 1 Preis fl. 1. 45 kr., No. 2—10 jede fl. 1. 30 kr. — **Spezialkarten bayer. Seen** à 24 kr. in Etui. — **Große Auswahl von Spezialkarten zu Reisen in's Gebirge.**

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen und fortwährend zu haben:

Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.

Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.

Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faulteuzer.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Gouy, Rentier v. New-Scotia.
Roberts mit Familie, Rentier v. England.
Runhardt m. Gatt., Rentier v. New-York.
Connolly, Rentier v. Amerika.
Kasznica, Dr. v. Wien.
Budlik mit Gattin, Ingenieur v. Ungarn.
Etienne, Ingenieur v. Prst.
Seeligmann, Partik. v. Frankfurt.
Seeligmann, Partik. v. Karlsruhe.
Berkefeld, Rentier v. England.
Einsiedel Frl. v., Rentiere v. Dresden.
Mangoldt Frl. v., Rentiere v. Merzburg.
Elwornhorst, Rentier v. London.
Greis mit Gattin, Dr. v. Wien.
Urban mit Gattin, Posthalter v. Wilsbiburg.
Thun, Apotheker v. Segeberg.

Zu den vier Jahreszeiten.

Magan mit Gattin, Rentier v. England.
Brunsemann mit Familie, Banquier v. Königsberg.
Röstel, Fabrikant v. Wien.
Redenburg v., Partik. v. Graz.
Fetras, Doktorsgattin v. Bremen.
Luetjens Mdme. und Lieman, Fräul. von Lübeck.
Pulz mit Gattin, Rentier v. Preußen.

Hôtel Oetzer vorm Mauerkr.

Franke mit Nichte v. Rheinfelden.
Vereland Kfm., Vereland, Priv., Rottermann, General-Pächter der fürstl. Esterhazy'schen Staatsherrschaften Forchtenstein und Tettendorf und Hurtig, Fabrikbes. v. Wien.
Rozenburg mit Bedienung, Proprietär von Rußland.
Baydarres mit Fam., Rentier v. Odessa.
Hellmann, Rentier v. New-York.

Hotel Marienbad.

Schlamer Baron v., mit Familie u. Dienerschaft, Oberst v. Petersburg.
Stefoni Mdme., Rentierr v. Italien.
Siegfried Mdme. und Lehrr. Fri., Partik. v. Zürich.
Arter, Hauptmann und Klein, Privatier v. Ingolstadt.
Genee mit Mutter und Schwester, Fräulein v. Dresden.
Powell, Priester v. Liverpool.

Blaue Traube.

Kabrousch u. Bisenti, Kflte. v. Pest.
Thairr mit Gattin, Kfm. v. Landshut.
Huxlet, Kfm. v. Zweibrücken.
Knöbel, Kfm. v. Bayhingen.

Hotel Leinfelder.

Hartlieb mit Gattin, Priv. v. Memmingen.
Hailer mit Gattin, Fabrik. v. Stuttgart.
Haiser mit Gattin, Rentier v. Paris.
Kooter, Rentier v. Hamburg.
Karostowzoff v. mit Gattin, Rittmeister v. Petersburg.
Rainer v. mit Fam., Priv. v. Klagenfurt.
Hauck mit Gattin, Bezirksgerichts-Assessor von Würzburg.
Krosigk v., Rentier v. Berlin.

Hotel garni (Schwroth).

Mayer, Hofopernsänger v. Braunschweig.
Schrödel, Kfm. v. Offenbach.
Lidigsheim, Priv. v. Amberg.
Holzner, Priv. v. Berlin.
Dembof, Priv. v. Innsbruck.
Porten, Kfm. v. Lyon.
Lefruer, Kfm. v. Mannheim.

Stachus.

Sauter, Benefiziat v. Niederholzen.
Walter, Inspektor v. Habernheim.
Hutter, Frl. v. Nürnberg.
Bethmann, Mdme. v. Oettingen.
Multers, Goldarbeiter v. Belden.
Barth, Gutsbes. v. Traunstein.

Augsburger Hof.

Aller, Priv. v. Geißlingen.
Eichhorn, Arzt v. Berlin.
Wasser mit Gattin, Großhdlr. v. Triest.
Mitzer, Arzt v. Hof.
Boiler, Partik. v. Ludwigshafen.
Wieme, k. Rath v. Regensburg.
Kühlemann, Rentbeamter v. Neumarkt.
Simmenthal, Hauptmann u. Münch, Oberlieutenant v. Bregenz.

Oberpollinger.

Kätlitz, Juwelier u. Fontaine, Uhrmacher v. Königsberg.
Pfenerkah, Maler v. Gabrrberg.
Kohlmann, Verwalter v. Stattbach.
Scherpf, Gutsbes. v. Rosenheim.
Schoder, Kfm. v. Stuttgart.

Bamberger Hof.

Schleifer m Fam., Bezirksgerichts-Rath von Weilhrim.
Haßl, Dr. v. Leipzig.
Karl, Posthaltersgattin v. Geisenfeld.
Tetzer, Fabrik v. Memmingen.
Stotz, Priv. v. Oettingen.

Rheinischer Hof.

Eveillot de Mais m. Gattin, Obercontroleur v. Berlin.
Krauß u. Malizot, Beamte v. Prag.
Mandelbaum, Aninger, Koller u. Reibl, Kflte. v. Wien.
Gentzik, Dr v. Linz.
Lang m. Schwestr, Kfm. v. Zweibrücken.
Stelzer, Gutsbes. v. Weilheim.
Rosenstein, Kfm. u. Brecht v., Forstmstr. v. Stuttgart.

Württemberger Hof.

Zeller m. Fam., Gutsbes. v. Wien.
Kölbing, Baronin mit Fam., v. Nisky.
Schauer, Kfm. v. Leipzig.
Holzner, Kfm. v. Augsburg.
Thiedle, Kfm. v. Schüttorf.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 6.

Omnibus-Rundfahrt zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten.

Abfahrt täglich 9 Uhr in der Prannersstraße Nr. 23. — Rückkehr Abends 5 Uhr. — Preis à Person 2 fl. 24 kr.
(Berührt täglich auch die entfernteren Punkte: Bavaria, Siegesthor, Auerkirche, Gottesacker.)

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.
Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 18 kr.
Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.
Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)
Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.
Glyptothek. Heute geschlossen.
Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.
Hofbibliothek. Heute geschlossen.
Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.
Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.
Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.
Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.
Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.
Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.
Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.
Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer; geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer; Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.
Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.
Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.
Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.
Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.
Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.
Wissenschaftliche Sammlungen des Staats. Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)
Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.
Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.
Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.
Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Ponsonby, Briennerstr. 13|2.
Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Canzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12|0 bei Herrn Canzler.
Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaub-Kempienhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.
Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.
Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.
Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.
Päpstliche: Graf Bonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.
Preußische: Se. Exc. Graf von Bernstorff, Türkenstr. 83. Die Pässe b. Portier v. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.
Russische: Minist. v. Séwéra, Exc. / Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.
Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 31|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.
Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden. Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Personenverkehr vermitteln auch Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar bezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt
a) bei Courierzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse,
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nachts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nachts Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein. (Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nachts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min. Nachts. Schnellzug.
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

1 U. — M. Nchm.	1 U. 40 M. Nchm.
4 U. — M. Nchm.	3 U. 10 M. Nchm.
6 U. 20 M Abds.	5 U. 40 M. Nchm.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

7 U. 50 M. Morg.	9 U. 15 M. Vorm.
1 U. 40 M. Nchm.	3 U. 30 M. Nchm.
5 U. 10 M. Abds.	6 U. 35 M. Abds.
8 U. — M. Abds.	9 U. 45 M. Nchts.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M Mrg. Personenzug
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.
Ampfing, Altötting	5	Vm.
Inning, Landsberg	3	"
Wasserburg	3	"
Erding	4	"
Dachau, Aichach	4	30 "

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen	—	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Sollex.
			8 U. früh	
Nymphenburg	—	9	2 u. 30 U. N.	Karm. Gartenplatz
			6 u. 7 Abd.	
" "	—	9	2 u. 4 U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus-	—	30	3 U. Nm	Gitzenrainer. Ostermayer.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

Von Starnberg nach Seeshaupt:
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.
Von Seeshaupt nach Starnberg:
Vormitags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.
Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 21. Juni. Oesterr. National-Anlehen 62⅞; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53⅜; Oesterreichische Bankaktien 756; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 70¼; v. 1858 123¼; v. 1860 73¼; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 134¾; Bayer. Ostbahn-Aktien 105⅞.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 174. Montag, 23. Juni 1862 (Edeltraud) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchliche Feierlichkeiten am Feste des hl. Johannes des Täufers.

I. Metropolitankirche. 8 U. fr. Predigt, geh. von Hrn. Dr. Breiteneicher, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.

Allerheil. Hofkirche. ½11 U. Predigt, gehalten von Herrn Hofprediger Grafen Du Ponteil, 11 U. Hochamt, 4 U. Vesper.

Herzog Max-Kapelle. 10 und 11 U. früh Messe, 4 U. Nachmitt. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 9 U. fr. Predigt von Hrn. Stiftspred. Babel, dann Hochamt.

St. Michael. 9 U. früh Predigt von Herrn Dr. Lierheimer, dann Hochamt, 3 U. Vesper, ½8 U Litanei.

Bürgerbetsaal. 6 U. früh Messe mit Tagzeiten, 6 U. Abds. Predigt u. Orator.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6 und 8 U. früh Messe, 10 U. Predigt von Herrn Präses Sattler, dann Hochamt.

II. St. Peter. 8 U. früh Predigt von Herrn Stadtpfarrer Dr. Westermayer, dann Hochamt, 3 U. Nachm. Vesper und Dreitziger, 4 U. Mette.

Kreuzkirche. 6—9 Uhr früh Messen, ½4 U. Nachmittags Rosenkranz.

St. Stephanskirche. 7 und 9 U früh Messen, 2 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5—11 U. früh Messen, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. 7 U. früh Hochamt, 4 U. Rosenkranz und Litanei.

Damenstiftskirche. 8 U. fr. Messe für die Lehrjungen, 10 U. Hochamt.

St. Elisabeth. ½7 und 7 U. früh Messe, 5 U. Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, 9 U. Predigt und Hochamt, 5 Uhr Rosenkranz.

St. Joh.-Nep.-Kirche. 5 U. fr. Messe mit Frühlehre, bis 10 U. Messen.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe und Predigt, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz, 7¼ U. Abds Herz Jesu-Andacht.

St. Theklakapelle. 9 U. früh Amt und Predigt von Herrn Benefiziaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 u. 7 U. fr. Messe, 8 U. Hochamt, ¼4 U. Litanei.

III. St. Annapfarrkirche. 8 U. fr. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper und Rosenkranz, 4 U. Mette und Litanei.

IV. St. Ludwig. ½9 U. früh Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

V. Heil. Geistkirche. 8 U. früh Predigt von Herrn Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 3 U. Nachmittags Vesper, ½6 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazius. 9 U. fr. Predigt, dann Hochamt, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Auerkirche. 6 u. 10 U. früh Messen, 8 U. Predigt und Hochamt, 3 Uhr Nchm. Vesper und Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. Patrocinium, 8 U. fr. Absingung der 4 hl. Evangelien, dann Predigt und Hochamt.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Frühgottesdienst, Hr. Cand. Edelmann.

Königl. Residenz-Theater. (96)

Zum ersten Male wiederholt:

Das Herz vergessen.

Lustspiel in einem Aufzuge von G. zu Putlitz.
In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Richter.

Personen:

Doktor Willmar	Herr Büttgen.
Franziska, seine Schwiegertochter . . .	Frl. Schunke.
Eveline, seine Nichte	Frl. Meindl.
Oswald Born, sein Mündel	Herr Müller.
Bernhard von Lautern, Leutenant . . .	Herr Tomschitz.

Die Scene: Ein Gartensaal im Hause des Doktors.

Hierauf:

Damenkrieg.

Lustspiel in drei Aufzügen nach Scribe und Legouvé von Laube.

Personen:

Gräfin von Autreval, geborne Kermadio . .	Frau Straßmann.
Leonie von Villegontier, ihre Nichte . .	Frl. Schunke.
Heinrich von Flavigneul	Herr Richter.
Gustav von Grignon	Herr Müller.
Baron von Montrichard	Herr Christen.
Ein Unteroffizier der Gendarmen . . .	Herr Eiseneck.
Ein Diener der Gräfin	Herr Selzle.

Das Stück spielt auf dem Schlosse Kermadio unweit Lyon, am 2. Oktober 1817.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Handzeichnungen, Oelstudien, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger

Gastspiel des Komikers Hrn. C. Ad. Friese und des Frl. Haselbeck.

Wiener und Franzos.

Lebensbild mit Gesang in 3 Abtheilungen und 7 Bildern von O. F. Berg.

Mathilde Spinetti, Wittwe eines Obristen . . .	Frl. Berg.	Kaspar Khern, Oberjäger	Hr. Christ.
Karl, ihr Sohn . . .	A. Lindner.	Alois, sein Sohn . . .	Hr. Kael.
Spinetti, Fabrikant . .	Hr. Weber.	Maurice Feron, Sergeant in einem Zuaven-Regim.	Hr. Friese.
Raffelsbeeger, Hausknecht	Hr. Preis.	Marie, genannt die barmherzige Schwester . .	Frau Lindner.
Frau Gramml, Geeisleein	Frl. Theenstein.	Chirurgus Kheil . . .	He. Fehr sen.
Resi, ihre Tochter . . .	Frl. Haselbeck.	Lisette, eine Köchin . .	Frl. Mayer.
Frau von Bimsenstein .	Frau Fehr.	Ein französischer Soldat .	Hr. Müller.
Alexander, ihr Sohn . .	Tom Pouce.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Albert Zimmermann.

Schwert, Zopf, Geld,

oder:

Ein Bürgergeschlecht in drei Jahrhunderten.

Zeitgemälde in 3 Abtheilungen von Carl Elmar. Musik von Capellmeister A. Müller.

1. Abtheilung: „Das Schwert."

Rudolph IV., Herzog von Oesterreich	Hr. Ströhl	Werner, Waffenschmied .	Hr. Scholz.
Graf Speda, ein Spanier	Hr. Prüller.	Gertrud, seine Frau . .	Frau Fichtel.
Theobald von Wolkenburg	Hr. Heermann.	Eva, seine Tochtee . .	Frl. Geisenhofer
Schalk, herzoglicher Rath	Hr. Zimmeeman	Bael, sein Altgeselle . .	Hr. Neuert.
		Der Bürgermeister v. Wien	Hr. Böhmert.

2. Abtheilung: „Der Zopf."

Bart, Juwelier . . .	He. Ströhl.	Graf Schönberg . . .	Hr. Herrmann.
Anselm, seine Sohn . .	He. Neuert.	Professoe Schwalbe . .	Hr. Böhmert.
Blumauer, Hofpoet . .	Hr. Zimmeeman	Franziska, seine Tochter	Fel. Scholz.
Maequise von Bellamoue	Frau Ströhl.	Derbmann, Tischleemeister	Hr. Scholz.
Baron von Richettini . .	He. Teeumund.	Katharina, seine Frau .	Frau Helmstätt.

3. Abtheilung: „Das Geld."

Bart, Industrieller . .	Hr. Neuert.	Federstolz, Journalist . .	Hr. Treumund.
Sorglich, s. Geschäftsführer	Hr. Ströhl.	Mäusel, Kassier . . .	He. Peüller.
Banquier Wurm . . .	He. Scholz.	Silberheim, Spekulant .	Hr. Zimmerman
Rosa, seine Tochter . .	Fel. Weiser.	Ein altes Bauernweib .	Frau Fichtel.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Fest des bayerischen Turnerbundes.

Heute Montag Vormittags 9 Uhr Turntag in der Westendhalle; 1 Uhr Aufstellung in der Schraunenhalle — Zug auf den k. Turnplatz — Riegenturnen aller Vereine — Wettturnen der Vereine; Abends 8 Uhr beginnt das Gartenfest im Prater.

Begräbnisse, Montag den 23. Juni vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Anna Löb Oekonomenstochter v. Harkirchen, Ger. Rothalmünster (gest. d. 21., 24 J. a.)
3 Uhr: Wilhelm Pornschaft, Cand. jur. von Augsburg (gest. d. 17., 21 J. a.)

Kunstvereins-Ausstellung (hinter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.)

Oelgemälde. Millner, K.: Der Eibsee bei Partenkirchen mit der Ansicht von Wachsenstein. — Zimmermann, R.: Gebirgslandschaft. Motiv aus der Kuhflucht bei Partenkirchen. — Bolz, F.: Idylle. — Köppen, Th.: Weibliches Bildniß. — Häfner, K.: Parm vom Schroffen bei Braunenburg. — Teschendorff, E.: Luther betet für den kranken Melanchthon. — Metzener, A.: Landschaft aus Norddeutschland. — Hartmann, L.: Ackerpferde. Stuntz, Hermione: Ein Studienkopf.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Fürstenstraße No. 17/2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit 2 Nebenzimmern, sogleich zu vermiethen.

Gleich zu beziehen: Zwei Zimmer mit Alkoven, elegant meublirt. Vom 1. Juli an: Drei Zimmer en suit mit Alkoven an Fremde, so wie monatweise **Knöbelstraße 11/2 links.**

Briennerstraße No. 6 Hochparterre ist ein elegant meublirtes, großes Zimmer zu vermiethen.

Zu vermiethen.
Ein meublirter **Salon** und **mehrere Zimmer** zusammen oder einzeln
Theatinerstraße No. 15 2.

Bayerstraße No. 4/2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. (44)

Schellingstraße No. 14/3 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen.

Das photograph.-artistische Institut des E. Neubach,

Sonnenstraße No. 2, im Hintergebäude rechts,
(Niederlage in der Jos. Aumüller'schen Kunsthandlung, Kaufingerstraße No. 18,)
unterhält fortwährend ein reiches Lager **Photographien** jeden Genres **Albumblätter antiker wie moderner Meister,** von 24 kr. an; **Stereoskopen,** schwarz und colorirt; Copien nach **Schleich's bekannten Nachtbildern; Skulpturen, Monumente und Ansichten Münchens.** Große Auswahl **zusammengestellter Albums** in eleganten Mappen von fl. 4. 48 kr. an; **Miniaturbildchen** zu 9 und 12 kr.; dann für Klöster und Geistliche **Spitzenbilder, religiöse Darstellungen, Kreuzwege** &c. Bei Abnahme im Hundert stellen sich die Preis noch billiger.

Anfertigung von Porträts jeder Größe und Ausführung. Unterricht in allen Zweigen der Photographie. Abgabe sämmtlicher Präparate, Apparate ꝛc.

Einige tausend Stück älterer Photographien zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Oeffentliche Vergnügungen.

Englisches Café. Großes Gartenfest, ausgeführt von den Musikgesellschaften „à la Gungl", „Münchner" und „Bayern". Anfang ½8 Uhr.

Damen-Ueberwürfe,

seidene Mantillen und **Taffet-Krägen**, Paletots und Jacken jeder Art, Barège-Kleider mit dazu paſſenden Shawls, **fertige Anzüge** und Reiſe-Plaids, **Seiden-** und andere **Modewaaren** empfiehlt in großer Auswahl

Sigm. Helbing, Theatinerſtraße **34**.

Die Kunſt- und Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,
1 **dem königlichen Hoftheater gegenüber,**

empfiehlt allen Beſuchern Münchens ihr reichhaltiges Lager in: **Reiſebüchern** und **Reiſekarten, Anſichten von München, dem bayeriſchen Hochlande, Salzburg, Tyrol, der Schweiz, Italien** ꝛc., ſchwarz und color., ferner in **Copien der hieſigen Pinakotheken** in Lithographie und Photographie und neben den Erzeugniſſen der modernen Kunſt in Kupferſtich und Lithographie, in einer **großen Auswahl von Photographien** in Anſichten, Copien berühmter Gemälde und Bildern zu Stereoscopen; endlich in einer **bedeutenden Auswahl von Albumportraits der hervorragendſten Perſönlichkeiten aller Nationen** und Stände.

George Franz, libraire à Munich, Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Naturheilanſtalt in München, Müllerſtraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiſte Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelſt Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organiſation mißkannten Geſetz der Selbſterhaltung" (Naturinſtinktgeſetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagaſſe No. 4.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Lazanzky Graf mit Fam., Hauptmann, Häfele mit Gattin, Priv. und Ranchluhen, Partikulier v. Wien.
Blaknnka mit Begleitung, Gutsbesitzerin von Pest.
Gaddum mit Gattin, Rentier v. Triest
Hiltermann und Kalstone, Rentiers von Manchester.
Meils, Kfm. v. Bremrn.
Svöcker und Escker, Gutsbes. v. Zürich.

Zu den vier Jahreszeiten.

Pnlz mit Gattin, Rentier v Preußen
Kenys und Spody, Kflte. v. Wien.
Nicolai mit Gattin, Kfm. v. Dresden.
Higel, Buchhändler v. Leipzig.
Abrahamson mit Gattin, Gutsbesitzer von Goschenburg.
Seßler v, Offizier v. Gratz.
Crahy mit Gattin. Rentier v. England.
Gwöipudy mit Gattin, Rentier v Frankreich.

Hotel Detzer (vorm. Maulick.)

Leonhard, Kfm. v. Bremen.
Hackland, Kfm v. Düsseldorf.
Stssum, Fabrik. v. Lüneburg.
Neumann, Kfm v. Mannheim.
Ranschenbach m Gattin, Rent. v. Schaffhausen.

Blaue Traube.

Prosti, Prio. und Moritzi Mdme, Rent. v Ungarn.
Rost, Turner v. Salzburg.
Thaler, Turner v. Landshut.

Hotel Leinfelder.

Odebrecht mit Gattin, Rent. v. Rostock
Dewitz v., Offizier v. Coblenz.
Stein, Kfm. v. Frankfurt.
Feist u Kahn, Kflte. v. Ungarn.
Probst, Kfm v. Immenstadt.
Wickentscher, Fabrik v. Regensburg.
Hartmann mit Tochter, Rechtsanwaltsgattin v. Würzbnrg.
Spoer, Fabrik. v. Apolda.

Goldenes Kreuz.

Sinitschko, Kfm. v Naila.
Frey, Kfm. v. Stuttgart.
Maier, Kfm. v. Mainz
Welden, Prio. v. Wien.
Moritz, Rent. v. England.
Zouviesky, Arzt v Petersburg.

Hotel garni (Schmoth).

Rummel, Kfm. v. Frankfurt.
Levinger, Kfm. v. Fürth.
Huber, Rechtsconcip v. Wasserburg.
Schlucker, Kfm v Hermannstadt.
Meir, Kfm. v. Leipzig
Wirsler, Priv. v. Prag

Stachus.

Müller, Schneider v. Hersbruck.
Pfeffer, Kfm. v. Ulm.
Reitmeier, Turnlehrer u. Stephan, Tynograph v. Würzburg.
Brugger, Offizial v. Nürnberg.
Martin, Prio. v. Landshut.
Zien, Conditor a. d. Schweiz
Sendlitz, Hdlsm. v. St. Georgen.

Augsburger Hof

Werst, Partik. v Greilshrim.
Obedenare, Student nnd Steiner, Maler v. Paris.
Roth, Assessor v. Landshut.
Owerdy, Offizier v Augsburg.
Westermeir, Priv v Friedberg.
Pustet, Fabrik. v. Regensburg.
Lusich, Partik. v. Franenfeld.
Haudt, Direktor v. Mering.
Gmelin, Kfm. v. Wien.
Mölern v., Offizier v Carlsruhe.
Rostnlat. Capitän v. Fiume.
Rösle, Kfm. v. Mainz.
Reindi m. Tochter, Dr. v Amberg.

Goldener Bär.

Valiette, Buchh. v. Bremen.
Chab, Kfm. v. Schweinfurt.
Dr. Fäustle mit Familie, Stadtrichter v. München.
Schaumberg mit Familie, Freifrau v. Nürnberg.
Freiburg, Baron, Hauptm. v. Augsburg

Rheinischer Hof

Geregik, Dr. v. Linz
Simon m Schwester, Kaufms.-Gattin von Glauchan.
Fürth, Kfm. v. Offenbach.
Schäfer, Kfm. v. Sergnitz.
Gehring, Dr. v. Heidelberg
Oettel, Pfarrer v. Tittmoning.
Ziegler, Professor v. Freising.
Senning. Kfms.-Tochter v. Nördlingen.

Württemberger Hof.

Link, Kfm. v. Nürnberg.
Adlerstein, Alltsch u. Rumel, Kflte. von Bamberg.
Hofbauer, Kfm. v. Dinkelbühl.
Katne, Commis, Hofpä u. Heidhauser, Buchhalter v. Passau.
Hessavetter, u. Rippow m. Familie und Bedienung, Rent v. Petersburg.
Finky, Kfm. v. Nürnberg.

Neues Hotel Havard.

Meyerbeer v. m. Familie und Dienerschaft, General-Musikdirektorsgattin, v. Berlin.
Dondi dall' Orologio, Marquise v. Innsbruck.
Barth v. Advokatensgattin v. Kaufbeuern.
Momaraffi Fürst m. Bedienung, a. d. Walachei.
Petersen, Kfm. v. Petersburg.
Rösle v., Partik. v. Berlin.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Omnibus-Rundfahrt zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten.

Abfahrt täglich 9 Uhr in der Prannerstraße Nr. 23. — Rückkehr Abends 5 Uhr. — Preis à Person 2 fl. 24 kr.
(Berührt täglich auch die entfernteren Punkte. Bavaria, Siegesthor, Auerkirche, Gottesacker.)

Anatomisch physiologische Sammlung Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm von 2—4 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigskirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße). 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen) Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Profess Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden
Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.
Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.) Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 23—30. Juni 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzwecken 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeitaig 18 Lth. 3 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. 1 Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 2 Lth 3 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 5 Lth. 3 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 11 Lth. 2 Q.

Mehl-Preise. Mundmehl das Viertel 2 fl. 13 kr., der Dreißiger 8 kr. 1 pf.; Semmelmehl d. B. 1 fl. 49 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. B. 1 fl. 33 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf., Einbrennmehl d. B. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 ke. 3 pf.; Backmehl d. B. 1 fl. 9 kr., d. Dr. 4 ke. 1 pf.; Roggenmehl d. B. 1 fl. 15 ke., d. Dr. 4 kr. 2 pf.; Nachmehl d. B. 25 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. B. — fl. 50 kr., d. Dr. 3 kr. — pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 13 kr., der Dreißiger 12 kr. — pf.; Gries ordinärer d. B. 2 fl. 41 kr., d. Dr. 10 kr. — pf. Feine Gersten d. B. 4 fl. 8 kr., d. Dr. 15 kr. 2 pf.; mittlere Gersten d. B. 3 fl. 7 kr., d. Dr. 11 kr. 2 pf., ordinäre Gersten d. B. 2 fl. 30 kr., d. Dr. 9 kr. 1 pf; Erbsen schöne d. B. 2 fl. 2 kr., d. Dr. 7 kr. 3 pf.; Erbsen mittlere d. B. 1 fl. 48 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Bruun d. B. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. B. 1 fl 35 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Hanfkörner d. B. 1 fl. 24 kr, d. Dr. 5 kr. 1 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben — kr.; Alten — kr; Waller 42 kr.; Praxen — kr.; Renghen 24 kr.; Birschlinge 12 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. B. 12 kr.; Frösche d. B. 10 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf.; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 19 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 ke. — pf; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr.; ein Zentner rohes Unschlitt 28 fl. — kr.

Viktualienpreise Schmalz das Pfund 28 kr.; Gebirgsbutter 27 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 4 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 9 Stück 8 kr. Henuen, alte 30 kr.; Hühner 18 kr. Indianen 1 fl. 30 kr.; Kapannen — fl. — kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junges 24 kr.; Enten, alte 30 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 8 kr.; Spanferkeln 2 fl. 42 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Sommerbier, Ganterpreis 6 kr. — pf.; Schenkpreis 6 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Bieressig 4 kr.; Obstessig 7 kr.; Germ 16 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; beste Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 3 fl. 36 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 15 fl. 15 kr.; Birkenholz 13 fl. 24 kr.; Föhrenholz 11 fl. 57 kr.; Fichtenholz 11 fl. — kr.

Fiaker und Droschken.

Stund	Fiaker. Personen-Tax für 1 u. 2	1 u. 3 u. 4	Zeitdauer	Droschken. Taxe für 1 u. 2 Pers.
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr
1	— 18	— 24		
2	— 36	— 48	¼ St.	— 12
3	— 54	1 12	½ St.	— 24
4	1 12	1 36		
5	1 21	1 51	1 St.	— 48
6	1 30	2 6		
7	1 39	2 21	1½ St.	1 6
8	1 48	2 36	2 St.	1 24
9	1 57	2 51		
10	2 6	3 6	2½ St.	1 42
11	2 15	3 21		
12	2 24	3 36	3 St.	2 —

Standplätze.

1) Am alten Schrannenplatz nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Cafe „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Marburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein ausführlicher Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Ebersberg	—	48	3 U. Nm.	Bogner, Thal.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone a. Carlsplatz.
			2 u. 3 U. M.	
			6 u. 7 U. A.	
Nymphenburg	—	9	2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen			6 U. früh.	Gasé Urban.
		30	3 U. Nm.	Sitzenrainer. Ostermeier.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt. Silber Priorität . . 80 Ppr. . . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger C. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 175. Dienstag, 24. Juni 1862 (Joh. d. Täuf.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Hof- und National-Theater.

[108. Vorstell. im Abonnement.]

Ein Sommernachtstraum.

Schauspiel in drei Aufzügen von Shakspeare, übersetzt von August Wilhelm Schlegel.

Musik von Mendelssohn-Bartholdy.

Personen:

Theseus, Herzog von Athen	Herr Keller.
Egeus, Vater der Hermia	Herr Eisenek.
Lysander, Demetrius } Liebhaber der Hermia	Herr Straßmann. Herr Richter.
Philostrat, Aufseher der Lustbarkeiten am Hofe des Theseus	Herr Leigh.
Squenz, der Zimmermann	Herr Jost.
Schnock, der Schreiner	Herr Sigl.
Zettel, der Weber	Herr Lang.
Flaut, der Bälgeflicker	Herr Christen.
Schnauz, der Kesselflicker	Herr L. Schmid.
Schlucker, der Schneider	Herr Büttgen.
Hippolita, Königin der Amazonen, mit Theseus verlobt	Frau Büttgen.
Hermia, Tochter des Egeus, in Lysander verliebt	Frl. Schunke.
Helena, in Demetrius verliebt	Frau Straßmann.
Oberon, König der Elfen	Frl. Meindl.
Titania, Königin der Elfen	Frl. Lanzlott.
Puck, oder Robin Gutgesell, ein Elfe	Frl. Jahn.
Bohnenblüthe, Spinnweb, Motte, Senffamen } Elfen	M. Neubauer. A. Thoms. J. Kilian. L. Thoms.
Elfen	Frl. Hefner. Frl. Eichheim. Frl. Muschek. Frau Thierry.

Elfen im Gefolge Oberons und Titanias. Gefolge des Theseus und der Hippolita.

Scene: Athen und ein nahegelegener Wald.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parketsitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [1]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Hrn. C. Ad. Friese und des Frl. Haselbeck.

Wiener und Franzos.

Lebensbild mit Gesang in 3 Abtheilungen und 7 Bildern von O. F. Berg.

Mathilde Spinetti, Wittwe eines Obristen	Frl. Berg.	Kaspar Khern, Oberjäger	Hr. Christ.
Karl, ihr Sohn	A. Lindner.	Alois, sein Sohn	Hr. Karl.
Spinetti, Fabrikant	Hr. Weber.	Maurice Feron, Sergeant in einem Zuaven-Regim.	Hr. Friese.
Raffelsberger, Hausknecht	Hr. Preis.	Marie, genannt die barmherzige Schwester	Frau Lindner.
Frau Gramml, Greislerin	Frl. Ehrenstein.	Chirurgus Kheil	Hr. Fehr sen.
Resi, ihre Tochter	Frl. Haselbeck.	Lisette, eine Köchin	Frl. Mayer.
Frau von Bimsenstein	Frau Fehr.	Ein französischer Soldat	Hr. Müller.
Alexander, ihr Sohn	Tom Pouce.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze wie gewöhnlich.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Albert Zimmermann.

Der Herr Bürgermeister und seine Familie.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedr. Kaiser. Musik von F. Hopp.

Hochfelder, Landwirth und Bürgermeister	Hr. Treumund.	Hamberger, Sequestor	Hr. Klein.
Resi, seine Tochter	Frl. Weiser.	Basilius, Nachtwächter	Hr. Scholz.
Susanne, seine Muhme und Wirthschafterin	Frau Fichtel.	Burgi, Netti, Broni — Resi's Freundinnen	Frau Ströhl. / Frl. Geisenhofer / Frl. Scholz.
Robert Sturm, Student	Hr. Zimmerman	Peter, Konrad — Knechte bei Hochfelder	Hr. Prüller. / Hr. Groß.
Holdinger, ein reicher Bauer	Hr. Ströhl.	Kathi, Lisi, Moni — Mägde bei Hochfelder	Frl. Spreng. / Frau Helmstätt. / Frl. Weitner.
Frau Lene Stäubleringer, eine Müllerin	Frl. Schmitz.	Kilian, Hans, Jakob — Müllerburschen	Hr. Winter. / Hr. Müller. / Hr. Bertel.
Sebastian, Kaspar — Mühlknechte in ihren Diensten	J. Schweiger. / Hr. Böhmert.	Landleute, Musiker, Knechte.	
Kupferstein, Geldnegotiant	Hr. Herrmann.		
Spunder, Gemeindewirth	Hr. Imann.		
Federhardt, Gerichtsschreiber	Hr. Scharpf.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. ½8 Uhr.
Neuschwantaler: Produktion einer Abth. Trompeter v. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. 6 Uhr.
Oberpollinger: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Regim. Anf. 6 Uhr.

Kirchenfeier am Mittwoch.

Metropolitankirche. 6—11 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, 3 U. Nachmittags Vesper, 5 U. Abends Rosenkranz und Einsetzung.
St. Michael. 5 U. früh Aussetzung, 3 U. Nachm. Vesper, ½8 U. Ab. Litanei.
St. Peter. 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Tagzeiten, 8 U. Choralamt, 11 U. Einsetzung, 3 U. Nachmittags Vesper, 4 U. Mette.
Heil. Geistkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, 7 U. Choral, dann Einsetzung, 3 U. Nachm. Vesper. ½6 U. Abendandacht.
Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Beck.

Begräbnisse, Dienstag den 24. Juni vom Leichenhause aus:
2 Uhr: Ferdinand Feigl, Geschäftsreisendenskind v. h. (gest. d. 22., 13 T. a.) — Ursula Gsottschneider, Waschersfrau v. h. (gest. d. 22., 68 J. a.)
2½ Uhr: Sebastian Maier, Oberkanonier vom k. 3 Artillerie-Regiment (gest. d. 22., 23 J. a.)
4 Uhr: Anna Stöhr, Maurerswittwe v. h. (gest. d. 22., 72 J. a.) — Eugen Franz Zimmermann, Hofdrechslerskind v. h. (gest. d. 22., 1 M. 21 T. a.) — Theres Gerhard, ehemal Haushälterin v. h. (gest. d. 22., 84 J. a.) — Maria Seebauer, Bräumeisterstochter von Neuprüll, Gerichts Regenstauf, gest. d. 22., 27 J. a.) — Maria Fulgentia, Profeß-Schwester v. h. (gest. d. 22., 41 J. a.)
4¼ Uhr: Mathilde Mayer, k. Oberappell-Gerichts-Sekretärstochter v. h. (gest. d. 22., 21 J. a.)
4¾ Uhr: Walburga Krennrich, Eskadronschmiedstochter v. h. (gest. d. 22., 14 J. a.)
5 Uhr: Bertha Niedermaier, k. Kaufmannskind v. h. (gest. d. 22., 16 T. a.)

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I./J. Mittwoch den 25. Juni. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Joh. Kagerbauer, Taglöhnerssohn von Nymphenburg, wegen Verbrechens der Körperverletzung II. Grades.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Ein Salon und zwei Zimmer, ineinandergehend, schön meublirt, sind sogleich zu vermiethen.
Maximiliansstraße No. 22|2.

Karlsplatz No. 12|2 ist ein schön meublirter Salon mit Nebenzimmer und Kabinet, mit 1 oder 2 Betten, vom 1. Juli an billig zu vermiethen, wird auch an Fremde abgegeben.

Zu vermiethen.
Ein meublirter **Salon und mehrere Zimmer** zusammen oder einzeln.
Theatinerstraße No. 15|2.

Ein elegant meublirter Salon mit Schlafzimmer und schönster Aussicht ist **Neuhausergasse No. 1|3** an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 17|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit 2 Nebenzimmern, sogleich zu vermiethen.

Karlsplatz No. 22|2 sind zwei meublirte Zimmer vornheraus mit eigenem Eingang von der Treppe aus sogleich an einen Herrn zu vermiethen.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz, Perusagasse No. 4.

Königl. öffentl. Turn-Anstalt. (Die Hauptanstalt befindet sich nächst dem Kugelfang, äußere Dachauerstraße, die Filiale am Sendlingerthorgraben, am Glockenbach.) Die Einzeichnung findet an Mittwochen und Samstagen von ½4 Uhr an, an den übrigen Wochentagen von 5 bis 8 Uhr Abends statt.

Damen-Ueberwürfe,
seidene Mantillen und **Taffet-Krägen, Paletots** und Jacken jeder Art, Barège-Kleider mit dazu paſſenden Shawls, **fertige Anzüge** und Reiſe-Plaids, **Seiden-** und andere **Modewaaren** empfiehlt in großer Auswahl

Sign. Helbing, Theatinerſtraße **34.**

Für Fremde.

In der Reſtauration zur **Stadt London** vis à vis der k. Polizei verabreicht feinen Mittagstiſch à la carte, ſowie auch im Abonnement von 20 kr. bis zu 36 kr. nebſt gutem Bier und Wein

Zur Stadt London.

Ch. Fick, Dienersgaſſe Nro. 9
empfiehlt ganze **Anzüge** für Damen zu **außerordentlich** billigen Preiſen. Auswärtige Aufträge werden ſogleich beſorgt.

Verſchiedene alte und neue Oelgemälde von diverſen guten Meiſtern, Handzeichnungen, Oelſtudien, Aquarelle, Kupferſtiche und Lithographien, wie auch verſchiedene Waffen, alterthümliche Meubles und ſonſtige Antiquitäten ſind zur Anſicht und Verkauf ausgeſtellt: Schommergaſſe 14a/0.

George Franz, libraire à **Munich,** Perusagasse No. 4,
recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers
guides, descriptions de villes, plans &c.
ainsi qu'une riche collection de
gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Nachstehende physiatrische Schriften sind in der **Georg Franz**'schen Buchhandlung in München, Perusagasse Nr. 4, zu haben:

Dr. **Gleich**. **Das Grundwesen der Naturheilkunde** den schiefen Ansichten des Kongresses deutscher Wasserärzte in Dresden gegenüber. 1851. 18 kr.

— — **Ueber die Nothwendigkeit einer Reform der sogenannten Hydropathie** (Kaltwasserheilkunde) oder Geist und Bedeutung der Schroth'schen Heilweise. Nebst einem kurzen Reisebericht als Einleitung. Neue mit Anmerkungen und einem Anhange vermehrte Auflage. 8. 4 Bogen. 30 kr.

— — **Was ist das Naturheilverfahren** oder gibt es eine Wasser- und Semmelkur? 1853. 18 kr.

— — **Das Naturheilverfahren ohne Medizin** im schneidenden Gegensatz zum Heilverfahren mit Medizin. Aufklärung des Publikums über die Unsicherheit und Gefährlichkeit der medizinischen Behandlung in jeder Form bei allen nur denkbaren Krankheiten, besonders aber der Cholera. 1855. 18 kr.

— — **Der nasse Leibumschlag**, dessen wohlthätige Wirkung während der Schwangerschafe, der Geburt und des Wochenbettes. 1851. 3 kr.

— — **Der Tabakgenuß**, eine der Gesundheit höchst schädliche Gewohnheit. 1851. 6 kr.

— — **Ueber die Gefährlichkeit des Impfgiftes** nebst Angabe eines sichern Verfahrens, den Körper der Geimpften gegen die Möglichkeit der schädlichen Wirkungen und Folgen desselben zu schützen. 1851. 6 kr.

— — **Die Kaltwasserkuren und ihre Zukunft**. Mit Rücksicht auf den Werth der Schroth'schen Heilweise. Ein Versuch zur Berichtigung der falschen Ansichten über Hydropathie. gr. 8. brosch. 24 kr.

— — **Gibt es eine Naturheilkunde**, oder sind Mixturen, Pillen, Pulver, Steeknädelchen, Latwergen und Blutentziehungen, sowie der Genuß großer Massen kalten Wassers ohne Durst mit Dampf-, Schlag- und kalten Vollbädern ohne Ende dem Naturinstinkte entsprechende Heilmittel? Zur Aufklärung der Freunde und Feinde die „verschiedenen Naturheilverfahren" und der sogenannten „Kaltwasserheilmethoden." 8. br. 1858. 12 kr.

— — **Ueber die Wichtigkeit der Fluß- und Seebäder** und deren richtige Anwendungsweise. 3. Aufl. 8. br. 6 kr.

Alle diese Schriften vereinigt in einem Band unter dem Titel:

Gleich's physiatrische Schriften

1849—1858. gr. 8. fl. 2. 12 kr.

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Juni 1862.

geh. Preis: **36 kr.**

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Canzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12|0 bei Herrn Canzler.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Poryongee, Türkenstr. 83. Die Pässe v. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwérin, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Boje, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg; Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden, Maximilians-(Dutt-) Platz Nr. 22|2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Harbegg mit Begleitung und Dienerschaft, Graf v. Wien.
Soboleff mit Gattin, Kapitän v. Rußland.
Stackenschneidrr Exc. mit Familir und Dienerschaft, Staatsrath v. Petersburg.
Obstfelder v., Lieutenant v. Berlin.
Neumann Mdme. mit Familie und Dienersch., Rentiere v. Berlin
Lielgenfeld v. Mdme. mit Familie und Dienerschaft, Rentiere v. Wien.
Colgete mit Familie und Bedienung, Rentier v. Amerika.
Buddenbrogk Baron v. mit Bedien, Major v. Berlin.
Dumnicher mit Familir und Dienrrschaft, k. dän. Generalkonsul v. Kopenhagen.

Zu den vier Jahreszeiten.

Wenkheim mit Gattin, Graf v. Ungarn.
Jahoney, Ritter v. Görz.
Pelcana, Rentier v. Venedig
Brylarbt mit Gattin, Rentier v. Bordeaux.
Reußen, Rentier v. Antwerpen.
Herford v., Mdme. u. Peterson, Fräul. v. Berlin.
Bierling mit Gattin, Kfm. v. Dresden.
Richter mit Gattin, Kfm v. Hamburg.
Alexander, Rentier v. Lieverpool.
Cahuzac, Rentier v. Borbeaux.

Hotel Deyer (vorm. Maulick.)

Rüll mit Bruder, Kfm. v. Nürnberg.
Poglar, Kfm. v. Wien.
Cratowinsky mit Familie und Dienerschaft, Rentier v. Petersburg.
Kraus, Schneider, Rügemer, Schmitt und Tausch, Kflte. v. Augsburg.

Hotel Marienbad.

Mengersen Graf, Gutsbes. v. Preußen.
Smolian, Partik. v. Livland.
Reichlin Baron, mit Gattin, v. Constanz.
Pick mit Tante. Priv. v. Straßburg.
Stegnawski Frau v., m. Bed., v. Berlin.

Blaue Traube.

Röter, Kfm. v. Frankfurt.
Esterlr, Beamtenswittwe v. Salzburg.
Kiunten, Taubenrenter und Hammon. Turnrr, v. Nürnberg.

Hotel Leinfelder.

Metzinger mit Gattin, Rent. v. Nantes.
Fischer, Fabrik. und Riedl, Gastwirth von Kraiburg.
Jäckel mit Gattin, Reg.-Assessor v. Neiße.
Lange, Kfm v. Berlin.
Hotrüde, Kfm. v. Berlin.
Aders, Assessor v. Düsseldorf.
Schilling, Akademiker v. Erglenz.
Buz, Vogel, Faulmüller, Schlegel, Schlund, Mabel, Merke und Butz von Augsburg.
Ritter v., Rent. v. Strelitz.

Goldenes Kreuz.

Haupt mit Gattin, Priv. v. Sachsen.
Münsterer, Rent. v. Regensburg.
Weickmann, Kfms.-Gattin v. Landshut.
Waich, Dr. v. Bremen.
Volk, Priv. v. Wien.
Roßmann, Beamter v. Ungarn.

Hotel garni (Scharroth).

Kuffner mit Gattin, Dr. v. Osterhofen.
Bellmann, Kfm. v. Conrwitz.
Hafner, Gutsbes. v. Aachen.
Kalter, Kfm. v. Stuttgart.

Stachus.

Samweber mit Familie, Bahn-Expeditor v. Burglandstadt.
Seyer mit Gattin, Revierförster v. Kreuth.
Schmidt, Lehrer, Poppu. Königer, Sattler v. Eschenbach.

Augsburger Hof.

Greiler, Partik. v. Forchheim.
Wuller u. Leitner, Hausbrs. v. Wien.
Lippolt mit Gattin, Architekt v. Dresden.
Bringer, Fabrik. v. Carlsruhe.
Suter, Arzt v. Werdenberg.
Bischof, Fabrik. v. Chur.
Leclère, Priester v. Frankreich.

Oberpollinger.

Franz m. Gattin, Gerichtsschreiber v. Augsburg.
Wenzel, Lehmann und Körper, Mdme. v. Nürnberg.
Glaubrr, Kfm. v. Neuen.
Braß, Priv. v. Schleydorf.
Bergl, Geschäftsführer v. Wien.

Rheinischer Hof.

L'otiliot de Mars m. Gattin, k. pr. Steuer-Inspektor v. Hof
Backl, Kfm. v. Stuttgart.
Brina, Beamtensgattin v. Berlin.
Gebethner, Kfm. v. Warschau.
Scheller m. Tocht., prakt Arzt v. Würzburg.
Paulus m. Tochter, v. Freising.
Ratz v., Kfm. v. Vorarlberg.
Schamek, Maler v. Paris.
Schweig m. Familie u. Bedienung, Medizinalrathsgattin v. Karlsruhe.
Moog m. Familir, v. Brigdworth.
Unruh v. m. Begleitung, Gutsbes.-Gattin von Köslin.

Württemberger Hof.

Hauting, Kfm. v. Mannheim.
Stadtler m. Familie, v. Eichach.
Bauer, Kfm. v. Frankfurt.
Hofmann, Kfm. v. Brrlin.
Seethaler Gebr, Priv. v. Augsburg.
Standinger m. Tochter, v. Salzburg.
Prandel, Salzbeamtenstochter von Regensburg.
Schuldheis, Kfm. v. Stettin.
Fleischmann, Gutsbes. v. Wien.

Sehenswürdigkeiten. (Dienstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Omnibus-Rundfahrt zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten.

Abfahrt täglich 9 Uhr in der Prannerstraße Nr. 23. — Rückkehr Abends 5 Uhr. — Preis à Person 2 fl. 24 kr.
(Berührt täglich auch die entfernteren Punkte: Bavaria, Siegesthor, Auerkirche, Gottesacker.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 18 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. Aeltere: 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barerstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffner.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Profess Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung.** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts. Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 6 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min Nchts. Schnellzug
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

1 U. — M. Nchm.	1 U. 40 M. Nchm.
4 U. — M. Nchm.	3 U. 10 M Nchm.
6 U. 20 M. Abds.	5 U. 40 M. Nchm.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

7 U. 50 M. Morg.	9 U. 15 M. Vorm.
1 U. 40 M. Nchm.	3 U. 30 M. Nchm.
5 U 10 M. Abds.	6 U. 35 M. Abds.
8 U. — M. Abds.	9 U 45 M. Nchts.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzg.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangsst. St.	M.
Ampfing, Altötting	5	— Nm.
Inning, Landsberg	3	— "
Wasserburg	3	— "
Erding	4	— "
Dachau, Aichach	4	30 "

Stellwagen. Mittwoch.

Nach:	fl.	kr.	Abfhrt.	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten
Erding	—	48	1 U. Mitt.	Wegner, Thal.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Soller, Thal.
Höhenkirchen	—	24	5 U. Abd.	Niedermeier.
Isenüb Schwaben	1	12	1 U. Mitt.	Soller. Thal.
Nymphenburg	—		8 U. fr. / 9 2 u. 3 U. N. / 6 u. 7 U. A.	Krone an der Carlsplatz.
Nymphenburg	—		9 2 U. Nm.	Abenthum.
Rolfratshauf. üb. Ebenhausen	—	30	3 U. Nm. / 3 U. Nm.	Ostermeyer. / Gilgenrainer.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

Von Starnberg nach Seeshaupt:
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.
Von Seeshaupt nach Starnberg:
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.
Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Frankfurt, 23. Juni. Wechsel-Course. Paris: 94; London 118⅛; Wien 92⅛.

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt. Silber Priorität . 79 Pp. . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 176. Mittwoch, 25. Juni 1862. (Maximus.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Donnerstag.

Metropolitankirche. 6—11 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, 3 U. Nachmittags Vesper, 5 U. Abends Rosenkranz und Einsetzung.

St. Michael. 5 U. früh Aussetzung, 3 U. Nachm. Vesper, ½8 U. Ab. Litanei.

St. Peter. 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, dann Tagzeiten, 8 U. Choralamt, 11 U. Einsetzung, 3 U. Nachmittags Vesper, 4 U. Metie.

Heil. Geistkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheiligsten, 7 U. Choral, dann Einsetzung, 3 U. Nachm. Vesper. ½6 U. Abendandacht.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Beck.

Königl. Hof- und National-Theater.

[109. Vorstell. im Abonnement.]

Nathan der Weise.

Dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen von Lessing.

Personen:

Sultan Saladin	Herr Tomschitz.
Sittah, dessen Schwester	Frau Straßmann.
Nathan, ein reicher Jude in Jerusalem	Herr Büttgen.
Recha, dessen angenommene Tochter	Frl. Meindl.
Daja, eine Christin, im Hause Nathan's als Recha's Gesellschafterin	Frau Büttgen.
Ein Tempelherr	Herr Straßmann.
Al Hafi, Schatzmeister	Herr Keller.
Der Patriarch von Jerusalem	Herr Jost.
Ein Klosterbruder	Herr Herz.

Die Scene ist in Jerusalem.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkersitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [4]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb **6** Uhr. Anfang halb **7** Uhr, Ende nach **9** Uhr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Handzeichnungen, Oelstudien, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Hrn. **C. Ad. Friese** und des Frl. **Haselbeck.**

Wiener und Franzos.

Lebensbild mit Gesang in 3 Abtheilungen und 7 Bildern von O. F. Berg.

Mathilde Spinetti, Wittwe eines Obristen	Frl. Berg.	Kaspar Khern, Oberjäger	Hr. Christ.
Karl, ihr Sohn	A. Lindner.	Alois, sein Sohn	Hr. Karl.
Spinetti, Fabrikant	Hr. Weber.	Maurice Feron, Sergeant in einem Zuaven-Regim.	Hr. Friese.
Raffelsberger, Hausknecht	Hr. Preis.	Marie, genannt die barmherzige Schwester	Frau Lindner.
Frau Gramml, Greislerin	Frl. Ehrenstein.	Chirurgus Kheil	Hr. Fehr sen.
Resi, ihre Tochter	Frl. Haselbeck.	Lisette, eine Köchin	Frl. Mayer.
Frau von Bimsenstein	Frau Fehr.	Ein französischer Soldat	Hr. Müller.
Alexander, ihr Sohn	Tom Pouce.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn **Albert Zimmermann.**

Das Versprechen hinter'm Herd.

Scene aus den österr. Alpen mit Nationalgesängen in 1 Akt von Baumann. Musik von Stein.

Michael Quantner, Wirth in der Abtenau	J. Schweiger.
Loisl, sein Sohn	Hr. Neuert.
Nandl, Almerin im Dienste bei Quantner	Fräul. Schmitz.
Freiherr von Stritzow	Hr. Zimmermann.

Hierauf:

Der Freiherr als Wildschütz.

Alpenscene in 1 Akt von A. Baumann. Musik von Capellmeister K. Stein.

Freiherr von Stritzow	Hr. Zimmerman	Nandl, Almerin	Frl. Schmitz.
Michel Quantner	J. Schweiger	Waldmeister Grün	Hr. Ströhl.
Loisl, sein Sohn	Hr. Neuert.	Ein Jäger	Hr. Böhmert.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abth. Trompeter des 1. Artill.-Regim. Anf. ½8 Uhr.
Bambergerhof: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.
Im k. Hofgarten: „Militärische Abendmusik-Produktion" von 6—7 Uhr.

Begräbnisse, Mittwoch den 25. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Steiner, bgl. Altmetzgermeisterskind v. h. (gest. d. 23., 14 T. a.) — Magdalena Straffer, Privatierskind v. h. (gest. d. 23., 3½ J. a.) — Johann Schindler, Pfründner v. h. (gest. d. 23., 78 J. a.) — Barbara Schintl, Schrannenknechtskind v. h. (gest. d. 23., 10 T. a.) — Franz Xaver Stratdaus, Briefträgerskind v. h. (gest. d. 23., 4 M. a.)

2½ Uhr: Antonia Dietrich, ehem. Kaffetiersgattin v. h. (gest. d. 23., 75 J. a.) — Martin Stiberhorn, Vereinsdiener im kathol. Büchervereín v. h. (gest. d. 23., 83 J. a.)

3 Uhr: Maria Fischer, bgl. Maurermeisterskind v. h. (gest. d. 23., 9 M. a.)

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Mittwoch den 25. Juni. Vormittags 9 Uhr: Verhandlung gegen Magdalena Berchtold, Dienstmagd von Jettingen, wegen fortgesetzten Verbrechens des ausgezeichneten erschwerten, schon der Summe nach als Verbrechen strafbaren Diebstahls.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Zu vermiethen.

Ein meublirter **Salon** und **mehrere Zimmer** zusammen oder einzeln.

Theatinerstraße No. 15|2.

Ein Salon und zwei Zimmer, ineinandergehend, schön meublirt, sind sogleich zu vermiethen.

Maximiliansstraße No. 22|2.

Ein elegant meublirter Salon mit Schlafzimmer und schönster Aussicht ist **Neuhausergasse No. 1|3** an einen soliden Herrn zu vermiethen.

Gleich zu beziehen: Zwei Zimmer mit Alkoven elegant meublirt. Vom 1. Juli an: Drei Zimmer en suit mit Alkoven an Fremde, sowie monatweise **Knöbelstraße 11|2 links.**

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [45]

Karlsplatz No. 13|2 ist bis 1 Juli ein großes, gut meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Die Kunst- und Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,

gegenüber dem königlichen Hoftheater,

empfiehlt als Andenken an München und das bayerische Hochland, sowie zu Reisen dorthin: **Ansichten von München** in Stahlstich und Photographie, einzeln und in Albums. — Große Ansichten von **Tegernsee** und **Traunstein**, à fl. 1. 45 kr. in Tondruck, fl. 4. fein gemalt. — Große Ansicht von **Partenkirchen** fl. 1. 30 kr., fein gemalt fl. 3. 30 kr. — Ansichten aus dem **bayerischen Hochlande**, 25 Blatt in gr. 4° à Blatt in Tondruck 15 kr, gemalt 36 kr. — **v. Bezold's Ansicht der bayerischen Alpenkette** von München aus, 15 Schuh lang, in Carton fl. 3. — **Heyberger's topogr. Spezialkarte der Alpen Bayern's und Nordtyrol's**, große schöne Karte fl. 2, aufgezogen in Etui fl. 3. — **Schach's Reisekarte von Tyrol** in Etui fl. 3; derselben Karte **nördlicher Theil** in Etui fl. 1. 36 kr.; derselben Karte **südlicher Theil** fl. 1. 36 kr. — **Routenkarte der Eisenbahnen München—Salzburg** und **Rosenheim—Kufstein**, in Etui 15 kr. — **Routenkarte der bayer. Ostbahnen**: I. München—Regensburg, 12 kr.; II. Regensburg—Nürnberg und Regensburg—Passau, 15 kr. — **Umgebungskarten zu Ausflügen in das bayer. Hochland vom k. topogr. Bureau** im Maaßstab von 1 : 50,000: 1) Berchtesgaden, Reichenhall; 2) Chiemsee; 3) Rosenheim; 4) Tegernsee und Kreuth; 5) Tölz, Walchensee; 6) Partenkirchen, Murnau; 7) Füssen, Hohenschwangau; 8) Sonthofen, Oberstorf; 9) Immenstadt, Staufen; 10) Lindau, Bregenz. No. 1 Preis fl. 1. 45 kr., No. 2—10 jede fl. 1. 30 kr. — **Spezialkarten bayer. Seen** à 24 kr. in Etui. — **Große Auswahl von Spezialkarten zu Reisen in's Gebirge.**

A. Quatresous, Restaurant Français,

Promenadestrasse No. 4.

Dejeuners, Diners & Soupers à la carte.

Dampf-Bäder,

(resp. Kasten-Dampfbäder, auch für die zarteste Konstitution geeigneet Form) täglich in

Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt.

Das photograph.-artistische Institut des E. Neubach,

Sonnenstraße No. 2, im Hintergebäude rechts,

(Niederlage in der Jos. Aumüller'schen Kunsthandlung, Kaufingerstraße No. 18,)

unterhält fortwährend ein reiches Lager **Photographien** jeden Genres **Albumblätter antiker wie moderner Meister**, von 24 kr. an; **Stereoskopen**, schwarz und colorirt; Copien nach **Schleich's bekannten Nachtbildern; Skulpturen, Monumente und Ansichten Münchens.** Große Auswahl **zusammengestellter Albums** in eleganten Moppen von fl 4. 48 kr. an; **Miniaturbildchen** zu 8 und 12 kr; dann für Klöster und Geistlichkeit **Spitzenbilder, religiöse Darstellungen, Kreuzwege** &c. Bei Abnahme im Hundert stellen sich die Preise noch billiger.

Anfertigung von Porträts jeder Größe und Ausführung Unterricht in allen Zweigen der Photographie. Abgabe sämmtlicher Präparate, Apparate &c.

Einige tausend Stück älterer Photographien zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Cuisine anglaise, Chops.

Für Liebhaber englischer Küche. In dem Café: Glücksstraße No. 2, werden auf einem englischen Herde mit Rost zu jeder Stunde des Tages die kernigsten und saftigsten **Beefsteaks, Rumpsteak, Chops** auf ächt englische, sonst in München unbekannte Art zubereitet, wozu Fremde und Einheimische einladet

Ch. Murschel,
Geschäftsführer, früher Mundloch.

Beefsteak, Rumpsteak

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Bei **E. H. Gummi** in **München**, Pfandhausstraße No. 9, ist erschienen:

München im Jahre 1862. 3te Auflage. Elegant gebunden mit zwölf Stahlstichen und Plan 1 fl. 12 kr. Brochirt ohne Stahlstiche 36 kr.

Bei **G. Franz** in München ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das Gewerbswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

III. Bändchen. 1. Lieferung.

Enthaltend: die neue Gewerbs-Verordnung vom 21. April 1862, die k. Verordnung vom 16. April 1855 u. die k. Ministerial-Entschließung vom 9. Aug. 1860 mit Anmerkungen.

16. broschirt. 18 kr.

Die Ziffer 1 der neuen Gewerbs-Verordnung vom 21. April 1862 hebt die Vollzugs-Verordnung vom 17. Dez 1853 und die ihr vorausgegangenen seit dem 1. Juli 1831 erlassenen Vollzugs-Vorschriften auf. Hierdurch ist das im Jahre 1859 unter obigem Titel erschienene I. und II. Bändchen keineswegs unbrauchbar geworden, weil die Entschließungen, welche nach dem 17. Dez 1853 erlassen wurden, nicht aufgehoben sind und auf mehrere derselben sogar hingewiesen ist, so daß also das zweite Bändchen fast ganz, vom ersten aber mindestens das Gewerbsgesetz von 1825 noch brauchbar bleibt. Namentlich ist im II Bändchen eine große Zahl von Entschließungen abgedruckt, welche nicht die Gewerbsgrenzen oder die Gewerbsbefugnisse betreffen, sondern anderen Richtungen angehören, von denen in der neuen Verordnung keine Rede ist.

In Berücksichtigung der Umstände wurde der Preis des I u. II. Bändchens auf 1 fl. 20 kr., der des II. Bändchens allein auf 1 fl. herabgesetzt.

Bei **G. Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist erschienen:

Was ist Homöopathie?

Zur näheren Verständigung für ihre Freunde und zur Widerlegung ihrer Feinde

von einem homöopathischen Arzte in München.

gr. 8 broch. **15** kr.

Die Zahl der Broschüren über diesen Gegenstand ist durch obige nicht nutzlos vermehrt, vielmehr sagt sie das, was der Titel ausspricht in so klarer verständlicher Sprach und ohne Animosität, daß sie die größte Verbreitung verdient.

Die Hämorrhoiden oder der Hämorrhoidalprozeß

auf dem **Mastdarme**, der **Schleimhaut** der **Blase**, den **weiblichen Genitalien**, der **Nase** und der **Schleimhaut** der **Lunge**, nebst **ihren Symptomen**, als: Magendrücken, Sodbrennen, Hämorrhoidal, Leber- und Milz-Anschwellung, Appetitlosigkeit, unregelmäßiger Stuhlgang, Kreuzschmerzen, Ziehen in den Lenden, Kollikschmerzen, Schwindel, Angst, Urinbrennen, Ausschlag, Salzfluß, Hypochondrie, übelriechender Fußschweiß ꝛc. ꝛc. ꝛc., deren Ausgang in voller Genesung naturgemäß verzeichnet

von **Alexander Wolf**, Dr. phil. und Apotheker I. Classe.

Preis broch **22** kr

Bei **Gg. Franz** in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Heudschel's Telegraph pro Juni 1862.

geh. **Preis: 36 kr.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. kk. Hoh Erherzog Ludwig Viktor mit Gefolge und Dienersch v. Wien
Merveldt mit Dienersch., Graf v. Salzburg.
Engel mit Gattin, Reichert, Mdme. und Ahlen mit Familie. Rentiers v. Hamburg
Kalm-Padoski Baron v., Gutsbesitzer von Rijow.
Fischer de Mulion mit Familie u. Bedien., v. Bern.
Volberth, Student v. Kassel.
Hatten mit Familie nnd Dienersch, Rentier v. Amerika.
Basel-Norvossillzoff mit Gattin v. Rußland.
Hildebrandt mit Tochter, Gutsbesitzerswittwe v. Berlin.

Zu den vier Jahreszeiten

Wischnikoff, Beamter v. Petersburg.
Langer mit Familie, Rentier, Heyne und Heimkampf, Kflte. v. Frankfurt
Süß mit Sohn, Partik. und Deoide, Hausbesitzer v. Wien.
Rosenwald, Kfm v. Berlin
Horbes mit Gattin, Rentier v. England.

Hotel Deter (verm. Mondsee.)

Maßoloff mit Familie und Dienersch, Edelmann v. Moskau.
Boydamdetschky mit Familie, Rentier von Odessa.

Blaue Traube.

Banqueon mit Gattin. Gutsbes. v. Brüssel
Eisenstätler u. Dolnoky, Kflte. v Wien.
Merk, Negotiant v. Lyon.
Eckstner mit Gattin, Obergerichtsrath von Celle.
Schwetschke, Mdme. v. Halle.
Steyplüff, Titularrath v. Petersburg.
Cöhr. Strauß und Reichenberger, Kflte v. Frankfurt
Maßel Dr., Landgerichtsrath v. Brünn.
Runze, Kfm. v. Berlin.

Hotel Leinfelder.

Wiedebach-Nostitz v., mit Fam., Landes-Aeltester v. Aresdorf.
Koocher, Kfm v. Kaiserslautern.
Rainer v., Rent. v Wien.
Liethke mit Gattin, Gutsbesitzer v. Königsberg.
Sinzinger, Kfm v. Zweibrücken.
Spring, Kfm. v. Dresden.
Fix mit Familie Mdme. v. Saarbrücken.
Bennink mit Schwester, niederländ Major v. Amsterdam.
Wasmer mit Mutter, Referendar von Sigmaringen.
Reyber mit Fam., Hauptrendant v. Zittau.
Marstaller, Theolog v. Bönigheim

Goldenes Kreuz

Brand mit Gattin, Kfm. v. Hanau.
Sauer, Kfm. v. Trier.
Appel, Juwelier v. Augsburg.
Wamersai, Juwelier u. Neuhoffer, Notar v. Salzburg.
Scholl mit Gattin, Kfm. v. Haßfurt.
Kahn, Kfm v. Frankfurt.
Günther, Kfm. v. Ravensburg.
Scherer, Kfm v. Nürnberg.

Stachus.

Wetthofer, Kfm. v. Leutershausen.
Held, Hopfenhdlr. und Schmidt, Gastwirth v. Hersbruck.
Zimmermann, Hutmacher v. Amberg.

Augsburger Hof.

Mayer, Priv. v. Regensburg.
Neumann m. Familie, Landgerichtsrath von Prag
König m. Gattin, Hauptmann v. Glarus
Koch, Kfm. u. Schwenzer, Bahnbeamter v Salzburg
Priest, und Gray mit Bruder, Rentiers von Neu-York.
Merker, Part. v. Wilhelmshof.
Foller m. Sohn, Fabrik. v. Burgkundstadt.
Sterzinger Mdme., Prio. v. Innsbruck.
Zacherl, Beamter v. Erlangen.
Braunmühl v. mit Familie, Revierförster v. Reichenhall
Schildmann, Kfm. v. Nürnberg.
Mepele, Ingenieur v. Innsbruck.

Goldener Bär.

Björkstin v., Gutsbes. v. Helsingfors.
Weber m. Gattin, Reg.-Accest. v. Landshut.
Hillinger, Cabinetscourier u. Botenbach Baron, Offizier v. Wien.
Erbach-Schönberg Gräfin, mit Bedienung, v. Schönberg.
Brunner mit Fam., Dr. v. Stuttgart.
Stöcklein, Lieutenant v. Augsburg.
Ernst, Domprobst v. Eichstädt.

Bamberger Hof.

Dressel, Aktnar und Maier, Gerichtshalter v. Landshut.
Obermaier u. Roßmair, Kfl v. Erding
Hofmeister, Baumstr. und Maier, Kfm. v. Straubing.
Tinés m. Gattin, Priv. u. Wihn, Kfm. von Berlin
Geng m. Gattin, Prio. v. Hersbruck.
Brennhofer, Apotheker v. Eggenfelden
Buch, Priv. v. Landshut.
Weinmann, Kfm. v. Ulm.

Neues Hotel Havard.

Fancourt mit Gattin und Dienersch., Oberst v. England.
Gradesteau v. mit Fam., Zisso v. mit Fam., Tretjean v., mit Fam und Dienersch und Folegino v., Partikuliers v. Bukarest.
Gebhard Gebr. und Neumüller, Commis v. Nürnberg.

Sehenswürdigkeiten. (Mittwoch)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 8.

Omnibus-Rundfahrt zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten.

Abfahrt täglich 9 Uhr in der Prannerstraße Nr. 23. — Rückkehr Abends 5 Uhr. — Preis à Person 2 fl. 24 kr.
(Berührt täglich auch die entfernteren Punkte: Bavaria, Siegesthor, Auerkirche, Gottesacker.)

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 18 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geoffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei. k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Neureuther's Atelier im Kiezengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.
5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Professr Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.) Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.
7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Guterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts. Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)

(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min. Nchts. Schnellzug.
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 42 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

München — Pasing — Starnberg

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Dampfschiff-Fahrt auf dem Chiemsee.

I. Morg. 7 U. 30 M. von Stock (Prien) nach den beiden Inseln Herren- u. Frauenchiemsee u. retour.
II. Vorm. 10 U. 15 M. von Stock nach Feldwies (Uebersee). Ank. 12 U. 30 M.
III. Mitt. 12 U. 30 M. von Feldwies (Uebersee) nach Stock (Prien). Ank. 1 U. 30 M.
IV. Nachm. 2 U. 30 M. von Stock (Prien) nach Seebruck. Ank. 3 U. 45 M.
V. Nachm. 4 U. 45 M. von Seebruck nach Stock (Prien). Ank. 6 U.

Bei allen Fahrten wird an den beiden Inseln gelandet und findet bei Fahrt No. II auf Frauenchiemsee, bei Fahrt No. IV in Seebruck eine Stunde Aufenthalt Statt.

Stellwagen. Donnerstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf . .	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing . . .	—	48	2 U. Nm.	Sollerbräu.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Reene, Carlsplatz.
			2 u. 3 U. N.	
			6 u. 7 U. A.	
„ Wolfratshof. .	—	9	2 U. Nm.	Abenthum.
	—	30	2 U. Nm.	Bilgenrainer.

Geld-Cours nach letztem Frankfurter-Cours.

	Anzubringen.			Zu haben.		
Neue Louisd'or . . .	fl. 10	42	kr.	fl. 10	45	kr.
Pistolen	„ 9	38	„	„ 9	39	„
Pistolen, Preußische .	„ 9	55	„	„ 9	56	„
Holl. 10 fl.-Stücke . .	„ 9	45	„	„ 9	46	„
Rand-Dukaten	„ 5	32	„	„ 5	33	„
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„ 9	23	„	„ 9	24	„
Engl. Souvereingd'or	„ 11	52	„	„ 11	56	„
Fünffrancsthaler . .	„ 2	20	„	„ 2	20	„
1 Preuß. Thaler . .	„ 1	45	„	„ 1	45	„
1 Preuß. Thalerschein	„ 1	45	„	„ 1	45	„
Verschied. Cassenanweis.	„ 1	45	„	„ 1	45	„

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . 79¾ Pp . . —. Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 177. Donnerstag, 26. Juni 1862. (Joh. u. Paul.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Kirchenfeier am Freitag.

Protestantische Pfarrkirche. 3 U. Nachmittagsgottesdienst, Hr. Vikar. Ströbel.

Königl. Hof- und National-Theater. [110. Vorstell. im Abonnement.]

Teufels Antheil.

Komische Oper in drei Aufzügen nach dem Französischen des Scribe von Gollmick.

Musik von Auber.

Personen:

Ferdinand VI., König von Spanien	Herr Kindermann.
Maria Theresia von Portugal, seine Gemahlin	Frl. Seehofer.
Rafael d'Estuniga, ein junger spanischer Edelmann	Herr Heinrich.
Gil Vargas, sein Hofmeister	Herr Sigl.
Carlo Broschi	Frau Diez.
Casilda, seine Schwester	Frl. Hesner.
Fra Antonio, Großinquisitor	Herr Bausewein.
Graf Medrano, Obersthofmeister der Königin	Herr Obermayer.
Ein Thürsteher	Herr Thoms.

Hofgefolge, Räthe und Diener der Inquisition, Jäger, Offiziere, Pagen und Diener.

Der erste Aufzug spielt in der Nähe von Madrid, der zweite und dritte im k. Palaste zu Madrid.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [5]

Der freie Eintritt ist aufgehoben, mit alleiniger Ausnahme derjenigen der laut der blauen Billets gilt.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach 9 Uhr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Handzeichnungen, Oelstudien, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Hrn. C. Ad. Friese und des Frl. Haselbeck.

Wiener und Franzos.

Lebensbild mit Gesang in 3 Abtheilungen und 7 Bildern von O. F. Berg.

Mathilde Spinetti, Wittwe eines Obristen . . .	Frl. Berg.	Kaspar Khern, Oberjäger	Hr. Christ.
Karl, ihr Sohn . . .	A. Lindner.	Alois, sein Sohn . . .	Hr. Karl.
Spinetti, Fabrikant . .	Hr. Weber.	Maurice Feron, Sergeant in einem Zuaven-Regim.	Hr. Friese.
Raffelsberger, Hausknecht	Hr. Preis.	Marie, genannt die barmherzige Schwester . .	Frau Lindner.
Frau Gramml, Greislerin	Frl. Ehrenstein.	Chirurgus Kheil . . .	Hr. Fehr sen.
Resi, ihre Tochter . . .	Frl. Haselbeck.	Lisette, eine Köchin . .	Frl. Mayer.
Frau von Bimsenstein .	Frau Fehr.	Ein französischer Soldat .	Hr. Müller.
Alexander, ihr Sohn . .	Tom Pouce.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Gastspiel des Herrn Albert Zimmermann.

Auf vielseitiges Verlangen.

Der Goldonkel aus Californien.

Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten und 7 Bildern von E. Pohl. Musik von Conradi.

Constantin Böhlke . . .	J. Schweiger.	Laura, Ladenmädchen . .	Frl. Schmitz.
Florian, sein Bruder, ein Cigarrenfabrikant . .	Hr. Treumund.	Friedel, ein Privatmann .	Hr. Strohl.
Rosamunde, s. zweite Frau	Frau Ströhl.	Blumenkranz, ein jüdischer Handelsmann . . .	Hr. Zimmerman
Isidor, sein Sohn aus zweiter Ehe	M. Imann.	Ein Lohndiener . . .	Hr. Wiesner.
Franz, Conducteur, sein Sohn erster Ehe . .	Hr. Neuert.	Blümike, Florian's Commis	Hr. Lindner.
Mathilde, eine Waise . .	Frl. Weiser.	Stille, Justizrath . . .	Hr. Hermann.
		Fräulein Clara	Frl. Geisenhofer
		Putzdichauf, Gastwirth .	Hr. Wagenbrun

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Caffé; Produktion einer Abth. Tromp. des k. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. ½8 Uhr.
Oberpollinger: Produktion des Orchesters „die Münchener." Anf. 8 Uhr.
Neusiglgarten: Produktion einer Abth. Trompeter v. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Donnerstag den 26. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Rosa Valerie, k. Kondukteurskind v. h. (gest. d. 24., 1 M. 1 T. a.) — Joseph Loibl, Bedienter von Ohausheim, Gerichts Mannheim (gest. d. 24., 33 J. a.) — Franz Indruber, Schneidergeselle v. h. (gest. d. 24., 27 J. a.) — Wolfgang Geiger, Taglöhner von Reisach, Gerichts Miechtach (gest. d. 24., 57 J. a.)

2¾ Uhr: Max Rößner, Faßmalerskind von Bissingen (gest. d. 24., 5 M. a.)

3 Uhr: Anna v. Hartz, k. Rittmeisterswittwe v. h. (gest. d. 24., 38 J. a.)

Trauergottesdienste (Freitag).

St. Peter. Vorm. 8 Uhr für Babette Liebherr, Mechanikersgattin v. h.

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Leopold Lenz k. Hoffänger v. h.

Getraute Paare in München.

Metropolitan-Pfarrei. HH. Johann Ruf, Anstreichergehilfe und Ausgeber dahier, mit Elisabeth Brummer, Schäferstochter von Mündling. Fel. Strobl, Schuhmachergeselle dahier, mit Henriette Anna Koch, Taglöhnerstochter von hier. Frz. Jos. Bez, k. Polizeibezirksbote dahier, mit Maria Josepha Krieger von Moosdorf. — St. Peters-Pfarrei. HH. Andreas Mitterröder, Schneidergeselle dahier, mit Ursula Urban, Lebzelterstochter. Karl Ostermaier, Saitlinghändler, mit Mar. Anna Furthmayr, Tafernwirthstochter von Faistenhaar. Ant. Joseph Max Wittmann, Schneidergeselle dahier, mit Clementine Maria Josepha Anna Gaubau, Lehrerstochter von hier. Georg August Rest, Metzgergeselle dahier, mit Elise Hofstetter, Taglöhnerstochter v. Mühldorf. Joseph Beck, Maurergeselle dahier, mit Kreszenz Lang, Reitknechtstochter von hier. Karl Magnus Mühl, Maschinist dahier, mit Franziska Niedermaier, Früchtenhändlerstochter aus Tyrol. Joseph Holzapfel, Schneidergeselle dahier, mit Maria Ortner, Näherin von hier. Karl Brandstetter, Tischlergeselle und Ausgeber dahier, mit Anna Maria Parzinger, Schuhmacherstochter von Playbach. Johann Simon Thadda Wagner, liz. Modelleur und Werkzeugmacher dah., mit Ther. König, Gütlerstochter von Allach. — St. Ludwigs-Pfarrei. HH. Ernst Weigel, Bürger und Tischlermeister in Glatz, mit Kreszentia Franziska Hüttmann, Kaufmannstochter von Oberhausen. Alois Käniger, k. Divisionskommando-Sekretär dahier, mit Maria Sabina Ullersberger, k. Hof-Konfektmeisterstochter von hier. Heinrich Ullersberger, Thierarzt in Mühldorf und Insasse dahier, mit Maria Hinkert, Hofgärtnerstochter von hier. — Heil. Geist-Pfarrei. HH. Martin Putz, Photographie-Gehilfe dahier, mit Elise Hehn, Sergeantenstochter von Landau. Jakob Kreil, Kupferschmiedgeselle dah., mit Maria Josepha Siegler, b. Stadtmusikerstochter von hier. Johann Bapt. Eisgruber, Schneidergeselle dahier, mit Maria Fröhlich, Magistratsdienerstochter von hier. — Seb. Felner, Pflasterergeselle dah., mit Magdalena Erhard, Schuhmacherstochter von Gundelsdorf. Isidor Bell, Taglöhner dahier, mit Therese Fuchs, Gütlerstochter von Perlach. Adam Schmelcher, b. Uhrmacher dah., mit Helena Wiernhier, b. Badbesitzerstochter von hier. — St. Bonifazius-Pfarrei. HH. Anton Krüger, Schuhmachermeister u. Bürger dahier, mit Antonia Kranseder, Malergehilfenstochter von hier. Nikolaus Keller, Milchmann, Bürger und Hausbesitzer dahier, mit Juliana Fichtel, Häuslerstochter v. Waidhofen. Anton Lehner, Bäckergeselle dahier, mit Josepha Holzhammer, Oekonomenstochter von Hohenfels. Leopold Bucher, kgl. Postassistent dahier, mit Theres Kleinheinz, Kaufmannswittwe v. Mindelheim. Theodor Wagner, Wechselwärter dahier, mit Magdalena Geigenberger, Schuhmacherstochter von Ebenhausen. Dr. August Schilling, prakt. Arzt in Ebermannstadt, mit Albertine de Crignis, Kaufmannstochter von Augsburg. Jos. Bockhorni, Kunstglaser dahier, mit Barb. Doyser, Glasermeisterstochter von hier. — Protestantische Pfarrei. Hr. Jak. Kitschner, Steindachpappdeiter dahier, von Friesenhausen, mit Johanna Klettner, Schuhmachermeisterstochter von Windischeschenbach. — Pfarrei der Vorstadt Au HH. Jos. Triller, Milchmann, mit Walb. Schröz, Bauernstochter von Kettersbach. Gg. Ippenberger, Hausknecht und Herbergsbesitzer mit Katharina Heiß, Gütlerstochter von Feldgeding. Joseph Gürster, Taglöhner dahier, mit Maria Labenbeck, Taglöhnerstochter von hier. Peter Schmotzer, Bräuknecht und Herbergsbesitzer, mit Elise Sedlmaier, Gütlerstochter von Freihaus. Balthasar Schwendtner, Maurer dahier, mit Johanna Gruber, Gütlerstochter von Pliening. Michael Käß, k. Rechnungsführer dahier, mit Kreszenz König, Gastwirthstochter von hier. Johann Georg Schwab, Geschäftsreisender und Hausbesitzer dahier, mit Anna Margaretha Härteis, Gütlerstochter von Pölling. Gg. Gierisch, Zimmergeselle dahier, mit Karolina Ehrengut, Zimmerpalierstochter von hier. — Pfarrei der Vorstadt Giesing. HH. Franz Joseph Sölch, Hausknecht und Herbergsbesitzer dahier, mit Magdal. Furtner, Gütlerstochter von Garching. Joh. Bapt. Menzinger, Maurergeselle dah., mit Kath. Thaler, Taglöhnerstochter von hier. Johann Friedl, Bierwirth dahier, mit Magdalena Brandhofer, Bauernstochter v. Kirchtrudering.

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Juni 1862.

geh. Preis: 36 kr.

Oeffentl. Bezirksgerichts-Sitzung I. J. Donnerstag den 26. Juni. Vormittags 8 Uhr: Verhandlung gegen Magd. Regauer, Taglöhnerin v. h., Franz Metzger, Metzgergesellen von Arnbruck, Johann Kraus, Schlossergesellen v. h., Johanna Sepp, Näherin v. h., Anna Wendel, Branntweinersfrau v. h., wegen fortgesetzten Verbrechens der Erpressung, und gegen Anna Horst, Näherin v. h., wegen gleichen Verbrechens in realem Zusammenfluße mit einem Verbrechen des ausgezeichneten Diebstahls.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Maximiliansstraße No. 4c parterre sind zwei meublirte Zimmer tag- oder wochenweise sogleich zu beziehen.

Zu vermiethen.

Ein meublirter **Salon** und **mehrere Zimmer** zusammen oder einzeln

Theatinerstraße No. 15/2.

Ein Salon und zwei Zimmer, ineinandergehend, schön meublirt, sind sogleich zu vermiethen.

Maximiliansstraße No. 22/2.

Bayerstraße No. 4/2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben [461]

Karlsplatz No. 13/2 ist bis 1 Juli ein großes, gut meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Fürstenstraße No. 17/2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit 2 Nebenzimmern, sogleich zu vermiethen.

☛ **Ein goldener Siegelring** mit den Buchstaben F. L. ging vom großen Rosengarten bis zum goldenen Kreuze verloren. Dem redlichen Finder eine Belohnung von 2 Kronenthalern. Abzugeben **Sonnenstraße Nr. 180.**

Versteigerung.

In der **Kappes'schen** Commissions-Licitat.-Niederlage Sonnenstraße No. 6/0 ist heute Vorm. von ½9 Uhr an Versteigerung diverser Mobilien.

Königl. öffentl. Turn-Anstalt. (Die Hauptanstalt befindet sich nächst dem Kugelfang, äußere Dachauerstraße, die Filiale am Sendlingerthorgraben, am Glockenbach.) Die Einzeichnung findet an Mittwochen und Samstagen von ½4 Uhr an, an den übrigen Wochentagen von 5 bis 8 Uhr Abends statt.

Für Fremde.

In der Restauration zur **Stadt London** vis à vis der k. Polizei verabreicht feinen Mittagstisch à la carte, sowie auch im Abonnement von 20 kr. bis zu 36 kr. nebst gutem Bier und Wein

Zur Stadt London.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „**Geiste Schroth's**", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei G. Franz. Pernsagasse No. 4.

Zu verkaufen: Sopha mit 6 Stühlen, gut gepolstert, Kommode, Schreibtisch, Spiegel, Bettlade, Tisch, Toilettetisch ꝛc. Eingang: **Kaufingergasse Nr. 15** 3 Stiegen.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

Georg Franz, Buchhändler in **München,**

Perusagasse No. 4,

empfiehlt sein Lager von **neuen Werken** in deutscher, französischer, italienischer und englischer Sprache, dann **namentlich für Fremde**

Reisehandbücher, Beschreibungen von Städten, Pläne,

sowie eine zahlreiche Sammlung von

Ansichten in Stahlstichen bayerischer Städte, Klöster, Bäder, Burgen, Baudenkmale, schöner Gegenden in Bayern &c.

Auch empfiehlt er seine wohleingerichtete **Buchdruckerei** zu Aufträgen, unter Zusicherung der billigsten Bedienung.

Bei **Georg Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist eben wieder eingetroffen und fortwährend zu haben:

Rechenknecht, neuester großer und vollständiger.

Ein unentbehrliches Handbuch für Käufer und Verkäufer. Preis 48 kr.

Dieses Buch ist der vollständigste aller existirenden Faullenzer.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Beiennerstr. 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale. Beiennerstr. 13|2

Französische: Beiennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Canzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12|0 bei Herrn Canzler.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schauß-Kempfenhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Tito, Beiennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—3 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Pässe d. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Sowoeta. Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abzugeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden, Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Northest mit Familie, Kurier und Dienersch. Graf v. England.
Röder Baron v. mit Familie, Rittmeister von Ulm.
Loe mit Bedienung, Baron v Preußen.
Reuie mit Bedienung, Gräfin v. Berlin.
Beigi v. Kriegslohn mit Familie u. Dienerschaft. Oberst v. Wien.
Benfe, Marine-Ingenieur v. Triest.
Fichti, Partikulier v Wien.
Fester, Rentier v. London.
Battenrein, Partik. v. Graz.
Mong, kk. Rath, Cerraff und Leiß, Partikuliers v. Wien.
Juillbert mit Familie und Dienersch., Rentier v. England
Schwenk. Partikulier v. Ulm.

Zu den vier Jahreszeiten.

Levaffeur v. mit Gattin, Baron und Consylieu v., Mdme. v Paris.
Picard mit Bedienung v Rouen.
Weschnyakoff, Beamter v. Petersburg.
Melly mit Gattin Dr. v. Leipzig.
Rulland mit Gattin und Tochter, Rentier v. Norwegen.
Innis v., Rentier v. Belgien.

Hotel Detzer (vorm. Daulick.)

Kange mit Gattin und Confine, Gutsbesitzer v. Pest
Thomann m. Gattin, Arzt v Schleringen
Kriegshammer v., Ritter v. Chudenic.
Lachmund, Gutsbesitzer v. Bern.
Klein, Fabrikant v. Wien.
Langendorff Baron, Gutsbes. v. Posen.

Hotel Marienbad.

Waltmann mit Gattin, kk. Bergschaffer von Hallstadt.
Engelmann mit Gattin, Professor v. Dorpat
Binger v., Mdme. v. Dresden
Miln, Rathsgattin, Stranch v. und Bienemann Mdme, Priv. v. Riga.

Blaue Traube

Becke von der, mit Gattin, k. sächs. Offizier v Dresden.
Gerber und Köhler, Kflte. v. Chemnitz.
Thils m. Gattin. Kfm v. Berlin.
Eilmann, Kfm. v. Aachen.

Hotel Leinfelder.

Hauser mit Gattin, Priv v. Innsbruck.
Herfurth mit Gattin, Buchhdlr. v. Leipzig
Grimm, Kfm. v. Mailand.
Sleßfeld, Kfm v Würzburg.
Osterlin, Advokat v. Stuttgart.
Gradl von, mit Gattin, Priv. v. Regensburg.
Koch mit Gattin, Priv. v. Heilbronn.
Silz mit Gattin, Priv. v. Cannstadt.
Pfleninger m. Gattin, Dr. v. Stuttgart.
Schmidt v., Banquier v. Augsburg.

Goldenes Kreuz.

Geimer m. Gatt., Reg.-Rath v. Stuttgart.
Sternitzky u. Sporl, Kflte. v. Nürnberg.
Kämmerer, Rechtspraktik v. Burglengenfeld.
Wallerstein, Kfm. v. Berlin.

Hotel garni (Schmoroth).

Pritz, Weinhdlr. v. Kempten.
Burkhardt, Kfm. v. Meran.
Ruhe, Gerichtsrath v. Posen.
Biehl, Kfm. v. Schmalenbuchan.
Kiens, Dr. med. v. Regensburg.
Meimbrecht, Kfm v. Dresden.
Raal, Kfm. v. Basel.
Walter, Kfm. v. Genf.
Jägge, Dr. v. Solothurn.
Unterberger, Kfm. v. Crefeld.
Müller, Kfm. v. Leipzig.
Mohne, Partik. v. Paris.
Weil, Kfm. v Straßburg.

Stadt Wien.

Riegler mit Sohn, Werkmstr. v. Simbach.
Geisenhofer, Dr. u. Krugi m. Schwägerin Postassistent v. Landshut.
Hermann, Oekon. v. Ingolstadt.
Boscewitz, Kfm. v. Floß.
Bauer, Verwalter v. Schwaig.

Augsburger Hof.

Weinei mit Familie, Regierungs-Assessor v. Ansbach.
Remitz mit Tochter, Direktor v. Berlin.
Redl, Commissär und Schramm, Lieutenant v. Ingolstadt.
Pfetten, Lieutenant v. Germersheim.

Obervollinger.

Cornelie, Seidenweber v. Augsburg.
Simon, Accessist v. Würzburg.
Regel, Rechtsprakt. v Staumpen.
Schanderl, Bräuer v. Wolfringen.
Siebelettner, Rechtsprakt. v. Landsberg.

Rheinischer Hof.

Toussaint, Bez.-Ger.-Assess. v. Windsheim.
Rösner u. Hofmann, Kflte v. Nürnberg.
Heß, Kfm v. Leipzig.
Zeschau v., k Oberst v. Dresden.
Datterer, Buchdruckereibes. v. Freising.
Gerstner, Priv. v. Rastatt.
Conrad, Kfm v. Lenach
Lorey, Partik, u. Rößl, Regierungsrath v. Königsberg.
Rößler, Bürgermeister v. Auffing.

Württemberger Hof.

Flinsch m. Fam., Gutsbes. v. Füssen
Biermann m. Fam., Gutsbes. v. Ansbach.
Waide, Kfm. v. Stettin.
Grab m. Fam., Priv. v. Frankfurt.
Rortisten. Rent. v. Straßburg.
Adelmann, Kfm. v. Hof.
Schmidtmeier, Kfm. v. Leipzig.
Lederer, Gutsbes. v. Genf.

Sehenswürdigkeiten. (Donnerstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 6.

Omnibus-Rundfahrt zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten.

Abfahrt täglich 9 Uhr in der Prannerestraße Nr. 23. — Rückkehr Abends 5 Uhr. — Preis à Person 2 fl. 24 kr. (Berührt täglich auch die entfernteren Punkte: Bavaria, Siegesthor, Auerkirche, Gottesacker.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeillee (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Bararstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Bararstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberstceremonienmeister zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber): Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) Antiquarium (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.
2) Brasilianisch-ethnographische Sammlung. Conservator Dr. Moriz Wagner.
3) Geognostisches Cabinet, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.
4) Herbarium. Conserv. Dr. Nägeli.
5) Mineralogische Sammlung, Conserv. Profess Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.
6) Münzkabinet Conserv. Prof. Streber.
7) Paläontolog. Sammlung, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.
8) Physikalische Sammlung, Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.
9) Zoologisch-zootomische Sammlung, Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Im Akademiegebäude (Neubaustergasse.)

Zeughaus, städtisches (am untern Anger): Vorm. von 10—12 Uhr Große Menge alterthümlicher Waffen von historischem Interesse, sowie auch alter Rüstungen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden sind zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezahlt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts. Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min. Nchts. Schnellzug
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Die Bahnhof-Post-Expedition befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 12 U. — M. Mitt Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.
Ampfing, Altötting	5	— Nm.
Isning Landsberg	3	— "
Wasserburg	3	— "
Erding	4	— "
Dachau, Aichach	4	30 "

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

In Verbindung mit den Eisenbahnfahrten von und nach München, sowie mit dem Postomnibus von Seeshaupt nach Benediktbeuern, Wurmau und zurück.

Von Starnberg nach Seeshaupt:
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von Seeshaupt nach Starnberg:
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Stellwagen. Freitag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt.	Einsteigor
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone
			2 u. 3 U. N.	am
			6 u. 7 U. A.	Carlsplatz.
Wolfratshaus.	—	30	2 U. Nm.	Abrnthum.
			6 U. früh.	Cafe Urban.
üb. Ebenhausen.			3 U. Nm.	Ostermayer.

Standplätze der Münchener Packträger.

1) Maximiliansplatz, 2) Viktualienmarkt, 3) Sendlingergasse, 4) Promenadeplatz, 5) Ecke der Maximilians- und Wurmhallstraße, 6) Rindermarkt, 7) Ecke der Dienergasse und Hofgrabens, 8) Theatinerstraße, 9) Damenstiftsgasse, 10) Neuhauserstraße und am Gasthof zur Eisenbahn in der Schützenstraße. (Auskunfts-Comptoir: Löwengrube Nr. 18 a.)

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 25 Juni Oesterr. National-Anlehen 63; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53 1/2; Oesterreichische Bankaktien 756; Oesterr. türkische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 72 1/4; v. 1858 123 1/4; v. 1860 72 1/4; Ludwigshafen-Berbacher-Eisenbahn-Aktien 135 1/2; Bayer. Ostbahn-Aktien 105 3/4.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 178. Freitag, 27. Juni 1862 (Herz Jesufest) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger“ erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 2 fl. kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Königl. Hof- und National-Theater. [111. Vorstell. im Abonnement.]

Staberls Reiseabenteuer.

Posse in zwei Aufzügen von Carl.

Personen:

Lord Harrison, ein junger Engländer	Hr. Tomschitz.
Staberl, dessen Bedienter	Hr. Lang.
Dumterl, seine Frau	Frl. Sötl.
Coco, Eulalia } ihre Kinder	A. Thoms. J. Thoms.
Frau von Pfeil	Frau Bürgen.
Emilie, ihre Tochter	Frl. Lanzlott.
Henriette Berg, deren Gouvernante	Frl. Seehofer.
Nanette, Stubenmädchen	Frl. Muschek.
Hans, ein Tyroler, in Diensten der Frau von Pfeil	Hr. Sigl.
Fuchs, Gastwirth in Frankfurt	Hr. Keller.
Babette, seine Frau	Frl. Schaumbg.
Andreo, Kellner	Hr. Schwab.
Ein Wirth in München	Hr. Obermayer.
Seine Frau	Frl. Thierry.
Ein Commissär	Hr. Leigh.
Ein Aktuar	Hr. Büngen.
Ein Gauner	Hr. L. Schmid.
Erster, Zweiter } Gerichtsdiener	Hr. Eisenck. Hr. Wagner.
Niklas, Peter } Bauern	Hr. Kopp. Hr. Stöcklmeier.
François, ein Kellner in München	Hr. Flerr.
Ein Kaufman	Hr. Bauswein.
Ein Gast	Hr. Seizle.

Der erste Aufzug spielt in Frankfurt, der zweite in München.

Vorher:

Der Packträger als Liebhaber.

Komische Scene mit Gesang in einem Aufzuge von Adolph Christen.

Personen:

Ein Packträger	Herr Christen.
Nanni, Kathi } Dienstmägde	Frl. Lanzlott. Frl. Schaumberger.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 12 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. — kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [6]

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende um 9 Uhr.

Repertoire:

Samstag (Residenztheater): „Der Königslieutenant.“ Lustspiel von Gutzkow.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Hrn. C. Ad. Friese und des Frl. Haselbeck.

Wiener und Franzos.

Lebensbild mit Gesang in 3 Abtheilungen und 7 Bildern von O. F. Berg.

Mathilde Spinetti, Wittwe eines Obristen . . .	Frl. Berg.	Kaspar Khern, Oberjäger	Hr. Christ.
Karl, ihr Sohn . . .	A. Lindner.	Alois, sein Sohn . . .	Hr. Karl.
Spinetti, Fabrikant . .	Hr. Weber.	Maurice Feron, Sergeant in einem Zuaven-Regim.	Hr. Friese.
Raffelsberger, Hausknecht	Hr. Preis.	Marie, genannt die barmherzige Schwester . .	Frau Lindner.
Frau Gramml, Greislerin	Frl. Ehrenstein	Chirurgus Kheil . . .	Hr. Fehr sen.
Resi, ihre Tochter . . .	Frl. Haselbeck.	Lisette, eine Kochin . .	Frl. Mayer.
Frau von Bimsenstein .	Frau Fehr.	Ein französischer Soldat .	Hr. Müller.
Alexander, ihr Sohn . .	Tom Pouce.		

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Herr Bürgermeister und seine Familie.

Komisches Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von Friedr. Kaiser. Musik von F. Hopp.

Hochfelder, Landwirth und Bürgermeister . . .	Hr. Treumund.	Hamberger, Sequestor . .	Hr. Klein.
Resi, seine Tochter . .	Frl. Weiser.	Basilius, Nachtwächter .	Hr. Scholz.
Susanne, seine Muhme und Wirthschafterin . . .	Frau Fichtel.	Burgi, Resi's Freundinnen	Frau Ströhl.
Robert Sturm, Student .	Hr. Neuert.	Neuli, Resi's Freundinnen	Frl. Geisenhofer
Holdinger, ein reicher Bauer	Hr. Ströhl.	Broni, Resi's Freundinnen	Frl. Scholz.
Frau Lene Stäubleringer, eine Müllerin . . .		Peter, Knechte bei Hochfelder . .	Hr. Prüller.
Sebastian, Mühlknechte in ihren Diensten	J. Schweiger.	Konrad, Knechte bei Hochfelder . .	Hr. Groß.
Kaspar, Mühlknechte in ihren Diensten	Hr. Böhmert.	Kathi, Mägde bei Hochfelder	Frl. Spreng.
Kupferstein, Geldnegotiant	Hr. Herrmann.	Lisi, Mägde bei Hochfelder	Frau Helmstätt.
Spunder, Gemeindewirth .	Hr. Imann.	Moni, Mägde bei Hochfelder . .	Frl. Wellner.
Federhardt, Gerichtsschreiber	Hr. Scharpf.	Kilian, Müllerburschen	Hr. Winter.
		Hans, Müllerburschen .	Hr. Müller.
		Jakob, Müllerburschen	Hr. Bertel.
		Landleute, Musiker, Knechte,	

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anfang ½8 Uhr.
Am Kletterl: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.
Café Bock: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Reg. Anf. ½8 Uhr.

Begräbnisse, Freitag den 27. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Margaretha Kastner, Schuhmacherstochter von Godas. Gerichts Stadtkemnath, (gest. d. 25., 27 J. a.) — Karl Lautenbacher, b. Schuhmacherm. ister's Kind v. h. (gest. d. 25., 9 M. a.)

3 Uhr: Barb. Fahrübel, Bierbräuersgattin von Wiesent, Ger. Wörth. (gest. d. 25., 50 J. a.) — Thekla Hartmann, Privatiers-Wittwe von Pfarrkirchen (gest. d. 25., 64 J. a.)

Trauergottesdienst (Samstag).

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Mathilde Mayer, Oberappellationsgerichtssekretärs-Tochter v. h.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Karlsplatz No. 12/2 ist ein schön meublirter Salon mit Nebenzimmer und Kabinet, mit 1 oder 2 Betten, vom 1. Juli an billig zu vermiethen, wird auch an Fremde abgegeben.

Zu vermiethen.

Ein meublirter **Salon** und **mehrere Zimmer** zusammen oder einzeln

Theatinerstraße No. 15/2.

Ein Salon und zwei Zimmer, ineinandergehend, schön meublirt, sind sogleich zu vermiethen.

Maximiliansstraße No. 22/2.

Bayerstraße No. 4/2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [47]

Gleich zu beziehen: Zwei Zimmer mit Alkoven, elegant meublirt. Vom 1. Juli an: Drei Zimmer en suit mit Alkoven an Fremde, sowie monatweise **Knöbelstraße 12/2 links.**

Ein meublirter Salon mit oder ohne Nebenzimmer ist sogleich zu vermiethen.

Maximiliansstraße No. 21 Entresol.

Versteigerung.

Heute Freitag den 27. Juni: Versteigerung verschiedener Gegenstände in der Pfand- und Leihanstalt am Isarthore.

Naturheilanstalt in München, Müllerstraße 29½.

Dirigent: Naturarzt **Dr. Gleich.** Behandlung: Naturheilverfahren ohne Arznei im „Geiste Schroth's", d. h., „die Natur heilt durch das Verfahren in feuchter Wärme mittelst Diät alle heilbaren hitzigen und langwierigen Krankheiten, gemäß dem bisher in der Organisation mißkannten Gesetz der Selbsterhaltung" (Naturinstinktgesetz).

Sprechzeit: Morgens von 8—9 Uhr und Abends von 5—6 Uhr.

Dr. Gleich's Schriften über Naturheilverfahren bei **G. Franz**, Perusagasse No. 4.

Das photograph.-artistische Institut des E. Neulbach,

Sonnenstraße No. 2, im Hintergebäude rechts,

(Niederlage in der Jos. Aumüller'schen Kunsthandlung, Kaufingerstraße No. 18,)

unterhält fortwährend ein reiches Lager **Photographien** jeden Genres. **Albumblätter antiker wie moderner Meister**, von 24 kr. an; **Stereoskopen**, schwarz und colorirt; Copien nach **Schleich's bekannten Nachtbildern; Skulpturen, Monumente und Ansichten Münchens.** Große Auswahl **zusammengestellter Albums** in eleganten Mappen von fl. 4. 48 kr. an; **Miniaturbildchen** zu 9 und 12 kr; dann für Klöster und Geistlichkeit: **Spitzenbilder, religiöse Darstellungen, Kreuzwege** &c. Bei Abnahme im Hundert stellen sich die Preise noch billiger.

Anfertigung von Porträts jeder Größe und Ausführung. Unterricht in allen Zweigen der Photographie. Abgabe sämmtlicher Präparate, Apparate ꝛc.

Eintausend Stück älterer Photographien zu bedeutend herabgesetzten Preisen

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Juni 1862.

geh. Preis: 36 kr.

☛ **Ein goldener Siegelring** mit den Buchstaben F. L. ging vom großen Rosengarten bis zum goldenen Kreuze verloren. Dem redlichen Finder eine Belohnung von 2 Kronenthalern. Abzugeben **Sonnenstraße Nr. 180**

Die Kunst- und Landkarten-Handlung von **Mey & Widmayer,**
dem königlichen Hoftheater gegenüber,
empfiehlt allen Besuchern Münchens ihr reichhaltiges Lager in: **Reisebüchern** und **Reisekarten, Ansichten von München, dem bayerischen Hochlande, Salzburg, Tirol, der Schweiz, Italien** ꝛc., schwarz und color., ferner in **Copien der hiesigen Pinakotheken** in Lithographie und Photographie und neben den Erzeugnissen der modernen Kunst in Kupferstich und Lithographie, in einer **großen Auswahl von Photographien** in Ansichten, Copien berühmter Gemälde und Bildern zu Stereoskopen; endlich in einer **bedeutenden Auswahl von Albumportraits der hervorragendsten Persönlichkeiten aller Nationen und Stände.**

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Handzeichnungen, Oelstudien, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a 0.

Cuisine anglaise, Chops. **Für Liebhaber englischer Küche.** In dem Café: Glücksstraße No. 2, werden auf einem englischen Herde mit Rost zu jeder Stunde des Tages die kernigsten und saftigsten **Beefsteaks, Rumpsteak, Chops** auf ächt englische, sonst in München unbekannte Art zubereitet, wozu Fremde und Einheimische einladet **Ch. Murschel,**
Geschäftsführer, früher Mundkoch. Beefsteak, Rumpsteak

Verlorene und gefundene Gegenstände.

Verloren. Ein grüner Regenschirm, abzugeben Sendlingerthorplatz No 3|0. Ein Geldbeutel mit 2 preußischen Thalern und einigen Sechsern, abzugeben Weinstraße No 2|1 rückw. Ein grünseidener Regenschirm, abzugeben gegen Belohnung Kinderm[illegible]rkt No. 62 im Schuhmacherladen. Eine goldene Uhrnadel, abzugeben Augustenstraße No 3|1 rechts. Ein brauner Sonnenschirm, abzugeben Moraffigasse No. 5. Eine goldene Uhrkette, abzugeben gegen gute Belohnung Müllerstraße No. 3|2.

Gefunden. Ein Portemonnaie, abzuholen Karlsplatz No. 15 im Laden. Ein goldener Ring, abzuholen Bayerstraße No. 40|0 rechts.

Bei **G. Franz** in **München** ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Das Notariatswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

1. Heft, enthaltend das **Notariatsgesetz** vom 10. November 1861.

2. Heft, enthaltend die k. Verordnungen über **Notariatsgebühren** und **Notariatssitze**, ferner eine Uebersicht der Gebühren in alphabetischer Folge der Notariatshandlungen, endlich eine Ausrechnung der prozentmäßigen Gebühren in Tabellenform.

Jedes 5 Bogen broschirt à 18 kr.

Die 3te Lieferung wird die **Vollzugs-Instruktion** enthalten.

Berechnung der Notariats-Gebühren

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

Nach den Prozentsätzen der k. Verordnung vom 19. Januar 1862.

Als Tabelle an die Wand. Preis 15 kr.

Dieselbe auf starker Pappe, lackirt mit Messingzeigern zum Stellen 1 fl. 30 kr.

Bei Bestellungen von Auswärts ist die Verpackung in einem Kistchen nöthig, welche besonders berechnet wird.

☛ Diese Tabelle dient bei dem Gebrauche nicht nur zur Zeitersparniß, sondern sie befördert auch die richtige Anwendung der bezeichneten Verordnungen, wird daher auf jeder Kanzlei und in jedem Bureau nützlich seyn.

Bei **G. Franz** in München, Perusagasse Nr. **4**, ist erschienen:

Was ist Homöopathie?

Zur näheren Verständigung für ihre Freunde und zur Widerlegung ihrer Feinde

von einem homöopathischen Arzte in München.

gr. 8 broch. **15** kr.

Die Zahl der Broschüren über diesen Gegenstand ist durch obige nicht nutzlos vermehrt, vielmehr sagt sie das, was der Titel ausspricht in so klarer verständlicher Sprach und ohne Animosität, daß sie die größte Verbreitung verdient.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Berckheim, Briennerstr. 49 Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Promenadeplatz 1810.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Milbanke, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attache Mr. Lonsdale, Briennerstr. 13|2

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Canzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12,0 bei Herrn Canzler.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaub-Kempfenhausen, Kaufinger.25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigsstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Cito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Visa v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Porporger, Türkenstr. 83. Die Pässe v. Portier d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Séwéen. Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Boie, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfang ohne der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degen, Feld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Anfragen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden, Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Se kk Hoh Erzherzog Ludwig Viktor mit Gefolge und Dienerschaft. v Wien
Rauch Mdme v. mit Familie und Dienersch. Rentiere v. Stettin.
Angleßi mit Familie und Dienersch, Propr v. Odessa.
Jewenrv mit Familie und Dienersch, Gutsbesitzer v Bukarest.
Höltershoff mit Gattin, Rentier v. Antwerpen.
Chevesich, Kfm. v. Triest.
Wagner, Kfm. v. Köln
Horn, Kfm. v Wien.
Gottlieb, Kfm. v Frankfurt.
Gilles mit Gattin. Rentier v. Anvers

Zu den vier Jahreszeiten

Johnsen mit Gattin, Rentier v. Bremen.
Heißer, Oekonomiebesitzer v. Ungarn.
Lyra, Fabrikant v. Köln.
d'Enrigner m Gatt, Chevalier v. Spanien
Radriwille u. Lepton, Partik v Berlin
Lamnitzer mit Gattin, Dr. v. Pest.
Menerot mit Gattin, Rentier v. St. Gallen
Liebl, Großhändler und Humtal Ritter v, Gutsbesitzer v. Oesterreich.

Blaue Traube.

Redwitz mit Familie und Dienerschaft, Baron v. Würzburg.
Elake mit Tochter und Dienersch, Mdme. v Freiburg.
Reidl, Lieutenant und Dittler mit Familie, Fabrikant v. Wien.

Hotel Leinfelder.

Jakobson mit Familie u. Dienersch., Rentier v. Hamburg.
Steiner, Gutsbesitzer v. Posen,
Liedemann, Kfm. v. Königsberg
Wolff v. Rentier v. Wien.
Bürde-Ney mit Dienerschaft, k. Kammersängerin v Dresden.
Stephan m Gattin, Beamter v. Kirchberg
Heimer Dr. m Gatt., Advokat v Wertingen
Stolle mit Gattin, Eisenbahnbeamter von Neubäusel.
Schaffert, Notar v. Würtemberg.
Zelzer, Kfm v Augsburg.
Alexander, Kfm. v. Nürnberg.
Lieven, Gutsbesitzer v. Brühl.

Goldenes Kreuz

Silbermann, Kfm v. Nürnberg
Reuter, Kfm v Köln.
Nies, Kfm. v. Frankfurt.
Ortmann v, Rentier v. Frauc.
Pfister, Priv. v. Wien

Hotel garni (Schafroth)

Hirschberg, Lieutenant v. Straubing.
Neback u Berger, Kflte. v. Frankfurt.
Müller, Kfm v. Leipzig.
Bräher, Priv. v. Prag.

Stachus.

Klinghard, Referendar u. Schüff, Magazinspendant v Salzau.
Hona, Funktionär v. Tölz.
Ulrßaea, Thierarzt v. Meitinaen.
Oesterreicher Gebr., Kflte. v. Oettingen.

Augsburger Hof

Pauer mit Fam., Apotheker v. Traunstein.
Rosin, Dr. phil. v Berlin.
Hutlle, Priv. v. Augsburg
Oelhofen v., Priv. v Nürnberg.
Straub, Gutsbes. v. Indersdorf.
Rüth, Postkommissär und Meletta, Kfm. v. Frankfurt.

Obervollinaer.

Becher, Professor v. Prag.
Korn, Priv. v. Böhmen
Galamitbs mit Gattin, Priv. v. Pesth.
Lercher, Priv v. Langenstein
Schütze, Hauptmann v. Berlin

Goldener Bär.

Heinz, Militärbeamter. Reinecke, Frl. und Madame Boldt v. Dresden.
Schmeder, Frl v. Braunschweig.
Pfaff, Gutsbes. v. Sterneck.
Perfall, Baron v. Regensburg.
Rübling, Kfm. u Mdme. Röder m. Töcht., v. Ulm.

Rheinischer Hof.

Noble, Privatier v. Dresden.
Dandl, Kfm Straubing
Loder, prakt. Arzt v Traunstein.
Klofet, prakt Arzt v. Prag.
Weinlich m Gattin. Rentier v. Brünn.
Ziegler m. Familie, Kfm v. Hamburg.
Winter m. Gattin, Gasthofsbesitzer v. Nürnberg.
Garin v. m. Gattin, Hauptmann v. Reichenhall.

Württemberger Hof.

Gres, Frhr. v. Leipzig
Andann u. Schmidt, Kflte. v. Nürnberg.
Sauerland, Kfm. v. Frankfurt.
Welger, Gutsbes. v. Lolsach.
Lang, Priv. v. Cham

Neues Hotel Havard.

Se. Durchl. Fürst zu Löwenstein-Werthheim, mit Bedien., erblicher Reichsrath von Werthheim.
Se. Erl. Graf zu Pappenheim. mit Bedien., erbl Reichsrath v. Pappenheim.
Lilien Echthausen Baron. v Westphalen
Schönburg Gräfin mit Fam u. Dienerschaft, v. Dresden.
Geml, Sekretär v. Temeswar.
Lauwick u. Braun, Gutsbesitzer v. Frankreich
Tschocanely mit Gattin, Rent. v. Bukarest
Oeleen mit Fam. u. Dienerschaft, Rent. von Irrland.

Sehenswürdigkeiten. (Freitag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Pernsagasse Nr. 4.

Omnibus-Rundfahrt zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten.

Abfahrt täglich 9 Uhr in der Prannerstraße Nr. 23. — Rückkehr Abends 5 Uhr. — Preis à Person 2 fl. 24 kr.
(Berührt täglich auch die entfernteren Punkte: Bavaria, Siegesthor, Auerkirche, Gottesacker.)

Anatomisch-physiologischer Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Lonisenstraße Nr. 15: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr geöffnet.

Halau's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Auslethdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Einelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kunstverein: nur durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Neureuther's Atelier im Kleegengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Oberstkämmerer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen Besuche heute von 9—2 Uhr unentgeldlich geöffnet.

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

2) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moritz Wagner.

3) **Prognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Professor Dr. v. Kobell. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum und jeden Im Akademiegebäude (Neuhausergasse) Mittwoch von 3—5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Guterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Guterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Guterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds Guterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg Güterzug
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug
IV. Zug. 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Guterzug
VI Zug: 6 Uhr 30 Min. Abds. Guterzug
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg Schnellzug
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Guterzug
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Guterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Guterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min Nchts. Schnellzug
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Guterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 32 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbau des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug
3. Zug: 12 U. — M. Mitt Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Stellwagen. Samstag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort.
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Anzing über Schwaben	—	42	3 U. Nm.	Niedermeier.
Burghausen	2	24	3 U. Nm	Schlicker, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	2 U. Nm.	Bögner, Thal.
Erding	—	48	3 U. Nm.	Pschorbräu.
„	—	48	1 U. Mitt.	Sollerwirth.
Glonn	—	48	3 U. Nm.	Niedermeier.
Grafing	—	48	2 U. Nm	Sollerwirth.
Haag	1	12	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Isen	1	12	1 U. Nm.	Sollerwirth.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh.	Krone am
			2 u 3 U. N.	Karlsplatz.
			6 u. 7 U. A.	
„	—	9	2 U Nm.	Abenthum.
Wasserburg	1	30	12 U. Mitt.	Stangl. Thal.
„	1	12	10 U. früh.	Thal No. 60.
Wolfratshaus. u. Ebenhausen.	—	36	3 U. Nm.	Quermayer. Silzenramer.

Geld-Cours nach letztem	Frankfurter-Cours. Anzubringen.			In haben		
Neue Louisd'or	fl.	10	42 kr.	fl.	10	45 kr.
Pistolen	„	9	38 „	„	9	39 „
Pistolen, Preußische	„	9	55 „	„	9	56½ „
Holl. 10 fl.-Stücke	„	9	45 „	„	9	46½ „
Rand-Dukaten	„	5	32 „	„	5	33¼ „
Napol.-d'or (20 Fr.-St.)	„	9	22 „	„	9	23 „
Engl. Souvereingsd'or	„	11	52 „	„	11	56 „
Fünffrancsthaler	„	2	20 „	„	2	20 „
1 Preuß. Thaler	„	1	45 „	„	1	45 „
1 Preuß. Thalerschein	„	1	45 „	„	1	45¼ „
Berschied Cassenanweis.	„	1	45 „	„	1	45 „

Wien, 26 Juni. Wechsel-Course. Augsburg: 3 Mt. 107 15; London 10. 127 40; Silber. —

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt. Silber Priorität. 80 Pp. . . 79½ Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 179. Samstag, 28. Juni 1862. (Leo II., P.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 3 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Abonnements-Einladung.

Mit Ende dieses Monats beginnt ein neues Abonnement auf den „Münchener Tages-Anzeiger", worauf wir die verehrl. Leser aufmerksam machen und zu recht zahlreicher Theilnahme ergebenst einladen. Der Abonnements-Preis bleibt der frühere, nämlich pro Quartal **24 Kreuzer.** Die Redaktion.

Kirchliche Feierlichkeiten am III. Sonntag nach Pfingsten.

I. Metropolitankirche. 5 U. früh I. Messe, 7 U. Frühamt, 8 U. Predigt von Hrn. Domprediger Dr. Breiteneicher, 9 U. Hochamt, 12 U. letzte Messe, 2¼ U. Nachmittags Christenlehre von Hrn. Dom-Catecheten Andrelang, 3 Uhr Vesper und Rosenkranz, 4 U. Herzmarienandacht mit Predigt, geh. von Hrn. Bruderschaftsprediger Schrädler.

Allerheil. Hofkirche. 7, 8, 9 und ½12 U. fr. Messen, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Herzog Max-Kapelle. 7 und 10 U. früh Messen, ¾11 U. Predigt von Herrn Hofkaplan Müller, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Theatinerkirche. 6 U. früh Aussetzung des Allerheil., dann Messe, 9 U. Predigt von Herrn Stiftsprediger Babel, dann Hochamt, 11 Uhr letzte Messe, 4 Uhr Nachmittags Rosenkranz.

St. Michael. 5 U. fr. I. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Dr. Lierheimer, 9 U. Hochamt, ½11 U. Vormittags Militärgottesdienst mit Predigt, gehalten von Hrn. Domvikar Groß, ½4 U. Nachmitt. Monats-Andacht für die gute Todbruderschaft, ½8 U. Abds. Litanei.

Bürgerbetsaal. 6 U. fr. Messe mit Rosenkranz, bis 9 U. Messen, ½2 U. Nachm. Versammlung.

Karmelitenkirche. 8, 9 und 10 U. früh Gymnasial-Gottesdienste.

Heil. Dreifaltigkeitskirche. 6, 7 und 8 U. fr. Messen, 10 U. Predigt von Hrn. Präses Sattler, dann gesungene Messe.

II. St. Peter. Patrocinium, 5 U. früh I. Messe und Aussetzung des Allerheil., ½6 U. Rosenkranz, 8 U. Predigt von Herrn Stadtpfarrer Dr. Westermayer, dann Hochamt, 12 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Dreißiger, dann feierliche Prozession, ½8 U. Abds. Litanei während der Oktav.

Kreuzkirche. 6—9 U. fr. Messen, ½4 U. Nachmittags Rosenkranz.

Herzogspitalkirche. 5—11 U. früh Messen, 9 U. Schulamt, 3 U. Nachmittags Convent der Jungfrauen, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Josephspitalkirche. ½6 U. früh Messe, 7 U. Homilie von Herrn Curat Weithmann, dann gesungene Messe, 4 U. Nachm. Rosenkranz.

Damenstiftskirche. 8 U. früh Messe für die Lehrjungen, 9 U. für die Gewerbs-Schüler, 10 U. Stiftsmesse, 11 U. Messe für die Cadeten, 2 U. Nachmitt. Convent der ledigen Mannspersonen mit Predigt von Hrn. Curat Costa.

St. Elisabethkirche. 6 U. früh Kreuzgang, ½7 und 9 U. Messen, 5 U. Abends Rosenkranz.

St. Jakobskirche. 5¼ U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 5 U. Abds. Rosenkranz.

St. Johann-Nepom.-Kirche. ½6 U. früh Messe, dann Frühlehre, bis 10 U. Messen, ½5 U. Abds. Rosenkranz.

Schmerzhafte Kapelle. ½6 U. fr. Messe, dann Predigt, 7¼ U. Herz-Jesu-Messe, bis 10 U. Messen, 4 U. Nachmittags Rosenkranz, 7¼ U. Abds. Herz-Jesuandacht.

St. Thekla-Kapelle. 8 U. fr. Messe mit Homilie von Herrn Benefiziaten Geiß.

St. Vincentiuskapelle. ½6 und 7 U. früh Messe.

III. St. Annapfarrkirche. 5 Uhr früh I. Messe, 6 Uhr Messe mit Frühlehre, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 2 U. Nachmittags Rosenkranz, 5 U. Abds Litanei.

IV. St. Ludwig. ½6 U. fr. Messe, 6 U. Messe mit Frühlehre, ½9 U. Predigt, dann Hochamt, ½11 U. Universitäts-Gottesdienst mit Predigt, gehalten von Herrn Prof. Dr. Deutinger, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.

V. Heil. Geistkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt von Hrn. Pfarrprediger Jos. Weis, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper, ½6 U. Abendandacht.

VI. St. Bonifazinskirche. 5 U. früh I. Messe, dann Frühlehre, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 11 U. letzte Messe, 3 U. Nachm. Vesper.

VII. Auerkirche. 6 U. früh Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 3 U. Nachmittags Vesper und Rosenkranz.

VIII. Haidhauserkirche. 6 U. fr. Messe, 8 U. Predigt, dann Hochamt, 10 U. letzte Messe, 1 U. Nachmittags Christenlehre und Rosenkranz.

IX. Protestantische Pfarrkirche. Um ½7 U. Morgenandacht, Herr Candidat Edelmann. Um 8 U. Frühgottesdienst, Herr Cand. Keiber. Ges.-Nro. 279, 1—4; 7. Um 10 U. Hauptgottesdienst, Hr. Dekan Dr. Meyer. Ges.-No. 385, 1—3; 4—5; 10. Um ½12 Uhr Christenlehre für die Mädchen. Um 3 Uhr Nachmittags Erbauungsstunde, Hr. Pfarrer Leydel.

X. Griechische Kirche. 10 U. Vorm. Gottesdienst, geh. v. Hrn. Archim. Kallinikoe.

XI. Englische Kapelle (Odeon). 11 U. Vormittags und 3 U. Nachmittags Predigt von Herrn Rev. Carter Hall M. A.

Begräbnisse, Samstag den 28. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Anna Becklein, Schriftsetzerskind v. h. (gest. d. 26., 5 J. 9 M. a.) — Anna Weiß, Pfründnerin v. h. (gest. d. 26, 79 J. a.)

2¼ Uhr: Anna Hofstetter, Stadtmusikus-Tochter v. h. (gest. d. 26., 22 J. a.)

2½ Uhr: Karl Grundler, k. pens. Ministerialsekretär v. h. (gest. d 26., 48 J. a.)

3 Uhr: Jakob Schäfer, Oekonom von Sinzhausen, Gerichts Freising, (gest. d. 26., 83 J. a.) — Christine v Stransky, k Medizinalrathswittwe v. h. (gest. d. 26., 77 J a.)

4 Uhr: Barbara Heinz, Köchin von Kemnath (gest. d. 26., 25 J. a.) — Joh Harrer, Kleiderreiniger v. h. (gest. d. 26., 55 J. a.)

4¼ Uhr: Georg Huber, k. Kammerlakai v. h. (gest. d. 26, 55 J. a.)

Bei E. H. Gummi in München, Pfandhausstraße No. 9, ist erschienen:

Neuester Taschenplan von München. Preis 12 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abth. Tromp. des k. 1. Cuiraff.-Reg. Anf. ½8 Uhr.

Buttermelchergarten: Produktion des Orchesters „à la Gungl." Anf. ½8 Uhr.

Neusiglgarten: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. ½8 Uhr.

Königl. Residenz-Theater. (97)

Der Königslieutenant.

Lustspiel in vier Aufzügen von Karl Gutzkow.

Personen:

Graf Thorane, General und Gouverneur von Frankfurt während der französischen Occupation	Herr Richter.
Althof, sein Adjutant	Herr Leigh.
Rath Goethe	Herr Büttgen.
Frau Rath Goethe	Frl. Denker.
Wolfgang, ihr Sohn	Frl. Schunke.
Mittler, pensionirter Professor	Herr Herz.
Seekatz, Maler aus Darmstadt	Herr Lang.
Frau Seekatz, seine Gattin	Frl. Söltl.
Alcidor, französischer Schauspieler	Herr Stritt.
Belinde, französische Schauspielerin	Frl. Berger.
Hirth, Schütz, Junker, Trautmann — Frankfurter Maler	Herr L. Schmid. / Herr Eiseneck. / Herr Thoms. / Herr Tomschitz.
Mack, Sergeant-Major	Herr Christen.
Gretel, Dienstmagd im Goethe'schen Hause	Frl. Lanzlott.

Französische Offiziere und Ordonnanzen.

Schauplatz: Frankfurt am Main. — Zeit: Während des siebenjährigen Krieges.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parket-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Oeffnung halb **6** Uhr. Anfang halb **7** Uhr. Ende um **9** Uhr.

Repertoire:

Sonntag: Neu einstudirt: Tell, Oper von Rossini.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Handzeichnungen, Oelstudien, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

A. Quatresous, Restaurant Français,

Promenadestrasse No. 4.

Dejeuners, Diners & Soupers à la carte.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Hrn. C. Ad. Friese und des Frl. Haselbeck.

Rothe Haare.

Lustspiel in 1 Akt von Grandjean.

Banquier Braun . . .	Hr. Fehr sen.	Julius Hase	Hr. Friese.
Sophie, dessen Tochter	Frl. Mayer.	Wendler, Comptoirist .	Hr. Fehr jun.
Rittmeister Wendel . .	Hr. Eisenmann.	Jakob des Banquiers Diener	Hr. Weber.

Hierauf:

Adam und Eva und Frau Schlange, oder: So gehts, wenn man ein Weiberfeind ist.

Adam, ein Bäcker . . .	Hr. Friese.	Frau Schlange, Zimmervermietherin	Frl. Ehrenstein.
Eva, Marchande des Modes	Frl. Schweiger.		

Zum Schluß: **Der Zigeuner.** Genrebild mit Gesang in 1 Akt von A. Berla. Musik von Conradi.

von Egri, Gutsbesitzer	Hr. Fehr sen.	von Sandory, Edelmann	Hr. Eisenmann.
Rosa, seine Nichte . .	Frl. Berg.	Péti, ein Zigeuner . .	Hr. Friese.
Lasos, sein erster Haiduk	Hr. Seeberg.	Marton, ein Pandur . .	Hr. Schweißgut.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Der Teufels-Spuck im rothen Hause und der wilde Jäger im Riesengebirge, oder: Peter Zapfl, der lustige Nachtwächter.

Posse mit Gesang in drei Abtheilungen von Hafner. Musik von A. Müller.

1. Abtheilung: „Die Bären-Jagd." 2. Abtheilung: „Der zurückgelassene Raub." 3. Abtheilung: „Der Verbrecher als Ankläger."

Graf Ellmenreich . . .	Hr. Scholz.	Der Richter zu Ellmenreich	Hr. Wild.
Martin Bösenberg, unter dem Namen Hagerling, ein reicher Pächter zu Ellmenreich	Hr. Hermann.	Philippine, ein Kammermädchen aus der Stadt	Frl. Schmitz.
		Franz Gutmann, ihr Vetter, Knecht bei Hagerling	Hr. Neuert.
Anna, seine Tochter . .	Frl. Geisenhofer	Magdalena	Frau Fichtel.
Jean, Kammerdiener des Grafen	Hr. Treumund.	Felix, Andreas, David, Arnold — Jägerburschen	Hr. Prüller. / Hr. Scharpf. / Hr. Imann. / Hr. Müller.
Der wilde Jäger . . .	Hr. Ströhl.		
Peter Zapfl, Nachtwächter zu Ellmenreich . . .	J. Schweiger	Marthe, Röse, Suse — Bäuerinnen	Frl. Spreng. / Frl. Scholz. / Frl. Weitner.
Louis, Benjamin — Bediente des Grafen	Hr. Karl. / Hr. Weiß.	Landleute, Jäger, Bediente.	
Der dumme Michel . .	Hr. Prüller.		

Ort der Handlung: Die Grafschaft Ellmenreich.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

16 Oel-Gemälde,

anerkannte Meisterwerke von Rubens, Andrea del Sarto, Dominichino, Guercino, Jakob Jordäus, Caspar de Crayer, Lukas Cranach, Johann von Hachtenburg, Hubert von Ravensteyn, Scipio Pulzone, Francesco Mola, Sammt-Breughel, A. Bloemaert, Corneline v. Haciem und A. Mangloed, sind zu verkaufen: **Residenzstraße 23|2** in München.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer ꝛc.

Sogleich oder bis 1. Juli
sind in der Theresienstraße, Sonnenseite über 1 Stiege, 2 hübsch meublirte Zimmer mit eigenem Eingang und heizbar zu beziehen, besonders wären sie passend für einen einzelnen Herrn Beamten, der Ruhe und Bequemlichkeit liebt; auf gute und aufmerksame Bedienung könnte derselbe sicher rechnen.
Das Uebr. **Theresienstraße No. 78|1.**

Theresienstraße No. 85|2 ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Salon und Schlafzimmer sind sogleich zu beziehen **Damenstiftsgasse No. 12 2.**

Ein schön meublirtes Zimmer (Hochparterre) ist sogleich zu vermiethen
Sophienstraße No. 6|0.

Ein Salon und zwei Zimmer, ineinandergehend, schön meublirt, sind sogleich zu vermiethen.
Maximiliansstraße No. 22|2.

Bayerstraße No. 1|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [48]

Schellingstraße No. 11|3 ist ein meublirtes Zimmer sogleich zu vermiethen

Für Fremde.

In der Restauration zur **Stadt London** vis à vis der k. Polizei verabreicht seinen Mittagstisch à la carte, sowie auch im Abonnement von 20 kr. bis zu 36 kr. nebst gutem Bier und Wein

Zur Stadt London.

Dampf-Bäder,

(resp. Kasten-Dampfbäder, auch für die zarteste Konstitution geeigneet Form) täglich in

Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren**
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Juni 1862.

geh. Preis: 36 kr.

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof

Curtes mit Familie und Dienerschaft, Rentier v. England
Pöllnitz v. m. Gattin, Gutsbes. v. Potsdam.
Suiter, Baron v. Paris.
Ullmann v. mit Gattin, Gutsbes. v. Ungarn.
Imber mit Familie und Dienerschaft, Priv. v. Richeim.
Fucker, Partik. v. Dresden.
Fold, Dr. v. Dublin
Dreyfuß, Partik v. Mannheim.
Bohnstedt, Rentier v. Stockholm.
Chiragy u. Mayr, Rentiers v. Wien.
Rosenieder, Priv. v. Frankfurt
Adommes, Forstmeister v Leoben.
Pienz mit Familie, Priv. v. Leipzig.

Zu den vier Jahreszeiten.

Witting, Kfm. v. Krakau.
Schmidt, Gesangslehrer v. Lübeck.
Koppern, Fabrikant v. Hagen.
Stoppe m. Schwester, Mdme. v. Hamburg
Boirey v. Rentier v Frankreich
Tinzler mit Tochter v. England
Göly mit Gattin, Negotiant und Colliaud, Proprietär v. Triest.
Runge, Rentier v. Stettin.

Hotel Deßer (vorm. Paulick.)

Greeff, Kfm v. Barmen.
Ettlinger, Kfm. v Mannheim.
Ettlinger, Kfm. v. Frankfurt.
Kheven v., Gräfin v. St. Pölten.
Djebetve. Kfm. v. Aachen.

Hotel Marienbad.

Granholm Gebr., Rentiers v. Stockholm
Dürkheim, Graf v. Steingaden.
Fink, Baron v. Dresden
Heilborf v. Gebr., Offiziere, Trotha v., Oberstlieutenant. Braun v., Major, Strachwitz Graf v, Eskadrons-Chef und Saczynicky v., Adjutant v. Preußen.
Sachs, Assessor v. Breslau.
Webern v., Generallieutenant und Detring, Mdme. v. Berlin.
Jäger, Mdme v. Eichstädt.
Krauß Mdme. v, Rittergutsbes. v Preußen.
Hagen v., Mdme. v. Genf.

Blaue Traube.

Adelborg v., mit Familie, schwed. Capitain v. Stockholm.
Roßberg, Offizier v. Cassel.
Walsleben v., Major v. Ulm.
Fischer, Pfarrer v. Grafenschwaig.
Forster mit Gattin, Kfm v. Günzburg.

Hotel Leinfelder.

Heyde, Appell-Ger-Rath v. Bamberg.
Ehrensperger mit Tochter, Priv. v. Augsburg.
Arthelm v., Oberpostmeister v Speyer.
Stengel Mdme., mit Nichte, Privatiersgattin v. Nürnberg.
Landauer, Priv. v. Hürben.
Stein, Kfm. v. Frankfurt.
Grundmann. Fabrikbes. u. Keilhold, Arzt v. Fiddichow
Koch, Kfm v. Heilbronn.
Meyer mit Gattin, Kfm. v. Buchau.
Lödel mit Tochter, Kfm v. Ulm.

Goldenes Kreuz.

Förster mit Tochter, Priv v. Wien.
Bader, Priv. v. Deidesheim.
Lindemann, Kfm. v. Paris.

Hotel garni (Schatroth).

Hirsch, Kfm. v. Fürth.
Noback u. Resch, Kflte. v. Frankfurt.
Neumann, Kfm. v. Augsburg.
Bauer, Kfm. v. Mainz.

Stachus.

Bachmann, Apothekersgatt. v. Wultinger.
Riechmann, Revierförstersgatt. v. Weigertheim.
Eserf mit Familie, Bürgermeister v. Stadtamhof.

Augsburger Hof

Willenmöder Graf. mit Bedienung, Gutsbesitzer v Magdeburg.
Bichler Frau von, mit Bedienung, Priv. v. Pörtan.
Wiskowatoff mit Sohn, Generalsgattin v. St. Petersburg.

Oberpollinger.

Kurzmüller, Posthalter v. Velden.
Weinmüller, Gerber v. Freising.
Zellinger Gebr, Fabrik. v. Steyermark.
Weber m. Gattin, Concip. v. Freising.

Goldener Bär.

Hammer, Kunsthändler v. Berlin.
Roggenhofer, Mdme. mit Nichte, v. Würzburg.
Agricola mit Fam., Priv. v. Starnberg.
Thalmessinger, Weinhändler v. Ulm.
Wimmer, Ingenieur v. Aschaffenburg.

Bamberger Hof.

Schedlbauer, Baumstr. v. Kempten.
Rothmaier, Lithograph v. Wien.
Maier, Dr. v. Berlin.
Ay, Dr. v. Zillerthal.

Rheinischer Hof.

Jäger Dr, Advokat v. Nürnberg.
Uniakü, Priv. v. London.
Karl, Priv. v. Regensburg.
Eiger m Schwester, Praktikant v Ulm
Kugler u. Hochheimer, Kflte. v. Appenzell.
Kalun, Kfm. v. Pesth
Wertheimer mit Familie, Fabrikbesitzer von Wien.

Württemberger Hof.

Rosenthal u. Bauer, Kfl. v. Augsburg.
Lantenbacher, Kfm. v. Nürnberg.
Wilhöfer, Gutsbes. v. Freising.

Sehenswürdigkeiten. (Samstag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Omnibus-Rundfahrt zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten.

Abfahrt täglich 9 Uhr in der Pranneroſtraße Nr. 23. — Rückkehr Abends 5 Uhr. — Preis à Person 2 fl. 24 kr.
(Berührt täglich auch die entfernteren Punkte. Bavaria, Siegesthor, Auerkirche, Gottesacker.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen (Eintritt 12 kr.)

Botanischer Garten (Karlsplatz): von früh 8 Uhr bis Abends ½6 Uhr geöffnet.

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, k.: Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc. Nachmittags präcis 2 Uhr zu sehen. Anmeldungen beim Portier Diffinger.

Kunstverein: Heute geschlossen.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U. Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglois, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Barrrstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 3—4 Uhr geöffnet.

Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek: Heute geschlossen.

Rathhaussaal: Von 12—2 Uhr geschlossen; während der übrigen Tageszeit zu sehen.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

2) **Brasilianisch-ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moritz Wagner, oder der k. Adjunkt Dr. Kuhn.

3) **Geognostisches Cabinet**, Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

5) **Mineralogische Sammlung**, Conserv. Professor Dr. v. Kobell und Conserv. Dr. Fritschmann. Jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr dem Publikum und jeden Mittwoch von 3 bis 5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung**, Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

K. Eisenbahnen.

[redacted] (Den Reisenden ist sehr zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Fahr-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Güterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts. Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)
(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min. Nchts. Schnellzug.
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
6 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 36 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
6 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Die **Bahnhof-Post-Expedition** befindet sich im südlichen Flügel-Anbaue des Staats-Bahnhofes, zunächst des Einfahrts-Thores.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.
Ampfing, Altötting	5	— Nm.
Inning, Landsberg	3	— „
Wasserburg	3	— „
Erding	4	— „
Dachau, Aichach	4	30 „

Stellwagen. Sonntag.

Nach:	fl.	kr.	Abfahrt	Einsteigort
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Ebersberg	—	48	4 U. Nm.	Niedermeier.
Höhenkirchen	—	24	4 U. Abd.	Niedermeier.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh. 2 u. 3 U. N. 6 u. 7 U. A.	Krone am Carlsplatz.
"	—	9	3 U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus. über Ebenhausen	—	30	6 U. früh. 3 U. Nm.	Café Urban. Ostermaier.

Dampfschiff-Fahrt auf dem Chiemsee.

I. Morg. 7 U 30 M. von Stock (Prien), nach den beiden Inseln Herrn- u. Frauenchiemsee u retour.

II. Vorm. 10 U 15 M. von Stock nach Feldwies (Uebersee). Ank. 12 U. 30 M.

III. Mitt. 12 U. 30 M. von Feldwies (Uebersee) nach Stock (Prien). Ank. 1 U. 30 M.

IV. Nachm. 2 U. 30 M. von Stock (Prien) nach Seebruck. Ank. 3 U. 45 M.

V. Nachm. 4 U. 45 M. von Seebruck nach Stock (Prien). Ank. 6 U.

Bei allen Fahrten wird an den beiden Inseln gelandet und findet bei Fahrt No. II auf Frauenchiemsee, bei Fahrt No. IV in Seebruck eine Stunde Aufenthalt statt.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 27. Juni. Oesterr. National-Anlehen 62⅛; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53⅛; Oesterreichische Bankaktien 760; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 72¼; v. 1858 123⅛; v. 1860 73⅛; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahn-Aktien 104⅞; Bayer. Ostbahn-Aktien 105⅝. Oesterreiche Credit-Mob.-Aktien 201.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 180. Sonntag, 29. Juni 1862. (Peter & Paul) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 24 kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 2 kr. Expedition: Perusagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20.

Abonnements-Einladung.

Mit Ende dieses Monats beginnt ein neues Abonnement auf den „Münchener Tages-Anzeiger", worauf wir die verehrl. Leser aufmerksam machen und zu recht zahlreicher Theilnahme ergebenst einladen. Der Abonnements-Preis bleibt der frühere, nämlich pro Quartal 24 Kreuzer.

Die Redaktion.

Königl. Hof- und National-Theater.

[112. Vorstell. im Abonnement.]

Neu einstudirt:

Tell.

Oper mit Ballet in vier Aufzügen nach dem Französischen von Haupt.

Musik von Rossini.

In Scene gesetzt vom K. Regisseur Herrn Kindermann.

Personen:

Tell	Herr Kindermann.
Walther Fürst	Herr Bausewein.
Melchthal	Herr Hartmann.
Arnold, Melchthals Sohn	Herr Grill.
Hedwig, Tell's Gattin	Frl. v. Edelsberg.
Gemmy, Tell's Sohn	Frl. Höfel.
Geßler, kaiserlicher Landvogt in der Schweiz	Herr Lindemann.
Mathilde von Habsburg	Frl. Stehle.
Rudolph der Harras, Geßler's Vertrauter	Herr Heinrich.
Ein Fischer	Herr Bohlig.
Leuthold	Herr Sigl.

Landleute aus Schwyz, Unterwalden und Uri.

Damen. Pagen. Trabanten. Soldaten. Volk.

Der im dritten Aufzuge vorkommende Tanz wird ausgeführt von Frl. Braniczka, Frau Thierry und Hrn. Hoffmann.

Textbücher sind, das Stück zu 12 kr., an der Kasse zu haben.

Preise der Plätze:

Ein Galerienoble-Sitz 1 fl. 30 kr. Ein Parkettsitz 1 fl. 12 kr. Parterre 36 kr. Galerie 15 kr. [2]

Der freie Eintritt ist ohne alle Ausnahme aufgehoben und wird ohne Kassabillet Niemand eingelassen.

Cassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr, Ende nach halb 10 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Hrn. C. Ad. Friese und des Frl. Haselbeck.

Nur keine Protection.

Originalposse mit Gesang in 2 Aufzügen und 5 Abtheilungen von A. Bittnee. Musik von Binder.

v. Stahlfels, Centraldirektor einer Eisenbahngesellschaft	Hr. Fehr sen.	Frau Muschel, Wohnungsvermietherin	Frau Fehr.
Wüstbach, provisor. Direktor	Hr. Dor.	Flegel, Portier	Hr. Eisenmann.
Aurelia, seine Gattin	Frl. Temmel.	Babuschka, eine böhm. Köchin	Frl. Mayer.
Fuchs, Techniker	Hr. Friese.	Altl, Bahnbeamte	Hr. Schweißgut
Hecht, Techniker	Hr. Karl.	Breselmaier, Bahnbeamte	Hr. Seeberg.
Koller, Greisler	Hr. Weber.	Biegler, Bahnbeamte	Hr. Müller.
Klara, seine Frau	Frau Lindner.	Ein Bedienter	L. Schweiger.
Rosa, seine Tochter	Frl. Schweiger.	Sepperl, Lehrbub	Frl. Wiedmann

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Teufelsplatte, oder: Die weiße Rose.

Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von E. Julius. Musik von Capellmeister F. Rosner.

Steiger, Amtmann von Otterfeld	Hr. Herrmann.	Toni, ihre Base	Frl. Schmitz.
Kurzan, Gerichtshalter von Kogelberg	Hr. Böhmert.	Hanns, Georgs Bruder, ein verdorbener Müller	J. Schweiger.
Gg. Hasberger, Pächter des sogenannten Grafenhofes bei Kogelberg	Hr. Scholz.	Rud. Redlich, Forstgehilfen	Hr. Neuert.
Anna, seine Tochter	Frl. Weiser.	Karl Wild, Forstgehilfen	Hr. Treumund.
Ursula, seine Schwägerin	Frau Fichtel.	Der Ortsrichter	Hr. Imann.
		Schneevogel, ein alter Jäger	Hr. Stöhl.
		Jakob, ein Knecht	Hr. Prüller.
		Sorgsam, ein Arzt	Hr. Kern.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Reg. Anf. 7 Uhr.
Westend-Halle: Große Produktion der vollständigen Musik des kgl. 2. Infanterie-Regiments „Kronprinz." Anf. 8 Uhr. Nur bei günstiger Witterung.
Frühlingsgarten: Concert-Soirée der Musikgesellschaft „Elite." Anf. 4 Uhr.
Wittelsbachergarten: „Große türkische Musik." Anfang 4 Uhr.
Bad Brunnthal: Produktion einer Abth. Trompeter des 3. Artill.-Regim. Anf. 4 Uhr.
Kleinhesselohe: Schifffahrt auf dem See und große militärische Blechmusik.

Kirchenfeier am Montag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U. Morgenandacht, Hr. Cand. Edelmann

Begräbnisse, Sonntag den 29. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Rudolph Knie, Seiltänzer-Direktorssohn von Wien (gest. d. 27., 13 J. a.) — Anna Raßl. Holzhändlerskind v. h. (gest. d. 27., 21 T. a.) — Joh. Hummel, Viktualienhändlers-kind v h. (gest. d. 27., 9 M. a.)
5 Uhr: Joseph Bauer, Bildhauer v. h. (gest. d. 27., 57 J. a.)
5¼ Uhr: Theresia Nißl, Lithographensfrau v. h. (gest. d. 27., 32 J a.)
5½ Uhr: Michael Wimmer, Silberwaarenfabrikant v. h. (gest. d. 26., 58 J. a.)
5⅚ Uhr: Christoph Zellerer, k. Ritterportier v. h. (gest. d. 27., 66 J. a.)
6¼ Uhr: Theresia Mühlberger, Schmidstochter von Schmidherberg, Gerichts Altötting, (gest. d. 27., 18 J. a.) — Franz Wollenschläger, Zimmermann von Sondorf, Gerichts Wolfstein, (gest. d. 27, 34 J. a.)

Philharmonischer Verein im königl. Odeon.

Programm.

Sonate für zwei Pianoforte von Mozart, vorgetragen von den Herren H. Schönchen und H Geiger.

Arie des Pagen aus der Oper: „Die Hugenotten," von Meyerbeer, vorgetragen von Frau Eiswaldt.

Fantasie für die Clarinette von C. Bärman, vorgetragen von Herrn Heinrich Wenzl, k. k. Hofmusiker aus Wien.

Zwei Lieder: a) „Mein Aufenthalt," von Fr. Schubert, b) „Ich muß nun einmal singen," von W. Taubert, vorgetragen von Frau Eiswaldt.

„Souvenir de Rossini" Fantasie für die Violine von H. Lauterbach, vorgetragen von Herrn Joseph Wenzl.

Eintrittskarten für Fremde oder Nichtabonnirte sind à 30 kr. an der Casse zu haben.

Anfang präcis 12 Uhr, Ende 1 Uhr.

Prüfungen der Feiertagsschulen in München.

Sonntag, 29. Juni:	Weibliche Central-Feiertags-Schule.		Lehrpersonal:
Vorm. 8 Uhr.	IV. A.	Klasse.	Riesler, Anna.
	IV. B.	„	Hack, Magdalena.
	IV. C.	„	Schwaiger, Anna.
Nachm. 3 Uhr.	V.	„	Hager Amalie.
	I.	„	Moll. Therese.

Arbeits-Ausstellung. — Schulhaus im Rosenthal.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Maximiliansstraße No. 21|3 links ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Ein schön meublirtes Zimmer (Hochparterre) ist sogleich zu vermiethen.
Sophienstraße No. 6|0.

Theresienstraße No. 85|2 ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Ein freundliches, hübsch meublirtes Rückwärts-Zimmer ist bis 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermiethen.
Blumenstraße No. 26|1 rechts.

Ein Salon und zwei Zimmer, ineinandergehend, schön meublirt, sind sogleich zu vermiethen.
Maximiliansstraße No. 22|2.

Frühlingsstraße No. 18|2 sind zwei schön meublirte Zimmer sogleich zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [49]

Gleich zu beziehen: Zwei Zimmer mit Alkoven, elegant meublirt. Vom 1. Juli an: Drei Zimmer en suit mit Alkoven an Fremde, sowie monatweise **Knöbelstraße 11|2** links

16 Oel-Gemälde,

anerkannte Meisterwerke von Rubens, Andrea del Sarto, Dominichino, Guercino, Jakob Jordäus, Caspar de Crayer, Lukas Cranach, Johann von Huchtenburg, Hubert von Ravensteyn, Scipio Pulzone, Francesco Mola, Sammt-Breughel, A. Bloemaezt, Cornelius v. Harlem und A. Manglard, sind zu verkaufen: **Residenzstraße 23 | 2** in München.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Handzeichnungen, Oelstudien, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Gemälde — 20 klassische — an Werktagen zu sehen von 2—4 Uhr. Fürstenfeldergasse Nro. 143 links.

Dr. Steinbacher's Naturheilanstalt

ist für Leidende stets geöffnet. Zahlreiche vorzügliche Erfolge beweisen die weittragende Wirksamkeit unserer, auf eine 15-jährige Erfahrung sich stützende Regenerationsmethode. Ueber die Heilresultate bei chronischen Unterleibskrankheiten, Haut- und Nervenleiden, Rückenmarksreizung, Rheumatismus, Syfilis, gibt Ausführliches der Prospekt und die bei Schlosser in Augsburg erschienene Schrift: **„Dr. Steinbachers Handbuch des Naturheilverfahrens."**

Das photograph.-artistische Institut des C. Reulbach,

Sonnenstraße No. 2, im Hintergebäude rechts,

(Niederlage in der Jos. Aumüller'schen Kunsthandlung, Kaufingerstraße No. 18,)

unterhält fortwährend ein reiches Lager **Photographien** jeden Genres. **Albumblätter antiker wie moderner Meister**, von 24 kr. an; **Stereoskopen**, schwarz und colorirt; Copien nach **Schleich's bekannten Rauchbildern; Skulpturen, Monumente und Ansichten Münchens.** Große Auswahl **zusammengestellter Albums** in eleganten Mappen von fl. 4. 48 kr. an; **Miniaturbildchen** zu 9 und 12 kr; dann für Klöster und Geistlich ect. **Spitzenbilder, religiöse Darstellungen, Kreuzwege** &c. Bei Abnahme im Hundert stellen sich die Preise noch billiger.

Anfertigung von Porträts jeder Größe und Ausführung Unterricht in allen Zweigen der Photographie. Abgabe sämmtlicher Präparate, Apparate &c.

Einige tausend Stück älterer Photographien zu bedeutend herabgesetzten Preisen

---

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Fertige Damen-Anzüge und andere **Mode-Waaren** empfiehlt zu billigen, festen Preisen

Sigmund Helbing

Theatinerstraße 34.

Die Kunst- und Landkarten-Handlung von Mey & Widmayer,
gegenüber dem königlichen Hoftheater,
empfiehlt als Andenken an München und das bayerische Hochland, sowie zu Reisen dorthin: **Ansichten von München** in Stahlstich und Photographie, einzeln und in Albums. — Große Ansichten von **Tegernsee und Traunstein**, à fl. 1. 45 kr. in Tondruck, fl. 4. fein gemalt. — Große Ansicht von **Partenkirchen** fl. 1. 30 kr., fein gemalt fl. 3. 30 kr. — Ansichten aus dem **bayerischen Hochlande**, 25 Blatt in gr. 4° à Blatt in Tondruck 15 kr, gemalt 36 kr. — **v. Bezold's Ansicht der bayerischen Alpenkette** von München aus, 15 Schuh lang, in Carton fl. 3. — **Heyberger's topogr. Spezialkarte der Alpen Bayern's und Nordtyrol's**, große schöne Karte fl. 2, aufgezogen in Etui fl. 3. — **Schach's Reisekarte von Tyrol** in Etui fl. 3; derselben Karte **nördlicher Theil** in Etui fl. 1. 36 kr.; derselben Karte **südlicher Theil** fl. 1. 36 kr. — **Routenkarte der Eisenbahnen München—Salzburg und Rosenheim—Kufstein**, in Etui 15 kr. — **Routenkarte der bayer. Ostbahnen**: I. München—Regensburg, 12 kr.; II. Regensburg—Nürnberg und Regensburg—Passau, 15 kr. — **Umgebungskarten zu Ausflügen in das bayer. Hochland vom k. topogr. Bureau** im Maaßstab von 1 : 50,000: 1) Berchtesgaden, Reichenhall; 2) Chiemsee; 3) Rosenheim; 4) Tegernsee und Kreuth; 5) Tölz, Walchensee; 6) Partenkirchen, Murnau; 7) Füssen, Hohenschwangau; 8) Sonthofen, Oberstorf; 9) Immenstadt, Staufen; 10) Lindau, Bregenz. No. 1 Preis fl. 1. 45 kr., No. 2—10 jede fl. 1. 30 kr. — **Spezialkarten bayer. Seen** à 24 kr. in Etui. — **Große Auswahl von Spezialkarten zu Reisen in's Gebirge.**

Bei Georg Franz in München, Perusagasse No. 4, ist soeben in neuer Auflage wieder eingetroffen:

Baedeker, K., die **Schweiz**, nebst den benachbarten **oberitalienischen Seen, Savoyen** und angrenzenden Theilen von **Piemont**, der **Lombardei** und **Tirol**. Preis: geb. 3 fl. 9 kr.

Baedeker, K., die **Rheinlande** von der **Schweizer-** bis zur **holländischen Grenze, Schwarzwald, Vogesen, Haardt, Odenwald, Taunus, Eifel, Siebengebirge, Nahe, Lahn, Mosel, Ahr, Wevper & Ruhr.** Preis: geb. 2 fl. 24 kr.

Bei **G. Franz** in München, Perusagasse Nr. 4, ist erschienen:

Was ist Homöopathie?

Zur näheren Verständigung für ihre Freunde und zur Widerlegung ihrer Feinde

von einem homöopathischen Arzte in München.

gr. 8 broch. **15** kr.

Die Zahl der Broschüren über diesen Gegenstand ist durch obige nicht nutzlos vermehrt, vielmehr sagt sie das, was der Titel ausspricht, in so klarer verständlicher Sprach und ohne Animosität, daß sie die größte Verbreitung verdient.

Bei Gg. Franz in München, Perusagasse No. 4, ist zu haben:

Hendschel's Telegraph pro Juni 1862.

geh. **Preis: 36 kr.**

In München anwesende Fremde:

Bayerischer Hof.

Se. Exc. v. Stackenschneider mit Familie und Dienersch., Staatsrath v. Petersburg
Binzer v., Partik v. Oehringen.
Wimmer mit Gattin, Kfm v Dresden
Furth v., Beamter v Düsseldorf.
Mayer mit Gattin, Buchhändler v. Wien.
Samaßa, Rentier v Laibach.
Thompson, Rentier v. England.
Williamson, Rentier v. London.
Eracon, Rentier v. New-York.
Buchanan u. Guards, Rentiers v. Sandhurst.
Thorbecke mit Gattin, Partik. v. Bamberg.
Leinhuber v., Partik. v. Steyermark.

An den vier Jahreszeiten.

Guyer Mdme. m. Sohn. Gasthofsbesitzerin und Haneggar mit Gattin, Partik. v. Zürich
Zebio und Karoly mit Gattinnen, Kflte. v Pest.
Bentner mit Fam., Part. v. Kopenhagen.
Tietze mit Sohn, Partik v. Bresian.
Welcher mit Fam., Part. v. Schaffhausen
Lesberg v., Mdme. mit Dienersch., Rentiere v. Rußland.
Moer mit Gattin. Kurier und Dienerschaft. Rentier v. London.

Hotel Deter (vorm. Maulick.)

Speidel, Schriftsteller v. Wien.
Bradford mit Fam., Rentier v. England.
Waldemor mit Gattin, Partik. v. Lisa.
Schuler, Kfm. v. Planen.

Blaue Traube.

Stepplüeff v., Titularrath v. Petersburg.
Dohna Graf v., Hofkammerrath v. Berlin.
Edje mit Gattin, Kurier und Dienerschaft v. England.
Enilock, Fräulein v. Schottland.

Hotel Leinfelder.

Braun v. mit Fam., Staatsanwalt v. Nürnberg.
Maurer, Kfms.-Gattin v. Bamberg.
Held, Staatsanw.-Substitut v. Traunstein.
Albrecht, Kfm. v. Bremen.
Hertel Dr., mit Gattin, Advokat v. Pfaffenhofen.
Benemann, Fabrik. v. Hall.
Dällner, Controleur v. Nürnberg.
Grainger Frfr., mit Bed., v. Erding.
Müller, Rent. v. Wien.
Winkler m. Gattin. Priv. v. Lübeck.
Lechner, Studienlehrer v. Erlangen
Paczinsky v. und Hautelmann v., Rent. v. Braunschweig.
Lemberger, Dr. v. Wien.

Goldenes Kreuz

Scholl mit Gattin, Kfm. v. Haßfurt.
Hamburger, Kfm v Hanau.
Rosenheim, Kfm. v. Dettelbach.
Hobler, Priv. v. Bern.

Hotel garni (Schafroth).

Schrank mit Schwester, Priv. v. Triest.
Schwarz, Kfm. v. Ulm.
Biehl, Baron v. Berlin.
Marr, Kfm. v. Böhmen.
Schliffer, Kfm. v. Andonne.

Augsburger Hof.

Kempter, Apotheker v. Friedberg.
Waaner, Partik v. Geißlingen.
Daiber, Sattler v. Wien.
Buhl u. Eichler, Lehrer v. Geißlingen.
Fuchs, Dr. v. Oehringen.
Weiß Mdme., Partic. v. Petersburg.
Schleinitz u. Unger, Kflte. v. Plauen.
Pichler, Arzt v Salzburg.

Oberpollinger.

Seidan, Modelleur, Thiel, Fabrikant und Barchel, Kfm. v. Wien.
Wellmann m. Vetter, Philolog v. Graudenz
Krämer, Priv. v. Pfaffenhofen.
Krack, Postbeamter v. Stuttgart.
Pauli, Ingenieur v. Aschaffenburg.
Fritsch, k. k. österr. Beamter v. Wien.
Fransecky v., k. pr. Offizier v. Limmorn.

Goldener Bär.

Mor Ritter, Statthaltereirath v Oberösterreich.
Karpies, Kfm. v. Prag.
Moritz, Gutsverwalter v. Szegedin.
Ahlfeld, Kfm. v. Coblenz.
Schirling mit Fam., Hausbes. v. Wien.

Bamberger Hof.

La Rosé, Gräfin v Elkofen.
Förster m. Gattin, Amtmann v. Augustenburg.
Alvonzes, Priv. v. Straubing.
Fuchs, Priv. v. Landshut.
Willibald, Gastwirth v. Ottelshausen.

Rheinischer Hof.

Lugo, Maler v. Karlsruhe.
Hochstätter, Klett u. Schaller, Kflte. v. Augsburg.
Klemm, Fabrikbesitzer, Plaschkowitz und Stocker, Kflte. v. Wien.
Rößner u. Hofmann, Kflte. v. Nürnberg.

Württemberger Hof.

Scheiland, Priv. v. Weilheim.
Schömerti, Kfm. v. Lyon.
Bärr m. Familie, Priv. v. Salzburg.
Neumeier, Kfm. v. Speier.
Heisner, Verwalterstocht. v. Nürnberg.
Märle m. Gattin, Gutsbes. v. Holland.

Neues Hotel Havard.

Lamsöbark u. Samsobrein, mit Bedienung. Bischöfe, Berdon, Sekretär, Buller u. Hamm, Geistliche v. Irland.
Kospot Gräfin v. mit Tochter u. Bedienung, v. Schlesien.
Ofennsant v. mit Familie und Dienerschaft, Madame v. Karlsruhe.

Sehenswürdigkeiten. (Sonntag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München“ bei Gg. Franz, Perusagasse Nr. 4.

Omnibus-Rundfahrt zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten.

Abfahrt täglich 9 Uhr in der Prannerstraße Nr. 23. — Rückkehr Abends 5 Uhr. — Preis à Person 2 fl. 24 kr.
(Berührt täglich auch die entfernteren Punkte: Bavaria, Siegesthor, Auerkirche, Gottesacker.)

Anatomisch physiologische Sammlung, Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 18 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geöffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Erzgießerei, k., und die damit in Verbindung stehende Modell-Sammlung (Erzgießereistraße:) täglich geöffnet v. 1 U. Mitt. bis 6 U. Abd. Sonn- u. Feiertage v. 12—2 U. (Eintritt 12 kr.)

Glyptothek. Heute geschlossen.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek. Heute geschlossen.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek (Untere Baierstraße): Von Vorm. 8—12 und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.

Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Baierstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Freskogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. — Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.

Die Odyssens-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (dem Atelier gegenüber). Für Fremde heute geöffnet.

Vereinigte Sammlungen. Heute geschlossen.

Wintergarten, kgl. (Residenz), heute geschlossen.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Gesandtschaften und Paß-Visa.

Amerikanisches Consulat: Franklin Webster, Landwehrstraße No. 27|0.

Badische: Frhr. v. Beckheim, Briennerstraße 49. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Belgisches Consulat: Yeomenadeplatz 16|0.

Brasilianisches Consulat: Königinstraße 23|0.

Englische: Min. Sir John R. Mildmay, Briennerstraße 48. Paß-Visa durch den Gesandtschafts-Attaché Mr. Loasdale, Briennerstr. 13|2.

Französische: Briennerstraße No. 38 im Hause Palavicini. Die Canzlei ist geöffnet von 11 bis 2 Uhr. Außer dieser Zeit für sehr dringende Sachen Ludwigsstraße 12|0 bei Herrn Canzler.

Griechisches Consulat: Consul Hof-Rath Dr. v. Schaaß-Kempterhausen, Kaufingerg. 25|2. Paß-Abnahme täglich von 10—12 Uhr.

Hannover'sche: Minister Hr. v. d. Knesebeck, Ludwigstraße 4|1. Bei Abgabe der Pässe, wann Wiederabholung.

Neapolitanische: Graf Tito, Briennerstraße No. 3|0. Paß-Visa daselbst von 10—1 U.

Oestreich.: Fürst Schönburg, Dchl., Ludwigstr. 9. Abgabe der Pässe v. 8—12 U.; v. 1—2 U. zu holen.

Päpstliche: Graf Gonella, Ludwigsstr. 29. Erledigung der Pässe von 11—12 Uhr.

Preußische: Se. Exc. Graf von Poepinger, Türkenstr. 83. Die Pässe d. Poetlee d. Gesandtsch.-Hotels abzugeben. Erledigung derselben v. 12—1 U.

Russische: Minist. v. Löwenstern, Exc., Theatinerstr. No. 11. Pässe beim Portier abgegeben, sind Nachm. 2 Uhr zu holen.

Sächsische: Bar. v. Bose, Amalienstr. 91|1. Abgabe u. Empfangnahme der Pässe von 10—12 Uhr.

Württembergische: Minister Graf v. Degenfeld-Schomberg: Carlsstraße 51|2. Gesandtschaftskanzlei (Ausfertigen u. Paßvisirung v. 9—11 U. bei dem k. Legationssekretär Frhrn. v. Soden, Maximilians-(Dult-) Platz Nr. 22|2.

K. Eisenbahnen.

(Den Reisenden: Rückfahrt zu empfehlen, an den Billet-Expeditionen die Rück-Taxen in Reichswährung baar gezählt bereit zu halten.)

Personenbeförderung findet statt:
a) bei Postzügen für alle drei Klassen;
b) bei Schnellzügen nur für I. und II. Klasse;
c) bei Guterzügen blos für II. und III. Klasse.

München — Pasing — Augsburg.

I. Zug: 6 Uhr Morg. Schnellzug.
II. Zug: 6 Uhr 15 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 11 Uhr — Min. Vorm. Postzug.
IV. Zug: 2 Uhr 15 Min. Nachm. Güterzug.
V. Zug: 6 Uhr — Min. Abds. Postzug.
VI. Zug: 10 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 9 Uhr 20 Min. Vorm. Postzug.
II. Zug: 12 Uhr 20 Min. Nachm. Güterzug.
III. Zug: 3 Uhr 50 Min. Nachm. Postzug.
IV. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
V. Zug: 8 Uhr 30 Min. Abds. Schnellzug.
VI. Zug: 10 Uhr 20 Min. Nchts. Schnellzug.

München — Salzburg — Wien.

(Zwischenstationen: Rosenheim — Traunstein.)

(Großhesselohe.)

I. Zug: 4 Uhr 10 Min. Morg. Güterzug.
II. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 6 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
IV. Zug: 10 Uhr 10 Min. Vorm. Postzug.
V. Zug: 2 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
VI. Zug: 6 Uhr 30 Min. Abds. Güterzug.
VII Zug: 9 Uhr — Min. Nchts. Schnellzug.

Ankunft der Züge in München.

I. Zug: 5 Uhr 30 Min. Morg. Schnellzug.
II. Zug: 9 Uhr 5 Min. Morg. Güterzug.
III. Zug: 12 Uhr 5 Min. Nachm. Güterzug.
IV. Zug: 4 Uhr 10 Min. Nachm. Postzug.
V. Zug: 8 Uhr — Min. Abds. Güterzug.
VI. Zug: 9 Uhr 30 Min. Nchts. Schnellzug.
VII Zug: 11 Uhr 28 Min. Nachts Güterzug.

Abgang in München:	Abgang in Großhesselohe:
4 U. 10 M. Morg.	8 U. 42 M. Morg.
5 U. 30 M. Morg.	11 U. 42 M. Vorm.
10 U. 10 M. Vorm.	3 U. 52 M. Nchm.
2 U. 5 M. Nchm.	7 U. — M. Abds.
2 U. 30 M. Nchm.	7 U. 38 M. Abds.
8 U. 30 M. Abds.	11 U. 5 M. Nchts.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

1 U. — M. Nchm.	1 U. 40 M. Nchm.
4 U. — M. Nchm.	3 U. 10 M. Nchm.
6 U. 20 M. Abds.	5 U. 40 M. Nchm.

München — Pasing — Starnberg.

Abgang in München:	Abgang in Starnberg:
6 U. 30 M. Morg.	7 U. 50 M. Morg.
10 U. 30 M. Vorm.	12 U. — M. Mittg.
2 U. 30 M. Nchm.	5 U. 15 M. Nchm.
8 U. 35 M. Abds.	8 U. — M. Abds.

Außerdem an Sonn- und Feiertagen.

7 U. 50 M. Morg.	9 U. 15 M. Vorm.
1 U. 40 M. Nchm.	3 U. 30 M. Nchm.
5 U. 10 M. Abds.	6 U. 35 M. Abds.
8 U. — M. Abds.	9 U. 45 M. Nchts.

K. priv. bayer. Ostbahnen.

München — Landshut — Regensburg Straubing — Passau.

1. Zug: 5 U. — M. Mrg. Personenzug.
2. Zug: 9 U. 45 M. Mrg. Personenzug.
3. Zug: 12 U. — M. Mitt. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. — M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 7 U. — M. Abds. Güterzug m. Pers.

Ankunft der Züge in München.

1. Zug: 7 U. 30 M. Mrg. Güterzug m. Pers.
2. Zug: 9 U. 35 M. Vorm. Personenzug.
3. Zug: 3 U. — M. Nchm. Güterzug m. Pers.
4. Zug: 5 U. 30 M. Nachm. Personenzug.
5. Zug: 9 U. 35 M. Nachts Personenzug.

Abgang der Postomnibus tägl. von München nach:	Abgangszeit. St.	M.	
Ampfing. Altötting	5	—	Rm.
Isning. Landsberg	3	—	"
Wasserburg	3	—	"
Erding	4	—	"
Dachau, Aichach	4	30	"

Stellwagen. Montag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Burghausen	—	24	4 U. Nm.	Bogner, Thal.
Dachau	—	18	4 U. Nm.	Stachusgarten.
Grafing	—	48	3½ Nm.	Soller.
Nymphenburg	—	9	8 U. früh 2 u. 3U. N. 6 u. 7 Abd.	Krone a. Karlsplatz.
" "	—	9	2 u. 4 U. N.	Abenthum.
Wolfratshaus.	—	30	3 U. Nm	Gilgenrainer. Ostermayer.

Dampfschifffahrt auf dem Würm-See.

Von Starnberg nach Seeshaupt:
Morgens 7 Uhr 35 Min.
Nachmittags 3 Uhr 35 Min.

Von Seeshaupt nach Starnberg:
Vormittags 9 Uhr 20 Min.
Abends 5 Uhr 15 Min.

Ueber Possenhofen und Leoni nach Starnberg zurück:
Mittags 11 Uhr 35 Minuten.

Börsenberichte.

Frankfurt a. M. 28 Juni. Oesterr. National-Anlehen 62⅝; Oesterreich. 5 proc. Metall. 53⅜; Oesterreichische Bankaktien 754; Oesterreichische Lotterie-Anl.-Loose v. 1854 72⅛; v. 1858 123⅛; v. 1860 72⅜; Ludwigshaf.-Berbacher Eisenbahnaktien 134¼; Bayer. Ostbahn-Aktien 103¾.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Münchener Tages-Anzeiger.

№ 181. Montag, 30. Juni 1862 (Pauli Ged.) 11. Jahrg.

Der „Tages-Anzeiger" erscheint täglich früh. Abonnementspreis vierteljährlich 3 fl. kr., im Einzelverkaufe kostet das Blatt 2 kr. Jeder Fremde kann das Blatt in seinem Hôtel erhalten. Fremde welche chambres garnies bewohnen, belieben es in der Expedition holen zu lassen. — Inserate per Spalt-Petitzeile oder Raum 3 kr. Expedition: Pernsagasse Nr. 4. — Redakt.: Promenadeplatz Nr. 20

Königl. Residenz-Theater. (98)

Die beiden Figaro.

Lustspiel in fünf Aufzügen, frei nach Marcelli, von Jünger.

Personen:

Graf Almaviva	Herr Keller.
Die Gräfin	Frau Buttgen.
Donna Ines, ihre Tochter	Frl. Schaumberger.
Don Cherubin, Oberst, Liebhaber der Donna Ines, unter dem Namen Figaro	Herr Richter.
Don Alvar, ein Abenteurer	Herr Büttgen.
Figaro, des Grafen Kammerdiener	Herr Christen.
Susanne, dessen Frau, in der Gräfin Diensten	Frl. Jahn.
Ein Notarius	Herr Leigh.
Lopez, Pedro } Autoren	Herr L. Schmid. / Herr Lang.
Ein Bedienter	Herr Davideit.

Hierauf:

Rübezahl.

Singspiel in einem Aufzuge von Jansen. Musik von Conradi.

Personen:

Hans Lüders, Wirth	Herr Sigl.
Gretchen, seine Tochter	Frl. Schaumberger.
Peter, Kilian } seine Knechte	Herr Heinrich. / Herr Lang.
Veit Raps, ein reicher Pächter	Herr Bausewein.
Ein Fremder	Herr Tomschitz.
Kaspar, Michel } Bauern	Herr Obermayer. / Herr Eiseneck.
Bauern.	

Ort der Handlung: Lüders Wirthshaus.

Preise der Plätze: Eine Parterre-Loge 8 fl., ein Platz 1 fl. 12 kr. Eine Loge im I. Rang 9 fl., ein Platz 1 fl. 24 kr. Eine Loge im II. Rang 7 fl., ein Platz 1 fl. — kr. Eine Loge im III. Rang 4 fl., ein Platz 36 kr. Ein Parker-Sitz 1 fl. — kr. Parterre 24 kr. Amphitheater 15 kr.

Freier Eintritt ist Niemanden gestattet.

Kassa-Oeffnung halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Volks-Theater in der Müllerstraße, Direktor M. Schweiger.

Gastspiel des Komikers Hrn. **E. Ad. Friese** und des Frl. **Haselbeck.**

Nur keine Protection.

Originalposse mit Gesang in 2 Aufzügen und 5 Abtheilungen von A. Bittner. Musik von Binder.

v. Stahlfels, Centraldirektor einer Eisenbahngesellschaft	Hr. Fehr sen.	Frau Muschel, Wohnungsvermietherin	Frau Fehr.
Wüstbach, provisor. Direktor	Hr. Dor.	Flegel, Portier	Hr. Eisenmann.
Aurelia, seine Gattin	Frl. Temmel.	Babuschka, eine böhm. Köchin	Frl. Mayer.
Fuchs, Techniker	Hr. Friese.	Altl, Bahnbeamte	Hr. Schweißgut
Hecht, Techniker	Hr. Karl.	Breselmaier, Bahnbeamte	Hr. Seeberg.
Koller, Greisler	Hr. Weber.	Biegler, Bahnbeamte	Hr. Müller.
Klara, seine Frau	Frau Lindner.	Ein Bedienter	L. Schweiger.
Rosa, seine Tochter	Frl. Schweiger.	Sepperl, Lehrbub	Frl. Wiedmann

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Galerie-Loge 5 fl. — kr., ein Logenplatz 24 kr.; eine ganze Parterre-Loge 6 fl. und eine 5 fl., ein Logenplatz 30 und 18 kr.; Galeriesperrsitz 24 kr.; Galerie 18 kr.; Parterresperrsitz 18 kr.; I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Neues Vorstadt-Theater in der Au, Direktor J. Schweiger.

Die Teufelsplatte, oder: Die weiße Rose.

Charakterbild mit Gesang in 3 Akten von C. Julius. Musik von Capellmeister F. Rosner.

Steiger, Amtmann von Otterfeld	Hr. Herrmann.	Toni, ihre Base	Frl. Schmitz.
Kurzan, Gerichtshalter von Kogelberg	Hr. Böhmert.	Hanns, Georgs Bruder, ein verdorbener Müller	J. Schweiger.
Gg. Hasberger, Pächter des sogenannten Grafenhofes bei Kogelberg	Hr. Scholz.	Rud. Redlich, Forstgehilfen	Hr. Neuert.
Anna, seine Tochter	Frl. Weiser.	Karl Wild, Forstgehilfen	Hr. Treumund.
Ursula, seine Schwägerin	Frau Fichtel.	Der Ortsrichter	Hr. Imann.
		Schneevogel, ein alter Jäger	Hr. Ströhl.
		Jakob, ein Knecht	Hr. Brüller.
		Sorgsam, ein Arzt	Hr. Kern.

Anfang Nachmittags 4 Uhr, Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Eine ganze Parterre-Loge 5 fl., ein Logenplatz 30 kr., eine ganze Galerie-Loge 4 fl., ein Logenplatz 24 kr., I. Rang Nobel-Galerie-Sperrsitz 24 kr., Nobel-Galerie 18 kr., Parterre-Sperrsitz 18 kr., I. Parterre 12 kr., II. Parterre 6 kr.

Verschiedene alte und neue Oelgemälde von diversen guten Meistern, Handzeichnungen, Oelstudien, Aquarelle, Kupferstiche und Lithographien, wie auch verschiedene Waffen, alterthümliche Meubles und sonstige Antiquitäten sind zur Ansicht und Verkauf ausgestellt: Schommergasse 14a/0.

Gemälde — 20 klassische — an Werktagen zu sehen von 2—4 Uhr. Fürstenfeldergasse Nro. 14|3 links.

Kirchenfeier am Dienstag.

Protestantische Pfarrkirche. Um 7 U Frühgottesdienst, Herr Candidat Hopf.

Begräbnisse, Montag den 30. Juni vom Leichenhause aus:

2 Uhr: Maria Magdalena Beutling, bgl. Säcklermeisterskind v. h. (gest. d. 28., 14 T. a.) — Hugo Käufl, bgl. Drechslermeisterskind v. h. (gest. d. 28., 5 M. a.) — Anna Röger, Gärtnerstochter von Nürnberg (gest. d. 28., 44 J. a.)

3¼ Uhr: Franziska Biersack, Köchin von Mayerhofen, Ger. Hemau (gest. d. 28., 42 J. a.)

4¼ Uhr: Friedrich Eder, kgl. Hauptmann à la suite v. h. (gest. d. 28., 69 J. a.)

Trauergottesdienste (Dienstag).

Metropolitankirche. Vorm. 9 Uhr für Sebastian Schmid, bgl. Bierwirth v. h.

St. Peter. Vorm. 9 Uhr für Christoph Zellerer, Ritterportier v. h. — 10 Uhr für Michael Wimmer, Silberwaaren-Fabrikanten v. h.

St. Bonifaz. Vorm. 9 Uhr für Anna v. Hartz, k. b. Rittmeisterswittwe v. h.

Kunstvereins-Ausstellung (Unter den Arkaden des Hofgartens, geöffnet von 10 U. Vorm. bis 6 U. Ab. Zugänglich für alle jene Fremde, welche durch Mitglieder eingeführt sind.)

Oelgemälde. Höfer, H.: Mühle aus dem bayerischen Gebirge. — Millner, K.: Die Malserhaide in Tyrol. — Hofstetten F. X. von: Ein Abend am Tegernsee. — Liezenmayer, A.: Maria I., Königin von Ungarn, mit ihrer Mutter Elisabeth bei der Krönung Karl Durazzo's. Stuhlweißenburg 1385 — Hohe, F.: Wapiti, der kanadische Riesenhirsch. — Reinherz, K.: Eine alte Gebirgsmühle. — Kreuzer, F.: Partie am Schroffen bei Brannenburg mit dem Heuberg.

Aquarellgemälde. Weiß, J.: Der alte Fischmarkt in Antwerpen.

Plastik. Hirt, J.: Eine Büste.

---

16 Oel-Gemälde,

anerkannte Meisterwerke von Rubens, Andrea del Sarto, Dominichino, Guercino, Jakob Jordäus, Caspar de Crayer, Lukas Cranach, Johann von Huchtenburg, Hubert von Ravensteyn, Scipio Pulzone, Francesco Mola, Sammt-Brenghel, A. Bloemaert, Cornelius v. Harlem und A. Manglard, sind zu verkaufen: **Residenzstraße 23|2** in München.

Zu vermiethen: Wohnungen, Zimmer 2c.

Maximiliansstraße No. 21|3 links ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen und sogleich zu beziehen.

Ein Salon und zwei Zimmer, ineinandergehend, schön meublirt, sind sogleich zu vermiethen. **Maximiliansstraße No. 22|2.**

Ein freundliches, hübsch meublirtes Rückwärts-Zimmer ist bis 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermiethen. **Blumenstraße No. 26|1** rechts.

Theresienstraße No. 65|2 ist ein schön meublirtes Zimmer zu vermiethen.

Bayerstraße No. 4|2 ist eine elegant meublirte Wohnung, Salon mit vier bis fünf Zimmern, sogleich zu beziehen. Wird auch getheilt abgegeben. [50]

Gleich zu beziehen: Zwei Zimmer mit Alkoven, elegant meublirt. Vom 1. Juli an: Drei Zimmer en suit mit Alkoven an Fremde, sowie monatweise **Knöbelstraße 11|2** links.

Ch. Fick, Dienersgasse Nro. 9

empfiehlt ganze Anzüge für Damen zu außerordentlich billigen Preisen. Auswärtige Aufträge werden sogleich besorgt.

Oeffentliche Vergnügungen.

Engl. Café: Produktion einer Abtheil. der Musik vom 6. Jäger-Bataill. Anf. ½8 Uhr.

Neusiglgarten: Produktion einer Abth. Trompeter des 1. Artill.-Reg. Anf. ½8 Uhr.

Schillergarten: Produktion der Musikgesellschaft „Concordia." Anf. 7 Uhr.

Fertige Damen-Anzüge und andere Mode-Waaren
empfiehlt zu billigen, festen Preisen
Sigmund Helbing
Theatinerstraße 34.

Für Fremde.

In der Restauration zur **Stadt London** vis à vis der k. Polizei verabreicht feinen Mittagstisch à la carte, sowie auch im Abonnement von 20 kr. bis zu 36 kr. nebst gutem Bier und Wein

Zur Stadt London.

Anstalten für Fluß- und Schwimm-Bäder für Herren und Damen.

Gesundheitsbade. Isarvorstadt, Müllerstraße unweit dem Angerthore im Isarkanale.
Hof-Bad. (St. Annavorstadt Lebel) am Isarkanale.
Diana-Bad. Im englischen Garten, eine kleine Viertelstunde von der Residenz am Isarkanale.
Thalkirchen (mit Wasserheilanstalt) an der Isar.
Wirnhier. Badestraße in der Isarvorstadt, unweit dem Isarthore, am Isarkanale.
Zwei Anstalten bei Schwabing. Eine halbe Stunde vom Siegesthore am Würmkanale. (Stellwagen beim Rappenwirth und Bierwirth Ernst.)
Georgenschwaige. Zwei Anstalten am Würmkanale.
Gern (Stellwagenfahrt beim Abenthum,) **Nymphenburg** und **Pasing** am Würmkanale.
Freibad. Eine halbe Stunde von München, oberhalb der Reichenbachbrücke in den Auen auf dem rechten Ufer des Isarstromes. Großes Schwimmbassin, nur für Männer.

George Franz, libraire à Munich, Perusagasse No. 4,

recommande son Magazin bien assorti des meilleurs ouvrages allemands, français, italiens et anglais, et principalement pour les étrangers

guides, descriptions de villes, plans &c.

ainsi qu'une riche collection de

gravure sur acier vues de villes, couvents, bains, châteaux et autres édifices de Bavière.

Il recommande aussi son **Imprimerie** assortie des plus nouveaux caractères, et il effectue promptement et à prix modiques les commandes, dont on veut bien l'honorer.

Bei Georg Franz in München, Perusagasse Nro. 4, ist soeben in neuer Auflage wieder eingetroffen:

Baedeker, K., die Schweiz, nebst den benachbarten **oberitalienischen Seen, Savoyen** und angrenzenden Theilen von **Piemont,** der **Lombardei** und **Tirol.** Preis: geb. 3 fl 9 kr.

Baedeker, K., die Rheinlande von der **Schweizer-** bis zur **holländischen Grenze, Schwarzwald, Vogesen, Haardt, Odenwald, Taunus, Eifel, Siebengebirge, Nahe, Lahn, Mosel, Ahr, Wevper & Ruhr.** Preis: geb. 2 fl. 24 kr.

Bei G. Franz in München ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben.

Das Notariatswesen

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

1. Heft, enthaltend das Notariatsgesetz vom 10 November 1861.

2. Heft, enthaltend die k. Verordnungen über Notariatsgebühren und Notariatssitze ferner eine Uebersicht der Gebühren in alphabetischer Folge der Notariatshandlungen endlich eine Ausrechnung der prozentmäßigen Gebühren in Tabellenform.

Jedes 5 Bogen broschirt à 18 kr.

Die 3te Lieferung wird die **Vollzugs-Instruktion** enthalten.

Berechnung der Notariats-Gebühren

im Königreich Bayern diesseits des Rheins.

Nach den Prozentsätzen der k. Verordnung vom 19. Januar 1862.

Als Tabelle an die Wand. Preis 18 kr.

Dieselbe auf starker Pappe, lackirt mit Messingzeigern zum Stellen 1 fl. 30 kr.

Bei Bestellungen von Auswärts ist die Verpackung in einem Kistchen nöthig, welche besonders berechnet wird.

☞ Diese Tabelle dient bei dem Gebrauche nicht nur zur Zeitersparniß, sondern sie befördert auch die richtige Anwendung der bezeichneten Verordnungen, wird daher auf jeder Kanzlei und in jedem Bureau nützlich seyn.

Nächst obige physiatrische Schriften sind in der **Georg Franz**'schen Buchhandlung in München, Perusastasse Nr. 4, zu haben:

Dr Gleich Das Grundwesen der Naturheilkunde den schiefen Ansichten des Kongresses deutsch r Wiss. ärzte in Dresden gegenüber 1851. 18 kr.

— — **Ueber die Nothwendigkeit einer Reform der sogenannten Hydropathie** (Kaltwasserheilkunde) oder Geist und Bedeutung der Schroth'schen Heilweise. Nebst einem kurzen Reiseberichte als Einleitung. Neue mit Anmerkungen und einem Anhange vermehrte Auflage 8 4 Bogen 30 kr.

— — **Was ist das Naturheilverfahren** oder gibt es eine Wasser- und Semmelkur? 18 . 18 kr.

— — **Das Naturheilverfahren ohne Medizin** im schneidenden Gegensatz zum Heilverfahren mit Medizin Aufklärung des Publikums über die Unsicherheit und Gefährlichkeit der medizinischen Behandlung in jeder Form bei allen nur denkbaren Krankheiten beso ders aber der Cholera. 1855 18 kr.

— — **Der nasse Leibumschlag**, dessen wohlthätige Wirkung während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes 1851 3 kr.

— — **Der Tabakgenuß**, eine der Gesundheit höchst schädliche Gewohnheit 1851. 6 kr.

— — **Ueber die Gefährlichkeit des Impfgiftes** nebst Angabe eines sichern Verfahrens, den Körper der Geimpften gegen die Möglichkeit der schädlichen Wirkungen und Folgen desselben zu schützen. 1851. 6 kr.

— — **Die Kaltwasserkuren und ihre Zukunft** Mit Rücksicht auf den Werth der Schroth'schen Heilweise Ein Versuch zur Berichtigung der falschen Ansichten über Hydropathie. gr. 8 brosch. 24 kr.

— — **Gibt es eine Naturheilkunde**, oder sind Mixturen, Pillen, Pulver, Streukügelchen, Latwergen und Blutreinigungen, sowie der Genuß großer Massen kalten Wassers ohne Durst mit Dampf-, Schlag- und kalten Vollbädern ohne Ende dem Naturinstinkte entsprechende Heilmittel? Zur Aufklärung der Freunde und Feinde der „verschiedenen Naturheilverfahren" und der sogenannten „Kaltwasserheilmethoden." 8 br. 1858. 12 kr.

— — **Ueber die Wichtigkeit der Fluß- und Seebäder** und deren richtige Anwendungsweise. 3 Aufl. 8. br. 6 kr.

Alle diese Schriften vereinigt in einem Band unter dem Titel:

Gleich's physiatrische Schriften

1849—1858. gr. 8. fl. 2. 12 kr.

In München anwesende Fremde:

Baierischer Hof.

Se. Exc. Peinz Callimalhi mit Familie und Dienerschaft, türkischer Gesandter v. Wien.
Spencer mit Gattin, Kurier und Dienersch., Graf v. England
Wullmann und Hornetz mit Dienerschaften Freiherrn v. Oesterreich.
Guesken v., Proprietär v. Rußland.
Darevsky-Beryha, Ingenieur und Darevsky-Beryha, Doktor der Medizin von Warschau.
Ladenburg v. mit Gattin und Dieneeschaft v. Mannheim.
Konopka, Kfm. v. Riga.
Laugre, Rentier v. Albisbrunn.
Koslovsky, Rentier v. Vevey
Brownowsky, Gutsbesitzer v. Polen.

Zu den vier Jahreszeiten.

Bresler mit Dienersch., Graf v. Lausitz
Knebel-Döbritz v., Rentier v. Friedrichsdorf.
Andrie mit Familie, Mdme. v. Neuchatel.
Berghofer, Rentier v. Holstein.
Mann, Rentier v. Reims.
Steckmann mit Nichte, Fabrikant und Wuttig, Frl. v. Gotha

Hotel Deyer (vorm Maulick.)

Veit m. Gattin, Steindruckereibes. v. Berlin.
Quilling, Kfm. v. Schneeberg.
Hammer, Priv. v. Stockholm.
Wimmer, Dr. v Altötting.

Blaue Traube.

Stab, Kfm. v. Berlin.
Moos, Kfm. v. Augsburg.
Brokman, Kfm v. Frankfurt.
Pellegrini mit Gattin, Rent. v. Triest.

Hotel Leinfelder.

Ochs Baronin, Generalsgattin v. Cassel.
Hohenhausen, Baronin v. Eichstädt.
Cetto, Baron v Kempten
Freyberg Baron, Hauptm. v. Augsburg.
Fetzer mit Gattin, Bank-Director, Weißenburger mit Gattin und Bedienung, Priv. und Storr, Kfm. v. Stuttgart.
Gustorf mit Familie und Bedienung, Oberlieutenant u. Funk, Baumstr. v. Berlin
Künzberg Baron, Rent. v. Starnberg.
Eschellmann, Kfm. v. Mannheim.

Goldenes Kreuz.

Häring, Kfm. v. Berlin.
Kahn, Kfm. v. Frankfurt.
Silbermann Kfm. v. Nürnberg.
Engel, Kfm. v. Hürben.

Hotel garni (Schafroth)

Riedinger, Kfm. v. Stuttgart.
Fredekling, Kfm. v. Paris.
Elias, Kfm. v. Frankfurt
Imy van, Fabrik. v. Belgien.
Weiß, Priv. v. Salzburg.
Gresch, Kfm. v. Würzburg.
Gratzer, Kfm. v. Offenbach.
Schraub, Gutsbes. v. Meran.

Stachus.

Vilrose, Chemiker v. Riga.
Röhrlein, Priv. v. Reichenhall.
Daubner mit Gattin, Direktor v. Berlin.
Ditz, Kfm. v. Augsburg.
Jacobs u. Gölzer, Maler u Zürich.
Werner, Architekt v. Warem.

Augsburger Hof

Dauner, Kfm. u. Mayer m. Tochter, Buchhändler v. Wien.
Obeemaier mit Gattin, Gerichtsschreiber von Geisenfeld.
Gidcker, Priv. v. Linz.
Angerer, Kfm. v. Schwatz.
Süß mit Sohn, Bez.-Ger.-Rath v. Wasserburg.
Krecklau, Assessor v. Zürich.
Rothkegel, Partik. v. Leipzig

Oberpollinger.

Turlany, Gutsbes. v. Jassy.
Hildebrand, Part. v. Magdeburg.
Kühl m. Gattin, Pfarrer v. St. Helena.
Schaar v., Expeditor v. Ulm.
Doll m. Vater, Dr. v. Wien.
Reichenberger, Fabrikbes. v. Grätschreit.
Kinheb m. Gattin, Advokat v. Botzen.
Riedl m. Gattin, Postbeamter v. Wien.

Bamberger Hof.

Hor, Dr. v. Prag.
Schreier, Praktik v. Moosburg.
Habst, Priv. v. Amberg.
Macheler, Beamter v. Haag
Niedermann m. Gattin, Kfm v. Zürich
Stegmeir, Priv. v. Tegernsee.
Berg v., Beamtensgattin v. Landshut.

Rheinischer Hof.

Larcher v. mit Gattin, Advokat v. Innsbruck
Stoutz m. Fam., Kfms.-Gattin v. Amerika.
Otto m Familie, Ingen. v. Koibermoor.
Schilk, Posthalter v. Neuburg.
Heigelin, Schulinspekt., Autenrieth, Kfm, Klaiber u Winterlin, Gymnasiallehrer, v Stuttgart
Rothschild, Kfm. v. Düsseldorf.
Tuchmann, Ktm, u. Jäger m. Fam., Advokat v. Nürnberg.
Schrottenberg Baron v., Oberlieutenant v. Bamberg.
Hirschhofer, Kfm. v. Graz.
Se. Durchl. Fürst Chimay mit Familie, Begleitung u. Dienerschaft, v. Brüssel.
Espinasson, Fabrikbes. v. Cosmanos.

Württemberger Hof.

Metternich u. Stein, Kflte. v. Offenbach.
Klein, Priv. v. Straßburg.
Hacherbauer, Kfm. v Frankfurt.
Rüken, Kfm. v Stettin.
Wabek, Gutsbes. v. Passau.

Sehenswürdigkeiten. (Montag.)

Spezielles über dieselben in: „Acht Tage in München" bei Gg. Franz, Pernsagasse Nr. 4.

Omnibus-Rundfahrt zur Besichtigung der Sehenswürdigkeiten.

Abfahrt täglich 9 Uhr in der Prannerstraße Nr. 23. — Rückkehr Abends 5 Uhr. — Preis à Person 2 fl. 24 kr.
(Berührt täglich auch die entfernteren Punkte: Bavaria, Siegesthor, Auerkirche, Gottesacker.)

Anatomisch physiologische Sammlung. Schillerstraße Nr. 24: Täglich von 10 Uhr Morgens an geöffnet. Anmeldung beim Hausmeister.

Anthropologisches Museum von Zeiller (im Kunst-Ausstellungsgebäude). Zu sehen täglich von 9—5 Uhr. Eintrittspreis 30 kr.

Ausstellung des Vereins zur Ausbildung der Gewerke, unter den Arkaden des Hofgartens. Von 10—6 Uhr geoffnet.

Bavaria mit Ruhmeshalle. Von 10—12 Uhr u. von 2—4 Uhr zu sehen. (Eintritt 12 kr.)

Chemisches Laboratorium (Arcisstr. Nr. 1): Von 2—3 U. geöffnet. Anmeld. beim Hausmeister.

Glasmalerei, k., Louisenstraße Nr. 18: Täglich dem Besuche offen. Anmeldg. b. Hausmeister.

Glyptothek (Briennerstraße). Von Vorm. 8—12 Uhr und Nachm von 2—4 Uhr geöffnet.

Halbig's Atelier (Damenstiftsgasse, altes Damenstift No. 2): Von 10—4 Uhr geöffnet.

Hofbibliothek (Ludwigsstraße): täglich v. 8—1 U. geöffnet; Ausleihdienst von 9—1 Uhr. Fremdenbesuch (Besichtigung der Cimelien) täglich von 10—1 Uhr.

Hoftheater, königl., Innere Einrichtungen, Maschinerien ꝛc.: Heute nicht zu sehen.

Kirchen, neuere: 1) Basilika (Karlsstraße); 2) Allerheiligen Hofkirche (i. d. Residenz); 3) Ludwigs-Kirche (Ludwigsstraße); 4) Mariahilfkirche in der Au. **Aeltere:** 1) St. Michaels Hofkirche (Neuhauserstraße) 2) Frauenkirche; 3) St. Peterskirche; 4) Theatinerkirche.

Kunstverein: Für durch Mitglieder eingeführte Fremde von 10—6 Uhr geöffnet.

Kunst-Zink-Gießerei, Karlsstraße Nr. 31: Tägl. v. 8—12 U Vorm. u. 3—6 U. Nachm.

Literarischer Verein (Cabinet de lecture, Reading rooms) im k. Odeon, von Morg. 8—9 U. Abends geöffnet. (Revues et journaux allemands, français, anglais, italiens et russes). Abonnement für je 3 Tage 30 kr., für 14 Tage 1 fl., monatlich 1 fl. 30 kr., für 3 Monate 3 fl. halbjährig 4 fl.

Marstall, k. (Marstallplatz): Von 11—1 und von 2—5 Uhr dem Besuche offen.

Neue Pinakothek. Heute geschlossen.

Neureuther's Atelier im Kletzengäßchen Nr. 3 nächst der Amalienstraße. Zu sehen von 9—4 Uhr.

Pinakothek (Untere Barerstraße): Vorm. von 9—3 Uhr geöffnet.

Residenz. Der Fest-Saalbau und die Säle mit den Frescogemälden der Nibelungen werden nur gegen Eintrittskarten, welche beim k. Obertapezierer zu erholen, gezeigt. Schatz-Kammer: geschlossen. Silberkammer: Anmeldung beim Silberverwahrer. Reiche Zimmer Karls VII. oder Kaiserzimmer: Anmeldung beim Zimmerwart.
Die Odysseus-Säle sind bis auf Weiteres geschlossen.

Ruff's Ateliers in der Sendlingerlandstraße No. 17 (auf dem Weg zur Bavaria) täglich geöffnet von 10 Uhr Vormitt. bis 6 Uhr Abends.

Schwanthaler Atelier (Schwanthalerstraße Nr. 2): Täglich von 9 U. Morg. bis Ab. 6 U.

Schwanthaler Museum (Schwanthalerstr. Nr. 90, dem Atelier gegenüber): Dem allgemeinen

Vereinigte Sammlungen (Unter den Arkaden des Hofgartens): Von 11—1 Uhr geöffnet.

Wintergarten, königl. (Residenz). Täglich zu sehen Mittags 12 Uhr mit Ausnahme des Samstags und Sonntags. (Karten sind im königl. Hofmarschall-Amte zu erholen. Aufgang: Schwarzer Saal.

Wissenschaftliche Sammlungen des Staats.

1) **Antiquarium** (in der k. Residenz). Conserv. Prof. Dr. Christ. Dienstag u. Donnerstag von 10½—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Im Akademiegebäude (Neuhausergasse.)

2) **Brasilianisch, ethnographische Sammlung.** Conservator Dr. Moritz Wagner, oder der k. Adjunkt Dr. Kuhn.

3) **Geognostisches Cabinet,** Conserv. Prof. Dr. Schafhäutl.

4) **Herbarium.** Conserv. Dr. Nägeli.

5) **Mineralogische Sammlung,** Conserv. Profess Dr. v. Kobell und Conserv. Dr. Fleischmann. Jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr dem Publikum und jeden Mittwoch von 3 bis 5 Uhr den Studierenden der hiesigen Universität geöffnet.

6) **Münzkabinet** Conserv. Prof. Streber.

7) **Paläontolog. Sammlung,** Conservator Professor Dr. Oppel. Jeden Mittwoch von 11—1 Uhr geöffnet.

8) **Physikalische Sammlung.** Conservator Ministerialrath Dr. Steinheil.

9) **Zoologisch-zootomische Sammlung.** Conservator Professor Dr. von Siebold. Jeden Samstag von 10—12 Uhr dem Publikum geöffnet.

Zeughaus, städtisches. Heute geschlossen.

Verzeichniß der Victualienpreise &c. in München.

(Vom 30. Juni bis 7 Juli 1862.)

Brod-Gewicht. Weizenbrod: Die Mundsemmel 3 Lth. — Q.; die ordinäre Kreuzersemmel 4 Lth. — Q.; die halbe Kreuzersemmel 2 Lth. — Q.; das Spitzweckel 4 Lth. — Q.; das Kreuzerlaibel 6 Lth. 1 Q.; der Groschenwecken von Weizen 12 Lth. — Q.; der Groschenwecken von Laibeltaig 18 Lth. 3 Q.; Roggenbrod: Ein zwei Kreuzerstück 17 Lth. — Q., ein vier Kreuzerstück 1 Pfd. 2 Lth 1 Q.; ein acht Kreuzerlaib 2 Pfd. 4 Lth. 3 Q.; ein sechszehn Kreuzerlaib 4 Pfd. 9 Lth. 2 Q.

Mehl-Preise Mundmehl das Viertel 2 fl. 13 kr., der Dreißiger 8 kr. 1 pf.; Semmelmehl d. V. 1 fl. 49 kr., d. Dr. 6 kr. 3 pf.; Weizenmehl d. V. 1 fl. 33 kr., d Dr. 5 kr. 3 pf., Einbrennmehl d. V. 1 fl. 17 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf.; Backmehl d. V. 1 fl. 10 kr., d. Dr. 4 kr. 1 pf.; Roggenmehl d V. 1 fl. 16 kr., d. Dr. 4 kr. 3 pf; Nachmehl d. V. 25 kr. — pf., d. Dr. 1 kr. 2 pf.; Hühnermehl d. V. — fl. 50 kr., d. Dr. 3 kr. — pf.

Gries feiner das Viertel 3 fl. 13 kr., der Dreißiger 12 kr. - - pf; Gries ordinäeer d. V. 2 fl. 41 kr., d. Dr. 10 kr. — pf. Feine Gersten d. V. 4 fl. 10 kr., d. Dr. 15 kr. 2 pf.; mittlere Gersten d. V. 3 fl. 7 kr., d. Dr. 11 kr. 2 pf., ordinäre Gersten d. V. 2 fl. 30 kr., d. Dr. 9 kr. 1 pf; Erbsen schöne d. V. 2 fl. 2 kr., d. Dr 7 kr. 2 pf.; Erbsen mittlere d. V. 1 fl. 48 kr., d. Dr. 6 kr 3 pf.; Brenn d. V. 2 fl. 56 kr., d. Dr. 11 kr. — pf.; Linsen d. V. 1 fl 35 kr., d. Dr. 5 kr. 3 pf.; Hanfkörner d. V. 1 fl. 24 kr , d. Dr. 5 kr. 1 pf.

Fische. Das Pfund Karpfen 18 kr.; Hechte 24 kr.; Huchen 42 kr.; Rutten 48 kr.; Forellen 1 fl. — kr.; Aalfische 1 fl. 30 kr.; Barben — kr.; Alten — kr; Waller 42 kr.; Praxen — kr.; Renghen 24 kr.; Birschlinge 12 kr.; Bachfische 6 kr.; Krebse d. V. 12 kr.; Frösche d. W. 10 kr.; Schnecken das Hundert — kr.

Ein Pfund Schweizer Käs 27 kr.; Jochberger 22 kr; Speisekäs 10 kr.

Fleischgattungen. Ein Pfund Mastochsenfleisch 15 kr. — pf.; gemästetes Kuhfleisch 14 kr. — pf; Kalbfleisch 12 kr. — pf.; Schaffleisch 10 kr. — pf.; rohes Schweinfleisch 19 kr. — pf. geräuchertes Schweinfleisch 24 kr. — pf.; Schweinfett 28 kr. — pf; eine rohe Zunge 54 kr. eine geräucherte Zunge 1 fl. 12 kr; ein Zentner rohes Unschlitt 28 fl. — kr.

Viktualienpreise. Schmalz das Pfund 28 kr.; Gebirgebutter 27 kr.; frischer Körbchen-Butter 28 kr.; frische Eier 4 Stück 4 kr.; Truhen-Eier 9 Stück 8 kr. Hennen, alte 30 kr.; Hühner 18 kr. Indianen 1 fl. 30 kr.; Kapaunen — fl. 36 kr.; Gänse, alte 1 fl. 18 kr.; Junge 24 kr.; Enten, alte 30 kr., Junges 6 kr.; Tauben, junge 8 kr.; Spanferkeln 2 fl. 42 kr., Ein Pfund gegossene Lichter 26 kr.; feine Lichter 25 kr.; ordinäre Lichter 24 kr.; Seife 18 kr.

Bier- und andere Flüssigkeiten. Die Maß Sommerbier, Ganterpreis 6 kr. — pf.; Schenkpreis 6 kr. 2 pf.; weißes Weizenbier 6 kr.; weißes Gerstenbier 3 kr.; Biereffig 4 kr.; Obsteffig 7 kr.; Germ 18 kr.; Milch 4 kr.; Rahm 18 kr.; Meth 28 kr.; bester Branntwein 36 kr. ordinärer Branntwein 12 kr.; Kirschwasser 2 fl. 24 kr.; ein Pfd. Repsöl 24 kr.; Leinöl 26 kr.

Verschiedene Bedürfnisse. Ein Schäffel runder Erdäpfel bester Gattung 3 fl. 36 kr. Ein Pfund gedörrte Kirschen 20 kr.; gedörrte Zwetschgen 10 kr. Kochsalz 4 kr. Ein Maßel weiße Rüben 4 kr.; bayerische Rüben 5 kr.; gelbe Rüben 5 kr.; ein Maßel Zwiebel 16 kr.

Holzpreise. Eine Klafter Buchenholz 15 fl. — kr.; Birkenholz 13 fl. 51 kr.; Föhrenholz 12 fl. — kr.; Fichtenholz 11 fl 45 kr

Fiaker und Droschken.

Stand	Personenzahl für 1 u. 2	3 u. 4	Zeitdauer	Taxe für 1 Person
	fl. kr.	fl. kr.		fl. kr.
1	— 18	— 24		
2	— 30	— 36	¼ St.	— 12
3	— 54	1 12	½ St.	— 24
4	1 12	1 30		
5	1 21	1 51	1 St.	— 48
6	1 30	2 6		
7	1 39	2 21	1½ St.	1 6
8	1 48	2 36	2 St.	1 24
9	1 57	2 51	2½ St.	1 42
10	2 6	3 —		
11	2 15	3 21	3 St.	2 —
12	2 24	3 36		

Standplatze.

1) Am alten Schrannenplatze nächst der Hauptwache;
2) am Max-Joseph-Platz, in der Nähe des Hoftheaters;
3) am Hofgarten vor dem Cafe „Tambosi" und am Odeons-Platze;
4) am Dultplatze, nächst der Herzog-Wiarburg;
5) vor dem Karlsthor;
6) am Eisenbahnhof;
7) vor dem Sendlingerthor.

NB. In jedem Wagen befindet sich ein austheilender Tarif, der in zweifelhaften Fällen über Forderung und Leistung näheren Aufschluß gibt.

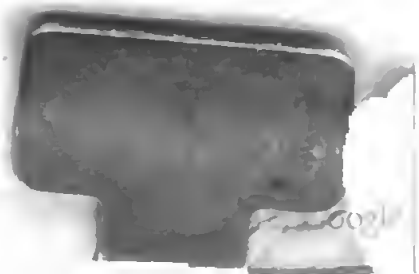
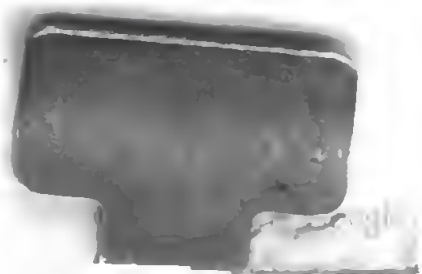
Stellwagen. Dienstag.

Nach:	fl.	kr	Abfahrt.	Einsteigort
Altötting über Mühldorf	2	24	4 U. Nm.	Bögner, Thal.
Eberoberg . . .	—	48	3 U. Nm.	Bögner, Thal.
Nymphenburg			8 U früh.	Kronea. Carls-platz.
	9		2 u 3 U. N.	
			6 u 7 U. N	
Nymphenburg	9		2½ U. Nm.	Abenthum.
Wolfratshaus über Ebenhausen	30		6 U. früh.	Haas Urban. Stigentainer. Ostermeier.
			3 U. Nm.	

Kaiserin Elisabeth Westbahn 5 pCt.
Silber Priorität . . 80 Ppr. . . . — Gld.

Verantwortl. Redakteur u. Verleger G. Franz, Buchhdlr. u. Buchdr. in München, Exped. Perusagasse 4.

Förster Buchh.



Förster Buchh.